

Class

281.4

Book

Ep 45
B

General Theological Seminary Library

Chelsea Square, New York

95

EPIPHANIUS

(ANCORATUS UND PANARION)

HERAUSGEGEBEN

IM AUFTRAGE DER KIRCHENVÄTER-COMMISSION

DER KÖNIGL. PREUSSISCHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN

VON

D. DR. **KARL HOLL**

ERSTER BAND

ANCORATUS UND PANARION HAER. 1—33



LEIPZIG

J. C. HINRICHS'SCHE BUCHHANDLUNG

1915

DIE GRIECHISCHEN
CHRISTLICHEN SCHRIFTSTELLER
DER ERSTEN DREI JAHRHUNDERTE

Herausg. v. d. Kirchenväter-Commission der K. Preuß. Akademie d. Wissenschaften

Sieben erschienen:

Epiphanius. I. Band. Ancoratus und Panarion haer. 1—33. Herausgegeben von KARL HOLL. (29⁵/₈ Bogen.) 1915. [Epiphanius Bd. I] M. 18—

Früher erschienen:

Adamantius. Der Dialog *περὶ τῆς εἰς θεὸν ὁρᾶς πλοτεως*. Herausg. von W. H. VAN DE SANDE BAKHUYZEN. Mit Einleitg. u. dreifachem Register. (19⁵/₈ Bogen). 1901. M. 10—

Clemens Alexandrinus. Protrepticus und Paedagogus. Herausgegeben von OTTO STÄHLIN. Mit Einleitung und dreifachem Register zu den Scholien. (27¹/₄ Bogen). 1905. [Clemens Alexandrinus Bd. I] M. 13.50

— Stromata Buch I—VI: Herausgegeben von OTTO STÄHLIN. Mit Einleitung. (33³/₈ Bogen). 1906. [Clemens Alexandrinus Bd. II] M. 16.50

— Stromata Buch VII und VIII — Excerpta ex Theodoto — Eclogae Propheticae — Quis dives salvetur — Fragmente. Herausgegeben von OTTO STÄHLIN. Mit Einleitung und 3 Handschriftenproben in Lichtdruck. (20¹/₈ Bogen). 1909. [Clemens Alexandrinus Bd. III] M. 11—

Die Esra-Apokalypse (IV. Esra). I. Teil: Die Überlieferung. Herausgegeben von BRUNO VIOLET. (31⁷/₈ Bogen). 1910. M. 17.50

Eusebius. Über Constantins Leben. — C's Rede an die Heilige Versammlung. — Tricennatsrede an Constantin. Herausg. von J. A. HEIKEL. Mit Einleitg. u. dreif. Reg. (29¹/₈ Bogen). 1902. [Eusebius Bd. I] M. 14.50

— Die Kirchengeschichte mit der lateinischen Übersetzung des RUFINUS. Herausgegeben von ED. SCHWARTZ und TH. MOMMSEN (†). I. Teil: Die Bücher I—V. (31⁷/₈ Bogen). 1903. [Eusebius Bd. II, 1] M. 16—

— — II. Teil. Die Bücher VI—X. Über die Märtyrer in Palästina. (33³/₄ Bogen). 1908. [Eusebius Bd. II, 2] M. 17—

— — III. Teil. Einleitungen (zum griechischen Text von ED. SCHWARTZ, zu Rufin von TH. MOMMSEN †), Übersichten (Kaiserliste, Bischofslisten, die Oekonomie der Kirchengeschichte) und fünffaches Register. (30¹/₂ Bogen). 1909. [Eusebius Bd. II, 3] M. 12—

— Die Kirchengeschichte. Drei Teile (vollständig). M. 45—

— Das Onomastikon der biblischen Ortsnamen, mit der lateinischen Übersetzung des Hieronymus. Herausg. von E. KLOSTERMANN. Mit Einleitung, doppeltem Register und einer Karte von Palästina. (15³/₈ Bogen). 1904. [Eusebius Bd. III, 1] M. 8—

— Die Theophanie. Die griechischen Bruchstücke und Übersetzung der syrischen Überlieferung. Hrsg. v. H. GRESSMANN. Mit Einleitg. u. vierf. Reg. (15⁵/₈ Bg). 1904. [Eusebius Bd. III, 2] M. 9.50

— Gegen Marcell. Über die kirchliche Theologie. Die Fragmente Marcell's. Hrsg. von ERICH KLOSTERMANN. Mit Einleitung und dreifachem Register. (18 Bogen). 1906. [Eusebius Bd. IV] M. 9—

— Die Chronik. Aus dem Armenischen übersetzt. Herausgegeben von JOSEF KARST. (23¹/₂ Bogen). 1911. [Eusebius Bd. V] M. 15—

— Die Demonstratio Evangelica. Herausgegeben von IVAR A. HEIKEL. Mit Einleitung und vierfachem Register. (38⁷/₈ Bogen). 1913. [Eusebius Bd. VI] M. 20—

— Die Chronik des Hieronymus (Hieronymi Chronicon). Herausgegeben von RUDOLF HELM. I. Teil: Text. Mit einem Namenregister. (22³/₄ Bogen). 1913. [Eusebius Bd. VII, 1] M. 12—

Hegemonius. Acta Archelai. Herausgegeben von CHARLES HENRY BEESON. Mit Einleitung und vierfachem Register. (11⁷/₈ Bogen). 1906. M. 6—

Buch Henoch. Herausgeg. von JOH. FLEMMING und L. RADERMACHER. Mit Einleitung und vierfachem Register. (11¹/₄ Bogen). 1901. *M. 5.50

(Fortsetzung auf der dritten Umschlagseite)

DIE GRIECHISCHEN
CHRISTLICHEN SCHRIFTSTELLER

DER
ERSTEN DREI JAHRHUNDERTE

HERAUSGEGEBEN VON DER KIRCHENVÄTER-COMMISSION
DER KÖNIGL. PREUSSISCHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN



EPIPHANIUS

ERSTER BAND



LEIPZIG
J. C. HINRICHS'SCHE BUCHHANDLUNG
1915

Verla

281.4
Ep 45
B
1

68042

IN DER REIHENFOLGE DES ERSCHEINENS BAND 25

VERLAG DER
VERLAG
HOF WER

Druck von August Pries in Leipzig.



HERMANN UND ELISE GEB. HECKMANN
WENTZEL-STIFTUNG

EPIPHANIUS

(ANCORATUS UND PANARION)

HERAUSGEGEBEN

IM AUFTRAGE DER KIRCHENVÄTER-COMMISSION

DER KÖNIGL. PREUSSISCHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN

VON

D. DR. **KARL HOLL**

ERSTER BAND

ANCORATUS UND PANARION HAER. 1—33



LEIPZIG

J. C. HINRICHS'SCHE BUCHHANDLUNG

1915

Vorwort

Nachdem ich die handschriftliche Überlieferung des Epiphanius in TU XXXVI 2. Leipzig 1910 dargelegt habe, bleibt mir vorläufig kaum etwas übrig, was ich dieser Ausgabe vorzuschicken hätte. Die Grundsätze, nach denen ich den Text hergestellt habe, sind, denke ich, so einfach, daß sie unschwer aus dem Apparat abgelesen werden können; eine eingehende Erörterung wird der Schlußband bringen.

Nur eine Bemerkung sei mir jetzt schon gestattet. Die Mißachtung, in der Epiphanius als Zeuge und Kritiker steht, hat auch die Behandlung der sprachlichen Form seiner Schriften schwer beeinträchtigt. Es ist viel an ihnen herumgebessert worden, wo immer ein Ausdruck dem meist bloß gelegentlichen Benutzer als unklar oder unzulässig erschien. Daneben freilich gilt bei dem »konfusen« Epiphanius jeder, auch jeder sprachliche Unsinn als erträglich. Tatsächlich ist, wie ich dies bereits in meiner Abhandlung gezeigt habe, die Überlieferung des Epiphanius schlecht; selbst da, wo sie sich auf alte Handschriften stützt. Aber der Fall ist trotzdem nicht verzweifelt. Lebt man sich in die eigentümliche Redeweise des Epiphanius — sie ist ein höchst lehrreiches Beispiel einer gehobenen *κοινή* — etwas ein, so ergibt sich fast immer eine Möglichkeit, den Schaden, wo wirklich ein solcher vorliegt, irgendwie zu heilen. Ich konnte es bei dieser Sachlage nicht für meine Aufgabe halten, alle Besserungsvorschläge, die schon gemacht worden sind, im Apparat zu buchen. Was ein Blick auf den gesamten Sprachgebrauch des Epiphanius oder auf den Zusammenhang sofort ausschloß, blieb unberücksichtigt. Wie weit mir selbst die Wiederherstellung gelungen ist, mag der Kundige beurteilen. Jedoch hoffe ich, daß meine Indices mich über vieles rechtfertigen werden, was vielleicht beim ersten Lesen Anstoß erregt.

H. Diels und U. v. Wilamowitz haben die Freundlichkeit gehabt, die zwei ersten Druckbogen durchzuprüfen, und mich dabei nicht nur im einzelnen berichtigt, sondern mir auch für die Anlage des Ganzen höchst wertvolle Winke gegeben. Während des Drucks haben H. Dessau, H. Großmann, J. Marquart, H. L. Strack mich mit Rat und Auskunft, so

oft ich dessen bedurfte, unterstützt. Durch den ganzen Band sind A. Jülicher und E. Klostermann bei der zweiten Correctur mit mir gegangen. Was die Ausgabe ihnen verdankt, konnte der Apparat nicht voll zum Ausdruck bringen. Ich möchte insbesondere betonen, welche Ermutigung es für mich immer gewesen ist, wenn Jülicher meinen Verbesserungen zustimmte. C. Schmidt hat von der Mitte an die letzte Correctur mitgelesen; den von ihm gelieferten Nachtrag bitte ich nicht zu übersehen. — Bei den Irenaeusstücken habe ich bedauert, daß G. Ficker wegen Geschäftsüberhäufung nicht in der Lage war, die Handschriften des lateinischen Textes für mich zu vergleichen. Infolge davon bin ich an einzelnen Stellen über die Lesart des Lateiners im Unklaren geblieben. Indes ist bei der Güte der Irenaeusüberlieferung kaum anzunehmen, daß schwerwiegende Mängel dadurch verursacht worden sind.

In meinen Dank muß ich auch den Verlag und die Druckerei mit einschließen. Der Verlag hat im August nicht gezögert, das Werk fortzusetzen, und die Druckerei hat die zweite Hälfte dieses Bandes, die während des Krieges fertiggestellt wurde, mit nicht geringerer Sorgfalt erledigt als die erste.

Berlin, den 3. März 1915.

Karl Holl.

Sigelverzeichnis

- V = Vaticanus 503
G = Genuensis 4
M = Marcianus 125
U = Urbinas 17/18
L = Laurentianus VI 12
J = Jenensis mscr. Bose 1
v = Vaticanus 1196 s. XV f. 23^r—24^v
b = Barberinus 441 s. XIV f. 43^{r-v}

Die übrigen Abkürzungen für benutzte Zeugen sind an Ort u. Stelle erklärt

- P am Rand bedeutet die Seitenzahlen von Petavius
D die von Dindorf
Ö die von Öhler

Im Apparat ist Corn. = Cornarius

Op. = Oporinus

Pet. = Petavius

Dind. = Dindorf

Öh. = Öhler

Jül. = A. Jülicher

Klosterm. = E. Klostermann

Die Verbesserungen des Herausgebers sind mit * bezeichnet

+ = fügt hinzu

< = läßt aus

* = Lücke

† = Textverderbnis

[] = zu tilgen

< > = einzusetzen

Nachtrag

C. Schmidt, der während des Drucks der ersten Hälfte von hier abwesend war, macht mich noch auf zwei Punkte bezüglich der S. 125, 8ff (so, nicht 6ff muß es auf S. 125 heißen) verwerteten saïdischen Übersetzung aufmerksam.

1) zu S. 125, 8 erklärt Schmidt es für unwahrscheinlich, daß neben *Ἰσίδος* ein Name ausgefallen sei. Das *ἰγενε* des Kopten in Z. 10 stütze diese Vermutung nur scheinbar. Auch der Kopte habe wohl *ἐξελνῆς* gelesen und nur verleitet durch die verschiedenen vorher aufgeführten Namen an eine Mehrzahl von Göttinnen gedacht. — Leipoldts Gleichsetzung von *Ἄθω* mit Hathor sei schon sprachlich völlig ausgeschlossen.

2) zu S. 130, 10 verweist er mich auf eine Bemerkung von Lemm (Bulletin de l'Académie Impériale des Sciences de St. Petersbourg 1909 S. 404). Dort ist überzeugend dargelegt, daß der Kopte statt *ὑπόδειγμα* vielmehr *ὑπόδημα* gelesen hat. Darnach wäre die Stelle so zu verbessern: *καχὸν ὑπόδημα θανασίμης ὁδοῦ τὸ ἐν ποσὶ τῶν <ἀπ' ἀρχῆς> οὕτω προαχθέντων.*

Ὁ θεὸς οὗτος καὶ μέγας πατὴρ ἡμῶν Ἐπιφάνιος ἀπὸ Ἐλευθεροπόλεως μὲν PΠ1 DIS3
 ὠρμάτο τῆς ἐν Παλαιστίνῃ, ἐνθα καὶ πατὴρ γέγονε μοναστῶν· τὴν δὲ πρώτην
 ἀσκησιν * εἰς Αἴγυπτον ἀναχωρήσας, καὶ διατελέσας * ἕως ἐπανόδου ἐν τῷ εἰκοστῷ
 ἔτει τῆς ἡλικίας αὐτοῦ εἰς τὴν Ἐλευθεροπολιτῶν περιουκίδα αὐθις ἐπανῆλθεν, οἵ-
 5 κοδομήσας ἐν αὐτῇ μοναστήριον. Ἀγκυρωτὸς δὲ κέκληται ὁ λόγος αὐτοῦ, ὅτι
 ἀγκύρας δίκην τὸν περὶ τῆς ζωῆς καὶ σωτηρίας ἐρευνῶντα νοῦν ἄγει, διὰ τὸ περι-
 συλληπτικὸν τῆς ἐν αὐτῷ συντάξεως περὶ πολλῶν τῆς πίστεως μερῶν, φημί δὴ
 τοῦ περὶ τῆς πατρὸς καὶ υἱοῦ καὶ ἁγίου πνεύματος ὁμοουσιότητος, τοῦ περὶ τελείας
 τῆς Χριστοῦ ἐνσάρκου παρουσίας, τοῦ περὶ ἀναστάσεως νεκρῶν καὶ ζωῆς αἰωνίου καὶ
 10 κρίσεως σαρκός τε καὶ ψυχῆς ἐπὶ τὸ αὐτὸ καὶ τοῦ κατὰ εἰδῶλον τε καὶ αἰρέσεων ἐν
 μέρει καὶ Ἰουδαίων καὶ τῶν ἄλλων. περιέχει δὲ καὶ τῶν ὀγδοήκοντα αἰρέσεων τὰ
 ὀνόματα καὶ τῶν ἐν τῇ θείᾳ γραφῇ ἄλλων ζητημάτων τὴν σαφήνειαν. ἐγράφη δὲ
 τοῖς ἐν Σουέδροις τῆς Παμφυλίας, αἰτήσασιν δι' ἐπιστολῶν τῶν ἐν τούτῳ προτε-
 ταγμένων τῆς τοῦ λόγου πραγματείας. ἐπράχθη δὲ ταῦτα ἐν ἔτει ἐνενηκοστῷ μὲν
 15 ἀπὸ Διοκλητιανοῦ, Οὐαλεντινιανοῦ καὶ Οὐάλεντος δὲ δεκάτῳ, Γρατιανοῦ δὲ ἕκτῳ.

1—15 Die vorausgeschickte Lebensbeschreibung rührt wohl von dem Ver-
 fasser der ersten Gesamtausgabe der Werke des Epiphanius her, vgl. TU Bd. 36
 Heft 2 S. 91 ff — 5 vgl. die Deutung des Titels bei Epiphanius selbst Panarion h.
 69, 27, 3 — 14 die Angabe über die Abfassungszeit stammt aus Ancoratus c. 60, 5

L J

1 in J ist über die Lebensbeschreibung von späterer Hand die törichte Überschrift
 περιοχὴ λόγου τοῦ ἁγίου Ἐπιφανίου gesetzt, L hat keine Überschrift 3 * <ἐποι-
 ησε> * | * <ἔκεῖ> * 4 αὐθις ἐπανῆλθεν] καὶ L 5 vor μοναστήριον + τὸ
 προεξηρημένον L | ὁ λόγος αὐτοῦ < L 6 καὶ σωτηρίας hinter νοῦν L | ἄγει]
 ἄγχει L 7 περὶ] τῶν J 8 τοῦ¹] τῆς L | τῆς < L | τοῦ² < L 9 τοῦ < L
 10 τοῦ < L 15 Οὐαλεντινιανοῦ καὶ < J | δὲ δεκάτῳ < L | Γρατιανοῦ δὲ]
 καὶ Γρατιανοῦ L | ἕκτῳ < L

Ἐπιστολὴ γραφεῖσα ἀπὸ Παμφυλίας ἐκ πόλεως Σουέδρων ὑπὸ P2
τῶν περὶ Ταρσίον καὶ Ματίδιον καὶ ἄλλους πρεσβυτέρους πρὸς
Ἐπιφάνιον ἐπίσκοπον Κύπρου πόλεως Κωνσταντίας περὶ πί-
στεως αἰτησάντων πατρὸς καὶ υἱοῦ | καὶ ἁγίου πνεύματος καὶ D84
5 ἄλλων μερῶν τῆς αὐτῆς πίστεως.

Τῷ κυρίῳ θεοτιμήτῳ ἐπισκόπῳ Ἐπιφανίῳ Ματίδιος καὶ Ταρσίος καὶ
Νέων καὶ Νουμεριανός, πρεσβύτεροι τῆς ἐν Σουέδροις καθολικῆς ἐκκλησίας,
ἐν κυρίῳ θεῷ χαίρειν.

Ποικίλως ὁ ἐχθρὸς τῶν ἀνθρώπων διάβολος εἴθε ταράττειν καὶ τὰ 1
10 ἴδια ἐπισπεῖρειν σπέρματα κατὰ τῶν ἀπλουστέρων καὶ μηδέπω εἰς τὴν
πίστιν τῆς ἁγίας τριάδος τελειωθέντων καὶ βεβαιωθέντων. »ὁ μέντοι
στερεὸς θεμέλιος« κατὰ τὸ γεγραμμένον »ἔστηκεν ἔχων τὴν σφραγίδα
ταύτην· ἔγνω γὰρ κύριος τοὺς ὄντας αὐτοῦ.« οἱ δὲ πάντα εὐχερεῖς 2
αἱρετικοὶ παρέντες τὴν κατὰ τοῦ Ἰησοῦ βλασφημίαν ἐτέρως εἰς τὸν θεὸν
15 ἄσεβοῦσι, κατὰ τοῦ ἁγίου πνεύματος τὴν ἰδίαν »γλῶσσαν μεγαλύνοντες« καὶ
»ἀδικίαν εἰς τὸ ὕψος λαλοῦντες«. ἀλλ' ὅμως καίπερ μυρίων κινήθέντων 3
αὐτοὶ χάριτι κυρίου εἰς τὴν ὑγιῇ ἐστήκαμεν πίστιν, ἐν μηδενὶ ὅλως παρα-
κινήθέντες τῆς ὀρθῆς καὶ ὑγιοῦς διδασκαλίας. καὶ πολλοὶ τῶν δοκούντων
ἀπατάσθαι ἐπανερρώσθησαν χάριτι κυρίου, διὰ τε γραμμάτων τοῦ μηνίμης
20 ἀξίου καὶ μακαρίου ἐπισκόπου Ἀθανασίου καὶ τοῦ θεοσεβεστάτου συλ-
λειτουργοῦ σου Προκλιανοῦ. ἐπειδὴ δὲ λείψανα τῆς κακῆς διδασκαλίας 4
παρά τισιν ἔτι περιλείπεται καὶ χρὴ ταῦτα δι' ὁμῶν τῶν ἐμπείρων γεωργῶν
εἰς καλλιέλαιον ἐγκεντρισθῆναι ἢ τέλεον ἐκκοπῆναι, τούτου χάριν γράφον-
τες τῇ θεοσεβεῖᾳ σου παρακαλοῦμεν καταξιώσαι τὴν εὐλάβειάν σου γράμ-
25 ματα πρὸς τὴν ἡμετέραν ἐκκλησίαν διαχαράξαι καὶ διὰ πλατυτέρου διηγῆ-
ματος τὴν ὀρθὴν καὶ ὑγιῇ πίστιν ἐκθέσθαι, πρὸς τὸ δυνηθῆναι καὶ τοὺς
ἀπλουστέρους καὶ ἔτι περὶ τὴν πίστιν ἐνδοιάζοντας βεβαιωθῆναι διὰ τῶν
ἱερῶν σου γραμμάτων καὶ τὸν ἐχθρὸν τῆς ἐκκλησίας διάβολον διὰ τῶν

9f vgl. Matth. 13, 25 — 11—13 II Tim. 2, 19 — 14f vgl. Matth. 12, 31 |

15 Psal. 11, 5 — 16 Psal. 72, 8 — 23 vgl. Röm. 11, 17. 22

L J v (S. 2, 1 bis 9, 3)

1 ὑπὸ *] ἐκ LJ ἀπὸ v 2 Ταρσίον L | 3 vor Ἐπιφάνιον + τὸν ἅγιον LJ |
ἐπίσκοπον Κύπρου πόλεως Κωνσταντίας < LJ 6 κυρίῳ + μου v | Ταρ-
σίος L v 6f καὶ Νέων καὶ Νουμεριανός] οἱ (καὶ L) νέοι LJ 8 θεῷ < LJ,
vgl. S. 3, 8 u. 5, 19 9f τὰ ἴδια hinter ἐπισπεῖρειν v 10 ἐπισπεῖρειν L 11 τελειω-
θέντων καὶ βεβαιωθέντων *] τελειωθέντων καὶ < LJ τελειωθέντες καὶ βεβαιωθέντες v
11—16 ὁ μέντοι — κινήθέντων < v 14 παρέντος J 15 μεγαλύναντες L
17f παρακινήματι v 20 καὶ¹ < v | θεοσεβεστάτου] κυρίῳ μου v 22 δι'
ὁμῶν J 24 τῇ σῇ θεοσεβεῖᾳ v | παρακαλοῦμεν + σε v 26 ὀρθῇ L v | πίστιν
+ δι' αὐτῶν v | καὶ² < v 27 ἀπενδοιάζοντας v

ἀγίων προσευχῶν σου κατασχυνηθῆναι. ἐρρωσθαι σε πολλοῖς χρόνοις καὶ μεμνησθαι ἡμῶν ἐν εὐχαῖς θεῷ εὐχόμεθα. |

P3 D85

Ἐπιστολὴ γραφεῖσα παρὰ Παλλαδίου τῆς αὐτῆς πόλεως Σουέδρων πολιτευομένου καὶ ἀποσταλεῖσα πρὸς τὸν αὐτὸν Ἐπιφάνιον
5 ἐπίσκοπον Κωνσταντίας τῆς Κυπρίων νήσου, αἰτήσαντος καὶ αὐτοῦ περὶ τῶν αὐτῶν.

Τῷ δεσπότη μου τῆς ψυχῆς θεοτιμήτῳ ἐπισκόπῳ Ἐπιφανίῳ Παλλάδιος πολιτευόμενος (ἐν) Σουέδροις ἐν κυρίῳ θεῷ χαίρειν.

Οἱ τὴν μεγάλην καὶ εὐρύχωρον διαπλέοντες θάλασσαν, ἕως μὲν 1
10 γαλήνῳ πνεῦμα τὴν ναῦν εὐθύνη, μικρὰ τῶν παρακειμένων ταῖς ὄχθαις λιμένων φροντίζουσιν, οἰόμενοι ἀκμητὶ περαιῶσαι τὸ σκάφος· ἐπειδὴν δὲ 2
ἐναντίον καὶ σφοδρὸν ἐμπέσῃ πνεῦμα, τὰς τρικυμίας εἰς ὕψος ἐπαῖρον πάντοθεν καὶ περικλύζον τὴν ναῦν, τότε δὴ τὸν εὐδιον ἐπιποθοῦντες λιμένα καὶ πᾶσαν τὴν ὑποκειμένην ἡπειρον περισκοποῦντες, μηδαμοῦ δὲ
15 ἐνορμίσασθαι δυνηθέντες, λοιπὸν ἐπὶ τὴν πλησίον κειμένην ἂν οὕτω τύχη νήσον ἀπαίρουσι, παντὶ τρόπῳ τὴν σωτηρίαν ἑαυτοῖς ποριζόμενοι· ταύτῃ τε πλησιάσαντες καὶ ὑπὸ τὴν σκέπη τῶν προβεβλημένων ὑπείσελθόντες ἀκρωτηρίων μόλις ποτὲ τῶν περιαντλούντων κακῶν ἀπαλλαγῆναι δεδύνηνται. καὶ ἡμεῖς αὐτοὶ τανῦν, ὧ δέσποτα, τὸν σωτήριον τοῦ θεοῦ λόγον 3
20 κατηχούμενοι τοῦ τε κοσμικοῦ σάλου ἑαυτοὺς ἀπαλλάξαι σπουδάζοντες καὶ εἰς τὸν ἀσάλευτον τοῦ Χριστοῦ λιμένα τὸ σκάφος ἡμῶν εἰσελάσαι βουλόμενοι, ἐπειδὴ κενὰς τινας καὶ ἀλόγους ὥς γέ μοι δοκεῖ περὶ τοῦ ἁγίου πνεύματος κινουμένας ζητήσεις παρὰ τινων ἔγνωμεν, φασκόντων μὴ

3 neben Palladius schreibt nach S. 5, 11 Severianus, vgl. den Wechsel von Einzahl (S. 3, 22) u. Mehrzahl innerhalb des Briefs — 4 u. 8 πολιτευόμενος ἐν würde nach stehender Formel »Bürger in« bedeuten. Aber beachte, daß Palladius nach S. 5, 11ff Mönch ist u. vgl. Ps. Epiphanius Physiologus c. 47; S. 277, 8 Lauchert ὧ ἄνθρωπε πολιτευόμενε

L J v

1—2 ἐρρωσθαι—εὐχόμεθα] ἔρρωσο τιμώτατε L J 2 μεμνησθαι + πολλοῖς χρόνοις v 3 ἐπιστολὴ + ἑτέρα L | παρὰ] ἀπὸ v | τῆς αὐτῆς πόλεως < v 4 τὸν αὐτὸν < v, + ἅγιον J 5 ἐπίσκοπον—νήσον < L J 5f καὶ αὐτοῦ < v 7 μου < v 8 πολιτευόμενος (ἐν) Σουέδροις < L J | (ἐν) * | θεῷ < L J 10 ἰθύνει L J 12 ἐμπνεύσῃ J | vor τὰς τρικυμίας + καὶ v 13 πάντοθεν καὶ] πανταχόθεν v | περικλύζει v 13f λιμένα ἐπιποθοῦντες v 14 ὑποκειμένην < v | οὐδαμοῦ L 15 ἐνορμήσασθαι J 16 αὐτοῖς J 19 ἡμεῖς < v | τοῖνυν v | τὸ σωτήριον τοῦ υἱοῦ θεοῦ λόγου L 20 σπουδάζοντες] βουλόμενοι J

1*

δεῖν τοῦτο τῇ θεότητι καὶ τῇ κυριότητι συνδοξάζεσθαι, ἀλλ' ἐν ὑπηρέτου
καὶ ἀποστόλου τετάχθαι σχήματι καὶ ἔτι φαυλοτέρας καὶ ταπεινοτέρας
τάς περὶ αὐτοῦ δόξας διαλαμβάνοντων, διὰ τοῦτο ὥσπερ ἐν ἀστάτῃ σάλῳ 4
καὶ χαλεπῇ κλύδωνι συσχεθέντες μηδένα <τε> τῶν παρ' ἡμῖν ἱκανὸν εὑρεῖν
5 δυνηθέντες τὸν διαλύσοντα τὰ ζητούμενα καὶ τὴν ὑγιῇ πίστιν ἡμῖν ἐκ-
θέσθαι δυνάμενον, | ἐπὶ τὴν σὴν θεοσέβειαν ἀνενέγκαι τὸ πρᾶγμα | ἡπεύχθη- D86 I
μεν, τὴν φωνὴν ταύτην εἰκότως καὶ αὐτοὶ ἀψιέντες· »ἐπιστάτα, σῶσον«.
δεόμεθα οὖν τῆς ἀνυποκρίτου σου καὶ ὁρθῆς πίστεως, ἣν προλαβοῦσα 5
ἀγαθὴ φήμη καὶ μάρτυρες ἀξιόπιστοι μαρτυροῦσι καὶ ἀνακηρύττουσι· κατα-
10 ξίωσον, εἰς τοῦτο παρὰ τοῦ σωτήρος τεταγμένος, ἀνεξικάκως τὴν παρά-
κλησιν ἡμῶν δέξασθαι καὶ θελῆσαι ἱεροῖς συγγράμμασι διὰ πλατυτέρου
καὶ σαφεστέρου διηγήματος τὴν τῆς ἀγίας τριάδος ἐκθέσθαι πίστιν καὶ
ταῦτα ἡμῖν ἀποστεῖλαι, πρὸς τὸ καὶ ἡμᾶς ἐν ταύτῃ βεβαιωθέντας τυχεῖν
τῶν σπουδαζομένων καὶ τοὺς ἤδη ἐν αὐτῇ εὖ βεβηκότας ἀγαλλιαθῆναι
15 καὶ τοὺς σφαλλομένους εἰ δυνατόν ἰαθῆναι καὶ »τὸν θεὸν ἐν πᾶσι δοξα-
σθῆναι«. | P5

7 Luk. 8, 24 Matth. 8, 25 — 15f I Petr. 4, 11

L J v

1 κυριότητι + τοῦ πατρὸς καὶ τοῦ υἱοῦ v 2 τετάχθαι σχήματι] τάξει τε-
τάχθαι v | ἔτι < L J 3 διαλαμβάνοντων *] διαλαμβάνονσι L J v 4 <τε> *
| ἡμῶν L 5 τὸν < L J | ὑγιῇ] ὁρθῇ v 5f ἐκθέσθαι ἡμῖν v 6 σὴν + τοῦ
ἐμοῦ κυρίου v | ἀνενέγκαι] ἀναπέμψαι v 9 μαρτυροῦσι καὶ < v | κηρύτ-
τουσι v 9f καταξιῶσαι L J 12 πίστιν ἐκθέσθαι v 13 ταῦτα] ταύτην L J
14 εὖ βεβηκότας] εὐσεβηκότας L J

Ἐπιστολὴ γραφεῖσα εἰς Παμφυλίαν τοῖς περὶ τὸν πρεσβύτερον
 Ματίδιον καὶ Ταρσίνον καὶ Νέωνα καὶ Νουμεριανὸν Σουέδρων
 καὶ Παλλάδιον πολιτευόμενον περὶ πίστεως πατρὸς καὶ υἱοῦ καὶ
 ἁγίου πνεύματος καὶ ἄλλων μερῶν τῆς πίστεως, ἀναστάσεώς τε
 5 νεκρῶν φημι καὶ ἐνανθρωπήσεως Χριστοῦ, ἐν ἐνενηκοστῷ ἔτει
 Διοκλητιανοῦ ἐν μηνὶ Ἰουλίῳ, περὶ ὧν ἐν ταῖς ἑαυτῶν ἐπιστολαῖς
 ᾔτησαν, ὡς ἐν αὐταῖς ἐμφέρεται καὶ εἰς προτεταγμένα.

Τοῖς κυρίοις μου καὶ τιμιωτάτοις ἀδελφοῖς καὶ συμπρεσβυτέ-
 ροις, Ματιδίῳ καὶ Ταρσίνῳ (καὶ Νέωνι) καὶ Νουμεριανῷ καὶ λοι-
 10 ποῖς πᾶσι τοῖς σὺν ὑμῖν καὶ τοῖς ποθεινοτάτοις τέκνοις ἡμῶν,
 Παλλαδίῳ καὶ Σευηριανῷ, τοῖς τὸν ἀγαθὸν ζῆλον ἐξηλωκόσι καὶ
 τὸν μακάριον καὶ περιπόθητον βίον ἑαυτοῖς ἐλομένοις ὀρθο-
 δόξου τε πίστεως καὶ τελείας συγκαταθέσεως, τοῖς τὸ παρὰ τοῦ
 σωτῆρος εἰρημένον πληροῦσι, τὸ «εἰ θέλεις τέλειος εἶναι, πώλησόν
 15 σου τὰ ὑπάρχοντα καὶ δός πτωχοῖς» καὶ τὸ «ἐπώλουν τὰ ὑπάρχοντα
 αὐτῶν καὶ ἐτίθουν παρὰ τοὺς πόδας τῶν ἀποστόλων», καὶ ὅσα εἰς
 καίρια καὶ ἀγαθώτατα ἐν ἡμῖν προσπορίσασθαι ταῖς ἑαυτῶν ψυχαῖς
 προστιθεμένοις, Ἐπιφάνιος | ὁ ἐλάχιστος τῶν ἐπισκόπων καὶ οἱ σὺν P6 D87
 ἔμοι ἀδελφοὶ ἐν κυρίῳ θεῷ χαίρειν.

20 1. Ἦδη μὲν οὖν μακαρίζομαι ἂν ἑαυτόν, ποθεινότατοι, ὅτι γε μὴ 1, 1
 ὄντες ἡμεῖς ἱκανοὶ πρὸς τὴν τῶν ἁγίων καὶ σπουδαίων καὶ ζῆλον
 θεοῦ ἀνειλημμένων ἐνάρετον πολιτείαν καταξιούμεθα ὑπὸ τῶν αὐ-

5f zu der Angabe über die Abfassungszeit des Ancoratus vgl. c. 60, 5 u. 119, 1
 — 14 Matth. 19, 21 — 15 Act. 4, 34f

L J v

1—7 Ἐπιστολὴ — προτεταγμένα] ἀντεπιστολὴ πεμφθεῖσα πρὸς αὐτοὺς παρὰ
 τοῦ ἁγίου Ἐπιφανίου, ἥτις καὶ πᾶσαν τὴν περὶ τῆς θείας πίστεως διδασκαλίαν,
 ἣν ᾔτησαντο, ἐν ἑαυτῇ διαλαμβάνει LJ 2 Ταρσίνον v 7 ἐμφέρεται *] ἐκ-
 φέρεται v 8 τοῖς < v | μου hinter τιμιωτάτοις LJ | καὶ! < v 8f πρεσβυ-
 τέροις LJ 9 (καὶ Νέωνι) * nach S. 2, 7 u. S. 5, 2 | Νουμερίῳ LJ v 10 σὺν
 ἡμῖν L 11 Σεβηρίῳ LJ 15 τὰ ὑπάρχοντά σου v | τὸ] δι v 15f τὰ
 ἑαυτῶν ὑπάρχοντα v 16 ἐτίθεσαν LJ 17 ἐν ἡμῖν προσπορίσασθαι < LJ,
 hinter προστιθεμένοις gesetzt v 18 ὁ < v 19 θεῷ < v 20f μὴ ὄντες
 ἡμεῖς ἱκανοὶ] ἀνίκανοι ὄντες v 22 vor ἐνάρετον + καὶ L, + τὴν v

τῶν ὑπονύττεσθαι (εἰς τὸ) τὸν νοῦν διεγείρειν τε καὶ παριστᾶν εἰς
τὸ χρήσιμον. τὸ γὰρ ἐν ἡμῖν αἰὲν ταπεινὸν φρόνημα ἡσυχῇ καρτερεῖν 2
σπουδάζον καὶ μὴ περαιτέρω ἐπεκτείνεσθαι τῶν ἄγαν σκοπούντων
ἐκεῖνο τὸ παρὰ τῷ ἀποστόλῳ εἰρημένον »ἵνα μὴ ἐπεκτείνωμαι ὑπὲρ
5 τὸ μέτρον. τοῦ κανόνος οὗ δέδωκεν ἡμῖν ὁ θεὸς μέτρον«, ἀφικέσθαι
πρὸς τοῦτο νῦν ἀναγκάζεται. ἐκ πανταχόθεν γὰρ αἱ ψῆφοι πρυτα- 3
νεύσασαι ὡς εἰπεῖν τοῦ ἐν ὑμῖν θεόθεν ζήλον τῶν τε ἄλλων ὁμο-
δόξων, φημί δὴ τῶν τὴν ὀρθοδοξίαν ζηλούντων, ἐν οἷς καὶ Ὑπατίου
τοῦ τέκνου ἡμῶν ἀπὸ τῆς Αἰγυπτίων χώρας πρὸς με διὰ τοῦτο
10 αὐτὸ ἦκοντος, πᾶσαν μὲν ῥαθυμίαν πάντα δὲ ὄκνον παρεσκεύασαν
ἀποθέσθαι μηκέτι τε στέγειν μήτε ἐν δευτέρῳ τίθεσθαι τὰ περὶ
πίστεως γράφειν ὑμῖν, ἐπιζητούντων ὑμῶν καὶ τῶν ἡμετέρων
ἀδελφῶν τὰ περὶ τῆς ἐν ἡμῖν σωτηρίας ἐκ τῆς θείας καὶ ἀγίας
γραφῆς, τὸν στερεὸν θεμέλιον τῆς πίστεως περὶ πατρὸς καὶ υἱοῦ
15 καὶ ἀγίου πνεύματος καὶ τῆς ἄλλης ἀπάσης ἐν Χριστῷ σωτηρίας,
ἀναστάσεώς τε νεκρῶν λέγω καὶ ἐνσάρκον παρουσίας τοῦ μονογενοῦς,
καὶ περὶ τῆς ἀγίας διαθήκης παλαιᾶς τε καὶ καινῆς καὶ τῶν ἄλλων
ἀπαξαπλῶς συστάσεων τῆς τελείας σωτηρίας. ἐγὼ γοῦν λαβὼν τὴν 4
τοιαύτην πρότασιν τῶν αἰτήσεων οὐκ ὀλίγων οὐδὼν παρὰ τῶν περὶ
20 τὸν ἀδελφὸν Κώνωπα τὸν συμπερσεβύτερον καὶ τῶν αὐτῷ ἐπομένων,
ἄλλων τε καὶ ὑμῶν τῆς τιμιότητος, τέκνα ποθεινότατα, οὐ μὴν
ἀλλὰ καὶ τοῦ τέκνου ἡμῶν Ὑπατίου ἀπὸ τῆς Αἰγύπτου πρὸς με
διὰ τοῦτο ἦκοντος, τὰς ὁμοφώνους ψήφους πολλὰς ὁρῶν ὁμοῦ, | D88
δηχθεὶς τὴν φρένα καὶ τὸν λογισμόν ἐσκεψάμην καὶ ἔδοξέ μοι προ-
25 θύμως ὀρμῆσαι κατὰ τὴν ὑμῶν διὰ γραμμάτων ἀξίωσιν ἀνενδοιάστως

1 vgl. Panarion prooem. II 2, 5 — 4 vgl. II Kor. 10, 13f u. Phil. 3, 13 —

6 zu ἀναγκάζεται vgl. Panarion h. 69, 27, 2 — 23 vgl. Panarion prooem. II 2, 5

L J v

1 (εἰς τὸ) * | περιϋστᾶν J 3 ἄγαν σκοπούντων] ἀγανακτούντων L; vermut-
lich ist auch τῶν ἄγαν σκοπούντων verderbt u. etwa zu lesen τῶν (ὄρων), (μετὰ
τῶν) ἄγαν (ζηλούντων καὶ μὴ) σκοπούντων * 4 ἐκτείνωμεν v 5 ἔδωκεν v
6 πρὸς τοῦτο < L v | ἀναγκάζομαι v | ἐκ < L J 7 ὡς εἰπεῖν < L J
8 δὴ] δὲ v | ἐν οἷς < J | καὶ < L | ὑπάτον v | Ὑπατίου + δὲ J 10 αὐτὸ
< L J | παρεσκεύασαν < L v 11 ὑπερθέσθαι v | τε < v | στέγειν]
στένων v | τιθεῖν v 12 ὑμῖν] ἡμῖν L | ὑμετέρων? * 13 ἐν ἡμῖν] ὑμετέρας
L J | τῆς (vor θείας) < v 16 λέγω] λόγῳ v | καὶ hinter ἐνσάρκον v | παρ-
ουσίας + λέγω v 17 παλαιᾶς διαθήκης u. < τε v 19 παρὰ < L
20 Κώνωπα J Κώνωνα v 20f ἐπομένων ἄλλων τε] ἐπομένων ἄλλων ἄλλων (!)
τε καὶ ἄλλοτε v 21 τῆς ὑμῶν J | ποθεινὰ L 22 ὑπάτον v 23 τὰς
< L J 25 διὰ τῶν γραμμάτων ὑμῶν v | ἀνενδοίαστον v

〈τε〉, ὅτι οὐ μόνον ἐκὼν ἀλλὰ καὶ ἄκων διὰ τὴν ὑπερβολὴν 〈τῆς〉
 ὑμῶν τε καὶ τῶν καθ' ὑμᾶς αἰτήσεως, ἐπὶ τὸ γράφειν ταύτην μου
 τὴν ἐπιστολὴν ἐμὲ τὸν βραχὺν τῷ ὑμετέρῳ πόθῳ. |

P7

2. Καὶ σφόδρα μὲν ἐκπέπληγμαι θαυμάσας τὴν τοῦ κυρίου καὶ θεοῦ 2, 1
 5 ἡμῶν οἰκονομίαν, ὃς εὐδόκησε τῇ ὑπερβολῇ τῆς αὐτοῦ ἀγαθότητος ἐν
 ἅπασιν δοῦναι τὸ ἅγιον αὐτοῦ πνεῦμα τοῖς αὐτὸν ἐν ἀληθείᾳ ζητοῦσιν.
 οὐκ ἄθει γὰρ 〈γενομένης〉 τὰς ὑμῶν καὶ τῶν καθ' ὑμᾶς αἰτήσεις
 τὰς διὰ τῶν γραμμάτων ἡγησάμεν, ποθεινότατοι, ἀλλὰ τὴν κίνησιν
 ἐδοκίμασα ἐκ τῆς τοῦ θεοῦ χάριτος ἐν ὑμῖν ἀπάρξασαν. ἐπ' ἀλη- 2
 10 θείας γὰρ οἱ περὶ τοῦ υἱοῦ τοῦ θεοῦ ὀρθοδόξως ἔχοντες καὶ τοῦ
 ἁγίου πνεύματος καὶ εἰδότες συνωδὰ τε καὶ σύμφωνα λέγειν τῷ
 μακαριωτάτῳ Πέτρῳ τῷ ἀποστόλῳ ὅτι »σὺ εἶ ὁ Χριστὸς ὁ υἱὸς τοῦ
 θεοῦ ζῶντος«, σαφῶς ὑπ' αὐτοῦ τοῦ κυρίου μακαρισθήσονται, καθὼς
 καὶ ὁ ἅγιος ἐκεῖνος ἐμακαρίσθη ἀκούσας 〈τό〉 »μακάριος εἶ Σίμων
 15 βᾶρ Ἰωνᾶ« τουτέστι υἱὲ Ἰωνᾶ· ὁ γὰρ πατὴρ αὐτοῦ Ἰωνᾶς ἐκαλεῖτο,
 τὸ δὲ βᾶρ ἐρμηνεύεται ἐκ τῆς Ἑβραϊκῆς διαλέκτου υἱός. αὕτη γὰρ 3
 ἦν ἡ ζωὴ, ἣν ἔδωκεν ὁ μονογενὴς υἱὸς τοῦ θεοῦ τοῖς ἐκ αὐτοῦ μαθη-
 ταῖς λέγων »ἵνα ἔχωσιν τὴν ζωὴν ἐν ἑαυτοῖς«, αὕτη δὲ ἔστιν ἡ ζωὴ
 ἣν ἔφη· »ἵνα γινώσκωσί σε τὸν μόνον ἀληθινὸν θεὸν καὶ ὃν ἀπέ-
 20 στείλας Ἰησοῦν Χριστόν«. ἐν τῷ οὖν εἰπεῖν »τὸν μόνον ἀληθινὸν 4
 θεόν« εἰς μοναρχίαν ἡμᾶς ἤγαγεν, ἵνα μηκέτι ὑπὸ τὰ στοιχεῖα τοῦ
 κόσμου ὤμεν δεδουλωμένοι, ἵνα μὴ πολυθείᾳ ἐν ἡμῖν ἔτι ἡ καὶ ἐπὶ
 τὴν πορνείαν τοιαύτην διασκορπίζεται τὰ τῶν ἀνθρώπων νοήματα,
 ἀλλ' ἐπὶ ἐνότητά τοῦ μόνου ἀληθινοῦ θεοῦ· »πρώτη γὰρ πορνεία
 25 ἐπίνοια εἰδώλων«, φησὶν ἡ γραφή. καὶ φησι »καὶ ὃν ἀπέστείλας 5

6 vgl. Luk. 11, 31 — 7 vgl. Panarion prooem. II 2, 6 — 12 Matth. 16, 16
 — 14 Matth. 16, 17 — 18 vgl. Joh. 3, 15f; 17, 2 — 19 Joh. 17, 3 — 20—24 vgl.
 Panarion h. 62, 7, 10 — 21 Gal. 4, 3 — 24 Weish. Sal. 14, 12 — 25 Joh. 17, 3

L J v

1 〈τε〉 * 1f ὅτι οὐ — αἰτήσεως < J 1 [ἔτι] Diels | οὐ μόνον ἄκων,
 ἀλλὰ καὶ ἐκὼν? Klosterm. | 〈τῆς〉 * 2 τῷ καθ' ὑμᾶς αἰτήσεως*] τῶν καθ' ὑμᾶς
 ἀνάπανσιν v τὴν ἀξίωσιν L 4 ἐκπλήττομαι LJ | θαυμαστικῶς LJ | καὶ (vor
 θεοῦ) < v 5 ὃς ὥς v | vor τῇ + ἐν v 7 ἀθέους LJ | 〈γενομένης〉 * |
 τὰς < J | καθ' ὑμῶν L 8 τῶν < v 9 ὑπάρξασαν v 10f οἱ περὶ — πνεύ-
 ματος < LJ 11 σύμφωνα καὶ συνωδὰ v 12 τῷ ἀποστόλῳ < LJ 14 καὶ
 < v | ἀκούων LJ | 〈τό〉 * | εἶ + σὺ J 15 vor υἱὲ + Σίμων v 16 τὸ δὲ
 βᾶρ] βᾶρ γὰρ v | υἱὸς hinter ἐρμηνεύεται v | αὕτη γὰρ] καὶ τοῦτο LJ 17 δέ-
 δωκεν v | τοῦ θεοῦ < J | αὐτοῦ v 18 τὴν < v | ἐν < L 18f αὕτη
 — γινώσκωσί σε] τὸ γινώσκειν LJ 19f ἀπέστειλεν LJ 20 οὖν] γὰρ v 22 εἴη v
 23 τὴν < LJ | ἐπισκορπίζεται LJ 24 ἀλλὰ v 25 vor γραφή + θεία v

Ἰησοῦν Χριστόν. Ἰησοῦν Χριστόν τίνα ἀλλ' ἢ θεόν; εἰ δὲ θεὸν Χριστόν Ἰησοῦν, ὡς λέγει περὶ αὐτοῦ ὁ Ἰωάννης »ὁ μονογενὴς θεὸς ὁ ὢν εἰς τὸν κόλπον τοῦ πατρὸς, ἐκεῖνος ἐξηγήσατο«, εἰς θεὸς τοίνυν ὁ πατὴρ καὶ μόνος ἀληθινὸς θεὸς καὶ θεὸς ὁ μονογενής. οὐκ ἄρα 6
 5 ἀλλότριος θεοῦ καὶ τῆς μονάδος· ἀλλ' ἐπειδὴ υἱὸς ἐκ πατρὸς, διὰ τοῦτο μόνος ἀληθινὸς θεός. καὶ οὐ κατὰ τοὺς | ἐφευσμένους θεούς, D89
 οὓς ἐνόμισάν τινες τῶν Ἑλλήνων θεούς, οὐκ ὄντας θεούς, ἀλλὰ μόνος ἀληθινὸς θεός, ἐπειδὴ μόνος ἐκ μόνου ὁ μονογενής καὶ μόνον τὸ ἅγιον πνεῦμα. τριάς γὰρ ἐν μονάδι καὶ εἰς θεὸς πατὴρ, υἱὸς καὶ
 10 ἅγιον πνεῦμα.

3. Πτύρει δὲ ὁ λόγος τοὺς μὴ καταξιωθέντας πνεύματος ἁγίου. 3, 1
 οὐδείς γὰρ δύναται εἰπεῖν κύριος Ἰησοῦς, εἰ μὴ ἐν πνεύματι ἁγίῳ. τὸ μὲν γὰρ Ἰησοῦς ὄνομα καὶ Ἰουδαῖοι λέγουσιν, ἀλλ' οὐ κύριον 2
 ἡγούμεναι. καὶ Ἀρειανοὶ λέγουσι τὸ ὄνομα καὶ θεὸν *, θετὸν
 15 δὲ λέγουσι καὶ οὐκ ἀληθινόν, ἐπειδὴ | οὐ μετέσχον πνεύματος PS
 ἁγίου. ἐὰν γὰρ μή τις δέξηται πνεῦμα ἅγιον, οὐ λέγει τὸν Ἰησοῦν 3
 κύριον ὄντως καὶ θεὸν ὄντως καὶ υἱὸν θεοῦ ὄντως καὶ βασιλέα ὄντως αἰώνιον. μάθωσι γὰρ οἱ τὴν κακὴν ἐπόληψιν ἐσχηκότες ὅτι 4
 πάντα ὁ μονογενὴς υἱὸς τοῦ θεοῦ οὐ θέλει περὶ ἑαυτοῦ μαρτυρεῖν.
 20 οὕτω γὰρ εἶπεν ἐν τῷ εὐαγγελίῳ »ἐὰν ἐγὼ μαρτυρῶ περὶ ἑαυτοῦ, 5
 ἡ μαρτυρία μου οὐδὲν ἔστιν· ἄλλος ἐστὶν ὁ μαρτυρῶν περὶ ἐμοῦ«. καὶ τίς ἐστιν ὁ ἄλλος ἀλλ' ὁ φωνήσας ἐξ οὐρανοῦ »οὕτως ἐστὶν ὁ 6
 υἱός μου ὁ ἀγαπητός, ἐν ᾧ εὐδόκησα*; ὁ δὲ αὐτὸς ὁ λέγων

2 Joh. 1, 18 — 12 I Kor. 12, 3 — 14 zu θεὸν <ὀνομάζουσι> vgl. Panarion
 h. 62, 8 — 20 Joh. 5, 31 — 22 Matth. 3, 17

L J v b (von Z. 5 ἐπειδὴ bis S. 10, 11) 7—10 Siegel des Glaubens S. 26 Karapet
 (= arm.)

1 ἀλλ' ἢ] ἀληθινόν J 1f θεὸς Χριστὸς Ἰησοῦς? * 1 θεὸν² < L J
 3 ἐκεῖνος] αὐτὸς L J | εἰς] εἰ v 4 θεός (hinter ἀληθινός) < L 4—6 καὶ
 θεός ὁ — ἀληθινός θεός < J 5 ἐπειδὴ] ἐπεὶ L 6 θεός (hinter ἀληθινός) < L
 7 οὓς] ὡς v | οὐκ ὄντας — ἐν μονάδι (Z. 9) < v | ὄντας + δὲ b 7f ἀλλὰ
 μόνος ἀληθινός θεός] wenn der Vater u. allein wahrer Gott ist, ist der Eingeborene
 auch allein wahrer arm. 8 vor ἀληθινός + ὁ b | μόνον + τὸ μόνον J
 9 πνεῦμα + wahrer Gott arm. | υἱός < v 11 καταξιωμένους L J 13 γὰρ
 < b | ὄνομα hinter λέγουσιν v b | κύριον] θεόν v 14 * etwa <ὀνομάζουσι> *
 15 δὲ < L J 16 μὴ γὰρ L J | nach τὸν + κύριον ἡμῶν, aber getilgt v
 17 θεοῦ ὄντως] ὄντως θεός (!) b 18 vor αἰώνιον + καὶ v 19 vor πάντα
 (= in jeder Hinsicht; viell. besser πάντῃ zu schreiben) + τὰ v b 20 οὕτω]
 αὐτὸς b | ἐγὼ < J 21 ὁ < L J 22 ἀλλ' < L J 23 εἰς δὲ v b | ὁ δὲ
 αὐτὸς] οὕτως δὲ L J

»ἐὰν ἐγὼ μαρτυρῶ περὶ ἑμαντοῦ, ἡ μαρτυρία μου οὐδέν ἐστιν« πάλιν
 λέγει »κἂν ἐγὼ μαρτυρῶ περὶ ἑμαντοῦ, ἡ μαρτυρία μου ἀληθής ἐστι«
 καὶ πάλιν »αὐτὰ τὰ ἔργα μαρτυρεῖ περὶ ἐμοῦ ἃ δέδωκέ μοι ὁ πατήρ«
 καὶ πάλιν »Μωϋσῆς ἔγραψε περὶ ἐμοῦ« καὶ »Μωϋσῆς μαρτυρεῖ περὶ
 5 ἐμοῦ«. τὸ πρῶτον μὲν »ἐὰν ἐγὼ μαρτυρῶ περὶ ἑμαντοῦ, ἡ μαρτυρία
 μου οὐδέν ἐστιν«, ἐπειδὴ πολλοὶ ἑαυτοὺς δοξάζουσιν καὶ μαρτυροῦσι
 περὶ ἑαυτῶν, ἵνα ἐκκόψῃ τῶν καυχωμένων τὴν καύχῃσιν καὶ τῶν
 ἑαυτοὺς συνιστῶντων. ἐπὶ δὲ εἶπεν »κἂν ἐγὼ μαρτυρῶ περὶ ἑμαντοῦ,
 ἡ μαρτυρία μου ἀληθής ἐστι«, δεικνύσιν ὅτι οὐκ ἀνθρώπου αὐτοῦ ἡ
 10 μαρτυρία, ἀλλὰ θεὸς ἐστιν ἀληθεύων <ἐν> τῇ αὐτοῦ μαρτυρίᾳ.
 ἀληθινὸς τοίνυν θεὸς ὁ | πατήρ, ἀληθινὸς θεὸς ὁ υἱός, ἀληθινὸν τὸ D90
 πνεῦμα τὸ ἅγιον, »πνεῦμα θεοῦ« ὃν καὶ »πνεῦμα ἀληθείας«, τριάς ἐν
 ἐνὶ ὀνόματι ἀριθμουμένη. περὶ γὰρ τοῦ πατρὸς αὐτοῦ ὁ υἱὸς λέγει
 15 »ἵνα γινώσκασί σε τὸν μόνον ἀληθινὸν θεόν«. ἀξιόπιστος δὲ μάρτυς
 <περὶ τοῦ υἱοῦ> ὁ ἐπὶ τὸ στήθος αὐτοῦ ἀναπεσὼν μονογενὴς θεὸν
 αὐτὸν φάσκων. οὐ προσέθετο δὲ τῷ μονογενεῖ θεῷ τὸ θεὸς ἀληθινός,
 ἀλλὰ περὶ πατρὸς γέγραπται, <ὅτι> ἀληθινὸς θεός, περὶ υἱοῦ δέ, ὅτι
 μονογενὴς θεός. τὸ δὲ <ἀνά>παλιν περὶ πατρὸς, ὅτι »φῶς ὁ θεός«
 περὶ δὲ υἱοῦ, ὅτι »ἦν τὸ φῶς τὸ ἀληθινόν«.

20 4. Καὶ ὅρα μοι τὴν τῶν γραφῶν ἀκρίβειαν. ἔστι μὲν γὰρ ὁ 4, 1
 πατήρ φῶς, καὶ οὐ πρόσκειται τῷ περὶ πατρὸς φῶς ἀληθινόν· ἐπὶ
 δὲ τῷ περὶ υἱοῦ εἶπε φῶς ἀληθινὸν καὶ οὐδεὶς τολμᾷ ἄλλως λέγειν.
 τίς γὰρ μεμηνῶς ἢ μᾶλλον φρενοβλάβειαν ἑαυτῷ συνάγων τολμήσει 2

1 Joh. 5, 31 — 2 Joh. 8, 14 — 3 Joh. 5, 36 — 4 Joh. 5, 46 — vgl. Joh.
 5, 39 — 5 Joh. 5, 31 — 8 Joh. 8, 14 — 12 Röm. 8, 9 — Joh. 14, 17 — 14 Joh. 17, 3
 — 15 vgl. Joh. 13, 25 — vgl. Joh. 1, 18 — 17 vgl. Joh. 17, 3 — vgl. Joh. 1, 18 —
 18 I Joh. 1, 5 — 19 Joh. 1, 9 — 20 ff vgl. Panarion h. 69, 32 u. h. 62, 8 —
 21 I Joh. 1, 5 — 22 Joh. 1, 9

L J v (bis Z. 3 πατήρ) b 11—13 Siegel des Glaubens S. 26 Karapet (= arm.)

2 ἐγὼ < v 4 περὶ ἐμοῦ < L J 6 δοξάζουσιν ἑαυτοὺς J | δοξάσουσι L
 ἑαυτοὺς δοξάσουσι zweimal geschrieben L 8 ἐπὶ δὲ τῷ L J | εἶπεν + ὅτι b
 | κἂν + τε b 9 ἀνθρωπίνῃ J 10 <ἐν> * | ἑαυτοῦ L J 11 τοίνυν < arm.
 | ἀληθινόν> wahrer Gott arm. 13 ὀνόματι b arm., vgl. Anc. c. 22, 7] πνεύματι
 L J 15 <περὶ τοῦ υἱοῦ> * | τοῦ στήθους b 17 vor πατρὸς + τοῦ b | <ὅτι>
 ἀληθινὸς θεός *] ἀληθινοῦ θεοῦ L J b 18 <ἀνά>παλιν * 19 vor υἱοῦ + τοῦ b
 20 ἔστι εἰ b 21 f καὶ οὐ πρόσκειται τὸ φῶς περὶ πατρὸς καὶ φῶς ἀληθινόν
 καὶ οὐδεὶς τολμᾷ b 23 ἢ μᾶλλον] μᾶλλον (< ἢ) hinter φρενοβλάβειαν b
 23 f τολμήσει — κησασθαι < b

- βλασφημίας ὑπόνοιαν ἑαυτῷ κτήσασθαι, μὴ εὐρὼν ἐπὶ τῷ ῥητῷ προσ-
κειμενον τὸ ἀληθινὸν καὶ εἰπὼν περὶ τοῦ πατρὸς ὅτι οὐκ ἔστιν
φῶς ἀληθινόν; εἰ γὰρ ὁ ἐξ αὐτοῦ | γεγεννημένος γνήσιος υἱὸς φῶς 3 P9
ἔστιν ἀληθινόν, ὁ τοῦ υἱοῦ γεννήτωρ ἀναμφιβόλως φῶς ἔστιν
5 ἀληθινόν, αὐτὸς [ὁ] γεννήσας αὐτὸν ἀνάρχως καὶ ἀχρόνως φῶς
ἀληθινόν. καὶ ὥσπερ οὐ τολμητέον ἐπὶ τῷ πατρὶ λέγειν ὅτι οὐκ 4
ἔστι φῶς ἀληθινόν, καίτοι γε μὴ προσκειμένον τοῦ ἀληθινόν, ἀλλ'
ἄφ' ἑαυτῶν διὰ τὸ εὐσεβῶς νοεῖν οἴδαμεν, καὶ τε μὴ ἢ γεγραμμένον,
ὅτι ἔστι φῶς ἀληθινόν, καὶ οὐκ ἀμφιβάλλομεν, ἵνα μὴ ἀπολώμεθα,
10 οὕτω καὶ ἐπὶ τοῦ υἱοῦ γέγραπται ὅτι θεὸς ὁ υἱός, καὶ καὶν οὐ πρόσ-
κειται τὸ θεὸς ἀληθινός, μανίαν ἑαυτοῖς ἐπισωρεύομεν, εἰ τολμή-
σομεν βλασφημῆσαι καὶ μὴ εἰπεῖν τὸν υἱὸν θεὸν ἀληθινόν καὶ τε
μὴ ἢ ἢ λέξις προσκειμένη. ἀρκεῖ γὰρ ἐπὶ τῷ ἐνὶ τὸν πάντα σύνδε- 5
σμον τῆς τριάδος φέρειν καὶ ἀπὸ τοῦ πατρὸς νοεῖν τὸν υἱὸν θεόν
15 ἀληθινόν καὶ τὸ πνεῦμα ἀληθινόν, ἀντιπρακαειμένων τοῖς ἐκατέροις
ὀνόμασι τῶν ἰσορρόπων τῆς ἀληθείας, τῷ μὲν πατρὶ τὸ θεὸς
ἀληθινός, τῷ δὲ υἱῷ τὸ θεός, ἀνάπαλιν δὲ τῷ υἱῷ τὸ | φῶς τὸ 6 D91
ἀληθινόν, τῷ δὲ πατρὶ τὸ φῶς, ἵνα τὰς δύο δόξας τὰς περὶ θεότητος
συνείξαντες περὶ πατρὸς μὲν <τὸ> θεὸς ἀληθινός, περὶ δὲ υἱοῦ <τὸ>
20 φῶς ἀληθινόν καὶ περὶ πατρὸς τὸ φῶς καὶ περὶ υἱοῦ τὸ θεός, ἀπὸ
τοῦ φῶς καὶ θεὸς τὴν μίαν θεότητα καὶ ἀπὸ τοῦ θεὸς ἀληθινός
καὶ φῶς ἀληθινὸν τὴν μίαν ἐνότητα τῆς δυνάμεως ὁμολογήσωμεν.
5. Ὡσαύτως καὶ ἐπὶ τοῦ ἁγίου πνεύματος »ἐὰν ἐγὼ ἀπέλθω, 5, 1
ἐκεῖνος ἔρχεται« φησί »τὸ πνεῦμα τῆς ἀληθείας« καὶ ἔτι περὶ ἑαυτοῦ
25 »ἐγὼ εἰμι ἢ ἀλήθεια« καὶ περὶ πατρὸς »τὸ πνεῦμα τοῦ πατρὸς

23f Joh. 16, 7 u. 13 — 25 Joh. 14, 6 — Matth. 10, 20

L J b (bis Z. 11) 19—S. 15, 23 Siegel des Glaubens S. 27—29 Karapet (= arm.)

2 τὸ ἀληθινόν — περὶ τοῦ πατρὸς] τὸ φῶς τὸ ὁ θεὸς φῶς ἀληθινόν τολμήσει
περὶ πατρὸς λέγειν b 2f καὶ εἰπὼν — φῶς ἀληθινόν < J 2 εἰπὼν *] εἶπῃ L
(ἀληθινόν, καὶ) εἰπεῖν Klosterm. | ἔστιν] ἦν L 5 [ὁ] * | αὐτὸν] ἡμῖν b 7 καί-
τοιγε — τοῦ ἀληθινόν < L J | προσκειμένον *] προσκειμένον b | ἀλλ' <, dafür
hinter διὰ + δὲ b 8 εὐσεβὲς J 10 καὶν] εἰ καὶ b < L 11 vor μανίαν + καὶ
οὐ L 11f εἰ τολμήσομεν < L 12f καὶ τε μὴ — προσκειμένη < J 13f τὸν —
φέρειν verderbt? <τῷ> τὸν πάντα σύνδεσμον τῆς τριάδος φέροντι <αὐτὸ προφέρειν> *
19 <τὸ> u. <τὸ> * 20—22 καὶ περὶ πατρὸς — ὁμολογήσωμεν] der Vater ist das
wahre Licht, der Sohn das wahre Licht u. aus dem wahren Licht u. aus dem
wahren Gott werden wir die eine Kraft der Gottheit bekennen arm. 21 φῶς *]
φωτὸς L J 24 φησί < arm. 24—S. 11, 11 καὶ ἔτι — οὐκέτι στερεῶν < arm.
24 ἑαυτοῦ + ὅτι J

μου τὸ λαλοῦν ἐν ὑμῖν» καὶ περὶ τοῦ πνεύματος »τὸ πνεῦμά μου
 ἐφέστηκεν ἐν μέσῳ ὑμῶν«. τὸ δὲ πνεῦμα ἀρρήτως συμπραττον τῷ 2
 νῷ »ἐκβάλλει αὐτὸν εἰς τὴν ἔρημον» »πειρασθῆναι ὑπὸ τοῦ διαβόλου»
 καὶ αὐτὸς ὁ κύριος »πνεῦμα κυρίου, οὗ εἵνεκεν ἔχρισέ με«, τὸ δὲ 3
 5 πνεῦμα τὸ ἅγιον ἐν προφήταις λαλοῦν »τάδε λέγει κύριος παντο-
 κράτωρ» (καὶ) »ὁ λαλῶν ἐν τοῖς προφήταις κύριος«, »ὁ στερεῶν βρον-
 τὴν καὶ κτίζων πνεῦμα«, βροντὴν μὲν τὴν ἐνηχουμένην ἀνθρώποις,
 κτίζων δὲ πνεῦμα εἰς ἐνέργειαν ὑετῶν ἀποστελλομένων ἀπὸ τοῦ
 θεοῦ τῇ γῇ. καὶ περὶ μὲν κτισμάτων οὕτω φησί »στερεῶν βροντὴν 4
 10 καὶ κτίζων πνεῦμα· ταῦτα γὰρ κτιστὰ ὑπάρχει· ἀπαγγέλλων δὲ τὸν
 Χριστὸν αὐτοῦ τοῖς ἀνθρώποις» οὐκέτι κτίζων οὐκέτι στερεῶν,
 ἀλλ' »ἀπαγγέλλων αὐτὸν τοῖς ἀνθρώποις«, τὸν ἀληθῶς γεννηθέντα 5 P10
 ἐξ ἀληθοῦς, τὸν ἄκτιστον, τὸν ἄτρεπτον, τὸν ἀναλλοίωτον, τὸν ἀεὶ
 ὄντα ἐκ τοῦ ἀεὶ ὄντος, τὸν διὰ (Μωυσέως καὶ) Ἰωάννου κηρυχθέντα
 15 ἀεὶ ὄντα· »ὁ ὢν, γὰρ φησιν, ἀπέσταλκέ με» φησὶν ὁ Μωυσῆς καὶ ὁ
 Ἰωάννης »ὁ ὢν εἰς τὸν κόλπον τοῦ πατρὸς, ἐκεῖνος ἐξηγήσατο·
 ὢν ἐστὶν ὁ πατήρ, ὢν ἐστὶν ὁ υἱός, ὁ »ὢν πρὸς τὸν ὄντα«, ἐξ αὐτοῦ 6
 γεννηθείς, οὗ συναλοιφὴ ὢν τῷ πατρί, οὐκ ἀρξάμενος τοῦ εἶναι,
 ἀεὶ δὲ υἱὸς γνήσιος (ὢν) σὺν πατρί, | ἀεὶ πατὴρ γεννήσας τὸν υἱόν. D92
 20 οὐκ ἦν γὰρ ποτε καιρὸς ὅτε ὁ πατήρ οὐκ ἦν πατήρ, οὐκ ἦν ποτὲ 7
 καιρὸς ὅτε [ὁ] υἱὸς οὐχ ὑπῆρχε πατρί τῷ μόνῳ. εἰ γὰρ ἦν καιρὸς
 ὅτε οὐκ ἦν πατήρ, ἄρα καὶ αὐτὸς ἦν υἱὸς ἐτέρου πατρὸς πρὸ τοῦ
 εἶναι αὐτὸν πατέρα τοῦ μονογενοῦς. καὶ δοκοῦντες εἰς τὸν πατέρα 8
 25 στιγμή χρόνον οὐκ ἄτομον ὥρας οὐ ῥιπὴ ὀφθαλμοῦ οὐ διανοίας
 μετέωρον ἐνδέχεται, ἀλλ' ὅσον δ' ἂν ἀναβῇ σου ἡ διάνοια εἶδόν κατα- 9

1 Hagg. 2, 5 — 2f vgl. Mark. 1, 12 Matth. 4, 1 — 4 Luk. 4, 18 — 5 allent-
 halben — 6 vgl. Hebr. 1, 1 — 6—7 Amos 4, 13, vgl. Resch, Agrapha² S. 208 —
 9f Amos 4, 13 — 12 Amos 4, 13 — 15 Exod. 3, 14 — 16 Joh. 1, 18 —
 17 vgl. Joh. 1, 2 — 20ff vgl. Panarion h. 69, 71, 4 (auch Ancoratus 71, 4)

L J arm.

6 (καὶ) * 11f τοῖς ἀνθρώποις — τοῖς ἀνθρώποις am Rand von erster Hand
 nachgetragen J 11 κτίζων + (φησὶ)? * 12 ἀλλ' < L 12f γεννηθέντα ἐξ ἀλη-
 θοῦς*] γεννητὸν ἐξ αὐτοῦ LJ den wahrhaft Erzeugten von dem Wahrhaftigen arm.
 13 τὸν ἄτρεπτον] den Unverweslichen arm. 14 (Μωυσέως καὶ) * 17 πατήρ ..
 υἱός*] υἱὸς ... πατήρ LJ arm. 19 υἱός < J | (ὢν) * | πατήρ hinter υἱόν L
 20 πατήρ² < arm. 21 [ὁ] * 22 ἄρα αὐτὸς — πατρός] war der Vater viel-
 leicht u. der Sohn selbst der Vater eines andern arm. | καὶ < J 23 αὐτὸν]
 τὸν J (gemeint ist der Vater) 26f καταλαμβάνειν καὶ πιστεύειν < arm.

λαμβάνειν καὶ πιστεύειν, νοεῖ ἅμα καὶ πατέρα. τὸ γὰρ ὄνομα * ἐστὶ σημαντικόν. ὅταν γὰρ υἱὸν καλέσῃς, υἱὸν λέγων νοεῖς πατέρα· ἀπὸ γὰρ τοῦ υἱοῦ πατὴρ νοεῖται, καὶ ὅταν καλέσῃς πατέρα, σημαίνει υἱόν· πατὴρ γὰρ πάντως υἱοῦ καλεῖται.

- 5 6. Πότε οὖν δύνασαι τολμᾶν καὶ λέγειν ὅτι οὐκ ἦν πατὴρ ὁ 6, 1
πατὴρ, ἵνα καὶ υἱὸν τολμήσῃς εἰπεῖν μὴ εἶναι (υἱόν); εἰ δὲ οὐ τολμᾷς
ἀξίαν προσθεῖναι πατρί (τὸ γὰρ θεῖον ἐν ταυτότητι ὑπάρχει καὶ οὐκ
ἐπιδέεται προσθήκης, οὐ δόξης οὐ προκοπῆς), «μάθε μὴ βλασφημεῖν»,
ὃ ὁ πολεμῶν τὴν πίστιν, μᾶλλον δὲ σεαυτὸν ἀπὸ πίστεως διώκων,
10 ἀλλ' αἰεὶ πίστευε πατέρα αἰδίου ἀληθῶς γεννήσαντα υἱόν, τὸν αἰεὶ 2
ὄντως ὄντα πρὸς τὸν ὄντως ὄντα πατέρα. ἀλλὰ γεγεννημένον· υἱὸς 3
γὰρ αἰεὶ (συνῶν) οὐ συναλοιφὴ ἐστὶν τῷ πατρί, οὐ συνάδελφος, ἀλλ'
υἱὸς γνήσιος ἐκ πατρὸς γεγεννημένος, φυσικὸς υἱός, οὐ θετός, υἱὸς
ὁμοούσιος τῷ πατρί, οὐ συνοούσιος, ἀλλ' ὁμοούσιος, τουτέστιν οὐκ
15 ἔξωθεν τοῦ πατρὸς γεννηθεὶς, ὥς τινες εἰρωνεῖα φέρονται, θέσει
θέλοντες εἶναι τὸν υἱὸν καὶ οὐκ ἀληθεῖα. σύνδεσμος δὲ τῆς πίστεως 4
ὁμοούσιον λέγειν. ἐὰν γὰρ εἴπῃς τὸ ὁμοούσιον, ἔλυσας Σαβελλίον
τὴν δύναμιν· ὅπου γὰρ ὁμοούσιον, μιᾶς ὑποστάσεώς ἐστι | δηλωτι- 5 P11
κόν· ἀλλὰ καὶ ἐνυπόστατον σημαίνει τὸν πατέρα καὶ ἐνυπόστατον τὸν
20 υἱὸν καὶ ἐνυπόστατον τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον. ὅταν δέ τις | ὁμοούσιον 6 D93
λέγῃ, οὐκ ἀλλότριον τῆς αὐτῆς θεότητος σημαίνει, ἀλλὰ θεὸν ἐκ
θεοῦ τὸν υἱὸν καὶ θεὸν τὸ ἅγιον πνεῦμα, τῆς αὐτῆς θεότητος, οὐ
τρεῖς θεούς. οὐδὲ γὰρ ἐὰν εἴπωμεν τὸν υἱὸν καὶ τὸν πατέρα θεόν, 7
δύο θεοὺς λέγομεν· εἰς γὰρ ἐστὶν ἡμῶν ὁ θεός, ὥς φησὶν ὁ μακάριος

12 vgl. I Tim. 1, 20

L J arm.

1 ὄνομα sc. υἱοῦ 2 * etwa (σχέσεως) *, (οὐχ ἐνός)? Klosterm. | νοεῖς
Wilamowitz] νόει LJ arm. 4 πατὴρ γὰρ—καλεῖται < arm. 6(υἱόν)* 7 θεῖον]
υἱὸν J 8 lies viell. [οὐ] δόξης ἢ προκοπῆς *, vgl. S. 14, 12 9 ὁ < J | δὲ +
καὶ L 10 υἱόν, τὸν αἰεὶ] τὸν υἱὸν καὶ L 10f τὸν αἰεὶ ὄντως—ἀλλὰ γεγεννη-
μένον] u. immer wahrlich den Sohn gezeugt hat arm. 11 ὄντα¹] συνόντα L | ἀλλὰ
γεγεννημένον < J 11f υἱὸς γὰρ—τῷ πατρί] denn der Sohn war immer beim
Vater arm. 12 (συνῶν)* | ἐστὶν*] ὢν LJ 13f φυσικὸς—τῷ πατρί] in Güte,
u. nicht etwa darstellend einen Sohn, wesensgleich ähnlich dem Vater arm. 14 nach
συνούσιος noch einmal + denn nicht gibt es eine Vereinigung (συναλοιφή) des
Vaters u. nicht eine Bruderschaft arm. | οὐκ < arm. 15 ἔξωθεν] ἔξω μὲν L |
γεννηθεὶς τοῦ πατρὸς L 20 τις*] τὸ LJ arm. 22 θεὸν (vor τὸ ἅγιον
πνεῦμα)] Gott von Gott arm. 23 τρεῖς < arm. 23f οὐδὲ γὰρ—δύο θεοὺς
λέγομεν] denn nicht ist vielfache Gottheit in Gott arm. 24 δύο < L

Μωσῆς »κύριος ὁ θεός σου, κύριος εἷς ἐστίν«. οὐ θεοὺς λέγομεν 8
 θεὸν τὸν πατέρα, θεὸν τὸν υἱόν. θεὸν τὸ ἅγιον πνεῦμα * καὶ οὐ
 θεοὺς· οὐδὲ γὰρ πολυθεΐα ἐν θεῷ. διὰ δὲ τῶν τριῶν ὀνομάτων ἡ
 μία θεότης πατρὸς καὶ υἱοῦ καὶ ἁγίου πνεύματος (σημαίνεται). καὶ 9
 5 οὐ δύο υἱοί· μονογενὴς γὰρ εἷς ὁ υἱός, τὸ δὲ ἅγιον πνεῦμα πνεῦμα
 ἅγιον, πνεῦμα θεοῦ. αἰὶ ὃν σὺν πατρὶ καὶ υἱῷ, οὐκ ἀλλότριον θεοῦ,
 ἀπὸ δὲ θεοῦ ὄν, »ἀπὸ πατρὸς ἐκπορευόμενον« καὶ »τοῦ υἱοῦ λαμβά-
 νον«. ἀλλ' ὁ μὲν υἱὸς μονογενὴς ἀκατάληπτος καὶ τὸ πνεῦμα ἀκατά- 10
 ληπτον, ἐκ θεοῦ δέ, οὐκ ἀλλότριον πατρὸς καὶ υἱοῦ. οὐδὲ συναλοιφὴ
 10 ἐστὶ πατρὸς καὶ υἱοῦ, ἀλλὰ τριάς αἰὶ οὕσα τῆς αὐτῆς οὐσίας· οὐχ
 ἑτέρα οὐσία παρὰ τὴν θεότητα οὐδὲ ἑτέρα θεότης παρὰ τὴν οὐσίαν,
 ἀλλ' ἡ αὐτὴ θεότης καὶ ἐκ τῆς αὐτῆς θεότητος ὁ υἱὸς καὶ τὸ ἅγιον
 πνεῦμα.

7. Καὶ τὸ μὲν πνεῦμα ἅγιον πνεῦμα, ὁ δὲ υἱὸς υἱός, τὸ δὲ πνεῦμα 7, 1
 15 παρὰ πατρὸς ἐκπορευόμενον καὶ τοῦ υἱοῦ λαμβάνον, »ἔρηνῶν τὰ
 βάθη τοῦ θεοῦ«, ἀναγγέλλον τὰ τοῦ υἱοῦ ἐν κόσμῳ, ἀγιάζον ἁγίους
 διὰ τῆς τριάδος, τρίτον τῇ ὀνομασίᾳ (ἐπειδὴ ἡ τριάς ἐστίν (ὁ) πατήρ
 καὶ ὁ υἱὸς καὶ τὸ ἅγιον πνεῦμα· »ἀπελθόντες« γὰρ φησὶ »βαπτίσατε εἰς
 ὄνομα πατρὸς καὶ υἱοῦ καὶ ἁγίου πνεύματος«), ἐπισφραγίς τῆς χάρι-
 20 τος, σύνδεσμος τῆς τριάδος, οὐκ ἀλλότριον τοῦ ἀριθμοῦ, οὐ διεστῶς
 τῆς ὀνομασίας, οὐ ξένον τῆς δορεᾶς, ἀλλ' εἷς θεὸς μία πίστις εἷς
 κύριος ἐν χάρισμα μία ἐκκλησία ἐν βάπτισμα. αἰὶ γὰρ ἡ τριάς τριάς 2
 καὶ οὐδέποτε προσθήκην λαμβάνει, οὕτως ἀριθμουμένη· πατήρ | D94
 καὶ υἱὸς καὶ ἅγιον πνεῦμα. οὐ συναλοιφὴ ἡ τριάς, οὐ διεστῶς τι ἐν 3

1 Deut. 6, 4 — 4ff vgl. Ancoratus c. 71, 1 — 7 vgl. Joh. 15, 26 u. Joh. 16, 14f
 — 15 vgl. Joh. 15, 26 u. Joh. 16, 14f — 15f I Kor. 2, 10 — 18 Matth. 28, 19 —
 21 vgl. Ephes. 4, 5f

L J arm. 8—S. 14, 22 fast wörtlich übereinstimmend mit Panarion h. 74, 11, 6ff
 (= pan.) 14—19 Jos. Bryennios I 376 Bulgaris

1 Μωσῆς L J 1—3 οὐ θεοὺς — ἐν θεῷ < arm. 2 * etwa (λέγοντες·
 θεὸν γὰρ καὶ θεὸν καὶ θεὸν λέγομεν) * 4 (σημαίνεται) *, ein Zeichen ist sie
 arm. 5 εἷς < arm. | δὲ < J 5f πνεῦμα ἅγιον < arm. 6 ὄν] Gott
 arm. 7 τοῦ (vor υἱοῦ) < L 9 vor οὐκ ἀλλότριον + καὶ pan. | υἱοῦ + u.
 des heiligen Geistes arm. 11 vor οὐσία + ἡ J, < L pan. | vor θεότης
 + ἡ J, < L pan. 12 ἀλλὰ L | ἡ αὐτὴ θεότης] αὐτοθεότης pan. 15 vor
 πατρὸς + τοῦ Bryenn. | vor τοῦ υἱοῦ + ἐκ L J Bryenn. < pan. 17 ἐπειδὴ ἡ
 τριάς ἐστὶ pan. < L J arm. 17f ἐπειδὴ ἡ — ἅγιον πνεῦμα < Bryenn. 17 (ὁ) *
 18 γὰρ pan. Bryenn. < L J | βαπτίζοντες Bryenn. 19 ἐπεὶ σφραγίς J 23 καὶ
 pan. arm. < L J 24 καὶ¹ < J

αὐτῇ τῆς ἰδίας αὐτῆς μονάδος, ἐν ὑποστάσει δὲ τελειότητος τέλειος ὁ πατήρ, τέλειος ὁ υἱός, τέλειον τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον· πατήρ καὶ υἱός P12
 (καὶ) ἅγιον πνεῦμα. τὸ δὲ ἀνάπαλιν πνεῦμα χαρίσμασιν ἐνταττό- 4
 μενον· »διαιρέσεις γὰρ χαρισμάτων εἰσὶ, τὸ δὲ αὐτὸ πνεῦμα· καὶ
 5 διαιρέσεις διακονιῶν εἰσιν, ὁ δὲ αὐτὸς κύριος· καὶ διαιρέσεις ἐνεργη-
 μάτων εἰσίν, ὁ δὲ αὐτὸς θεός, ὁ ἐνεργῶν τὰ πάντα ἐν πᾶσι. μὴ 5
 ἐκπέσωμεν τοῦ προκειμένου, μὴ ἀποστῶμεν τῆς ἀληθείας. ἡμεῖς οὐ
 συνηγοροῦμεν ὑπὲρ θεοῦ, ἀλλ' εὐσεβῶς νοοῦμεν, ἵνα μὴ ἀπολώμεθα,
 καὶ φθεγγόμεθα οὐχ ὡς καταλαμβάνοντες· ὡς ἄνθρωποι γὰρ φθεγ-
 10 γόμεθα ἃ κατελήφαμεν. ἡ γὰρ εἰς θεὸν τιμὴ ἄπειρος καὶ μυριοντα- 6
 πλασίως παρὰ τὸν ἡμέτερον νοῦν δεδοξασται (ἢ τριάς) καὶ ἔστι δεδο-
 ξασμένη, μηδὲν προσλαμβάνουσα δόξης μήτε ἀφαιρουμένη ἰδιότητος.
 οὐδὲν γὰρ ἐν τριάδι κτιστὸν ἢ ἐπιγένητον, ἀλλ' ὁ μὲν πατήρ τὸν υἱόν 7
 γεννᾷ, οὐκ ἦν δὲ ποτὲ χρόνος ὅτε οὐκ ἦν ὁ υἱός. οὐδὲ γὰρ ὁ πατήρ
 15 ἐν χρόνῳ τινὶ πατήρ οὐκ ἐκαλεῖτο, ἀλλὰ ἦν αἰὶ πατήρ καὶ ἦν αἰὶ
 υἱός, οὐ συνάδελφος, ἀλλὰ υἱὸς γεννηθεὶς ἀνεκδιγήτως καὶ ὀνομαζό-
 μενος ἀκατάληπτος, σὺν πατρὶ δὲ ὢν αἰὶ καὶ μηδέποτε διαλείπων
 τοῦ εἶναι. πατήρ οὖν ἀγέννητος καὶ ἄκτιστος καὶ ἀκατάληπτος, υἱός 8
 γεννητός, ἀλλὰ καὶ ἄκτιστος καὶ ἀκατάληπτος· πνεῦμα ἅγιον αἰὶ,
 20 οὐ γεννητόν, οὐ κτιστόν, οὐ συνάδελφον οὐ πατρῷον, οὐ προ-
 πάτορον οὐκ ἔκγονον, ἀλλ' ἐκ τῆς αὐτῆς οὐσίας πατὴρ καὶ υἱὸς
 πνεῦμα ἅγιον. »πνεῦμα γὰρ ὁ θεός«.

8. Ἐκαστον δὲ τῶν ὀνομάτων μονώνυμον, μὴ ἔχον δευτέρωσιν. 8, 1
 καὶ γὰρ ὁ πατήρ πατήρ καὶ οὐκ ἔχει ἀντιπαράθετον, οὐδὲ ἐτέρω
 25 πατρὶ συζευγνύμενος, ἵνα μὴ δύο θεοί. καὶ (ὁ) υἱὸς μονογενής. θεός 2
 ἀληθινὸς ἐκ θεοῦ ἀληθινοῦ, οὐ πατὴρ ἔχων ὄνομα οὐδὲ ἀλλότριος
 πατρός, ἀλλ' υἱὸς πατρός ὑπάρχων· μονογενής δέ, ἵνα μονώνυμος ᾖ D95
 ὁ υἱός, καὶ θεὸς ἐκ θεοῦ, ἵνα εἷς θεὸς πατήρ καὶ υἱὸς καλῇται.

4—6 I Kor. 12, 4—6 — 22 Joh. 4, 24

I, J arm. pan. (bis Z. 22)

1 ἐν ὑποστάσει δὲ τελειότητος] in der Vollendung der Persönlichkeit arm.
 2 τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον + eine Gottheit in einer Vollendung arm. 2—12 πατήρ
 καὶ — ἀφαιρουμένη ἰδιότητος < arm. 3 (καὶ) * 11 (ἢ τριάς) * 12 ἰδιό-
 τητος < J 14 γεννᾷ + allein arm. 18 πατήρ οὖν + von Natur arm. |
 καὶ² < L 20f προπάτορον + seiend arm. 22 πνεῦμα ἅγιον] und des h.
 Geistes arm. 25 συζευγνύμενος *] συζευγνύμενον L ζευγνύμενον J und nicht
 irgend einen Vater unter dasselbe Joch gespannt (sc. gibt es für ihn) arm. | (ὁ) *
 26 ἀλλότριος *] ἀλλότριον LJ 27 υἱός *] υἱὸς LJ Sohn arm. 28 καὶ¹
 < arm. | vor πατήρ + ὁ L

καὶ τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον μονογενές, οὐχ υἱοῦ ἔχον ὄνομα, οὐ πατὴρ τὴν 3
ὀνομασίαν, ἀλλὰ πνεῦμα ἅγιον οὕτω καλούμενον, οὐκ ἄλλότριον
πατρός. αὐτὸς γὰρ ὁ μονογενὴς λέγει »τὸ πνεῦμα τοῦ πατρὸς« καὶ 4
»τὸ ἐκ τοῦ πατρὸς ἐκπορευόμενον«, καὶ »ἐκ τοῦ ἐμοῦ λήψεται«, ἵνα
5 μὴ ἄλλότριον νομισθῇ πατὴρ μηδὲ υἱοῦ, ἀλλὰ τῆς αὐτῆς οὐσίας,
τῆς αὐτῆς θεότητος, πνεῦμα θεῖον, »τὸ πνεῦμα τῆς ἀληθείας«, τὸ
πνεῦμα τοῦ θεοῦ, τὸ πνεῦμα τὸ παρὰ κλητον, μονωνύμως καλούμενον, P13
μὴ ἔχον ἀντιπαράθεσιν, μὴ ἐξισούμενον ἑτέρῳ τινὶ πνεύματι, μὴ
καλούμενον ὀνόματι υἱοῦ ἢ ὀνομαζόμενον ὀνομασίᾳ πατρὸς, ἵνα μὴ
10 τὰ μονώνυμα ὀνόματα ὁμώνυμα ὑπάρχῃ· πλὴν ὅτι τὸ θεὸς [ἀλλ'] ἐν 5
πατρί, τὸ θεὸς ἐν υἱῷ, [τὸ θεὸς] ἐν ἁγίῳ πνεύματι τὸ θεοῦ καὶ θεός.
πνεῦμα γὰρ θεοῦ καὶ πνεῦμα τοῦ πατρὸς καὶ πνεῦμα υἱοῦ, οὐ κατὰ 6
τινα σύνθεσιν, καθάπερ ἐν ἡμῖν ψυχὴ καὶ σῶμα, ἀλλ' ἐν μέσῳ πατρὸς
καὶ υἱοῦ, ἐκ τοῦ πατρὸς καὶ τοῦ υἱοῦ, τρίτον τῇ ὀνομασίᾳ. »ἀπελ- 7
15 θόντες« γὰρ φησι »βαπτίσατε εἰς τὸ ὄνομα πατρὸς καὶ υἱοῦ καὶ
ἁγίου πνεύματος«. εἰ δὲ βαπτίζει ὁ πατήρ εἰς ὄνομα ἑαυτοῦ, εἰς
ὄνομα θεοῦ, καὶ τελεία ἡ σφραγὶς ἐν ὀνόματι θεοῦ ἐσφραγισμένη ἐν
ἡμῖν, καὶ βαπτίζει Χριστὸς εἰς ὄνομα ἑαυτοῦ, εἰς ὄνομα θεοῦ, καὶ
τελεία ἡ σφραγὶς ἐν ὀνόματι θεοῦ ἐσφραγισμένη ἐν ἡμῖν, τίς τολ-
20 μῆσει καταπολεμῆσαι τὴν ἑαυτοῦ ψυχὴν, τὸ πνεῦμα ἄλλότριον τῆς
θεότητος λέγων; εἰ γὰρ <σφραγίζομεν> εἰς ὄνομα πατρὸς καὶ εἰς 8
ὄνομα υἱοῦ καὶ εἰς ὄνομα ἁγίου πνεύματος, μία σφραγὶς τῆς τριάδος·
μία ἄρα δύναμις τῆς θεότητος ἐν τριάδι. εἰ δὲ τὸ ἐν ἐστὶ θεός, τὰ
δὲ ἄλλα κτιστὰ καὶ οὐ θεός, τίνι λόγῳ συνδέεται τὰ δύο εἰς τὸ ἐν
25 τῇ σφραγίδι τῆς τελειότητος; ἄρα γοῦν εἰς βασιλικὸν ὄνομα ἐσφρα- 9 D96
γίσθημεν τὸ ἐν τὸ τοῦ πατρὸς, καὶ τὰ ἄλλα οὐ βασιλικά, * ἀλλ' ἔτι
στοιχείοις καὶ κτίσμασι δεδουλώμεθα, καὶ οὐκ ἡδύνατο μόνον τὸ
ὄνομα τοῦ πατρὸς σφάζειν, ἀλλὰ προσελάβετο ἑαυτῷ κτίσας ἄλλα δύο
στοιχεῖα κατὰ τὴν τῶν βλασφημούντων ὑπόνοιαν, ἵνα προσλάβῃ ἡ

3 Matth. 10, 20 — 4 Joh. 15, 26 — Joh. 16, 14 — 6 Joh. 15, 26 —

15 Matth. 28, 19 — 27 vgl. Gal. 4, 3

L J arm. (bis Z. 23 ἐν τριάδι) 14 Conc. Florent. Hardouin IX 360 C/D

1 καὶ τὸ — μονογενές] der Eingeborene u. der h. Geist arm. 5f τῆς
αὐτῆς οὐσίας, τῆς αὐτῆς θεότητος] von derselben wesenhaften Gottheit arm.
6 πνεῦμα¹ + δὲ L 10 [ἀλλ'] *, ein anderes (ἄλλο) arm.; viell. gehört ἀλλ'
nach Z. 11 vor ἐν ἁγίῳ πνεύματι * 11 [τὸ θεός] * 11f [τὸ θεός] — γὰρ θεοῦ
καὶ < arm. 16 δὲ] denn arm. 18 αὐτοῦ L 18f καὶ τελεία — θεοῦ < L
19 ἐν ἡμῖν < L 21 <σφραγίζομεν> *, siegeln arm. | πατρός Ausg.] θεοῦ
L J arm. 26 * etwa (καὶ οὐκ ἡλενθερώθημεν) * 28 προσελάβετο < J

αὐτοῦ θεότης καὶ ἄλλας δυνάμεις καὶ δυνηθῇ σῶσαι τὸν παρ' αὐτοῦ σφραγιζόμενον καὶ λύτρωσιν δι' ἀφέσεως ἁμαρτημάτων λάβῃ ὁ παρ' αὐτοῦ κτισθεὶς ἄνθρωπος.

9. Φεῦ τῆς τοιαύτης ληρωδίας, ὃ τῆς τοιαύτης βλασφημίας. **9, 1**
 5 πόθεν ὑπεισῆλθε τὸν βίον ἄλλῃ πάλιν καινῇ ἀπιστία, μᾶλλον δὲ εἰποὶμι κακοπιστία; χεῖρων γὰρ ἢ κακοπιστία τῆς ἀπιστίας. ἡ μὲν γὰρ ἀπιστία πίστιν λαμβάνουσα διορθωθήσεται, ἡ δὲ κακοπιστία ἀκατόρθωτος, δυσχερῶς σφωζομένη, εἰ μὴ τι ἂν ἄρα τὸ χρίσμα ἄνωθεν ἐπιφοιτήσῃ. φησὶν οὖν ὁ μακάριος Πέτρος τοῖς περὶ Ἀνανίαν | »τί **2 P 14**
 10 ὅτι ἐπείρασεν ὑμᾶς ὁ σατανᾶς ψεύσασθαι τῷ πνεύματι τῷ ἁγίῳ;« καὶ φησιν »οὐκ ἐψεύσω ἀνθρώποις, ἀλλὰ τῷ θεῷ«. ἄρα θεὸς ἐκ πατρὸς **3**
 καὶ υἱοῦ τὸ πνεῦμα, ὃ ἐψεύσαντο οἱ ἀπὸ τοῦ τιμήματος νοσφισάμενοι· ὡς καὶ ὁ Παῦλος συνάδει τῷ λόγῳ τούτῳ λέγων »ὕμεις δὲ ναὸς τοῦ
 15 θεοῦ ἐστε καὶ τὸ πνεῦμα τοῦ θεοῦ οἰκεῖ ἐν ὑμῖν«. ἄρα οὖν θεὸς **4**
 τὸ πνεῦμα, ὡς προείπον. διὸ ναὸς θεοῦ κληθήσονται καὶ οἱ ἅγιοι **4**
 ἄνθρωποι, <οἱ> κατοικίσαντες ἐν ἑαυτοῖς τὸ ἅγιον τοῦ θεοῦ πνεῦμα· καθὼς μαρτυρεῖ ὁ κορυφαϊότατος τῶν ἀποστόλων, ὁ καταξιωθεὶς
 20 μακαρισθῆναι ὑπὸ κυρίου, ὅτι ὁ πατήρ αὐτῷ ἀπεκάλυψε. τοίνυν ὁ **5**
 πατήρ ἀποκαλύπτει τὸν υἱὸν τὸν ἀληθινὸν αὐτῷ καὶ μακαρίζεται,
 25 καὶ ὁ αὐτὸς πάλιν ἀποκαλύπτει τὸ ἅγιον αὐτοῦ πνεῦμα. ἔδει * τὸν **6**
 πρῶτον τῶν ἀποστόλων, τὴν πέτραν τὴν στερεάν, »ἐφ' ἣν ἡ ἐκκλη-
 σία τοῦ θεοῦ ὠκοδομεῖται, καὶ πύλαι Ἄιδου οὐ κατισχύουσιν αὐτῆς·
 πύλαι δὲ Ἄιδου αἱ αἰρέσεις καὶ οἱ αἰρεσιάρχαι. κατὰ πάντα γὰρ **7 D 97**
 τρόπον ἐν αὐτῷ ἐστρεώθη ἡ πίστις, ἐν τῷ λαβόντι τὴν κλεῖν τῶν
 25 οὐρανῶν, ἐν τῷ λύοντι ἐπὶ τῆς γῆς καὶ δέοντι ἐν τῷ οὐρανῷ. ἐν **8**
 τούτῳ γάρ ἐστι πάντα τὰ ζητούμενα λεπτολογήματα τῆς πίστεως
 εὐρισκόμενα. οὗτός ἐστιν ὁ τρίτον ἀρνησάμενος καὶ τρίτον ἀναθεμα- **9**
 τίσας πρὶν ἢ τὸν ἀλέκτορα φωνῆσαι τὴν ὑπερβολὴν γὰρ τῆς αὐτοῦ
 πρὸς τὸν ἑαυτοῦ δεσπότην ἀγαπήσεως σημαίνων δι᾽ ὀχυριζόμενος

8 vgl. I Joh. 2, 20; Luk. 24, 49 — **9f** Act. 5, 3 — **11** Act. 5, 4 — **13—16** vgl. Panarion h. 69, 27, 6 **13f** I Kor. 3, 16 — **16f** vgl. I Petr. 2, 5 — **18** vgl. Matth. 16, 17 — **21f** Matth. 16, 18 — **24f** vgl. Matth. 16, 19 **27f** vgl. Matth. 26, 34 u. 74 Mark. 14, 30 u. 71

L J

2 δι' ἀφέσεως < J | λάβῃ + ἀφέσεως J **5** κενὴ L **7** διορθώσεται J **8** χρίσμα] χάρισμα J **11** ἀνθρώπῳ L | τῷ (vor θεῷ) < L **16** <οἱ> * | κατοικίσαντες Dind.] κατοικήσαντες LJ | ἐν < J **17** καθὼς + <καὶ>? * **20** * <δὲ τοῦτο κηρύσσειν> *; gemeint ist unter der durch Petrus erfolgenden Verkündigung die Z. 9 angeführte Stelle Act. 5, 3f **22** κατισχύουσιν L

ἔλεγεν »εἰ καὶ πάντες ἀρνήσονται σε, ἐγὼ οὐκ ἀρνήσομαι, ὅσον τὸ
 ἐπ' ἀνθρώπῳ λέγω(ν)· οὗτός ἐστιν ὁ κλαύσας ἐπὶ τῇ φωνῇ τοῦ 10
 ἀλεκτρονός, ἵνα ἀληθῶς ὁμολογήσῃ τὴν τοῦ υἱοῦ τοῦ θεοῦ σύλληψιν
 οὐ δοκῇσει οὕσαν, ἀλλ' ἀληθινήν, ἵνα εἴπῃ αὐτὸν ἀληθινὸν ἀνθρω-
 5 πον ἐν τῷ κλαίειν ἐπὶ τῇ αὐτοῦ συλλήψει παραδοθέντος ὑπὸ τῶν
 Φαρισαίων· οὗτος <ὁ> ἀπελθὼν εἰς τὴν Γαλιλαίαν ἀλιεύει, ὁ 11
 συγκοινωνὸς τοῦ ἐπὶ τοῦ στήθους ἀνακλιθέντος (ὁ μὲν γὰρ παρὰ
 τοῦ υἱοῦ μανθάνων καὶ ἀπὸ τοῦ υἱοῦ λαμβάνων τῆς γνώσεως τὴν
 δύναμιν ἀπεκάλυπτεν, ὁ δὲ παρὰ τοῦ πατρὸς ὠφελεῖτο, τὴν ἀσφάλειαν 12
 10 τῆς πίστεως θεμελιῶν), ὃς ἐν τῇ νηϊ ἐπὶ τῆς Τιβεριάδος <λίμνης> γυμνὸς
 πάλιν μετὰ τὸ κληθῆναι ἤλκευεν (ὁ δὲ μαθητής, ὃν ἡγάπα ὁ Ἰησοῦς *)
 ἐπὶ τῷ ῥήματι, ὃ εἶπεν ὁ σωτὴρ »παιδία, μή τι προσφάγιον ἔχετε;«
 καὶ (φῃσι) »βάλετε εἰς τὰ δεξιὰ τοῦ πλοίου καὶ εὐρήσετε«, ἐπὶ δὲ τῷ
 γενομένῳ ῥήματι ἐκπλαγέντι τῷ Πέτρῳ φησὶν ὁ Ἰωάννης. ὃν ἡγάπα
 15 ὁ Ἰησοῦς, »ὁ κύριός ἐστιν·, | ἀνθρώπος μὲν κατὰ σάρκα, ἀπὸ Μαρίας P15
 γεννηθείς ἐν ἀληθείᾳ οὐ μὴν δοκῇσει, θεὸς δὲ <κατὰ> πνεῦμα
 ὢν, ἀπὸ τῶν ἐπουρανίων ἐκ πατρὸς ἐλθὼν· <οὗτος> ὁ ἀκούων 13
 παρὰ τοῦ αὐτοῦ »Πέτρε, ποίμαινε τὰ ἀρνία μου«, ὁ πεπιστευμένος
 τὴν ποίμνην, ὁ καλῶς ὀδηγῶν ἐν τῇ δυνάμει τοῦ ἰδίου δεσπότου. ὁ
 20 ὁμολογῶν περὶ σαρκῶν, ὁ ἀληθινῶς τὰ πατρὸς ἀπαγγέλλων περὶ
 υἱοῦ, ὁ τὸ πνεῦμα σημαίνων καὶ τὴν αὐτοῦ ἀξίαν ἐν θεότητι, ὁ
 δεξιὰν διαδοὺς τῷ Παύλῳ καὶ Βαρνάβᾳ κοινωνίας σὺν Ἰακώβῳ καὶ D98
 Ἰωάννῃ, ἵνα »διὰ τριῶν μαρτύρων σταθῇ πᾶν ῥήμα«.

10. Οὐδὲν γὰρ ἄνευ τῶν δύο καὶ τριῶν μαρτυριῶν δύναται εἶναι. 10, 1
 25 εἰς αὐτὰς(ς) γὰρ ἐβεβαιούτο δι' αἰνίγματος <καὶ ἡ πίστις> τῶν ἐν τῷ
 νόμῳ. μόνον πατέρα ἐπιγινόντων. εἰ μή τι λάβωσι δύναμιν υἱοῦ καὶ
 διὰ τῶν μαρτυριῶν πατρὸς καὶ υἱοῦ ἐνδυναμωθῶσι διὰ τε τῆς τρίτης
 μαρτυρίας λάβωσι πνεῦμα ἅγιον καὶ πληρωθῶσι, φανερῶς τῶν φωνῶν 2
 τῶν Χερουβὶμ καὶ Σεραφίμ κραζουσῶν [τὸ] τρίτον τὸ ἅγιος ἅγιος

1 Matth. 26, 33 Mark. 14, 29 — 2 Mark. 14, 72 Matth. 26, 75 Luk. 22, 61
 — 6 Joh. 21, 3; zu ὁ συγκοινωνός vgl. Luk. 5, 10 — 10 vgl. Luk. 5, 5 Joh. 21, 7 —
 12 Joh. 21, 5 — 13 Joh. 21, 6 — 14 Joh. 21, 7 — 18 Joh. 21, 16 u. 17 —
 21f vgl. Gal. 2, 9 — 23 Deut. 19, 15. 29 vgl. Jes. 6, 3

L J 27—S. 18, 10 Doctrina patrum 42, 3; S. 316, 11 Diekamp (kein Text gegeben)

1 τὸ] τῷ J 2 λέγω(ν) * 5f ὑπὸ τῶν — ἀλιεύει < J 6 <ὁ> *
 10 <λίμνης> * 11 * etwa (ἦν σὺν αὐτῷ) * 14 ἐκπλαγέντι *] ἐκπλαγέντες L J
 15 vor ἀνθρώπος Lücke Wilamowitz | ἀπὸ Μαρίας < L 16 <κατὰ> *
 17 <οὗτος> * 24 μαρτυριῶν *, vgl. Z. 28 μαρτυρίας] μαρτύρων L J 25 αὐ-
 τὰς(ς) * | <καὶ ἡ πίστις> * 27 μαρτυριῶν *] μαρτύρων L J | τε *] δὲ L J
 28 πληρωθῶσι] τελειωθῶσι? * 29 κραζουσῶν *] κραζόντων L J | [τὸ] *
 Epiphanius I.

ἅγιος«. οὐ γὰρ διὰ δύο φωνῶν ἡ δοξολογία ἐν οὐρανῷ τελεῖται 3
οὐδὲ τέταρτον ἐπιφωνοῦσι τὰ αὐτὰ ἅγια καὶ ἀόρατα πνευματικὰ
ζῶα οὐδὲ τετάρτην φωνὴν ἀποδίδωσι τὰ αὐτὰ οὐδὲ μίαν μόνην,
ἀλλὰ τρεῖς φωνὰς ἐνικάς, τὸ ἅγιος ἅγιος ἅγιος· καὶ οὐ λέγουσιν 4
5 ἅγιοι ἅγιοι, ἵνα μὴ τὸ ἐνικὸν πολυώνυμον ἀποφήνῃσι μηδὲ τῶν
τριῶν τὸν ἀριθμὸν ἀποκρύψωσιν, ἀλλὰ τρεῖς μὲν διδόασιν τὴν ἁγια-
στείαν, μονοειδῶς δὲ καὶ ἐνικῶς ἀποφθέγγονται τὸν λόγον, ἵνα μὴ
πολυθεῖαν ὀνομάσωσιν. εἰς γὰρ ἐστὶ θεός, πατὴρ ἐν εἰῶ, υἱὸς ἐν 5
πατρὶ σὺν ἁγίῳ πνεύματι. καὶ διὰ τοῦτο »ἅγιος ἐν ἁγίοις ἀναπανό-
10 μενος«, πατὴρ ἀληθινὸς ἐνυπόστατος καὶ υἱὸς ἀληθινὸς ἐνυπόστατος
καὶ πνεῦμα ἅγιον ἀληθινὸν ἐνυπόστατον. τρία ὄντα μία θεότης μία
οὐσία μία δοξολογία εἰς θεός. ὠνόμασας υἱόν, συμπεριείληφας τῇ 6
διανοίᾳ τὴν τριάδα· ἔσχες πνεῦμα ἅγιον, κατηξίωσαι τῆς δυνάμεως
τῆς πατρῴας καὶ τοῦ υἱοῦ τοῦ θεοῦ· ἐδόξασας τὸν πατέρα, ἐσήμενας
15 τὸν υἱὸν καὶ τὸ ἅγιον πνεῦμα. ἀλλὰ μὴ κατὰ συναλοιφήν· ἔστι γὰρ 7
ὁ πατὴρ πατὴρ, ἔστιν ὁ υἱὸς υἱός, ἔστι τὸ ἅγιον πνεῦμα ἅγιον πνεῦμα.
ἀλλ' οὐκ ἡλλοτριωμένη ἡ τριάς τῆς ἐνότητος καὶ τῆς ταυτότητος· P16
τιμᾶται δὲ ὁ πατὴρ καθὼ πατὴρ ἐστὶ, τιμᾶται ὁ υἱὸς καθὼ υἱός ἐστι,
τιμᾶται τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον καθὼ πνεῦμα ἀληθὲς καὶ πνεῦμα θεοῦ.
20 οὕτω | λέγει ὁ μονογενής »ὁ τιμῶν τὸν πατέρα τιμᾷ τὸν υἱόν«· ἐν 8 D 99
τῷ γὰρ λέγειν τὸν πατέρα υἱὸν σημαίνει καὶ υἱὸν τιμᾷ. καὶ »ὁ
τιμῶν τὸν υἱὸν τιμᾷ τὸν πατέρα«· ἐν τῷ γὰρ ὀνομάζειν σε τὸν υἱὸν
τιμᾷς τὸν πατέρα, οὐκ ἐλάττονα τὸν Χριστὸν φάσκων τοῦ πατρός.
11. Εἰ γὰρ ἐν ἡμῖν τοῖς ἀνθρώποις ἄπεισι τὸ τοιοῦτον φρόνημα 11, 1
25 καὶ οὐχ ἥσσονας τοὺς υἱοὺς βουλόμεθα οὐδὲ ἐλαττονμένους παρὰ τὴν

9 Jes. 57, 15 — 20 vgl. Joh. 5, 23 — 21f vgl. Joh. 5, 23

L J 4—17 Sacra Parallela Coisl. 276 f. 25^v Rupefuc. f. 103^v Vatic. Migne 95, 1076 B
8—S. 19, 9 Siegel des Glaubens S. 29—30 Karapet (= arm.)

1 τελεῖται ἐν οὐρανῷ L 5 μὴ < L J Sa Pavat. 6 τρεῖς L Sa Pa sup.
8 πατὴρ < arm. 9 ἐν < J 10 u. 11 καὶ < Sa Pa 12 μία οὐσία hinter
μία δοξολογία Sa Pa | οὐσία] ἐξουσία L | ὠνόμασας υἱόν*] ὠνόμασας θεόν L J
ὀνομάσας υἱὸν Sa Pa^c ὀνομαστικῶς Sa Pa sup. | τῇ (vor διανοίᾳ) < Sa Pa
14—16 ἐδόξασας—ἅγιον πνεῦμα² < Sa Pavat 15f ἀλλὰ μὴ—ὁ πατὴρ πατὴρ
< arm. | ἀλλὰ μὴ—ἅγιον πνεῦμα² < Sa Pa^c u. r p. 18 τιμᾶται² + δὲ arm.
19 τιμᾶται + auch arm. | τὸ ἅγιον] der wahre arm. | ἀληθὲς πνεῦμα L
20 ὁ μονογενής] der Sohn arm. 20f ἐν τῷ] αὐτῷ J 21f ὁ υἱὸν τιμῶν J
22 ἐν τῷ] αὐτῷ J 22f ἐν τῷ γὰρ—τοῦ πατρός] indem er nicht niedriger
den Sohn nennt des Vaters arm. 24 ἔπεισι J arm. 25 οὐκ J

τῶν πατέρων τιμὴν (ἡ γὰρ εἰς τοὺς υἱοὺς ἀτιμία εἰς τοὺς πατέρας ἀναλογεῖται), πόσῳ μᾶλλον ὁ θεὸς καὶ πατὴρ οὐκ ἂν βουληθῇ ποτὲ ἐλαττωθῆναι τὸν αὐτοῦ υἱόν; ὁ τοίνυν τὸν ἀληθῶς ὄντα τοῦ πατρὸς 2 υἱὸν ἀποδέοντα τῆς τοῦ πατρὸς δόξης ὑπολαμβάνων μᾶλλον ἀτιμάζει 5 <τὸν πατέρα>, ἀντὶ τιμῆς *, ἀγνοίᾳ φερόμενος. ὥς οὖν <ὁ υἱός> 3 ἀποκαλύπτει τὸν πατέρα φάσκων »οὐδεὶς οἶδε τὸν πατέρα εἰ μὴ ὁ υἱὸς καὶ οὐδεὶς οἶδε τὸν υἱὸν εἰ μὴ ὁ πατήρ«, οὕτως τολμῶ λέγειν, οὐδὲ τὸ πνεῦμά τις οἶδεν εἰ μὴ ὁ πατήρ καὶ ὁ υἱός, παρ' οὗ ἐκπορεύεται καὶ παρ' οὗ λαμβάνει. πῶς δὲ ἄλλότριον θεοῦ τὸ πνεῦμα 4 λέγειν τολμῶσιν οἱ μανία μᾶλλον κατεχόμενοι καὶ οὐκ ἀληθείᾳ οἱ οὐ μανθάνουσι τὴν ἀληθινὴν φωνὴν τοῦ ἀξιολπίστου καὶ ἁγίου Παύλου τοῦ ἀποστόλου, ᾧ δεξιὰν ἔδωκεν ὁ κορυφαῖότατος τῶν ἀποστόλων Πέτρος ὁ κατηξιωμένος ἔχειν τὴν κλεῖν τῆς βασιλείας, τοῦ ἀκούσαντος ἀπ' οὐρανῶν »Σαοὺλ Σαοὺλ, τί με διώκεις«, τοῦ κατηξιωμένου 5 ἀκούσαι »ἄρρητα ῥήματα, ἃ οὐκ ἐξὸν ἀνθρώπῳ λαλῆσαι«, τοῦ λέγοντος »οὐδεὶς οἶδε τὰ τοῦ ἀνθρώπου εἰ μὴ τὸ πνεῦμα τοῦ ἀνθρώπου τὸ κατοικοῦν ἐν αὐτῷ«, ἀπὸ τοῦ παραδείγματος τὰ ἄνω βουλομένου φράζειν, ἵνα μὴ τὸ τοῦ ἀνθρώπου παράδειγμα εἰς τὸν θεὸν ἀπεικάζῃ, ἀλλὰ τῷ παραδείγματι μέρος τῶν ἄνω ἀποκαλύψῃ; ὅλη γὰρ ἡ κτίσις 6 συναχθεῖσα ἀγγέλων καὶ ἀρχαγγέλων, Χερουβιμ καὶ Στραφίμ σὺν στρατιᾷ ἐπουρανίῳ, οὐρανοῦ τε καὶ | γῆς, ἐπιγείων οὐρανίων καὶ D100 καταχθονίων, φωστήρων τε καὶ ἀστέρων, ξηρῶν τε καὶ ὑγρῶν καὶ πάντων ἀπαξιαπῶς τῶν ἐν οὐρανῷ καὶ ἐπὶ γῆς, οὐ δύναται ἐνδείξασθαι οὔτε ὑποδείγματι ἀφομοιωθῆναι τῷ ἐναντίῳ δεσπότῃ. | κατὰ 7 P17 25 χάριν γὰρ τῷ ἀνθρώπῳ τὴν εἰκόνα χαρίζεται λέγων »ἐποίησεν ὁ

5—9 vgl. Ancor. c. 73, 1f; S. 91, 18ff — 6 Matth. 11, 27 — 12 vgl. Gal. 2, 9 — 13 vgl. Matth. 16, 19 — 14 Act. 9, 4 — 15 II Kor. 12, 4 — 16 I Kor. 2, 11 — 21f vgl. Phil. 2, 10 — 25 Gen. 1, 27

L J arm. (bis Z. 9) 5—9 frei gestaltet Concil. Florent. Hardouin IX 193D 361A 610 D= Jos. Bryennios I 275 f Bulgaris

2f πόσῳ μᾶλλον — τὸν αὐτοῦ υἱόν < arm. 5 <τὸν πατέρα> * | * <ἀτιμίαν αὐτῷ προσάπτων> *, entehrt er nicht vielmehr arm. | ὥς οὖν| denn arm. 5f der Anfang lautet im Conc. Flor. καὶ καθάπερ οὐδεὶς ἐώρακε 193D ὃν γὰρ τρόπον οὐδεὶς ἔγνω 361 A 610 D ὥσπερ γὰρ οὐδεὶς ἐώρακε Bryenn. 5 <ὁ υἱός> *, der Sohn arm. 7 οὕτως Conc. Flor.] < L J aber arm. | τολμῶ + δὲ L 9 nach ἐκπορεύεται fährt das florent. Concil fort οὔτε τὸν υἱὸν καὶ τὸν πατέρα εἰ μὴ τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον τὸ ἀληθῶς διδάσκον τὸ διδάσκον πάντα ὑπὲρ ἐστὶ (nur 8 < ἐστὶ 361 A 610 D) παρὰ τοῦ πατρὸς καὶ τοῦ υἱοῦ 10 τολμῶσι λέγειν L | οἱ *) καὶ L J 17 βουλομένον *) βουλόμενος L J 21 vor οὐρανίων + καὶ J 23f ἐνδείξασθαι] ἀπεικασθῆναι Jül.

θεὸς τὸν ἄνθρωπον, κατ' εἰκόνα θεοῦ ἐποίησεν αὐτόν. χαρίσματα
 γὰρ ἔχει τὴν εἰκόνα πᾶς ἄνθρωπος, οὐδείς δὲ τῷ ἑαυτοῦ δεσπότη 8
 ἀπεικασθήσεται. τὸ μὲν γὰρ ἀόρατον τὸ δὲ ὁρατόν, τὸ μὲν ἀθάνα-
 5 πάντα ἔχον ἐν ἑαυτῷ τετελειωμένα, ὁ δὲ ἄνθρωπος χάρισμα ἔχων
 ἀπὸ μέρους λειπόμενός ἐστι τῶν τελειωτάτων. εἰ μὴ θέλει ὁ θεὸς
 παρασχεῖν κατ' ἀξίαν τοῖς κημιζομένοις τὴν διὰ χαρίσματος τελειότητα.
 12. Ὅμως ὑποδείγματι κεκηρυγμένος ὁ αὐτὸς ἅγιος ἀπόστολος 12, 1
 »οὐδεὶς φησὶν οἶδεν ἄνθρωπος τὰ τοῦ ἀνθρώπου, εἰ μὴ τὸ πνεῦμα
 10 τοῦ ἀνθρώπου τὸ κατοικοῦν ἐν αὐτῷ· οὕτω καὶ τὰ τοῦ θεοῦ οὐδεὶς
 ἔγνω· καὶ οὐκ εἶπεν »εἰ μὴ τὸ πνεῦμα τοῦ θεοῦ τὸ κατοικοῦν ἐν 2
 αὐτῷ, ἀλλὰ »τὸ πνεῦμα τοῦ θεοῦ μόνον, ἵνα μὴ τις σύνθετον
 καὶ συγκείμενον νοήσῃ τὸ θεῖον· »εἰ μή, φησί, »τὸ πνεῦμα τοῦ 3
 θεοῦ· »τὸ γὰρ πνεῦμα τοῦ θεοῦ πάντα ἐρευνᾷ, καὶ τὰ βάθη τοῦ
 15 θεοῦ. οὐκ ἀλλότριον τοῖνυν τὸ πνεῦμα τοῦ θεοῦ τὸ ἐρευνῶν 4
 βάθη θεοῦ. εἰ γὰρ ἡμᾶς μέμφεται τὸ θεῖον γράμμα λέγον »ἂ προσ-
 ετάγῃ σοι. ταῦτα διαροῦ, καὶ οὐ κραεῖ ἐπὶ σοι τῶν κρυπτῶν,
 καὶ »ὕψηλότερά σου μὴ ζητεῖ καὶ βαθύτερά σου μὴ ἐξετάζει, ἄρα
 εἰπωμεν καὶ περὶ τοῦ ἁγίου πνεύματος ὅτι μᾶλλον περιεργία καὶ
 20 οὐχὶ μᾶλλον γνησιότητι ἐρευνᾷ τὰ βάθη τ. τοῦ θεοῦ; ποῦ γ' ὁ ἐρευνᾷ 5
 τὰ βάθη τοῦ θεοῦ; διὰ ποίαν αἰτίαν; λέγε, ὦ ἀνόητε· ὡς περιεργαζό-
 μενον; ὡς ἀλλοτριεπίσκοπον; ὡς μὴ ἰδίῳ ἐπιθυμῶν; μὴ γένοιτο.
 ἀλλ' ἐπειδὴ | καταξιοῦνται οἱ ἅγιοι τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον ἐν ἑαυτοῖς 6 D101
 κατοικίξειν, ἐπὶ ἐν τοῖς ἁγίοις γένηται τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον, χαρί-
 25 ζεται αὐτοῖς ἐρευνᾷ τὰ βάθη τοῦ θεοῦ εἰς τὸ βαθέως δοξάζειν. ὡς
 καὶ Δαυὶδ τοῦτο ὁμολογεῖ (»ἐκ βαθέων» γὰρ φησιν »ἐκέκραξά σοι
 κύριε»), καὶ ἀτιμωμεγέθως καὶ μὴ σμικρῶς καὶ εὐτιλῶς καθάπερ οἱ
 τῆς Ἀρείου αἰρέσεως καὶ αἱ ἔξωθεν πᾶσαι. καὶ ἐξότε (ὁ) νόμος διὰ 7
 Μωσέως ἐδόθη αἱ μετ' αὐτὸν σχισθῆναι αἰρέσεις πρὸ τῆς Χριστοῦ
 30 ἐνστάσεως παρουσίας ἐνδεκα καὶ μετὰ τὴν ἑνσαρκον παρουσίαν ἄλλαι
 ἐξήκοντα. χωρὶς τῶν πρὸ τοῦ νόμου καὶ πασῶν τούτων πέντε καὶ
 τῶν | ἄλλων τεσσάρων Ἑλληνικῶν αἰρέσεων, αὐτιγές εἰσι πρὸ νόμου P18

9—14 I Kor. 2, 11 — 14f I Kor. 2, 10 — 17 Sir. 3, 22 — 18 Sir. 3, 21 —
 : 1f vgl. II Thess. 3, 11 u. I Petr. 4, 15 — 6 Psal. 129, 1 — 28ff die folgende
 Aufzählung der Häresen gibt bereits den Entwurf des Panarion

L J

15 ἐρευνῶν L J 16 θεοῦ < J | λέγων J 27 ἀτελῶς J 28 αἱ < J |
 ἐξότε L J | < ὁ * 29 Μωσέως L J

ἐννέα· ὁμοῦ δὲ ἅπασαι σὺν ταῖς ἑαυτῶν μητράσι τὸν ἀριθμὸν ὀγδοή-
 κοντα. ὧν εἰσι μητέρες μὲν πέντε οὕτως· Βαρβαρισμός Σκνθισμός 8
 Ἑλληνισμός Ἰουδαϊσμός Σαμαρειτισμός. ἐκ τούτων, ἐξ Ἑλληνισμοῦ
 μὲν αἰρέσεις τέσσαρες· Πυθαγορείων Πλατωνικῶν Στωϊκῶν Ἐπι-
 5 κουρείων. ἀπὸ δὲ τοῦ νόμου πρὸς <τῆς> Χριστοῦ παρουσίας τῆς 9
 ἐνσάρχου ἑνδεκα· ἐκ μὲν Ἰουδαίων ἑπτὰ· Γραμματέων Φαρισαίων
 Σαδδουκαίων Ὀσσαίων Νασσαίων Ἡμεροβαπτιστῶν Ἡρῳδιανῶν· ἐκ
 δὲ Σαμαρειτῶν τέσσαρες· Γοροθηνῶν Σεβουαίων Ἑσσηνῶν Δουσιθέων·
 ὁμοῦ ἑνδεκα ἀπὸ νόμου ἐξ Ἰουδαίων καὶ Σαμαρειτῶν φύσασαι.

10 13. Πᾶσαι οὖν αἱ πρὸς τῆς ἐνσάρχου τοῦ Χριστοῦ παρουσίας ἀπὸ 13, 1
 Ἀδὰμ ἀρξάμεναι καὶ μέχρις αὐτῆς εἰκοσὶν εἰσι. μετὰ δὲ τὴν ἔνσαρκον
 τοῦ Χριστοῦ παρουσίαν ἕως βασιλείας Οὐαλεντιανοῦ καὶ Οὐάλεν-
 τος καὶ Γρατιανοῦ πᾶσαι αἱ αἰρέσεις αἱ ψευδῶς ἐπιφημίσασαι τὸ
 τοῦ Χριστοῦ ὄνομα ἑαυταῖς ἐξήκοντά εἰσιν, οὕτως ἀριθμοῦμεναι·

15 Σιμωνιανοὶ Μενανδριανοὶ Σατορνίλιοι Βασιλειδιανοὶ Νικολαῖται 2
 Γνωστικοί, οἱ καὶ Στρατιωτικοὶ καὶ Φιβιονῖται παρὰ δὲ τισὶ
 Σεκουνδιανῖται | παρ' ἄλλοις δὲ Σωκρατῖται παρ' ἑτέροις δὲ Ζυκαῖτοι D102
 παρὰ δὲ τισὶ Κοδδιανοὶ λεγόμενοι καὶ Βορβορίται <καὶ Βαρβη- 3
 λίται>, Καρποκρατῖται Κηρινθιανοί, οἱ καὶ Μηρινθιανοί. Ναζωραῖοι
 20 Ἐβιωναῖοι Οὐαλεντῖνοι Σεκουνδιανοί, οἷς συνάπτεται Ἐπιφάνης καὶ
 Ἰσίδωρος, Πτολεμαιονῖται Μαρκώσιοι Κολορβάσιοι Ἡρακλεωνῖται 4
 Ὀφῖται Καϊανοὶ Σηθιανοὶ Ἀρχοντικοὶ Κερδωνιανοὶ Μαρκιωρισταὶ
 Λουκκιανισταὶ Ἀπελλῆτιανοὶ Σενηριανοὶ Τατιανοὶ Ἐγκρατῖται κατὰ 5
 Φρύγας, οἱ καὶ Μοντανισταὶ καὶ Τασκοδρογῖται, Πεπουζιανοί. οἱ καὶ
 25 Προσκιλλιανοὶ καὶ Κυντιλλιανοί, οἷς συνάπτονται Ἀρτοτυρῖται, Τε-
 σσαρεσκαϊδεκατῖται, οἱ τὸ πάσχα μίαν ἡμέραν τοῦ ἔτους ποιοῦντες,
 Ἄλογοι, οἱ τὸ εὐαγγέλιον καὶ τὴν ἀποκάλυψιν Ἰωάννου μὴ δεχόμενοι,
 Ἀδαμῖανοὶ Σαμψαῖοι, οἱ καὶ Ἐλκεσαῖοι, Θεοδοτιανοὶ Μελχισεδεκῖανοὶ
 Βαρδησιανισταὶ Νοητιανοὶ Οὐαλήσιοι Καθαροί, οἱ καὶ Ναυαταῖοι,
 30 οἱ καὶ Μοντήσιοι, ὡς ἐν Ρώμῃ καλοῦνται, Ἀγγελικοὶ Ἀποστολικοὶ,
 <οἱ καὶ> Ἀποτάχται, Σαβελλιανοὶ Ὠριγενισταὶ, οἱ καὶ ἀσχροποιοί, | 6 P19
 Ὠριγενισταὶ οἱ τοῦ Ἀδαμαντίου, ἡ Παῦλον τοῦ Σαμοσατέως,

L J

1 τῶν ἀριθμῶν J - 5 <τῆς> * 7 σαδδουκίων J | Ὀσσαίων *] Ἑσσαίων
 LJ | Νασσαίων LJ 11 καὶ (vor μέχρις) < L 12 τοῦ < L 15 σα-
 τορνίλιοι L 16 φοβιονῖται L 18 <καὶ Βαρβηλίται> * 19 κηρινθιανοὶ L
 κηρινθιανοὶ J | μινθιανοὶ LJ 20 Ἐπιφάνιος LJ 21 μαρκώσιοι LJ 24 πε-
 πουδιανοὶ LJ 25 κιντιλιανοὶ L κύντιλιανοὶ J 25f τεσσαρεσκαϊδεκατῖται J
 29 βαλδισιανισταὶ L βαλσισιανισταὶ J 30 ἱεμοντίσιοι LJ 31 <οἱ καὶ> Pet.
 32 ἡ (sc. αἵρεσις) *] οἱ LJ

Μανιχαῖοι, οἱ καὶ Ἀκουανῖται, Ἰερακῖται Μελιτιανοί, οἱ κατ' Αἴγυπτον σχίσμα ὄντες, Ἀρειανοί, οἱ καὶ Ἀρειομανῖται, Αὐδιανῶν τὸ σχίσμα, 7 ἄλλ' οὐχ αἵρεσις, Φωτεινιανοὶ Μαρκελλιανοὶ Ἡμάρειοι Πνευματομάχοι, οἱ τὸ ἅγιον πνεῦμα τοῦ θεοῦ βλάσφημοῦντες, Ἀρειανοὶ Ἀέτιοι, 8 οἱ καὶ Ἀνόμοιοι, οἷς συνάπτεται Εὐνόμιος, μᾶλλον δὲ ὁ ἄνομος, Λιμοιρίται, οἱ μὴ τελείαν Χριστοῦ τὴν ἐνανθρώπησιν ὁμολογοῦντες, <οἱ καὶ> Ἀπολλινάριοι, καὶ οἱ τὴν ἁγίαν Μαρίαν τὴν ἀειπαρθενον λέγοντες μετὰ τὸν σωτῆρα γεγεννηκέναι τῷ Ἰωσὴφ συνῆφθαι, οὐστinas ἐκαλέσαμεν Ἀντιδικομαριαμίτας, καὶ οἱ εἰς ὄνομα αὐτῆς 10 κολλυρίδα προσφέροντες, οἱ καλοῦνται Κολλυριδιανοί, Μεσσαλιανοί, οἷς | συνάπτονται Μαρτυριανοὶ <οἱ> ἀπὸ Ἑλλήνων καὶ Εὐφημίται καὶ D103 Σαταριανοί.

14. Καὶ ἀπλῶς περιεκάκησα καὶ περικακῶ τοσούτων αἱρέσεων 14, 1 ὀνόματα εἰς ἀριθμὸν φέρειν καὶ τὰς ἀθεμίτους αὐτῶν πράξεις διηγεῖσθαι καὶ ἔτι τῶν δύο σχισμάτων, τῶν τε κατ' Αἴγυπτόν φημι 2 προειρημένων Μελιτιανῶν, τῶν διὰ τὴν ἐπὶ τοῦ διωγμοῦ γενομένην τινῶν πτωσιν παρὰ δὲ τῶν ἡμετέρων δεχθέντων ἐν τοῖς αὐτῶν κλήροις μετὰ μετάνοιαν ἑαυτοὺς σχισάντων, οὐ μὴν δὲ ἐν αἱρέσει ὄντων καὶ τῶν κατὰ τὴν Μεσοποταμίαν προειρημένων ὡσαύτως 3 Αὐδιανῶν, τῶν καὶ <αὐτῶν> σχίσμα ὄντων, ἄλλ' οὐκ ἄλλοτρίαν πίστιν ἔχόντων, μόνον ἰδιωτικῶς περὶ τοῦ κατ' εἰκόνα φιλονεικούντων, οὐ διὰ πίστιν <δὲ> ἀφηνιαζόντων καὶ ἑαυτοὺς ἀφορίζόντων οὐδὲ διὰ τι ἕτερον, ἀλλὰ κατὰ ἐθελοακρότητα δικαιοσύνης δῆθεν, διὰ τὸ μὴ συγκοινωνεῖν ἐπισκόποις καὶ πρεσβυτέροις τοῖς χροσὸν καὶ ἄργυρον 25 κεκτημένοις καὶ διὰ τὸ ποιεῖν τὸ πάσχα ἐν ᾧ καιρῷ Ἰουδαῖοι ποιοῦσι, καὶ σχιζόντων ἑαυτοὺς τούτων χάριν καὶ ἀπαλλοτριούντων τῆς ἐνώσεως τῆς ὀρθοδόξου ἐκκλησίας. οἱ γὰρ μὴ λαβόντες πνεῦμα 4 ἅγιον οὐκ ἔμαθον τὰ βάθη τοῦ θεοῦ καὶ εἰς ταύτας περιεκλάσθησαν τὰς αἱρέσεις καὶ εἰς τὰς τῶν σχισμάτων διὰ προφάσεως ἐρεσχελίας. 30 καταλείψαντες γὰρ τὴν ἀλήθειαν ἐπὶ πολλὰς τρίβους ἐβάδισαν, ἄλλοτε ἄλλως καὶ ἄλλα διανοοῦμενοι. φησὶ δὲ ὁ αὐτὸς ἅγιος ἀπόστολος, 5 δηλῶν ἡμῖν δι' ἣν αἰτίαν τοῦτο εἶπεν, ἡμεῖς δὲ τὸ πνεῦμα τοῦ θεοῦ

32 I Kor. 2, 12f

L J

2 Αὐδιανῶν *] Αὐδιανοὶ LJ 3 Φωτιανοὶ LJ 4 ἀρεινοὶ LJ 5 οἱ < L 7 <οἱ καὶ> * | ἀποληγνῆριοι J ἀπολινῆριοι L | καὶ οἱ *] οἱ καὶ LJ 9 Ἀντιδικομαριανίτας LJ 10 κολλυριανοὶ LJ | μεσσαλιανοὶ LJ 11 <οἱ> * 12 σατιανοὶ LJ 15 ἔτι *] περὶ LJ 17 τινῶν *] τινα LJ 18 ἀναιρέσει J 20 <αὐτῶν> * | σχισματικῶν J | ἄλλ' < L 21 τοῦ] οὗ L 22 <δὲ> * 26 σχιζόντων *] σχιζόντες LJ | ἀπαλλοτριούντων *] ἀπαλλοτριοῦντες LJ 28 καὶ + <οὕτως>? * 32 τοῦτο] gemeint ist die S. 20, 9 (vgl. S. 22, 28) angeführte Stelle I Kor. 2, 10

ἐλάβομεν, ὅπως γινώμεν τὰ ἐκ | θεοῦ χαρισθέντα ἡμῖν. ἃ καὶ λαλοῦμεν, P20
οὐκ ἐν διδακτοῖς σοφίας λόγοις, ἀλλ' ἐν διδακτοῖς πνεύματος ἁγίου.
πνευματικοῖς πνευματικὰ συγκρίνοντες» καὶ τὰ ἐξῆς. τὸ πνεῦμα
τοῖν τοῦ θεοῦ οὐκ ἀλλότριον θεοῦ. εἰ γὰρ ἀλλότριον θεοῦ ἐστὶ,
5 πῶς τὰ βάθη τοῦ θεοῦ ἐρευνᾷ; ἀλλὰ τί ἐρεῖς μοι, ὦ κενόδοξε, ὁ 6
πολεμῶν | σεαυτὸν, ἵνα μὴ εἴπω τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον τοῦ θεοῦ; τί D104
γάρ, κενόδοξε, πολεμεῖς τὸν ἀκαταπολέμητον; τί μάχη τῷ ἀκαταμα-
χήτῳ; »σκληρόν σοι πρὸς κέντρα λακτίζειν. σεαυτὸν σκανδαλίζεις
καὶ οὐ τὸν Λόγον, σεαυτὸν ἀλίσκεις καὶ οὐ τὸ πνεῦμα, σεαυτὸν ἀπαλ-
10 λοτριούς ἀπὸ τῆς τοῦ θεοῦ χάριτος καὶ οὐ τὸν υἱὸν ἀπὸ πατρὸς
οὐδὲ τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον ἀπὸ πατρὸς καὶ υἱοῦ.

15 Πάντως γὰρ λέγεις κατὰ δεινότητα· ἤκουσα γὰρ ἤδη καὶ 15, 1
τινας ματαιόφρονas τὴν τοῦ θεοῦ καὶ σωτήρος ἡμῶν ἀλήθειαν μετα-
τιθέντας εἰς βλασφημίας καὶ λέγοντας· »ἐρευνᾷ μὲν τὰ βάθη τοῦ
15 θεοῦ, ἀλλ' οὐ καταλαμβάνει, διὰ τὸ μὴ προσκεῖσθαι τῷ ῥητῷ τὸν
λόγον τοῦτον, ἀλλὰ μόνον εἰπεῖν τὸν ἀπόστολον »ἐρευνᾷ τὰ βάθη
τοῦ θεοῦ· καὶ οὐ πρόσκειται τὸ καταλαμβάνει. ὦ πολλῆς ἡλιθιό- 2
τητος. χρεῖα γὰρ ἦν, ὃ θεήλατε, μετὰ τὸ εἰπεῖν ἐρευνᾷ εἰπεῖν τὸ
καταλαμβάνει; κατὰ γὰρ τὴν σὴν ἀφύιαν χολὸν ἂν ἠρύσκετο τὸ
20 πρᾶγμα <μὴ> προστιθεμένης τῆς λέξεως ταύτης; νῦν δὲ οὐχ ὑπολεί- 3
πεταί σοι πρόφασις. πανταχόθεν γὰρ ἡ γραφὴ συνάγει τῷ εὐλαβε-
στάτῳ ἀνδρὶ τὴν ἀλήθειαν. περὶ γὰρ τοῦ παντοκράτορος θεοῦ γέ-
γραπται οὕτως ὅτι »ὁ θεὸς δοκιμάζων νεφρούς» καὶ »ἐρευνῶν
ταμιεῖα κοιλίας». εἰ δὲ δοκιμάζει νεφρούς, ἄρα οὐκ οἶδεν ὅ τι δοκιμάζει; 4
25 ἢ τὸ πᾶν τῆς γνώσεως ἐν τῷ δοκιμάζειν ἀπεφήνατο; »ἐρευνῶν
δὲ ταμιεῖα κοιλίας», πάλιν οὐ πρόσκειται τὸ καταλαμβάνει. ἄρα,
ἐὰν μὴ πρόσκειται τῷ ῥητῷ τὸ καταλαμβάνει, θάνατον ἐμαυτῷ προ-
ξενήσω παραπλέξας τῷ ῥητῷ τὸ »οὐ καταλαμβάνει» κατὰ τὸν σὸν
λόγον, ὃ ἀνόητε; οὕτως οὖν καὶ περὶ τοῦ πνεύματος τοῦ ἁγίου εἰ- 5
30 ρηται ὅτι ἐρευνᾷ καὶ οὐ χρεῖα ἦν εἰπεῖν ὅτι καὶ καταλαμβάνει. ἐπ'
αὐτοῦ <γὰρ τοῦ> λόγου δηλοῖ ὅτι ἔστιν ἐν τῷ πνεύματι τῷ ἁγίῳ ἡ
γινώσις τοῦ θεοῦ καὶ τῶν βαθύων τοῦ θεοῦ. καὶ τε μὴ εἴπη κατα-
λαμβάνει, τὸ αὐτό μοι νόησον | καὶ μὴ τὴν ἑαυτοῦ ψυχὴν ἀπόλλυε. D105

8 Act. (9, 5); 26, 14 — 12 vgl. Panarion h. 74, 13, 8 — 16 I Kor. 2, 10 —
23 Jer. 11, 20; 17, 10 — 23f Prov. 20, 21

L J

5 ἀλλ' u. <τι L 9f ἀπαλλοτριεῖς J 14 βλασφημίαν? * 20 <μὴ> Pet. |
ταίτης < J 25 Sinn: oder steckt in δοκιμάζων alles, in ἐρευνῶν aber nicht?
Wilamowitz 31 <γὰρ τοῦ> * 32 τε] σε J 33 ἀπόλλυε L J

ὡς γὰρ ἐπὶ τοῦ πατρὸς οὐ τολμητέον | λέγειν τὸ ἐρευνᾶ καὶ οὐ κατα- 6 P²¹
 λαμβάνει (αὐτὸς γὰρ τὸν ἄνθρωπον ἔκτισε σὺν νιῶ καὶ ἀγίῳ πνεύ-
 ματι· αἰεὶ γὰρ ἡ τριάς τριάς καὶ οὐδέποτε προσθήκη λαμβάνει),
 οὕτω δὴ καὶ περὶ τοῦ ἁγίου πνεύματος νοητέον. ὅταν γὰρ εἴπῃ ὅτι 7
 5 »ποιήσωμεν τὸν ἄνθρωπον« (ἐν ἀρχῇ γὰρ ἐποίησεν ὁ θεὸς τὸν
 οὐρανὸν καὶ τὴν γῆν), σημαίνει πατρὸς φωνὴν συγκαλοῦσαν εἰς δη-
 μονοργίαν καὶ τὸ ποιήσωμεν λέγων οὐ μόνον εἵπομαι ἂν περὶ τοῦ
 υἱοῦ (σημαίνει, ἀλλὰ) καὶ (περὶ τοῦ) ἁγίου πνεύματος. οὕτω γὰρ 8
 10 τοῦ στόματος αὐτοῦ πᾶσα ἡ δύναμις αὐτῶν. συνδημιουργεῖ τοίνυν
 ὁ Λόγος τῷ πατρί, συνδημιουργεῖ καὶ τὸ ἅγιον πνεῦμα. ὁ τοίνυν 9
 ποιήσας τὸν ἄνθρωπον παντοκράτωρ θεὸς οὐκ οἶδε τὰ τοῦ ἀνθρώ-
 που, »ἐρευνῶν ταμεία κοιλίας«; ἀλλὰ τὸ πλεῖστον τῆς τοῦ θεοῦ γνώ-
 σεως ὁ λόγος ἐπιφέρει τοῦτο λέγων, ἵνα μὴ τις τῶν ἐν ἡμῖν ἀμαρ-
 15 τανόντων νομίσῃ τι ἀπὸ θεοῦ κεκρύφθαι. αὐτὸς γὰρ οἶδε τὸν ἄν-
 θρωπον καὶ τὰ τοῦ ἀνθρώπου.

16. Ἐρευνᾶ τοίνυν ὁ πατὴρ ταμεία κοιλίας καὶ οἶδεν, ἐρευνᾶ 16, 1
 τὸ πνεῦμα τὰ βάθη τοῦ θεοῦ καὶ οἶδεν. ἀποκαλύπτει γὰρ ἁγίοις τὰ
 τοῦ θεοῦ μυστήρια καὶ διδάσκει βαθέως τὸν θεὸν δοξάζειν καὶ τὴν
 20 τούτου ἀκαταληψίαν τοῖς αὐτοῦ ὑποδεικνύει. ἄρα γοῦν οὐκ ἀλλό- 2
 τριον τοῦ θεοῦ τὸ πνεῦμα. οὐ γὰρ εἶπε περὶ ἀγγέλων ἐρευνᾶν βάθη
 θεοῦ οὐδὲ περὶ ἀρχαγγέλων. »οὐδεὶς γὰρ οἶδε τὴν ἡμέραν οὐδὲ τὴν
 ὥραν«, φησὶν ὁ υἱὸς τοῦ θεοῦ »οὔτε οἱ ἄγγελοι τοῦ οὐρανοῦ οὔτε ὁ
 υἱός, εἰ μὴ ὁ πατήρ«. νομίζουσι δὲ οἱ ἀνόητοι, οἱ μὴ κεκοσμημένοι 3
 25 πνεύματι ἁγίῳ, μὴ ἔστι τι ἐν τῷ πατρί, ὅπερ οὐκ ἔστιν ἐν τῇ θεό-
 τητι τοῦ υἱοῦ. * »ὥς γὰρ ἔχει ὁ πατήρ ζωὴν ἐν ἑαυτῷ, οὕτως ἔχει ὁ
 υἱὸς ζωὴν ἐν ἑαυτῷ καὶ »πάντα | τὰ τοῦ πατρὸς μου ἐμά ἐστι« φησὶν D106
 ὁ αὐτὸς τοῦ θεοῦ ἅγιος Λόγος. τίνα δέ ἐστι τὰ τοῦ πατρὸς ἀλλ' ἢ 4
 ταῦτα· τὸ θεὸς τοῦ πατρὸς ἐστι, τοῦτο καὶ τοῦ υἱοῦ· ἡ ζωὴ τοῦ
 30 πατρὸς ἐστι, τοῦτο καὶ τοῦ υἱοῦ· τὸ φῶς τοῦ πατρὸς, δηλονότι καὶ
 τοῦ υἱοῦ· τὸ ἀθάνατον τοῦ πατρὸς, ὡσαύτως καὶ τοῦ υἱοῦ· τὸ ἀκα-
 τάληπτον τοῦ πατρὸς καὶ τοῦ υἱοῦ. πάντα τὰ τοῦ πατρὸς τοῦ υἱοῦ 5

4f Gen. 1, 26 — 5 Gen. 1, 1 — 9 Psal. 32, 6 — 15 vgl. Hiob 11, 11 —
 22 Mark. 13, 32 Matth. 24, 36 — 26 Joh. 5, 26 — 27 Joh. 16, 15

L J

1 ἐρευνᾶν L 5 ποιήσωμεν *] ἐποίησε L J 7 καὶ < L | οὐ μόνον
 < J | ἂν < L 8 (σημαίνει ἀλλὰ) * | (περὶ τοῦ) * 15 τι *] ἔτι L J
 20 αὐτοῦ + (προσκυνηταῖς)? * 21 τοῦ (vor θεοῦ) < L 26 * etwa (ἀλλ' εὐθὺς
 ἐλέγχοντα) *

ἐστιν. εἰ τοίνυν τὰ τοῦ πατρὸς αὐτοῦ ἐστι, καὶ ἡ ἐν τῷ πατρὶ
 γινῶσις καὶ ἐν τῷ νύμφῃ καὶ ἐν τῷ | ἀγίῳ πνεύματι ὑπάρχει. εἰ δέ τις 6 P22
 νομίζει τὸν υἱὸν ἀγνοεῖν τὴν ἡμέραν, μαθέτω ὁ ἀμαθὴς καὶ μὴ
 βλασφημεῖτω. προτείνω γὰρ αὐτῷ γινῶσιν καὶ γνώσεται. λέγε μοι,
 5 ὦ ἀγαπητέ, — ἀγαπητὸν γὰρ σε καλῶ· οὐδένα γὰρ μισῶ ἢ μόνον τὸν
 διάβολον καὶ τὰ ἔργα τοῦ διαβόλου καὶ τὴν κακοπιστίαν· ἐπὶ σοὶ
 δὲ εὐχομαι, ἵνα ἔλθῃς εἰς τὴν τοῦ θεοῦ ἀλήθειαν καὶ μὴ σεαυτὸν
 ἀπολέσῃς ἐν τῇ εἰς θεὸν βλασφημίᾳ. βαθεῖα γὰρ εἰσι τὰ ῥήματα τοῦ 7
 ἁγίου θεοῦ, πνεύματι δὲ ἀγίῳ (ἡ γινῶσις) διὰ τῶν χαρισμάτων δίδο-
 10 ται. »ὅς μὲν γάρ« φησί »δίδεται λόγος σοφίας, ὅς δὲ λόγος διδασκα-
 λίας« καὶ τὰ ἐξῆς, »τὸ δὲ αὐτὸ πνεῦμα τὸ διαιροῦν ἐκάστῳ ὡς βού-
 λεται«, ἵνα σοι δείξῃ καὶ τὴν τοῦ ἁγίου πνεύματος αὐθεντίαν. ὅταν 8
 γὰρ τὸ αὐτὸ πνεῦμα πᾶσι τὰ χαρίσματα δίδωσιν ὡς βούλεται, τοίνυν
 15 κάλεσον τὸν πατέρα, ἵνα ἀποκαλύψῃ σοι τὸν υἱόν, καὶ παρα-
 κάλεσον τὸν υἱόν, ἵνα ἀποκαλύψῃ σοι τὸν πατέρα, καὶ πάλιν παρα-
 κάλεσον τὸν πατέρα, ἵνα σοι δῶῃ τὸν υἱὸν καὶ ἀποκαλύψῃ σοι τὸ
 ἅγιον πνεῦμα καὶ δῶῃ σοι αὐτὸ ἔχειν ἐν σοί, ἵνα δοθῇ ἐν σοί (τὸ)
 ἅγιον πνεῦμα ἀποκαλύψῃ σοι τὴν πᾶσαν γινῶσιν πατρὸς καὶ υἱοῦ καὶ
 ἁγίου πνεύματος, ἵνα μάθῃς ὅτι ἐν τῷ νύμφῃ οὐκ ἔστι οὐδεμία ἀγνοῶσα
 20 οὐδὲ ἐν τῷ ἀγίῳ πνεύματι. 17. εἰ γὰρ καὶ ἄγγελοι λείπονται τῆς 17, 1
 μείζονος ἐξουσίας καὶ γνώσεως, μὴ γένοιτο καὶ τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ | D107
 καὶ τὸ ἅγιον αὐτοῦ πνεῦμα λείπεσθαι. πνευματικῶς δὲ λέγει ὁ υἱός,
 ὁ ἀπὸ τοῦ πατρὸς ἐλθὼν πρὸς ἡμᾶς ἅγιος Λόγος· οἱ δὲ ψυχικοὶ ἀνα-
 κρίνονται μὴ νοοῦντες τοῦ υἱοῦ τὴν σοφίαν, μᾶλλον δὲ τῆς σοφίας
 25 τὸν λόγον — ἐπερωτῶ σε, καὶ λέγε μοι· τίς μείζων ἐστὶν ὁ πατὴρ ἢ 2
 ἡ ἡμέρα ἐκείνη περὶ ἧς λέγει; οὐ τολμήσεις λέγειν μὴ εἶναι τὸν πα-
 τέρα μείζονα. εἰ τοίνυν μείζων ὁ πατὴρ καὶ τῆς ἡμέρας καὶ τῆς
 ὥρας καὶ πάντων τῶν ὑπ' αὐτοῦ γεγεννημένων καὶ γεννηθησομένων
 καὶ οὐδεὶς αὐτὸν ἐπιγινώσκει εἰ μὴ ὁ υἱός, ποῖον ἄρα μείζων τὸ τὸν
 30 πατέρα γινώσκειν ἢ ἐκείνην τὴν ἡμέραν; εὐδηλον ὅτι τὸ τὸν πατέρα
 γινώσκειν. πῶς οὖν ὁ τὰ μείζω εἰδὼς τῶν ἐλαττόνων ὕστερεϊ; εἰ 3
 γινώσκει τοίνυν τὸν πατέρα, γινώσκει πάντως καὶ τὴν ἡμέραν καὶ
 οὐδὲν ἐστὶν οὗ λείπεται κατὰ γινῶσιν ὁ υἱός. ἀλλ' ἐρεῖς ὅτι μείζων 4

10 I Kor. 12, 8 — 11 I Kor. 12, 11 — 23 vgl. I Kor. 2, 14f — 25 ff bis
 S. 31, 6 vgl. die Ausführung im Panarion h. 69, 43—47 — 33 ff vgl. Panarion
 h. 69, 53

L J

1 ἡ < L 4 die Wiederaufnahme erfolgt erst Z. 25 7 ἔλθῃς] ἔχῃς L
 9 < ἡ γινῶσις > * 12 τὴν vor αὐθεντίαν L 17 < τὸ > * 18 τὴν < J 22 αὐ-
 τοῦ < J | υἱός >] θεός L J 29 τὸ < J

ὃν ὁ πατήρ πάντων ἔχει τὴν γυνῶσιν, ὁ δὲ υἱὸς οὐδαμῶς, καθὼς | P23
καὶ αὐτὸς λέγει »ὁ πατήρ μου μείζων μου ἐστίν«. ἀλλὰ τοῦτο τιμῶν
τὸν πατέρα λέγει ὁ υἱὸς ὡς ἔπρεπε, μειζόνως τετιμημένος ὑπὸ τοῦ
πατρὸς. ἔδει γὰρ ἀληθῶς τὸν γνήσιον υἱὸν τιμᾶν τὸν ἴδιον πατέρα,
5 ἵνα δείξῃ τὴν γνησιότητα. πῶς δὲ σὺ νομίζεις μείζονα εἶναι 5
αὐτόν; περιφερεία ἢ ὄγκῳ ἢ χρόνῳ ἢ καιρῷ ἢ ἀξίᾳ ἢ θεότητι ἢ
ἀθανασίᾳ ἢ αἰδιότητι; μὴ ταῦτα νόμιζε. οὐδὲν γὰρ ἐν τῇ θεότητι
ἄριστον ὑπάρχει πρὸς τὸν υἱόν, ἀλλὰ καθὸ πατὴρ ὁ πατήρ ἐστι καὶ
καθὸ (ὁ υἱὸς) υἱὸς γνήσιος, τιμᾷ τὸν ἑαυτοῦ πατέρα. οὔτε γὰρ ὄγκῳ 6
10 φέρεται τὸ θεῖον, ἵνα ὑπέρρογκος τοῦ υἱοῦ ἢ ὁ πατήρ, οὐδὲ χρόνῳ
ὑποπίπτει, ἵνα ὑπέρχρονος ὁ πατήρ γένηται τοῦ υἱοῦ, οὔτε τῷ ὕψει
μερικῶς τάττεται ὁ πατήρ (πάντα γὰρ περιέχει, αὐτὸς ὑπ' οὐδενὸς
περιεχόμενος), ἵνα ὁ υἱὸς ὑπερβεβηκῶς νοοῖτο. ἐκάθισε γὰρ ἐν δεξιᾷ
τοῦ πατρὸς καὶ οὐκ εἶπεν, εἰσῆλθεν εἰς τὸν πατέρα, ἵνα Σαβέλλιον
15 παραλύσῃ καὶ Ἄρειον καθέλοι τῆς αὐτοῦ βλασφημίας. | D108
18. Διὰ τοῦτο μὴ ζητεῖ τὰ μὴ ζητούμενα. ἀλλὰ τίμα τὸν υἱόν, 18, 1
ἵνα τὸν πατέρα τιμήσῃς. ἀκούων δὲ περὶ τοῦ θεοῦ »οὐδεὶς ἀγαθὸς
εἰ μὴ εἷς ὁ θεός« μὴ τολμήσῃς διὰ τὸ τὸν υἱὸν ὑπερβαλλόντως τιμᾶν
τὸν πατέρα οὐκ ἀγαθὸν ἀποφῆναι τὸν υἱόν. οὐδὲ γὰρ ἀρνούμενος 2
20 ἑαυτὸν ἀγαθὸν εἶναι λέγει τὸν πατέρα ἀγαθόν, ἀλλὰ τοσούτῳ μει-
ζόνως ἑαυτὸν ἀποκαλύπτει ἐν τῷ τὴν τιμὴν παρὰ τῶν ἀνθρώπων
μὴ βούλεσθαι, ἀλλ' ἀναφέρει(ν) τὴν τιμὴν ἐπὶ τὸν ἴδιον αὐτοῦ πα-
τέρα, ἵνα ἀπὸ τῆς ἀγαθότητος τοῦ πατρὸς γνωσθῇ ἢ γνῶσις τῆς
τοῦ υἱοῦ τοῦ θεοῦ ἀγαθότητος, ἀπὸ ἀγαθοῦ πατρὸς θεοῦ γεγεννη-
25 μένον. πολλὴ γὰρ ἀδράνεια τῶν τολμώντων λέγειν περὶ τοῦ υἱοῦ 3
τὸ τοιοῦτον, καὶ τε εἶπεν »εἷς ἐστὶν ἀγαθὸς ὁ θεός«. ἰδοὺ γὰρ ἐν 4
πολλοῖς διδάσκει ἡμᾶς ἡ θεία γραφή, ἀγαθὸν καλοῦσα παῖδα πτωχὸν
καὶ σοφόν, καὶ »ἀγαθὸς ἦν Σαμουὴλ μετὰ θεοῦ καὶ ἀνθρώπων« καὶ
»ἀγαθὸς ἦν Σαουλ υἱὸς Κίς ἐκ φυλῆς Βενιαμίν, ὑψηλότερος παντὸς
30 Ἰσραὴλ ὑπὲρ ὧμίαν καὶ ἐπάνω« καὶ »ἀγαθὸν πορεύεσθαι εἰς οἶκον
πότου« καὶ »ἄνοιξον, κύριε, τὸν οὐρανόν, τὸν θησαυρόν σου τὸν

2 Joh. 14, 28 — 13 vgl. Psal. 109, 1 — 17 ff bis S. 27, 13 vgl. Panarion
h. 69, 57 — 17 Mark. 10, 18 — 21 f vgl. Joh. 5, 41 — 26 Matth. 19, 17 —
27 Pred. 4, 13 — 28 I Sam. 2, 26 — 29 I Sam. 9, 2 — 30 Pred. 7, 3 — 31 Deut. 28, 12

L J

9 (ὁ υἱὸς) * | τὸν zweimal geschrieben J 11 γένηται ὁ πατήρ L
13 ὑποβεβηκῶς? * 21 f παρὰ τῶν ἀνθρώπων — τὴν τιμὴν < J 22 ἀναφέρει(ν) *
24 ἀγαθότητος < L 26 εἶπεν *] εἶπης L εἶποις J 29 παντὸς ὑψηλότερος J
31 f τῶν ἀγαθῶν σου L

- ἀγαθόν» καὶ »ἀγαθὸς λόγος ὑπὲρ δόμα» καὶ »ἀγαθὸς ὁ κύων ὁ ζῶν
 ὑπὲρ τὸν λέοντα τὸν νεκρόν» καὶ »ἀγαθὸν δύο ὑπὲρ τὸν ἕνα» καὶ
 »ἀγαθὴ ἐσχάτη λόγων ὑπὲρ ἀρχήν» καὶ »εἰ ὑμεῖς πονηροὶ ὄντες
 οἴδατε δόματα ἀγαθὰ διδόναι τοῖς τέκνοις ὑμῶν», περὶ ἰχθύος καὶ P24
 5 ἄρτου λέγων. πῶς (οὖν) τολμᾷς διανοεῖσθαι ἀπαρνούμενον τὸν υἱὸν ὃ
 τὴν ξαυτοῦ ἀγαθότητα καὶ μὴ δι' ὑπερβολὴν τῆς τιμῆς (ἐπὶ) τοῦ
 πατρὸς φέρειν τὴν ἀγαθότητα; ἰώρα γὰρ τὸν λέγοντα αὐτῷ »διδά- 6
 σκαλε ἀγαθέ» λέγοντα στόματι καὶ οὐ καρδίᾳ, καὶ ἐλέγξει αὐτὸν
 βουλόμενος, ὅτι οὐ τοῖς χεῖλεσιν αὐτοῦ ἐπείθετο, ἀλλὰ τὴν καρδίαν
 10 διήλεγχεν, ὥς καὶ ἐν ἄλλῳ τόπῳ λέγει »τί μοι λέγετε κύριε κύριε,
 καὶ οὐ ποιεῖτε τοὺς ἐμους λόγους», καὶ ὧδε ἐβούλετο αὐτὸν ἐλέγχειν.
 ἔλεγε γὰρ αὐτὸν ἀγαθὸν | διδάσκαλον καὶ οὐκ ἔμενεν ἐν τῇ αὐτοῦ D109
 πίστει (τοῦ) πιστεύειν εἰς τὴν αὐτοῦ ἀγαθότητα.
19. Αὐτὸς τοίνυν ὁ ἅγιος Λόγος ὁ ζῶν ὁ ἐννυπόστατος, ὁ βασιλεὺς 19, 1
 15 ὁ ἐπουράνιος, ὁ υἱὸς ὁ γνήσιος, ὁ αἰὶ (ὦν) σὺν πατρί, ὁ ἐκ πατρὸς
 προελθὼν, τὸ »ἀπαύγασμα τῆς δόξης, ὁ χαρακτήρ τῆς ὑποστάσεως»,
 »ἡ εἰκὼν τοῦ πατρὸς» ἐν ἀληθείᾳ, ὁ σύνθρονος τοῦ φύσαντος, »οὐ
 τῆς βασιλείας οὐκ ἔσται τέλος», »ὁ κριτὴς ζώντων καὶ νεκρῶν», ὁ 2
 σοφία ὦν ἐκ σοφίας, ὁ πηγὴ ὦν ἐκ πηγῆς (»ἐμέ», γὰρ φησιν »ἐγκατ-
 20 ἔλιπον πηγὴν ὕδατος ζωῆς καὶ ὥρυξαν ἑαυτοῖς λάκκους συντετριμ-
 μένους»), ὁ ποταμὸς ὁ ἀένναος, ὁ »εὐφραίνων τοῖς ὁρμήμασι τὴν
 πόλιν τοῦ θεοῦ», ὁ ἐκ τῆς πηγῆς προελθὼν, »ἐξ οὐπερ, (ὥς) φησι,
 ποταμοὶ ἐκ τῆς κοιλίας αὐτοῦ ῥεύσουσι», τὸ σκῆπτρον Δαβὶδ, ἡ ῥίξα 3
 τοῦ Ἰεσσαί, τὸ ἄνθος τὸ ἀπ' αὐτῆς, ὁ λέων, ὁ βασιλεὺς ὁ ἐκ φυλῆς
 25 Ἰούδα, τὸ πρόβατον τὸ λογικόν, ὁ λίθος ὁ ζῶν, ὁ »τῆς μεγάλης 4
 βουλῆς ἄγγελος», ὁ ἄνθρωπος ἐν ἀληθείᾳ γεγονὼς καὶ θεὸς ἐν ἀλη-

1 Sir. 18, 17 — Pred. 9, 4 — 2 Pred. 4, 9 — 3 Pred. 7, 9 — Matth. 7, 11 —
 7 Mark. 10, 17 — 10 Luk. 6, 46 — 16 Hebr. 1, 3 — 17 Kol. 1, 15 — Luk. 1, 33
 — 18 Act. 10, 42 u. a. St. — 19 Jer. 2, 13 — 21 Psal. 45, 5 — 22 Joh. 7, 38 —
 25 Jes. 9, 6

L J 14—S. 28, 21 Timotheus Aelurus Widerlegung der chaldeonensischen Lehre
 S. 17 Karapet = Siegel des Glaubens S. 266 Karapet (= arm.)

5 (οὖν) * | τολμᾷς διανοεῖσθαι *] τολμᾷν διανοεῖσθαι L J 6 (ἐπὶ) *
 10 λέγετε] λέγεται J 13 (τοῦ) * 14 ὁ (vor ἐννυπόστατος) < J 15 (ὦν) * |
 πατρὶ + von dem Vater zeillo geboren (ὁ ἐκ πατρὸς ἀχρόνως γεννηθείς) arm.
 16f ὁ χαρακτήρ τῆς ὑποστάσεως, ἡ εἰκὼν τοῦ πατρὸς ἐν ἀληθείᾳ] die Zeichnung
 (χαρακτήρ) der Wahrheit, indem er ist die Gestalt des Vaters in Wahrheit arm.
 17f οὐ τῆς — τέλος < arm. 18 νεκρῶν + Leben vom Leben (ζωὴ ἐκ ζωῆς)
 arm. 22 (ὥς) * | (ὥς) φησι < arm.

θεία ὑπάρχων, μὴ τραπείς τὴν φύσιν, μὴ ἀλλοιώσας τὴν θεότητα,
 ὁ γεννηθεὶς ἐν σαρκί, ὁ σαρκωθεὶς Λόγος, ὁ Λόγος σὰρξ γενόμενος,
 ὁ ἔχων μεταξὺ τοῦ γενόμενος τὸ σὰρξ (»ὁ Λόγος« γὰρ οὐκ εἶπεν »ὁ 5
 γενόμενος«, ἀλλὰ μετὰ τὸ εἶπεν ὁ Λόγος ἀπαρεμφάτως τίθῃσι τὸ
 5 »σὰρξ«, μετὰ δὲ τὸ σὰρξ λέγει »ἐγένετο«, ἵνα τὸ ἐγένετο ἐκ Μαρίας
 δοκιμασθῇ, ἵνα ὁ Λόγος ἄνωθεν παρὰ πατρός κατελθὼν νοηθῇ). —
 οὗτος ὁ ἅγιος ὁ ζῶν Λόγος, ὁ πρὸς πατρός θεός, »ὁ μεγάλης βουλῆς 6
 ἄγγελος«, ὁ ἀγγέλλων τὰ τῆς βουλῆς τοῦ πατρός, »(ὁ) πατὴρ τοῦ
 μέλλοντος αἰῶνος«, αὐτὸς εἶπεν »οὐδεὶς οἶδε τὴν ἡμέραν καὶ τὴν
 10 ὥραν οὔτε οἱ ἄγγελοι οἱ ἐν τῷ οὐρανῷ· * καὶ γὰρ οὐκ οἶδασιν ὅτι
 ὁ υἱὸς νοηματικῶς λέγει »εἰ μὴ μόνος ὁ πατήρ«. | εἰ τοίνυν οἶδεν ὁ 7 P25
 υἱὸς τὸν πατέρα, μείζων δὲ ὁ πατήρ καὶ τῆς ἡμέρας καὶ τῆς ὥρας,
 καὶ οὐδεὶς ἀμφιβάλλει, πῶς ἄρα | ὁ τὸ μείζον εἰδὼς τὸ ἥσσον ἀγνοεῖ; D110
 οὐδὲ γὰρ οἶδέ τις τὸν πατέρα εἰ μὴ ὁ υἱὸς καὶ οὐδεὶς οἶδε τὸν υἱόν
 15 εἰ μὴ ὁ πατήρ. ὥς γὰρ μέγας ὁ πατήρ, ὅτι οἶδε τὸν υἱόν, οὕτως
 καὶ ὁ υἱὸς μέγας, ὅτι οἶδε τὸν πατέρα. εἰ οἶδε τοίνυν τὸν πατέρα, 8
 τὸ μείζον, τὸ μικρόν πῶς ἀγνοεῖ, τουτέστι τὴν ἡμέραν καὶ τὴν ὥραν;
 ἐρευνήσον τὰς θείας γραφάς καὶ μάθε τοῦ ἁγίου πνεύματος τὴν δύ-
 ναμιν, καὶ αὐτὸ τὸ πνεῦμα τὸ γινώσκον τὸν πατέρα καὶ τὸν υἱόν
 20 ἀποκαλύψει σοὶ τὴν τοῦ Λόγου τοῦ υἱοῦ τοῦ θεοῦ γινῶσιν, ἵνα μὴ
 πλανηθῇς τῆς ἀληθείας καὶ ἀπολέσῃς τὴν σεαυτοῦ ψυχήν.

20. Δύο γὰρ γνώσεις ἐν τῇ θείᾳ γραφῇ, δύο εἰδήσεις, μία κατὰ 20, 1
 ἐνέργειαν καὶ μία κατὰ εἶδωσιν. ἵνα δὲ ἀπὸ παραδειγμάτων τὰ ὅμοια
 παραστήσω, εἰς τὸ διὰ πολλῶν ἐξομαλισθῆναι τὴν πεπλανημένην σου
 25 διάνοιαν καὶ τῶν τοῦτο φρονούντων, μάθε τί λέγει ἡ γραφὴ περὶ 2
 τοῦ Ἀδάμ· »ἦσαν φησί »γυμνοὶ ἐν τῷ παραδείσῳ καὶ οὐκ ἡσχύνοντο«.
 τυφλοὶ δὲ οὐκ ἦσαν· ἔβλεπον γάρ· εἰ μὴ γὰρ ἔβλεπον, πῶς εἶδον τὸ 3
 ξύλον, ὅτι »καλὸν εἰς βρωσίν· καὶ ὥρατον τοῦ κατανοῆσαι·; »καὶ λα-
 βοῦσα φησὶν »ἡ γυνὴ ἔφαγε καὶ ἔδωκε καὶ τῷ ἀνδρὶ αὐτῆς τῷ μετ’

· 2f Joh. 1, 14 — 7 Jes. 9, 6 — 8 Jes. 9, 6 — 9 Mark. 13, 32 — 11ff vgl.
 Panarion h. 69, 43, 5 — 14 Matth. 11, 27 — 22ff bis S. 31, 6 vgl. Panarion
 h. 69, 45—47 — 26 Gen. 3, 1 — 27f vgl. Clement. Hom. III 42; S. 48, 9ff
 Lagarde — 28 Gen. 3, 6a — Gen. 3, 6b.

L J arm. (bis Z. 21)

4 εἰπεῖν < J 7 ὁ πρὸς πατρός θεός] Gott beim Vater (θεὸς ὢν πρὸς
 πατέρα?) arm. 8 <δ>* 9 αὐτὸς + ὁ Χριστὸς arm. 10 * etwa <εἰ μὴ μόνος
 ὁ πατήρ. σφάλλονται δὲ οἱ λέγοντες τὸν υἱὸν διὰ τοῦτο μὴ εἰδέναι τὴν ἡμέραν>*
 13 ἀμφιβάλλει] widerspricht (ἀντιλέγει?) arm. | τὸ μείζον] τὸν πατέρα μείζω L
 15 γὰρ] nun (οὖν) arm. | οὕτω J 18 ἁγίου < arm. 20 ἀποκαλύπτει*, wird dir
 enthüllen arm.] ἀποκαλύπτει L J 23 ἀπὸ + τῶν L 24 σοὶ L 29 ἡ γυνὴ < L

αὐτῆς. ἄρα οὖν οὐκ ἦσαν τυφλοί, ἀλλ' ἡμερωμένους εἶχον τοὺς 4
ὀφθαλμούς· γυμνοὶ δὲ ὄντες οὐκ ἡσχύοντο βλῆποντες, καὶ γυμνοὶ
ὄντες ἑαυτοὺς ἠδύσαν. ἠδύσαν δὲ κατὰ εἶδῃσιν καὶ οὐ κατὰ 5
5 ξύλον, μετὰ πολὺν χρόνον φησὶν »ἔγνω ὁ Ἀδὰμ Εὐὰν τὴν γυναῖκα
αὐτοῦ. πῶς τοίνυν ἔσται τοῦτο; καίτοι γε ἰώρων ἀλλήλους γυμνοὶ 6
ὄντες καὶ ἠδύσαν ἑαυτοὺς τῇ ὁράσει· ἀλλ' οὐ τῇ πράξει. τὸ δὲ
ἀλλήλοις συναφθῆναι γνωσὶν εἶπεν ἡ γραφή. οἶδε δὲ καλεῖν εἶδῃσιν 7
καὶ εἶδῃσιν. πάλιν γὰρ οὕτω λέγει »ἔγνω Ἰακώβ Λείαν τὴν γυναῖκα
10 αὐτοῦ καὶ συλλαβοῦσα ἔτεκε. καὶ τὸ πρῶτον μὲν ἠδύει | αὐτήν· σὺν D111
αὐτῇ γὰρ ἑπτά ἔτη ἦν ποιμαίνων τὰ πρόβατα Λαβὰν τοῦ πατρὸς
αὐτῆς. εἶδῃσιν δὲ τὴν δι' ὁράσεως καὶ διὰ γνώσεως ἠδύει, (οὐκ) ἔγνω
δὲ καὶ διὰ πράξεως. »καὶ ἔγνω Ῥαχὴλ τὴν γυναῖκα αὐτοῦ» καὶ 8
πάλιν (ἐν) ἐτέρῳ τόπῳ »καὶ ἐγήρασε Δαβὶδ φησὶ καὶ ἔσχεπον αὐτὸν
15 ἱματίοις, | καὶ οὐκ ἐθερμαίνεται, καὶ εἶπον τῷ βασιλεῖ ζητηθῆτω παρ- P26
θένος καλή». καὶ εὐρέθη Ἀβισάχ ἡ Σουμανίτις. καὶ φησιν »ἠρέχθη
τῷ βασιλεῖ καὶ συνεχοιμάτω αὐτῷ καὶ συνέθαλπεν αὐτόν· καὶ οὐκ
ἔγνω αὐτὴν Δαβὶδ, τὴν σὺν αὐτῷ. τὴν σύσσωμον καὶ σύμπλευρον.
ἄρα ποῖαν εἶδῃσιν λέγει; τὴν δι' ὁράσεως ἢ τὴν διὰ πράξεως; καὶ 9
20 »ἔγνω κύριος τοὺς ὄντας αὐτοῦ». ἄρα οὖν τοὺς οὐκ ὄντας ἄγνωεῖ;
καὶ »ἀπόστητε ἀπ' ἐμοῦ, ἐργάζεται τῆς ἀνομίας· οὐδέποτε γὰρ ἔγνω
ὑμᾶς». ἄρα ἔστιν ἄγνοια ἐν τῷ νύῳ τοῦ θεοῦ; καὶ πάλιν ὑμᾶς ἔγνω 10
ἐκ πάντων τῶν ἐθνῶν. ἄρα οὖν τὰ ἐθνη τὰ λοιπὰ ἄγνωεῖ; μὴ
γένοιτο. ἀλλ' οἶδε γνωσὶν ἡ θεία γραφή, ἄλλην μὲν κατὰ εἶδῃσιν,
25 ἄλλην δὲ κατὰ πράξιν.

21. Ἐπεὶ οὖν τοῦ πατρὸς ὁ μονογενὴς πληρῶν τὸ θέλημα *, ἀπέ- 21, 1

5 Gen. 4, 1 — 9 vgl. Gen. 29, 32 — 13 vgl. Gen. 30, 22 — 14—18 I Kön. 1,

1—4 — 20 Num. 16, 5 II Tim. 2, 19 — 21 Luk. 13, 27 — 22 Amos 3, 2

L J 26ff zusammengefaßt bei Scotus Erigena *de divisione naturae* p. 83 Gale 1681
Epiphanius . . . in libro, quem de fide scripsit . . . dicens: patrem solummodo
nosse futurum iudicium non solum per praescientiam, sed etiam per experimentum.
pater siquidem per experimentum cognoscit iudicium, iam enim re ipsa omne iudi-
cium dedit filio; omnino enim pater peregit iudicium, dum omne illud dedit filio.
filius vero et scit et nescit iudicium. praescientia namque scit, nondum tamen
experimento, et ideo experimento nescit, quia nondum re ipsa factum est iudicium.

2 δὲ < L 4 γὰρ < L 5 Εὐὰν < L 8 ἀλλήλους J 12 (οὐκ) *
13 καὶ¹ < J 14 (ἐν) * 16 Σουμανίτις J 17 συνεχοιμάτω J 21 ἔγνω J
22 ἄρ' L 23 τῶν < J 24f ἄλλην — πράξιν] οἶδε μὲν κατὰ ἐπιφέρειν τῷ
εἶδῃσιν ἄλλην καὶ ἄλλην κατὰ πράξιν καὶ εἶδῃσιν L 26 * etwa (κρίσιν ἐμελλεν
ἐπιφέρειν τῷ κόσμῳ) *

5 δειξεν ἤδη τὰ πάντα τετελειωμένα, * ἔγνω γὰρ ὁ πατὴρ τὴν ὥραν
 καὶ τὴν ἡμέραν, ἔγνω αὐτὴν καὶ κατὰ γινῶσιν καὶ κατὰ προᾶξιν· οἶδε
 γὰρ αὐτὸς πάντα καὶ ἐν τῷ εἰπεῖν τὸν υἱὸν »ὁ πατὴρ πᾶσαν τὴν
 κρίσιν δέδωκε τῷ υἱῷ* καὶ μὴ κρίνων διὰ μὲν τοῦ δεδοκέναι τῷ
 10 υἱῷ αὐτὸς κρίνει· οὐ γὰρ ἡλλοτριῶται ὁ θεὸς ἀπὸ τοῦ κρίνειν τοὺς
 κρινομένους καὶ ἐν τῷ μὴ κρίνειν τὸν πατέρα ἤδη κέκρικεν. ὁ δὲ 2
 υἱὸς οἶδε πότε ἔρχεται· αὐτὸς γὰρ αὐτὴν φέρει τὴν ἡμέραν καὶ αὐτὸς
 ὁρίζει καὶ ἄγει καὶ τελεῖ. λέγει γὰρ »ὡς κλέπτῃς ἐν νυκτὶ ἔρχεται
 ἡ ἡμέρα ἐκείνη* καὶ φησιν »οὐκ ἔστε ἐν νυκτὶ, ἵνα ἡ ἡμέρα ἐν
 15 σκότει ὑμᾶς καταλάβῃ«. εἰ οὖν οἱ δοῦλοι τοῦ Χριστοῦ ἡμέρας εἰς 3
 τέκνα, ἄρα αὐτὸς ὁ υἱὸς <ὁ> φέρων τὴν ἡμέραν ἄγνωε, ἵνα αὐτὸν
 καταλάβῃ ἡ ἡμέρα καὶ | οὐχὶ αὐτὸς μᾶλλον τὴν ἡμέραν φέρῃ; τίς D112
 ταῦτα διανοοῦμενος οὐ βλασφημήσει, τὰ μὴ πρέποντα περὶ πατρὸς
 καὶ υἱοῦ λογιζόμενος; καὶ ὁ πατὴρ μὲν οἶδε τὴν ἡμέραν καὶ τὴν ὥραν 4
 20 κατὰ δύο τρόπους, κατὰ εἰδησιν καὶ κατὰ προᾶξιν. οἶδε γὰρ πότε
 ἔρχεται καὶ πάλιν ἤδη κέκρικεν ὁρίσας κρίνειν τὸν υἱὸν καὶ ἔγνω
 κατὰ προᾶξιν. ὁ δὲ υἱὸς τοῦ θεοῦ οἶδε μὲν πότε ἔρχεται καὶ αὐτὸς 5
 φέρει αὐτὴν καὶ οὐκ ἄγνωε, οὐπω δὲ αὐτὴν ἔπραξε κατὰ γινῶσιν,
 τουτέστι <οὐπω ἔγνω> κατὰ προᾶξιν. ἔτι γὰρ ἀσεβεῖς ἀσεβοῦσι καὶ
 25 ἄπιστοι ἀπιστοῦσι καὶ κακόπιστοι βλασφημοῦσι καὶ ὁ διάβολος ἐνεργεῖ
 καὶ ἁμαρτήματα γίνεται καὶ ἡ ἀδικία κρατεῖ | καὶ ἡ κρίσις μακρο- P27
 θυμεῖ, ἕως ἄν ἔλθῃ καὶ γινῶ αὐτὴν κατὰ προᾶξιν καὶ ποιήσῃ τὴν
 ἐκδίκησιν καὶ σῶσῃ τοὺς ἐν ἀληθείᾳ ἐλπίζοντας ἐπ' αὐτὸν καὶ μὴ
 βλασφημοῦντας αὐτοῦ τὴν θεότητα καὶ πατρὸς καὶ ἁγίου πνεύ-
 25 ματος.

22. Ἐξ ἁγίων δὲ ἀγγέλων λείπεται κατὰ δύο τρόπους ἡ τοιαύτη 22, 1
 ἀξία. τίμιοι μὲν γὰρ εἰσιν, ἀπὸ πατρὸς καὶ υἱοῦ καὶ ἁγίου πνεύματος
 τοῦτο κεκτημένοι· λείπεται δὲ αὐτοῖς τοῦτο· οὐ γὰρ οἶδασιν τὰ ὠρι-
 σμένα πότε γίνεται. ἐπὶ μὲν γὰρ τῇ ἰδίᾳ ἐξουσίᾳ ὁ πατὴρ ἔθετο τοὺς
 30 χρόνους. εἰ δὲ ὁ πατὴρ ἐν υἱῷ καὶ ὁ υἱὸς ἐν πατρὶ, ἄρα οὐ λείπεται
 ἡ ἐξουσία ἐξ υἱοῦ ἢ ἐν πατρὶ. λείπεται δὲ ἀπὸ τῶν ἀγγέλων· κτιστοὶ 2
 γὰρ ἄγγελοι καὶ ἀρχάγγελοι καὶ δυνάμεις, πατὴρ δὲ ἄκτιστος, υἱὸς

3 Joh. 5, 22 — 8 I Thess. 5, 2 vgl. Resch, Agrapha 2 S. 146 — 9 I Thess. 5, 4
 vgl. Joh. 12, 35 — 21f vgl. Luk. 18, 7f — 29 vgl. Act. 1, 7

L J

1 * (Lücke von Pet. angezeigt) etwa <φάσκων· ὁ πατὴρ τὴν πᾶσαν κρίσιν
 δέδωκεν τῷ υἱῷ> * 2 οἶδε *] ᾔδει LJ 9 ἔσται LJ 10 ὑμᾶς *]
 ἡμᾶς LJ 11 <ὁ> * 12 καταλάβοι J | φέρει J 19 <οὐπω ἔγνω> *
 22 ποιήσει LJ 24 καὶ πατρὸς *] πατρὸς καὶ υἱοῦ LJ 31 ἡ] ἢ L

- ἄκτιστος, πνεῦμα θεοῦ ἄκτιστον. οὐκ οἶδασιν οὖν οἱ ἄγγελοι οὔτε 3
κατὰ εἶδησιν οὔτε κατὰ πρᾶξιν τὴν ἡμέραν καὶ τὴν ὥραν. οὐκ οἶδασι
γὰρ πότε βούλεται ὁ πατὴρ καὶ ὁ υἱὸς καὶ τὸ ἅγιον πνεῦμα ἐνεργεῖν
τὴν ἡμέραν, καὶ οὐκ οἶδασι κατὰ γινώσκιν πράξεως· οὐπω γὰρ ἐπετά-
5 χθησαν ἐξελθεῖν καὶ συναγαγεῖν δίκην ζιζανίων καὶ δῆσαι δεσμάς
δεσμάς εἰς τὸ καίειν πυρὶ ἀσβέστω. οὐπω τοίνυν οὐδὲ ἔπραξαν οὐδὲ 4
οἶδασιν, ὁ δὲ πατὴρ | οἶδε καὶ ἔπραξεν· ὁ δὲ υἱὸς οἶδε μὲν, οὐδέπω D113
δὲ ἔπραξε. τουτέστιν <τό> »εἰ μὴ ὁ πατὴρ μόνος, οὔτε οἱ ἄγγελοι
οὔτε ὁ υἱός«. νοήσωμεν τὴν δύναμιν τῆς γραφῆς, ἵνα μὴ γένηται 5
10 ἡμῖν τὸ γράμμα θάνατος. »τὸ γράμμα«, γάρ φησιν »ἀποκτένει, τὸ
δὲ πνεῦμα ζωοποιεῖ«. λάβωμεν τὸ πνεῦμα, ἵνα ὠφεληθῶμεν ἐκ τοῦ
γράμματος. οὐ γὰρ τὸ γράμμα ἀποκτένει, ἐν γὰρ τῷ γράμματι ἡ
ζωή· ἀποκτένει δὲ τὸν ἀσυνέτως τῷ γράμματι προσερχόμενον καὶ μὴ
ἔχοντα τὸ φράζον πνεῦμα, τὸ ἀνοίγον τὸ γράμμα καὶ ἀποκαλύπτον
15 τὸ ἐν αὐτῷ. οὗτος οὖν ὁ πατὴρ ὁ ἅγιος τὸν μονογενῆ αὐτοῦ υἱὸν 6
γνήσιον, γεγεννημένον ἐξ αὐτοῦ, καὶ τὸ ἅγιον αὐτοῦ πνεῦμα ἔδωκε
τῇ ἀγίᾳ αὐτοῦ ἐκκλησίᾳ ἐν μιᾷ γνώσει ὁμονοίας, ἐν ἐνὶ συνδέσμῳ
τελειότητος, ὅπως ἐν ὀνόματι πατρὸς τελείου καὶ θεοῦ τὴν σφραγίδα
κομισώμεθα καὶ ἐν ὀνόματι υἱοῦ τελείου καὶ θεοῦ καὶ ἐν ὀνόματι
20 πνεύματος θείου καὶ τελείου λάβωμεν τὴν σφραγίδα. ὧ τριάς ἀγία 7
ἀριθμουμένη, τριάς ἐν ἐνὶ ὀνόματι ἀριθμουμένη. οὐ γὰρ λέγεται
ἐνὰς καὶ θνὰς | οὐδὲ μονὰς καὶ μονάς, ἀλλὰ μονὰς ἐν τριάδι καὶ τριάς P2S
ἐν μονάδι, μονοειδῶς μονωνύμως εἰς θεός, πατὴρ ἐν υἱῷ, υἱὸς ἐν
πατρὶ σὺν ἀγίῳ πνεύματι.
23. Κάλει δέ μοι μάρτυρας τῆς ἀληθείας, κάλει μοι τοὺς παῖδας 23, 1
τοὺς ἀπὸ τῆς καμίνου τῆς Βαβυλωνίας σωθέντας, τοὺς καταξιωθέν-
τας ἐν πυρὶ καταβληθῆναι, μὴ ἀναλωθῆναι δέ, οὐ σβέσαι τὸ πῦρ,
ἵνα μὴ ὑποληφθῶσι καινὰ ἔργα ἀντιμηχανησάμενοι, ἀλλ' ἐν πυρὶ μὲν
εἶναι, ἐν πυρὶ δὲ μὴ ἀναλωθῆναι διὰ τὴν ὀρθὴν πίστιν αὐτῶν, τοῦ
30 θεοῦ δι' αὐτῶν ἡμᾶς διδάσκοντος, τίνα μὲν ἐστὶ τὰ κτιστὰ τίνα δὲ

4—6 vgl. Matth. 13, 30 — 8 Matth. 24, 36 — 10 II Kor. 3, 6 — 12 vgl. Joh.

5, 39 — 25 vgl. Dan. 3

L J 20—24 Sacra Parallela Coisl. 276 f. 25^v—26^r Rupef. f. 16^v Vat. Migne
95, 1076 C

4 f ἐπετάχθισαν J 8 <τό> * 12 γὰρ τὸ < J | γράμμα + <αὐτὸ>? * |
γὰρ²< L 15 οὗτος] οὕτως Pet., Dind. falsch 20 [λάβωμεν τὴν σφραγίδα]? *
21 vor ἀριθμουμένη¹ + <τριάς>? *; vgl. Panarion h. 62, 3, 6 | ἀριθμουμένη, τριάς
< Sa Pa 22 ἐνὰς] μονὰς Sa Pa 22 f μονὰς ἐν τριάδι καὶ τριάς ἐν μονάδι < Sa Pa

τὰ ἄκτιστα, τίνα ἐστὶ τὰ ποιητὰ τίνα τὰ μὴ γενόμενα, τίνα τὰ ἀει
 ὄντα τίνα δὲ τὰ ἐξ αὐτῶν ὄντα, γενόμενα δέ. οἱ τοιοῦτοι σωθέντες 2
 παῖδες ἠθέλησαν εὐχάριστον ἀποδείξαι γνώμην εἰς τὸν θεὸν τὸν
 σῶσαντα αὐτούς, εἰς ὃν ἀπ' ἀρχῆς ἠλπισαν καὶ οὐκ | ἐδίστασαν καὶ D114
 5 οὐκ ἔκλιναν ἀνέχονα εἰκόνι καὶ θράσει βασιλέως καὶ τυραννίδι. καὶ 3
 ὅτε ἠθέλησάν τι ἀπονεῖμαι θεῷ ἀνερευνήσαντες τὰ βάθη τῷ ἁγίῳ
 πνεύματι ἐν τῇ καρδίᾳ, ἄγιοι ὄντες, διανοηθέντες τε τὸν οὐρανὸν
 καὶ πάντα τὰ ἐν αὐτῷ, τὴν τε γῆν καὶ πάντα τὰ ὑπ' αὐτὴν καὶ
 πάντα ὅσα ἐστὶ μὴ ἄξια εἶναι εἰς προσφορὰν θεῷ προσενεχθῆναι
 10 (οὔτε γὰρ εἶχον ἐξουσίαν τὰ ὑπὲρ ἑαυτοὺς θεῷ προσφέρειν), καὶ κατὰ 4
 τὴν ἄξιαν μὲν καὶ κατὰ τὴν ἐξουσίαν θέλοντες μόνον ὕμνοις ὑμνεῖν
 τὸν θεόν (τοῦτο γὰρ ἐστὶ τὸ γεγραμμένον »θύσατε θυσίαν αἰνέσεως
 καὶ »θυσία αἰνέσεως δοξάσει με«), ἤδη μεταβαλόντες τὴν παλαιὰν εἰς
 καινὴν διαθήκην πνεύματι ἁγίῳ ὑπονωττόμενοι, οὐ ζῶν θυσίας
 15 οὐδὲ ὀλοκαυτωμάτων χρεῖαν ἔχοντες (φασὶ γὰρ »οὐκ ἐστὶ τόπος τοῦ
 καρπῶσαι οὐδὲ θυσία οὐδὲ θυσιαστήριον«, ὡς τῶν πάντων περι-
 ληφθέντων), βουλόμενοι δὲ τὴν τοιαύτην αἰνεσιν προσφέρειν καὶ ἐά- 5
 σαντες τὴν ἑαυτῶν σμικρότητα ταπεινοφρόνως φέρονται (»πᾶς γὰρ
 ὁ ὑψῶν ἑαυτὸν ταπεινωθήσεται, ὁ δὲ ταπεινῶν ἑαυτὸν ὑψωθήσεται·
 20 μετὰ <γὰρ> τοῦ χαρίσματος τῆς αὐτῶν σωτηρίας λαμβάνουσι καὶ
 ταύτην τὴν δωρεὰν τῆς ταπεινοφροσύνης) καὶ βούλονται τὸν αἶνον
 θεῷ προσφέρειν καὶ μὴ ἐκκακεῖν. καὶ ἑαυτοὺς δοκιμάσαντες πρὸς τὴν 6
 τοῦ θεοῦ ἄρρητον δοξολογίαν ἀξιοῦσι συμπαραλαβεῖν μεθ' ἑαυτῶν
 τὴν κτίσιν εἰς δοξολογίαν καὶ ἄρχονται λέγειν συμπεριεληφότες
 25 πᾶσαν τὴν ποιήσιν. |

P29

24. Διελόντες δὲ τὰ ποιήματα ἀπὸ τοῦ ποιήσαντος καὶ τὰ κτιστὰ 24, 1
 ἀπὸ τοῦ κτίσαντός φασιν »εὐλογεῖτε πάντα τὰ ἔργα κυρίου τὸν
 κύριον«. πάντα εἶπον καὶ οὐδὲν κατέλιπον. ἵνα δὲ τὸ πνεῦμα τὸ 2
 ἅγιον χαρακτηρίσῃ τὴν τελείαν γνώσιν εἰς τὸ εἰδέναι, ποῖον τὸ θεῖον
 30 ποῖα δὲ τὰ ὑπὸ τοῦ θεοῦ γενόμενα, ἵνα μὴ συμμίσξωμεν τῷ αἰδίῳ τὰ
 ἐξ οὐκ ὄντων γενόμενα, ἵνα μὴ ἀπολέσωμεν | ἑαυτῶν τὴν διάνοιαν, D115
 ἀριθμῶ μὲν τὰ πάντα συνήγαγεν. ἀπεκάλυπτε γὰρ αὐτοῖς τὸ πνεῦμα
 τὸ ἅγιον ὡς καταξιωθείσιν ἅμα ἀγγέλοις εἶναι συνδιαίτοις <τε> γενομένοις 3

12 Psal. 106, 22 — 13 Psal. 49, 23 — 15 Dan. 3, 38 — 18 Luk. 18, 14 —
 27 Dan. 3, 57

L J

2 δέ² < J 3 τὸν² < J 4 καὶ (vor οὐκ ἔκλιναν) < J 13 ἤδη + γὰρ J
 14 θυσίας*] θυσίαν L J 16 περὶ περιελφθέντων J 20 <γὰρ> * | αὐτῶν*] αὐ-
 τοῦ J αὐτῆς L 22 καὶ (vor ἑαυτοὺς) < L | δοκιμάσαντας J 28 καὶ < J
 33 <τε> *

- ἀγγέλων, τὰ ἐν οὐρανοῖς καὶ τὰ ἐν τῇ γῇ καὶ τὰ ὑποκάτω τῆς γῆς
καὶ λοιπὸν οὐκ ἡγνόουν. καὶ φασιν οἱ αὐτοὶ ἄγιοι παῖδες, ὡς προ- 4
εἶπον· »εὐλογεῖτε πάντα τὰ ἔργα κυρίου τὸν κύριον· καὶ ἄρχονται
ἀριθμεῖν τε καὶ διαιρεῖν ποῖα τὰ ἔργα ποῖα τὰ ποιήσαντα, ποῖα τὰ
5 ἔργαζόμενα ποῖα δὲ τὰ ἐργασθέντα· καὶ ἀριθμοῦσιν οὐρανὸν γῆν 5
ὕδατα ἐπάνω τοῦ οὐρανοῦ καὶ ἀγγέλους (κτιστοὶ γὰρ οἱ ἄγγελοι) καὶ
θρόνους καὶ δυνάμεις (κτιστὰ γὰρ ταῦτα), ἥλιον σελήνην (ποιητὰ
γὰρ καὶ οὐκ ἄκτιστα), νέφη καὶ νιφετούς, ἀνέμους χιόνας ἀστραπὰς
βροντὰς γῆν θάλασσαν πηγὰς ἀβύσσους ποταμοὺς πᾶσαν ἀνθρω-
10 πότητα ὄρη πετεινὰ οὐρανοῦ, κτήνη καὶ ζῶα, ψυχὰς ὁσίων πνεύ-
ματα δικαίων, Ἀνανίαν Ἀζαρίαν Μισαήλ, ἱερεῖς καὶ δούλους θεοῦ.
πάντα γὰρ ταῦτα ποιητὰ ἐστὶ καὶ κτιστά, ὑπὸ θεοῦ γεγονότα διὰ 6
τοῦ Λόγου καὶ τοῦ ἁγίου πνεύματος· »τῷ λόγῳ γὰρ κυρίου οἱ οὐρανοὶ
ἐσπερεώθησαν καὶ τῷ πνεύματι τοῦ στόματος αὐτοῦ πᾶσα ἡ δύναμις
15 αὐτῶν. ὅρα δέ, ἀγαπητὲ ἀδελφέ, πῶς τὰ πάντα ἡρίθμησαν πνεύ- 7
ματι ἁγίῳ φερόμενοι καὶ οὐκ ἡρίθμησαν νῦν ἐν τοῖς ποιήμασιν, ἀλλ’
οὔτε ἅγιον πνεῦμα, ἀλλ’ ἔγνωσαν τὴν αὐτὴν θεότητα εἶναι ἐν τριάδι
καὶ τὴν αὐτὴν τριάδα εἶναι ἐν μιᾷ θεότητι. καὶ ἐδόξασαν πατέρα
ἐν νίῳ καὶ νῦν ἐν πατρὶ σὺν ἁγίῳ πνεύματι, μίαν ἁγιαστείαν μίαν
20 λατρείαν μίαν θεότητα μίαν δοξολογίαν.
25. Ἀλλὰ πάντως καὶ τοῦτο τολμᾷ ὁ διάβολος κινεῖν ἐν τοῖς 25, 1
ἀνθρώποις, ἀπιστίας τολμηρίαν καταψεύσασθαι τῶν ἁγίων παίδων
[πλάσαι] καὶ εἰπεῖν· οὐκ ἤδεισαν εἰπεῖν ὄνομα ἁγίου | πνεύματος· Ἰου- P30
δαῖοι γὰρ | ἦσαν καὶ οὐδὲ νῦν ἤδεισαν, Ἰουδαῖοι ὄντες. εὐθὺς δὲ οἱ 2 D116
25 λόγοι ἐλέγχουσι τῶν κακοδόξων τὴν ἀπιστίαν. φησὶ γὰρ »καὶ ἦν τὸ
πρόσωπον τοῦ τετάρτου ὡς πρόσωπον νιῦ θ(εοῦ). ἰδοὺ ὄνομα νι(οῦ)
θεοῦ· ἄρα οὐκ ἔστιν ἄγνοια περὶ τούτου * καὶ πρὸ τοῦ χρόνου τοῦ
τῆς καμίνου, ὅτι »ἐπλήσθη Δανιὴλ πνεύματος ἁγίου καὶ εἶπε καθαρὸς
ἐγὼ ἀπὸ τοῦ αἵματος αὐτῆς, καὶ ἐπέστρεψαν εἰς τὸ κριτήριον· καὶ
30 ἔκρινε τοὺς πρεσβυτέρους πνεύματι ἁγίῳ ἐμφορούμενος. ἄρα οὖν 3
ἤδεισαν τὸν νῦν καὶ ἤδεισαν τὸν πατέρα καὶ τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον
καὶ οὐκ ἀγνοίας χάριν οὐκ εἶπον τὰ ὀνόματα, ἀλλ’ ἀσφαλείας ἕνεκα.
»εὐλογεῖτε, γάρ <φησιν>, πάντα τὰ ἔργα κυρίου τὸν κύριον· καὶ οὐκ

3 Dan. 3, 57 — 3—11 vgl. Dan. 3, 58ff — 13 Psal. 32, 6 — 25f Dan.

3, 92 — 28f vgl. Sus. 45—49 (Theod.) — 33 Dan. 3, 57

L J

13 τῷ γὰρ λόγῳ J 19 ἁγιασίαν J 23 [πλάσαι] * | ἔδεισαν J 27 * <ἀλλ’
οὐδὲ περὶ τοῦ πνεύματος τοῦ ἁγίου· ἔδεισαν γὰρ καὶ τοῦτο> * 33 <φη-
σιν> * | καὶ οὐκ — τὸν κύριον (S. 34, 2) von erster Hand am untern Rand
nachgetragenen L
Epiphanius I.

εἶπον, εὐλόγει υἱὸς τοῦ θεοῦ τὸν κύριον οὐδ' εὐλόγει ἅγιον πνεῦμα
τὸν κύριον, ἀλλ' »εὐλογεῖτε πάντα τὰ ἔργα κυρίου τὸν κύριον«. καὶ 4
μή τις τῶν προφάσεις ἑαυτοῖς θηρωμένων εἴπῃ· ὅτι οὐκ εἶπον Χερου-
βὶμ ἢ Σεραφίμ· λοιπὸν οὐδὲ ταῦτά ἐστιν ἔργα τοῦ θεοῦ. προέλαβε γὰρ
5 ὁ θεὸς λόγος ἀσφαλίσασθαι τὰ πάντα (κατὰ) τῶν τὰς μηχανὰς ἑαυτοῖς
ἐπινοούντων, προγινώσκων τὴν εἰς αὐτοὺς [καὶ] τοὺς παῖδας λύμην.
τρισσοῶς γὰρ τὸν ὕμνον ἐδιπλασίασαν οἱ ἅγιοι παῖδες οἱ αὐτοὶ τὰ 5
κτιστὰ καὶ ποιητὰ εἰς ὕμνον θεοῦ προβαλλόμενοι καὶ πρῶτον φή-
σαντες »εὐλογητὸς εἶ, κύριε ὁ θεὸς τῶν πατέρων ἡμῶν, καὶ αἰνετὸν
10 καὶ δεδοξασμένον τὸ ὄνομά σου εἰς τοὺς αἰῶνας«, εἶτα μεθ' ἑτερα
»εὐλογημένος εἶ ὁ καθήμενος ἐπὶ τῶν Χερουβίμ« καὶ πάλιν »εὐλογη-
μένος εἶ ὁ καθήμενος ἐπὶ θρόνον δόξης τῆς βασιλείας σου« καὶ
»εὐλογημένος εἶ ὁ βλέπων ἀβύσσους, καθήμενος ἐπὶ Χερουβίμ«. ἵνα 6
ἀπὸ τοῦ εἰπεῖν τὸν θρόνον νοήσης Σεραφίμ καὶ Χερουβίμ, καὶ ἀπὸ
15 τοῦ ὀνόματος τῶν Χερουβίμ καὶ ἀβύσσων καὶ θρόνου ἡγιασμένου καὶ
λοιπῶν πάντων ὀνομάτων νοήσης ἀπὸ τοῦ ἀριθμοῦ πάντων τῶν
ὀνομασμένων ὅτι ἐκ τῶν ἔργων εἰσὶ τοῖς ἄλλοις συν-|αριθμούμενα. D117
καλέσαντες γὰρ εἰς ὕμνον ταῦτα πάντα εὐθὺς ἐπιφέρουσι λέγοντες
»εὐλογεῖτε πάντα τὰ ἔργα κυρίου τὸν κύριον«, ἵνα Γαβριήλ καὶ
20 Μιχαήλ εὐλογήσῃ πατέρα καὶ υἱὸν καὶ ἅγιον πνεῦμα.

26. Σεμνοὶ δὲ ἄγγελοι ἐν οὐρανῷ τὸν ἐπινίκιον ὕμνον ᾄδουσι, 26, 1
σὺν Σεραφίμ καὶ Χερουβίμ | τὴν τριάδα ὁμοδόξως καὶ ὁμοστοίχως P31
καὶ ὁμοουσίως δοξάζοντες καὶ λέγοντες τὸ »ἅγιος ἅγιος ἅγιος«, τρεῖς
φωνὰς ἀποτελοῦντες, ἐν ἐνότητι δὲ λέγοντες καὶ οὐ πολωνύμως.
25 οὐ γὰρ λέγουσιν ἅγιος τέταρτον, ἵνα μὴ προσθῶσι (τι) τῇ τῆς τριάδος 2
ὀνομασίᾳ· οὐ λέγουσι δις τὸ ἅγιος, ἵνα μὴ ἐλλιπὲς εἴῃ ἡ δόξα τῆς
τελειότητος, ἀλλὰ τρεῖς, ἵνα πατέρα καὶ υἱὸν καὶ ἅγιον πνεῦμα ἐν
τῇ αὐτῇ τιμῇ ἀγιάσωσι. καὶ οὐ λέγουσιν ἅγιος καὶ ἡμιᾶγιος, ἀλλ' 3
ἴσως λέγουσι τὸ ἅγιος, μιᾷ φωνῇ καὶ ἐνὶ λόγῳ καὶ μιᾷ τελειότητι
30 τριάδα δοξάζοντες ὁμοῦ ἐν ἐνότητι καὶ ἐνότητι ἐν τριάδι. ταύτην 4

9f Dan. 3, 52 — 11 vgl. Dan. 3, 54 — Dan. 3, 55 — 13 Dan. 3, 54 —
19 Dan. 3, 57 — 23 Jes. 6, 3

L J

3 προφάσει J 5 τὰ πάντα < J | (κατὰ) * 6 [καὶ] Jül. 10 εἶτα μεθ' ἑτερα
— Χερουβίμ (Z. 11) Glosse? vgl. Z. 13 u. die Wiederaufnahme in Z. 14f * 15 θρόνον]
ναοῦ L 16 ὀνομάτων] νοημάτων L | νοήσας L 17 ὀνομασμένων J. 15—17 καὶ
λοιπῶν — ὀνομασμένων] wohl Vermengung einer Randbemerkung mit einer ver-
derbten Lesart; lies etwa: καὶ ἀπὸ τοῦ ἀριθμοῦ λοιπῶν πάντων τῶν ὀνομασμένων
νοήσας * 17 τοῖς ἄλλοις < L | συνηριθμούμενα J 4 δὲ < L 25 (τι) *

- γὰρ τὴν γνῶσιν ἦλθεν ὁ μονογενὴς <υἱὸς> τοῦ θεοῦ ἡμᾶς διδάξαι, ταύτην τὴν σύνεσιν ἡμῖν ἐκήρυξε τὸ ἅγιον πνεῦμα, ταύτην τὴν τελειότητα ἀπεκάλυψεν ἡμῖν ὁ πατήρ· ἐν ἀληθείᾳ ταύτην τὴν ζωὴν ἐχαρίσατο ἡμῖν σαρκωθεὶς ὁ Λόγος, ταύτην τὴν οἰκοδομὴν ὠκοδόμησεν
 5 ἡμῖν τὸ ἅγιον πνεῦμα. »εἴ τις γὰρ ἐποικοδομεῖ ἐπὶ τὸν θεμέλιον 5 τοῦτον χρυσοῖον ἄργυρον λίθους τιμίους ξύλα χόρτον καλάμην» <καὶ τὰ ἐξῆς>. οὐ γὰρ ἔστιν ἄλλος θεμέλιος· »θεμέλιον γὰρ ἄλλον οὐδεὶς δύναται θεῖναι παρὰ τὸν κείμενον, ὅς ἐστιν Ἰησοῦς Χριστός, ὁ υἱὸς τοῦ θεοῦ, »οὐ ἔσμεν οἰκοδομή, καὶ οὐ ἔσμεν γεώργιον», »οἰκοδομη-
 10 θέντες ἐπὶ τὸν θεμέλιον προφητῶν τε καὶ ἀποστόλων», τοῦ εἰδέναι τὴν ἡμῶν οἰκοδομὴν στερεὰν οὖσαν ἐν ἀληθείᾳ καὶ τὸν ἡμῶν θεμέλιον αἰεὶ ὄντα καὶ μὴ ἀρξάμενον τοῦ εἶναι. ἀλλ' οὐκ ἐν 6 πᾶσιν ἡ γνῶσις» κατὰ τὸν ἀποστολικὸν λόγον, ἀλλ' ἐν τοῖς καταξιω-
 15 θείσι πνεύματι ἀγίῳ τὰ τῆς ἀληθείας εἰδέναι | μυστήρια. αὐτὸς 7 D118 γὰρ ὁ ἀποκαλύψας ἑαυτὸν καὶ τὸν ἑαυτοῦ πατέρα καὶ τὸ ἅγιον πνεῦμα ἐπιμεμφόμενός τινας τῶν ἐν ἀγνωσίᾳ ἔλεγεν »οὐκ οἴδατε τὰς γραφὰς οὐδὲ τὴν δύναμιν αὐτῶν» καὶ πάλιν ἀλλαχόθι »ὁ ἔχων ὧτα ἀκοῦειν ἀκουέτω» καὶ πάλιν »εἰ ἦδεις τίς ἐστιν ὁ ζητῶν παρὰ σου πλεῖν, οὐ ἂν ᾔτησας» τῇ Σαμαρείτιδι ἔλεγε, καὶ πάλιν »οὐκ
 20 οἴδατε οἶον πνεύματός ἐστε». ἄρα οὖν »ἡ γνῶσις οὐκ ἐν πᾶσι· 8 »χαρίσματα γὰρ ἔχει ἕκαστος ἐκ θεοῦ διάφορα». καὶ φησιν ὁ ἅγιος λόγος »ὅς δίδεται περισσώτερον, περισσώτερον ἀπαιτήσουσιν αὐτόν», ὡς τινῶν μὲν λαμβανόντων βραχύ, τινῶν δὲ οὐδ' ὅλως, ἄλλων δὲ
 25 27. Καὶ ὅτι μὲν ταῦτα οὕτως ἔχει ἐξ αὐτῶν τῶν ἐν ταῖς θείαις 27, 1 γραφαῖς εἰρημένων ἔστιν εὐρεῖν. τῆς γὰρ θείας γραφῆς πνευμα-
 30 τικῶς <δια>λεγομένης τὰ πλεῖστα, μάλιστα περὶ τῆς ἡμετέρας ζωῆς, γνώσεως δέ φημι τοῦ κυρίου, ὅσα [γὰρ] ἐστὶ βαθυτέρα καὶ περισ-
 30 σσότερος τὴν ἡμετέραν ψυχὴν ἀπασφαλιζόμενα ῥήματα, ταῦτα εἰς 2 φησιν Ὡσὲν ὁ προφήτης »τίς συνετὸς καὶ συνήσει ταῦτα;» καὶ »ὅς

P 32

5 I Kor. 3, 12 — 7 I Kor. 3, 11 — 9 I Kor. 3, 9 — Ephes. 2, 20 — 12 I Kor. 8, 7 — 16 Matth. 22, 29 Mark. 12, 24 — 17 Matth. 13, 43 — 18 Joh. 4, 10 — 19 Luk. 9, 55 — 20 I Kor. 8, 7 — vgl. I Kor. 7, 7 — 22 Luk. 12, 48 — 31 Hos. 14, 10 — Hos. 14, 10

L J

1 <υἱὸς> *, nach stehender Formel 6 ἀργύριον L 6f <καὶ τὰ ἐξῆς> *
 14 αὐτοῖς J 16 ἀγνωσία + <ὄντων>? * 19 πλεῖν] ποιεῖν L 20 ἐστε] ἐστιν ὁ
 υἱὸς τοῦ ἀνθρώπου L 21 ἕκαστος < J 27 <δια>λεγομένης * 28 δέ *] τε
 LJ | [γὰρ] * 31 συνετὸς J

λόγος γνώσεως κυρίου δίδεται, καὶ γινώσεται αὐτά· ὅτι εὐθεῖαι αἱ
 ὁδοὶ κυρίου, ἀσεβεῖς δὲ προσκόπουσιν ἐν αὐταῖς. εὐθεῖαι μὲν γὰρ 3
 εἰσιν, ἀλλ' οἱ ἀσεβεῖς προσκόπτουσι (ἐν) ταῖς ὁδοῖς κυρίου, ἀναιτίων
 τούτων οὐσῶν ἀνθρώποις προσκόμματος. οἱ γοῦν προσκόπτοντες
 5 τῷ λίθῳ τοῦ προσκόμματος ἀδιαφόρως προσκόπτουσι· προσέκοψαν
 γὰρ τῷ λίθῳ τοῦ προσκόμματος καὶ ἐσκανδαλίσθησαν. εὐθὺς μὲν 4
 γὰρ οἱ Ἰουδαῖοι ὀργῶντες τὸν μονογενῆ υἱὸν τοῦ θεοῦ ἐν σαρκὶ ἐληλυ-
 θότα θεοσημείας ἐργαζόμενον καὶ μὴ κατηξιωμένοι τῆς γνώσεως τῆς
 ἐπουρανίου ἔλεγον »τίς ἐστιν ὁ ἄνθρωπος οὗτος, ὃς λαλεῖ βλασφη-
 10 μίας;« καὶ ἄλλοτε »εἰ ἦν ὁ ἄνθρωπος οὗτος ἐκ θεοῦ, οὐκ ἂν ἔλνε
 τὸ σάββατον«. ἄρα οὖν τὴν θεότητα ἡγνούν, ἄνθρωπον δὲ ψιλὸν D119
 μόνον αὐτὸν ἐνόμιζον. οἱ δὲ καὶ θεὸν αὐτὸν ἐγνωκότες, ἀγνοή- 5
 σαντες (δὲ) τὴν τελείαν αὐτοῦ δόξαν, ἀκούσαντες τὰ ἐν βάθει περὶ
 αὐτοῦ εἰρημένα ῥήματα καὶ κατὰ τὴν εἰς ἡμῶν πραγματευθεῖσαν σωτη-
 15 ρίαν (σαρκὸς) οἰκονομίαν, σφαλλόμενοι εἰς τὴν αὐτοῦ θεότητα κακοδο-
 ξοῦσιν. ἔσφαλλε γὰρ αὐτοὺς ἡ διάνοια. ὥς γὰρ οἱ Ἰουδαῖοι ἐσφάλησαν 6
 ἀκούσαντες, οὕτω καὶ αὐτοὶ ἀκούοντες ἐσφάλλοντο. ἐκεῖνοι γὰρ
 ἐώρων τὰ ἐν προφήταις προειρημένα, εἰς δὲ τὴν ἔνσαρκον Χριστοῦ
 παρουσίαν πληρωθέντα ἀγνοοῦντες ἐταράχθησαν. καὶ οὗτοι πάλιν 7
 20 διὰ τὴν αὐτοῦ οἰκονομίαν τὰ προειρημένα ἀκούοντες, ψιλῶς δὲ
 αὐτὰ νοοῦντες ταράσσονται καὶ προβάλλονται εἰς τὴν ἐαυτῶν κατα-
 στροφὴν τὰ εἰς τὴν ἡμῶν οἰκοδομὴν (εἰρημένα) καὶ φασίν· ἀλλ'
 εἶπεν »ἐγὼ ἀπέρχομαι πρὸς τὸν θεόν μου καὶ θεὸν ὑμῶν καὶ πατέρα
 μου καὶ πατέρα ὑμῶν· ὁρᾷς ὅτι καὶ αὐτὸς ἐν ἐστὶ τῶν κτισμάτων,
 25 βλασφημοῦντες τολμῶσι λέγειν. |

P 33

28. Βλέπεις τοίνυν ὅτι σφάλλει αὐτοὺς ἡ τῆς ἐνσάρκου παρουσίας 28, 1
 οἰκονομία. ἀναλάβωσι γὰρ ἐξ ὑπαρχῆς καὶ ἐρωτήσωσι χρόνους ἢ
 καιρούς· »αἱ γὰρ διέξοδοι αὐτοῦ« φησὶν »ἀφ' ἡμερῶν αἰῶνος«. ἴδωμεν
 τοίνυν τὰ πρὸ τούτων. φησὶν ὁ πατὴρ »ποιήσωμεν ἄνθρωπον κατ'
 30 εἰκόνα ἡμετέραν καὶ καθ' ὁμοίωσιν«, καὶ οὐκ εἶπε. ποιήσω ἄνθρωπον
 κατ' εἰκόνα ἐμὴν. ἐλέγχθητι ὁ ἔχων πεπωρωμένην τὴν καρδίαν 2
 κατὰ τὸ γεγραμμένον »ἀλλ' ἐπωρώθη ἡ καρδία αὐτῶν« καὶ μάθε

5f Röm. 9, 32 — 7f I Joh. 4, 2 — 9 Luk. 5, 21 — 10 Joh. 9, 16 —
 19—S. 39, 27 vgl. Panarion h. 69, 55 — 23 Joh. 20, 17 — 28 Mich. 5, 2 —
 29 Gen. 1, 26 — 32 Mark. 6, 52

L J

3 (ἐν) * | τῶν ὁδῶν L 8 θεοσημείας L 12 αὐτόν¹] αὐτοὶ L 13 (δὲ) *
 | βάθη L 14f σωτηρίαν (σαρκὸς) Jül.] σωτήριον J σωτηρίας L 16 ἔσφαλε J
 17 ἐσφάλοντο J 22 (εἰρημένα) * 27 ἀναλάβωσι Ausgg.] ἀναλάβουσι L J |
 ἐρωτήσωσι Ausgg.] ἐρωτήσουσι L J

- τὸν υἱὸν ὄντα αἰὶ πρὸς τὸν πατέρα· τὸ γὰρ εἰπεῖν ποιήσωμεν οὐχ ἑνός
 ἐστὶ σημαντικόν, ἀλλὰ πατὴρ λέγοντος πρὸς τὸν υἱόν. ἐλέγχθητι **3**
 καὶ ὁ λέγων τὸν υἱὸν ἀνόμοιον τῷ πατρί· ἐν τῷ γὰρ εἰπεῖν αὐτὸν
 κατ' εἰκόνα ἡμετέραν οὐ διέκρινεν ὁμοίωσιν υἱοῦ ἀπὸ πατρὸς οὐδὲ
5 διελέ τι τῆς ταυτότητος τοῦ πατρὸς πρὸς τὸν υἱόν. οὐ γὰρ εἶπε
 κατ' | εἰκόνα ἐμὴν ἢ κατ' εἰκόνα σὴν, ἀλλὰ τοῦ πατρὸς καὶ τοῦ υἱοῦ **D120**
 καὶ τοῦ ἁγίου πνεύματος μίαν οὐσίαν ἐδήλωσε καὶ θεότητα. φησὶ
 γὰρ »κατ' εἰκόνα ἡμετέραν καὶ καθ' ὁμοίωσιν«, ὡς εἶναι μὲν μίαν
 τοῦ πατρὸς καὶ τοῦ υἱοῦ καὶ τοῦ ἁγίου πνεύματος τὴν θεότητα,
10 ἄνθρωπον δὲ γεγονέναι κατ' εἰκόνα τῆς μιᾶς θεότητος πατρὸς καὶ
 υἱοῦ καὶ ἁγίου πνεύματος. ἐλέγχθητι καὶ σύ, Ἀρειε, καὶ ἄκουε τὸν **4**
 πατέρα λέγοντα τῷ υἱῷ »ποιήσωμεν« συνδημιουργὸν καλοῦντα τὸν
 υἱόν. πολλάκις γὰρ ἀκήκοά τινας λέγοντας, ὅτι ὁ υἱὸς ἐποίησεν
 οὐδέν, ἀλλὰ »δι' αὐτοῦ ἐγένετο« τὰ γενόμενα. εἰ δι' αὐτοῦ δὲ γέγονε,
15 καὶ αὐτὸς ἐποίησεν, ὡς σαφῶς ἀποδέδεικται. ὁ γὰρ ἀρχιτέχνης Λόγος **5**
 πάντων ἐστὶ ποιητὴς καὶ δι' αὐτοῦ πατήρ ἐργάζεται. ἰκονέτωσαν
 γὰρ αὐτοῦ σαφῶς λέγοντος »ὁ πατήρ μου ἐργάζεται ἕως ἄρτι, καὶ γὰρ
 ἐργάζομαι« καὶ (γὰρ) ὥδε τὸν πατέρα ἑαυτοῦ συνδημιουργὸν καλεῖ ἐν
 τῷ λέγειν τοῦτο. ἀλλὰ πάλιν μή σε ἀπατάτω ἡ διάνοια καὶ προσέλθης **6**
20 τῷ υἱῷ ὡς δούλῳ καὶ μὴ ὡς ἀληθινῷ δεσπότῃ. εἰ γὰρ δούλος ἦν
 καὶ οὐκ ἀληθινὸς δεσπότης, πῶς μορφὴν δούλου ἀνέλαβεν ἐλθὼν ὁ
 ἐν μορφῇ θεοῦ ὑπάρχων; πῶς δὲ ἐκένον ἑαυτόν, εἰ μὴ εἶχε τὸ
 τέλειον; ὡς θεῷ οὖν τελείῳ πρόσελθε τῷ υἱῷ καὶ (ὡς) υἱῷ γνησίῳ
 ὄντι παρὰ πατρός. | **P34**
25 **29.** Καὶ μὴ διὰ κακόνοιαν εἰπῆς· ἀλλὰ ὁ πατήρ εἶπε τῷ υἱῷ **29, 1**
 »ποιήσωμεν«, ὁ δὲ υἱὸς οὐκ εἶπε τῷ πατρί »ποιήσωμεν« καὶ ὁ υἱὸς
 οὐ λέγει ὅτι ἐγὼ ἐργάζομαι καὶ ὁ πατήρ μου ἐργάζεται, ἀλλὰ τὸν
 πατέρα τάττει πρῶτον λέγοντα καὶ ἐργαζόμενον. τοῦτο γὰρ ἡλι- **2**
30 θίως λέγεις καὶ πολλὰς ἀρχὰς θέλεις νοεῖν τὸ θεῖον. μία δὲ ἐστὶν
 ἀρχὴ καὶ ἡ αὐτὴ μία θεότης, οὐδαμοῦ δὲ ἐνταῦθα ὁ υἱὸς λέγει

8 Gen. 1, 26 — 14 Joh. 1, 3 — 17 Joh. 5, 17 — 21 vgl. Phil. 2, 6f

L J

2 ἐλέγχθητι J **3** καὶ < J **5** τῆς < L | τοῦ < L **7** οὐσίαν] οὖσαν L |
 ἐδήλωσε Pet.] ἐδήλω δὲ J < L **9** τὴν < L **10** κατ' < L **12** ποιήσωμεν L |
 vor συνδημιουργὸν + <τοντέστιν>? * **14** εἰ < L | δὲ < J **18** (γὰρ) * | καλεῖ
 συνδημιουργὸν L **21** ὁ < L **22** ἐκένον] ἐκείνον und + συνδημιουργὸν ἐκάλει J
23 ὡς < L | (ὡς) * **25** διὰ < L | ὁ < L **27** ἀλλὰ < L **30** ἐν-
 ταῦθα] ἐν τῷ θεῷ J; der Sinn von ἐνταῦθα ergibt sich aus dem Folgenden,
 vgl. insbesondere S. 39, 9ff

»θεός μου«. οὐκ ἀρνούμενος δὲ τοῦ υἱοῦ τὴν πρὸς τὸν πατέρα τιμὴν λέγω, ἀλλὰ πῶς ἔχει ἡ τῆς θεότητος ἀκολουθία. καὶ πάλιν ἤκουσεν | 3 D 121 Ἀδάμ φησί »τοῦ θεοῦ περιπατοῦντος ἐν τῷ παραδείσῳ τὸ δειλινόν« καὶ οὐδαμοῦ φησιν ὁ υἱὸς θεὸν μου καὶ θεὸν ὑμῶν, ἀλλὰ θεὸν 5 αὐτοτελὴ ἐνταῦθα λέγει. καὶ πάλιν »καὶ ἐλάλησεν ὁ θεὸς τῷ Νῶε« 4 καὶ οὐδαμοῦ ἐμφέρεται ἡ τοιαύτη λέξις. »καὶ ὤφθη« φησὶν ὁ θεὸς 5 τῷ Ἀβραάμ, καθεξομένου αὐτοῦ πρὸς τῇ δοῦλῃ τῇ Μαμβρῇ· καὶ ἰδοὺ τρεῖς ἄνδρες, καὶ ἔδραμεν εἰς συνάντησιν καὶ προσεκύνησεν ἐπὶ τὴν γῆν καὶ εἶπεν· εἰ εὖρον χάριν ἐνώπιόν σου, ἵνα τὸν ἕνα δείξῃ θεόν, 10 τοὺς δὲ συνεπομένους αὐτῷ ἄλλους δύο ἀγγέλους αὐτοῦ. περὶ γὰρ 6 τούτου καὶ (φησιν) »ἀνέβη ὁ θεὸς ἀπὸ Ἀβραάμ· αὐτὸς δὲ ὁ ἐλθὼν πρὸς αὐτὸν λέγει »μὴ κρύψω τι ἀπὸ τοῦ παιδός μου Ἀβραάμ; κραυγὴ« φησί »Σοδόμων καὶ Γομόρρας πεπλήθυνται πρὸς με« καὶ τὰ ἐξῆς· καὶ οὐδαμοῦ ἐμφέρεται ἐν τοῖς χρόνοις τούτοις τὸ θεός 15 μου καὶ θεὸς ὑμῶν. »καὶ εἰσῆλθον οἱ δύο ἄνδρες εἰς Σόδομα«, ὡς 7 τοῦ ἀναβεβηκότος ὑπεράνω τοῦ Ἀβραάμ ἀπολειφθέντος ἀπὸ τῶν δύο τῶν εἰσελθόντων εἰς Σόδομα ἐπὶ τῇ καταστροφῇ. περὶ δὲ τοῦ ἀναβεβηκότος φησὶν ἡ γραφή »καὶ ἔβρεξε κύριος ἐπὶ Σόδομα καὶ Γόμορρα παρὰ κυρίου πῦρ καὶ θείον« καὶ οὐκ ἦν τῆς λέξεως χρεία 20 τοῦ εἰπεῖν θεὸν μου καὶ θεὸν ὑμῶν. καὶ Μωσῆς φησὶν ἐν τῇ ᾠδῇ 8 »καὶ προσκυνήσάτωσαν αὐτῷ πάντες ἄγγελοι θεοῦ«. ἐὰν δὲ εἴπῃ »ἄγγελοι θεοῦ« καὶ »πῦρ παρὰ κυρίου« καὶ μὴ εἴπῃ ἄγγελοι μόνον, ἵνα δείξῃ τοῦ πατρὸς καὶ τοῦ υἱοῦ ἐν βασίλειον, τῶν ἀγγέλων μὴ μεριζομένων εἰς ἀρχάς, ἀλλὰ θεοῦ ὄντων, προσκυνούντων δὲ τῷ υἱῷ 25 καὶ θεῷ· ἄγγελος γὰρ ἄγγέλῳ οὐ προσκυνεῖ. καὶ οὐδαμοῦ ἐνταῦθα τὸ θεός μου καὶ θεός ὑμῶν. | P 35

30. Δαυὶδ δὲ φησὶν »εἶπεν ὁ κύριος τῷ κυρίῳ μου, κάθου ἐκ 30, 1 δεξιῶν μου, ἕως ἂν θῶ τοὺς ἐχθρούς σου ὑποπόδιον τῶν ποδῶν σου«. κύριος, φησί, τῷ | κυρίῳ μου· ἡ γὰρ οἰκονομία τῆς σαρκὸς D 122 οὐπω ἦν, ἥς χάριν χρεία ἦν εἰπεῖν αὐτὸν θεὸν μου καὶ θεὸν ὑμῶν. »ἰδοὺ ἡ παρθένος ἐν γαστρὶ λήψεται καὶ τέξεται υἱὸν καὶ καλέσεις 2

1 Joh. 20, 17 — 2 Gen. 3, 8 — 5 vgl. Gen. 6, 13; 7, 1; 9, 12 — 6—9 Gen. 18, 1ff — 11 vgl. Gen. 18, 33 — 12 Gen. 18, 17 — 13 Gen. 18, 20 — 15 Gen. 19, 1 — 18 Gen. 19, 24 — 21 Deut. 32, 43 — 27 Psal. 109, 1 — 31—S. 39, 2 Jes. 7, 14 u. Matth. 1, 23

L J

1 ἀρνούμενος*] ἀρνούμενου L J | δὲ < L | τὸν < L 5 πάλιν καὶ < L 7 μαμβρὶ L μανβρῷ J 11 (φησὶν)*, vgl. Z. 17f 16 ἀπολειφθέντος L 20 Μωσῆς L J 22 μόνον + λέγει τούτου J; aber die Ellipse ist bei Epiph. das Gewöhnliche 23 ἀγγέλων < L 25 ἄγγελος] ἄγγέλῳ L | ἐνταῦθα < L 26 τὸ < J 29 κύριος + γὰρ J 31 καλέσει L καλέσης J

- τὸ ὄνομα αὐτοῦ Ἐμμανουήλ, ὃ ἐστὶν ἐρμηνευόμενον μεθ' ἡμῶν ὁ
 θεός· καὶ οὐπω <χρεία> ἦν εἰπεῖν θεόν μου καὶ θεὸν ὑμῶν. καὶ »σὺν 3
 Βηθλεέμ, οἶκος τοῦ Ἐφραθᾶ, οὐκ ὀλιγοστός εἰ τοῦ εἶναι ἐν χιλιᾷσιν
 Ἰούδα· ἐκ σοῦ γὰρ μοι ἐξελεύσεται εἰς ἄρχοντα ἐν τῷ Ἰσραὴλ καὶ αἱ
 5 διέξοδοι αὐτοῦ ἀπ' ἀρχῆς ἀφ' ἡμερῶν αἰώνων», καὶ κατὰ ἄλλα
 ἀντίγραφα »καὶ σὺν Βηθλεέμ οὐχὶ ἐλαχίστη ἐν τοῖς ἡγεμόσιν Ἰούδα· ἐκ
 σοῦ γὰρ ἐξελεύσεται ἡγούμενος καὶ ποιμανεῖ τὸν λαόν μου τὸν
 Ἰσραὴλ». καὶ ὁρῶς ὅτι οὐδέπω χρεία ἦν εἰπεῖν θεόν μου καὶ θεὸν
 ὑμῶν. ὅτε δὲ ἡ προφητεία ἐπληροῦτο Ἰερεμίου καὶ Ἡσαίου ὁσαύτως, 4
 10 τὸ ἐκ παρθένου γεννηθῆναι τὸν Λόγον καὶ σάρκα σχεῖν, καθάπερ
 Ἰερεμίας φησὶ »καὶ ἄνθρωπός ἐστι. καὶ τίς γνώσεται αὐτόν;», τότε
 μετασχὼν τῆς σαρκὸς καὶ εἰς ἑαυτὸν χωρὶς σπέρματος ἀνδρὸς ἀπὸ
 τῆς θεοτόκου Μαρίας ἀναπλάσας τὴν αὐτὴν ἁγίαν σάρκα (κατὰ τὸ
 εἰρημένον »γενόμενος ἐκ γυναικός») καὶ μετασχὼν τοῦ ἡμετέρου διὰ
 15 τὸ ἡμέτερον φησὶ »θεόν μου· διὰ δὲ τὸ αἰδίου αὐτοῦ τῆς γνησιότη- 5
 τος κατὰ φύσιν λέγει »πατέρα μου» καὶ διὰ τὴν αὐτοῦ πρὸς τοὺς
 αὐτοῦ μαθητὰς χάριν »πατέρα ὑμῶν», διὰ δὲ τὸ κατὰ φύσιν αὐτῶν
 τῶν μαθητῶν πρὸς τὴν αὐτοῦ θεότητα καὶ τοῦ αἰδίου αὐτοῦ πατρὸς
 »θεὸν ὑμῶν». θεὸς γὰρ τῶν μαθητῶν, πατὴρ δὲ τοῦ κυρίου κατὰ 6
 20 φύσιν, τῶν δὲ μαθητῶν πατὴρ κατὰ χάριν· θεὸς δὲ τοῦ υἱοῦ ἐστὶν
 ὁ πατὴρ διὰ τὴν σάρκα, πατὴρ δὲ διὰ τὸ αἰδίον καὶ ἀκατάληπτον
 τῆς αὐτοῦ γεννήσεως καὶ γνησιότητος, ὅτι ἐν ἀληθείᾳ ἐστὶν αὐτοῦ
 πατὴρ, γεννήσας αὐτὸν ἀχρόνως καὶ ἀνάρχως κατὰ τὴν θεότητα.
 θεὸν δὲ ἐδέξεν εἰπεῖν αὐτοῦ δι' ἣν δι' ἡμᾶς ἐποίησεν οἰκονομίαν, 7
 25 ὡν αἱ πρὸς τῷ πατρὶ, γεννηθεὶς | ἀνάρχως Λόγος, ἐν σαρκὶ δὲ ἀπὸ D123
 Μαρίας ἐπ' ἐσχάτου τῶν ἡμερῶν γεννηθεὶς κατὰ σάρκα, ἐκ Μαρίας
 δὲ τῆς αὐτῆς ἁγίας παρθένου διὰ πνεύματος ἁγίου. | P36
31. Νοεῖτωςαν τοίνυν τὰ βαθέα τῆς τοῦ θεοῦ πραγματείας καὶ 31, 1
 μὴ τὴν χάριν εἰς ἀχαριστίαν τρέψωσιν, ἀδοξίαν λογιζόμενοι εἰς τὴν
 30 ἄφραστον καὶ ἀκατάληπτον τοῦ θεοῦ φύσιν τὴν εἰς ἡμᾶς σωτηρίαν.
 ἀλλά, φασί, περὶ τοῦ θεοῦ γέγραπται »οὐ πεινᾷσει οὐδὲ διψήσει 2

2—5 Micha 5, 2 — 6 vgl. Matth. 2, 6 — 11 Jerem. 17, 9 — 14 Gal. 4, 4 —

15—19 vgl. Joh. 20, 17 — 31ff vgl. Panarion h. 69, 48f — 31 Jes. 40, 28

L J

1 ὃ ἐστὶν <L> 2 <χρεία> * | ἦν <L> | θεὸν beidemale *, vgl. S. 38, 20. 30
 u. Z. 8] θεὸς LJ 3 Ἐφραθᾶ L Ἐφραθᾶ J 5 κατὰ + τὰ J 9 ἐν προ-
 φητεία L 17 αὐτοῦ] αὐτοὺς L 22 αὐτοῦ ἐστὶν L 25 vor ὡν + <δ>? *
 | πρὸς τῷ πατρὶ] ebenso S. 47, 4; gewöhnlich heißt es πρὸς τὸν πατέρα oder
 σὺν τῷ πατρὶ 30 φύσιν τὴν εἰς ἡμᾶς <L> 31 φησὶ L

οὐδὲ ἔστιν ἐξεύρεσις τῆς φρονήσεως αὐτοῦ, περὶ δὲ τοῦ υἱοῦ, ὅτι
ἐπείρασεν ἐν τῇ ἐρήμῳ κατὰ τὸν πειρασμόν. καὶ φησιν ὁ θεὸς
ἡμῶν οὐ κοπιᾷσει, ὁ δὲ κύριος Ἰησοῦς ἐκοπίασεν ἐν τῇ ὁδοιπορίᾳ·
καὶ οὐ νοστήσει οὐδὲ ὑπνώσει ὁ φυλάσσων τὸν Ἰσραήλ, ὑπνώσε δέ,
5 φησὶν, ὁ κύριος ἐν τῇ νηϊ. ὃ μάταιαι ὑπόνοιοι τῶν τὰ τοιαῦτα 3
λογιζομένων. οὐ μόνον γὰρ τὰ ἡμῶν βάρη ἀνεδέξατο ὑπὲρ ἡμῶν
ἐλθὼν ὁ ἅγιος Λόγος, ἀλλὰ καὶ ὑπὸ ἀφὴν ἐγένετο καὶ σάρκα ἔλαβε καὶ
ἄνθρωπος εὐρέθη καὶ ὑπὸ τῶν γραμματέων συνελήφθη καὶ * <ὥς φησί>
»τὸν νῶτον εἰς μάστιγας ἔδωκα, καὶ τὸ πρόσωπόν μου οὐκ ἀπέστρεψα
10 ἀπὸ αἰσχύνῃς ἐμπυσμάτων. ἀλλὰ καὶ ἔκλαυσε, <ὥς> κεῖται ἐν τῷ 4
κατὰ Λουκᾶν εὐαγγελίῳ ἐν τοῖς ἀδιορθώτοις ἀντιγράφοις, — καὶ κέρη-
ται τῇ μαρτυρίᾳ ὁ ἅγιος Εἰρηναῖος ἐν τῷ κατὰ αἰρέσεων πρὸς τοὺς
δοκῆσει τὸν Χριστὸν πεφηνέναι λέγοντας, ὀρθόδοξοι δὲ ἀφείλαντο
τὸ ῥητόν, φοβηθέντες καὶ μὴ νοήσαντες αὐτοῦ τὸ τέλος καὶ τὸ
15 ἰσχυρότατον — καὶ »γενόμενος ἐν ἀγωνίᾳ ἰδρῶσε, καὶ ἐγένετο ὁ ἰδρῶς 5
αὐτοῦ ὡς θρόμβοι αἵματος, καὶ ὤφθη ἄγγελος ἐνισχύων αὐτόν. οὐ 6
μόνον δὲ τοῦτο, ἀλλὰ καὶ ὡς ἄνθρωπος ἐρωτᾷ »ποῦ τεθείκατε τὸν
Λάζαρον;» καὶ περὶ τῆς αἰμορροούσης »τίς μου ἦψατο;» καὶ περὶ
τῶν ζητούντων αὐτόν »τίνα ζητεῖτε;», ἀλλὰ καὶ τοὺς μαθητὰς ὡς
20 ἄνθρωπος ἐρωτᾷ »τίνα με λέγουσιν οἱ ἄνθρωποι εἶναι τὸν υἱὸν τοῦ
ἀνθρώπου;», | ἀλλὰ καὶ »πόσους ἄρτους ἔχετε μεθ' ἑαυτῶν;» ἔλεγε, 7 D124
καὶ κεκοπιακῶς ἐκ τῆς ὁδοιπορίας ἐκάθισε παρὰ τὸ φρέαρ ἐν τῇ
Σαμαρείᾳ, ἀλλὰ καὶ »τὸ παιδίον ἠΰξανε καὶ ἐκραταιοῦτο τῷ πνεύ-
ματι καὶ »προέκοπτεν ἡλικία καὶ σοφία ὁ Ἰησοῦς, ἀλλὰ καὶ »πρὶν
25 ἢ γνῶναι τὸ παιδίον καλεῖν πατέρα ἢ μητέρα, λήψεται δύναμιν 8
Δαμασκοῦ καὶ τὰ σκῦλα Σαμαρείας, ὁ σοφία ὢν καὶ »διδάσκων 8
ἀνθρώπους γνῶσιν καὶ φντεύσας τὸ οὖς τῷ ἀνθρώπῳ καὶ
ἐναρθρώσας λαλιὰν τοῖς υἱοῖς τῶν ἀνθρώπων καὶ ποιήσας γλῶσσαν
τρανήν μογγιλάλων. τὰ τοιαῦτα πάντα ὑπέμεινεν ὑπὲρ ἡμῶν, ἵνα | P37

1f Matth. 4, 2 Luk. 4, 2 — 2f Jes. 40, 28 — 3 Joh. 4, 6 — 4 Psal. 120, 4 —
4f Luk. 8, 23 Matth. 8, 24 Mark. 4, 38 — 9 Jes. 50, 6 — 10 vgl. Luk. 19, 41;
aber Epiph. meint Luk. 22, 41ff — 12ff Irrtum; vgl. Irenaeus adv. haer. III
22, 2; II 122 Harvey (adv. haer. I 20, 2; J 179 Harvey) — 15 Luk. 22, 44 —
17 Joh. 11, 34 — 18 Mark. 5, 30 Luk. 8, 45 — 19 Joh. 18, 4 — 20 Matth.
16, 13 — 21 Mark. 6, 38 — 22 vgl. Joh. 4, 6 — 23 Luk. 2, 40 — 24 Luk.
2, 52 — 24—26 Jes. 8, 4 — 26f Psal. 93, 10. 9 — 28 Jes. 35, 6 Weish. Sal. 10, 21

L J

4 δέ < L 8 * etwa <ἐνεπύσθη> * | <ὥς φησί> * 9 ἔδωκε L 10 <ὥς> *
11 εὐδιορθώτοις L 14 τέλος] τέλειον, on auf Rasur von erster Hand L | καὶ 2
< L 23 τῷ < J 25 λήψεσθαι L

τὴν πᾶσαν ἀκολουθίαν τῆς δι' ἡμᾶς οἰκονομηθείσης ἐνανθρωπήσεως φυλάξας μὴ ἀφανίσῃ τὸν χαρακτήρα τῆς ἀληθείας.

32. Ἀλλ' ἵνα μὴ τὰς μαρτυρίας, ἃς παρηγάγομεν ὡς ἀπὸ προσώ- 32, 1
 πον τῶν δι' ἐναντίας πρὸς τὴν ἀλήθειαν ἀντιλεγόμενας ἐκ θείων
 5 γραφῶν συνάξαντες, κακῶς δὲ ὑπ' αὐτῶν νοουμένας, οὕτως ἐάσωμεν
 ἀνερμηνεύτους, ἐκάστης λέξω τὴν θεωρίαν τῆς ἐν αὐτῇ δυνάμεως,
 δι' ἣν αἰτίαν ὡς ἀνθρωποπαθῶς εἴρηται· καὶ αὖθις πάλιν ἐροῦμεν, 2
 πολλὰ <ἥδη> εἰς τὸ θεὸς μου καὶ θεὸς ὑμῶν εἰρηκότες, ὡς ἔχει † τῷ
 τὸν νοῦν ἔχοντι γινῶναι ἀπ' αὐτῆς τῆς ἀκολουθίας εὐλόγως εἰρησθαι.
 10 »ἄνθρωπος γάρ ἐστι, καὶ τίς γνώσεται αὐτόν;« ἐν ταύτῳ τὰ δύο 3
 ὑποφαίνει τὸ θεῖον γράμμα, ὁρατὸν τε καὶ ἀόρατον, διὰ μὲν τὸ
 ὁρατὸν εὐλόγως τὸ θεὸς μου εἰρησθαι, διὰ δὲ τὸ ἀόρατον <τὸ> πατὴρ
 μου λελέχθαι, μὴ ἀντιλεγομένης οὐδ' ὁποτέρας ποιήσεως τῷ λόγῳ.
 πῶς γάρ, εἰ ἦν ἄνθρωπος, οὐκ ἐγινώσκετο; εἰ δὲ οὐκ ἦν ἄνθρωπος, 4
 15 πῶς ἄνθρωπος ἐλέγτο; πάντως γὰρ πᾶς τις ὁ ἐξ ἀνθρώπων γε- 5
 νόμενος ὑπὸ ἀνθρώπων γινώσκειται, ἀπὸ τῆς γεννησάσης ἀπὸ τῶν
 συγγενῶν ἀπὸ τῶν οἰκείων ἀπὸ τῶν γειτόνων ἀπὸ τῶν συσκήνων
 ἢ συμπολιτῶν. καὶ ἀδύνατον τοῦτο πληροῦσθαι εἰς ἄνθρωπον ψιλόν· 6
 πληροῦται | δὲ ἐν τῷ θεῷ λόγῳ καὶ νῶν θεοῦ, ἐν τῷ εἰπεῖν »ἄνθρωπός D125
 20 ἔστιν«, <ὅτι ἄνθρωπός ἐστιν> ἐν ἀληθείᾳ <καὶ τό> »τίς δὲ γνώσεται
 αὐτόν;« ὅτι θεὸς ἐστι· διότι συμμετέχει ἀνθρώποις καὶ θεὸς ἐστιν ἄγνω-
 στος ἀνθρώποις διὰ τὸ ἀκατάληπτον. ἄνθρωπος δὲ ἀπὸ Μαρίας ἐν 7
 ἀληθείᾳ δίχα σπέρματος ἀνδρὸς γεγεννημένος· »καὶ ἡ παρθένος, <φησί>,
 (τὸ γὰρ μέλλον πρὸ τοῦ χρόνου ἐκήρυττεν ὁ προφήτης) ἐν γαστρὶ ἔξει
 25 καὶ [τὸ] τέξεται νιόν·, εἰ τοίνυν παρθένος, οὐκ ἐξ ἀνδρῶν ἡ οἰκονομία 8
 τῆς κνήσεως διὰ τὸ πρὸ τούτου τοῦ χρόνου εἰρησθαι τῷ Ἀχαζ· αἰτησά-
 σεν τῷ σημειῶν εἰς βάθος ἢ εἰς ὕψος· ὁ δὲ ταπεινοφρονῶν οὐ μὴ
 αἰτήσῃ οὐδ' οὐ μὴ πειράσῃ κύριον τὸν θεόν μου· φησί, παραιτησά-

8 Joh. 20, 17 — 10 Jerem. 17, 9 — 10—S. 42, 9 vgl. Panarion h. 30, 20
 u. h. 54, 4 — 23 Jes. 7, 14 — 26 Jes. 7, 11 — 28 Jes. 7, 12

L J

3 παρήγαγεν L 4 τῶν] τοῦ J 6 λέξω] lies wohl λέξεως u. setze hinter
 δυνάμεως <δείξομεν> ein *, δείξω Jül. 7 καὶ < L 8 <ἥδη> * | ἔχη L |
 † lies etwa: ὡς ἔχει <τὴν δύναμιν εἰς> τὸ τὸν νοῦν ἔχοντα <δύνασθαι> γινῶναι *
 9 ἀπ' *] ἐπ' L J | ἀλόγως L 12 <τὸ> * 13 ὁπωτέρας L 18 ἢ] καὶ L 20 <τι
 ἄνθρωπός ἐστιν> * | <καὶ τό> * 21 hinter συμμετέχει + καὶ J | ἀνθρώποις*]
 ἄνθρωπος L J | ἔστιν < L 23 <φησί> * 24 πρὸ *] ἐκ L J | nach
 προφήτης noch einmal wiederholt ἡ παρθένος ἐν γαστρὶ ἔξει· μέλλον γὰρ J
 25 [τὸ] *

- μενος τὸ αἰτήσασθαι σημεῖον. εὐθὺς δὲ διὰ τὸ μὴ αἰτήσασθαι αὐτὸν 9
σημεῖον δύο χαρίζεται ὁ τὰ μεγάλα δωρούμενος ἀνθρώποις θεὸς
δῶρα, ἀπὸ ὕψους τὸν Λόγον ἰδίᾳ θελήσει καὶ αὐτοῦ τοῦ Λόγου ἰδίᾳ
θελήσει πέμψας, | ἀπὸ βάθους δὲ τὴν σάρκα εὐδοκίᾳ ἰδίᾳ σὺν αὐτῷ P 38
5 τῷ Λόγῳ οἰκονομήσας. φησὶ γὰρ ὕστερον »καὶ καλέσουσι τὸ ὄνομα 10
αὐτοῦ Ἑμμανουήλ«. καὶ οὐκ εἶπε καλέσω, ἀλλὰ καλέσουσιν· ἀνθρώ-
ποις μὲν γὰρ ἀπεκαλύπτετο θεὸς ὁ ποτὲ παρ' αὐτοῖς ἀγνοηθείς.
ἀλλ' οὐ προσφάτως λαμβάνει τὸ ὄνομα· οὐ γὰρ εἶπε »καλέσω τὸ
ὄνομα αὐτοῦ Ἑμμανουήλ«, ἀλλὰ καλέσουσι.
- 10 33. Τὸ δὲ »γενόμενος ἐκ γυναικός«, καθάπερ ἄνω μοι προδε- 33, 1
δήλωται, ἵνα ἐν τῷ ἀπὸ γυναικὸς τὸ γενόμενος <σὰρξ> πληρωθῇ.
ὁ δὲ Λόγος αἰδῖος πᾶσι σαφῶς ἀποφανθῇ. εἰ δὲ καὶ τὸ »οὐ διψήσει«
περὶ θεοῦ λόγος, περὶ δὲ υἱοῦ, ὅτι ἐπείνασε καὶ ἐδίψησεν, ἀναγκαῖον
ἡμῖν τοῦτο ὁμολογῆται. πῶς γὰρ εὐρίσκετο ἡ οἰκονομία ἐν ἀλη- 2
15 θείᾳ οὕσα, εἰ μὴ εἶχε τὴν τῆς ἐνανθρωπήσεως χρειώδη συνήθειαν;
ἐν τούτῳ ἀπέδειξεν ἡμῖν πάντων τῶν ζητημάτων τῶν αἰρετικῶν
τὰς λύσεις. εὐθὺς γὰρ ἔλυσεν | ὑπόνοιαν Μανιχαίων· ἐν τῷ γὰρ εἰπεῖν 3 D126
ἐσθίειν καὶ πίνειν σάρκα ἀληθινὴν ὑποδείκνυσιν. ἔλυσε Λουκιαν-
ιστῶν τὸν τρόπον καὶ Ἀρείου τὴν δύναμιν· Λουκιανὸς γὰρ καὶ πάντες 4
20 Λουκιανισταὶ ἀρνοῦνται τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ ψυχὴν εἰληφέναι, σάρκα
δὲ μόνον φασὶν ἐσχηκέναι, ἵνα δῆθεν προσάψωσι τῷ θεῷ Λόγῳ
ἀνθρώπινον πάθος, δίσψαν καὶ πείναν καὶ κάματον καὶ κλαυθμὸν
καὶ λύπην καὶ ταραχὴν καὶ ὅσαπερ ἐν τῇ ἐνσάρκῳ αὐτοῦ παρουσίᾳ
ἐμφέρεται. εὐηθεῖς δ' ἂν εἴη ταῦτα εἰς τὴν θεότητα τοῦ υἱοῦ τοῦ θεοῦ
25 λογιζέσθαι. ἀλλὰ, φασί, σὰρξ καθ' ἐαυτὴν οὕσα οὔτε ἐσθίει οὔτε 5
πίνει οὔτε κάμνει οὔτε <τὰ> ἄλλα πράττει. καὶ αὐτὸς σύμφημι σάρκα
καθ' ἐαυτὴν μὴ ἔχειν ταῦτα. ἔσχε δὲ πᾶσαν τὴν οἰκονομίαν ἐλθὼν 6
ὁ Λόγος, καὶ σάρκα καὶ ψυχὴν καὶ ὅσαπερ ἐστὶν ἐν ἀνθρώπῳ· τῆς
δὲ ψυχῆς καὶ τῆς σαρκὸς ἦν μέρη ἢ πείνα καὶ ὁ κάματος, ἢ τε δίψα
30 καὶ ἡ λύπη καὶ τὰ ἄλλα. δακρύει μὲν γάρ, ἵνα ἐλέγξῃ τὴν πλάνην 7
Μανιχαίου, ὅτι οὐ δοκῇσιν ἡμφίεστο τὸ σῶμα, ἀλλ' ἀληθείᾳ· καὶ διψᾷ
δέ, ἵνα δείξῃ μὴ μόνον τὴν σάρκα ἔχειν, ἀλλὰ καὶ τὴν ψυχὴν. οὐ

1f Jes. 7, 14 — 5 Jes. 7, 14 — 10 Gal. 4, 4; vgl. S. 39, 14 — 12 Jes. 40, 28; vgl. oben
c. 31; S. 39, 31ff — 13 Matth. 4, 2 Luk. 4, 2 — 17 vgl. Acta Archelai 8, 4; S. 12, 10ff
Beeson = Panarion h. 66, 26, 5 — 19 vgl. Panarion h. 69, 19, 7 u. ebenda 48, 1ff

L J

6 καὶ οὐκ] οὐ γὰρ J | καὶ οὐκ εἶπε καλέσεις (so) a. R. v. 1. Hd. nach-
getragen L 7 ποτὲ < J 8 λαμβάνων L | καλέσαι L 11 <σὰρξ> *
13 λόγος] λέγεται? * 14 εὐρίσκεται J 21 δὲ] μὲν J | μόνην L 26 <τὰ>
gemäß Z. 30 Jül. 29 ἡ¹ < J

γὰρ ἡ αὐτοῦ θεότης ἐδίψησέ που, <ἀλλὰ τῇ σαρκί> καὶ τῇ ψυχῇ ἐδίψησε καὶ κεκοπίακεν ἀπὸ τῆς ὁδοιπορίας διὰ τὴν τῆς σαρκὸς καὶ ψυχῆς ἀκολουθίαν. |

P 39

34. Ὅτι δὲ σῶμα ἔχων καὶ ψυχὴν ἦλθεν ὁ Λόγος, πεισάτω- 34, 1
 5 σαν αὐτοὺς αἱ θείαι γραφαὶ παλαιάς τε καὶ καινῆς. εὐθὺς γὰρ
 Δαυὶδ περὶ αὐτοῦ λέγει καὶ Πέτρος τῷ Δαυὶδ συνοδῶν * »οὐκ
 ἐάσεις τὴν ψυχὴν μου εἰς Αἶδην οὐδὲ δώσεις τὸν ὁσίόν σου ἰδεῖν
 διαφθοράν«, ἵνα τὸ σύνθετον τοῦ κυριακοῦ ἀνθρώπου νοοῖτο καὶ
 σαφῶς περὶ τούτου γνώσις ἡμῖν γένηται, ἵνα συστήσῃ ψυχὴν μὲν
 10 σὺν θεότητι τῷ τριημέρῳ * συγκατατεθείσθαι, ἵνα τὴν σάρκα ὁσίαν
 ἀποδείξῃ, καὶ τὴν θεότητα σὺν τῇ ψυχῇ ἀκατασχέτως ἐν Αἶδι τὸ
 μυστήριον τετελειωκέναι. ἔχει γάρ που καὶ ἄλλην μαρτυρίαν οὕτω 2
 λέγουσαν »ἐν | νεκροῖς ἐλεύθερος· τὸ ἐλεύθερος τοῦ μὴ κυριεύειν D 127
 αὐτοῦ τὸν Αἶδην σημαντικόν, τῇ δὲ ἰδίᾳ θελήσει ἕως Αἶδου κατα-
 15 βεβηκέναι σὺν τῇ ψυχῇ. φησὶ δὲ ὁ Πέτρος »καθότι οὐκ ἦν δυνατόν
 κρατεῖσθαι αὐτὸν ὑπ' αὐτοῦ«, τουτέστιν ὑπὸ τοῦ Αἶδου. καὶ αὐτὸς 3
 δὲ ὁ σωτὴρ φησιν »ἐξουσίαν ἔχω λαβεῖν τὴν ψυχὴν μου καὶ θεῖναι
 αὐτήν« καὶ »ἐγὼ εἰμι ὁ ποιμὴν ὁ καλός, ὁ τιθεὶς τὴν ψυχὴν ὑπὲρ
 τῶν προβάτων« καὶ »ἡ ψυχὴ μου τετάρακται« φησὶ »καὶ τί εἶπω;
 20 (ὡς ἐπ' ἀμφιβόλῳ λέγων »τί εἶπω;«) πάτερ, σῶσόν με ἀπὸ τῆς
 ὥρας ταύτης· ἀλλὰ διὰ τοῦτο ἦλθον εἰς τὴν ὥραν ταύτην«, ἵνα δείξῃ 4
 ὅτι ἐκοῦσα ἡ αὐτοῦ θεότης εἰς τοῦτο ἐλήλυθε· τὸ δὲ »τετάρακται«,
 ἵνα τὸ εἶδος τῆς ἀληθείας τῆς ἐνσάρκου αὐτοῦ παρουσίας μὴ παρα-
 <χαρα>χθῇ. οὐ γὰρ δοκῇσιν ἡνὶ ἐνσάρκος παρουσία, ἀλλὰ δίκην βασι- 5
 25 λέως μεγάλου πόλεμον ἔχοντος πρὸς ὑποδεέστερον καὶ γινώσκοντος
 ὅτι ὁ ἐχθρὸς αὐτοῦ, εἴπερ ἴδῃ αὐτὸν ἐν δυνάμει ἐρχόμενον καὶ ἰσχύϊ
 πολλῇ, παραιτήσεται καὶ τραπήσεται πρὸς φυγὴν καὶ πολλὰς χώρας

4 ff vgl. zur Deutung der folgenden Bibelstellen Panarion h. 69, 66 —
 6—8 Psal. 15, 10 Act. 2, 27 — 13 Psal. 87, 6 — 15 Act. 2, 24 — 17 Joh. 10, 18
 — 18 Joh. 10, 11. 15 — 19—21 Joh. 12, 27

L J 16—S. 44, 18 Siegel des Glaubens S. 308 Karapet (= arm.)

1 <ἀλλὰ τῇ σαρκί> * 2 τῆς² < J 4 ἦλθεν + ἔχων L 6 περὶ αὐ-
 τοῦ Δαδ L · | τῷ < J | * etwa <προφέρει> *; συνοδῶν ist unmöglich,
 da Epiphanius dieses Wort nicht kennt 10 * etwa <μετὰ τῆς σαρκὸς> *
 13 ἐλεύθερος² *] ἐλεύθερον L J 17 λαβεῖν u. θεῖναι vertauscht arm. 18 ψυχὴν]
 meine Seele arm. 20 λέγων τί λέγοντι J 24 παρα<χαρα>χθῇ *] παραχθῇ J
 παραχθῇ L nicht mangelhaft erscheinen möge arm. 26 f ὁ ἐχθρὸς αὐτοῦ — ἰσχύϊ
 πολλῇ] jener arm. 27 τραπή L | vor πολλὰς + nach der Flucht arm.

- τῶν ὑποχειρίων ἀφανίσει, καὶ διὰ τοῦτο σχηματιζομένον τῇ ἰδίᾳ
 σοφίᾳ προφάσεις καὶ νῶτα διδόντος καὶ ἀποδιδράσκοντος, ἕως
 ὁ ἐχθρὸς λαβὼν θάρος κατεπιθῆται ὡς δειλοῦ καὶ ἀδυνάτου
 τοῦ βασιλέως καὶ διώξῃ αὐτόν, ὁ δὲ βασιλεὺς στραφεὶς αἰφνιδίως
 5 μετὰ τῆς αὐτοῦ δυνάμεως ὅλον ὑποχείριον δέξεται τὸν ἀσθενῆ καὶ
 ὑπεραντίον, οὕτως καὶ ὁ κύριος ἡμῶν οὐκ ἐφοβήθη τὸν θάνατον, ὁ 6
 πρὸ τοῦ ἐλθεῖν αὐτὸν εἰς τὸ παθεῖν σημάνας ἐν τῇ ὁδοιπορίᾳ ὅτι
 μέλλει ὁ υἱὸς τοῦ ἀνθρώπου παραδίδοσθαι καὶ σταυρωθῆναι καὶ τῇ
 10 τρίτῃ ἡμέρᾳ ἀναστῆναι καὶ τοῦ Πέτρου λέγοντος | »Ἰλεώς σοι, κύριε· P40
 οὐ μὴ ἔσται σοι τοῦτο« ἐπιτιμῆσας, »ὑπάγε ὁπίσω μου, σατανᾶ· εἰπὼν
 »ὅτι οὐ φρονεῖς τὰ τοῦ θεοῦ, ἀλλὰ τὰ τῶν ἀνθρώπων«. ὁ οὖν 7
 ταῦτα προλέγων καὶ διὰ τοῦτο αὐτὸ ἦκων πῶς | ὕστερον εὐχεται D128
 παρελθεῖν τὸ ποτήριον, ἵνα μὴ πίῃ; ὁ εἰπὼν πρὸ τοῦ θανεῖν περὶ
 τοῦ θανάτου καὶ διὰ τὸ μὴ ὑποληφθῆναι ψεύστην αὐτὸν οὐκ
 15 ἡδύνατο εὐξασθαι παρελθεῖν τὸ ποτήριον· ἀλλὰ προκαλεῖται διὰ 8
 τοῦ τοιοῦτον προσώπου τὸν ἀντίδικον, ἵνα ἐκείνου ὑπολαβόντος
 δεδιέναι τὸν σωτήρα τὸν θάνατον ἐπαγάγῃ αὐτῷ τὸν θάνατον εἰς
 σωτηρίαν τοῖς θνήσκουσι διὰ τῆς οἰκονομίας. ἀλλὰ καὶ ἀκούσης ὅτι 9
 τέθνηκεν ὁ κύριος, γινῶθι τὸ πάθος τοῦ θανάτου ποῦ πεπλήρωται.
 20 ἐρμηνεύει γάρ σοι ὁ κορυφαίωτατος τῶν ἀποστόλων Πέτρος τὴν περὶ
 τοῦ θανάτου αὐτοῦ ὑπόθεσιν λέγων »θανατωθεὶς σαρκί, ζωοποιηθεὶς
 δὲ πνεύματι«. ἡ γὰρ αὐτοῦ θεότης ἀναδεξαμένη τὸ ἐν σαρκὶ παθεῖν
 ἀπαθὲς ἐστὶ καὶ ἀπαθὲς ἦν καὶ ἀπαθὲς διέμεινε, μὴ τραπίσης τῆς
 ἀπαθείας μηδὲ ἀλλοιωθείσης τῆς αἰδιότητος.
 25 35. Πάλιν τε ἐὰν εἰπωσιν οἱ κενόδοξοι· οὐκ ἀπὸ τῶν τοιούτων 35, 1
 ῥημάτων δύνασαι ἡμᾶς πείσαι τὸν Χριστὸν ψυχὴν ἐσχηκέναι. ἐνρήκα-
 μεν γὰρ ἄνω ἐν ταῖς θείαις γραφαῖς, ὡς φησὶν Ἡσαΐας ἀπὸ προσώπου

7—11 vgl. Matth. 16, 21—23 — 12f Matth. 26, 39 Mark. 14, 36 Luk.
 22, 42 — 21 1 Petr. 3, 18 — 25—S. 46, 21 vgl. Panarion h. 69, 50f

L J arm. (bis Z. 18)

1 ἀφανίσει J 2 διδόντος L διότος J 3 ὁ ἐχθρὸς] jener arm. 3f κατε-
 επιθῆται—τοῦ βασιλέως] vermutend, daß der große König aus Furcht sich zur
 Flucht gewandt habe arm. 3 κατεπόθηται J 4 διώξῃ*] διώξει L J 5 δέξεται*]
 δέξεται L J 7 εἰς τὸ πάθος? * 11f ὁ οὖν—αὐτὸ ἦκων < arm. 13f πρὸ
 τοῦ—θανάτου] vor der Stunde des Todes arm. 16 προσώπου] τρόπον J arm.
 17 τὸν (vor θάνατον²) < J 17f εἰς σωτηρίαν—οἰκονομίᾳ] daß aus seinem
 Tode Erlösung werde u. Unsterblichkeit arm. 22 τὸ ἐν] τοῦτον L 24 ἀλλοιω-
 θείσης] ἀχρειωθείσης L 27 γὰρ < L

τοῦ θεοῦ καὶ πατρὸς περὶ τοῦ μονογενοῦς »οὗτός ἐστιν ὁ υἱός μου
ὁ ἀγαπητός, εἰς ὃν ἐγὼ εὐδόκησα, ὃν ἡγάπησεν ἡ ψυχὴ μου«. τί 2
νοήσομεν περὶ πατρὸς, ψυχὴν εἰληφέναι ἐν ἑαυτῷ ἢ ψυχὴν ἔχειν;
τίς δὲ ληρῶν τοῦτο νοήσει περὶ τοῦ πατρὸς; τί οὖν φασί; τροπικώ- 3
5 τερον εἰρησθαι τὸ ῥῆμα δηλονότι. εἰ τοίνυν περὶ πατρὸς τροπικώ- 3
τερον εἰρησθαι λέγουσιν, ἄρα καὶ περὶ υἱοῦ τὸ αὐτὸ λαμβάνειν χρή.
κἂν τε γὰρ εἴπῃ ὅτι »ἡ ψυχὴ μου τετάρακται« καὶ »(ἐξουσίαν ἔχω)
τὴν ψυχὴν μου δοῦναι καὶ λαβεῖν αὐτήν«, οὐκ εἶχε, φασί, ψυχὴν,
ἀλλὰ τροπικώτερον εἴρηται. καὶ δοκεῖ τὸ συλλογιστικὸν αὐτῶν 4
10 φρόνημα λέγειν τι, * τῆς ἀληθείας αὐτοσυστάτου οὔσης ἐκ πολλῶν
τεκμηρίων. ἀπὸ γὰρ τοῦ εἶδους λαμβάνεται ἕκαστος τρόπος. ἐπὶ
μὲν γὰρ τῷ πατρὶ οὐ τολμητέον ἐστίν, διότι οὐδὲ | σάρκα ἐφόρεσεν. D129
ὁμολογουμένης δὲ τῆς σαρκὸς παρὰ τοῖς Λουκιανισταῖς εἴτουν
Ἀρειανοῖς, οὐκ ἔνι ἀμφιβολία. ἀλλά, φησὶν· »ὁ Λόγος σὰρξ ἐγένετο«, 5
15 | καὶ οὐκ εἶπεν »ὁ Λόγος σὰρξ καὶ ψυχὴ ἐγένετο«. πρὸς δὲ τὴν P41
αὐτῶν ἀμαθῆ οὔσαν ἀντιλογίαν ἀγὼ λέγω ὅτι »ἔπλασεν ὁ θεὸς
τὸν ἄνθρωπον, χοῦν λαβὼν ἀπὸ τῆς γῆς«, ἀπὸ δὲ τοῦ ἔπλασε τὰ
πάντα συμπεριεῖληφε καὶ ἀπὸ τοῦ »ὁ Λόγος σὰρξ ἐγένετο« τὰ πάντα
περιέχει. κατὰ γὰρ τὸν αὐτὸν λόγον ἀνθυποφέρομεν αὐτοῖς καὶ 6
20 αὐτοὶ λέγοντες· ἰδοὺ λέγει »ἔπλασεν ὁ θεὸς τὸν ἄνθρωπον«, καὶ
οὐκ εἶπεν· ἐποίησεν αὐτῷ ἡπαρ ἢ πνεύμονα ἢ καρδίαν ἢ φλέβας ἢ
νεύρα ἢ τὰ ἄλλα ὅσαπερ ἐστὶν ἐν τῷ σώματι. παρὰ τοῦτο νοήσομεν
ἐν τι εἶναι ὀλοσφύρητον τὸν ἄνθρωπον, διὰ τὸ μὴ λεπτομερῶς τὴν
σύνθεσιν τοῦ παντός ζώου τὴν γραφὴν λεπτολογῆσαι; οὐ πάντως.
25 ὥς γοῦν ἀπὸ τοῦ ἐνός εἶδους τὰ ὅλα συμπεριεῖληφεν, οὕτω καὶ ἀπὸ
τῆς σαρκὸς τὴν ψυχὴν εἰληφέναι τὸν σωτήρα εὖ ἐστὶ δῆλον.

36. Εἰ τοίνυν ψυχὴν εἰληφε καὶ σῶμα, καθάπερ ἀποδέδεικται, 36, 1
ἄρα οὐχ ἡ θεότης ἦν ἡλαττωμένη τῆς τοῦ πατρὸς οὐσίας, εἴσω
παθῶν περιεχομένη, ὅπως διψήσῃ καὶ κοπιᾷσῃ καὶ πεινάσῃ καὶ
30 ὅσαπερ τῷ ἀνθρώπῳ εἰσὶ χρεῖώδη. καὶ ὅτι (ὁ θεός) »οὐ κοπιᾷσει 2
οὐδ' ἐστὶν ἐξεύρεσις τῆς φρονήσεως αὐτοῦ«, κεκοπιακῶς δὲ ὁ σωτήρ

1 f Jes. 42, 1 (verbunden mit Matth. 3, 17) — 7 Joh. 12, 27 — Joh. 10, 18
— 14 Joh. 1, 14 — 16 Gen. 2, 7 — 30 f Jes. 40, 28

L J

2 ἡδόκησα J 4 περὶ τοῦ πατρὸς *] περὶ τὸν πατέρα LJ 7 (ἐξουσίαν ἔχω)
Ausgg. 8 μου < L 9 αὐτῶν *] αὐτοῦ LJ 10 * etwa (ἀλλ' οὐ πείσουσιν
ἡμᾶς) * 12 τολμητέον ἐστὶν sc. εἰπεῖν ὅτι ψυχὴν ἔχει * 13 περὶ J | εἴτουν
Pet.] εἰ τοίνυν LJ 19 αὐτῶν L 22 παρὰ τοῦτο + (οὖν)? * 26 τὴν
τὸ? * | εὖ ἐστὶ] ἔνεστι J; lies wohl ἔστιν εὐδελον * 30 (ὁ θεός) *

εὐρίσκεται, οὐ παρὰ τοῦτο οὐκ ἔστιν ἐκ τῆς τοῦ πατρὸς οὐσίας
 ἄνωθεν κατελθὼν ὁ Λόγος. οὐ γὰρ ἄνω κεκοπίακεν, ἀλλ' ἐν σαρκί.
 ἔδει γὰρ τὴν σάρκα κοπιάσαι, ἵνα μὴ δοκῇ νομιζῆται, ἀλλ' ἀληθεία·
 καὶ τὰ ἄλλα ὅσαπερ τοιαύτην ἔχει δύναμιν, τὸ νυστάξαι τὸ ὑπνώσαι, ³
⁵ ἀνθρώπου ἐστὶν ὑποφαντικὰ καὶ τὸ ὑπὸ ἀφῆν *. ἔλαβε γὰρ ταῦτα καὶ
 ἄνθρωπος εὐρέθη. »εὐρήκαμεν, γάρ <φῆσιν>, Μεσσίαν, ὃν ἔγραψε Μωυ- ⁴
 σῆς*. οἱ δὲ εὐρόντες αὐτὸν * διὰ τῆς ἀκαταλήπτου φύσεως, * του-
 τέστι τῆς ἐνοσφίχου. ἐπειδὴ γὰρ ἐπὶ τῇ ἀκαταλήπτῳ οὐκ ἠύρισκετο, διὰ ^{D130}
 τοῦτο ὑπὸ γραμματίων συλλαμβάνεται καὶ »τὸν νῶτον αὐτοῦ ἔδωκεν
¹⁰ εἰς μάστιγας καὶ τὸ πρόσωπον αὐτοῦ οὐκ ἀπέ<σ>τρεψεν ἀπὸ αἰσχύνης
 ἐμπτυσμάτων«, ἔκλυνε καὶ ὅσαπερ ἄλλα περὶ αὐτοῦ ἄδεται. τίς ⁵
 δὲ ἡδύνατο τὸν θεὸν Λόγον ἐν οὐρανῷ μαστίξειν ἢ ῥαπίξειν ἢ
 καταπτύειν τοῦ τοιοῦτου ἀφράστου καὶ ἀκαταλήπτου; εἰ δὲ ταῦτα
 πέπονθεν ὁ ἀπαθὴς τοῦ θεοῦ Λόγος, ἄρα τὸ πάθος σωματικόν ἐστίν, ^{P42}
¹⁵ ἐκτὸς τῆς αὐτοῦ ἀπαθείας καὶ οὐκ ἐκτὸς πάλιν διὰ τὸ εὐδοκῆσαι
 καίτοι γε μὴ πάσχοντος αὐτοῦ εἰς ἑαυτὸν τὸ πάθος λελόγισται. καὶ ⁶
 καθάπερ ἐν ἱματίῳ σπῖλος τὸ σῶμα τοῦ φοροῦντος οὐ φθάνει, ὁ δὲ
 σπῖλος τοῦ ἱματίου εἰς τὸν φοροῦντα λογίζεται, οὕτως ὁ θεὸς
 πέπονθεν ἐν τῇ σαρκί, τῆς θεότητος αὐτοῦ μηδὲν παθούσης. εἰς δὲ
²⁰ τὴν θεότητα τὸ πάθος τῆς σαρκὸς ὑπὸ τῆς θεότητος φορομένης
 ἐλογίσθη, ἵνα ἐν τῇ θεότητι ἡμῖν ἡ σωτηρία γένηται.

37. Μέννημαι δὲ τοῦ ῥητοῦ τοῦ κατὰ Λουκᾶν εὐαγγελίου καὶ οὐ ^{37, 1}
 βούλομαι αὐτὸ ἱᾶσαι ἀνερμήνευτον, τὸ γεγραμμένον ὅτι »γενόμενος
 ἐν ἀγωνίᾳ ἰδρωσε καὶ ἐγένετο αὐτῷ ὁ ἰδρῶς ὡς θρόμβοι αἵματος.
²⁵ ὥφθη δὲ ἄγγελος κυρίου ἐνισχύων αὐτόν«. τὰ βαθύτερα δὲ τῶν ²
 λόγων ὡς εἰώθαμεν λέγειν καὶ τὰ ἀναγκαῖα οἱ μὴ τὴν δύναμιν
 νοοῦντες, ἀντὶ ἀγαθῶν τῇ κακίᾳ * ἀνατρέπουσιν ἑαυτούς· οὐδὲν
 γὰρ τούτου καιριώτερον. ἐν τῷ γὰρ εἰπεῖν »γένεον ἐν ἀγωνίᾳ« ³
 τὸν κυριακὸν ἄνθρωπον ἀληθινὸν ἄνθρωπον ὄντα δείκνυσιν. καὶ ἵνα
³⁰ δείξῃ ὅτι ἀληθινὸς ἦν ἄνθρωπος καὶ οὐκ ἀπὸ τῆς θεότητος ἡ ἀγω-
 νία γέγονε, φησὶν »ἰδρωσε καὶ ἐγένετο αὐτῷ ὁ ἰδρῶς ὡς θρόμβοι

6 Joh. 1, 41. 45 — 9—11 Jes. 50, 6 — 17—21 vgl. unten c. 93, 5 u. Panarion
 h. 77, 33 — 22—S. 47, 22 vgl. Panarion h. 69, 61f — 23—25 Luk. 22, 44

L J

1 οὐ < L 5 ἀνθρώπου] καὶ νοῦ L | * ergänze nach S. 40, 7ff etwa
 <πίπτειν καὶ συλλαμβάνεσθαι καὶ κλαίειν ὡσαύτως> * 6 <φῆσιν> * 7 * <οὐκ
 εὔρον αὐτόν> * | * <ἀλλὰ διὰ τῆς καταληπτικῆς> * 14 Λόγος + <σὰρξ γενό-
 μενος δι' ἡμᾶς>? * 17 φρουροῦντος L 23f ἐν ἀγωνίᾳ γενόμενος J 27 * etwa
 <προσεδρεύνοντες παρατρέπουσιν· ἀγνοοῦντες δὲ> * 31 ὁ < J

αἵματος. σωματικόν ἐστὶ τὸ εἶδος καὶ οὐχὶ πνευματικόν. »ὥφθη 4
 δὲ ἄγγελος κυρίου ἐνισχύων αὐτόν, οὐχ ὅτι τῆς ἰσχύος τοῦ ἀγγέλου
 ἐπεδέετο ὁ μείζων ἀγγέλων, »ὃ κάμπτει πᾶν γόνυ ἐπουρανίων καὶ
 ἐπιγείων | καὶ καταχθονίων, θεῶ ὄντι ἀεὶ Λόγῳ καὶ πρὸς τῷ πατρὶ D131
 5 ὄντι ἀεὶ καὶ ἐξ αὐτοῦ γεγεννημένῳ, ἀλλ' ἵνα πληρώσῃ τὸ ἐν τῇ
 ὥδῃ τῇ μεγάλῃ Μωυσέως ἐν τῇ ἐρήμῳ ἄσθεισθ, ἐν ἣ ἔλεγε »προσκυ-
 νήσουσιν αὐτῷ πάντες υἱοὶ θεοῦ, καὶ ἐνισχυσάτωσαν αὐτόν ἄγγελοι
 θεοῦ. τό »ἐνισχυσάτωσαν αὐτόν, οὐχ ὡς παρέχοντες αὐτῷ ἰσχύν· 5
 ἀλλ' ἐπειδὴ ἰσχυρεῖ ἡ δοξολογία ἐν τούτοις δοξάζειν τὸν θεόν, [ὑπὸ]
 10 ἀγγέλων μὲν εὐθύς ἄνω καὶ πνευματικῶν ζώων βοώντων καὶ
 λεγόντων »σὴ ἐστὶν ἡ δύναμις, σὸν ἐστὶ τὸ κράτος, σὴ ἐστὶν ἡ
 ἰσχύς, ἐν τούτῳ δείκνυσι τὸ προσκυνεῖν καὶ ἐνισχύειν, τουτέστι
 διδόναι αὐτῷ τὸ ἴδιον τῆς ἰσχύος κράτος, ὡς καὶ ὁ ἄγγελος ὥφθη
 ἐνώπιον τῶν μαθητῶν προσκυνῶν τὸν αὐτοῦ δεσπότην· μὴ ἄγνων 6 P43
 15 τὴν ὑπερβολὴν τῆς αὐτοῦ φιλανθρώπου οἰκονομίας, θαυμάζων δὲ
 τὴν τοσαύτην ἐν αὐτῷ γεγεννημένην πραότητος πραγματείαν, τὴν
 τὸν διάβολον ἡττήσασαν, τὴν τὸ κέντρον τοῦ θανάτου συντρίψασαν,
 τὴν τὰς ἀρχὰς καὶ τὰς ἐξουσίας θριαμβεύσασαν, τὴν τὴν ἁμαρτίαν
 θραύσασαν. καὶ διὰ τὴν ὑπερβολὴν τῆς θαυμασιότητος ἐν τῇ δοξο- 7
 20 λογίᾳ ὁ ἄγγελος ἔλεγε προσκυνῶν· σὴ ἐστὶν ἡ ἰσχύς, δέσποτα· σὺ γὰρ
 ἰσχυσας κατὰ θανάτου καὶ κατὰ Αἵδου καὶ κατὰ διαβόλου, συντρίψαι
 τὸ κέντρον αὐτοῦ καὶ ἐκβαλεῖν ἀπὸ τῆς ἀνθρωπότητος.

38. Ἐὰν δὲ πάλιν εἶπῃ »ποῦ τιθεῖκατε Λάζαρον;» ἀνθρωπο- 38, 1
 παθῶς (λέγων) καὶ περὶ τῆς αἰμορροούσης »τίς μου ἤφατο;» ἢ »τίνα
 25 ζητεῖτε;» ἢ »τίνα με λέγουσιν οἱ ἄνθρωποι εἶναι τὸν υἱὸν τοῦ ἄν-
 θρώπου;» ἢ »τὸ παιδίον ἠΰξανε καὶ ἐκραταιοῦτο» ἢ »προέκοπτεν
 ἡλικία καὶ σοφία» ἢ »πρὸ τοῦ γινῶναι τὸ παιδίον καλεῖν πατέρα ἢ
 μητέρα», οὐχ ὅρῳ ἀπ' αὐτῆς τῆς ὑποθέσεως τὸ ὑπερβάλλον τῆς
 γνώσεως, ὅτι ἐκ σαρκὸς καὶ ἀνθρωπότητος τὰ διηγήματα; ὅσα γὰρ 2
 30 ἐν τῇ παλαιᾷ διαθήκῃ ἀπὸ προσώπου τοῦ θεοῦ καὶ πατρὸς ὑπο-

1f Luk. 22, 43 — 3f Phil. 2, 10 — 5ff erwähnt bei Leontius c. Nest. et
 Eutych. III 37; Migne PG 86, 1, 1376 A — 6 Deut. 32, 43 — 11 vgl. Apok. Joh.
 5, 12 u. 13 — 17 vgl. I Kor. 15, 55 — 18 vgl. Kol. 2, 15 — 23—S. 48, 27 vgl.
 Ancoratus c. 108f — 23 Joh. 11, 34 — 24 Mark. 5, 30 Luk. 8, 45 — 24f Joh.
 18, 4—25 — 25 Matth. 16, 13 — 26 Luk. 2, 40 — Luk. 2, 52 — 27 Jes. 8, 4

L J 23—S. 48, 11 Siegel des Glaubens S. 265 Karapet (= arm.)

5 ἀεὶ ὄντι J 6 ἄσθεισθ] οὐ σθείσθ J 8 [τό]? * | ὡς *] ὅτι LJ
 9 [ὑπὸ] * 12 δείκνυσι *] δεικνύουσιν LJ | τό * (vor προσκυνεῖν)] τῷ LJ 13 ὡς]
 ὅτι? * οὕτως Klosterm. 16 γενομένην J 24 (λέγων) * 27 καλεῖν < arm.

- κατερχόμενά εἰσιν εἰς πειθῶ | τῶν ἀνθρώπων, ἀγνώστας ἐχόμενα, D132
οὐκ ὄντα δὲ ἄγνωστα τῷ θεῷ, ταῦτα ἐλθὼν ὁ Λόγος πεπλήρωκεν,
ἵνα πληρώσῃ τὸ εἰρημένον » πατήρ μου ἕως ἄρτι ἐργάζεται, καὶ γὰρ
ἐργάζομαι. » ποῦ τεθεύκατε τὸν Λάζαρον;« ἡρώτα ἐγγὺς τοῦ τόπου 3
5 γενόμενος· πρὸ δὲ τοῦ ἐλθεῖν εἰς τὸν τόπον ὑπὸ μηθενὸς ἀκούσας
ἔλεγε τοῖς μαθηταῖς αὐτοῦ » Λάζαρος ὁ φίλος ἡμῶν κεκοίμηται. ὁ
τοῖνυν ἀπὸ τοσούτων τῆς ὁδοιπορίας διεστῶς τοῦ τόπου γινὼς ὅτι
τέθνηκε Λάζαρος, παρὼν ἐν τῷ τόπῳ ἡγνῶει; οὐκ οὖν, ἀλλ' ἤθελε 4
δειξαι ὅτι ταῦτα πάντα ἐποίει, ἐπεὶ οὐπω οὐδεὶς τελείως αὐτῷ
10 ἐπίστευεν, ἵνα ἐνδείξηται τῆς αὐτοῦ πρὸς ἡμᾶς φειδούς τὴν πολλὴν
φιλανθρωπίαν. ἔδει γὰρ ἐκεῖνας μὴ εἰπεῖν » τεταρταῖός ἐστιν, ἥδη 5
ὄζει« μηδὲ ἀπελθεῖν καὶ δεῖξαι, ἀλλ' εἰπεῖν· πάντα οἶδας καὶ ἐὰν
θέλῃς, ζήσεται. διόπερ καὶ ἐδάκρυσεν ἐπὶ τῇ τῶν ἀνθρώπων πωρώσει.
οὐκ ἄγνωστος τοῖνυν ἡρώτα, ἀλλ' ἐλέγχει πειράζων καὶ φιλανθρω-
15 πύεται. καὶ » τίς μου ἦψατο;« φησὶν, οὐχ ὅτι οὐκ ᾔδει τίς | αὐτοῦ 6 P44
ἦψατο, ἀλλ' ἵνα μὴ εἴπῃ δι' ἑαυτοῦ τὸ γενόμενον θαῦμα, ἀλλ' ὅπως
ἐκεῖνη ἀκούσασα προσελθοῦσα εἴπῃ τὴν εἰς αὐτὴν γενομένην χάριν
καὶ ὁμολογήσασα ἀκούσῃ· » ἡ πίστις σου σέσωκέ σε«, ὅπως προτρέψη-
ται καὶ ἄλλους πιστεύειν, ἵνα ἰαθῶσι. » τίνα με φησὶ » λέγουσιν 7
20 εἶναι τὸν υἱὸν τοῦ ἀνθρώπου;« ὡς καὶ ἐν τῇ παλαιᾷ ἀπὸ προσώπου
τοῦ πατρὸς λέγει » Ἀδάμ, ποῦ εἶ;« ᾔδει δὲ αὐτὸν ποῦ ἐστίν· διὸ καὶ
ἐλέγχει αὐτὸν μετέπειτα λέγων » ἐκ τοῦ ξύλου ἔφαγες. καὶ τῷ Κάϊν 8
» ποῦ Ἄβελ ὁ ἀδελφός σου;« καὶ οὐκ ἄγνωστος ἡρώτα. λέγει γὰρ
• » ἐπικατάρατος σὺ ἐπὶ τῆς γῆς, ἣ ἔχανε δέξασθαι τὸ αἷμα τοῦ ἀδελφοῦ
25 σου ἐκ τῆς χειρός σου. ἰδοὺ γὰρ τὸ αἷμα αὐτοῦ βοᾷ πρὸς με«. οὐκ
ἡγνῶει τοῖνυν ὁ λέγων ὅτι τὸ αἷμα βοᾷ, ἀλλ' ὅπως δὴ αὐτῷ τόπον
μετανοίας εἰς ἀπολογίαν, διὰ τοῦτο ἡρώτα. | D133

3 Joh. 5, 17 — 4 Joh. 11, 34 — 6 Joh. 11, 11 — 11 Joh. 11, 39 — 13 vgl.
Joh. 11, 35 — 15 Mark. 5, 30 Luk. 8, 45 — 18 Mark. 5, 34 Luk. 8, 48 — 19 Matth.
16, 13 — 21 Gen. 3, 9 — 22 Gen. 3, 11—23 — 23 Gen. 4, 9 — 24f Gen. 4, 11
— 26f vgl. Hebr. 12, 17

L J arm. (bis Z. 11 *φιλανθρωπίαν*; zwischen *ἐργάζομαι* u. *ποῦ τεθεύκατε* Z. 4 ist
ein Stück aus Ancoratus c. 108, 3f eingeschoben)

3 ἕως ἄρτι < arm. 4 vor ποῦ + denn der, welcher sagte zu den Martha-
leuten (τοῖς περὶ τὴν Μάρθαν) arm. | vor ἡρώτα + war nahe beim Grabe arm.
5—6 πρὸ δὲ τοῦ ἐλθεῖν — κεκοίμηται < arm. 6 ὑμῶν L 7 ἀπὸ τοσούτων
— τοῦ τόπου] aus der Gegend der Galiläer aus der Ferne arm. | vor γινὼς
+ aus sich selbst arm. 8 οὐκ οὖν < arm. 9 ἐπεὶ *] καὶ L J 10 ἐνδείξηται
+ ἡμῖν arm. 17 εἴποι J 26 δούς J

39. Στρέφονται δὲ πάλιν εἰς τὴν τῆς ἀμαθίας φιλονεικίαν καὶ 39, 1
 φασιν αὐτοῦ τοῦ υἱοῦ εἶναι τὰς τὰς φωνὰς ἐν τῇ παλαιᾷ. εὐθὺς
 δὲ ἐλέγχεται αὐτῶν τὸ ἐπιτήδευμα. ὁ γὰρ εἰπὼν τῷ Μουσοῦ »τί
 τοῦτο τὸ ἐν τῇ χειρὶ σου;« αὐτὸς ἔλεγεν »ἐγὼ εἰμι ὁ ὢν«. καὶ φη- 2
 5 σιν ὁ κύριος τοῖς Σαδδουκαίοις περὶ ἀναστάσεως διηγούμενος »ὅτι
 δὲ ἐγείρονται οἱ νεκροί, εἶπεν ὁ θεός· ἐγὼ ὁ θεὸς Ἀβραὰμ καὶ ὁ θεὸς
 Ἰσαὰκ καὶ ὁ θεὸς Ἰακώβ. θεὸς οὖν ἐστὶ ζώντων καὶ οὐ νεκρῶν«,
 καὶ πάλιν πολλὰ ἔστι δεῖξαι ὅτι ἐκ προσώπου τοῦ πατρὸς ἐστὶν ἐν 3
 τῇ παλαιᾷ διαθήκῃ εἰρημένα· ἀλλὰ καὶ ἐκ προσώπου τοῦ υἱοῦ πολ-
 10 λάκις καὶ ἐκ προσώπου πάλιν τοῦ ἁγίου πνεύματος. καὶ »ποῦ Σάρρα 4
 ἡ γυνὴ σου;« τῷ Ἀβραὰμ ἔλεγεν ὁ ἐλθὼν ἄνωθεν σὺν τοῖς δυνάμιν
 ἀγγέλοις υἱὸς θεοῦ. εἰ γὰρ ἡγνῶει ποῦ ἐστὶν, οὐκ ἂν ἔλεγεν »Σάρρα«.
 * »ἐγέλασεν οὖν ἡ Σάρρα ἔνδον οὕσα« βούλεται αὐτῆς ὑποδείξαι τὴν 5
 σεμνότητα ὑπογραμμὸν τῶν θελονσῶν εὐσεβεῖν ἐν ἀληθείᾳ, ἵν' ὅτε
 15 ὑποδέχονται ξένους ἐξ ἰδίων καμάτων ὑπηρετῶσι μὲν, διὰ δὲ τὴν
 σεμνότητα τὸ πρόσωπον αὐτῶν τοῖς ἀνδράσι μὴ ὑποδεικνύωσιν.
 ἐκείνη γὰρ ἡ μακαρία πάντως ἐξήρτυσε καὶ ἐξαρτύσασα εἰς πρόσωπον 6
 ἀγγέλων οὐκ ὥφθη, σεμνότητος ὑπογραμμὸν ὑποβάλλονσα ταῖς μετὰ
 ταῦτα γενεαῖς. ἀλλὰ καὶ ἵνα δείξῃ ὁ παρὼν τίς ἐστίν, <τὸ> ὄνομα
 20 τῆς γυναικὸς ἐκάλει ὁ ἐπιξερῶν πρὸς τὴν ὥραν, * ὅτι οὔτε τὸ P45
 ὄνομα αὐτὸν λέληθεν οὔτε πλάσμα οὔτε διανόημα ἀνθρώπου. »τίνα 7
 με« φησὶ »λέγουσιν εἶναι οἱ ἄνθρωποι τὸν υἱὸν τοῦ ἀνθρώπου;«
 καὶ τὸν μὲν υἱὸν τοῦ ἀνθρώπου αὐτὸς φράζει ὁμολογῶν, ἵνα μὴ
 νομίσωσι περὶ τοῦ ἀοράτου αὐτὸν ἐρωτᾶν. οἱ δὲ φασιν Ἥλιαν καὶ
 25 Ἰερεμίαν καὶ Ἰωάννην. »ὕμεις δὲ τίνα με λέγετε;« »σὺ εἶ ὁ Χριστὸς
 ὁ υἱὸς τοῦ θεοῦ τοῦ ζώντος« φησὶ καὶ εὐθὺς μακαρίζεται. οὐ γὰρ 8
 ἀγνοῶν ἡρώτα, ἀλλὰ δεῖξαι βουλόμενος ὅτι | πατὴρ ἐστὶν ἡ διδαχὴ D134
 ἡ τὸν υἱὸν τῇ ἐκκλησίᾳ ἀληθινὸν <θεὸν> κηρύττουσα, ἵνα ἀναγκασθῇ
 ὁ Πέτρος λέγειν ἃ παρὰ τοῦ πατρὸς ἐδιδάχθη.

3 Exod. 4, 2 — 4 Exod. 3, 14 — 5 Mark. 12, 26 Luk. 20, 37 — 10 Gen.
 18, 9 — 13 vgl. Gen. 18, 12 — 21 Matth. 16, 13 — 24 Matth. 16, 14 —
 25 Matth. 16, 15f

L J

1 ἀμαθείας J 2 φησὶν L 12 υἱὸς Pet.] υἱοῖς L J | Σάρρα < J; zum
 Sinn vgl. Z. 19 13 * (Lücke von Pet. angezeigt, jedoch hinter οὕσα vermutet)
 etwa <ἐν δὲ τῷ εἰπεῖν> * | ἀποδείξαι L 15 ὑποδέχονται L 18 ὑπολαμβά-
 νουσα L 19 <τὸ> * 20 * <δεικνύς> * 21 αὐτῆς J 26 φησὶ + <ὁ Πέτρος>? Jül.
 | μακαρίζεται * | μακαρίζει L J 27 διαδοχὴ L 28 <θεὸν> * 29 ἂ καὶ L
 Epiphanius I.

40. Καὶ μὴ θαυμάσῃς ἂν εἴπῃ ὅτι »δι' ἐμοῦ εἰσέρχονται πρὸς 40, 1
τὸν πατέρα» καὶ ἡλλοιωμένον τῆς τοῦ πατρὸς οὐσίας ὑπολάβῃς.
αὐτὸς γὰρ πάλιν διδάσκει »οὐδεὶς ἔρχεται πρὸς με, ἂν μὴ ὁ πατὴρ
αὐτὸν ἐλκύσῃ«. ὥς γοῦν ὁ πατὴρ πέμπει πρὸς τὸν υἱόν, καὶ ὁ υἱὸς
5 εἰσφέρει πρὸς τὸν πατέρα, ἵνα δείξῃ μίαν καὶ τὴν αὐτὴν εἶναι θεό-
τητα. τὸ δέ »προέκοπτεν ἡλικία καὶ σοφία«, εἰ σοφία ἐστὶ τοῦ θεοῦ, 2
οὐκ ἐνδέεται σοφίας. ἀλλ' ἐπειδὴ ἐκένωσεν ἑαυτὸν μορφὴν δούλου
λαβών, οὐ τὸ πλήρωμα * ἡλαττώθη· * ἀλλ' ἵνα δείξῃ ἀπ' οὐρανοῦ
μετακενωθέντα εἰς ἀνθρωπότητα τουτέστιν εἰς ἐργαστήριον Μαρίας.
10 »μύρον γὰρ ἐκκενωθὲν ὄνομά σοι«, φησὶν· οὐκ εἶπεν ἐκχυνθέν, ἀλλ' 3
ἐκκενωθὲν ἀπ' οὐρανοῦ εἰς γῆν, ἵνα ἀπὸ γῆς εἰς Μαρίαν <ἐκκενωθῇ>.
καὶ ἀπὸ Μαρίας σὰρξ γενόμενος κτίσκειται, εἰς Βηθλεὲμ γεννᾶται, ἀπὸ
Βηθλεὲμ εἰς Ναζαρετ μεταβαίνει, ἀπὸ Ναζαρετ εἰς Καπερναοὺμ, ἀπὸ
Καπερναοὺμ εἰς Ἱερουσαλὴμ καὶ θάλασσαν ἐν τῷ βαδίζειν αὐτὸν
15 ἐπὶ τῶν ὑδάτων καὶ τὰ μέρη Τύρου καὶ Ναῖν καὶ τὴν Ἰουδαίαν καὶ
Ἱερικὴν καὶ εἰς Βηθφαγὴ καὶ Βηθανίαν, εἰς Ἱερουσαλὴμ τε τὸν ναὸν
καὶ τὸ ὄρος τῶν ἐλαιῶν καὶ Γεθσημανῇ, εἰς οἶκον Καϊάφα εἰς τὸ
πραιτώριον καὶ πρὸς Ἡρώδην, εἰς τόπον Γολγοθᾶ εἰς τὸ μνῆμα καὶ
ἕως τοῦ Αἵδου, εἰς γῆν μετὰ τὴν ἀνάστασιν καὶ εἰς οὐρανοῦς. μύρον 4
20 γὰρ ἐκκενωθὲν ἀπὸ ἄγγους εἰς ἄγγους πάντα τὰ ἄγγῃ μυρίζει καὶ
Χριστοῦ ἡ παρουσία ἀπ' οὐρανοῦ ὅλην τὴν γῆν ἡγίασε, τοὺς αὐτὸν
λαμβάνοντας ἐν ἀληθείᾳ. ὁ ὄρος [ὁ] ὧν, ὥς ἐν τῷ Δανιὴλ <λέγεται>, 5
καὶ μέγα ὄρος, »λίθος <δὲ> τεμνόμενος ἄνευ χειρῶν« * ἄνευ σπέρ- P 46
ματος ἀνδρὸς ὑπαινιττούμενος, τὸ μεῖζον αὐτῆς μικρὸν εὐρισκόμενον·
25 λίθος <δὲ> πάλιν ἀναλαμβάνων [τὸ] | μέγεθος καὶ γινόμενος αὐτῆς D 135
ὄρος μέγα καὶ <δηλον> ὅτι [τὸ] ὄρος οὐκ <ὄν ἐν> ἐνὶ τόπῳ, ἀλλὰ
πληρῶν ἅπασαν τὴν οἰκουμένην, οὗτος ὁ σοφία ὧν καὶ γενόμενος 6
ἄνθρωπος, ἐπεκτείνων ἑαυτοῦ τὴν δύναμιν τῷ κόσμῳ, ἵνα πληρώσῃ 6
τὴν οἰκουμένην χάριτος, »προέκοπτεν ἡλικία καὶ σοφία«. ἐπεὶ σοφία 7

1 vgl. Joh. 14, 6 (10, 9) — 3 Joh. 6, 44 — 6 Luk. 2, 52 — 7 vgl. Phil. 2, 7
— 10 Hohel. 1, 3 — 12 ff zu der eigentümlichen Aneinanderreihung der Örtlich-
keiten vgl. die breiteren Ausführungen in Panarion h. 51, 7 ff u. 25 ff — 23 Dan.
2, 34 — 29 Luk. 2, 52

L J

6 nach σοφία wohl Lücke <ἐὰν ἀκούσῃς, ἀληθῶς λέγουσιν ὅτι> * 8 * etwa
<τῆς θεότητος ἀποβαλὼν> * | * etwa <ἐκένωσε δὲ ἑαυτόν, φησί, οὐκ ὅτι τὴν φύσιν
ἡλλοίωθη> * 11 <ἐκκενωθῇ> * 12 κτίσκειται J | vor εἰς Βηθλεὲμ + καὶ L
17 γεθσημανῇ L 19 τὴν <L 21 ἡγίασε + <τουτέστιν>? * 22 δ¹*, vgl. die Wieder-
aufnahme mit οὗτος in Z. 27] δ J <L | [δ] * | <λέγεται> * 23 <δὲ> * | * etwa <τουτέστιν
γεννηθεὶς> * 25 <δὲ> * | [τὸ] * 26 <δηλον> ὅτι * | [τὸ] * | <ὄν ἐν> * | ἐν] ἔν J

- ὡν τοῦ πατρὸς καὶ »διδάσκων ἀνθρώπους« λαλεῖν καὶ ἀνθρώποις
 διαρθρώσας γλωσσάν καὶ »φυτεύσας τὸ οὖς« τοῖς ἀκούουσι, πῶς οὐκ
 ἦδει καλεῖν πατέρα ἢ μητέρα; * »λήψεται δύναμιν Δαμασκοῦ καὶ τὰ
 σκύλα Σαμαρείας« καὶ τὰ ἐξῆς; ἀλλ' ἐπειδὴ, γεννηθεὶς ἀπὸ κοιλίας 8
 5 εὐθὺς λαλῶν εἰ ἐδείκνυτο καὶ καθαρῶς οἶα δὴ ἀρτίταις ἐφθέγγετο,
 φαντασία ἂν ἐνομήσθη καὶ οὐκ ἀληθὴς <ἀλλ'> ἢ μᾶλλον δόκησις ἢ ἔν-
 σαρκος αὐτοῦ κήσις, διὰ τοι τοῦτο ὑπομένει τὸ ὀλίγον τῆς ἡλικίας,
 ἵνα μὴ ἀφανίσῃ τὸ ἀληθὲς τῆς ἀκολουθίας.
41. Ἐτέρας δὲ πάλιν θηρῶνται * ματαίας ὑπολήψεις παραπλέ- 41, 1
 10 κουντες τοῖς θείοις λόγοις καὶ ἐναντίως διανοοῦνται καὶ φασιν· πῶς
 οὐν γέγραπται »δέξασθε τὸν ἀρχιερέα τῆς ὁμολογίας ἡμῶν πιστὸν
 ὄντα τῷ ποιήσαντι αὐτόν« καὶ »γνωστὸν ὑμῖν ἔστω πᾶς οἶκος Ἰσραὴλ,
 ὅτι τοῦτον τὸν Ἰησοῦν, ὃν ὑμεῖς ἐσταυρώσατε, κύριον καὶ Χριστὸν
 αὐτὸν ὁ θεὸς ἐποίησε«. καὶ θαυμά μοι μέγα ἐπέρχεται πῶς οἱ τῶν 2
 15 ἀκολουθίων ἐφαπτόμενοι τὴν ἐν αὐταῖς φραζομένην δύναμιν ἀγνοοῦσι.
 τὸ γὰρ εἰπεῖν »δέξασθε τὸν ἀρχιερέα πιστὸν ὄντα τῷ ποιήσαντι αὐ-
 τόν« οὐ περὶ τῆς θεότητος εἴρηται. ὁ θεὸς γὰρ ἦλθε * καὶ εἰς πάντα 3
 ἡμῖν σαφηνίζουσιν αἱ θεαὶ γραφαί. οὐδὲν γὰρ ἐν αὐταῖς ἐστὶ σκολιὸν
 ἢ στραγγαλιῶδες, »πάντα δὲ ἐνώπια τοῖς συνιοῦσι καὶ ὁρθὰ τοῖς
 20 εὐρίσκουσι γινώσκιν. «λάβετε» γάρ φησι »παιδεῖαν καὶ μὴ ἀργύριον« 4
 ἔάν γὰρ μὴ τις λάβῃ παιδεῖαν παρὰ θεοῦ τουτέστι τὴν πίστιν τῆς
 ἀληθείας, σκολιὰ αὐτῷ πάντα καὶ διεστραμμένα, τοῖς δὲ συνιοῦσιν
 ὁρθῶς καὶ εὐρίσκουσι γινώσκιν | ὁρθὰ πάντα καὶ ἀδιάβλητα. ἵνα δὲ 5 D136
 αὐτοὺς ἐλέγξῃ, ὁ ἀπόστολος φησι· »πᾶς γὰρ ἀρχιερεὺς ἐξ ἀνθρώπων
 25 λαμβανόμενος τὰ <πρὸς θεόν> ὑπὲρ ἀνθρώπων καθίσταται, εἰς τὸ
 προσφέρειν δῶρα καὶ θυσίας«. διὰ τοῦτο καὶ αὐτὸς ὁ μονογενὴς, 6
 ἐπειδὴ ὑπὲρ ἀνθρώπων ἀρχιερεὺς ἦλθε γενέσθαι, ἔλαβεν ἐξ ἡμῶν P47
 τὴν σάρκα, ἵνα ὑπὲρ ἡμῶν ὁ ἀφ' ἡμῶν γενόμενος προσφορὰ τῷ ἰδίῳ
 πατρὶ θεῷ τοὺς μαθητὰς »ἀδελφούς καλέσῃ«. ποῦ οὖν τὸ γενόμενος

1 Psal. 93, 10 — 2 Psal. 93, 9 — 2f Jes. 8, 4 — 9f—S. 52, 2 vgl. Panarion
 h. 69, 37 u. 42 — 11 Hebr. 3, 1 — 12 Act. 4, 10 — 19f Prov. 8, 9f — 24 Hebr.
 5, 1 — 29 Hebr. 2, 11

L J

3 ἔδει L | * (Lücke von Pet. angezeigt) ergänze etwa <ὁ περὶ οὗ ἐπιφέρει
 δι> * 6 <ἀλλ'> * | δοκίμει J 7 γέννησις L 9 * <προφάσεις> * 9f παρα-
 πλέκειν J 11 δέξασθαι J 15 αὐταῖς *] αὐτοῖς LJ 17 θεός? * | * <ἐν
 σαρκὶ ἀληθινῶς> * 19 vor ἐνώπια + τὰ L | συνιοῦσι J 21 περὶ L 22 δὲ
 < J 23 ὁρθῶς *] ὁρθὰ LJ 24 φησι < L 25 <πρὸς θεόν> * 27 ἀρχιερεὺς]
 αὐτός J 29 γενόμενος *] γενόμενον LJ

πληροῦται; οὐκ ἄλλοθεν, ἀλλὰ πρὸς τοῦ ἀρχιερέως. »δέξασθε, γάρ
(φῃσιν), τὸν ἀρχιερέα πιστὸν ὄντα τῷ ποιήσαντι αὐτόν».

Ἰνα δὲ καὶ παραδείγματι περισσοτέρῳ χρήσωμαι· ἐρωτήσῃ τις ⁷
βασιλεία περὶ τοῦ ἰδίου υἱοῦ καὶ λέξει αὐτῷ τολμήσας· τίς οὗτός ἐστιν;
5 ἀκούσας δὲ παρὰ τοῦ πατρὸς δικαίαν ὁμολογίαν· υἱός μου ἐστι, πάλιν
ἔροιτο· υἱός σου κατὰ φύσιν; καὶ ναὶ τοῦ βασιλέως εἰπόντος αὐτῷ
ἐπάξει ὁ ἐρωτῶν· τί οὖν αὐτὸν ἐποίησας; πάντως ἂν ἔρει· βασιλεία
αὐτὸν ἐποίησα. ἄρα τὴν ἀξίαν εἰπὼν τὴν γνησιότητα ἠρνήσατο; 8
ἐὰν τὸ δεύτερον εἴπῃ, τὸ ἀρχαῖον ἠφάνισεν; οὐδαμῶς. οὕτως γοῦν
10 καὶ ὁ θεὸς καὶ πατὴρ ἐγέννησε τὸν υἱὸν ἀνάρχως καὶ ἐν σαρκὶ πε-
πλήρωται τὸ »ἐποίησεν αὐτὸν ἀρχιερέα».

42. Ἀλλά, φασί, γέγραπται κύριος ἔκτισέ με ἀρχὴν ὁδῶν αὐτοῦ 42, 1
εἰς ἔργα αὐτοῦ. καὶ πρῶτα μὲν ἀγνοοῦσιν οἱ κενόδοξοι τὸ ὄνομα
τῆς βίβλου. ἡ γὰρ βίβλος παροιμία καλεῖται Σολομῶντος. πᾶν δὲ
15 τὸ παροιμιαζόμενον οὐ ταυτὸν ἐστὶ τῇ τοῦ λόγου δυνάμει. ἰδοὺ γὰρ 2
ἐν παραβολαῖς ἐλάλησεν ὁ κύριος ἡμῶν Ἰησοῦς Χριστὸς καὶ ὁρῶμεν
τὰς παραβολὰς οὐχ οὕτως ἐχούσας πρὸς τὴν ὑπόθεσιν ἡμῶν. »ὁμοία 3
γάρ ἐστις φησὶν ἡ βασιλεία τῶν οὐρανῶν κόκκῳ σινάπεως» καὶ εἰ
κατὰ τὸν ἡμέτερον νοῦν θελήσομεν διανοήσασθαι τὸ ἀπὸ μέρους,
20 δῆλον ὅτι βασιλεία οὐρανῶν εὐρυχωρίας ἐστὶ τόπος. εἰ ἄρα δεῖ λέγειν 4
τόπον, ἐν ᾗ περ βασιλεία ἐστὶ βασιλεὺς | ὁ θεὸς καὶ πατὴρ καὶ ὁ θεὸς D137
Λόγος καὶ υἱὸς τοῦ θεοῦ καὶ τὸ ἅγιον πνεῦμα τοῦ θεοῦ, ἄγγελοι τε
καὶ ἀρχάγγελοι, στρατιαὶ πνευματικαί, Ἀβραὰμ καὶ Ἰσαὰκ καὶ Ἰακώβ
καὶ πάντες δίκαιοι, ποῦ τοίνυν τὰ τοσαῦτα ἐν κόκκῳ σινάπεως χωρη-
25 θήσεται; τὸ δὲ τροπικὸν τοῦ λόγου αἰνιγματωδῶς λέγεται. ἄρα οὐ
ταυτὸν ἐστὶ τὸ παροιμιαζόμενον. ἀλλὰ καὶ γυναικὶ ἐχούσῃ δέκα 5
δραχμὰς καὶ ἀπολεσάσῃ μίαν καὶ λύχνον ἀψάσῃ καὶ εὐρούσῃ αὐτήν,
ἀλλὰ καὶ σαγήνῃ βληθείσῃ ἐν τῇ θαλάσσῃ, ἀλλὰ καὶ σπόρῳ σπειρο-
μένῳ ἐπὶ τῆς γῆς *. ταῦτα δὲ πάντα αἰνιγματωδῶς (λέγεται), οὐ
30 ταυτὸν | δέ ἐστὶ τῇ δυνάμει. καὶ οὐκ οἶδαμεν ὅντως τὸν παροι- 6 P48

1 Hebr. 3, 1 — 3—11 vgl. Panarion h. 69, 39 — 12ff—S. 55, 9 vgl. Pana-
rion h. 69, 20ff — 12 Prov. 8, 22 — 17 Matth. 13, 31 — 26 Luk. 15, 8 —
28 Matth. 13, 47 — Matth. 13, 24

L J

1 οὐκ ἄλλοθεν < L | πρὸς Corn.] πρὸ L J 2 (φῃσιν) * 5 παρὰ] περὶ L
9 οὖν J 12 φησί J 14 παροιμία J | καλοῦνται L 21 ἐστὶ < L 26 πα-
ροιμιαζόμενον + (τῇ δυνάμει) ? *, nach Z. 30 u. Pan. h. 69, 21, 3 27 δραχμὰς L |
ἀπολέσασα J | λύχνους L 29 * (ὁμοιοῦνται ἡ βασιλεία τῶν οὐρανῶν) * |
(λέγεται) *

μιστήν Σολομῶντα, εἰ περὶ τοῦ νιού τοῦ θεοῦ εἴρηκε τοῦτον τὸν
 λόγον. ἔστι γὰρ σοφία καὶ σοφία. οἶδεν οὖν ὁ ἀπόστολος λέγειν 7
 »οὐκ ἔγνω ὁ κόσμος διὰ τῆς σοφίας τοῦ θεοῦ τὸν θεόν« καὶ »ἐμώ-
 ρανεν ὁ θεὸς τὴν σοφίαν τοῦ κόσμου« καὶ πάλιν λέγει »οὐκ ἐν σοφίᾳ
 5 σαρκικῇ, ἀλλ' ἐν δυνάμει θεοῦ«, καὶ οἶδε Σολομὼν καλεῖν σοφίαν
 λέγων »ἡράσθη τὸν κάλλους αὐτῆς καὶ νύμφην ἡγαγόμην ἐμαυτῶ«,
 καὶ Ἰωβ οἶδε σοφίαν καὶ φησιν »ἡ δὲ σοφία πόθεν εὐρέθη; ποῖος δὲ
 τόπος ἐστὶ τῆς φρονήσεως;« καὶ »σοφία τοῦ πένητός ἐστιν ἐξουδενω-
 μένη« καὶ »αὐτὸς τῆς σοφίας ἐστὶ διορθωτής« καὶ »σοφία πατὴρ ὁ
 10 μονογενής«.

43. Τί οὖν λέγομεν; εἰ σοφία πατὴρ ἐστὶ καὶ ὁ νιὸς δὲ κατὰ τὸν 43, 1
 ἐκείνων νοῦν οὐ προῆλθεν ἐξ αὐτοῦ, Λόγος καὶ θεὸς ὢν καὶ σοφία
 ὢν, ἄρα ὁ πατὴρ λείπεται σοφίας ἐν ἑαυτῶ. πῶς οὖν »θεῶ μόνῳ 2
 σοφῷ ἀοράτῳ * καὶ ταῦτα πάντα ἐστὶν ἀκατάληπτα καὶ ἄπειρα
 15 ἀνθρώποις; ἔδωκεν ὁ θεὸς σοφίαν τῷ Σολομῶντι καὶ ἐνέπλησε σοφίας
 τὸν Βεσελεὴλ καὶ »σοφοὶ ἄνθρωποι κρύπτουσιν αἰσχύνην«. καὶ περὶ 3
 σοφίας πολλὰ ἔστι λέγειν. ἐκείνη δὲ ἡ σοφία τοῦ πατρὸς μονοειδής
 ἐστὶ, μὴ ἔχουσα ἀντιπαράθεσιν ἄλλην. ὁμως δὲ εἰ καὶ περὶ αὐτῆς ἦν 4
 ὁ | λόγος ἀδόκμος, οὔτε συντίθεμαι οὔτε ἀποτάσσομαι, θεῶ δὲ συγ- D138

20 χωρῶ τὸ εἰδέναι· βεβιασμένως δὲ ὁρῶ ἀντιπαράθετα τὰ λεγόμενα.
 »ἔκτισε, γὰρ φησιν ἀρχὴν ὁδῶν αὐτοῦ εἰς ἔργα αὐτοῦ, πρὸ τοῦ αἰ-
 ῶνος ἔθεμελίωσέ με· πρὸ δὲ πάντων βουνῶν γεννᾷ με«. πῶς οὖν 5
 τὸ γεννώμενον θεμελιούται; πῶς δὲ τὸ κτιζόμενον γεννᾶται; εἰ γὰρ
 κτιστὸν, οὐ γεννητὸν ὄντως. ἡμεῖς γὰρ ἃ γεννώμεν οὐ κτίζομεν 6
 25 καὶ ἃ κτίζομεν οὐ γεννώμεν· ἐσμέν γὰρ κτιστοὶ καὶ τὰ ὑφ' ἡμῶν
 γεννώμενα κτιστά. ἐν θεῷ δὲ τῷ ἀκτίστῳ τὸ γέννημα οὐ κτιστὸν. 7
 εἰ γὰρ ἐγέννησεν, οὐκ ἔκτισεν· εἰ δὲ μετὰ τὸ κτίσαι πάλιν γεγέννηκε,
 πῶς ἄρα τὸ πρῶτον κτισθὲν ὕστερον γεννᾶται; εἰ τοίνυν περὶ αὐτοῦ 8
 ἐστὶ τὰ λεγόμενα, εἰς τὴν ἔνσαρκον οἰκονομίαν πληροῦται. καὶ διὰ

3 I Kor. 1, 21 — 3f I Kor. 1, 20 — 4 I Kor. 2, 5 — 6 Weish. Sal. 8, 2 —
 7 Hiob 28, 12. 20 — 8 Pred. 9, 16 — 9 Weish. Sal. 7, 15 — vgl. Prov. 29, 3 I Kor.
 1, 30 — 13 I Tim. 1, 17 — 15 I Kōn. 4, 25 — Exod. 31, 3 — 16 Prov. 10, 14 —
 21f Prov. 8, 22

L J

2 γοῦν? * 5 ἀλλ' ἐν] καὶ J 6 ἡράσθη J | νύμφη J 7 φησιν] φρονήσιν L
 9 διορθωτής J 11 σοφία + (οὐχ ὁ)? * | ὁ (vor νιός) < J 12 ἐκείνον L
 14 * etwa (γνωστὰ τὰ ἔργα αὐτοῦ ἀπ' αἰῶνος) * 18 περὶ αὐτῶν L 20 βε-
 βιασμένος J | ὁρῶ + αὐτὰ J 22 δὲ < L | γεννᾷ με] γεννώμαι L 24 ὄν-
 τως *] τοῦ ὄντος L < J 28 περὶ αὐτοῦ] περὶ τοῦ νιού? *

- τοῦτο τὰ ἐγγύτερα πρῶτον λέγει καὶ τὰ ἀρχαιότερα ὕστερον διηγείται. πείσαι γὰρ ἀνθρώπους τοὺς ἐγγυτάτω | βουλόμενος ἀπὸ σαρκὸς ἄρ- 9 P49
χεται (ἀρχὴ γὰρ ὁδὼν τῆς δικαιοσύνης τοῦ εὐαγγελίου ὅτι σὰρξ ἡμῖν ὁ Λόγος ἐν Μαρίᾳ ἐγένετο ψυχὴ τε ἐν τῇ αὐτῆς σαρκὶ τεθεμελιώται),
5 ἵνα τὰ ἀνώτερα ὕστερα δείξῃ. λέγομεν δὲ ἐκ κόλπων πατρῶων ἀπὸ 10
τῶν οὐρανῶν γενέσθαι ἐπὶ τὴν γῆν, ἐπεὶ ἦλθεν ἡμῖν ὕστερον τὴν
πᾶσαν οἰκονομίαν τελέσας. οὐκ ἄρα τοίνυν κτιστὸς ὁ Λόγος (μὴ
γένοιτο) καὶ οὐδὲν ἡμῖν σχολιὸν ἐνεγέννησεν ἡ θεία γραφὴ εἰς οὐδὲν
τὸ παράπαν.
- 10 44. Ἀλλὰ καὶ φύσει καὶ παρὰ τοῖς ἐρμηνευταῖς οὐκ οὕτως ἐκδέ- 44, 1
δοται ἢ λέξις. Ἀκύλας μὲν γάρ φησι »κύριος ἐκτίσαστό με«, ἐπειδὴ περ
ἐν τῷ Ἑβραϊκῷ λέγει »ἄδωναῖ κανανί· ὅπερ τοῦτο ἐρμηνεύεται ὅπερ
εἰρήκαμεν. καὶ ἡμεῖς δὲ κατὰ τὴν συνήθειαν λέγομεν περὶ τῶν γεν-
νωμένων »ἐκτίσαστο τέκνα«. ἀλλ' οὐδὲ οὕτω τὴν δύναμιν τῆς ἐρμη- 2
15 νείας ἐσφράγισε. τὸ γὰρ ἄδωναῖ κανανί καὶ οὕτω δύναται ἐρμηνεύ-
εσθαι »κύριος ἐνόσσευσέ με«. καὶ διὰ τοῦτο ὁ Πέτρος σαφῶς δια-
γορεύει λέγων »τοῦτον τὸν | Ἰησοῦν, ὃν ὑμεῖς ἐσταυρώσατε«. οὐκ D139
εἶπε τὸν ἄνωθεν θεὸν Λόγον, ἀλλὰ »τοῦτον τὸν Ἰησοῦν« (τουτέστιν)
τὴν σάρκα τὴν σὺν τῷ ἄνωθεν Λόγῳ ἐν γαστρὶ Μαρίας συνειλημμένην,
20 τοῦτον δὲ λεγομένην διὰ τὸν ἀπὸ Μαρίας κυριακὸν ἄνθρωπον. ἐν 3
τούτῳ γὰρ καὶ τὸ † ἀποκτιζόμενον πληροῦται, ὥς φησι Πέτρος
»θανατωθεὶς σαρκί, ζωοποιηθεὶς δὲ πνεύματι καὶ πάλιν »Χριστοῦ
οὖν ὑπὲρ ἡμῶν παθόντος σαρκί« καὶ πάλιν »ἔξ ὧν ὁ Χριστὸς τὸ
κατὰ σάρκα«, ὥς φησι Παῦλος. καὶ αὐτὸς ὁ σωτὴρ ἔλεγεν ἐν τῷ 4
25 εὐαγγελίῳ »νῦν δέ με ζητεῖτε ἀποκτεῖναι ἄνθρωπον, ὃς τὴν ἀλήθειαν
ὑμῖν λελάληκα, ἣν ἤκουσα παρὰ τοῦ πατρὸς«, ἵνα δείξῃ τὸ πάθος
ἀπὸ τῆς ἀνθρωπότητος καὶ (τῶν) κατωτέρω, αὐτὸν δὲ εἶναι φυσικὸν
υἱὸν τοῦ πατρὸς ἀπὸ τῶν ἄνωθεν. συνάδει δὲ καὶ τούτῳ τῷ λόγῳ 5
Παῦλος ὁ ἅγιος ἀπόστολος φάσκων »εἰς θεός, εἰς καὶ μεσίτης θεοῦ

3 vgl. Prov. 16, 7 — Joh. 1, 14 — 11 Prov. 8, 22 — 17 Act. 2, 36 —
22 I Petr. 3, 18 — I Petr. 4, 1 — 23 Röm. 9, 5 — 25 Joh. 8, 40 — 29 I Tim. 2, 5

L J

3 ὅτι *] τὸ L J 4 τε] δὲ L 6 ἐπὶ τὴν γῆν, ἐπεὶ] ἀπὸ τοῦ αἰ L 8 ἐνε-
γέννησεν *] ἐγγενήσειεν J ἐγέννησεν L 10 καὶ² < J 11 ἐκτίσαστο L J
12 καναῖ J 13 δὲ] γὰρ? * 13f γενομένων J 15 καναῖ J 16f διαγο-
ρεύη J 18 Ἰησοῦν] ὄντα J | (τουτέστιν) * 19 σὺν < J | συνειλημμένην L
20 λεγομένην *] λεγόμενον L J 21 † ἀποκτιζόμενον] ἀποκτενόμενον? * 26 ἦν]
καὶ J 27 καὶ (τῶν *) κατωτέρω] < J | εἶναι] εἰδέναι J 29 Παῦλος u.
φάσκων vertauscht J

- καὶ ἀνθρώπων, ἄνθρωπος Ἰησοῦς Χριστός», ὃς οὐκ ἀρπαγμὸν ἡγή-
 σατο τὸ εἶναι ἴσα θεῷ, ἀλλ' ἐαυτὸν ἐκένωσε, μορφὴν δούλου λαβών». 6
 ὁρᾷς ὡς ἄνθρωπον αὐτὸν ἀπεφάνητο, ἀλλ' οὐ φιλόν. τὸ γὰρ
 »μεσίτης θεοῦ καὶ ἀνθρώπων«, ἐπειδὴ τοῖς ἐκατέροις μεσιτεύει, πρὸς
 5 τὸν πατέρα αὐτοῦ θεὸς ὢν φύσει γνήσιος γεγεννημένος, πρὸς δὲ τοὺς
 ἀνθρώπους ἄνθρωπος φυσικὸς | γνήσιος ἐκ Μαρίας δίχα σπέρματος P50
 ἀνδρὸς γεγεννημένος. οὕτω γὰρ ἐστὶ μεσίτης θεοῦ καὶ ἀνθρώπων,
 θεὸς ὢν καὶ ἄνθρωπος γεγονώς, οὐ τραπεῖς τὴν φύσιν, ἀλλὰ κατὰ
 ἐκάτερα πρὸς τὰ ἀμφοτέρα μεσιτεύων.
- 10 45. Ἀλλὰ καὶ πάλιν ἀμαθαίνοντές φασιν· ὁρᾷς ὅτι »οὐκ ἀρπαγμὸν 45, 1
 ἡγήσατο τὸ εἶναι ἴσα θεῷ«. καὶ οὐδὲ τὴν κλῆσιν οἶδασιν οἱ φιλόνοικοι.
 οὐ γὰρ εἶπεν· οὐκ ἠθέλησε γενέσθαι ἴσος θεῷ δι' ἀρπαγμοῦ, ἀλλ'
 »οὐκ ἀρπαγμὸν ἡγήσατο τὸ εἶναι ἴσα θεῷ«, τὸ θεὸς εἶναι φύσει, ὅτι ἦν.
 εἰ μὴ γὰρ ἦν, πῶς μορφὴν δούλου ἔλαβε; καὶ (γὰρ τῷ λαβών) τὸ πρόσ- 2
 15 φρατον ἐσήμαινε καὶ ἐκ τούτου τὴν ὑπερβολὴν * | θαυμάζων ἐδείκνυε, D140
 ὅτι καίπερ ὢν ἴσος θεῷ ἐαυτὸν ἐκένωσε, μορφὴν δούλου λαβών,
 οὐκ ἵνα τὸ ἐλευθερον δουλώσῃ, ἀλλ' (ἵνα) ἐν ἡ μορφῇ ἔλαβε τοὺς
 ὑπακούοντας δούλους ἐλευθερώσῃ. ὡς καὶ μαρτυροῦσιν Ἰουδαῖοι ὅτι 3
 οὐκ ᾔδειτο λέγειν (ἐαυτὸν) ἴσον θεῷ οὐδὲ ἐδίσταζεν, ἀλλὰ ἀπὸ τοῦ
 20 * θαρραλεώτερον * οὕτω δεικνύειν ἐν τῷ λέγειν »ἐὰν μὴ εἴπω,
 ἔσομαι καθ' ὑμᾶς ψεύστης«. καὶ διὰ τοῦτό φασὶ πρὸς αὐτόν »δι'
 ἀγαθὸν ἔργον οὐκ ἀποκτένομέν σε, ἀλλ' ὅτι ἄνθρωπος ὢν σεαυτὸν
 ποιεῖς ἴσον θεῷ«. ἀλλὰ φασιν· ὀφείλομεν τὰ τροπικὰ (περὶ) αὐτοῦ 4
 ὁμολογεῖν. καὶ πολλὰ τροπικὰ περὶ αὐτοῦ εἴρηκεν ἡ γραφή καὶ οὐ δεῖ
 25 ἀρνείσθαι τὰ εἰς αὐτὸν αἰνιγματωδῶς εἰρημένα, ὅτι καὶ θύρα κέκλη-
 ται καὶ λίθος εἰρηται καὶ στῦλος καὶ νεφέλη καὶ λέων καὶ πρόβατον
 καὶ λύχνος καὶ λαμπάς καὶ ἥλιος καὶ ἄγγελος καὶ σκώληξ καὶ πέτρα
 καὶ ἀκρογωνιαίος καὶ ὁδὸς καὶ ταῦρος καὶ μόσχος καὶ τὰ τοιαῦτα.
 δηλονότι καὶ ἡμεῖς οὐκ ἀρνούμεθα τὰ εἰς αὐτὸν αἰνιγματωδῶς πε- 5
 30 πληρωμένα. οἶδαμεν δὲ δι' ἣν αἰτίαν ταῦτα γέγραπται· ὁδὸς ὅτι

1 Phil. 2, 6f — 20 Joh. 8, 55 — 21—23 Joh. 10, 33 — 23ff vgl. Panarion
 h. 69, 34, 5ff

L J

5 γνήσιος + (ἐκ τοῦ πατρὸς)? Jül. 10 ἀμαθῶς J | φησὶν L 13 θεὸς *]
 θεοῦ J δὲ L 14 (γὰρ τῷ λαβών) * 15 τὴν ὑπερβολὴν] εἶναι ὑπερβολή L |
 * (τῆς φιλανθρωπίας) * | ἐδείκνυε ὅτι *] ἐδείκνυτο L J 17 (ἵνα) * 18 ὡς
 < J 19 (ἐαυτὸν) ἴσον *] ἴσος L J 20 * etwa (πρώτον λόγου) * | * etwa
 (ἔτι ἐφέρετο ἐαυτὸν) * 23 φησὶν L | vor ὀφείλομεν + εἰ J; lies ναί? *. |
 (περὶ) * 24 περὶ αὐτοῦ < J 28 ἀκρογωνιαίος L J

δι' αὐτοῦ βαδίζομεν πρὸς τὴν βασιλείαν, πρὸς αὐτὸν καὶ τὸν πατέρα·
 θύρα δὲ ὅτι δι' αὐτοῦ εἰσερχόμεθα· στῦλος ὅτι αὐτός ἐστιν ἰδραῖωμα
 τῆς ἡμετέρας πίστεως· πέτρα διὰ τὸ ἀμετακίνητον· λίθος <διὰ> τὸ
 τεθεμελιωμένον· ἥλιος δικαιοσύνης ὅτι καταυγάζας τὰς ἡμετέρας
 5 σκοτισθείσας διανοίας.

46. Εἰτά φασιν ὅτι <εἰ> γέγραπται περὶ αὐτοῦ ὅτι κτίσμα ἐστίν, 46, 1
 ὁμολογεῖν δεῖ καὶ τὸ κτίσμα. ἰδοὺ καὶ γὰρ διηγησάμην μέρος τι τῶν
 χρήσεων τῶν διὰ τῶν αἰνιγμάτων αὐτοῦ εἰς ἡμᾶς πεπληρωμένων. | P51
 εἰπωσιν <δὲ> ἡμῖν ἐν τῷ λέγειν αὐτὸν κτίσμα τί χρησιμεύει; θύρα 2
 10 εἰκότως εἰρηται τροπικῶς, ἵνα γένηται εἰσοδος ἡμῶν καὶ ὠφέλεια,
 καὶ ὁδός, ἵνα δι' αὐτοῦ βαδίζοντες μὴ πλανηθῶμεν· κτίσμα <δὲ> διὰ
 τί ἡμῖν γίνεται; τί ἡμᾶς ὠφελεῖ; ναί, φησὶν ὁ κενόδοξος φιλονεικῶν· 3
 εἰ μὴ γὰρ αὐτὸν | εἰπῆς κτίσμα, τῷ πατρὶ πάθος περιτίθης. πᾶς γὰρ D141
 γεννῶν πάθει περιβέβληται· ἢ γὰρ συστέλλεται ἢ πλατύνεται ἢ
 15 ἀπλοῦται ἢ ἀπορρεῖ ἢ ὀγκοῦται ἢ τι τῶν τοιούτων <πάσχει>. φεῦ 4
 γε καὶ τῆς τοιαύτης διανοίας πονηρᾶς οὔσης καὶ οὐκ ἀληθεστάτης.
 τίς ταῦτα περὶ θεοῦ διανοηθήσεται; ποία δὲ ὑπόνοια τοιαῦτα τολ-
 μήσει; δηλονότι οὐδείς οὐδὲ τῶν δαιμόνων τοιοῦτόν τι διανοηθήσεται.
 καὶ τις ὁμολογῇ τὸν πατέρα, πιστεύει αὐτὸν τὸν νῖδον ἐν ἀληθείᾳ 5
 20 γεγεννηκέναι. * οὐ γὰρ ὄγκοις περιφέρεται τὸ θεῖον οὐδὲ σῶμά ἐστιν
 ἔγκυον, ἵνα ὑπομείνῃ τὰ προειρημένα. »πνεῦμα γὰρ ὁ θεός«, πνεῦμα 6
 δὲ ῥύσιν οὐχ ὑφίσταται οὐ τομὴν οὐ <συ>στολήν οὐ μείωσιν οὐχ
 ἄπλωσιν οὐδέ τι τῶν τοιούτων. καθὼς τοίνυν ὁ πατὴρ πνευμά ἐστι,
 τὸν νῖδον θεὸν Λόγον γεγέννηκε πνευματικῶς ἀχρόνως ἀκαταλήπτως
 25 καὶ ἀνάρχως.

47. Ἵνα δὲ τούτους πείσωμεν τοὺς ταῦτα νοοῦντας, οὐχ ὅμοια 47, 1
 μὲν φάσκοντες, ἀφ' ὁμοίων δὲ τὴν αὐτῶν ἀποστρέφοντες κακὴν
 ἀπολογία ἐῖπωμεν· κτίσμα ἐστὶ [τὸ] ἀπείρως καὶ μυριονταπλασίως
 τοῦ αὐτοῦ δεσπότου ἀποδέον. καὶ πολλοὶ τινες ἐν ἐρήμῳ ἐνδεόμενοι 2

6—25 vgl. Panarion h. 69, 36 — 21 Joh. 4, 24

L J

1 πρὸς αὐτὸν καὶ] αὐτοῦ καὶ πρὸς? * 2 ἐδρεύω hinter πίστεως J
 3 <διὰ> * 4 ὅτι *] ὁ L J 6 <εἰ> * 8 πεπληρωμένον J 9 <δὲ> * | vor
 θύρα + οὐ J 11 <δὲ> * 12 ὁ < L 13 περιτίθεις J 14 πάθει *] πάθη
 (zweimal geschrieben) L J 15 ἀπορρεῖ L ἀπορροῖ J | <πάσχει> * 16 καὶ¹
 < J 18 τι < J 19 καὶ ἐὰν? * | ὁμολογεῖ J | πιστεύει < L 20 * etwa
 <πνευματικῶς δέ> * 22 <συ>στολήν Pet. 23 οὕτε J | ὁ < L 26 νο|||οῦν-
 τας, ein Buchstabe, wohl σ ausradiert L | ὅμοια + τῷ θεῷ L 27 τὴν] τῶν J
 28 ἐστὶ] ἐπὶ L | [τὸ] *

πυρός, γεμίσαντες ὕδωρ ἐν ἄγγει ὑελίνω καὶ ὕλην προσενέγκαντες
 εὐθυφλόγιστον, ἐκ λίνου ἢ ἐκ στυπείου πεποιημένην, ἴστανται ἀντικρὺ
 τοῦ ἡλίου τῆς μαρμαρυγῆς ἀπὸ τῆς ὑέλου καταναζούσης εἰς τὴν
 ὑποκειμένην ὕλην καὶ εὐθὺς ἀπὸ τοῦ πυρός τοῦ ἡλίου λαμβάνεται
 5 καὶ ἐξάπτει τὸ πῦρ. ἄρα τέτμηται ὁ ἡλῖος διὰ τῆς μετοχῆς τῆς
 οὐσίας; ἄρα ἐνέλειπεν; ἄρα μεμείωται; οὐχί, φασίν. εἰ τοίνυν κτίσμα 3
 ὦν οὐκ ἐμειώθη, πόσῳ γε μᾶλλον ὁ ἄπειρος καὶ ἀκατάληπτος καὶ
 ἄχραντος ὦν θεός, ἐξ ἑαυτοῦ γεννήσας πνεῦμα ὦν θεὸν Λόγον
 ἄφραστον καὶ ἀκατάληπτον καὶ ἄφθαρτον ἐν ἀφθαρσίᾳ ἐγέννησεν,
 10 οὐ διὰ πάθους οὐ διὰ τομῆς οὐ δι' ἐλλείψεως, ἀλλὰ τέλειος τέλειον
 ἐν τελειότητι. καὶ ἡ μὲν τοῦ πυρός φύσις | πολλοὺς λύχνους ἅπτει 4 D142
 ἀπὸ ἑνός | καὶ ὁ πρῶτος ὑπάρχων οὐκ ἐμειώθη· πάλιν δὲ δύναται ἡ P52
 αὐτῇ οὐσίᾳ ἐκ πολλῶν μερικῶν εἶναι, φημί δὲ λύχνων ἢ λαμπάδων.
 ἀλλ' οὐχ οὕτω τὸ θεῖον, μὴ γένοιτο· οὐ πάλιν γὰρ <εἰς> ἦλθεν ὁ Λόγος 5
 15 καὶ συναλοιφὴν τῷ πατρὶ εἰργάσατο, ἀλλ' ὁ πατήρ πατήρ ἐστι καὶ ὁ
 υἱὸς υἱὸς καὶ τὸ ἅγιον πνεῦμα πνεῦμα ἅγιον.

48. Μωρόν γὰρ τὸ παρὰ τοῖς Μανιχαίοις εἰρημένον ὅτι ἐν † τῷ 48, 1
 νοῦ τοῦ Μάνη αἱ ψυχαὶ ἀπὸ τοῦ στύλου τοῦ φωτὸς γενόμεναι ἐν
 σῶμά εἰσι καὶ λύόμεναι ἀπὸ τῶν σωματικῶν αὐθις ἀναπλάττονται
 20 τῇ μιᾷ οὐσίᾳ, ὡς εἰς τὸν ἕνα στῦλον <συναγόμεναι> κατὰ τὸ μυθῶδες
 αὐτῶν τοῦ πλάσματος. ἀλλ' οὐχ οὕτως ἔδειξε τὸ εὐαγγέλιον, ἀλλ' 2
 ἔκλασεν ἀπὸ πέντε ἄρτων καὶ ἐχόρτασε πεντακισχιλίους καὶ οὐκ
 ἀφῆκεν αὐτῶν τὰ περισσεύματα, ἀλλὰ »συναγάγετε« φησί »καὶ μηδὲν
 ἀπολίπητε τῶν κλασμάτων«, καὶ συνήγαγον δώδεκα κοφίνους· καὶ εἰς 3
 25 τὰς μὲν θήκας ὁμοῦ συνήγαγον, τὰ δὲ κλάσματα αὐθις οὐκ εἰς συνά-
 φειαν ἄρτων ὡς ἦσαν ἐποίησε. συνήγαγον μὲν τὸ πλῆθος, ἀλλ' εἰς
 4 πολλὰ κλάσματα, εἰς μίαν δὲ συναγωγὴν ἔδειξε κοφίνων. καὶ οὐ 4
 καθ' ὑπόθεσιν θεωρίας ἡμεῖς τοῦτο ἡλληγορήσαμεν καὶ τὸ προειρη-

17—21 vgl. Acta Archelai 8, 4ff; S. 12, 7ff Beeson = Epiph. Panarion
 h. 66, 26, 4; vgl. auch h. 66, 22, 4 — 22—24 vgl. Joh. 6, 9ff — 23 Joh. 6, 12

L J

1 ὑελίνω J 2 ἴστανται + καὶ L 5 τέμνεται J 6 φησίν L '11 ἐν + τῇ L
 12 ὁ πρῶτος < L 13 ἐκ < L | μερῶν? * | εἶναι < L | δέ] δὴ J 14 <εἰς>-
 ἦλθεν *, vgl. S. 26, 14 17f † τῷ νοῦ] νοῦ ist jedenfalls unmöglich, da Epipha-
 nius immer νῶ sagt; lies vielleicht τῷ ἀέρι nach Act. Arch. 8, 7; S. 13, 11f Beeson
 παραμένουσιν ἐν τῷ στύλῳ τῆς δόξης, δς καλεῖται ἄηρ ὁ τέλειος. ὁ δὲ ἄηρ οὗτος
 στῦλός ἐστι φωτός, ἐπειδὴ γέμει ψυχῶν τῶν καθαριζομένων u. Act. Arch. 10, 8;
 S. 17, 9ff Beeson ὁ κινῶν τὴν χεῖρα βλάπτει τὸν ἀέρα, ἐπειδὴ ὁ ἄηρ ψυχὴ ἐστι
 τῶν ἀνθρώπων * 18 μανὶ LJ 19 ἐστι J 20 <συναγόμεναι> * 21 οὕτω J
 27 καὶ οὐ < L

μένον τοῦ ἡλίου ὑπόδειγμα. οὐ γὰρ τοὺς ἄρτους ψυχὰς λέγομεν οὔτε
 <τὰ> κλάσματα, μὴ γένοιτο, οὔτε τὸν θεὸν ἐξισοῦμεν τῷ ἡλίῳ <τῷ> ὑπ'
 αὐτοῦ ἐκτισμένῳ οὔτε τὸν μονογενῆ ἀγγελὴν τῇ ὑπὸ τοῦ ἡλίου εἰς τὸ
 στυπεῖον πεμπομένην. κατὰ δὲ τὸ ὅμοιον καὶ <αἱ> ψυχαὶ αἱ γεννη- 5
 5 θείσαι οὐ συνάπτονται εἰς μίαν συναλοιφήν, μὴ γένοιτο, ἀλλ' εἰς τὰς
 τοῦ θεοῦ μονὰς τὰς γεγραμμένας ὅτι »πολλαὶ μοναὶ παρὰ τῷ πατρὶ«
 οὐκ εἰς ἓνα δὲ βουνὸν γινόμεναι, ἀλλ' ἐκάστον ἰδιαζόντως ἀριθμου-
 μένον. οὐδὲ ἐν τῷ λέγειν γεγεννηκέναι τὸν θεὸν τὸν μονογενῆ αὐ- 6
 τοῦ υἱὸν πάθος αὐτῷ προσάπτομεν κατὰ τὴν ἐκείνων κακὴν βλασ-
 10 φημίαν. πᾶς | γὰρ γεννῶν ἐμπαθῶς κάμνει καὶ οὐ χρεὶ οὔτε κτίσμα D143
 λέγειν οὔτε γέννημα κατὰ τὸν ἐκείνων λόγον, ἵνα μὴ δῶμεν θεὸν
 κάμνοντα ἢ πάσχοντα. πόθεν οὖν εὖρομεν τὸν υἱὸν ἢ διὰ τί ὄνομα
 υἱοῦ ἔχει; οὗτοι δὲ συλλογισμοὶ ἀνθρώπων καὶ ἀπὸ γῆινων φρονη- 7
 μάτων ὀρμώμενοι. τὰ γὰρ ἡμῶν πάθη τῶν ἀνθρώπων εἰς θεὸν
 15 ἀθέμιτόν ἐστι λογίζεσθαι, σαφῶς τοῦ θεοῦ λέγοντος »οὐχ ὥς αἱ διά-
 νοιαι ὑμῶν ἢ διανοΐα μου« καὶ πάλιν »οὐχ ὥς ἄνθρωπος, οὕτω καὶ
 θεός«. | P53

49. Τοίνυν πανσάσθωσαν ἀπὸ τῆς βλασφημίας καὶ μαθέτωσαν 49, 1
 παρὰ τοῦ πατρὸς τοῦ λέγοντος »οὗτός ἐστιν ὁ υἱός μου ὁ ἀγαπητός,
 20 ἐν ᾧ εὐδόκησα« πάλιν <δὲ> ὥς ἐπὶ μελλόντων λέγει »σὺ γὰρ ὁ
 υἱός μου ὁ ἀγαπητός, ὃν ἐξελεξάμην«, καὶ τότε ἐν τοῖς ᾄσμασιν
 »ἐκλελογισμένος ἀπὸ μυριάδων«. πόθεν οὖν ἐκλογὴ γίνεται λεγέτω- 2
 σαν. νομίζουσι γὰρ οἱ ληρώδεις ἐν τῷ εἰπεῖν »ἐξελεξάμην« κατὰ
 χάριν αὐτὸν υἱὸν καλεῖσθαι καὶ οὐ κατὰ φύσιν. δειξάτωσαν τίς
 25 αὐτῷ ὅμοιος, ἵνα τοὺς πάντας δοκιμάσας ἐκείνον ἐκλέξηται. εἰ γὰρ 3
 υἱός ἐστι μονογενής, οὐκ ἔστι τις ἴσος αὐτοῦ οὔτε ἀντιπαράθετος,
 »ὅμοιος ὢν τῷ υἱῷ ἐν υἱότητι θεοῦ«. τούτους γὰρ οἶδε κατὰ χάριν,
 ἐκείνῳ δὲ μὴ δυνάμενόν τινα ἐξισοῦσθαι τῷ εἶναι αὐτὸν φυσικῶς
 υἱόν. φανερόν γὰρ πόθεν ἐκλελογισμένος καὶ πόθεν ἐκλογὴ· ὅτι 4
 30 πολλὰ μυριάδες ἐπὶ τῆς γῆς ἦσαν καὶ Μαρία μόνη »εὔρε χάριν« καὶ

6 Joh. 14, 2 — 8 ff vgl. Panarion h. 69, 36, 6 — 15 Jes. 55, 8f — 16 I Sam.
 15, 29 — 19 Matth. 3, 17 — 20 vgl. Jes. 42, 1; 44, 1 (Mark. 1, 11) — 22 Hohel.
 5, 10 — 27 Psal. 88, 7 — 30 Luk. 1, 30

L J

2 <τὰ>* | <τῷ>* 4 πεμπομένους J | <αἱ>* 4f γεννηθεῖσαι J 7 vor
 ἰδιαζόντως + καὶ L 7f ἀριθμονόμενον Pet.] ἀριθμονόμενος LJ 8 οὐδὲ] εἰ δὲ L
 10 ἐμπαθῇ L 12 εὖραμεν J | διὰ τ| διότι L 13 υἱοῦ] θεοῦ J 15 τοῦ
 θεοῦ σαφῶς J 20 ἠυδόκησα J | <δὲ>* | σὺ*] εἰ LJ 22 ἐκλελογημένος L
 ἐκλελογισμένος J 27 υἱῷ] κυρίῳ? * 29 ἐκλελογησένον L ἐκλελογισμένον J

ἐν αὐτῇ ἐξελέξατο τὴν ἁγίαν σάρκα. διὰ τοῦτο ἔφη εὐδόκησα, ὡς καὶ 5
Δαυὶδ λέγει ἐκ προσώπου τῶν ἀποστόλων τῶν εἰς τὸν κύριον πεπι-
στευκότων καὶ μετὰ χαρᾶς τοῖς ἔθνεσι τὴν αὐτοῦ χάριν ὑποδεικνυ-
όντων, ὅτι ὑπέταξε λαοὺς ἡμῖν καὶ ἔθνη ὑπὸ τοὺς πόδας ἡμῶν·
5 <ἐξελέξατο ἡμῖν τὴν κληρονομίαν αὐτοῦ> τὴν καλλονὴν Ἰακώβ, ἣν
ἠγάπησε, τουτέστι τὸ ἀκραιφνὲς τῆς καλλονῆς αὐτοῦ, ὅλου τοῦ 6
Ἰακώβ τὴν καλλονὴν, τὴν σάρκα τὴν ἀπὸ Μαρίας διὰ πνεύματος
ἁγίου ἐκλελεγμένην. * τὸ γενόμενον τῆς οἰκονομίας τῆς σαρκὸς πρὸς D144
Ἰωάννην τὸν βαπτιστὴν ἔδειξεν ἄνωθεν ὁ πατήρ. εὐδόκησε γὰρ ὁ
10 πατήρ ἐν τῇ ἐνσάρκῳ τοῦ Χριστοῦ παρουσίᾳ, ἣ δὲ θεότης ἀπείρως
ἔχει τῆς φύσεως.

50. Λέγει δὲ αὐτὸν ὁ ἀπόστολος καὶ «νῖὸν ἀγάπης», ὃς ἐρρούσατο 50, 1
ἡμᾶς φησὶν «ἐκ τῆς ἐξουσίας τοῦ σκότους καὶ μετέστησεν εἰς τὴν
βασιλείαν τοῦ υἱοῦ τῆς ἀγάπης αὐτοῦ». καὶ οἱ ληροῦντες ἐνταῦθα 2
15 μὴ νοοῦντες τὴν λέξιν, κατὰ προκοπὴν ἀγάπης θεοῦ εἶναι τὸν νῖόν
φασι. καὶ οὐκ ἴσασιν οἱ ἀμαθεῖς τὴν ἀντιπαράθεσιν τοῦ λόγου· ἐν
ἄλλῳ γὰρ τόπῳ φησὶν ὁ ἀπόστολος ὅτι «θεὸς ἠγάπησεν ἡμᾶς ἐν
Χριστῷ». ἀληθῶς γὰρ υἱὸς ἀγαπητὸς ὁ μονογενής, ἐπειδὴ ἀγάπη ὁ 3
πατήρ, ἀγάπη ὁ υἱός, ἐπειδὴ ἀγάπη ἐξ ἀγάπης ἐστίν. υἱὸς οὖν ἐστιν
20 ἀγάπης δι' ἡμᾶς καὶ δι' ἑαυτὸν, ὅτι ἐν αὐτῷ ἠγάπησεν ἡμᾶς καὶ
τὸν υἱὸν αὐτοῦ τὸν μονογενῆ παρέδωκεν ὑπὲρ ἡμῶν. οὔτε οὖν
κάμνει ἐργαζόμενος οὔτε | πάσχει γεννῶν. καὶ μὴ μάτην ἐπισωρεύ- 4 P54
ωσιν ἑαυτοῖς βλασφημίας. εἰ γὰρ κτιστός ἐστιν ὁ υἱός, οὐ προσκυ-
νητὸς κατὰ τὸν ἐκείνων λόγον. μωρὸν γὰρ ἐστὶ κτίσιν προσκυνεῖν
25 καὶ ἀθετεῖν τὴν πρώτην ἐντολὴν τὴν λέγουσαν «ἄκουε Ἰσραὴλ, κύριος
ὁ θεὸς σου κύριος εἷς ἐστιν». οὐ κτιστὸς τοίνυν ὁ ἅγιος Λόγος, ὅτι 5
προσκυνητός. προσεκύνησαν αὐτῷ οἱ μαθηταί, προσκυνοῦσιν αὐτῷ οἱ
ἄγγελοι ἐν οὐρανῷ· <φησὶ γὰρ> «καὶ προσκυνησάτωσαν αὐτῷ πάντες
ἄγγελοι θεοῦ καὶ «προσκυνήσω σε, κύριε ἡ ἰσχύς μου». ἐν δὲ πράγματι 6
30 ἐστὶ ῥήτὸν καὶ σύντομον καὶ ἀναντίθετον, ὃ τις ἀντειπεῖν οὐ δύνα-
ται· εἰ ἔχουσι μαρτυρίαν οἱ ἐχθραίνοντες τῷ νῖῳ τοῦ θεοῦ δεῖξαι,

4—6 Psal. 46, 4f — 12—14 Kol. 1, 13 — 17 vgl. II Kor. 5, 19 I Joh. 4, 10.

11 — 20f vgl. Joh. 3, 16 — 25 Deut. 6, 4 — 26ff vgl. Panarion h. 69, 31, 4 —

28 Psal. 96, 7 — 29 vgl. Psal. 17, 1

L J

1 ἔφη *] ἐφ' ἦν L J | ἠεδόκησεν J 5 <ἐξελέξατο — αὐτοῦ> * 8 ἐκλε-
λεγμένης J | * <ἐν δὲ τῷ εἰπεῖν· οὗτός ἐστιν ὁ υἱός μου ὁ ἀγαπητός, ἐν ᾧ ἐδό-
κησα> * | σαρκὸς + τῆς L 14 οἱ < L | ληροῦντες *] νοοῦντες L J 15 εἶναι
τὸν νῖον] γενόμενον νῖον? * 16 οἱ < J 28 <φησὶ γὰρ> * 29 προσκυ-
νήσω *] προσκυνησάτω L J

ποῦ εἶπεν ὁ πατήρ ὅτι ἔκτισά μοι υἱὸν ἐν παλαιᾷ καὶ ἐν καινῇ διαθήκῃ ἢ ποῦ εἶπεν ὁ υἱὸς ὅτι ἔκτισέ με ὁ πατήρ. τέσσαρα εἰσὶν εὐαγγέλια κεφαλαίων χιλίων ἑκατὸν ἐξήκοντα δύο καὶ ἀπ' ἀρχῆς ἕως τέλους ἐλάλησεν ὁ υἱὸς καὶ πρὸς αὐτὸν ὁ | πατήρ καὶ οὐδαμοῦ D145
 5 εἶπεν· ἔκτισέ με ὁ πατήρ μου, οὐδὲ ὁ πατήρ· ἔκτισά μοι υἱὸν ἢ ἔκτισα τὸν υἱόν μου.

51. Ἀλλὰ φησιν ὁ φιλόνεικος καὶ φιλόδοξος· τί οὖν λέγεις τὸ 51, 1
 σῶμα; ἀπὸ Μαρίας δηλονότι ἀνειλημμένον. Μαρία δὲ τί; φησὶν.
 ἄκτιστος ἢ κτιστή; κτιστὴ δηλονότι καὶ αὐτοὶ λέγομεν, γεννηθεῖσα
 10 ἐξ ἀνδρός καὶ γυναικός. τὸ ἀπὸ Μαρίας οὖν τί λέγεις; προσκυνεῖς
 τὸν σωτήρα ἐν σώματι ἢ οὐ προσκυνεῖς; πῶς οὖν μὴ προσκυνήσω;
 ἐὰν γὰρ μὴ προσκυνήσω, οὐκ ἔχω ζωήν. ἰδοὺ οὖν, τίσιμα προσκυ-
 νεῖς τὸ σῶμα. πολλὴ δὲ φρενοβλάβεια τῶν τὰ τοιαῦτα λεγόντων.²
 καὶ γὰρ βασιλεὺς πορφύραν ἐνδεδυμένος ὑπὸ πάντων προσκυνεῖται
 15 ἄρα ἢ πορφύρα προσκυνεῖται ἢ ὁ βασιλεὺς; εὐδελον ὅτι ὁ βασιλεὺς.
 συμπροσκυνεῖται δὲ αὐτῷ καὶ ἡ πορφύρα φορομένη· ἐκδυσάμενον δὲ
 ταύτην τοῦ βασιλέως καὶ εἰς τόπον θεμένου οὐκέτι προσκυνεῖται ἢ
 πορφυρί. καθέζεται καὶ ἐν ναῷ πολλάκις βασιλεὺς ἐπὶ θρόνον ἰδίου³
 καὶ οἱ προσκυνοῦντες προσκυνοῦσι τὸν βασιλέα ἐν τῷ ναῷ τῷ ἰδίῳ
 20 καὶ ἐν τῷ θρόνῳ, ἐξεγερθέντος δὲ τοῦ βασιλέως οὐδεὶς οὔτε τὸν
 ναὸν οὔτε τὸν θρόνον προσκυνεῖ. οὐδεὶς δὲ μεμηνῶς θέλων προσκυ-
 νῆσαι τὸν βασιλέα ἐν τῷ ναῷ αὐτοῦ <ὄντα> λέγει τῷ βασιλεῖ· ἔξελθε
 ἐκ τοῦ ναοῦ σου, ἵνα | σε προσκυνήσω. οὕτω γοῦν οὐδεὶς εἶπη τῷ 4 P55
 μονογενεῖ· ἄφες τὸ σῶμα, ἵνα σε προσκυνήσω, ἀλλὰ προσκυνεῖ σὺν
 25 τῷ σώματι τὸν μονογενῆ, <τὸν> ἄκτιστον σὺν ναῷ τῷ ἁγίῳ, ὃν
 ἔλαβεν ἐλθὼν. καὶ οὐδεὶς λέγει τῷ βασιλεῖ· ἀνάστα ἐκ τοῦ θρόνου⁵
 σου, ἵνα σε προσκυνήσω δίχα τοῦ θρόνου, ἀλλὰ προσκυνεῖ τὸν βασιλέα
 σὺν τῷ θρόνῳ. καὶ γοῦν καὶ ὁ Χριστὸς προσκυνεῖται σὺν τῷ σώματι
 τῷ ταφέντι καὶ ἐγγεγεμένῳ.
- 30 52. Ἀλλὰ, φασί, τί οὖν λέγεις; θέλων ἐγέννησεν ὁ πατήρ τὸν 52, 1
 υἱὸν ἢ μὴ θέλων; ἐπειδὴ λέγει(ς), ἦν αἰὶ <ὁ> Λόγος καὶ οὐκ ἔν
 χρόνος πρὸ τοῦ Λόγου; καίτοι γε καὶ αὐτῶν τῶν Ἀρειανῶν πρὸς
 ἀπάτην τινῶν ἀχρόνως τὸν | υἱὸν τοῦ θεοῦ φασκόντων γεγενῆσθαι, D146
 μὴ βουλομένων δὲ αὐτὸν αἰδίου λέγειν, ἀλλὰ λεγόντων, ἦν ποτε ὅτε

³ die Zahl nach Eusebius; vgl. Nestle, Einf. in d. griech. N. Test.³ S. 64
 — 30—S. 61, 23 vgl. Panarion h. 69, 26, 5 u. h. 69, 70

L J

1 πατήρ] σωτήρ J 9 κτιστός beidemale J | αὐτοὶ] αὐτῇ L 19 οἱ
 (vor προσκυνοῦντες) < L 22 <ὄντα> * 25 <τὸν> * 31 λέγει(ς) * | <ὁ> *

οὐκ ἦν· νομίζουσι δὲ τὸ ποτὲ μὴ εἶναι χρόνον. ἀνεταξομένης δὲ 2
 τῆς λέξεως ἐλέγχεις τοὺς ἀμαθεῖς. τὸ ποτὲ γὰρ λεξικῶς λεγόμενον
 χρόνον ἐστὶ σημαντικόν. καὶ λέγοντες <αὐ>τὸ μὴ λέγειν χρόνον εἰς
 ἀτοπίαν ἐπιπίπτουσι τοῦ αὐτῶν φρονήματος ἐν κακοπιστία. εἰρωνεία
 5 γὰρ ταῖς λέξεσι κέχρηται, τῷ φρονήματι δεινῶς κατὰ τοῦ υἱοῦ τοῦ
 θεοῦ ἐστρατευμένοι, ἀλλότριον παντάπασι τῆς τοῦ πατρὸς θεότητος
 ἀπηνυθριασμένως δοξάζοντες. θέλων οὖν ἐγέννησεν ἢ μὴ θέλων; 3
 ἐὰν εἴπωμεν μὴ θέλων, ἀνάγκη περιβάλλομεν τὸ θεῖον, καὶ ἐὰν
 εἴπωμεν ὅτι θέλων, διδόμεν ὅτι ἦν τὸ θέλημα πρὸ τοῦ Λόγου· καὶ
 10 τε ἄτομον καὶ ῥιπὴν <ὀφθαλμοῦ ἦ> πολλοστημόριον ὥρας εἴη, τὸ
 πολλοστημόριον χρόνον ἐστὶ σημαντικόν πρὸ Λόγου καὶ πάλιν παρεμ-
 πίπτουμεν τῷ λόγῳ αὐτῶν. καὶ ἐὰν εἴπωμεν ὅτι οὐ θέλων ἐγέννησεν,
 ἄρα ἀνάγκη φύσεως ἦκται τὸ θεῖον καὶ οὐκ ἐλευθεριότητι θελήματος.
 οὐκ ἔστι δὲ τούτων οὐδὲν εἰς θεόν, ὡς ὑπολαμβάνεις, ὃ κενόδοξε. 4
 15 παρὰ θεῷ γὰρ ταῦτα οὐκ ἔστιν. οὔτε θέλων τοίνυν ἐγέννησεν οὔτε
 μὴ θέλων, ἀλλ' ὑπερβολῇ φύσεως. ὑπερβαίνει γὰρ ἡ θεία φύσις
 βουλὴν καὶ οὐχ ὑποπίπτει χρόνῳ οὔτε ἀνάγκη ἄγεται. ἐν ἡμῖν γὰρ 5
 οὐδέν ἐστιν ἔτοιμον, ὅτι οὐκ ἡμῖν ποτε καὶ πρῶτόν τι βουλευόμεθα,
 ἔπειτα ποιούμεν ὃ πράττομεν, ἢ μὴ βουλευσαμένων ἡμῶν οὐκ ἔστιν
 20 ὃ μηδέπω παρ' ἡμῶν πέπρακται· παρὰ δὲ θεῷ | πάντα τέλεια καὶ P 56
 λεῖτα καὶ πάντα ἐν αὐτῷ πεπλήρωται, καὶ <οὔτε θέλων> οὔτε μὴ
 θέλων ἐγέννησε τὸν ἀδίως ὄντα, γεγεννημένον ἐξ αὐτοῦ ἅγιον Λόγον
 καὶ θεόν, ἀλλ' ἐν τῇ ὑπερβολικῇ καὶ ἀφράστῳ αὐτοῦ φύσει.
 53. Θαῦμα <δὲ> μοι μέγιστον ἐπέρχεται, ὃ υἱοὶ τῆς πίστεως καὶ 53, 1
 25 ἐκκλησίας, πῶς τὰ ἀληθινὰ ἐξέστρεψαν οἱ φιλόνηκοι εἰς ἀλληγορίαν
 καὶ τὰ τροπικῶς εἰρημένα εἰς | τὰ ἀληθινὰ λαμβάνουσι σφαλλόμενοι. D 147
 τὸ μὲν γὰρ γεγεννηθῆναι, ὅπερ ἐστὶν <ἐν> αὐτῷ κατὰ φύσιν, ἀρνοῦνται,
 λέγοντες οὐχ ὡς ἐν τι τῶν γεννημάτων· τὸ δὲ ἐκτίσθαι, ὅπερ ἐστὶν
 ἀλλότριον τῆς αὐτοῦ θεότητος, εἴ γε καὶ ἐν ἀλληγορίᾳ ποτὲ εἴρηται,

L J 16—21 (bis πεπλήρωται; die beiden mit ὑπερβαίνει u. mit ἐν ἡμῖν γὰρ be-
 ginnenden Sätze jedoch umgestellt) Sacra Parallela Coisl. 276 f. 121^v u. 156^v
 Rupef. f. 119^r

3 <αὐ>τὸ * | λέγειν] εἶναι? *, nach Z. 1 4 ἐν < L 7 ἀπηνυθριασμέ-
 νως *] ἀπηλλοτριωμένως L J 10 τε] τι J | <ὀφθαλμοῦ ἦ> *, nach S. 11, 25 |
 ὥρας < L 14 οὐδὲν < L 15 παρὰ γὰρ θεῷ L 20 παρ'] ἐξ Sa Pa |
 δὲ < L | παρὰ θεῷ δὲ Sa Pa 20 f καὶ λεῖτα < Sa Pa 21 <οὔτε θέλων>
 Pet. 24 <δὲ> * 25 ἐξήστρεψαν J | ἀλληγορίαν] ἀλλότρια J 25 f καὶ vor
 εἰς ἀλληγορίαν L 27 <ἐν> *

ἐκεῖνο ἀληθινὸν λέγουσι, τὸ δὲ ἀληθινὸν ἀφανίζουσιν. ἐν τῷ γὰρ 2
εἰπεῖν Ἡσαΐαν »εἶδον τὸν κύριον σαβαώθ« καὶ »ᾤφθη κύριος τῷ
Μωσοῦ« καὶ »ᾤφθη κύριος Ἀβραάμ« καὶ »εἶδεν ὄρασιν Δανιήλ,
παλαιὸν ἡμερῶν« καὶ τὰ τοιαῦτα, καὶ ᾤφθη κύριος Ἰεζεκιήλ καὶ
5 εἶπεν »εἶδον εἶδος θεοῦ«, φασὶ ταῦτα μὴ εἶναι, ὡς τῶν προφητῶν
καταψευδόμενοι· δῆθεν ἀπὸ τοῦ ῥητοῦ τοῦ εὐαγγελίου, οὗ εἶπεν ὁ 8
σωτὴρ διδάσκων ὅτι »θεὸν οὐδεὶς πώποτε ἑώρακε«. καὶ φασιν· εἰ
τοῖνυν ὁ μονογενὴς εἶπεν, ὅτι οὐδεὶς ἑώρακεν, προφητῆται δὲ λέγουσιν
ἑωρακέναι, ἀνάγκη ψεύδεσθαι ἢ τὸν μονογενῆ ἢ τοὺς προφήτας. καὶ 4
10 κατὰ τὸν λόγον τῶν οὕτω λεγόντων καὶ τῶν Μανιχαίων ἔσται τὰ
ἐν προφήταις ψευδῆ. εἰ δὲ οὐ ψεύδονται οἱ προφητῆται, ἀλλ' ἀληθεύ-
ουσιν, κατὰ τὸν τοῦ σωτῆρος λόγον ὅτι »ὁ λαλῶν ἐν προφήταις, ἰδοὺ
πάρειμι, νοήσεώς ἐστι τὸ πρᾶγμα καὶ ἀλληγορίας χρεῖα. καὶ γὰρ 5
οὕτω πολλάκις τοῦτο πληροῦται· ὁρῶμεν τὴν θάλασσαν ἐκ μέρους
15 τινὸς <ἐξ> ὄρους ἢ πεδιάδος καὶ ἀληθεύομεν ἐν τῷ <λέγειν> ἑωρακέναι.
κἂν δέ τις εἴπῃ ὅτι οὐχ ἑώρακεν, οὐ ψεύδεται, ἀλλ' ἀληθεύει. οὐκ
οἶδε γὰρ ποῦ τὸ βάθος ποῦ τὸ μῆκος, οὐκ οἶδε τὸν ὄγκον οὐκ οἶδε
τὸ κύτος. καὶ ἀπὸ ὁπῆς τινος θεωροῦμεν οὐρανόν, τὴν δὲ ἐπέκτασιν 6
οὐκ ἐπιστάμεθα. κἂν εἴπῃ τις εἶδον, εἶδεν· κἂν ἄλλος εἴπῃ οὐκ
20 εἶδον, οὐκ εἶδεν. εἶδομεν γὰρ ἀληθῶς ὡς χωροῦμεν, οὐκ | εἶδομεν P57
δὲ καθό ἐστιν. οὕτω καὶ οἱ προφητῆται ὡς δι' ὁπῆς <διὰ> τοῦ 7
στενωποῦ τοῦ ἰδίου σώματος κατηξιώθησαν ἰδεῖν καὶ <ἐν> ἀληθείᾳ
εἶδον, <ἀλλ'> οὐχ ὡς ἔχει τὸ ἄπειρον τῆς θεωρίας. καὶ οὕτω 8
πεπληρῶνται συνάδουσαι πρὸς ἀλλήλας αἱ θεῖαι γραφαί, τό τε τοὺς
25 προφήτας λέγειν ἑωρακέναι | (εἶδον γὰρ ἐν ἀληθείᾳ) καὶ τὸ τὸν D148
σωτῆρα λέγειν »θεὸν οὐδεὶς πώποτε τεθέαται« (οὐκ εἶδον δὲ καθό
ἐστιν). ἀλλὰ [καὶ] αὐτὸς εἶδεν ἀοράτως τὴν φύσιν, δέδωκε δὲ τῷ

1—S. 63, 2 vgl. Panarion h. 70, 7—8 — 2 Jes. 6, 1. 5 — 3 Gen. 12, 7 —
Dan. 7, 9 — 4f vgl. Ezech. 1, 26f — 7 Joh. 1, 18 — 10 zu Μανιχαίων vgl. Pa-
narion h. 66, 82—85 — 12 Agraphon, vgl. Resch Agrapha² S. 207 — 21 vgl. Plato
Respubl. VII 1 — 26 I Joh. 4, 12

L J

1 γὰρ < J 3 οἶδεν J 4 καὶ τὰ τοιαῦτα wohl hinter εἶδος θεοῦ (Z. 5)
zu setzen * 6 καταψευδόμενοι *] καταψεύδεσθαι L J | δῆθεν *] μηδὲν L J
7 πόποτε J 7f καὶ φασιν—ἑώρακεν < J 12 τοῦ < J 15 <ἐξ> * |
<λέγειν> * 16 εἴποι J 18 θεωροῦμεν] ὁρῶμεν J | οὐρανόν] ἄνθρωπον J
19 εἴποι (im ersten Fall) J | κἂν²] ἂν J 20 εἶδομεν¹ J | ὡς] εἰ L 21 <διὰ> *
22 <ἐν> ἀληθείᾳ, <ἐν> * nach Z. 25] ἀλήθειαν J 23 <ἀλλ'> * 26 πόποτε J |
τεθέαται] ἑώρακεν J 27 [καὶ] *

μὴ δυναμένω ὁρᾶν δύναμιν χαρίσματος εἰς τὸ ἰδεῖν τὴν δύναμιν τῆς
θεωρίας.

54. Ἀλλὰ μὴ πάλιν δραματολογῶν λέγῃς· εἶδον μὲν οἱ προφῆται 54, 1
οὐκ ὀφθαλμοῖς, ἀλλὰ διανοίᾳ, συνιέντες μονοουχὶ καὶ <μὴ> ὁρῶντες.
5 διὰ τοῦτο γὰρ ἀκριβῶς λέγει Ἡσαΐας »τάλας ἐγὼ, ὅτι κατανέννυμαι,
ὅτι ἄνθρωπος ὢν καὶ ἀκάθαρτα χεῖλη ἔχων ἐν λαῷ ἀκάθαρτα χεῖλη
ἔχοντι ἐγὼ οἰκῶ καὶ κύριον σαβαώθ εἶδον«· καὶ οὐκ εἶπεν, εἶδον τῇ
διανοίᾳ, ἀλλὰ »τοῖς ὀφθαλμοῖς μου«. εἶδον οὖν καὶ οὐκ εἶδον, ἀλλ'
ὡς ἡδύνατο, ἐν ἀληθείᾳ δὲ εἶδον, οὐκ εἶδον δὲ ὡς ἔχει τὸ ἄπειρον
10 τῆς ἀκαταληψίας. οὕτως καὶ περὶ παραδείσου πολλοὶ ἀλληγοροῦσιν, 2
ὡς ὁ θεήλατος Ὠριγένης ἠθέλησε φαντασίαν μᾶλλον ἢ περὶ ἀλήθειαν
τῷ βίῳ συνεισενέγκασθαι. καὶ φησιν· οὐκ ἔστι παράδεισος ἐπὶ τῆς
γῆς· ἤθην ἀπὸ τοῦ ῥητοῦ τοῦ παρὰ τοῦ ἁγίου ἀποστόλου εἰρημένον 3
ὅτι »οἶδα ἄνθρωπον πρὸ ἐτῶν δεκατεσσάρων, εἴτε ἐν σώματι οὐκ
15 οἶδα, εἴτε ἐκτὸς τοῦ σώματος οὐκ οἶδα, ὁ θεὸς οἶδεν, ἀρπαγέντα
τὸν τοιοῦτον ἕως τρίτου οὐρανοῦ«. ἀλλὰ μὴ παρα<να>γίνωσκε καὶ
λέγε ὅτι τὸ τρίτον τοῦ ἄερος <σημαίνει>· οὐ γὰρ εἰπὼν »ἕως τρίτου
οὐρανοῦ« περὶ μέρους τρίτου λέγει, ἀλλὰ περὶ τριῶν ἀριθμῶν. καὶ 4
φησιν »οἶδα τὸν τοιοῦτον ἄνθρωπον ἀρπαγέντα εἰς τὸν παράδεισον
20 καὶ ἀκούσαντα ῥήματα ἃ οὐκ ἐξὸν ἀνθρώπῳ εἰπεῖν«. δόξα τῷ 5
παντοκράτορι θεῷ, τῷ κατὰ πάντα τρόπον διατρανοῦντι καὶ λεπτο-
λογοῦντι, ἵνα οἱ ἀληθινοὶ * μὴ σφάλλωνται. οὐ γὰρ ἐν μιᾷ συντομίᾳ
τὸν οὐρανὸν καὶ τὸν παράδεισον συνῆψεν, ἀλλὰ »οἶδα ἄνθρωπον«
φησὶν »ἀρπαγέντα ἕως τρίτου οὐρανοῦ« καὶ πάλιν »ἀρπαγέντα εἰς τὸν
25 παράδεισον«. τὸ δὲ μετὰ τοῦ ἄρθρου | ἐτέρου προσώπου ἐστὶ δια- D149
ληπτικὸν καὶ ἐτέρου τόπον μεταστατικόν. ὡς εἴ τις ἔχοι ὄρος 6 P58
καὶ πεδιάδα, τὴν δὲ πεδιάδα ἐγκυκλεύουσιν τὸ ὄρος, βουληθεῖη δὲ
εἰς τὸ πέραν τοῦ ὄρους ἐν τῇ αὐτῇ πεδιάδι παραγενέσθαι, καὶ ὅτε
μὲν θελήσει διὰ τῆς πεδιάδος τὴν ὁδοποιρίαν ποιήσασθαι εἰς τὸν

5—8 Jes. 6, 5 — 10f vgl. Pan. h. 64, 4, 11 u. Epiph. ep. ad Joh. episc. Hieros.
= Hieronymi ep. 51, 5, 5 (CSEL 54, 1 S. 404, 5ff Hilberg) — 12ff Methodius de resurr.
I c. 55 Bonwetsch (= Panarion h. 64, 47); vgl. ep. ad Joh. episc. Hieros. = Hieronymi ep.
51, 5, 7 (CSEL 54, 1 S. 405, 8ff Hilberg) — 14—16 II Kor. 12, 2 — 19 II Kor. 12, 3

L J

3 λέγῃς *] λέγεις L J 4 ὀφθαλμῶ J | <μὴ> *, μόνον, οὐκ καὶ ὁρῶντες
Klosterm. 6 vor λαῷ + τῷ J 7 ἔχοντα J 9 ὡς ἡδύνατο = wie es möglich
war * 10 ἀκαταλήψεως L | πολλοὶ hinter οὕτως und + οἱ J 14 οἶδα] εἶδον J
16 τὸν < L | παρα<να>γίνωσκε *, vgl. Ancoratus c. 75, 1 17 <σημαίνει> *
21 παντοκράτορι J | διατρανοῦντι] δευτεροῦντι L 22 * etwa <προσκυνηταὶ> *
26 τόπον *] τρόπον L J | μεταθετικόν J | ἔχει L 28 αὐτοῦ J

- τόπον, ὅπου δ' ἂν ἐθέλοι (ἐπέκεινα) τοῦ ὄρους ἀπελθεῖν, δυνατόν ἔσται
 αὐτῷ τοῦτο· εἰ δὲ θελήσει πρῶτον μὲν ἐμβῆναι εἰς τὸ ὄρος καὶ ἀπὸ
 τοῦ ὄρους πάλιν εἰς τὸν τόπον τῆς πεδιάδος τῆς ἐπέκεινα τοῦ ὄρους
 γενέσθαι, καὶ οὕτως αὐτῷ δυνατόν. οὕτω μοι νόει καὶ τὸ παρὰ τοῦ 7
 5 ἀποστόλου εἰρημένον· πρῶτον μὲν εἰς τὸν οὐρανὸν ἀναβεβηκέναι,
 (ἔπειτα δὲ εἰς τὸν παράδεισον καταβεβηκέναι), κατὰ τὸ εἰρημένον
 »κατέβη ὁ ἀδελφιδοῦς μου εἰς κῆπον αὐτοῦ«. * καὶ ὁ σωτήρ φησι
 »σήμερον μετ' ἐμοῦ ἔσῃ ἐν τῷ παραδείσῳ».
55. Εἰ δὲ οὐκ ἔστιν ἐπὶ γῆς ὁ παράδεισος καὶ οὐκ ἀληθινὰ τὰ 55, 1
 10 ἐν Γενέσει γεγραμμένα, ἀλλὰ ἀλληγορεῖται, οὐδὲν ἀληθεύει τῆς ἀκο-
 λουθίας, ἀλλὰ πάντα ἀλληγοροῦνται. ἔνι ἀρχῇ, γὰρ φησι, ἐποίησεν 2
 ὁ θεὸς τὸν οὐρανὸν καὶ τὴν γῆν· καὶ οὐκ ἔστιν ἀλληγορούμενα,
 ἀλλ' ὁρατά. καὶ στερέωμα, φησί, καὶ θάλασσαν, βλαστήματά τε καὶ
 15 ξύλα καὶ βοτάνας χόρτον ζῶα ἰχθύας ὄρνεα, πάντα τὰ ὀρώμενα ἐν
 15 ἀληθείᾳ γεγονότα, ἀνθρωπον (τε) ἐν ἀληθείᾳ ὄντα ἐποίησεν. ἔθηκε 3
 τοῖνυν τοῦτον ὃν ἔπλασεν ἐν τῷ παραδείσῳ, κατ' εἰκόνα ποιήσας
 τὸν αὐτὸν ἀνθρωπον, κατ' εἰκόνα θεοῦ δέ. μὴ περιεργάζου δὲ τὰ 4
 τοῦ θεοῦ δωρήματα τὰ κατὰ χάριν τῷ ἀνθρώπῳ δεδομένα. οὐκ
 ἀρνούμεθα γὰρ πάντας ἀνθρώπους εἶναι κατ' εἰκόνα θεοῦ. τὸ δὲ 5
 20 πῶς οὐ περιεργαζόμεθα τοῦ κατ' εἰκόνα. οὔτε γὰρ τὸ πλάσμα νοοῦμεν
 κατ' εἰκόνα οὔτε τὴν ψυχὴν οὔτε τὸν νοῦν οὔτε τὴν ἀρετὴν. πολλὰ

7 Hohel. 6, 1 — 8 Luk. 23, 43 — 11 Gen. 1, 1 — 17 ff vgl. Panarion h. 70, 3
 u. ep. ad Joh. episc. Hieros. = Hieronymi ep. 51, 7, 2 (CSEL 54, 1 S. 409, 10 ff
 Hilberg)

L J 9—13 = Anastasius Sin. quæst. 23; Migne 89, 540 C 15 f ebenda 540 C/D
 15—S. 65, 17 Sacra Parallela Vat. 1553 f. 36^{r-v} Rupef. f. 8^v (S. 65, 1—3 hier aus-
 gelassen); S. 65, 9—17 noch einmal Rupef. f. 279^v

1 ἐθέλοι] ἔλθῃ L | (ἐπέκεινα) * 4 περὶ J 6 (ἔπειτα δὲ εἰς τὸν
 παράδεισον καταβεβηκέναι) * 7 vor κῆπον + τὸν J | * ausgefallen ist
 wohl eine längere Bemerkung über die Lage des Paradieses auf Erden * 9 εἰ
 δὲ] ὅτι Anast. Sin. | ὁ < L J | οὐκ² < Anast. Sin. | ἀληθῆ Anast. Sin.
 10 ἀληθεύει Anast. Sin.] ἐν L J 11 ἀλλὰ < Anast. Sin. | ἀλληγορούμενα
 Anast. Sin. | φησι < L J 13 ὀρώμενα Anast. Sin. | θαλάσσας L 15 (τε) * |
 ὄντα Anast. Sin.] ὃν L J 16 τῷ < L Sa Pa 17 κατ' εἰκόνα < Sa Pa | δὲ²
 < Sa Pa 18 f οὐκ ἀρνούμεθα — θεοῦ < Sa Pa rup. 19 γὰρ < J 19 f τὸ δὲ
 πῶς — εἰκόνα] καὶ τὸ πῶς κατ' εἰκόνα θεοῦ οὗτος Sa Pa 20 τοῦ *] τὸ L J
 20—21 τοῦ κατ' εἰκόνα — τὴν ψυχὴν < Sa Pa^v 21 οὔτε τὴν ψυχὴν — ἀρετὴν]
 οὔτε τὴν ἀρετὴν οὔτε τὴν καρδίαν Sa Pa rup.

γάρ ἐστι τὰ κωλύοντά με οὕτως λέγειν. ἀλλ' οὔτε λέγομεν τὸ σῶμα **6**
 μὴ εἶναι κατ' εἰκόνα οὔτε τὴν ψυχὴν. πιστῶν γὰρ τὸ ὁμολογεῖν τὴν
 γραφὴν καὶ μὴ ἀρνεῖσθαι, ἀπίστων δὲ τὸ | »ἀθετεῖν τὴν χάριν«. ἔστιν **D150**
 οὖν ἐν τῷ ἀνθρώπῳ τὸ κατ' εἰκόνα, αὐτὸς δὲ οἶδεν ὁ θεὸς πῶς
5 ἔστιν. ἔαν γὰρ εἴπῃς τὸν ἄνθρωπον ἐποίησε κατ' εἰκόνα καὶ νομίσης **7**
 εἶναι τὸ σῶμα, ὁ δὲ θεὸς ἀόρατος ἀκατάληπτος ἀπερινόητος, πῶς
 τὸ ὁρατὸν καὶ καταληπτὸν καὶ ὑπὸ ἀφὴν ἐμπίπτον εἰκὼν ἔσται τοῦ
 ἀοράτου καὶ ἀκατάληπτου; καὶ ἔαν εἴπῃς, οὐκ ἔστι τὸ σῶμα κατ' **8**
 εἰκόνα, »ἔλαβε« | φησί »χοὺν ἀπὸ τῆς γῆς καὶ ἔπλασε τὸν ἄνθρωπον«. **P59**
10 καὶ ἄνθρωπον καλεῖ τὸ χοϊκόν, καὶ ἄνθρωπον καλεῖ τὸ ψυχικόν.
 »ἐνεφύσησε« γὰρ φησιν »εἰς τὸ πρόσωπον αὐτοῦ προὐν ζωῆς καὶ
 ἐγένετο ὁ ἄνθρωπος εἰς ψυχὴν ζωσαν«. κτιστὴν δὲ τὴν ψυχὴν καὶ **9**
 τὸ σῶμα νοοῦμεν. πῶς κτιστὴν; »ἐνεφύσησε« γὰρ φησιν· καὶ οὔτε
 μέρος θεοῦ λέγομεν εἶναι τὴν ψυχὴν οὔτε ἄλλοτρίαν τοῦ ἐμφυσή-
15 ματος. πῶς δὲ κατὰ λεπτὸν τοῦτο νοεῖται, θεῶ μόνῳ ἔγνωσται.
56. Ἡμεῖς δὲ ἀπεριέργως καὶ ἀκακουργήτως πιστευόμεν θεῶ τῷ **56, 1**
 ἀληθεύοντι ἐν πᾶσι. καὶ ἔαν εἴπῃς ὅτι ἡ ψυχὴ ἔστι τὸ κατ' εἰκόνα,
 <ἄκουε> λέγοντος τοῦ ἀποστόλου ὅτι »ζῶν ὁ λόγος τοῦ θεοῦ καὶ
 ἐνεργὴς καὶ τομώτερος ὑπὲρ πᾶσαν μάχαιραν δίστομον καὶ δικνού-
20 μενος ἄχρι μερισμῶν ψυχῆς«. εἰ τοίνυν μερισμοὺς ἔχει ἡ ψυχὴ, ὁ θεὸς **2**
 δὲ ἀμερίστός ἐστι, πῶς δύναται ἡ ψυχὴ εἶναι τὸ κατ' εἰκόνα; οὐ γὰρ
 οἶδε τὸ μέλλον ἡ ψυχὴ, ὁ θεὸς δὲ πάντως οἶδε. καὶ βλέπομεν τὰ

3 vgl. Gal. 2, 21 — 9 Gen. 2, 7 — 11 Gen. 2, 7 — 18 Hebr. 4, 12

L J Sa Pa (bis Z. 17 ἐν πᾶσι)

1 οὕτως < L J Sa Pa^v **2** γὰρ] δὲ L J Sa Parap. **4** ὁ θεὸς οἶδεν Sa Pa
 | vor πῶς + τὸ J **5** εἴποις J **6** ὁ δὲ] ὁ μὲν Sa Pa^v ἀλλ' ὁ Sa Parap. |
 ἀόρατος + ἀσυνθετος Sa Parap. | vor ἀκατάληπτος u. ἀπερινόητος + καὶ Sa Pa^v
 | πῶς] < J πῶς οὖν Sa Pa^v **6f** πῶς τὸ] τὸ δὲ σῶμα τοῦ ἀνθρώπου Sa Parap.
7 vor εἰκὼν + πῶς οὖν Sa Parap. | ἔσται εἰκὼν Sa Pa^v **8** ἀοράτου καὶ < Sa Pa^v
 | τὸ σῶμα οὐκ ἔστι Sa Pa **9** εἰκόνα + γέγραπται ὅτι Sa Parap.; dafür φησί < |
 γῆς + ὁ θεὸς Sa Parap.; vielleicht <ἀλλ'> vor ἔλαβε einzusetzen * **10** καὶ ἄνθρωπον]
 ἄνθρωπον δὲ Sa Pa^v | τὸν χοϊκ. u. τὸν ψυχικ. Sa Parap. **11** φησιν < Sa Pa
 | προὐν ζωῆς < L J **12** ὁ < L J | κτιστὴν — ψυχὴν < Sa Pa^v | κτιστὴν δὲ
 + εἶναι Sa Parap. **13** πῶς κτιστὴν — φησιν < Sa Pa **14** λέγομεν εἶναι τὴν
 ψυχὴν] τὴν ψυχὴν λέγομεν Sa Pa | ἄλλοτριον L J **15** κατὰ *] τὸ L J Sa Pa |
 λεπτὸν] ἄληπτον Sa Pa^v **16** θεῶ τῷ Sa Pa] τῷ θεῷ L J **18** <ἄκουε> * | τοῦ
 ἀποστόλου λέγοντος L **19** τομώτερος + ἐστὶν J **21** εἶναι < L | nach κατ'
 εἰκόνα wohl ein oder mehrere Sätze ausgefallen * **22** πάντως] τὰ πάντα L
 Epiphanius I.

ἐμπροσθεν τοῦ σώματος, τὰ κατόπιν ἀγνοοῦντες. καὶ ἐὰν εἴπῃς ὅτι οὐκ ἔστιν ἡ ψυχὴ, πάντως ὅτι καὶ τὴν ψυχὴν ἀνθρώπου κέκληκεν, καὶ ψυχὴ καὶ σῶμά ἐστιν ἄνθρωπος. ἀλλ' εἰποῖς τὸν νοῦν εἶναι τὸ κατ' 3 εἰκόνα. λέγει (δὲ) ἡ γραφὴ νόμον ἕτερον ἀντιστρατευόμενον ἐν 5 τοῖς μέλεσί μου καὶ αἰχμαλωτίζοντά με ἐν τῷ νοῦ μου τῷ νόμῳ τῆς ἀμαρτίας τῷ ὄντι ἐν τοῖς μέλεσί μου. πῶς οὖν αἰχμαλωτίζόμενος (ὁ νοῦς) ἔσται κατ' εἰκόνα; * ὅτι ψαλῶ τῷ νοῦ, ψαλῶ τῷ πνεύματι. καὶ ἐὰν εἴπῃς ἀρετὴν εἶναι | τὸ κατ' εἰκόνα, ἔρω σοι· εἰπέ μοι περὶ 4 D 151 τοῦ Ἀδάμ, ποίαν ἀρετὴν εἰργάσατο πρὸ τοῦ αὐτὸν πλασθῆναι; οὐ γὰρ ἦν (ἀρετὴ) ἐν ἀρχῇ, ἀπ' ἀρχῆς δὲ ἐπλάσθη κατ' εἰκόνα. καὶ ἐὰν εἴπῃς μὴ εἶναι τὴν ἀρετὴν, οὐ καλῶς λέγεις. τίτι γὰρ πρέπει εἶναι κατ' εἰκόνα ἀλλ' ἢ τῇ ἀρετῇ; πρὶν δὲ ἀρετῆς κατ' εἰκόνα ἐπλάσθη ὁ ἄνθρωπος. οὐπω γὰρ ἦν ὁ Ἀδὰμ ἐν ἀρετῇ πολιτευσάμενος, δηλον- (ὅτι) οὐτε ἐκτισμένος. καὶ ἐὰν εἴπῃς τὸ βάπτισμα εἶναι κατ' εἰκόνα, 5 15 ἄρα οἱ μὴ λαβόντες βάπτισμα δίκαιοι οὐκ ἦσαν κατ' εἰκόνα; ἀπὸ γὰρ Μωυσέως καὶ θαλάσσης ἤρξατο ὁ τύπος, ἀπὸ Ἰωάννου ἡροίγη ἡ χάρις, ἐν δὲ Χριστῷ ἐτελειώθη τὸ δῶρον. | P 60

57. Ἐχουσιν οὖν πάντες τὸ κατ' εἰκόνα, ἀλλ' οὐ κατὰ φύσιν. 57, 1 οὐ γὰρ κατὰ ἰσότητα θεοῦ ἔχουσιν οἱ ἄνθρωποι τὸ κατ' εἰκόνα. 20 ὁ θεὸς γὰρ ἀκατάληπτος ἀπερινόητος, πνεῦμα ὢν καὶ πνεῦμα ὑπὲρ πᾶν πνεῦμα καὶ φῶς ὑπὲρ πᾶν φῶς. ἃ δὲ αὐτὸς ἐδωρήσατο οὐκ ἀπο- 2 στεροῦμεν (τὸν ἄνθρωπον). ἀληθὴς γὰρ ἐστὶν ὁ μετὰ χάριτος τὸ κατ' εἰκόνα τῷ ἀνθρώπῳ δορησάμενος. καὶ νοῆσαι ἐστὶν ἀπὸ τῶν ὁμοίων· ὁρῶμεν γὰρ ὅτι ἔλαβεν ὁ σωτὴρ εἰς τὰς χεῖρας αὐτοῦ, ὡς ἔχει ἐν 3 25 τῷ εὐαγγελίῳ, ὅτε ἀνέκειτο ἐν τῷ δείπνῳ καὶ ἔλαβε τάδε καὶ εὐχαριστήσας εἶπε »τοῦτό μού ἐστι τάδε« καὶ ἔδωκε τοῖς αὐτοῦ μαθηταῖς καὶ εἶπε »τοῦτό μού ἐστι τάδε.« καὶ ὁρῶμεν ὅτι οὐκ ἴσον ἐστὶν 4

4 Röm. 7, 23 — 7 I Kor. 14, 15 — 24 vgl. Matth. 26, 26ff Mark. 14, 22 Luk. 22, 14ff

L J 22f (ἀληθὴς — δορησάμενος) Sacra Parallela Rup. f. 8v

1 vielleicht nach ἀγνοοῦντες ausgefallen: (ὁ θεὸς δὲ τὰ πάντα ὁρᾷ) * 2 ὅτι < J 3 εἴπῃς L 4 (δὲ) * 7 (ὁ νοῦς) * | * ergänze etwa (ἐὰν δὲ εἴπῃς, μὴ εἶναι τὸν νοῦν κατ' εἰκόνα, ἄκουε τοῦ ἀποστόλου λέγοντος) * | ὅτι] ἔτι L | ψαλῶ beidemale J ψάλλω L 8 καὶ < L 10 (ἀρετὴ) * 11f κατ' εἰκόνα εἶναι J 13f δηλον(ότι) *, < J 15 δίκαιοι βάπτισμα L 16 ἡ χάρις] ὁ τύπος J 20 ὁ γὰρ θεὸς J | πνεῦμα² < J 21 ἐδωρήσατο *] διώρισεν L J 22 (τὸν ἄνθρωπον) * 23 νοῆσαι] ὅσα J 24 σωτήρ] πατήρ J 25 ὅτε *] ὅτι L J | ἀνέκειτο] ἀνέστη J 26 τάδε] τότε J 26f καὶ ἔδωκε — τάδε < J

- οὐδὲ ὁμοιον οὐ τῇ ἐνσάρκῳ εἰκόνι οὐ τῇ ἀοράτῳ θεότητι οὐ τοῖς
 χαρακτῆρσι τῶν μελῶν. τὸ μὲν γὰρ ἐστὶ στρογγυλοειδὲς * καὶ ἀν-
 αίσθητον. * ὡς πρὸς τὴν δύναμιν καὶ ἠθέλησεν χάριτι εἰπεῖν »τοῦτο 5
 μού ἐστι τάδε» καὶ οὐδεὶς ἀπιστεῖ τῷ λόγῳ. ὁ γὰρ μὴ πιστεύων
 5 εἶναι αὐτὸν ἀληθινὸν ἐν ᾧ εἶπεν, ἐκπίπτει τῆς χάριτος καὶ τῆς σωτη-
 ρίας. ὅταν δὲ ἀκούσωμεν, καὶ πιστεύσωμεν· πιστεύομεν ὅτι ἔστιν 6
 αὐτοῦ *, τὸν δὲ κύριον ἡμῶν οἶδαμεν ὅλον αἰσθησὶν ὅλον αἰσθητικὸν
 ὅλον θεὸν ὅλον κινεῶντα ὅλον | ἐνεργοῦντα ὅλον φῶς ὅλον Λόγον, D152
 ἀκατάληπτον, ἀλλὰ μετὰ χάριτος ἡμῖν τοῦτο δεδορημένον.
- 10 58. Οὗτος τοίνυν ὁ Ἀδὰμ ἐν τῷ παραδείσῳ ἐτέθη καὶ ἔφαγεν 58, 1
 ἀπὸ τοῦ ξύλου. ὁ δὲ παράδεισος, φησὶν ἐν Ἑδέμ κατὰ ἀνατολάς·
 »πηγὴ δὲ ἀνέβαινεν ἐξ Ἑδέμ», καὶ οὐκ εἶπε »κατέβαινεν», ἵνα μὴ νομί-
 σωμεν ἐν οὐρανῷ εἶναι τὴν Ἑδέμ. εἰ γὰρ ἐν οὐρανῷ ἦν, ἄνωθεν ἂν
 εἶπε »κατέρχεται» πηγῇ. ἀλλὰ <καί> φησὶ »ποταμὸς ἐκπορεύεται ἐξ
 15 Ἑδέμ» καὶ οὐκ εἶπε κατέρχεται. οὗτος ἀφορίζεται εἰς τέσσαρας 2
 ἄρχας. ὄνομα τῷ ἐνὶ Φεισῶν», καὶ ὀρῶμεν τὸν Φεισὼν ἐπ' ὄψεσιν
 ἡμῶν. καὶ Φεισὼν μὲν ἐστὶν ὁ Γάγγης παρὰ τοῖς Ἰνδοῖς καλούμενος
 καὶ Αἰθίοψιν, Ἕλληνες δὲ τοῦτον καλοῦσιν Ἰνδὸν ποταμόν. »πᾶσαν
 γὰρ τὴν Εὐνύλατ περικυκλοῖ», τὴν μικρὰν Αἰθιοπίαν καὶ τὴν μεγάλην,
 20 τὰ μέρη τῶν Εὐνυλαίων, διαπερᾶ δὲ τὴν μεγάλην Αἰθιοπίαν καὶ πίπτει
 εἰς τὸν νότον καὶ δύνει ἔσωθεν Γαδείρων εἰς τὸν μέγαν Ὠκεανόν.

10ff vgl. ep. ad Joh. episc. Hieros. = Hieronymi ep. 51, 5, 5 (CSEL 54, 1
 S. 404, 15ff Hilberg) — 11 Gen. 2, 8 — 12 Gen. 2, 6 — 14—16 Gen. 2, 10f —
 17—21 vgl. de duod. gemmis 16 u. 25 (CSEL 35II S. 747, 27ff u. 750, 7ff
 Günther) — 18f Gen. 2, 11

L J 10—S. 69, 2 Anast. Sin. quaest. 23; Migne 89, 540 D—541 B

1 οὐδὲ] οὐχ L 2 * etwa <τὸ δὲ ἄπειρον> * 3 * etwa <ἀλλ' ὁμοιά
 εἶσιν> * | ἠθέλησε J 4 τόδε J 5 ἐν ᾧ*] ὡς LJ 6 ὅταν] ὅτι J 7 * <σῶμα> *
 8 λόγον < J 10 οὕτω Anast. Sin. | vor ὁ Ἀδὰμ + καὶ Anast. Sin. |
 τεθεῖς ἐν τῷ παραδείσῳ τῆς τρυφῆς ἔφαγεν Anast. Sin. 12f νομίσωμεν] νοήσωμεν
 Anast. Sin. 13 ἐν οὐρανῷ] ἐξ οὐρανοῦ J 13f ἂν εἶπε] εἶχεν εἰπεῖν ὅτι Anast. Sin.
 14 πηγὴ < Anast. Sin. | <καί> * 15 οὐκ εἶπε — οὗτος < Anast. Sin. | ἀφο-
 ρίζει L J dividitur ep. ad Joh. episc. 16 τῷ] δὲ J 16f καὶ ὀρῶμεν — μὲν
 ἐστὶν < Anast. Sin. 16 ὀρῶμεν] ἐωρῶμεν? *, vgl. die zu S. 68, 1 angeführte Stelle
 aus der ep. ad Joh. ep.; doch beachte ὀρῶμεν S. 69, 3 17—18 freier gestaltet
 bei Anast. Sin. 19 Αἰθιοπίαν < J 20 Εὐνυλαίων *, nach de duod. gemmis 20
 (CSEL 35II S. 748, 27 Günther)] Ἑλλυμαίων LJ Εὐνύλων Εὐνύλους δὲ φησὶν εἶναι
 τοὺς ἐσωτάτους Ἰνδοὺς Anast. Sin. 21 δύνει Ausgg., vgl. S. 68, 8] δέει LJ
 δύνει Anast. Sin. | Ὠκεανόν + τὸν κυκλοῦντα πᾶσαν τὴν γῆν Anast. Sin.

δεύτερος ποταμός »Γεών«. καὶ αἰσθητὸν ὁρῶμεν τὸν ποταμὸν καὶ 3
οὐκ ἀλληγορούμενον· οὗτος γὰρ ὁ κατὰ τὴν Αἰθιοπίαν κατερχόμενος
καὶ διαπερὼν τὴν μικρὰν Αἰθιοπίαν, Ἀνουβίτιν τε καὶ Βλεμμύαν
καὶ Ἀξωμίτιν καὶ ἐπικλύζων τὰ μέρη Θηβαίδος | καὶ Αἰγύπτου εἰς P 61
5 τὴν θάλασσαν ταύτην ἐκπίπτει. εἰ δέ τις ἀπιστεῖ, ἀκούετω τοῦ Ἱερεμίου
λέγοντος »ἵνα τί ὑμῖν καὶ τῇ γῇ Αἰγύπτου τοῦ πιεῖν ὕδωρ Γεὼν τὸ τεθο-
λωμένον;« »τρίτος« φησί »ποταμός Τίγρης, ὁ πορευόμενος κατέναντι 4
τῶν Ἀσσυρίων· διατέμνει γὰρ τὰ μέρη τῆς Ἀνατολῆς καὶ δύνει ὑπὸ
τὴν γῆν καὶ ἀνίσχει ἀπὸ τῆς Ἀρμενίας κατὰ μέσον Καρδουαίων καὶ
10 Ἀρμενίων καὶ ἀναπηγάζει πάλιν καὶ διατέμνεται εἰς τὴν τῶν Ἀσσυ-
ρίων γῆν. ἀλλὰ καὶ ὁ ποταμός ὁ τέταρτος Εὐφράτης, ὡσαύτως 5
ὁμοίως τῷ αὐτῷ τρόπῳ δύνων ὑπὸ τὴν γῆν ἀνέρχεται ἀπὸ τῆς
Ἀρμενίας καὶ οὕτως ἐπικλύζει τὴν Περσίδα. εἰ τοίνυν οὐκ ἔστι παρά- 6 D 153
δειςος αἰσθητός, οὐκ ἔστι πηγὴ· εἰ οὐκ ἔστι πηγὴ, οὐκ ἔστι ποταμός·
15 εἰ οὐκ ἔστι ποταμός, οὐκ εἰσὶ τέσσαρες ἀρχαί· εἰ οὐκ ἔστι Φεισών, οὐκ
ἔστι Γεών, οὐκ ἔστι Τίγρης· εἰ οὐκ ἔστι Τίγρης, οὐκ ἔστι Εὐφράτης· εἰ 7
οὐκ ἔστι Εὐφράτης, οὐκ ἔστι συκῇ, οὐκ ἔστι φύλλα, οὐκ ἔστι Ἀδάμ, οὐκ
ἔστι <τὸ> φαγεῖν, οὐκ ἔστι Εὐά· εἰ οὐκ ἔστι Εὐά, οὐκ ἔφαγεν ἀπὸ τοῦ
ξύλου· εἰ οὐκ ἔφαγεν ἀπὸ τοῦ ξύλου, οὐκ ἔστι Ἀδάμ· εἰ οὐκ ἔστι Ἀδάμ, 8

1 Gen. 2, 13; zu ὁρῶμεν vgl. ep. ad Joh. episc. Hieros. = Hieronymi ep.
51, 5, 6 (CSEL 54, 1 S. 404, 18f Hilberg) ego, ego vidi aquas Geon, aquas quas his
oculis carnis aspicerem — 6 Jerem. 2, 18 — 7 Gen. 2, 14 — 11 vgl. Gen. 2, 14 —
13 ff vgl. ep. ad Joh. episc. Hieros. = Hieronymi ep. 51, 5, 6 (CSEL 54, 1 S. 405, 1 ff
Hilberg)

L J Anast. Sin.

1 Γεών + ὁ καὶ Νεῖλος Anast. Sin. 1f καὶ αἰσθητὸν — οὗτος γὰρ ὁ
< Anast. Sin. 1 ἔωρῶμεν? * vgl. zu S. 67, 16 3 Ἀνουβίτιν J Anast. Sin.
[Ἀ]νουβίτιδα Marquart; jedenfalls ist Nubien gemeint | Βλεμνίαν J Βλεμ-
μίαν L 4 Ἀξωμίτιν *] ἀξωμίτιν L ἔξωμίτιν J Ἀξονίτιν Anast. Sin. Az-
mitorum de duod. gemmis 20 (CSEL 35 II S. 748, 25 Günther) | vor εἰς + καὶ LJ
5 ἐκπίπτων J | τοῦ < Anast. Sin. 6 ἡμῖν LJ | τὸ < Anast. Sin. 7 φησ[ι] δὲ
Anast. Sin. | ποταμός < Anast. Sin. | ὁ < L 8 διατέμνει γὰρ καὶ διατέμνων Anast.
Sin. | δύνων Anast. Sin. 9 Καρδουαίων] Καρδιέων LJ 10 διατέμνεται ἀνατέμνε-
ται J ἀνατέλλεται? * 11 γῆν < Anast. Sin. | ἀλλὰ καὶ ὁ ποταμός < Anast. Sin.
11f ὡσαύτως — τρόπῳ ὁμοίως καὶ οὗτος Anast. Sin. 12 ὁμοίως ὁρατός? Klosterm.
13 καὶ οὕτως ἐπικλύζει ἐπικλύζων Anast. Sin. 14 αἰσθητός + ἐπὶ γῆς Anast.
Sin. 14—17 οὐκ ἔστι πηγὴ — οὐκ ἔστι Ἀδάμ bei Anast. Sin. zusammengezogen:
πάντως οὐδὲ πηγὴ οὐδὲ ποταμός, οὐ τέσσαρες ἀρχαί, οὐδὲ συκῇ, οὐδὲ ξύλον. εἰ
οὐκ ἔστι ξύλον, οὐκ ἔστι Εὐά ἢ ἐξ αὐτοῦ φαγεῖσα. εἰ οὐκ ἔστι Εὐά, οὐδὲ Ἀδάμ
16 οὐκ ἔστι Τίγρης¹ < J 18 <τὸ> * | εἰ — Εὐά < J 19 εἰ — ξύλον < J

οὐκ εἰσὶν ἄνθρωποι, ἀλλὰ μῦθος λοιπὸν ἡ ἀλήθεια καὶ ἀλληγορεῖται τὰ πάντα. ἔστι τοίνυν Ἀδάμ· ἔσμεν γὰρ ἐξ αὐτοῦ, τὸ γένος αὐτοῦ ὄντες πάντες κατὰ διαδοχὴν, καὶ ὁρῶμεν αὐτὸν διὰ τοῦ πλήθους ἐν τῇ διαδοχῇ.

- 5 59. Ἀδὰμ γὰρ γεννᾷ κατὰ τὴν ιδέαν αὐτοῦ καὶ κατὰ τὴν εἰκόνα 59, 1 αὐτοῦ τὸν Σήθ. ἵνα <γὰρ> μὴ τις νομίσῃ τὸν πεπλασμένον ἄλλον καὶ τοὺς γεγεννημένους ἄλλους, διὰ τοῦτο φησιν ἡ γραφή »κατὰ τὴν ιδέαν αὐτοῦ καὶ κατὰ τὴν εἰκόνα αὐτοῦ«. Σήθ δὲ γεννᾷ τὸν Ἐνῶς, Ἐνῶς τὸν Καϊνάν, Καϊνάν τὸν Μαλελεήλ, Μαλελεήλ τὸν Ἰάρετ καὶ 10 Ἰάρετ τὸν Ἐνῶχ, Ἐνῶχ τὸν Μαθουσάλα, Μαθουσάλα τὸν Λάμεχ, Λάμεχ τὸν Νῶε, καὶ γέγονε κατακλυσμός, οὐκ ἀλληγορία ἀλλ' ἀληθεία, καὶ ἀπώλετο πᾶσα ψυχὴ, ἔμειναν δὲ »ὀκτὼ ψυχαί« ἀνθρώπων. ψυχᾶς 2 πάλιν ἐὰν ἀκούσης, μὴ νομίσης πλάσματα μὴ ἔχειν. ἀπὸ γὰρ τοῦ ἐνὸς εἶδους ὁ ἄνθρωπος ὅλος καλεῖται. »κατέβη«, γὰρ φησιν ἡ γραφή, »Ἰακώβ 15 εἰς Αἴγυπτον ἐν ψυχαῖς ἑβδομήκοντα πέντε«, οὐχ ὅτι αἱ ψυχαὶ εἶποντο ἄνευ σωμάτων, ἀλλὰ σὺν σώμασι· ὅλον <οὖν> τὸν ἄνθρωπον ψυχᾶς κέκληκεν. καὶ »ἦμεν ἐν τῷ πλοίῳ ὡς ὀγδοήκοντα ψυχαί«, φησὶν ὁ Λουκᾶς, ὁ συγγραφάμενος τὰς πράξεις τῶν ἀποστόλων. καὶ ἡ συνή- 3 θεια τοὺς δούλους σώματα εἶωθε καλεῖν. δεσπότης ἐστί, φησὶν, ἑκατὸν 20 σωμάτων· ἀλλὰ καὶ ψυχᾶς ἐχόντων. | ἐπειδὴ δὲ ἡ δεσποτεία τῶν P62 ἀνθρώπων σωμάτων κυριεύει ἀλλ' οὐ ψυχῶν, διὰ τοῦτο τοὺς δούλους εὐλόγως σώματα ἐκάλεσαν σὺν ψυχαῖς, ἵνα δείξῃ τὴν χρῆσιν τῶν σωμάτων. ἐξῆλθε δὲ Νῶε ἐκ τῆς κιβωτοῦ γεννήσας τὸν Σῆμ 4 τὸν Χάμ τὸν Ἰάφεθ. Σῆμ δὲ γεννᾷ τὸν | Ἀρφαξάδ, Ἀρφαξάδ γεννᾷ D154

5 vgl. Gen. 5, 3 — 8—11 Gen. 5, 6ff; vgl. Luk. 3, 36—38 — 12—23 vgl. Ancoratus c. 78, 1f — 12 I Petr. 3, 20 — 14f Act. 7, 14f — 15 ἑβδομήκοντα πέντε nach Act. 7, 14; ebenso Panarion h. 8, 4, 5, vgl. z. d. St. — 17 Act. 27, 37 — 23—S. 70, 3 (bis τὸν Ἀβραάμ) Gen. 11, 10ff; vgl. Luk. 3, 34—36

L J Anast. Sin. (bis Z. 2 τὰ πάντα) 5—8. 10f. 12—17 Sacra Parallela Rupef. f. 8v

2 πάντα + κατὰ τὸν θεόλητον Ὡριγένην Anast. Sin. 5f καὶ κατὰ τὴν εἰκόνα αὐτοῦ < L J 6 <γὰρ> * 7 διὰ < L J 8 καὶ κατὰ τὴν εἰκόνα αὐτοῦ < L J 10 Ἰάρετ < J | Μαθουσάλα² < J 11 ἀλληγορία + οὖν τὰ λεγόμενα Sa Pa 12 πᾶσα ψυχὴ < L 13 πάλιν ἐὰν Sa Pa] δὲ ἂν L J | πλάσματα] vgl. S. 73, 9 | μὴ ἔχειν Sa Pa] < L J 14 ὁ (vor ἄνθρωπος) < Sa Pa | φησιν ἡ γραφή < L J 15 ψυχαῖς hinter πέντε Sa Pa | εἶποντο < Sa Pa 16 ἄνευ δίχα Sa Pa 16f ὅλον — κέκληκεν < L J 16 <οὖν> * 17 ὀγδοήκοντα] ἑβδομήκοντα S. 97, 19; die Zahl 8 fehlt beidemale 18 ὁ beide- male < L 18f συνήθεια + <δὲ>? * 19 ἐστί < J 22 ψυχῇ J | ἐκάλε- σαν σὺν ψυχαῖς] ἐκάλεσαν συνήθεια? * 23 σωμάτων] δούλων *? | δὲ] γὰρ J

τὸν Καϊνάν, Καϊνάν τὸν Σάλα, Σάλα τὸν Ἐβερ, Ἐβερ τὸν Φαλέκ,
 Φαλέκ τὸν Ῥαγαῦ, Ῥαγαῦ τὸν Σερούχ, Σερούχ τὸν Ναχώρ, Ναχώρ
 τὸν Θάρρα, Θάρρα τὸν Ἀβραάμ, Ἀβραάμ τὸν Ἰσαάκ, Ἰσαάκ τὸν Ἰακώβ,
 Ἰακώβ τὸν Ἰούδαν, Ἰούδας τὸν Φαρές, Φαρές τὸν Ἑσρώμ, Ἑσρώμ
 5 τὸν Ἀράμ, Ἀράμ τὸν Ἀμιναδάμ, Ἀμιναδάμ τὸν Ναασώμ, Ναασώμ
 τὸν Σαλμών, Σαλμών τὸν Βοός, Βοός τὸν Ἰωβῆδ ἐκ τῆς Ῥούθ,
 Ἰωβῆδ τὸν Ἰεσσαί, Ἰεσσαί τὸν Δαυὶδ τὸν βασιλέα, Δαυὶδ τὸν Σολο-
 μῶντα ἐκ τῆς τοῦ Οὐρίου, Σολομῶν τὸν Ῥοβοάμ, Ῥοβοάμ τὸν Ἀβιά,
 Ἀβιά τὸν Ἀσάφ, Ἀσάφ τὸν Ἰωσαφάτ, Ἰωσαφάτ τὸν Ἰωράμ, Ἰωράμ
 10 τὸν Ὀχοζιαν, Ὀχοζίας τὸν Ἰωᾶς, Ἰωᾶς τὸν Ἀμεσίαν, Ἀμεσίας τὸν
 Ὀζιαν, τὸν κληθέντα Ἀζαρίαν, Ὀζίας τὸν Ἰωάθαμ, Ἰωάθαμ τὸν Ἀχαζ,
 Ἀχαζ τὸν Ἐζεκίαν, Ἐζεκίας τὸν Μανασσῆ, Μανασσῆς τὸν Ἀμώς, Ἀμώς
 τὸν Ἰωσίαν, Ἰωσίας τὸν Ἰεχονίαν, Ἰεχονίας πάλιν τὸν Σαλαθιήλ,
 Σαλαθιήλ τὸν Ζοροβάβελ, Ζοροβάβελ τὸν Ἀβιοὺδ, Ἀβιοὺδ τὸν Ἐλια-
 15 κείμ, Ἐλιακείμ τὸν Ἀσώρ, Ἀσώρ τὸν Σαδώκ, Σαδώκ τὸν Ἀχέιμ,
 Ἀχέιμ τὸν Ἐλιοὺδ, Ἐλιοὺδ τὸν Ἐλεάζαρ, Ἐλεάζαρ τὸν Ματθίαν,
 Ματθίας τὸν Ἰακώβ, Ἰακώβ τὸν Ἰωσήφ.

60. Ἰωσήφ γέρων ὢν (καὶ) ἡῖρος μετὰ τὸ λαβεῖν πρώτην γυν- 60, 1
 ναῖκα καὶ ποιῆσαι ἐξ αὐτῆς παῖδας ἄρρενας μὲν τέσσαρας, Ἰάκωβον
 20 τὸν ἀδελφὸν τοῦ κυρίου καλούμενον διὰ τὸ συνανατραφεῖναι αὐτῷ
 καὶ Σίμωνα καὶ Ἰούδαν καὶ Ἰωσήν, δύο δὲ θυματέρας, † Ἄνναν καὶ
 Σαλώμην, οὗτος ὁ Ἰωσήφ γέρων ὢν καὶ ἡῖρος κατὰ ἀνάγκην τῶν 2
 κλήρων βαλλομένων ἐπὶ χήρους καὶ ἀγάμους καθ' ἐκάστην φυλὴν

3 (von Ἀβραάμ² an) — 17 Matth. 1, 2—16 — 13 Ἰεχονίας πάλιν = Jechonja II;
 vgl. darüber Panarion h. 8, 7 u. 8 — 18—S. 71, 3 Protev. Jacobi 9, 1. 2 (17, 1. 2)
 Tischendorf ev. apocr.² u. für die Namen der Söhne Mark. 6, 3 Matth. 13, 55; vgl.
 Panarion h. 28, 7, 6; h. 78, 7—9 (dazu die weiteren im Index unter Ἰωσήφ auf-
 geführten Stellen) — 19ff die Reihenfolge der Söhne nach dem Alter lautet Pan.
 78, 8, 1 in Übereinstimmung mit Matth. 13, 55: Jakobus, Joses, Symeon, Judas;
 dagegen zählt h. 28, 7, 6 im Anschluß an Mark. 6, 3 auf: Jakobus, Joses, Judas,
 Symeon — 21 Panarion h. 78, 8, 1 u. 78, 9, 6 heißen die Töchter Maria u. Salome
 (die Reihenfolge an beiden Stellen verschieden); der Name Μαρία ist dort auch
 durch Anastasius Sinaita quaest. 153 gesichert

L J

2 ἑαγὰβ beidemale J 3 θάρα beidemale L 4 τὸν (vor Ἰούδαν) < J
 7 τὸν vor Ἰεσσαί < J | Ἰεσαί beidemale J 13 τὸν vor Ἰεχονίαν < J 18 (καὶ) *;
 vgl. Z. 22 19 Ἰακώβ J 21 Ἰωσήν *, nach Pan. h. 28, 7, 6; h. 78, 8, 1 u. Mark.
 6, 3 Matth. 13, 55] Ἰωάννην L J | † Ἄνναν] lies wohl Μαρίαν *, vgl. die
 Anm. zu 21

εἰς τὰς ἀπὸ ναοῦ παρθένους (διὰ τὸ ἀφιεροῦσθαι ἐν τῷ ναῷ τοὺς πρωτοτόκους παῖδας, ἄρρενάς τε καὶ θηλείας) ἔλαβε κατὰ κληρὸν τὴν ἁγίαν παρθένον Μαρίαν, »ἐξ ἧς« κατὰ σάρκα »ἐγεννήθη« ὁ κύριος | D 155 ἡμῶν Ἰησοῦς Χριστὸς διὰ πνεύματος ἁγίου, οὐκ ἀπὸ σπέρματος
5 ἀνδρὸς οὔτε συναφείᾳ σώματος. | γεννᾶται τοίνυν ὁ κύριος ἐκ φυλῆς 3 P 63 Ἰούδα, ἐκ σπέρματος Δαυὶδ καὶ Ἀβραάμ κατὰ σάρκα, θεὸς ὢν, ἐν τῷ τεσσαρακοστῷ (δευτέρῳ) ἔτει τῆς βασιλείας Ἀυγούστου.

Ἀυγουστος δὲ ἐβασίλευσεν πεντήκοντα ἔξ ἔτη καὶ μῆνας ἔξ 4 μετ' αὐτὸν δὲ παῖς αὐτοῦ Τιβέριος διαδέχεται τὴν ἀρχὴν ἔτη πγ
10 μετὰ Τιβέριον Γάιος ἔτη τρία καὶ μῆνας θ καὶ ἡμέρας κβ μετὰ Γάιον Κλαύδιος ἔτη ιγ μετὰ Κλαυδίων Νέρων ἔτη ιγ μετὰ Νέρωνα Οὐεσπασιανὸς ἔτη θ μετὰ Οὐεσπασιανὸν Τίτος ὁ υἱὸς αὐτοῦ ἔτη β μετὰ Τίτον Δομετιανὸς ὁ ἀδελφὸς αὐτοῦ ἔτη ιε
καὶ μῆνας ε μετὰ Δομετιανὸν Νερούας ἔτος α μῆνας δ μετὰ
15 Νερούαν Τραϊανὸς ἔτη ιθ μετὰ Τραϊανὸν Ἀδριανὸς ἔτη κα μετὰ Ἀδριανὸν Ἀντωνίνος εὔσεβης ἔτη κβ μετὰ Ἀντωνίνον Μάρκος

3 vgl. Matth. 1, 16 — 6 vgl. Röm. 1, 4 — 8—S. 72, 12 vgl. dazu die Liste de mens. ac pond. 13, 2ff 16, 3ff 17, 1 18, 2ff 20, 1ff 20, 6ff; S. 165, 6ff 168, 97ff 169, 26f 170, 71ff 172, 38ff 193, 50ff Lagarde Symmiktä II; außerdem verstreute Angaben im Panarion u. für den letzten Teil Pan. h. 66, 20, 4. Die Liste beruht auf der Chronik des Eusebius

L J

1 εἰς τ' (!) L | ἀφιερωθῆναι J 7 τεσσαρακοστῷ (δευτέρῳ) *, nach der ständigen Angabe des Epiph. vgl. Index unter Augustus 8 πεντήκοντα ἔξ *, nach de mens. ac pond. (u. Euseb.)] ἐξήκοντα ἔξ L J 10 καὶ (vor ἡμέρας) < J | ἡμέρας κβ] ἡμέρας κθ de mens. ac pond. 11 ἔτη ιγ¹ + μῆνας δύο παρ' ἡμέρας δύο de mens. ac pond. | ἔτη ιγ² + μῆνας ἕ ἡμέρας κς de mens. ac pond. 12 zwischen Nero u. Vespasian + Γάλβας μῆνας ἕ ἡμέρας κς Ὁθων μῆνας γ ἡμέρας ε Βιτέλλιος μῆνας η ἡμέρας ιβ de mens. ac pond. | ἔτη θ + μῆνας ζ ἡμέρας ιβ de mens. ac pond. 13 ἔτη β + μῆνας δύο ἡμέρας δύο de mens. ac pond. | ὁ Δομετιανὸς ἀδελφὸς αὐτοῦ L | ἔτη ιε Dind. 14 ἔτος α μῆνας δ Dind., so auch de mens. ac pond.] ἔτη τέσσαρα L J 15 κα *, nach de mens. ac pond. (u. Euseb.)] κβ J κε L 16 Ἀντωνίνος εὔσεβης] Ἀντωνίνος ὁ ἐπικληθεὶς Πίος ἐρημνόμενος εὔσεβης de mens. ac pond. 16f μετὰ Ἀντωνίνον — Κόμοδος ιγ] zweifache, das erstemal verworrene Angabe in de mens. ac pond.: τοῦτον διαδέχεται Καράκαλλος ὁ καὶ Γέτας, δς καὶ Μάρκος Αὐρήλιος Οὐῆρος ἐλέγετο, καὶ βασιλεύει ἔτη ζ. ἐν τοῖς αὐτοῦ χρόνοις καὶ Λούκιος Αὐρήλιος Κόμοδος βασιλεύει τὰ αὐτὰ ἑπτὰ ἔτη 16, 47; S. 168, 00—3 μετὰ Ἀντωνίνον τὸν Πίον βασιλεύει Μάρκος Αὐρήλιος Ἀντωνίνος, ὁ καὶ αὐτὸς Οὐῆρος ἔτη ιθ. ἐλέγετο δὲ ὁ αὐτὸς Κόμοδος Λούκιος ... μετὰ τοῦτον Κόμοδος ἄλλος βασιλεύει ἔτη ιγ 18, 3—6; S. 170, 73—171, 77

Ἀνθρήλιος Ἀντωνίνος, ὁ καὶ Οὐῆρος, ἔτη ιθ Κόμοδος ἔτη ιγ Περ-
 τίναξ μῆνας ζ Σεῆρος ἔτη ιη Ἀντωνίνος ὁ υἱὸς αὐτοῦ ἔτη
 ζ Μακρίνος ἔτος ἐν Ἀντωνίνος ἄλλος ἔτη δ Ἀλέξανδρος, οὐχ
 ὁ Μακεδόν, ἔτη ιγ Μαξιμίνος ἔτη γ Γορδιανὸς ἔτη ζ Φί-
 5 λιππος ἔτη ζ Δέκιος ἔτος α Γάλλος ὁ * καὶ Οὐολουσιανὸς
 ἔτη γ Γαλ(λι)ηνὸς ἔτη ιε Κλαύδιος ἄλλος ἔτος ἐν Ἀνρη-
 λιανὸς ἔτη [ι]δ Τάκιτος μῆνας ζ Πρόβος ἔτη ζ οἱ περὶ
 Κάρον καὶ Καρίνον καὶ Νουμεριανὸν ἔτη β Διοκλητιανὸς ἔτη
 κ μετὰ Διοκλητιανὸν Μαξιμιανὸς Λικίννιος Κωνστάντιος Κωνσταν- 5
 10 τίνος Κόνστας Κωνστάντιος καὶ Κωνσταντίνος Ἰουλιανὸς Ἰοβιανὸς
 Οὐαλεντινιανὸς Οὐάλης Γρατιανὸς ἕως τοῦ ἐνιαυτοῦ τούτου μετὰ
 τὸ τελευτῆσαι Διοκλητιανὸν ἔτη ο. τὸ ἔτος γὰρ τοῦτό ἐστιν

12 daß hier das Jahr 304 als Todesjahr Diokletians bezeichnet wird,
 beruht wohl nur auf augenblicklichem Versehen: de mens. ac pond. 20, 12;
 S. 173, 58 heißt es, freilich auch nicht ganz richtig πανσαμένου δὲ τοῦ διωγμοῦ
 (der nach 173, 57 volle 12 Jahre gedauert hat! richtiger wäre ἀρξαμένου statt
 πανσαμένου) βασιλεύει Διοκλητιανὸς ἄλλον ἕνα ἐνιαυτὸν καὶ παύεται τῆς βασιλείας
 οὐετρανίσας — 12—S. 73, 3 vgl. Ancoratus c. 119, 1 u. die Vorbemerkung S. 1, 14.
 Zur Berechnung Zahn, Gesch. d. neutest. Kanons II 1, 220 Anm. 1; doch beachte, daß
 nach der Überschrift des Ancoratus S. 5, 6 das Buch im Juli (374) verfaßt wurde

L J

1 Ἀνθρίλιος L Ἀνθρίλιανὸς J | ιγ] ιδ J 2 μῆνας Dind., so auch de mens.
 ac pond.] ἔτη LJ | Σεῆρος ἔτη ιη] τοῦτον διαδέχεται Σεῆρος καὶ βασιλεύει σὺν
 τῷ υἱῷ αὐτοῦ Ἀντωνίνῳ τῷ καὶ Γέτας ἔτη ιη de mens. ac pond. | Ἀντωνίνος ὁ
 υἱὸς αὐτοῦ ἔτη ζ] τελευτήσαντος δὲ Σεῆρου διαδέχεται τὴν ἀρχὴν αὐτοῦ Ἀντωνίνος
 Γέτας ὁ υἱὸς αὐτοῦ, ὁ καὶ Καράκαλλος ἐπικληθεὶς καὶ ποιῇ ἔτη ζ de mens. ac
 pond. 3 ἔτη δ L, so auch de mens. ac pond.] ἔτη β J 4 ιγ Dind., so
 auch de mens. ac pond. | Μαξιμιανὸς de mens. ac pond. | ἔτη εἰς] ἐπὶ ἔτεσιν
 ἐπτά de mens. ac pond. 5 ἔτη ζ] ἐπὶ ἔτεσιν ἐπτά de mens. ac pond. | ἔτος α]
 ἐνιαυτὸν ἕνα καὶ μῆνας γ de mens. ac pond. | Γάλλος ὁ *] γαλοσόφων L γα-
 λοσοφῶν J Γαλιηνὸς de mens. ac pond. 18, 19 u. 20, 1; S. 171, 97 u. 172, 38, dagegen
 Pan. h. 66, 20, 2 richtig Γάλλος; hinter ὁ ist ein Beinamen zu ergänzen, der in dem
 verderbten φων, φων stecken muß; γέρον? * | Οὐολουσιανὸς L 6 ἔτη γ] ἐπὶ ἔτεσι
 δύο καὶ μηνὶ τέσσαροι de mens. ac pond. | Γαλ(λι)ηνὸς ἔτη ιε] Οὐαλεριανὸς καὶ
 Γαλήνιος ἐπὶ ἔτεσιν ιβ de mens. ac pond. | ἔτος ἐν] ἐνιαυτὸν ἕνα καὶ μῆνας θ
 de mens. ac pond. 6f Ἀνρηλιανὸς *, nach sonstigem Gebrauch des Epiph.]
 Ἀνθρίλιος L Ἀνθρίλλιος J 7 ἔτη [ι]δ *] ἔτη ε καὶ μῆνας εἰς de mens. ac pond. |
 ἔτη εἰς + καὶ μῆνας δ de mens. ac pond. 9 Μαξιμίνος L | Κωνστάντιος *,
 nach Pan. h. 69, 1, 4 u. de mens. ac pond.] Κόνστας LJ 10 Κόνστας Κων-
 στάντιος καὶ Κωνσταντίνος < J 11 τούτου < J 12 Διοκλητιανὸν] Γρατιανὸν J

ἐνενηκοστὸν Διοκλητιανοῦ, Οὐαλεντινιανοῦ καὶ Οὐάλεντος ι', Γρα-
τιανοῦ δὲ ἔτος ζ', ὑπατεία Γρατιανοῦ Αὐγούστου τὸ τρίτον καὶ
Ἐκοντίου λαμπροτάτου, Ἰνδικτιῶνος β'.

61. Ἡμεῖς τοίνυν ἀπὸ τοῦ προειρημένου Ἀδὰμ | πάντες κατὰ ^{61, 1}_{D 156}
5 ἀκολουθίαν· καὶ οὐκ ἀπώλετο ἡ τάξις οὐδὲ τὰ ὑπὸ θεοῦ γινόμενα
ἀλληγοροῦνται. ἔστι τοίνυν Ἀδὰμ καὶ ἔστι φύλλα συκῆς καὶ συκῇ 2
καὶ ξύλον τοῦ εἶδέναι γνωστὸν καλοῦ καὶ πονηροῦ καὶ ξύλον ζωῆς
ἐν μέσῳ τοῦ παραδείσου καὶ ὄφεις καὶ παρακοή καὶ ὑπακοή καὶ εἰς
ποταμοὶ καὶ ἔστιν Εὐὰ καὶ τὸ πλάσμα· »πάντα γὰρ δυνατὰ τῷ θεῷ· 3
10 καὶ τὰ φθαρτὰ μεταβαλεῖν εἰς ἀφθαρσίαν καὶ τὰ ἐπὶ τῆς γῆς ποιῆσαι
ἐν ἀφθαρσίᾳ διατελεῖν. καὶ μὴ θαυμάζετε τις· τοῦτο γὰρ ἦλθε καὶ 4
ἔδειξε λαβὼν σάρκα φθαρτὴν καὶ ἐνδυσάμενος ἐν τῇ θεότητι καὶ ἀπο-
δείξας ἀφθαρτον. »τίς γὰρ ἐγκαλέσει· θεῷ;
ἴδωμεν δὲ καὶ ἄλλην θεωρίαν. ἔξεβαλεν αὐτούς, φησὶν, ἔξω τοῦ 5
15 παραδείσου καὶ ἔθετο τὰ Χερουβιμ καὶ τὴν φλογίνην ῥομφαίαν τηρεῖν
τὴν εἴσοδον τοῦ ξύλου τῆς ζωῆς. καὶ ἐξελθόντες οἱ περὶ τὸν Ἀδὰμ
ᾤκησαν ἀπέναντι τοῦ παραδείσου. μηδεὶς μύθοις ἀπατάσθω κενόις. 6
»δύναται γὰρ ὁ θεὸς ἐκ τῶν λίθων ἐγείραι τέκνα· καὶ δύναται ὁ θεὸς
καὶ τὰ φθαρτὰ μεταβαλεῖν εἰς ἀφθαρσίαν καὶ δύναται ἐπὶ γῆς ποιῆσαι
20 ἀνάπανσιν παραδείσου, ὅτε ἠθέλησεν. οὐ γὰρ ἡ γῆ ἄλλον θεοῦ καὶ 7
ὁ οὐρανὸς ἄλλον, ἀλλὰ πάντα τοῦ αὐτοῦ ἔστι καὶ ὥς θέλει χαρίζεται
ἐκάστῳ τὴν ἀφθαρσίαν. καὶ γὰρ καὶ τὸ σῶμα τοῦ Ἀδὰμ οἶδαμεν ἐκ 8
τῆς γῆς πεπλασμένον, ἐξ ἧς καὶ ἡμῶν τὰ σώματα, καὶ ἐλπίδα
ἔχομεν ζωῆς αἰωνίου καὶ ἀφθάρτου κληρονομίας. καὶ γὰρ τοῦ σωτήρος
25 τὸ σῶμα ἀπὸ Μαρίας ἦν καὶ συνήνεται πνευματικῶς τῇ τοῦ Λόγου
ἐν οὐρανῷ ἀφθαρσίᾳ. ταῦτα δὲ πάντα συνηγάγομεν καὶ ἐνταῦθα 9
παρεθέμεθα μηδὲν παραρρίναι τῶν γεγραμμένων θέλοντες, ἀλλὰ

9 vgl. Matth. 19, 26 — 13 Weish. Sal. 12, 12 — 14f Gen. 3, 24 — 16f vgl.
Gen. 3, 24 liber Jub. 3, 32 Littmann — 18 Matth. 3, 17.

L J 4—6 Sacra Parallela Rupef. 8^v (bis Z. 6 ἀλληγοροῦνται)

2 καὶ < J 3 Ἰνδικτιῶνος] Ἰνδικτος (so ausgeschrieben) L J 4 τοίνυν] οὖν
Sa Pa | ἀπ' ἐκείνου τοῦ εἰρημένου Sa Pa | πάντες < L J 5 ἀκολουθίαν
+ < ἐγεννήθημεν? * | ἀπώλλυτο Sa Pa | γινόμενα] λεγόμενα Sa Pa 6 ἀλλη-
γορεῖται Sa Pa 7 ξύλων J | γνωστὸν ist nicht in γνωῖν zu ändern 9 τὸ
πλάσμα] man erwartet noch καὶ ἔστιν ὁ παράδεισος ἐπὶ τῆς γῆς * 10 μεταβάλλειν L
μεταβαλλεῖν J | τῆς < J 12 ἔδειξε + < ὁ νῦός? * 14 φησὶν < J 15 ἔθ-
κεν L 17 ἀπατάτω J 19 τὰ < L 20 ὅτε *] ὅτι L J 21 ἄλλον + θεοῦ J
23 τῆς < J | ἐξ οὐπερ L 26 ἀφθαρσία J | δὲ πάντα] ἀπαντα L | καὶ < J

μᾶλλον ἀπλότῃ φέρεσθαι πιστοὶ τε εὐρίσκεισθαι πρὸς τὸν θεόν, | P65
ἐν οἷς ἐν ἀληθείᾳ ἔγραψεν ἡμῖν καὶ ἐδωρήσατο τὴν τῆς ἀληθείας
ὁδὸν εἰς ἡμῶν σωτηρίαν· συγχωρεῖν <δὲ> αὐτῷ μόνῳ πρέπον ἐστὶν
εἶδέναι τὰ ἀκατάληπτα. | D157

- 5 62. Ἄλλην δὲ πάλιν μυθώδη θεωρίαν οὗτος ὁ Ὠριγένης, ᾧ ὁ 62, 1
θεὸς συγχωρήσειε φαντασίας τοῖς ἀνθρώποις ἀλληγοροῦντι, παρεσιή-
γαγε φάσκων οὕς εἶπεν ἡ θεία γραφὴ χιτῶνας δερματίνους πεποιη-
κέναι τὸν θεὸν τοῖς περὶ τὸν Ἀδὰμ μὴ εἶναι χιτῶνας δερματίνους·
ἀλλὰ τοῦτό φησι χιτῶνα δερματίνον τὸ σαρκῶδες τοῦ σώματος ἢ 2
10 αὐτὸ τὸ σῶμα· μετὰ γὰρ τὴν παρακοήν, φησὶν, καὶ μετὰ τὸ βεβρω-
κέναι τοῦ ξύλου ἐνέδυσσε τὰς ψυχὰς ταῦτα τὰ σώματα τουτέστιν
ταύτην τὴν σάρκα. καὶ ἔστιν εὐηθες τὸ ὅλον εἰπεῖν. σοφίζεται γὰρ 3
αὐτὸς ὁ Ὠριγένης δῆθεν καὶ φησί· μὴ γὰρ ὁ θεὸς βυρσοδέψης ἦν, ἵνα
βυρσεύσας δέρματα χιτῶνας ἐργάσθαι τῷ Ἀδὰμ καὶ τῇ Εὐᾷ; πολὺ
15 δὲ κτηνωδέστερον τὸ τοιοῦτον. τί εὐχερότερον ἦν, οὐρανὸν καὶ 4
γῆν ἐξ οὐκ ὄντων ποιῆσαι τὸν θεὸν ἢ χιτῶνας δερματίνους; πότε
γὰρ τὰ θανυμάσια αὐτοῦ θέλων οὐκ εἰργάσατο καὶ ἄψυχα εἰς ἔμψυχα
μεταβαλεῖν πότε οὐ δεδύνηται; τὴν μὲν ῥάβδον Μωυσέως, ξηρὰν 5
οὖσαν καὶ ξυλίνην, ὅφω ἔμψυχον ἐποίησε Μωυσῆα καταδιώκοντα.

5—15 vgl. Panarion h. 64, 63, 5ff und ep. ad Joh. episc. Hieros. = Hieronymi
ep. 51, 5, 2 (CSEL 54, 1 S. 403, 11ff Hilberg) u. Methodius de resurr. I c. 29, 1ff
— 18 vgl. Exod. 4, 3 — 19f vgl. Ancoratus c. 96, 2f; S. 117, 13ff

L J 5—S. 75, 23 Sacra Parallela Vat. 1553 f. 36^v—37^v; nur bis Z. 16 Rupef.
f. 8^v—9^r

2 ἐν οἷς + ὡς J | καὶ < L 3 εἰς *] καὶ L J | <δὲ> * 3f εἶδέναι ἐστὶν L
5 μυθώδη θεωρίαν] μυθον ἀλληγορίαν Sa Pa^{rup}. | θεωρίαν] μωρίαν J | οὗτος
δ] αὐτὸς ὁ Sa Pa^v ὁ θεήλατος Sa Pa^{rup}. 5f ᾧ—συγχωρήσειε < Sa Pa^{rup}.
6 συγχωρήσει J Sa Pa^v | φαντασίας—ἀλληγοροῦντι] φαντασιάζας τοὺς ἀνθρώπους
ἀλληγορῶν Sa Pa^v ἐφαντάσθη τοὺς ἀνθρώπους Sa Pa^{rup}. | φαντασίαν J | ἀλλη-
γοροῦνται J 7f οὕς εἶπεν—περὶ τὸν Ἀδὰμ < Sa Pa^{rup}. 9f ἀλλὰ—τὸ σῶμα
< Sa Pa^{rup}. 9 τοῦτο + τὸ σῶμα Sa Pa^v 9f χιτῶνα—αὐτὸ τὸ σῶμα] τὸ
σαρκῶδες εἶναι τοὺς χιτῶνας τοὺς δερματίνους Sa Pa^v 10 γὰρ < J | φησὶν
< L J | μετὰ² < L J 11f ταῦτα τὰ—σάρκα Sa Pa^v] τὰ σώματα Sa Pa^{rup}.
τοῖς σώμασιν L < J 12 εὐηθες Sa Pa] σύνθετον L J | τὸ < L J 13 ὁ
αὐτὸς Sa Pa^v | βυρσοδέψης Sa Pa] βυρσοδεύσης L βυρσοδεύτης J | ἵνα + καὶ
Sa Pa^{rup}. 14 βυρσεύσας J 15 εὐχερότερον Sa Pa^v 16 ἐξ οὐκ ὄντα J |
ποιήσας J | δερματίνους + ποιῆσαι Sa Pa^v 18 μεταβαλὼν J | μὲν] γὰρ Sa Pa
19 καὶ < Sa Pa | ξύλιν ἦν J | ξυλίνην + ῥιφεύσαν ἔρπειν Sa Pa | ἐποίησε
+ καὶ Sa Pa 19f καταδιώκειν ἀφ' οὗ προσώπου Sa Pa

- ἀφ' οὗ Μωυσῆς εἰς φυγὴν ἐτρέπετο, ἵνα δείξῃ ὅτι οὐκ ἦν φάντασμα, ἀλλ' ἀληθὲς τὸ γενόμενον. πῶς δὲ τεσσαράκοντα ἔτη τοῦ λαοῦ τὰ ἱμάτια οὐκ ἐρικνώθη καὶ τρίχες οὐκ ἐκόμων καὶ τὰ ὑποδήματα οὐκ ἐπαλαιοῦντο; εἰπάτωσαν δέ μοι οἱ ἡλίθιοι οἱ τῇ φρενοβλαβείᾳ 6
- 5 Ὁριγένους κατὰ τοῦτο τὸ μέρος ἀκολουθήσαντες· ἀναστάντος τοῦ σωτήρος ἐκ τῶν νεκρῶν καὶ καταλείψαντος τὰς ὀθόνας ἐν τῷ μνήματι, ὥς γέγραπται, γυμνὸς ἄρα ἐφαίνετο τοῖς μαθηταῖς ἀναστὰς ἐκ τῶν νεκρῶν σὺν σώματι καὶ ψυχῇ; ὁπνήκα δὲ ἐδείκνυε τοῖς 7
- 10 περὶ τὸν Θωμᾶν τὰ ὅσα αὐτοῦ καὶ τὰς σάρκας χειρὰς τε καὶ τὴν πλευρὰν, δηλονότι οὐκ ἦν γυμνός. τοίνυν τὰ ἱμάτια τίς αὐτῷ ὕφανε τὰ μετὰ τὴν ἀνάστασιν; ἀλλ' ἐρεῖς μοι πάντως, ἐνδύματα ἦν πνευμα- 8
- τικά, <ἃ ἦν θελήματι ἰδίῳ> ἐαυτῷ ποιήσας. καὶ εἰ τοιαῦτα ἐνδύματα ἡδύνατο ἐαυτῷ ποιεῖν, ἐκείνους τοὺς δερματίνους χιτῶνας | οὐκ D158
- 15 ἡδύνατο ποιῆσαι τοῖς περὶ τὸν Ἀδὰμ οἰκείῳ θελήματι; ὥντως <δὲ> ἐκπίπτει τοῦ Ὁριγένους ἢ ἀλληγορία. | εἰ γὰρ μετὰ τὸ βεβρωκέναι 9 P66
- τοῦ ξύλου ἐκτίσθη τῷ Ἀδὰμ ἡ σὰρξ, πόθεν ἄρα ἔλαβεν ὁ θεὸς τὴν πλευρὰν πρὸ τοῦ αὐτὸν βεβρωκέναι; ὥς διεγεροθεῖς ἀπὸ τῆς ἐκστάσεώς φησιν «ὅστουν ἐκ τῶν ὁστών μου καὶ σὰρξ ἐκ τῆς σαρκός μου τοῦτο».
63. »Τοῦ λοιποῦ τοίνυν μηδεὶς ἡμῖν κόπους παρεχέτω.« οὕτω 63, 1
- 20 γὰρ δοξάζει ἡ ἀγία τοῦ θεοῦ ἐκκλησία ἀπὸ τῶν ἀνέκαθεν· οὐ παραστήσεται γὰρ ἡμῖν Ὁριγένους ἐν ἡμέρᾳ κρίσεως. θαυμάζω γὰρ ὥς 2
- ἀληθῶς, πῶς τινες ἀνέχονται τοῦ βλασφημήσαντος τὸν ἐαυτοῦ δεσπότην. ἀναγνώτωσαν Ὁριγένους τὰ περὶ ἀρχῶν οἱ τοιοῦτοι καὶ

2 vgl. Deut. 29, 5 — 15—18 vgl. Epiph. ep. ad Joh. episc. Hieros. — Hieronymi ep. 51, 5, 3 (CSEL 54, 1 S. 403, 18 ff Hilberg) — 18 Gen. 2, 23 — 19 Gal. 6, 17

L J Sacra Parallela (bis Z. 23 δεσπότην)

3 ἐρικνώθη LJ ἐρυνάπνθη Sa Pa | ἐκόμων Sa Pa 4 οἱ² < Sa Pa 5 ἀκο-
λουθήσαντος Sa Pa 6 σωτήρος] Χριστοῦ J | καταλήψαντος J | τὰ ὀθόνια
Sa Pa 7 hinter ἄρα ein οὐκ von Pet. fälschlich eingefügt 8 δὲ < Sa Pa
9 τὸν < Sa Pa | ὅστεα ἐαυτοῦ Sa Pa 11 τὰ < Sa Pa | πάντως ἐρεῖς μοι
Sa Pa | ἦν < LJ 12 <ἃ ἦν θελήματι ἰδίῳ> *, z. T. nach Sa Pa, wo Z. 12f so
lautet: (πνευματικά) ὁ τοίνυν ταῦτα θελήματι ἰδίῳ ἐαυτῷ ποιήσας κάκινους τοὺς
κτέ. | ἐαυτῷ] ὁ αὐτός J 13 ἐαυτῷ < L 14 ὄντως] < Sa Pa, dafür ἐκ-
πίπτει + γὰρ; οὕτως statt ὄντως Petavius falsch | <δὲ> * 17 πρὸ τοῦ αὐτὸν
βεβρωκέναι < LJ | ὥς] δς LJ; lies wohl ἢ πῶς * | ἐκστάσεως + τοῦ ὕπνου
Sa Pa 18 vor ὅστουν + τοῦτο τὸ Sa Pa | ὁστέων Sa Pa | τῶν σαρκῶν Sa Pa
τοῦτο < Sa Pa 19 ἡμῖν L 20f παρασταθήσεται Sa Pa 21 ὥς < Sa Pa

μαθέτωσαν οἱ δοκοῦντες εἶναι υἱοὶ τῆς ἐκκλησίας τῆς καθολικῆς *
καὶ μὴ τὸν υἱὸν ἀπὸ τῆς τοῦ πατρὸς θεότητος χωρίζειν τολμάτωσαν·
* πῶς οὐ κατηξίωσεν Ὁριγένης εἰπεῖν καὶ ὅτι ὁρᾷ τὸν πατέρα ὁ υἱός, 3
ἀλλὰ φησιν· »ὡς οὐ δύναται ἰδεῖν τὸν πατέρα ὁ υἱός, καὶ τὸ ἅγιον
5 πνεῦμα οὐ δύναται ἰδεῖν τὸν υἱόν« καὶ πάλιν »οἱ ἄγγελοι οὐ
δύνανται ἰδεῖν τὸ ἅγιον πνεῦμα καὶ οἱ ἄνθρωποι οὐ δύνανται ἰδεῖν
τοὺς ἀγγέλους.« καὶ ἐφαντασίασεν ἑαυτὸν μᾶλλον καὶ οὕς ἠπάτησεν, 4
ἀλλ' οὐ τὸν συνετὸν καὶ πιστὸν καὶ πιστεύοντα τῇ ἀληθείᾳ καὶ τῇ
πνευματικῇ διδασκαλίᾳ. παῦσαι τοίνυν, Ὁριγένης, καὶ παύσασθε οἱ 5
10 τοῦ Ὁριγένους μαθηταί· ἀληθεύουσι γὰρ οἱ ἀπόστολοι καὶ οἱ προ-
φήται ἥπερ ὑμεῖς καὶ ὁ ὑμῶν διδάσκαλος· παυσάσθωσαν οἱ Γνωστικοί, 6
κατάγρωστοι δὲ ὄντες τὸν τρόπον, καὶ παυσάσθωσαν Οὐαλεντινιανοὶ
καὶ Μανιχαῖοι καὶ Μαρκιωνισταὶ οἱ κατὰ πάντα πεπλανημένοι καὶ
παυσάσθωσαν Ἀρειανοὶ καὶ Ἀνόμοιοι καὶ Σαβέλλιοι καὶ Πνευμαῖται,
15 οἱ καὶ Πνευματομάχοι, καὶ Διμοιρῖται οἱ ἀνοήτως τὸν νοῦν παρεκ-
βάλλοντες. πάντα γὰρ ἀληθεύει ἡ θεία γραφή· συνέσεως δὲ χρεῖα 7
ἐστὶ τοῦ εἰδέναι <ἀληθεύειν> τὸν θεὸν πιστεύειν <τε> | αὐτῷ καὶ D159
τοῖς αὐτοῦ λόγοις καὶ <γινῶναι> τὰ ὑπὸ τοῦ θεοῦ κεχαρισμένα καὶ
δεδομένα καὶ ἐσόμενα καὶ εἰδέναι κατὰ τὴν ὑπόσχεσιν τὴν τῶν
20 νεκρῶν ἀνάστασιν ἐν τελειότητι. πᾶσα γὰρ αἴρεσις ψεύδεται μὴ
λαβοῦσα πνεῦμα ἅγιον κατὰ τὴν παράδοσιν τῶν πατέρων ἐν τῇ
ἀγίᾳ τοῦ θεοῦ καθολικῇ ἐκκλησίᾳ.

64. Καὶ περὶ τούτων πάντων αὐθις πάλιν ἐροῦμεν κατὰ τὸ 64, 1
ἡμέτερον ἀσθενές· ἀλλ' ἐκ θεοῦ καταξιωθέντες τῆς ἀγίας τοῦ θεοῦ
25 καθολικῆς ἐκκλησίας οἱ ἐλάχιστοι καὶ ταπεινοὶ ἔχειν καὶ ταύτης | τὸ P67
ἐδραῖωμα κατὰ τὸ δυνατόν τῆς ἡμῶν βραχύτητος παρατιθέμεθα
ἀπὸ μέρους περὶ πάντων τοῖς βουλομένοις τῆς ἑαυτῶν ζωῆς ἐπιμε-
λεῖσθαι. καὶ ἥρκει μὲν ἱκανῶς τὰ περὶ πατρὸς καὶ υἱοῦ καὶ ἀγίου 2
πνεύματος εἰρημμένα· ἵνα δὲ περισσώτερον εἰς εὐφρασίαν καὶ περι-

3—7 vgl. Origenes περὶ ἀρχῶν] I 8; 25, 16ff Köttschau; dazu Panarion
h. 64, 4, 3ff u. ep. ad Joh. episc. Hieros. = Hieronymi ep. 51, 4, 1ff (CSEL 54, 1
S. 401, 1ff Hilberg). — 18 I Kor. 2, 12

L J

1 * etwa <πόσα ἐβλασφήμησεν> * 3 * etwa <ἀναγνώτωσαν> * | οὐκ ἀπη-
ξίωσεν J | καὶ 8τι] 8τι οὐκ J 4 ἰδεῖν] ὁρᾷ J | ὁ υἱός <L 12 κατάγνωστοι *
nach Pan. h. 25, 7, 2> καταγνωστικοὶ L J | Οὐαλεντινιανοὶ J (gewöhnlich Οὐαλεντῖνοι)
14 ἀνόμοιοι und + οἱ L 15f παρεκβάλοντες L παρεκβάλλοντες J 17 <ἀληθεύειν> *
| <τε> * 18 <γινῶναι> * 25 ἔχειν καὶ] <μετέχειν> καὶ ἔχειν? * 29 εὐφραξίαν J

ποιήσιν καὶ πληροφορίαν τῶν πιστῶν σαφηνίσαι σπουδάσωμεν, πανταχόθεν συνάγοντες τῆς θείας γραφῆς τὰς μαρτυρίας εἰς πλάτος εὐωχίας καὶ ἀγαλλίαςιν τοῖς ἐντυγχάνουσι πιστοῖς πάλιν οὐκ ὀκνήσαι-
 5 μιν ὑποδείξαι ὡς ἀσφαλῆ καὶ βεβαίαν ἐν θεῷ τὴν ἡμετέραν ἐλπίδα, ὅτι οὐδὲν παρήλλακται ἐν πατρὶ καὶ υἱῷ καὶ ἁγίῳ πνεύματι, ἀλλ' ὁμόστοιχος καὶ ὁμοούσιός ἐστιν ἡ ἁγία τριάς. οὐκ ἀλλαχόθεν δέ 3 ποθεν οὐδὲ ἀπὸ ἰδίων διανοημάτων ποιούμεθα τὴν διδασκαλίαν, ἀλλ' ἀπὸ τῆς ἡμετέρας ζωῆς τουτέστιν ἐκ προφητῶν καὶ ἐκ τῆς τοῦ σωτῆρος ἡμῶν παρουσίας καὶ τῆς αὐτοῦ φιланθρωπίας. ἦλθε γάρ, 4 ἦλθεν ἡ ζωὴ ἡμῶν καὶ τὸ φῶς αὐθις ἡμῖν ὑπέδειξεν εὐρὼν ἡμᾶς πεπλανημένους. ἡμεν γάρ, ἡμεν ἐν ὑπερηφανίᾳ καὶ βλασφημίαις, εἰδώλων ὁμοιώσεσι, πνευμάτων ἀθεταῖς, κακῶν πάντων ἐπιταγαῖς βεβαπτισμένοι. τούτων τοίνυν προσόντων μοι ἀκουσίως (οὐ γὰρ ὁ 5 ἠθέλον ἐπραττον, ἀλλ' ὁ ἐμίσουν ἡπειγόμεν ποιεῖν, ἀμαρτίας δια- κονούσης μοι οὕτως), ὁ ἅγιος πατὴρ τὸν υἱὸν αὐτοῦ τὸν ἅγιον ἀπέ- D160 στείλει καὶ ἐν τῷ αὐτοῦ ἐλέει ἔσωσέ με καὶ ἐκ πασῶν τῶν διαφθορῶν μου ἐρρύσατό με. 65. »ἐπεφάνη γὰρ ἡ χάρις τοῦ κυρίου ἡμῶν καὶ 65, 1 σωτῆρος, διδάσκουσα ἡμᾶς ἵνα ἀρνησάμενοι τὴν ἀσέβειαν καὶ τὰς κοσμικὰς ἐπιθυμίας σωφρόνως καὶ εὐσεβῶς καὶ δικαίως ζήσωμεν ἐν τῷ νῦν αἰῶνι, προσδεχόμενοι τὴν μακαρίαν ἐλπίδα καὶ ἐπιφάνειαν τῆς δόξης τοῦ μεγάλου θεοῦ καὶ σωτῆρος ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ· ὃς ἔδωκεν ἑαυτὸν ὑπὲρ ἡμῶν, ἵνα λυτρώσῃται ἡμᾶς ἀπὸ πάσης ἀνομίας, καὶ καθάρισῃ ἑαυτῷ λαὸν περιούσιον, ζηλωτὴν καλῶν ἔργων· »ἔξα- 2 λείψας τὸ καθ' ἡμῶν χειρόγραφον, τοῖς δόγμασιν ὃ ἦν ὑπεναντίον ἡμῶν, ἥρκεν ἐκ μέσου προσηλώσας αὐτὸ τῷ σταυρῷ, ἀπεκδυσάμενος τὰς ἀρχὰς καὶ τὰς ἐξουσίας, ἐδειγμάτισεν ἐν παρηγοίᾳ, θριαμβεύσας αὐτοὺς ἐν αὐτῷ· »πύλας χαλκᾶς συντρίψας καὶ μοχλοὺς σιδηροῦς συνθλάσας· τὸ φῶς αὐθις ὑπέδειξε τῆς ζωῆς, χεῖρα ὁρέγων, ὁδοποιῶν, ὑποβάθρας οὐρανῶν ὑποδεικνύς, παράδεισον αὐθις | οἰκεῖν ἀξιῶν. P68 30 τοίνυν »κατόρκησεν ἐν ἡμῖν» καὶ »τὸ δικαίωμα τοῦ νόμου» δοὺς 3

13 vgl. Röm. 7, 19f — 17—23 Tit. 2, 11—14 — 23—27 Kol. 2, 14f — 27f Jes. 45, 2 — 30 vgl. Joh. 1, 14 — Röm. 8, 4

L J 17—S. 93, 7 wiederholt Panarion haer. 74 c. 2—10 (= pan.)

3f ὀκνήσαιμι L 8 ἐκ² < J 13 μοι] ἡμῖν J 17 γὰρ < pan. 17f καὶ σωτῆρος] Ἰησοῦ Χριστοῦ pan. 19 καὶ δικαίως pan.] < L J 25 ἥρκεν pan.] ἄρας L J | προσηλώσας αὐτὸ pan.] καὶ προσηλώσας L J 26 ἐδειγμάτισεν pan.] παρεδειγμάτισεν L J 27 αὐτὰς J | πύλας] θύρας pan. 28 χεῖρας pan. 29 ὑποβάθρους L ὑποβάθραν pan. | οὐρανὸν L J

ἡμῖν τοῦ πνεύματος εἰς τὸ γνῶναι αὐτὸν <καὶ> ὅτι τὰ περὶ αὐτοῦ
ἐστὶν ἀρχὴ καὶ τέλος ζωῆς, νόμος δικαιοσύνης· γέγονεν ἡμῖν, νόμος
πίστεως· νόμος πνεύματος, ἐλεύθερος ἐκ νόμου σαρκὸς ἁμαρτίας.

- διὸ συνήδομαι τῷ νόμῳ τοῦ θεοῦ κατὰ τὸν ἔσω ἄνθρωπον· ἔσω 4
5 δὲ ἡμῶν ὁ Χριστός, εἶπερ οἰκεῖ ἐν ἡμῖν. αὐτὸς γὰρ θανὼν ὁδὸς 5
ζωῆς ὑπὲρ ἡμῶν γέγονεν, ἵνα »οἱ ζῶντες μηκέτι ἑαυτοῖς ζῶσιν, ἀλλὰ
τῷ ὑπὲρ ἡμῶν ἀποθανόντι καὶ ἐγερθέντι· αἰτίῳ ζωῆς· τοῦ πρὸ
πολλῶν γενεῶν ὄρκον μνησθείς· κατὰ τὸν Δαβὶδ, »θεὸς ἦν ἐν Χριστῷ
κόσμον καταλλάσσειν ἑαυτῷ μὴ λογιζόμενος αὐτοῖς τὰ παραπτώματα
10 αὐτῶν, »ὅτι ἐν αὐτῷ εὐδόκησε πᾶν τὸ πλήρωμα κατοικῆσαι καὶ 6
δι' αὐτοῦ ἀποκαταλλάξαι τὰ πάντα εἰς αὐτόν, εἰρηνοποιήσας διὰ
τοῦ αἵματος τοῦ σταυροῦ. παρεγένετο | τοίνυν »εἰς οἰκονομίαν τοῦ 7 D161
πληρώματος τῶν καιρῶν, καθὼς ἐπήγγελται Ἀβραάμ καὶ λοιποῖς
ἁγίοις, »ἀνακεφαλαιώσασθαι τὰ πάντα ἐν αὐτῷ, τὰ ἐν τοῖς οὐρανοῖς
15 καὶ τὰ ἐπὶ τῆς γῆς. διδάσταις δὲ ἦν καὶ ἔχθρα »ἐν τῇ ἀνοχῇ τοῦ 8
θεοῦ, »ἀποκατήλλαξε δὲ ἐν τῷ σώματι τῆς σαρκὸς αὐτοῦ, »δι'
αὐτοῦ ποιήσας τὰ ἀμφοτέρωθεν, (ἦλθε γὰρ »ἡ εἰρήνη ἡμῶν) καὶ
»τὸ μεσότοιχον τοῦ φραγμοῦ λύσας, τὴν ἔχθραν ἐν τῇ σαρκὶ αὐτοῦ
τὸν νόμον τῶν ἐντολῶν ἐν δόγμασι καταργήσας, ἵνα τοὺς δύο κτίσῃ
20 εἰς ἓνα καινὸν ἄνθρωπον, »εἰναί τε τὰ ἔθνη σύσσωμα καὶ συμ-
μέτοχα καὶ συγκληρονόμα τῆς ἐπαγγελίας· ἐκέλευσεν εἰπὼν »δεῦτε
πρὸς με πάντες οἱ κοπιῶντες καὶ πεφορτισμένοι, κἀγὼ ἀναπαύσω
ὑμᾶς. τοίνυν »ἐν ᾧ ἐγὼ ἡσθένουν διὰ τῆς σαρκός, ἀπεστάλη μοι 9
σωτὴρ »ἐν ὁμοιώματι σαρκὸς ἁμαρτίας, οἰκονομίαν τοιαύτην πληρῶν,
25 ἵνα με δουλείας »ἐξαγοράσῃ, ἵνα με φθορᾶς, ἵνα με θανάτου, καὶ
ἐγένετό μοι »δικαιοσύνη καὶ ἁγιασμός καὶ ἀπολύτρωσις· δικαιοσύνη 10

2 Röm. 9, 31 — 2f Röm. 3, 27 — 3 Röm. 8, 2 — Röm. 7, 25 — 4 Röm.
7, 22 — 5 vgl. I Kor. 3, 16 — 6f II Kor. 5, 15 — 7f vgl. Psal. 104, 8f —
8—10 II Kor. 5, 19 — 10—12 Kol. 1, 19f — 12—15 Ephes. 1, 10 — 15 vgl.
Röm. 3, 26 — 16—20 Ephes. 2, 16. 14. 15 — 20f Ephes. 3, 6 — 21—23 Matth.
11, 28 — 23 Röm. 8, 3 — 24 Röm. 8, 3 — 25 vgl. Gal. 4, 5 — 26 I Kor. 1, 30

L J pan.

1 <καὶ> *] ἡ pan. < L J 2 νόμος πίστεως pan. < L J 3 σαρκὸς] ζωῆς L J
4 συνήδομαι τῷ νόμῳ pan.] συνείδομεν τὸν νόμον L J | τοῦ (vor θεοῦ) < L
5 ἡμῖν L | αὐτὸς γὰρ] ἀλλ' αὐτὸς pan. 8 ὄρκον pan.] οἶκον L J 12 τοῦ
σταυροῦ pan.] ἐν τῷ σταυρῷ L J | παραγένετο pan. 14 τὰ² + τε pan.
15 δὲ] γὰρ? * 20 τε] δὲ pan. 22 πρὸς με < L J 23 ἐν ᾧ < J 24 vor
σωτὴρ + ὁ pan.

- μέν, διὰ πίστεως αὐτοῦ ἁμαρτίαν λύσας· ἁγιασμός δέ, δι' ὕδατος καὶ πνεύματος καὶ ἐν ῥήματι αὐτοῦ ἐλευθερώσας· ἀπολύτρωσις δέ, τὸ αἷμα αὐτοῦ λύτρον ἁμνοῦ ἀληθοῦς ὑπὲρ ἐμοῦ· ἑαυτὸν παραδούς, ἱλαστήριον καθάρσεως κόσμου, καταλλαγῆς ἀπάντων οὐρανοῦ καὶ γῆς, 5 «μυστήριον τὸ ἀπόκρυφον πρὸ τῶν αἰώνων καὶ γενεῶν» πληρῶν καιροῖς τοῖς ὀρισμένοις. | ὁ αὐτός «μετασχηματίζει τὸ σῶμα 11 P 69 τῆς ταπεινώσεως ἡμῶν εἰς τὸ γενέσθαι σύμμορφον τῆς δόξης αὐτοῦ κατὰ τὴν ἐνέργειαν τοῦ δύνασθαι καὶ ὑποτάξαι αὐτῷ τὰ πάντα», «ὅτι ἐν αὐτῷ κατοικεῖ πᾶν τὸ πλήρωμα τῆς θεότητος σωματικῶς».
- 10 66. Τὸ δοχεῖον τοίνυν τῆς σοφίας καὶ τῆς θεότητος, ὁ Χριστός 66, 1 μεσιτεύων «καταλλάσσει τὰ πάντα τῷ θεῷ ἐν αὐτῷ, μὴ λογιζόμενος ἁμαρτίας», ἀπόκρυφα μυστήρια πληρῶν πίστει διαθήκης αὐτοῦ τῆς προεπηγγελμένης | ὑπὸ τοῦ νόμου καὶ τῶν προφητῶν, D 162 υἱὸς θεοῦ κηρυσσόμενος, υἱὸς Δαυὶδ λεγόμενος· ἅμφω γάρ, θεὸς καὶ 15 ἄνθρωπος, «μεσίτης θεοῦ καὶ ἀνθρώπων», ἀληθινὸς «οἶκος θεοῦ», «ἐρατέυμα ἅγιον», ἁγίου πνεύματος δοτὴρ τοῦ ἀναγεννῶντος καὶ ἀνακαινίζοντος αὐτὸς τὰ πάντα τῷ θεῷ· ὅτι «ὁ Λόγος σὰρξ ἐγένετο, καὶ ἐσκήνωσεν ἐν ἡμῖν» καὶ «εἶδομεν τὴν δόξαν αὐτοῦ ὡς δόξαν μονογενοῦς παρὰ πατρός». ὁ ὑετός δένδρεσι καὶ φυτοῖς συμφυσιοῦ· 2 20 μενος σῶμα ἀπεργάζεται καὶ τῶν καρπῶν καθ' ὁμοιότητα ἕκαστον, καὶ ἐν μὲν τῇ ἐλαίᾳ ἔλαιον πλὴν γίνεται προσλαμβανόμενος ἐξ αὐτῆς τὸ οὐσιῶδες, ἐν δὲ ἀμπέλῳ οἶνος ἡδὺς χοοῖζεται, ἐν δὲ συκῇ σῦκον γλυκαίνεται καὶ ἐν ἑκάστῳ τῶν σπερμάτων πρὸς τὸ εἶδος αὐτοῦ αὖξει φυήν. οὕτως οἶμαι ὁ Λόγος τοῦ θεοῦ ἐν Μαρίᾳ σὰρξ ἐγένετο 3 25 καὶ ἐν σπέρματι Ἀβραάμ ἄνθρωπος εὐρίσκετο κατὰ τὴν ἐπαγγελίαν. «εὐλόκαμεν γὰρ Μεσσίαν, ὃν ἔγραψε Μωσῆς». ὡς δὲ Μωσῆς ἔφη

1f vgl. Joh. 1, 5 — 5 Kol. 1, 26 — 6—8 Phil. 3, 21 — 9 Kol. 2, 9 —

11f II Kor. 5, 18f — 15 I Tim. 2, 5 — 15f I Petr. 2, 5 — 17—19 Joh. 1, 14 —

26 Joh. 1, 41. 45

L J pan.

1 ἁμαρτίας LJ | δέ < pan. 4f ἐν οὐρανῷ καὶ γῆς J 6 διωρισμέ-
νοις pan. 11 μεσιτεύων καὶ καταλλάσσω pan. | τῷ (vor θεῷ) < pan.
12 ἁμαρτίαν pan. | μυστηρίου L 13 τῆς < J 16 ἅγιον < pan. 17 ὅτι
καὶ pan. 18 καὶ (vor εἶδομεν) < LJ | δόξαν² < LJ 20 τὸν καρ-
πὸν L τὸν καθ' ὁμοιότητα καρπὸν pan. 21 προσλαμβόμενον LJ | ἐξ] πρὸς
pan. 23 καὶ ἐν] ἐν δὲ Pan. ἐν < J | τῶν < LJ 23f αὐτοῦ αὖξει φυήν
vgl. S. 80, 3] αὖζεται αὐτοῦ καὶ φύει LJ 24 σὰρξ < pan. 26 μεσίαν L |
ὡς δὲ Μωσῆς < LJ

καταβήτω ὡς ὑετός τὸ ἀπόφθεγμά μου καὶ ὁ Δαβὶδ καταβήτω
 ὡς ὑετός ἐπὶ πόκον καὶ ὡς σταγόνες στάζουσαι ἐπὶ τὴν γῆν
 (ἔριον τοίνυν δεχόμενον τὴν δρόσον αὖξει πόκον γονήν, γῆ δὲ δεχο- 4
 μένη τὸν ὑετὸν αὖξει καρπὸν ἐλπίδος γεωργῶν τῷ δέχεσθαι προσ-
 5 τάγματι τοῦ δεσπότητος προσδιδούσα τὴν φύσιν προθύμως τῷ τε
 λαμβάνειν παρ' αὐτοῦ πλεόν ἔχει(ν) σπονδῆν), οὕτω δὲ καὶ ἡ παρ- 5
 θένος Μαρία κατὰ τί γνώσομαι ὅτε φησὶν ὅτι ἔσται μοι τοῦτο, ἡκουσε
 πνεῦμα κυρίου ἐπὶ σὲ καὶ δύναμις ὑψίστου ἐπισκιάσει σοί·
 διὸ καὶ τὸ γεννώμενον ἐκ σοῦ ἅγιον ἔσται καὶ υἱὸς ὑψίστου κληθή-
 10 σεται. Χριστὸς ἐν ἀγγέλῳ λαλεῖ, ἀναπλάττει δὲ ἑαυτὸν ἐν τῇ 6
 ἑαυτοῦ πλάσει ὁ δεσπότης μορφὴν δούλου λαβών, καὶ Μαρία μὲν
 ἀνιμάται τὸν Λόγον εἰς σύλληψιν, ὡς ὑετὸν ἡ γῆ, ἑαυτὸν δὲ καρπὸν
 ἅγιον ἀποδείκνυσιν ὁ τοῦ Θεοῦ Λόγος, προσλαμβάνόμενος θνητοῦ P70
 φύσιν. οὗτος ἦν ἐξ αὐτῆς ἀνιμώσης ὡς γῆ καὶ πόκος, ὁ τῆς ἀλη- 7
 15 θοῦς ἐλπίδος | καρπός, ἁγίοις ἐν προσδοκίᾳ· καθὼς Ἐλισάβετ ἔλεγεν D163
 «εὐλογημένη σὺ ἐν γυναιξὶ καὶ εὐλογημένος ὁ καρπὸς τῆς κοιλίας
 σου», ὃν προσελάβετο ἐξ ἀνθρωπότητος παθῶν ἀπαθῆς ὢν ὁ Λόγος·
 οὗτος ὁ ἄρτος ὁ ζῶν, ὁ καταβὰς ἐξ οὐρανοῦ καὶ ζωὴν διδούς· 8
 οὗτος ὁ τῆς ἀληθοῦς ἐλαίας καρπός, τὸ ἔλαιον τῆς χρίσεως καὶ τῆς
 20 συνθέσεως, ὃ προετύπωσε Μωυσῆς· οὗτος ἡ ἀληθινὴ ἄμπελος, ἣν
 γεωργεῖ μόνος ὁ πατήρ, βότρυν χαρᾶς γεννήσας ἡμῖν· οὗτος «τὸ 9
 ὕδωρ τὸ ζῶν, ὃ (ὁ) διψῶν ἀνθρώπος λαβὼν οὐ διψήσει πάλιν, ἀλλ'
 ἔστιν ἐν τῇ κοιλίᾳ αὐτοῦ ἀλλόμενον εἰς ζωὴν αἰώνιον». ἐκ τούτου
 λαβόντες μετέδωκαν οἱ νέοι γεωργοὶ εἰς τὸν κόσμον, παλαιοὶ δὲ

1 Deut. 32, 2 — 1f Psal. 71, 6 — 7 vgl. Luk. 1, 18. 34 — 8 Luk. 1, 35 —
 11 Phil. 2, 7 — 16 Luk. 1, 42 — 18 Joh. 6, 51 — 19f vgl. Exod. 30, 22ff —
 20 Joh. 15, 1 — 21—23 Joh. 4, 10. 13. 14

L J pan.

1 καὶ ὁ Δαβὶδ] ἡ pan. 2 ὑετός] δρόσος pan. | καὶ ὡς—γῆν hinter
 ἀπόφθεγμά μου (Z. 1) L J pan. | ἡ σταγόνων ἡ στάζουσα L J | ἐπὶ τῆς γῆς pan.
 3 ἔριον J 4 ἐλπίδος γεωργῶν hinter καρπὸν Wilamowitz vgl. Z. 14f] ἐλπίδος
 γεωργὸν vor τὸν ὑετὸν pan. < L J | τῷ δέχεσθαι < L J 5 τοῦ (vor δεσπό-
 του) < pan. | τῷ] τὸ L J | τε *] δὲ L J pan. 6 ἔχει(ν) *] ἔχει L J
 pan. 7 ὅτε *] τοῦτο L J pan. | τοῦτο < pan. 10 δὲ] καὶ L 12 ἀνι-
 μάτο L 13 ὑποδείκνυσιν L J | ὁ τοῦ Θεοῦ Λόγος < L | προσλαμβάνόμενος L J
 14 οὗτος ἦν] οὕτως οὖν L J | ποτὶς pan. 15 ἁγίοις ἐν προσδοκίᾳ pan.]
 ἡ τῶν ἁγίων προσδοκία L J 17 ἐν J] ἐν J δ pan. 18 ὁ (vor ἄρτος) < L J
 20 δ *] ἐν L J pan. 21 vor χαρᾶς + τῆς L ●22 <δ> *

γεωργοὶ ἐξήραναν καὶ ἔφθειραν διὰ ἀπιστίαν. αἵματι μὲν ἑαυτοῦ 10
ἀγιάζει τὰ ἔθνη, πνεύματι δὲ αὐτοῦ ἰδίῳ ἀνάγει τοὺς κλητοὺς εἰς
οὐρανοῦς. »οἱ γοῦν πνεύματι αὐτοῦ ἄγονται, οὗτοι« ζῶσι θεῷ.
οἱ δὲ μὴ, ἔτι θανάτῳ λελογισμένοι εἰσὶ, ψυχικοὶ ἦτοι σαρκικοὶ
5 οὗτοι καλοῦνται. τοίνυν ἀθετεῖν τὰ ἔργα τῆς σαρκός, ὀχνώματα 11
ὄντα τῆς ἁμαρτίας, νεκροῦν δὲ τὰ μέλη τοῦ θανάτου διὰ τῆς
χάριτος αὐτοῦ λαβεῖν τε πνεῦμα ἅγιον ὃ οὐκ εἶχομεν προστάσσει,
τὸ ζωοποιῶν ἡμᾶς τὸν πάλαι τεθνηκότα, ὅπερ μὴ λαβὼν τεθνήξο-
μαι· διὰ γὰρ πνεύματος αὐτοῦ πᾶς νεκρός. »εἰ τοίνυν τὸ πνεῦμα 12
αὐτοῦ ἐν ἡμῖν, ὁ ἐγείρας αὐτὸν ἐκ νεκρῶν ζωοποιήσῃ τὰ θνητὰ
10 σώματα ἡμῶν διὰ τοῦ ἐνοικοῦντος αὐτοῦ πνεύματος ἐν ἡμῖν«. ἀλλ',
οἶμαι, ἀμφοτέρω κατοικεῖ ἐν τῷ ἀνθρώπῳ τῷ δικαίῳ, ὁ Χριστὸς
καὶ τὸ πνεῦμα αὐτοῦ.

67. Εἰ δὲ Χριστὸς ἐκ τοῦ πατρὸς πιστεύεται θεὸς ἐκ θεοῦ καὶ 67, 1
15 τὸ πνεῦμα ἐκ τοῦ Χριστοῦ ἢ παρ' ἀμφοτέρων (ὥς φησιν ὁ Χριστός,
»ὃ παρὰ τοῦ πατρὸς ἐκπορεύεται« καὶ οὗτος ἐκ τοῦ ἐμοῦ λήψεται»),
ὁ δὲ Χριστὸς ἐκ πνεύματος ἁγίου (»τὸ γὰρ ἐν αὐτῇ« φησὶν »ἐκ
πνεύματος ἁγίου« ἀγγέλον φωνή), συνίω τὸ λυτρούμενόν με μυστήριον
πίστει ἀκοῇ μόνῃ φιλίᾳ τῇ | πρὸς τὸν ἐλθόντα πρὸς ἐμέ. ἑαυτὸν 2 D164
20 γὰρ ὁ θεὸς γινώσκει, ἑαυτὸν Χριστὸς κηρύσσει, ἑαυτὸ τὸ πνεῦμα
τὸ ἅγιον δηλοῖ τοῖς ἁγίοις· ἐν γραφαῖς δὲ ἁγίαις τριάς ἡμῖν κατ'αγ- P71
γέλλεται καὶ πιστεύεται ἀπεριέργως ἀφιλονείκως (ἐκ) συνθημάτων
ἀκοῆς. ἐκ πίστεως δὲ ταύτης ἡ σωτηρία τῆς χάριτος, »ἐκ πίστεως 3
ἡ δικαιοσύνη χωρὶς ἔργων νόμου«· γέγραπται (γὰρ) ἐξ ἀκοῆς πίστεως
25 τὸ πνεῦμα τοῦ Χριστοῦ δίδοσθαι τοῖς σφριζομένοις. πίστις δὲ ἡ 4

3 Röm. 8, 14 — 5 vgl. Gal. 5, 19 — 6 vgl. Kol. 3, 5 — 9—11 Röm. 8, 11
— 16 Joh. 15, 26 — Joh. 16, 14 — 17 Matth. 1, 20 — 23f Röm. 3, 28 —
24f vgl. Gal. 3, 2

L J pan. 11—16 Concil. Florent. Hardouin IX 360 D Jos. Bryennios I 275 Bul-
garis 19—S. 82, 8 Siegel des Glaubens S. 30f Karapet (= arm.)

1 ἐξήραν pan. | ἑαυτοῦ] αὐτοῦ L J 2 ἀγιάζεται L J | αὐτοῦ ἰδίῳ αὐδίῳ
pan. | ἄγει pan. 3 οὖν L J 4 μὴ < L J 5 ἀθετεῖ pan. | ὀχνώματα
οὐσης pan. 6 νεκροῖ pan. 7 τε] δὲ pan. 9 εἰ τοίνυν] ἦτοι L J 11 αὐ-
τοῦ < J, hinter πνεύματος pan. 12 τῷ ἀνθρώπῳ < L pan. 15 ὥς
< L | ἔφθ L 17f τὸ γὰρ ἐν—πνεύματος ἁγίου < L J 18 συνίω τῷ
λυτρομένῳ με μυστηρίῳ L J 19 ἀκοῇ μόνῃ = aufs bloße Hören hin |
τῇ < L J | με L J 20 γινώσκει ὁ θεός L | ἑαυτὸ] ἑαυτὸν L 21 δὲ
hinter ἐν J 22 ἀπεριέργως ἀφιλονείκος pan. | (ἐκ) * 23 ἀκοῆς pan. |
δὲ pan. < L J | ταύτης] αὐτῆς pan. 24 ἔργων < L J | (γὰρ) * 25 πίστις
pan. arm.] πιστῇ L J

Epiphanius I.

καθόλου κηρύκων φωναῖς αὕτη σημαίνεται, ὥς ἔγωγε οἶμαι κατηχού-
 μενος ἐκ γραφῶν· τρία ἅγια τρία συνάγια, τρία ὑπαρχτὰ τρία
 συνύπαρχτα, τρία ἔμμορφα τρία σύμμορφα, τρία ἐνεργὰ τρία συνεργά,
 τρία ἐνυπόστατα τρία συνυπόστατα ἀλλήλοις συνόντα· τριάς αὕτη
 5 ἅγια καλεῖται, τρία ὄντα μία συμφωνία μία θεότης τῆς αὐτῆς
 οὐσίας τῆς αὐτῆς θεότητος τῆς αὐτῆς ὑποστάσεως, ὁμοία ἐξ ὁμοίου.
 ἰσότητα χάριτος ἐργαζομένη πατρὸς καὶ υἱοῦ καὶ ἁγίου πνεύματος.
 τὸ δὲ πῶς αὐτοῖς ἀπολείπεται διδάσκειν. οὐδεὶς γὰρ οἶδε τὸν
 πατέρα εἰ μὴ ὁ υἱός, οὐδὲ τὸν υἱὸν εἰ μὴ ὁ πατὴρ καὶ ᾧ ἐὰν ὁ υἱός
 10 ἀποκαλύψῃ· ἀποκαλύπτει δὲ διὰ πνεύματος ἁγίου. οὐκοῦν ταῦτα 6
 τρία ὄντα ἢ ἐξ αὐτοῦ ἢ παρ' αὐτοῦ ἢ πρὸς αὐτόν, ἐκάστῳ ἀξίως
 νοούμενα καθὼς ἐαυτὰ ἀποκαλύπτει, πῶς πῦρ πνεῦμα καὶ ἄλλαις
 οἶμαι ὁράσεων ὁμοιωσέσι, καθὼς ἄξιως ὁ διακονούμενος ἄνθρωπος.
 αὐτὸς τοίνυν ὁ θεὸς ὁ ἐν ἀρχῇ εἰπὼν »γενηθήτω φῶς, καὶ ἐγένετο
 15 φῶς« τὸ ὁρώμενον, αὐτὸς ὁ φωτίσας ἡμᾶς »τὸ φῶς« ἰδεῖν »τὸ
 ἀληθινὸν τὸ φωτίζον πάντα ἄνθρωπον ἐρχόμενον εἰς τὸν κόσμον«.
 (»ἐξαπόστειλον τὸ φῶς σου καὶ τὴν ἀληθείάν σου« ὁ Δαυὶδ φησιν)
 αὐτός ἐστιν ὁ κύριος ὁ εἰπὼν »ἐν ταῖς ἐσχάταις ἡμέραις ἐκχεῶ ἀπὸ
 τοῦ πνεύματός μου ἐπὶ πᾶσαν σάρκα καὶ προφητεύσουσιν οἱ υἱοὶ
 20 αὐτῶν καὶ αἱ θυγατέρες αὐτῶν καὶ οἱ νεανίσκοι αὐτῶν ὁράσεις
 ὄψονται«, τρία πρόσωπα ἁγίας λειτουργίας δεικνὺς ἡμῖν ἐξ ὑπο-
 στάσεως οὔσης τριττῆς. |

D165

68. »Λέγω οὖν Χριστὸν διάκονον γεγενῆσθαι περιτομῆς ὑπὲρ 68, 1
 ἀληθείας θεοῦ εἰς τὸ πληρῶσαι τὰς ἐπαγγελίας«, συνδιακονεῖν δὲ

8—10 Matth. 11, 27 — 14 Gen. 1, 3 — 15f Joh. 1, 9 — 17 Psal. 42, 3 —
 18—21 Joel 2, 28 — 23f Röm. 15, 8

L J pan. 2—12 (bis πνεῦμα) Joh. Scotus de *divisione naturae* IV p. 160
 Gale 1681

1 φωναῖς pan. arm.] φωνῇ L J 2 ἐκ γραφῶν] ἐκεῖ γράφων L 2f τρία
 ὑπαρχτὰ τρία συνύπαρχτα pan. Joh. Scot.] < L J 4 τρία συνυπόστατα pan.
 Joh. Scot.] < L J 5 vor ἅγια + ἡ L J 5f τῆς αὐτῆς οὐσίας—ὑποστάσεως]
 eiusdemque essentiae Joh. Scot. 6 οὐσίας τῆς αὐτῆς θεότητος] δυνάμεως pan.
 | τῆς αὐτῆς ὑποστάσεως ist trotz des τριττῆς Z. 22 nicht zu beanstanden
 7 ἰσότητι L J | ἰσότητα χάριτος + τῆς αὐτῆς χάριτος pan. | ἐργαζομένη*]
 ἐργάζεται pan. operantur Joh. Scot. < L J 8 ἀπέλιπε pan. | γὰρ < pan.
 9 οὐδὲ] οὐδεὶς J 10 ἀποκαλύψῃ] ἀποκαλύπτει pan. | ἁγίου + τοῦτῳ καὶ ὁ
 πατὴρ ἀποκαλύπτει L J < pan. Joh. Scot. 10f τρία ταῦτα pan. 11 ἐκάστῳ]
 in unoquoque Joh. Scot. 12 ἐαυτῷ L 15 τὸ ὁρώμενον < L J 17 φησὶν
 ὁ Δαυὶδ J 19 ἐπὶ πᾶσαν σάρκα < L J 19f οἱ υἱοὶ αὐτῶν καὶ < pan.
 21 ἡμῖν + ὑποστάσεως pan. 22 τρίτης pan.

τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον· παρειλήφαμεν (γὰρ) ἐκ θείων γραφῶν οὕτως· ἀποστέλλεται ὁ Χριστὸς ἀπὸ πατρὸς ἀποστέλλεται τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον· λαλεῖ ἐν ἁγίοις Χριστὸς λαλεῖ τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον· ἱάται Χριστὸς ἱάται τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον· ἀγιάζει Χριστὸς ἀγιάζει τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον· βαπτίζει Χριστὸς ἐν τῷ ὀνόματι αὐτοῦ βαπτίζει τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον. οὕτως λέγουσιν αἱ | γραφαί· »ἀποστελεῖς τὸ 2 P72 πνευμά σου καὶ ἀνακαινίεις τὸ πρόσωπον τῆς γῆς« ὅμοιον τῷ λέγειν »ἐξαποστελεῖς τὸν λόγον σου καὶ τήξεις αὐτάς· «λειτουροῦντων δὲ 3 αὐτῶν, φησί, τῷ κυρίῳ καὶ νηστευόντων εἶπε τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον· 10 ἀφορίσατε δὴ μοι Βαρνάβαν καὶ Σαῦλον εἰς τὸ ἔργον ὃ προσκέκλημαι αὐτούς« ὅμοιον τῷ λέγειν »ὁ δὲ κύριος εἶπεν, εἰσελθε εἰς τὴν πόλιν κάκει λαληθήσεται σοι τί σε δεῖ ποιεῖν· «αὐτοὶ μὲν οὖν ἐκ- 4 πεμφθέντες ὑπὸ τοῦ ἁγίου πνεύματος κατήλθον εἰς Σελεύκειαν· ὡς ἂν εἴποι Χριστὸς »ἰδοὺ ἀποστέλλω ὑμᾶς ὡς πρόβατα ἐν μέσῳ λύκων· 15 »ἔδοξε γὰρ τῷ πνεύματι τῷ ἁγίῳ μηδὲν ἄλλο ἐπιτίθεσθαι βάρος 5 πλὴν τῶν ἐπ'ἀνάγκης« ὡς ἂν εἴποι »λέγω δὲ οὐκ ἐγώ, ἀλλ' ὁ κύριος, γυναικα ἀπὸ ἀνδρὸς μὴ χωρισθῆναι· «διηλθον δὲ τὴν Φρυγίαν καὶ 6 τὴν Γαλιτικὴν χώραν, κωλυθέντες ὑπὸ τοῦ πνεύματος τοῦ ἁγίου λαλῆσαι τὸν λόγον ἐν τῇ Ἀσίᾳ· ἐλθόντες δὲ εἰς τὴν Μυσίαν ἐπειράζον 20 εἰς τὴν Βιθυνίαν πορεύεσθαι καὶ οὐκ εἶασεν αὐτούς τὸ πνεῦμα· ὡς ἂν εἴποι Χριστὸς »πορευθέντες βαπτίσατε πάντα τὰ ἔθνη« (ἦ) »μὴ βαστάζετε πήραν μὴ ῥάβδον μηδὲ ὑποδήματα· «οἵτινες, φησὶν, 7 ἔλεγον τῷ Παύλῳ διὰ τοῦ πνεύματος μὴ ἀναβαίνειν εἰς Ἱερουσαλὴμ· ἢ Ἀγαθος »τάδε λέγει τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον, τὸν ἄνδρα οὗ ἔστιν ἡ

6f Psal. 103, 30 — 8 Psal. 147, 7 — Act. 13, 2 — 11f Act. 9, 6 — 12f Act. 13, 4 — 14 Matth. 10, 16 — 15f Act. 15, 28 — 16f I Kor. 7, 10 — 17—20 Act. 16, 6f — 21 Matth. 28, 19 — 21f Matth. 10, 10 Luk. 10, 4 — 22f Act. 21, 4 — 24 Act. 21, 11

L J pan.

1 συμπαρειλήφαμεν L J | (γὰρ) * 3 λαλεῖται beidemale L J | vor Χριστὸς + ὁ L J, vgl. Z. 5 4 vor Χριστὸς¹ + ὁ L J 6 οὕτω L J 9 αὐτῷ L J | φησί < L J 10 δὴ < L J | Σαῦλον] Παῦλον L 10f προσκέκλημαι L J 11 λέγειν] εἰπεῖν L J | εἶπεν] λέγει pan. | ἀνελθε L εἰσελθετε pan. 12 σοι] ὑμῖν pan. | σε < pan. | αὐτοὶ pan.] οὔτοι L J 13 ὑπὸ τοῦ πνεύματος τοῦ ἁγίου pan. 16 ἐπ' ἀνάγκης L ἐπ' ἀνάγκαις J | ἐγώ, οὐκ ὁ κύριος pan. 17 ἀνδρός] ἀνθρώπου pan. | χωρίζεσθαι pan. 18 ἥπὸ L ἀπὸ J 20 τὸ πνεῦμα + τὸ ἅγιον pan. 21 πορευθέντες] ἀπελθόντες pan. | βαπτίσατε + εἰς pan. | (ἦ) *, vgl. Z. 24 u. S. 84, 2 24 ἦ < L J | Ἀγαθος] Ἰάκωβος L | Ἀγαθος + φησι L J

ζώνη αὐτῇ ὅμοιον ὡς εἶπε Παῦλος »εἰ | δοκιμὴν ζητεῖτε τοῦ ἐν D166
 ἐμοὶ λαλοῦντος Χριστοῦ; ἡ »μνημονεύετε τῶν λόγων κυρίου, ὅτι
 αὐτὸς εἶπεν, ἀγαθὸν διδόναι μᾶλλον ἢ λαμβάνειν· »καὶ νῦν ἰδοὺ 8
 ἐγὼ δεδεμένος τῷ πνεύματι πορεύομαι ὡς ἂν εἰποι »Παῦλος δέσμιος
 5 Ἰησοῦ Χριστοῦ· »πλὴν τὸ πνεῦμά μοι διαμαρτύρεται κατὰ πόλιν 9
 λέγον· ὅμοιον τῷ εἰπεῖν »(ὁ) κύριος μαρτυρεῖ τῇ ἐμῇ ψυχῇ ὅτι οὐ
 ψεύδομαι· »ἐν δυνάμει κατὰ πνεῦμα ἀγιωσύνης· ὅμοιον τῷ εἰπεῖν 10
 »ἅγιος ὁ ἐν ἀγίοις ἀναπαυόμενος· καὶ »περιτομὴ καρδίας ἐν πνεύ- 11
 ματι· ὅμοιον τῷ εἰπεῖν »καὶ περιετμήθητε περιτομῇ ἀχειροποιήτῳ
 10 ἐν τῇ ἀπεκδύσει τοῦ σώματος τῶν ἁμαρτιῶν, ἐν τῇ περιτομῇ τοῦ
 Χριστοῦ· »εἴπερ πνεῦμα θεοῦ οἰκεῖ ἐν ὑμῖν· ὅμοιον τῷ εἰπεῖν 12
 »καθὼς ἐλάβετε Χριστόν, ἐν αὐτῷ περιπατεῖτε καὶ »πνεῦμα κυρίου
 ἐλάλησεν ἐν ἐμοὶ καὶ λόγος αὐτοῦ ἐν τῷ στόματί μου· καὶ »τὴν 13
 ἀπαρχὴν τοῦ πνεύματος ἔχοντες· ὅμοιον τῷ εἰπεῖν »ἀπαρχὴ Χρι-
 15 στός· »ἀλλ' αὐτὸ τὸ πνεῦμα ὑπερεντυγχάνει ὑπὲρ ἡμῶν· ὅμοιον 14
 τῷ εἰπεῖν »ὅς ἐστιν ἐν δεξιᾷ τοῦ θεοῦ, ὅς καὶ ἐντυγχάνει ὑπὲρ
 ἡμῶν· »ἵνα γένηται ἡ προσφορὰ τῶν ἐθνῶν εὐπρόσδεκτος, ἀγία- 15
 σθεῖσα ἐν πνεύματι ἁγίῳ· ὅμοιον τῷ εἰπεῖν »ὁ δὲ κύριος ἀγιάσαι
 ὑμᾶς, ἵνα ᾗτε ἐλικρινεῖς καὶ | ἀπρόσκοποι εἰς ἡμέραν Χριστοῦ· »ἡμῖν 16 P73
 20 δὲ ἀπεκάλυψεν ὁ θεὸς διὰ τοῦ πνεύματος αὐτοῦ· ὅμοιον τῷ εἰπεῖν
 »ὅτε εὐδόκησεν ὁ ἀφορίσας με ἐκ κοιλίας μητρός μου διὰ τῆς χάριτος
 αὐτοῦ ἀποκαλύψαι τὸν νιὸν αὐτοῦ ἐν ἐμοί· »ἡμεῖς δὲ οὐ τὸ πνεῦμα 17
 τοῦ κόσμου ἐλάβομεν, ἀλλὰ τὸ πνεῦμα τὸ ἐκ θεοῦ· ὅμοιον τῷ εἰπεῖν
 »ἐαυτοὺς δοκιμάζετε εἰ ὁ Χριστὸς ἐν ὑμῖν· »ναὸς τοῦ θεοῦ ἔστε 18
 25 καὶ τὸ πνεῦμα τοῦ θεοῦ οἰκεῖ ἐν ὑμῖν· ὅμοιον τῷ εἰπεῖν »ἐνοικίῃσω

1f II Kor. 13, 3 — 2f Act. 20, 35 — 3f Act. 20, 22 — 4f Philem. 1 Ephes.
 3, 1 — 5f Act. 20, 23 — 6f vgl. Gal. 1, 20 — 7 Röm. 1, 4 — 8 Jes. 57, 15 —
 8f Röm. 2, 29 — 9—11 Kol. 2, 11 — 11 I Kor. 3, 16 — 12 Kol. 2, 6 — 12f II Sam.
 23, 2 — 13f Röm. 8, 23 — 14f I Kor. 15, 23 — 15 Röm. 8, 26 — 16f Röm. 8, 34 —
 17f Röm. 15, 16 — 18f Phil. 1, 10 — 19f I Kor. 2, 10 — 21f Gal. 1, 15 — 22f I Kor.
 2, 12 — 24 II Kor. 13, 5 — 24f I Kor. 3, 16 — 25f II Kor. 6, 16

L J pan.

1 ὅμοιον ὡς εἶπε pan.] ὅμοιον ὡς εἰ ἔλεγε L ὁμοίως ὡσεὶ ἔλεγε J | ζη-
 τοῦντες J 2 Χριστοῦ] θεοῦ LJ | ἡ] εἰ LJ 4 ἂν < LJ ἐὰν pan. 5 μαρ-
 τύρεται LJ 6 ὅμοιον τῷ εἶπε L ὅμοιον ὡς εἶπε pan. | »(ὁ) * 8f ἅγιος
 — ὅμοιον τῷ εἰπεῖν < LJ 9 περιετμήθη pan. 10 τῷ < LJ 16 καὶ (vor
 ἐντυγχάνει) < pan. 19 Χριστοῦ] κυρίου pan. 20 θεός] Χριστός LJ | τοῦ
 < LJ 21 εὐδόκησεν + ὁ θεός J 22 ἐν ἐμοὶ τὸν νιὸν αὐτοῦ pan. 23 τὸ
 ἐκ] τοῦ pan. 24 ἐστι LJ

ἐν αὐτοῖς καὶ ἐμπεριπατήσω, καὶ ἔσομαι αὐτῶν θεὸς καὶ αὐτοὶ ἔσονται μοι λαός».

69. Ἀλλὰ καὶ τὴν δικαίωσιν ἐξ ἁμφοῖν λέγει καὶ τὴν χάριν· 69, 1
 »δικαιωθέντες δὲ ἐν τῷ ὀνόματι | τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ D167
 5 καὶ ἐν τῷ πνεύματι τοῦ θεοῦ ἡμῶν· ὅμοιον τῷ εἰπεῖν »δικαιωθέντες
 δὲ ἐκ πίστεως εἰρήνην ἔχομεν πρὸς τὸν θεὸν διὰ τοῦ κυρίου ἡμῶν
 Ἰησοῦ Χριστοῦ· »οὐδεὶς δύναται εἰπεῖν κύριον Ἰησοῦν, εἰ μὴ ἐν 2
 πνεύματι ἁγίῳ· καὶ οὐδεὶς δύναται πνεῦμα ἅγιον λαβεῖν ἢ παρὰ
 κυρίου »διαιρέσεις δὲ χαρισμάτων εἰσὶ, τὸ δὲ αὐτὸ πνεῦμα, καὶ
 10 διαιρέσεις διακονιῶν εἰσιν, ὁ δὲ αὐτὸς κύριος, καὶ διαιρέσεις ἐνεργη-
 μάτων εἰσιν, ὁ δὲ αὐτὸς θεὸς ὁ ἐνεργῶν τὰ πάντα ἐν πᾶσι· καὶ
 »ἀπὸ δόξης εἰς δόξαν, καθάπερ ἀπὸ κυρίου πνεύματος· καὶ »μὴ 3
 λυπεῖτε τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον, ἐν ᾧ ἐσφραγίσθητε εἰς ἡμέραν ἀπολυ-
 τρώσεως· ὅμοιον τῷ εἰπεῖν »ἢ παραζηλοῦμεν τὸν κύριον, μὴ
 15 ἰσχυρότεροι αὐτοῦ ἔσμεν· »τὸ δὲ πνεῦμα ῥητῶς λέγει· ὅμοιον τῷ 4
 εἰπεῖν »τάδε λέγει κύριος παντοκράτωρ· καὶ »τὸ πνεῦμά μου 5
 ἐφέστηκεν ἐν μέσῳ ὑμῶν »(ὅμοιον τῷ εἰπεῖν)· ἐάν τις ἐμοὶ ἀνοίξῃ,
 εἰσέλθω ἐγὼ καὶ ὁ πατήρ καὶ μονὴν παρ' αὐτῷ ποιησόμεθα·
 Ἡσαΐας δὲ »καὶ ἐπ' αὐτὸν πνεῦμα θεοῦ, ὁ δὲ Χριστὸς »πνεῦμα 6
 20 κυρίου ἐπ' ἐμέ, οὗ εἵνεκεν ἔχρισέ με· καὶ Ἰησοῦν τὸν ἀπὸ Ναζαρέτ,
 ὃν ἔχρισεν ὁ θεὸς πνεύματι ἁγίῳ· ἢ »κύριος ἀπέσταλκέ με καὶ τὸ
 πνεῦμα αὐτοῦ. φανερά δὲ καὶ ἡ φωνὴ τῶν Σεραφίμ, κράζουσα 7
 »ἅγιος ἅγιος ἅγιος κύριος Σαβαώθ. ἐάν δὲ ἀκούσῃς ὅτι »τῇ δεξιᾷ 8
 τοῦ θεοῦ ὑψώθῃς τὴν τε ἐπαγγελίαν τοῦ πνεύματος λαβὼν παρὰ
 25 τοῦ πατρὸς· ἢ »περιμένειν τὴν ἐπαγγελίαν τοῦ πατρὸς ἣν ἠκούσατε·
 ἢ ὅτι »τὸ πνεῦμα αὐτὸν ἐκβάλλει εἰς τὴν ἔρημον· ἢ ὅτι αὐτὸς

4f I Kor. 6, 11 — 5—7 Röm. 5, 1 — 7f I Kor. 12, 3 — 9—11 I Kor.
 12, 4—6 — 12 II Kor. 3, 18 — 12—14 Ephes. 4, 30 — 14 I Kor. 10, 22 — 15 I Tim.
 4, 1 — 16 Hagg. 2, 11 — 16f Hagg. 2, 5 — 17f Apok. Joh. 3, 20 Joh. 14, 23 —
 19 Jes. 11, 2 — 19f Luk. 4, 18 — 20f Act. 10, 38 — 21f Jes. 48, 16 — 23 Jes.
 6, 3 — 23—25 Act. 2, 33 — 25 Act. 1, 4 — 26 Mark. 1, 12

L J pan. 23—S. 86, 13 Joh. Scotus *de divinis naturae* IV p. 162 Gale 1681

3 δικαιοσύνην L J 4 Ἰησοῦ Χριστοῦ vor τοῦ κυρίου ἡμῶν J 5 τῷ¹ < L J
 8 λαβεῖν πνεῦμα ἅγιον L | ἢ pan.] εἰ μὴ L J 9 δὲ] γὰρ? * 10 εἰσιν — ἐνεργημάτων (Z. 10f) < pan. 13 λυπεῖτε L 14 ἢ] εἰ pan. μὴ L J 15 ἀρρη-
 τως J 17 <ὅμοιον τῷ εἰπεῖν> * 18 ποιήσομεν pan. 20 ἐπ' ἐμέ < L J
 21 ὁ θεός < L J | ἢ] εἰ L J 23 ἀκούσῃς] *audieritis* Joh. Scot. 24 ὑψώθη J
 | τὴν τε] καὶ τὴν pan. | λαβὼν τοῦ πνεύματος L 25 περιμένει L J |
 πατρὸς + μου Joh. Scot.

- λέγει »μὴ μεριμνήσητε τί ἐλπητε, ὅτι τὸ πνεῦμα τοῦ πατρὸς μου
 τὸ λαλοῦν ἐν ὑμῖν« ἢ »εἰ δὲ ἐν πνεύματι θεοῦ ἐκβάλλω τὰ δαιμόνια P74
 ἢ »ὁ δὲ βλασφημῶν εἰς τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον οὐκ ἄφεθήσεται αὐτῷ«
 καὶ τὰ ἐξῆς, ἢ »πάτερ, εἰς χεῖράς σου παραθήσομαι τὸ πνεῦμά μου«
 5 [καὶ τὰ ἐξῆς] ἢ »τὸ παιδίον ἠΰξανε καὶ ἐκραταιοῦτο τῷ πνεύματι« ἢ
 »Ἰησοῦς δὲ πλήρης πνεύματος ἁγίου ἐπέστρεψεν ἀπὸ τοῦ Ἰορδάνου« | D16S
 ἢ »ἐπέστρεψεν Ἰησοῦς τῇ δυνάμει τοῦ πνεύματος« ἢ »τὸ γεγεννη-
 μένον ἐκ τοῦ πνεύματος πνεῦμά ἐστιν« (ὅμοιον τῷ εἰπεῖν »ὁ γέγονεν
 ἐν αὐτῷ ζωὴ ἦν«) ἢ »καὶ γὰρ παρακαλέσω τὸν πατέρα καὶ ἄλλον
 10 παράκλητον δώσει ὑμῖν, τὸ πνεῦμα τῆς ἀληθείας« ἢ »διὰ τί ἐπλή-
 ρωσε τὴν καρδίαν σου ὁ Σατανᾶς (τῷ Ἀνανίᾳ Πέτρος) ψεύσασθαι
 σε τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον;« καὶ μετὰ ταῦτα »οὐκ ἀνθρώποις ἐψεύσω,
 ἀλλὰ τῷ θεῷ«, (ἄρα θεὸς ἐκ θεοῦ καὶ θεὸς τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον,
 ᾧ ἐψεύσαντο οἱ τοῦ τιμήματος τοῦ χωρίου νοσφισάμενοι) ἢ »ὅς
 15 ἐφανερώθη ἐν σαρκί, ἐδικαιώθη ἐν πνεύματι« — τούτου μεῖζον οὐκ
 ἔχω λέγειν. θεὸς δὲ <καὶ> ὁ νύός· »ἐξ ὧν« φησὶν »ὁ Χριστὸς τὸ 9
 κατὰ σάρκα, ὁ ὢν ἐπὶ πάντων θεός«, »πίστευσον«, φησὶν, »εἰς τὸν
 κύριον Ἰησοῦν καὶ σωθήσῃ« καὶ »ἐλάλησε«, φησὶν, »αὐτοῖς τὸν λόγον
 τοῦ κυρίου«, »ἀναγαγὼν τε αὐτοὺς εἰς τὸν οἶκον παρέθηκεν αὐτοῖς
 20 τράπεζαν καὶ ἡγαλλιάσατο πανοικὶ πεπιστευκῶς τῷ θεῷ« ἢ ὅτι
 »ἐν ἀρχῇ ἦν ὁ Λόγος, καὶ ὁ Λόγος ἦν πρὸς τὸν θεόν, καὶ θεὸς ἦν ὁ
 Λόγος« ἢ »ἵνα τὴν διδασκαλίαν τοῦ σωτῆρος ἡμῶν θεοῦ κοσμή-
 σωσιν« ἢ »ἐπεφάνη γὰρ ἡ χάρις τοῦ θεοῦ καὶ σωτῆρος πᾶσιν ἀνθρώ-
 ποις, παιδεύουσα ἡμᾶς« ἢ »προσδεχόμενοι τὴν μακαρίαν ἐλπίδα καὶ

1f Matth. 10, 19 — 2 Matth. 12, 28 — 3 Mark. 3, 29 — 4 Luk. 23, 46 —
 5 Luk. 1, 80 — 6 Luk. 4, 1 — 7 Luk. 4, 15 — 7f Joh. 3, 6 — 8f Joh. 1, 3. 4
 — 9f Joh. 14, 16f — 10—12 Act. 5, 3 — 12f Act. 5, 4 — 14f I Tim. 3, 16 —
 16f Röm. 9, 5 — 17f Act. 16, 31 — 18—20 Act. 16, 32. 34 — 21f Joh. 1, 1 —
 22f Tit. 2, 10 — 23f Tit. 2, 11 — 24f Tit. 2, 13

L J pan. Joh. Scot. (bis Z. 13 τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον)

1 τοῦ πατρὸς μου < pan. 2 ἐκβάλλω pan. 4f ἢ »πάτερ — τὰ ἐξῆς
 < J | ἢ »πάτερ« ἢ περὶ L 5 [καὶ τὰ ἐξῆς] * | τῷ < L J 6 δὲ < L J | πλη-
 σθεῖς pan. 8f ὅμοιον τῷ — ζωὴ ἦν < Joh. Scot. 8 τῷ πῇ L 9 ἐν ἐαντῷ
 L | πατέρα + μου L J 11 Πέτρος] λέγων pan. 13 τῷ (vor θεῷ) < pan. |
 καὶ θεός < J 14 δς < L J 16 <καὶ> * | τὸ < pan. 17 φησὶν < J
 22 ἢ < L J | σωτῆρος] πατρὸς L J | θεοῦ < pan. 22f κοσμήσωμεν
 L J 23 γὰρ < L J | θεοῦ] κυρίου pan. | καὶ σωτῆρος] ἢ σωτήριος J. |
 σωτῆρος + ἡμῶν Χριστοῦ pan. 24 παιδεύουσα] διδάσκουσα pan. | δεχόμε-
 νοι pan.

- ἐπιφάνειαν τῆς δόξης τοῦ μεγάλου θεοῦ καὶ σωτῆρος ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ. ἡ αὐτὴ δὲ ἡ διακονία τοῦ πνεύματος καὶ τοῦ Λόγου· 10
 »προσέχετε«, φησὶν, »ἐαντοῖς καὶ παντὶ τῷ ποιμνίῳ, ἐν ᾧ ὑμᾶς ἔθετο
 τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον ἐπισκόπους ποιμαίνειν τὴν ἐκκλησίαν τοῦ θεοῦ»
 5 ὁμοιον τῷ εἰπεῖν »χάριν ἔχω τῷ ἐνδυναμώσαντί με Χριστῷ Ἰησοῦ
 τῷ κυρίῳ ἡμῶν, ὅτι πιστόν με ἠγήσατο θέμενος εἰς διακονίαν».
70. Συνεργεῖ τοίνυν, ὡς ἀποδέδεικται, τῷ πατρὶ ὁ υἱὸς καὶ τὸ 70, 1
 πνεῦμα τὸ ἅγιον· »τῷ λόγῳ γὰρ κυρίου οἱ οὐρανοὶ ἐστερεώθησαν
 καὶ τῷ πνεύματι τοῦ στόματος αὐτοῦ πᾶσα ἡ δύναμις αὐτῶν».
- 10 προσκυνητὸν δὲ τὸ | πνεῦμα τὸ ἅγιον· »τοὺς γὰρ προσκυνοῦντας D169
 θεῷ ἐν πνεύματι δεῖ προσκυνεῖν καὶ ἀληθείᾳ.« | εἰ δὲ συνεργεῖ ταῦτα, 2 P75
 κτίσις κτίσιν οὐκ ἐργάζεται οὐδὲ κτιστὴ ἡ θεότης γίνεται οὐδὲ ἐν
 μέτρῳ ἢ περιοχῇ θεὸς γινώσκεται. ἔστι γὰρ ἀπερίγραφος ἀχώρητος
 ἀπεριωρότος, πάντα περιέχων τὰ ποιήματα τοῦ θεοῦ. οὐδὲ λατρευτὴ 3
 15 ἢ κτίσις· »ἐλάτρευσαν, γὰρ <φησιν>, τῇ κτίσει παρὰ τὸν κτίσαντα
 καὶ ἐμωράνθησαν». πῶς γὰρ οὐ μωρὸν κτίσιν θεολογεῖν ἀθετεῖν
 τε <τὴν> πρώτην ἐντολὴν τὴν λέγουσαν »ἄκουε Ἰσραὴλ, κύριος ὁ
 θεὸς σου κύριος εἷς ἐστίν·« »οὐκ ἔσται ἐν σοὶ θεὸς πρόσφατος». ἐν 4
 γραφαῖς δὲ ἁγίαις διάφορα ὀνόματα καλεῖται πατὴρ καὶ υἱοῦ καὶ
 20 ἁγίου πνεύματος, πατὴρ μὲν πατὴρ παντοκράτωρ πατὴρ ἀπάντων
 πατὴρ Χριστοῦ· υἱοῦ δὲ Λόγος Χριστὸς φῶς ἀληθινόν· τοῦ δὲ
 ἁγίου πνεύματος παράκλητος πνεῦμα ἀληθείας πνεῦμα θεοῦ πνεῦμα
 Χριστοῦ. ἔτι τοίνυν ὁ θεὸς νοεῖται καὶ πατὴρ φῶς, ἀλλ' ὡς ὑπέρ- 5
 λαμπρον, δύναμις σοφία <ζωή>. εἰ δὲ φῶς ὁ θεὸς καὶ πατὴρ, φῶς ἄρα
 25 ἐκ φωτός ὁ υἱὸς καὶ διὰ τοῦτο »φῶς οἰκῶν τὸ ἀπρόσιτον». δύναμις 6

3 f Act. 20, 28 — 5 f I Tim. 1, 12 — 8 f Psal. 32, 6 — 10 f Joh. 4, 24 —

15 f Röm. 1, 25 vgl. 22 — 17 f Deut. 6, 4 — 18 Psal. 80, 10 — 25 I Tim. 6, 16

L J pan.

1 μέγαν θεοῦ] κυρίου LJ 2 ἡ αὐτὴ δὲ ἡ *] ἡ δὲ αὐτὴ ἡ L ἡ αὐτὴ J ἡ
 αὐτὴ ἡ pan. 3 προσέχετε + δὲ LJ | ἔθετο ἡμᾶς pan. 4 ποιμαίνειν
 + ἡμᾶς pan. 5 ἐνδυναμοῦντι pan. . 6 εἰς διακονίαν θέμενός pan. 8 τῷ
 γὰρ λόγῳ LJ 9 αὐτῶν] αὐτοῦ pan. 11 θεόν L | ἐν < pan. | δεῖ
 προσκυνεῖν hinter καὶ ἀληθείᾳ L | ταῦτα] ἡ ἀλήθεια pan. 12 vor κτίσις + ἡ
 L | ἡ < LJ 13 θεός < LJ 14 περιεχόμενος pan. | τοῦ θεοῦ] ὁ θεός J
 | οὐδὲ λατρευτὴ] οὐ λατρευτέα δὲ pan. 15 ἡ < LJ | < φησιν> * 17 τε *] δὲ
 LJ pan. | <τὴν> * | πρώτην] πατὴρ τὴν pan. 18 κύριος < pan. | θεός < L
 19 ὀνόματα διάφορα pan. 21 υἱοῦ] κυρίου pan. | hinter Χριστός + υἱός pan.
 23 ἔτι Pet.] τί LJ pan. | ὁ < L pan. | ἄλλως L ἄλλον J 24 <ζωή> Klostern.,
 nach S. 88, 3 ἄρα < pan. 25 διὰ τοῦτο] διὰ τοῦ φωτός LJ | οἰκῶν φῶς LJ

δὲ ὅλος ὁ θεὸς καὶ διὰ τοῦτο <ὁ υἱός> «κύριος τῶν δυνάμεων»·
 σοφία ὅλος ὁ θεός, οὐκοῦν σοφία ὁ υἱός ἐκ σοφίας, «ἐν ᾧ πάντες
 οἱ θησανροὶ τῆς σοφίας ἀπόκρυφοι». ζωὴ δὲ ὅλος ὁ θεός, οὐκοῦν
 ζωὴ ἐκ ζωῆς ὁ υἱός· «ἐγὼ γὰρ εἰμι ἡ ἀλήθεια καὶ ἡ ζωή». τὸ δὲ 7
 5 ἅγιον πνεῦμα παρὰ ἀμφοτέρων, πνεῦμα ἐκ πνεύματος. «πνεῦμα γὰρ
 ὁ θεός», † θεότης χαρισμάτων ἐστὶ δοτὴρ, ἀληθέστατον φωτιστικὸν
 παράκλητον βουλευμάτων τοῦ πατρὸς ἀγγελτικόν. ὥς γὰρ ὁ υἱός 8
 «μεγάλης βουλῆς ἄγγελος», οὕτω καὶ τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον. «ἀλλ’
 ἐλάβομεν» φησὶ «πνεῦμα θεοῦ, ἵνα ἴδωμεν τὰ χαρισθέντα ἡμῖν ὑπὸ
 10 θεοῦ, ἃ καὶ λαλοῦμεν, οὐκ ἐν πειθοὶ σοφίας λόγοις, ἀλλ’ ἐν ἀπο-
 δειξίαι πνεύματος θεοῦ, πνευματικοῖς πνευματικὰ συγκρίνοντες». | D170
 71. Ἀλλ’ ἐρεῖ τις· οὐκοῦν φαμέν δύο εἶναι υἱούς, καὶ πῶς μονο- 71, 1
 γενής; «μενοῦν γε, σὺ τίς εἶ ὁ ἀντιλογιζόμενος τῷ θεῷ;» εἰ γὰρ τὸν
 μὲν υἱὸν καλεῖ τὸν ἐξ αὐτοῦ, τὸ δὲ ἅγιον πνεῦμα τὸ παρ’ ἀμφοτέρων,
 15 (ἃ μόνον πίστει νοοῦμενα ὑπὸ τῶν ἁγίων φωτεινὰ φωτοδότα
 φωτεινὴν τὴν ἐνεργεῖαν ἔχει συμφωνίαν τε πρὸς αὐτὸν τὸν «πατέρα»
 ποιεῖται «φωτός»), πίστει ἄκουε, ὦ οὗτος, ὅτι ὁ πατὴρ ἀληθοῦς υἱοῦ 2
 ἐστὶ πατὴρ, φῶς ὅλος, καὶ <ὁ> υἱός ἀληθοῦς πατρὸς <υἱός>, φῶς ἐκ
 φωτός, οὐχ ὥς τὰ ποιητὰ ἢ κτιστὰ προσηγορίᾳ μόνῃ· | καὶ πνεῦμα P76
 20 ἅγιον πνεῦμα ἀληθείας ἐστὶ, φῶς τρίτον παρὰ πατρὸς καὶ υἱοῦ. τὰ 3
 δ’ ἄλλα πάντα θέσει ἢ κλήσει, οὐχ ὅμοια τούτοις ἐνεργείᾳ ἢ δυνάμει
 ἢ φωτὶ ἢ ἐννοίᾳ· ὥς ἂν εἴποι τις «υἱὸς ἐγέννησα καὶ ὑψώσα» ἢ
 ὥς ἂν εἴποι τις «ἐγὼ εἶπα, θεοὶ ἐστε καὶ υἱοὶ ὑψίστου πάντες» ἢ
 ὥς ἂν εἴποι τις «ὁ τετοκῶς βώλους δορόσου» ἢ ὥς ἂν εἴποι τις «ἐξ
 25 οὗ πᾶσα πατριὰ ἐν οὐρανοῖς καὶ ἐπὶ γῆς» ἢ ὥς ἂν εἴποι τις «ἐγὼ
 ὁ στερεῶν βροντὴν καὶ κτίζων πνεῦμα». οὐ γὰρ ὥς οἱ λοιποὶ 4

1 Psal. 58, 6 — 2f Kol. 2, 3 — 4 Joh. 14, 6 — 5f Joh. 4, 24 — 8 Jes. 9, 6 —
 9—11 I Kor. 2, 12 — 12—20 vgl. oben c. 6, 9; S. 13, 4—11 — 13 Röm. 9, 20 —
 16f vgl. Jak. 1, 17 — 22—26 vgl. Panarion h. 73, 5 u. oben c. 5, 3f; S. 11, 6f —
 22 Jes. 1, 2 — 23 Psal. 81, 6 — 24 Hiob 38, 28 — 24f Ephes. 3, 15 — 25f Amos 4, 13

L J pan. 12—14 Conc. Florent. Hardouin IX 361 A 13f Concil. Florent.
 Hardouin IX 193 D 19f Concil. Florent. Hardouin IX 361 A und 610 D

1 ὅλος L | <ὁ υἱός> * 2 ὅλος L | θεός υἱός J 3 ὅλος L 5 πνεύ-
 ματος] πατρός L J 6 † θεότης] lies wohl πνεῦμα δὲ θεοῦ * 7 παρακλητικὸν
 pan. | τοῦ < L J 9 ἀπὸ J 12 υἱὸς εἶναι Conc. Flor. 12f vor μονο-
 γενής + ὁ Conc. Flor. 14 μὲν < L J Conc. Flor. 15 ἃ < pan. 16 σύμφωνα
 L J 17 ὃ οὗτος] ἐγὼ τοιοῦτος L J | ἀληθῶς pan. 18 <ὁ> * | πατρός
 ἀληθοῦς pan. | <υἱός> * 19 ποιητὰ ἢ κτιστὰ] ποιήματα ἢ κτίσματα L J
 20 τρίτον] τρία J 21 θέσει + ἢ παραθέσει pan. | τούτον pan. 22 vor
 ὥς + ἢ pan. 25 οὐρανῷ L J | ἐπὶ + τῆς pan.

πατέρες ἢ πατριάρχαι ὁ ἀληθινὸς πατήρ ἀρξάμενος τοῦ εἶναι πατὴρ
 ἢ ἐκλείπων ποτὲ τῷ χρόνῳ τοῦ εἶναι πατὴρ. εἰ γὰρ ἄρχεται τοῦ
 εἶναι πατήρ, υἱὸς ἄρα ἦν ποτε ἑτέρου πατρὸς πρὸ τοῦ εἶναι αὐτὸν
 πατέρα μονογενοῦς· καθ' ὁμοιότητα δὲ πατέρες πατέρων νοοῦνται
 5 τέκνα καὶ εἰς ἄπειρον τὸν ἀληθῶς πατέρα τῆς ἀρχαιολογίας εὐρεῖν
 ἔστιν. οὐδὲ ὥς τὰ λοιπὰ τέκνα θέσει ὁ υἱὸς ὁ ἀληθινός, νέος τοῦ 5
 εἶναι υἱός. εἰ γὰρ νέος τοῦ εἶναι υἱός, ἦν ποτε χρόνος ὅτε οὐκ ἦν
 ὁ πατήρ πατήρ μονογενοῦς. οὐδὲ ὥς τὰ λοιπὰ πνεύματα τὸ πνεῦμα 6
 τῆς ἀληθείας κτιστὸν ἢ ποιητόν, οὐδὲ ὥς οἱ λοιποὶ ἄγγελοι »ὁ τῆς
 10 μεγάλης βουλῆς ἄγγελος« καλεῖται. ἃ μὲν γὰρ ἀρχὴν καὶ τέλος ἔχει, 7
 ἃ δ' ἀνεπινώητον ἔχει τὴν ἀρχὴν καὶ τὸ κράτος· καὶ ἃ μὲν κτίζει
 τὰ πάντα εἰς ἀπείρους αἰῶνας, συνεργοῦντα τῷ πατρί, | ἃ δὲ κτίζεται D171
 ὑπὸ τούτων, ὥς ἂν ἐθέλαιεν· καὶ ἃ μὲν λατρεύει τούτοις, ἃ δὲ
 λατρευτὰ ὑπὸ τῶν ὅλων κτισμάτων· καὶ ἃ μὲν ἰᾶται τὰ ποιήματα,
 15 ἃ δὲ τὴν ἴασιν λαμβάνει παρ' αὐτῶν· καὶ ἃ μὲν κρίνεται κατ' ἀξίαν,
 ἃ δὲ τὴν κρίσιν ἔχει τὴν δικαίαν· καὶ ἃ μὲν <ἐν> χρόνῳ ἔστιν, ἃ δὲ 8
 οὐκ ἐν χρόνῳ τυγχάνει· καὶ ἃ μὲν φωτίζει τὰ πάντα, ἃ δὲ φωτίζεται
 ὑπὸ τούτων· καὶ ἃ μὲν καλεῖ νηπίους εἰς ὕψος, ἃ δὲ καλεῖται ὑπὸ
 τοῦ τελείου· καὶ ἃ μὲν χαρίζεται πᾶσιν, ἃ δὲ χαρίσματα λαμβάνει·
 20 καὶ καθάπαξ εἰπεῖν, ἃ μὲν ἐξυμνεῖ τὴν ἀγιότητα ἐν οὐρανοῖς
 οὐρανῶν καὶ λοιποῖς ἀοράτοις τόποις, ἃ δὲ ἐξυμνούμενα τὰ δῶρα
 ἀξίως παρέχει τοῖς ἀξίοις.

72. Πνεύματα δὲ πλείστα φησιν ἡ γραφή· »ὁ ποιῶν τοὺς ἀγγέλους 72, 1
 αὐτοῦ πνεύματα καὶ τοὺς λειτουργοὺς αὐτοῦ πυρὸς φλόγα« καὶ
 25 »πάντα τὰ πνεύματα αἰνεῖτε τὸν κύριον«. χάρισμα δὲ | ἀξίοις δίδοται 2 P77
 »διακρίσεως πνευμάτων«. ἃ μὲν γὰρ ἐπονράνιά ἐστι, »χαίροντα τῇ
 ἀληθείᾳ«, ἃ δὲ ἐπίγεια, ἀπάτης καὶ πλάνης ἐπιτήδεια, ἃ δὲ ὑπόγεια,
 ἀβύσσου καὶ σκότους τέκνα· »παρεκάλει« γὰρ τὸ εὐαγγέλιόν φησιν

2ff vgl. oben c. 5, 7; S. 11, 21ff — 9f Jes. 9, 6 — 23f Psal. 103, 4 —
 25 Psal. 150, 6 — 26 vgl. I Kor. 12, 10 — 26f vgl. I Kor. 13, 6 — 28f Luk.
 8, 31 vgl. Mark. 5, 10

L J pan.

2 ἐκλιπών LJ ἐλλείπων pan. | τῷ < LJ 3 ἦν ἄρα L 4 νοούμενα
 LJ 5 καὶ < LJ 6 ὁ < L | νέος J 8 ὁ < LJ 11 ἃ δ']
 ὁδ' J ἃ δὲ pan. | τὸ κράτος καὶ τὴν ἀρχὴν pan. 12 συνεργοῦνται L
 τῷ < LJ 13 ὑπὸ] ἀπὸ LJ | ἐθέλοιε J pan. 16 <ἐν> * | χρόνον LJ
 18 ὑπὸ τούτων < pan. 19 τοῦ < LJ 25 χάρισμα *] χαρίσματα LJ pan.
 26 εἰσι LJ 27 ἐπίγεια] ὑπόγεια pan. 28 παρεκάλει LJ

«ἵνα μὴ πέμψῃ αὐτοὺς εἰς τὴν ἄβυσσον ἀπελθεῖν· ὅσαύτως δὲ καὶ τοῖς
 πνεύμασιν ἐπέτασσε καὶ πνεύματα δὲ ἐξεδίωκε λόγῳ καὶ «οὐκ εἶα
 αὐτὰ λαλεῖν». λέγεται δὲ «πνεῦμα κρίσεως καὶ πνεῦμα καύσεως». 3
 λέγεται καὶ πνεῦμα κόσμον («ἡμεῖς δὲ οὐ τὸ πνεῦμα τοῦ κόσμου
 5 ἐλάβομεν» φησί) καὶ πνεῦμα δὲ ἀνθρώπου «τίς γὰρ οἶδεν ἀνθρώπου
 τὰ τοῦ ἀνθρώπου, εἰ μὴ τὸ πνεῦμα τοῦ ἀνθρώπου;» καὶ «πνεῦμα
 πορευόμενον καὶ οὐκ ἐπιστρέφον·» ὅτι πνεῦμα διήλθεν ἐν αὐτῷ
 καὶ οὐχ ὑπάρξει» καὶ «ἀντανελεῖς τὸ πνεῦμα αὐτῶν καὶ ἐκλείψουσι»,
 καὶ πνεῦμα προφητῶν· «πνεύματα δὲ προφητῶν <φησί> προφήταις 4
 10 ὑποτάσσεται» καὶ «ἰδοὺ πνεῦμα ψευδὲς ἔστι ἐνώπιον κυρίου καὶ
 εἶπεν αὐτῷ, ἐν τίνι ἀπατήσεις τὸν Ἀχάβ; καὶ ἔσομαι, φησί, πνεῦμα
 ψευδὲς ἐν τῷ στόματι τῶν | προφητῶν», λέγεται δὲ «πνεῦμα κατα- 5 D172
 νύξεως» εἶναι <καὶ> «πνεῦμα δειλίας» καὶ «πνεῦμα Πύθωνος» καὶ
 «πνεῦμα πορνείας» καὶ «πνεῦμα καταιγίδος» καὶ «πνεῦμα πολυρρή-
 15 μον» καὶ «πνεῦμα ἀσθενείας» καὶ «πνεῦμα ἀκάθαρτον» καὶ «πνεῦμα
 κωφόν» καὶ «πνεῦμα ἄλαλον» καὶ «πνεῦμα μογγιλάλον» καὶ «πνεῦμα
 χαλεπὸν λίαν», ὃ καλεῖται λεγεών, καὶ «τὰ πνευματικὰ τῆς πονηρίας».
 ἅπειρα δὲ τὰ περὶ πνευμάτων λόγια σοφοῖς. ἀλλ' ὥσπερ οἱ πολλοὶ 6
 20 νιοὶ θέσει ἢ κλήσει οὐκ ἀληθείᾳ δέ, διὰ τὸ ἀρχὴν ἔχειν καὶ τέλος *
 ἁμαρτητικῶς, οὕτω καὶ πνεύματα πλεῖστα θέσει ἢ κλήσει, ἥν ἁμαρ-
 τητικὰ ἦ, τὸ δὲ ἅγιον πνεῦμα μόνον καλεῖται πνεῦμα πατρὸς καὶ
 νιοῦ, «πνεῦμα ἀληθείας» καὶ «πνεῦμα θεοῦ» καὶ «πνεῦμα Χριστοῦ» καὶ
 «πνεῦμα χάριτος». χαρίζεται γὰρ ἐκάστῳ διαφόρως τὸ ἀγαθόν, «ὃ μὲν 7

2f Luk. 4, 41 — 3 Jes. 4, 4 — 4f I Kor. 2, 12 — 5f I Kor. 2, 11 — 6 Psal.
 77, 39 — 7f Psal. 102, 16 — 8 Psal. 103, 29 — 9f I Kor. 14, 32 — 10—12 I Kōn.
 22, 21f — 12f Jes. 29, 10 (Röm. 11, 8) — 13 II Tim. 1, 7 — Act. 16, 16 — 14 Hos.
 4, 12 — Psal. 10, 6 — Hiob 8, 2 — 15 Luk. 13, 11 — Matth. 12, 43 Mark. 1, 23. 26
 Luk. 4, 36; 6, 18 u. a. St. — 15f Mark. 9, 25 — 16 Mark. 7, 32 — Matth. 8, 28
 — 17 Mark. 5, 9 Luk. 8, 30 — Ephes. 6, 12 — 22 Joh. 14, 17 — z. B. Röm.
 8, 9. 14 — Röm. 8, 9 — 23 Hebr. 10, 29 — 23ff I Kor. 12, 8—10

L J pan.

1 αὐτὸν pan. | ἀπελθεῖν < L J | καὶ < pan. 2 ἐπέτασε pan. ἐπιτάσσε
 L J | πνεύματα δὲ pan.] τὰ πνεύματα L J 3 καύσεως pan. 4 καὶ] δὲ pan.
 4f οὐκ vor ἐλάβομεν J, < L 5 ἀνθρώπων < pan. 6 τὸ πνεῦμα τὸ ἐν τῷ ἀν-
 θρώπῳ pan. 7 οὐκ] μὴ L 9 πνεῦμα προφητῶν· «πνεύματα δὲ *] πνεῦμα L J
 πνεύματα δὲ pan. | < φησί> * | vor προφήταις + καὶ L J 10 καὶ¹ ἢ L J 12 ψευ-
 δοπροφητῶν L J 13 < καὶ> * 17 τὰ vor πνευματικὰ < L 18 ἀλλ' < L J | εἴπερ J
 19—21 οὐκ ἀληθείᾳ δὲ — ἁμαρτητικὰ ἦ < L J 19 * ergänze wohl < καὶ γεννηθῆ-
 ναι> * 21 πνεῦμα (vor πατρὸς *) ὑπὸ L pan. ἀπὸ J 23 τὸ (vor ἀγαθόν) < L

πνεῦμα σοφίας, ᾧ δὲ πνεῦμα γνώσεως, ᾧ δὲ πνεῦμα ἰσχύος, ᾧ δὲ πνεῦμα ἰαμάτων, ᾧ δὲ πνεῦμα προφητείας, ᾧ δὲ πνεῦμα διακρίσεως, ᾧ δὲ γλωσσῶν, ᾧ δὲ ἐρμηνειῶν» καὶ τὰ λοιπὰ χαρίσματα, ὧς φησιν
 »ἐν δὲ καὶ τὸ αὐτὸ πνεῦμα διαιροῦν ἐκάστῳ ὡς βούλεται· ὅτι »τὸ 8
 5 πνεῦμά σου τὸ ἀγαθὸν ὁδηγήσει με, ὁ θεός» φησὶν ὁ Δαβὶδ, ἢ »τὸ πνεῦμα ὅπου θέλει πνεῖ» (τὸ ἐνυπόστατον διὰ τῶν τοιούτων τοῦ ἁγίου πνεύματος δεικνὺς ἡμῖν) »καὶ τὴν φωνὴν αὐτοῦ ἀκούεις, ἀλλ' οὐκ οἶδας πόθεν ἔρχεται καὶ ποῦ ὑπάγει» καὶ »ἐὰν μὴ γεννηθῇτε ἐξ ὕδατος | καὶ πνεύματος» ὅμοιον ὡς εἶπε Παῦλος »ἐν γὰρ Χριστῷ Ἰησοῦ P78
 10 ἐγὼ ὑμᾶς ἐγέννησα». περὶ τούτου ὁ κύριος »ὅταν ἔλθῃ ὁ παράκλη- 9
 τος, ὃν ἐγὼ πέμψω ὑμῖν, τὸ πνεῦμα τῆς ἀληθείας, ὁ παρὰ τοῦ πατρὸς ἐκπορεύεται, ἐκεῖνος μαρτυρήσει περὶ ἐμοῦ» καὶ »ἐτι πολλὰ ἔχω λέγειν, ἀλλ' οὐ δύνασθε βαστάζειν ἄρτι. ὅταν ἔλθῃ ἐκεῖνος, τὸ πνεῦμα τῆς ἀληθείας, ὁδηγήσει ὑμᾶς εἰς πᾶσαν τὴν ἀλήθειαν. οὐ
 15 γὰρ λαλήσει ἀφ' ἑαυτοῦ, ἀλλ' ὅσα ἀκούσει λαλήσει καὶ τὰ ἐρχόμενα ἀναγγελεῖ ὑμῖν. ἐκεῖνός με δοξάσει, ὅτι ἐκ τοῦ ἐμοῦ λήψεται καὶ ἀναγγελεῖ ὑμῖν πάντα». | D173

73. Εἰ τοίνυν παρὰ τοῦ πατρὸς ἐκπορεύεται καὶ ἐκ τοῦ ἐμοῦ, 73, 1
 <ὧς> φησιν ὁ κύριος, λήψεται, ὃν τρόπον »οὐδεὶς ἔγνω τὸν πατέρα
 20 εἰ μὴ ὁ υἱὸς οὐδὲ τὸν υἱὸν εἰ μὴ ὁ πατήρ», οὕτως τολμῶ λέγειν ὅτι οὐδὲ τὸ πνεῦμα εἰ μὴ ὁ υἱὸς ἐξ οὗ λαμβάνει καὶ ὁ πατήρ παρ' οὗ ἐκπορεύεται καὶ οὐδὲ τὸν υἱὸν καὶ τὸν πατέρα, εἰ μὴ τὸ πνεῦμα 2
 τὸ ἅγιον, τὸ δοξάζον ἀληθῶς τὸ διδάσκον τὰ πάντα τὸ μαρτυροῦν περὶ τοῦ υἱοῦ, ὁ παρὰ τοῦ πατρὸς ὁ ἐκ τοῦ υἱοῦ, μόνος ὁδηγὸς
 25 ἀληθείας, νόμων ἐξηγητὴς ἁγίων, πνευματικοῦ νόμου ὑφηγητής, προφητῶν καθηγητής, ἀποστόλων διδάσκαλος, εὐαγγελικῶν δογμάτων φωστήρ, ἁγίων ἐκλογεύς. φῶς τὸ ἀληθινὸν ἐξ ἀληθινοῦ φωτός.
 υἱὸς φυσικὸς υἱὸς ἀληθὴς υἱὸς γνήσιος, μόνος ἐκ μόνου, σὺν αὐτῷ 3

4 I Kor. 12, 11 — 4f Psal. 142, 10 — 5—8 Joh. 3, 8 — 8f Joh. 3, 5 —
 9f I Kor. 4, 15 — 10—12 Joh. 15, 26 — 12—17 Joh. 16, 12—14 — 18—22 vgl.
 oben c. 11, 3; S. 19, 5ff — 19f Matth. 11, 27 — 23 Joh. 16, 13; 14, 26; 15, 26

L J pan.

3 ᾧ δὲ γλωσσῶν < pan. | λοιπὰ + δὲ pan. 4 οὐτῷ ἢ? * 5 ὁ θεός < J
 6 διὰ τούτων pan. 6f τοῦ πνεύματος τοῦ ἁγίου L J 7 δεικνυσιν pan. 9 ὧς]
 ὦ L J 10 ἐγέννησα ὑμᾶς pan. 13 οὕτως + δὲ L 14 τὴν ἀλήθειαν πᾶσαν L
 19 <ὧς> * | οὐν + γὰρ L J (mit οὐν τρόπον beginnt, jedoch der Nachsatz)
 20 οὕτω L J | τολμῶσι pan. 21 οὕτως < pan. 21—22 [εἰ μὴ ὁ υἱὸς — ἐκπορεύε-
 ται] εἰ μὴ ὁ πατήρ καὶ ὁ υἱός, παρ' οὗ ἐκπορεύεται καὶ παρ' οὗ λαμβάνει L J
 23f μαρτυροῦν + τὰ pan.

(δὲ) καὶ τὸ πνεῦμα, (οὐχ υἱὸς) ἀλλὰ πνεῦμα ὀνομαζόμενον. οὗτος ὁ 4
 θεὸς δοξαζόμενος ἐν ἐκκλησίᾳ· πατὴρ αἰ, υἱὸς δὲ καὶ πνεῦμα ἅγιον
 αἰ, ὑψηλὸς (ἐξ) ὑψηλοῦ καὶ ὑψιστος, νοερός, δόξαν ἔχων ἀμέτρητον,
 ὃ ὑποβέβηκε τὰ κτιστὰ καὶ τὰ ποιητά, ἀπαξιαπλῶς τὰ σύμπαντα
 5 μετρούμενα καὶ περιεχόμενα ἕκαστα. θεότης δὲ μία ἐν Μωϋσῇ 5
 μάλιστα καταγγέλλεται, δυὰς δὲ ἐν προφήταις σφόδρα κηρύττεται,
 τριάς δὲ ἐν εὐαγγελίοις φανεροῦται, πλεον κατὰ καιροὺς καὶ γενεὰς
 ἀρμόζουσα τῷ δικαίῳ εἰς γνῶσιν καὶ πίστιν. γνῶσις δὲ αὐτῆς
 ἀθανασία, ἐκ πίστεώς τε αὐτῆς υἰοθεσία γίνεται. ἀλλὰ πρῶτον 6
 10 δικαιοῦματα σαρκὸς ἐκφράζει, ὡς περίβολον ναοῦ τὸν ἔξω διεγείρουσα
 ἐν Μωϋσῇ· δεῦτερον δὲ δικαιοῦματα ψυχῆς ἐκδιηγείται, ὡς τὰ ἅγια
 κοσμοῦσα ἐν λοιπαῖς προφητείαις· τρίτον δὲ δικαιοῦματα πνεύματος.
 ὡς τὸ ἱλαστήριον καὶ τὰ ἅγια τῶν ἁγίων ὀνθυμίζουσα | ἐν εὐαγγε- P79
 λικοῖς πρὸς κατοίκησιν ἑαυτῆς· σκηνὴν [δὲ] ἁγίαν, ναὸν ἅγιον, (ὅς)
 15 τὸν δίκαιον ἔχει μόνον [τὸν] συνόντα τούτοις. κατοικεῖ δὲ ἐν αὐτῷ 7
 μία θεότης ἁπείρος μία θεότης ἄφθαρτος μία θεότης ἀπερινώητος,
 ἀκατάληπτος ἀνεκδίηγτος ἀόρατος, ἑαυτὴν γινώσκουσα μόνη, D174
 ἑαυτὴν ἐμφανίζουσα οἷς βούλεται, μάρτυρας ἑαυτῇ διεγείρουσα
 καλοῦσα προσορίζουσα δοξάζουσα, ἐξ Αἰδου ὑψοῦσα, ἀγιάζουσα
 20 ἐνοποιοῦσα πάλιν πρὸς τὴν ἑαυτῆς δόξαν καὶ πίστιν τὰ τρία ταῦτα 8
 ἐπουράνια ἐπίγεια καὶ καταχθόνια, πνεῦμα ψυχὴν σάρκα, πίστιν
 ἐλπίδα ἀγάπην, παρελθόντα ἐνεστῶτα μέλλοντα, αἰῶνα αἰῶνος
 αἰῶνας αἰώνων σάββατα σαββάτων, περιτομὴν σαρκὸς περιτομὴν

L J pan. 5—21 (bis καταχθόνια) Sacra Parallela Coisl. 276 f. 26^r Rupef. f. 16^v
 Lemma τοῦ αὐτοῦ ἐκ τῆς γραφείσης παρ' αὐτοῦ ἐπιστολῆς πρὸς τοὺς ἐν συνόδῳ
 περὶ πατρὸς καὶ υἱοῦ καὶ ἁγίου πνεύματος (περὶ τῆς ἁγίας τριάδος R)

1 (δὲ) * | (οὐχ υἱὸς) * | οὕτως pan. 2 δοξαζόμενος + αἰ L J | καὶ
 (vor πνεῦμα ἅγιον) < L J 3 (ἐξ) * | νοεράν pan. 5 μετρούμενα] νοούμενα
 L J | δὲ < Sa Pa 6 δὲ < J 8 δὲ] τε L J | αὐτῆς Sa Pa] αὐτῇ L J pan.
 9 ἀθανασίας pan. | τε] δὲ Sa Pa λέγεται J | αὐτῆς Sa Pa] αὐτῇ L J αὐτῆς ἡ pan.
 | υἰοθεσίας pan. 10 δικαίωμα L J | περιβόλαιον Sa Pa 11 δεῦτερον Ausgg.]
 δευτέρα L J Sa Pa δεύτερος pan. 12 τρίτη L J | δὲ < pan. | πνεύματος + (ἐκτί-
 θεται)? Klosterm. 13f εὐαγγελίοις J 14 πρὸς < Sa Pa | [δὲ] * | ναὸν]
 λαὸν L J 14f (ὅς) * | τὸν δίκαιον, vgl. Z. S τῷ δικαίῳ 15 [τὸν] * 16 ἄπει-
 ρος μία θεότης < pan. | ἄφραστος Sa Pa c | μία θεότης³ < Sa Pa 17 μόνην L
 | μόνη + καὶ Sa Pa 18 ἑαυτῇ] ἑαυτῆς pan. 19 καλοῦσα < Sa Pa 15 δοξά-
 ζουσα — ἀγιάζουσα < Sa Pa 20 ἐνοποιοῦσα J 21 καὶ vor ἐπίγεια statt vor
 καταχθόνια pan. 22 ἐστῶτα pan. | vor αἰῶνα + αἰώνια pan. (falsch; das
 dritte Glied ist σάββατα σαββάτων) 23 αἰῶνας < J

καρδίας »περιτομήν Χριστοῦ ἐν τῇ ἀπεκδύσει τοῦ σώματος τῶν ἁμαρτιῶν· καθόλου δὲ καθαρτοποιεῖ ἑαυτὴ τὰ πάντα, τὰ ἀόρατα καὶ 9 τὰ ὀρατά, θρόνους κυριότητος ἀρχὰς ἐξουσίας δυνάμεις· ἐν πᾶσι δὲ ἡ αὐτὴ φωνὴ ἁγία, ἀπὸ δόξης εἰς δόξαν ἅγιος ἅγιος ἅγιος φωνοῦσα, 5 πατέρα ἐν νύφῃ, υἱὸν δὲ ἐν πατρὶ <δοξάζουσα> σὺν ἁγίῳ πνεύματι, ᾧ ἡ δόξα καὶ τὸ κράτος εἰς τοὺς αἰῶνας τῶν αἰώνων, ἀμήν. καὶ ἐρεῖ ὁ οὕτω πιστεύων, γένοιτο γένοιτο.

74. Καὶ περὶ μὲν τριάδος καὶ ὁμοουσιότητος θεοῦ πατρὸς καὶ 74, 1 υἱοῦ καὶ ἁγίου πνεύματος οἱ ἀσθενεῖς ἡμεῖς καὶ ἰδιῶται μηδὲν σοφίζόμενοι μηδὲ »τῇ τῶν ἀνθρώπων κυβείᾳ« ἑαυτοὺς ἀν<α>τιθέντες, ἐκ 10 θείων γραφῶν μᾶλλον μαρτυρίας συναγαγόντες τοῖς βουλομένοις εἰς εὐρεσιν πιστῶν καὶ ἀντίρρησιν κακοπίστων καὶ κενοδόξων ἀπὸ μέρους συνηγάγομεν. πολλὴ γὰρ ἡ τῆς πίστεως ἐν πνεύματι ἁγίῳ δύναμις, ἐν ἀπάσαις θείαις γραφαῖς διαφόρως κεκηρυγμένη<ς>. ἐπειδὴ 2 15 δὲ τῆς ἡμῶν σωτηρίας ἀσφάλειά ἐστιν ἡ περὶ τῆς τοῦ σωτῆρος ἡμῶν ἐνανθρωπήσεως καὶ ἐνσάρκον παρουσίας ἀσφαλῆς ὁμολογία τε καὶ βεβαίωσις ἐλπίδος καὶ περὶ ἀναστάσεως νεκρῶν καὶ τῆς ἡμετέρας παλιγγενεσίας, αὐθις ὀλίγον αὐτοὶ ἐπὶ τούτῳ τῷ ἡμετέρῳ καμᾶτῳ προσθέντες τοῖς βουλομένοις ἀκριβέστερον ἐντυγχάνειν ἐκ τῶν αὐτῶν 20 θείων γραφῶν ἐπιμένοντες συναγαγόντες τε καὶ τῷ | λόγῳ προστι- D175 θέντες. ἐπειδὴ γάρ, ὡς ἐδιδάχθημεν ἤδη ἐν τοῖς προγεγραμμένοις, 3 αὐτὸς ὁ κύριος ἡμῶν ἐν | τῷ εὐαγγελίῳ αὐτοῦ φήσας τοῖς ἑαυτοῦ P80 μαθηταῖς »ἀπελθόντες βαπτίσατε πάντα τὰ ἔθνη εἰς ὄνομα πατρὸς καὶ υἱοῦ καὶ ἁγίου πνεύματος, διδάσκοντες αὐτοὺς τηρεῖν τὰς ἐντολάς 25 αἷς ἐνετειλάμην ὑμῖν· * αὐτὸς ὁ ἅγιος Λόγος ὁ ἐνυπόστατος, ὁ ἐκ πατρὸς προελθὼν, δι' οὗ αἰῶνες γέγονασι δι' οὗ χρόνοι καὶ καιροί. οὐ γὰρ ἦν καιρὸς οὔτε χρόνος πρὸ υἱοῦ. εἰ γὰρ ἦν χρόνος πρὸ 4 υἱοῦ, ἄρα μείζων ὁ χρόνος τοῦ υἱοῦ, καὶ πῶς »δι' αὐτοῦ πάντα ἐγένοντο καὶ χωρὶς αὐτοῦ ἐγένετο οὐδὲν ὃ γέγονεν·; ὅτι εἴ τι γέγονε, 30 δι' αὐτοῦ γέγονεν, αὐτὸς δὲ ἄκτιστος καὶ ἀεὶ ὢν· ὅτι ὁ πατὴρ ἀεὶ

1 Kol. 2, 11 — 2f vgl. Kol. 1, 16 — 10 Ephes. 4, 14 — 23 Matth. 28, 19 — 27ff vgl. Panarion h. 69, 25, 4 — 28 Joh. 1, 3

L J pan. (bis γένοιτο² Z. 7)

2 δὲ < pan. | τὰ (vor πάντα) < pan. 3 δυνάμεις ἐξουσίας L 4 vor φωνὴ + σοφία καὶ pan. 5 πατέρα] πνεῦμα LJ | δὲ < LJ | <δοξάζουσα> * 9 ἡμῖν J, ἡμεῖς, εἴ auf Rasur von erster Hand L; 10 ἀν<α>τιθέντες *, vgl. zu diesem Gebrauch des Worts z. B. Eusebius mart. Pal. 11, 2; S. 934, 23 Schwartz 14 κεκηρυγμένη<ς> * 15 ἐστι L | ἡ < L 18 ὀλίγον + μὲν L | αὐτὸν L 21 ἐπεὶ J 25 * ergänze etwa <μὴν ὁμοούσιον τριάδα ἡμῖν συνίστησιν, ἀεὶ ἐστιν σὺν πατρὶ> * | ὁ vor ἐνυπόστατος < J 28 πάντα *) πάντες LJ

ἦν καὶ τὸ ἅγιον αὐτοῦ πνεῦμα αἰεὶ ἦν. εἰ γὰρ ἦν χρόνος πρὸ υἱοῦ, 5
 ζητηθήσεται ἄρα πάλιν <ἄλλος> δι' οὗ καὶ ὁ πρὸ τοῦ υἱοῦ χρόνος ἦν
 καὶ μυρία λοιπὸν εἰς φαντασίαν ἐνδομυχοῦσαν ἐν τῇ τῶν ἀνθρώπων
 ὑπολήψει τρέφει τὸν ἡμέτερον λογισμόν ἢ μᾶλλον εἰς πορνείαν
 5 διανοημάτων καὶ οὐ † περὶ σωφροσύνης. οὐκ ἦν τοίνυν χρόνος πρὸ 6
 υἱοῦ, ἐπειδὴ οὐ διὰ χρόνων ὁ υἱὸς γέγονεν, ἀλλὰ διὰ υἱοῦ χρόνοι
 καὶ οἱ ἄγγελοι καὶ τὰ ἄλλα πάντα κτίσματα. οὐκ ἦν χρόνος ποτε
 ὅτε οὐκ ἦν ὁ υἱός, οὐδὲ ἦν ποτε ὅτε οὐκ ἦν πνεῦμα.

75. Νομίζουσι δὲ παραναγινώσκοντες καὶ μὴ νοοῦντες διαστέλλειν 75, 1
 10 τὴν ἀνάγνωσιν τινας ἐν τῷ εἰπεῖν »πάντα δι' αὐτοῦ ἐγένετο καὶ χωρὶς
 αὐτοῦ ἐγένετο οὐδέν«, ἕως ὅδε ἀποτιθέντες τὸ ῥητόν, ὑπόνοιαν
 βλασφημίας εἰς τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον λαμβάνειν· σφάλλονται <δὲ> περὶ
 τὴν ἀνάγνωσιν καὶ ἀπὸ τοῦ σφάλματος τῆς ἀναγνώσεως σκάζουσιν,
 εἰς βλασφημίαν τρεπόμενοι. ἡ δὲ ἀνάγνωσις οὕτως ἔχει· »πάντα δι' 2
 15 αὐτοῦ ἐγένετο, καὶ χωρὶς αὐτοῦ ἐγένετο οὐδέν, ὃ γέγονεν ἐν αὐτῷ«,
 τουτέστιν ὅτι εἴ τι γέγονε, δι' αὐτοῦ ἐγένετο. τοίνυν πατὴρ ἦν αἰεὶ 3
 καὶ υἱὸς ἦν αἰεὶ καὶ τὸ πνεῦμα ἐκ πατρὸς καὶ υἱοῦ πνέει, καὶ | οὔτε D176
 ὁ υἱὸς κτιστὸς οὔτε τὸ πνεῦμα κτιστόν· τὰ δὲ μετὰ πατέρα καὶ υἱὸν
 καὶ ἅγιον πνεῦμα πάντα κτιστὰ καὶ γενητὰ <όντα>, οὐκ ὄντα ποτέ,
 20 ἐγένετο ἀπὸ πατρὸς καὶ υἱοῦ καὶ ἁγίου πνεύματος διὰ τοῦ αἰεὶ ὄντος
 Λόγου σὺν τῷ αἰεὶ ὄντι πνεύματι. δι' αὐτοῦ τοίνυν τοῦ Λόγου πάντα 4
 τὰ κτιστὰ γέγονε, τοῦ βασιλέως τοῦ ἐπουρανίου, τοῦ ἐνυποστάτου
 Λόγου, | τοῦ σωτῆρος ἡμῶν καὶ εὐεργέτου. αὐτὸς γὰρ ὁ σωτὴρ 5 PS1
 ὁ ἅγιος ὁ ἀπ' οὐρανῶν κατελθὼν, ὁ ἐν ἐργαστηρίῳ παρθενικῷ
 25 καταξιώσας τὴν ἡμετέραν ποιήσασθαι σωτηρίαν, ὁ ἐκ Μαρίας αὐθις
 γεγεννημένος διὰ πνεύματος ἁγίου συλληφθείς, ὁ τὴν σάρκα λαβὼν,
 ὁ Λόγος σὰρξ γενόμενος, ὁ μὴ τραπεῖς τὴν φύσιν, ὁ σὺν τῇ θεότητι
 λαβὼν τὴν ἀνθρωπότητα, ὁ τέλειος ὢν ἀπὸ πατρὸς, ὁ τὴν τελείαν
 οἰκονομίαν πληρώσας, ἦλθεν εἰς τὸν κόσμον δι' ἡμᾶς καὶ διὰ τὴν
 30 ἡμετέραν σωτηρίαν· ὁ τὴν σάρκα καὶ ψυχὴν τὴν ἀνθρωπίνην λαβὼν, 6
 τέλειος ὢν παρὰ πατρός, ἐνανθρωπήσας ἐν ἡμῖν οὐ δοκίσει, ἀλλ'

9ff vgl. Panarion h. 69, 56, 1f — 10 Joh. 1, 3

L J 16f (bis πνέει) Concilium Florentinum Hardouin IX 610 E

2 ζητήσεται L ζητήσετε J | <ἄλλος> * 5 καὶ οὐ] ἢ L | † περὶ σωφροσύνης]
 πρὸς σωφροσύνην? * 6 διὰ χρόνον L | χρόνος L 9 παραγινώσκοντες J
 12 λαμβάνειν *] λαβόντες L J | <δὲ> * 17 καὶ υἱὸς ἦν αἰεὶ Conc. Florent.]
 < L J | υἱοῦ] ἐν L 19 <όντα> * 20 [καὶ υἱοῦ καὶ ἁγίου πνεύματος]? Wila-
 mowitz 21 πνεύματι *] πατρὶ L J 22 οὐρανίου J 24 ὁ (vor ἀπ' οὐρανῶν)
 < J | παρθενικῷ *] παρθένω L J 28 ὁ (vor τέλειος) < J

ἀληθεία, τέλειον εἰς ἑαυτὸν ἀναπλάσας ἄνθρωπον ἀπὸ Μαρίας τῆς
 θεοτόκου διὰ πνεύματος ἁγίου· οὐκ ἐν ἀνθρώπῳ οἰκήσας, ὡς εἰώθεν 7
 ἐν προφήταις λαλεῖν κατοικεῖν τε ἐν δυνάμει καὶ ἐνεργεῖν, ἀλλ' αὐτὸς
 ὁ Λόγος σὰρξ γινόμενος, οὐ τραπείς τοῦ εἶναι θεός, οὐ μεταβαλὼν
 5 τὴν θεότητα εἰς ἀνθρωπότητα, ἀλλὰ σὺν τῷ ἰδίῳ πληρώματι τῆς
 αὐτοῦ θεότητος καὶ τῇ ἰδίᾳ ὑποστάσει τοῦ θεοῦ Λόγου καὶ ἐνυπο-
 στάτου συμπεριλαβὼν τὸ εἶναι ἄνθρωπος καὶ εἶ τι ἐστὶν ἄνθρωπος.
 ἄνθρωπον δὲ λέγω τέλειον <ἔχοντα> ὅσα ἐν ἀνθρώπῳ καὶ οἶα ἄν- 8
 θρωπος· τοῦτον ἦλθε καὶ ἔλαβεν ὁ μονογενής, ἵνα ἐν τῷ τελείῳ
 10 ἀνθρώπῳ τελείως τὸ πᾶν τῆς σωτηρίας θεοῦ ὦν ἐργάσῃται, μηδὲν
 ἀπολείψας τοῦ ἀνθρώπου, ἵνα μὴ τὸ ἀπολειφθὲν μέρος εἰς μέρος
 πάλιν γένηται βρώματος διαβόλου.

76. Καὶ ἔαν εἴπωσί τιwes ὅτι σάρκα μόνην εἴληφε, | ψυχὴν δὲ οὐ, 76, 1
D177
 παραπλέκοντες μυθωδῶς καὶ τὴν γραφὴν εἰς μύθους ἐκτρέποντες,
 15 ἀπὸ τοῦ ῥητοῦ τοῦ »ἡμεῖς δὲ νοῦν Χριστοῦ ἔχομεν«, ἀπ' αὐτοῦ τοῦ
 ῥητοῦ καταλάβωσιν ὅτι οἱ λέγοντες »ἡμεῖς δὲ νοῦν Χριστοῦ ἔχομεν«
 τὸν αὐτῶν νοῦν εἶχον καὶ τοῦτον οὐκ ἐξεπτύκασιν. εἰ δὲ τὸν ἴδιον
 ἔχοντες <ἦσαν> σὺν τῷ τοῦ Χριστοῦ νῷ, ἀμφοτέρων ἐνεφοροῦντο,
 τοῦ μὲν νοῦ Χριστοῦ βελτιοῦν δυναμένοι, τοῦ δ' αὐτῶν ὀρθῶς
 20 νοοῦντος. τὸ δ' αὐτὸ καὶ ἐπὶ τοῦ Χριστοῦ γνωσκέτωσαν, ὅτι ὢν 2
 θεός καὶ ἐν αὐτῷ ὢν νοῦς, εἶχε τὸν τοῦ ἀνθρώπου νοῦν * μετὰ τῆς
 σαρκὸς καὶ ψυχῆν εἴληφεν. οὐκ οὖν ὡς ἄνθρωπος αὐτὸν ἐξέτρεπεν, 3
 ἀλλ' αὐτὸς τοῦ νοῦ κοσμήτωρ | καὶ ὀρθωτὴς καὶ βελτιωτὴς ἐγίνετο. P82
 ὡς γὰρ τὴν σάρκα ἔλαβε μὴ ὑπὸ σαρκὸς ἡττηθείς, οὕτω καὶ τὸν
 25 νοῦν εἴληφὼς οὐκ ὑπὸ νοὸς ἡττηται. τοῦναντίον τοίνυν καὶ μεῖζον 4
 οἱ τοιοῦτοι χαλεπῶς εἰς ἐναντιότητα ἐμπίπτουσιν. ἄνω γὰρ καὶ
 κάτω αἱ θεῖαι γραφαὶ διαρρηθὴν βοῶσιν οὐ κατὰ τοῦ νοῦ τὰ χαλεπὰ

13ff vgl. Panarion h. 77, 33, 5 — 15 I Kor. 2, 16 — 25ff vgl. Panarion
 h. 77, 27, 4f

L J 8—12 Doctr. Patr. S. 68, 10 Diekamp Nicephorus *Antirrhet.* bei Pitra
 Spic. Solesm.-I 356 u. 487 (Text an keiner Stelle abgedruckt); ebenda IV 298, 34
 —299, 2 und 344, 6—12 (hier Text) Theodorus Studita, *problemata ad Icono-*
machos c. 12; Migne 99, 484 A/B

4 θεός *] σὰρξ L J 5 πληρώματι *] σώματι L J 8 <ἔχοντα> * | ὅσα
 + γὰρ Niceph. (beidemale) 8f ἄνθρωπος + καὶ εἶ τι ἐστὶν ἄνθρωπος Niceph.
 (nur IV 298, 35) Theod. Stud. 9 τοῦτον] ταῦτα Niceph. (beidemale) 10 ἀπεργάσῃται
 Niceph. (beidemale) 11 ἀπολειφθὲν L 16 καταλάβωσιν Ausgg.] καταλάβουσιν L J
 17 αὐτῶν] αὐτὸν J 18 <ἦσαν> * 19 δ' <L 21 * <εἶπερ> * 25 τοίνυν]
 δε? * 26 ἐναντιότης, wie häufig bei Epiph., im Sinn von Irrtum (vgl. Index)

διαγορεύουσαι, ἀλλὰ κατὰ τῆς σαρκός. »τῆς γὰρ σαρκός« φησὶν »οἱ 5
καρποὶ πορνεία μοιχεία ἀσέλγεια καὶ τὰ τούτων ὅμοια« καὶ »οἱ ἐν
σαρκὶ δὲ ὄντες θεῶ ἀρέσαι οὐ δύνανται« καὶ »ἡ σὰρξ ἐπιθυμεῖ κατὰ
τοῦ πνεύματος«. περὶ δὲ τοῦ νοῦ φησὶν ὅτι »ψαλῶ τῷ πνεύματι,
5 ψαλῶ δὲ καὶ τῷ νοῖ« καὶ ὅτι »ὁ νοῦς μου ἄκαρπος ἢ ἔγκαρπός ἐστιν«.
ἔθετο γὰρ τὸν νοῦν ὁ θεός, ὅνπερ εἶωθεν ἡ γραφὴ καλεῖν καρδίαν. 6
ἡγεμόνα ὡς εἰπεῖν καὶ ἡνίοχον τοῦ παντός σκεύους, διακριτὴν ἀγαθῶν
τε καὶ φαύλων, δοκιμαστὴν τῶν ἐν ἡμῖν ἐγγινομένων. »νοῦς μὲν γὰρ
ῥήματα διακρίνει, λάρυγξ δὲ οἷτα γενέται«. διακριτικὸς δὲ ὁ νοῦς ἐν τῷ
10 ἀνθρώπῳ, οὗτω δὲ συγκαταθετικός, ἐν μὴ εἰς τροπὴν ἑαυτὸν δόξη.
77. Τί οὖν ἔδοξέ τισι τοῦτον ἀπὸ τῆς ἐνανθρωπήσεως τοῦ κυρίου 77, 1
παρεκβαλεῖν; τί δὲ ὠφέλισαν τὸν βίον εἰς ἀκαταστασίαν μᾶλλον
* τρέφαντες; ἢ τί τοῦτο | ἔβλαψεν ἡμᾶς ἢ ὠφέλισεν ἡν' οὕτως εἴπω, D17S
ὅπως βοηθήσωσι τῷ Χριστῷ; ἢ ἵνα χάριν αὐτῷ ποιήσωσι μεγάλην
15 ταύτην καὶ εἴπωσιν <περὶ> αὐτοῦ <ὅτι> οὐκ ἔλαβε νοῦν; »Γαλάται 2
μὲν γὰρ ἀνόητοι« καὶ »Κοῖτες αἰεὶ ψεύσται« καὶ »Ἐφραῖμ περιστερὰ
ἀνους«. ὁ δὲ κύριος ἡμῶν ἐνανθρωπήσας εἰς τὸν βίον τὰ πάντα
τελείως ἀνείληφε, μᾶλλον δὲ ἔλαβεν αὐτὸς τοῦ ἑαυτοῦ σώματος
γεγονὸς πλάστης, αὐτὸς ἑαυτῷ λαβὼν τὴν ψυχὴν ἥτοι ἐνθελίς.
20 Τινὲς δὲ βουλόμενοι ἐλλιπῇ ποιεῖν τὴν ἑνσαρκον Χριστοῦ παρ- 3
ουσίαν καὶ τελείαν ἐν αὐτῷ οἰκονομίαν, οὐκ οἶδα τί διανοούμενοι
οὐκ ὀρθῶς εἴπον νοῦν τὸν Χριστὸν μὴ εἰληφέναι. οὐχὶ δὲ διὰ * τὸν 4
νοῦν φαίνονται *. ὑπόστασιν γὰρ οὗτοι τὸν νοῦν νομίζουσιν εἶναι καὶ
φύσει τολμῶσι λέγειν <αὐτὸν εἶναι> τὸ εἰωθὸς ἐν τῇ γραφῇ λέγεσθαι
25 ἐν τῷ ἀνθρώπῳ πνεῦμα, ὡς λέγει ὁ ἀπόστολος, »ἵνα ὁλόκληρον ὑμῶν
τὸ πνεῦμα καὶ ἡ ψυχὴ καὶ τὸ σῶμα | ἐν τῇ ἡμέρᾳ τοῦ κυρίου ἡμῶν PS3
Ἰησοῦ Χριστοῦ τηρηθῇ«. σφάλλονται οὖν· εἰ γὰρ ἐστὶ νοῦς τὸ 5

1f Gal. 5, 19 — 2f Röm. 8, 8 — 3f Gal. 5, 17 — 4f I Kor. 14, 15 — 5 I Kor.
14, 14 — 8f Hiob 12, 11 — 11—19 vgl. Panarion h. 77, 25, 1 — 15f Gal. 3, 1
— 16 Tit. 1, 12 — Hos. 7, 11 — 20ff vgl. Panarion h. 77, 23, 4ff u. Schlußab-
schnitt περὶ πίστεως 15, 1f — 25—27 I Thess. 5, 23

L J 6—8 Sacra Parallela Vat. 1553 f. 183^v

1 διαγορεῦσαι L 4 u. 5 ψαλλῶ beidemale J ψάλλω beidemale L 5 καὶ¹
< J, in L von erster Hand oben hineingeflickt 6 γὰρ < Sa Pa | ὁ θεός < L J
7 διακριτικὸν Sa Pa 7f τε vor ἀγαθῶν Sa Pa 8 ἐγγινομένων Sa Pa] εἰ
γινομένων L J 12 παρεκβάλειν J 13 * <τὴν ἀλήθειαν> * 15 <περὶ>
αὐτοῦ <ὅτι> *] αὐτῷ L J 22f οὐχὶ—φαίνονται < J 22 * etwa <τὸ ἁμαρτη-
τικὸν νομίζειν> * 23 * <παρεκβαλεῖν> * | γὰρ δὲ J | οὗτοι τὸν νοῦν] τοῦτο L
24 <αὐτὸν εἶναι> * 26 τὴν ψυχὴν L

πνεῦμα καὶ τὸ πνεῦμα νοῦς, ὡς καὶ αὐτοὶ νομίζουσι, ψυχὴ δὲ ἄλλη
 (ὑποστάσις) παρὰ τὸν νοῦν καὶ παρὰ τὸ πνεῦμα, οὐκέτι δύο ὑποστάσεις
 ἐν τῷ ἀνθρώπῳ ἐν μιᾷ συναγόμεναι ὑποστάσει, οὐκέτι ἐνυπόστατος
 μόνῃ ψυχῇ καὶ ἐνυπόστατον τὸ σῶμα, ἀλλ' εὗρήκαμεν λοιπὸν τέσσαρα·
 5 νοῦν μίαν ὑπόστασιν, ψυχὴν ἄλλην ὑπόστασιν, πνεῦμα ἄλλην ὑπό-
 στασιν, σῶμα ἄλλην ὑπόστασιν. καὶ ἐνὶ πάλιν ἐρευνήσωμεν, ἔτι πλέον 6
 ἔσται· ἐπειδὴ γὰρ πολλὰ ὀνόματα κέκτῃται ὁ ἀνθρώπος, καὶ »ὁ ἔσω
 ἀνθρώπος« καὶ »ὁ ἔξω ἀνθρώπος«, καὶ ταῦτα πάντα ἡ γραφὴ εἰρηκε
 νοηματικῶς, περισφίγγουσα ἡμῶν τὴν διάνοιαν, ἵνα μηδὲν κατα-
 10 λείψωμεν τῆς σωτηρίας μηδὲ πρόφασιν ἡμῖν γένηται τοῦ ἐκβῆναι
 τοῦ προκειμένου. ἔστι γὰρ ταῦτα ἐν τῷ ἀνθρώπῳ· οὐ χρὴ δὲ καὶ
 πολυπραγμανεῖν. ὁμοῦς δὲ κατὰ τὸν ἐκείνων λόγον, εἰ ὁ νοῦς ἐστι 7
 τὸ πνεῦμα καὶ τὸ πνεῦμα ὁ νοῦς, ταῦτα δὲ ἐκτὸς τῆς ψυχῆς ὑπάρ- D179
 χει, πάλιν τίνι (τῷ) λόγῳ λέγει »ψαλῶ τῷ πνεύματι, ψαλῶ καὶ τῷ
 15 νοί«; διὰ τούτου γὰρ ἀπέδειξε μὴ τὸ πνεῦμα εἶναι τὸν νοῦν μηδὲ
 τὸν νοῦν τὸ πνεῦμα.

78. Εἴτα πάλιν »ψυχὴ ἡ ἁμαρτάνουσα αὕτη ἀποθανεῖται« οὐκ 78, 1
 ἐκτὸς τοῦ σώματος ἀπεφήνατο· (ἡ) »ἦσαν γάρ«, φησὶν, »ἐν τῷ πλοίῳ ὡς
 ἔβδομήκοντα ψυχαί, καὶ οὐ πάντως ψυχαὶ ἦσαν ἄνευ σώματος, ἀλλὰ
 20 σώματα σὺν ψυχαῖς· καὶ πάλιν εἶωθεν ἡ συνήθεια καλεῖν τὸν ἀν-
 θρωπον ἀπὸ τοῦ ἐνὸς ὀνόματος, ὅτι δεσπότης ἐστὶν ὀγδοήκοντα
 σωματίων, οὐ πάντως ἄνευ ψυχῶν. ὁ Λόγος τοίνυν σαρξ γενόμενος οὐκ 2
 ἐκτὸς ψυχῆς (ἐτύγχανεν, ὡς καὶ) οὐκ ἐκτὸς πάσης πραγματείας. οὐ γὰρ
 ὅτε λέγει ψυχὴ(ν), ἄνευ σώματος ἀπεφήνατο οὐδὲ ὅτε λέγομεν σώματα,
 25 ἄνευ ψυχῆς ὄντα διανοούμεθα. τί οὖν ἔδοξε τοῖς βουλομένοις λέγειν 3
 τὸν νοῦν παρεκβεβληθῆναι; ἢ τί τοῦτο τὴν ἐκκλησίαν ὠφέλησεν;
 ἢ τί μᾶλλον οὐκ ἐτάραξε; πῶς δὲ οὐκ ἐλλιπῆ ποιεῖται τὴν ἡμῶν
 σωτηρίαν ὁ τὰ τοιαῦτα διανοούμενος; ἡμεῖς γὰρ οὐδὲν δυνάμεθα δια- 4
 νοεῖσθαι ἕτερον τὸν νοῦν εἶναι οὐδὲ ὑπόστασιν τοῦτον δυνάμεθα

7f vgl. Röm. 7, 22 — II Kor. 4, 16 — 14 I Kor. 14, 15 — 17—25 vgl. oben
 c. 59, 2f; S. 69, 12ff — 17 Ezech. 18, 4 — 18 Act. 27, 37

L J

2 (ὑπόστασις) * 4 τέσσαρας J 5f νοῦς μία ὑπόστασις, ψυχὴ ἄλλη ὑπό-
 στασις, πνεῦμα ἄλλη ὑπόστασις, σῶμα ἄλλη ὑπόστασις J 6 ἔτι *] ἐπὶ L J
 8 εἰρηκε + (ἀνθρωπον)? * 14 (τῷ) *, nach der stehenden Formel 15 διὰ
 τοῦτο J 17f vor οὐκ ἐκτὸς + (δηλονότι)? * 18 (ἡ) * 19 ἔβδομήκοντα]
 vgl. S. 69, 17 | ἦσαν ψυχαὶ L 20 συνήθεια *, nach S. 69, 18] ἀνθρωπότης L J
 21 vor ὅτι + (ὡς)? * 23 (ἐτύγχανεν, ὡς καὶ) * | ἐκτὸς?] ἐκ ἐκτὸς J 24 ψυ-
 χή(ν) *] < L 25 λέγειν + εἰς J 28 οὐδὲν] οὐ J

Epiphanius I.

- λέγειν καθ' ἑαυτόν, ἀλλὰ τὸ σύνθετον καὶ τὸ λογικὸν καὶ φρο|νοῦν P84
 ἐν ἐκάστῳ τῶν <οὐ> πεπλανημένων οἷον εἰπεῖν νόημα τοῦ ἀνθρώπου·
 ὡς ὀφθαλμοὶ ἐν τῷ σώματι, οὕτως νοῦς ἐν ψυχῇ. πάλιν δὲ οὐδὲ
 τοῦτο ἐριστικῶς φαιμέν, ἀλλ' ἀπλῶς τὸ ἐννοητικὸν τῶν ἀνθρώπων *.
- 5 τί οὖν ἐστὶν ἀνθρώπος; ψυχὴ σῶμα νοῦς καὶ εἴ τί ἐστὶν ἕτερον. 5
 τί τοίνυν ἦλθεν ὁ κύριος σῶσαι; ἀνθρώπον τέλειον πάντως. ἄρα
 οὖν πάντα τὰ ἐν αὐτῷ τελείως ἔλαβεν. ἐπεὶ πόθεν ταῦτα ἐν αὐτῷ 6
 ἐπληροῦντο, ἃ εἰς ἀνθρώπον ἀπὸ νοῦ καὶ σώματος καὶ ψυχῆς καὶ
 πάσης ἐνανθρωπήσεως ἀνευ ἁμαρτίας καὶ ἐπροφητεύετο καὶ ἀνελο-
 10 γεῖτο; σαφῶς γὰρ ἡμῖν ὑποτίθεται ὁ θεὸς λόγος λέγων ἰδοὺ συνήσει 7
 ὁ παῖς μου ὁ ἀγαπητός, ὃν ἡρέτισα, ἐφ' ὃν ἠυδόκησεν ἡ ψυχὴ μου, | θήσω D180
 <ἐπ' αὐτόν> τὸ πνεῦμά μου* καὶ τὰ ἐξῆς. ἄρα γοῦν τὸ συνιέναι ποῦ πε-
 πλήρωται; εἰ μὲν εἰς τὴν θεότητα, ἐνδεὴς ἄρα ἡ θεότης τοῦ συνιέναι;
 μὴ γένοιτο· τοῦτο γὰρ εἰς τὸν κυριακὸν ἀνθρώπον πληροῦται.
- 15 εἰ δὲ ἐπὶ τὸν κυριακὸν ἀνθρώπον πεπλήρωται, πῶς συνήσει ἐναν-
 θρώπησις ἀνευ νοῦς ὑπάρχουσα; ἀδύνατον τοῦτο. εἰ γὰρ ὅλως τὸ 8
 συνήσει ἐπὶ τὸν Χριστὸν ἀναφέρεται, Χριστὸς δὲ <ὁ> ἄνωθεν θεὸς
 Λόγος, σὰρξ δὲ γενόμενος ἀπὸ Μαρίας, <ὅς> καὶ ἐνανθρωπήσας ἡμῖν
 συνανεστράφη* κατὰ τὸ γεγραμμένον, ἄρα ἀναμφιβόλως σὺν τῷ νῷ
 20 τὴν οἰκονομίαν ἐδέξατο, ἐπειδὴ αὐτῇ συμπρέπει τὸ συνιέναι. διὰ 9
 τοῦτο γὰρ περὶ αὐτοῦ φησι τὸ εὐαγγέλιον »προέκοπτε σοφία καὶ
 ἡλικία*· οὐχ ἡ θεότης ἡλικίαν ἐπιδεχομένη οὔτε σοφίας ὑστεροῦσα,
 ἡ οὕσα σοφία ὅλη. σοφία δὲ προέκοπτεν ἡ τοῦ σωτῆρος ἐνανθρώ-
 25 πησις, οὐκ ἐκτὸς νοῦ ὑπάρχουσα, ἐπειδὴ <ἄλλως> οὐδὲ σοφίσασθαι
 ἠδύνατο· καὶ ἡλικία προέκοπτεν ἀδρυνομένου τοῦ παιδίου, ὡς ἔστιν
 ἀληθές.
79. Εἰ δὲ διὰ τὸ εἰληφέναι νοῦν † ἁμαρτία αὕτη νοεῖται, οὐκοῦν 79, 1
 περισσοτέρως, ἐὰν δῶμεν αὐτὸν εἰληφέναι σάρκα, ἥς ἐκτὸς ἁμαρτία

10 ff vgl. Panarion h. 77, 30 u. 77, 26, 3 — 10 Jes. 42, 1 — 18 vgl. Baruch
 3, 38 — 21 Luk. 2, 52 — 27 ff vgl. Panarion h. 77, 26, 4 ff

L J

1 συνθετικὸν? * 2 <οὐ> * 3 ὀφθαλμὸν L | νοῦς Ausgg.] νοῦν L J
 4 * etwa <ὑποδεικνύντες> * 8 ἃ *] τὰ L J | ἀπὸ = von Seiten des νοῦς her,
 mit Bezug auf den νοῦς, vgl. πόθεν Z. 7 11 εὐδόκησεν L 12 <ἐπ' αὐτόν> *
 | οὖν J | τοῦ συνιέναι J 17 <ὁ> * 18 <ὅς> * 20 αὐτῷ Jül. 24 <ἄλλως> *
 27 † ἁμαρτία αὕτη νοεῖται L ἁμαρτία αὕτην θείται J] ἁμαρτία ὑποπτεῖται vgl.
 S. 99, 25 *, ἁμαρτία ἀθθεντεῖται Pet. (aber Epiph. kennt ἀθθεντεῖν in diesem
 Sinn nicht)

οὐ τελείται· »φανερὰ γὰρ τὰ ἔργα τῆς σαρκός«. πάντως ὅτι δῶμεν
 ὅτι καὶ ἐν σαρκὶ ἡμαρτε, λαβὼν τὴν σάρκα. »οἶδα γὰρ« φησὶν ὁ ἀπό-
 στολος »ὅτι οὐκ οἶκει ἐν ἐμοὶ οὐδὲν ἀγαθόν, τουτέστιν ἐν τῇ σαρκί
 μου«. τίς δὲ τολμήσει λέγειν | διὰ τὸ τὸν σωτῆρα εἰληφέναι σάρκα 2 P85
 5 σαρκὶ συναπῆχθαι, καὶ τὰ τῆς σαρκὸς οὐκ εὐλόγα ἐπιτελέσαντα, εἰς τὴν
 τοῦ παντὸς σκεύους τοῦ ἰδίου ἀκολουθίαν, (ἀγαθὴν) ὁμοίως καὶ φάυλῃν,
 ἐσχηκότα καίτοιγε καὶ σάρκα οὖσαν ἀνθρωπίνην, ἀλλ' (ἐν) οὐδενὶ
 πταίνουσιν. ὁ θεὸς γὰρ Λόγος ἄνωθεν ἀπὸ πατρὸς προελθὼν εὐδο- 3
 κήσας ἐν σαρκὶ γενέσθαι ἐχαλιναγώγει τὸ σκεῦος καὶ εἰ ἤθελεν
 10 ἐπέχειν αὐτὸ ἀπὸ πάσης ἀχρεϊώδους πράξεως σαρκικῆς, ἡδύνατο·
 εἰ δὲ ἤθελεν, ἐνεδίδου. ἐνεδίδου δὲ εἰς τὰς εὐλόγους καὶ συμπε-
 ρούσας | τῇ αὐτοῦ θεότητι σωματικὰς χρείας. οὔτε γὰρ ἔχων τὸν 4 D181
 νοῦν ἐν ἀληθείᾳ, ὥσπερ ὅλην τὴν ἐνανθρωπύωσιν ἐν ἀληθείᾳ εἶχεν,
 [ὁ νοῦς] ἐπεκτείνεται εἰς ἀλόγους ἐπιθυμίας οὔτε τὰ τῆς σαρκὸς ἴσα
 15 ἡμῖν ἔπραττεν ἢ ἐλογίζετο, ἀλλ' ὡς θεὸς ἐν σαρκὶ ἀληθινῇ γενόμενος
 ἀπὸ παρθένου Μαρίας ἔπραττε * σαρκὶ καὶ ψυχῇ καὶ νῶ καὶ ὅλῳ τῷ
 σκεύει, ἐνδημήσας τῷ τῶν ἀνθρώπων γένει ἄνωθεν ἐκ πατρὸς
 ἐνυπόστατος θεὸς Λόγος. ἀλλὰ μὴ σοφίσωνται τινες καταχρηστικῶς 5
 τοῦτο λεγόμενον, ὡς τὸ »σύνες τῆς κραυγῆς μου«· τὸ μὲν γὰρ κατα-
 20 χρηστικῶς δι' εὐχὴν εἰρηται καὶ δηλὸν ἔστιν (ὅτι) ἡ χρῆσις (εἰς) [τὸ
 δὲ] ὑπόδειγμα σαρκικῆς αὐτοῦ παρουσίας προεφήτεται· τὸ δὲ »καὶ
 προέκοπτεν ἡλικία« ἔστιν ἀληθές.

80. Ἀλλὰ τί οἱ τοιοῦτοι νομίζουσι (ἡμᾶς) λέγειν, ἔαν εἴπωμεν τέ- 80, 1
 λειον ἄνθρωπον ἐκ Μαρίας τὸν Χριστὸν γεγονότα ἢ (νοῦν) ἐσχηκότα,
 25 μὴ ὑπονοήσωμεν αὐτὸν ἀμαρτίας ὑποπεσόντα; μὴ γένοιτο. »ἀμαρτίαν
 γὰρ οὐκ ἐποίησεν, οὐδὲ εὐρέθη δόλος ἐν τῷ στόματι αὐτοῦ.« εἰ γὰρ 2
 τὴν αὐτοῦ δύναμιν ἐνέπνευσε τοῖς ἁγίοις καὶ ἐν οἷς ἐνέπνευσε μαρτυ-
 ροῦνται ὅτι ἦσαν ἅγιοι δίκαιοι προβεβηκότες ἐν ταῖς ἡμέραις αὐτῶν

1 Gal. 5, 19 — 2 Röm. 7, 18 — 19 Psal. 5, 2 — 25 I Petr. 2, 22 (Jes. 53, 9)
 — 27 vgl. Luk. 1, 6f

L J

1 γὰρ *] δὲ L J | πάντα L | πάντως ὅτι bei Epiph. häufig = jedenfalls
 gilt, daß 2 ὅτι < J 5 τῆς < L 6 (ἀγαθὴν) ὁμοίως *] ὅμως J ὅμως γὰρ L
 7 καίτοιγε < J | (ἐν) * 9 εἰ] ὡς J 10 πράξεως *] τάξεως L J
 13 εἶχεν *] ἔχων L J 14 [ὁ νοῦς] * 15 γενόμενα J 16 * (ἴσα ἢν συμπε-
 ροντα) * | καὶ (vor ψυχῇ) < L 18 σοφίσονται J 20 (ὅτι) * | (εἰς) *
 20f [τὸ δὲ] * 21 τὸ δέ *] τὸ γὰρ L J 22 ἀληθές ἔστιν L 23 (ἡμᾶς) *
 24 (νοῦν) Pet. 25 ὑπονοήσωμεν *] ὑπονοήσωμεν L J

ἄμεμπτοι, πόσῳ γε μᾶλλον αὐτὸς ὁ Λόγος, »ἐν ᾧ εὐδόκησε πᾶν τὸ
 πλήρωμα τῆς θεότητος κατοικῆσαι σωματικῶς«, καὶ τε σάρκα ἀληθινὴν
 λάβη ἐκ Μαρίας τῆς ἀειπαρθένου καὶ ψυχὴν ἀνθρωπείαν ἀληθινῶς
 καὶ νοῦν καὶ εἴ τί ἐστιν ἕτερον ἐν τῷ ἀνθρώπῳ, αὐτὸς ἐν ἑαυτῷ ἔχων
 5 τὰ ὅλα κατεῖχε θεὸς ὣν μὴ μεριζόμενα πρὸς τὴν κακίαν, μὴ θρυπτό-
 μενα ἀπὸ τοῦ πονηροῦ, μὴ ἀλισκόμενα ἐν τῇ ἡδονῇ, μὴ ὑποπίπτοντα
 τῷ τοῦ Ἀδὰμ παραπτώματι; | καὶ διὰ τοῦτό φησιν ὁ ἀπόστολος 3 P86
 »γενόμενος ἐκ γυναικός, γενόμενος ὑπὸ νόμον« καὶ πάλιν »ἐν σχήματι
 εὑρεθεὶς ὡς ἄνθρωπος«· τὸ δὲ σχήματι <καὶ τὸ ὡς ἄνθρωπος> καὶ τὸ
 10 γενόμενος καὶ τὸ ὑπὸ νόμον δι' ἀμφοτέρων συναγόμενον τελειότητα
 σημαίνει καὶ ἀπάθειαν, ἐκ τοῦ γενόμενος τὸ εἶναι τέλειος καὶ <ἐκ> τοῦ D182
 ὑπὸ νόμον τὸ μὴ δοκῆσαι καὶ <ἐκ> τοῦ σχήματι τῆς ιδέας τὸ βέβαιον καὶ
 ἐκ τοῦ ὡς ἄνθρωπος τὸ ἀναμάρτητον. τούτων τοίνυν οὕτως ἔχόν- 4
 των μηδεὶς ἀπατάσθω κενοῖς μύθοις. εἰ γὰρ ἄνωθεν γεννηθεὶς ἀπὸ
 15 πατρὸς ἀληθινῶς <ἀληθινῶς> ἐγεννήθη καὶ ἀπὸ Μαρίας, καὶ ἄνω
 ἀληθεύει καὶ κάτω ἀληθεύει καὶ εἰ ἐστὶν κάτω ἀτελής, καὶ ἄνω
 ἀτελής. εἰ δὲ ἄνω ἐστὶ τέλειος, καὶ κάτω ἐστὶ τέλειος· οὐκ ἐν ἄλλῳ
 τελείῳ ᾤκησεν, ἀλλ' εἰς ἑαυτὸν τὰ πάντα ἐτελείωσε. καὶ ἀνέστη ἐκ 5
 τῶν νεκρῶν μηκέτι μεριζόμενος ἐν μνήματι εἰς σῶμα καὶ θεότητα
 20 καὶ ψυχὴν ἐν καταχθονίοις, μηκέτι ὑπὸ ἀφὴν ὑποπίπτων, μηκέτι
 ἐπεχόμενος, ἀλλ' εἰσερχόμενος θυρῶν κεκλεισμένων, ψηλαφώμενος δὲ
 ὑπὸ τοῦ Θωμᾶ, ἵνα μὴ φαντασίᾳ ἀπεικασθῇ, ἀλλ' ἀληθεῖα· ὁ ὑπὸ 6
 τοῦ Θωμᾶ πιστευθεὶς μετὰ τὸ πληρωθῆναι τὸ προειρημένον »ταῖς
 χερσὶ μου τὸν θεὸν ἐξεζήτησα, καὶ οὐκ ἠπατήθην«, ὁ αὐτὸς θεὸς
 25 ὁ αὐτὸς ἄνθρωπος, ὁ μὴ σύγχυσιν ἀπεργασάμενος, ἀλλὰ τὰ δύο
 κεράσας εἰς ἓν· οὐκ εἰς ἀνυπαρξίαν χωρήσας, ἀλλὰ συνδυναμώσας 7
 σῶμα γήϊνον τῇ θεότητι εἰς μίαν δύναμιν ἦνωσεν, εἰς μίαν θεότητα
 συνήγαγεν· εἷς ὢν κύριος εἷς Χριστός, οὐ δύο Χριστοὶ οὐδὲ δύο θεοί.
 ἐν αὐτῷ σῶμα πνευματικὸν ἐν αὐτῷ θεότης ἀκατάληπτος, τὸ πε- 8
 30 πονθὸς μὴ φθαρὲν τὸ ἀπαθὲς ἀφθαρτον, ἀφθαρσία τὸ ὅλον· θεὸς

1 Kol. 2, 9 — 8 Gal. 4, 4 — Phil. 2, 7 — 18 ff vgl. Pan. h. 77, 28f — 21 vgl.
 Joh. 20, 26f — 23 Psal. 76, 3

L J 20—28 Corderius Catena in Joh. p. 462 (= cat.)

1 ὁ Λόγος *] ὁ λόγος L J 9 <καὶ τὸ ὡς ἄνθρωπος> *, vgl. Z. 13 11 <ἐκ> *
 12 <ἐκ> τοῦ *] τὸ L J 14 ἀπατάτω J 15 <ἀληθινῶς> * 16 κάτω²
 . . . ἄνω *] ἄνω . . . κάτω L J 21 ἐπεχόμενος L] ἀπεχόμενος J ἀπερχόμενος
 Pet. falsch; ἐπεχόμενος = nicht mehr gehindert (durch die Türen) | ψηλαφού-
 μενος L 25 ὁ μὴ] οὐ cat. 27 ἦνωσεν < cat. 28 συνείγαγεν J < cat. |
 εἷς²] Ἰησοῦς (auf Rasur von erster Hand) L ebenso cat.

κύριος, καθεζόμενος ἐν δεξιᾷ τοῦ πατρὸς, μὴ παραλείψας τὴν σάρκα, εἰς ἓν δὲ συνενώσας καὶ εἰς μίαν τὸ ὅλον θεότητα καθεζόμενος ἐν δεξιᾷ τοῦ πατρὸς.

81. Οὗτος οὖν ὁ μονογενής, ὁ τέλειος ὁ ἄκτιστος ὁ ἄτρεπτος 81, 1
 5 ὁ ἀναλλοίωτος ὁ ἀπερινόητος ὁ ἀόρατος, (ὁ) ἐνανθρωπήσας ἐν ἡμῖν καὶ ἀναστὰς πνευματικῶς καὶ »μηκέτι ἀποθνήσκων«, μηκέτι πτωχεύων ὁ »δι' ἡμᾶς πτωχεύσας πλούσιος ὢν«, ὁ πνεῦμα ὢν ὅλος, ὁ τὸ σαρκικὸν | καὶ τὸ θεϊκὸν ἑνῶν, | κύριος εἰς βασιλεὺς Χριστός, ὁ υἱὸς D 183 P 87 τοῦ θεοῦ, ἐν οὐρανῷ καθεσθίεις ἐν δεξιᾷ τοῦ πατρὸς »ἐπάνω πάσης
 10 ἀρχῆς καὶ ἰξουσίας, δυνάμεως καὶ παντὸς ὀνόματος ὀνομαζομένου«, φησὶν ἐν τῷ εὐαγγελίῳ »ἀπελθόντες βαπτίσατε πάντα τὰ ἔθνη εἰς ὄνομα πατρὸς καὶ υἱοῦ καὶ ἁγίου πνεύματος«. τοῦτο δὲ * καὶ ἀνὰ 2 μέσον † ὃν οὐ συναλοιφὴν ἐσήμεινε τὸν υἱὸν τῷ πατρὶ (οὐδὲ συναλοιφὴν τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον τῷ πατρὶ καὶ τῷ υἱῷ), ἀλλὰ πατέρα
 15 οἶδε πατέρα ἀληθινὸν καὶ ἑαυτὸν ἀληθινὸν ἀπέδειξεν ἐνυπόστατον Λόγον καὶ τὸ ἅγιον αὐτοῦ πνεῦμα ἐνυπόστατον πνεῦμα καὶ »πνεῦμα ἀληθείας«, ἄκτιστον ἄτρεπτον ἀναλλοίωτον· οὐχ ὥς ἵνα τις ὑπο- 3 νοήσῃ δολίως φερόμενος πρὸς τὴν πίστιν καὶ τοὺς πόδας αὐτοῦ ἀποκρύπτων καὶ δολιενόμενος πρὸς τὴν ἀλήθειαν (»ἐτάζει γὰρ καρ-
 20 δίας καὶ νεφροὺς ὁ θεός«). καὶ λέγει ὁ αἱρετικὸς· δηλονότι πιστεύω 4 ὅτι ὁ πατὴρ πατήρ καὶ ὁ υἱὸς υἱὸς καὶ τὸ ἅγιον πνεῦμα ἅγιον πνεῦμα καὶ ὁμολογῶ τρεῖς ὑποστάσεις ἐν μιᾷ οὐσίᾳ· οὐχ ἑτέραν δὲ λέγω οὐσίαν παρὰ τὴν θεότητα, οὐχ ἑτέραν θεότητα παρὰ τὴν οὐσίαν, ἀλλὰ διὰ τὸ οὕτως ἀκριβοῦν (μίαν) οὐσίαν·καλοῦμεν, ἵνα μὴ ἄλλο καὶ ἄλλο
 25 εἶδος εἰπωμεν τῆς θεότητος τῆς τριάδος. κρυπταζόμενος γὰρ ὁ τοι- 5 οὔτος ὥς εἶπον ῥαδιούργως πάλιν καὶ δολίως λέγει· πιστεύω ὅτι

6 vgl. Röm. 6, 9 — 7 vgl. II Kor. 8, 9 — 9 Ephes. 1, 21 — 11 Matth. 28, 19 — 16 Joh.

15, 26 — 17—S. 102, 6 vgl. Panarion h. 65, 1, 5ff u. h. 71, 2 — 19 Psal. 7, 10

L J 11—25 Siegel des Glaubens S. 31 Karapet (= arm.) 22—26 Sacra

Parallela Coisl. 276 f. 26^r.^v Rupef. f. 17^r

5 (ὁ) * 12 * etwa (φάσκων) * 12f ἀνὰ μέσον † ὃν (ὢν J) L J zwischen beiden Wahrheiten arm.] lies etwa ἀνὰ μέσον (ἀμφοτέρων τιθέμενος τὸν υἱὸν) ὢν * 13 συνα-
 λουφὴν *] συναλοιφῇ L J 13f (οὐδὲ συναλοιφὴν τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον τῷ πατρὶ καὶ τῷ υἱῷ) *, u. nicht Vermischung den h. Geist im Vater u. Sohn arm. 17 ὥς ἵνα] εἰν auf Rasur von erster Hand J; lies wohl ὅπως ἂν * 18 πόδας, ὁ auf Rasur, vielleicht zuerst παῖδας J 19 ἀποκηρύττων L | πρὸς τὴν ἀλήθειαν] gegenüber den Hörern arm. 21 ὁ (vor υἱός) < L | im zweiten Fall πνεῦμα ἅγιον L 22 καὶ ὁμολογῶ] ὁ μὴ ὁμολογῶν Sa Pa arm. 23 ἑτέραν + δὲ Sa Pa 24 (μίαν) * 25f κρυπταζόμενος — ῥαδιούργως] κρυπταζομένης, ὁ τοιοῦτος ῥαδιουργεῖ Sa Pa 26 πάλιν καὶ *] καὶ πάλιν L J | λέγει + ὅτι L

πατὴρ πατὴρ, υἱὸς υἱός, πνεῦμα ἅγιον πνεῦμα ἅγιον· ὑπόνοιαν δὲ
 ἔχει τοιαύτην κεκρυμμένην, ὡς ἀφ' ἡμῶν τὸ θεῖον ἀπεικάσας, λέγων
 ἐν ἑαυτῷ, ὅτι ὡς ἔχω σῶμα καὶ ψυχὴν καὶ πνεῦμα ἀνθρώπειον,
 οὕτως καὶ ἡ θεότης. πατὴρ μὲν ὡς εἰπεῖν τὸ εἶδος, υἱὸς δὲ ὡς ἐν 6
 5 τῷ ἀνθρώπῳ ψυχῇ, πνεῦμα δὲ ὥσπερ τὸ ἐμπνέον διὰ τοῦ ἀνθρώπου.
 τινὲς γὰρ δολιεύονται καὶ οὕτως νομίζουσι τὴν θεότητα. ἡμεῖς δὲ 7
 οὐχ οὕτως ἐμάθομεν, ἀλλ' ἰδοὺ ὁ πατὴρ ἐν οὐρανῷ διὰ φωνῆς μαρ-
 τυρεῖ, ἰδοὺ ὁ υἱὸς ἐν Ἰορδάνῃ, ἰδοὺ τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον ἐν εἴδει
 περισσευῶς κατερχόμενον ἐσχηματίζετο· | ἀλλὰ καθ' ἑαυτὸ ἐσχημα- D184
 10 τίζετο, καθ' ἑαυτὸ ὑπόστασις ὄν, οὐκ ἄλλοία παρὰ τὴν τοῦ πατρὸς
 καὶ υἱοῦ, ἀλλὰ τῆς αὐτῆς οὐσίας, ὑπόστασις ἐξ ὑποστάσεως τῆς αὐτῆς
 πατρὸς καὶ υἱοῦ καὶ ἁγίου πνεύματος. <καὶ> πάλιν ἐτέρως· ἰδοὺ 8
 πατὴρ κάθηται ἐν οὐρανῷ, *. τὸ δὲ κάθεται μὴ πάλιν ὑπολάμβανε
 ἀνθρωπίνως, ἀλλ' ἀνεκδιηγῆτως καὶ ἀκαταλήπτως ἔχε. καὶ οὐκ
 15 εἶπεν, | ἀνῆλθεν ὁ υἱὸς εἰς τὸν πατέρα, ἀλλ' ἐκάθισεν ἐν δεξιᾷ τοῦ P88
 πατρὸς. καὶ πάλιν περὶ τοῦ πνεύματος τοῦ ἁγίου λέγων ὁ μονο- 9
 γενὴς ἐδίδασκεν ὑπερχομαι, κάκεινος ἐλεύσεται, τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον,
 τὸ πνεῦμα τῆς ἀληθείας. ἐὰν μὴ ἐγὼ ἀπέλθω, κάκεινος οὐκ ἔρχεται.
 εἰ δὲ ἦν τὸ πνεῦμα συναλοιφῇ αὐτῷ τῷ υἱῷ, οὐκ ἂν ἔλεγεν ὑπερχο-
 20 μαι κάκεινος ἔρχεται, ἀλλ' ἵνα δείξῃ ὑπόστασιν καὶ ὑπόστασιν. μία
 δὲ ἐστὶ θεότης εἰς θεὸς μία ἀλήθεια.

82. Καὶ οὕτω γέγραφα τῷ βουλομένῳ * τὴν τῆς ζωῆς ἡμῶν 82, 1
 ἀκολουθίαν καὶ βεβαίαν ὁμολογίαν, τὴν ἀπὸ τοῦ νόμου καὶ τῶν προ-
 φητῶν καὶ εὐαγγελίων καὶ ἀποστόλων καὶ ἀπὸ τῶν χρόνων τῶν
 25 ἀποστόλων ἕως ἡμετέρων χρόνων ἐν τῇ καθολικῇ ἐκκλησίᾳ ἀγράντως
 πεφυλαγμένην, ἐπὶ φθόνῳ δὲ ἀκαταστασίας τῆς μιᾶς καὶ ἀληθινῆς 2
 πίστεως κατὰ καιρὸν καὶ καιρὸν διὰ τῶν αἱρέσεων τὴν αὐτὴν πίστιν
 καὶ ἐλπίδα καὶ σωτηρίαν ἡμῶν διωχθεῖσαν, ὑπομείναςαν δὲ ἐν τῇ
 αὐτῆς ἀληθείᾳ, τῶν αἱρέσεων καθ' ἕκαστον χρόνον ἑαυτὰς χραίνου-
 30 σῶν καὶ ἀπὸ τῆς ἐκκλησίας ἀπαλλοτριουμένων· ὡς καὶ προσφάτως 3
 πάλιν ἀκούομέν τινων τῶν τὰ πρωτεῖα δοκούντων ἀποφέρεσθαι παρὰ

3 vgl. oben c. 8, 6; S. 15, 13 — 7f vgl. Matth. 3, 16f — 14f vgl. oben c. 47, 5;
 S. 57, 14 — 15 Hebr. 10, 12 — 17 Joh. 16, 7ff — 30ff vgl. Panarion h. 67, 1, 5

L J. 30—S. 105, 3 Sacra Parallela Coisl. 276 f. 88^r—90^v Rupef. f. 93^{r-v}

1 vor πατὴρ¹ u. υἱός¹ je ein ὁ, vor πνεῦμα¹ ein τὸ von erster Hand
 hineingeflickt L 2 λέγων *) λέγει L J 9 καθ' ἑαυτὸν L 11f ὑπόστασις
 — πνεύματος < J 12 <καὶ> * 13 * etwa <κάθεται δὲ καὶ ὁ υἱὸς ἐν δεξιᾷ τοῦ
 πατρὸς> * 18 ἐὰν] ἂν J 22 * <εἰδέναι> * 25 ἡμετέρων Pet.] ἡμερῶν L J
 29 ἑαυτοῦς L 31 τινὰς Sa Pa | ὑποφέρεσθαι L

τισι τῶν ἐν Αἰγύπτῳ ἀσκητῶν καὶ Θηβαίους καὶ ἄλλων ἄλλοθι
 κλιμάτων, τὰ ὅμοια τοῖς Ἱερακίταις φρονοῦντων καὶ λεγόντων ἀνά-
 στασιν μὲν τῆς ἡμετέρας σαρκός, οὐ ταύτης δέ, ἀλλ' ἄλλης τινός
 ἀντ' αὐτῆς, ὡς ἐκτραπέντων τῶν τοιούτων καὶ εἰς μύθους ἐκτρεφάν-
 5 των τὴν τοῦ Θεοῦ ἀλήθειαν καὶ τὴν βεβαίαν ἡμῶν ἐλπίδα. διὸ καὶ
 περὶ τούτου ἀναγκαζόμεθα αὐθις λέγειν. | D185

83. Ἀπιστοι μὲν γὰρ ἀρνούνται τὸ πᾶν τῆς ἀναστάσεως, κακό- 83, 1
 πιστοι δὲ συρφετωδῶς καὶ ἀνοήτως τῆς κατὰ ἀλήθειαν ἐλπίδος
 ἐκπεπτώκασι τῷ οὕτω νοεῖν περὶ τῆς ἀναστάσεως. καὶ Ἕλληνες μὲν 2
 10 οἱ τελείως ἀρνούμενοι τὴν ἀνάστασιν διὰ τὴν ἀσέβειαν τοῦ πλήθους
 τῶν παρ' αὐτοῖς γινομένων ἀνομημάτων· μισοῦσι γὰρ τὴν ἀνάστασιν
 δι' ἣν μέλλουσιν αἰσχύνῃν ὑφίστασθαι ἐν τῇ ἀναστάσει, τὸν Θεὸν
 ἀγνοήσαντες καὶ τὰς αὐτοῦ ἐντολάς· πλὴν ὅτι ἀναστήσονται, καὶ
 μὴ βούλονται. αὐτὴ γὰρ ἡ κτίσις διαρρηδὴν αὐτοὺς ἐλέγχει, ὑπο- 3
 15 φαίνουσα καθ' ἑκάστην ἡμέραν ἀναστάσεως τὸ εἶδος. δύνει γὰρ ἡ
 ἡμέρα καὶ νεκρῶν αἰνιττόμεθα τὸν τρόπον, | κοιμισμὸν αἰνιττομένης P89
 τῆς νυκτός· ἀνατέλλει ἡ ἡμέρα ἡμᾶς δινυπνίζουσα καὶ ἀναστάσεως
 ὑποδεικνύουσα τὸ σημεῖον. δρέπονται οἱ καρποὶ καὶ ἡ στάσις τῶν 4
 ὄντων ἐκτέμνεται, τῆς ἡμῶν ἐντεῦθεν ἀπαλλαγῆς ὀριζομένου τοῦ
 20 προσώπου. σπείρεται ἡ γῆ καὶ βλαστάνει, * ὅτι τὰ τεθαμμένα μετὰ
 τὴν τομὴν ἀναστήσεται. ἀκρις τελευτᾷ, θάψασα τὸ ἐξ αὐτῆς ἀπο-
 βληθὲν κύημα ἐν τῇ γῇ καὶ μετὰ καιρὸν ἡ γῆ ἀποδίδωσι τὰ τεθαμ-
 μένα· τὰ σπέρματα τῶν γεννημάτων σπείρεται καὶ πρῶτον ἀποθνήσκει
 ἔπειτα τελεσφορεῖται· ἐὰν γὰρ μὴ ἀποθάνῃ, οὐ ζωογονεῖται. σφραγι- 5
 25 δας ἐν ἡμῖν ὁ Θεὸς ἐποίησε διὰ τῶν ὀνύχων δέκα καὶ δέκα ἀναστάσεως,
 μαρτυρούσας περὶ τῆς ἡμῶν ἐλπίδος. ἀλλὰ καὶ ὡς διὰ στεφάνου
 ἐπὶ τῆς κεφαλῆς διὰ τῆς τριχὸς τὴν ἡμῶν ἀνάστασιν ἐκήρυξε. τὸ
 γὰρ δοκοῦν ἐν ἡμῖν νεκρὸν σῶμα, τουτέστι τρίχες καὶ ὄνυχες, καθ'

24 I Kor. 15, 36

L J Sa Pa

1 Θηβαῖοι LJ 2 τοῖς < Sa Pa 7f κακοπίστων LJ 9 ἐκπεπτωκότων
 LJ | τῷ — ἀναστάσεως < Sa Pa | τῷ *] τὸ LJ 11 μισοῦσι γὰρ] μισοῦντες
 Sa Pa 12 δι' ἣν Sa Pa c] δι' ἥς LJ Sa Pa τμ. | ἐν τῇ ἀναστάσει < LJ
 13 καὶ + καὶ L + τε Sa Pa c 14 βούλονται J | αὐτὴ γὰρ] καὶ LJ | κτίσις
 + πᾶσα LJ 16 κοιμισμὸν αἰνιττομένης] κοιμιζομένης Sa Pa 17 τῆς νυκτός
 < J 18 σημείον] σχῆμα Sa Pa c 20 σπείρεται] ἐπείγεται Sa Pa | * < ὑπο-
 δεικνύουσα > * | τὰ τεθαμμένα Sa Pa] τὰ τεθλιμμένα L ταθλιμμένα J 21 τὸ ἐξ
 αὐτῆς Sa Pa] τι ἐκ αὐτῆς LJ 22f τὰ τεθαμμένα ἀποδίδωσι Sa Pa 24 γὰρ] δὲ
 Sa Pa 26 τῆς . . ἐλπίδος Sa Pa] τῶν . . ἐλπίδων LJ 27 ἐπὶ τῆς κεφα-
 λῆς διὰ < LJ 28 τρίχες καὶ ὄνυχες Sa Pa] αἱ τρίχες LJ

ἐκάστην τεμνόμεναι καὶ τεμνόμενοι αὐθις θάλλουσι, σημαίνουσαι τῆς ἀναστάσεως τὴν ἐλπίδα.

84. Καὶ ἀμύθητα ἔστιν εἰπεῖν εἰς πληροφορίαν τῶν ἀπίστων ἐξ 84, 1
 ὑποδειγμάτων. ἀλλ' οὐκ ἔπεισε τούτους ἡ φάττα τὸ ὄρνεον οὐδὲ
 5 ὁ μυωξὸς τὸ ζῶον. ἀποθνήσκει γὰρ τὸ τοιοῦτον ἐξάμηνον καὶ ἡ
 φάττα ἡμέρας τεσσαράκοντα, καὶ αὐθις μετὰ τοὺς καιροὺς αὐτῶν
 ἀναβιοῦσι. κύνθαροι δὲ μέλλοντες τελευτᾶν ἐπὶ σφαῖραν τῆς κόπρον 2 D186
 ἑαυτοὺς κρύβουσι, θάψαντες τὴν τοιαύτην σφαῖραν ἐν τῇ γῇ καὶ
 καταχώσαντες, καὶ οὕτως ἐκ τῆς αὐτῶν ἱκμάδος αὐθις εὐρίσκονται,
 10 ἀναβιοῦντες ἐξ αὐτῶν τῶν λειψάνων. περὶ δὲ τοῦ φοίνικος τοῦ 3
 Ἀραβικοῦ ὄρνέου περισσόν μοι τὸ λέγειν. ἤδη γὰρ εἰς ἀκοὴν ἀφίκεται
 πολλῶν πιστῶν τε καὶ ἀπίστων. ἡ δὲ κατ' αὐτὸν ὑπόθεσις τοιάδε
 φαίνεται· πενταχοσιοστὸν ἔτος διατελῶν ἐπ' ἀν γνοίῃ τὸν καιρὸν τῆς
 αὐτοῦ τελευτῆς ἐνστάτα, σηκὸν μὲν ἐργάζεται ἀρωμάτων καὶ φέρων
 15 ἔρχεται εἰς πόλιν τῶν Αἰγυπτίων Ἡλιούπολιν οὕτω καλουμένην,
 "Ὡν δ' ἐρμηνευομένην ἀπὸ τῆς Αἰγυπτιακῆς διαλέκτου καὶ Ἑβραϊδος,
 καὶ ταρσοῖς ἰδίους τὰ στήθη τὰ ἑαυτοῦ μαστιξας πολλά, πῦρ ἀπὸ τοῦ 4
 σώματος αὐτοῦ προφερόμενος ἐμπύρησι τὴν ὑποκειμένην ὕλην τῷ
 τόπῳ καὶ οὕτως ἑαυτὸν ὀλοκαντοῖ καὶ πάσας τὰς σάρκας αὐτοῦ σὺν
 20 ὁστέοις ἐκτεφροῦται. ἐκ θεοῦ δὲ οἰκονομίας νέφος ἀποστέλλεται καὶ 5
 ἐτίξει καὶ κατασβεννύει τὴν τὸ σῶμα τοῦ ὄρνέου καταδαπανήσασαν P90
 φλόγα, νεκροῦ μὲν ἤδη ὄντος τοῦ ὄρνέου καὶ ὀπηθέντος ἀκρότατα·
 σβεσθείσης δὲ τῆς φλογὸς λείψανα τῆς σαρκὸς αὐτοῦ ἔτι ὡμὰ περι- 6
 λείπεται καὶ πρὸς μίαν ἡμέραν ἀφανισθέντα σκόληκα γεννᾷ· ὁ σκόληξ

10—S. 105, 3 vgl. I Clem. 25 Origenes c. Cels. IV 98; S. 371, 25ff Köttschau
 Lactantius de ave Phoenixe Cyrillus Hieros. cat. 18, 8 Const. apost. V 7, 15;
 S. 257, 3ff Funk Ambrosius de fide resurrectionis II 8 hexameron V 23

L J Sa Pa 5—S. 105, 3 frei wiedergegeben bei Mich. Glycas annales I; Migne
 158, 108 C

1 καὶ τεμνόμενοι < L J Sa Pa c | θάλλουσι σημαίνουσαι] θάλλουσαι J 3 εἰς]
 πρὸς Sa Pa c 4 τούτους] αὐτοὺς Sa Pa 6 τεσσαράκοντα ἡμέρας Sa Pa 8 ἐγ-
 κρύβουσι Sa Pa | τῇ < L J 10 τῶν λειψάνων < L J 10f τοῦ ὄρνέου τοῦ
 Ἀραβικοῦ Sa Pa 11—13 εἰς ἀκοὴν — φαίνεται] εἰς τὴν ἀκοὴν τῶν πολλῶν ἡ
 κατ' αὐτὸν ὑπόθεσις ἦλθε Sa Pa 13 πενταχοσιοστὸν + γὰρ Sa Pa | γνῶ
 Sa Pa 15 πόλιν] τὴν Sa Pa 17 ἰδίους] ἰδίαν Sa Parap. | τὰ ἑαυτοῦ] αὐτοῦ
 Sa Pa | πολλὰ μαστιξας Sa Pa | vor πῦρ + καὶ L | πῦρ ἀπὸ] ὅποτε ὑπὸ L
 19 πάσας] ὅλας Sa Pa 20 ἐκτεφροῦται Sa Pa c (bestätigt auch durch τεφροῦται
 bei Glycas)] < L J Sa Parap. 22 μὲν ἤδη ὄντος] δὲ οὕτως Sa Pa 23 λείψανον
 Sa Pa | ἔτι ὡμὰ] σῶμα Sa Pa 24 ἀφανισθέν Sa Parap.

πτεροφνεῖ νεοττὸς γενόμενος, τῇ δὲ τρίτῃ ἡμέρᾳ ἀδρύνεται καὶ ἀδρυνθεὶς τοῖς τῷ τόπῳ ἐξυπηρετουμένοις ἑαυτὸν ἐμφανίζει καὶ αὐτὸς ἀνατρέχει εἰς τὴν ἰδίαν πατρίδα καὶ ἀναπαύεται.

85. Θανατάσαι δέ μοι ἔπεισι περὶ τῆς τῶν ἀπίστων Ἑλλήνων καὶ 85, 1
 5 ἄλλων βαρβάρων ἡπατημένης κατὰ πάντα διανοίας, ὥς ἐν τοῖς αὐτῶν μύθοις οὐκ αἰσχύνονται ἀνάστασιν πάντῃ σημαίνειν καὶ περὶ ἀναστάσεως πολλάκις ἄδειν, ὥς οἱ μῦθοι αὐτῶν ἀναγράφουσιν Ἄλκηστιν 2
 μὲν τελευτήσασαν τὴν Πελλίου ὑπὲρ τοῦ ἀνδρὸς αὐτῆς Ἀδμήτου καὶ ὑπὸ τοῦ Ἡρακλέους μετὰ | τριήμερον ἐγχευμένην καὶ ἀπὸ τῶν ἀδύτων D187
 10 ἀνενηνεγμένην, Πέλοπά τε τὸν Ταντάλον μετὰ τὸ κρεωνομηθῆναι τοῖς ψευδωνύμοις αὐτῶν θεοῖς ὑπὸ τοῦ ἰδίου πατρὸς Ἀμφιάρεως <ὁ> 3
 τοῦ Οἰκλέους ὑπὸ τοῦ Ἀσκληπιοῦ ἀναζωογονηθεὶς, Γλαῦκος ὁ Μίνωος ὑπὸ Πολυεΐδου τοῦ Κοιράνου βοτάνῃ τινὶ ἀναζωοποιηθεὶς, Κῆστωρ διὰ Πολυδεΐκην τὸν ἀδελφὸν αὐτοῦ, ὃς ἐκὼν αὐτῷ τὴν ζωὴν παρ' 4
 15 ἡμέραν ἀλλάσσειν εἴλετο, καὶ ὁ Πρωτεσίλαος διὰ Λαοδάμειαν. ἀλλὰ 4
 καὶ Σίσυφον καὶ Τάνταλον καὶ τὰς Κανκάσου θυγατέρας, ἅς Ἐρινύας κεκλήκασι, καὶ Τειρεσίαν ἅμα τούτοις κατατεταρταρωσθαι δώσοντας δίκην ἐκέισε, τὸν μὲν διὰ πέτρας τὸν δὲ ὑπὸ τροχόν, καὶ ἄλλους ἄλλως τιμιωρῆσθαι καὶ ἔτι ὑπάρχειν ἐν τιμωρίᾳ, ὥς μὴ εἰς

L J Sa Pa (bis Z. 3) 4—S. 107, 17 Sacra Parallela Coisl. 276 f. 90^v—91^v Rupef.
 f. 93^v—94^v

1 πτεροφνῆς Sa Parup. πτεροποιεῖ L | δὲ < Sa Pa | καὶ < L Sa Pa
 2 τοῖς τὸν τόπον ἀκριβοῦσι τε καὶ ἐξυπηρετουμένοις τῷ τόπῳ Sa Pa 3 καὶ
 ἀναπαύεται] θθεν ἡλθε Sa Pa 4 ἔπεισι] ἅπασι J ἔπεισι Sa Pac < Sa Parup. |
 ἀπίστων] ἀθέων Sa Parup. 5 ἡπατημένων Sa Pa | κατὰ πάντα < Sa Parup.
 6 πάντῃ Sa Pac] παντὶ L J πάντως Sa Parup. | σημαίνειν] κειμένην Sa Pa 7 vor
 Ἄλκηστιν + τὴν Sa Pa 8 ἀδαμήτου L J 9 ὑπὸ] ὑπὲρ L J | μετὰ + δὲ L J
 10 ἀνενηνεγμένην] ἀνηνεγμένην L J ἐνηνεγμένην Sa Parup. | κρεωνομηθῆναι J]
 κρεωνομηθέντα + παρατεθῆναι Sa Pac κρεωνομηθῆναι aus κρεωνομηθῆναι Sa Parup.
 κρεωνομηθῆναι, νοπηθ auf Rasur L 11 ὑπὸ τοῦ ἰδίου πατρὸς hinter κρεωνομη-
 θῆναι L J | πατρὸς + αὐτῶν Sa Pac 11f Ἀμφιάρεως <ὁ> τοῦ Οἰκλέους] Ἀμφιά-
 ρεως (Ἀμφιάρεως Sa Parup.) τοῦ Οἰκλέους Sa Pa Ἀμφιάρω . . καὶ ὁ Εὐκλεῆς
 (Εὐκλεοῦς L), beides getrennt durch τοῖς ψευδωνύμοις αὐτῶν θεοῖς L J 12 ἀνα-
 ζωογεννηθεὶς L 12f Γλαῦκος ὁ Μίνωος — ἀναζωοποιηθεὶς] < L J 12₂ Γλαῦκος
 Sa Pac | Μίνωος Sa Pac Μίνως Sa Parup. 14 Πολυδεΐκην J 15 καὶ < Sa Pa
 16 vor Τάνταλον + τὸν L J 17 καὶ Τειρεσίαν — κατατεταρταρωσθαι] κατατε-
 ταρταρωσθαι τούτους ἡγούμενοι καὶ Τειρεσίαν ἅμα κἀκέισε Sa Pa | ἅμα τού-
 τοις *] ἅμα τούτῳ L J 18 δώσοντας *] δώσαντας Sa Parup. δώσαντες Sa Pac καὶ
 δοῦναι L J

ἀνυπαρξίαν κεχωρηκότας, ὑπάρχοντας δὲ ἐν σώμασιν. εἰ μὴ γὰρ 5
σώματα εἶχον, πῶς ὑπὸ πέτραν καὶ τροχὸν τιμωρίας παρεδίδοντο;
καὶ πολλὰ ἔστιν περὶ τούτων λέγειν εἰς παραστάσιν τῆς ἐν ἡμῖν
πίστεως, ἔλεγχον δὲ τὸν πρὸς αὐτοὺς.

- 5 86. Ἀλλὰ καὶ οἱ ἐκ τῶν αἱρέσεων ὁρμώμενοι ἀδελφὰ τούτοις 86, 1
ἄδουσι καὶ συνοδὰ τῆς ἀπιστίας ἐν τῷ τινὰς μὲν τῶν αἱρετικῶν,
τῶν Μανιχαίων <φημί>, λέγειν οὐ σώματος, ἀλλὰ ψυχῆς ἀνάστα-
σιν ἔσεσθαι, ὡσαύτως δὲ καὶ τοὺς προειρημένους Ἑλληνας τὸ
αὐτὸ νομίζειν τε καὶ συνδοξάζειν, ὥς εἶναι τὸν λόγον αὐτῶν ληρώδη
10 μᾶλλον ἢ περὶ ἐκ συνέσεως προβαλλόμενον. ἔαν γὰρ ἀνάστασιν 2
εἰπωσιν αἱ αἱρέσεις καὶ ὅλως ἀνάστασιν ἡγοῦνται, περὶ ψυχῶν δὲ
τοῦτο ὀρίζονται, εὐθὺς ἔστι τὸ τοιοῦτον. | πῶς γὰρ ψυχὴ ἀνα- P91
στήσεται ἢ μὴ πεπτωκυῖα; οὐ γὰρ θάπτομεν τὰς ψυχὰς ἐν τοῖς
μνημείοις, ἀλλὰ τὰ σώματα. ψυχαὶ γὰρ οὐ πίπτουσιν, ἀλλ' αἱ σάρκες. 3
15 ὥς καὶ ἡ συνήθεια εἶωθε καλεῖν τὰ νεκρὰ σώματα πτώματα. τοίνυν
εἰ ἀνάστασις παρ' αὐτοῖς ὁμολογεῖται, παντὶ τῷ δῆλόν ἐστιν <ὅτι>
οὐ ψυχῆς, ἀλλὰ σώματος τοῦ πεπτωκότος. Ἑλληνες δὲ πάλιν ἐλέγ- 4
χονται <οἱ> τὸ πᾶν τῆς ἀναστάσεως ἀρνούμενοι. ἀποφέροντες <γὰρ> | εἰς D188
τὰ μνήματα βρώματα τε καὶ πόματα ἐν ταῖς πανδήμοις καλουμέναις
20 ἡμέραις ὀλοκαντοῦσι μὲν τὰ ἐδέσματα σπένδουσι δὲ τοὺς οἶνους,
μηδὲν μὲν τοὺς νεκροὺς ὠφελοῦντες ἑαυτοὺς δὲ μᾶλλον βλάπτοντες.
πλὴν ἀναγκάζονται ἀπὸ τῆς συνηθείας ὁμολογεῖν τὴν τῶν νεκρῶν 5
ἀνάστασιν. ἔνθα γὰρ ἐτέθη τὰ σώματα τῶν τελευτησάντων παρα-
γίνονται καὶ προσφωνοῦσι τοῖς τεθαμμένοις νεκροῖς ἐξ ὀνόματος.
25 ἀνάστα, φάσκοντες, ὁ δεῖνα, φάγε καὶ πίε καὶ εὐφράνθητι. καὶ εἰ 6
μὲν τὰς ψυχὰς ἐκεῖσε νομίζουσιν ἐμπαράμενιν, ἔνθα τὰ λείψανα τῶν
τελευτησάντων τέθαιπται, ἀγαθὴ τις τοιαύτη <περὶ> τῶν ψυχῶν

7 vgl. Panarion h. 66, 86f — 22ff vgl. Rohde, Psyche⁵ I 235ff

L J Sa Pa

1 ὑπάρχειν Sa Pa 2 σώματα εἶεν Sa Pa c σώματα εἶεν Sa Pa rup. 3f πίστεως
τῆς ἐν ἡμῖν Sa Pa 4 ἐλέγχον δὲ τῷ Sa Pa | τὸν τῶν L 6 τῶν αἱρετικῶν
τῶν αἱρέσεων Sa Pa 7 τῶν Μανιχαίων < L J; lies τοὺς Μανιχαίους? * |
<φημί> * 9 αὐτῶν < Sa Pa 10 ἢ περὶ ἐκ συνέσεως Sa Pa] ὑπὲρ κινήσεως L J
11 δὲ < Sa Pa 12 ὀρίζονται J 13 ἢ < L J 14 μνήμασι Sa Pa |
ψυχαὶ] ψυχὴ μὲν Sa Pa rup. | ἀλλ' αἱ] ἀλλὰ Sa Pa 16 εἰ] ἢ Sa Pa | παντὶ
τῷ] παντὶ πον Sa Pa c παντὶ τοῦτο Sa Pa rup. | <ὅτι> * 17 τοῦ < L J 18 <οἱ> *
| <γὰρ> * 20 σπένδουσι Sa Pa | τοὺς (vor οἶνους) < Sa Pa 21 μάλα Sa Pa
25 ἀνάστα < Sa Pa rup. | φάσκοντες] φησὶν Sa Pa c < Sa Pa rup. | πῶς J
27 ἀγαθὴ τις *] ἀγαθὴ ἢ Sa Pa ἀπαθὴς τις L J | <περὶ> *

προσδοκία· ἐμπαραμένονσι γὰρ τὴν ἡμέραν τὴν μέλλουσαν καὶ τὴν
 ἀνάστασιν τῆς παλιγγενεσίας, ἕως τὰ σύνθετα καὶ σύζυγα αὐτῶν
 ἀπολάβουσι σώματα, εἰ καὶ βδελύττονται οἱ τῶν Ἑλλήνων παῖδες τὴν
 σάρκα ὡς φάυλην οὖσαν καὶ τέλεον ἀφανιζομένην καὶ ἐλπίδα μὴ
 5 ἔχουσαν ἀναβιώσεως. εἰ δὲ μὴ τούτῳ τῷ τρόπῳ τοῦτο ποιούσι, τίνοι 7
 τῷ λόγῳ τὰς βελτίους ψυχὰς τῆς τῶν σωμάτων οὐσίας <μνήμασιν>
 ἐγκαταδέοντες καταδίκη μᾶλλον περιβάλλουσι τῇ ὑπολήψει, ὀριζόμενοι
 αὐτὰς προσεδρεύειν τοῖς τετελετηκόσι λειψάνοις; ἢ ἐπὶ ποίᾳ προσ-
 δοκίᾳ ἐλπίδος παραγίνονται, λεγέτωσαν; ἀλλὰ δῆλον ὅτι οὐ τὰς 8
 10 ψυχὰς νομίζουσιν εἶναι ἐν μνήμασιν, ἀλλ' ἐν ταμείοις τισὶν ἐκ θεοῦ
 ἐκάστη ψυχῇ ἀποτεταγμένοις, κατ' ἀξίαν ὣν ἐν βίῳ ἔδρασάν τε καὶ
 ἐπολιτεύσαντο· τὰ δὲ σώματα ἰδίαις χερσὶν ἕκαστος τοῦ πέλας ἐν
 ταῖς θήκαις τῶν σωμάτων εἶτουν ὁστέων κατέθεντο. εἴηθες δ' ἂν
 εἴη παρὰ πᾶσιν εἶναι τὴν μίαν ὑπόληψιν τούτων καὶ ἀκολουθίαν
 15 ὡς ἐκ πανταχόθεν ὁμολόγηται, παρὰ δὲ τοῖς ἀπίστοις τὸναντίον
 τὰ ἀληθινὰ ἐξαρνεῖσθαι καὶ τὰ ἐν θεῷ δυνατὰ εἰς ἐλπίδας παρ' αὐτοῖς
 μὴ κεκρατύνθαι. |

P92
87, 1
D189

87. Ἀλλὰ περὶ τούτων ἱκανὰ νομίζω εἰρησθαι, | ἐκ τῶν πολλῶν
 παραδειγμάτων ὀλίγα ἡμῶν παραθέντων. περὶ δὲ τῶν δοκούντων 2
 20 Χριστιανῶν εἶναι, Ὁριγένει δὲ πειθομένων καὶ τὴν μὲν τῶν νεκρῶν
 ἀνάστασιν ὁμολογούντων σαρκὸς τε τῆς ἡμετέρας καὶ σώματος τοῦ
 κυρίου τοῦ ἁγίου ἐκείνου τοῦ ἀπὸ Μαρίας ἀνειλημμένον, ταύτην δὲ

L J Sa Pa (bis Z. 17) 19—S. 112, 4 Sacra Parallela Coisl. 276 f. 91^v—94^r
 Rupef. f. 94^v—95^v Lemma τοῦ αὐτοῦ κατὰ ὠριγένους φιλονεικοῦντος περὶ τῆς
 σαρκὸς ἄλλην ἀντὶ ταύτης ἀνίστασθαι

1f ἡμέραν τὴν — παλιγγενεσίας] ἡμετέραν τὴν μέλλουσαν τῆς παλιγγενεσίας
 Sa Pa 2 τὰ σύζυγα καὶ σύνθετα Sa Pa | vor σύζυγα + τὰ J 3 ἀπολάβουσι
 L Sa Pa Parap. | εἰ καὶ] καὶ εἰ Sa Pa 5 εἰ δὲ μὴ — ποιούσι < Sa Pa. 6 τῷ < Sa Pa |
 <μνήμασιν>*, vgl. Z. 10 7 ἐγκαταδέοντες Sa Pa e ausradiert Sa Parap. 7f ὀρι-
 ζόμενοι αὐτὰς προσεδρεύειν] ταῦτα ὀριζόμενοι καὶ προσεδρεύουσι L J 8 ἢ] καὶ Sa Pa
 9 παραγίνονται*] παραμένονσι L J Sa Pa 10 νομίζομεν Sa Pa | ταμείοις L Sa Pa
 11 ὦν ἐν βίῳ ἔδρασάν τε καὶ] ὦν ἐβίων ἔδρασάν τε καὶ J ὦν τε ἔπραξαν ἐν τῷ
 βίῳ καὶ Sa Pa 12 δὲ] μὲν Sa Pa 13 εἶτουν] ἢ τῶν Sa Pa 14 εἴη + <τὸ
 λέγειν>? * | τούτων] τῶν τοιούτων Sa Pa 15 ὡς Sa Pa] οἷς L J 18 νομι-
 ζέσθω L 20f καὶ τὴν μὲν — ὁμολογούντων] ὁμολογεῖν τὴν ἐκ νεκρῶν ἀνάστασιν
 Sa Pa 22 τοῦ ἁγίου ἐκείνου] τῆς ἁγίας ἐκείνης σαρκὸς καὶ σώματος τοῦ ἁγίου
 ἐκείνου Sa Pa | ἀνειλημμένον + οὐκ ἀρνούμενον Sa Pa 22f ταύτην δὲ — ἐγεί-
 ρεσθαι] μὴ ὁμολογεῖν δὲ τὴν αὐτὴν σάρκα ἐγείρεσθαι Sa Pa

- τὴν σάρκα λεγόντων μὴ ἐγείρεσθαι, ἀλλ' ἄλλην ἀντὶ ταύτης ἐκ θεοῦ
 δίδοσθαι, πῶς οὐκ ἰσχυρὸν τῶν ἄλλων εἰποιμεν ἀσεβεστέραν ἔχειν
 ὑπόληψιν καὶ εὐθεστέραν τῆς παρ' Ἑλλήσι καὶ ταῖς λοιπαῖς αἰρέσεσιν
 ὑπονοίας; πρῶτον μὲν γὰρ εἰ ἄλλη ἀντὶ ταύτης ἐγείρεται κατὰ 3
 5 τὸν αὐτῶν λόγον, οὐ δικαία ἡ τοῦ θεοῦ κρίσις κατὰ τὸν αὐτῶν
 μῦθον, ἄλλην σάρκα κρίνουσα ἀντὶ τῆς ἁμαρτησάσης ἢ ἄλλο σῶμα
 φέρουσα εἰς δόξαν κληρονομίας βασιλείας οὐρανῶν ἀντὶ τοῦ ἐν νη-
 στεῖαις καὶ ἀγρυπνίαις καὶ διωγμοῖς ὑπὲρ ὀνόματος θεοῦ κεκμηκός
 σώματος. πῶς δὲ καὶ ψυχὴ κριθήσεται μόνη κατὰ τὸν λόγον τῶν 4
 10 αἰρέσεων, μὴ παρόντος τοῦ συναμαρτήσαντος σώματος; ἀντίληγ γὰρ
 ἡ τοιαύτη ψυχὴ τῇ τοῦ θεοῦ κρίσει, φάσκουσα τοῦ σώματος γεγε-
 νῆσθαι τὰ ἁμαρτήματα. ἔχει γὰρ καὶ τὴν ἀπόδειξιν κατὰ τὸν τῶν 5
 φιλονεικία φερομένων λόγον καὶ μὴ ἀληθεία. δύναται γὰρ λέγειν
 οὐκ ἐγὼ ἥμαρτον, ἀλλὰ τὸ σῶμα. ἐξότον γὰρ ἐξηλθον ἐκ τοῦ σώ-
 15 ματος, οὔτε ἐπόρνευσα οὔτε ἐμοίχευσα, οὐκ ἔκλεψα οὐκ ἐφόρνευσα οὐκ
 εἰδωολόγησα οὐ τι τῶν κακῶν καὶ ἀνηκέστων εἰργασάμην. καὶ 6
 εὐλόγος εὐρεθήσεται ἡ αὐτῆς ἀπολογία. εὐλόγως δὲ αὐτῆς ἀπολο-
 γουμένης τί ἐροῦμεν; ἀργὴ ἄρα ἡ τοῦ θεοῦ κρίσις; ἀλλ' ἀδίκως ἐπι-
 φέρει τὴν ὀργὴν ὁ θεὸς κατὰ τῶν ἀνθρώπων; μὴ γένοιτο.
 20 88. Οἶδαμεν δὲ ὅτι «πάντα τῷ θεῷ δυνατόα καὶ δύνатаи 88, 1
 σῶμα φέρειν ἄνευ ψυχῆς καὶ τὰ ἀφανῆ γεγονότα σώματα δύνатаи
 <ποιῆσαι> πάλιν ἀναβιοῦν κινεῖσθαι τε αὐτὰ ἀφ' ἑαυτῶν ἄνευ ψυχῶν,
 ἐὰν θέλῃ, ὥς καὶ ἡδὴ | διὰ τοῦ ἀγιωτάτου Ἰεζεκιήλ τὴν τοιαύτην D190

4—19 vgl. Panarion h. 64, 71, 6ff — 18 Röm. 3, 5f — 20—S. 110, 4 vgl.

Panarion h. 64, 71, 10ff — 20 Matth. 19, 26

L J Sa Pa

2f τῶν ἄλλων — ὑπόληψιν] ἀσεβῆς ἡ τοιαύτη ὑπόληψις Sa Pa 2 εἴπομεν L
 3 ὑπόληψιν] ὑπόσχεσιν L | εὐθεστέρα u. vorher + μαλλον Sa Pa | τῆς Sa Pa]
 τοῖς L τῶν J 3f καὶ² — ὑπονοίας < J 3 ταῖς λοιπαῖς] παρὰ ταῖς ἄλλαις Sa Pa
 4 ὑπονοίας *] ὑπονοίαις L Sa Pa 5f κατὰ τὸν αὐτῶν μῦθον < L J 7 vor
 βασιλείας + καὶ L J 8 καὶ ἀγρυπνίαις < Sa Pa 9 καθήσεται J 10 ἀν-
 τίληγ] ἀντιλέξει Sa Pa 11 ψυχὴ < Sa Pa | τοῦ σώματος] ἐκ τῶν σωμάτων
 Sa Pa 12 γὰρ < L J 12f κατὰ τὸν τῶν φιλονεικία φερομένων λόγον *] κατὰ
 τῶν φιλονεικίας φερομένων τὸν λόγον L κατὰ τὸν φιλονεικία φερόμενον λόγον J
 κατὰ τὸν λόγον τὸν φιλονεικία φερόμενον Sa Pa 14 ἐξότε Sa Pa | ἐκ < Sa Pa
 17 ἄλογος L | εὐρεθείη Sa Pa | αὐτῆς] τοιαύτη Sa Pa 18 ἀργεῖ L J Sa Pa rap.
 19 ὁ θεὸς hinter ἀδίκως (Z. 18) Sa Pa | κατὰ ἀνθρώπον Sa Pa 20 τῷ θεῷ
 πάντα Sa Pa | τῷ < L | καὶ² < Sa Pa 21 σώματα < Sa Pa 22 <ποιῆ-
 σαι> *, vgl. S. 109, 18 | αὐτὰ hinter ἑαυτῶν L 23 διὰ] τὰ J | ἀγίου Sa Pa

οἰκονομίαν ἐποίησεν. ἔλεγε γὰρ τῷ ἁγίῳ προφῆτῃ »εἰπέ, νίε ἄν- 2
 θρώπου, συναχθῆναι ὅστουν πρὸς ὅστουν καὶ ἁρμονίαν πρὸς ἁρμο-
 νίαν· καὶ ἦν θαυμάσαι τὴν τοῦ θεοῦ δύναμιν, ὅτι μηδέπω τῶν
 ψυχῶν ἐμβληθεῖσιν, ἀλλὰ ξηρῶν ὄντων τῶν ὀστέων οὐ μόνον τοῦ
 5 κινεῖσθαι | ἔσχον δύναμιν ἐπὶ τῆς τοῦ θεοῦ προστάξεως, ἀλλὰ καὶ P93
 συνέσεως τὰ ὅσῃ ἐνεπλήσθη καὶ γνώσεως οὐ τῆς τυχούσης. οὐ γὰρ 3
 τὰ πρὸς τοὺς πόδας ὅστέα ἐγγὺς τῶν μερῶν τῆς κεφαλῆς κατὰ
 λήθην ἐβάδιζεν οὐδὲ οἱ τοῦ τραχήλου σπόνδυλοι περὶ τὰς τῶν ἀστρα-
 γάλων ἁρμονίας πλανώμενοι τὸν τόπον ἐξήτουν, ἀλλ' ἕκαστον τῶν
 10 ὀστέων καὶ ἐκινήθη καὶ ἐβάδιζε κατὰ σύνεσιν καὶ τῇ αὐτοῦ ἁρμονίᾳ
 προσετίθετο. εἰ γοῦν θέλει ὁ θεός, δύναται καὶ σῶμα ἄνευ ψυχῆς 4
 ἐγεῖραι. ἐν τούτῳ γὰρ τὸ δυνατόν αὐτοῦ ἔδειξεν, ἐν τῷ τὸ παρὰ τοῖς
 ἀνθρώποις ἀπηλπισμένον ἐκεῖνο πρῶτον (ποιῆσαι) ἀναβιοῦν διὰ τοῦ
 τῷ Ἰεζεκιὴλ προστεταχέναι. καὶ οὐκ εἶπεν· εἰπέ, νίε ἀνθρώπου, πρῶτον 5
 15 ἔλθειν τὸ πνεῦμα, ἀλλὰ μετὰ τὸ ἐξευμαρίσαι τὸ δυσχερὲς διὰ τὴν
 πίστιν, φημί δὲ τὸ τὰ σώματα συναχθῆναι, τότε προσέταξε τὰς
 ψυχὰς εἰσελθεῖν εἰς αὐτὰ τὰ σώματα· »καὶ ἀνέστη δέ· φησί »πολλὴ
 συναγωγή«. δύνασθαι τοίνυν τὸν θεὸν ποιῆσαι ἔφην καὶ σῶμα 6
 δίχα ψυχῆς ἀναβιοῦν, καθὰ προδεδείχται, ἀλλ' οὐ δύναται κριθῆναι
 20 καθ' ἑαυτὸ τὸ σῶμα. ἔχει γὰρ δικαίαν ἀπολογίαν πρὸς τὴν τοῦ
 θεοῦ κρίσιν. φάσκει γὰρ καὶ αὐτὸ λέγον· ἐκ τῆς ψυχῆς ἐκείνης ἦν 7
 ἡ ἁμαρτία, οὐκ ἤμην αἴτιον ἐγώ. ἐξότου γὰρ ἐλύθην καὶ ἐκείνη ἀπ'
 ἐμοῦ ἀπέστη, μὴ ἐμοίχενσα μὴ ἐπόρνευσα μὴ κέκλοφα μὴ εἰδωλο-
 λάτρησα μὴ τι τῶν τοιούτων ἀμπλακημάτων εἰργασάμην; καὶ ἔσται
 25 κατὰ τὸν τῶν φιλονείκων λόγον ἄπρακτος ἢ τοῦ θεοῦ κρίσις.
 διὰ τοῦτο ὡς ἦν τὸ σῶμα καὶ ἡ ψυχὴ σύνθετος εἰς ἄνθρωπος ἐκ θεοῦ 8
 γεγεννημένος, αὐθις ὁ δίκαιος κριτῆς τὸ σῶμα ἐγείρει καὶ τὴν ψυχὴν | D191

1 vgl. Ezech. 37, 4. 7 — 16f Ezech. 37, 19f

L J Sa Pa

2 συναχθῆναι < J 4 τῶν ὀστέων ξηρῶν ὄντων Sa Pa | τῶν < J
 5 ἔσχον J | προστάξεως Sa Pa] πράξεως L J 7 τῶν μερῶν < L J 8 σπόν-
 δυλοι Sa Pa 9 πλανώμενος L 10 καὶ ἐκινήθη] συνεκινήθη Sa Pa | ἐβάδιζε L
 | κατὰ σύνεσιν] καὶ τὴν ἑαυτοῦ σύνθεσιν ἐπέγνω Sa Pa | ἑαυτοῦ Sa Pa 11 οὐν
 Sa Pa | θέλοι L | ὁ < L | σώματα L J 12 τὸ² < Sa Pa 13 <ποιῆσαι> * |
 διὰ τοῦ Sa Pa] διὰ τὸ L J 14 τῷ < Sa Pa | εἰπέ < Sa Pa 15 ἐξευμαρίσαι L J
 16 τὸ < Sa Pa | συναχθῆναι L J 17 δέ < L J 17f συναγωγὴ πολλὴ Sa Pa
 18 τὸν θεὸν hineingeflickt L 19 ἀναβιώναι Sa Pa 22 ἐξότε Sa Pa | ἐλύθην
 καὶ < L J | ἐλύθη Sa Pa^{sup}. 24 τοιούτων] ὄντων Sa Pa^c 25 τὸν < L
 26 σύνθετον(!) hinter σῶμα Sa Pa

αὐτοῦ ἐν αὐτῷ δίδωσι. καὶ οὕτως δικαία γενήσεται ἡ τοῦ θεοῦ κρίσις, ἀμφοτέρων κοινωνούντων ἢ τῆς δι' ἁμαρτίας τιμωρίας ἢ τῆς δι' ἀρετὴν † θεοσεβείας καὶ τῆς μελλούσης ἀποδίδεσθαι τοῖς ἀγίοις μισθαποδοσίας.

- 5 89. Ταῦτα δὲ εἰς παράστασιν τῆς ἀληθείας τῆς ἡμῶν ἐλπίδος 89, 1
 ἱκανῶς ἔχειν νομίζοντες ὀλίγα ἀντὶ πολλῶν παρεθέμεθα. διὰ δὲ τοὺς
 λέγοντας ἕτερον σῶμα ἀντὶ τοῦ πίπτοντος ἐγείρεσθαι, πάλιν τῷ
 καμιάτῳ προστιθέμεθα, ὥφελῃσαι τοὺς βουλομένους συνιέναι καὶ τὴν
 αὐτῶν ζωὴν ἀπολέσαι μὴ πειρωμένους βουλόμενοι. γένοιτο γὰρ κάμνειν 2
 10 ἡμᾶς τοὺς ἐλαχίστους καὶ μηδαιμνούς καὶ ἑαυτοὺς καὶ πάντας ὥφε- P 94
 λείσθαι καὶ μὴ ἀρνεῖσθαι ἀνάστασιν τῆς ἡμετέρας σαρκός, ἐν ἧπερ
 πᾶς ὁ θησανρὸς καὶ κρηπὶς παντὸς σόφρονος λογισμοῦ καὶ πάσης
 ἀγαθοεργίας ἐλπίς διάκειται κατὰ τὸ εἰρημένον ἔχοντες τὸν θησανρὸν
 τοῦτον ἐν ὀστρακίνοις σκεύεσι καὶ τὰ ἐξῆς. ἐγκρατευόμεθα γὰρ οἱ 3
 15 ἀσθενεῖς, ἀγνέομεν οἱ ταπεινοί, ἐλεημοσύνας ἐπιποθοῦμεν ποιεῖν οἱ
 ἀδύνατοι διὰ τὴν τῶν προσδοκωμένων ἀπόληψιν, τῆς τῶν νεκρῶν
 ἀναστάσεως· καὶ οὕτως ὁ κανὼν τεθεμελιώται πίστεως καὶ ἐλπίδος 4
 θεοῦ ἀγάπης καὶ μαρτυρίου ὑπὲρ ὀνόματος θεοῦ ἐν διωγμοῖς βασάνων
 καὶ ἄλλων ἀπανθρώπων κολάσεων ἐν τοῖς μὴ ἀρνούμενοις ἀνάστασιν
 20 τῆς ἡμῶν σαρκός, ἀλλὰ πιστεύουσιν ὅτι αὐτὸ τὸ σπειρόμενον ἐν τῇ
 γῇ ἐγερθήσεται. δύο γὰρ σαφεῖς καὶ ἀληθεῖς μαρτυρίας ἔδωκαν 5
 ἡμῖν αἱ θεαῖαι γραφαί, δι' ὧν δυνάμεθα τὴν τῆς ἡμῶν ἀναστάσεως
 ἐλπίδα γινῶναι καὶ μὴ σφαλῆναι μύθοις κενოდόξων ἀνθρώπων ἀπα-
 25 μαρτυρίαις χρῆσθαι (οὐ γὰρ εἰσιν ὀλίγαι ἐν καινῇ τε καὶ παλαιᾷ
 περὶ τῆς ἡμῶν ἐλπίδος καὶ ἀναστάσεως) συντόμως ἔρω τοῦτο·

13 II Kor. 4, 7 — 20f vgl. I Kor. 15, 42

L J Sa Pa

2 τῇ . . τιμωρίᾳ Sa Pa 2f τῇ . . . μισθαποδοσίᾳ Sa Pa 3 † θεο-
 σεβείας] θεοπτίας? * 5 τῆς¹ < Sa Pa 6 ἀντὶ] ἀπὸ Sa Pa 7 ἀντὶ + αὐ-
 τοῦ Sa Pa | πίπτοντος + ἐπ' αὐτοῦ Sa Pa 8 προστιθέαμεν Sa Pa |
 βουλομένους < Sa Pa 9 αὐτῶν *] αὐτὴν LJ Sa Pa 9f ἡμᾶς γὰρ γένοιτο
 Sa Pa 10 οὐδαιμνούς J | καὶ ἑαυτοὺς < LJ 12 παντὸς < Sa Pa 14 ὀστρα-
 κίνης σώμασι J 15 ἀγνέομεν οἱ ταπεινοί] ἀγνενόμενοι LJ | ποιεῖν ἐπι-
 ποθοῦμεν L 16 προσδοκωμένων ἀπόληψιν] ἐλπίζομένων ἀπόλαυσιν J 17 κανὼν]
 κάμων LJ 18 vor θεοῦ ἀγάπης + καὶ Sa Pa; lies διὰ? * | καὶ μαρτυρίον *]
 μαρτυρίου καὶ Sa Pa μαρτυρίῳ καὶ LJ 19 ἀπὸ ἀνθρώπων Sa Pa 21 ἐνεργηθή-
 σεται J | δύο] zum Sinn vgl. S. 119, 7ff | μαρτυρίας hinter σαφεῖς Sa Pa |
 δέδωκαν Sa Pa 24 ἢ' J | μὴ οὖν Sa Pa 25 οὐ] οὐδὲ Sa Pa | ὀλίγα Sa Pa

90. ὅτι εἰ ἄλλο ἦν τὸ ἐγειρόμενον, καθάπερ τινὲς | φάσκουσιν, ^{90, 1}
οὐκ ἂν ὁ ἀπόστολος διεβεβαίουτο λέγων »δεῖ γὰρ τὸ φθαρτὸν τοῦτο ^{D192}
ἐνδύσασθαι ἀφθαρσίαν καὶ τὸ θνητὸν ἐνδύσασθαι ἀθανασίαν«. ἐπειδὴ ²
δὲ δεῖ καὶ περὶ δόξης τῶν ἁγίων, ὡς μέλλουσι φαιδρύνεσθαι τε καὶ
⁵ ἁλλοιοῦσθαι ἐν δόξῃ μετὰ τὴν ἀνάστασιν (καθάπερ λέγει »ἐγείρεται
ἐν δόξῃ«), ἑδραιωθῆναι ἡμᾶς ἐν τῇ ἐλπίδι, φησὶν ἡ ἁγία γραφή »ἄφρων,
σὺ ὁ σπείρεις οὐ ζωογονεῖται, ἐὰν μὴ ἀποθάνῃ· καὶ οὐκ αὐτὸ τὸ
γεννησόμενον σῶμα σπείρεις, ἀλλ' εἰ τύχοι κόκκον σίτου ἢ τινος τῶν
ἄλλων σπερμάτων καὶ ὁ θεὸς δίδωσιν αὐτῷ σῶμα ὡς ἡθέλησε·
¹⁰ τοῦτο εἰς δόξαν τῶν ἐγειρομένων ἐν φαιδρότητι εἶπεν· ἵνα δὲ δείξῃ ³
αὐτὸν τὸν κόκκον προσλαμβάνοντα τὴν δόξαν, δι' ἑαυτοῦ εἶπεν ἐν
τῷ εὐαγγελίῳ ὁ καὶ »ἐν Παύλῳ λαλήσας· περὶ ἀναστάσεως· ἐὰν μὴ
πεσῶν ὁ κόκκος τοῦ σίτου εἰς τὴν γῆν ἀποθάνῃ«, φησί, »μόνος μένει·
ἐὰν δὲ ἀποθάνῃ, πολλοὺς κόκκους φέρει«. ἄρα γοῦν ὁ ἀπόστολος ⁴
¹⁵ κόκκον ἔφησε καὶ ὁ σωτὴρ τὸν αὐτὸν κόκκον τοῦ σώματος δι' ἑαυτοῦ
ἀπέδειξε. τί οὖν ἐροῦμεν; οὐκ αὐτὸ τὸ σπαρὲν ἴδιον αὐτοῦ σῶμα ^{P95}
τουτέστιν ὁ κόκκος ἀνέστη; ἢ ἕτερον ἦν τὸ ἐξ αὐτοῦ μετὰ τὴν τριή-
μερον ἀναστὰν ἐκ τοῦ μνημείου; ὡς οἱ ἄγγελοι λέγουσιν· »ἀνέστη, ⁵
οὐκ ἔστιν ὧδε· καὶ ὡς φησι τῇ Μαρίᾳ »μή μὲν ἄπτον· οὐπω γὰρ
²⁰ ἀναβέβηκα πρὸς τὸν πατέρα μου· καὶ ὡς δεικνύσι τὰς χεῖρας καὶ τὴν
πλευρὰν τῷ Θωμᾷ λέγων »μή γίνου ἄπιστος ἀλλὰ πιστός·. ἀπίστων ⁶
γὰρ ἔστι τὸ εἰπεῖν ὅλως οὐκ ἀνέστη, [ἦ] καὶ κακοπίστων ἔστι τὸ
εἰπεῖν, οὐκ αὐτὸ τὸ ὄν καὶ κοιμηθὲν ἀνέστη, πιστῶν δὲ ἔστι τὸ εἰπεῖν

2 I Kor. 15, 53 — 5 I Kor. 15, 43 — 6 I Kor. 15, 36—38 — 12 II Kor. 13, 3
— 12f Joh. 12, 24 — 18 Mark. 16, 6 — 19 Joh. 20, 17 — 21 Joh. 20, 27

L J Sa Pa 11—S. 113, 6 Niceph. *Antirreth.* bei Pitra Spicileg. Solesm. I 356, 16 ff
Lemma: τοῦ αὐτοῦ ἐκ τῆς αὐτῆς βίβλου (sc. τοῦ Ἀγκυρωτοῦ) τοῦ κατὰ Ὠριγέ-
νους λόγον

1 *ἔτι* < J 2 ὁ ἀπόστολος < L Sa Pa | διεβεβαίουτο] ἐβεβαίον τοῦτο
Sa Pa | γὰρ < Sa Pa 3 καὶ τὸ — ἀθανασίαν < L J | ἐπειδὴ] ἐπεὶ L J
4 δεῖ < L J | τε < L J 5 τὴν < Sa Pa 8 τύχη L J | τινός < L J
9 αὐτῷ δίδωσιν Sa Pa | αὐτὸ L J | vor σῶμα + τὸ L J | καθὼς Sa Pa
10 τοῦτο + δὲ Sa Pa | εἶπεν ἐν φαιδρότητι Sa Pa 11 αὐτὸν < L J 13 πε-
σῶν· hinter σίτου L J | εἰς τὴν γῆν < Sa Pa | vor ὁ μόνος + αὐτός Sa Pa
14 πολλοὺς κόκκους Sa Pa Niceph.] πολὺν καρπὸν L J | ὁ ἀπόστολος] ὁ Παῦλος
Niceph. 15 δι' αὐτοῦ L J 17 τὴν < L J 18 μνήματος Sa Pa 19 μα-
ριὰμ Sa Pa 21f ἀλλὰ πιστός· ἀπίστων (ἀπιστεῖν Sa Pa) γὰρ Sa Pa Niceph.]
ἀλλ' ἀπίστων L J 22 [ἦ] * | καὶ < L 22 τὸ² < Niceph. 23 ὃν καὶ
Niceph.] ὃν, < καὶ Sa Pa ὃν καὶ < L J . | ἔστι < Sa Pa

ὅτι αὐτὸ τὸ σῶμα ἀνέστη καὶ ἀπὸ τοῦ αὐτοῦ σώματος οὗ ἡγείρε τοὺς ἡμῶν εἰς ἐλπίδα ἀληθείας κατέστη.

91. Εἰς τοῦτο γὰρ καὶ τοὺς τύπους εἶπες τῶν ἡλῶν, μὴ ἀπα- **91, 1**
λείψας αὐτοὺς μηδὲ τὸν τύπον τῆς λόγχης, καίτοι γε εἰσελθὼν θυρῶν
5 κεκλεισμένων. τὸ γὰρ σαρκικὸν αὐτοῦ πνευματικὸν ἀνέστη, ἀλλ' οὐκ
ἄλλο | παρὰ τὸ ὄν, ἀλλ' αὐτὸ τὸ ὄν, εἰς θεότητα συνενωθέν, εἰς D193
λεπτότητα πνεύματος κοσμηθέν. εἰ μὴ γὰρ ἦν λεπτότης πνεύματος, **2**
ποία τις ὁπῇ ἐδέχετο σῶμα ὀγκηρόν; ἀλλ' ἵνα δείξῃ ὅτι αὐτὸ τὸ
φθαρτὸν ἡμῶν ἐνδύεται ἀφθαρσίαν ἐν ἀληθείᾳ (εἰ γὰρ καὶ θνητὸν
10 ἔστιν, ἀθανασίαν ἐνδύεται), εἰσῆλθε μὲν θυρῶν κεκλεισμένων, ἵνα
δείξῃ τὸ παχυμερὲς λεπτομερὲς καὶ τὸ θνητὸν ἀθάνατον καὶ τὸ
φθαρτὸν ἀφθαρτον. ἵνα δὲ πάντας ἐλέγξῃ τοὺς ἀπιστοῦντας εἰς **3**
τὴν ἡμῶν σωτηρίαν, φημὶ δὲ τὴν ἀνάστασιν, ὃ εἰς λεπτότητα μετα-
βάλλων τὸ σῶμα καὶ εἰς πνεῦμα συγκεράσας τὴν <σάρκα μετὰ τὴν>
15 ἀνάστασιν οὐκ ἀπήλειψε τὰς οὐλὰς τῶν ἡλῶν οὐδὲ τὸν τύπον τῆς
λόγχης, ἀλλ' ἔδειξεν αὐτὸ τὸ ἐπὶ τοῦ σταυροῦ πεπονθὸς ὅτι οὐκ **4**
ἄλλο ἦν τὸ ἀναστὰν οὐδὲ ἀπ' αὐτοῦ ἕτερον φύν, ἀλλ' αὐτὸ τὸ
πεπονθὸς ἀπαθὲς καὶ αὐτὸς ὁ πεσὼν κόκκος ἀναστής, ἀναστής δὲ
ἀφθαρτος. καὶ ἵνα πάλιν μὴ νομίσωμεν μέρος τι ἐγγερόθαι ἐξ **5**
20 αὐτοῦ, * αὐτὸ μὲν ὅλον οὐκ εἶδε διαφθοράν, (λέγει γὰρ >οὐ δώ-
σεις τὸν ὁσίον σου ἰδεῖν διαφθοράν*), αὐτὸ δὲ ὅλον ἀνέστη, λέγει
[γὰρ] >ἀνέστη, οὐκ ἔστιν ὥδε. εἰ δὲ ἡγέρθη καὶ οὐκ ἔστιν ὥδε, **6**
ἀληθινῶς ἀνέστη· καὶ οὐ σφάλλονται αἱ γραφαί, οὐσαί ἡμετέρα ζωή.
καὶ ἵνα μὴ εὐρωσιν οἱ ἡπατημένοι πρόφασιν, ὅστέα καὶ σάρκα ἔδειξε
25 τῷ Θωμᾷ καὶ τοῖς μαθηταῖς αὐτοῦ ἔλεγεν >ἰδετέ με, ὅτι ἐγὼ εἰμι.
πνεῦμα γὰρ ὅστέα καὶ σάρκα οὐκ ἔχει, καθὼς ἐμὲ θεωρεῖτε ἔχοντα. | P96

3f vgl. Joh. 20, 25. 26. 27. — **9f** vgl. I Kor. 15, 53 — **20** Psal. 15, 10
Act. 2, 27 — **22** Mark. 16, 6 — **24** vgl. Joh. 20, 27 — **25** Luk. 24, 39

L J Sa Pa (bis Z. 4 λόγχης) Niceph.

1f οὐ ἡγείρε τοὺς ἡμῶν Sa Pa Niceph.] ἡγείρετο ἡμῶν ἵνα L J **2** κατέστη
Sa Pa Niceph.] καταστῆ L J **4** τύπον Niceph.] τόπον L J Sa Pa **6** ἀλλ' αὐτὸ
τὸ ὄν Niceph.] < L J | θεότητα ἐνότητα Niceph. **8** τις] γῆς J | ὀγκηρόν,
von späterer Hand η über ν gesetzt L ὀγκηρόν Niceph.] μικρόν J **9** ἐν ἀληθείᾳ
Niceph.] < L J | καὶ < Niceph. **10** ἐνδύεται ἀθανασίαν Niceph. **13f** μετα-
βάλων? * **14** <σάρκα μετὰ τὴν> * **16** τὸ Niceph.] < L J **19** νομίσωσι
Niceph. **19f** ἐξ αὐτοῦ ἐγγερόθαι Niceph. **20** * etwa <ἀλλὰ γινώμεν, ὅτι> *
20f λέγει γὰρ οὐ — διαφθοράν < L J **21** αὐτὸ δὲ Niceph.] ἀλλ' αὐτὸ L J
22 [γὰρ] * | εἰ δὲ — ἔστιν ὥδε < L J **23** ἀληθινὸν L Niceph. **26** σάρκα
καὶ ὅστέα Niceph. | καθὼς] ὡς Niceph. | ὁρᾶτε Niceph.

92. Ἐὰν δέ τις σοφισζόμενος εἴπῃ· ἀλλὰ τὸ τοῦ σωτῆρος ἡμῶν 92, 1
 σῶμα ἐξαίρετον ἦν διὰ τὸ μόνον συνειληφθαι ἀπὸ Μαρίας καὶ χωρὶς
 σπέρματος ἀνδρός, ἄρα γοῦν καὶ τὸ τοῦ Ἀδάμ ἄλλο ἦν παρὰ τὸ
 ἡμῶν, ὅτι ἀπὸ γῆς μόνον ἐλήφθη χωρὶς σπέρματος ἀνδρός; ἀλλ'
 5 οὐδεὶς ἔχει τοῦτο εἰπεῖν οὐδὲ ἀποδείξει. Ἐὰν δέ τις πάλιν σοφί- 2
 ζόμενος εἴπῃ· τὸ τοῦ Χριστοῦ μόνον ὅλον ἀνέστη, τὸ δὲ ἡμῶν οὐκ
 αὐτὸ ἐγείρεται, ἀλλ' ἀντ' αὐτοῦ ἕτερον, πῶς οὖν λέγει »ἀνέστη
 Χριστὸς ἀπαρχὴ τῶν κεκοιμημένων;« ἐν ἔστι καὶ αὐτὸ τὸ σῶμα
 * ἀπαρχὴ τῶν ἐγειρομένων. πῶς δὲ ἀπαρχὴ γέγονε Χριστὸς τῶν 3 D194
 10 κεκοιμημένων, μαθεύσασαν καὶ μὴ πάλιν εἰς ἄλλην πλάνην τραπῶσι
 καὶ νομίσωσι τὰς ἄλλας γραφὰς ψεύδεσθαι. πρὸ αὐτοῦ γὰρ ἤγειρε 4
 τὸν Λάζαρον καὶ τὸν υἱὸν τῆς χήρας τῆς ἐν τῇ Ναὺν καὶ Ἡλίας
 ἤγειρε νεκρόν, ἀλλὰ καὶ Ἑλισαῖος δύο ἤγειρε νεκρούς, ἕνα μὲν ἔτι
 περιόντα ἕνα δὲ ταφέντα. ἀλλ' ἐκεῖνοι μὲν ἀναστάντες πάλιν τεθνή- 5
 15 σαι, προσδοκῶσι δὲ τὴν μίαν καὶ καθολικὴν ἀνάστασιν· ὁ δὲ Χριστὸς
 »ἀπαρχὴ τῶν κεκοιμημένων«, ὅτι ἀναστὰς οὐκέτι ἀποθνήσκει, θάνατος
 αὐτοῦ οὐκέτι κυριεύει κατὰ τὸ γεγραμμένον. ἅπαξ γὰρ ἀπέθανεν, 6
 ὑπὲρ ἡμῶν ὑπομείνας τὸ πάθος διὰ τὰ ἡμέτερα πάθη· ἅπαξ ἐγεύ-
 σατο θανάτου, »θανάτου δὲ σταυρικοῦ«, ἐκὼν δι' ἡμᾶς ὁ Λόγος
 20 ἐλθὼν εἰς θάνατον, ἵνα θανάτῳ θάνατον θανατώσῃ· ὁ Λόγος σὰρξ 7
 γενόμενος, οὐ πάσχων ἐν τῇ θεότητι, συμπάσχων δὲ μετὰ τῆς ἀνθρω-
 πότητος (ἐν ἀπαθείᾳ), πάθος αὐτῷ λογιζόμενον αὐτοῦ [δὲ] μένοντος
 (ἐν ἀπαθείᾳ· θάνατος αὐτῷ λογιζόμενος αὐτοῦ μένοντος) ἐν
 ἀθανασίᾳ, μᾶλλον δὲ ὅλος ὢν ἀθανασία. αὐτὸς γὰρ εἶπεν »ἐγὼ 8
 25 εἰμι ἡ ζωή«. * οὔτε διὰ σαρκὸς ἡμῖν ἡ ἐλπίς. »ἐπικατάρατος,

7 I Kor. 15, 20 — 9ff vgl. Panarion h. 64, 65, 1ff — 16 Röm. 6, 9 —
 17f vgl. Röm. 6, 10 Hebr. 9, 26ff — 19 vgl. Phil. 2, 8 — 20f vgl. Joh. 1, 14
 — 24 Joh. 11, 25 — 25 Jerem. 17, 5f

L J Niceph. (bis Z. 5 ἀποδεῖξαι) 18—S. 115, 11 Joh. Scot. de divisione naturae
 IV; p. 191 Gale 1681

2 ἀπὸ Μαρίας συνειληφθαι μόνον Niceph. 3f ἄρα γοῦν—ἀνδρός < J
 3 Ἀδάμ < L 9 * (καὶ διὰ τοῦτο) * 20 θανάτῳ < Joh. Scot. 22 (ἐν
 ἀπαθείᾳ) * in impassibilitate Joh. Scot.] < LJ | [δὲ] * < Joh. Scot. | μενόντων L
 23 (ἐν ἀπαθείᾳ· θάνατος αὐτῷ λογιζόμενος αὐτοῦ μένοντος) *, nach Joh. Scot.
 in impassibilitate: mors ei reputata est eo manente 24 μᾶλλον—ἀθανασία
 < J Joh. Scot. | ὅλος *] ὅλως L 25 * ergänze (ἡ δὲ ζωὴ οὐδέποτε ἀποθνήσκει,
 ἀλλ' ἤλθε ζωοποιῆσαι, ὑπὲρ ἡμῶν θάνατον ὑπομείνων· οὐ γὰρ δι' ἀνθρώπον ἡμῖν
 ἡ ζωὴ) *, nach Joh. Scot. vita autem nunquam moritur, sed venit vivificare pro
 nobis mortem accipiens, non enim per hominem erat nobis vita

Epiphanius I.

γάρ φησιν, ὁ ἐλπίζων ἐπ' ἄνθρωπον. καὶ ἔσται ὡς ἡ ἀγριο-
μυρρίκη.^α

93. Τί οὖν ἐροῦμεν; οὐκ ἄνθρωπος ὁ Χριστός; ἐκ τῶν προ- 93, 1
λελεγμένων παντί τῳ δηλόν ἐστιν ὅτι ἀναμφιβόλως ὁμολογοῦμεν
5 τὸν κύριον θεὸν Λόγον ἄνθρωπον γεγονότα οὐ δοκῆσει, ἀλλ' ἀληθεία.
ἀλλ' οὐκ ἄνθρωπος ἐλθὼν ἐν προκοπῇ θεότητος. οὐδὲ γὰρ ἐπ' ἄν- 2
θρώπῳ ἡμῖν ἡ ἐλπίς τῆς σωτηρίας· οὐδεὶς γὰρ πάντων τῶν ἀπὸ
Ἀδὰμ ἀνθρώπων ἠδυνήθη ἐργάσασθαι τὴν σωτηρίαν, ἀλλὰ θεὸς Λόγος
ἄνθρωπος γεγονώς, ἵνα μὴ ἡ ἐλπίς ἡμῶν ἢ ἐπ' ἄνθρωπον, ἀλλ' ἐπὶ
10 θεὸν ζῶντα καὶ ἀληθινόν, γενόμενον ἄνθρωπον. | πᾶς γὰρ ἱερεὺς 3 P97
ἀπὸ ἀνθρώπων λαμβανόμενος ὑπὲρ ἀνθρώπων καθίσταται κατὰ τὸ
γεγραμμένον. ὅθεν ἀπὸ τῆς ἡμῶν σαρκὸς ἀνέλαβεν ὁ κύριος ἐλθὼν
τὴν σάρκα καὶ ἄνθρωπος γέγονεν ἡμῖν ὅμοιος ὁ θεὸς Λόγος, ἵνα ἐν
τῇ θεότητι δῶῃ | ἡμῖν τὴν σωτηρίαν καὶ ἐν τῇ αὐτοῦ ἀνθρωπότητι D195
15 πάθῃ ὑπὲρ ἡμῶν τῶν ἀνθρώπων, πάθος διὰ τοῦ πάθους λύσας καὶ
θάνατον διὰ θανάτου τοῦ ἰδίου θανατώσας. ἐλογίσθη δὲ τὸ πάθος 4
εἰς τὴν θεότητα, καίτοι γε τῆς θεότητος ἀπαθοῦς οὐσης, (λογιζομένου
δὲ τοῦ πάθους τῇ θεότητι), ὅτι οὕτως εὐδόκησεν ἐλθὼν ὁ ἅγιος καὶ
ἀπαθὴς θεὸς Λόγος. ἔστι δὲ τὸ ὑπόδειγμα τοιόνδε τι· ὡς ἕαν τις 5
20 ἱμάτιον (ἢ) ἐνδεδυμένος, ἐν δὲ τῷ ἱματίῳ αἷμα ῥαντισθὲν μολύνῃ
τὸ ἱμάτιον, τὸ δὲ * σῶμα οὐκ ἔφθασε τοῦ ἐνδεδυμένου, λογίζεται δὲ
ὁ σπῖλος ὁ ἐκ τοῦ αἵματος τῷ ἐνδεδυμένῳ τὸ ἱμάτιον, οὕτως ἐν τῇ 6
σαρκὶ πέπονθεν ὁ Χριστός, ἐν αὐτῷ φημι τῷ κυριακῷ ἀνθρώπῳ,
ὃν (εἰς ἑαυτὸν) ἀνεπλάσατο ἐλθὼν ἀπ' οὐρανῶν αὐτὸς ὁ ἅγιος θεὸς
25 Λόγος· ὡς φησιν ὁ ἅγιος Πέτρος »θανατωθεὶς σαρκί, ζωοποιηθεὶς
δὲ πνεύματι« καὶ πάλιν »Χριστοῦ οὖν παθόντος ὑπὲρ ἡμῶν σαρκί,
καὶ ὑμεῖς τὴν αὐτὴν ἔννοιαν ὀπλίσασθε«. καθὼς τὸ αἷμα ἐν ἱματίῳ 7

10 Hebr. 5, 1 — 19ff vgl. oben c. 36; S. 46, 16ff u. Panarion h. 77, 33 —

25 I Petr. 3, 18 — 26 I Petr. 4, 1

L J Joh. Scot.

1 ἔσται + *qui habet spem in hominem* Joh. Scot. | ἢ ἐν LJ 5 κύριον
< L 6 ἐλθὼν] *venit* Joh. Scot. 7 ἡμῖν * *nobis* Joh. Scot.] ἡμῶν LJ
13 ὁμοιος] ὁ μόνος L < Joh. Scot. 17f (λογιζομένου δὲ τοῦ πάθους τῇ θεό-
τητι) *, nach Joh. Scot. *reputata autem passione deitatis* 20 (ἢ) * 21 * (αἷμα
τὸ γενόμενον ἐν ἱματίῳ τὸ) *, nach Joh. Scot. *sanguis in vestimentum veniens*
23 φημι < Joh. Scot. 24 (εἰς ἑαυτὸν) * (gewöhnlicher Ausdruck bei Epiph.),
nach Joh. Scot. *in se ipsum* | αὐτὸς hinter ὃν LJ 27 ἡμεῖς LJ Joh. Scot. |
καθὼς *, *sicut veluti* Joh. Scot.] οὕτως LJ

λογίζεται τῷ φοροῦντι, ἐλογίσθη αὐτῷ τὸ πάθος τῆς σαρκὸς εἰς
 θεότητα, μηδὲν αὐτῆς παθούσης, ἵνα μὴ εἰς ἄνθρωπον ἔχη ὁ κόσμος
 τὴν ἐλπίδα, ἀλλ' ἐν τῷ κυριακῷ ἀνθρώπῳ, τῆς θεότητος ἀναδεχο- 8
 μένης λογισθῆναι εἰς αὐτὴν τὸ πάθος, ἵνα γένηται ὑπὲρ κόσμον ἢ
 5 ἀπὸ θεότητος ἀπαθοῦς σωτηρία, ἵνα τὸ ἐν σαρκὶ γεγόμενον πάθος
 εἰς τὴν θεότητα λογισθῇ, καίτοι γε μηδὲν παθούσης αὐτῆς, ἵνα πλη-
 ρωθῇ ἡ λέγουσα γραφή »εἰ γὰρ ἔγνωσαν, οὐκ ἂν τὸν κύριον τῆς
 δόξης ἐσταύρωσαν καὶ τὰ ἑξῆς.

94. Ἐσταυρώθη οὖν, ἐσταυρώθη ὁ κύριος καὶ προσκυνοῦμεν τὸν 94, 1
 10 ἐσταυρωμένον, τὸν ταφέντα καὶ ἀναστάντα τῇ τρίτῃ ἡμέρᾳ καὶ εἰς
 οὐρανὸς ἀνελθόντα. »ὅ βάθος πλούτου καὶ σοφίας καὶ γνώσεως
 θεοῦ« κατὰ τὸ γεγραμμένον· »ἐκ μέρους γὰρ γνωσκόμεν καὶ ἐκ μέ- 2
 ρους προφητεύομεν«, ὡς ῥανίδα ἀπὸ πελάγους ἀρνόμενοι τῆς τοῦ
 θεοῦ γνώσεως καὶ καταλαμβάνοντες τῆς | τοιαύτης οἰκονομίας ὑπό- D196
 15 δειγμα, τῆς ἡμῶν ἐλπίδος τὴν χάριν εὐδοκία πατρὸς θελήσει υἱοῦ
 σὺν θελήσει ἁγίου πνεύματος, * τῆς αὐτῆς θεοῦ οἰκονομίας. P98
 εἶχον δὲ πᾶσαι αἱ γραφαὶ σκοράδην τὸ κήρυγμα τῆς ἀναστάσεως, 3
 ἐτηρεῖτο δὲ τὸ τέλειον τῇ αὐτοῦ τοῦ ἐνυποστάτου Λόγου παρουσία.
 »πλήρωμα γὰρ νόμου Χριστός« κατὰ τὸ γεγραμμένον. ποῦ γὰρ οὐκ ἔλεγε 4
 20 τὸ θεῖον γράμμα περὶ ἀναστάσεως; πρῶτον τὸ τοῦ Ἀβελ αἷμα κηρύτ-
 τει· μετὰ γὰρ τὸ ἀποθανεῖν »ἔτι λαλεῖ«, (ὥς) φησιν ἡ γραφή. »Ἐνὼχ
 μετετέθη καὶ οὐκ ἠύρισκετο καὶ οὐκ εἶδε θάνατον· εὐηρέστησε γὰρ
 τῷ θεῷ«. Νῶε κιβωτὸν κατεσκεύασεν ἐκ θεοῦ προστάγματος, ἐαντῷ
 παλιγγενεσίαν τῷ οἰκείῳ ἐργαζόμενος οἴκῳ. Ἀβραὰμ γηραλέος λαμ- 5
 25 βάνει παῖδα »νενεκρωμένον ἤδη τοῦ σώματος« καὶ ἐκ νεκρῶν ὁ θεὸς
 τὴν ἐλπίδα κεχάρισται, νεκρωθείσης μάλιστα »τῆς μητρός Σάρρας·
 καὶ τὸ »πεπαλαιωμένον καὶ ἐγγὺς ἀφανισμοῦ γεγονός«, τῆς κατ'
 ἔθισμὸν γυναικὸς ἀκολουθίας ἢ ξηρανθείσα πηγὴ, αὐτῆς δύναμιν
 λαμβάνει εἰς καταβολὴν σπέρματος καὶ ἡ γηραλέα (ὥς) νεωτέρα
 30 κνίσκει. καὶ Ἰσαὰκ ἀπὸ θανάτου ζῶν τῷ πατρὶ παρεδόθη· ὁ γὰρ 6

7 I Kor. 2, 8 — 11 Röm. 11, 33 — 12 I Kor. 13, 9 — 17—S. 118, 21 vgl.
 Panarion h. 9, 3 — 19 Röm. 10, 4 — 21 Hebr. 11, 4 — 21f Hebr. 11, 5 (Gen. 5, 24)
 — 23 vgl. Hebr. 11, 7 — 24f vgl. Hebr. 11, 11 — 25f Röm. 4, 19 — 27 Hebr.
 8, 13 — 30f vgl. Hebr. 11, 17f

L J Joh. Scot. (bis Z. 11 ἀνελθόντα)

1 λογίζεται * *deputatur* Joh. Scot.] λογίζεσθαι LJ 2 αὐτῆς] *deitate* Joh. Scot.
 5 ἀπαθοῦς * *impassibili* Joh. Scot.] ἀπάθεια LJ 6 παθούσης] *patiente neque*
sustinente Joh. Scot. 14 καὶ + (μύλις)? * 16 * *etwa* (τὸ μυστήριον)? * | αὐτοῦ J
 17 δὲ] γὰρ? * 21 (ὥς) * 24 παλιγγενεσίας J | οἴκῳ] *lies* ἔργῳ? * 29 (ὥς) *
 8*

θεὸς ἐκ νεκρῶν τῷ πατρὶ τὸν παῖδα παραδιδούς ζῶντα ἀναστάσεως
ἐλπίδα ἐκήρυττεν. Ἰακώβ δείκνυσι τὴν πραγματείαν, μὴ ἐν δευτέρῳ 7
τιθέμενος τὴν τῶν ὁστέων ἐλπίδα· ἐπεμελείτο γὰρ τῶν τοιούτων
οὐχ ὥς ἀπολλυμένων, ἀλλ' ὥς μελλόντων αὐθις ἀναβιοῦν καὶ ἐνετέλ-
5 λειτο ἀνακομισθῆναι ἐκ τῆς τῶν Αἰγυπτίων χώρας οὐ παρέργως.
καὶ ὁ Ἰωσήφ τοῦτο ἐσήμανε »συνανοίσετε μου τὰ ὀστέα φράσκων» 8
»ἐπισκοπῇ γὰρ ἐπισκέψεται ὑμᾶς ὁ κύριος«. εἰ μὴ ἐλπίς ἦν ἀναστά-
σεως, τίς ὁστέων ἢ ἐπιμέλεια (ἐν τῷ) περὶ τῶν φθειρομένων ὁστέων
ἐντέλλεσθαι τοὺς δικαίους; πρώτη φωνὴ τῷ Μωυσῇ ἢ τοῦ θεοῦ 9
10 μαρτυρία· »ἐγὼ ὁ θεὸς Ἀβραάμ καὶ ὁ θεὸς Ἰσαὰκ καὶ ὁ θεὸς Ἰακώβ«,
τῶν ἐν κόσμῳ μὲν κοιμωμένων παρ' | ἐμοὶ δὲ ζώντων. ἐν πνεύμα D197
καὶ τὸ αὐτὸ τὸ λαλήσαν ἐν νόμῳ καὶ ἐν εὐαγγελίῳ διδάσκον. τοῦτο
γὰρ καὶ Σαδδουκαίοις ὁ σωτὴρ ἐσήμαινεν »ὁ λαλῶν ἐν τοῖς προφή-
ταις (ἰδοὺ) πάρειμι».
15 95. Ὑποδείξῃ δὲ (καὶ) ἡ ῥάβδος τοῦ Ἀαρὼν ξηρὰ οὖσα (διὰ) πολλῶν 95, 1
τάχα ἐτῶν καὶ ἐν σκηνῇ ἄφ' ἐσπέρας καὶ ἄχρι τῆς ἑω καταλειφθεῖσα.
αὐτοῖς γὰρ μετὰ καμάτων τὰ ζῶντα δένδρα διὰ δεκαθῦο | μηνῶν P99
κατὰ περίοδον ἐνιαυτοῦ πληρουμένου καρποὺς γεννᾷ, ἡλίου τε θάλ-
ποντος ὑέτιον ἀρδενόντων δρόσων πεταννουσῶν νυκτός τε καὶ
20 ἡμέρας τρεφουσῶν, ὑπὸ μίαν (δὲ) νύκτα τὸ δυσχερὲς εὐχερὲς ὁ θεὸς 2
εἰργάσατο. ἐβλάστησε γὰρ ἡ ξηρὰ ῥάβδος καὶ φύλλα ἐκβάλλει καὶ
καρποὺς πεπείρους. τὰ ὅμοια γὰρ ὑπέδειξεν ὁ θεὸς τῆς μελλούσης
ὑπ' αὐτοῦ ἔσεσθαι ἀναστάσεως. συλλαμβανομένων δὲ τῶν παίδων 3
κατὰ τὸν σεμνὸν γάμον, ὃν ὁ κύριος ὑπέδειξε, πρῶτον καταβάλλεται
25 σπέρμα τῆς ἀκολουθίας, ὡς κατέδειξεν ὁ κύριος, κατὰ τὰς γεννητικὰς
μήτρας· χρόνων δὲ ἀνακλυομένων τὸ καταβληθὲν ἐν τῇ γαστρὶ τελεσ-
φορεῖται διὰ χρόνου ἐνναμηνιαίου· φημὶ δὲ ὑπὸ ἐννέα μηνῶν τὸν
ἀριθμὸν τελεσιουργεῖται τὸ κνίσκόμενον καὶ γεννᾶται. ἐν δὲ τῇ 4
ἀναστάσει οὐχ οὕτως· ὑπὸ θῆξιν γὰρ τὸ ἔργον. »σαλπίζει γάρ, καὶ
30 οἱ νεκροὶ ἐγερθήσονται ἄφθαρτοι«. ὡς ἔδειξεν ὁ κύριος ἐν τῇ σκηνῇ

2 vgl. Gen. 49, 29ff — 6 Gen. 50, 25 Exod. 13, 19 — 10 Exod. 3, 6 —

13 Agraphon, vgl. Resch² S. 207 — 15 vgl. Num. 17, 1ff — 29 I Kor. 15, 52

L J

1f ἐκ νεκρῶν u. ἀναστάσεως ἐλπίδα *] ἔξ ἀναστάσεως νεκρῶν u. bloßes ἐλπίδα
LJ 2 Ἰακώβ Klosterm.] Ἰωσήφ LJ 8 (ἐν τῷ) * 12 διδάσκων J 13 ἐν < L
14 (ἰδοὺ) *, nach den sonstigen Anführungen | πάρει μοι J 15 ὑποδείξει Jül.
| (καὶ) * | (διὰ) * 17 αὐτοῖς = von sich aus · 19 πεταννουσῶν L πεταννου-
σῶν J 20 (δὲ) * 26 χρόνων . . . ἀνακλυομένων *] χρόνῳ . . . ἀνακλυόμενον
LJ 27f διὰ χρόνον — τελεσιουργεῖται a. R. nachgetragen von erster Hand L

τοῦ μαρτυρίου ὅτι τὰ κάρνα τὰ ἐν τοῖς ζῶσι δένδροις διὰ δεκαδύο
 μηνῶν ἐγκυμονούμενα ἐν τῷ ξηρῷ ξύλῳ πυκάζονται καὶ βλαστοὶ
 γίνονται καὶ ὑπὸ μίαν νύκτα, οὐ μόνον δὲ ἀλλ' ὑπὸ θῆξιν μιᾶς 5
 ὥρας ἐτελεσιούργησε τὸ διὰ δεκαδύο μηνῶν ὡς εἴρηται γινόμενον·
 5 καὶ ὡσαύτως τὸ δι' ἑννέα μηνῶν ἐν τῇ κοιλίᾳ γενόμενον βρέφος,
 ὃ διὰ πολλοῦ τοῦ χρόνου συναχθὲν τελειοῦται, ἐν [δὲ] τῇ ἀναστάσει
 ὑπὸ θῆξιν πληρωθὲν ἀνίσταται.

96. Πεισάτω τοὺς ἀπίστους ἡ δύναμις τοῦ κυρίου, | <οὐ> οὐδεὶς 96, 1
 ἀνθίσταται τῷ βουλήματι. ἀκουσάτω Μωσῆς καὶ ἐπιδεικνύτω. »τι D198
 10 ἐν τῇ χειρὶ σου;» φησὶν ὁ κύριος· ὁ δὲ εἶπε »ῥάβδος«. ἡ δὲ ῥάβδος
 ξυλίνη ἦν αὕτη, ξηρὰ δὲ πάντως. καὶ φησι »ῥίπον αὐτὴν ἐπὶ τῆς
 γῆς. καὶ ἔρριψε» τὴν ξηρὰν ῥάβδον. καὶ τὸ ξηρὸν ὁ θεὸς ὑγρὸν 2
 ἐπετελεῖ καὶ οὐ μόνον ὑγρὸν, ἀλλὰ καὶ ἔμψυχον, ἀλλὰ καὶ τῇ φύσει
 παρηλλαγμένον καὶ τῇ οὐσίᾳ ἑτέρως ἐσχηματισμένον. οὐκ ἦν φάν- 3
 15 τασμα τὸ ἔργον· ἀλήθεια γὰρ θεοῦ προστάγματι ἐργάζεται καὶ οὐ
 φαντασία. ἐν ἅπασιν γὰρ διορθουμένην τὴν ἡμῶν διάνοιαν παρέστησε
 διὰ Μωσέως <πρὸς> τὴν ἀλήθειαν. ἔγνω γὰρ ὁ προφήτης ὅτι τὸ 4
 γινόμενον οὐκ ἦν δοκῆσει, ἀλλ' ἀληθεία ἐν τῷ ἀποδραῖσαι· εἰ γὰρ
 φαντασίαν ἤδει τὸ γινόμενον, | οὐκ ἀπεδίδρασκεν ἀπὸ προσώπου τοῦ P100
 20 ὄψεως. ἀλλὰ μὴ πάλιν τοῦτο εἰς σκάνδαλον γενήσεται τοῖς φιλο- 5
 νείκοις καὶ εἰπωσιν· ὅτι ἄλλη ἦν ἡ ῥάβδος, »ὁ δὲ θεὸς ἔδωκεν» αὐτῇ
 ἄλλοιον »σῶμα, ὡς ἠθέλησε». καὶ πρῶτον μὲν οὖν μαθέτωσαν ὅτι
 οὐκ ἄλλην ἀντὶ ἄλλης ἐψύχωσεν, ἀλλ' αὐτὴν ἐκείνην τὴν ξηρὰν 6
 οὖσαν ἐψύχωσεν· ὅτι τοῦτο τὸ δοθὲν τῇ ῥάβδῳ σῶμα καὶ κινούμενον
 25 ὑπ' αὐτοῦ γένος ἢ εἶδος εἰς κρίσιν ὁ θεὸς οὐκ ἐκάλει οὐδὲ ἀντὶ τῆς
 ῥάβδου τὸν δράκοντα ἠθέλησε δικάζειν, ἀλλὰ πληροφορίαν μὲν διὰ 7
 τῆς ῥάβδου ἀναστάσεως εἰργάσατο, τὸ δὲ ἴδιον δυνατόν ὁ θεὸς
 ἀπεδείκνυ, ἵνα μὴ τις ἀπιστήσῃ τῷ δυνατῷ ἐν πᾶσι. καὶ αὐτὸ δὲ
 μετὰ πάσης ἀσφαλείας ἐποιήσατο· οὐ γὰρ μέρος τι τῆς ῥάβδου ἤγειρεν,
 30 ἀλλ' ὅλην τὴν ῥάβδον μετέβαλεν ὡς ἠθέλησε.

97. Καὶ ὅτι μὲν ταῦτα οὕτως ἔχει καὶ οἱ νεκροὶ ἐλπίδα ἔχουσι 97, 1
 ζωῆς αἰωνίου καὶ »οἱ ἐν μνήμασιν ἀναστήσονται», κάλει μοι πάλιν
 μάρτυρα τὸν ἀξιόπιστον Μωσέα. πλημμελήσαντος γὰρ τοῦ Πουβέιμ

9 Röm. 9, 19 — Exod. 4, 2 — 11 Exod. 4, 3 — 14 ff vgl. oben c. 62, 5;
 S. 74, 18 ff — 18 vgl. Exod. 4, 3 — 21 f 1 Kor. 15, 38 — 32 Jes. 26, 19

L J

2 ἐγκυμονούμενα J | πυκάζοντα L | βλαστοὶ Corn.] βλαστὸν LJ 3 γί-
 νονται *] γινόμενα LJ 5 ὡσαύτως *] ὡς LJ 6 [δὲ] * 8 <οὐ> Pet.
 11 πάντῃ J 17 <πρὸς> * 19 φαντασίαν *] φαντασία LJ

ἐπαρᾶται αὐτῷ ὁ πατὴρ αὐτοῦ ὁ ἅγιος Ἰακώβ ὁ πατριάρχης καὶ | φησι D199
 »Ρουβεὶμ πρωτότοκός μου καὶ ἀρχὴ τέκνων μου, ἐξύβρισας ὡς ὕδωρ
 μὴ ἐκζέσης. ἀνέβης γὰρ εἰς τὴν κοίτην τοῦ πατρὸς σου καὶ ἀπεκά-
 λυψας φησὶν, οὐκ ἀνέβης«. ἐν δὲ τῷ Ἑβραϊκῷ ἐλθωθάρ, ὅπερ ἐστὶν 2
 5 ἐρμηνευόμενον μὴ ἀνακάμψης ἢ μὴ προστεθείης ἢ πάλιν μὴ περισσεύ-
 σης, ψιλούμενον δὲ τῇ λέξει μὴ ἐκζέσης· οἱ δὲ ἐρμηνευταὶ ἐξέδωκαν
 οὕτως. καὶ <εἰ> θέλεις μαθεῖν ὅτι ταῦθ' οὕτως ἔχει καὶ θάνατος 3
 ἀπὸ πατρὸς ὠρίζετο τούτῳ ἡμαρτηκότι, Μωσῆς σοι σαφηνίσει.
 εὐλογῶν γὰρ καὶ αὐτὸς τὰς δώδεκα φυλάς ἐπὶ τὸν Ῥουβεὶμ ἐλθὼν 4
 10 καὶ γνούς ὅτι ἱερεὺς Λευὶ (ἐν χειρὶ γὰρ τῆς ἱερωσύνης ἐλύετο καὶ
 ἐδεσμεύετο τὰ ἁμαρτήματα), φησὶ »ζήτω Ῥουβεὶμ καὶ μὴ ἀποθάνῃ«.
 πῶς δὲ ἐδύνατο ζῆν ὁ πρὸ ἑκατὸν εἰκοσι ἔξ ἔτων τεθαμμένος; ἀλλ' 5 6
 ἐπεὶ ἦδει καὶ τὴν ἀνάστασιν κατὰ πάντα μέλλουσαν ἔσεσθαι, οἶδε δὲ
 θάνατον δεύτερον τὸν διὰ καταδίκης ἐν τῇ ἡμέρᾳ τῆς κρίσεως,
 15 βουλόμενος αὐτὸν ἀντὶ τῆς μιᾶς τιμωρίας κομφίσαι ἀπὸ τῶν μελ-
 λόντων φησὶ »ζήτω« (ἐν τῇ ἀναστάσει, σημαίνων· | ἦδει γὰρ ὅτι 7 P101
 ζήσονται ἅπαντες) »καὶ μὴ ἀποθάνῃ«, τουτέστι μὴ περιβληθῇ θανάτῳ
 δευτέρῳ τῷ διὰ καταδίκης καὶ βασάνῳ αἰωνίᾳ. εἰ γὰρ περὶ τῆς 8
 ζημίας τῆς ζωῆς αὐτῷ ἔμελεν, ἥρκει εἰπεῖν μόνον »ζήτω Ῥουβεὶμ«.
 20 ἔπειδ' ὁ περὶ τῶν μελλόντων σημαίνει, λέγει »ζήτω Ῥουβεὶμ καὶ
 μὴ ἀποθάνῃ«.

98. Καὶ πόθεν τις <οὐ> δυνήσεται συλλέξαι τὰς τοσαύτας μαρτυρίας 98, 1
 περὶ τῆς ἡμῶν ἐλπίδος καὶ προσδοκίας τῆς ἀναστάσεως, τῆς ἐν ἀληθείᾳ
 καὶ οὐκ ἐν δοκῇσει; λεγέτωσαν γὰρ οἱ κενόδοξοι καὶ φιλονεικοῦντες 2
 25 μάτην, πότερόν ποτε μέρος ἀνίσταται τῶν σωμάτων καὶ πάντων ἀνὰ
 μέρος ἢ πάλιν τινῶν τὸ ὅλον ἐγείρεται καὶ τινῶν ἀνὰ μέρος ἢ ἀνά-
 στασις, τινῶν δὲ ὅλον τὸ σῶμα. τίς ἢ τοιαύτη προσωποληψία; ἄρα
 »προσωποληψία παρὰ τῷ θεῷ;« μὴ γένοιτο. ἐρευνήσωμεν ποῦ ἢ | 3 D200
 30 πότε ἡγείραν οἱ ἅγιοι νεκρὸν ἀπὸ μέρους καὶ οὐχὶ ὅλον τὸ σῶμα.
 ὁ υἱὸς τῆς ἐν Σαραφθία χήρας ὅλος ἀνέστη καὶ οὐ μέρος κατελείφθη,
 ὁ υἱὸς τῆς Σουμαντίτιδος ὅλος ἀνέστη καὶ οὐδὲν μέρος αὐτοῦ εἶασε

2 Gen. 49, 3f — 11 Deut. 33, 6 — 12 die Angabe über die Zeit von Rubens
 Tod sonst nicht nachweisbar; Panarion h. 9, 3 nennt Epiph. Ruben nur ἀπόπαλαι
 τελεντήσαντα — 28 Röm. 2, 11 — 30 vgl. I Kōn. 17, 17ff — 31 vgl. II Kōn. 4, 18ff

L J

2 ἀρχιτέκνων L 3 u. 6 ἐκζήσης? Jül. 4 ἐλθωθάρ *] ἐλθωβά L J
 7 <εἰ> * | θέλειν J | ἔχει *] φησὶ J εἰσὶ L 9 γὰρ] δὲ L 12 ἐδύετο J
 13 ἐπεὶ ἦδει Pet.] ἐπειδὴ διὰ L ἐπεὶ εἰ καὶ J 14 τὸν < L 19 ἔμελεν Corn.
 Pet.] ἔμελλεν L J 22 <οὐ> * 25 καὶ Jül.] ἢ L J 27 [τινῶν δὲ ὅλον τὸ
 σῶμα]? Jül. 29 πότε + δν L

μὴ ἀναστάν. καὶ <ὁ> κύριος τὸν Λάζαρον ἤγειρε καὶ οὐκ ἐγκατέλιπε 4
 λείψανον ἐν τῷ μνήματι, ἀλλὰ μετὰ τῶν χειριῶν καὶ τῶν ἄλλων
 ἐνδουμάτων * καὶ οὐχὶ πάντως τῶν ἱματίων χρεία ἐν ἡμέρᾳ κρίσεως·
 τὸν υἱὸν τῆς ἐν τῇ Ναὺν ὅλον ἤγειρε, τὴν θυγατέρα τοῦ ἀρχισυνα- 5
 5 γώγου, τὴν θυγατέρα τοῦ ἑκατοντάρχου. καὶ ὃ μάταιος ὑπόνοια
 τῶν τὰ τοιαῦτα λογιζομένων, ὅτι μέρος ἐγείρει καὶ μέρος καταλιμ-
 πάνει. Ἰδωμεν δὲ ἐξ αὐτῶν τῶν ὑποκειμένων καὶ τῶν ἤδη ἰσορροπα 6
 ἐλπίδος ἡμῖν γεγεννημένων. Ἐνῶχ ὅλος μετετέθη καὶ οὐκ εἶδεν ἕως
 τῆς δευρο θάνατον καὶ Ἡλίας ὅλος ἀνεληφθῆ ἐν σώματι καὶ οὐκ
 10 εἶδεν ἄχρι τῆς δευρο θάνατον, ἵνα ἐν δυσὶ ζωσὶ σώμασιν παραστήσῃ
 ἡμῖν τελείαν τὴν ἀνάστασιν. καὶ ἵνα μὴ τις ἀμφιβάλλῃ, δύο χαρακ- 7
 τήρας * τῶν δύο πρωτοτόκων τῆς ἡμετέρας ἀναστάσεως· Ἐνῶχ ἦν
 ἐν ἀκροβυστία καὶ οὐκ ἐκώλυσε ἡ ἀκροβυστία τὴν ἀνάστασιν οὐδὲ
 τὴν τοῦ σώματος διὰ βίου τῆς ζωῆς ὑποδοχὴν, Ἡλίας ἐν περι-
 15 τομῇ, ἵνα μὴ <ῆ> ἀνάστασις ἐπὶ τινος καὶ τινος νομισθῇ, ἀλλὰ καθολικὴ
 ὅλη. Ἡλίας ἦν ἐν παρθενίᾳ, ἵνα τὸ πρόκριτον τῆς παρθενίας τὴν 8
 ἀθανασίαν κηρύξῃ τῷ κόσμῳ καὶ τὴν μετὰ σώματος | ἀφθαρσίαν· P102
 ἵνα δὲ μὴ μόνον ἐπὶ τῆς παρθενίας νομισθῇ εἶναι διὰ τὸ ἐξαίρετον
 ἡ ἀνάστασις καὶ σώματος ἡ παραμονή, Ἐνῶχ οὐκ ἦν παρθένος,
 20 ἀλλ' ἐγκρατὴς καὶ παιδοποιήσας τέκνα. καὶ δύο μὲν οὗτοι [ἐν] ζωσιν,
 ἐν σώματι καὶ ψυχῇ ἐμπαράμενοντες διὰ τὴν <ῆμῶν> ἐλπίδα.
 99. Καὶ εἰς τὸ μὴ τίνα πάλιν ἀμφιβάλλειν καὶ ἄλλους εἰς Αἶδην 99, 1
 κατήγαγε μετὰ τῶν σωμάτων. ἦνοιξε γὰρ ἡ γῆ τὸ στόμα αὐτῆς
 καὶ κατέπιε Λαθὰν καὶ Ἀβειρών, τοὺς υἱοὺς Κορὲ καὶ Αὐνᾶν, καὶ
 25 κατέβησαν εἰς Αἶδην ζῶντες <σὺν> σώματι καὶ ψυχῇ. ἀπ' αὐτῆς γὰρ τῆς D201
 ὥρας εἰς κρίσιν παρεδόθησαν, μήτε τῶν σωμάτων λυθέντων μήτε
 λειψάνου παραδοθέντος ἢ μέρους, ἀλλὰ ὅλων σὺν σώματι καὶ ψυχῇ
 εἰς τιμωρίαν παροδοθέντων. ὁ Ἰώβ φησιν »ἕως πάλιν γένωμαι καὶ 2
 »<ἀναστήσαι> τὸ σῶμα τοῦτο τὸ ἀντλοῦν ταῦτα» καὶ »ἀνακαινιεῖς
 30 με» καὶ πάλιν »ἀνακαινισθήσεται ὡς ἀετοῦ ἡ νεότης σου», Ἡσαΐας

1 vgl. Joh. 11, 44 — 4 vgl. Luk. 7, 11ff — vgl. Mark. 5, 22ff u. Par. —
 5 vgl. Matth. 8, 5ff — 8 vgl. Hebr. 11, 5 — 9 vgl. II Kön. 2, 1ff — 23 vgl.
 Num. 16, 32f — 28 Hiob 14, 14 — 29 Hiob 19, 26 — 30 Psal. 102, 5

L J

2 τῶν (vor χειριῶν) < J 3 * <ἀνέστησεν> * 5 τὴν θυγατέρα] lies τὸν
 παῖδα? * 10 παραστήσω J 12 * etwa <ὑπέδειξεν> * 14 ὑποδοχὴν *]
 ὑπομονὴν L J 15 <ῆ> * | νομισθῇ *] ὀνομασθῇ L J 18 δὲ μὴ] μὴδὲ μὴ; δὲ μὴ
 auf Rasur von späterer Hand L 20 [ἐν] * 21 <ῆμῶν> * 25 <σὺν> *
 29 <ἀναστήσαι> *

δὲ ἀναστήσονται οἱ νεκροὶ καὶ ἐγεροθήσονται οἱ ἐν τοῖς μνημείοις· ἦλθε γὰρ ὁ »λύων πεπεδημένους ἐν ἀνδρείᾳ, ὁμοίως τοὺς παρα-
 πικραίνοντας, τοὺς κατοικοῦντας ἐν τάφοις«. λέγει δὲ Ἰωβ »ἀνθρω- 3
 πος δὲ κοιμηθεὶς οὐκέτι οὐ μὴ ἐγεροθῇ οὔτε ἐπιγνώσεται τὸν τόπον
 5 αὐτοῦ. καὶ γὰρ ἀληθῶς καθ' ἡμέραν οὐ γίνεται ἡ ἀνάστασις, ἀλλ'
 εἰς μίαν ὥρισται ἡμέραν. δεικνὺς δὲ ὅτι οἶδεν εἰς ποίαν προθεσμίαν
 προσεδόκα, εὐθὺς ἔλυσε τὸ ζήτημα »ἕως ἂν ὁ οὐρανὸς οὐ μὴ συρραφῇ«. ὅσον γὰρ ἔστιν ὁ οὐρανὸς καὶ ἡ γῆ, ἔτι καὶ τὰ σώματα ἐν τῇ γῇ 4
 ὑπάρχει. ὅταν δὲ ἔλθῃ »ὁ ἐλίσσων τὸν οὐρανὸν ὡς βιβλίον« καὶ
 10 τινάσσων τὴν γῆν, τότε »ἐγεροθήσονται καὶ οἱ ἐπὶ τῆς γῆς χρώματος«. διὰ τοῦτο λέγει τῷ Ἰεζεκιήλ »νῦν ἀνθρώπου, εἰπὲ συναχθῆναι ὅστον 5
 πρὸς ὅστον καὶ ἀρμονίαν πρὸς ἀρμονίαν« καὶ ἐγένετο οὕτως· καὶ
 »γενέσθαι ἐπ' αὐτὰ νεῦρα καὶ φλέβας, σάρκας καὶ τρίχας καὶ ὄνυχας·
 καὶ πάλιν »εἰπὲ νῦν ἀνθρώπου, ἐλθὲ τὸ πνεῦμα ἀπὸ τῶν τεσσάρων
 15 γωνιῶν τῆς γῆς«, τῶν τόπων δηλαδὴ τῶν ταῖς ψυχαῖς ἀποτεταμει-
 μένων. καὶ τίνι τῷ λόγῳ αὐτὸς ὁ κύριος οὐ λέγει, ἀλλὰ κελεύει τῷ 6
 ἀνθρώπῳ λέγειν; ὅτι ὁ λέγει κύριος ἅμα καὶ ποιεῖ καὶ οὐκέτι λύεται·
 τῷ δὲ ἀνθρώπῳ προσέταξε λέγειν, ἵνα μετὰ τὸ ἀναστήναι πρὸς τὴν
 ὥραν σημανθῇ μὲν ἡμῶν ἡ ἐλπίς τῆς σωτηρίας, ἀνθρώπου δὲ λόγος
 20 λυθῇ καὶ οὐ τοῦ κυρίου. ἡμελλον γὰρ πάλιν ἀποθνήσκειν ἐκεῖνα
 τὰ ὅσα. ὅταν δὲ εἴπῃ ὁ κύριος, ἀνάστητε, ἐγείρονται καὶ οὐκ ἀπο-
 θνήσκουσι· θεοῦ γὰρ λόγος οὐ λυθήσεται. |

D202 P 103

100. Διὰ τοῦτο καὶ ὁ κύριος ἐν σαρκὶ ἐλθὼν ἡγείρε νεκρούς, ἵνα 100, 1
 τὸ διὰ τῆς σαρκὸς πάλιν κοιμηθῇ, ἕως αὐτῇ ἡ σὰρξ ἀναστῇ καὶ
 25 μηκέτι ἀποθάνῃ καὶ σιωπήσῃ τοῦτο <τὸ> λέγειν μόνον ἐνί· »ἔγειραι«,
 »δεῦρο ἔξω«, ἕως ἂν ἔλθῃ καὶ μηκέτι ἐνικῶς εἴπῃ, »ἔγειραι, ἀλλ'

1 Jes. 26, 19 — 2 Psal. 67, 7 — 3f Hiob 14, 12 u. Psal. 102, 16 — 7 Hiob
 14, 12 — 9 Jes. 34, 4 — 10 Dan. 12, 2 (Theod.) — 11 vgl. Ezech. 37, 4ff —
 25 Luk. 8, 54 — 26 Joh. 11, 43

L J 8—22 Sacra Parallela Coisl. 276 f. 94^{r-v} Rupef. f. 95^v

3 τάφῳ L 7f οὐ μὴ — οὐρανὸς < J 8 <δ> * | ἔτι καὶ Sa Pa] ἔτι L
 ἔστι (auf Rasur von erster Hand) J 9 ὑπάρχει < L J 10 σινάσσων J | καὶ
 < L J | χρώματος < L J 11 τῷ τὸν L εἰπὲ] εἶπον Sa Pa eipōn Sa Pa rup.
 | συναχθήσεται J 13 vor σάρκας + καὶ Sa Pa 14 εἶπε Sa Pa 15f τὸν
 τόπον . . . τὸν . . . ἀποτεταμειμένον Sa Pa 15 δηλαδὴ < Sa Pa 15f τετα-
 μειμένων L J | ἀποτεταμειμένων + φησί Sa Pa 16 τῷ (vor λόγῳ) < Sa Pa
 17 ὅτι δ] δ γὰρ Sa Pa | vor κύριος + ὁ Sa Pa | καὶ < Sa Pa 19 ἀνθρώ-
 πον] ὁ (< Sa Pa e) ἀνθρώπινος Sa Pa 20 τοῦ < Sa Pa 20f ἐκεῖνα τὰ ὅσα
 < Sa Pa 21 ὅταν δὲ (γὰρ Sa Pa rup.) ὁ κύριος εἴπῃ Sa Pa 25 σιωπήσει L |
 τοῦτο <τὸ> *] τοῦτο J τῷ L 26 ἔγειραι] εἶναι L

ἐγείρεσθε πάντες, τὴν καθολικὴν ἀνάστασιν ἐργαζόμενος· αὐτὸς γὰρ
 ἐστὶν ἡ ἀνάστασις τῶν νεκρῶν. ὥδε γὰρ μετὰ τὸ ἀναστῆναι ἐκ τῶν 2
 νεκρῶν οὐδένα ἤγειρε (εἰ μὴ) τῶν προσφάτως τελευτησάντων. ἀνέστησαν
 γὰρ σὺν αὐτῷ »πολλὰ σώματα τῶν κεκοιμημένων ἁγίων καὶ ὥφθησαν
 5 πολλοῖς«, »μετ' αὐτοῦ εἰσελθόντες εἰς τὸν νυμφῶνα«, κατὰ τὰ ἐν
 εὐαγγελίῳ γεγραμμένα. καὶ οὐκ εἶπεν, ἀνέστη μέρος τῶν σωμάτων 3
 τῶν ἁγίων, ἀλλὰ σώματα τῶν ἁγίων· καὶ »ἐνεφανίσθησαν πολλοῖς«,
 οὐκ ἄλλοι ὄντες παρὰ τοὺς τετελευτηκότας, ἀλλ' ἐπιγινωσκόμενοι
 παρὰ τῶν ἰδίων, ὅτι οὐ πρὸ χρόνων ἦσαν τετελευτηκότες. καὶ ἄλλοις 4
 10 δεῖξαι δὲ βουλόμενος ὁ κύριος ἡμῶν τὸ θαῦμα, τὰ δὴ δυσχερῇ ἐκεῖνα
 εὐχερῇ δεικνὺς ἐπετέλει. καὶ ὅτε μὲν ἔρχεται πρὸς τὴν προσφάτως
 τελευτήσασαν κόρην, τὴν θυγατέρα τοῦ ἀρχισυναγώγου, ἐπειδὴ αὐτῇ
 τῇ ὥρᾳ τετελεύτηκε, κατηξίωσεν αὐτῇ εἰπεῖν· »ἀνάστηθι ἡ παῖς·
 τῷ δὴ ἀνάστηθι ἰσχυροποιῶν τὸ ἤδη λελυμένον, ἐπειδὴ ἔτι ἐν τῇ
 15 κλίνῃ ἦν. τὸν δὲ υἱὸν τῆς χήρας τῆς ἐν τῇ Ναὶν, ἐπειδὴ ἦδη ἐν τῇ 5
 σορῷ ἔξεφερέτο, εὐχερέστερον ἤγειρεν· »ἤψατο γὰρ τῆς σοροῦ« καὶ
 οὐκ εἶπε τι τῷ παιδί, ἀλλὰ μόνον ἤψατο τῆς σοροῦ καὶ ἀνέστη.
 τὸ δὲ ἔτι βαθύτατον καὶ παρ' ἐλπίδα ἀνθρώπων πολλῷ μακρότερον, 6
 ὅτε ἦλθεν ἐπὶ τὸν τετραήμερον Λάζαρον, οὐδὲ εἶπεν ἀνάστηθι, οὐδὲ
 20 ἤψατο τῇ χειρὶ τοῦ μνήματος, ἀλλ' οὕτως ἐν ἐτοίμῳ καλεῖ ἐν τῇ
 ἰδίᾳ ἐξουσίᾳ, »Λάζαρε, δεῦρο ἔξω«. πολὺ δὲ εὐχερέστερόν ἐστι καὶ 7
 ἐτοιμότερον τὸ »δεῦρο ἔξω« παρὰ τὸ ἄψασθαι, τὸ δὲ ἄψασθαι πάλιν
 εὐχερέστερόν ἐστι πολὺ τοῦ καλέσαι »ἡ παῖς ἀνάστηθι«. ὥδε δὲ | D203
 πάντα ποιεῖ ὁ ἅγιος τοῦ θεοῦ Λόγος, ἵνα ἡμῖν τὴν ἐλπίδα ὑποδείξῃ
 25 τῆς ἀναστάσεως.

101. Εἰ δὲ βουληθεῖν τὰς πάσας μαρτυρίας ἐκ πασῶν τῶν 101, 1
 γραφῶν ἐκλέξασθαι, μικρὸς μὲν ὁ ἡμέτερος νοῦς βραχὺς τε καὶ ἰδιώτης,
 ὅμως διὰ τὸ πλῆθος <δέδια μὴ> εἰς πολὺν πλάτος ἐπεκτείνω τὸν λόγον·
 | συνελὼν δὲ ἐρῶ ὅτι ἡ ἡμῶν σωτηρία σύντομός ἐστιν, ἐν πᾶσι δὲ P104
 30 <ὁμοία>, μιᾶς ἐλπίδος τῆς ἀναστάσεως ἡμῖν κεκηρυγμένης. ταῦτα δὲ 2
 ἀπιστοῦσιν ἀπιστοὶ, παραφθείρουσι κακόδοξοι, οὐ δέχονται φιλόνηκοι,
 ἀπωθοῦνται κενόδοξοι. τοῖς δὲ πᾶσιν ὁ θεὸς τὸ ἔλεος παράσχει καὶ

1f vgl. Joh. 11, 25 — 4 Matth. 27, 52f — 5 vgl. Matth. 25, 10 — 13 Luk.

8, 54 — 16 Luk. 7, 14 — 21 Joh. 11, 43

L J

2 ὥδε γὰρ *] ὁ γὰρ L ὁ δὲ γὰρ (γὰρ vom Rubricator durchgestrichen) J
 3 (εἰ μὴ) *, vgl. Z. 9 4 γὰρ *] δὲ L J 9 ὅτι *] οἱ L J | ἄλλοι L 14 τῷ *]
 τὸ L J | δὴ *] δὲ L J 20 τῆς χειρὶ J 28 <δέδια μὴ> * 30 <ὁμοία> * |
 μιᾶς ἐλπίδος *] ἐν μιᾷ ἐλπίδι L J 32 παράσχοι J

διανγάζῃ τὰ ξεξοφωμένα τῶν διανοημάτων. Ἑλληνες μὲν γὰρ <μὴ> 3
 λαβόντες πνεῦμα ἅγιον ἐλεγχθήσονται ὑπὸ τῆς ἀληθείας καὶ πασῶν
 τῶν προλεχθειῶν μαρτυριῶν, μάλιστα δὲ ὑφ' ὑμῶν τῶν νύτων τῆς
 ἀγίας τοῦ θεοῦ ἐκκλησίας καὶ ὀρθοδόξου πίστεως. διδάσκετε γὰρ, 4
 5 λαβόντες πνεῦμα ἅγιον καταξιωθέντες τε λόγου εὐθέτου ἐν ἀνοίξει
 τοῦ στόματος, πρῶτον μὲν, ὅτι μαθηταὶ τοῦ Χριστοῦ καταξιωθέντες
 εἶναι τοῦ ἀρχιποίμενος καὶ προστάτου τῶν ἡμετέρων ψυχῶν *, ὡς
 τὰ τρόφιμα τοῖς τοῦ Χριστοῦ ποιμνίοις τοῖς ἑαυτῶν λαοῖς συναγα-
 γόντες μεριμνῶντες <τε> ὅπως ἑαυτοὺς τε καὶ τὰ τοῦ θεοῦ θρέμ-
 10 ματα, φημί δὲ τὸν βουλούμενον πάντως ὠφελεῖσθαι, ἐκ τῆς ἀγίας γῆς
 τῆς παρὰ Μωσῆ αἰνιττομένης θρέψῃ. τίς δὲ τῶν εὐ φρονούντων 5
 εἰς ὑμᾶς τοὺς εὐλαβεῖς καὶ πιστοὺς σκοπῶν, ὃ ὀρθόδοξοι καὶ υἱοὶ
 τῆς ἐκκλησίας (ἐνίους γὰρ λέγων πάντας τοὺς νύτους τῆς ἀληθείας
 λέγω, κατὰ τὸ γεγραμμένον), τίς περὶ τούτων ἀμφιβάλοι; σοφῆς γὰρ 6
 15 ὄντες καὶ ἀνδρειοτάτης υἱοὶ γυναικός, ἥς τὸ κλέος παρὰ Σολομῶντι
 λέγοντι »γυναικα ἀνδρείαν τίς εὐρήσει;« (ὡς σπανίας οὕσης, μᾶλλον
 δὲ μᾶς), τὸ κρεῖττον ἐκλέξεσθε καὶ τὸ ὠφέλιμον ἀγαπήσετε. ἀνδρείαν 7
 δὲ γυναῖκα νοεῖτέ μοι τὴν ἐκκλησίαν τοῦ θεοῦ, τὴν ὑμῶν μητέρα,
 ἥς | οὐδὲν ἀνδρειότερον, θνησκούσης καθ' ἑκαστον ἐπεχειρούμενον D204
 20 διωγμὸν ὑπὲρ τοῦ ὀνόματος τοῦ ἰδίου ἀνδρός.

102. Αὕτη οὖν ἡ ἐπεικεστάτη τὸν ἴδιον νυμφίον ἀκριβῶς ἐρωτᾷ 102, 1
 ἐν τῇ βίβλῳ τῶν ἁγμάτων »ποῦ ποιμαίνεις; ποῦ κοιτάζεις ἐν μεσημ-
 βρία;« ποιμαίνει δὲ Χριστὸς ἐν ἀγίᾳ γῇ τῇ προειρημένη καὶ οὐ μόνον
 ποιμαίνει, ἀλλὰ καὶ προστάσσει λύειν τὸ ὑπόδημα τῶν ποδῶν τῶν
 25 ποιμένων, ὡς Μωσῆ πρῶτον λέγει· παρ' οὗ τὴν παράδοσιν παρειλη- 2
 φότες καὶ αὐτοὶ τοὺς εἰς τὴν ἀγίαν ἐπιστήμην εἰσαγομένους ἀσφαλῶς
 χειραγωγεῖτε πρῶτον, τὰ ὑποδήματα ἑκάστου ἐπιλύεσθαι ἐπιμελό-
 μενοι. ὑποδήματα δὲ ἑκάστου ἡμῶν ἔχει διαφοράν. τῇ γὰρ ἰδίᾳ 3
 ἑαυτοῦ πράξει ἑκαστος | ὑπεδήσατο. καὶ λοιπὸν ὑμῶν τῶν μαθητῶν P 105
 30 καὶ καλῶν ποιμένων ὑπακούων ἑκαστος, ὃς μὲν ὑπεδήσατο εἰδωλο-
 λατρείαν, ὑπελύσατο τῇ ὑμῶν νουθεσίᾳ, ἄλλος δὲ μοιχείαν ὑπελύσατο,

5 Ephes. 6, 19 — 7 I Petr. 5, 4 — I Petr. 2, 25 — 13f vgl. Mark. 13, 37
 — 16 Prov. 29, 28 — 22 Hohel. 1, 7 — 24f vgl. Exod. 3, 5

L J

1 διανγάζει LJ | <μὴ> * 5 τε < J 7 * ergänze etwa <»ποιμαίνετε
 τὸ ἐν ὑμῖν ποιμνιον τοῦ θεοῦ«) * 9 <τε> * 12 ἡμᾶς L 14 ἀμφιβάλλοι J
 17 ἐκλέξῃσθε L | ἀγαπήσατε L 23 ἀγία < J 24 τοὺς ποιμένας? *
 25 Μωσῆ *] Μωσῆς LJ 28 ἡμῶν *] ὑμῶν LJ 29 ὑπεδύσατο L
 31 ἡμῶν J

ἕτερος πορνείαν, ἄλλος κλοπὴν, ὃς δὲ πλεονεξίαν. οὐ μόνον δέ, ἀλλὰ 4
 καὶ λόγοις στυγητοῖς καὶ αἰσχροῖς ῥήμασιν ἀποτασσόμενοι μακαρίαις
 ἐλπίσιν ὑπὸ χεῖρα κραταῖαν τοῦ ἀγαθοῦ ποιμένος δι' ὧν τῶν κα-
 λῶν, τῶν μαθητῶν ἕκαστος βονκολεῖσθαι παραδίδωσιν ἑαυτὸν· ἀφέξεται
 5 γὰρ ἕκαστος πάντως τῆς πλάνης. καὶ πρὸ ὀφθαλμῶν παρατίθεσθε 5
 τὴν ἀλήθειαν, εἰδῶλα μὲν παραχαράττοντες καὶ ἀναφανδὸν τὴν περὶ
 αὐτῶν πλάνην ἀνακηρύττοντες (οὔτε γὰρ νεκροὺς τούτους ἡγείσθε,
 ἐπεὶ μήποτε ἔζησαν), κενὰ δὲ καὶ μάταια καὶ οὐκ ὄντα εἰκότως πάντας
 πάντοτε διδάσκοντες. οὐ γὰρ ἦσαν ποτε, ἵνα <τι> ὧσιν ἐκεῖνοι· εἰσὶ 6
 10 δὲ κακοδαίμονες, ἀνθρωπίνης διανοίας παράθεσις, ἡδονῶν ἀφορμὰς
 ἐπιρρώσασα· καὶ ἔνθεν ὑπὸ ἐκάστου τὸ ἴδιον πάθος εἰς σέβασμα
 κυρωθὲν τετόλμηται. πρῶτον γὰρ εὐθύς ὅτε τοῦτο τοῖς ἀνθρώ- 7
 ποις ἐκαινοτόμητο διὰ δαιμόνων κακουργίας, «πρώτη» αὕτη «πορνεία»
 ἀπεφθέγγετο καὶ σκιογραφίαις τὰ εἰδῶλα | προετυποῦτο. ἔπειτα D205
 15 τέχνην τὴν ἰδίαν, ἣν μετὰ χεῖρας εἶχεν ἕκαστος, δι' ἧς τὴν εὐπορίαν
 ἔσχεν, εἰς σέβασμα τοῖς ἰδίῳις παρεδίδου τέκνοις καὶ διὰ τῆς ὕλης τῆς
 ἰδίας τεχνουργίας θεοὺς ἀνεπλάσαντο, καὶ κεραμεὺς μὲν ἐκ πηλοῦ,
 τέκτων ἐκ ξύλου, χρυσοκόμος ἐκ χρυσοῦ καὶ ἀργυροκόπος ὥσαντός.
 103. ἔτι δὲ πάλιν ἕκαστος τὸ ἴδιον πάθος εἰς μορφοεμφερείας 103, 1
 20 <πρὸ> τῶν ἰδίων ὀφθαλμῶν διέγραφεν, ὃ μὲν αἰμοβόρος τις ἀνὴρ
 Ἄρεα φάσκων, μοιχὸς δὲ ἢ μοιχὰς τὴν πολύκοινον Ἀφροδίτην, τύ-
 ραννος δὲ Νίκην ἀναπτεινῶσας. αὐχμώδης γὰρ καὶ περὶ τὰ βιωτικά 2
 κεκηνῶς Κρόνον τὸν τύπον ἔγραφε, θηλυνόμενος δὲ Κυβέλην καὶ
 Ῥέαν διὰ τὸ ῥευστόν, οἶμαι, τῆς ἀπὸ τῶν σωμάτων πολυμιξίας.
 25 ἄλλος τε ῥεμβὸς ἢ ῥεμβὰς Ἀρτεμιν κυνηγέτριαν προετύπον καὶ μέθυ- 3
 σον Διόνυσον καὶ πολύμοχθον Ἡρακλέα, πολύμιξ δὲ τις Λία καὶ
 Ἀπόλλωνα. καὶ τί μοι τὰ πλήθη λέγειν μυρίων παθῶν ἐν ἀν- 4
 θρώποις ὑπαρχόντων; πλέον δὲ πάντων Αἰγύπτιοι πλανηθέντες οὐ P106
 μόνον τὰ ἴδια πάθη ἐσεβάσθησαν, ἀλλὰ πτηνὰ καὶ τετράποδα, χερ-
 30 σαῖά τε καὶ ἔνδρα καὶ ἀτίθασσά τινα θηρία καὶ τὰ εἰς δοῦλα αὐτοῖς

3 vgl. I Petr. 5, 6 — 12—18 vgl. Panarion Anacephalaeosis von tom. 1 des
 1. Buchs 3, 2f — 13 Weish. Sal. 14, 12 — 28ff vgl. Weish. Sal. 12, 24 Aristides
 apol. 12 Theophilus ad Aut. I 10; S. 90 Otto clement. Hom. VI 23; S. 80, 20
 Lagarde clem. Recogn. V 20 Clemens Al. Protr. 39, 5; I 29, 18ff Stählin

L J

2 μακαρίας J 7 τούτους sc. τοὺς νομιζομένους θεοὺς | ἡγεῖσθαι L
 9 <τι> * 9f εἰσὶ δὲ *] δέ εἰσι L J 11 ἐπιρρώσασα *] ἐπιρρεῖσασα L J
 17 ἀνεπλάσα[ν]το? * 20 <πρὸ> * 28 πάντων *] πάντως L J

ὑπὸ τοῦ ἁγίου θεοῦ παραδοθέντα τῇ τάξει μετέλλαξαν· καὶ ὡς ὄντες 5
τῇ διανοίᾳ κτηνώδεις ὑπερασβεῦσι, τὰ ζῷα τὰ παρ' αὐτοῖς θεο-
ποιοῦντες καὶ οὐκ αἰσχυρόμενοι, κύνα τὸ ὑλακτικόν, αἰλουρον τὸ
ἐρπετοφάγον, τράγον τὸ ἀκόλαστον, πρόβατον τὸ βληχρόν, κροκό-
5 δειλον τὸ πολυσχιδές καὶ ἀμειδέστατον, ἴβιν τὴν ἰοβόρον καὶ ἰκτίνα
καὶ ἰέρακα καὶ κόρακα τὰ δουλοπρεπέστατα, ὅφιν δὲ τὸ σχολιὸν καὶ
ἀγδέστατον. καὶ ἀπαξιαπλῶς ὡς τῆς μεγάλης αἰσχύνης τῶν μή(τε) 6
ὅφει τὸν ἑαυτῶν ἑλεγχον κατανοοῦντων[καὶ] μήτε ἀκοαῖς τὴν αἰσθησιν
παραλαμβανόντων μήτε διανοίᾳ * τῶν παρ' αὐτοῖς ματαίως γινο-
10 μένων συνιέντων. κακῶ γοῦν μόρφ | πεπληγμένοι εἰσὶ μηδὲ τοῖς 7 D206
ἰδίοις φιλοσόφοις ἐγκαταυγαζόμενοι μηδὲ τοῖς τῆς ἀληθείας ἐγκυκλη-
ταῖς συνθηεαταὶ γινόμενοι. οὐκ ἀκούουσι γὰρ Διαγόρου τοῦ τὸν ἴδιον 8
Ἡρακλέα ξύλινον ὄντα δι' ἀπορίαν ξύλων ὑποκαύσαντος καὶ ἐπι-
σχωματικῶς αὐτῷ λέγοντος· ἄγε δὴ, Ἡρακλες, τὸν τρισκαιδέκατον
15 ἄθλον ἐκτελῶν πάρελθε, τὸ ὅφον ἡμῖν ἐψήσων· ὃν δὴ λαβὼν καὶ
σχιδακίσας, καταγελῶν τοῦ ἰδίου θεοῦ ὡς οὐκ ὄντος, τῷ παρατεθέντι
αὐτῷ ἀρίστῳ γελοιᾶζων ἐτρέφετο. 104. ἄλλος δὲ Ἡράκλειτος 104, 1
Αἰγυπτίους φησὶν· εἰ θεοὶ εἰσὶ, διὰ τί θορνεῖτε αὐτούς; (Τυφῶνα γὰρ
καὶ Ὅσιριν καὶ ἄλλους καταχθονίους λιγυρῶς θορνωδοῦντες ὡς κεκη-
20 δευμένους πενθοῦσι). φησὶ γοῦν οὗτος· εἰ θεοὶ εἰσὶ, διὰ τί θορνεῖτε
αὐτούς; εἰ δὲ τεθνήκασιν, μάτην θορνεῖτε αὐτούς. ἄλλος δέ, κωμικὸς 2
Εὐδαίμων τοῦνομα, φησὶν· εἴπερ εἰσὶ θεοί, οὐ δύναμαι περὶ αὐτῶν
λέγειν οὐδ' ὅποιοι τινές εἰσι ἰδεῖν δηλῶσαι. πολλὰ γάρ εἰσι τὰ
κωλύοντά με· καὶ Ὀμηρος δὲ φησιν· οὐκ ἀγαθὸν πολυκοιρανίη· 3

1 vgl. Röm. 1, 25 — 7—S. 130, 8 vgl. von Wilamowitz SBA 1911 S. 759ff
— 11f zu τοῖς τῆς ἀληθείας ἐγκυκληταῖς vgl. Clemens Al. protr. 12, 1; I 11, 14
Stählin — 12—17 Clemens Al. protr. 24, 4; I 18, 9. 17ff Stählin — 17—21 Cle-
mens Al. protr. 24, 3; I 18, 15ff; statt Heraklit sonst Xenophanes genannt
(Wandergeschichte?), vgl. Diels Vorsokratiker³ Xenophanes A 13; I 44, 3ff —
21—24 vgl. Theophilus ad Aut. III 7; S. 204 Otto; dort richtig Protagoras ge-
nannt, vgl. Diels Vorsokratiker³ Protagoras B 4; II 229, 25 — 24 B 204

L J

2 ἐπερσέβονσι J. 5 ἀμειδέστατον L 7 ἰοδέστατον L | μή(τε) Pet.
8 ὅφει Pet.] ὅφιν LJ | τὸν... ἑλεγχον Pet.] τῶν... ἐλέγχων LJ | [καὶ] Wil.
9 * <τὴν ἄνοιαν> * 9f γιγνομένων L 10 συνιόντων L 14 λέγοντος Ausgg.]
λέγοντα LJ 18 Αἰγύπτιος J 21 θορνεῖτε] σέβετε? * 22 δυνάμεθα J
23 οὐδ' < J | ἰδεῖν Wilamowitz, nach Diog. Laërt. IX 51] δειλιῶν LJ

ὁ δὲ Φιλήμων, ἕτερος κωμικός, φησὶν οἱ ἕνα θεὸν σέβοντες ἐλπίδας
 ἔχουσι καλὰς εἰς | σωτηρίαν. Ἀπὶς γὰρ εὐθύς ὁ ἀχυροφάγος μόσχος 4 P 107
 ὑπὸ Κάμπυος, τοῦ τῶν Ἀσσυρίων βασιλέως, ξίφει τὸν μηρὸν πλήτ-
 τεται, ὃν, εἰ ῥέουσαι αἵμα, ἐλεγχθῇ μὴ ὢν θεός. Κρονικοὶ δὲ οὐκ 5
 5 ἄρουνται τὸν ἴδιον αὐτῶν θεὸν ἐγκαθεύχουσαν ἀλύσει σιδηραῖς, οὕτως
 ἡγούμενοι. εἰ δέ τις ἐν καθείρξει ὑπάρχει, οὐκ ἀπλῶς ὅτι ἐνὶ μείζονι
 ὑπόκειται, ἀλλὰ καὶ ὡς κακοῦργος ὁ τοιοῦτος ἐν καθείρξει ἐστίν.
 εἰ δὲ καὶ περὶ * Ἰσιδος μοι ἔσται λόγος τῆς ἡδὴ καὶ Ἀθιδος καὶ 6
 Ἰοῦς λεγομένης, θυγατρὸς δὲ Ἀπιδος τοῦ Καππαδόκου τοῦ καὶ Ἰνάχου
 10 καλουμένου, αἰσχύνομαι μὲν ἴσως τὰς ἐκείνων πράξεις ἀνακρηρῶσαι·
 πλὴν δὲ οὐκ αἰσχυρῶσθαι λέγειν ἃ αὐτοὶ προσκυνεῖν οὐκ αἰσχύ- 7
 νονται. αἰσχυρῶσθωσαν δὲ οἱ ταύτης προσκυνηταὶ | καὶ <τῆς> Ἀφρο- D 207

1f vgl. Theophilus ad Aut. III 7; S. 204 Otto (= Kock, Com. att. fragmenta II 529); zu Φιλήμων s. u. — 2—4 vgl. Clemens Al. protr. 52, 6; I 40, 32ff Stählin — 4—7 über die Κρονικοὶ vgl. Panarion Schlußabschnitt περὶ πίστεως 11, 1ff — 8—10 zur Gleichsetzung von Isis, Atthis u. Jo vgl. Panarion h. 4, 2, 5; Isis = Jo, der Tochter des Inachus, nach Eusebius praep. ev. X 9; Migne 21, 809 B u. Hieronymus Chronik S. 27, 14f Helm; über Atthis vgl. Hieronymus Chronik S. 44, 2 Helm (Plutarch *de Is. et Osir.* c. 9; 354 C u. c. 62; 376 A) — 10f Clemens Al. protr. 14, 1; I 12, 20f Stählin — 12f vgl. Clemens Al. protr. 33, 6; I 24, 26ff Stählin

L J 6—S. 132, 5 in saïdischer Übersetzung hersg. v. J. Leipoldt, Berichte der philol.-hist. Kl. der K. sächs. Ges. der Wiss. 1902 S. 136ff (= saïd.)

1 ὁ δὲ Φιλήμων Ausgg. nach Theophilus] ὁ δὲ ὄφ' ἡμῶν L ὁ δ' ἔφ' ἡμῶν J ὁ δ' Εὐφήμων Wilamowitz 2 ἀχυροφάγομόσχος L 3 Κάμπιος J Καμβέσων Ausgg. 6 οὐκ ἀπλῶς ὕτι, bei Epiph. nicht selten = so geschieht dies nicht einfach darum weil] οὐκ ὅπως Wilamowitz | ὕτι] ἔτι J 8 περὶ * Ἰσιδος] περὶ Ἰσιδος (καὶ Ἀφροδίτης) Leipoldt, auf Grund von Ἀφρογενείας Z. 12f u. der Plurale θεῶν u. ἐρῶσαι im Folgenden. Daß ein Name ausgefallen ist, scheint sicher; aber die zu ergänzende Göttin muß jedenfalls vor Isis stehen, weil sonst die auch Pan. h. 4 wiederholte Gleichung Isis, Jo, Atthis zersprengt wird. Anstatt an Hathor (Leipoldt S. 165) möchte ich bei der Ἀφρογένεια lieber an Nephthys denken, die der hier zugrunde liegende Plutarch *de Is. et Osir.* c. 12; 355 F mit Aphrodite zusammenstellt. So ist vielleicht einzusetzen περὶ <Νέφθυος καὶ> | Ἀθιδος *, nach Pan. h. 4] Ἀτιδος L J Atho saïd. 9 Ἀπιδος Ausgg.] ἀσιδος L J Hape saïd. 10 ἐκείνων Leipoldt] ἐκείνης L J jener saïd. 11 [δὲ] Wilamowitz | & Ausgg.] ὡς L J 12 αἰσχυρῶσθωσαν] sie mögen nur immer beten (εὐχέσθωσαν) saïd. | <τῆς> * 12f Ἀφρογενείας Leipoldt] ἀφρογενεῖς L J der Aphrodite saïd.

γενείας τὰς ἑαυτῶν θυγατέρας τε καὶ γυναῖκας καὶ ἀδελφὰς τὰς
 τῶν θεῶν αὐτῶν πράξεις μιμεῖσθαι παραινούντες. καὶ εὐθὺς μὲν 8
 Ὀσίρεως ἐρώσαι τοῦ ἰδίου αὐτῶν ἀδελφοῦ Τυφῶνος <τε> τοῦ ἄλλου
 ἀδελφοῦ τοὺς ἰδίους ἀδελφούς κατ' ἀλλήλων στρατεύουσι. πολλή δὲ
 5 αἰσχρὴ θεᾶς τῆς μήτε αἰδοῦς <τοῦ> ἰδίου ἀδελφοῦ αἰσθομένης, ἀλλ'
 ἐρώσης μὲν καὶ μὴ ἀρκομένης τοῖς ἕξωθεν ἀνδράσιν, ἀλλὰ καὶ ἕως
 τοῦ ἰδίου ἀδελφοῦ φθανούσης. οὐ μόνον δέ, ἀλλὰ καὶ ἀδελφοκτονίαν 9
 διὰ τὴν ἰδίαν τῆς ἐπιθυμίας ἀκορεσίαν τοῖς φιλτάτοις ὑποδείκνυσσι.
 καὶ Ὡρον μὲν ἕνα γεννᾷ παῖδα, ἣ οὐκ ἡδυνήθη παραστήσαι, τίς ὁ 10
 10 γνήσιος ἀληθῶς ἔστιν αὐτοῦ πατήρ. εἰ γὰρ μὲν Τυφῶνα ὀνομάσῃ,
 διστάζει μὴ οὐκ ἔστιν αὐτοῦ γονεὺς· εἰ δὲ τὸν Ὅσιριν, τίς τούτου
 τὴν ἀκρίβειαν παραστήσει; καλὸν δὲ θεὸν <αὐτὸν γενέσθαι> ἢ τοι- 11
 αὐτῇ μήτηρ ἐδίδασκε, παραλαβοῦσα αὐτὸν καὶ ἐν Τύρῳ πορνεύσασα
 ἔτη δέκα. Σέραπιν δὲ τὸν Ἀπιν βασιλέα <καλούμενον> Σινωπέων 12
 15 <παῖδες> θεοποιούντες τυραννίδι μᾶλλον ἐδούλευσαν ἢ περ ἀληθεία.
 105. Ταῦτά ἐστι τῶν παρ' Αἰγυπτίοις τιμωμένων θεῶν τὰ ἐπί- 105; 1
 χειρα, ὧν τὸ κατὰ μέρος εἰπεῖν * πολὺς χρόνος ἀναλωθήσεται.

2 ff vgl. Plutarch *de Is. et Osir.* c. 12 ff; aber Epiphanius vertritt eine eigen-
 tümliche Fortbildung — 13 ἐν Τύρῳ, dem Epiph. eigentümlich; auch Aristides
 apol. 12 nennt wie andere Byblos

L J saïd.

1 τὰς² < J 2 εὐθὺς μὲν < saïd. 3 Ὀσίρεως Wilamowitz] ὡς ἱερέως L J
 Osire saïd. 3f τοῦ ἰδίου αὐτῶν ἀδελφοῦ Τυφῶνος <τε> τοῦ ἄλλου ἀδελφοῦ
 τοὺς ἰδίους ἀδελφούς κατ' ἀλλήλων *] τοῦ ἰδίου αὐτὴν(!) ἀδελφοῦ Τυφῶνος τοὺς
 ἄλλους κατὰ τῶν ἰδίων ἀδελφῶν L J ihren Bruder Osire u. Typhon zu lieben.
 Ein anderer: als sie sie gerüstet hatten gegen einander zu kämpfen saïd. 5 τῆς
 μήτε — αἰσθομένης] konnte sie sich ihres Bruders nicht enthalten saïd. | αἰδοῦς
 <τοῦ> *] αἰσχρὴν L J 5—7 ἀλλ' ἐρώσης μὲν — φθανούσης < saïd. 7 θανού-
 σης J 8 τοῖς φιλτάτοις ὑποδείκνυσσι] die sie (doch eben erst) gelehrt hatte, ihre
 Brüder u. ihre anderen Leute zu lieben saïd. 9 Ὡρον *] Ὡρος L J einen Sohn
 Hor saïd. | ἣ *] ὧ L J sie, die saïd. | τίς ὁ *] τις εἰ L J wer sein saïd. (das
 von Wilamowitz getilgte γνήσιος ist durch saïd. gedeckt) 10 εἰ γὰρ *] ἢ ἂν L J
 denn wenn saïd. | ὀνομάσῃ *] τιμήσῃ L J nennt saïd. 11 τοῦτον *] τοῦτω L
 οὗτω J (da) saïd. 12 vor καλὸν + deshalb saïd. | <αὐτὸν γενέσθαι> *] ihn
 . . . zu werden saïd. 14 δὲ saïd.] τε L J | <καλούμενον> *, der König Hapis
 heißt saïd. 14f Σινωπέων <παῖδες> *] die Leute von Sinope saïd. 15 τυραν-
 νίδι in Tyrannie saïd. | ἢ περ ἀληθεία] gleich als wäre er wirklich ein Gott saïd.
 17 * etwa <ἐπιχειροῦντι> *

Ἑλληνες δὲ οἱ δοκοῦντές τι εἶναι ἐν ἑαυτοῖς, λόγοις μόνον καὶ ὀξύτητι
 γλώσσης φιλοσοφοῦντες καὶ οὐκ ἔργοις, πλέον πάντων ἐξώκειλαν·
 οἷτινες κατὰγονσι Κρόνον ἀπ' Οὐρανοῦ, λέγοντες αὐτὸν ἀπὸ τοῦ 2
 Οὐρανοῦ γεγε(ν)νῆσθαι καὶ τὰ μόρια τοῦ ἰδίου πατρὸς τετμηκέναι
 5 (ὡ κακῆς πράξεως, αἰσχρᾶς | τε ὑπονοίας)· ὃς εἰ μὴ ἐτμήθη, πολλοὶ P108
 Κρονίωνες ἦσαν. οὗτος δὲ ὁ γεννάδας, ὁ ἕως πατρὸς πεφθακώς, 3
 οὐκ ἠρκέσθη ἐπὶ τῇ πρώτῃ ἀσεβείᾳ, ἀλλὰ νέος μὲν ὢν ἀδικεῖ τὸν
 πατέρα, πρεσβύτης δὲ γεγονώς τὰ ἴδια αὐτοῦ τέκνα, Ποσειδῶνα μὲν 4
 καταπίνων καὶ Πλούτωνα, Δία δὲ ἀναζητῶν καὶ ἐμπαιζόμενος ὑπὸ
 10 τῆς Ῥέας [καὶ] πέτρᾳ μεγάλῃ ἐσπαργανωμένην ἀντὶ βρέφους κατα-
 πίνων· ὥσῃ | θεὸς τάχα *. εὐγενῶν δὲ γονέων ὑπάρχων ἢ οὕτως 5 D208
 εἶπω ὁ τοῦτου παῖς, Ζεὺς τοῦτω ὄνομα, ἐκινδύνευε πασῶν τῶν γυν-
 ναικῶν ἀνὴρ γίνεσθαι καὶ ὁ τοῦτου υἱὸς Ἑρμῆς. καὶ εἶθε κατὰ
 τοὺς νόμους ὑποπροϊκίος τις ἐγένετο καὶ μὴ κλεψίγαμος πάντοτε
 15 καὶ κακεργάτης· Πηνελόπην μὲν γὰρ φθείρει, δι' ἥδονήν τράγος 6
 γενόμενος· τράγος δὲ οἶμαι ἐγένετο διὰ τὸ ἀκμαῖον τῆς τοῦ γενείου
 παραπλοκῆς. πρὸς Δανάην δὲ (Ζεὺς ὁ πρῶτον ἡμῖν καλούμενος) 7
 χρυσὸς ἐγένετο, ἵνα παρθένον σώφρονα θαλαμευομένην φθείρῃ·
 χρυσὸς δὲ ἐκεῖνος οὐκ ἠδύνατο γενέσθαι ποτέ, ἀλλὰ γόης ὢν διὰ
 20 χρυσοῦ δωροδοκῶν τὴν παρθένον ἠπάτησε. καὶ παρὰ μὲν Αἰῶνα 8
 κύκνος αὐτῇ γίνεται, τὴν ἀναπτέρωσιν τῆς πυρώσεως τῆς αὐτοῦ

3 vgl. clem. Hom. IV 16; S. 60, 22ff Lagarde — 8 vgl. clem. Hom. VI 2;
 S. 73, 16ff Lagarde — 12—S. 128, 6 vgl. clem. Hom. V 12ff; S. 67, 1ff Lagarde
 clem. Recogn. X c. 21. 22 Clemens Al. Protr. 32, 4; I 24, 3ff Stählin 37, 1; I 27, 23ff

L J saïd.

3 κατὰγονσι] unterhalb von saïd. 5 ὃς *] ὡς LJ denn saïd. 9 καὶ² < saïd.
 10 [καὶ] * 11 * etwa <ῆσθετο τῶν ἔργων αὐτοῦ τῶν περὶ τὴν πέτρᾳ> *, hätte er viel-
 leicht seine Werke hinsichtlich des Steins gemerkt saïd. 11 Vater vornehmer Kinder
 saïd. 12 τοῦτο L 13 das auffallende (Wilamowitz S. 767f) καὶ ὁ τοῦτου υἱὸς
 Ἑρμῆς ist auch durch saïd. gesichert; vgl. auch Z. 17 u. Leipoldt S. 167 | καὶ εἶθε
 LJ u. wenn doch saïd.] εἶτε u. vor καὶ μὴ (Z. 14) + <εἶτε> Wilamowitz 14 ὑπο-
 προϊκίος τις ἐγένετο] man sie hätte nahen lassen saïd. | ἐγένετο J | καὶ μὴ] aber saïd.
 15 καὶ κακεργάτης] wie ein Gehörnter oder ein böser Liebhaber (ὡς κερᾶσσης ἢ
 κακεργάτης) saïd. | δι' ἥδονήν *] δι' ἦν L δι' ἦν ἦν J wegen der Lust saïd.
 16f διὰ τὸ ἀκμαῖον — παραπλοκῆς] wegen der Kraft u. Neuheit seines Barts saïd.
 17 δανᾶν J | (Ζεὺς ὁ πρῶτον ἡμῖν καλούμενος) *, der aber, den wir zuerst nannten,
 Zeus saïd. 20 Αἰῶνα L Thlete saïd. 21f τὴν ἀναπτέρωσιν — ἀνασημαίνων]
 indem er das Werk seines Feuers u. die Lust, die in ihm war, offenbarte saïd.

- ἡδονῆς ἀνασημαίνων. ἀετὸς δὲ <γενόμενος> μηδεπώποτε ἀναπε- 9
 τασθῆις παιδοφθόρον διδάσκαλος προκαθίσταται μηδέποτε ἀετὸς
 γενόμενος, ἀλλ' ἐν πλοίῳ παρασήμῳ, ἀετὸς ὀνομαζομένη διὰ τὸ
 τάχος, Τροίαν παραπλεύσας καὶ τὸν υἱὸν τοῦ βασιλέως [Τρώων]
 5 Γανυμήδην ἀρπάσας τὴν φθορὰν ἀπειργάσατο. καὶ πρὸς Πασιφάνην 10
 δὲ ταῦρος ἐγένετο, ὡσαύτως καὶ πρὸς Εὐρώπην.
106. Καὶ τί μοι τὰ πλήθη λέγειν <τῶν φθορῶν> τοῦ γενναίου 106, 1
 τούτου <παρθένων> φθορῶς καὶ φθορῶν διδασκάλου; οὐ τὸ μνῆμα
 οὐκ ὀλίγοις ἐστὶ δηλόν. ἐν Κρήτῃ γὰρ τῇ νήσῳ ἐν τῷ ὄρει τῷ
 10 λεγομένῳ Λασίῳ ἕως δεῦρο δακτυλοδεικτεῖται. Ζῆνες δὲ οὐχ εἰς 2
 ἢ δύο, ἀλλὰ καὶ τρεῖς καὶ τέσσαρες γηγόναισι τὸν ἀριθμόν. ὁ μὲν
 γὰρ εἰς αὐτῶν Κρονίδης ὁ προειρημένος, ὁ ταρταρώσας τὸν ἴδιον
 αὐτοῦ πατέρα ἐν τῷ Κανκασίῳ ὄρει, ὁ δ' ἄλλος Λατιάριος λεγόμενος,
 ἐξ οὗπερ οἱ μονομάχοι γηγόνασιν, ἄλλος δὲ ὁ τραγῳδός, ὁ καὶ τὴν
 15 χεῖρα αὐτοῦ καύσας. τάχα δὲ θεὸς ὢν ἐπελάθετο ὅτι δάκνει τὸ πῦρ 3

7ff vgl. G. Michaelis, de origine indicis deor. cogn. Berlin 1898 W. Bobeth, de indicibus deorum. Leipzig 1904 — 9 vgl. Theophilus ad Aut. II 3; S. 52 Otto clem. Hom. VI 21; S. 80, 6 Lagarde clem. Recogn. X c. 23 Clemens Al. Protr. 37, 4; I 28, 7 Stählin — 10 vgl. Theophilus ad Aut. I 10; S. 30f Otto Clemens Al. Protr. 28, 1ff; I 20, 30ff Stählin 37, 1f; I 27, 26ff (Cicero de nat. deorum III 53 Arnobius adv. nat. IV 14 Joh. Laurentius Lydus de mens. IV 38) — 13 zu Κανκασίῳ ὄρει vgl. clem. Hom. (IV 16; S. 60, 26 Lagarde) V 23; S. 70, 28 VI 21; S. 80, 2 — zu Λατιάριος Theophilus ad Aut. III 8; S. 210 Otto (Eusebius praep. ev. IV 16; Migne 21, 272 C) — 14 τραγῳδός Theophilus ad Aut. III 8; S. 210 Otto, vgl. Sueton Augustus 57 (Wilamowitz S. 769) — 15ff vgl. Plutarch de cap. ex inimicis util. c. 2; S6 F

L J saïd.

1 ἀετὸν L 1f ἀετὸς δὲ <γενόμενος*> μηδεπώποτε ἀναπετασθῆις] *er ist aber auch Adler. Er flog aber nie saïd.; zur Sache vgl. Clem. Al. Protr. 37, 2; I 27, 29 Stählin οὐχ ὑπάρχει θεός* 2 *als er auf diesen saß u. Mädchenverführer war saïd.* 3 ἐν πλοίῳ παρασήμῳ ἀετὸς ὀνομαζομένη] *in einem Adlerschiffe, an dem ein Korymboszeichen war saïd.* 3f διὰ τὸ τάχος < saïd. 4 [Τρώων] Wilamowitz, < saïd. 5 πρὸς Πασιφάνην < saïd. 6 πρὸς Εὐρώπην + sprang er (ἐφῆλετο) saïd. 7 <τῶν φθορῶν>*, *die vielen Befleckungen saïd.* 8 <παρθένων> saïd. † καὶ φθορῶν διδασκάλου < saïd. | φθορεῖων J 9 οὐκ ὀλίγοις < saïd. | vor ἐν τῷ + καὶ saïd. 11 ἢ δύο — τέσσαρες] *sondern es gibt zwei Zeus u. sogar vier an Zahl saïd.* 13 Κανκασίῳ] *Kausios saïd.* | Λατιάριος Scaliger] *λαπατριάριος J πατριάριος L Ladiarios saïd.* | λεγόμενος Wilamowitz] *γενόμενος L J heißt saïd.* 14 γηγόνασιν] *kämpfen lernten saïd.* | τραγῳδός] *Trakontos saïd.* 15 καύσας + im Feuer saïd.

καὶ οὐκ εἶχε τὴν πρόγνωσιν τοῦ λέγοντος τράγω τῷ σατύρῳ, εὐρόντι
 πρότερον τὸ πῦρ καὶ προσελθόντι | φιλήσαι »μὴ ἄψῃ, | τράγε· ἀψά- P109
 μενος γὰρ σοῦ ἐμπρήσεις τὰ γένεια«. Ἀθηναῖ δὲ γεγόνασιν οὐ 4 D209
 μία, ἀλλὰ πολλαί· μία μὲν ῥεμβομένη καὶ περὶ τὴν Τριτωνίδα λίμνην
 5 ἄλωμένη, ἄλλη δὲ ἡ Ὠκεανοῦ, ἑτέρα δὲ ἡ Κρόνου καὶ πολλαὶ ἄλλαι.
 Ἀρτέμιδες πολλαί· μία μὲν ἡ Ἐφεσία, ἄλλη δὲ ἡ τοῦ Διὸς καὶ 5
 ἄλλαι ὡσαύτως οὐκ ὀλίγαι. καὶ Διόννσοι <δὲ> ὁ Θηβαῖος, ἄλλος δὲ
 ὁ Σεμέλης, ὁ ἐπὶ τῶν Κορυβάντων καὶ ὁ ὑπὸ τῶν Τιτάνων διασπώ-
 μενος καὶ Κουρήτων [ὁ] τὴν κρεωνομίαν μυνῶν. Ἡρακλῆς δὲ ὁ 6
 10 λεγόμενος παρ' αὐτοῖς ἀλεξίκακος, οὗ τὰς πράξεις πάσας ἀποσιω-
 πήσω, μίαν δὲ ἀπὸ πασῶν τὴν παρ' αὐτοῖς τάχα ἐπαινουμένην
 ὑποδείξω· ἀρκέσει τούτῳ τὸν κάματον τοῦτον ὑποστήναι, ἵνα τῷ
 βίῳ σωτηρία γένηται. εἰ μὴ γὰρ ἔφθειρεν ἐν μιᾷ νυκτὶ πεντήκοντα
 παρθένους, πῶς ὁ κόσμος ἐσφύετο; μᾶλλον δὲ ὠλώλει. καὶ ἀπλῶς 7
 15 ὁμολογῶ σοι, περικακῶ τὰς κακὰς αὐτῶν πράξεις καταλογάδην ἀνα-
 γράψαι. ἔτι δὲ βασιλεῖς καὶ τύραννοι ἀπηρέστατοι, ἐπιποθήτους τινὰς 8
 ἐσχηκότες καὶ τούτους ἐν γῇ κατορύξαντες, πλέον τι μὴ ἔχοντες
 τούτοις χαρίσασθαι (οἷα δὲ καὶ αὐτοὶ φθαρτοὶ κατ' αὐτοὺς ὄντες),
 εἰς τὴν ἐκείνων εὐνοίαν τοὺς τάφους αὐτῶν ἐπὶ πλάνῃ τοῦ βίου

3ff vgl. Clemens Al. Protr. 28, 2; I 20, 32ff Stählin (Firm. Maternus de
 errore prof. rel. c. 16) — 6 vgl. Cic. de nat. deorum III 58 — 7f vgl. Clemens Al.
 Protr. 12, 2 u. 19, 1; I 11, 14ff u. 15, 1ff Stählin (Cicero de nat. deorum III 58
 Arnobius adv. nat. IV 15 Joh. Laur. Lydus de mensib. IV 38) — 9ff vgl. Clemens
 Al. Protr. 13, 4; I 24, 18ff Stählin — 19f vgl. Weish. Sal. 14, 15

L J saïd.

1 τράγω] des Drakontos saïd. 1f εὐρόντι πρότερον] zuerst fand saïd.;
 προῶτον? * 2 καὶ προσελθόντι φιλήσαι < saïd. 3 σοῦ Meineke] μου L J
 deinen saïd. | ἐμπρήσεις] trauern (πενθήσεις) saïd. 4f μία — ἄλωμένη]
 die sich rasend dreht; die dritte und die, die an dem See verrückt ist saïd., μία
 μὲν ἡ περὶ τὴν Τριτωνίδα λίμνην ῥεμβομένη Wilamowitz 5 ἄλωμένη L | καὶ
 πολλαὶ ἄλλαι < saïd. 6 τοῦ Διὸς] des Ucheus saïd., Οὐπίς E. Meyer bei Leipoldt
 S. 169 7 Διόννσοι Wilamowitz] Διόνυσος L J saïd. | <δὲ> *, aber saïd.
 8 καὶ < saïd. | Τιτάνων] Tianer saïd. 9 Κουρήτων [ὁ] *) ὁ τῶν Κουρήτων
 Wilamowitz | κρεωνομίαν μυνῶν Pet. nach Panarion Schlußabschnitt περὶ πί-
 στεως 11] κληρονομίαν μείων L J während die Kureten an seinen Fleischstücken
 Anteil hatten saïd. 11 τὴν *) τῶν L J | τάχα + <μάλιστα>? * 12 ὑποδείξω]
 erzählen . . . u. werde sie vielen kundtun saïd. 15 σοι < saïd. | αὐτῶν] αὐ-
 τοῦ saïd. 16 ἔτι] weshalb (διὰ τί) saïd. 17f schenkten . . ihnen mehr Ehre,
 da doch auch sie Leute waren, die verdienten in ihrer Weise zugrunde zu gehen saïd.

Epiphanius I.

τοῖς ἰδίοις ὑπηκόοις ἐπὶ κακῇ προφάσει ὡς θεῶν θρησκεύεσθαι παρα-
 δεδῶκασιν, ὡς ὁ Ἀντίνους ὁ ἐν Ἀντινόου κεκηδευμένος, καὶ ἐν 9
 λουσορίῳ πλοῖῳ κείμενος ὑπὸ Ἀδριανοῦ οὕτως κατετάγη. Τιμογένης
 δὲ ἐν Ἀσίᾳ, Κάνωβός τε ὁ Μενελάου κυβερνήτης καὶ ἡ τούτου γυνὴ
 5 Ἐμμενουθὶς ἐν Ἀλεξανδρείᾳ τεθαμμένοι τιμῶνται πρὸς τῇ ὁχθῇ τῆς
 θαλάσσης, ἀπὸ δεκαδύο σημείων διεστῶτες, καὶ Μαρινᾶς δοῦλος
 Ἀστερίου τοῦ Κρητὸς παρὰ Γαζαίοις, Κάσιος δὲ ὁ ναύκληρος παρὰ
 Πηλουσιώταις.

107. Ταῦτα οὖν πάντα ὅταν (ἐν) μέσῃ τῇ ἐκκλησίᾳ ἀκριβοῦτε, 107, 1
 10 κακὸν † ὑπόδειγμα θανασίμης ὁδοῦ * τοὺς * οὕτω προαχθέντας
 ὑπολύετε, ἄλλους δὲ ἀπὸ μοιχείας εἰς | σωφροσύνην φέρετε καὶ μὴ D210
 μόνον τοῦ κλεψιγαμεῖν αὐτοὺς ἀπαλλάττετε, ἀλλὰ καὶ τῆς ἰδίας <γα-
 μετῆς> κατὰ ἐγκράτειαν * καταφρονεῖν, ὡς ἔτι »ὁ καιρὸς συνεσταλ-
 μένος ἐστίν«, ὡς φησὶν ὁ ἱερὸς ἀπόστολος, | πόρνους δὲ κατηχεῖτε, P110
 15 ἵνα μὴ τὴν ἀθέμιτον προᾶξιν παρὰ θεῶν τε καὶ ἀνθρώποις ἐργασάμενοι
 τιμωρηθῶσιν. καὶ ὅταν πάντα ταῦτα διὰ στόματος καὶ δι' ἔργων 2
 κἀμνοντες παραδῶτε, πείθετε αὐτοὺς τὰ πάντα ἐγκαταδέξασθαι ὑμῶν,

2 vgl. Theophilus ad Aut. III 8; S. 210 Otto Clemens Al. Protr. 49, 1;
 I 38, 5ff Stählin — 13 I Kor. 7, 29

L J saïd.

1 ὡς θεῶν *] κακῶς L J damit sie ihnen wie Göttern dienten saïd. 2 ἐν²]
 σὺν L 3 indem er . . . lag, da Adrianos so befohlen hatte saïd. | λεισορίῳ L |
 Τιμαγένης J Timognes saïd., Θεαγένης? Wilamowitz Wendland 4 ἐν Ἀσίᾳ]
 ἀνασία J | ὁ Μενελάου] den Schiffer der Völker saïd. 5 Ἐμμενουθὶς] Neueise
 saïd.; Ἐμμενουθὶς ist nicht zu ändern, vgl. die von W. Weber, Drei Untersuchungen
 zur äg. Religion S. 41 angeführte Inschrift | τιμῶνται + nachdem sie Geschenke
 von sich dorthin gelegt hatten (δώροις ἐκέισε αὐτοῖς τεθεῖσι) saïd. 6 Barnas saïd.
 7 Ἀστερίου] des Assyrios saïd. 9 (ἐν) *, inmitten der Kirche saïd. | ἀκρι-
 βοῦται J 10 κακὸν † ὑπόδειγμα θανασίμης ὁδοῦ * τοὺς *] den bösen Berg des
 Weges der Toten, die zu den Füßen derer sind, die man von Anfang an saïd.;
 darnach etwa: κακὸν τέλος ὑποδείξαντες θανασίμης ὁδοῦ <τῆς πρὸ ποδῶν αὐτῶν>,
 τοὺς <ἀπ' ἀρχῆς> κτε * 11 ὑπολύετε *] ὑπολύεται L J löset auf saïd.; zum Sinn
 von ὑπολύω vgl. S. 122, 27 12 ἀπαλλάττετε L 12f τῆς ἰδίας <γαμετῆς> *]
 ἰδίας τῆς L J von ihrer Frau saïd. 13 κατὰ ἐγκράτειαν *] κατὰ φρόσιν L J in
 Mäßigkeit saïd. | * etwa <διδάσκετε> * 16 ὅτι J | ταῦτα + ihnen saïd. |
 στόματος] eurem Munde saïd. 17 αὐτὰ J | ὑμῶν + und es tun saïd. (aus
 ἔργῳ entstanden; dadurch auch das Folgende in saïd. verwirrt: nachdem ihr früher
 als sie alle waret u. sie in der Sache machtet)

ἐργῶν πάντα πρῶτον πράξαντες καὶ ἐν αὐτοῖς ἀνατυπώσαντες, τοὺς
 λόγους πιστοποιοῦντες διὰ τῶν πράξεων, οἷς ἑαυτοὺς πρῶτον ἐδι-
 δάξατε, ἵνα καὶ ἑτέρους μαθητεύσητε. ἐπέχετε γὰρ καὶ σιωπῶντες 3
 τρόπον ἡλίου τοῦ καὶ σιωπῇ πάντας πανταχοῦ διδάσκοντος· εὐθὺς
 5 γὰρ ἀνατιέλλων καὶ σιωπῶν τὰς τέχνας αὐτῶν πάντας ἀναδιδάσκει.
 καὶ ὅταν μὲν τούτων ἀπάντων τὴν ὀφέλειαν τοῖς ἑαυτῶν τέκ- 4
 νοῖς εἴτ' οὖν ἀδελφοῖς πιστοτάτοις παραδῶτε, προβιάζετε μὲν αὐτοὺς
 ἐπὶ γῆς μὲν βαδίζειν, »ἐν οὐρανῷ« δὲ ἔχειν »τὸ πολίτευμα«, μοναχῶν
 δὲ ζῆλον τοῖς πλείστοις ἐγγενῶς· διὰ τῆς ἐν ὑμῖν στερεότητος καὶ 5
 10 ἀνυποκρίτου πίστεως αἰρεσιώτας στυγοῦντες, Μανιχαίους φιμοῦντες
 Μαρκιωνιστάς (τε) καὶ λοιποὺς ὁμοίους αὐτῶν, τῆς τοῦ Θεοῦ μάνδρας
 ἀπελαύνετε, πάσας αὐτῶν τὰς προφάσεις παραλύοντες καὶ ἐπιστομί-
 ζοντες. πόσα γὰρ κατὰ τοῦ Θεοῦ καὶ κατὰ τῶν ἁγίων αὐτοῦ προ- 6
 φητῶν τολμηρῶς καταφθέγγονται, κοῦφοι ὄντες καὶ κενοὶ ἀπὸ ἁγίου.
 15 πνεύματος, εἰς τε τὸν τῶν ὅλων δημιουργὸν βλασφημοῦσι καὶ ὅσα
 καλὰ διὰ τῶν ἁγίων αὐτοῦ προφητῶν τοῖς πᾶσιν ἀνθρώποις κατὰ
 προφητείαν (ἐν πνεύματι) ὁ Θεὸς ἐχαρίσατο, οὗτοι μισοῦσι τὰ τε
 βαθύτατα τοῦ νόμου καὶ τῶν προφητῶν οἷα δὴ γεώδεις ὄντες καὶ
 σωματικοί, (ψυχικῶς) ἀνακρίνοντες οὐ νοοῦσι. μάτην δὲ βλασφημοῦσιν. 7
 20 εὐθὺς τὴν αὐτῶν πλάνην μὴ ὀκνεῖτε ἀπὸ τῶν ἀκουόντων ἀποσεῖσθαι
 (ἐλέγχοντες) αὐτοὺς ἀπὸ τῶν ἀληθινῶν | ἀποδείξεων. διὰ γὰρ τῶν D211

2f vgl. II Tim. 2, 2 — 8 vgl. Phil. 3, 20 — 19 vgl. I Kor. 2, 14

L J saïd.

1f τοὺς λόγους πιστοποιοῦντες διὰ τῶν πράξεων, οἷς *] τ. λ. πιστοποιοῦντες
 οἷς διὰ τῶν πράξεων LJ indem ihr tut nach euren wahrhaftigen Reden saïd.
 3 μαθητεύετε J 3f haltet nur in dieser Weise fest, indem ihr lehrt u. wie die
 Sonne bleibt, die schweigt. Lehret alle an allen Orten saïd. 5 αὐτῶν πάντας *]
 πάντων LJ alle ihre Kunst saïd. 7 vor προβιάζετε + und saïd. 9 ἐγενῶτε L |
 ἐν ἡμῖν L < saïd. 10 στυγοῦντες] haßt ihr saïd. | φιμοῦντες] ich meine (φῆμι
 δὲ) saïd. 11 (τε) * 12 παραλύοντες] u. löst auf saïd. 12f ἐπιστομίζοντες]
 schließt ihren Mund saïd. 13 πόσα *] ὅσα LJ < saïd. 14 κοῦφοι ὄντες
 καὶ < saïd. 15 τε *] δὲ LJ und saïd. | βλασφημοῦντες L 17 (ἐν πνεύ-
 ματι) *] < LJ durch Geist saïd. | vor τὰ τε βαθύτατα + und erkennen nicht
 saïd.; trotzdem aber in Z. 19 (wie LJ) noch einmal οὐ νοοῦσι 19 (ψυχικῶς)
 ἀνακρίνοντες *] ἀνακρινόμενοι LJ als bestünden sie aus psychischer Erde, indem
 sie kritisieren saïd. | δὲ < J 20 ἀποσεῖσθε J 21 (ἐλέγχοντες) *] und bringt
 die Beweise aus der Wahrheit saïd. | αὐτοὺς < L

τοιούτων ῥημάτων οἱ ματαιόφρονες ὥσπερ φρόγανα ἐν ῥεύματι πλουσίου ποταμοῦ καταφέρονται.

108. Εἶπασι δὲ ὅτι καλὸς ὁ θεὸς τοῦ νόμου, ὃς τὸν Ἀδὰμ ἀγνοῶν 108, 1
 ποῦ ἐστὶν ἡρώτα λέγων »Ἀδὰμ ποῦ εἶ;« καὶ τῷ Κάιν λέγει »ποῦ
 5 »Ἀβελ ὁ ἀδελφός σου;« καὶ πρὸς τὸν Ἀβραάμ »ποῦ Σάρρα ἡ γυνή σου;«
 καὶ ἄλλα πολλὰ τοιαῦτα. αὐτοὶ δὲ οἱ τοιαῦτα λέγοντες πιστεύουσι 2
 τῷ σωτῆρι θεῷ στόματι καὶ οὐκ ἀληθείᾳ, θεῷ ὄντι | καὶ πρόγνωσην P111
 ἔχοντι, τὰ δὲ αὐτὰ τῇ παλαιᾷ ὁμοίως ἐπερωτῶντι »ποῦ τεθείκατε
 τὸν Λάζαρον;« καὶ »τίς μου ἦψατο;« καὶ ὅτι »ἔχετε ἄρτους μεθ'
 10 ἑαυτῶν;« καὶ »τίνα θέλετε;« ἢ »τίνα ζητεῖτε;«. εὐχερὴς λοιπὸν καὶ 3
 ῥάδιος ὁ πρὸς τούτους ἔλεγχος. ὥς γὰρ ἐπερωτᾷ ὁ υἱὸς πρόγνωσην
 ἔχων, οὕτως καὶ ὁ πατὴρ καὶ αὐτὸς [καὶ] ἐν τῷ νόμῳ ἐπερωτᾷ, ὁ
 αὐτὸς ὢν αἰὶ καὶ μὴ μεταλλασσόμενος. ἐὰν γὰρ εἶπῃ »ποῦ τεθεί- 4
 κατε τὸν Λάζαρον;« * οὔτε τὸ εὐαγγέλιον ἀγνοεῖ οὔτε τὴν παλαιὰν
 15 διαθήκην. »ποῦ τεθείκατε« γὰρ »αὐτόν;« λέγει, ἐξελέγξαι θέλων τὰς
 μηδὲ τὴν ἴσην πίστιν ἐξηγνητοῦ πρὸς τὴν Σουμανίτιν, καίτοι γε
 ἐκείνης πρὸς ἀνθρώπον ἐχούσης, τουτέστιν Ἐλισσαίου τὸν ἅγιον
 προφήτην, τῶν δὲ περὶ Μάρθαν ἐχουσῶν πρὸς τὸν θεόν. καὶ ἐὰν 5
 εἶπῃ »τίς μου ἦψατο;« οὐκ ἀγνοῶν λέγει, ἀλλ' ἵνα πείσῃ τὴν γυναῖκα
 20 ἄφ' ἑαυτῆς ὁμολογῆσαι, ἵνα μὴ περὶ ἑαυτοῦ μαρτυρῇ ὁ υἱὸς τοῦ θεοῦ,
 ἀλλ' ὑπὸ ἄλλων δοξάζεται. καὶ ὅταν εἶπῃ »ἔχετε ἄρτους μεθ' 6
 ἑαυτῶν;« ἐπὶ τούτῳ λέγει, ἵνα τὸ βραχὺ τῶν ἄρτων πᾶσι σημανθῇ
 καὶ τὸ μέγεθος τῆς αὐτοῦ θαυματουργίας θαυμασθῇ, διὰ τοσούτων
 ἄρτων τοσούτου τραφέντος ὄχλου. καὶ ὅταν εἶπῃ »τίνα ζητεῖτε;« 7

3—S. 133, 28 vgl. oben c. 38, 1ff; S. 47, 23ff (der Ausdruck καλὸς ὁ θεὸς τοῦ νόμου deutet auf die Manichäer vgl. Panarion h. 66, 83, 2) — 4 Gen. 3, 9 — Gen. 4, 9 — 5 Gen. 18, 9 — 8 Joh. 11, 34 — 9 Luk. 8, 45 — Mark. 6, 38 (8, 14) — 10 Joh. 18, 4 — 13 Joh. 11, 34 — 15 Joh. 11, 34 — 19 Luk. 8, 45 — 20 vgl. Joh. 5, 31ff — 21 Mark. 6, 38 (8, 14) — 24 Joh. 18, 4

L J saïd. (bis Z. 5 ὁ ἀδελφός σου) 11—S. 133, 5 Siegel des Glaubens S. 265 Karapet, dort zwischen eingeschoben in das Stück aus Ancor. c. 38 (= arm.)

3 εἶπασι] so daß sie sagen saïd.; lies εἶπωσι (im potent. Sinn)? * | ὅτι] nicht (οὐ) saïd. 6 δὲ < J 12 πατὴρ] Christus arm. | καὶ 2*] εἰ L J | [καὶ] * 13 ἐὰν γὰρ εἶπῃ] denn der welcher sagte: was ist das da, was in deiner Hand ist? (Exod. 4, 2), der sagte, (denen) welche sahen »ich bin der ich bin« u. wo habt ihr usw. arm. 14 * etwa < σαφὴς ἢ δύναμις τῷ εὐσεβῶς νοοῦντι, ὅς? * 14f οὔτε το — διαθήκην] das Evangelium ist nicht unwissend u. nicht war das AT unwissend arm. 15 γὰρ < J 16 ἐξηγνητοῦ L J 17f τουτέστιν — προφήτην < arm. 17 ἐλισσαίου J 18 τῶν . . . ἐχουσῶν *] τὰς . . . ἐχούσας L J 20 ἄφ' ἑαυτοῦ L 22 πᾶσι] von andern (ὑπὸ ἄλλων) arm.; viell. vorzuziehen 23 θαυμαστῇ L J

τοὺς ζητοῦντας δείκνυσιν ἡπατημένους ὄντας καὶ »Ἰησοῦν ζητοῦντας«, τὸν ἱατρὸν | ἐρμηνευόμενον καὶ σωτήρα, ἵν' ὅταν ἀποκτείνωσιν αὐτόν, D212 τῆς τούτου σωτηρίας λήξωσιν.

109. Ὡσπερ οὖν τὰ περὶ τῆς τοῦ κυρίου ἡμῶν οἰκονομίας ἐδείξαμεν 109, 1
5 λεγόμενα μὲν ἀνθρωπίνως, οὐκ ἄμοιρα δὲ προγνώσεως (οὐδὲ γὰρ τις τῶν εὐ φρονούντων εἶπῃ ἀγνοεῖν αὐτὸν ποῦ τεθείκασι Λάζαρον, ἐγγὺς ὄντα τοῦ τόπου, εἰ καὶ δι' ὃν εἶπομεν τρόπον ἡρώτα, πόρρω <ἐπὶ> Γαλιλαίας πρῶτῃν ὄντα καὶ δείξαντα ἀφ' ἑαυτοῦ ὅτι τέθνηκε Λάζαρος), οὕτω καὶ περὶ τῆς παλαιᾶς διαθήκης ταῦτα εὐφρόνως ἀνα-
10 λύομεν. τὸ εἰπεῖν τὸν θεόν »Ἀδὰμ ποῦ εἶ;« οὐκ ἀγνοοῦντος ἦν, 2 ἀλλὰ δεικνύοντος ἀπὸ οἴου ὕψους πρὸς ποῖον βάθος αἰσχύνης ὁ Ἀδὰμ ἐκπεπτώκει. καὶ »ποῦ Ἀβελ ὁ ἀδελφός σου;« ὅτι ὃν σε ἔδει φέρειν 3 αἰὲν ἐν ἀγκάλαις καὶ αἰὲν συνεῖναι αὐτῷ, οὗτος ἐπὶ γῇν παρὰ σοῦ ἔρριπται. δείκνυσιν γὰρ ἐκ τοῦ ἐπαγομένου ὅτι οὐκ ἀγνοίας χάριν 4 ἡρώτα, | ἀλλὰ διελέγχων ἐν τῷ εἰπεῖν ὅτι »ἐπικατάρατος ἡ γῆ ἐν P114 τοῖς ἔργοις σου καὶ ἐπικατάρατος σὺ ἀπὸ τῆς γῆς, ἥτις ἔχανε τὸ στόμα αὐτῆς δέξασθαι τὸ αἷμα τοῦ ἀδελφοῦ σου ἐκ τῆς χειρός σου«· »ἰδοὺ, γάρ φησιν, ἡ φωνὴ αὐτοῦ βοᾷ πρὸς με«. καὶ »ποῦ Σάρρα 5 ἡ γυνὴ σου;« οὐκ ἀγνοῶν εἶπεν. ἐπεὶ πῶς ἡγνόει ὁ γελωῶσαν ἔνδον 20 τῆς οἰκίας εἰδὼς αὐτήν; οὐκ ἀγνοῶν τοίνυν ἡρώτα, ἀλλ' ἵνα παραστήσῃ ταῖς θυγατρᾶσιν αὐτῆς ταῖς »ἐπαγγελλομέναις θεοσέβειαν« μαθεῖν τὴν ἐκεῖνης ἀγωγὴν, ὅταν ἀγίοις ἐκ τῶν ἰδίων καμάτων ὑπηρετεῖν πειρῶνται. ἐκεῖνη γὰρ ἐν τῷσαύτῃ ὑπηρεσίᾳ ὑπάρχουσα, αὐτὴ τοὺς 6 ἀξύμους καὶ τοὺς ἐγκρυφίους ἐργαζομένη καὶ τὴν τῷσαύτῃ ὑπηρεσίαν 25 ἐξαρτῶσασα ἅμα τοῖς ἰδίοις αὐτῆς οἰκέταις, πρόσσωπον τῶν ὑπηρετουμένων οὐχ ἑώρα, σωφροσύνης ἐπιεικοῦς ὑπογραμμὸν ταῖς ἡμετέραις γενεαῖς ὑπολιμπάνουσα. καὶ ταῦτα μὲν ἀρκέσει εἰς παράστασιν ταῖς τῶν ματαίων ἀντιλογίαις. | D213

110. »Ἄν τε εἰπωσιν ὅτι καλὸς ὁ θεὸς τοῦ νόμου, ὁ τοὺς μὲν 110, 1
30 Αἰγυπτίους πλεονεκτήσας καὶ σκυλευῖσαι διδάξας τοὺς ἰδίους αὐτοῦ ἀνθρώπους ἐν τῷ ἐξέρχεσθαι αὐτοὺς ἐκ γῆς Αἰγύπτου, οὐκ οἶδασιν

1 vgl. Joh. 18, 5 — 2 vgl. Matth. 1, 21 u. vgl. Eusebius dem. ev. IV 10; S. 168, 12f Heikel — 8f vgl. Joh. 11, 11 — 10 Gen. 3, 9 — 12 Gen. 4, 9 — 15 Gen. 3, 17 u. Gen. 4, 11 — 18 Gen. 4, 10 — 18f Gen. 18, 9 — 21 vgl. I Tim. 2, 10 — 29f vgl. Panarion h. 66, 83 (u. Irenäus adv. haer. IV 30, 1f; II 248f Harvey) — 30 vgl. Ex. 3, 22; 12, 36

L J arm (bis Z. 5 προγνώσεως)

8 <ἐπὶ> * 12 ἐπεπτώκει? * 18 ἡ φωνὴ < L, daher αὐτὸδ|||, (ein Buchstabe wegradiert) | βοᾷ < J 19f ὁ γελωῶσαν αὐτήν ὁ γελωῶσαν ἔνδον τῆς οἰκίας εἰδὼς αὐτήν L 25 ἐξαρτήσασα, ἡ auf Rasur von erster Hand L

οἱ μάταιοι ὅτι παρὰ θεῶ οὐδὲν ἀπόλλυται καὶ ὅτι δικαιοκρισία ἐστὶ καὶ »θεὸς οὐ μνηστῆρίζεται«. τί γὰρ ἐνόμιζον Αἰγύπτιοι ὅτι ἐξήτουν ² ταῦτα ἀμισθὴ ἐργάζεσθαι τοὺς Ἰουδαίους καὶ οὐ τὰ τυχόντα ἔτη, ἀλλὰ διακόςια δεκαπέντε σὺν † τοῖς διακόςιοις δεκαπέντε ἔτεσι τοῦ ⁵ Ἰωσήφ; τετρακοσίων γὰρ καὶ τριάκοντα ἔτων παροικίας ὁρισθείσης τῷ ³ Ἀβραάμ καὶ τῷ αὐτοῦ σπέρματι, ὥς λέγει »πάραικον ἔσται τὸ σπέρμα σου ἐν γῇ ἄλλοτρίᾳ«, (τότε) τὸ ὁρισθὲν ἐτελειοῦτο. τῇ οὖν ἑαυτοῦ ⁴ εὐσπλαγχνίᾳ ὁ θεὸς τὰ ἔτη τῆς αὐτοῦ παροικίας διεμέρισε. καὶ εὐθὺς μὲν (διὰ) ὁ δεκαπέντε ἔτων ἔτι ὄντων ἐν τῇ Χανανίτιδι ἀν(τ)ελάβετο ¹⁰ αὐτῶν καὶ τὰ ἄλλα ὁ πεντεκαίδεκα διεῖλε τοῖς εἰς Αἴγυπτον μετελθοῦσιν. ὁ γὰρ ἀριθμὸς τούτων τῶν ἔτων οὕτως ἀναλογεῖται; ἣν ⁵ τότε ἐβδομηκοστὸν πέμπτου ἔτος τοῦ Ἀβραάμ. γίνονται τοίνυν ἀπὸ ἐβδομηκοστοῦ πέμπτου ἔτους Ἀβραάμ ἕως γεννήσεως Ἰσαὰκ ἔτη π̄ε. Ἰσαὰκ γεννᾷ τὸν Ἰακώβ κατὰ γων ἔτος ἐξηκοστὸν καὶ γέγονεν ἔτη π̄ε. ¹⁵ Ἰακώβ δὲ γενόμενος ἔτων πθ̄ γεννᾷ τὸν Λεὼν καὶ γίνονται ἔτη ροδ̄. | P115 Λεὼν ἔτων γενόμενος μ̄ τεσσάρων γεννᾷ τὸν Καάθ̄. ἐν δὲ τῷ τεσσαρακοστῷ ἔτει καὶ ἐβδόμῳ Λεὼν κάτεισιν Ἰακώβ εἰς Αἴγυπτον καὶ γίνονται ἔτη διακόςια ἑνδεκα. καὶ μετὰ τὴν εἰσοδὸν αὐτῶν τὴν εἰς

1 vgl. Act. 7, 7 (Röm. 2, 5) — 2 Gal. 6, 7 — 6 Gen. 15, 13 — 11ff vgl. J. Africanus bei Gelzer S. Julius Africanus I 85f Hippolyt Refut. X 30 Eusebius Chronik S. 46, 27ff Karst; Epiphanius weicht von allen ab u. hat seine Quelle entweder mißhandelt oder bereits verderbt vorgefunden, da er bis zur Übersiedelung nach Ägypten nur 211 Jahre herausbringt u., um die Zahl 215 zu erreichen, Z. 18 noch 4 Jahre einschieben muß

L J 5—11 Anast. Sin. qu aest. 28; Migne 89, 556 Dff Lemma (τοῦ ἀγίου Ἐπιφανίου) ἐκ τοῦ Ἀγκυρωτοῦ

4 † τοῖς διακόςιοις δεκαπέντε ἔτεσι] gemeint kann nur sein die Zeit, die Joseph vor Jakobs Ankunft in Ägypten zubrachte. Dafür gibt Epiphanius sonst keine Zahl; Eusebius (vgl. Hieronymus Chronik S. 32, 4 u. 33, 4 Helm) setzt 22 Jahre an | τοῦ] τοῦτο J 5 γὰρ] τοίνυν Anast. Sin. 5f κατὰ τοῦ Ἀβραάμ καὶ τοῦ σπέρματος αὐτοῦ Anast. Sin. 6f ὥς — ἄλλοτρίᾳ < Anast. Sin. 6 ὥς*] ὡ L J 7 (τότε) * | τὸ ὁρισθὲν] τὰ ὁρισθέντα Anast. Sin. | ἐτελεῖτο Anast. Sin. 8 αὐτοῦ (so auch Anast. Sin.) sc. τοῦ σπέρματος 9 (διὰ) * | διακόςια πεντεκαίδεκα ἔτη Anast. Sin. | ἔτι < Anast. Sin. 9f ἀν(τ)ελάβετο αὐτῶν *] ἀνελάβετο αὐτὸν L J < Anast. Sin. 10f μετελθοῦσι Anast. Sin.] κατοικοῦσι L J 11—18 die angegebenen Zahlen (25 + 60 + 89 + 47) stimmen nicht zu der Gesamtsumme von 211 Jahren; wenn man ändern will, so liegt es am nächsten, die Zahl π̄θ̄ Z. 15 in π̄ε zu verwandeln, das τεσσάρων in Z. 16 zu streichen u. Z. 17 πρώτῳ statt ἐβδόμῳ zu schreiben 15 ἑτῶν] ἔτη L

Αἴγυπτον ἕτερα τέσσαρα ἔτη καὶ πληροῦνται τὰ διακόσια δεκαπέντε.
 ἐντεῦθεν μοι πάλιν ἀριθμεῖται τὰ λοιπὰ διακόσια πεντεκαίδεκα 6
 ἔτη τῆς τῶν Ἰσραηλιτῶν παροικίας. Καθ' δὲ μετὰ τὴν εἰς Αἴγυπτον
 καθόδον ἐν τῷ ἐξηκοστῷ πέμπτῳ ἔτει αὐτοῦ γεννᾷ τὸν πατέρα
 5 Μωσέως Ἀβραάμ· γίνονται τοίνυν ἀπὸ τοῦ πρώτου Ἀβραάμ, τοῦ
 ἐβδομηκοστοῦ αὐτοῦ | πέμπτου ἔτους ἕως τῆς γεννήσεως τοῦ ἐσχάτου D214
 Ἀβραάμ ἔτη σπ, ἀπὸ δὲ τῆς εἰς Αἴγυπτον καταγωγῆς ἔτη ξε. Ἀβραάμ 7
 δὲ ἐτῶν ἐβδομήκοντα ὡν γεννᾷ τὸν Μωσέα, καὶ γίνονται ἀπὸ μὲν
 τοῦ πρώτου Ἀβραάμ ἔτη τν, ἀπὸ δὲ τῆς εἰς Αἴγυπτον καταγωγῆς
 10 ἔτη ρλε. ὁ δὲ Μωσῆς ἐν τῷ λ αὐτοῦ ἔτει πατεῖ τὴν ἑρυνθρὰν θά- 8
 λασσαν, ἅμα Ἰσραηλίταις ἐξ Αἰγύπτου ἐξιὼν. καὶ γίνονται ἀπὸ μὲν
 τοῦ μεγάλου Ἀβραάμ ἔτη τπ, ἀπὸ δὲ τῆς εἰς Αἴγυπτον καθόδου ἔτη
 ρξε. τὰ δὲ λοιπὰ πεντήκοντα ἔτη κατηνάλωσαν μετὰ τὴν διαπεραίωσιν 9
 τῆς ἑρυνθρᾶς θαλάσσης μέχρι τῆς εἰς Παλαιστίνην ἀπαντήσεως, οὐ
 15 διὰ τὸ μῆκος τῆς ὁδοῦ, ἀλλὰ διὰ τὸ μάχεσθαι καὶ ἐμποδίζεσθαι παρὰ
 τῶν καθ' ὁδὸν αὐτῶν εὐρισκομένων ἐθνῶν. γίνονται οὖν ἀπὸ μὲν 10
 τοῦ ἐβδομηκοστοῦ πέμπτου ἔτους τοῦ μεγάλου Ἀβραάμ, ἀφ' οὗ ἡ
 πρόρρησις αὕτη ἐδόθη αὐτῷ παρὰ τοῦ θεοῦ, μέχρι Μωσέως καὶ τῆς
 εἰς τὴν Παλαιστίνην ἀφίξεως τῶν νιῶν Ἰσραὴλ ἔτη νλ, ἀπὸ δὲ τῆς
 20 καθόδου τῆς εἰς Αἴγυπτον καὶ μέχρι <τῆς εἰς> Παλαιστίνην αὐτῶν
 ἀφίξεως ἔτη σιε.

111. Τοσοῦτοις οὖν ἔτεσιν ἐργασάμενοις τοῖς Ἰουδαίοις ἀμισθὶ 111, 1
 οὐκ ἦν δίκαιον καὶ παρὰ θεῶ καὶ ἀνθρώποις δοθῆναι αὐτοῖς τὸν
 μισθὸν αὐτῶν καὶ ἐπὶ τέλει; οὐκ ἄδικος τοίνυν ὁ θεὸς μετὰ σκύλων
 25 ἐκείθεν ἐκβαλὼν τοὺς οἰκείους. εἰ δὲ τις ἀμφιβάλλοι μὴ οὕτως ἐξ- 2
 αριθμεῖσθαι τὰ ἔτη, ἀκονέτω Μωσέως λέγοντος ἡ δὲ κατοίκησις
 τῶν νιῶν Ἰσραὴλ ἐν γῇ Χαναὰν καὶ ἐν γῇ Αἰγύπτῳ ἔτη νλ«. τοῦ 3
 οὖν δικαιοτάτου μισθοῦ τοῦ κυρίου ἐπιμελομένον, ποῖα τις ἔτι ὑπο-
 λείπεται μάταιος ἀντιλογία τοῖς βουλομένοις κατὰ τοῦ ἁγίου θεοῦ
 30 καταφέρειν φόγον; θεὸν δὲ ἀληθινὸν οὐκ ἂν ποτέ τις ψέξειεν, ἀλλ'
 οἱ ψέγοντες ἑαυτοὺς | ψέγουσιν.

Ἐτέρα δὲ τις παρ' αὐτῶν μάταιος καταγγέλλεται ἀντιλογία 4 P 116

2—21 auch diese Berechnung ist dem Epiph. eigentümlich — 26 Exod. 12, 40

— 32ff vgl. Pan. h. 66, 83f

L J 26f und 32—S. 136, 2 = Anast. Sin. qu aest. 28; Migne 89, 557 A (Fort-
 setzung der S. 134 genannten Stelle)

4 αὐτοῦ ἔτει J 5 μωσέος J 8 μωσέα LJ 13 φξε J 19 τὴν < J
 20 εἰς¹ < J | <τῆς εἰς> Παλαιστίνην *] Παλαιστίνης LJ 25 ἐκβαλλὼν J
 26 μωσέος J 27 γῇ beidemale Anast. Sin.] τῇ LJ 32f ἕτερα δὲ τις — πρώτη
 ὑτι] φασὶ δὲ πον εἰρωνικῶς οἱ ἀκάθαρτοι Μανιχαῖοι Anast. Sin.

ὁμοία τῇ πρώτῃ, ὅτι καλὸς ὁ θεὸς τοῦ νόμου | ὃς ἐπλεονέκτησε D217
 τοὺς Χανααῖους, ἵνα δῶ τοῖς Ἰσραηλίταις τὸν αὐτῶν τόπον, »οἰκίας
 αἷς οὐκ ὠκοδόμησαν καὶ ἐλαιῶνας καὶ σικκῶνας καὶ ἀμπελῶνας οὓς οὐκ
 ἐφύτευσαν«. πρὸς οὓς ἐρῶ· ὦ μάταιοι, εἰ μὲν ἦν θεὸς ὡς ἄνθρωπος, 5
 5 τὰ σήμερον λεγόμενα ἢ πραττόμενα παρήρχετο καὶ οὐδὲν ἦν αὐτῷ
 ἐν ἐνθυμήσει· ἐπειδὴ δὲ ὁ θεὸς »θεὸς ἐστὶ καὶ οὐκ ἄνθρωπος«, τὰ εἰς
 αὐτὸν ἀναφερόμενα εἰς πολλὰς γενεὰς ἐκδικῶν οὐκ ἐπιλανθάνεται.
 εἰ γὰρ ἀγνοοῦσι τὸ πρᾶγμα τοῦτο, μαθέτωσαν.

112. Ἰσασιν πάντες τὸν δίκαιον Νῶε λείψανον τοῦ κόσμου γεγο- 112, 1
 10 νότα μετὰ τὸν κατακλυσμὸν. ὡς οὖν παρελείφθη αὐτός τε καὶ οἱ
 τρεῖς αὐτοῦ υἱοί, οἵα δίκαιος ὢν καὶ τοὺς ἑαυτοῦ παῖδας εὐλαβεῖς
 καθιστᾶν πειρώμενος, ἵνα μὴ τοῖς αὐτοῖς ὑποπέσωσι κακοῖς ὡς καὶ
 οἱ ἐν τῷ κατακλυσμῷ, οὐ μόνον διὰ λόγων τούτοις τὴν εὐλάβειαν
 παρεδίδου, ἀλλὰ καὶ δι' ὅρκου ἀφ' ἐνὸς ἐκάστου αὐτῶν τὴν πρὸς τὸν
 15 ἀδελφὸν εὐνοίαν ἀπήτησε. καὶ διαμερίζει μὲν ὡς κληρονόμος τοῦ 2
 κόσμου καταστάς ὑπὸ τοῦ θεοῦ τοῖς τρισὶν υἱοῖς αὐτοῦ τὸν πάντα
 κόσμον, ὑπὸ κλήρους διελὼν καὶ ἐκάστην μερίδα κατὰ κλῆρον ἐκάστῳ
 ἀπονέμων· καὶ τῷ μὲν Σῆμ τῷ πρωτοτόκῳ ὑπέπεσεν ὁ κλῆρος ἀπὸ 3

2—4 Deut. 6, 11 — 6 vgl. Hos. 11, 9 — 10 ff lib. Jub. 8, 11 ff Littmann,
 vgl. Panarion h. 66, 83 — 14 lib. Jub. 9, 14 Littmann — 18—S. 140, 7 vgl.
 lib. Jub. 8, 12—9, 13 Littmann Hippolyt Chronik § 44 ff Bauer Excerpta latina
 Barbari 192, 16 ff Frick Chronicon pasch. 26 A ff; S. 45 ff Dindorf (dazu die bei v. Gut-
 schmid, Kl. Schr. V 240 ff 585 ff, A. Bauer, Die Chronik des Hippolytos u. Frick,
 Chronica minora behandelten weiteren Zeugen). Epiph. fußt auf Hippolyt; jedoch
 so, daß er dessen Völkerlisten mit anderwärts aus Hippolyts Chronik hergeholtem
 Stoff, ganz vereinzelt auch aus eigenem Wissen auffüllt. Beachtenswert ist, daß
 Epiph. häufig mit dem lib. gen. gegen den cod. Matrit. zusammenstimmt. Vgl.
 für seine Auffassung noch Panarion h. 2, 8 ff u. h. 66, 83

L J 4—S. 141, 20 Anastasius Sinait. quaest. 28; Migne 89, 557 A ff (Forts. der
 S. 134 u. 135 genannten Stelle; bei Anast. Sin. sind jedoch zwischen die aus Epi-
 phanius entnommenen Abschnitte der Völkerliste Stücke aus anderer Quelle ein-
 geschoben) 18—S. 137, 3 Chron. pasch. 30 B; S. 53, 17—21 Dindorf

2 τὸν τόπον αὐτῶν Anast. Sin. 3 οὓς] αἷς L 4—8 zusammengefaßt bei
 Anast. Sin. ἀλλ' ἔστωσαν οἱ ἀνόητοι ὅτι ὁ θεὸς δίκαιος ὢν δικαίως τὰ πάντα διεξάγει
 4 ὡς < J 6 δὲ < J 9—12 zusammengefaßt bei Anast. Sin. ὁ γὰρ δίκαιος
 Νῶε λείψανον τοῦ κόσμου μετὰ τὸν κατακλυσμὸν γενόμενος πολυτρόπως τοὺς ἑαυτοῦ
 παῖδας εὐλαβεῖς καθιστᾶν ἐπειρᾶτο 12 περιπέσωσι Anast. Sin. | ὡς] οἴσπερ
 Anast. Sin. 14 παρεδίδου Anast. Sin.] παρετίθει L J | δι' ὅλον L J 15 f μὲν
 ὡς — τοῦ θεοῦ < Anast. Sin. 16 πάντα τὸν κόσμον ἐθέως τοῖς τρισὶν υἱοῖς αὐτοῦ
 Anast. Sin. 17 κατὰ κλῆρον < Anast. Sin. 18 τῷ¹ ταῦτα L | Σῆμ < Anast. Sin.

Περσίδος καὶ Βάκτρων ἕως Ἰνδικῆς <τὸ μῆκος, πλάτος δὲ ἀπὸ Ἰνδικῆς>
 ἕως τῆς χώρας Ῥινοκουρούρων· κεῖται δὲ αὕτη ἡ Ῥινοκουρούρων
 ἀνὰ μέσον Αἰγύπτου καὶ Παλαιστίνης, ἀντικρὺ τῆς ἐρυθρᾶς θαλάσσης.
 Χὰμ δὲ τῷ δευτέρῳ ἀπὸ τῆς αὐτῆς Ῥινοκουρούρων ἕως Γαδείρων 4
 5 τὰ πρὸς νότον. Ἰάφεθ δὲ τῷ τρίτῳ ἀπὸ Μηδίας ἕως Γαδείρων καὶ
 Ῥινοκουρούρων τὰ πρὸς βορρᾶν.

113. Τῷ οὖν Σῆμ γίνονται παῖδες καὶ παίδων παῖδες $\overline{\kappa\epsilon}$ ἕως ὅτε 113, 1
 διεμερίσθησαν αἱ γλῶσσαι· καὶ εἰσὶ διεσπαρμένοι ἐν γλώσσαις καὶ
 φυλαῖς καὶ βασιλείαις. τὰ δὲ ὀνόματα αὐτῶν ἐστι τάδε· Ἑλνυαῖοι 2
 10 Παῖονες Λαζόνες Κοσσαῖοι Γασσηνοὶ [Παλαιστινοὶ] Ἰνδοὶ | Σύροι D216
 Ἀραβες οἱ καὶ <Ταῖ>ανοὶ Ἀριανοὶ Μάρδοι Ὑρκανοὶ Μαγουσαῖοι Τρω-
 γλοδύται Ἀσσύριοι Γερμανοὶ Ἀνδοὶ Μεσοποταμίται Ἑβραῖοι Κοιληνοὶ
 Βακτριανοὶ Ἀδιαβηνοὶ Καμήλιοι Σαρακηνοὶ Σκύθαι † Χιονες Γυμνο-

L J Anast. Sin. 4f Chron. pasch. 28 A; S. 49, 6 Dindorf 5f Chron. pasch. 26 C;
 S. 46, 5 Dindorf

1 <τὸ μῆκος, πλάτος δὲ ἀπὸ Ἰνδικῆς> *, nach Hipp. § 47] < L J καὶ μῆκος
 τοῦ κλήρου Anast. Sin. Chron. pasch. 2 Ῥινοκουρούρων? Ῥινοκουρούρα Anast.
 Sin. 3 ἀντικρὺ τῆς ἀντικρὺ κειμένης Chron. pasch. 5 δὲ < J | τρίτῳ +
 ἔλαχεν εἰς μερίδιαν Anast. Sin. | Μηδείας L | Γαδῆρων Anast. Sin. 6 nach
 πρὸς βορρᾶν schiebt Anast. Sin. nach einer auf Josephus antiqu. I 143—146 (vgl.
 Chron. pasch.) zurückgehenden Quelle ein Υἱοὶ Σῆμ· Ἑλάμ, ἀφ' οὗ Ἑλνυαῖοι,
 Περσῶν οἱ ἀρχαῖοι· Ἀσσόρ, ἀφ' οὗ Ἀσσύριοι· Ἀρφαξάδ, ἀφ' οὗ Χαλδαῖοι· Ἀράμ,
 ἀφ' οὗ Σύροι· Αὐδ, ἀφ' οὗ Ἀνδοὶ· Ἑβερ, ἀφ' οὗ Ἑβραῖοι 7 τῷ] τοῦ L J | $\overline{\kappa\epsilon}$
 Anast. Sin.] καὶ L J 8 αἱ γλῶσσαι διεμερίσθησαν Anast. Sin. 9ff In der fol-
 genden Liste gibt Anast. Sin. nur 36 von den in L J aufgeführten Namen, zugleich in
 stark abweichender Reihenfolge; andererseits ist aber L J nachweislich in einzelnen
 Fällen durch Einschübe entstellt, vgl. zu S. 138, 3—5 10 Παῖονες] schon bei
 Hipp. vorliegendes Verderbnis; Μα<τ>ιανοὶ? Marquart | Λαζόνες] Λαζοὶ L J Ἀλα-
 ζονεῖς Hipp. § 163; richtig Ἀλαζόνες Marquart | Κοσσαῖοι Gutschmid] Κοσσευ-
 σοῦοι L J < Anast. Sin. (das von Gutschmid aus dem zweiten Teil des Worts ge-
 bildete Σούσιοι ist unglücklich u. überflüssig) | [Παλαιστινοὶ] *, < Anast. Sin.;
 wohl nachepiph. Zusatz 11 οἱ καὶ <Ταῖ>ανοὶ Gutschmid Marquart] οἱ Καῖιανοὶ
 L J οἱ καὶ Λαρθάνοι Anast. Sin. | Μάρδοι] Μασυρήλιοι L J 12 Γερμανοὶ] richtig
 Γερμάνιοι, gemeint sind die Καρμάνιοι Marquart | Ἀνδοὶ] vgl. lib. gen. § 167 |
 Μεσοποταμίται < Anast. Sin. 13 Ἀδιαβηνοὶ < Anast. Sin. | Καμήλιοι *] Κα-
 μίλιοι L J Καρμήλιοι Hipp. § 179 (aus Καρμάνιοι entstanden Marquart) | Σαρα-
 κηνοὶ < Anast. Sin. | † Χιονες, nicht bei Hipp.; jedenfalls verdorben

σοφισταὶ Χαλδαῖοι Πάροθοι Ἐῆται Κορδυληνοὶ Μασσυνοὶ Φοίνικες P117
 Μαθηναῖοι Κομμαγηνοὶ Δαρδάνιοι Ἐλαμασηνοὶ Κεδροῦσιοι Ἐλαμίται
 Ἀρμένιοι Κίλικες [Αἰγύπτιοι] Καππάδοκες [Φοίνικες] Ποντικοὶ [Μαρμα-
 ρίδαὶ] † Βιονες [Κᾶρες] Χάλυβες [Ψυλλῖται] Λαζοὶ [Μοσσύνιοι]
 5 Ἰβηρες [Φρύγες].

Χάμ δὲ τῶ δευτέρῳ παῖδες καὶ παίδων παῖδες τριάκοντα δύο 3
 ἕως τοῦ αὐτοῦ διαμερισμοῦ τῶν γλωσσῶν· Αἰθίοπες Τρωγλοδύται
 Ἀγγαῖοι Ταῖηνοὶ Σαβῖνοι Ἰχθυοφάγοι Ἑλλανικοὶ Αἰγύπτιοι Φοίνικες
 Μαρμαρίδαὶ Κᾶρες Ψυλλῖται Μοσσύνιοι Φρύγες Μάκωνες Μάκρωνες

L J Anast. Sin.

1 Ἐῆται*] Ἔνται L J Ἐῆτες Anast. Sin. Αἵται Hipp. § 165 (aus *Μαιῆται* ent-
 standen Marquart) | Κορδυληνοὶ] vgl. Κορδυλία Hipp. § 194; richtig Κορδυνηνοὶ Gut-
 schmid | Μασσυνοὶ] Μασσηνοὶ L J | Φοίνικες < Anast. Sin. 2 Κομμαγηνοὶ L J |
 Δαρδάνιοι] paßt nicht in den Zusammenhang; entstanden aus einer Glosse zu καὶ
 Ταῖηνοὶ, vgl. S. 137, 11 Marquart | Ἐλαμασηνοὶ] < Anast. Sin. Ἀλαμοσσυνοὶ Hipp.
 § 184 | Ἐλαμίται, Glosse zu Ἐλνυαῖοι S. 137, 9 Marquart 3 Ἀρμένιοι] Ἐρμαῖοι Hipp.
 § 185, ein südasiatisches (oder ostafrikanisches) Volk Marquart 3—5 [Αἰγύπτιοι]
 .. [Φοίνικες] .. [Μαρμαρίδαὶ] .. [Κᾶρες] .. [Ψυλλῖται] .. [Μοσσύνιοι] .. [Φρύ-
 γες] Gutschmid S. 676, wegen der Wiederholung in Z. 8f, die Ausscheidung
 wird durch Anast. Sin. bestätigt; die anderen Namen Κίλικες Καππάδοκες Ποντι-
 κοὶ † Βιονες Χάλυβες Λαζοὶ Ἰβηρες sind Zusatz des Epiph. über Hipp. hinaus
 3 Κύλικες L J 4 † Βιονες] Βίκωνες Anast. Sin.; vgl. Gutschmid S. 677 | Λαζοὶ]
 < Anast. Sin. 5 nach Ἰβηρες schaltet Anast. Sin. aus seiner Nebenquelle (Josephus
 antiqu. I 131—135, vgl. Chron. pasth.) ein: υἱοὶ Χάμ. Χοῦς ἀφ' οὗ Χοῦσαι Αἰθι-
 οπες. οὗτος ὁ Αἰθιοπὺς ἐγέννησε τὸν Νεβρώδ τὸν γίγαντα καὶ κνηγὸν καὶ πρῶτον
 ἐφευρόντα μαγειάν [ἀστρολογίαν] καὶ κτίσας τὴν Βαβυλῶνα ἐβασίλευσεν ἐν αὐτῇ
 πρῶτος βασιλεὺς γεγονώς· Μεσραῖμ, ἀφ' οὗ Μεσραῖοι [Αἰγύπτιοι]· Φοῦδ ἀφ' οὗ
 Φουδαῖοι Αἰβυρες· Χαναὰμ ἀφ' οὗ Χαναναῖοι· Σαββᾶ ἀφ' οὗ Σαββιαῖοι, Αἰθιοπῶν
 γένος· Εὐῖλάτ, ἀφ' οὗ Γετοῦλοι 6 τριάκοντα δύο hinter γλωσσῶν (Z. 7) Anast.
 Sin. 7 αὐτοῦ < Anast. Sin. 7—S. 139, 9 die folgende Liste stimmt (ein-
 schließlich der Inseln) auch in der Reihenfolge genau mit Anast. Sin. überein;
 nur daß bei diesem 2 Namen (Φρύγες u. Γετοῦλοι) fehlen 7 Τρωγλοδίται L
 8 Ταῖηνοὶ Marquart] Ταγγηνοὶ L J Ταγγηνοὶ Hipp. § 132, 4 (vgl. § 200, 27) | Σα-
 βῖνοι] Ἰσαννοὶ Anast. Sin. Ἰσακηνοὶ Hipp. § 132, 5; richtig wäre Σακκηνοὶ vgl.
 Hipp. § 228 Marquart 9 Μοσσυνοὶ Anast. Sin. | Φρύγες < Anast. Sin. | Μά-
 κωνες Anast. Sin., so schon von Gutschmid vermutet] Μακεδόνες L J | Μάκρωνες]
 Κράκωνες L J, Verbesserung zu Μάκωνες

Συρτῖται Λεπιμαγνῖται Βιθυνοὶ Νομάδες Λύκιοι Μαριανδηνοὶ
 Πάμφυλοι † Μοσχεσίδιοι Πισιδηνοὶ Αὐγαλαῖοι Κίλικες Μανρούσιοι
 Κρήτες Μαγάρδαι Νουμιδοὶ Ἄφροι <οἱ> καὶ Βιζακηνοὶ Νασαμώνες
 Φασγηνοὶ Μάξιες Γάραμοι Γετοῦλοι Βλέμυες Ἀξωμίται οὗτοι
 5 κατέχουσιν ἀπὸ Αἰγύπτου ἕως Ὠκεανοῦ. καὶ νῆσοι αὐτοῖς· Κούρ- 4
 σουλα Λοπάδουσα Γαῦλος Ῥίδη Μελίτη Κέρκυρα Μήνη Σαρδανίς
 Γόρτυνα Κρήτη Γλαῦκος Ῥίδη Θήρα Καρίανθος Ἀστυπαλαία Χίος
 Λέσβος Τένεδος Ἴμβρος Ἰάσος Σάμος Κῶς Κνίδη Νίσσυρος Μεγίστη
 καὶ Κύπρος.

L J Anast. Sin.

1 Συρτῖται, vgl. Hipp. § 145 Σύρτις | Λεπιμαγνῖται Marquart] Λεπτίται Μα-
 γνήται L J Λεπτίται Μάγνητες Anast. Sin., vgl. Lecti magna (Lepthi magna)
 Hipp. lib. gen. II § 83 | Νομάδες] Νονάδι Anast. Sin. | Κύκιοι L 2 † Μοσχε-
 σίδιοι] Μοσχευσίδιοι Anast. Sin. Misudi lib. gen. I § 128, 23 Μοσσνοὶ Hipp. § 132, 15
 (falsche Lesart für Μοσσύνιοι Marquart) 3 Μαγάρδες Anast. Sin. | Ἄφροι
 <οἱ> καὶ Βιζακηνοὶ *, nach de mens. ac pond. 79, 4; S. 207, 40 Lagarde Symmiktā II]
 Ἄ. καὶ Βιζακ. L J Ἄ. οἱ Βιζ. Anast. Sin. 4 Φασγηνοὶ L J; sonst unbekannt | Γε-
 τοῦλοι < Anast. Sin. | Βλέμυες Ἀξωμίται von Epiph. über Hipp. hinaus zu-
 gesetzt | Αὐξομίται L J Ἀξωνῖται Anast. Sin. 5 κατέχουσιν + <τὰ κλίματα>? *
 5f Κούρσουλα] Κούρκουδα J Κορκ λα (zwischen κ und λ ein Loch) L Κόρσουλα
 Hipp. § 153 (richtig Cossura lib. gen. II) 6 Λοπάδουσα] Λάμπουσα Anast. Sin.;
 eigentlich Λαμπαδοῦσα Marquart | Γαῦλος Ῥίδη] Γανλορίδη Hipp. § 153, 12 (ur-
 sprünglich war gemeint Γαῦδος κατὰ Κρήτην; Epiph. wirft (vgl. Z. 7) das
 kretische Γαῦδος mit dem nordafrikanischen Γαῦδος zusammen und setzt daher
 beidemale Ῥίδη hinzu Marquart) 6f Μελίτη — Θήρα < Anast. Sin. 6 Κέρ-
 κυρα] Verballhornung aus Κέρκινα Hipp. § 153, 5 | Μήνη] Μηνίς Hipp. § 153, 6;
 richtig Μῆνιγξ Marquart | Σαρδανίς Marquart nach Hipp. § 153, 6] Σαρδανή J
 Σαρδανή L 7 Γόρτυνα] Verbesserung von Γορσύνη Hipp. § 153, 10 | Γλαῦκος
 für Κλαῦδος Marquart, vgl. zu Z. 6 | Καρίανθος] Ἀριανός L J Καρίαθος Hipp.
 § 153, 14 (= Κάρπαθος Marquart) | Ἀστυπάλαι Anast. Sin. 8 Ἰάμβρος L |
 Κνίδη Νίσσυρος] Κυδωνήσιρος Anast. Sin. 9 καὶ < Anast. Sin. | nach Κύπρος
 schiebt Anast. Sin. aus seiner Nebenquelle (Josephus antiqu. I 134. 124—128,
 vgl. Chron. pasch.) ein: Σαβαθᾶ, ἀφ' οὗ Ἀσταβάρου. Ἐσβεκαθᾶ, ἀφ' οὗ Ἐσβεχθη-
 νοὶ. Υἱοὶ Ἰάφεθ· Γόμερ, ἀφ' οὗ Γαλάται· Μαγόν, ἀφ' οὗ Σκύθαι· Μαδαῖ, ἀφ'
 οὗ Μῆδοι. Ἰωνάν, ἀφ' οὗ Ἴωνες. Ἐλισά, ἀφ' οὗ Αἰολεῖς. Θόβελ, ἀφ' οὗ Ἰβηρες.
 Μοσόχ, ἀφ' οὗ Καππάδοκες· Θείρας, ἀφ' οὗ Θοῤῥες. Ἀσανάξ, ἀφ' οὗ Ῥήγινες.
 Ῥιφᾶθ, ἀφ' οὗ Παφλαγόνες. Θοργαμά, ἀφ' οὗ Φρύγες. Θαρσίς, ἀφ' οὗ Κίλικες.
 Χεττιέμ, ἀφ' οὗ Κύπριοι, Κύποι, Ρόδιοι. Γώγ, ἀφ' οὗ Γότθοι. Γεργομάν, ἀφ'
 οὗ Ἀρμενοὶ

Ἰάφεθ δὲ τῷ τρίτῳ παῖδες καὶ παίδων παῖδες δεκαπέντε ἕως τοῦ 5
 αὐτοῦ διαμερισμοῦ τῶν γλωσσῶν· Μῆδοι Ἀλβανοὶ Γαργιανοὶ Ἀρμένιοι
 Ἀρραῖοι Ἀμαζόνες Κῶλοι Κορζηνοὶ Βενεαγῆνοι Καππάδοκες Γαλάται
 Παφλαγόνες Μαριανδῆνοι Τιβαρηνοὶ Χάλυβες Μοσσύνοικοι Κόλχοι
 5 Μελαγχῆνοι Σαυρομάται Γερμανοὶ Μαιῶται Σκύθαι Ταῦροι Θυράκες
 Βαστέρνοι Ἰλλυριοὶ Μακεδόνες Ἑλληνες Αἰβυες † Φρύγες Παννόνιοι D217
 Ἰστροὶ Οὐέννοι Δαννεῖς Ἰάπυγες Καλαβροὶ Ἰππικοὶ Λατῖνοι οἱ καὶ
 Ρωμαῖοι Τυρρηνοὶ Γάλλοι <οἱ> καὶ Κελτοὶ Αἰγυστινοὶ [Καμπανοὶ]
 Κελτίβηρες Ἰβηρες Γάλλοι Ἀκουιτανοὶ Ἰλλυριοὶ Βάσαντες Κάννιοι
 10 Καρτανοὶ Λυσιτανοὶ Οὐακκαῖοι Βρεττανικοὶ Σκότοι Σπάνιοι.
 νῆσοι δὲ αὐτοῖς Βρεττανία Σικελία Εὐβοία Ρόδος Χίος Λέσβος Κύθηρα 6
 Ζάκυνθος Κεφαλληνία Ἰθάκη Κέρκυρα Κύπρος. εἴ που δὲ ὄνομα 7

L J Anast. Sin.

2—12 die Liste der Japhetsöhne stimmt im wesentlichen mit Anast. Sin.
 überein; nur auf der Strecke Μαριανδῆνοι—Ἑλληνες ist die Reihenfolge ver-
 schieden; bei Anast. Sin. fehlen ganz die Παφλαγόνες, die Τιβαρηνοὶ Χάλυβες
 Μοσσύνοικοι, die Μελαγχῆνοι, die Ἰβηρες Γάλλοι u. die Κάννιοι, dazu von den
 Inseln Ἰθάκη; dafür hat er die Ἀλβανοὶ u. die Γερμανοὶ über L J hinaus 2 Ἀλ-
 βανοὶ, vgl. Hipp. § 80, 2] < L J 3 Ἀρραῖοι, vgl. über sie de duod. gemmis 36;
 CSEL 35 II S. 753, 16 Günther] Ἀρρεοὶ L J | Κῶλοι * nach Hipp. § 80, 7] Κόλλοι
 L J Κολοὶ Anast. Sin. | Κορζηνοὶ] richtig Κολορζηνοὶ Marquart | Βενεαγῆνοι]
 Benageni lib. gen. Δενναγῆνοι Matrit. | vor Καππάδοκες + Γαλάται L J (Ditto-
 graphie) 4 Παφλαγόνες < Anast. Sin. | Μαριανδῆνοι L J | Τιβαρη-
 νοὶ Χάλυβες Μοσσύνοικοι < Anast. Sin. 5 Μελαγχῆνοι Gutschmid] Μελα-
 σχῆνοι L J < Anast. Sin. | Γερμανοὶ, vgl. Hipp. § 200, 53] < L J | Μαιῶται]
 Μαίωνες Anast. Sin. 9 Βαστρανοὶ Anast. Sin. | † Φρύγες] wohl Vermutung
 zu Αἰγυρες bei Hipp. § 80, 26 Marquart | Πανόνιοι J 7 Ἰστροὶ Gutschmid]
 Οὐέστροι L J Σεστροὶ Anast. Sin. | Οὐέννοι] Ὀγγενοὶ Anast. Sin. (verderbt aus
 Οὐεγετοὶ Marquart) | Ἰππικοὶ] ebenso Hipp. § 80, 32; richtig Ὀπικοὶ 8 <οἱ>
 καὶ Κελτοὶ *] κεκέλτοι L J Κελτοὶ Anast. Sin. | Αἰγυστινοὶ Gutschmid] Αἰ-
 βυστηνοὶ L J Αἰβεστικοὶ Anast. Sin. | [Καμπανοὶ], geographisch hier nicht herein-
 passend Marquart 9 κελσιβηρες L J | Ἰβηρες Γάλλοι] Ἰβηρες < J beides
 < Anast. Sin. | Ἀκουιτανοὶ J | Βέσαντες Anast. Sin. | Κάννιοι Marquart,
 nach Κόννιοι Hipp. § 80, 46] Σάμιοι L J < Anast. Sin. 10 Καρτανοὶ] Κυρτανοὶ
 Hipp. § 80, 43; richtig Καρ(πη)τανοὶ Pet. | Οὐακαῖοι L J | Βρεττανικοὶ L |
 Σκότοι, eigene Zutat des Epiph.] Σκόροτι L J 11 ἀντῶν L J | Εὐβοία J | Κυ-
 θήρα L Κυθήρεια Anast. Sin. 12 Ἰθάκη < Anast. Sin. | Κύπρος, eigene Zutat
 des Epiph.] Κυκλάδες vermutet Gutschmid 12f ἔθρους ὄνομα Anast. Sin.

ἔθνους ἢ νήσου ἐντέτακται δισσως ἐν κλήρῳ ἄλλον καὶ πάλιν ἄλλον, κατὰ τὰ κοινὰ ὅρια ἢ κατὰ τὰς γενομένας κατὰ καιρὸν ἀποικίας ἢ κατὰ | πρόσληψιν τοῦ Χάμ, ὃς ἐπλεονέκτησε καὶ ἔλαβε τοῦ Σήμ μέρη, P118
μηδεὶς θαναζέτω ἢ ἀμφιβαλλέτω.

- 5 114. Τούτων τοίνυν τῶν ἐθνῶν οὕτως ἐκ τῶν τριῶν νίδων τοῦ 114, 1
Νῶε γεγονότων καὶ τριχῇ τοῦ κόσμου τοῖς τρισὶν νίοις διαμερισθέντος, ὡς προείπον ὁρκος ἀπητήθη παρ' αὐτῶν ὑπὸ τοῦ πατρὸς μηδένα ἐπεμβαίνειν τῷ τοῦ ἀδελφοῦ κλήρῳ· τὸν δὲ ὑπερβαίνοντα τὴν τοῦ 2 ὁρκου διαταγὴν ἐξολοθρεύεσθαι ἐν τῷ ὁρκῷ ἔφησαν καὶ πᾶν τὸ
10 σπέρμα αὐτοῦ. ἐπεὶ οὖν ἐν τῷ κλήρῳ <τοῦ> Σήμ ἢ Παλαιστίνη 3 ὑπέπεσε καὶ πάντα τὰ πλησίον αὐτῆς, πλεονέκτης δὲ ὢν ὁ Χαναάν νιὸς Χάμ ἐπῆλθε τῇ Παλαιστινῶν ὕστερον γῇ τουτέστι τῇ Ἰουδαίᾳ καὶ ἀφαρπάξει αὐτήν, ἐμακροθύμει δὲ ὁ θεὸς διδούς χρόνους μετα- 4 νοίας, ἵνα μετανοήσῃαι οἱ ἐκ τοῦ Χάμ καὶ ἀποδώσι τοῖς τοῦ Σήμ
15 τὴν ἰδίαν κληρονομίαν, ἐκεῖνοι δὲ οὐ μετενόουν, ἀλλ' ἤθελον τὸ μέτρον αὐτῶν πληρῶσαι, — τότε ὁ θεὸς μετὰ πολλὰς ὕστερον γενεὰς δίκαιος 5 ὢν ἐκδικεῖ τὴν παράβασιν τοῦ ὁρκου· οὕτω γὰρ ἔδει πληρωθῆναι τὸ

3 vgl. lib. Jub. 10, 29 Littmann — 7ff lib. Jub. 9, 14 Littmann; vgl. Panarion h. 66, 84 — 10 lib. Jub. 8, 30 Littmann — 17f vgl. Gen. 15, 16

L J Anast. Sin.

1 ἔθνος J | ἐντέταται LJ 1f καὶ πάλιν — ὅρια <Anast. Sin. 2 τὰ <J 3 πρόσληψιν L | μέρους LJ 7 ὡς προείπον] οἷς ὡς εἰρηται Anast. Sin. 8 ἀδελφοῦ + αὐτοῦ Anast. Sin. 9 ἔφησαν <J 9f τὸ σπέρμα αὐτοῦ + τοῦ ἐπιβαίνοντος χώρα τινὶ τοῦ ἀδελφοῦ αὐτοῦ καὶ πλεονεκτοῦντος τὸν ἴδιον ἀδελφόν Anast. Sin. (nach der Herstellung von Gretser) 10f ἐπεὶ οὖν ἐν — πλησίον αὐτῆς] ἐπεὶ οὖν ἐν τῷ τοῦ Χάμ κλήρῳ Αἰγυπτos καὶ πάντα τὰ πρὸς νότον ὑπέπεσαν πάντ' ὁκοῦντα κινῶσθαι τινὰ ὑπάρχειν Anast. Sin. 11 ὁ <Anast. Sin. 12 Χάμ <Anast. Sin. | ὕστερον <Anast. Sin. 13 ἀφαρπάξει αὐτήν + τοῦ κλήρου οὖσαν τοῦ Σήμ Anast. Sin. | ἐμακροθύμει δὲ] καὶ ἐμακροθύμει Anast. Sin. 13f μετανοήσῃαι L μετανοήσωσιν Anast. Sin. 14 Χάμ + ἔκγονοι Anast. Sin. | τοῖς + νίοις Anast. Sin. 15 κληρονομίαν Anast. Sin. 16—142, 13 fast Anast. Sin. folgendermaßen zusammen σπλαγχνισθεὶς ὁ θεὸς μηδὲν κακὸν τούτοις ἐπῆρεγκεν. ἐπεὶ οὖν ἔτεσι πολλοῖς ἢ μακροθυμία τοῦ θεοῦ συνεχώρει κατὰ τὸ εἰρημένον »οὐπω ἀναπεπλήρωται αἱ ἁμαρτίαι τῶν Ἀμορραίων«, ἔμενε τε τῇ ἁμαρτίᾳ ὁ Χαναάν, γεννήσας τὸν Ἀμορραῖον καὶ Ἀσεναῖον καὶ Ἀράδιον καὶ Σιδόνιον καὶ τῷ χρόνῳ τούτῳ τῆς μακροθυμίας τοῦ θεοῦ οὐ μετεμελεῖτο ὁ Χάμ

- Ἀμορραίων μέτρον. Σῆμ γὰρ γεννᾷ τὸν Ἀρφαξᾶδ· Χάμ δὲ γεννᾷ 6
τὸν Χαναάν, Χαναάν δὲ γεννᾷ μετὰ τὴν πλεονεξίαν τὸν Ἀμορραίων
καὶ τὸν Γεργεσαῖον καὶ Φερεξαῖον καὶ Εὐδαῖον καὶ Ἀρουκαῖον καὶ | D218
Ἀράδιον καὶ Σιδώνιον. ἀριθμοῦνται τοῖνυν οὕτως αἱ γενεαὶ ἕως 7
5 τῆς τοῦ Σῆμ ἐκδικίας· Σῆμ ὁ πλεονεκτῆθεις γεννᾷ τὸν Ἀρφαξᾶδ,
ὡς εἵπομεν· Ἀρφαξᾶδ δὲ γεννᾷ τὸν Κηνᾶ, Κηνᾶ τὸν Σάλα, Σάλα
τὸν Ἐβερ καὶ γίνεται ἡ πυργοποιία· Ἐβερ γεννᾷ τὸν Φαλὲκ καὶ γίνεται
γῆς καὶ γλωσσῶν διαμερισμός· Φαλὲκ γεννᾷ τὸν Ῥαγαῦ, (Ῥαγαῦ) τὸν
Σερούχ, Σερούχ τὸν Ναχώρ, Ναχώρ τὸν Θάρρα, Θάρρα τὸν Ἀβραάμ,
10 Ἀβραάμ τὸν Ἰσαάκ, Ἰσαάκ τὸν Ἰακώβ τὸν ἐπονομασθέντα Ἰσραήλ,
ἐξ οὗπερ Ἰσραηλῖται, Ἰακώβ τὸν Ἰούδαν, Ἰούδας τὸν Φαρές, Φαρές
τὸν Ἑσρώμ, Ἑσρώμ τὸν Ἀράμ, Ἀράμ τὸν Ἀμιναδάβ, Ἀμιναδάβ τὸν
Ναασσών καὶ (Ναασσών) τὸν Σαλμών. αὕτη ἡ γενεὰ τῶν ἀπὸ Σῆμ
γεγεννημένων. τούτους οὖν ἀδικηθέντας ὑπὸ τῶν υἱῶν Χάμ καὶ 8
15 τὸν ἴδιον τόπον ἀφαιρεθέντας ἐκδικεῖ ὁ θεὸς ἐξολοθρεύσας τοὺς τοῦ
Χαναάν κατὰ τὸν ὄρκον αὐτῶν, καὶ τὸ σπέρμα τοῦ Σῆμ τὴν ἰδίαν
ἀπολαμβάνει χώραν. οὐκ ἠδίκησεν οὖν ὁ θεός, τὰ δίκαια ἐκάστω
μέρει | ἀπονέμων· οὐ γὰρ μνηστῆριζται ὁ θεός, ὡς προείπον. P119
115. Ἐν τῇ οὖν ἐξόδῳ συναγωγὴν ἑαυτῷ ὁ θεὸς ἀρμόζων φησὶ 115, 1
20 Μωσῇ ὑπόλυσαι τὰ ὑποδήματα ἐκ τῶν ποδῶν σου». πᾶς γὰρ ὁ
μέλλων καθαροῖς λουτροῖς προσιέναι πρῶτον ὑπολύεται. ἐπειδὴ 2
τοῖνυν χρόνος πολὺς διελήλυθε καὶ πᾶς τις «ἐν τῇ ὁδῷ αὐτοῦ ἐπλα-
νήθημεν» καὶ αὕτη ἡ συναγωγὴ ἐν τοῖς ἰδίῳις κακοῖς ἔμεινεν, οὕτω
«τὸ λουτρὸν» ὁ θεὸς «τῆς παλιγενεσίας» ἀπεκάλυπτεν, ἀλλ' ἔτεσι μὲν
25 πολλοῖς ἀνεβάλλετο, ὕστερον δὲ τῇ ἀγίᾳ ἐκκλησίᾳ τὸ πανάγιον
λουτρὸν ἀπεκάλυψεν· ἐν μὲν Μωσῇ ὑποδήματα ὑπολύων, ἐν δὲ 3

1 vgl. Gen. 10, 22 — 1—4 vgl. Gen. 10, 16f — 5—13 Luk. 3, 32—36
(Matth. 1, 2—4) — 7 zu Φαλὲκ lib. Jub. 8, 8; vgl. Jul. Africanus bei Georg. p. 86 —
18 Gal. 6, 7 — 19ff damit wird der Gedanke von c. 107, 1 wieder aufgenommen
— 20 Exod. 3, 5 — 22 Jes. 53, 6 — 24 vgl. Tit. 3, 5

L J Anast. Sin. (bis Z. 18)

1 Ἀμορραίων L 2 Ἀμορραῖον L 6 δὲ < J 9 ναχώρ J ἀχώρ J
12 Ἀμιναδάμ beide Male L J 14—16 lautet bei Anast. Sin. τούτου ἐνεκεν ἔκ-
δικος ὧν ὁ θεὸς ἀληθῆς μετὰ δεκαοκτὼ γενεὰς ἐκδικεῖ τὸν ὄρκον ὃν μεταξὺ ἀλλή-
λων πρὸς θεὸν συνέθεντο ἐξολοθρευομένου τοῦ σπέρματος Χαναάν, καθὰ ἐκ στό-
ματος αὐτοῦ ἐξέληλυθότα 18 ἀπονέμων + μίτην τοῖνυν λουδοροῦσιν οἱ Μανι-
χαῖτοι Anast. Sin. 20 πᾶς J πῶς J

προφήταις τὸν ἔξωθεν χιτῶνα ἀπεκδύων, περιζῶμα μόνον καταλείψας
 τῷ Ἱερεμίᾳ, ἐν [δὲ] Ἰωάννῃ ὅλα τὰ τοῦ κόσμου ἱμάτια μεταβαλὼν ἐκ
 τριχῶν καμῆλου μετεσχημάτιζεν, ἐν δὲ αὐτῷ τῷ σωτῇρι καὶ τοῖς
 αὐτοῦ μαθηταῖς »κόσμον τὸ σχῆμα« ἐξέδυσεν, ἄνωθεν δὲ ἀπ' οὐρανῶν D219
 5 μετὰ τὴν τῶν ὑδάτων κάθαρσιν »πυρὸς καὶ πνεύματος« ἔνδυσιν ἐνεδί-
 δυσκεν. ἀλλ' ὁρῶντες οἱ Ἰσραηλῖται [τὴν] χάριν τοῦτου οὐκ ἔγνωσαν 4
 ὅτι θεὸς ἐστι. διὸ καὶ ὁ προφήτης ἐγκληματικῶς τούτους ἀπω-
 δύρετο διὰ τὴν εἰς τὸν σωτῆρα ὑπ' αὐτῶν ἐσομένην ἀτιμίαν, »ταῦτα
 κυρίῳ ἀνταποδίδετε, λέγων, λαὸς μωρὸς καὶ ἀκάρδιος;« οὐκ ἔγνωσαν 5
 10 γὰρ τοῦτον ὅτι οὗτος ἦν ἐν ἀρχῇ μεθ' οὗ (ὁ) πατὴρ συνεβουλευσατο,
 »ποιήσωμεν ἄνθρωπον κατ' εἰκόνα ἡμετέραν καὶ καθ' ὁμοίωσιν« λέγων·
 τὸ γὰρ »ποιήσωμεν« οὐχ ἐνὸς ἀριθμοῦ ἐστὶ σημαντικόν· ἀλλὰ γοῦν 6
 συνεβουλευσατο ὁ πατὴρ νῦν καὶ ἁγίῳ πνεύματι· »τῷ γὰρ λόγῳ
 κυρίου οἱ οὐρανοὶ ἐστρεώθησαν καὶ τῷ πνεύματι τοῦ στόματος αὐτοῦ
 15 πᾶσα ἡ δύναμις αὐτῶν«. οὐδ' ἂν συνήκασι τοῦ λέγοντος ἐν τῇ 7
 αὐτῇ βίβλῳ ῥητῶς, ὅτι »ἔβρεξε κύριος παρὰ κυρίου πῦρ καὶ θεῖον
 ἐπὶ Σόδομα καὶ Γόμορρα ἀπ' οὐρανοῦ«. ἔβρεξε γὰρ »κύριος πῦρ«, ὁ
 πρὸς Ἀβραάμ ἐληλυθώς, παρὰ »κυρίου ἀπ' οὐρανοῦ«, τοῦ αὐτὸν ἀπο-
 στείλαντος. οὐδὲ ἔγνωσαν αὐτὸν ἀπ' Αἰγύπτου αὐτοὺς ἐκβάλλοντα 8
 20 οὐδὲ συνῆκαν τοῦ προφήτου λέγοντος »καὶ σὺ Βηθλεὲμ οὐχὶ ἐλαχίστη«
 (πῶς γὰρ οἷόν τε ἐλαχίστην καλεῖν πόλιν χωρήσασαν ὃν οὐρανὸς καὶ
 πάντα χωρεῖν οὐ δεδύνηται;) καὶ ὅτι »ἐκ σοῦ μοι ἐξελεύσεται ἡγού-
 μενος· εἰ δὲ ἀπὸ Βηθλεὲμ ἐκπορεύεται καὶ ἄνθρωπός ἐστι, καὶ πῶς
 θεολογεῖται; 116. ταράσσει αὐτοὺς τὸ εἶναι θεὸν καὶ ἄνθρωπον. 116, 1
 25 ἐν ταύτῳ γὰρ <λέγει> »αἱ διεξοδοὶ αὐτοῦ ἀπ' ἀρχῆς, ἀπὸ κτίσεως P120
 κόσμου· τοῦτο δὲ οὐκ ἔστιν οὐκέτι ἄνθρώπου, ἀλλὰ θεοῦ. οὐ 2
 μέμνηται δὲ ὅτι »ἰδοὺ ἡ παρθένος ἐν γαστρὶ ἔξει καὶ τέξεται υἱὸν
 καὶ καλέσουσι τὸ ὄνομα αὐτοῦ Ἑμμανουήλ· τὸ δὲ καλέσουσι σημαίνει
 τὸν τρόπον τῶν ἁγίων καὶ πιστῶν, τῶν νύιν τῆς ἐκκλησίας. ἔξετα- 3

1f vgl. Jerem. 13, 1f — 2f vgl. Matth. 3, 4 — 4 vgl. I Kor. 7, 31 —
 5 vgl. Matth. 3, 11 — 8 Deut. 32, 6 — 11 Gen. 1, 26 — 13f Psal. 32, 6 —
 16 Gen. 19, 24 — 20 u. 25 Micha 5, 2 — 27 Jes. 7, 14

L J

1 ἀπέδυνων J 2 [δὲ] * | μεταβαλὼν *] ἀποβαλὼν L J 6 [τὴν] *
 7f ἀπεδύρετο J 9 ἔγνωσαν *, vgl. Z. 19] ἔγνω L J 10 <ὁ> Ausgg.
 11 ποιήσωμεν J 16 ῥητῶς *] ῥητοῦ L J 16f παρὰ κυρίου — κύριος < J
 19 αὐτοὺς < J 23 εἰ *] τί L J 25 <λέγει> *

ζόμενοι γὰρ ὑπὸ τῶν κυριοκτόνων Ἰουδαίων περὶ τοῦ σωτήρος ὅτι
 πῶς εἰς τὸν σταυρωθέντα <πιστεύετε> ὁμολογοῦσιν * | ἀκούουσι D220
 παρὰ τῶν αὐτῶν πιστῶν ὅτι παρ' ὑμῖν ἐσταύρωται, μεθ' ἡμῶν δὲ
 θεὸς ἐστι. τοῦ δὲ Δαυὶδ οὐκ ἤκουσαν καὶ οὐκ ἔγνωσαν αὐτοῦ τὸν 4
 5 λόγον, ὃν ὁρῶν ἐν ἀγίῳ πνεύματι ἔλεγε, φρίττων τὴν αὐτοῦ τοῦ
 κυρίου μέλλουσαν ἔσεσθαι οἰκονομίαν, λέγων »εἶπεν ὁ κύριος τῷ
 κυρίῳ μου, κάθου ἐκ δεξιῶν μου« καὶ τὰ ἐξῆς.
 Σάββατα τοίνυν »τὰ ἀρχαῖα παρελήλυθε«, σάββατον δὲ ἀληθινὸν 5
 παρ' ἡμῖν κηρύττεται. ἤρρηξε δὲ ἡ πρώτη περιτομὴ ἐν μέλος σμι-
 10 κρότατον περιτέμνουσα, ἐνεργεῖ δὲ εὖ μάλα ἡ ἐπουράνιος περιτομὴ
 ὅλον τὸ σῶμα περιτέμνουσα. τὰ γὰρ ὕδατα καὶ ἡ ἀγία ἐπίκλησις 6
 οὐκ ἐν ἐνὶ μέλει τοῦ ἀνθρώπου γίνεται, ἀλλ' ὅλον τὸ σῶμα τοῦ
 ἀνθρώπου σφραγίζει καθαροποιεῖ περιτέμνει, πάντων τῶν κακῶν
 ἀπαλλάττει. ἡ γοῦν ἀγία ἐκκλησία παρέλαβε ταῦτα τὰ μυστήρια. 7
 15 ἔπανεστησαν δὲ αὐτῇ καὶ δεινοὶ »ἐχθροί, οἰκειακοί« λεγόμενοι, μὴ
 ὄντες δὲ ἐκ τῆς τῶν ἀποστόλων τοῦ κυρίου ἀληθοῦς πίστεως (»εἰ
 γὰρ ἦσαν ἐξ αὐτῶν, μεμενῆκεσαν ἂν μετ' αὐτῶν«)· ἀλλὰ νόθοι ὄντες 8
 καὶ σύμμικτοι ἐπιθυμίαν κακῇ τῆς δι' ἰχθύων καὶ οἰκνῶν Αἰγυπτίων
 ἐδωδῆς πάλιν ἐπιθυμοῦσι, βλασφημοῦντες ἄνω καὶ κάτω τὸν υἱὸν
 20 τοῦ θεοῦ, Ἀρειομανῖται, οὓς ἤδη ἐν τοῖς πρὸ τούτου λόγοις ἐστηλι-
 τεύσαμεν, ἄλλοι δὲ Σαβέλλιοι. καὶ οἱ μὲν Σαβέλλιοι τέλεον ἀρνοῦνται 9
 τὸ εἶναι [τὸν] υἱὸν καὶ ἅγιον πνεῦμα, λέγοντες ὅτι ὁ υἱὸς αὐτός
 ἐστιν ὁ πατήρ καὶ ὁ πατήρ αὐτός ἐστιν ὁ υἱὸς καὶ τὸ ἅγιον πνεῦμα
 αὐτός ἐστιν ὁ πατήρ, ὡς μὴ εἶναι υἱὸν καὶ ἅγιον πνεῦμα, δεῦτεροι
 25 Ἰουδαῖοι καὶ κυριοκτόνοι ἀπελεγχόμενοι. Ἀρειομανῖται δὲ οἱ πάντων 10
 ἀσεβεστάτοι, οἱ τὸν υἱὸν ἀπὸ τῆς πατρῴας οὐσίας διαιρεῖν καὶ ἀπαλ-
 λοτριοῦν τολμῶντες, οὐκ ἀξιούσι τὸν υἱὸν ὁμότιμον εἶναι τῷ πατρὶ
 οὐδὲ ἐκ τῆς οὐσίας τοῦ πατρὸς αὐτὸν γεγενῆσθαι. ἄλλοι δὲ τούτων 11
 ἔκγονοι, οἱ πρὸ τούτου μετὰ τῶν ἄλλων τῶν | προταχθέντων *· D221
 30 εἶθε κατὰ Ἰουδαίους | αὐτοὺς ἀπηρίθμουν τοὺς βλασφημοῦντας τὸ P121
 ἅγιον πνεῦμα, δεῦτεροι Σαδδουκαῖοι καὶ Σαμαρεῖται καὶ ἄγνωστοι
 νεκροὶ καὶ ἄπιστοι.

3f vgl. Matth. 1, 23 — 6 Psal. 109, 1 — vgl. II Kor. 5, 17 — 15 Matth. 10, 36
 — 16 I Joh. 2, 19 — 18f vgl. Num. 11, 4f — 21 vgl. Panarion h. 62, 1, 2 —
 31 vgl. Act. 23, 8 u. Panarion h. 14 u. h. 8

L J

2 <πιστεύετε> * | * etwa <καὶ ἀποκρίνονται μετὰ παρορησίας τοῖς δι' ἐναντίας> *
 5 λόγον *] φόβον L J 13 σφραγίζει L, < J 14 ἀπαλλάττει J 15 καὶ < L
 18 τῆς *] τοῖς L J 19 ὁδωδῆς J 22 τὸ εἶναι *] τοῦ εἶναι J, < L | [τὸν] *
 29 * etwa <ἐλεγχθέντες> *

117. Ἵνα δὲ μὴ »διὰ μέλανος καὶ χάρτου« τὰς κατὰ τούτων μαρ- 117, 1
τυρίας διὰ πολλοῦ ποιησώμεθα, εἰς τὸ μὴ περικακεῖν τοὺς ἀναγινώ-
σκοντας, ἀρκέσουσιν αὐτοῖς Σαβελλιανοῖς μὲν μετὰ τῶν ἄλλων μαρτυ-
ριῶν ἢ μαρτυρία τοῦ Ἰορδάνου, ὡς ἥδη εἶπον. νῖός γάρ ἐν Ἰορδάνῃ 2
5 ἀληθῶς παραγίνεται, θεὸς ἄνθρωπος γεγονώς, οὐ τροπὴν ὑποστάς
ἀλλὰ σάρκα λαβών, οὐ διὰ σπέρματος ἀνδρὸς ἀλλ' ἀπὸ τῆς ἁγίας
παρθένου σῶμα ἀνειληφώς δι' ἁγίου πνεύματος συλληφθέν, σῶμα
τέλειον τουτέστιν ἄνθρωπον τέλειον ψυχῇ καὶ σώματι. γέγονεν οὖν 3
ὁ θεὸς καὶ ἄνθρωπος πρὸς Ἰωάννην ἐν τῷ Ἰορδάνῃ, εἰς ὃν ὁ αὐτὸς
10 νῖός καὶ Χριστὸς καὶ κύριος· πατὴρ δὲ ἄνωθεν βοᾷ, μαρτυρῶν τῷ νίῳ
τῷ ἐν τῷ Ἰορδάνῃ γεγονότι »οὗτός ἐστιν ὁ νῖός μου ὁ ἀγαπητός·
τὸ δὲ ἅγιον πνεῦμα ἐν εἵδει περιστρεφᾷς κατέβαινεν ἐπ' αὐτὸν εἰς τὰ 4
ὑδατα κατεληλυθότα, ἵνα καθαρὰ αὐτὰ ἀποδείξῃ ἕνεκεν τῶν μελ-
λόντων εἰς ὄνομα πατρὸς καὶ νιοῦ καὶ ἁγίου πνεύματος βαπτίσεσθαι.
15 τοῖς δὲ Ἀρειανοῖς μετὰ τῶν προλεχθεισῶν ἀρκέσει τὸ εἰπεῖν τὸν 5
νῖον »ἐγὼ ἐν τῷ πατρὶ καὶ ὁ πατὴρ ἐν ἐμοί· ἰσότης γὰρ ἐνταῦθα
νιοῦ πρὸς πατέρα ἀπέδειξε καὶ γνησιότητα. τοῖς δὲ ἐχθροῖς τῶν 6
Ἀρειανῶν τοῖς τὸ ἅγιον πνεῦμα βλασφημοῦσιν ἀρκέσουσι δύο μαρ-
τυρίαι αἱ ἥδη προτεταγμέναι μετὰ τῶν ἄλλων μαρτυριῶν, μία μὲν
20 ἀπὸ τοῦ Δανιὴλ οὕτως ἔχουσα· ἐν τῇ καμίνῳ τοῦ πυρὸς Σεδράχ 7
Μισάκ Ἀβδεναγὼ αἰνουῦντες τὸν θεὸν συμπεριλαμβάνουσι μεθ' ἑαυτῶν
τὴν πᾶσαν τοῦ θεοῦ κτίσιν καὶ λέγουσιν »εὐλογεῖτε πάντα τὰ ἔργα
κυρίου τὸν κύριον· καὶ ἡρίθμησαν οὐρανοὺς καὶ ἀγγέλους καὶ σελή-
νην καὶ ἥλιον καὶ | δυνάμεις, γῆν τε καὶ θάλασσαν καὶ πάντα τὰ ἐν D222
25 αὐτοῖς, καὶ οὐδαμῶς νῖον καὶ ἅγιον πνεῦμα συνηρίθμησαν ταῖς κτίσεσι.
τὰ Σεραφίμ δὲ ἀγιάζει τριάδα ἰσως, οὐχ ἅπαξ οὐ δις οὐ τέταρτον,
ἀλλὰ τρεῖς τὸ ἅγιος λέγοντα. 118. ἐλεγξάτω δὲ πάλιν τούτους 118, 1
Πέτρος, ἐπιτιμῶν τοῖς περὶ Ἀνανίαν καὶ λέγων »ἐπειράσατε τὸ
ἅγιον πνεῦμα· καὶ φησιν »οὐκ ἐψεύσασθε ἀνθρώπων, ἀλλὰ τῷ θεῷ«. 2
30 ὁ δὲ ἀπόστολος οἶδεν, ὡς καὶ πολλάκις εἶπομεν, τὸ πνεῦμα μὴ | P122
ἀλλότριον εἶναι τοῦ θεοῦ λέγων »ἐρευνᾷ καὶ τὰ βάθη τοῦ θεοῦ·

1 II Joh. 12 — 4ff vgl. Matth. 3, 17; dazu oben c. 3, 6 u. 49, 1 —
11 Matth. 3, 17 — 16 Joh. 14, 10 — 17ff vgl. oben c. 23f — 22 Dan. 3, 57 —
26 Jes. 6, 3; vgl. oben c. 10, 2f — 28f vgl. Act. 5, 9; dazu oben c. 9, 2 —
29 Act. 5, 4 — 30ff vgl. oben c. 12, 1ff — 31 I Kor. 2, 10

L J

2 μὴ < L 3 ἀρκέσουσιν ist nicht zu ändern; die Mehrzahl bezieht sich
schon mit auf Z. 15ff 7f σῶμα τέλειον συλληφθέν L 17 νιού < J 19 μετὰ
τῶν ἄλλων μαρτυριῶν*] μετὰ τὰς ἄλλας μαρτυρίας L J 26 δὲ < J
Epiphanius I 10

τὸ δὲ μὴ ὂν ἐκ τῆς οὐσίας τοῦ θεοῦ ἀδύνατόν ἐστι τὰ βάρη τοῦ
 θεοῦ ἔρουναν. ἡμεῖς δὲ οἶδαμεν πατέρα πατέρα, υἱὸν υἱόν, ἅγιον 3
 πνεῦμα ἅγιον πνεῦμα, τριάδα ἐν ἐνότητι. μία γὰρ ἐνότης ἐστὶ
 πατὴρ καὶ υἱὸς καὶ ἅγιος πνεύματος, μία οὐσία μία κυριότης ἐν
 5 θέλημα μία ἐκκλησία ἐν βάπτισμα μία πίστις. καὶ πανσάθωσαν 4
 οἱ κατὰ τῆς ἁγίας παρθένου τοῦ Χριστοῦ καὶ νύμφης ἀγνῆς, τουτέστι
 τῆς μητρὸς ἡμῶν τῆς ἁγίας ἐκκλησίας *. παρέλαβον γὰρ οἱ ταύτης 5
 παῖδες παρὰ ἁγίων πατέρων τουτέστι τῶν ἁγίων ἀποστόλων πίστιν
 φυλάττειν, ἅμα δὲ καὶ τοῖς ἑαυτῶν τέκνοις παραδιδόναι τε καὶ ἀπα-
 10 γέλλειν. ἐξ ὧν καὶ αὐτοὶ υἱοὶ ὑπάρχετε, τιμιώτατοι ἀδελφοί, καὶ 6
 τοῖς ἑαυτῶν τέκνοις ταύτην τὴν διδασκαλίαν παραδιδάτε.
 Ταῦτα οὕτως λέγοντες καὶ τὰ τούτοις ὅμοια ἀπὸ τῶν θείων 7
 γραφῶν * βεβαιῶσαι αὐτούς τε καὶ τοὺς ἀκούοντας ὑμῶν, διδά-
 σκοντες ὁδοποιοῦντες κατηχοῦντες μὴ διαλείπητε οἱ πιστοὶ καὶ
 15 ὀρθόδοξοι ταύτην τὴν ἁγίαν πίστιν τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας, ὡς
 παρέλαβεν ἡ ἁγία καὶ μόνη παρθένος τοῦ θεοῦ ἀπὸ τῶν ἁγίων
 ἀποστόλων τοῦ κυρίου, φυλάττειν. καὶ οὕτως ἕκαστον τῶν κατηχον- 8
 μένων τῶν μελλόντων τῷ ἁγίῳ λουτρῷ προσιέναι οὐ μόνον ἀπα-
 γέλλειν ὀφείλετε † τὸ πιστεῦναι τοῖς ἑαυτῶν υἱοῖς ἐν κυρίῳ, ἀλλὰ | D223
 20 καὶ διδάσκειν ὁρίτῳ, ὡς πάντων ἡ αὐτὴ μήτηρ ὑμῶν τε καὶ ἡμῶν,
 τὸ λέγειν.

Πιστεύομεν εἰς ἕνα θεὸν πατέρα παντοκράτορα, ποιητὴν οὐρανοῦ τε 9
 καὶ γῆς, ὁρατῶν τε πάντων καὶ ἀοράτων. καὶ εἰς ἕνα κύριον Ἰησοῦν 10

4 vgl. Ephes. 4, 5 — 22—S. 146, 20 vgl. Hahn, Bibliothek der Symbole³
 § 125 u. 144 Lietzmann, Symbole der alten Kirche² S. 19; dazu C. P. Caspari,
 Zeitschr. f. l. Theol. 18 (1857) 634ff ders. Ungedruckte, unbeachtete . . . Quellen
 I 73ff Hort, Two dissertations II 73ff Cambridge 1876 Kattenbusch, Confes-
 sionskunde S. 252ff A. Harnack PRE³ XI 12ff Burn, Journal of theol. studies
 II 106 Ed. Schwartz, Nachr. Gött. Ges. 1904 S. 387 ders., Hist. Zeitschr. 112
 (1914) S. 242 A. 2 (doch ist eine Interpolation unwahrscheinlich)

L J 2—6 Sacra Parallela Coisl. 276 f. 26^r Rupef. 16^v

2 δὲ < Sa Pa 3 ἐστὶν ἐνότης Sa Pa 7 * etwa (ἀσίστατα ληροῦντες) *
 13 * etwa (συλλέγοντες εἰς τὸ) * 19 † τὸ πιστεῦναι] lies wohl ποιεῖν *; zum
 Sinn vgl. S. 148, 1f 22 am Rand von erster Hand ἔκθεις πίστεως τῶν ἐν Νικαίᾳ
 τῇ καὶ τῇ ἁγίων πατέρων καὶ τῶν ἐν Κωνσταντινουπόλει τὸ δεύτερον L zur Seite
 τὸ ἅγιον σύμβολον, am untern Rand rot ἔκθεις πίστεως τοῦ ἁγίου Ἐπιφανίου
 καὶ τῶν ἁγίων τῶν ἐν ταῖς ἡμέραις Οὐαλεντινιανοῦ καὶ Οὐάλεντος τῶν βασιλέων,
 οἵτινες ἀπληντήκασιν μετὰ τούτου πρὸς τὰς τότε ἀναφνεύσας αἱρέσεις J

Χριστόν, τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ τὸν μονογενῆ, τὸν ἐκ τοῦ πατρὸς γεννηθέντα
 πρὸ πάντων τῶν αἰώνων, τούτέστιν ἐκ τῆς οὐσίας τοῦ πατρὸς, φῶς ἐκ
 φωτός, θεὸν ἀληθινὸν ἐκ θεοῦ ἀληθινοῦ, γεννηθέντα οὐ ποιηθέντα, ὁμοού-
 σιον τῷ πατρί, δι' οὗ τὰ πάντα ἐγένετο, τὰ τε ἐν τοῖς οὐρανοῖς καὶ τὰ
 5 ἐν τῇ γῇ· τὸν δι' ἡμᾶς τοὺς ἀνθρώπους καὶ διὰ τὴν ἡμετέραν σωτηρίαν
 κατελθόντα ἐκ τῶν οὐρανῶν καὶ σαρκωθέντα ἐκ πνεύματος ἁγίου καὶ
 Μαρίας τῆς παρθένου καὶ ἐνανθρωπήσαντα, σταυρωθέντα τε ὑπὲρ ἡμῶν
 ἐπὶ Ποντίου Πιλάτου καὶ παθόντα καὶ ταφέντα, καὶ ἀναστάντα τῇ τρίτῃ
 ἡμέρᾳ κατὰ τὰς γραφάς καὶ ἀνελθόντα εἰς τοὺς οὐρανοὺς καὶ καθεζόμενον
 10 ἐκ δεξιῶν τοῦ πατρὸς, καὶ πάλιν ἐρχόμενον μετὰ δόξης κρῖναι ζῶντας καὶ
 νεκρούς, οὗ τῆς βασιλείας | οὐκ ἔσται τέλος. καὶ εἰς τὸ πνεῦμα τὸ 11 P123
 ἅγιον, τὸ κύριον καὶ ζωοποιόν, τὸ ἐκ τοῦ πατρὸς ἐκπορευόμενον, τὸ σὺν
 πατρὶ καὶ υἱῷ συμπροσκυνούμενον καὶ συνδοξαζόμενον, τὸ λαλῆσαν διὰ
 τῶν προφητῶν· εἰς μίαν ἁγίαν καθολικὴν καὶ ἀποστολικὴν ἐκκλησίαν· 12
 15 ὁμολογοῦμεν ἓν βάπτισμα εἰς ἄφεσιν ἁμαρτιῶν, προσδοκῶμεν ἀνάστασιν
 νεκρῶν καὶ ζωὴν τοῦ μέλλοντος αἰῶνος. ἀμήν. τοὺς δὲ λέγοντας ἦν 13
 ποτε ὅτε οὐκ ἦν καὶ πρὶν γεννηθῆναι οὐκ ἦν ἢ ὅτι ἐξ οὐκ ὄντων ἐγένετο
 ἢ ἐξ ἐτέρας ὑποστάσεως ἢ οὐσίας φάσκοντας εἶναι <ἦ> βευστὸν ἢ ἀλλοιω-
 τὸν τὸν τοῦ θεοῦ υἱόν, τούτους ἀναθεματίζει ἡ καθολικὴ καὶ ἀποστολικὴ
 20 ἐκκλησία.

Καὶ αὕτη μὲν ἡ πίστις παρεδόθη ἀπὸ τῶν ἁγίων ἀποστόλων 14
 καὶ * ἐν ἐκκλησίᾳ τῇ ἁγίᾳ πόλει ἀπὸ πάντων ὁμοῦ τῶν τότε ἁγίων
 ἐπισκόπων, ὑπὲρ τριακοσίων δέκα τὸν ἀριθμόν. | D224

119. Ἐπειδὴ δὲ ἐν τῇ ἡμετέρᾳ γενεᾷ ἀνέκνυσαν ἄλλαι τινὲς 119, 1
 25 αἵρέσεις ἄλλεπάλληλοι, τούτέστιν ἐπὶ χρόνου Οὐάλεντινιανοῦ καὶ
 Οὐάλεντος τῶν βασιλέων κατὰ τὸ δέκατον αὐτῶν τῆς βασιλείας
 ἔτος καὶ πάλιν κατὰ τὸ ἕκτον ἔτος Γρατιανοῦ, τούτέστιν ἐν τῷ
 ἐνενηκοστῷ ἔτει Διοκλητιανοῦ τοῦ τυράννου, τούτου χάριν ὑμεῖς 2
 τε καὶ ἡμεῖς καὶ πάντες οἱ ὀρθόδοξοι ἐπίσκοποι καὶ συλλήβδην πᾶσα
 30 ἡ ἁγία καθολικὴ ἐκκλησία πρὸς τὰς ἀνακυψάσας αἵρέσεις ἀκολουθῶς

25 für die Zeitbestimmung vgl. zu Ancoratus c. 60, 5; S. 72, 12ff

L J

2 τούτέστιν ἐκ τῆς οὐσίας τοῦ πατρὸς < L; aber vgl. S. 148, 6f 13 συνπροσκυ-
 νούμενον J 18 <ἦ> * 22 * <ἐβεβαιώθη> Lietzmann | τῇ ἁγίᾳ πόλει ist
 nicht zu ändern, auch nicht mit Kattenbusch (Confessionskunde I 257) auf Jeru-
 salem oder mit andern (Lietzmann früher) auf Nicäa zu beziehen; die ἐκκλησία ist
 die ἁγία πόλις vgl. Panarion h. 75, 7, 7 h. 86, 11, 6 Schlußabschnitt περὶ πίστεως
 1, 6 2, 5. 9 24 ἐνέκνυσαν J 25 ἐπὶ *] ἀπὸ L J | Βαλεντινιανοῦ L Οὐάλεν-
 τιανοῦ J

τῇ τῶν ἁγίων ἐκείνων πατέρων προτεταγμένη πίστει οὕτως λέγομεν, μάλιστα τοῖς τῷ ἁγίῳ λουτρῷ προσιοῦσιν, ἵνα ἀπαγγέλλωσι καὶ λέγωσιν οὕτως·

Πιστεύομεν εἰς ἕνα θεόν, πατέρα παντοκράτορα, πάντων ὁρατῶν 3
 5 τε καὶ ὁρατῶν ποιητὴν· καὶ εἰς ἕνα κύριον Ἰησοῦν Χριστόν, 4
 τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ, γεννηθέντα ἐκ θεοῦ πατρὸς μονογενῆ, τουτέστιν
 ἐκ τῆς οὐσίας τοῦ πατρὸς, θεὸν ἐκ θεοῦ, φῶς ἐκ φωτός, θεὸν ἀλη-
 θινὸν ἐκ θεοῦ ἀληθινοῦ, γεννηθέντα οὐ ποιηθέντα, ὁμοούσιον τῷ
 πατρί, δι' οὗ τὰ πάντα ἐγένετο, τὰ τε ἐν τοῖς οὐρανοῖς καὶ τὰ ἐν
 10 τῇ γῇ, ὁρατά τε καὶ ἀόρατα, τὸν δι' ἡμᾶς τοὺς ἀνθρώπους καὶ 5
 διὰ τὴν ἡμετέραν σωτηρίαν κατελθόντα καὶ σαρκωθέντα τουτέστι
 γεννηθέντα τελείως ἐκ τῆς ἁγίας Μαρίας τῆς ἀειπαρθένου διὰ πνεύ-
 ματος ἁγίου, ἐνανθρωπήσαντα | τουτέστι τέλειον ἄνθρωπον λαβόντα, P124
 ψυχὴν καὶ σῶμα καὶ νοῦν καὶ πάντα εἴ τι ἐστὶν ἄνθρωπος χωρὶς
 15 ἁμαρτίας· οὐκ ἀπὸ σπέρματος ἀνδρὸς οὐδὲ ἐν ἀνθρώπῳ <γεγονότα>, 6
 ἀλλ' εἰς ἑαυτὸν σάρκα ἀναπλάσαντα εἰς μίαν ἁγίαν ἐνότητα· οὐ
 καθάπερ ἐν προφήταις ἐνέπνευσέ τε καὶ ἐλάλησε καὶ ἐνήργησεν, ἀλλὰ
 τελείως ἐνανθρωπήσαντα· »ὁ γὰρ Λόγος σὰρξ ἐγένετο«, οὐ τροπὴν 7
 ὑποστὰς οὐδὲ μεταβαλὼν τὴν ἑαυτοῦ θεότητα εἰς ἀνθρωπότητα, εἰς
 20 μίαν <δὲ> συνενώσας ἑαυτοῦ * ἁγίαν τελειότητά τε καὶ θεότητα· εἰς
 γὰρ ἐστὶν κύριος Ἰησοῦς Χριστὸς καὶ οὐ δύο, ὁ | αὐτὸς θεός, D225
 ὁ αὐτὸς κύριος, ὁ αὐτὸς βασιλεὺς· παθόντα δὲ τὸν αὐτὸν ἐν σαρκὶ 8
 καὶ ἀναστάντα καὶ ἀνελθόντα εἰς τοὺς οὐρανοὺς ἐν αὐτῷ τῷ σώματι,
 ἐνδόξως καθίσαντα ἐν δεξιᾷ τοῦ πατρὸς, ἐρχόμενον ἐν αὐτῷ τῷ
 25 σώματι ἐν δόξῃ κρῖναι ζῶντας καὶ νεκρούς· οὐ τῆς βασιλείας οὐκ
 ἔσται τέλος. καὶ εἰς τὸ ἅγιον πνεῦμα τὸ λαλήσαν ἐν νόμῳ καὶ 9
 κηρῶσαν ἐν τοῖς προφήταις, καταβὰν ἐπὶ τὸν Ἰορδάνην, λαλοῦν ἐν
 ἀποστόλοις, οἰκοῦν ἐν ἁγίοις. οὕτως δὲ πιστεύομεν ἐν αὐτῷ ὅτι 10
 ἐστὶ πνεῦμα ἅγιον πνεῦμα θεοῦ πνεῦμα τέλειον πνεῦμα παράκλητον,
 30 ἄκτιστον, ἐκ τοῦ πατρὸς ἐκπορευόμενον καὶ ἐκ τοῦ υἱοῦ λαμβάνον

4 ff vgl. Hahn, Bibliothek der Symbole³ § 126 u. § 127 Lietzmann Sym-
 bole² S. 21 Caspari, Ungedruckte, unbeachtete . . . Quellen I p. VII u. S. 1 ff
 Kattenbusch, Apostolisches Symbol I 273 ff. — Diese Umschreibung des voraus-
 gehenden Bekenntnisses trägt in allen Einzelheiten den Stempel des Epiph.; vgl.
 die Stichworte im Index unter Christologie

L J

1 πατέρων ἐκεῖνων L 15 <γεγονότα> * 20 <δὲ> * | συνενώσας *]
 συνενώσαντα L J | * <τὴν σάρκα> * 26 πνεῦμα + πιστεύομεν J 27 vor
 καταβὰν + καὶ J 28 ἐν αὐτῷ] ἑαυτοῦ L; lies εἰς αὐτό? * 30 λαμβάνον
 Caspari] λαμβανόμενον L J

καὶ † πιστευόμενον. πιστευόμεν εἰς μίαν καθολικὴν καὶ ἀπο- 11
στολικὴν ἐκκλησίαν καὶ εἰς ἓν βάπτισμα μετανοίας καὶ εἰς ἀνάστασιν
νεκρῶν καὶ κρίσιν δικαίαν ψυχῶν καὶ σωμάτων καὶ εἰς βασιλείαν
οὐρανῶν καὶ εἰς ζωὴν αἰώνιον. τοὺς δὲ λέγοντας ὅτι ἦν ποτε 12
5 ὅτε οὐκ ἦν ὁ υἱὸς ἢ τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον, ἢ ὅτι ἐξ οὐκ ὄντων ἐγένετο
ἢ ἐξ ἐτέρας ὑποστάσεως ἢ οὐσίας φάσκοντας εἶναι <ἦ> τρεπτόν
ἢ ἀλλοιωτόν τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ ἢ τὸ ἅγιον πνεῦμα, τούτους ἀνα-
θεματίζει ἡ καθολικὴ καὶ ἀποστολικὴ ἐκκλησία, ἡ μήτηρ ὑμῶν τε
καὶ ἡμῶν. καὶ πάλιν ἀναθεματίζομεν τοὺς μὴ ὁμολογοῦντας ἀνά-
10 στασιν νεκρῶν καὶ πάσας τὰς αἰρέσεις τὰς μὴ ἐκ ταύτης τῆς ὀρθῆς
πίστεως οὕσας.
Ὑμῶν δὲ καὶ τῶν ὑμῶν τέκνων, μακαριώτατοι, οὕτω πιστεύνοντων 13
καὶ τὰς ἐκ ταύτης τῆς πίστεως ἐντολὰς ἐπιτελούντων ἐλπίζομεν
ὑπερεὔχεσθαι ἡμῶν πάντοτε ἔχειν μερίδα καὶ κλήρον ἐν τῇ αὐτῇ
15 πίστει καὶ ἐν τῷ κλήρῳ τῶν αὐτῆς ἐντολῶν. | καὶ εὐχεσθε ὑπὲρ 14 P125
ἡμῶν ὑμεῖς τε καὶ πᾶς ὁ οὕτως πιστεύων καὶ τὰς ἐντολὰς τοῦ κυρίου
φυλάττων ἐν Χριστῷ Ἰησοῦ τῷ κυρίῳ ἡμῶν, δι' οὗ καὶ μεθ' οὗ δόξα
τῷ πατρὶ σὺν ἁγίῳ πνεύματι εἰς τοὺς αἰῶνας τῶν αἰώνων. ἀμήν. | D226
Ἔως ὧδε, ἀγαπητοὶ ἀδελφοί, ἡ βραχύτης ἡμῶν καὶ ἀσθενὴς τῆς 15
20 διανοίας δύναμις ἠναγκάσθη φθάσαι, τῆς ὑμῶν καλοκαγαθίας προ-
τρεψαμένης ἡμᾶς εἰ καὶ ἀνικάνους ὑπὲρ τὸ ἐαυτῶν μέτρον παριστᾶν,
ὥστε δέεσθαι βοηθείας, ἐπεκτεινομένους· ἀλλὰ πάντα οἶδεν ὁ ἐν
οὐρανῷ πιστός. πλὴν εἰρήνη παντὶ τῷ στοιχοῦντι τῷ κανόνι τούτῳ 16
τῆς ἀληθινῆς καὶ ὀρθοδόξου ταύτης πίστεως καὶ ἐπὶ τὸν Ἰσραὴλ τοῦ
25 θεοῦ. ἀσπᾶσασθε πάντας τοὺς ἁγίους ἐν κυρίῳ. ἀσπάζονται ὑμᾶς
οἱ τοῦ κυρίου δοῦλοι, μάλιστα δὲ ἐγὼ ὁ Ἀνατόλιος ὁ γράψας τοῦτο
τὸ βιβλίον τοῦ Ἀγκυρωτοῦ ἐπονομασθέντος λόγον καὶ ἐρῶσθαι
ὑμᾶς ἐν κυρίῳ εὐχομαι.

20 vgl. oben c. 1, 1f; S. 6, 1ff — 23f vgl. Gal. 6, 16

L J

1 † πιστευόμενον] ἀποστελλόμενον? *, [καὶ πιστευόμενον] Jül., als Ditto-
graphie zum folgenden πιστεύομεν 6 <ἦ> * 12 ὑμῶν² *) ἡμῶν L J 17f τῷ
πατρὶ δόξα J 18 τῶν αἰώνων < J 19 ἕως ὧδε] ἐγὼ δὲ J 20 ἡμῶν L
21 παριστᾶν *) παρίστησιν L J 22 ἐπεκτεινομένη J 25 θεοῦ + καὶ ἐν Χριστῷ
τῷ θεῷ L 27 ἐπονομασθέντος J

IIANAPION

Ἐπιστολὴ γραφεῖσα ἐν τῷ ἐνενηκοστῷ δευτέρῳ | ἔτει Διοκλητιανοῦ P II
Ö 3
D 263
 βασιλείας, Οὐαλεντινιανοῦ καὶ Οὐάλεντος ἔτους ὠδεκάτου καὶ
 Γρατιανοῦ ἔτους ὀγδόου, πρὸς Ἐπιφάνιον Παλαιστίνον Ἐλευθερο-
 πολίτην, γενόμενόν <ποτε> πατέρα μοναστηρίου ἐν τῇ τῆς αὐτῆς
 5 Ἐλευθεροπόλεως περιοικίᾳ, ἐπίσκοπον ὄντα νῦν πόλεως Κων-
 σταντίας ἐπαρχίας Κύπρου, παρὰ Ἀκακίου καὶ Παύλου, πρεσβυτέ-
 ρων ἀρχιμανδριτῶν τοντέστιν πατέρων μοναστηρίων μερῶν
 Χαλκίδος καὶ Βεροίας τῆς κοίτης Συρίας, <αἰτησάντων αὐτὸν>
 περὶ τοῦ κατὰ αἰρέσεων πασῶν γράφαι, οὐ μὴν ἀλλὰ καὶ <ἄλλων>
 10 πολλῶν προτρεψαμένων καὶ ὡς εἰπεῖν ἀναγκασάντων αὐτὸν εἰς
 τοῦτο ἤκειν.

Τῷ κυρίῳ ἡμῶν καὶ τιμιωτάτῳ κατὰ πάντα, εὐλαβεστάτῳ πατρὶ
 Ἐπιφάνιῳ ἐπισκόπῳ Ἀκάκιος πρεσβύτερος καὶ Παῦλος πρεσβύτερος, ἀρχι-
 μανδρίται, ἐν κυρίῳ χαίρειν.
 15 Ἦρκει μὲν ἡ θεὰ τῆς σῆς θεοσεβείας, πάτερ, ἐμπλήσασα πνευματι- **1, 1**
 κῶν ῥημάτων καὶ ἐμψυτεύσασα τὸν τοσοῦτον πρὸς ἡμᾶς πόθον γεγονότα
 <τοῖς> τῆς σῆς αὐτοψίας μεταλαβοῦσιν. ἀλλ' ἐπειδὴ πρόδρομος φήμη **2**
 μαθητοῦ | τοῦ σωτήρος κηρύττουσα τὴν τῆς εὐωδίας τῶν ῥημάτων καὶ **P III**
 πράξεων ὁσμὴν ἄγχει καὶ λέξεων καὶ νοῦ κορεσθῆναι, ἔδει μὲν αὐτοψία
 20 ἐλθόντας μεταλαβεῖν τῆς ἐκ θεοῦ σοι δοθείσης χάριτος ὡς τοῖς ἀποστόλοις.

1 über die Abfassungszeit des Panarion (375—77) vgl. Panarion prooem.
 II 2, 3 h. 48, 2, 7 h. 66, 20, 5. Unsere Überschrift nennt eine Durchschnittszahl
 (376); der Brief muß in Wirklichkeit ein Jahr früher fallen. Denn Epiphanius
 nimmt gleich im prooem. I 1, 1; S. 155, 4 u. prooem. II 2, 5; S. 170, 25 des Panarion
 darauf Bezug. S. auch Zahn, Gesch. neutest. Kan. II 1, 220 A. — **3—5** vgl. die
 Vorbemerkung zum Ancoratus S. 1, 4f — **18** zu πρόδρομος φήμη vgl. den Brief
 des Palladius an der Spitze des Ancoratus S. 4, 8f

G U M

3 Παλαιστίνον U **4** <ποτε> * **5** νυνὶ G U — **5f** Κωνσταντίας G U
6 Ἀκακία, von späterer Hand verbessert M **7** vor ἀρχιμανδριτῶν + καὶ G U;
 aber vgl. Z. 13 **8** Χαλκίδος] Καρχηδόνης U | <αἰτησάντων αὐτὸν>*, vgl. Ancoratus
 S. 2, 4 u. 3, 5 **9** <ἄλλων> * **12** ἡμῶν] μου G U **17** <τοῖς> * | πρόδρομος +
 ἡ G **18** κηρύττουσα *] κηρύττει G U M **19** ὁσμὴν Klosterm., nach Phil. 4, 18]
 ὁσμὴν G U M | ἄγχει] ἄχε Scaliger falsch, vgl. S. 154, 12 **20** δοθείσης σοι U

ἀλλ' | ἐπειδὴ ἡ ὁδὸς ἐπεσχέθη ὑπὸ τῆς ἀρρωστίας τῆς σωματικῆς καὶ τῆς 3 D264
 ταλαιπωρίας, οὐκ ἰσχύσαμεν αὐτοὶ γενόμενοι πρὸς τοὺς σοὺς πόδας προκυ-
 λινδούμενοι ἀκοῦσαί τε καὶ μαθεῖν τὰ ἐκπορευόμενα πνευματικὰ ἄγια ῥήματα
 ἐκ τοῦ σοῦ στόματος. πιστεύομεν γὰρ ὅτι εἰ ἡμεν ἄξιοι ἀνελθόντες τε 4 Ὁ4
 5 καὶ ἀκούσαντες ἐστηριζόμεθα τὴν πολιτείαν ἣν προβεβλήμεθα, εἰ ἐσμέν
 ἄξιοι τὸ τέρμα ταύτης καταλαβεῖν. τῆς οὖν ἀρρωστίας καταλαβούσης 5
 δεόμεθα τῆς τοσαύτης σου θεοσεβείας, μὴ φθονήσης μεταδοῦναι ἡμῖν ἀπὸ
 τῶν δεδωρημένων σοι ἀληθῶς ὑπὸ τοῦ σωτήρος. ὁμολογοῦμεν γὰρ οὐ μόνον 6
 ἡμεῖς, ἀλλὰ καὶ πάντες οἱ ἀκούοντες, ὅτι ἐν ταύτῃ τῇ γενεᾷ νέον σε ἀπό-
 10 στολον ἡγείρειν ἡμῖν καὶ κήρυκα ὁ σωτήρ, Ἰωάννην νέον, τοῦ κηρύσσειν
 τὰ ὀφειλόμενα φυλάττεσθαι ὑπὸ τῶν δρόμον τοῦτον προβαλλομένων.
 τοῦ οὖν κοινοῦ ἀδελφοῦ Μαρκέλλου ἐπὶ τῇ τοσαύτῃ φήμῃ ἀγχομένου 7
 καὶ ἐλκομένου τῇ ποθῇσει τῆς σῆς θεοσεβείας, ὄντος τε καὶ τῆς ἡμετέρας
 μάνδρας, αὐτόν τε ὑπηρέτην ἐσχηκότος τῆς τοσαύτης ὁδοῦ, καὶ νεοκατη-
 15 χήτου ὄντος, ἐπετρέψαμεν <αὐτῷ> τὴν τοσαύτην ἡμῶν τόλμαν τῶν ἀμαρ-
 τωλῶν πρὸς τὸν μαθητὴν σε τοῦ σωτήρος. ὁ δὲ ἀξιοῦμεν, τῶν ῥηθέντων 8
 σοι πρὸς τινὰς ἀδελφούς εἰς παιδείαν δωρήσασθαι, ἕπερ σοὶ μὲν τῷ δικαίῳ
 ἀβαρές, ἡμῖν δὲ τοῖς ἀμαρτωλοῖς μεταλαβοῦσιν εὐφρανθῆναι ἐν κυρίῳ.
 ἐμπλησθέντες γὰρ σου τῶν πνευματικῶν ῥημάτων ἐπικουριζόμεθα τῶν
 20 ἀνομιῶν ἡμῶν. ἡκούσαμεν δὲ ἐπικληθέντα ὀνόματα ὑπὸ τῆς σῆς τιμιότητος 9
 ταῖς αἰρέσεσιν, ὧν ἐκάστης θρησκείας ἀξιοῦμεν τὴν σὴν θεοσεβεῖαν διαρ-
 ρήδην ἡμῖν δηλῶσαι τὴν αἵρεσιν. <οὐκ> ἴση γὰρ ἀπάντων ἡ δωρεά. καὶ σὲ 10
 ἀξιοῦμεν εὐχὴν ποιήσασθαι, σὲ τὸν δίκαιον, τῷ κυρίῳ ὑπὲρ πάντων τῶν
 σε ποθοῦντων καὶ ἐκδεχομένων τὴν παρὰ σοῦ δωρεάν. ἐν νηστείᾳ καὶ 11
 25 εὐχῇ ἐσμεν τὸν κοινὸν ἡμῶν ἀδελ|φὸν δεχθέντα ὑπὸ | τῆς σῆς τιμιότητος PIV
 ἀσμένως [καὶ] κομίσαι τὴν ὑπὸ σοῦ δεδωρημένην δωρεάν καὶ οὕτως ἀνα- D264
 πέμψαι τὰς ἐξ ἔθους εὐχὰς πατρὶ καὶ υἱῷ καὶ ἁγίῳ πνεύματι. πάντες 12
 ἐλπίζουσιν οἱ ἀδελφοὶ τῇ ὑπὸ σοῦ εὐχῇ ὑπὲρ αὐτῶν γιγνομένη στήριχθῆναι.
 παρακαλοῦμεν μὴ ὀκνησαι μεταδοῦναι χάριν θεϊκὴν ἐσχηκότα ἀποστόλων.
 30 πάντες οἱ μικροὶ ἐν ταῖς μάνδραις ὄντες εὐχὴν τῷ κρείττονι ἀναπέμπουσι 13
 μεταλαβεῖν ἀπὸ τῆς σῆς θεοσεβείας πνευματικὴν δωρεάν. ἐρρωμένος ἐν κυρίῳ
 καὶ εὐθυμος ἐν Χριστῷ διατελοίης καὶ ἐν ἁγίῳ πνεύματι * τὸν δοθέντα σοι
 θρόνον καὶ τὴν θεϊκὴν δωρεάν μέχρι τοῦ σὲ ἐκδεχομένου στεφάνου. | Ὁ6

20 vgl. Ancoratus c. 12, 7ff; S. 20, 28ff

G U (bis καταλαβεῖν Z. 6; von da an bis Μελησιδεξανολ S. 160, 21 fehlt U; als Ersatz dient R) M

2 γενόμενοι + <πρὸς σὲ καὶ>? * | σοὺς πόδας] πόδας σου U 2f προκα-
 λινδούμενοι G 4 στόματός σου M 7 ἡμῖν <R 10 σωτῆρ] χριστὸς G R | τοῦ *]
 καὶ G R M 15 <αὐτῷ> * 22 <οὐκ> Jül. | σὲ <M 23 σὲ <M 26 [καὶ] *
 32 * etwa <διοικῶν> *

Ἡ ἀντιγραφείσα πρὸς τοὺς περὶ Ἀκάκιον καὶ Παῦλον πρεσβυτέρους ὑπὸ <τοῦ> αὐτοῦ Ἐπιφανίου πρὸς τὰ ὑπ' αὐτῶν αὐτῷ γραφέντα περὶ τοῦ κατὰ αἰρέσεων γραφῆαι αὐτόν.

Κυρίοις τιμιωτάτοις ἀδελφοῖς καὶ συμπρεσβυτέροις Ἀκακίῳ καὶ 5 Παύλῳ Ἐπιφάνιος ἐν κυρίῳ χαίρειν.

Προοίμιον εἶτ' οὖν λαλιάν, ἐπιγραφὴν ὥσπερ διαγράφοντες παλαιοὶ 1, 1 συγγραφεῖς διὰ τοῦ αἰνίγματος ὑπόφασιν ἐδείκνυν πάσης ὑποκειμένης πραγματείας. ὅθεν καὶ αὐτοὶ τῷ αὐτῷ κεκρημένοι χαρακτῆρι προοιμιαζόμεθα ὑμῖν, ἀγαπητοί, [τὰ] τῆς κατὰ αἰρέσεων † αἰτήσεως ὑμῶν ἐν 10 ὀλίγῳ τὴν δύναμιν ἀνακεφαλαιούμενοι. ἐπειδὴ γὰρ μέλλομεν ὑμῖν 2 τὰ τε ὀνόματα τῶν αἰρέσεων δηλοῦν τὰς τε παρ' αὐτοῖς ἀθεμίτους πράξεις ἀνακαλύπτειν, ὥσπερ ἰούδας καὶ δηλητήρια ὄντα, σὺν αὐτοῖς δὲ ἅμα καὶ ἀντιδότους ἐφαρμόσαι, ἀλεξήτρια τῶν δεδηγμένων καὶ PV προκαταληπτικὰ τῶν μελλόντων εἰς τοῦτο | ἐμπλπτειν, τοῖς φιλο- D266 15 κάλοις διαγράφομεν ἀντὶ τοῦτο τὸ προοίμιον, Παράριον εἶτ' οὖν κιβώτιον ἱατρικὸν τῶν θηριοδύκτων ἐρμηνεύοντες, ὅπερ ἐστὶ διὰ βιβλίων τριῶν συγγραφέν, <περι>έχον αἰρέσεις ὀγδοήκοντα, αἰτίνες εἰσι θηρίων εἶτ' οὖν ἐρπετῶν αἰνίγματα. »μία δὲ μετὰ τὰς ὀγδοή- 3 κοντα« ἡ τῆς ἀληθείας βάσις ἅμα καὶ διδασκαλία καὶ σωτήριος πραγμα- 20 τεία καὶ Χριστοῦ »νύμφη ἁγία« ἐκκλησία, οὐσα μὲν ἀπ' αἰῶνος, διὰ δὲ τῆς ἐνσάρκου Χριστοῦ παρουσίας κατὰ τὴν διαδοχὴν τοῦ χρόνου μέσον τῶν προειρημένων αἰρέσεων ἀποκαλυφθεῖσα καὶ ὑφ' ἡμῶν ἐν 4

18 ff vgl. den Schlußabschnitt περὶ πίστεως c. 19, 1 — 18 u. 20 vgl. Hohesl. 6, 7

G R M 10—S. 156, 9 Anacephalaeosis (= anaceph.)

2 <τοῦ> * 7 ὑπόφασιν] υπόθεσιν? Dind. 8 χαρακτῆρι κεκρημένοι M 9 ὑμῖν] ὑμῶν G R | [τὰ] * | † αἰτήσεως ὑμῶν] πραγματείας ἡμῶν oder (ἐξ) αἰτήσεως ὑμῶν <πραγματείας> * 10 ἐπειδὴ γὰρ] ἐπειδήπερ anaceph. 12 δι- 13 ἐφαρμυσάμενοι G R M | ἀλεξήτριους anaceph. 14 προκατα- 15 ληπτικούς anaceph. 14 f τοῖς φιλοκάλοις — προοίμιον < anaceph. 16 τῶν 17 θηριοδύκτων anaceph.] καὶ θηριοδύκτικόν G R < M 17 συγγραφέν, <περι>έχον anaceph.] < G R M 17 f αἰτίνες εἰς . . . αἰνίγματά εἰσιν anaceph. 22 αἰρέ- 23 σεων < G R

ὑπομνήσει διὰ τοῦ κηρύγματος Χριστοῦ ταχθεῖσα καὶ πάλιν μετὰ πάσας τὰς τῶν αἰρέσεων τούτων μοχθηρίας εἰς ἀναφυγὴν τῶν τὸν κάματον τῶν αἰρέσεων διὰ τῆς ἀναγνώσεως διελθόντων ὑφ' ἡμῶν μετ' ἐπιτομῆς τοῦ λόγου κατὰ τὴν τῶν ἀποστόλων διδασκαλίαν
5 σαφῶς ἀπαγγελεῖσα.

2. Παρακλήθητε δὲ πάντες οἱ φιλοκάλως ἐντυγχάνοντες τῷ τε 2, 1
προοιμίῳ καὶ ταῖς μετέπειτα αἰρέσεσι καὶ τῇ ὑπὲρ τῆς ἀληθείας ἀπο-
λογίᾳ τε καὶ διδασκαλίᾳ τῆς ἀληθείας καὶ πιστεὶ τῆς ἁγίας καθολικῆς
ἐκκλησίας, συγγνώναι ἡμῖν ἀνθρώποις οὐσί καὶ μετὰ πόνον καὶ ζήλον 8
10 θεικοῦ φιλοτιμουμένοις ὑπὲρ θεοσεβείας ἀπολογεῖσθαι, εἴ τι ὑπέρογ- 2
κον * εἰς αὐτὸ τὸ πανάγιον καὶ πανσεβάσμιον ὄνομα θέλοντες κατὰ
τὴν ἰδίαν δύναμιν ὑπεραπολογεῖσθαι, τοῦ θεοῦ συγχωροῦντος τὰ ὑπὲρ
δύναμιν ἡμῖν ἐκζητοῦσιν, ἐπειδὴ δι' ἀλήθειαν ἡμῖν ὁ λόγος καὶ δι'
εὐδόκειαν ἢ πραγματεία. καὶ ἔτι παρακλήθητε (συγγνώναι ἡμῖν) 3
15 πον εὐροῖτε (ἡμῶς), καίτοι γε μὴ ἐν ἔθει ὄντας ἐπισκώπτειν τινὰς
ἢ ἐπισκομματίζειν, διὰ δὲ τὸν πρὸς τὰς αἰρέσεις ζήλον καὶ εἰς ἀπο-
τροπὴν τῶν ἐντυγχανόντων εἴ πον παροξυνόμενοι λέξωμεν, ἢ
ἀπατεωνάς τινας καλοῦντες ἢ ἀγύρτας ἢ ἀθλίους. αὐτὴ γὰρ ἡ | 4 D267
ἀνάγκη ἢ πρὸς τοὺς λόγους τοῦ ἀγῶνος παρασκευάζει ἡμῖν τὸν
20 τοιοῦτον ἰδρωτὰ δι' ἀποτροπὴν τῶν ἐντυγχανόντων καὶ ὅπως δείξω-
μεν παντελῶς ἀπηγορευμένας τοῦ ἡμετέρου φρονήματος τὰς ἐκείνων PVI
ἐργασίας καὶ μυστήρια καὶ διδασκαλίας, ἵν' ἀπὸ τῶν λόγων καὶ τῆς
ὀξύτητος τῆς ἀντιλογίας καὶ τὸ ἡμέτερον ἐλευθέριον ἀποδείξωμεν
καὶ τινὰς ἀπὸ τῶν αὐτῶν ἐκκλίνωμεν καὶ διὰ τῶν δοκούντων βαρυ-
25 τέρων λόγων.

3. Καὶ ἔστι τὰ ἐν τῇ πάσῃ πραγματεῖᾳ διὰ τῶν προειρημένων 3, 1
τριῶν βιβλίων, πρώτου καὶ δευτέρου καὶ τρίτου, ἅτινα τρία βιβλία
εἰς ἑπτὰ τόμους διείλομεν, ἐν δὲ ἐκάστῳ τόμῳ ἀριθμὸς τις αἰρέσεων

14ff vgl. dieselbe Entschuldigung im Schlußabschnitt περὶ πίστεως c. 19, 2ff

GR M anaceph. (bis ἐκκλησίας Z. 9) 26—S. 168, 16 Anacephalaeosis

1 τοῦ Χριστοῦ anaceph. 2 εἰς] ὡς anaceph. 6 παρακαλεῖτε anaceph.
7 τῆς < GR M 7f ἀπολογία] ὁμολογία anaceph. 10 εἴ τι] εἰς δ' εἴ τι GR
11 * etwa <ἐπιχειροῦμεν> * | σεβάσμιον M | θέλοντες *] θελήσομεν GR M
12 ἰδίαν] ἁγίαν GR 14 <συγγνώναι ἡμῖν> Dind.] ἵν' GR M 15 <ἡμῶς> * |
ἐπισκώπτειν GR ἐπισκώπτειν M 17 λέξομεν GR 18 αὕτη M 21 vor τοῦ
+ <ἀπὸ> oder ἀπηλλοτριωμένας statt ἀπηγορευμένας * 26 τὰ < GR M

καὶ σχισμάτων ἔγκειται, ὁμοῦ δὲ πᾶσαι εἰσιν ὀγδοήκοντα, ὧν αἱ
ὀνομασίαι καὶ αἱ προφάσεις αὐται· πρώτη Βαρβαρισμός, δευτέρα 2
Σκυθισμός, τρίτη Ἑλληνισμός, τετάρτη Ἰουδαϊσμός, πέμπτη Σαμα-
ρειτισμός. ἐκ τούτων αἱ καθεξῆς· πρὸ Χριστοῦ μὲν τῆς ἐπιδημίας, 3
5 μετὰ δὲ Βαρβαρισμὸν καὶ τὴν Σκυθικὴν δεισιδαιμονίαν αἱ ἀπὸ τοῦ
Ἑλληνισμοῦ φύσασαι αὐται· ἕκτη Πυθαγόρειοι εἴτ' οὖν Περιπατητικοί,
διὰ τῶν περὶ Ἀριστοτέλην διαιεσθῆσα· ἑβδόμη Πλατωνικοί· ὀγδόη
Στωϊκοί· ἑνάτη Ἐπικούρειοι. εἴτα ἡ Σαμαρειτικὴ αἵρεσις ἡ οὖσα ἐκ 4
τοῦ Ἰουδαϊσμοῦ καὶ ταύτης τέσσαρα ἔθνη· δεκάτη Γοροθηνοί, ἑνδε-
10 κάτη Σεβουαῖοι, δωδεκάτη Ἑσσηνοί, τρισκαίδεκάτη Δασίθαιοι. εἴτα 5
ὁ αὐτὸς προειρημένος Ἰουδαϊσμός ἀπὸ τοῦ Ἀβραάμ τὸν χαρακτηρεῖ
εἰληφὼς καὶ διὰ τοῦ δοθέντος νόμου τῷ Μωσῇ πλατυνθεὶς καὶ
ἀπὸ τοῦ Ἰούδα υἱοῦ Ἰακώβ τοῦ καὶ Ἰσραὴλ διὰ Δαυὶδ τοῦ βασι-
λεύσαντος ἐκ τῆς τούτου φυλῆς τὸ ἐπώνυμον τοῦ Ἰουδαϊσμοῦ κληρωθεὶς.
15 καὶ ἀπ' αὐτοῦ τοῦ Ἰουδαϊσμοῦ ἑπτὰ αἵρέσεις αὐται· τεσσαρεσκαίδεκάτη 6
Γραμματέων, πεντεκαίδεκάτη Φαρισαίων, ἑκκαίδεκάτη Σαδδουκαίων, | D²⁶⁸
ἑπτακαίδεκάτη Ἡμεροβαπτιστῶν, ὀκτωκαίδεκάτη Ὀσσαίων, ἑννεακαι- O¹⁰
δεκάτη Νασαραίων, εἰκοστὴ Ἡρῳδιανῶν.

4. Ἐκ τούτων τῶν αἵρέσεων καὶ μετέπειτα κατὰ διαδοχὴν τῶν 4, 1
20 χρόνων ἐπεφάνη ἡ σωτήριος τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ οἰκονο-
μία ἥγουν ἡ ἔνσαρκος αὐτοῦ παρουσία καὶ εὐαγγελικὴ διδασκαλία τε
καὶ κήρυγμα βασιλείας, ἥτις μόνη ἐστὶ πηγὴ σωτηρίας καὶ πίστεως
ἀληθείας τῆς καθολικῆς καὶ ἀποστολικῆς καὶ ὀρθοδόξου ἐκκλησίας.
ἐκ δὲ ταύτης περιεκλάσθησάν τε καὶ ἐσχίσθησαν ὄνομα μόνον Χριστοῦ 2

11—14 vgl. Anaceph. des 1. Tomus 4, 1; S. 164, 16ff

GR M anaceph. 1—S. 159, 13 vgl. auch Ancoratus c. 12, 7ff; S. 21, 1—22, 12
(= anc.)

1 vor πᾶσαι + αἱ GR 2ff die Zahlen fehlen in der Anaceph. 4 πρὸ
μὲν τῆς ἐπιδημίας Χριστοῦ anaceph. πρὸ Χριστοῦ μὲν GR M 5f ἀπὸ δὲ τοῦ
Βαρβαρισμοῦ καὶ τῆς Σκυθικῆς δεισιδαιμονίας καὶ τοῦ Ἑλληνισμοῦ καὶ τῶν λοιπῶν
anaceph. 5 δὲ < GR M 6 Πυθαγόριοι M 7 Ἀριστοτέλη M 8 Ἐπι-
κούριοι M | ἡ¹ < GR M | ἡ² < MR 10 Σαῖβωναῖοι M | Δασίθαιοι M
13 διὰ + δὲ M | τοῦ³ + (πρώτον) Dind. nach S. 164, 20; aber vgl. S. 193, 24
13f vor βασιλεύσαντος + καὶ GR | βασιλεύσαντος + αὐτῶν anaceph. 15 αὐτοῦ
+ τε νῦν anaceph. | τοῦ (vor Ἰουδαϊσμοῦ) < M 16 Φαρισαῶν M 17 Ἡμερο-
βαπτισταὶ M 18 Νασαραίων anaceph. 20f ἡ σωτήριος Χριστοῦ τοῦ κυρίου
ἡμῶν ἔνσαρκος παρουσία GR M 23 καὶ ὀρθοδόξον < anaceph.

- ἔχουσαι, ἀλλ' οὐχὶ τὴν πίστιν, αἰρέσεις αὗται· πρώτη Σιμωνιανοί, 3
 δευτέρα Μενανδριανοί, τρίτη | Σατορνιλιανοί, τετάρτη Βασιλειδιανοί, P VII
 πέμπτη Νικολαῖται, ἕκτη Γνωστικοί οἱ καὶ Στρατιωτικοί οἱ αὐτοὶ δὲ
 5 ἑτέροις δὲ Ζακχαῖοι παρὰ δέ τισι Κοδδιανοὶ καλούμενοι καὶ Βορβορίται
 καὶ Βαρβηλίται, ἑβδόμη Καρποκρατίται, ὀγδὴ Κηρινθιανοὶ οἱ καὶ Μη-
 ρινθιανοί, ἐνάτη Ναζωραῖοι, δεκάτη Ἐβιωναῖοι, ἑνδεκάτη Οὐαλεντινοί,
 δωδεκάτη Σεκουνδιανοί, οἷς συνάπτονται Ἐπιφάνης καὶ Ἰσίδωρος,
 τρισκαίδεκάτη Πτολεμαῖοι· τεσσαρεσκαίδεκάτη Μαρκώσιοι, πεντεκαί- 4
 10 δεκάτη Κολορβάσιοι, ἑκκαίδεκάτη Ἡρακλεωνῖται, ἑπτακαίδεκάτη Ὀσίται,
 ὀκτωκαίδεκάτη Καῖανοί, ἑννεακαίδεκάτη Σηθιανοί, εἰκοστή Ἀρχοντι-
 κοί, εἰκοστή πρώτη Κερδωνιανοί, εἰκοστή δευτέρα Μαρκίωνες, εἰκοστή
 τρίτη Λουκιανισταί, εἰκοστή τετάρτη Ἀπελλιῆανοί, εἰκοστή πέμπτη
 Σευηριοί, εἰκοστή ἕκτη Τατιανοί· εἰκοστή ἑβδόμη Ἐγκρατίται, εἰκοστή 5
 15 ὀγδὴ κατὰ Φρύγας, τῶν καὶ Μοντανιστῶν καὶ Τασκοδρουγιτῶν·
 οὗτοι δὲ πάλιν οἱ Τασκοδρουγῖται διηρέθησαν εἰς ἑαυτούς, εἰκοστή
 ἐνάτη Πεπουζιανοί οἱ καὶ Πρισκιλλιανοί καὶ Κνύντιλλιανοί, οἷς | συν- D269
 ἄπτονται Ἀρτοτρυῖται, τριακοστή Τεσσαρεσκαίδεκατίται οἱ τὸ πάσχα
 μίαν ἡμέραν τοῦ ἔτους ποιοῦντες, τριακοστή πρώτη Ἄλογοι οἱ τὸ
 20 εὐαγγέλιον καὶ τὴν ἀποκάλυψιν Ἰωάννον μὴ δεχόμενοι, τριακοστή
 δευτέρα Ἀδαμιοί, τριακοστή τρίτη Σαμψαῖοι οἱ καὶ Ἐλκεσαῖοι,
 τριακοστή τετάρτη Θεοδοτιανοί, τριακοστή πέμπτη Μελχισεδεκιανοί,
 τριακοστή ἕκτη Βαρδησιανισταί, τριακοστή ἑβδόμη Νοητιανοί, τρια-
 κοστή ὀγδὴ Οὐαλήσιοι, τριακοστή ἐνάτη Καθαροί οἱ καὶ Ναυᾶτοι,
 25 τεσσαρακοστή Ἀγγελικοί, τεσσαρακοστή πρώτη Ἀποστολικοί οἱ καὶ
 Ἀποτακτικοί, τεσσαρακοστή δευτέρα Σαβελλιανοί, τεσσαρακοστή τρίτη
 Ὠριγένειοι οἱ καὶ αἰσχροποιοί, τεσσαρακοστή τετάρτη | Ὠριγένειοι οἱ Ὡ12
 καὶ τοῦ Ἀδαμαντίου· τεσσαρακοστή πέμπτη Παύλου τοῦ Σαμοσατέως, 6
 τεσσαρακοστή ἕκτη Μανιχαῖοι οἱ καὶ Ἀκουανῖται, τεσσαρακοστή ἑβδόμη
 30 Ἱερακῖται, τεσσαρακοστή ὀγδὴ Μελιτιανοί οἱ κατ' Αἴγυπτον σχίσμα
 ὄντες, τεσσαρακοστή ἐνάτη Ἀρειανοί οἱ καὶ Ἀρειομανῖται· πεντηκοστή 7

GR M anaceph. anc.

- 1 αἰρέσεις] εἰσὶ δὲ anaceph. 1 ff die Zahlen fehlen wieder in der anaceph.
 2 Βασιλειδιανοί M 3 δὲ < GR M 4f Σεκουνδιανοί — παρὰ δέ τισι < anaceph.
 5 Βορβοριανοί anaceph. 6 καὶ Βαρβηλίται < anaceph. 8 συνάπτεται GR M
 | Ἰσίδωρος M 16 Τασκοδρουγῖται G 17 Κνύντιλλιανοί M 22 Θεοδοτεια-
 νοί M 24 Ναυᾶτοι] Πανᾶτοι M 26f μῆ μῆ (beide Zahlen untereinander)
 Σαβελλιανοί < Ὠριγένειοι οἱ καὶ αἰσχροποιοί M 27 καὶ < GR M 27f οἱ καὶ
 τοῦ anaceph.] τοῦ καὶ GR M 29 Ἀκωνῖται anaceph.

Ἀνδιανῶν τὸ σχίσμα, πεντηκοστὴ πρώτη Φωτεινιανοί, πεντηκοστὴ
 δευτέρα Μαρχελλιανοί, πεντηκοστὴ τρίτη Ἡμάρειοι, πεντηκοστὴ τε-
 τάρτη Πνευματομάχοι οἱ καὶ Μακεδονιανοὶ καὶ Ἐλενσίον μαθηταί, οἱ τὸ
 ἅγιον τοῦ θεοῦ πνεῦμα βλασφημοῦντες, πεντηκοστὴ πέμπτη Ἀερριανοί,
 5 πεντηκοστὴ ἕκτη Ἀετιανοὶ οἱ καὶ Ἀνόμοιοι, οἷς συνάπτεται | Εὐνόμιος, P VIII
 μᾶλλον δὲ ὁ Ἄνομος· πεντηκοστὴ ἑβδόμη Διμοιῖται, οἱ μὴ τελείαν 8
 τὴν Χριστοῦ ἐνανθρωπῆσιν ὁμολογοῦντες, οἱ καὶ Ἀπολλιναρῖται,
 πεντηκοστὴ ὀγδόη οἱ καὶ τὴν ἁγίαν Μαρίαν τὴν ἀειπάρθενον λέγοντες
 μετὰ τὸ τὸν σωτῆρα γεγεννηκέναι τῷ Ἰωσῆφ συνῆφθαι, οὐστinas
 10 ἐκαλέσαμεν Ἀντιδικομαριαμίτας, πεντηκοστὴ ἐνάτη οἱ καὶ εἰς ὄνομα
 τῆς αὐτῆς Μαρίας κολλυρίδα προσφέροντες, οἱ καλοῦνται Κολλυρί- D 270
 διανοί, ἑξήκοστὴ Μασσαλιανοί, οἷς συνάπτονται Μαρτυριανοὶ οἱ ἀπὸ
 Ἑλλήνων καὶ Εὐφημίται καὶ Σαταριανοί.

5. Ἐπανιών δὲ αὐθις καὶ διελὼν ταύτας κατὰ βιβλίον ὑποδείξω 5, 1
 15 ἐν ταύτῃ μου τῇ ἀνακεφαλαιώσει, πόσαι τούτων τῶν ὀγδοήκοντα
 αἵρέσεων ἐν τῷ πρώτῳ βιβλίῳ καὶ καθεξῆς ἐν τῷ δευτέρῳ ἕως τοῦ τρί-
 του, ἀλλὰ καὶ καθ' ἕκαστον τῶν ἑπτὰ τόμων τῶν ἐν τοῖς τρισὶ βιβλίοις
 συντεταγμένων, πόσαι εἰσὶν αἱ ἐν αὐτῷ χωρηθεῖσαι αἵρέσεις. καὶ ἔστιν
 οὕτως· ἐν τῷ πρώτῳ βιβλίῳ τόμοι τρεῖς, αἵρέσεις δὲ τεσσαράκοντα 15, 2
 20 σὺν ταῖς <μητράσι καὶ πρωτοτύποις> ὀνομασίαις τούτων, φημὶ δὲ Βαρ-
 βαρισμοῦ καὶ Σκνθισμοῦ καὶ Ἑλληνισμοῦ καὶ Ἰουδαϊσμοῦ καὶ Σαμαρει-
 τισμοῦ. ἐν δὲ τῷ δευτέρῳ βιβλίῳ τόμοι δύο, αἵρέσεις εἴκοσι τρεῖς. ἐν δὲ
 τῷ τρίτῳ βιβλίῳ τόμοι δύο, αἵρέσεις ἑνδεκα. ἐν τῷ οὖν πρώτῳ βιβλίῳ 3
 25 πρώτῳ τόμῳ αἵρέσεις εἴκοσι, αἷ εἰσιν αἵδε· Βαρβαρισμὸς Σκνθισμὸς
 Ἑλληνισμὸς Ἰουδαϊσμὸς. Ἑλλήνων διαφοραί· Πυθαγόρειοι εἰτ' οὖν Περι-
 πατητικοὶ Πλατωνικοὶ Στωϊκοὶ Ἐπικούρειοι. Σαμαρειτικὴ αἵρεσις, ἡ
 οὕσα ἐκ τοῦ Ἰουδαϊσμοῦ· Σαμαρειτῶν ἔθνη τέσσαρα οὕτως· Γοροθηνοὶ
 Σεβοναῖοι Ἑσσηνοὶ Δωσίθεοι. Ἰουδαίων αἵρέσεις ἑπτὰ οὕτως· Γραμ-
 ματεῖς Φαρισαῖοι Σαδδουκαῖοι Ἡμεροβαπτισταὶ Ὀσσαῖοι Νασαραῖοι

G R M anaceph. anc.

2 Μαρχελλιανοί G M 4 Ἀερριανοί + Ἐλενσίον μαθηταί G R 5 Ἀνο-
 μοι G R 7 Χριστοῦ τὴν G R Χριστοῦ < M | Ἀπολλιναρῖται G R M anaceph.
 8 οἱ καὶ] καὶ οἱ G R M | τὴν² + θεοτόκον καὶ M 10 οἱ καὶ] καὶ οἱ G R
 11f Κολλυριδιανοί M 12 Μαρτυριανοί G 15 μου < anaceph. 16 τοῦ
 (vor τρίτον) < M 17 τοῖς < anaceph. 18 αἱ < anaceph. | χωρισθεῖσαι
 anaceph. 19 τῷ < M | τόμοι τρεῖς anaceph.] πρῶτον τόμον G R M 20 <μη-
 τράσι καὶ πρωτοτύποις> *, nach S. 162, 3 | Βαρβαρισμὸν Σκνθισμὸν usw.
 anaceph. 24 πρῶτον τόμον G R M 25 Πυθαγόριοι M 26 Ἐπικούριοι M |
 αἵρέσεις ἡ < G R M 28 Δωσίθεοι M

Ἡρῳδιανοί. ἐν δὲ τῷ δευτέρῳ τόμῳ τοῦ πρώτου βιβλίου ὡσαύτως 4
αἰρέσεις δεκατρεῖς οὕτως· Σίμωνιανοὶ Μενανδριανοὶ Σατορνιλιανοὶ Ὡ14
Βασιλειδιανοὶ Νικολαῖται Γνωστικοί, οἱ καὶ Στρατιωτικοὶ καὶ Φιβιω-
νῖται οἱ αὐτοὶ δὲ παρὰ τισὶ Σεκουνδιανοὶ παρὰ δὲ ἄλλοις Σωκρατῖται
5 παρὰ δὲ ἑτέροις Ζακχαῖοι καλούμενοι καὶ Κοδδιανοὶ καὶ Βορβορίται
καὶ Βαρβηλίται, Καρποκρατῖται Κηρινθιανοί, οἱ καὶ Μηρινθιανοί,
Ναζωραῖοι Ἐβιωναῖοι Οὐαλεντῖνοι Σεκουνδιανοί, οἷς συνάπτονται
Ἐπιφάνης καὶ Ἰσίδωρος, | Πτολεμαῖοι. ἐν δὲ τῷ τρίτῳ τόμῳ τοῦ αὐ- 5 D271
τοῦ πρώτου βιβλίου αἰρέσεις | δεκατρεῖς οὕτως· Μαρκώσιοι Κολορβά- PIX
10 σιοι Ἡρακλεωνῖται Ὀφῖται Καῖανοὶ Σηθιανοὶ Ἀρχοντικοὶ Κερδωνιανοὶ
Μαρκίωνες Λουκκιανιστὰὶ Ἀπελλιῆανοὶ Σενηριανοὶ Τατιανοί. αὕτη
ἡ ἀνακεφαλαίωσις τοῦ πρώτου βιβλίου τῶν τριῶν τόμων.
Τοῦ δὲ δευτέρου βιβλίου τόμοι δύο. καὶ ἐν μὲν τῷ πρώτῳ τόμῳ 6
τοῦ δευτέρου βιβλίου, τετάρτῳ δὲ ὄντι κατὰ τὴν ἀπ' ἀρχῆς ἀκολουθίαν
15 τοῦ ἀριθμοῦ, αἰρέσεις δεκαοκτὼ οὕτως· Ἐγκρατῖται κατὰ Φρύγας, οἱ καὶ
Μοντανιστὰὶ καὶ Τασκοδρουγῖται· οἱ δὲ Τασκοδρουγῖται διηρέθησαν ἀπὸ
τῶν προειρημένων, Πεπονζιανοὶ (οἱ καὶ Πρισκιλλιανοὶ) καὶ Κύντιλ-
λιανοί, οἷς συνάπτονται Ἀροτουγῖται, Τεσσαρεσκαίδεκατῖται οἱ τὸ
πᾶσχα μίαν ἡμέραν τοῦ ἔτους ποιοῦντες, Ἄλογοι οἱ τὸ εὐαγγέλιον
20 Ἰωάννου καὶ τὴν ἀποκάλυψιν μὴ δεχόμενοι, Ἀδαμιοὶ Σαμψαῖοι, οἱ
καὶ Ἐλκεσαῖοι, Θεοδοτιανοὶ Μελχισεδεκιανοὶ Βαρδησιανιστὰὶ Νοητιανοὶ
Οὐαλῆσιοι Καθαροὶ Ἀγγελικοὶ Ἀποστολικοί, οἱ καὶ Ἀποτακτικοί, οἷς
συνάπτονται οἱ καλούμενοι Σακκοφόροι, Σαβελλιανοὶ Ὠριγενιανοὶ οἱ
αἰσχροποιοὶ Ὠριγενιανοὶ οἱ τοῦ Ἀδαμαντίου. ἐν δὲ τῷ δευτέρῳ 7
25 τόμῳ τοῦ αὐτοῦ δευτέρου βιβλίου, πέμπτῳ δὲ ὄντι κατὰ τὸν ἀριθμὸν
τὸν προειρημένον, αἰρέσεις πέντε οὕτως· Παύλου τοῦ Σαμοσατέως
Μανιχαῖοι, οἱ καὶ Ἀκονανῖται, Ἰερικῖται Μελιτιανῶν τῶν ἐν τῇ Αἰγύπτῳ

G R (von Z. 21 Βαρδησιανιστὰὶ an wieder U statt R) M anaceph. anc.

4 δὲ παρὰ] παρὰ δὲ G R anaceph. 4f Σωκρατῖται — ἑτέροις < G R 5 vor
καλούμενοι + οἱ G R M 5f καὶ Κοδδιανοὶ — Βαρβηλίται < anaceph. 6 vor
Καρποκρατῖται + καὶ M | Καρποκρατιανοὶ anaceph. | Κορινθιανοὶ M
11 Ἀπελλιανοὶ Λουκκιανιστὰὶ anaceph. | Ἀπελλιανοὶ M anaceph. 13 ἐν πρώτῳ
μὲν τόμῳ (< καὶ) G R M 15f τῶν καὶ (καὶ < G R) Μοντανιστῶν καὶ Τασκοδρου-
γῖτῶν G R M 16f οἱ δὲ Τασκοδρουγῖται — προειρημένων < anaceph. 17 (οἱ καὶ
Πρισκιλλιανοὶ) *, vgl. S. 158, 17 20 Ἰωάννου hinter ἀποκάλυψιν anaceph.
22f οἷς συνάπτονται — Σακκοφόροι < anaceph. 23 u. 24 Ὠριγενιανοὶ beide-
male G 24 Ἀδάμαντος anaceph. | δὲ] τε G U M 25 κατὰ < U 26 Παύλου
τοῦ Σαμοσατέως] Πανλιανιστὰὶ U 27 Μελιτιανοί, οἱ ἐν τῇ Αἰγύπτῳ πεποιηκότες
τὸ σχίσμα anaceph. Μελιτιανοὶ σχίσμα ἐν Αἰγύπτῳ U

σχίσμα Ἀρειανοί. αὕτη καὶ ἡ τοῦ δευτέρου βιβλίου τῶν <δύο> τόμων ἀνακεφαλαίωσις.

Ὀμοίως καὶ ἐν τῷ τρίτῳ βιβλίῳ εἰσὶ τόμοι δύο. ἐν τῷ μὲν 8
πρώτῳ τόμῳ τοῦ τρίτου βιβλίου, ἕκτῳ δὲ ὄντι καθ' ὃν ἀριθμὸν
5 προείπαμεν, αἰρέσεις ἑπτὰ οὕτως· Ἀδδιανοὶ σχίσμα ὄντες, Φωτεινιανοὶ
Μαρκελλιανοὶ Ἡμιάρειοι Πνευματομάχοι, οἱ τὸ πνεῦμα τοῦ θεοῦ τὸ
ἅγιον βλασφημοῦντες, Ἀρειανοὶ | Ἀετίου τοῦ Ἀνομοίου, ᾧ συνήφθη D272
Εὐνόμιος ὁ καὶ Ἀνομος. ἐν δὲ τῷ δευτέρῳ τόμῳ τοῦ αὐτοῦ 9
τρίτου βιβλίου, ἑβδόμῳ δὲ τόμῳ ὄντι καθ' ἣν εἶπαμεν τῶν τόμων
10 τοῦ ἀριθμοῦ διαίρεσιν, ὅς ἐστι τόμος ἑβδομος καὶ τέλος τῆς πραγμα-
τείας, αἰρέσεις τέσσαρες οὕτως· Διμοιρῖται, οἱ μὴ τελείαν τὴν | Χριστοῦ Ὡ16
ἐνανθρώπησιν ὁμολογοῦντες οἱ καὶ Ἀπολλιναρῖται, καὶ οἱ τὴν ἁγίαν
Μαρίαν τὴν ἀειπάρθενον μετὰ τὸ τὸν σωτῆρα γεγεννηκέναι τῷ
Ἰωσήφ συνήφθαι λέγοντες, οὓς ἐκαλέσαμεν Ἀντιδικομαριαμίτας, καὶ
15 οἱ εἰς ὄνομα τῆς αὐτῆς Μαρίας κολλυρίδα προσφέροντες, οἵτινες κα-
λοῦνται Κολλυριδιανοί, Μασσαλῖανοί, καὶ ἡ περὶ τῆς ὀρθῆς πίστεως PX
καὶ ἀληθείας ἀπολογία μετ' ἐπιτομῆς τοῦ λόγου, ἥτις ἐστὶν ἡ ἁγία
καθολικὴ καὶ ἀποστολικὴ ἐκκλησία.

Αὕτη ἡ ἀνακεφαλαίωσις καὶ ἐπιγραφή τῆς πάσης κατὰ αἰρέσεων
20 ὀγδοήκοντα πραγματείας καὶ μιᾶς τῆς ὑπὲρ ἀληθείας ἀπολογίας τῆς
μόνης τουτέστι τῆς καθολικῆς καὶ ὀρθοδόξου ἐκκλησίας, ἐν τρισὶ μὲν
βιβλίοις ὑποκειμένοις συντεταγμένης, ἐν ἑπτὰ δὲ τόμοις διαιρεθείσης.

G U M anaceph. anc. (bis Z. 16)

1 <δύο> *, vgl. S. 160, 12 3 τῷ² < G M | μὲν τῷ U 4 ἕκτῳ δὲ ὄντι] ἕκτου
δὲ τόμου G U M 4f κατὰ τὸν ἀριθμὸν ὃν προείπομεν anaceph. 5 προείπομεν
U anaceph. | σχίσμα ὄντες < anaceph. | Φωτιανοὶ anaceph. 6 Μαρκελλή-
ανοὶ G Μαρκελῖανοὶ M 7 vor Ἀετίου + Ἀετιανοὶ ἀπὸ U 7f Ἀετίου — Ἀνο-
μος] Ἀέτιοι οἱ καὶ Ἀνόμοιοι anaceph. 8 Ἀνόμοιοι U | τόμῳ < anaceph. 9 εἰ-
πομεν U anaceph. 9f τῶν τόμων τοῦ ἀριθμοῦ < anaceph. 10 ὅς — πραγμα-
τείας < anaceph. 11 Διμοιρῖται anaceph. | vor Χριστοῦ + τοῦ anaceph.
12 Ἀπολλιναρῖται G U M anaceph. | καὶ οἱ] οἱ καὶ U anaceph. 14 λέγοντες
hinter ἀειπάρθενον (Z. 13) anaceph. 15 αὐτῆς < M | κολλυρίδα M κολλυρίδας
anaceph. 16 Κολλυριδιανοὶ M | ἡ < U 17 τοῦ λόγου < anaceph.
19f κατὰ τῶν ὀγδοήκοντα αἰρέσεων anaceph. 20 μία U 20f τῆς μόνης
— ἐκκλησίας] τουτέστι τῆς μόνης καθολικῆς ἐκκλησίας anaceph. 21 τῆς (vor κα-
θολικῆς) < M 22 ὑποκειμένοις συντεταγμένης . . . διαιρεθείσης Ὡh.] ὑποκειμέ-
νοις συντεταγμένη . . . διαιρεθείσα G U M ὑποκειμένη συντεταγμένως . . . δια-
ιρεθείσα anaceph. | ἐν < anaceph.

Τάδε ἔνεστιν ἐν τῷ πρώτῳ τόμῳ τοῦ πρώτου βιβλίου τοῦ κατὰ τῶν
[εἰκοσι] αἱρέσεων ἐλέγχον, <ἐν ᾧ εἰσὶν αἱρέσεις κ> οὕτως·

Πρῶτον μὲν αἱ τῶν αἱρέσεων πασῶν μητέρες τε καὶ πρωτότυποι
ὀνομασίαι, ἐξ ὧν μητέρων πέντε αἱ ἄλλαι ἐφύησαν, καὶ εἰδὼν αὐταὶ αἱ
5 **πρῶται τέσσαρες**·

<α.> Πρώτη Βαρβαρισμός, ἥτις καθ' ἑαυτὴν ἐστι, διαρκέσασα ἀφ' **1, 1**
ἡμερῶν τοῦ Ἀδάμ ἐπὶ δέκα γενεαῖς ἕως τοῦ Νῶε. Βαρβαρισμός δὲ **2**
κέκληται ἀπὸ τοῦ μὴ τοὺς τότε ἀνθρώπους ἀρχηγόν τινα ἔχειν D273
ἢ μίαν συμφωνίαν, ἀλλ' ὅτι πᾶς τις ἑαυτῷ ἐστοίχει καὶ νόμος ἑαυτῷ
10 κατὰ τὴν προτίμησιν τοῦ ἰδίου βουλήματος ἐγίνετο.

<β.> Δευτέρα Σκυθισμός, ἀπὸ τῶν ἡμερῶν τοῦ Νῶε καὶ μετέπειτα **2, 1**
ἄρχι τῆς τοῦ πύργου οἰκοδομῆς καὶ Βαβυλῶνος καὶ μετὰ τὸν τοῦ
πύργου χρόνον ἐπὶ ὀλίγοις ἔτεσι τουτέστιν ἕως Φαλέκ καὶ Ῥαγαῦ·
οἵτινες ἐπὶ τὸ τῆς Εὐρώπης κλίμα νενευκότες τῷ τῆς Σκυθίας μέρει **2**
15 καὶ τοῖς αὐτῶν ἔθνεσι προσεκρίθησαν ἀπὸ τῆς τοῦ Θάρρα ἡλικίας
καὶ ἐπέκεινα, ἐξ οὗπερ οἱ Θοῤῃες γεγόνασι.

14 ff vgl. Panarion h. 2, 10; S. 175, 22 ff

G U M anaceph. **3 ff** Chron. pasch. p. 23 D ff Joh. Damasc. de haeres. Migne
94, 677 A ff Doctr. patr. c. 34; S. 266, 6 ff Diekamp (die Abweichungen der
letzteren von der Anacephalaeosis sind nur bei den wichtigsten Stellen verzeichnet)

1 τάδε ἔνεστιν ἐν τῷ πρώτῳ τόμῳ *, gemäß den sonstigen Überschriften]
Τάδε ἔνεστιν ἀνακεφαλαίωσις τοῦ πρώτου τόμου καὶ G U M ποιησέμεθα δὲ πάλιν
ἀνακεφαλαίωσιν ἑτέραν τοῦ πρώτου τόμου τοῦ πρώτου βιβλίου τοῦ κατὰ τῶν
εἰκοσιν αἱρέσεων διαλαμβάνοντος anaceph. **2** [εἰκοσί] *, ὀγδοήκοντα? | <ἐν ᾧ
εἰσὶν αἱρέσεις κ> *, der Satz ist gefordert ebenso durch das οὕτως, wie durch
den sonstigen Brauch des Epiph. **3** πρῶτον μὲν + γὰρ anaceph. **4** vor ὀνο-
μασίαι + καὶ M | μητέρες U | πέντε > anaceph.; die Zahl ist nicht zu
streichen; zu den 4 erstgenannten gehört als fünfte μήτηρ der Σαμαρειτισμός,
vgl. S. 157, 1 ff | αἱ < anaceph. | αἱ < G U **4 f** αἱ πρῶται τέσσαρες < ana-
ceph. **7** γενεὰ////, von erster Hand aus γενεαῖς hergestellt U **11** δευτέρα
< G | τοῦ < anaceph. **13** ἕως < G U M **15** ἔθνεσι M ἔτεσι U | προσε-
κρίθησαν anaceph. | Θάρρα] Θήρας G U M

- (γ.) Τρίτη Ἑλληνισμός, ἀπὸ τῶν χρόνων τοῦ Σεροῦχ ἐναρξάμενος 3, 1
 διὰ τοι τῆς εἰδωλολατρείας καὶ ὡς ἐστοίχουν τὸ τηνικαῦτα ἕκαστος
 κατὰ τινα δεισιδαιμονίαν ἐπὶ τὸ μᾶλλον πολιτικώτερον καὶ ἐπὶ ἔθνη
 καὶ θεμοῦς. εἰδῶλων μέντοι γε ἐναρξαμένων τάττεσθαι, τὰ τῶν 2
 5 ἀνθρώπων γένη οἷς τότε στοιχίσαντες * ἐθεοποιουν, διὰ μὲν χρωμά-
 των διαγράφοντες τὴν ἀρχὴν καὶ ἀπεικονίζοντες τοὺς πάλαι παρ' | Ὀ18
 αὐτοῖς τετιμημένους ἢ τυράννους ἢ γόητας ἢ τινάς τι δράσαντας ἐν
 βίῳ μνήμης δοκοῦν ἄξιον, δι' ἄλλης τε ἢ σωμάτων εὐρωστίας *
 ἔπειτα δὲ ἀπὸ τῶν χρόνων τοῦ Θάρρα πατρὸς Ἀβραάμ καὶ δι' 3
 10 ἀγαλμάτων τὴν πλάνην τῆς εἰδωλολατρείας εἰσηγησάμενοι, τοὺς
 ἐαυτῶν προπάτορας δι' ἀπεικονισμῶν τετιμηκότες καὶ τοὺς | πρὸ PXI
 αὐτῶν τετελευτηκότας τεκνησάμενοι ἐκ κεραμικῆς ἐπιστήμης τὸ
 πρῶτον, ἔπειτα δι' ἐκάστης τέχνης μιμησάμενοι, οἰκοδόμοι μὲν λίθον
 ξέσαντες, ἀργυροκόποι δὲ καὶ χρυσοχόοι διὰ τῆς ἰδίας ὕλης τεκτη-
 15 νάμενοι, οὕτω καὶ τέκτονες καὶ οἱ καθεξῆς (Αἰγύπτιοι δὲ ὁμοῦ καὶ 4
 Βαβυλώνιοι καὶ Φρύγες καὶ Φοίνικες ταύτης τῆς θρησκείας πρῶτοι
 εἰσηγηταὶ γεγόνασιν, ἀγαλματοποιίας τε καὶ μυστηρίων, ἀφ' ὧν τὰ
 πλεῖστα εἰς Ἑλλάδας μετηνέχθη ἀπὸ τῆς Κέκροπος | ἡλικίας καὶ D274

1 vgl. liber Jub. 11, 1ff Littmann — 9 vgl. liber Jub. 11, 16 12, 2 Littmann — 9ff vgl. Ancoratus c. 102, 7; S. 123, 12ff — 15 vgl. Eus. praep. ev. I 6; Migne 21, 48 B — 17f vgl. Eus. praep. ev. II 1; Migne 21, 93ff — 18 zu Κέκροψ vgl. Eus. praep. ev. X 9; Migne 21, 809 B Chronik aus dem Armenischen S. 159 Karst Hieronymus Chronik S. 21, 24 Helm

G U M anaceph. Chron. pasch.

1 τρίτη < G | ἀπὸ τῶν χρόνων] πρὸ ἑξ χρόνων anaceph. | τοῦ (vor Σεροῦχ) < Chron. pasch. 1f ἐναρξάμενος — εἰδωλολατρείας < M 2 τοι] τὸ anaceph. | εἰδωλολατρίας G U | ὡς] ἕως G 3 καὶ < Chron. pasch. 4 μέντοι γε ἐναρξαμένων < Chron. pasch. | ἐναρξαμένων *] ἐναρξάμενα G U M anaceph. 5 * etwa (ἦσαν ἀρχηγοῖς) * | ἐθεοποιοῦντο anaceph. ἐποιοῦν Chron. pasch. 7 γόητας] ἡγεμόνας Chron. pasch. | ἢ τινας < anaceph. 8' vor βίῳ + τῷ U anaceph. | μνήμης + τι G U M | δοκοῦν < anaceph. | * etwa (διαφέροντας) * 10 ἀγαλμάτων + αὐτῶν anaceph. 11 τοὺς < G U M 13 δι' ἐκάστης — μιμησάμενοι anaceph.] ἐκάστης — μιμησαμένης G U M Chron. pasch. | λίθον + λίθῳ Chron. pasch. 14 ξέσαντες anaceph. | δὲ] τε Chron. pasch. 14f τεκτηνόμενοι οὕτω] τεκνησάμενοι ἐπετέλεσαν, χαλκοπλάσαι δὲ καὶ ἐπιξῆσαι τέχναις χρησάμενοι ἐποικιλλέουσιν Chron. pasch. 15 δὲ ὁμοῦ] μὲν οὖν Chron. pasch. ὁμοῦ hinter Βαβυλώνιοι anaceph. 17 γεγονότες Chron. pasch. | μυστηρίων + τελετὰς Chron. pasch. 18f καὶ καθεξῆς — ὑστέρω πολὺ καὶ μετέπειτα καθεξῆς ὕστερον πολλοὶ Chron. pasch.

καθεξῆς), μετέπειτα δὲ καὶ ὑστέρω πολὺ τοὺς περὶ Κρόνον καὶ Πέαν, 5
 Δία τε καὶ Ἀπόλλωνα καὶ τοὺς καθεξῆς θεοὺς ἀναγορεύσαντες.
 Ἕλληνες δὲ κέκληνται ἀπὸ Ἑλληνός τινος ἀνδρὸς τῶν ἐν τῇ Ἑλλάδι 6
 κατοικήκωτων καὶ τὴν προσωνυμίαν τῇ χώρᾳ παρεχομένου, ὡς δὲ
 5 ἕτεροὶ φασιν ἀπὸ τῆς ἐλαίας τῆς ἐν Ἀθήναις βλαστησάσης. Ἴωνες 7
 δὲ τούτων ἀρχηγοὶ γεγόνασιν, ὡς ἔχει ἡ ἀκριβεία, ἀπὸ τοῦ Ἰωνάν *,
 ἐνὸς ἀνδρὸς τῶν τὸν πύργον οἰκοδομησάντων, ὅτε αἱ γλῶσσαι διεμε-
 ρίσθησαν τῶν ἀνθρώπων, δι' ἣν αἰτίαν καὶ Μέροπες πάντες κέκληνται
 διὰ τὴν μεμερισμένην φωνήν. ὕστερον δὲ ὁ Ἑλληνισμὸς εἰς αἰρέσεις 8
 10 κατέστη κατωτέρω τῷ χρόνῳ, φημὶ δὲ Πυθαγορείων καὶ Στωϊκῶν
 καὶ Πλατωνικῶν καὶ Ἐπικουρείων καὶ λοιπῶν. θεοσεβείας δὲ 9
 χαρακτὴρ ὑπῆρχεν ἅμα καὶ ὁ κατὰ φύσιν νόμος, πολιτευόμενος ἀπὸ
 τούτων τῶν ἐθνῶν, ἑαυτὸν ἀφορίζων ἀπὸ τῆς τοῦ κόσμου καταβολῆς
 καὶ δεῦρο, μέσος τυχγάνων Βαρβαρισμοῦ καὶ Σκυθισμοῦ καὶ Ἑλλη-
 15 νισμοῦ, ἕως ὅτου συνήφθη τῇ τοῦ Ἀβραάμ θεοσεβείᾳ.
 <δ.> Καὶ μετέπειτα Ἰουδαϊσμός, ἀπὸ τῶν χρόνων Ἀβραάμ τὸν 4, 1
 χαρακτῆρα διὰ περιτομῆς εἰληφώς καὶ ἐν Μωυσῇ, ἐβδόμῳ ἀπὸ Ἀβραάμ,
 διὰ τοῦ δι' αὐτοῦ δοθέντος νόμου ὑπὸ τοῦ θεοῦ πλατυνθείς, ἀπὸ
 δὲ τοῦ Ἰούδα, τετάρτου υἱοῦ τοῦ Ἰακώβ τοῦ ἐπικληθέντος Ἰσραήλ,
 20 διὰ Δαυίδ τοῦ πρώτου βασιλεύσαντος ἀπὸ τῆς τοῦ αὐτοῦ Ἰούδα φυλῆς
 τὸ τέλειον τοῦ Ἰουδαϊσμοῦ ὄνομα κεκληρωμένους. σαφῶς γὰρ περὶ 2

3 vgl. Clemens Al. strom. VI 130, 3; II 497, 28 Stählin Hieronymus Chronik S. 43, 5ff Helm — 5 zu ἐλαία vgl. Hieronymus Chronik S. 41, 17ff Helm — zu Ἴωνες Hippolyt Chronik § 60 Bauer u. Refut. X 31 — 7f vgl. S. 176, 4ff und de mens. ac pond. S. 180, 53f Lagarde — 16ff vgl. prooemium I c. 3, 5; S. 157, 10ff

G U M anaceph. Chron. pasch.

2 τοὺς < U | τοὺς καθεξῆς] τοὺς ἐφεξῆς δυνάστας Chron. pasch. 3 δὲ
 < M anaceph. Chron. pasch. | Ἑλένον G 4 καὶ τὴν — παρεχομένου anaceph.]
 < G U M 6 ὡς ὁ ἀκριβὴς ἔχει λόγος Chron. pasch. | Ἰωνῶν U M Ἴωνος υἱὸς
 anaceph. | * <κεκλημένοι> * 7 ἐνὸς ἀνδρὸς] ἀνδρὸς τινος anaceph. 7f ὅτε —
 ἀνθρώπων < anaceph. 8 ἀνθρώπων Chron. pasch.] πάντων G U M anaceph. |
 μερόπει M | πάντες < anaceph. 10 κατεστάθη anaceph. | τῶν χρόνων anaceph. |
 Πυθαγορίων U M 11 Ἐπικουρίων U M 12 καὶ < anaceph. | ὅ] τὸ M 17 χα-
 ρακτῆρα + τοῦ Ἀβραάμ Chron. pasch. | διὰ περιτομῆς < U anaceph. | ἐν
 + τῷ Chron. pasch. | Μωυσῇ M 18 δι' αὐτοῦ < anaceph. δι' < U | τοῦ²
 < anaceph. 19 ἐπικληθέντος] ἐπὶ anaceph. 20 τοῦ πρώτου βασιλεύσαντος]
 τοῦ βασιλέως πρώτου Chron. pasch. | αὐτοῦ τοῦ Chron. pasch. 21 τέλειον M
 τέλος, < τοῦ Ἰουδαϊσμοῦ ὄνομα anaceph. | ὀνόματος Chron. pasch. 21—S. 165, 3
 σαφῶς — κρίσις < anaceph. 21 σαφῶς γὰρ] καθὰ σαφῶς Chron. pasch.

τούτων τῶν τεσσάρων αἰρέσεων ὁ ἀπόστολος ἐπιτιμῶν ἔφη »ἐν γὰρ Χριστῷ Ἰησοῦ οὐ βάρβαρος, οὐ Σκύθης, οὐχ Ἕλλην, οὐκ Ἰουδαῖος, ἀλλὰ καινὴ κτίσις».

Ἑλλήνων διαφοραί·

5 <ε> Πυθαγόρειοι εἴτ' οὖν Περιπατητικοί· τὴν μονάδα καὶ τὴν 5, 1 ὅ 20
 πρό|νοιαν καὶ τὸ κολύειν θύεσθαι τοῖς δῆθεν θεοῖς | Πυθαγόρας D275
 ἐδογματίσεν, ἐμ|ψύχων τε μὴ μεταλαμβάνειν, ἀπὸ οἴνου δὲ ἐγκρα- P XII
 τεύεσθαι. διώριζεν δὲ ἅμα τὰ ἀπὸ σελήνης [καὶ] ἄνω ἀθάνατα λέγων, 2
 τὰ δὲ ὑποκάτω θνητά· μεταγγισμούς τε ψυχῶν ἀπὸ σωμάτων εἰς
 10 σώματα ἄχρι ζώων καὶ κνωδάλων, σιωπὴν δὲ ἅμα ἀσκεῖν ἐπὶ χρόνον
 πέντε ἔτων ἐδίδασκε. τὸ τελευταῖον δὲ ἑαυτὸν θεὸν ὠνόμασε.

ζ. Πλατωνικοὶ θεὸν καὶ ὕλην καὶ εἶδος, καὶ τὸν κόσμον γεννητὸν 6, 1
 καὶ φθαρτὸν ὑπάρχειν, τὴν ψυχὴν δὲ ἀγέννητον καὶ ἀθάνατον καὶ
 θεῖαν· εἶναι δὲ αὐτῆς τρία μέρη, λογικὸν θυμικὸν καὶ ἐπιθυμητικόν·
 15 τὰς δὲ γυναῖκας κοινὰς τοῖς πᾶσι γίνεσθαι καὶ μηδὲνα μίαν ἔχειν 2
 γαμετὴν ἰδίαν, ἀλλὰ τοὺς θέλοντας ταῖς βουλομέναις συνεῖναι· μεταγ-
 γισμὸν δὲ ὁσαύτως ψυχῶν εἰς σώματα διαφορὰς ἄχρι κνωδάλων,
 ὁμοῦ δὲ καὶ θεοὺς ἐκ τοῦ ἐνὸς πολλοὺς ἐδογματίσεν.

ξ. Στωϊκοὶ σῶμα τὸ πᾶν δογματίζοντες καὶ τὸν αἰσθητὸν τοῦ- 7, 1
 20 τον κόσμον θεὸν νομίζοντες, τινὲς δὲ ἐκ τῆς τοῦ πυρὸς οὐσίας τὴν
 φύσιν ἔχειν αὐτὸν ἀπεφήναντο. καὶ τὸν μὲν θεὸν νοῦν ὀρίζονται καὶ 2

1 Kol. 3, 11 vgl. Gal. 3, 28 — 5—S. 166, 8 vgl. Diels *Doxographi graeci*.
 S. 587f u. S. 175 — 12—16 fast wörtlich wiederholt im Schlufabschnitt περὶ
 πίστεως c. 9

G U M anaceph. Chron. pasch. (bis Z. 3)

1 ἐπιτιμῶν] ἐπιτεμὼν G U ἐπιστέλλων Chron. pasch. | ἔφη] ἔλεγεν Chron.
 pasch. 5 Πυθαγόριοι U M | εἴτουν] ἢ anaceph. | τὴν² < anaceph. 6 τοῖς
 δῆθεν < anaceph. | δῆθεν + <νομιζομένοις>? * | Πυθαγόρας < anaceph.
 7 δογματίζοντες anaceph. | ἐνψύχων M | δὲ] δεῖ M 8 διώριζον anaceph. |
 τὰ < anaceph. | [καὶ] Jahn Diels | λέγοντες anaceph. 9 ὑποκάτωθεν M |
 τε] δὲ M anaceph. 10—11 σιωπῶν δὲ ὁ τούτων διδάσκαλος ἑαυτὸν θεὸν ὠνό-
 μασε anaceph. 10f ἐπὶ — ἐδίδασκε < M 12 Πλατωνικοὶ + δὲ anaceph. |
 γεννητὸν G U anaceph. 13 vor τὴν ψυχὴν + καὶ G | τὴν δὲ ψυχὴν anaceph.
 | ἀγέννητον U M anaceph. | ἀθάνατον] ἄφθαρτον G 14 αὐτὴν M | καὶ
 < G U M 15 πᾶσι + <δεῖν> Dind. 18 ὁμοῦ δὲ] ὁμοίως δὲ anaceph. |
 πολλοὺς + καὶ αὐτοὶ anaceph. | ἐδογματίσε G U M 20 δὲ < anaceph.
 21 ἔχειν < anaceph. | αὐτῶν anaceph. | ἀπεφήναντο] ὀρίζονται anaceph. |
 ὀρίζονται] δογματίζονται anaceph.

ὡς ψυχὴν παντὸς τοῦ ὄντος κύτους οὐρανοῦ καὶ γῆς· σῶμα δὲ αὐτοῦ τὸ πᾶν, ὡς ἔφην, καὶ ὀφθαλμοὺς τοὺς φωστῆρας. τὴν δὲ σάρκα πάντων ἀπόλλυσθαι καὶ τὴν ψυχὴν πάντων μεταγίγξασθαι ἀπὸ σώματος εἰς σῶμα.

5 Ἡ. Ἐπικούριοι ἄτομα καὶ ἀμερῇ σώματα, ὁμοιομερῇ τε καὶ ἄπειρα 8, 1 τὴν ἀρχὴν εἶναι τῶν πάντων ὑπεστήσαντο καὶ τέλος εἶναι εὐδαιμονίας τὴν ἡδονὴν ἐδογματίσαν καὶ μήτε θεὸν μήτε πρόνοιαν τὰ πράγματα διοικεῖν.

θ. Σαμαρειτισμός καὶ οἱ ἀπ' αὐτοῦ Σαμαρεῖται, ὅς ἐστιν ἀπὸ 9, 1 10 Ἰουδαϊσμοῦ, πρὸ μὲν τοῦ κατastῆναι αἱρέσεις εἰς Ἑλλήνας καὶ πρὸ τοῦ συστήναι αὐτῶν τὰ δόγματα, μετὰ δὲ τὸ εἶναι Ἑλλήνων τὴν θρησκείαν καὶ | μέσον τοῦ Ἰουδαϊσμοῦ τὴν πρόφασιν εἰληφὼς ἀπὸ D276 τῶν χρόνων Ναβουχοδονόσορ καὶ τῆς τῶν Ἰουδαίων αἰχμαλωσίας· μέτοικοι δὲ ὄντες ἀπὸ Ἀσσυρίων εἰς τὴν Ἰουδαίαν καὶ λαβόντες τὴν 2 15 πεντάτευχον μὴν Μωσέως, τοῦ βασιλέως αὐτοῖς ἀποστείλαντος ἀπὸ Βαβυλῶνος διὰ ἱερέως Ἑσδρα καλουμένου, τὰ πάντα ἔχοντες ἴσα 3 Ἰουδαίων, πλὴν τοῦ βδελύττεσθαι τὰ ἔθνη καὶ μήτε προσπαύειν τιμῶν καὶ πλὴν τοῦ ἀρνείσθαι νεκρῶν ἀνάστασιν καὶ τὰς ἄλλας P XIII προφητείας τὰς μετὰ Μωσέα.

20 Σαμαρειτῶν ἔθνη τέσσαρα|. Ὡ22

ι. Γοροθηνοί, οἱ ἄλλοις καιροῖς τὰς ἐορτὰς ἄγοντες παρὰ τοὺς 10 Σεβοναίους.

ια. Σεβοναῖοι, διὰ τὴν αὐτὴν αἰτίαν τῶν ἐορτῶν πρὸς τοὺς 11 Γοροθηνοὺς διαφερόμενοι.

ιβ. Ἑσθηνοί, μὴδ' ὁποτέρους ἐναντιούμενοι, τοῖς δὲ παρατυγχά- 12 νοις συνεορτάζοντες ἀδιαφόρως.

ιγ. Δωσίθεοι, τοῖς αὐτοῖς ἔθουσιν οἷς καὶ Σαμαρεῖται ἐμπολι- 13, 1 τεύόμενοι, περιτομῇ τε καὶ σαββάτῳ καὶ τοῖς ἄλλοις, χρώμενοί τε τῇ πεντατεύχῳ, περιττότερον δὲ τῶν ἄλλων φυλάττοντες τὸ ἀπέ- 30 χεσθαι ἐμψύχων καὶ ἐν νηστείαις δὲ συνεχέστατα βιοῦντες. ἔχουσι δὲ 2

GU M anaceph.

1 τοῦ ὄντος παντὸς M 5 Ἐπικούριοι M | ἀτόμους M | ἀμερῇ] μέρη M | vor ὁμοιομερῇ + καὶ anaceph. 6 εἶναι < anaceph. 7 καὶ < G 7f τὰ πράγματα] τὰ πάντα anaceph. 11 μετὰ δὲ τὸ *] μετὰ δὲ τοῦ GU M anaceph. 15 αὐτοῖς] αὐτοῖς M 16 ἴσα] εἰσιν GU 19 τὰς < anaceph. | Μωσέως anaceph. Μωσέα M 20 Σαμαρειτῶν + δὲ U 21 Γοροθηνοί U | vor ἄλλοις + ἐν U 22 Σεβοναίους] Ἑβραίους U 23 Σεβοναῖοι + οἱ U 24 Γοροθη- νοὺς U 26 ἐορτάζοντες anaceph. 27 Δωσίθεοι GM | ἤθουσιν M | οἷς καὶ anaceph.] οἷα δὲ GU M 28f χρώμενοι, τῇ τε πεντατεύχῳ anaceph. 30 καὶ < anaceph. | δὲ] τε M | βιοῦν M

καὶ παρθενίαν τινὲς αὐτῶν, ἐγκρατεύονται δὲ ἄλλοι. πιστεύουσι δὲ νεκρῶν ἀνάστασιν, ὅπερ ξένον ἐστὶ Σαμαρείταις.

Ἰουδαίων αἵρέσεις ἐπτά·

ιδ. Γραμματεῖς, οἵτινες νομικοὶ μὲν ἦσαν καὶ δευτερωταὶ παρα- 14
5 δόσεων τῶν παρ' αὐτοῖς πρεσβυτέρων, τῇ περιττοτέρᾳ ἐθελοθρησκείᾳ
ἐθῇ φυλάττοντες ἅ οὐ διὰ τοῦ νόμον μεμαθήκασιν, ἀλλ' ἑαυτοῖς
ἐτύπωσαν, σεβάσματα δικαιοῦματος τῆς νομοθεσίας.

ιε. Φαρισαῖοι, ἐρμηνευόμενοι ἀφορισμένοι, οἱ τὸ ἀκρότατον βι- 15, 1
οῦντες καὶ δῆθεν τῶν ἄλλων δοκιμώτεροι· παρ' οἷς καὶ νεκρῶν ἀνά-
10 στασις ὡς καὶ παρὰ τοῖς Γραμματεῦσι καὶ ἡ περὶ ἀγγέλων καὶ πνεύ-
ματος ἀγίου, ὅτι ἐστὶ, συγκατάθεσις, πολιτεία τε διάφορος, ἐγκράτεια D277
ἕως χρόνον καὶ παρθενία, νηστεία δὲ δις τοῦ σαββάτου, ξεστῶν
καθαρισμοὶ καὶ πινάκων καὶ ποτηρίων, ὡς καὶ παρὰ τοῖς Γραμμα-
τεῦσι, ἀποδεκατώσεις καὶ ἀπαρχαὶ καὶ ἐνδελεχῆς εὐχὴ καὶ σήματα 2
15 ἐθελοθρησκευτικὰ τῆς ἐνδυμενίας διὰ τοι τῆς ἀμπεχόνης καὶ τῶν
δαλματικῶν ἥγουν κολοβιώνων καὶ τοῦ πλατυσμοῦ τῶν φυλακτηρίων
τουτέστι σημάτων τῆς πορφύρας καὶ χρασπέδων καὶ ῥοίσκων ἐπὶ
τὰ πτερύγια τῆς ἀμπεχόνης, ἅτινα ταῦτα ἐτύγχανε σημεῖα τῆς παρ'
αὐτοῖς ἕως καιροῦ ἐγκρατείας· οἱ καὶ παρεισέφερον γένεσιν καὶ
20 εἰσαρμένην.

ις. Σαδδοναῖοι, ἐρμηνευόμενοι δικαιοτάτοι, οἱ ἐκ γένους μὲν 16
ἦσαν Σαμαρείτῶν ὁμοῦ δὲ καὶ ἱερέως Σαδδὸν ἐκ ὀνόματι, νεκρῶν μὲν
ἀνάστασιν ἀρνούμενοι καὶ μὴ παραδεχόμενοι ἄγγελον μήτε πνεῦμα, P XIV
τὰ δὲ λοιπὰ πάντα ὄντες Ἰουδαῖοι.

15 ις. Ἡμεροβαπτισταὶ· οὗτοι μὲν κατὰ πάντα Ἰουδαῖοι ἦσαν, 17
ἐφα|σκον δὲ μηδένα ζωῆς τυγχάνειν αἰωνίου, εἰ μὴ τι ἂν καθ' ἐκά- 24
στην βαπτίζοιτο.

12 vgl. Luk. 18, 12 — 12f vgl. Mark. 7, 4 — 16 vgl. Matth. 23, 5 — 23 vgl.
Act. 23, 8

GU M anaceph.

1 δὲ²] τε U 4f παραδόσεων M 7 δικαιοῦτηι anaceph. 10 ἀγγέλων
καὶ] ἀγγέλου τοῦ anaceph. 11 τε < anaceph. | ἐγκράτεια + τε G 12 δις]
διὰ anaceph. 13f παρὰ τοῖς Γραμματεῦσι *] οἱ Γραμματεῖς GU M anaceph.
14 ἀποδεκατώσεις und + τε anaceph. | ἐνδελεχεῖς εὐχαὶ U 15 ἐνδυμενίας anaceph.
16 ἥγουν] ἡ τῶν UM | κολοβίων U κολλοβίων anaceph. 18 ταῦτα] πάντα?
Öh. ταῦτα + πάντα? Dind. 21 Σαδδοναῖοι + οἱ U | οἱ + καὶ anaceph.
22 δὲ < GU M | Σαδὸν M | ὀνόματι *] ὀνόματος GU M < anaceph.
23 μηδὲ anaceph. 24 λοιπὰ < GU M 25 οὗτοι] οἱ anaceph. 26 δὲ < M!
αἰωνίου τυγχάνειν anaceph.

ιη. Ὅσσηνοί, οἳ δὴ ἱταμώτατοι ἐρμηνεύονται. ἦσαν δὲ οὗτοι τὰ 18
πάντα κατὰ νόμον τελοῦντες, ἐχρῶντο δὲ καὶ γραφαῖς ἐτέραις μετὰ
τὸν νόμον, τοὺς δὲ πλείους τῶν μετέπειτα προφητῶν ἀπεβάλλοντο.

ιθ. Νασαραῖτοι, ἐρμηνευόμενοι ἀφηνιασταί, οἳ πᾶσαν σαρχο- 19, 1
5 φαγίαν ἀπαγορεύουσιν, ἐμψύχων οὐδ' ὅλως μεταλαμβάνουσιν, ἄχρι δὲ
Μωυσέως καὶ Ἰησοῦ τοῦ Ναυῆ τοῖς ἐν τῇ πεντατεύχῳ ἁγίοις ὀνόμασι
πατριαρχῶν κεχρημένοι τε καὶ πιστεύοντες, φημὶ δὲ Ἀβραάμ καὶ 2
Ἰσαὰκ καὶ Ἰακώβ καὶ τῶν ἀνωτάτω καὶ αὐτοῦ Μωυσέως καὶ Ἀαρὼν
καὶ Ἰησοῦ. τὰς δὲ τῆς πεντατεύχου γραφὰς οὐκ εἶναι Μωυσέως
10 δογματίζουσιν, ἄλλας δὲ παρ' αὐτὰς ἔχειν διαβεβαιοῦνται.

κ. Ἡρωδιανοί, οἳ Ἰουδαῖοι μὲν ἦσαν κατὰ πάντα, | Ἡρώδην δὲ 20 D278
Χριστὸν προσεδόκων καὶ τούτῳ τὸ τοῦ Χριστοῦ ἀπεδίδωσαν γέρας
καὶ ὄνομα.

Οὗτος ὁ πρώτος τόμος, περιέχων κατὰ πασῶν τῶν εἴκοσι τού-
15 των αἰρέσεων· ἐν αὐτῷ δὲ καὶ ἡ περὶ τῆς Χριστοῦ ἐνδημίας ὑπόθεσις
καὶ ἡ τῆς ἀληθείας ὁμολογία. |

D279

1 anders unten h. 19, 1, 3; S. 218, 2 Ὅσσηνοί = σιβαρὸν γένος

GU - M anaceph.

2 κατὰ πάντα τὸν νόμον anaceph.

4 Νασαραῖτοι u. + οἳ anaceph.

| ἀφηνιασταί G ἀφηνιασταί U | οἳ < GU M 5 ἐμψύχων + δὲ anaceph.

6 ὀνομάζουσι U 10 παρὰ ταύτας anaceph. 12 προσεδόκων M anaceph. |

τὸ] περὶ anaceph. | ἀπεδίδωσαν U ἐπεδίδουν anaceph. | γέρας anaceph. 14 ὁ

< G anaceph. 14f τούτων < anaceph. 15 τῆς] τοῦ M 16 ὁμολογία

+ ἡ μία καὶ μόνη οὐσα τοῦ θεοῦ ἀληθῆς πίστις anaceph. | Unterschrift: αἱ πρὸ

τῆς παρουσίας Χριστοῦ αἰρέσεις κ M

**Ἐπιφανίου ἐπισκόπου κατὰ αἱρέσεων τὸ ἐπικληθὲν πανάριον
εἵτουν κιβώτιον.**

1. Ἀρχόμενος πίστιν τε καὶ ἀπιστίαν, εὐδοξίαν τε καὶ ἑτεροδοξίαν ^{1, 1 P1}
ἀναγγέλλειν τε καὶ λέγειν μνησθήσομαι τῆς ἀρχῆς τῆς τοῦ κόσμου ^{Ö26}
5 καταβολῆς καὶ ἀκολουθίας, οὐ διὰ τῆς ἐμαντοῦ δυνάμεως οὐδ' ἀπὸ
ιδίων λογισμῶν ὀρμώμενος, ἀλλ' ὡς ὁ θεὸς ὁ πάντων δεσπότης καὶ
ἐλεήμων ἀπεκάλυψε τοῖς ἑαυτοῦ προφήταις καὶ δι' αὐτῶν ἡμᾶς τῆς
τοῦ παντὸς γνώσεως κατὰ τὸ ἐγχαροῦν ἀνθρωπείᾳ φύσει κατη-
ξίωσε. καὶ ἀρχόμενος περὶ τούτων εὐθὺς διασκοπεῖν πρῶτον μὲν 2
10 οὐκ ἐν μικρῷ ἁγῶνι καθίσταμαι, ἀλλὰ καὶ σφόδρα δέδια ἐπιβαλλό-
μενος ἔργῳ οὐ τῷ τυχόντι καὶ ἐπικαλοῦμαι αὐτὸν τὸν ἅγιον θεὸν
καὶ τὸν μονογενῆ | αὐτοῦ παῖδα Ἰησοῦν Χριστὸν καὶ τὸ ἅγιον αὐτοῦ P2
πνεῦμα, ὅπως κατανύσῃ τῆς ἡμετέρας εὐτελείας τὸν νοῦν πρὸς
φωτισμὸν τῆς περὶ τούτων γνώσεως. οἱ μὲν γὰρ τῶν Ἑλλήνων 3
15 συγγραφεῖς ποιηταὶ τε καὶ λογογράφοι ἐπιβαλλόμενοί τινι μυθῶδει
συγγράμματι Μοῦσάν τινα ἐπικαλοῦντο. οὐ γὰρ θεόν· δαιμονιώδης
γὰρ παρ' αὐτοῖς ἡ σοφία καὶ »ἐπίγειος καὶ οὐκ ἄνωθεν κατερχομένη«
κατὰ τὸ γεγραμμένον. ἡμεῖς δὲ ἐπικαλούμεθα τὸν τῶν ὅλων ἅγιον 4
δεσπότην ἀντιλαβέσθαι τῆς ἡμῶν πτωχείας καὶ ἐμπνεῦσαι τὸ ἅγιον
20 αὐτοῦ πνεῦμα, εἰς τὸ μηδὲν παραπεποιημένον εἰς τὴν τῆς ἐπαγγελίας
γραφὴν συντάξαι. καὶ αὐτὸ τοῦτο αἰτησάμενοι, τὴν ἑαυτῶν ἀνικα- 5
νότητα γινώσκοντες »κατὰ τὸ μέτρον τῆς πίστεως καὶ κατὰ ἀναλο-
γίαν« ὁωρήσασθαι τὸν αὐτὸν ἡμῖν παρακαλοῦμεν. | Ö28

13 vgl. II Kor. 4, 6 — 14 vgl. Theophilus ad Autol. II 8; S. 74 Otto —
16 Jak. 1, 15 — 22 vgl. Röm. 12, 3. 6

G U M

1 Überschrift: Ἐπιφανίου ἐπισκόπου κατὰ αἱρέσεων τὸ ἐπικληθὲν πανάριον
εἵτουν κιβώτιον G M Ἐπιφανίου ἐπισκόπου Κωνσταντείας τῆς Κύπρου κατὰ αἱ-
ρέσεων ὀγδοήκοντα τὸ ἐπικληθὲν πανάριον εἵτουν κιβώτιον U 4 τῆς² < G M
5 τῆς < G | ἑαυτοῦ U | ἀπὸ Pet.] ὑπὸ G U M 11 θεὸν < U 12 παῖδα]
νίδν M 15 τε < G

2. Ἔστω δὲ ὁ σκοπὸς * τῷ ἐντυγχάνοντι περὶ παντός του 2, 1
 ζητήματος, ὅτι τῶν καιρῶν ἐστὶ καὶ χρόνων | τὰ ἐφευρήματα, ὅσα D280
 ἡδυνήθη ὁ μικρὸς ἡμῶν νοῦς ἐξασκηθεὶς καταλαβέσθαι, καὶ οὐ πάν-
 τως πού ἐπαγγελλόμεθα πάντων τῶν ἐν τῷ κόσμῳ *· ἄφατα γάρ 2
 5 ἐστὶ καὶ φατά, ἀμύθητά τε καὶ ἐν ἀριθμῷ μὴ καθιστάμενα καὶ ὅσον
 μὲν εἰς ἀνθρώπους ἦκεν ἀνέφικτα, μόνον δὲ τῷ τῶν ὅλων δεσπότη
 γνωσκόμενα. τὸ δὲ ἐπάγγελμα ἔχει περὶ διαφορᾶς δοξῶν τε καὶ 3
 γνώσεων, [ἐπαγγελλμάτων τε] πίστεώς τε θεοῦ καὶ ἀπιστίας, αἰρέσεων
 τε καὶ κακοδόξου γνώμης ἀνθρωπείας ὑπὸ πεπλανημένων ἀνδρῶν
 10 ἐν κόσμῳ ἐσπαρμένης, ἐξότε ἀνθρωπος ἐπὶ γῆς πέπλασται ἄχοι τοῦ
 ἡμετέρου χρόνου τουτέστι βασιλείας Οὐαλεντινιανοῦ καὶ Οὐάλεντος
 ἐνδεκάτου ἔτους καὶ Γρατιανοῦ ἐβδόμου. τῶν δὲ ὑφ' ἡμῶν μελ- 4
 λόντων εἰς γνώσιν τῶν ἐντυγχανόντων ἦκειν <περὶ> αἰρέσεων τε καὶ
 σχισμάτων τὰ μὲν ἐκ φιλομαθείας ἴσμεν, τὰ δὲ ἐξ ἀκοῆς κατειλήφμεν,
 15 τοῖς δὲ τισὶν ἰδίοις ὡσὶ καὶ ὀφθαλμοῖς παρεύχομεν καὶ τῶν μὲν
 τὰς ῥίξας καὶ τὰ διδάγματα ἐξ ἀκριβοῦς ἀπαγγελίας ἀποδοῦναι
 πεπιστεύκαμεν, τῶν δὲ μέρος τι τῶν παρ' αὐτοῖς γινομένων. ἐξ ὧν
 τοῦτο μὲν διὰ συνταγμάτων παλαιῶν συγγραφέων, τοῦτο δὲ δι'
 ἀκοῆς ἀνθρώπων ἀκριβῶς πιστωσαμένων τὴν ἡμῶν ἔννοιαν ἔγνωμεν. P3
 20 τοῦτο δὲ τὸ πᾶν συνηγάγομεν φρόντισμα οὐ δι' ἐαυτῶν ἐπιβαλλό- 5
 μενοι οὐδ' ἐπεντρίβέντες ἐπαγγελίας ὑπερβαινούσαις τὴν ἡμῶν
 βραχυλογία. καὶ γὰρ καὶ αὐτὸν τοῦτον τὸν λόγον, ὃν συνθεῖναι
 ἠὲδοκῆσαμεν θεοῦ βουλήσει, ἐξ ἀνδρῶν φιλοκάλων *, ἄλλοθι ἄλλως
 καὶ ἄλλοτε ἄλλως νυξάντων τὴν ἡμῶν ἀσθένειαν καὶ βιασαμένων
 25 ἡμᾶς ὡς εἰπεῖν παρελθεῖν εἰς τοῦτο, ὡς ἡ ὑμῶν τιμιότης γράφουσα
 διὰ προσρητικῶν γραμμμάτων ἤτησεν, ὃ τιμιώτατοί μου ἀδελφοὶ καὶ
 φιλοκαλώτατοι, Ἀκάκιε καὶ Παῦλε, συμπρεσβύτεροι. ἐπεὶ οὖν παντα- 6

10f gemeint ist das Jahr 375; vgl. zu S. 153, 1 — 23 vgl. Ancoratus c. 1, 1;
 S. 6, 1f — 27f vgl. Ancoratus c. 2, 1; S. 7, 3ff u. c. 1, 4; S. 6, 23ff

G U M

1 * etwa <τῆς πραγματείας σαφῆς> * | τον < G 2 ἐφευρήματα M
 3 ἡδυνήθη < M | μικρὸς G U 4 * etwa <γενομένων τὴν γνώσιν μεταδοῦναι> *
 5 ἀμύθητά τε + <καὶ ἐφικτά, ἀριθμητά>? * ἀριθμητά st. ἀμύθητα? Klostern. |
 μὴ < M 8 [ἐπαγγελλμάτων τε] * | τε²] ἐκ G U | ἀπιστίας M 12 ἐβδόμου
 < U M 13 <περὶ> * 14 σχισμάτων *] τῶν ἀνωτάτω G U M 16 ἀπαγγελίας *]
 ἐπαγγελίας G U M 17 τῶν δὲ + <μόνον>? * | παρ' αὐτοῖς] ἀπ' αὐτῆς U | γι-
 νομένων M 18 συγγραμμάτων G 20f ἐπιβαλλόμενοι U 21 οὐδ' *] οὐκ G U M
 23 φιλοσόφων U | * etwa <συνετάξαμεν αἰτήσεως> * 26 προσρητικῶν U
 27 φιλοκαλώτατοι U

ῥήματα εἰς τὸ ἀνακροῦσασθαι μὲν αὐτῶν τὸν ἰόν, σῶσαι δὲ τὸν
 βουλόμενον * μετὰ τὸν κύριον καὶ καθ' ἐκουσίαν γνώμην καὶ ἀκουσίαν
 εἰς τὰ αὐτὰ ἐρπετώδη τῶν | αἰρέσεων διδάγματα παραπεπτωκότα D282
 ἀντιδότην δίκην παραθησόμεθα.

5

⟨ \bar{A} .⟩ ⟨Βαρβαρισμός.⟩

Καὶ γὰρ ἀπ' ἀρχῆς Ἀδὰμ τῇ ἑκτῇ ἡμέρᾳ πλασθεὶς ἀπὸ γῆς καὶ 1
 λαβὼν τὸ ἐμφύσημα ἐξωογονήθη (οὐ γὰρ, ὥς τινες οἴονται, ἀπὸ
 πέμπτης ἤρξατο καὶ τῇ ἑκτῇ ἐτελειώθη· ἔσφαλται γὰρ ἡ τῶν λεγόν-
 των τοῦτο διάνοια), ἀπλοῦς τε ἦν καὶ ἄκακος, οὐκ ὄνομά τι κεκτη-
 10 μένος ἕτερον, οὐ δόξης οὐ γνώμης οὐ βίου διακρίσεως ἐπικλησιν
 κεκτημένος ⟨ἀλλ'⟩ ἡ Ἀδὰμ μόνον κληθεὶς, τὸ ἐρμηνευόμενον ἄνθρω-
 πος. τούτῳ πλάττεται ἐξ αὐτοῦ γυνὴ ὁμοία αὐτῷ, ἐκ τοῦ αὐτοῦ 2
 σώματος, ⟨διὰ⟩ τοῦ αὐτοῦ ἐμφυσήματος. παῖδες δὲ γεννῶνται τούτῳ
 ἄρρενές τε καὶ θήλειαι. καὶ βιώσας ἔτη ἑννακόςια τριάκοντα τὸ
 15 χρόνῳ ἀπέδωκε. τούτου παῖς Σήθ, υἱὸς δὲ τούτου Ἐνῶς, καὶ 3
 κατὰ διαδοχὴν Καϊνάν, Μαλελεήλ, Ἰάρεδ. ὥς δὲ ἡ παράδοσις ἡ εἰς
 ἡμᾶς ἐλθοῦσα ⟨περι⟩έχει, ἐντεῦθεν ἤρξατο ἡ κακομηχανία ἐν κόσμῳ
 γίνεσθαι, καὶ ἀπ' ἀρχῆς μὲν διὰ τῆς τοῦ Ἀδὰμ παρακοῆς, ἔπειτα δὲ 32
 διὰ τῆς τοῦ Κάϊν ἀδελφοκτονίας, νῦν δὲ ἐν χρόνοις τοῦ Ἰάρεδ καὶ
 20 ἐπέκεινα φαρμακεία καὶ μαγεία, ἀσέλγεια, μοιχεία τε καὶ ἀδικία. οὐ 4

6f vgl. Gen. 1, 26; 2, 7 — 12 vgl. Gen. 2, 21ff — 14 Gen. 5, 5 —

15f Gen. 5, 6. 9. 12. 15 — 16ff vgl. liber Jub. 4, 15 u. 22 Littmann

G U M 6—haer. 34 ausgezogen im Crypto-Ferratensis Ba (= f); noch kürzer
 u. zugleich freier sind die Auszüge bei Nicetas Choniates, Thesaurus orthod. fidei I
 16—20 Chron. pasch. 23 B; S. 40 Dindorf

2 * ⟨σφύζεσθαι⟩ * 3 δῆγματα G | διδάγματα + τὰ M 5 ⟨ \bar{A} .⟩ ⟨Βαρβα-
 ρισμός⟩ *; die Überschriften der 4 ersten Häresen sind in den Handschriften aus-
 gefallen. Daß Epiphanius aber tatsächlich auch hier Zahlen beigeschrieben hat,
 beweisen die Spuren bei S. 173, 22 (Apparat) 176, 18 177, 12 179, 18 u. 20 8 vor
 τῇ ἑκτῇ + ἐν G U M < f | ἐτελειώθη f] ἐπλάσθη G U M 8f τοῦτο λεγόντων f
 11 ⟨ἀλλ'⟩ * 12 γυνὴ hinter ὁμοία αὐτῷ G U M 13 ⟨διὰ⟩ * 15 Αἰνῶς G
 16 ὥς δὲ ἡ] ἡ δὲ Chron. pasch. 17 ⟨περι⟩έχει *] ἔχει f < G U M Chron. pasch. |
 ἐντεῦθεν < Chron. pasch. 18 δὲ < G M 19 νῦν] εἰτα Chron. pasch. 20 φαρ-
 μακείαι Chron. pasch. | καὶ¹ < M | καὶ ἀσέλγεια Chron. pasch. | μοιχεία <
 Chron. pasch. | τε < M | ἀδικία + ἐχομημάτων Chron. pasch.

γνώμη <δέ> τις ἑτέρα, οὐ δόξα μετηλλαγμένη, ἀλλὰ μία γλῶττα καὶ
 γένος ἔν ἐπὶ γῆς κατ' ἐκεῖνο καιροῦ ἐσπαρμένον. τούτῳ δὲ τῷ Ἰάρεδ 5
 γίνεται παῖς τοῦνομα Ἐνώχ, ὅς ἐυηρέσθησε τῷ θεῷ καὶ οὐχ ἠρύ-
 σκετο· μετέθηκεν γὰρ αὐτὸν ὁ θεός· καὶ οὐκ εἶδεν θάνατον». Ἐνώχ
 5 δὲ γεννᾷ τὸν Μαθουσάλα, Μαθουσάλα τὸν Λάμεχ, Λάμεχ τὸν Νῶε.
 καὶ ἡ τοῦ θεοῦ δικαιοκρισία κατακλυσμὸν ὕδατος ἐπενέγκασα τῇ 6
 οἰκουμένην πᾶσαν σάρκα ἀνθρώπων τε καὶ τῶν ἄλλων * ἐξήλειψεν,
 ἐφύλαξε δὲ ἐν ἀρκακι διὰ προσταγματος τὸν Νῶε, εὐαρεστήσαντα
 ἐνώπιον αὐτοῦ καὶ εὐρόντα χάριν, αὐτόν τε τὸν προδεδηλωμένον
 10 Νῶε καὶ τοὺς τρεῖς υἱοὺς αὐτοῦ, Σὴμ Χάμ | Ἰάφεθ, τήν τε ἰδίαν P5
 σύζυγον καὶ τῶν τριῶν υἱῶν τὰς | τρεῖς γυναῖκας, ὥστε ἀνθρώπων 7 D283
 ψυχὰς ὀκτὼ ἐν τῇ τότε ἀρκακι διασώσασθαι ἀπὸ τοῦ ὕδατος τοῦ
 κατακλυσμοῦ, καὶ ἀπὸ παντὸς γένους θηρίων τε καὶ ζώων, κτηνῶν
 τε καὶ τῶν ἄλλων τῶν ἐπὶ γῆς πρὸς σύστασιν πάλιν τῆς ἐν κόσμῳ
 15 πάντων ὑποστάσεως ἀπὸ τινῶν μὲν δύο δύο ἀπὸ δὲ ἄλλων ἑπτὰ
 ἑπτὰ. καὶ οὕτως παρῆλθε δεκάτη γενεὰ ἐτῶν δισχιλίων διακοσίων 8
 ἐξήκοντα δύο. καὶ ὁ κατακλυσμὸς πέπανται καὶ Νῶε καὶ ὁ αὐτοῦ
 οἶκος λείψανον τῷ κόσμῳ γεγένηται. οὐπω δὲ οὐχ ἑτεροδοξία, 9
 οὐκ ἔθνος τι διαφερόμενον, οὐκ ὄνομα αἰρέσεως, ἀλλ' οὐδὲ εἰδωλο-
 20 λατρεία. ἐπειδὴ δὲ ἕκαστος ἀνθρώπων ἰδίᾳ γνώμῃ ἐστοίχει (νόμος
 γὰρ οὐδὲ εἰς ἐτύγχανεν· ἕκαστος γὰρ ἑαυτῷ νόμος ἐγένετο καὶ τῇ
 ἰδίᾳ γνώμῃ ἐστοίχει, καθὼς παρὰ τῷ ἀποστόλῳ ἡ χοῆσις, οὐ μόνον
 Βαρβαρισμοῦ, ἀλλὰ καὶ τῶν ἄλλων· φησὶ γάρ »ἐν Χριστῷ Ἰησοῦ οὐ
 25 ἐκαλεῖτο ἐν ταῖς δέκα γενεαῖς τοῦ χρόνου τὸ ἐπώνυμον.

1 vgl. Gen. 11, 1 — 2—4 Gen. 5, 18. 24 vgl. Hebr. 11, 5 — 4—5 Gen. 5, 21.
 25. 29 — 6ff vgl. Gen. 6, 9ff — 12 vgl. I Pet. 3, 20 — vgl. Gen. 7, 2 — 16 die
 Zahl nach Julius Africanus vgl. Georgius Sync. p. 83; dazu ep. ad Joh. episc.
 Hieros. = Hieronymi ep. 51, 6, 7; CSEL 54, 1 S. 407, 20 Hilberg — 23 Kol. 3, 11
 vgl. Gal. 3, 28

G U M f

1 <δέ> * 3f ἐνρίσκετο G 5 Μαθουσάλα G 7 * <ζώων> * 8 δὲ]
 τε G U 12 διασώσασθαι U M 13 θηρῶν G U 14 τῶν² < G 16 vor
 ἐτῶν + δι' U 18 γεγέννηται M | οὐχ < U 19 οὐδὲ] οὐπω M οὐδὲ +
 οὐπω G 21 οὐδὲ εἰς] εἰς οὐδαμοῦ G U 22 καθὼς] καὶ G | am Rand α
 (am Schluß stehende Kapitelzahl) M 23 ἐν + γὰρ U

〈B.〉 〈Συνθισμός.〉

Μετὰ δὲ τὸν κατακλυσμὸν ἐπιστάσης τῆς λάρνακος τοῦ Νῶε ἐν 1
 τοῖς ὄρεσι τοῦ Ἀραράτ ἀνὰ μέσον Ἀρμενίων καὶ Καρδυνάων ἐν τῷ
 Λουβάρ ὄρει καλουμένῳ, ἐκεῖσε πρώτως κατοίκησις γίνεται μετὰ τὸν
 5 κατακλυσμὸν τῶν ἀνθρώπων καὶ κεῖ φυτεύει ἀμπελῶνα Νῶε ὁ προ-
 φήτης, οἰκιστὴς τε γίνεται τοῦ τόπου. γίνονται δὲ τοῖς αὐτοῦ παι- 2
 σὶν (οὐ γὰρ ἔτι αὐτὸν ἐμφαίνει γεγεννηκέναι) παῖδες καὶ παίδων
 παῖδες ἕως πέμπτης γενεᾶς ἑτῶν ἑξακοσίων πεντήκοντα ἑννέα, πάρεξ
 τοῦ Σήμ. | κατὰ ἀκολουθίαν δὲ τοῦ ἐνὸς υἱοῦ διεξιμι τὴν γενεαλο- 34
 10 γίαν· Σήμ τοίνυν γεννᾷ τὸν Ἀρφαξᾶδ, Ἀρφαξᾶδ τὸν Κηνᾶ, Κηνᾶ
 τὸν Σάλα, Σάλα τὸν Ἑβερ, εὐλαβῇ καὶ θεοσεβῇ, Ἑβερ τὸν Φαλέκ.
 καὶ οὐδὲν ἦν ἐπὶ τῆς γῆς οὐχ αἵρεσις, οὐ γνώμη ἑτέρα καὶ ἑτέρα, 3
 ἀλλ' ἡ μόνον ἀνθρωποὶ ἐκαλοῦντο, ἐνὸς χεῖλονς καὶ μιᾶς γλώττης.
 ἦν δὲ μόνον | ἀσέβεια καὶ εὐσέβεια ὁ κατὰ φύσιν νόμος καὶ ἡ κατὰ D284
 15 φύσιν ἐκάστου θελήματος οὐκ ἀπὸ διδασκαλίας οὔτε ἀπὸ συγγραμ-
 μάτων [συγγραφένων] πλάνη, οὐκ Ἰουδαϊσμός οὐχ Ἑλληνισμός οὐχ
 αἵρεσις ἑτέρα τις, ἀλλ' ὡς εἰπεῖν ἡ νῦν πίστις ἐμπολιτευομένη ἐν τῇ P6
 ἄρτι ἁγία τοῦ θεοῦ καθολικῇ ἐκκλησίᾳ, ἀπ' ἀρχῆς οὕσα καὶ ὕστερον
 πάλιν ἀποκαλυφθεῖσα. τῷ γὰρ βουλομένῳ φιλαλήθως * ἰδεῖν * 4
 20 ἀρχὴ πάντων ἐστὶν ἡ καθολικὴ καὶ ἁγία ἐκκλησία, ἐξ αὐτοῦ τοῦ
 σκοποῦ. Ἀδὰμ γὰρ 〈ὁ〉 πρωτόπλαστος πέπλασται οὐκ ἐμπερίτομος,

2 liber Jub. 5, 28 Littmann Eusebius Onomasticon S. 2, 21ff Klostermann;
 vgl. de mens. ac pond. 61; S. 203, 79 Lagarde — 5 Gen. 9, 20 lib. Jub. 7, 1 Litt-
 mann — 6—11 Namen u. Zahl nach Gen. 11, 10—17 (Luk. 3, 35—38 Hippolyt,
 Chronik § 37—41 Bauer u. Refut. X 30); vgl. Ancoratus c. 59, 4 Panarion h. 55, 6 u.
 Chron. pasch. 25A; S. 43, 1 Dindorf. 26A; S. 45, 1—5 Dindorf (hier 44, 20 irrüm-
 lich auf den Ancoratus zurückgeführt) — 13 Gen. 11, 1 — 16ff vgl. Eusebius
 dem. ev. I 2, 8f; S. 8, 25ff Heikel

G U M f 4—6 Chron. paschale 26 B; S. 45, 12—14 Dindorf

3 τοῦ *] τοῖς U M < G | Καρδυνέων U Κανκασίων M Quardu in de mens.
 ac pond. a. a. O. S. 203, 82 Lagarde 4 Λοῖβερ M | πρώτως] πρωτον ἢ Chron.
 pasch. 5 φυτεύει] φυτεύσας Chron. pasch. 6 οἰκῆτωρ u. < τε Chron.
 pasch. 6f παισὶν αὐτοῦ G 8 πεντακοσίων G 9f τοῦ ἐνὸς — γενεαλογίαν]
 τοῦ λόγου ἔξιμι τὴν γενεαλογίαν τοῦ ἐνὸς υἱοῦ U 10 Ἀρφαξᾶδ² < M 13 καὶ
 (vor μιᾶς) < M 14f ἡ κατὰ φύσιν ἐνὸς ἐκάστου προαίρεσις τοῦ θελήματος καὶ
 οὐκ U 16 [συγγραφένων] * | οὐχ Ἑλληνισμός < U 17 τις ἑτέρα U
 19 * ἰδεῖν *] 〈ἐρευνᾶν ἔστιν〉 ἰδεῖν 〈ἰδναι〉*; ἐξ αὐτοῦ τοῦ σκοποῦ gehört zu 〈ἔστιν〉
 ἰδεῖν 20 vor ἁγία + ἀποστολικῇ G 21 〈ὁ〉 *

ἀλλ' ἀκροβύτης μὲν τῇ σαρκί, οὐκ' εἰδωολάτρης δὲ ἦν καὶ ἦδει
πατέρα θεὸν καὶ υἱὸν καὶ ἅγιον πνεῦμα· προφήτης γὰρ ἦν. οὐκ 5
ἔχων τοίνυν περιτομὴν οὐκ ἦν Ἰουδαῖος, ξόανα δὲ μὴ προσκυνῶν ἢ
ἄλλο τι οὐκ ἦν εἰδωολάτρης· προφήτης γὰρ <ἦν> ὁ Ἀδὰμ καὶ ἦδει
5 ὅτι ὁ πατὴρ εἶπε τῷ υἱῷ »ποιήσωμεν ἄνθρωπον«. τί οὖν ἦν, μήτε
περιτομὴν ἔχων μήτε εἰδωλα σέβων, ἀλλ' ὅτι τοῦ Χριστιανισμοῦ
τὸν χαρακτῆρα ὑποφαίνων ἐδείκνυτο; οὕτως καὶ ἐπὶ τοῦ Ἀβελ καὶ 6
ἐπὶ τοῦ Σὴθ καὶ ἐπὶ τοῦ Ἐνῶς καὶ ἐπὶ τοῦ Ἐνῶχ καὶ ἐπὶ τοῦ Μα-
θουσάλα καὶ ἐπὶ τοῦ Νῶε καὶ ἐπὶ τοῦ Ἐβερ ἄχρι τοῦ Ἀβραὰμ δια-
10 ληπτέον. ἐνήργει δὲ τότε εὐσέβειά τε καὶ ἀσέβεια, πίστις καὶ 7
ἀπιστία· πίστις μὲν ἐπέχουσα τοῦ Χριστιανισμοῦ τὴν εἰκόνα, ἀπιστία
δὲ ἐπέχουσα ἀσεβείας τὸν χαρακτῆρα καὶ παρανομίας, ἐναντία τοῦ
κατὰ φύσιν νόμου, ἕως τοῦ προδηλωμένου χρόνου. πέμπτη 8
τοίνυν γενεᾷ μετὰ τὸν κατακλυσμὸν, πληθυνόντων ἄρτι τῶν ἀνθρώ-
15 πων ἀπὸ τῶν τριῶν υἱῶν τοῦ Νῶε, κατὰ διαδοχὴν παίδων παῖδες
καὶ τούτων παῖδες γεγόνασιν ἐβδομήκοντα δύο τὸν ἀριθμὸν ἐν κόσμῳ
ἀρχηγέται καὶ κεφαλαιωταί. ἐπεκτεινόμενοι δὲ καὶ πρόσω βαίνοντες 9
ἀπὸ τοῦ Λουβάρ ὄρους καὶ ὀρίων τῆς Ἀρμενίας τουτέστιν Ἀραράτ
τῆς χώρας γίνονται ἐν πεδίῳ Σενναάρ, ἔνθα πον * ἐπε|λέξαντο· κείται D285
20 δὲ αὕτη ἡ Σενναάρ νυνὶ ἐν χώρᾳ τῇ Περσίδι· ἦν δὲ πάλαι Ἀσσυρίων.
ἐκεῖσε τοίνυν συνδύσαντες συμβούλιον λαμβάνουσι | μετ' ἀλλήλων 10 Ö36
πύργον καὶ πόλιν οἰκοδομησαί· ἀπὸ δὲ τοῦ κλίματος τοῦ πρὸς

5 Gen. 1, 26 — 13—176, 15 vgl. Ancoratus c. 112ff Panarion h. 66, 83;
dazu v. Gutschmid, Kl. Schr. V 604ff — 17—19 liber Jub. 10, 19 Littmann —
19f vgl. lib. Jub. 10, 26 Littmann — 22f vgl. oben Anaceph. 2, 2; S. 162, 14ff
u. de duod. gemmis 36 CSEL 35 II S. 753, 14ff Günther *Scythiam vero soliti sunt
veteres appellare cunctam septentrionalem plagam, ubi sunt Gothi et Dauni,
Uenni et Arii* (die Änderung in *Abii* ist falsch) *usque ad Germanorum Amazo-
narumque regionem*

G U M 13—19 Chronicon pasch. 26 A; S. 45, 5—12 Dindorf 19—S. 176, 7
Chron. pasch. 26 B; S. 45, 14—46, 1 Dindorf

4 <ἦν> * 6 ἀλλ' ὅτι ἀλλὰ G U 7 ἐδείκνυτο < U 10 τε καὶ ἀσε-
βεια < M 13 ἕως + τούτων G U 14 κατακλυσμὸν + τουτέστιν ἀπὸ τοῦ
Αρφαξὸδ ἕως τοῦ Φαλέγ Chron. pasch. 15 παῖδες < Chron. pasch. 16 καὶ
τούτων παῖδες < U 18 ἀπὸ < Chron. pasch. | Λουβάρ M 19 Σενναάρ G
| * <οἰκεῖν> * 20 Σενναάρ G U | ἐν χώρᾳ τῇ Περσίδι ἐν τῇ Περσῶν χώρᾳ
Chron. pasch. | ἦν δὲ + τοῦτο G U M < Chron. pasch. 21 καὶ συμβούλιον
ποιήσαντες Chron. pasch.

- Εὐρώπην εἰς Ἀσίαν κεκλιότες ἐπωνομάσθησαν πάντες κατὰ τὴν τοῦ χρόνου ἐπὶ κλήσιν Σκύθαι. κτίζουσι δὲ τὴν πυργοποιίαν καὶ οἰκοδομοῦσι τὴν Βαβυλῶνα. καὶ οὐκ ἠγνόκησεν ὁ θεὸς ἐπὶ τῷ ἔργῳ τῆς αὐτῶν ἀνοίας· διεσχέδασε γὰρ αὐτῶν τὰς γλώττας καὶ ἀπὸ μιᾶς εἰς 5 ἐβδομήκοντα δύο διένειμεν κατὰ τὸν τῶν τότε ἀνδρῶν ἀριθμὸν εὐρεθέντων, ὅθεν καὶ Μέρο|πες οὗτοι κέκληνται διὰ τὴν μεμερισμένην P7 φωνήν, καὶ τὸν πύργον ἀνέμων βολὴ κατέστρεψεν. ἐμερίσθησαν 12 γοῦν ἐπὶ πᾶσαν τὴν γῆν δεξιά τε καὶ εὐώνυμα, οἱ μὲν παλινόρσοι ὅθεν ἐκβεβήκασιν, ἄλλοι δὲ ἐπὶ τὰ πρόσσω τῆς ἀνατολῆς κεχωρηκότες, 10 ἔτεροι δὲ τὴν Λιβύην κατειλήφασιν· ὥς καὶ περὶ τούτων τὴν ἀκριβείαν εἴ τις ἐθέλοι καταλαβέσθαι, εὖροι ἂν ἕκαστον τῶν προκεχωρηκόντων καθ' ἑκάστην τινὰ πατρίδα πῶς εἴληχε τὸν κλῆρον, ὥς ὁ Μιστρὲμ μὲν διαδέχεται τὸν τῆς Αἰγύπτου κλῆρον, Χοὺς δὲ τὴν Αἰθιοπίδα, Ψοῦς τὰ Ἀξωμιτικά μέρη, Πέγμα καὶ Σαβακαθὰ καὶ 15 † Θωῦν καὶ † Λοῦδ τὰ πρὸς τῇ Γαραμῶν χώρα. καὶ ἵνα μὴ εἰς πολὺν πλάτος ποιήσωμαι τὴν ἐνταῦθα σύνταξιν τοῦ προοιμίου, ἐλέγσομαι πάλιν ἐπὶ τὸ προκειμένον καὶ κατὰ τὴν διαδοχὴν αὐτῆς ἐπιλήψομαι τῆς ἀκολουθίας.

⟨Γ.⟩ ⟨Ἑλληνισμός.⟩

- 20 Μεταξὺ γοῦν τοῦ Ἑβερ καὶ τοῦ Φαλέκ καὶ τῆς πυργοποιίας καὶ 1 πρώτης πόλεως μετὰ τὸν κατακλυσμὸν κτισθείσης ἐπ' αὐτῇ τῇ οἰκοδομῇ ἀρχὴ λοιπὸν συμβουλίας ἀθροισμοῦ καὶ τυραννίδος γίνεται.

2 vgl. Gen. 11 — 2—15 vgl. Panarion h. 39, 8 — 4f vgl. S. 164, 7 u. de mens. ac pond. S. 180, 53 Lagarde — 7 vgl. lib. Jub. 10, 26 Littmann — 10f vgl. Ancoratus c. 113; S. 20—23 — 13 vgl. Gen. 10, 6f lib. Jub. 9, 1ff Littmann — 20ff Gen. 10, 8—12; vgl. Theophilus ad Autol. II 31; S. 144 Otto clem. Hom. IX 4ff; S. 94, 3ff Lagarde

G U M Chron. pasch. (bis Z. 7)

1 ἀπὸ Εὐρώπης εἰς Ἀσίαν κεκλιότες? * 2 δὲ < Chron. pasch. 4 ἀνοίας] ἀνομίας Chron. pasch. | μιᾶς + γλώσσης Chron. pasch. 5 ἀριθμὸν hinter κατὰ τὸν Chron. pasch. 6 εὐρεθέντων Chron. pasch.] εὐρεθέντα G U M | αὐτοὶ Chron. pasch. 11 εἴ τις] ἦτις G | δὲν G U | προκεχωρηκόντων *] προσκεχωρηκόντων G U M 13 Μιστρὲμ M 14 Αἰθιοπα U | Ψοῦς] Φοῦθ Gutschmid; aber dieselbe Form Pan. h. 39, 8, 5 | Ἀξωμιτικά U Αἰξωμιτικά M 15 † Θωῦν καὶ † Λοῦδ] Λουδὰν (δ) καὶ Ἰουδ(ὰδ), vgl. Hippolyt § 107 Marquart (Gutschmids Θαμνδὴν st. Θωῦν ist zu künstlich) | Ἐλοῦδ U 18 am Rande B M 21 vor πρώτης + τῆς U 22 nach γίνεται + Νεβρώθ U

Νεβρώδ γὰρ βασιλεύει υἱὸς τοῦ Χοῦς τοῦ Αἰθίοπος, ἐξ οὗ Ἀσοῦρ 2
 γεγέννηται. τούτου ἡ βασιλεία ἐν Ὁρέχ γεγέννηται καὶ ἐν Ἀρφαλ καὶ
 Χαλάννη· κτίζει δὲ καὶ τὴν Θειράς καὶ τὴν Θοβέλ καὶ Λόβον ἐν τῇ D286
 Ἀσσυρίων χώρα. τοῦτόν φασι παῖδες Ἑλλήνων εἶναι τὸν Ζωρο-
 5 ἄστρον, ὃς πρόσω χωρήσας ἐπὶ τὰ ἀνατολικά μέρη οἰκιστὴς γίνεται
 Βάκτρων. ἐντεῦθεν τὰ κατὰ τὴν γῆν παράνομα διανεμένηται 3
 ἐφευρετὴς γὰρ οὗτος γεγέννηται κακῆς διδαχῆς, ἀστρολογίας καὶ μα-
 γείας, ὥς τινὲς φασι περὶ τούτου τοῦ Ζωροάστρου· πλήν, ὥς ἡ
 ἀκρίβεια περιέχει, τοῦ Νεβρώδ τοῦ γίγαντος οὗτος ἦν ὁ χρόνος, πολὺ
 10 δὲ ἀλλήλων τῷ χρόνῳ διεσθήκασιν ἄμφω, ὃ τε Νεβρώδ καὶ ὁ Ζωρο-
 ἄστρος. Φαλὲκ δὲ γεννᾷ τὸν Ῥαγαῦ, Ῥαγαῦ τὸν Σερούχ τὸν ἐρμηνευ- 4
 ὄμενον ἐρεθισμόν, ἄφ' οὗ ἤρξατο εἰς ἀνθρώπους | ἡ εἰδωλολατρεία τε 38
 καὶ ὁ Ἑλληνισμός, ὥς ἡ ἐλθοῦσα εἰς ἡμᾶς γνώσις περιέχει. οὕτω δὲ
 ἐν ξοάνοις καὶ ἐν τορεαῖς λίθων ἢ ξύλων ἢ ἀργυροτενύκτων ἢ (ἐκ)
 15 χρυσοῦ ἢ ἄλλης τινὸς ὕλης πεποιημέναις, μόνον δὲ διὰ χρωμάτων | P8
 καὶ εἰκόνων ἢ τοῦ ἀνθρώπου διάνοια ἑαυτῇ ἐφηύρατο τὴν κακίαν
 καὶ διὰ τοῦ αὐτεξουσίου καὶ λογιότητος καὶ νοῦ ἀντὶ τῆς ἀγαθότητος
 τὸ παράνομον ἐφηύρατο. γίνεται δὲ τῷ Σερούχ παῖς ὁ Ναχώρ, 5
 20 Ναχώρ δὲ γεννᾷ τὸν Θάρρα. ἐντεῦθεν γέγονεν ἀνδριαντοπλασία
 ἀπὸ πηλουργίας καὶ κεραμικῆς ἐπιστήμης ἐκ τῆς τοῦ Θάρρα τούτου

1—3 vgl. Gen. 10, 8. 10 (Hippolyt Chronik § 54. 108. 109 Bauer) — 3f aus unbekannter Quelle — 4ff Nimrod = Zoroaster als Erfinder der Magie clement. Hom. IX 4; S. 94, 4 Lagarde (vgl. auch Recogn. I 30); Epiphanius u. Clemens mit einander verbunden Chron. pasch. 28 B; S. 49, 15—19 Dindorf — 9 Epiphanius folgt für Zoroaster wohl dem Ansatz des Eusebius vgl. praep. ev. X 9; Migne 21, 805 D Chronik S. 29, 1 Karst Hieronymus Chronik S. 20, 13 Helm — 11f Gen. 11, 18. 20 — 12 Beginn des Götzendienstes unter Seruch lib. Jub. 11, 4—6 Littmann; vgl. auch Suidas s. v. Σερούχ — 15 vgl. Ancoratus c. 102, 7; S. 123, 12ff u. Panarion anaceph. c. 3, 2; S. 163, 5 — 18f Gen. 11, 22. 24 — 19 der Götzdienst unter Thara lib. Jub. 11, 16 Littmann; vgl. Ancoratus c. 102, 7; S. 123, 14ff u. Panarion anaceph. c. 3, 3; S. 163, 9ff

G U M 6—8 Chron. pasch. 28 B; S. 49, 15—17 Dindorf

1 Νεβρώθ U | Ἀσοῦρ U 3 Χαλάννη M | Θήρας GM | Λοβόν M
 4 Ἑλλήνων παῖδες G 5 τὰ < GM 7 ἐγένετο Chron. pasch. | διαδοχῆς GM
 διακονίας Chron. pasch. 9 vor πολὺ + οὐ GU 10 ἀλλήλων] Ἑλλήνων M
 11 Ῥαγάβ U 12 ἄφ' οὗ] καὶ UM | ἡ < U | am Rande ᾿Γ M 13 ὁ < M
 14 (ἐκ) *; + ἐξ vor ἄλλης (Z. 15) U 15 πεποιημέναις *] πεποιημένων GU πεποι-
 μένη M 16 vor ἑαυτῇ + ἐφ' GU | ἐφηύρετο G ἠύρισε U 18 ἐφηύρετο G
 ἠφηύρατο U 20 ἐκ] διὰ U

Epiphanius I.

τέχνης. περιέστη δὲ ὁ αἰὼν εἰς εἰκοστὴν γενεὰν ἕως τούτου, ἐτῶν
 τρισχιλίων τριακοσίων τριάκοντα δύο. καὶ οὐδεὶς πώποτε τῶν προ- 6
 τέρων ἀνθρώπων πρὸ πατρὸς υἱὸς ἐτελεύτα, ἀλλὰ πατέρες πρὸ
 παίδων τελευτῶντες τοὺς υἱοὺς διαδόχους κατελίμπανον (καὶ μή τις
 5 λεγέτω περὶ τοῦ Ἀβελ' οὐ γὰρ θανάτῳ ἰδίῳ τέθνηκεν)· ἐξότε δὲ 7
 Θάρρα ἀντίζηλον τῷ θεῷ προσετήσατο διὰ τῆς ἰδίας πηλονοργίας
 τεχνησάμενος, τὰ ὅμοια οἷς ἔπραξεν ἀπὸ τῆς δίκης ἀπέιληφε καὶ
 αὐτὸς παραζηλωθεὶς διὰ τοῦ ἰδίου τέκνον. ὅθεν θαναμάσασα ἡ 8
 θεία γραφὴ ἐπεσημήνατο λέγουσα »καὶ ἀπέθανεν Ἀρρὰν ἐνώπιον D287
 10 Θάρρα τοῦ πατρὸς αὐτοῦ ἐν τῇ γῇ τῆς γεννήσεως αὐτοῦ«. ἕως 9
 τούτου ἔμεινε Σκυθικὴ τις διαδοχὴ καὶ ἐπίκλησις. οὐπω δὲ ἦν τις
 αἵρεσις, οὐπω μηχανὴ τις ἐτέρα ἢ μόνον »(πρώτη) πορνεία, ἐπίνοια
 εἰδώλων«. καὶ ἔνθεν ἐθεοποιήσαντο ἢ κακοδαίμονας τυράννους ἢ
 γόητας φαντάσαντας τὴν οἰκονομένην, τιμίσαντες τὰ τούτων μνήματα,
 15 καὶ μετέπειτα πολλῶ τῷ χρόνῳ τοὺς περὶ Κρόνον καὶ Δία Πέαν τε 10
 καὶ Ἥραν καὶ τοὺς ἄμφ' αὐτούς, ἔπειτα δὲ Ἀκινάκην σέβοντες οἱ τε
 τῶν Σκυθῶν Σαυρομάται Ὀδρυσὸν τε τῶν Θρακῶν προπάτορα, ἐξ
 οὗ τὸ γένος κατὰγεται Φρυγῶν· ὅθεν καὶ Θρᾷκες ἀπὸ τοῦ Θήρας
 ἐπίκλην τοῦ ἐν τῇ πυργοποιίᾳ γεγεννημένον καλοῦνται. περιέστη δὲ 11

1 anders clement. Recogn. I 30 *quinta decima generatione primo omnium homines idolum statuantes adoraverunt* — 2 die Zahl ist wohl so entstanden, daß zu den 3202 Jahren, die J. Africanus bis Abraham zählt, die 130 Jahre des von Africanus ausgelassenen Kenan hinzugerechnet wurden — 2f vgl. clement. Recogn. I 31 (doch hier *ob incesti crimen*) — 9 Gen. 11, 28 — 12 vgl. Weish. Sal. 14, 12 — 13—S. 179, 5 vgl. anaceph. 3, 2ff; S. 163, 4ff — 16 Ἀκινάκης Clemens Al. Protr. 46, 2; I 35, 14 Stählin ib. 56, 5; I 49, 15 — 17 Ὀδρυσος u. 18 Φρύγες vgl. Clemens Al. Protr. 13, 3; I 12, 9 Stählin — 18 zu Θρᾷκες u. Θήρα Hippolyt Chronik § 63; S. 52 Bauer; vgl. Panarion h. 39, 8, 3
 G U M 1—10 Georgius monach. Chron. 93, 3—16 de Boor

1 δὲ] μέντοι Georg. | αἰὼν] ἀγὼν U 2f προτέρων] προγενεστέρων Georg.
 3 πρὸ πατρὸς υἱὸς ἐτελεύτα] φαίνεται υἱὸς πρὸ πατρὸς τελευτήσας Georg. 4 τε-
 λευτῶντες < Georg. | διαδόχους + τῶν πραγμάτων αὐτῶν Georg. | καταλιμ-
 πάνοντες Georg. 5 ἰδίῳ θανάτῳ Georg. | τέθνηκεν + ἀλλὰ βιαίῳ Georg. |
 ἐξότον, ου aus ε von erster Hand M | δὲ < U 6 ἰδίας] οἰκείας Georg. |
 πλαστονοργίας Georg. 7 τεχνησάμενος + εἰδῶλα Georg. | ἀπὸ] ἐκ Georg. 8 διὰ]
 ἀπὸ Georg. | ὅθεν] διὸ καὶ Georg. 10 αὐτοῦ < U 11 Σκυθία M | τις
 — ἐπίκλησις] ἢ τῆς διαδοχῆς ἐπίκλησις M | δὲ ἦν < G M 12 (πρώτη) nach Weish.
 Sal. 14, 12 vgl. S. 187, 16 * u. Klosterm. 13 vor ἔνθεν + μετέπειτα G M nur
 μετέπειτα U, vgl. Z. 15 | vor τυράννους + ἢ G 15 vor Δία + τὸν G
 19 ἐπίκλην] ἐπικέκληνται, daher καλοῦνται < M

πᾶς ὁ χρόνος ἐντεῦθεν λαβούσης τῆς πλάνης ἀρχὴν εἰς τὸν προδη-
 λούμενον καιρὸν, * φύρων λοιπὸν τὰς ὁδοὺς· συγγραφεῖς τε ἐνθεν
 καὶ ἱστοριογράφοι ἀπὸ τῆς τῶν Αἰγυπτίων ἐρανισάμενοι ἐθνομύθου
 πλάνης *, ὅθεν δὴ τὰ τῆς φαρμακείας καὶ μαγείας ἠρέεθ. μετηνέχθη 12
 5 δὲ ταῦτα εἰς Ἑλλήνας ἀπὸ τῆς ἡλικίας | Κέκροπος. καὶ ἦν μὲν κατὰ ὅ40
 τοῦτον τὸν καιρὸν Νίνος ἐν Ἀσσυρίοις καὶ Σεμίραμις, σύγχρονοι ὄντες
 τῷ Ἀβραάμ, Αἰγυπτίων δὲ ἐκκαιδεκάτῃ | δυναστείᾳ· οἱ ἐν Σικυῶνι P9
 δὲ τότε μόνοι ἐβασιλεύοντο, ἧς βασιλείας ἀρχὴ γέγονεν Εὐρώπ.

⟨Δ.⟩ ⟨Ἰουδαϊσμός⟩.

- 10 Καὶ ὁ θεὸς ἐπιλέγεται τὸν Ἀβραάμ τῷ αὐτῷ χαρακτῆρι τῆς ἀγίας 1, 1
 καθολικῆς ἐκκλησίας ἐν ἀκροβυστίᾳ πιστὸν καὶ ἐν εὐσεβείᾳ τελειότα-
 τον, ἐν γνώσει προφῆτην ἐν βίῳ εὐαγγελικὴν κεκτημένον ἀναστρο-
 φήν. οἴκοι γὰρ γέγονε πατέρα τιμῶν, καλούμενος ⟨δὲ⟩ ὑπὸ τοῦ λόγου 2
 καὶ τῶν οἰκείων ἀπετάσσετο, πειθόμενος [δὲ] τῷ καλοῦντι, ὥσπερ
 15 οἱ περὶ Πέτρον καὶ Ἀνδρέαν καὶ Ἰάκωβον καὶ Ἰωάννην. καὶ ἵνα μὴ 3
 πάλιν μὴκύνω τὸν λόγον, συνελὼν ἐρῶ. εἰς ἔτη γὰρ ἐλάσας | οὗτος D288
 ὁ πατριάρχης ἐνενήκοντα ἐννέα ὑπὸ τοῦ θεοῦ χρηματίζεται εἰς περι-
 τομὴν καὶ ἄρχεται ἐνθεν ὁ χαρακτήρ τοῦ Ἰουδαϊσμοῦ μετὰ τὸν Ἑλλη-
 νισμόν· καὶ ἦν ⟨ἀπὸ⟩ τῆς τοῦ κόσμου καταβολῆς εἰκοστῇ πρώτῃ
 20 γενεᾷ, ἔτη τρισχίλια τετρακόσια τριάκοντα ἔν. Σκυθισμὸς γὰρ ἀπὸ 4
 τοῦ κατακλυσμοῦ ἄχρι τοῦ πύργου καὶ τοῦ Σερούχ, ἀπὸ δὲ τοῦ Σερούχ
 ἕως τοῦ Ἀβραάμ καὶ δεῦρο Ἑλληνισμός, ἀπὸ δὲ Ἀβραάμ οὕτω ἐπώ-

1f vgl. S. 178, 1f — 5 Cecrops als Anfänger des Götterdienstes bei den
 Griechen vgl. zu S. 163, 18 — 5—8 aus Eusebius vgl. Chronik S. 42, 28 81, 30
 Karst Hieronymus Chronik S. 16, 4 Helm — 14f vgl. Matth. 4, 18—22 —
 17 vgl. Gen. 17, 10ff — 19 vgl. S. 178, 1f; 3431 = 3332 + 99 Jahre Abrahams

GU M

2 * nach Panarion anaceph. c. 3, 4; S. 163, 15 ergänze etwa ⟨ἀπ' Αἰ-
 γυπτίων δὲ καὶ Βαβυλωνίων καὶ Φρυγῶν ἄρχεται ὁ Ἑλληνισμός, τῶν ἀνθρώ-
 πων⟩ * | ἐντεῦθεν U 4 * etwa ⟨μετήνεγκαν αὐτὴν εἰς τὰ λοιπὰ ἔθνη⟩ *
 | δὴ] δὲ M 7 δὲ] τε GU | ἐκκαιδεκάτῃ *, nach Eusebius] ὀκτωκαιδεκάτῃ
 GUM 11 καθολικῆς + καὶ ἀποστολικῆς U 12 προφητῶν GU 13 ⟨δὲ⟩ *
 14 ἀπετάσσετο *] ἀποτασσόμενος GUM | [δὲ] * 16 ἔτι M 17 εἰς < M
 18 am Rand (von erster Hand) Δ Ἰουδαϊσμός G 20 ἔτη + δὲ U | ἐν
 + Ἰουδαϊσμός M + καὶ ὁ Ἰουδαϊσμός ἀρχὴν ἐλάμβανεν U; Ἰουδαϊσμός in M ist
 wohl eine in den Text gedrungene Randbemerkung, vgl. zu Z. 18 | Σκυθισμός]
 Σκύθαι GM 22 καὶ δεῦρο — Ἀβραάμ < M | vor Ἀβραάμ² + τοῦ G
 12*

νυμον ἢν αἰρέσεως ἀλλ' ἢ μόνον τῆς αὐτοῦ θεοσεβείας τοῦνομα· Ἀβραά-
 μοι τοίνυν οἱ ἀπὸ Ἀβραάμ ἐκαλοῦντο. παῖδες γὰρ ὑπῆρξαν τούτῳ 5
 ὁκτώ, Ἰσαὰκ δὲ ὁ κληρονόμος μόνος ἦν, διότι καὶ κατὰ γνώμην
 πατρὸς ἐβίου θεοσεβεῖα προσανέχων καὶ κατ' ἐπαγγελίαν θεοῦ τῷ
 5 πατρὶ ἐδεδώρητο. ἔσχε δὲ πρὸ τούτου τὸν Ἰσμαὴλ ἀπὸ παιδείας τῆς 6
 Ἄγαρ, Χεττούρα δὲ τούτῳ τίκτει παῖδας ἑξ. διμερίσθησαν δὲ οὗτοι
 ἐπὶ τὴν εὐδαίμονα Ἀραβίαν λεγομένην· Ζεμβράν καὶ Ἰεζὰν καὶ Ἰεσβὸκ καὶ
 Σωνὲ καὶ Ἐμαδὲμ καὶ Μαδιάμ, καὶ »ὁ τῆς παιδείας« (Ἰσμαὴλ δὲ ὡς ἔφην 7
 τούτῳ ἦν ὄνομα), καταλαμβάνει δὲ οὗτος * καὶ κτίζει τὴν Φαράν κα-
 10 λουμένην ἐν τῇ ἐρήμῳ. τούτῳ παῖδες γίνονται δεκαδύο τὸν ἀριθ-
 μόν, ἑξ ὧν αἱ φυλαὶ τῶν Ἀγαρηνῶν τῶν καὶ Ἰσραηλιτῶν, Σαρακη-
 νῶν δὲ τανῦν καλουμένων. γεννᾷ δὲ Ἰσαὰκ δύο παῖδας, Ἡσαῦ τε 8
 καὶ Ἰακώβ, καὶ ἐκαλεῖτο τότε τὸ γένος τῶν θεοσεβῶν Ἀβραάμοι τε
 καὶ Ἰσακιοί. διορισθέντος δὲ τοῦ Ἡσαῦ ἐπὶ τὴν Ἰδουμαίαν πρὸς τῇ
 15 μεσημβρίᾳ τῆς Χαναὰν κειμένην χώραν καὶ ἀνατολῇ | οἰκιστὴς γίνε- Ö42 P10
 ται τοῦ Σηεῖρ ὄρους καὶ πόλιν κτίζει [τὴν] Ἐδώμ, τὴν Ροκὸμ καὶ
 Πέτρην καλουμένην. γίνονται δὲ τούτῳ παῖδες καὶ ἡγεμονεύουσιν 9
 ἐν τῇ Ἰδουμαίᾳ ἕκαστος κατὰ διαδοχὴν, οἱ καὶ ἐκαλοῦντο ἡγεμό-
 νες Ἐδώμ. ἑξ οὗπερ πέμπτος κατὰ διαδοχὴν ὁ Ἰώβ, ὑπεξαίρουμέ-
 20 νον τοῦ Ἀβραάμ τοῦ ἀριθμοῦ τούτου, ἀπὸ δὲ Ἰσαὰκ ἀριθμου|μένον· D289
 Ἰσαὰκ γὰρ γεννᾷ τὸν Ἡσαῦ, Ἡσαῦ τὸν Ραγουνήλ, Ραγουνήλ τὸν 10

5 vgl. Gen. 16 — 6—8 vgl. Gen. 25, 1f — 8 Gal. 4, 23 — 8f vgl. Gen. 21, 21 —
 10 vgl. Gen. 25, 12—16 — 14 vgl. Gen. 36, 1. 8 — 16 Eusebius *Onomasticon* S. 142, 7
 Klostermann; vgl. Panarion h. 55, 1 und de mens. ac pond. 71; S. 204, 51ff Lagarde
 — 19—S. 181, 1 Hiob 42, 17 af (LXX) u. J. Africanus bei Georgius Cedrenus hist.
 comp. p. 43; vgl. de mens. ac pond. 80, 8; S. 207, 63ff Lagarde

G U M

1 τῆς αὐτοῦ *] τῆς αὐτῆς M τῆς ἀρετῆς καὶ G οἱ τῆς αὐτῆς u. hinter
 τοῦνομα + ἔχοντες U | τὸ ὄνομα G 1f Ἀβρααμίτοι U 2 τοίνυν οἱ < U |
 vor Ἀβραάμ + τοῦ U | ἐκαλοῦντο < GM | τούτῳ ὑπῆρξαν GU 3 ὁ < U
 | ἦν < G 4 vor πατρὸς + τοῦ U 5 ἐπὶ U 7 εὐδαίμονα + τὴν GM |
 λεγομένην] καλουμένην U 8 Ἐμαδὲμ U | Μαδὲμ G | ὡς ἔφην hinter ὄνομα
 (Z. 9) G 9 τοῦτο U | * (τὴν ἐρημον) * | Φαρεῖς U 11 τῶν¹ < M 12 δὲ¹
 < GM 13 Ἀβρααμίτοι U 14 Ἰσαάκιοι U 15 κειμένην χώραν καὶ ἀνα-
 τολῇ *] κειμένης χώρας καὶ ἀνατολικῆς GU M 16 πόλιν] πάλιν GM | [τὴν] *
 16f τὴν Ροκὸμ καὶ Πέτρην < U 16 Ροκὸμ] dieselbe Form h. 55, 1; dagegen
 bei Eusebius u. de mens. ac pond. 71; S. 204, 51 Lagarde Ρεκὲμ 19f ὑπεξαί-
 ρουμένον M 21 γὰρ] δὲ M

Ζαρά, Ζαρά τὸν Ἰώβ, πρὶν μὲν καλούμενον Ἰωβάβ ὕστερον δὲ κληθέντα Ἰούβ, ὀλίγον ἔμπροσθεν πρὸ τοῦ γενομένου αὐτῷ πειρασμοῦ. ἦν δὲ περιτομὴ πολιτενομένη. Ἰακώβ δὲ ἀποδιδράσκει ἀπὸ προσώπου Ἡσαΐ 11 τοῦ ἀδελφοῦ διὰ μῆνιν αὐτοῦ κατὰ συμβουλίαν πατρὸς καὶ μητρὸς ἐπὶ 5 τὴν Μεσοποταμίαν Φαδάν, ἐπέκεινα τῆς Μεσοποταμίας Σουβά· ὃς ἄγεται ἐκεῖθεν τῆς ἰδίας συγγενείας γαμετὰς τέσσαρας τὸν ἀριθμὸν καὶ κυύουσιν αὐτῷ παῖδας δεκαδύο, τοὺς καὶ πατριάρχας ἐπικληθέντας. παλινδρο- 12 μοῦντι δὲ αὐτῷ ἐπὶ τὴν Χαναάντιν γῆν πρὸς τὸν ἴδιον αὐτοῦ πατέρα Ἰσαὰκ καὶ μητέρα Ρεβέκκαν γίνεται τις αὐτῷ ὀπτασία ἐκ θεοῦ παρὰ τὰς 10 τοῦ Ἰορδάνου διεκβολὰς (Ἰαβὸκ δὲ τὸν χειμάρρουν καλοῦσιν), ἔνθα πον ἐθεάσατο παρεμβολὰς ἀγγέλων. »καὶ ἰδοὺ, φησὶν, ἄνθρωπος ἀφ' 13 ἐσπέρας καὶ συνεπάλαυνεν αὐτῷ ἄχρι τῆς ἑως, ὃν ἄγγελον ἐπεσημήνατο ἡ γραφή· ὃς κατ' εὐλογίαν δίδωσι τῷ Ἰακώβ ἀξιώματος ὄνομα τὸ Ἰσραήλ. διαναστὰς δὲ ἐκεῖθεν Ἰακώβ ἐπωνόμασε τὸ ὄνομα τοῦ 14 τόπου εἶδος θεοῦ. ἐπειδὴ <δὲ> ὁ πρὸς αὐτὸν διὰ τῆς εὐλογίας φήσας »οὐκέτι κληθήσεται τὸ ὄνομά σου Ἰακώβ, ἀλλ' Ἰσραήλ κληθήσεται* καὶ διέστειλε λέγων ὅτι »ἐνίσχυσας μετὰ θεοῦ καὶ μετὰ ἀνθρώπων 15 δυνατὸς ἔση«, ἀπὸ τούτου τοῦ χρόνου Ἰσραηλίται καλοῦνται.

2. Καὶ ὁ Ἰσραήλ μετὰ τὴν τοῦ Ἰωσήφ εἰς Αἴγυπτον κάθοδον 2, 1 20 κάτεισι καὶ αὐτὸς σὺν παντὶ τῷ οἴκῳ αὐτοῦ νιῶν τε καὶ ἐκγόνων, γυναικῶν τε τῶν προειρημένων καὶ ἄλλων, ἐν ἐβδομήκοντα ψυχαῖς τὸν ἀριθμὸν. διατρίβει δὲ τὸ γένος τοῦ Ἰσραήλ ἐν τῇ τῶν Αἴγυ- 2 πτίων χώρα γενεὰς πέντε. Ἰακώβ γὰρ γεννᾷ τὸν Λεὼ καὶ τὸν Ἰού- δαν καὶ τοὺς ἄλλους δέκα πατριάρχας. Λεὼ γεννᾷ τὸν Καάθ, Ἰούδας 25 γεννᾷ τὸν Φαρές· Καάθ γεννᾷ | τὸν Ἀμράμ, Ἀμράμ γεννᾷ τὸν Μων- D290 σέα· Φαρές γεννᾷ τὸν Ἑσρώμ, Ἑσρώμ γεννᾷ τὸν Ἀράμ, Ἀράμ γεννᾷ τὸν

3 vgl. Gen. 27, 42 ff — 5 ff vgl. Gen. 29 — 7 ff vgl. Gen. 32, 22 ff — 11 Gen. 32, 24 — 14 f vgl. Gen. 32, 30 — 16 Gen. 32, 28 — 17 Gen. 32, 28 — 19—22 vgl. Gen. 46, 8 ff; die Zahl 70 Seelen nach Deut. 10, 22; dagegen Ancoratus c. 59, 2; S. 69, 15 u. haer. 8, 4, 5; S. 189, 29 75 nach Act. 7, 14 — 23—S. 182, 1 Exod. 6, 16—20 u. Matth. 1, 3 f

G U M

1 Zare in de mens. ac pond. 71; S. 207, 64 Lagarde | Ἰωκάβ U Ἰωβάδ M 2 πρόσθεν G U | πρὸ < G 3 προσώπον < G U 4 διὰ μῆνιν αὐτοῦ* | αὐτοῦ διὰ μῆνιν G U M 5 Φαδὰ G | Σουβά | Σουσωβά (Mißverständnis der Verbesserung im Archetypus Σούβὰ) U M 7 δεκαδύο + τὸν ἀριθμὸν U 7 f πάλιν δὲδρομοῦντι M 10 ἐκβολὰς G 14 τὸ¹ τῷ U | vor Ἰακώβ + ὁ G U 15 <δὲ>*, zum Sinn vgl. 187, 19 16 vor οὐκέτι + ἔτι G U | ἀλλά M | * etwa <Ἰσραήλ αὐτὸν ἐπωνόμασεν> * 17 καὶ¹ < U | ἐνίσχυσας M 23 χώρα < M | Λεὼς + δὲ U 24 Ἰούδας + δὲ U 25 Ἀμράμ² + δὲ M 25 f τὸν Μωνσέα, Φαρές γεννᾷ < M

Ἀμιναδάβ, Ἀμιναδάβ τὸν Ναασώων. ἐν χρόνοις Μωσέως καὶ Ναασ- 3 P11
 σών πέμπτη γενεᾷ κατὰ τὸν Λευὶ ἐξείσιν Ἰσραὴλ ἐκ τῆς Αἰγύπτου διὰ
 τῆς ἐρυθρᾶς θαλάσσης ἐν θεοσημείοις καὶ στρατοπεδεύει ἐν τῇ ἐρήμῳ Ὡ44
 Σινᾷ. καὶ χρησμῶν δοθέντων ἐκ θεοῦ τῷ θεράποντι αὐτοῦ Μωυσῇ 4
 5 ἀριθμῆσασθαι ἀπὸ εἴκοσι ἐτῶν καὶ ἕως πενήκοντα ἄνδρας δυναμέ-
 νους σπάσασθαι ῥομφαίαν καὶ λαμβάνειν ὅπλα πολεμικά, εἰς ἐξήκοντα
 δύο μυριάδας καὶ ὀκτακισχιλίους πεντακοσίους ἤϋρεν. ἦν δὲ κατ' 5
 ἐκεῖνο καιροῦ Ἰναχος παρ' Ἑλλήσι γνωριζόμενος, οὗ θυγάτηρ Ἰώ, ἡ
 καὶ Ἀτθίς καλουμένη, δι' ἣν καὶ ἡ νῦν Ἀττική· ἐξ ἧς καὶ ὁ Βόσπο-
 10 ρος, οὗ ἐπώνυμος πόλις Βόσπορος ἐν τῷ Εὐξείνῳ πόντῳ καλουμένη·
 καλοῦσι δὲ αὐτὴν Αἰγύπτιοι Ἴσιν, ἣν καὶ ὡς θεὰν προσκυνοῦσιν.
 ὁμώνυμος δὲ τούτῳ καὶ ποταμός ἐστιν Ἰναχος οὕτω καλούμενος.
 ἐκεῖθεν ἀρχὴν ἔσχεν τὰ παρ' Ἑλλήσι μυστήριά τε καὶ τελεταί, πρό- 6
 τερον παρ' Αἰγυπτίοις καὶ παρὰ Φρυγί καὶ Φοινίξι καὶ Βαβυλωνίοις
 15 κακῶς ἐπιγενομένα, μετενεχθέντα δὲ εἰς Ἑλλήνας ἀπὸ τῆς τῶν
 Αἰγυπτίων χώρας ὑπὸ Κάδμον καὶ αὐτοῦ τοῦ Ἰνάχου, Ἀπιδος πρό-
 τερον κληθέντος καὶ οἰκοδομήσαντος τὴν Μέμφιν, ἀλλὰ καὶ παρ'
 Ὀρφέως καὶ ἄλλων τιῶν τὴν ἀρχὴν λαβόντα καὶ εἰς αἱρέσεις συστα- 7
 θέντα ὕστερον ἐν Ἐπικουρῳ καὶ Ζήνωνι τῷ Στωϊκῷ καὶ Πυθαγόρῳ
 20 καὶ Πλάτῳ ἐξ οὗπερ ἤρξαντο χρόνου κρατυνθείσας ἕως τῶν Μα-
 κεδονικῶν χρόνων καὶ Ξέρξου τοῦ βασιλέως τῶν Περσῶν μετὰ τὴν

1f vgl. Exod. 2, 37ff — 2 Λευ] in Wahrheit Juda — 3f vgl. Num. 1 u. 2 —
 7 Gleichzeitigkeit von Moses u. Inachus Tatian orat. ad Graec. c. 39; S. 40, 5 Schwartz;
 darnach Clemens Al. strom. I 102, 4; II S. 66, 3 Stählin u. J. Africanus bei Eus. praep.
 ev. X 10; Migne 21, 816 A (vgl. Hieronymus Chronik S. 7, 20 Helm). Anders Eusebius
 — 8 Jo, Atthis, Isis vgl. zu Ancoratus c. 104, 6; S. 125, 8ff — 9 aus Eusebius, vgl.
 Hieronymus Chronik S. 44, 1 Helm Cranaus *indigena, ex cuius filiae Attidis nomine*
Attica vocatur — 9f Βόσπορος aus Eusebius, vgl. Hieronymus Chronik S. 27, 16 42, 15
 Helm Io, *Icasi filiae mixtus est Iuppiter, qua in bovem ut dicitur versa Bosforus appel-*
latur — 11f Hieronymus Chronik S. 27, 14 Helm — 13ff vgl. Anaceph. 3, 4; S. 163, 15ff
 — 16 Κάδμος vgl. Hieronymus Chronik S. 46, 23 Helm *Foenix et Cadmus de*
Thebis Aegyptiorum in Syriam profecti — 16f Apis u. Memphis vgl. Hieronymus
 Chronik S. 32, 9 u. 22 Helm; die Gleichung zwischen Apis u. Inachus ist wohl
 eigene Erfindung des Epiph.

G U M

1 Ναασών G Ναασών U 1f Ναασών U 4 Μωυσεῖ U 7 εὔρεν U
 9 καὶ ἡ νῦν < G νῦν < U 11 Ἰσην M 12 ὁμωνύμως G 13 ἐκεῖθεν
 + δὲ U 14 Φινξ G Φρύγαις M 15 δὲ] τε U 16 ἐπὶ] ἀπὸ M 20 κρα-
 τυνθείσας *, gehört zu αἱρέσεις Z. 18] κρατυνθεῖσαι G M κρατυνθῆναι U

ἄλωσιν τῶν Ἱεροσολύμων τὸ πρῶτον καὶ Ναβουχοδονόσορ αἰχμαλω-
 σίαν καὶ Δαρείου καὶ τῶν κατὰ Ἀλέξανδρον τὸν Μακεδόνα χρόνον.
 Πλάτων γὰρ κατ' ἐκείνον τὸν καιρὸν ἐγνωρίζετο καὶ οἱ πρὸ αὐτοῦ 8
 Πυθαγόρας τε καὶ Ἐπίκουρος ὁ μετέπειτα. ὅθεν | δὴ ὡς προεῖπον D291
 5 τὴν πρόφασιν εἴληφεν καὶ εἰς κατάστασιν ἦλθε τὰ παρ' Ἑλλήσι συγ-
 γραμματα καὶ μετὰ τοῦτον τὸν χρόνον αἱ βοώμεναι αἰρέσεις τῶν φι- 9
 λосоφῶν, πρὸς ἀλλήλας τῇ μὲν πλάνῃ συνάδουσαι καὶ ὁμόστοιχον
 γινῶσιν συνυφαίνουσαι εἰδωλολατρείας τε καὶ ἀσεβείας καὶ ἀθεΐας, τῇ
 δὲ αὐτῇ πλάνῃ εἰς ἑαυτὰς συγκλόμεναι [διαφέρονται] ἑτέρα πρὸς τὴν
 10 ἑτέραν. | P12

Κατὰ Στωϊκῶν, ἀπὸ Ἑλληνισμοῦ <αἰρέσεως> γ, τῆς δὲ ἀκολουθίας ε.

Καὶ Στωϊκοὶ μὲν φρονοῦσι περὶ θεότητος τοῦτο· φάσκουσιν εἶναι 1, 1
 νοῦν τὸν θεὸν ἢ παντὸς τοῦ ὁρωμένου κύτους, οὐρανοῦ δέ φημι
 καὶ γῆς καὶ τῶν ἄλλων, ὡς ἐν σώματι ψυχὴν. μερίζουσι δὲ οἱ αὐτοὶ 2
 15 τὴν μίαν θεότητα εἰς πολλὰς μερικὰς οὐσίας, εἰς ἥλιον καὶ σελήνην
 καὶ ἄστρα, εἰς ψυχὴν καὶ ἀέρα καὶ τὰ ἄλλα· μεταγγισμούς | τε ψυ- 3 Ö46
 χῶν * καὶ μετενσωματώσεις ἀπὸ σώματος εἰς σῶμα, καθαιρομένων
 <ψυχῶν ἀπὸ> σωμάτων ἢδ' αὖ πάλιν εἰσδυνουσῶν καὶ ἀνάπαλιν
 20 γεννωμένων, διὰ πολλῆς αὐτῶν πλάνης ταύτην τὴν ἀσέβειαν παρ-
 φαίνοντες. μέρος δὲ θεοῦ καὶ ἀθάνατον τὴν ψυχὴν ἡγοῦνται.
 ἔσχον δὲ Ζήνωνα ἀρχηγὸν τῆς Στοᾶς, περὶ οὗ πολὺς θρυλεῖται λόγος. 4
 οἱ μὲν γὰρ αὐτὸν ἔφασαν Κλεάνθον(ς) τινὸς * τοῦ ἀπὸ Τύρου ὁρω-
 μένου, ἄλλοι δὲ φάσκουσιν αὐτὸν Κιτιέα τῆς Κύπρου νησιώτην, ἐν
 Ῥώμῃ δὲ βεβιωκέναι χρόνον, ὕστερον δὲ ἐν Ἀθήναις προστησάμενον

12—S. 184, 5 Diels *doxographi graeci* S. 588, vgl. S. 175

G U M

1f αἰχμαλωσίαν *] αἰχμαλωσίας G U M 2 τῶν] τὸν M | χρόνον *] χρό-
 νων G U M 6 vor μετὰ + αἱ U | αἱ < G U 9 [διαφέρονται] *, <καὶ> διαφε-
 ρόμεναι Jül. 11 Στωικοὶ ἀπὸ Ἑλληνισμοῦ γ, τῆς δὲ ἀκολουθίας ε GM Στωικοὶ
 τρίτη ἀπὸ Ἑλληνισμοῦ, πέμπτη δὲ τῇ ἀκολουθία U; <αἰρέσεως> *, gemäß der Form
 der Überschriften in V 12 φάσκουσι *] φάσκοντες G U M 13 ἢ] καὶ nach
 Anaceph. 7, 2; S. 165, 21 Dind. Diels | δέ *] τε G U M 14 ψυχὴν Ὁh.] ψυχὴ
 G U M 15 μερικὰς] μέρη καὶ M 17 * <δογματίζουσιν> * | καθαιρομένων
 <ψυχῶν ἀπὸ> σωμάτων *] καθαιρομένας σωμάτων G U καθαιρόμεναι σωμάτων M
 18 εἰσδυνουσῶν *] εἰς δύο οὐσίας G εἰσδυνούσας U M 19 γεννωμένων *] γεννω-
 μένας G U M | παρφαίνοντες *] παρφαίνουσιν G U M 21 Ζήνονα M
 22 Κλεάνθον(ς) Corn. | * <νιδόν> * 23 αὐτόν] αὐτοὶ U | νησιώτην U

- τουτὶ τὸ δόγμα ἐν τῇ Στοᾷ οὕτω καλουμένη, τινὲς δὲ φασὶ δύο Ζή-
 νωνας εἶναι, τὸν τε Ἑλεάτην καὶ τὸν προειρημένον· ὁμοῦ οἱ ἀμφο-
 τεροι ἴσως ἰδογμάτισαν, εἰ καὶ δύο εἶεν. φάσκει οὖν καὶ οὗτος τὴν 5
 ὕλην σύγχρονον εἶναι τῷ θεῷ, ἴσα ταῖς ἄλλαις αἰρέσεσιν, εἰμαρμένην
 5 τε εἶναι καὶ γένεσιν, ἐξ ἧς τὰ πάντα διοικεῖται καὶ | πάσχει. πόσα 6 D292
 τοῖνυν ἰσχύει ἡ σύντομος ἡμῶν αὕτη σύνταξις, πρὸς τὴν τούτου
 φανολότητα ἀλεξιτήριον φάρμακον * διεξιέναι καὶ οὐχὶ μᾶλλον εἰς ὄγκον
 πολὺν ἐλάσω τῆς πραγματείας τὸ ἐχέγγυον· ἀκροθιγῶς δέ, ἵνα μὴ ἐν
 παραδρομῇ γένωμαι, πρὸς τοῦτον ἐρῶ.
- 10 2. Πόθεν εἴληφας, ὦ οὗτος, τὴν τῆς διδασκαλίας ὑφήγησιν; ἢ 2, 1
 ποῖον πνεῦμα ἄγιον οὐρανόθεν λελάληκέ σοι περὶ τῆς σοῦ πλάνης;
 δύο μὲν γὰρ ἐπὶ τὸ αὐτὸ σύγχρονα, ὕλην καὶ θεόν, βεβιασμένως λέγεις·
 πεσεῖται γάρ σου ὁ λόγος καὶ ἀσύστατος ἔσται. ὁμολογεῖς μὲν γὰρ 2
 τινα εἶναι δημιουργόν, ὃν καὶ παντοκράτορα φῆς, τοῦτον δὲ μερίζεις
 15 εἰς πολυθειάν. | τίνας δ' ἂν εἴῃ δημιουργός, εἰ σύγχρονος εἴῃ ἡ ὕλη; P13
 ἔσται γὰρ καθ' ἑαυτὴν ἑαυτῆς δεσπόζουσα ἢ μὴ ἀπὸ αἰτίου τινὸς
 λαβοῦσα τὴν ἀρχὴν καὶ οὐχ ὑποτασσομένη. εἰ δὲ ὁ δημιουργὸς παρὰ 3
 ταύτης λαμβάνει, προβολὴν ταύτην εὐράμενος, ἀδράνεια τις ἂν εἴῃ
 καὶ ἔρανος δι' ἀπορίαν τῷ προσπορισμένῳ οὐκ ἀπὸ τῶν ἰδίων ἀλλ'
 20 ἐξ ὑποκειμένων ἄλλοτρίων, ὅπως τὸ ἴδιον ὑποστήσεται δημιούρ-
 γημα. καὶ περὶ τοῦ τῶν ψυχῶν μεταγρισμοῦ πολλή τις ἡ φανολό- 4
 τῆς τῆς παραπεποιημένης σου διανοίας, ἐθελόσοφε καὶ γνωστὴν ἀνθρώ-
 ποις ἐπαγγελλόμενε. εἰ γὰρ μέρος θεοῦ ὑπάρχει καὶ ἀθάνατος, σώ-
 ματα δὲ οἰκτρὰ οὐ μόνον εἰπομὶ * θηρίων δὲ καὶ ἐρπετῶν καὶ κνω- 048
 25 δάλων δυσγενῶν τῇ πλάσει αὐτῆς συνάπτεις τῇ ἀπὸ θεοῦ κατὰ σέ
 τὴν οὐσίαν κεκτημένη, καὶ τί ἂν γένοιτο τούτου μοχθηρότερον;
3. Εἰμαρμένην δὲ παρεισάγεις, ὥς ἐξ αὐτῆς γίνεσθαι τὰ τῷ 3, 1
 ἀνθρώπῳ συμβαίνοντα καὶ ἄλλοις. ἐξ ἐνὸς δὲ ῥήτου δι' ἐπιτομῆς
 τοῦ λόγου ἀνατραπήσεται ἢ σὴ μυθοποιία. εἰ γὰρ εἰμαρμένης τὸ
 30 σοφίζεσθαι τὸ συνετίζεσθαι τὸ λογικὸν γεννᾶσθαι καὶ ἄλογον καὶ τὰ

G U M

1 τουτὶ] τοῦτο M 2 ὁμοίως M 3 ἴσως] οὕτως G U 5 εἶναι *] καλεῖν
 G U M καλῶν Ὁh. Diels | πόσα] πρὸς ἃ U 7 * etwa <ἐπιδῶσω. ἀρκεῖ γὰρ μοι
 τὰ κεφαλαιωδέστατα> * 8 ἀκροθιγῶς U 11 σοῦ] σαντοῦ U 12 βεβιασμέ-
 νος M 13 μὲν < M 14 ὃν < M 15 εἰς] ἐπὶ M | εἰ] ἢ U 18 προσβο-
 λὴν G | εὐρόμενος G 19 προσπορησαμένῳ G U 23 ἐπαγγελλόμενος M
 24 * <ἀνθρώπων>* | θηρίων G U | δὲ*] τε G U M 25 αὐτῇ G 28 ἄλλους U
 30 τὸ λογικὸν γεννᾶσθαι zweimal geschrieben, das erste Mal hinter τὸ σοφί-
 ζεσθαι M | καὶ] ἢ? Jül.

ἀλλὰ πάντα, πανσάσθωσαν νόμοι· ἐπικρατεῖ γὰρ ἡ εἰμαρμένη | μοι· D293
 χῶν τε καὶ ἄλλων· δίκην δὲ μᾶλλον τίσουσιν οἱ ἀνάγκην ἐπιτιθέν-
 τες ἄσπερες ἢ περὶ ὁ ἀναγκαζόμενος δοῦσαι τὸ ἐπιχείρημα. ἀλλὰ 2
 καὶ ἄλλως ἔτι περὶ τούτων ἔρῳ· ἀργείτωσαν αἱ διατριβαί, πανσά-
 5 σθωσαν σοφισταὶ τε καὶ ῥήτορες καὶ γραμματικοί, λατροὶ τε καὶ ἄλλαι
 ἐπιστῆμαι βαναύσων τε τεχνῶν ἀμύθητον πλῆθος, καὶ μηκέτι μηδεὶς
 παιδευέτω, εἴπερ ἐξ εἰμαρμένης τυγχάνει τῶν ἐπιστημῶν καὶ
 μὴ ἐκ γραμμάτων μαθήσεως ὁ πορισμὸς τῇ ἀνθρωπείᾳ φύσει. εἰ γὰρ
 εἰμαρμένη τὸν πεπαιδευμένον καὶ λογιώτατον παρσκευάσας, μὴ μαν-
 10 θανέτω τις παρὰ τοῦ διδάσκοντος, ἀλλὰ τῇ φύσει † λαμβανέτωσαν
 τὴν εἰδησιν αἱ τοὺς μίτους κλώθουσαι Μοῖραι κατὰ τὸ φθέγμα τῆς
 κομπόδους σου διὰ λόγων πλάνης. | P14

Πλατωνικοί, ἀπὸ Ἑλληνισμοῦ αἵρεσις δ, τῆς δὲ ἀκολουθίας ε.

ἀλλὰ ταῦτα πρὸς Ζήνωνα καὶ τοὺς Στωϊκούς μοι λελέχθω. Πλά- 1
 15 των δὲ ἅμα καὶ αὐτὸς κατὰ τὰ αὐτὰ φερόμενος, τῇ μετενσωματώσει
 καὶ μεταγγισμῷ τῶν ψυχῶν καὶ πολυθείαις καὶ ταῖς ἄλλαις εἰδωλο-
 λατρείαις καὶ δεισιδαιμονίαις *, οὐ περὶ τῆς ὕλης πάντη ἴσως κατὰ
 Ζήνωνα καὶ τοὺς Στωϊκούς ἐφρόνησεν. οἶδεν γὰρ αὐτὸς θεόν, τὰ 2
 δὲ γεγενημένα πάντα ἐκ τοῦ ὄντος θεοῦ γεγενῆσθαι· εἶναι δὲ πρῶ-
 20 τον αἷτιον καὶ δεύτερον καὶ τρίτον· καὶ τὸ μὲν πρῶτον αἷτιον θεόν,
 τὸ δὲ δεύτερον αἷτιον ἐκ θεοῦ γεγενῆσθαι * τινὰς δυνάμεις, δι' αὐτοῦ
 δὲ καὶ τῶν δυνάμεων γεγενῆσθαι τὴν ὕλην. φάσκει γὰρ οὕτως· 3
 »οὐρανὸς ἅμα χρόνῳ γεγένηται, ὁμοῦ ἄρα καὶ λυθῆσεται«, τὰ πρότερα
 25 εἶναι τῷ θεῷ τὴν ὕλην. | D294 Ö50

14—25 Diels *Doxographi graeci* S. 588, vgl. S. 175 — 19 Plato ep. II p. 312 E
 u. Jahn bei Öhler II 2 S. 10 — 23 vgl. Timaeus 38 B — 24f vgl. Hippolyt
 refut. I 19, 4; S. 20, 2 Wendland

G U M

3 εἴπερ M 4 ἀργήτωσαν M 5 γραμματικάι M | ἄλλαι < G 6 ἀν-
 θήτων G U 7 παιδευέσθω? * 8 μὴ < G M | τῆς ἀνθρωπείας φύσεως
 G M 10 † λαμβανέτωσαν] etwa ἐνφανένεωσαν * 13 Πλατωνικοί, τετάρτη
 αἵρεσις ἀπὸ Ἑλληνισμοῦ, ἕκτη δὲ τῆς ἀκολουθίας G Πλατωνικοί, ἀπὸ Ἑλληνισμοῦ,
 αἵρεσις δ, τῆς δὲ ἀκολουθίας ε M Πλατωνικοί, τετάρτη αἵρεσις ἀπὸ Ἑλληνισμοῦ,
 ἕκτη δὲ τῇ ἀκολουθία U 15 κατὰ τὰ αὐτὰ *) κατὰ τῶν αὐτῶν G U μετὰ τῶν
 αὐτῶν M 17 * <προσανέχων> * | περὶ τῆς ὕλης *) τῇ ὕλῃ G U M 19 γενό-
 μενα G U | γεγενῆσθαι + τινὰς δυνάμεις U 21 * etwa <ἡμα δὲ καὶ> * 23 ἄρα
 Jahn] γὰρ G U M

Πυθαγόρειοι, ἀπὸ Ἑλληνισμοῦ αἰρέσεις ε, τῆς δὲ ἀκολουθίας ζ.

Πρὸ δὲ τούτου Πυθαγόρας καὶ οἱ Περιπατητικὴν ἐπαγγελλόμενοι **1**
 χαρακτηρίζουσιν ἓνα θεόν, φιλοσοφίαις δὲ ἄλλαις * καὶ τοῖς * φιλο-
 σοφούμενοις προσανέχουσι. τὰ ἴσα μὲν τούτοις πάλιν τὰ τῆς ἀθε-
 5 μίτου γνώμης καὶ ἀσεβεστάτης, τῶν ψυχῶν ἀπαθανατισμούς τε καὶ
 μετενσωματώσεις καὶ σωμάτων φθοράς, αὐτός τε καὶ οἱ σὺν αὐτῷ
 ἀγορεύουσιν. οὗτος δὲ τέλος ἐν τῇ Μηδία τὸν βίον καταστρέφει. **2**
 σῶμα δὲ λέγει εἶναι τὸν θεὸν τουτέστιν οὐρανόν, ὀφθαλμοὺς δὲ
 αὐτοῦ καὶ τὰ ἄλλα ὥσπερ ἐν ἀνθρώπῳ, ἥλιον καὶ σελήνην καὶ τὰ
 10 ἄλλα ἄστροα καὶ τὰ κατ' οὐρανὸν στοιχεῖα.

Ἐπικούρειοι, ἀπὸ Ἑλληνισμοῦ αἰρέσεις ζ, τῆς δὲ ἀκολουθίας η.

1. Ἐπίκουρος δὲ καθεξῆς μετὰ τούτους ἀπρονοησίαν τῷ κόσμῳ **1, 1**
 εἰσηγήσατο· ἐξ ἀτόμων δὲ συνεστάναι τὰ πάντα ἡδ' αὖ πάλιν εἰς
 ἄτομα χωρεῖν καὶ ἐξ αὐτοματισμοῦ | εἶναι τὰ ὅλα καὶ τὸν κόσμον **P15**
 15 ὕφεσθάναι, ἀὲ γεννώσης τῆς φύσεως ἡδ' αὖ πάλιν δαπανωμένης καὶ
 ἐξ αὐτῆς πάλιν ἐπιγινωμένης, μηδέποτε δὲ ληγούσης, ἀφ' ἐαυτῆς φνο-
 μένης καὶ εἰς ἐαυτὴν συντριβομένης. εἶναι δὲ ἐξ ὑπαρχῆς φῶς δίκην **2**
 τὸ σύμπαν, τὸ δὲ πνεῦμα δρακοντοειδῶς περὶ τὸ φῶς ὡς στέφανον
 ἢ ὡς ζώνην περισφίγγειν τότε τὴν φύσιν. θελήσαν δὲ βιασμῷ **τινὶ 3**
 20 καιρῷ περισσotέρωσ φέγγει τὴν πᾶσαν ὕλην εἴτ' οὖν φύσιν τῶν

2—10 Diels *doxographi graeci* S. 588 — **7** ἐν τῇ Μηδίᾳ, entstanden aus
 ἐνδεία ὕδατος καὶ ἄρτου, vgl. Diels S. 175; ἐνδεία wird durch Μηδεία in M ge-
 stützt — **12—S. 187, 8** Diels *doxographi graeci* S. 588f

G U M

1 Πυθαγόρειοι, δευτέρα αἰρέσεις ἀπὸ Ἑλληνισμοῦ, ἐβδόμη δὲ τῆς ἀκολουθίας
 G U Πυθαγόρειοι, ἀπὸ Ἑλληνισμοῦ αἰρέσεις β, τῆς δὲ ἀκολουθίας ζ M **2** Περι-
 πατητικὸν G Περιπατητικοὶ U **3** χαρακτηρίζειν U χαρακτηριάζουσιν M |
 * u. * etwa (ὁμοίως) καὶ τοῖς (παρὰ τοῖς προδηλωθεῖσι) φιλοσοφούμενοις *
7 Μηδεία M **9** ἄλλα + (μέλη)? * **11** Ἐπικούριοι τετάρτη αἰρέσεις ἀπὸ
 Ἑλληνισμοῦ, ὀγδόη δὲ τῆς ἀκολουθίας G Ἐκτη αἰρέσεις ἀπὸ τοῦ Ἑλληνισμοῦ, ὀγδόη
 δὲ τῇ ἀκολουθία U Ἐπικούριοι, ἀπὸ Ἑλληνισμοῦ αἰρέσεις δ, τῆς δὲ ἀκολουθίας η M
12 Ἐπικούριοι M | μετὰ τούτους < U **14** τὰ ὅλα | τὰ πάντα G **18** περὶ τὸ
 φῶς περιδόν? * **19** περισφίγγειν τότε τὴν φύσιν | περιδόν σφίγγειν τοῦτον τὴν
 φύσιν? Diels; aber τότε ist unentbehrlich als Gegensatz zu τινὶ καιρῷ Z. 19f |
 θελήσασαν M **19f** τινὶ † καιρῷ Diels, der καὶ σφ̄ vermutet; aber der Ausdruck
 τινὶ καιρῷ ist dem Epiph. geläufig **20** περισσotέρω M | εἴτουν ἤγουν G

πάντων οὕτως διχάσαι μὲν τὰ ὄντα εἰς τὰ δύο ἡμισφαίρια καὶ λοιπὸν
ἐκ τούτου τὰ ἅτομα διακεκρίσθαι. τὰ μὲν γὰρ | κοῦφα καὶ λεπτότερα 4 D295
τῆς πάσης φύσεως ἐπιπολάσαι ἄνω τουτέστιν φῶς καὶ αἰθέρα καὶ
τὸ λεπτότατον τοῦ πνεύματος, τὰ δὲ βαρύτερα καὶ σκυβαλώδη κάτω
5 νενευκέναι, τουτέστι γῆν (ὅπερ ἐστὶ τὸ ξηρόν) καὶ τὴν ὑγρὰν τῶν
ὕδατων οὐσίαν. τὰ δὲ ὅλα ἀφ' ἑαυτῶν κινεῖσθαι καὶ δι' ἑαυτῶν ἐν 5
τῇ περιδινήσει τοῦ πόλου καὶ τῶν ἄστρον ὡς ἀπὸ τοῦ δρακοντο-
ειδοῦς ἔτι τὰ πάντα ἐλαύνεσθαι πνεύματος.

Καὶ ἀπὸ μέρους μὲν περὶ τούτων ἔφημεν· | τῷ δὲ αὐτῷ τρόπῳ ὅ52
10 τὰς τέσσαρας ταύτας αἱρέσεις ἀνατρεπτόν· * διὰ τὴν συντομίαν τῆς
ἀναγνώσεως.

2. Ἐντεῦθεν ὡς καὶ ἀνωτέρω λοιπὸν ἔφην ποιηταὶ λογογράφοι 2, 1.
ἱστοριογράφοι ἀστρονόμοι τε καὶ οἱ τὰ ἄλλα τῆς πλάνης εἰσηγησά-
μενοι [οἱ] παρασκευάσαντες τὸν νοῦν ἐπὶ μυρίας κακὰς αἰτίας καὶ
15 ἀγωγὰς ἐσχότωςαν καὶ ἐθόλωσαν τὴν τῆς ἀνθρωπότητος ὑπόληψιν.
καὶ γέγονεν αὕτη «πρώτη πλάνη ἐπίνοια εἰδώλων» καὶ κακοδαίμονία
διδασκαλία. ἦν δὲ τὰ πάντα μεμερισμένα Ἑλληνισμός τε καὶ Ἰου- 2
δαϊσμός· Ἰουδαϊσμός δὲ οὐπω πρότερον καλούμενος, ἀλλὰ διὰ τοῦ
Ἰσραὴλ τὸ ἐπώνυμον τῆς θεοσεβοῦς θρησκείας ἐπικεκτημένος, ὥς
20 ὅτε (ε) διαδοχαὶ γεγέννηται. ὁ γὰρ Ναασσῶν ὁ ἐν τῇ ἐρήμῳ γερονὺς 3
φύλαρχος τῆς φυλῆς Ἰούδα γεννᾷ τὸν Σαλμών, Σαλμών γεννᾷ τὸν
Βοόζ, Βοόζ γεννᾷ τὸν Ὠβήδ, Ὠβήδ γεννᾷ τὸν Ἰεσσαί, ἔτι τῶν θεο-
σεβῶν Ἰσραηλιτῶν καλουμένων, Ἰεσσαί γεννᾷ τὸν Δαυὶδ τὸν βασιλέα,
ὃς πρῶτος ἐβασίλευσεν ἐκ φυλῆς Ἰούδα· ἐξ οὗ λοιπὸν οἱ κατὰ δια-
25 δοχὴν βασιλεῖς ἐκ τοῦ σπέρματος αὐτοῦ, υἱὸς διαδεχόμενος πατέρα,
καθεξῆς συνεστήκασιν. ἦν δὲ πρὸ αὐτοῦ τοῦ Δαυὶδ ὁ φύσει πρῶτος 4
βασιλεύσας ἐν Ἰσραὴλ Σαοὺλ υἱὸς Κεὶς ἐκ φυλῆς Βενιαμίν, | * καὶ P16
οὐκέτι αὐτὸν διεδέξατο υἱός, ἀλλὰ μετέστη τὸ βασίλειον αὐτοῦ εἰς
Δαυὶδ, διὰ δὲ Δαυὶδ πρῶτον εἰς τὴν φυλὴν Ἰούδα. | πρῶτος γὰρ τῷ 5 D296

12 vgl. S. 179, 2 — 16 vgl. Weish. Sal. 14, 12 — 20 ff knüpft an an S. 182, 1
— 20—23 Matth. 1, 4—6

G U M

4 σκυβαλώδη U 5f τὴν ὑγρὰν . . οὐσίαν *] ἡ ὑγρὰ . . . οὐσία G U M
10 * etwa <οὐκ ἐπιβαλοῦμαι δὲ> * 14 [οἱ] * 18 δὲ < G U 19 vor τὸ ἐπώ-
νυμον + διὰ G | ἐπικεκτημένος *] ἐπικεκλημένος G U M 20 (ε) * 22 ἔτι] ἐπὶ M
27 Κίς G | Βενιαμίν, εἰ von erster Hand M | * etwa <ἀλλ' ἀπεβλήθη οὗτος> *
28f αὐτοῦ εἰς Δαυὶδ < G U

αὐτῷ Ἰακὼβ παῖς γίνεται Ρουβήν, δεύτερος Συμεών, τρίτος Λευί, τέταρτος Ἰούδας, ὅθεν Ἰουδαῖοι καλοῦνται διὰ τὴν φυλὴν Ἰούδα, τοῦ γένους τῶν θεοσεβῶν εἰς τὸ ὄνομα τοῦτο μεταπεσόντος. ἐκαλοῦντο γοῦν Ἰσραηλίται καὶ Ἰουδαῖοι.

- 5 3. Ἔως τούτου τοῦ χρόνου συνήφθησαν αἱ τέσσαρες γενεαὶ τῆς 3, 1 γῆς, τῶν τεσσάρων τμημάτων τούτων διαιρεθέντων κατὰ τοὺς πρώην χρόνους ἕως τοῦ καιροῦ τούτου τοῦ ἐνταῦθά μοι δεδηλωμένου καὶ ἐπέκεινα· τούτεστιν ἀπὸ Ἀδὰμ ἕως τοῦ Νῶε Βαρβαρισμός, ἀπὸ 2 τοῦ Νῶε ἕως τοῦ πύργου καὶ τοῦ Σερούχ μετὰ δύο γενεὰς τοῦ πύργου ἢ Σκυδικῆ δεισιδαιμονία καὶ μετέπειτα ἀπὸ τοῦ πύργου καὶ 10 Σερούχ καὶ † Ἀρὰμ ἕως τοῦ Ἀβραὰμ Ἑλληνισμός, ἀπὸ τούτου καὶ μετέπειτα θεοσεβεία συναπτομένη τῷ αὐτῷ Ἀβραὰμ, ἀπὸ τοῦ κατὰ διαδοχὴν σπέρματος αὐτοῦ τούτεστιν τοῦ Ἰούδα Ἰουδαϊσμός· ὡς ἐπι- 3 μαρτυρεῖ μοι ὁ πνευματοφόρος καὶ ἅγιος τοῦ θεοῦ ἀπόστολος Παῦ- 15 λος ὡδὲ πως λέγων ὅτι »ἐν Χριστῷ Ἰησοῦ οὐ βάρβαρος, οὐ Σκύθης, οὐχ Ἕλλην, οὐκ Ἰουδαῖος, ἀλλὰ καινὴ καινὴ κτίσις«, ἐπειδὴ ἔξ ὑπαρχῆς, ὅτε ἔκτιστο ἡ κτίσις, καινὴ οὕσα οὐδὲν τι διαφορώτερον ἔσχεν ὄνομα. | συννοῶ δὲ τούτοις πάλιν ἐν ἑτέρῳ τόπῳ λέγει οὕτως »ὄφει- 4 Ὡ 54 λέτης εἰμὶ Ἕλλησί τε καὶ βαρβάροις, σοφοῖς τε καὶ ἀνοήτοις«, ἵνα 20 δείξῃ σοφὸν μὲν τοὺς Ἰουδαίους, ἀνοήτους δὲ τοὺς Σκύθας. καὶ φησιν »ὄφειλέτης εἰμὶ *«. ἐντεῦθεν τὸ πᾶν γένος τοῦ Ἰσραὴλ 5 Ἰουδαῖοι ἐκαλοῦντο ἀπὸ χρόνου τοῦ Δαυὶδ καὶ διήρκεσεν ἐπωνύμως καλούμενον Ἰσραηλιτῶν τε καὶ Ἰουδαίων [ἔχον τὴν ἐπίκλησιν] τὸ πᾶν γένος τοῦ Ἰσραὴλ ἀπὸ τῶν χρόνων τοῦ Δαυὶδ καὶ τοῦ υἱοῦ 25 αὐτοῦ Σολομῶντος καὶ υἱοῦ τοῦ Σολομῶντος, φημὶ δὲ τοῦ Ροβοὰμ τοῦ μετὰ τὸν Σολομῶντα βασιλεύσαντος ἐν Ἱερουσαλήμ. ἵνα δὲ μὴ 6 ἐν παρεξόδῳ γένωμαι, παρερχόμενος τὰ κατὰ τὴν τῶν | Ἰουδαίων D297

15f Kol. 3, 11 vgl. Gal. 6, 15 — 18 Röm. 1, 14

GU M

1 αὐτῷ < M | Λευίς U 2 ὅθεν Ἰουδαῖοι καλοῦνται] Ἰουδαῖοι ἐντεῦθεν καλοῦνται G ἔξ οὗ καλοῦνται Ἰουδαῖοι U 3 vor εἰς + οἱ, und μεταπεσόντες GU 4 γοῦν + πρώην U | vor καὶ + οἱ U 7 πρώην < GU 9 τοῦ (vor Σερούχ) < GU | γεὰς M 11 † Ἀρὰμ] lies Θάρρα? * 12 vor μετέπειτα + τῶν GU 13 Ἰουδαϊσμός *] τοῦ Ἰουδαϊσμοῦ GM ἀφ' οὗπερ Ἰουδαϊσμός U 17 ὅτ' G | ἔκτισται GM | τι < M 21 * vielleicht (ἵνα σημάνῃ ὅτι ἡ σωτηρία ἐκ τῶν Ἰουδαίων ἐστίν) * 23 [ἔχον τὴν ἐπίκλησιν] * | ἔχον τὴν] ἐχόντων M 24f καὶ τοῦ υἱοῦ αὐτοῦ Σολομῶντος < G 25 υἱοῦ τοῦ] τοῦ υἱοῦ U 26 δὲ < U

θρησκείαν καὶ μὴ ὑποσημαινόμενος τῆς κατ' αὐτοὺς δόξης τὴν ὑπό-
 θεσιν ὀλίγα ἀπὸ πολλῶν παραθήσομαι. πᾶσι γὰρ ὥς εἰπεῖν φανε-
 ρώτατα ὑπάρχει τὰ κατὰ τοὺς Ἰουδαίους. διὸ οὐ πᾶνν κάματον
 ἀναδέξομαι περὶ ταύτης τῆς ὑποθέσεως κατὰ τὸ λεπτότατον διηγῆ-
 5 σασθαι, ἀλλ' ὅμως ἦν ἀναγκαῖον ὀλίγα ἀπὸ πολλῶν ἐνταῦθα παρα-
 θέσθαι. |

P 17

4. Ἰουδαῖοι τοίνυν οἱ ἀπὸ τοῦ Ἀβραάμ κατὰ διαδοχὴν ὑπάρχον- 4, 1
 τες καὶ τὴν αὐτοῦ θεοσεβείαν διαδεξάμενοι περιτομὴν μὲν τοῦ Ἀβραάμ
 ἔχουσιν, ἣν κατὰ πρόσταξιν θεοῦ εἴληφεν ἐννεηκοστὸν ἔνατον ἔτος
 10 κατὰγων δι' αἰτίαν ἣν ἄνω προείπον, εἰς τὸ τοῦτον σπέρμα πάροι-
 κον γινόμενον ἐν γῇ ἁλλοτρίᾳ μὴ ἀποστραφῆναι τὸ ὄνομα τοῦ θεοῦ,
 ἐπὶ σώματος δὲ φέρειν σφραγίδα ὑπομνήσεως χάριν καὶ ἐλέγχον εἰς
 τὸ ἐμμένειν τῇ τοῦ πατρὸς αὐτῶν θεοσεβείᾳ. ὁ δὲ τούτου παῖς 2
 Ἰσαὰκ ὀκταήμερος περιτέμνεται, ὥς τὸ τοῦ θεοῦ εἶχεν θέσπισμα.
 15 καὶ ὁμολογῆται μὲν ὅτι ἐκ προστάγματος θεοῦ ἡ περιτομὴ τότε
 ὑπῆρχεν, τύπῳ δὲ ἣν αὕτη διατεταγμένη τότε, ὥς κατὰ ἀκολουθίαν
 προβαίνοντες ὕστερον περὶ τούτου δεῖξομεν. διήρκεσαν τοίνυν 3
 περιτεμνόμενοι καὶ θεοσεβεῖα προσανέχοντες οἱ αὐτοῦ τοῦ Ἀβραάμ
 κατὰ διαδοχὴν παῖδες, ἀπ' αὐτοῦ φημι καὶ καθεξῆς Ἰσαὰκ καὶ Ἰακώβ
 20 καὶ οἱ τούτου παῖδες, ἐν τε τῇ Χανανίτιδι γῇ, Ἰουδαίᾳ καὶ Φυλιστιεὶμ
 οὕτως κληθείσῃ τότε, τανῦν δὲ Παλαιστίνῃ καλουμένην, ἀλλὰ καὶ ἐν
 Αἰγύπτῳ. Ἰακώβ γὰρ ὁ καὶ Ἰσραὴλ κάτεισιν ἅμα τοῖς ἑνδεκα αὐτοῦ 4
 παισὶν εἰς Αἴγυπτον, ἔτος κατὰγων ἑκατοστὸν τριακοστὸν τῆς αὐτοῦ
 ζωῆς. Ἰωσήφ δὲ ὁ ἕτερος αὐτοῦ υἱὸς ἦδη ἐν Αἰγύπτῳ προϋπῆρχεν
 25 βασιλεύων, πρᾶθεις ὑπὸ τῶν ἀδελφῶν αὐτοῦ διὰ φθόνον. ἡ δὲ τοῦ
 θεοῦ οἰκονομία τὰ ἀγαθὰ συνεργοῦσα τῷ δικαίῳ, εἰς θαυμασμόν
 μετήγαγεν τὴν κατὰ τοῦ αὐτοῦ Ἰωσήφ ἐπιβουλήν. κάτεισι | τοίνυν 5 D298
 ὥς προείπον ὁ Ἰακώβ εἰς Αἴγυπτον καὶ οἱ αὐτοῦ υἱοὶ καὶ γυναῖκες
 καὶ ἔχγονοι ἐν ἑβδομήκοντα πέντε ψυχαῖς ἀριθμηθέντες, ὥς περιέχει

9 vgl. Gen. 17, 1. 10 — 10 vgl. Panarion haer. 4, 1, 3; S. 179, 16 — 13f vgl.
 Gen. 21, 4 — 22 vgl. Gen. 46 u. 47, 28 — 25f vgl. Gen. 50, 20 — 27ff vgl.
 Panarion haer. 4, 2, 1; S. 181, 19ff. — 29 75 Seelen nach Act. 7, 14; anders
 haer. 4, 2, 1; S. 181, 21 siehe z. d. St.

G U (bis Z. 19 καθεξῆς, dann V an Stelle beider) M

1 κατ' αὐτῶν M 2 ἀπὸ ἀντὶ M 5 ὅμως *] ὧν GUM 8 ἑαυτοῦ GM
 9 εἴληφεν] ἔσχεν M 10 εἰς τὸ] εἰς τοῦτο M εἰς τὸ τὸ U 11 γενόμενον U
 12 σφραγίδα φέρειν U 13 παῖς τούτου GU 16 κατ' U 17 δεῖξομεν UM
 18 αὐτοῦ *] αὐτοῦ GUM 20 Φυλιστιεῖα V Φυλιστιαία Vcorr Φιλιστιεὶμ M
 21 τότε < V 22 ὁ καὶ] καὶ ὁ M 28 εἰς Αἴγυπτον < V, vgl. Z. 29
 29 ἀριθμηθέντες + εἰς Αἴγυπτον V

ἡ πρώτη βίβλος τῆς κατὰ τὸν Μωυσέα πεντατεύχου, περὶ τούτων | ὅ 56
πάντων σαφῶς δηλοῦσα. διετέλεσαν δὲ ἐκεῖσε ἐπὶ πέντε γενεαῖς, ὡς 6
καὶ πολλάκις εἶπον, νῦν δὲ ἀνάγκην ἔσχον ταῦτα δευτερώσαι. ἔμει-
ναν γὰρ ἀπὸ τοῦ Ἰακώβ αἱ γενεαὶ ἀριθμούμεναι διὰ τοῦ Λεὐί, ἐξ
5 οὐπὲρ οἱ ἱερεῖς κατέστησαν, καὶ διὰ τοῦ Ἰούδα, ἐξ οὗ μετὰ χρόνον ὁ
βασιλεὺς ἤρξε Δαυίδ. καὶ ὁ μὲν Λεὐὶ γεννᾷ τὸν Καὰθ καὶ τοὺς 7
ἄλλους, Καὰθ γεννᾷ τὸν Ἀμράμ, | Ἀμράμ γεννᾷ τὸν Μωυσέα καὶ P18
Ἀαρὼν τὸν ἀρχιερέα. οὗτος ὁ Μωυσῆς ἐκβάλλει τοὺς υἱοὺς Ἰσραὴλ
ἐν δυνάμει θεοῦ ἐκ γῆς Αἰγύπτου, ὡς ἔχει ἡ δευτέρα βίβλος κατὰ
10 τὴν νομοθεσίαν.

5. Τίς μέντοι γε ἦν ἡ τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ πολιτεία ἄχρι τούτου 5, 1
τοῦ χρόνου, οὐ πάντῃ σαφῶς κατὰ τὸ φανερώτατον ἔστιν εἰπεῖν ἢ
μόνον ὅτι ἐν θεοσεβείᾳ καὶ περιτομῇ ὑπῆρχον· εἰ καὶ γέγραπται ὅτι
»ἐπληθύνθησαν οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ ἐν γῇ Αἰγύπτῳ καὶ χυδαῖοι ἐγένοντο«. 15
πάντως γὰρ πον ὁ χρόνος τῆς αὐτῶν παροικίας καὶ ἐπιμιξίας διὰ
ῥαθυμίας τὸ χυδαῖον εἰργάσατο. τίνων μέντοι γεγενῆσθαι ἢ τίνα ἀπα- 2
γορεύειν ἢ τᾶλλα ὅσα κατὰ διαστολὴν τοῦ νόμου φηλάττειν προσε-
τάχθησαν, οὐπω κατὰ τὸ φανερώτατον ἐπεσημήνατο. ἐξιόντων δὲ 3
ἐκ γῆς Αἰγύπτου ἐν τῷ δευτέρῳ ἔτει τῆς αὐτῶν ἐξόδου νομοθεσίας
20 θεοῦ καταξιῶνται διὰ χειρὸς αὐτοῦ τοῦ Μωυσέως. ἡ δὲ νομοθεσία 4
ἢ ἐκ θεοῦ αὐτοῖς δοθεῖσα παιδαγωγοῦ δίκην (ὡς καὶ παιδαγωγὸς ἦν
ὁ νόμος σωματικῶς μὲν διαστελλόμενος, πνευματικὴν δὲ ἔχων τὴν
προσδοκίαν) ἐδίδαξε περιτέμνεσθαι σαβατίζειν ἀποδεκατοῦν πάντα
τὰ αὐτῶν γεννήματα καὶ ὅσαπερ παρ' αὐτοῖς ἐτίκτετο ἀπὸ ἀνθρώπου
25 ἕως κτήνους, | ἀπαρχὰς τε διδόναι καὶ πεντηκοστὴν καὶ τριακοστὴν, D299
εἰδέναι δὲ θεὸν μόνον καὶ αὐτῷ λατρεύειν. ἐν μοναρχίᾳ μὲν οὖν (ἦν) 5
κηρυττόμενον τὸ ὄνομα, ἐν δὲ τῇ μοναρχίᾳ ἡ τριάς αἰὲ κατηγγέλλετο
καὶ ἐπιστεύετο παρὰ τοῖς ἐξὸχωτάτοις αὐτῶν, τουτέστιν προφῆταις
καὶ ἡγιασμένοις. θυσίας τε καὶ λατρείας διαφόρους τῷ παμβασιλεῖ

2ff vgl. Panarion haer. 4, 2, 2; die 5 Geschlechter sind in der Reihe Judas
gezählt — 6 vgl. Exod. 6, 16. 18—20 — 14 Exod. 1, 7 — 18f vgl. Exod. 19, 1;
δευτέρῳ ἔτει nach Num. 1, 1 — 21 vgl. Gal. 3, 24 — 26 vgl. Deut. 6, 4 u. 13

V M

3 ||| αὐτὰ V corr 4 Λεὐί, l aus ei hergestellt V 9 βίβλος hinter νομο-
θεσίαν (Z. 10) V 11 τί V 13 εἰ] ἡ V 14 οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ hinter ἐν γῇ Αἰ-
γύπτῳ V 15 ἐπιμιξί||ας, ι aus ei V 16f über diesen Gebrauch von ἀπα-
γορεύειν = verwerfen s. Index 18 vor ἐπεσημήνατο + (νόμος τις)? * 23 ἐδί-
δασκεν V 24 γεννήματα VM γενήματα V corr 26 (ἦν) * 27 αἰὲ < M

θεῶ ἐν τῇ ἐρήμῳ προσέφερον ἐν τῇ λατρείᾳ τῆς σκηνῆς τῆς ἁγίας ὑπὸ
 Μωυσέως διὰ τύπων δηλωθέντων αὐτῶ ὑπὸ θεοῦ κατασκευασθεί-
 σης. ἐδέξαντο γοῦν οἱ αὐτοὶ Ἰουδαῖοι καὶ προφητικὰς φωνὰς περὶ 6
 τοῦ Χριστοῦ ἐρχομένου, λεγομένου μὲν προφήτου ὄντος δὲ θεοῦ καὶ
 5 ἀγγέλου μὲν κληθέντος υἱοῦ δὲ ὄντος θεοῦ, μέλλοντος δὲ ἐνανθρω-
 πῆσειν καὶ ἐν ἀδελφοῖς αὐτοῦ ἐγκαταλέγεσθαι, ὡς ἔχουσι πᾶσαι αἱ
 θεῖαι γραφαί, μάλιστα ἡ τοῦ Δευτερονομίου κατὰ τὴν νομοθεσίαν
 πέμπτη βίβλος καὶ <αἱ> καθεξῆς. |

Ö58

6. Ἔσχον δὲ οὗτοι οἱ Ἰουδαῖοι ἄχρι τῆς ἀπὸ | Βαβυλῶνος τῆς 6, 1 P19
 10 αἰχμαλωσίας ἐπανόδου βίβλους τε καὶ προφήτας τούτους καὶ προφη-
 τῶν βίβλους ταύτας· πρώτην μὲν Γένεσιν δευτέραν Ἐξοδον τρίτην 2
 Λευιτικὸν τετάρτην Ἀριθμοὺς πέμπτην Δευτερονόμιον ἕκτη βίβλος
 Ἰησοῦ τοῦ Ναυῆ ἐβδόμη τῶν Κριτῶν ὀγδόη τῆς Ρούθ ἐνάτη τοῦ
 Ἰώβ δεκάτη τὸ Ψαλτήριον ἑνδεκάτη Παροιμίαι Σολομῶντος δωδεκάτη
 15 Ἐκκλησιαστής τρισκαίδεκάτη τὸ ᾠσμα τῶν ᾠμάτων τεσσαρεσκαίδε-
 κάτη Βασιλειῶν πρώτη πεντεκαίδεκάτη Βασιλειῶν δευτέρα ἑκκαίδε-
 κάτη Βασιλειῶν τρίτη ἑπτακαίδεκάτη Βασιλειῶν τετάρτη ὀκτωκαι-
 δεκάτη Παραλειπομένων πρώτη ἑνεακαίδεκάτη Παραλειπομένων δευ-
 20 φήτης εἰκοστὴ δευτέρα Ἰερεμίας ὁ προφήτης μετὰ τῶν Θρήνων καὶ

1f vgl. Exod. 25, 9. 40 — 4 vgl. Deut. 18, 15 — 5 vgl. Jes. 9, 6 — 6 vgl.
 Hebr. 2, 11 — 9ff vgl. Zahn, Gesch. d. neutest. Kanons II 1, 220f G. Mercati, studi
 e testi 5 (1901) S. 17ff 243ff

V (bis Z. 12 Ἀριθμοὺς, dann wieder G U) M 9—S. 192, 9 Doctrina patr. c. 32;
 S. 237, 7ff Diekamp (= do.); vgl. de mens. ac pond. c. 4, 1ff u. 23, 1ff; S. 156, 13ff u.
 178, 87ff Lagarde Joh. Damasc. de fide orth. IV 17ff; Migne 94, 1178 B ff. Doctr.
 patr. S. 293, 24ff Diekamp

1 τῆς σκηνῆς τῆς ἁγίας *] τῆς σκηνοπηγίας V M 2f κατασκευασθεῖση M
 6 αὐτοῦ *] αὐτῶν aus αὐτὸν V corr αὐτῶν M | ἐγκαταλέγουσιν M 8 <αἱ> *
 9 οἱ < M | τῆς² < M 11ff anstatt der Ordnungsnummern Zahlen do.
 11 μὲν < do. 12 ἕκτην βίβλον u. so durchweg im Folgenden bis S. 192, 3
 Accusative G U, ἕκτη βίβλος < u. gleichfalls Accusative do. 13 τοῦ² < do.
 14 τὸ < do. 15 τὸ ᾠσμα τῶν ᾠμάτων] τὰ ᾠσματα M | τὸ < do. 16 πρώ-
 την βασιλειῶν G U 17 ἑπτακαίδεκάτης M 17f ὀκτωκαίδεκάτης u. ἑνεακαι-
 δεκάτης M 19 τὸ < do. 19f ὁ προφήτης < do. 20 ὁ προφήτης < do.
 20f μετὰ τῶν θρήνων — Βαρονῆ < G Βαρονῆ θρήνους ἐπιστολῇ do.

ἐπιστολῶν αὐτοῦ τε καὶ <τοῦ> Βαροὺχ εἰκοστὴ τρίτη Ἰεζεκιήλ ὁ
 προφήτης εἰκοστὴ τετάρτη Δαυὶδ ὁ προφήτης εἰκοστὴ | πέμπτη D300
 Ἔσδρας α̅, εἰκοστὴ ἕκτη Ἔσδρας β̅, εἰκοστὴ ἐβδόμη Ἐσθῆρ. αὐταὶ 3
 εἰσιν αἱ εἴκοσι ἑπτὰ βιβλοὶ ἐκ θεοῦ δοθεῖσαι τοῖς Ἰουδαίοις· εἴκοσι
 5 δύο δὲ εἰσιν ὡς τὰ παρ' αὐτοῖς στοιχεῖα τῶν Ἑβραϊκῶν γραμμάτων
 ἀριθμούμεναι διὰ τὸ διπλοῦσθαι δέκα βιβλους εἰς πέντε λογιζομένας.
 περὶ τοῦτον δὲ ἄλλη πον σαφῶς εἰρήκαμεν. εἰσὶ δὲ καὶ ἄλλαι δύο 4
 βιβλοὶ παρ' αὐτοῖς ἐν ἀμφιλέκτρῳ, ἡ Σοφία τοῦ Σιράχ καὶ ἡ τοῦ
 Σολομῶντος, χωρὶς ἄλλων τινῶν βιβλίων ἑναποκρύφων. πᾶσαι 5
 10 δε αὐταὶ αἱ ἱεραὶ βιβλοὶ τὸν Ἰουδαϊσμόν ἐδίδασκον καὶ τὰ τοῦ νόμου
 φυλάγματα ἕως τῆς τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ παρουσίας. καὶ 6
 καλῶς ἐφέροντο παιδαγωγούμενοι ἐν τῷ νόμῳ, εἰ ἐδέξαντο τὸν
 Χριστὸν τὸν ὑπὸ τοῦ παιδαγωγοῦ, φημὶ δὲ τοῦ νόμου, αὐτοῖς προ-
 κληρυθέντα τε καὶ προφητευθέντα, ἵνα δεξάμενοι αὐτοῦ τὴν θεότητα
 15 καὶ τὴν ἔνσαρκον αὐτοῦ παρουσίαν μάθωσιν οὐ κατάλυσιν νόμον,
 ἀλλὰ τὴν τοῦ νόμου πλήρωσιν, ἐπειδὴ οἱ τύποι ἐν τῷ νόμῳ ἦσαν,
 ἡ δὲ ἀλήθεια ἐν τῷ εὐαγγελίῳ. ἐκεῖ γὰρ περιτομὴ σαρκική, ὑπηρε- 7
 τήσασα χρόνῳ ἕως τῆς μεγάλης περιτομῆς, τουτέστι τοῦ βαπτίσματος
 τοῦ περιτέμνοντος ἡμᾶς ἀπὸ ἁμαρτημάτων καὶ σφραγίσαντος ἡμᾶς
 20 εἰς ὄνομα θεοῦ. καὶ ἦν ἐκεῖ σάββατον κατέχον ἡμᾶς εἰς τὸ μέγα 8
 σάββατον, τουτέστιν εἰς ἀνάπανσιν Χριστοῦ, ἵνα ἐν Χριστῷ σαββα- P20
 τίσωμεν ἀπὸ ἁμαρτημάτων. καὶ ἦν ἐκεῖ πρόβατον ἄλογον θνύμενον, 9
 καθοδηγοῦν ἡμᾶς εἰς τὸ μέγα πρόβατον καὶ ἐπουράνιον ὑπὲρ ἡμῶν
 καὶ ὑπὲρ ὅλου τοῦ κόσμου τυθέν. καὶ ἦν ἐκεῖ ἀποδεκάτωσις ἄσφα- 10
 25 λισμένη, ἵνα μὴ λάθῃ ἡμᾶς τὸ ἰῶτα, ἡ δεκάς, τὸ πρῶτον στοιχεῖον
 τοῦ Ἰησοῦ ὀνόματος.

4—7 vgl. de mens. ac pond. c: 3, 12ff 22, 23 24, 1; S. 156, 10ff 178, 82ff 179, 21ff
 Lagarde — 7 die gemeinte Schrift ist nicht erhalten — 7—9 vgl. de mens. ac
 pond. 4, 15; S. 157, 39ff Lagarde — 13 vgl. Gal. 3, 24 — 15f vgl. Matth. 5, 17
 — 16f vgl. Joh. 1, 17 — 24 I Joh. 2, 2

G U M do. (bis Z. 9)

1 <τοῦ> Dind. 1f ὁ προφήτης beidemale < do. 3 Ἔσδρας α̅] τὸ πρῶ-
 τον βιβλίον τοῦ Ἔσδρα G U | Ἔσδρας β̅] τὸ δεύτερον βιβλίον τοῦ Ἔσδρα M < U
 | Ἐσθῆρ + Τωβίτ Ἰουδῆθ M | vor αὐταὶ + καὶ U do. | αὐταὶ + μὲν do.
 4 vor ἐκ θεοῦ + αἱ U 4f εἴκοσι² — εἰσιν < do. | εἴκοσι δὲ καὶ δύο G
 5 ὡς + δὲ do. | vor στοιχεῖα + ἄβ do. 6 εἰς πέντε λογιζομένας *] εἰς πέντε
 λεγομένας G U M καὶ πέντε λέγεσθαι do. 7 περὶ τοῦτον δὲ] περὶ οὐ do. | ἄλλα-
 χοῦ do. 7f δύο βιβλοὶ hinter παρ' αὐτοῖς M 9 Σολομῶντος G 10 αἱ < U
 16 ἐπειδὴ + γὰρ G 18 χρόνῳ = eine Zeitlang 23 καθοδηγῶν M καθοδη-
 γὸν U 25 ἡ δεκάς] ἦν δὲ καὶ M

7. Ἐπεὶ οὖν τῷ τύπῳ ἡχθήσαν καὶ οὐκ ἔφθασαν εἰς τελείωσιν 7, 1
 τὴν διὰ νόμον καὶ προφητῶν καὶ ἄλλων καὶ πάσης βίβλου κεκη|ρυγ- 60
 μένην, ἐξεβλήθησαν ἀπὸ τῆς | γεωργίας καὶ εἰσῆλθεν τὰ ἔθνη, ἐκείνων D301
 μηκέτι δυναμένων σωθῆναι, εἰ μὴ τι ἀνακάμψουσιν εἰς τὴν χάριν
 5 τοῦ εὐαγγελίου. πάντα γὰρ αὐτοῖς τὰ δικαιώματα κατήργηται,
 ἐκάστης μαρτυρίας τοῦτο λεγούσης, ὡς ἔχει ἐν πάσῃ γραφῇ. συν- 2
 τόμως δὲ ἀπὸ μιᾶς μαρτυρίας τὸ ἀνυπέρθετον καὶ ἀπαράβατον τῆς
 κατ' αὐτῶν ἀποφάσεως ἔροῦμεν, ὡς ἔστιν ἰδεῖν ἀκριβῶς τὴν κατ'
 αὐτῶν ψῆφον, καθὼς φησὶν ἡ τις ψυχὴ οὐκ ἀκούσεται τοῦ προφήτου
 10 ἐκείνου, ἐξολοθρευθήσεται ἀπὸ τῆς φυλῆς αὐτῆς καὶ ἐξ Ἰσραὴλ καὶ
 ὑποκάτωθεν τοῦ οὐρανοῦ· ὡς τοῦ κυρίου μέλλοντος τὰ διὰ τοῦ 3
 νόμον μυστικῶς παραδοθέντα τελείως καὶ σωτηριωδῶς ἐπασφαλί-
 ζεσθαι, τὸν δὲ μὴ ἀκούοντα αὐτοῦ καὶ μὴ ἀνεχόμενον μὴ ἔχειν
 σωτηρίαν, ἅν τε τὸν νόμον ποιήσῃ, τοῦ νόμον μὴ δυναμένου τελειοῦν
 15 τὸν ἄνθρωπον διὰ τὸ σωματικῶς τὰ ἐν αὐτῷ δικαιώματα γεγράφθαι
 καὶ ἐν Χριστῷ ἀληθινῶς πληροῦσθαι.

Ἔως τούτου μοι λελέχθω περὶ τοῦ Ἰουδαϊσμοῦ. καὶ γὰρ ὀλίγων 4
 ἐμνημόνευσα εἰς τὸ μὴ τὸ πᾶν αὐτῶν παρασιωπῆσαι, ἀλλὰ ἐν μέρει
 ὑποδείξαι. πᾶσι γὰρ ὡς εἰπεῖν πρόδηλός ἐστιν ἡ κατ' αὐτοὺς ὑπόθεσις
 20 καὶ ὁ πρὸς αὐτοὺς ἔλεγχος. ἐδείξαμεν δὲ καὶ τὴν ἀρχήν, πόθεν ἔσχον τὴν 5
 εἰσαγωγὴν, ὅτι ἐξ ἀρχῆς ἐκ τῆς τοῦ Ἀβραὰμ τοῦ πατριάρχου θεοσεβείας
 ᾠδῆς (Ἀβραάμοι) καλοῦνται (οἱ) θεοσεβεῖς διὰ τὸ εἶναι αὐτοὺς ἐκ σπέρματος
 αὐτοῦ, ἀπὸ δὲ τοῦ ἐκγόνου αὐτοῦ, φημὶ δὲ Ἰακώβ τοῦ καὶ Ἰσραήλ,
 Ἰσραηλῖται· ἐξ ἡμερῶν δὲ Δαυὶδ τοῦ βασιλεύσαντος ἐκ φυλῆς Ἰούδα 6
 25 ἐκαλοῦντο Ἰουδαῖοί τε | καὶ Ἰσραηλῖται πᾶσαι αἱ δώδεκα φυλαὶ καὶ P21
 ἕως Σολομῶντος τοῦ υἱοῦ Δαυὶδ καὶ ἕως τοῦ Ῥοβοάμ, υἱοῦ Σολο-
 μῶντος, ἐκγόνου δὲ τοῦ Δαυίδ. καὶ κατὰ ἐπιτίμησιν θεοῦ καὶ ἀνα- 7
 ξιότητα τοῦ Ῥοβοάμ ἐσχίσθησαν αἱ δεκαδύο φυλαὶ καὶ γέγονασι δύο
 ἡμῖς μετὰ τοῦ Ἰούδα τουτέστι μετὰ Ῥοβοάμ | καὶ ἑννέα ἡμῖς μετὰ D302
 30 Ἰεροβοάμ. ἐκαλοῦντο δὲ αἱ ἑννέα ἡμῖς Ἰσραηλῖται τε καὶ Ἰσραήλ, 8

3 vgl. Matth. 21, 41 u. Röm. 11, 25 — 9 vgl. Deut. 18, 19 u. Exod. 12, 15. 19
 — 14f vgl. Hebr. 7, 19; 9, 9f — 20ff vgl. S. 180, 1 181, 18 — 27 vgl.
 I Kōn. 12 — 30—S. 194, 2 vgl. Hieronymus Chronik S. 72, 1ff Helm

G U M

2f κεκηρυγμένης G 4 χαρὰν M 9 ητις] εἴ τις M 13 καὶ μὴ] μηδὲ U |
 16 vor Χριστῷ + κυρίῳ G U 17 τούτων M 18 τὸ (vor πᾶν) < G U 22 Ἀβραά-
 μοι)*, vgl. S. 180, 1 | <οἱ> * 23 δὲ 2 < G 24—25 τοῦ βασιλεύσαντος — Ἰσραη-
 λῖται πᾶσαι < M 26 Σολομῶντος G U M 28 δώδεκα G 30 ἡμῖς < U
 Epiphanius I. 13

- βασιλευόμενοι ὑπὸ τοῦ Ἱεροβοάμ υἱοῦ Ναβὰτ ἐν Σαμαρείᾳ· αἱ δὲ δύο
 ἡμῖς εἰς Ἱερουσαλὴμ Ἰουδαῖοι ἐκαλοῦντο, βασιλευόμενοι ὑπὸ Ῥοβοάμ
 υἱοῦ Σολομῶντος. καὶ γέγονασι πάλιν διαδοχαὶ βασιλείων· Ῥοβοάμ 9
 γεννᾷ τὸν Ἀβιά, Ἀβιά γεννᾷ τὸν Ἀσά, Ἀσά γεννᾷ τὸν Ἰωσαφάτ,
 5 Ἰωσαφάτ γεννᾷ τὸν Ἰωράμ, Ἰωράμ γεννᾷ τὸν Ὀχοζίαν, Ὀχοζίας γεννᾷ
 τὸν Ἰωάς, Ἰωάς γεννᾷ τὸν Ἀμεσσίαν, Ἀμεσσίας γεννᾷ τὸν Ἀζαρίαν
 τὸν καλούμενον Ὀζίαν, Ἀζαρίας ὁ καὶ Ὀζίας γεννᾷ τὸν Ἰωάθαμ,
 Ἰωάθαμ γεννᾷ τὸν Ἀχαζ, Ἀχαζ γεννᾷ τὸν Ἐζεκίαν | ἐν χρόνοις δὲ 62
 Ἐζεκίου καὶ Ἀχαζ ἡχμαλωτεύθησαν φυλαὶ ἐκ τοῦ Ἰσραὴλ εἰς τὰ ὅρια
 10 Μήδων. μετὰ τοῦτο Ἐζεκίας γεννᾷ τὸν Μανασσῆ, Μανασσῆς γεννᾷ 10
 τὸν Ἀμώς, Ἀμώς γεννᾷ τὸν Ἰωσίαν, Ἰωσίας γεννᾷ τὸν Ἰεχονίαν, τὸν
 καὶ Σελούμ καλούμενον, ὃς καὶ Ἀμασίας ἐλέγετο. ὁ Ἰεχονίας οὗτος
 γεννᾷ τὸν Ἰεχονίαν τὸν καλούμενον Σεδεκίαν καὶ Ἰωακείμ.
 8. Καὶ μηδεὶς περὶ τούτου ἀμφιβαλλέτω, θανασιζέτω δὲ μᾶλλον 8, 1
 15 τὴν ἀκριβολογίαν, ὥφελίμως ἐνταῦθα κειμένην τοῖς σπουδαίοις
 χρηστομαθείας ἕνεκα τὰ ἀκριβῆ τῶν γραφῶν καταλαμβάνειν ἐθέλουσιν,
 οἵτινες εὐθὺς μετὰ τῆς ὁφελείας εὐγνωμονεῖν ἀναγκασθήσονται,
 κερδήσαντες τὸ ὑπὸ τινων ἀμαθῶν ἐν τῷ εὐαγγελίῳ δι' ἀμφιβολίαν
 ὡς κατὰ διόρθωσιν ἀφανισθὲν ῥητόν. τριχῶς γὰρ ἀριθμήσαντος 2
 20 τοῦ ἁγίου Ματθαίου τὰς γενεάς, ἀπὸ τοῦ Ἀβραάμ μέχρι τοῦ Δαυὶδ
 φήσαντος γενεὰς δεκατέσσαρας καὶ ἀπὸ τοῦ Δαυὶδ ἕως τῆς αἰχμαλω-
 σίας γενεὰς δεκατέσσαρας καὶ ἀπὸ τῆς αἰχμαλωσίας ἕως τοῦ Χριστοῦ
 γενεὰς δεκατέσσαρας, οἱ δύο ἀνώτεροι ἀριθμοὶ σαφεῖς εὐρίσκονται,
 μηδεμίαν ἑλλειψιν ἀριθμοῦ περιέχοντες· ἕως γὰρ τοῦ Ἰεχονίου περιέ-
 25 χουσι τοὺς χρόνους· | ὁ δὲ τρίτος ἀριθμὸς οὐκέτι δεκατεσσάρων 3 D303
 γενεῶν εὐρίσκεται κατὰ διαδοχὴν ὀνομάτων ἔχων τὸ πλήρωμα, ἀλλὰ
 δεκατριῶν, ἐπειδὴ τινες εὐρόντες Ἰεχονίαν ἅμα Ἰεχονία ἐτέρω ἐπὶ τὸ
 αὐτὸ ἐνόμισαν τὸν ἀριθμὸν δεδισσο|λογημένον. οὐκ ἦν δὲ διςσο|λογία, 4 P22

3—13 Matth. 1, 7—12 — 11f vgl. Ancoratus c. 59, 4; S. 70, 13 — 19ff vgl.

Matth. 1, 17

G U M

2 ἡμῖς < U | ἐκαλοῦντο *] καλούμενοι (!) G U M | βασιλευόμενοι M
 3 Σολομῶντος U | Ῥοβοάμ + γὰρ G 4 γεννᾷ nur das erste Mal gesetzt,
 dann (bis Z. 8) weggelassen U | Ἀσά] Ἀσάφ Ancor. 70, 9 6 das erste Mal
 Ἀμεσσίαν M 7 ὁ < U 8 Ἀχαζ beidemale U 11 Ἀμὼν beidemale G
 nur das zweite Mal U 15 κειμένης M 16 χρηστομαθείας G | γραφῶν,
 vgl. Ancor. c. 4, 1; S. 9, 20 καὶ ὅρα μοι τὴν τῶν γραφῶν ἀκριβείαν κτέ.] ἀντι-
 γράφων U 17 εὐθὺς M 18 δι' *] εἰς G U M 20 ἄχρι G U 21 ἕως + ἄχρι G
 24 ἑλλειψιν U | Ἰεχονία U 26 τὸ πλήρωμα ἔχων G U 27 εὐρόντες hinter
 τὸ αὐτὸ G U 28 δεδισσο|λογημένον + εἶναι U

ἀλλὰ ἀριθμὸς σαφής. εἰς ὄνομα γὰρ πατὴρ ὁ παῖς ἐπεκέκλητο
 Ἰεχονίας τοῦ Ἰεχονίου. ἀφελόμενοι οὖν τινες ὡς κατὰ φιλοκαλίαν
 τὸ ἐν ὄνομα, ἀγνοίᾳ φερόμενοι, ἑλλιπῇ ἐποίησαντο τῆς ὑποθέσεως
 κατὰ τὴν ὁμῆδα τοῦ ἀριθμοῦ τῶν δεκατεσσάρων ὀνομάτων τὴν
 5 ὑπόσχεσιν καὶ τὸ πολὺπειρον τῆς σχέσεως ἠφάνισαν.

Γίνεται γοῦν ἐντεῦθεν ἀπὸ τοῦ χρόνου Ἰεχονίου ἡ αἰχμαλωσία 5
 ἢ εἰς Βαβυλῶνα. ἐν τούτῳ τῷ χρόνῳ τῆς αἰχμαλωσίας προσῆλθον
 οἱ πρεσβύτεροι τῷ Ναβουχοδονόσορ ἐν Βαβυλῶνι, παρακαλοῦντες
 ἀποσταλῆναι τινὰς τῶν ἰδίων αὐτοῦ ἐγκαθέτους εἰς τὴν Ἰσραηλῖτιν
 10 γῆν, ὅπως μὴ ἡ χώρα ὑλομανήσασα ἐρημωθείη. καὶ ἐδέξατο τὴν 6
 παρ' αὐτῶν παράκλησιν (οὐ γὰρ ἀνεβάλλετο) καὶ ἀποστέλλει μὲν τῶν
 ἰδίων τέσσαρα γένη, τοὺς τε Κουθалоус καλουμένους καὶ Κονδαίους,
 Σεπφαρουραίους καὶ Ἀναγωγαναίους, οἵτινες ἅμα τοῖς αὐτῶν εἰδώλοις
 ἀναβάντες κατόικουν τὸ τηρικαῦτα τὴν Σαμάρειαν, ταύτην ἐπιλεξά-
 15 μενοι ἑαυτοῖς τὴν γῆν διὰ τὸ εἶναι πλινά τε καὶ γονιμοτάτην.
 χρόνῳ δὲ οὗτοι ὑπὸ τῶν θηρίων διασπαρᾶττόμενοι, λεόντων τε καὶ 7
 παρδάλεων καὶ ἄρκων καὶ τῶν ἄλλων πονηρῶν θηρίων, ἀποστέλλου-
 σιν εἰς Βαβυλῶνα, παρακαλοῦντες καὶ ὑπερβολῇ θαυμάζοντες τὴν | 064
 <τῶν> κατοικησάντων τὸ πρὶν ἐγκαθέτων διαγωγὴν, πῶς ἠδύναντο
 20 ὑποστῆναι τὴν τῶν θηρῶν ἀρπαγὴν τε καὶ βίαν. ὁ δὲ βασιλεὺς 8
 μεταστειλάμενος τοὺς πρεσβυτέρους ἤρετο τὴν αὐτοῖς γενομένην
 ἀγωγὴν <ἐπὶ> τῆς ἐν τῇ Ἰουδαίᾳ καθέξεως, πῶς τε διελάνθανον τὴν
 τῶν θηρῶν ἀρπαγὴν, τοσαύτης θηριοβολίας | καὶ λύμης κατὰ τὴν D304
 γῆν κεῖνην ὑπαρχούσης. οἱ δὲ τὴν τοῦ θεοῦ νομοθεσίαν αὐτῷ 9
 25 ἐδείκνυν καὶ μετὰ συνέσεως αὐτῷ ἀπεκάλυπτον τῆς εὐλόγου γνώμης

7—S. 196, 15 z. T. wörtlich wiederholt de duod. gemmis 92ff; CSEL 35II
 S. 769, 27ff Günther (Anastasius Sin. quaestio 45; Migne 89, 596 Dff) — 11ff vgl.
 II Kön. 17, 24ff — 12f vgl. auch die sog. Kirchengeschichte des Zacharias
 Rhetor I 3; S. * 11, 27 Ahrens-Krüger (Zacharias schöpft jedoch nicht aus dem
 Panarion, sondern aus de duod. gemm.)

G U (bis Z. 3 ὄνομα; von da an V) M 7—S. 196, 10 verkürzt u. frei wieder-
 gegeben bei Nicetas Chon. thes. orth. lib. I c. 23

1 ἐκέκλητο M 3—5 ἑλλιπῇ ἐποίησαντο — τῆς ὑποθέσεως . . . τὴν ὑπόσχεσιν]
 ἑλλιπὲς ἐποίησαν τὸ τῆς ὑποθέσεως <καὶ> . . . τὴν ὑπόσχεσιν Dind. (Verschlechterung)
 6 οὖν M | ἡ < M 9 ἐγκαθέτους] *habitatores* in de duod. gemmis a. a. O.
 770, 3; < Nic. Chon. | Ἰσραηλῖτ///ιν, ι aus η hergestellt V u. M 11 ἀνεβάλετο V
 13 Σεπφαρουραίοις] *Seppharaeos* de duod. gemm. a. a. O. S. 770, 7 | Ἀνα-
 γωγαναίους V u. de duod. gemm.] Ἀναγωγαναίους M 19 <τῶν> . . . ἐγκαθέτων *]
 ἐγκαθέστον V ἐγκάθετον M 21 εἴρετο VM 22 <ἐπὶ> * | καθέσεως? *

τὰ καθ' ἑξῆς, φήσαντες μὴ δύνασθαι ἐκεῖσε ἔθνος καθ' ἑξῆς, εἰ μὴ
 τι ἂν τὸν νόμον τοῦ θεοῦ τοῦ οὐρανοῦ τὸν διὰ Μωυσέως δοθέντα
 ἐπιτελέσαιεν· εἶναι γὰρ τὸν θεὸν ὑπερασπιστὴν τῆς γῆς, μὴ βούλεσθαι
 5 δε παραβάσεις ἐν αὐτῇ παρὰ ἔθνων ἄλλοφύλων γίνεσθαι εἰδωλολα-
 τρείας καὶ τῶν ἄλλων. ὁ δὲ ἐπιμελόμενος καὶ πειθόμενος τῇ τῶν 10
 ἀναδιδασκάντων ἀληθεστάτῃ ἐρμηνείᾳ ἀντίγραφον τοῦ νόμου ἤτησεν.
 οἱ δὲ ἀφρόνως δεδοκότες μετὰ καὶ τοῦ | νόμου Ἐσδραν τινὰ ἱερέα P23
 ἀποστέλλουσιν παιδευτὴν τοῦ νόμου ἀπὸ Βαβυλωνίας πρὸς τὸ παι-
 δεῦσαι τοὺς ἐν τῇ Σαμαρείᾳ καθεστέντας Ἀσσυρίους (τοὺς προδεδη-
 10 λωμένους Κουθαίους καὶ <τοὺς> ἄλλους) τὸν νόμον τὸν Μωυσέως.
 γίνεται δὲ τοῦτο ἐν τῷ τριακοστῷ ἔτει πλείω ἐλάσσῳ τῆς τοῦ Ἰσραὴλ 11
 καὶ Ἱερουσαλὴμ αἰχμαλωσίας. ἐπαίδευσεν τοίνυν Ἐσδρας καὶ οἱ μετ'
 αὐτὸν τὸ γένος τὸ ἐν τῇ Σαμαρείᾳ καὶ ἐκλήθησαν Σαμαρεῖται οἱ
 τὸν νόμον διὰ τοῦ Ἐσδρα τοῦ ἀπὸ Βαβυλῶνος ἡκοντος ὑποδεξάμε-
 15 νοι. διῆλθεν δὲ χρόνος ἐτῶν τεσσαράκοντα ἄλλων καὶ ἡ αἰχμαλωσία
 ἀνέβη καὶ ἀνῆλθεν Ἰσραὴλ ἀπὸ τῆς Βαβυλῶνος.

9. Ἐπεισι δὲ θαυμάζειν πῶς συμβέβηκε κατὰ τὰ τέσσαρα ἔθνη 9, 1
 καὶ τέσσαρας αἰρέσεις ἐν αὐτῷ τῷ ἔθνει γενέσθαι, φημὶ δὲ πρῶτον
 Ἑσσηνῶν δεύτερον Γοροθηνῶν τρίτον Σεβοναίων τέταρτον Δοσι-
 20 θέων. ἐντεῦθεν ἀρχὴ μοι γίνεται τῆς τοῦ ἐπαγγέλματος κατὰ
 αἰρέσεων πραγματείας καὶ τὸ αἴτιον ὅπως * διασαφήσω ἐν βραχεῖ
 [ἐρῳ]. τί δέ ἐστιν ἄλλο ἢ ὅτι <ὡς> ἀπὸ τῆς τῶν γλωττιῶν πολυφόρου 2
 ἀλλοιοφωνίας φυλαὶ γέγονασι, κατὰ δὲ ἐκάστην φυλὴν τε καὶ πατρι-
 αρχίαν ἔθνη διάφορα προέστη, πᾶν δὲ ἔθνος ἐαυτῷ προεστήσατο

7ff wie sich aus de duod. gemm. 94; CSEL 35II 770, 26 Günther ergibt,
 setzt Epiphanius diesen Esra gleich mit dem Esra 7, 1 genannten; er unter-
 scheidet ihn von einem andern *qui vocabatur Salathiel, cuius erat pater Zorobabel,*
qui Zorobabel erat filius Jechoniae (zu letzterem vgl. Matth. 1, 12) — Ebenda
 Genaueres über die Schriftform, in der Esra den Samaritanern den Pentateuch
 überlieferte

VM

1 ἔθνος ἐκεῖ M 3 ἐπιτελέσαιεν V | ὑπερασπίζοντα M 7 ἱερέα aus
 ἱερέαν V^{corr} 8 Βαβυλῶνος M 10 Κουθαίους M | <τοὺς> * 13 τδ¹ < M
 14 διαδεξάμενοι V 16 ἀπῆλθεν M | τῆς < M 17 ἔπεισι V | κατὰ
 < V 18 τέσσαρες V 19f Δοσιθέων VM 21 * <ἐγένετο> * 22 [ἐρῳ] *
 | <ὡς> *, vgl. οὕτω S. 197, 5 | πολυφώνον? * 23f πατριαρχείαν V^{corr}
 24 προέστη] lies wohl κατέστη *

βασιλέα εἰς κεφαλὴν, | συμβέβηκε δὲ ἀπὸ τούτου πολέμων εἶναι D 305
 ἔνστασιν καὶ συμπληγὰς ἐθνῶν ἔθνεσι συρρηγνυμένων, ἐκάστου
 βιαζομένου τὸ ἴδιον θέλημα προτιμᾶσθαι, εἰς ἐαυτὸν δὲ τὰ τῶν πέλας
 ἀποφύγεσθαι διὰ τὴν ἐν τῷ βίῳ ἐν ἡμῖν πᾶσιν ἀκόρεστον πλεονεξίαν,
 5 — οὕτω καὶ ἐν τούτῳ τῷ καιρῷ τῷ προδηλωμένῳ μεταπεσούσης τῆς 3
 μιᾶς τοῦ Ἰσραὴλ θρησκείας καὶ τῆς κατὰ τὸν νόμον γραφῆς εἰς ἕτερα
 γένη *, | (φημὶ δὲ εἰς Ἀσσυρίους ἐξ ὧν Σαμαρεῖται οἱ ἐγκάθετοι), συμ- Ö 66
 βέβηκε καὶ τὴν γνώμην διχονοηθῆναι. καὶ λοιπὸν ὥρμησεν ἡ πλάνη 4
 καὶ ἡ διχόνοια ὑποσπείρειν ἀπὸ τῆς μιᾶς θεοσεβείας εἰς πολλὰς
 10 παραπεποιημένας γνώμας, καθὼς ἐκάστῳ ἔδοξε καὶ ᾤθη τῷ γράμ-
 ματι ἐνασχεῖσθαι καὶ φράζειν ἕκαστος κατὰ τὸ ἴδιον θέλημα. | P 24

Κατὰ Σαμαρειτῶν, ἀπὸ Ἑλληνισμοῦ αἰρέσεως ζ, τῆς δὲ ἀκολουθίας θ.

1. Σαμαρεῖται μὲν οὖν ἀρχὴ τῶν αἰρέσεων ἀπὸ γραφῆς θεϊκῆς 1, 1
 ὁρμωμένων μετὰ τὰς προειρημένας ἄνευ γραφῆς θεϊκῆς Ἑλληνικᾶς
 15 αἰρέσεις ἀπ' ἰδίων λογισμῶν ἀνθρώποις † ἐμβροντηθείσας ἀπὸ δια-
 νοίας. πᾶν τοίνυν τὸ γένος Σαμαρειτῶν ἐκαλοῦντο. ἐρμηνεύονται 2
 δὲ Σαμαρεῖται φύλακες διὰ τὸ ἐν τάξει φυλάκων τετάχθαι ἐν τῇ γῇ
 ἢ ἀπὸ τοῦ φύλακας αὐτοὺς εἶναι τῆς κατὰ τὸν νόμον Μωυσέως
 διατάξεως. ἐκαλεῖτο δὲ καὶ τὸ ὄρος ἔνθα ἐκαθίσθησαν Σομόρων, 3
 20 ἅμα δὲ καὶ Σωμῆρ, ἀπὸ ἀρχαίου τινὸς Σομόρων νιοῦ Σωμῆρ, οὕτω
 τοῦ ἀνδρὸς καλουμένου. ἦν δὲ οὗτος ὁ Σομόρων νιὸς ἐνὸς ἀνδρὸς 4

16—S. 198, 8 vgl. de duod. gemmis 97 CSEL 35 II S. 771, 15ff Günther
 16f aus Eusebius, vgl. Hieronymus Chronik S. 88, 25 Helm — 19f I Kön. 16, 24;
 vgl. de duod. gemmis 91ff CSEL 35 II S. 769, 23ff Günther (Anastasius Sin.
 quaest. 45; Migne 89, 596 Dff)

V (bis ἀπο Z. 4; von da an G U) M

1 πολέμων aus πόλεμον V corr 2 vor ἔθνεσι + ἐν V 5f τοῦ Ἰσραὴλ
 τῆς μιᾶς U 7 * etwa <μετενεχθείσης> * 12 κατὰ Σαμαρειτῶν αἰρέσεις ζ,
 τῆς δὲ ἀκολουθίας θ G M κατὰ Σαμαρειτῶν, ἐβδόμη αἵρεσις ἀπὸ τοῦ Ἑλληνισμοῦ,
 ἐνάτη δὲ τῇ ἀκολουθία U 13 ἀρχὴ] ἄχοι U 14 ὁρμωμένων *] ὁρμώμενοι
 G U M | ἄνευ γραφῆς θεϊκῆς < U 15 † lies <ἐφενρεθείσας> ἐμβροντηθείσας
 ἀπὸ διανοίας * 15f διανοίας + αὐτῶν ἐξεῦρον G 16 ἐκαλεῖτο G U | ἐρμη-
 νεύεται G 19 hinter τὸ ὄρος vielleicht + <καὶ τὰ ὁμοιοῦντα> *, nach Anast.
 Sin. = de duod. gemmis a. a. O. 771, 19 tam mons quam omnia, quae vicina
 esse videbantur | Σωμόρων U 20 Σωμόρων U 21 Σωμῆρ (unklar, ob
 Σωμῆρ oder Σωμόρων gemeint) U

- τῶν ἀπὸ γένους τῶν Φερεξαίων καὶ Γεργεσαίων, οἱ κατόκουν τὸ
τηνικαῦτα τὴν γῆν, ἐκ διαδοχῆς ὄντες παῖδες τοῦ Χαναὰν τοῦ τὴν
γῆν ταύτην ἀρπάξαντος τὴν νῦν Ἰουδαίαν ἢ Σαμαρείαν καλουμένην,
οὐσαν τῶν νύων | Σήμ, μὴ οὐσαν δὲ αὐτῶν ἰδίαν διὰ τὸ αὐτὸν τὸν D 306
- 5 Χαναὰν εἶναι νύον τοῦ Χαμ πατραδέλφου τοῦ Σήμ. καὶ συμβέβηκε 4
τὸ ὄνομα ἐκ διαφόρων προφάσεων καλεῖσθαι Σαμαρείτας ἕκ τε τοῦ
Σωμῆρ ἕκ τε τοῦ Σομόρων ἕκ τε τοῦ φυλάττειν τὴν γῆν ἕκ τε τοῦ
φυλάττειν τὰ παιδεύματα τοῦ νόμου.
2. Διαφέρονται δὲ οὗτοι Ἰουδαίοις κατὰ τοῦτο πρῶτον, ὅτι 2, 1
10 οὐκ ἐδόθη αὐτοῖς προφητῶν τῶν μετὰ Μωυσέα γραφὴ ἢ μόνον
ἢ πεντάτευχος ἢ διὰ Μωυσέως τῷ σπέρματι Ἰσραὴλ ἐν τῇ ἐξόδῳ
τῆς ἀπ' Αἰγύπτου πορείας δοθεῖσα, φησὶ δὲ Γένεσις Ἐξοδος Λευιτικὸν
Ἀριθμοὶ Δευτερονόμιον· ἐν δὲ τῇ Ἑβραϊδὶ διαλέκτῳ οὕτως καλοῦνται,
Βρεσὶθ Ἑλλεσιμῶθ Οὐϊκρά Οὐϊδαβήρ Ἑλληδαδεβαρίν. καὶ ἔπαρ- 2
15 ται μὲν ἐν ταύταις ταῖς πέντε βίβλοις ἀναστάσεως νεκρῶν τὸ σημεῖον, ὅ68
οὐ μέντοι γε τηλαυγῶς κεκήρυκται, καὶ ἔπαρται ἐν αὐταῖς περὶ τοῦ
μονογενοῦς νύου τοῦ θεοῦ καὶ περὶ τοῦ ἁγίου πνεύματος καὶ κατὰ εἰδω-
λῶν· τὸ δὲ τηλαυγέστερον ἐν αὐταῖς (τὸ) περὶ μοναρχίας ἔχει τὴν εἰσα-
γωγὴν, ἐν δὲ τῇ μοναρχίᾳ πνευματικῶς ἢ τριάς καταγγελλομένη ἐστίν.
20 οἱ δὲ δεξάμενοι τὸν νόμον εἰς τὸ μετατεθῆναι τῆς εἰδωλολατρείας 3
καὶ τὸν ἕνα θεὸν ἐπιγινῶναι ἐσπουδάσθησαν, οἷς οὐ γέγονεν ἐπιμέλειά
τις τὸ ἀκριβέστερον | ἐπιγινῶναι. σφαλέντες δὲ οἱ τοιοῦτοι καὶ μὴ P 25
τηλαυγῶς τὸ πᾶν μέρος τῆς πίστεως καὶ τῆς ἡμετέρας ζωῆς τὸ
ἀκριβασμα κατειληφότες ἡγνόησαν μὲν νεκρῶν ἀνάστασιν καὶ ἀπι-

2f vgl. lib. Jub. 10, 28ff Littmann, dazu Ancoratus c. 113, 7; S. 141, 3ff u.
Panarion h. 66, 83 — 6f vgl. außer de duod. gemmis 97 auch 93; CSEL 35II
S. 770, 10f Günther — 13f vgl. de mens. ac pond. 23, 1ff; S. 178, 87ff Lagarde
(Doctr. patr. S. 293, 24f Diekamp)

G U M

1 κατόκουν τὸ] κατοικοῦντο M 2 ὄντος M | παιδὸς G M 3 ἀρπάξαντος M
4 δὲ < U M | αὐτῶν] αὐτοῦ G 7 Σομῆρ M | Σομόρων U 7f τὴν γῆν — φυ-
λάττειν < G 11 ἡ¹ + δοθεῖσα U vgl. Z. 12 | ἡ² < U 12 δοθεῖσα < U |
zwischen den einzelnen Namen + καὶ G U 14 βρησῆθ G βρησιθ U | ἔλλεση-
μῶθ G ἔλλεσιμῶ M | οὐϊκρά *] δωικαρά G U M | ἔλληδαδεβαρίν G U ἔλληδ-
δαεβαρεῖν M 16 γε < M | τοῦ (vor μονογενοῦς) < G U 18 <τὸ> * |
περὶ < G U 18f συναγωγὴν M 19 ἐστὶν καταγγελλομένη G U 22 τις
< U | τὸ < G | ἀκριβὲς M

- στοῦσι, πνεῦμα δὲ ἅγιον οὐ παραδέχονται· καὶ γὰρ ἡγνόησαν. καὶ 4
 αὕτη ἡ αἵρεσις ἀθετοῦσα μὲν νεκρῶν ἀνάστασιν, ἀπωθουμένη δὲ
 εἰδωλολατρείαν, ἐν ἑαυτῇ δὲ εἰδωλολατροῦσα κατ' ἄγνοιαν διὰ τὸ
 ἀποκεκρῶσθαι τὰ εἰδωλα τῶν τεσσάρων ἐθνῶν ἐν τῷ ὄρει τῷ παρ'
 5 αὐτοῖς Γαριζὶν σεσυκοφαντημένως καλουμένην. τῷ γὰρ βουλομένῳ 5
 ἀκριβῶς περὶ τοῦ ὄρους Γαριζὶν ἐρευνᾶσθαι | ἰστέον ὅτι πρὸς τῇ D 307
 Ἱερικῶ κεῖνται τὰ δύο ὄρη, τὸ τε τοῦ Γαριζὶν καὶ τὸ τοῦ Γεβάλ,
 πέραν τοῦ Ἰορδάνου πρὸς τῇ ἀνατολῇ τῆς Ἱερικῶ, ὡς ἔχει τὸ Δευ-
 τερονόμιον καὶ Ἰησοῦ τοῦ Ναυῆ ἡ βίβλος. εἰδωλολατροῦσιν οὖν 6
 10 ἀγνοοῦντες ἐκ τοῦ πανταχόθεν προσέχειν πρὸς τὸ ὄρος ἐν τῷ αὐτοῦ
 εὐχέσθαι * δῆθεν ὅτι ἡγίασαι. ἀδύνατον γὰρ τὴν γραφὴν ψεύσασθαι
 φάσκουσιν »ἔμειναν ποιοῦντες τὸν νόμον καὶ προσκυνοῦντες τὰ
 αὐτῶν εἰδωλα ἕως τῆς σήμερον ἡμέρας«, ὡς ἐμφέρεται ἐν τῇ τετάρτῃ
 τῶν Βασιλειῶν.
- 15 3. Ἐλέγχονται δὲ οὗτοι πανταχόθεν περὶ νεκρῶν ἀναστάσεως· 3, 1
 πρῶτον ἀπὸ τοῦ Ἀβελ, ὅτι μετὰ τὸ ἀποθανεῖν τὸ αἷμα προσδιαλέ-
 γεται τῷ δεσπότη. αἷμα δὲ οὐ ψυχὴ τυγχάνει, ἀλλ' ἐν αἵματι ἡ
 ψυχὴ, καὶ οὐκ εἶπεν »ἡ ψυχὴ βοᾷ πρὸς με«, ἀλλὰ »τὸ αἷμα βοᾷ πρὸς
 με« δεικνὺς ὅτι ἔστιν ἐλπίς ἀναστάσεως τῶν σωμάτων· ἀλλὰ καὶ 2
 20 Ἐνώχ μετετέθη τοῦ μὴ ἰδεῖν θάνατον καὶ οὐχ ἠγρίσκετο· ἀλλὰ καὶ
 Σάρρα μετὰ τὸ νεκρωθῆναι αὐτῆς τὴν μήτραν καὶ τὴν πηγὴν τὴν
 κατ' ἐθισμόν ξηρανθῆναι αὐτῆς ἀναζωογονουμένη εἰς καταβολὴν
 σπέρματος καὶ ἡ πρεσβύτις κύσκειν τέκνον κατ' ἐπαγγελίαν διὰ
 τὴν ἐλπίδα τῆς ἀναστάσεως· οὐ μὴν δὲ ἀλλὰ καὶ Ἰακώβ ἐπιμελόμενος 3
 25 τῶν ἰδίων ὁστέων ὡς οὐ περὶ ἀπολλυμένων ἐνετέλλετο· οὐ μόνον

4 zu ἀποκεκρῶσθαι vgl. de duod. gemmis 99f; CSEL 35II S. 772, 3ff Günther (Anast. Sin. quaest. 45; Migne 89, 597 A/B) — 5 zu σεσυκοφαντημένως u. dem Folgenden vgl. Eusebius *Onomasticon* S. 64, 18ff Klostermann u. de duod. gemmis 89. 90. 101. 104; CSEL 35II S. 769, 3ff. 14ff 772, 23ff 773, 19ff Günther — 8 vgl. Deut. 11, 29f — 9 vgl. Jos. 9, 6 — zu εἰδωλολατροῦσι vgl. de duod. gemmis 100; CSEL 35II S. 772, 8ff Günther — 12 vgl. II Kön. 17, 32—34 — 15—S. 200, 12 vgl. Ancoratus c. 94, 3—c. 97; S. 115, 17ff — 16 vgl. Gen. 4, 10 — 19f vgl. Gen. 5, 24 Hebr. 11, 5 — 20f vgl. Gen. 18, 11 Röm. 4, 19 — 24 vgl. Gen. 49, 29 Hebr. 11, 22

GU M

3 αὐτῇ U | εἰδωλολατροῦσα + <διατελεῖ>? * 4f παρ' αὐτῆς M παρὰ τοῖς U
 5 Γαριζὶν U 6 Χαριζὶν U 7 Χαριζειν U | τὸ 2 < G 11 * <ολόμενοι> *
 15 αὐτοῖ U 17 ἀλλὰ G 18f ἀλλὰ τὸ — πρὸς με < U M 22 ἀναζωο-
 γουμένη G ἀναζωογονουμένην M 23 πρεσβύτης U

δὲ ἀλλὰ καὶ Ἰωσήφ τῇ αὐτῇ ἀκολουθίᾳ ἐντελλόμενος τῆς ἀναστάσεως
 ὑπέφαινε τὸ εἶδος. οὐ μὴν δὲ ἀλλὰ καὶ ἡ ῥάβδος τοῦ Ἀαρὼν ἡ **4**
 βλαστήσασα ξηρὰ οὕσα αὐτῆς καρπὸν ἤνεγκεν εἰς ἐλπίδα ζωῆς, τὰ
 νεκρὰ ἡμῶν σώματα ἀναστήσεσθαι σημαίνουσα καὶ εἰς ἀνάστασιν
5 φέρουσα· καὶ τοῦ Μωυσέως ἡ ῥάβδος | ὁμοίως ἡ ξυλίνη κατὰ θεοῦ **Ö70**
 βούλημα ἐμφυχουμένη καὶ ὅφρις γινόμενη ἀνάστασιν ἐδήλον. | ἀλλὰ καὶ **5 P26**
 Μωυσῆς εὐλογῶν τοὺς περὶ Ρουβὴν λέγει »ζήτω Ρουβὴν καὶ μὴ
 ἀποθανέτω«, τὸν ἀπὸ πάλοι τελευτήσαντα *, ἵνα δείξῃ ζωὴν | εἶναι **D308**
 μετὰ θάνατον, κρίσιν δὲ δευτέρου θανάτου εἰς καταδίκην. διὸ δύο
10 εὐλογίας αὐτῷ ἐπιτίθουσι, τὸ »ζήτω« λέγων ἐν τῇ ἀναστάσει καὶ »μὴ
 ἀποθανέτω« ἐν τῇ κρίσει, οὐ θάνατον τὸν διὰ σώματος ἀπαλλαγῆς
 λέγων, ἀλλὰ τὸν διὰ καταδίκης. ἀρκίσει γοῦν τὰ ὀλίγα πρὸς ἀντί- **6**
 θεισιν τούτων. ἔχουσι δὲ καὶ ἄλλα τινὰ ἀνοίας ἔμπλεα, οὐρῶν κλυζό-
 μενοι, ἐπὰν ἀπὸ ξένης ἔλθωσι (ὥς) μεμιασμένοι δῆθεν· ὕδατι σὺν
15 ἱματίοις βαπτίζονται, ἐπὰν ἄψωνται ἐτέρων ἄλλοθεντῶν. μiasmὸν
 γὰρ ἡγοῦνται τό τινος ἄψασθαι ἥτοι θίγειν ἄλλον τινὸς ἀνθρώπου
 ἀπὸ ἄλλου δόγματος. πολλὴ δὲ ἡ τούτων φρενοβλάβεια.

4. Πῶς δὲ εὐθὺν ἐλεγκτος ἡ αὐτῶν ἀνοία γίνεται, ἐπίστησον τὸν **4, 1**
 νοῦν, ὃ θαυμασιώτατε, καὶ εἴση. νεκρὸν μὲν γὰρ εὐθέως βδελύτ-
20 τονται, αὐτοὶ νεκροὶ ὄντες τοῖς ἔργοις. μαρτυροῦσι γὰρ οὐ μία μαρ-
 τυρία, ἀλλὰ πολλαὶ τῶ μὴ εἶναι τὸν νεκρὸν ἐβδελυγμένον, ἀλλ' ὅτι
 αἰνιγματωδῶς ὁ νόμος ἔλεγεν. οὐκέτι γὰρ δύο ἢ τρεῖς μαρτυρίαι εἰς **2**
 τοῦτο ἡμῖν ἐπιμαρτυροῦσιν, ἀλλὰ μυριάδες ἐξήκοντα δύο αἱ ἡριθμη-
 μέναι ἐν τῇ ἐρήμῳ * καὶ ἄλλα τοσαῦται καὶ ἐπέκεινα καὶ ἔτι πολὺ
25 πλείους αἱ τῇ σοφῇ τοῦ Ἰωσήφ ἐπακολουθοῦσαι τῇ διὰ τεσσαράκοντα

1 vgl. Gen. 50, 25 Hebr. 11, 22 — **2** vgl. Num. 17, 8 — **5** vgl. Exod. 4, 3 —
7 Deut. 32, 6 — **8** ἀπὸ πάλοι Ancor. c. 97, 5; S. 118, 12 genauer: vor 126 Jahren — **14f** zu
 σὺν ἱματίοις vgl. Hippolyt refut. IX 15, 3; S. 253, 26 Wendland u. Panarion h. 30, 2, 4
 — zu der Reinigung nach der Berührung mit Fremden Montgomery, the Samaritans
 S. 319 — **20** vgl. Hebr. 6, 1 — **23f** vgl. Num. 1, 46 — **24f** vgl. Exod. 13, 19 Jos. 24, 32

G U M

2 δὲ] δὴ M | τοῦ < M **4** σώματα ἡμῶν G U | καὶ < U M | ἀνά-
 στασιν + δὲ U **5** ἡ τοῦ Μωυσέως ῥάβδος U **6** ἐμφυχουμένη G ἐμφυχούτο U
7 Ρουβὴμ¹ U **8** * < σημαίνων > * **10** ἐαντῶ G **11** τῇ (vor κρίσει) < U
12 ὀλίγα + < αὐτὰ > ? * **13** ἔμπλεα] ἔθρη παλαιὰ U **14** (ὥς) * | μεμια-
 μένοι U **16** ἥτοι] ἡ τοῦ M | θίγειν G U M **18** δὲ < G M | εὐθὺς ἐλεγκτος M
19 ἰση M | γὰρ < M **21** τῶ] τὸ U M **22** μαρτυρίαι] μάρτυρες? * **23f** αἱ
 ἡριθμημέναι] τὸν ἀριθμὸν U **24** * ergänze etwa < καὶ θάψασαι τὸν λαὸν τὸν
 ἐπιθυμητὴν ἐν τῇ ἐρήμῳ > * | ἔτι] ἐπὶ M **25** αἱ] ἐν M | τῇ] τῷ U | ἐπα-
 κολουθοῦσαι *] ἐπιμαρτυροῦσαι G U M | τῇ²] < M

ἐτῶν βασταζομένη ἐν ὅλῃ τῇ παρεμβολῇ καὶ μὴ βδελυττομένη μήτε
 μολυνούσῃ. ἔλεγε δὲ τὰ ἀληθῆ ὁ νόμος, ὅτι »ἐάν τις ἄψῃται τοῦ 3
 νεκροῦ, μένει βέβηλος ἕως ἑσπέρας καὶ λούσεται ὕδατι καὶ καθαρι-
 σθήσεται«. ἦν δὲ τοῦτο αἰνιττόμενος εἰς τὴν τοῦ κυρίου ἡμῶν
 5 Ἰησοῦ Χριστοῦ νέκρωσιν κατὰ τὸ ἔνσαρκον αὐτοῦ πάθος. ἀπὸ γὰρ 4
 τοῦ »τοῦ« ἄρθρου τοῦνομα τῆς διακρίσεως ἔστιν σημῶναι. ὅπου γὰρ
 τὸ ἄρθρον κεῖται, ἐπὶ ἐνὶ τινι ὀρισμένῳ καὶ διαφανεστάτῳ ἔστιν ἡ
 βεβαίωσις διὰ τὸ ἄρθρον· ἄνευ δὲ τοῦ ἄρθρου ἐπὶ ἐνός του τυχόντος
 ἀόριστος ἔστι ληπτέον· ὥς οἶον εἰπεῖν ἐὰν εἴπωμεν βασιλεὺς, 5
 10 ὄνομα μὲν ἐσημάναμεν, ἀλλ' οὐ | τηλαυγῶς τὸν ὀριζόμενον ἐδείξαμεν· D 309
 βασιλέα γὰρ λέγομεν καὶ Περσῶν | καὶ Μήδων καὶ Ἑλαμιτῶν. ἐὰν P 27
 δὲ μετὰ προσθήκης τοῦ ἄρθρου εἴπωμεν ὁ βασιλεὺς, ἀναμφιβολόν
 ἔστι τὸ σημαίνόμενον· ὁ γὰρ βασιλεὺς ὁ ζητούμενος ἢ ὁ λεγόμενος ἢ
 ὁ γνωσκόμενος ἢ ὁ τοῦ τινος βασιλεύων διὰ τοῦ ἄρθρου ὑποδείκνυ-
 15 ται. καὶ ἐὰν εἴπωμεν θεὸς ἄνευ τοῦ ἄρθρου, τὸν τυχόντα εἴπαμεν 6 Ö 72
 θεὸν τῶν ἐθνῶν ἢ θεὸν τὸν ὄντα. ἐὰν δὲ εἴπωμεν ὁ θεός, δῆλον
 ὥς ἀπὸ τοῦ »ὁ« ἄρθρου τὸν ὄντα σημαίνουμεν, ἀληθῆ τε καὶ γνωσκό-
 μενον, ὥς καὶ ἄνθρωπος καὶ ὁ ἄνθρωπος. καὶ εἰ μὲν ἔλεγεν ὁ 7
 νόμος »ἐὰν ἄψῃς νεκροῦ«, κατὰ πάντων ἐξεφέρετο ἡ ψῆφος καὶ
 20 ἀπλῶς <ἐπὶ> παντὸς νεκροῦ ἦν ἐπικειμένη ἡ τοῦ ζητήματος λέξις·
 ὁπότε δὲ λέγει »ἐὰν ἄψῃται τις τοῦ νεκροῦ«, ἐπὶ ἕνα τινὰ φέρει τὴν
 ἀγωγὴν, φημὶ δὲ ἐπὶ τὸν κύριον, ὥς ἄνω μοι προδεδήλωται. ἔλεγε 8
 δὲ τοῦτο αἰνιγματωδῶς ἄρα ὁ νόμος διὰ τοὺς μέλλοντας χεῖρας ἐπι-
 βάλλειν ἐπὶ τὸν Χριστὸν καὶ σταυρῷ παραδιδόναι, ὅτι χρεῖαν εἶχον
 25 οὗτοι καθαρισμοῦ, ἕως δύνῃ αὐτοῖς ἡ ἡμέρα καὶ ἀνατείλῃ αὐτοῖς
 ἄλλο φῶς διὰ τοῦ βαπτίσματος τοῦ ὕδατος, τοῦ »λουτροῦ τῆς παλιγ-
 γενεσίας«· ὥς καὶ ἐπιμαρτυρεῖ μοι ἐνταῦθα Πέτρος λέγων τοῖς 9
 Ἰσραηλίταις τοῖς ἐν Ἱεροσολύμοις τοῖς λέγουσιν αὐτῷ »τί ποιήσωμεν,

2 vgl. Lev. 11, 24f — 26 Tit. 3, 5 — 28 Act. 2, 37

G U M

2 τῇ ἀληθῇ U | τοῦ < U 3 μένη G μείνη M 4 ἦν] lies wohl ἔλεγε *
 6 ein τοῦ < G | τοῦνομα τῆς διακρίσεως] τὴν διάκρισιν τοῦ ὀνόματος U |
 vor ἔστι + <θρος>? * 7 ἄρθρον κεῖται] ἄρθρον πρόσκειται U τοῦ καὶ M
 | vor ἔστιν + πάντως U 9 ἀόριστος G 10 ἀλλὰ G 12 εἴπωμεν M
 15 εἴπαμεν + ἡ M 17 ὁ ἄρθρον] ὁ < ἄρθρον G ἐβδομηκοστοῦ ψαλμοῦ M
 18 ἄνθρωπος καὶ ὁ ἄνθρωπος] ὁ ἄνθρωπος καὶ ὁ νεανίσκος M 19 ἐφέρετο U
 20 <ἐπὶ> * | ἐπικειμένη ἡ *] ἡ ἐπικειμένη G U M 21 vor ὁπότε + ἡ M 25 οὐ-
 τοί] αὐτοί M | ἀνατείλει M 26 τοῦ ὕδατος < M 28 τοῖς beidemal < G im
 zweiten Fall < U

ἄνδρες ἀδελφοί, διὰ τὸ εἰρηκέναι αὐτὸν αὐτοῖς ὅτι »τοῦτον τὸν
 Ἰησοῦν, ὃν ὑμεῖς ἐσταυρώσατε· καὶ κατανυγείσι τὴν καρδίαν εἶπε
 »μετανοήσατε, ἄνδρες ἀδελφοί, καὶ βαπτισθῆτω ἕκαστος ἐν τῷ ὀνό-
 ματι Ἰησοῦ Χριστοῦ τοῦ κυρίου ἡμῶν καὶ ἀφεθήσονται ὑμῖν αἱ
 5 ἁμαρτίαι καὶ λήψεσθε τὴν δωρεὰν τοῦ ἁγίου πνεύματος«. οὐ περὶ 10
 νεκροῦ τοίνυν λέγει ὁ νόμος· εἰ δὲ καὶ περὶ νεκροῦ, ἀλλὰ περὶ ὀρι-
 ζομένου λέγει ὁ νόμος. <περὶ γὰρ οὐχ ὀριζομένον> ἄλλως ἐκδίδεται·
 λέγει γὰρ ὅτι »ἐὰν παρέλθῃ νεκρός, κλείσατε τὰς θύρας καὶ τὰς
 θυρίδας ὑμῶν, ἵνα μὴ μολυνθῇ ὁ οἶκος«, | ὥσπερ ἔλεγεν περὶ ἀκοῆς D310
 10 ἁμαρτίας ὅτι ἐὰν ἀκούσης φωνὴν τῆς ἁμαρτίας ἢ εἶδος παραπτώ-
 ματος, κλείσον τὸν ὀφθαλμόν σου ἀπὸ ἐπιθυμίας καὶ στόμα ἀπὸ
 κακολογίας καὶ οὗς ἀπὸ ἐννηγήσεως πονηρᾶς, ἵνα μὴ νεκρωθῇ ὅλος
 ὁ οἶκος τουτέστιν ψυχὴ καὶ σῶμα. διὸ καὶ ὁ προφήτης λέγει »ἀνέβη 11
 θάνατος διὰ τῶν θυρίδων«, καὶ οὐ πάντως περὶ τῶν θυρίδων
 15 τούτων λέγει· ἢ γὰρ κλείσαντες τὰς θυρίδας οὐδέποτε ἀποθανεῖν
 εἴχομεν. θυρίδες δὲ ἡμῖν ὑπάρχουσι τὰ τοῦ σώματος αἰσθητήρια,
 βλέμμα ἀκοὴ καὶ τὰ ἄλλα δι' ὧν θάνατος εἰς ἡμᾶς εἰσπορεύεται, | P28
 εἰ δι' αὐτῶν ἁμαρτήσασιν. ἐνεταφίσεε γοῦν ὁ Ἰωσήφ τὸν Ἰσραὴλ 12
 καὶ οὐκ ἐβδελύξατο, καὶ μετὰ θάνατον ἐπιπεσὼν ἐπὶ πρόσωπον
 20 κατεφίλησε. καὶ οὐ γέγραπται ὅτι ἐλούσατο, ἵνα καθαρισθῇ. ἐνετα- 13
 φίσαν οἱ ἄγγελοι, ὡς ἢ εἰς ἡμᾶς ἐλθοῦσα παράδοσις ἔχει, τὸ σῶμα
 Μωυσέως τοῦ ἁγίου καὶ οὐκ ἐλούσαντο, ἀλλ' οὔτε ἐκοινώθησαν οἱ
 ἄγγελοι ἀπὸ τοῦ ἁγίου σώματος. 5. καὶ δέδια πάλιν μὴ εἰς μῆκος ἐλάσω 5, 1
 τὴν τοῦ ζητήματος ἐπίλυσιν. ἀφ' ἐνὸς δὲ ἢ δευτέρου λόγου δοθήσεται
 25 τῷ σοφῷ τὸ σοφισθῆναι ἐν κυρίῳ κατὰ τῶν δι' ἐναντίας. εἰ δὲ καὶ 2
 περὶ τοῦ | πνεύματος ἔσται μοι ἐν ἐπιτομῇ τὸ λέγειν, οὐκ ὀκνήσαιμι ἄν. O74

1 Act. 2, 36 — 3 Act. 2, 38 — 8 wo? Epiph. denkt wohl an die Bestimmungen
 des Mischnatraktats Ohaloth (Strack, Einl. in d. Talmud⁴ S. 58f) — 13 Jerem.
 9, 21 — 18 vgl. Gen. 50, 7 — 19 Gen. 50, 1 — 20f gemeint ist wohl die assumptio
 Mosis, vgl. Evodii ep. ad Augustinum c. 6 = August. ep. 158; CSEL 44 S. 492, 21ff
*Goldbacher cum ascenderet (sc. Moyses) in montem, ut moreretur . . . efficitur, ut
 aliud esset, quod terrae mandaretur, aliud quod angelo comitanti sociaretur.* —
 Unsere Stelle ist angeführt bei Mich. Glykas ann. II; Migne 158, 305 A

G U (von ἐκοινώθησαν Z. 22 an V) M

1 ἄνδρες ἀδελφοί < U 3 ἄνδρες ἀδελφοί < U 4 ὑμῶν G U M 6 νό-
 mos] λόγος G | ἀλλὰ περὶ *] ἀλλ' οὐχ G ἄλλον U M 7 <περὶ γὰρ οὐχ ὀριζο-
 μένον> * 9 ἀκοῆς < G 11 vor στόμα + τὸ U 12 vor οὗς + τὸ U
 13 vor ψυχὴ + ἡ G U | vor σῶμα + τὸ U | ἔλεγεν U | ἀνέβη] ἐὰν
 ἀναβῇ U 14 περὶ] διὰ G U 15 ἢ] εἰ M | θύρας M 16 δὲ < M 18 ἐὰν M
 | ἁμαρτήσωμεν U 22 vor Μωυσέως + τοῦ M 25 τὸ] τοῦ M

διαρρήδην τοίνυν εὐθὺς ὁ κύριος λέγει τῷ Μουσῇ »ἀνάγαγέ μοι εἰς τὸ
 ὄρος ἐβδομήκοντα πρεσβυτέρους, καὶ λήψομαι ἀπὸ τοῦ ἐπὶ σοὶ πνεύ-
 ματος καὶ ἐκχεῶ ἐπ' αὐτοὺς καὶ ἀντιλήφονται σου«. περὶ δὲ τοῦ 3
 5 εἰκόνα ἡμετέραν καὶ καθ' ὁμοίωσιν· τὸ δὲ »ποιήσωμεν« οὐχ ἑνός
 ἐστὶ σημαντικόν, καὶ »ἔβρεξε κύριος ἐπὶ Σόδομα καὶ Γόμορρα πῦρ καὶ
 θεῖον παρὰ κυρίου ἀπ' οὐρανοῦ«. περὶ δὲ προφητῶν *, ἐπειδὴ ἔφθη 4
 αὐτοῖς δοθῆναι (μόνη) ἡ πεντάτευχος καὶ οὐκέτι ἄλλαι γραφαί, ἐστοί- D311
 χησάν (τε) μόνη τῇ πεντατεύχῳ καὶ οὐχὶ τῇ ἀκολουθίᾳ. κἄν τε δὴ
 10 αὐτοῖς εἶπη τις νυνὶ περὶ τῶν ἄλλων, φημί δὲ περὶ Δαυὶδ καὶ Ἡσαΐα
 καὶ τῶν καθ' ἑξῆς, οὐ παραδέχονται, κατεχόμενοι παραδόσει τῇ προ-
 αχθείσῃ παρ' αὐτοῖς ἀπὸ τῶν ἰδίων πατέρων. καὶ ἕως ὧδε ἔστω 5
 μοι ἡ περὶ Σαμαρειτῶν ὑφήγησις, ἐν βραχεὶ μὲν τῷ λόγῳ εἰρημένη,
 δι' ὃν προορῶμεν φόβον μὴ ἐκτεῖναι εἰς πλάτος τὴν ὑπόσχεσιν τῆς
 15 συντάξεως.

Κατὰ Ἑσσηνῶν, ἀπὸ Σαμαρειτῶν αἰρέσεως α̅, τῆς δὲ ἀκολουθίας ι̅.

Εἰς τέσσαρας μὲν οὗτοι αἰρέσεις ἐτιμήθησαν, τὰ ἴσα φρονοῦντες 1
 ἀλλήλοις (περὶ) περιτομῆς καὶ σαββάτου καὶ τῶν (ἄλλων τῶν) ἐν τῷ
 νόμῳ, ἐν βραχεὶ δὲ καὶ ἐν τινὶ ποσῶς ἕκαστος τῶν τριῶν πρὸς τοὺς πέλας
 20 διαφέρεται, πλὴν τῶν Δοσιθέων μόνον. ἐνέμειναν γὰρ οἱ Ἑσσηνοὶ 2
 τῇ πρώτῃ ἀγωγῇ μηδὲν ὑπερβαλλόμενοι· | μετὰ τούτους Γοροθηνοὶ P29
 διεφώνησαν πρὸς ἀλλήλους διὰ σμικρόν τι, ἐπειδὴ περ ἀντιλογία τις

1 Num. 11, 16f — 4 Gen. 1, 26 — 6 Gen. 19, 24 — 16ff das im Folgenden
 Berichtete ist Epiphanius eigentümlich

V M

2 σὲ VM 3 ἀντιλήφονται, μ ausradiert_V corr 4 (ὁ) * 7 * etwa
 (οὐ χορὴ αὐτοῖς συζητεῖν) * 8 (μόνη) * 9 (τε) * | vor ἀκολουθία
 + λοιπῇ U, wohl richtige Verbesserung 10 τις < M | νῦν M 11 κατε-
 χόμενοι] οἱ M 11f προαχθείσῃ παρ' αὐτοῖς] φθασάσῃ αὐτοῦς V corr 14 προ-
 ορῶμαι V; lies προείπομεν? * 16 κατὰ Ἑσσηνῶν, πρώτης αἰρέσεως ἀπὸ
 Σαμαρειτῶν, δεκάτης δὲ τῆς ἀκολουθίας V κατὰ Ἑσσηνῶν, ἀπὸ Σαμαρειτῶν αἰ-
 ρέσεις α̅, τῆς δὲ ἀκολουθίας ι̅ M 17 οὗτοι sc. οἱ Σαμαρεῖται | αἰρέσεις οὗτοι V
 18 ἀλλήλοις U] τοῖς ἄλλοις VM | (περὶ) περιτομῆς καὶ σαββάτου *] περιτομῇ
 καὶ σαββάτῳ (aber nachher τῶν) VM | (ἄλλων τῶν) * 19 δὲ] τε M
 20 Δοσιθέων M | ἔμειναν M 21 τῇ πρώτῃ — ὑπερβαλλόμενοι < M | μετὰ
 τοὺς Γοροθηνοὺς M

ἀνὰ μέσον αὐτῶν γεγένηται, φημί δὲ μέσον Σεβουαίων καὶ Ἑσσηνῶν καὶ Γοροθηνῶν. ἡ δὲ ἀντιλογία τοῦτον ἔχει τὸν τρόπον· ὁ νόμος 3 ἐκέλευεν ἐκ πανταχόθεν τοὺς Ἰουδαίους συναθροίζεσθαι εἰς τὰ Ἱεροσόλυμα, πολλάκις μὲν οὖν (καὶ) κατὰ τρεῖς καιροὺς τοῦ ἔτους, κατὰ 5 τε τὸν τῶν Ἀζύμων καὶ κατὰ Πεντηκοστὴν καὶ κατὰ Σκηνοπηγίαν. ὥκουν δὲ Ἰουδαῖοι διεσπαρμένοι καὶ ἐν τοῖς τέρμασι τῆς Ἰουδαίας 4 καὶ Σαμαρείας. συνέβαινε δὲ | αὐτοῖς διὰ τῶν Σαμαρειτῶν τὴν ὁδοιπορίαν ποιεῖσθαι διερχομένοις εἰς τὴν Ἱερουσαλήμ. ἐπεὶ οὖν 5 συνετύγχανον ἐν ἐνὶ καιρῷ τὸ ἄθροισμα ἔχοντες τοῦ ἑορτάζειν, ἐν- 10 τεύθεν συμπληγάδες ἐρίνοντο· ἀλλὰ καὶ ὅτε ὁκοδόμηι Ἑσδρας τὴν Ἱερουσαλήμ μετὰ τὴν ἐκ Βαβυλῶνος ἐπάνοδον, ἄξιωσάντων τῶν Σαμαρειτῶν συνεπιδοῦναι βοήθειαν Ἰουδαίοις καὶ συνοικοδομῆσαι καὶ D312 ἀποτραπέντων παρ' αὐτοῦ τοῦ Ἑσδρα καὶ τοῦ Νεεμῖα·

Κατὰ Σεβουαίων, ἀπὸ Σαμαρειτῶν αἰρέσεως β, τῆς δὲ ἀκολουθίας ια.

15 τότε οἱ Σεβουαῖοι διὰ μῆνιν καὶ ὀργὴν μετίθηκαν τοὺς καιροὺς 1 τῶν ἑορτῶν τῶν προειρημένων, τὸ πρῶτον μὲν κατὰ ὀργὴν τοῦ Ἑσδρα, δεύτερον δὲ διὰ τὴν προειρημένην πρόφασιν τὴν εἰς μάχην προκαλουμένην αὐτοὺς διὰ τῶν παριόντων. τάττονσι δὲ οὗτοι τὸν 2 νέον μῆνα τῶν Ἀζύμων μετὰ τὸ νέον ἔτος, ὅπερ γίνεται ἐν τῷ 20 μετοπώρῳ, τοντέστι μετὰ τὸν Θεορὶ μῆνα, ὃς Ἀνγονστός παρὰ Ῥωμαίοις καλεῖται Μεσορὶ δὲ παρ' Αἰγυπτίοις Γορπιαῖος δὲ παρὰ Μακεδόσι παρ' Ἑλλήσι δὲ Ἀπελλαῖος. ἀπεντεύθεν οὗτοι ἀρχὴν τοῦ 3 ἔτους ποιοῦνται καὶ εὐθὺς τὰ Ἀζύμα ἐπιτελοῦσιν, ἐν δὲ τῷ μετο-

2f vgl. Deut. 16, 16 — 10ff vgl. Esra 4, 1f Neh. 5, 63ff — 14ff die Sebuäer sind Epiphanius eigentümlich; über den Namen = Täufer vgl. Brandt, mandäisches Religionssystem S. 180 Bousset, Hauptprobleme der Gnosis S. 283 — 18ff über die (unter dem Einfluß des seleucidischen Reichs erfolgte) Verlegung des Jahresanfangs in Samarien vgl. Ideler, Handbuch der Chronologie I 397ff Lagarde, Mitteilungen IV 134

V (bis Νεεμῖα Z. 13; das anschließende Blatt D u. das folgende E fast unleserlich; an deren Stelle G U) M

1 Σεβουαίων aus Σεβονέων Vcorr 4 (καὶ) *, aber viell. ist πολλάκις μὲν οὖν verderbt u. dafür zu lesen ἔμπροσθεν κυρίου * 5 τὸν < M 6 vor Ἰουδαῖοι + οἱ M | Ἰουδαίας] Γαλιλαίας? * 8 τὴν < M 13 παρ'] ἐπ' auf Rasur Vcorr 14 αἰρέσεως < GM κατὰ σεβουαίων, δευτέρα αἵρεσις ἀπὸ Σαμαρειτῶν; ἐνδεκάτῃ δὲ τῇ ἀκολουθία U 15 vor τότε + καὶ U 16 κατ' U | τοῦ < M 17 vor δεύτερον + τὸ U 21 Μεσόρῃ M | παρὰ M | Γόρπιας M 22 ἐντεῦθεν G 23 ποιοῦνται] ἡγοῦνται G U 23f μεθοπώρῳ U

πόρῳ τὴν Πεντηκοστὴν ποιοῦσι, τὴν δὲ Σκηνοπηγίαν αὐτῶν ἐπι-
τελοῦσιν ὅτε παρὰ τοῖς Ἰουδαίοις τὰ Ἄζυμα καὶ τὸ Πάσχα.

οὐ μὴν ἐπέσθησαν τοῖς Σεβουαίοις |

P 30

Κατὰ Γοροθηνῶν, ἀπὸ Σαμαρειτῶν αἰρέσεως γ, τῆς δὲ ἀκολουθίας ιβ.

- 5 Γοροθηνοὶ τε καὶ οἱ ἄλλοι. Ἐσσηνοὶ δὲ ἐγγὺς τῶν ἄλλων γινόμε- 1
μενοι τὰ ἴσα ἐκείνοις πράττουσι· μόνοι δὲ Γοροθηνοὶ καὶ Δοσίθεοι
τὴν φιλονεικίαν εἰσὶ πρὸς Σεβουαίους κεκτημένοι. καὶ ποιοῦσιν 2 78
αὐτοὶ τὰς ἑορτάς, φημὶ δὲ Γοροθηνοὶ καὶ Δοσίθεοι, ὅταν οἱ Ἰουδαῖοι
ἐπιτελῶσι, τῶν τε Ἀζύμων καὶ Πάσχων, Πεντηκοστῆς τε καὶ Σκη-
10 νοπηγιῶν καὶ νηστείας τῆς παρ' αὐτοῖς νομιτενομένης ἡμέραν μίαν. D 313
οἱ δὲ ἄλλοι οὐχ οὕτως ποιοῦσιν, ἀλλὰ ἰδιαζόντως ἐν μηνὶ οἷς προ-
εἶπαμεν.

Κατὰ Δοσιθέων, ἀπὸ Σαμαρειτῶν αἰρέσεως δ, τῆς δὲ ἀκολουθίας ιγ.

- Δοσίθεοι δὲ τούτοις διαφέρονται κατὰ πολλοὺς τρόπους. ἀνά- 1, 1
15 στασιν γὰρ ὁμολογοῦσι καὶ πολιτεῖται παρ' αὐτοῖς εἶδιν· ἐμψύχων

4 die Gorotheener genannt bei Hegesipp bei Eus. IV 22, 5; S. 370, 16 Schwartz
5 τῶν ἄλλων, gemeint ist τῶν Σεβουαίων; oben Anaceph. 12; S. 166, 23 hat sich
Epiph. etwas anders ausgedrückt — 13 über Dositheus vgl. mit Epiph. namentlich
Hegesipp bei Eus. IV 22, 5; S. 370, 16 Schwartz Hippolyt Syntagma bei Phot.
bibl. 121 clement. Hom. II 24; S. 28, 16ff Lagarde Recogn. I 54 II 8—11 Ps. Tert.
adv. omn. haer. 1 Const. apost. VI 8, 1; S. 319, 3 Funk (weitere Zeugnisse, ins-
besondere die samaritanischen Quellen bei Montgomery, the Samaritans p. 252ff,
die rabbinischen in Revue des études juives t. 42 p. 27ff 220ff t. 43 p. 50ff, die
arabischen bei de Sacy, Chrestomathie arabe²⁾) — 14f anders Eulogius bei Pho-
tius bibl. cod. 230 p. 285b Bekker ἀπεκρήντε δὲ (sc. Δοσίθεος) καὶ τὴν ἀνάστασιν

(V) G U M

1 δὲ hinter Σκηνοπηγίαν G U 2 τὸ] τὰ M 4 κατὰ Γοροθηνῶν, ἀπὸ
Σαμαρειτῶν τρίτη, τῆς δὲ ἀκολουθίας δωδεκάτη G κατὰ Γοροθηνῶν, τρίτη αἵρεσις
ἀπὸ Σαμαρειτῶν, δωδεκάτη δὲ τῇ ἀκολουθία U κατὰ Γοροθηνῶν, ἀπὸ Σαμαρει-
τῶν γ, τῆς δὲ ἀκολουθίας ιβ M; G hat die Überschrift erst zwischen πράττουσι
u. μόνοι Z. 6 5 Γοροθηνοὶ U | τε < U | δὲ < U 6 Δοσίθεοι G M
9 πάσχα G 10 ἡμέραν μίαν *] ἡμέρας μᾶς G U M 13 κατὰ Δοσιθέων ἀπὸ
Σαμαρειτῶν τετάρτης (τετάρτη V), τῆς δὲ ἀκολουθίας ιγ (η M) V G M κατὰ Δο-
σιθέων, τετάρτη αἵρεσις ἀπὸ Σαμαρειτῶν, τρισκαίδεκάτη δὲ τῇ ἀκολουθία U
14 Δοσίθεοι V G M | πολλοὺς + τοὺς U 15 πολιτείας M

ἀπέχονται, ἀλλὰ καὶ τινες αὐτῶν ἐγκρατεύονται ἀπὸ γάμου μετὰ τὸ
 † βιώσαι, ἄλλοι δὲ καὶ παρθενεύουσιν· ὡσαύτως τε περιτομὴν καὶ 2
 σάββατον καὶ τὸ μὴ θιγγάνειν τινὸς διὰ τὸ βδελύττεσθαι πάντα
 ἄνθρωπον ὁμοίως ἔχουσι. νηστείας δὲ τοὺς αὐτοὺς φυλάττειν καὶ
 5 ἐξασκεῖσθαι εἰσάγει ὁ λόγος. ἡ δὲ πρόφασις τοῦ τὸν Δοσίθεον 3
 φρονῆσαι ταῦτα αὕτη· οὗτος συνεμίγη ἀπὸ Ἰουδαίων ὁρμώμενος εἰς
 τὰ τῶν Σαμαρειτῶν ἔθνη, ἐν παιδεύσει δὲ <τῇ> κατὰ τὸν νόμον
 προήκων δευτερώσει τε ταῖς παρ' αὐτοῖς, θηρώμενος δὲ τὰ πρωτεῖα
 καὶ ἀποτυχὼν καὶ μὴ ἀξιωθεῖς τι παρὰ Ἰουδαίοις νομισθῆναι, ἐξέ-
 10 κλινέν εἰς τὸ Σαμαρειτικὸν γένος καὶ ταύτην τὴν αἵρεσιν προσετή-
 σατο. ἐν σπηλαίῳ δέ που ἀναχωρῶν δι' ὑπερβολὴν ἐθελοσοφίας, 4
 ματαίως καὶ ὑποκριτικῶς ἐν νηστεία καρτερῶν ὡς λόγος ἔχει οὕτως
 ἀπέθανεν ἐν ἐνδείᾳ ἄρτον καὶ ὕδατος, ἐκονοία δὴθεν τῇ γνώμῃ. μετὰ
 15 ἡμέρας δὲ τινὰς ἐλθόντας ἐπὶ τὴν τούτου ἐπίσκεψιν εὐρηκέναι τὸ
 σῶμα ὁδωδὸς ἐξέρψαν τε σκώληκας καὶ νέφος μυιῶν ἐπ' αὐτὸ
 ἐσμηνενκέναι. | οὗτος τοίνυν οὕτως ματαίως τὸν ἑαυτοῦ βίον κατα- P31
 στρέψας αἵτιος γέγονεν αὐτοῖς τῆς αἱρέσεως, ἐξ οὗπερ οἱ αὐτὸν
 μιμούμενοι Δοσίθεοι εἴτουν Δοσιθηνοὶ καλοῦνται.

Καὶ αὗται μὲν αἱ ἐλθοῦσαι εἰς ἡμῶν τὴν γνῶσιν [περὶ] τῶν 2, 1
 20 προειρημένων τεσσάρων αἱρέσεων διαφοραί, αἵτινες ἀνατραπήσονται

6 ἀπὸ Ἰουδαίων ὁρμώμενος: ebenso, wohl aus Epiphanius Filaster h. 4; S. 3, 11
 Marx — 7 strenge Gesetzlichkeit des Dositheus Origenes de princ. IV 3, 2; S. 326, 12
 Kötschau — 11ff die Geschichte soll wohl eine Widerlegung des Glaubens der
 Dositheer sein vgl. Origenes in Johannem XIII 27; S. 251, 17ff Preuschen μύ-
 θους τινὰς περὶ αὐτοῦ διηγούμενοι ὡς μὴ γενομένου θανάτου ἀλλ' ἐν τῷ βίῳ
 πον τυγχάνοντος. Die Erzählung des Epiph. berührt sich sehr nahe mit dem bei
 Abu'l Fatch (Montgomery, the Samaritans p. 256) Berichteten; dadurch wird es
 vollends unwahrscheinlich, daß Epiph. unsern Dositheus mit dem bei Macarius
 Magnes III 43; S. 151, 26ff Blondel genannten Enkratiten vermengt haben sollte (so
 Zahn ZKG II 458)

(V) G U M

1 ἀπέχεσθαι V G 2 † βιώσαι] τεκνώσαι Nicet. Chon.; wohl nicht auf-
 zunehmen, da Epiphanius das Wort nicht kennt (er würde τεκνοποιῆσαι sagen);
 lies vielleicht <οὕτως> — sc. ἐν γάμῳ — βιώσαι * | τε] μὲν V G M | περιτομὴν
 + τε V G U 3 διὰ τὸ + μὴ V G 5 Δοσίθεον M 7 vor ἐν παιδεύσει + καί,
 dafür δὲ < V G U | <τῇ> * 8 δευτερώσει, aber doch ταῖς M | δὲ < U
 10 τῇν < V G M 12 ματαίως + <τε>? * 14 δὲ hinter μετὰ Z. 13 V G U
 16—18 οὗτος τοίνυν — καλοῦνται < U M 19 εἰς ἡμῶν τὴν γνῶσιν *] εἰς ἡμᾶς
 τῆς γνώσεως G U M | [περὶ] *

διὰ τῶν κατ' αὐτῶν εἰρημένων. ἐπάνειμι δὲ αὐθις τὰς κατὰ δια- 2
δοχὴν τῶν χρόνων παρενδύσεις καὶ τῆς πλάνης τὰ βοσκήματα συνεί-
ρων καὶ | ποιούμενος τὴν πρὸς αὐτοὺς ἀντιλογίαν, ἐν τῷ τὰ σχέτλια D 314
αὐτῶν | ἀποκαλύπτειν ἐπιτηδεύματα καὶ διὰ συντόμου λόγου ποι- Ö 80
5 εἶσθαι τὸν ἔλεγχον τῆς τῶν κακῶν καὶ ὀλετηρίων ἐρπετῶν ἰσβολίας.

Πεπλήρουνται αἱ τῶν Σαμαρειτῶν αἱρέσεις δ̄.

Ἰουδαῖσμός λοιπόν. ὁ δὲ Ἰουδαῖσμός ἐμερίσθη εἰς αἱρέσεις ἑπτὰ.

Κατὰ Σαδδονκαίων, ἀπὸ Ἰουδαῖσμοῦ αἱρέσεως $\bar{\alpha}$, τῆς δὲ ἀκολουθίας $\bar{\omega}$.

1. Αἱρέσεις πάλιν μετὰ ταύτας τὰς προειρημένας τῶν Σαμαρει- 1, 1
10 τῶν καὶ <τὰς> ἄνω πον τῶν Ἑλλήνων προδηλωθείσας γεγονόσιν
ἑπτὰ τὸν ἀριθμὸν παρὰ Ἰουδαίοις πρὸ τῆς τοῦ Χριστοῦ ἐνσάρκου
παρουσίας ἐν τῇ Ἰουδαίᾳ τε καὶ Ἱεροσολύμοις.

2. Πρῶτοι Σαδδονκαῖοι, ἀπόσπασμα ὄντες ἀπὸ Δοσιθέου τοῦ 2, 1
προελεγμένον. ἐπονομάζουσι δὲ οὗτοι ἑαυτοὺς Σαδδονκαίους, δῆθεν
15 ἀπὸ δικαιοσύνης τῆς ἐπικλήσεως ὀρμωμένης. Σεδεκ γὰρ ἐρμηνεύεται
δικαιοσύνη. ἦν δὲ καὶ Σαδδούκ τις τοῦνομα κατὰ τὸ παλαιὸν τῶν
ἱερέων. ἀλλ' οὐκ ἐνέμειναν οὗτοι ἐν τῇ τοῦ ἐπιστάτου αὐτῶν 2

13 die Sadduzäer als Häresie genannt bei Hegesipp Eus. IV 22, 5; S. 370, 16
Schwartz Justin. dial. 80 Hippol. refut. IX 29 Ps. Tert. adv. omn. haer. 1 clement.
Recogn. I 54 Const. apost. VI 6, 2; S. 313, 30 Funk; zur Ableitung von Dositheus
vgl. Clem. Recogn. I 54 *auctor vero sententiae huius primus Dositheus, secundus*
Simon fuit Ps. Tert. adv. omn. haer. 1 *Sadduceeos . . . ex huius erroris* (sc. des
Dositheus) *radice surgentes* Hippolyt refut. IX 29 αὕτη ἡ αἵρεσις περὶ τὴν Σαμά-
ρειαν μᾶλλον ἐκρατύνθη (Filaster h. 5; S. 3, 17 ff Marx schöpft aus Epiphanius) —
14 f clement. Recogn. I 54 *ut ceteris iustiores* — 16 vgl. Ezech. 40, 46; 43, 19; 44, 15;
48, 11 u. Matth. 1, 14

(V) G U M

5 ὀλετήρων G M 6 $\bar{\delta}$ < M 7 Ἰουδαῖσμός λοιπόν ὁ αὐτὸς μερισθεὶς
(μερισθεὶς καὶ αὐτὸς U) εἰς αἱρέσεις ἑπτὰ G U 8 κατὰ Σαδδονκαίων πρώτη
ἀπὸ Ἰουδαῖσμοῦ, τῆς δὲ ἀκολουθίας $\bar{\omega}$ G κατὰ Σαδδονκαίων, πρώτη αἵρεσις ἀπὸ
Ἰουδαῖσμοῦ, τεσσαρεκκαιδεκάτῃ τῇ ἀκολουθία U κατὰ Σαδδονκαίων ἀπὸ Ἰουδαῖσμοῦ
 $\bar{\alpha}$, τῆς δὲ ἀκολουθίας $\bar{\omega}$ M 10 <τὰς> * | ἄνω πον] ἀνήπον M 12 τῇ < U |
Ἱεροσολύμοις + <ἀναφανείσαι>? * 13 καὶ πρῶτοι μὲν G | Δωσιθέου M
14 ἑαυτοῦς] αὐτοῖς M 15 τῆς < G M | ὀρμώμενοι G ὀρμωμένοις M 16 Σα-
δούκ U M 17 ἀλλὰ G

διδασκαλία. ἡθέτησαν μὲν γὰρ οὗτοι νεκρῶν τὴν ἀνάστασιν, ὅμοια
 Σαμαρείταις φρονοῦντες· οὐ παραδέχονται δὲ ἀγγέλους, ὅπερ Σαμα-
 ρεῖται οὐκ ἀθετοῦσι· πνεῦμα δὲ ἅγιον οὐκ ἴσασιν, οὐ γὰρ εἰσι τούτου
 ἡξιωμένοι· τὰ πάντα δὲ ἴσα Σαμαρείταις φυλάττουσιν. οὐκ ἦσαν δὲ 3
 5 οὗτοι Σαμαρεῖται, ἀλλὰ Ἰουδαῖοι. ἐν Ἱεροσολύμοις γὰρ ἐθνολογῶν
 τὰ τε ἄλλα πάντα Ἰουδαίοις συνέπραττον.

3. καὶ αὐτοὶ δὲ ἀνατραπήσονται ἀπὸ τῆς ἀξιοπίστου τοῦ κυρίου 3, 1
 φωνῆς, ἣν αὐτοὶ καθ' ἑαυτῶν ἐπεσπάσαντο διὰ τῆς τοῦ ζητήματος
 ἐπιλύσεως, ὅτε προσῆλθον αὐτῷ | λέγοντες, εἰ δύναται εἶναι νεκρῶν D315
 10 ἀνάστασις· καὶ ὅτι ἐπτά ἀδελφοὶ ἐγένοντο, καὶ ὁ πρῶτος γυναῖκα
 ἔγημεν καὶ ἄπαις ἐτελεύτα, καὶ ὁ δεύτερος ἔλαβεν αὐτήν, Μωυσεώς
 παρακελευνομένου ἐπιγαμβρεῦσαι τὴν γυναῖκα τοῦ ἀδελφοῦ ἄπαιδος P32
 τελευτήσαντος καὶ ἄγεσθαι αὐτήν τῷ ἀδελφῷ αὐτοῦ πρὸς τὸ ἐξανα-
 στησαί σπέρμα εἰς ὄνομα τοῦ κατοικομένου. ἔλαβε γοῦν, φησί, ταύτην
 15 ὁ πρῶτος καὶ ὁ δεύτερος καὶ ἐτελεύτησαν, ὁμοίως καὶ οἱ ἐπτά. ἐν
 δὲ τῇ ἀναστάσει τῶν νεκρῶν τίνας ἔσται αὕτη γυνή, ἐπειδὴ καὶ οἱ
 ἐπτά αὐτήν ἐγνώκασιν; ὁ δὲ κύριος ἔφη «πλανᾷσθε, μὴ εἰδότες τὰς 2
 γραφὰς μηδὲ τὴν δύναμιν τοῦ θεοῦ. ἐν γὰρ τῇ ἀναστάσει τῶν
 νεκρῶν οὔτε γαμοῦσιν οὔτε γαμίσκονται, ἀλλὰ ἰσάγγελοι εἰσιν. ὅτι
 20 δὲ ἀναστήσονται οἱ νεκροὶ Μωυσῆς ὑμᾶς διδάξει, ὥς ὁ θεὸς αὐτῷ
 ἐχορημάτισε λέγων, ἐγὼ εἰμι ὁ θεὸς Ἀβραάμ καὶ ὁ θεὸς Ἰσαὰκ καὶ ὁ
 θεὸς Ἰακώβ· θεὸς δὲ ἐστὶ ζώντων καὶ οὐχὶ νεκρῶν». καὶ «ἐφίμω-
 σεν αὐτῶν τὸ στόμα». εὐάλωτοι γὰρ οὗτοι καὶ μὴ δυνάμενοι ἀντι-
 στῆναι μὴ μίαν ὥραν πρὸς τὴν ἀλήθειαν. |

082

25 Κατὰ Γραμματέων, ἀπὸ Ἰουδαϊσμοῦ <αἱρέσεως> β, τῆς δὲ
 ἀκολουθίας ιε.

Μετὰ τούτους τοὺς Σαδδουκαίους Γραμματεῖς γεγόνασιν, ἀνὰ 1, 1
 μέσον τοῦ χρόνου ἢ καὶ σὺν αὐτοῖς τὴν ἡλικίαν κατὰγοντες· οἷτινες

1 vgl. Matth. 22, 23 — 2f vgl. Act. 23, 8 — 7f Luk. 20, 27ff u. Par. —
 17 Luk. 20, 33 (Matth. 22, 29) — 22 Matth. 22, 34

G U (bis Μωυσῆς Z. 20, von da an V) M

2 δὲ < M 5 γὰρ] δὲ M 6 τε *] δὲ G U M 8 ἢν] ἀφ' ἧς G M 9 ὅτι M
 11 ἄπαις < G M | ταύτην G 12 ἐπιγαμβρεῦσθαι G U | ἄπαιδος < G M
 13 τὴν αὐτὴν G U | αὐτοῦ ἀδελφῷ G | αὐτοῦ < U 14 γοῦν < M 16 δὲ < G U
 17 αὐτὴν ἐγνώκασιν] ἔσχον αὐτήν U 18 μήτε G 22 δὲ ἐστὶ < V | οὐ M
 22f ἐφίμωσεν V M ἐφίμωσεν V corr 24 μὴ] μηδὲ? * 25 <αἱρέσεως> * | δευτέρα V

ἦσαν δευτερωταὶ τοῦ νόμου ὡς γραμματικὴν τινα ἐπιστήμην ὑφηγού-
 μενοι, τὰ μὲν ἄλλα πρᾶττοντες τῶν Ἰουδαίων περιττὴν δέ τινα
 δῆθεν σοφιστικὴν ὑφήγησιν εἰσηγούμενοι, οὐ κατὰ νόμον μόνον 2
 βιοῦντες, ἀλλὰ περισσότερον ἔξεστων βαπτισμοὺς^ε φυλάσσοντες καὶ
 5 ποτηρίων καὶ πινακίων^ε καὶ τῶν ἄλλων σκευῶν τῆς ὑψηροῦς, ὡς
 δῆθεν ἐπὶ τὸ ἀκραιφνὲς καὶ ὅσιον διακείμενοι, »πυγμῇ μὲν τὰς χεῖρας
 νιπτόμενοι«, | πυγμῇ δὲ καὶ μολυσμοὺς τινὰς δι' ὑδάτων καὶ λου- D316
 τρῶν ἀποσμηχόμενοι, ἔχοντες δέ τινα »κράσπεδα«^ε σημαντικὰ τῆς αὐτῶν 3
 πολιτείας εἰς ἐπίδειξιν κόμπου καὶ ἔπαινον τῶν θεωμένων^ε καὶ
 10 »φυλακτήρια«^ε παρ' ἑαυτοῖς ἐπὶ τὰ ἱμάτια ἐπετίθεντο τουτέστι πλατέα
 σήματα πορφύρας. νομίση δ' ἂν τις, ἐπειδήπερ καὶ ἐν τῷ εὐαγ- 4
 γελίῳ τοῦτο ἐμφέρεται, μὴ ἄρα περὶ περιόπτων λέγει, ἐπειδὴ καὶ
 εἰωθόν τινες τὰ περιόπτα φυλακτήρια ὀνομάζουσιν. οὐκ ἔχει δὲ ὁ 5
 λόγος τὸ παράπαν περὶ τούτου. ἀλλ' ἐπειδὴ στολὰς εἶτ' οὖν ἀμπε-
 15 χόνας οἱ τοιοῦτοι ἀνεβάλλοντο καὶ δαλματικὰς εἶτ' οὖν κολοβίνας
 ἐκ πλατυσῆμων διὰ πορφύρας ἀλουργοῦφεις | κατεσκευασμένους, τὰ δὲ P33
 σήματα τῆς πορφύρας φυλακτήρια εἰωθον οἱ ἡκριβομένον μετονο-
 μάξουσιν, τούτου ἕνεκεν φυλακτήρια αὐτὰ καὶ ὁ κύριος κατ' ἐκείνους εἴρηκε.
 δηλοῖ δὲ καὶ ἡ ἀκολουθία τὴν φράσιν τῆς ὀνομασίας, <τὸ> »καὶ τὰ κρά- 6
 20 σπεδα τῶν ἱματίων«^ε τὰ γὰρ κράσπεδά <φῆσιν>, ἵνα εἴπῃ κροσσούς, καὶ
 τὰ φυλακτήρια, ἵνα εἴπῃ τῆς πορφύρας τὰ σήματα. φησί γὰρ ὅτι »πλα-
 τύνετε τὰ φυλακτήρια καὶ τὰ κράσπεδα τῶν ἱματίων ὑμῶν μεγαλύ-
 νετε«. ῥοίσκους δέ τινὰς ἐπὶ τὰ τέσσαρα πτερόγυια τοῦ τριβωνος 7
 25 ἕκαστος εἶχεν ἐξ αὐτοῦ τοῦ στήμονος καταδεδεμένους, ἐν ᾧ χρόνον
 ἐνεκρατεύετο ἢ παρθενίαν ἥσκει· ἐπειδὴ γὰρ ἕκαστος ταξάμενος ὥριζε
 καιρὸν ἀγγελίας ἢ ἐγκρατείας καὶ ταῦτα αὐτῶν τὰ πρωτότυπα ἦν εἰς
 τὸ ἐμφαίνειν τοῖς ἀνθρώποις τὰ παρ' αὐτῶν ἐπαγγελλόμενα, ἵνα
 μηδεὶς ἄψῃται δῆθεν τῶν ἡγιασμένων.

Δευτερώσεις δὲ παρ' αὐτοῖς τέσσαρες ἦσαν· μία μὲν εἰς ὄνομα 2, 1

4 Mark. 7, 4 — 6 Mark. 7, 3 — 8 u. 10 Matth. 23, 5 — 14f vgl. Aristae
 ep. § 158 Wendland Justin dial. 46; S. 150 Otto (dazu Schürer, Gesch. d. jüd. Volkes
 II⁴ 566) — 21f Matth. 23, 5 — 27f vgl. Origenes in Matth. 23, 23f; IV 219
 Lommatzsch *noli mihi appropriare, quoniam mundus sum* — 29—S. 210, 3 vgl.
 haer. 33, 9, 4 u. haer. 42, 11 ἔλεγχ. 27; dazu Schürer, Gesch. d. jüd. Volkes I⁴
 122A. 24 Strack, Einl. in den Talmud⁴ S. 19f

V M

2 μὲν V corr < V M 7 μολυσμοὺς*] καθαρισμοὺς V M 11 πορφύρας + ἄς M |
 νομίση* (Conj. potent., vgl. Index)] νομίσει V M 12 περὶ < M 16 κατασκευασμέ-
 νας M 17 εἰώθασιν aus εἰώθαν hergestellt V corr 18 ἕνεκα M 19 <τὸ>* 20 γὰρ*]
 δὲ V M | <φῆσιν>* 23 δὲ*] γὰρ V M 27 αὐτοῖς V 28 δῆθεν < M | τῶν] ὡς?*

Epiphanius I.

Μωυσέως τοῦ προφήτου <φερομένη>, δευτέρα δὲ εἰς τὸν διδάσκαλον αὐτῶν Ἀκίβαν οὕτω καλούμενον ἢ Βαρακίβαν· ἄλλη δὲ εἰς τὸν Ἀδδᾶν ἢ Ἄνναν τὸν καὶ Ἰούδαν· ἑτέρα δὲ εἰς τοὺς νιούς Ἀσαμωναίον. ἐκ τούτων τῶν τεσσάρων δευτερώσεων ὅσα παρ' αὐτοῖς νε νόμισται ^{2 D 317} οἷ|σει σοφίας (ἀσοφίας δὲ τὰ πλεῖστα), αὐχεῖται καὶ ᾄδεται καὶ ἐν ⁸⁴ τάξει προκριτέας διδασκαλίας βοᾷται τε καὶ φημίζεται.

Κατὰ Φαρισαίων, ἀπὸ Ἰουδαϊσμοῦ <αἱρέσεως> γ, τῆς δὲ ἀκολουθίας ις.

1. Ταύταις ταῖς δυσὶν αἱρέσεσιν κατ' ἀκολουθίαν συνῆπται ἡ τῶν ^{1, 1} Φαρισαίων αἵρεσις ἄλλη τις· οἷτινες τὰ αὐτὰ τούτοις ἐφρόνουν, ¹⁰ Γραμματεῦσι δέ φημι τοῖς ἐρμηνευομένοις νομοδιδασκάλοις· συνῆσαν γὰρ αὐτοῖς καὶ οἱ Νομικοί. ἄλλα δὲ καὶ παρὰ τούτους πάλιν οἱ ² Φαρισαῖοι ἐφρόνουν, πολιτείας μείζονες ἔχοντες. τινὲς μὲν γὰρ αὐτῶν, ὅτε ἤσκουν καὶ ὠρίζον δεκαετίαν ἢ ὀκταετίαν ἢ τετραετίαν ὁμοίως παρθενίας ἢ ἐγκρατείας, συνεχῶς εὐχόμενοι πυκνότερον ἀγῶνα τοῦτον ¹⁵ ἐνίσταντο διὰ τὸ δῆθεν μὴ σωματικόν τι παθεῖν ἢ κλαπῆναι δι' ὄνειράτων ἀρῆς ἥσιν σώματος ἀπεργαζομένων. καὶ οἱ μὲν σανίδα ^{3 P 34} ἑαυτοῖς ἐφιλοκάλουν σπιθαμῆς μόνης τὸ πλάτος καὶ ἐπὶ ταύτην ἑαυτοὺς ἐτίθουσιν κατὰ τὴν ἐσπέραν, ἢν' εἰ ὑπνώσειεν τις καὶ καταπέσοι εἰς τοῦδαφος αὐθις ἐγείρεται εἰς εὐχὴν, διὰ τὸ ἄγρυπνον ἔχειν ²⁰ τὸν βίον κατὰ τὸ δυνατόν. ἄλλοι δὲ κόχλακας συλλέγοντες ἑαυτοῖς ⁴ ὑπεστρώννουν εἰς τὸ νυττομένους μὴ ὑπνῷ βαθεῖ φέρεσθαι, ἀλλὰ βιάζεσθαι γρηγόρησιν ἑαυτοῖς προσπορίζεσθαι· ἄλλοι δὲ καὶ ἀκάνθας

7 ff Φαρισαῖοι vgl. Hegesipp bei Eus. IV 22, 7; S. 372, 11 Schwartz Justin dial. 80; S. 280 Otto element. Recogn. I 54 Hippolyt refut. IX 28 Ps. Tert. adv. omn. haer. 1. Const. apost. VI 6, 3; S. 313, 31 Funk — 10f wohl gefolgt aus Luk. 11, 45

V M

1 Μωυσέως < M | <φερομένη> * 3 Ἀδδᾶν nach haer. 33, 9, 4 *] Ἀνδᾶν V M | Ἀσαμωναίον V 4 παρ'] περ V vgl. S. 211, 9 5 οἷσις M | ἀσοφίας] σοφίας M | αὐχεῖται] αὐχεῖ τε M 6 τε < M | nach φημίζεται Unterschrift κατὰ γραμματέων V 7 <αἱρέσεως> * 8 κατὰ V 11 καὶ ² < M 13 ἢ τετραετίαν ἢ ὀκταετίαν M 14 πυκνότερον ausradiert V 16 hinter ὄνειράτων hineingeflickt κλοπὴν V corr | ἀρῆς + τε V M τε ausradiert V corr | σώματος] σπέρματος Jül. | ἀπεργαζομένων Ausgg.] ἀπεργαζομένην V M | σανίδα *] σανίδας V M 17 ἑαυτοῖς M 18 εἰ < M 19 ἔδαφος M | ἐγείρεται V M 20 ἐκλέγοντες M 22 γρηγορεῖν M

στρωμνὴν εἶχον διὰ τὴν αὐτὴν ὑπόθεσιν. ἐνῆστενον δὲ δις τοῦ 5
σαββάτου, δευτέραν καὶ πέμπτην· ἀπεδεκάτουν δὲ τὴν δεκάτωσιν,
τὰς ἀπαρχὰς ἐδίδουν, τριακοντάδας τε καὶ πεντηκοντάδας, τὰς τε
θυσίας καὶ τὰς εὐχὰς ἀσφαλέστατα ἀπετίγγον. τῷ δὲ προειρημένῳ 6
5 σχήματι τῶν Γραμματέων προήρχοντο, διὰ τοι τῆς ἀμπερόνης καὶ
διὰ τῶν ἄλλων σχημάτων καὶ γυναικείων ἱματίων ἐν | πλατεῖαις D318
ταῖς κρηπίσιν καὶ γλώτταις τῶν ὑποδημάτων προϊόντες. ἐλέγοντο 7
δὲ Φαρισαῖοι διὰ τὸ ἀφορισμένους εἶναι αὐτοὺς ἀπὸ τῶν ἄλλων διὰ
τὴν ἐθελοπερισσοθρησκείαν τὴν παρ' αὐτοῖς νενομισμένην· Φάρες
10 γὰρ κατὰ τὴν Ἑβραῖδα ἐρμηνεύεται ἀφορισμός.

2. Ὁμολόγουν δὲ οὗτοι ἀνάστασιν νεκρῶν, ἐπίστευόν τε ἀγγέλους 2, 1
εἶναι καὶ πνεῦμα, ἡγγρόησαν δὲ υἱὸν θεοῦ ὥς οἱ ἄλλοι. ἀλλὰ | καὶ 2 Ö36
εἰμαρμένη καὶ ἀστρονομία παρ' αὐτοῖς σφόδρα ἐχρημάτιζεν. αὐτίκα
γούν τὰ Ἑλληνικὰ ὀνόματα τὰ ἐκ τῆς τῶν πεπλανημένων ἀστρο-
15 νομίας κατὰ τὴν Ἑβραϊκὴν διάλεκτον ἑτέροις ὀνόμασι παρ' αὐτοῖς
μετωνόμασται· οἷον Ἥλιος ἡμὰ καὶ σήμερ, Σελήνη ἰέρεις καὶ ἀλβανά, 3
ὅθεν καὶ μήνη καλεῖται (ἰέρεις γὰρ ὁ μὴν λέγεται, μήνη δὲ ἡ σελήνη, ὥς
καὶ παρ' Ἑλλήσι διὰ τὸν μῆνα), Ἄρης χωχέβ ὀκβόλ, Ἐρμῆς χωχέβ
ὀχομόδ, Ζεὺς χωχέβ βάαλ, Ἀφροδίτη ξερούα ἦτοι λουήθ, Κρόνος
20 χωχέβ σαβήθ (λέγεται δὲ παρ' αὐτοῖς καὶ ἄλλοις ὀνόμασιν, οὐκ ἡδυ-
νήθην δὲ ἀκριβῶς τὴν τούτων ἐπωνυμίαν ἐκθεῖναι). ἀλλὰ καὶ τὰ 4
ματαιῶς νομιζόμενα εἰς ἀριθμὸν στοιχείων παρὰ τοῖς πεπλανημένοις
ὀνόματα, ἃ ζῳ|δια καλοῦσι * καὶ ἀθεμίτως τὸν κόσμον εἰς ἀσέβειαν P35
ἐπλάνησαν, οὕτω πάλιν Ἑβραϊκῶς [αὐτὰ] καλοῦσι· τελὰ σὼρ θωμῖμ

1f vgl. Luk. 18, 12; zu δευτέρα καὶ πέμπτη vgl. Did. 8, 1 Const. apost. VII
23, 1; S. 408, 1f Funk — 4ff vgl. haer. 15, 5; S. 209, 16ff — 7ff vgl. clement.
Hom. XI 28; S. 117, 33 Lagarde Ps. Tert. adv. omn. haer. 1 Origenes in Matth.
23, 23; IV 220 Lommatzsch — 11f vgl. Act. 23, 8 — 13 εἰμαρμένη (Josephus bell.
Jud. II 8, 14 antiquitt. XIII 5, 9) Hippolyt refut. IX 28 Const. apost. VI 6, 3;
S. 313, 31 Funk — 13—20 vgl. Schürer, Zeitschr. f. neutest. Wissenschaft 1905 S. 5f

V M

1 δὲ < M 4 ἀσφαλεστάτας V 6 γυναικείων M 10 ἀφορισμός M
11 δὲ Ausgg.] τε VM 13 σφόδρα < M 16 μετωνόμασταιον, ω aus o u.
darübergesetztes οἷ Vcorr, οἷον < M 18 Ἄρης χωχέβ ὀκβόλ < M | χω-
χέβ²] χωχέβ M 19 ὀχομόδ, zweites o aus α hergestellt V ὀχομόδ M | χωχέβ]
χωχέμ M | λουη||/θ, ein Buchstabe ausradiert V λουηδό M 22 κομιζόμενα M
23 ἄ] ἡ M | * etwa <οἱ Ἕλληνες, οἱ> * 24 [αὐτὰ] * | θωμῖν M

σαρατὰν ἀρὶ βεθουλά μωζανή(μ) ἀκράβ κέσσετ γαδί δαλλί δεγγίμ·
 οὔτινες τοῖς Ἑλλήσι μάτην, λέγω δὴ οἱ Φαρισαῖοι, ἀκολουθήσαντες 5
 μετωνόμασαν εἰς τὴν Ἑβραΐδα τὰ αὐτὰ ὀνόματα οὕτω· Κριὸν δὴ
 τὸν παρ' ἐκείνοις λεγόμενον τελά, Ταῦρον σῶρ, Διδύμους θωμίμ,
 5 Καρκίνον σαρατάν, Λέοντα ἀρί, Παρθένον βεθουλά, Ζυγὸν μωζανή(μ),
 Σκορπίον ἀκράβ, Τοξότην κέσσετ, Αἰγόκερον γαδί, Ὑδροχόον δαλλί,
 Ἰχθύας δεγγίμ.

3. Ταῦτα δέ μοι οὐκ εἰς στρόβησιν τῶν ἐντυγχανόντων κατατέ- 3, 1
 τακται οὐδὲ ἵνα τὴν χυδαιολογίαν τῶν | τὴν ἀσύστατον καὶ φρενο- D319
 10 βλαβῇ μορολογίαν τῆς ἀστρονομίας τῷ βίῳ παρεισαζάντων συστήσω·
 ἐλήλεγκται γὰρ αὕτη ὑπὸ τῆς ἀληθείας ἀσύστατος οὕσα καὶ ἐσφαλ-
 μένη. εἰρηται δὲ ἡμῖν ἐν ἄλλοις λόγοις πολλὰ πρὸς ἀνατροπὴν τῶν 2
 γένεσιν καὶ εἰμαρμένην νομιζόντων, ἀλλὰ καὶ ἐν τῷ προοιμίῳ τούτου
 τοῦ συντάγματος ἐν ὀλίγῳ ἡμῖν κατὰ τῶν αὐτῶν πεπραγμάτευται·
 15 διὰ δὲ τὸ μή τινα νομίσαι κατὰ συκοφαντίαν ἡμᾶς κατὰ τινων φέ-
 ρεσθαι καὶ μὴ τὰ ἀληθῆ ἐκ παραδόσεων ἀκριβοῦσοντας ἐκθέσθαι
 ταῦτα ἡμῖν καὶ ὀνομαστὶ εἰρηται. ἐσχάτη δὲ αὐτοῖς ἀπορία καὶ 3
 ἡλιθιότης οὐκ ἢ τυχοῦσα, τοῖς καὶ ἀνάστασιν ὁμολογοῦσιν καὶ κρίσιν
 δικαίαν ὀριζομένοις. πῶς γὰρ δύναται κρίσις εἶναι | καὶ εἰμαρμένη; 4 ÖSS
 20 δυοῖν γὰρ ἀνάγκη θάτερον, ἢ γενέσεως ὑπαρχούσης μὴ εἶναι κρίσιν
 διὰ τὸ τὸν πράττοντα οὐκ ἂν ἐαυτοῦ πράττειν, ἀλλὰ κατὰ ἀνάγκην
 ἐπικρατείας τῆς πεπωμένης, ἢ [ὅτι] κρίσεως ὑπαρχούσης καὶ ἐν ἀλη- 5
 θείᾳ ἐπαπειλουμένης καὶ νόμων δικαζόντων καὶ τῶν τὸ πονηρὸν
 δρώντων δίκην ὑπεχόντων — νόμον τε ὁμολογουμένου δικαίου καὶ
 25 κρίσεως θεοῦ ἀληθεστάτης — ἀργεῖν τὴν πεπωμένην καὶ μὴ ἔχειν
 ὅλως σύστασιν τὸ παράπαν· 4. ὅποτε διὰ τὸ δύνασθαι ἁμαρτεῖν καὶ 4, 1
 μὴ ἁμαρτεῖν τὸν μὲν διὰ τὰ ἁμαρτήματα δίκην ἀπαιτεῖσθαι, τὸν δὲ
 ἔπαιων ἀπεκδέχεσθαι διὰ τὸ εὖ πεπραχέναι ὥριστα καθ' ἑκατέρων
 τὸ διάφορον. ὥς καὶ μιᾷ φωνῇ † δικαία λέγειν | συντόμῳ ἀληθείᾳ 2 P36

12 Hinweis auf eine verlorene Schrift des Epiph. — 13f vgl. haer. 5, 3, 1f;
 S. 184, 27

V M

1 σαρατάμ V | θεβουλά M | μωζανή(μ) Greßmann] μωμοζάνη V μωμα-
 ζανή M (Archetypus ^{μωζάνη}) | ἀκράβ M | καὶ σέτ M | δαδλί V | διγγίμ M
 4 τελαα V τέλλα M | σῆρ M 5 σαράτιν M | ἀρί] ἄρι V ἀρί V corr
 6 ἀκρο V ἀκράβ M | κεσέ M | αἰγουνέρον M | ὑδριχόον M | δαλι V 7 διγ-
 γίμ M 8 εἰς] εἰ M 9φ φρενοβλαβῆ||||, v wegradiert V 11 ἀσυστατοῦσα M
 19 δύναται + (ἅμα)? * 21 κατὰ < V 22 [ἔτι] * 25 ἔχων M 29 ὥς καὶ]
 καὶ ὥς M | μιᾷ φωνῇ, zum Sinn vgl. S. 213, 9 | † δικαία λέγειν] lies etwa
 ἀποδεικτέον *

<τῇ> διὰ Ἡσαίου τοῦ προφήτου ἐκ προσώπου κυρίου εἰρημένη ὅτι
 »ἐὰν θέλητε καὶ εἰσακούσητέ μου, τὰ ἀγαθὰ τῆς γῆς φάγεσθε· ἐὰν
 δὲ μὴ θέλητε μηδὲ εἰσακούσητέ μου, μάχαιρα ὑμᾶς κατέδετα. τὸ γὰρ 3
 στόμα κυρίου ἐλάλησε ταῦτα. ὥστε παντὶ τῷ δήλῳ ἐστι καὶ σαφὲς καὶ
 5 ἀναμφίβολον, ὡς τὸ αὐτεξούσιον παρέσχετο ὁ θεὸς <ὁ> δι' αὐτοῦ φῆσας
 τὸ | »ἐὰν θέλητε καὶ ἐὰν μὴ θέλητε, ὡς περὶ τὸν ἄνθρωπον εἶναι D320
 τὸ ἀγαθοεργεῖν ἢ τὸ φαύλων ἐφίεσθαι πραγμάτων. ἄρα τοίνυν 4
 ἐσφαλται ἡ διάνοια τῶν γένεσιν εἶναι νομισάντων καὶ μάλιστα Φαρι-
 σαίων· οἷς ἐπιφωνητέον ἐστὶ πυκνότερον καὶ πολλαχῶς, οὐ διὰ μιᾶς
 10 φωνῆς ἀλλὰ πολλάκις τὰ παρὰ τοῦ σωτῆρος πρὸς αὐτοὺς εἰρημένα
 »οὐαὶ ὑμῖν, Γραμματεῖς καὶ Φαρισαῖοι ὑποκριταί, ὅτι καταλελοίπατε
 τὰ βαρέα τοῦ νόμου, τὴν κρίσιν καὶ τὸν ἔλεον, καὶ ἀποδεκατοῦτε τὸ
 ἄνηθον καὶ τὸ ἡδύοσμον καὶ τὸ πῆγανον, καὶ καθαρίζετε τὸ ἐκτὸς
 τοῦ ποτηρίου καὶ τοῦ πίνακος, τὸ δὲ ἐντός ἐστι μεστὸν ἀκαθαρσίας
 15 καὶ ἀκρασίας. καὶ δοκιμάζετε δίκαιον εἶναι ὁμνῦναι ἐν τῷ ἐπάνω 5
 τοῦ θυσιαστηρίου, τὸ δὲ ἐν αὐτῷ τῷ θυσιαστηρίῳ παρ' ὑμῖν τοῦ
 ὅρκου λέλνται, καὶ τὸ ἐν τῷ οὐρανῷ ὁμνῦναι οὐδὲν εἶναι φατε, ἐὰν
 δέ τις ὁμώσει ὑπεράνω τοῦ οὐρανοῦ, τοῦτο δεδικαίωται. οὐχὶ τὸ
 θυσιαστήριον βαστάζει τὸ ἐπικείμενον καὶ ὁ οὐρανὸς θρόνος ἐστὶ
 20 τοῦ ἐπ' αὐτῷ ἐπικαθεζομένου; ἢ ὅτι λέγετε, ἐὰν τις εἴπῃ πατρὶ καὶ 6
 μητρὶ κορβάν, ὃ ἐστὶ δῶρον ὃ ἐξ ἐμοῦ ὠφελήθησῃ, οὐκέτι μὴ τιμῇσῃ
 τὸν πατέρα, καὶ ἡθετήσατε τὴν ἐντολὴν τοῦ θεοῦ διὰ τῆς τῶν
 πρεσβυτέρων ὑμῶν παραδόσεως. καὶ κυκλύετε θάλασσαν καὶ ξηρὰν 7
 ποιῆσαι ἓνα προσήλυτον, καὶ ὅταν γένηται, ποιεῖτε αὐτὸν υἱὸν γενένης
 25 διπλότερον ὑμῶν».

Τί τοίνυν περιττότερον τῶν ἀγίων ρήσεων προβάλοιτό τις πρὸς 8
 ἀντίθεσιν τῶν προειρημένων; ἀλλὰ καὶ ἀρκεῖσθαι μάλλον ἡγοῦμαι

2 Jes. 1, 19f — 11 Matth. 23, 15 — 11f Matth. 23, 23 — 13 Matth. 23, 25
 — 14 Matth. 23, 18 — 17 Matth. 23, 22 — 20 Mark. 7, 11 — 23 Matth. 23, 15

V (his οὐρανῷ Z. 17; von da an G U) M

1 <τῇ> * | <ἔτι> *] τὸ VM 5 ὁ <M | <ὁ> * 6 ἐὰν² ἂν u. hinter μὴ gestellt M
 7f ἄρα τοίνυν — Φαρισαίων V corr] <VM 9 vor οὐ + ὡς V 10 παρὰ] διὰ M
 11 καταλελοίπατε aus καταλελύπαται V corr 12 τὸν] τὸ M 15 καὶ ἀκρασίας
 <M 16 τὸ δὲ] τῷ δὲ M 16f τοῦ ὅρκου Pet.] τῷ ὅρκῳ VM 18 ὑπεράνω
 αὐτοῦ U ἐπάνω τοῦ οὐρανοῦ M 20 ἢ] καὶ G U 21 δ² + ἂν U | ὠφελή-
 θῆς U | vor οὐκέτι + καὶ U | τιμῇσει U 25 διπλότερον hinter αὐτὸν (Z. 24)
 G U 26 προβάλοιτο *] ὑπερβάλοιτο G U 27 μάλα G U

ταῖς τοῦ σωτήρος σοφαῖς καὶ ἀληθιναῖς λέξεσι, πρὸς ἃς οὐκ ἡδυνή-
θησαν ἀντωπῆσαι οὔτε πρὸς τὸ βραχύτατον. |

D 321 Ö 90

Κατὰ Ἡμεροβαπτιστῶν, ἀπὸ Ἰουδαϊσμοῦ αἰρέσεως δ, τῆς δὲ ἀκολου-
θίας ιζ.

- 5 1. Ταύταις δὲ συνέπεται τις αἵρεσις Ἡμεροβαπτιστῶν οὕτω κα- 1, 1
λονμένων, μηδὲν μὲν παραλλάττουσα | τῶν ἄλλων, ἀλλ' ἴσα τῶν Γραμ- P 37
ματέων καὶ Φαρισαίων φρονοῦσα, οὐ μὴν ἐξισουμένη τοῖς Σαδδου-
καίοις ἐν τῇ τῶν νεκρῶν ἀναστάσεως ἀρνήσει, ἀλλὰ τῇ ἀπιστίᾳ τῇ
ἐν τοῖς ἄλλοις. τοῦτο δὲ περιττὸν ἦν αὐτῇ κεκτημένη ἡ αἵρεσις. 2
10 ὥστε ἐν ἑαρί τε καὶ μετοπώρῳ χειμῶνι τε καὶ θέρει πάντοτε καθ'
ἡμέραν βαπτίζεσθαι, ὅθεν καὶ Ἡμεροβαπτιστῶν εἰληφε τὴν ἐπωνυ-
μίαν. ἔφασκε γὰρ αὐτῇ ἡ αἵρεσις ἄλλως μὴ εἶναι ζῆν ἀνθρώπων, εἰ 3
μὴ τι ἄρα καθ' ἐκάστην ἡμέραν βαπτίζοιτο τις ἐν ὕδατι, ἀπολου-
όμενός τε καὶ ἀγνιζόμενος ἀπὸ πάσης αἰτίας.
15 2. Πρὸς ταύτην δὲ καὶ αὐτὴν ἐξ ἑνὸς λόγον ἡμῖν ἀνατροπὴ 2, 1
γενήσεται, ὅτι ἀπιστίας παρ' αὐτοῖς μᾶλλον ἢ πίστεως οἱ λόγοι.
ἐλέγχει γὰρ αὐτοὺς ἡ συνείδησις αὐτῶν καθ' ἐκάστην ἡμέραν βαпти-
ζομένων, ὥς ὅτι ἡ ἐλπίς τῆς χθὲς ἡμέρας παρ' αὐτοῖς τέθνηκεν, ἡ
πίστις τε καὶ ὁ ἀγνισμός. εἰ μὲν γὰρ ἐνὶ βαπτίσματι ἐστοίχουν, ἄρα 2
20 ἐθάρρουν τούτῳ ὥς ζῶντι καὶ ἀθανάτῳ ὄντι εἰς τὸν αἰῶνα· ὅποτε
δὲ σήμερον μὲν ἐλούσαντο, οὐχ ἔνεκεν πλύσεως σώματος ἢ ῥύπου.
ἀλλ' ἔνεκεν ἀμαρτημάτων, ἄρα κατ' αὐτοὺς ἐκαθαρίσθη· αὐτοὶς δὲ τῇ
ἐξῆς πάλιν λουόμενοι ἀπεφάνησαν τὸ παρελθὸν ἐν τῇ χθὲς τεθνάναι

3ff Ἡμεροβαπτισται Hegesipp bei Eusebius h. c. IV 22, 7; S. 372, 11 Schwartz
clement. Hom. II 23; S. 28, 6 Lagarde (Justin dial. 80; S. 280 Otto Const. apost.
VI 5; S. 315, 3ff Funk); vgl. W. Brandt, Die jüdischen Baptismen (Beihefte zur
ZAW 18) 1910 S. 50f

G U M

1 σοφαῖς] φωναῖς U 2 ἀντωπῆσαι M | Unterschrift κατὰ φαρισαίων G
3f κατὰ ἡμεροβαπτιστῶν, ἀπὸ τοῦ (τοῦ < M) Ἰουδαϊσμοῦ τετάρτη (δ M), τῆς δὲ
ἀκολουθίας ἐπτακαδεκάτῃ (ιζ M) G M κατὰ ἡμεροβαπτιστῶν, τετάρτη αἵρεσις
ἀπὸ τοῦ Ἰουδαϊσμοῦ, ἐπτακαδεκάτῃ δὲ τῇ ἀκολουθία U 5f καλονμένων *] κα-
λονμένη G U M 8 τῶν] τῆς? * | ἀναστάσεως ἀρνήσει *] ἀναστάσει μόνον G U M
8f τῇ ἐν *] καὶ G U M 9 ἦν < U 10 ὥστε] ὡς U 11 Ἡμεροβαπτιστὴν
G U 12 ἡ αἵρεσις < G U | ἄλλως < G + πῶς U | ζῶν G 13 βαπτί-
σοιτο G βαπτίσοι M 15 αὐτῆς G 18 τέθνηκεν παρ' αὐτοῖς G 18f vor ἡ
πίστις + καὶ U 19 vor ἐνὶ + ἐν U 21 οὐκ M | ἡ ῥύπον < U 22 καθ'
αὐτοὺς G | ἐκαθαρίσθη M 23 παρελθόν + τι M | τεθνήκει G

βάπτισμα. εἰ μὴ γὰρ τὸ πρὸ μιᾶς ἐτεθνήκει, οὐκ ἂν εἰς τὴν ἐξῆς
 ἐτέρου ἐπεδέοντο πρὸς καθαρισμόν ἁμαρτημάτων. καὶ εἰ ὅλως 3
 οὐκ ἀπέχονται τοῦ ἁμαρτάνειν, νομίζοντες ὅτι τὸ ὕδωρ καθαρῖσει
 τοὺς ἐνδελεχῶς καθ' ἑκάστην ἁμαρτάνοντας, μάταιος αὐτῶν ἡ ὑπό-
 5 νοια καὶ τὸ ἐπιτήδευμα φροῦδον καὶ ἔωλον. οὔτε γὰρ Ὁκεανὸς | οὔτε 4 D322
 πάντα τὰ ρεῖθρα καὶ πελάγη, ποταμοὶ τε ἀένναοι καὶ πηγαὶ πᾶσά τε
 ἡ ὀμβροτόκος φύσις συνελθοῦσαι δύνανται ἁμαρτήματα ἀφανίσαι,
 ἐπειδὴ περ οὐ κατὰ λόγον οὐδὲ ἐκ προστάγματος θεοῦ γίνεται· μετά-
 νοια γὰρ καθαρῖζει καὶ τὸ ἐν βάπτισμα διὰ τῆς τῶν μυστηρίων ὀνο-
 10 μασίας. παρελεύσομαι δὲ καὶ ταύτην, ἀντάρκως ἡγησάμενος τὸ ἐν 5
 ὀλίγῳ [τὸ] ἀλέγημα τῆς αὐτῶν φρενοβλαβείας ὑποδείξας, ὡς ἐνταῦθα
 τοῖς ἐντυγχάνουσι συντέτακται. |

Ö92 P38

Κατὰ Νασαραίων, ἀπὸ Ἰουδαϊσμοῦ αἰρέσεως εἰ, τῆς δὲ ἀκολουθίας ιη.

1. Ἐξῆς δὲ ἐπιβαλοῦμαι διηγῆσθαι τὰ κατὰ τὴν αἵρεσιν τὴν μετὰ 1, 1
 15 τοὺς Ἡμεροβαπτιστὰς καλουμένην τῶν Νασαραίων, οἵτινες Ἰουδαῖοί
 εἰσι τὸ γένος,* ἀπὸ τῆς Γαλααδίτιδος καὶ Βασανίτιδος καὶ τῶν ἐπέ-
 κεινα τοῦ Ἰορδάνου ὁρμώμενοι, ὡς ὁ εἰς ἡμᾶς ἐλθὼν περιέχει λόγος,
 ἐξ αὐτοῦ δὲ τοῦ Ἰσραὴλ οὕσα, ἥτις τὰ πάντα ἰουδαῖζεν, μηδὲν περαι-
 20 τέρω φρονοῦσα σχεδὸν τῶν προσηρημένων. περιτομὴν γὰρ ὡσαύτως 2
 20 ἐκέκτητο, σάββατον τὸ αὐτὸ ἐφύλαττεν, ἑορταῖς ταῖς αὐταῖς προσαν-
 εῖχεν, οὐ μὴν εἰμαρμένην παρεσῆγεν οὔτε ἀστρονομίαν. καὶ πρὸς 3
 μὲν ἐδέχετο τοὺς ἐν τῇ πεντατεύχῳ ἀπὸ τοῦ Ἀδάμ μέχρι Μωσέως,
 τοὺς ἐν ἀριστείᾳ θεοσεβείας διαφανεῖς ὑπάρξαντας, φημί δὲ Ἀδὰμ
 καὶ Σῆθ καὶ Ἐνὼχ καὶ Μαθουσάλα καὶ Νῶε καὶ Ἀβραὰμ καὶ Ἰσαὰκ
 25 καὶ Ἰακώβ, Λεὺν τε καὶ Ἀαρὼν καὶ Μωσέα καὶ Ἰησοῦν τὸν τοῦ

13 ff die Nasaraioi dem Epiph. eigentümlich. Wenn er (vgl. oben Anaceph. S. 168, 4) den Namen mit ἀφηνιαστής übersetzt, so scheint er ihn von נסר (רש) = abfallen (allerdings im übertragenen Sinn nicht nachweisbar) herzuleiten. (Ναζωραῖοι führt Epiph. wie andere auf Ναζαρετ zurück, vgl. haer. 29, 7, 1)

G U (bis Z. 12 συντέτακται; dann ein Blatt in U ausgefallen, als Ersatz dient R) M

3 κατέχονται G 5 ὁκεανὸς G | οὔτε² < G 6 ἀέναιοι GU 7 δύναι-
 ται U 10 ἀντάρκη G 10 f τὸ ἐν ὀλίγῳ [τὸ *] ἀλέγημα] τὸν δι' ὀλίγων
 ἔλεγχον G 11 ὑποδείξει GU | ὡς *] ἕως GUM | ἐντανθοῖ GU 12 Unter-
 schrift κατὰ ἡμεροβαπτιστῶν G 13 κατὰ Νασαραίων, ἀπὸ Ἰουδαϊσμοῦ πέμπτῃ
 (εἰ M), τῆς δὲ ἀκολουθίας ὀκτωκαιδεκάτῃ (ιη M) GM 17 ὁρμώμενοι < M
 20 ἐκέκτηντο M 25 Λεὺν G | καὶ Μωσέα < G Μωσέαν M

Ναυῆ, αὐτὴν δὲ οὐ παρεδέχετο τὴν πεντάτευχον, ἀλλὰ ὁμολόγει μὲν τὸν Μωυσέα καὶ ὅτι ἐδέξατο νομοθεσίαν ἐπίστευεν, οὐ ταύτην δέ, φησὶν, ἀλλ' ἑτέραν· ὅθεν τὰ μὲν πάντα φυλάττουσι τῶν Ἰουδαίων 4 Ἰουδαῖοι ὄντες, θυσίαν δὲ οὐκ ἔθνον οὐδὲ ἐμψύχων | μετεῖχον, ἀλλὰ D323
5 ἀθέμιτον ἦν παρ' αὐτοῖς τὸ κρεῶν μεταλαμβάνειν ἢ θυσιάζειν αὐτοῖς. ἔφασκον γὰρ πεπλάσθαι ταῦτα τὰ βιβλία καὶ μηδὲν τούτων ὑπὸ τῶν πατέρων γεγενῆσθαι. αὕτη ἦν ἡ τῶν Νασσαραίων διαφορὰ πρὸς 5 τὰς ἄλλας, ὡς καὶ πρὸς αὐτοὺς ὁ ἔλεγχος οὐκ ἐν ἐνὶ τόπῳ, ἀλλὰ ἐν πολλοῖς ἐστὶ φανερός.

10 2. Πρῶτον μὲν <ἐν> τῷ ὁμολογεῖν αὐτοὺς τοὺς πατέρας καὶ 2, 1 πατριάρχας καὶ Μωυσέα· ἄλλης γραφῆς γὰρ περὶ τούτων μὴ λεγούσης, πόθεν αὐτοῖς ἡ γνῶσις τῆς τῶν πατέρων ὀνομασίας καὶ ἀριστείας, εἰ μὴ ἐξ αὐτῶν τῶν γραφῶν τῆς πεντατεύχου; καὶ πῶς οἶόν 2 τε ἐν ταύτῳ εἶναι ἀληθὲς καὶ ψεῦδος καὶ ἐν μέρει τὴν γραφὴν 15 ἀληθεύειν, ἐν μέρει δὲ ψεύδεσθαι, τοῦ σωτῆρος λέγοντος »ἢ ποιήσατε 3 τὸ δένδρον ἀγαθὸν καὶ τοὺς καρποὺς ἀγαθοὺς ἢ τὸ δένδρον σαπρὸν καὶ τοὺς καρποὺς σαπρούς· οὐ δύναται γὰρ δένδρον ἀγαθὸν καρποὺς σαπρούς ποιῆσαι, οὐδὲ δένδρον σαπρὸν καρποὺς ἀγαθοὺς ποιῆσαι. | μάταιος τοίνυν αὐτῶν ἡ διάνοια καὶ ἡ εἰσῆγησις, ἐκ πολλῶν 4 P39
20 ἔχονσα τὴν ἀνατροπὴν, ὡς ἄχρι τῆς δεῦρο οὐ μόνον τὰ ἐν ταῖς γραφαῖς ἄδεται, ἀλλὰ καὶ οἱ τόποι τῶν παραδοξοποιῶν σφύζονται· πρῶτον ὅπου τὸ προβάτον Ἀβραὰμ προσέφερε τῷ θεῷ, ὅρος Σιών 5 ἄχρι τῆς δεῦρο οὕτω καλούμενον, ἀλλὰ καὶ ὅπου ἡ δρεῖς τῆς Μαμβρῆ, ἔνθα τοῖς ἀγγέλοις παρετέθη ὁ μόσχος. εἰ δὲ Ἀβραὰμ ἀγγέλοις 094
25 παρέθετο κρεῶν τὴν ἐτοιμασίαν, ἀποδέων οὐκ ἦν αὐτὸς τῆς τούτων μετοχής.

3. Ἀλλὰ καὶ τοῦ προβάτου <τοῦ> τυθέντος ἐν τῇ τῶν Αἰγυπτίων 3, 1 χώρα ἔτι παρ' Αἰγυπτίοις τυγχάνει ἁδομένη ἢ παράδοσις καὶ παρὰ τοῖς εἰδωλολάτραις. ἐν γὰρ τῷ καιρῷ, ὅτε τὸ πάσχα ἐγένετο ἐκεῖσε 2
30 (ἀρχὴ δὲ αὕτη γίνεται τοῦ ἔαρος ὅτε ἡ πρώτη ἰσημερία) ἐκ μίλτεως

1 vgl. Panarion haer. 19, 5, 1; S. 222, 17 — 15ff Matth. 12, 33 u. Matth. 7, 18 — 29ff über Sinn u. Verbreitung dieser Sitte vgl. Dalman, Palästinajahr-buch B. 8 (1912) S. 136

G U (beginnt wieder mit μόνον Z. 20) M

1 ὁμολόγει M 4 οὔτε M 5 αὐτοῖς?] αὐτοὺς G R 7 τῶν Ἀσσαριῶν M
10 <ἐν> τῷ *] τὸ G R M 14 εἶναι < M 18f οὐδὲ δένδρον — ποιῆσαι < M 19 ἡ 2
< M 20 οὐ μόνον hinter γραφαῖς M 21 σφύζονται] σωματοποιοῦνται G U
22 vor Ἀβραὰμ + ὁ U 23 τῆς¹ Dind.] τοῦ G U M 24 εἰ *] ὅπου G U M |
δὲ < M 27 <τοῦ> * 29 ἐγένετο U

λαμβάνουσι πάντες οἱ Αἰγύπτιοι κατὰ ἀγνοσίαν καὶ χρίουσι μὲν τὰ
 πρόβατα, χρίουσι δὲ καὶ τὰ | δένδρα, τὰς συνκᾶς καὶ τὰ ἄλλα, φημί- D324
 ζοντες καὶ λέγοντες ὅτι, φησί, τὸ πῦρ ἐν ταύτῃ τῇ ἡμέρᾳ κατέφλεξε
 ποτε τὴν οἰκουμένην· τὸ δὲ σχῆμα τοῦ αἵματος τὸ πυρρὸν ἀλε-
 5 ξητήριόν ἐστι τῆς τοσαύτης πληγῆς καὶ τοιαύτης. πόθεν δὲ οὐκ 3
 ἔχομεν δεῖξαι περὶ τῆς ἀκολουθίας, ὡς ἔτι καὶ δεῦρο τὰ λείψανα τῆς
 τοῦ Νῶε λάρνακος δείκνυνται ἐν τῇ τῶν Καρδναίων χώρα. καὶ 4
 πάντως δὲ εἰ ἐπιζητήσῃ τις καὶ ἀνερευνήσῃ, καὶ τὰ λείψανα τοῦ
 θυσιαστηρίου (ἐπεὶ περ ἀκόλουθόν ἐστιν) εὗροι ἂν ἐν τῇ ὑπορείᾳ τοῦ
 10 ὄρους, ὅπου ἔμεινε Νῶε ἐξελεθὼν ἀπὸ τῆς κιβωτοῦ καὶ προσενέγκας
 ἀπὸ τῶν ζώων τῶν καθαρῶν καὶ τῶν στεάτων κυρίῳ τῷ θεῷ [ὅτε]
 ἤκουσεν »ιδού δέδωκά σοι τὰ πάντα ὡς λάχανα ἀγροῦ, θῦσον καὶ
 5 φάγει. παρελεύσομαι δὲ καὶ ταύτης πάλιν τὸ ἐπίσакτον καὶ ἡλί- 5
 θιον τῆς αἰρέσεως, ἀρκεσθῆῃς ταῖς προειρημέναις ὀλίγαις λέξεσιν.
 15 ἐνσπαρείσῃς ὑπὸ τῆς ἡμῶν βραχύτητος ἐνταῦθα πρὸς ἀντίθεσιν τῆς
 πλάνης τῆς προειρημένης αἰρέσεως.

Κατὰ Ὀσσαίων, ἀπὸ Ἰουδαῖσμοῦ αἰρέσεως ζ, τῆς δὲ ἀκολουθίας ιθ̄.

1. Μετὰ ταύτην πάλιν ἄλλη τις αἵρεσις ταύταις παραπεπλεγμένη, 1, 1
 ἢ τῶν Ὀσσαίων καλουμένη. Ἰουδαῖοι δὲ οὗτοι ὡς καὶ αἱ προειρη- P40
 20 μέναι, ὑποκριταὶ τὸν τρόπον δεινοὶ τὴν ἐπίνοιαν. ὠρμῶντο δὲ 2
 οὗτοι, ὡς ἢ εἰς ἡμᾶς ἐλθούσα περιέχει παράδοσις, ἀπὸ τῆς Ναβατικῆς
 χώρας καὶ Ἰουραίας, Μωαβιτιδὸς τε καὶ Ἀριηλίτιδος, τῶν ἐπέκεινα
 τῆς κοιλάδος τῆς ἄλκῆς οὕτως ἐν τῇ θείᾳ γραφῇ κληθείσης ὑπερ-
 3 κειμένων χωρῶν· ἐστὶ δὲ αὕτη ἡ νεκρὰ καλουμένη θάλασσα. τοῦτο 3

6f Theophilus ad Autol. III 129 D; S. 234 Otto Hippolyt refut. X 30 Eusebius
 Onomasticon 2, 21ff Klostermanni — 12 Gen. 9, 3 Act. 10, 13 — 17ff die Ὀσσαῖοι
 dem Epiphanius eigentümlich

GU M

5 δὲ < M 7 Καρδνίων U M 11 τῶν (vor στεάτων) < G | [ἔτε] *
 12 τὰ < GU | ἀγροῦ] χόρτον U 15 ἐνσπαρείσῃς] ἐν ταῖς γραφαῖσιν G
 16 Unterschrift κατὰ Νασαραίων G 17 κατὰ Ὀσσαίων ἀπὸ Ἰουδαῖσμοῦ μὲν
 ἔκτης (μὲν < u. ζ̄ M), τῆς δὲ ἀκολουθίας ιθ̄ (ιβ̄ M) G M κατὰ Ὀσσηνῶν ἔκ τῆς αἰ-
 19 Ὀσσηνῶν U |
 δὲ] τε U 20 δεινοὶ] δῆλοι M | ὠρμῶνται U 22 Ἀριηλίτιδος ist nicht zu bean-
 standen; der Name der Landschaft ist von Ἀριήλ = Ἀρεόπολις vgl. Eusebius
 Onomasticon S. 36, 24ff (10, 17; 124, 16) Klostermann gebildet 23f ὑπερκει-
 μένων χωρῶν *] ὑπερκειμένης χώρας GU M 24 ἢ < GU | καλουμένης U

δὲ τὸ γένος τῶν Ὀσσαίων ἐρμηνεύεται διὰ τῆς ἐκδόσεως τοῦ ὀνό-
 ματος στιβαρὸν γένος. συνήφθη δὲ τούτοις μετέπειτα | ὁ καλού- 4 D325
 μενος Ἠλξαὶ ἐν χρόνοις βασιλείας Τραιανοῦ μετὰ τὴν τοῦ σοτήρος
 παρουσίαν, ὃς ἐγένετο ψευδοπροφήτης· συνεγράψατο δὲ οὗτος βιβλίον
 5 δῆθεν κατὰ προφητείαν ἢ ὡς κατὰ ἔνθεον σοφίαν· φασὶ δὲ καὶ ἄλλον
 τινὰ Ἰεξαίων εἶναι ἀδελφὸν | τούτου. γέγονε δὲ οὗτος ὁ ἄνθρωπος 5 Ö96
 πεπλανημένος τὸν τρόπον ἀπατηλὸς τὴν γνώμην, ἀπὸ Ἰουδαίων
 ὁρμώμενος καὶ τὰ Ἰουδαίων φρονῶν, κατὰ νόμον δὲ μὴ πολιτευόμε-
 νος, ἕτερα ἀνθ' ἑτέρων παρεισφύρων καὶ [τὴν] ἰδίαν αὐτῷ αἵρεσιν
 10 πλάσας, ἅλας καὶ ὕδωρ καὶ γῆν καὶ ἄρτον καὶ οὐρανὸν καὶ αἰθέρα 6
 καὶ ἄνεμον ὄρκον αὐτοῖς εἰς λατρείαν ὀρισάμενος· ποτὲ δὲ πάλιν
 ἄλλους μάρτυρας ἑπτὰ ὀρισάμενος, τὸν οὐρανὸν φημι καὶ τὸ ὕδωρ
 καὶ πνεύματα, <ὡς> φησιν, ἅγια καὶ τοὺς ἀγγέλους τῆς προσευχῆς καὶ
 τὸ ἔλαιον καὶ τὸ ἅλας καὶ τὴν γῆν. ἀπεχθάνεται δὲ τῇ παρθενίᾳ, 7
 15 μισεῖ δὲ τὴν ἐγκράτειαν, ἀναγκάζει δὲ γαμεῖν· φαντασιώδη δὲ τινα
 ὡς δῆθεν <ἐξ> ἀποκαλύψεως παρεισφύρει, ὑπόκρισιν δὲ διδάσκει, 8
 φήσας μὴ εἶναι ἁμαρτίαν, εἰ καὶ <τις> παρατύχοι εἰδωλα προσκυνήσας
 καιρῷ ἐνστάντος διωγμοῦ, ἐὰν μόνον ἐν τῇ συνειδήσει μὴ προσκυνήσῃ,
 καὶ ὁ τι δὴν ὁμολογήσῃ στόματι, ἐν δὲ τῇ καρδίᾳ μὴ. 2. μάρτυρα 9
 20 δέ τινα παρεισφύρων οὐκ αἰσχύνεται ὁ ἀπατεῶν, λέγων Φινεὲς τινα

1f oben Anaceph. S. 168, 1 war der Name mit *ἱταμώτατοι* erklärt; hier scheint Epiph. die Herleitung von *ἡλξαι* vorzuschweben — 2ff zu Elxai vgl. Panarion h. 30, 3, 2 u. c. 17, 4ff h. 53, 1; dazu Hippolyt refut. IX 13, 2ff — 3 genauer bei Hippolyt refut. IX 13, 4; S. 251, 22 Wendland *ἐπὶ Τραιανοῦ βασιλείας τρίτῳ* — 4f Origenes in ps. 82 bei Eusebius h. e. VI 38; S. 592, 24 Schwartz *καὶ βίβλον τινὰ φέρουσιν, ἣν λέγουσιν ἐξ οὐρανοῦ πεπτωκέναι* — 5f etwas anders Panarion h. 53, 3 *φασὶ δὲ καὶ ἄλλο βιβλίον ἔχειν Ἰεξαὶ λεγόμενον ἀδελφοῦ τοῦ Ἠλξαὶ* — 10ff zu diesen Schwurformeln vgl. unten c. 6, 4 u. h. 30, 17, 4 Hippolyt refut. IX 15, 2; S. 253, 16ff Wendland; dazu Bousset, Hauptprobleme der Gnosis S. 228 W. Brandt, Elchasai S. 15 — 16ff vgl. Origenes in ps. 82 bei Eusebius h. e. VI, 38; S. 592, 22f Schwartz *φησὶν δὲ ὅτι τὸ ἀρνήσασθαι ἀδιάφορον ἐστὶν καὶ ὁ μὲν νοήσας τῷ μὲν στόματι ἐν ἀνάγκῃς ἀρνήσεται, τῇ δὲ καρδίᾳ οὐχί*

G U M

1 Ὀσσηνῶν U 2 στιβαρὸν] ὅτι βάριον M 3 Τραιανοῦ βασιλείας U 6 Ἰεξέον U M | εἶναι < U 8 καὶ τὰ Ἰουδαίων] κατὰ Ἰουδαίον δὲ M 9 ἕτερα + δὲ G U 9f [τὴν] ἰδίαν αὐτῷ αἵρεσιν πλάσας *] τὴν ἰδίαν αὐτοῦ αἵρεσιν πλανήσας U M τοὺς αὐτῷ πεισθέντας πλανήσας G 11 vor ὄρκον + εἰς, vor εἰς λατρείαν + καὶ G; lies <καθ'> ὄρκον? * | ὀρισάμενος + παρέδωκε U 13 <ὡς> * 15 γαμεῖν *] γάμον G U M 16 <ἐξ> * | ὑπόκρισιν * vgl. S. 219, 25] ὑποκριτὰς G U M 17 <τις> * | παρατύχοιεν U; lies vielleicht παρ' ἀνάγκην τυχοί * | προσκυνήσας *] προσκυνῆσαι G U M 18 καιρῷ *] καιροῦ G U M 19 καὶ + <ἀδιάφορον εἶναι>? * | εἴ τι δὴν U | vor στόματι + ἐν G U

ιερέα τῶν ἀπὸ γένους Λευί τε καὶ Ἀαρὼν καὶ τοῦ ἀρχαίου Φινεὲς ἐν τῇ Βαβυλῶνι ἐπὶ τῆς αἰχμαλωσίας προσκυνήσαντα τὴν Ἀρτεμιν ἐν Σούδοις διαπεφενγῆναι ὀλεθρον θανάτου ἐπὶ Δαρείου τοῦ βασιλέως· ὥστε εἶναι αὐτοῦ τὰ πάντα ψευδῇ καὶ μάταια.

- 5 Οὗτος μὲν οὖν <ὡς> ἄνω <εἴρηται> συνῆπται τῇ προειρημένῃ 10 αἰρέσει τῇ τῶν Ὀσσαίων καλουμένῃ, ἥς ἔτι λείψανα καὶ δεῦρο ὑπάρχει ἐν τῇ αὐτῇ Ναβατίτιδι γῇ τῇ καὶ Περαία πρὸς τῇ Μωαβίτιδι· ὅπερ γένος νυνὶ Σαμψαίων καλεῖται. | φαντάζονται δὲ δῆθεν καλεῖν | τοῦ- P41 D 326 τον δύναμιν ἀποκεκαλυμμένην, διὰ τὸ ἥλ καλεῖσθαι δύναμιν, ξαῖ δὲ 10 κεκαλυμμένην. ἡλέγχθη δὲ τὸ πᾶν τοῦ ἐπιτηδύματος φρούαγμα 11 καὶ εἰς μεγάλην αἰσχύνην ὑπέπεσε παρὰ τοῖς δυναμένοις τὰ ἀληθῆ κατανοεῖν τε καὶ ἀκριβοῦν *. ἔτι γὰρ καὶ δεῦρο ἐπὶ τῶν ἡμερῶν Κωνσταντίου τε καὶ τῶν νῦν βασιλέων *. ἔως μὲν γὰρ Κων- 12 σταντίου ἐκ τοῦ γένους αὐτοῦ τοῦ Ἠλξαῖ Μαρθοῦς τις καὶ Μαρθάνα δύο ἀδελφαὶ ἐν τῇ αὐτῶν χώρᾳ ἀντὶ θεῶν προσεκκυνούντο, ὅτι 15 δῆθεν ἐκ τοῦ σπέρματος τοῦ προειρημένου Ἠλξαῖ ὑπῆρχον. τέθνηκεν δὲ ἡ Μαρθοῦς πρὸ ὀλίγου τοῦ χρόνου, Μαρθάνα δὲ εἰς ἔτι δεῦρο ὑπῆρχεν. ὦν καὶ τὰ πτύσματα καὶ τὰ ἄλλα τοῦ σώματος ῥύπη 13 ἀπεφέρουντο οἱ πεπλανημένοι αἰρετικοὶ ἐν ἐκείνῃ τῇ χώρᾳ, δῆθεν 20 πρὸς ἀλέξουσιν νοσημάτων. οὐ μὴν ἐνήργουν· ἀλλὰ τὸ πεπλανημένον σοβαρόν ἀεὶ καὶ πρὸς ἀπάτην ἔτοιμον· τυφλὸν γὰρ ἡ κακία καὶ 098 ἀσύνητον ἡ πλάνη.

3. Καὶ ἔως ποῦ κατατρίβομαι τὰ περὶ τοῦ γόητος τούτου φθεγ- 3, 1 γόμενος ὅσα τε κατὰ τῆς ἀληθείας κατεψεύσατο, πρῶτον μὲν διδάσκων 2 25 ἀπαρησιθεῖαν καὶ ὑπόκρισιν, βδελυρῶν θνητῶν τῆς εἰδωλολατρείας

1 τοῦ ἀρχαίου Φινεὲς vgl. Num. 25, 7 Jes. Sir. 45, 23 (daraus ist die Geschichte wohl durch Umdrehung entstanden) — 7f über die Σαμψαῖοι u. ihr Verhältnis zu den Ossäern vgl. Panarion h. 53 — 9 zur Deutung des Namens vgl. Brandt, Elchasai S. 5ff — 12ff vgl. Panarion h. 53, 1, 5

G U M

5 <ὡς> * | <εἴρηται> * 6 Ὀσσηνῶν U 7 Ναβατίδι M | τῇ (hinter γῇ) < M 9 ἡλ] ιῆλ U M 9 u. 10 κεκαλυμμένην u. κεκαλυμμένη Nic. Chon. Thes. I c. 43 (Vat. 680 f. 10v) 10 ἐλεγχθήσεται M 11 καὶ + ὡς G ὡς statt καὶ M | ἐπέπεσε M 12 * etwa <ἐν τοῖς ἡμετέροις χρόνοις> * | ἐπὶ *] ἀπὸ G U M 13 * etwa <ἡ αἰρεσις περιῆν> *; βασιλέων + σαφῶς ἐλέγχονται U (verunglückte Vermutung) | γὰρ < G M 14 τοῦ Ἠλξαῖ < G U 14f am Rand von erster Hand μάρθω καὶ μάρθαινα M Μαρθῶ καὶ Μαρθάνην Nic. Chon. 16 τοῦ¹ < M | τέθνηκεν G M 24 κατεψεύσατο] ἐφθέγγατο M 25 καὶ] καθ' U | βδελυρῶν M

μετέχειν ἀπατῶν τε τοὺς ἀκούοντας καὶ ἀρνεῖσθαι τὴν ἰδίαν πίστιν
 στόματι καὶ μὴ ἔχειν ἁμαρτίαν φάσκων· ὡς εἶναι ἀθεράπευτον τὸ
 αὐτῶν πάθος καὶ μὴ δυνάμενον διορθωθῆναι. εἰ γὰρ τὸ στόμα τὸ 3
 ὁμολογοῦν τὴν ἀλήθειαν προετοιμάζεται εἰς ψεῦδος, ἄρα γέ τις αὐτοῖς
 5 ἂν πιστεύσειε τὴν καρδίαν μὴ ἔχειν ἡπατημένην; ὁπότε διαρρήδην
 ἐκφωνεῖ ὁ θεὸς λόγος διδάσκων ἐν πνεύματι ἁγίῳ ὅτι »καρδία
 πιστεύεται εἰς δικαιοσύνην, στόματι δὲ ὁμολογεῖται εἰς σωτη-
 ρίαν«. ἀλλὰ καὶ πάλιν δῆθεν μὲν Χριστὸν ὀνόματι ὁμολογεῖ, λέγων 4
 ὅτι Χριστὸς ὁ μέγας βασιλεὺς· οὐ μὴν πάνν γε κατείληφα ἐκ τῆς
 10 αὐτοῦ δολεροῦς καὶ παραπεποιημένης συντάξεως τῆς βίβλου τῆς αὐτοῦ
 ληρωδίας εἰ περὶ τοῦ | κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ ὑφηγήσατο· οὔτε D327
 γὰρ τοῦτο ὀρίζει, Χριστὸν δὲ ἀπλῶς λέγει, ὡς ἐξ ὧν κατείληψαμεν
 τινὰ ἕτερον σημαίνων ἢ προσδοκῶν. κωλύει γὰρ εἰς ἀνατολὰς 5 P 42
 εὐξασθαι, φάσκων μὴ δεῖν προσέχειν οὕτως, ἐπὶ τὰ Ἱεροσόλυμα δὲ
 15 ἔχειν τὸ πρόσωπον ἐκ πάντων τῶν μερῶν, τοὺς μὲν ἀπὸ ἀνατολῶν
 εἰς δύσιν προσέχειν τῇ Ἱερουσαλήμ, τοὺς δὲ ἀπὸ δύσεως εἰς ἀνατολήν
 τῇ αὐτῇ, τοὺς δὲ ἀπὸ ἄρκτου εἰς μεσημβρίαν καὶ ἀπὸ μεσημβρίας εἰς
 ἄρκτον, ὡς πανταχόθεν τὸ πρόσωπον ἀντικρὺ εἶναι τῆς Ἱερουσαλήμ.
 καὶ ὅρα τὴν τοῦ ἀπατεῶνος φρενοβλάβειαν. ἀναθεματίζει μὲν γὰρ 6
 20 θυσίας καὶ ἱερουργίας ὡς ἀλλοτριὰς οὐσας θεοῦ καὶ μήτε ὅλως θεῷ
 ἐκ τῶν πατέρων καὶ τοῦ νόμου ποτὲ προσενηθείσας καὶ λέγει ἐκεῖ
 δεῖν εὐχέσθαι εἰς Ἱερουσαλήμ, ὅπου ἦν τὸ θυσιαστήριον καὶ αἱ θυσίαι,
 <ὁ> ἀρνούμενος τὴν παρὰ τοῖς Ἰουδαίοις σαρχοφαγίαν καὶ τὰ ἄλλα
 καὶ τὸ θυσιαστήριον τό τε πῦρ ὡς θεοῦ ἀλλότριον, τὸ δὲ ὕδωρ 7

6 Röm. 10, 10 — 9 zu Χριστὸς ὁ μέγας βασιλεὺς vgl. Hippolyt refut. IX 15, 1;
 S. 253, 14 Wendland als Gebot des Elxai βαπτισάσθω ἐκ δευτέρου ἐν ὀνόματι τοῦ
 μεγάλου καὶ ὑψίστου θεοῦ καὶ ἐν ὀνόματι υἱοῦ αὐτοῦ, <τοῦ> μεγάλου βασιλέως —
 14 vgl. Daniel 6, 11 Ezechiel 8, 16 ff u. bes. Brakot IV 5 wer gegen Morgen
 steht, wende sein Antlitz gegen Abend, wer gegen Abend steht, gen Morgen,
 wer gegen Mittag steht, gen Mitternacht, u. wer gegen Mitternacht steht, gen Mittag
 (W. Brandt, Elchasai S. 12)

G U M

1 μετέχειν + λέγων, ἔπειτα δὲ U | ἀπατῶν und < τε U | καὶ (vor ἀρ-
 νεῖσθαι) < U 3 διορθωθῆναι M 5 ἂν πιστεύσειε *] ἐμπιστεύσειε G U M
 6 ἐκφωνεῖ] ἐκφάσκων U | ἐν πνεύματι ἁγίῳ διδάσκων U 9 vor Χριστὸς + ὁ G
 13 γὰρ] δὲ? * 17f ἀπὸ ἄρκτου — εἰς ἄρκτον] ἀπὸ νότον καὶ μεσημβρίας εἰς
 ἄρκτον, τοὺς δὲ ἀπ' ἄρκτου εἰς μεσημβρίαν U 17 ἄρκτον *] νότον G M
 23 <ὁ> * | ἀρνούμενος + δὲ M

εἶναι δεξιὸν πῦρ δὲ ἀλλότριον εἶναι φάσκων διὰ τούτων τῶν λέξεων·
 »τέκνα, μὴ πρὸς τὸ εἶδος τοῦ πυρὸς πορεύεσθε, ὅτι πλανᾶσθε· πλάνη γὰρ
 ἐστὶ τὸ τοιοῦτον. ὅρᾳς γάρ, φησὶν, αὐτὸ ἐγγυτάτω καὶ ἔστιν ἀπὸ πόρ-
 ρωθεν· μὴ πορεύεσθε πρὸς τὸ εἶδος αὐτοῦ, πορεύεσθε δὲ μᾶλλον ἐπὶ τὴν
 5 φωνὴν τοῦ ὕδατος.« καὶ πολλὰ ἐστὶ τὰ αὐτοῦ μυθολογήματα.

4. Εἶτα δὲ διαγράφει Χριστὸν τινὰ εἶναι δύναμιν, οὗ καὶ τὰ 4, 1
 μέτρα σημαίνει, εἰκοσιτεσσάρων μὲν σχοίνων τὸ μῆκος ὡς μιλίων
 ἐνενηκονταῖς τὸ δὲ πλάτος σχοίνων ἕξ μιλίων εἰκοσιτεσσάρων, καὶ
 τὸ | πάχος ὁμοίως τετρατενόμενος καὶ τοὺς πόδας καὶ τὰ ἄλλα μυθο- 100
 10 λογήματα. εἶναι δὲ καὶ τὸ ἅγιον πνεῦμα καὶ αὐτὸ θήλειαν, ὁμοίον 2
 τῷ Χριστῷ, ἀνδριάντος δίκην ὑπὲρ νεφέλην καὶ ἀνὰ μέσον δύο ὀρέων
 ἐστός. καὶ τὰ ἄλλα σιωπήσω, ἵνα μὴ εἰς μυθολογίαν φαντασιάζω
 τὴν ἀκοήν | τῶν ἐντυγχανόντων. τίσιν δὲ λόγοις καὶ κενοφωναίαις 3 D 328
 ὕστερον ἐν τῇ βίβλῳ ἀπατᾷ λέγων »μηδεὶς ζητήσῃ τὴν ἐρμηνείαν, ἀλλ’
 15 ἢ μόνον ἐν τῇ εὐχῇ τάδε λεγέτω«, καὶ αὐτὰ δῆθεν ἀπὸ Ἑβραϊκῆς δια-
 λέκτου μετενέγκας, ὡς ἀπὸ μέρους κατελήφκαμεν, οὐδὲν ὄντα τὰ παρ’
 αὐτῷ φανταζόμενα. φάσκει γὰρ λέγειν »ἄββαρ ἀνιδ μωϊβ νωχιλὲ δασασιμ
 ἀνὴ δασασιμ νωχιλὲ μωϊβ ἀνιδ ἄββαρ σελάμ«, | ἅτινα ἐρμηνευόμενα ἔχει P 43
 τὴν σαφήνειαν ταύτην· »παρελθέτω ταπεινώσεις <ή> ἐκ τῶν πατέρων 4

2 ff vgl. Panarion h. 53, 1, 7 *τετίμηται* δὲ τὸ ὕδωρ καὶ τοῦτο ὡς θεὸν ἡγοῦν-
 ται σχεδὸν φάσκοντες εἶναι τὴν ζωὴν ἐκ τούτου (dazu Bousset, Hauptprobleme
 der Gnosis S. 157) — 6 ff vgl. Panarion h. 30, 17, 6 ff h. 53, 1, 8 f u. Hippolyt
 refut. IX 13, 2 f; S. 251, 14 ff Wendland ὑπὸ ἀγγέλων, οὗ τὸ ὕψος σχοινίων πδ,
 δ γίνεται μίλια ζς, τὸ δὲ πλάτος αὐτοῦ σχοινίων δ, καὶ ἀπὸ ὧμον εἰς ὧμον σχοι-
 νίων ζ, τὰ δὲ ἔχνη τῶν ποδῶν αὐτοῦ ἐπὶ μῆκος σχοινίων γ ἡμίους, ἃ γίνεται
 μίλια δεκατέσσαρα, τὸ δὲ πλάτος σχοίνου ἐνὸς ἡμίους, τὸ δὲ ὕψος ἡμισχοινίον.
 εἶναι δὲ σὺν αὐτῷ καὶ θήλειαν, ἥς τὰ μέτρα κατὰ τὰ προσηρημένα εἶναι λέγει· καὶ
 τὸν μὲν ἄρσενα εἶδὼν εἶναι τοῦ θεοῦ, τὴν δὲ θήλειαν καλεῖσθαι ἅγιον πνεῦμα —
 13 ff vgl. M. A. Levy, Zeitschr. d. deutsch. morg. Gesellschaft 1858 S. 712. Nach
 seiner Entdeckung ist die Formel (abgesehen von dem Wort *σελάμ*) vielmehr von
 hintenherein zu lesen = ἡνὰ μισαδ ἐλιχὼν βιδμ δίνα ῥάβ(β)α = ich zeuge für
 (über) euch am Tag des großen Gerichts. Demgemäß ist die Übersetzung des
 Epiphanius nur Dichtung

G U M

3 τοιοῦτο G 7 σχοινίων M 8 μιλίων < M 11 ὑπὲρ] ὑπὸ Brandt,
 Elchasai S. 60 15 τάδε] ταῦτα M 16 οὐδὲν + <δὲ>? * 17 γὰρ < M |
 δασασιμ] δάσημ G δασιμ M U 18 δασιμ < G | μωῆβ G | μωῆβ + νωχιλὲ
 δασιμ μωῆβ G | ἄββαρ G U M 19 <ή> * nach S. 222, 9 | τῶν < U

- μον τῆς κατακρίσεως αὐτῶν καὶ καταπατήματος αὐτῶν καὶ πόνου αὐτῶν, καταπατήματι ἐν κατακρίσει διὰ τῶν πατέρων μου, ἀπὸ ταπεινώσεως παρελθούσης ἐν ἀποστολῇ τελειώσεως. ἐπ' αὐτῷ δὲ 5 πάντα πληροῦται ταῦτα. κεκένωται γὰρ αὐτοῦ ἡ δύναμις καὶ ἡ 5 πλάνη. εἰ δὲ ἐν ῥῆμα πρὸς ἐν θελήσει τις κατὰ λεπτολογίαν ἀκούσαι ἐρμηνευόμενον, καὶ τοῦτο οὐκ ἂν ὀκνήσαιμεν ποιῆσαι, ἀλλ' εἰς καθήκον κατὰ πάντα τῶν βουλομένων λεπτολόγως ἀκούμεν αὐτὰ δὴ τὰ ῥήματα αὐτοῦ καὶ τὰς αὐτῶν ἐρμηνείας ἄντικρυς παραθησόμεθα, καὶ ἔστιν οὕτως· ἄβάρ, παρελθέτω· ἀνίδ, ταπεινώσεις· μωῖβ, ἡ ἐκ 6 10 <τῶν> πατέρων μου· νοχιλέ, τῆς κατακρίσεως αὐτῶν· δασσίμ, καὶ καταπατήματος αὐτῶν· ἀνή, καὶ πόνου αὐτῶν· δασσίμ, καταπατήματι· νοχιλέ, ἐν κατακρίσει· μωῖβ, διὰ τῶν πατέρων μου· ἀνίδ, ἀπὸ ταπεινώσεως· ἄβάρ, παρελθούσης· σελάμ, ἐν ἀποστολῇ τελειώσεως. 5. Αὐτὴ γοῦν ἡ αἵρεσις ἡ τῶν Ὀσσηνῶν ἄνω προειρημένη, ἡ πολιτενο- 5, 1 15 μένη μὲν τὴν τῶν Ἰουδαίων πολιτείαν κατὰ τὸ σαββατίζειν τε καὶ περιτέμνεσθαι καὶ τοῦ νόμου ποιεῖν τὰ πάντα· μόνον δὲ <τῷ> ἀπαγορεύειν τὰς βίβλους <Μωνσέως> ὁμοίως τοῖς Νασσαραίοις σχίσμα [δὲ] ἐργάζεται αὕτη, διαφερομένη πρὸς τὰς ἄλλας ἐξ τούτων τῶν ἑπτὰ αἵρέσεων. ἀρκέσει γοῦν εἰς ἀνατροπὴν ταύτης τὸ εἶναι αὐτὴν ἄλλοτριαν θεοῦ *, 2 20 τοῦ κυρίου σαφῶς λέγοντος ὅτι | »οἱ ἱερεῖς ἐν τῷ ἱερῷ βεβηλοῦσι τὸ D 329 σάββατον«. ἡ δὲ βεβήλωσις τοῦ σαββάτου τίς αὕτη ἀλλ' ὅτι ἔργον 3 οὐδεὶς εἰργάζετο ἐν τῷ σαββάτῳ, ἐν δὲ τῷ ἱερῷ οἱ ἱερεῖς θυσίαν ἐπιτελοῦντες ἔλυνον τὸ σάββατον, βεβηλοῦντες διὰ τὴν ἐνδελεχῇ τῶν 5 ὥρων θυσίαν;
- 25 Καὶ παρελεύσομαι καὶ ταύτην τὴν αἵρεσιν. συνῆπται γὰρ οὗτος 4 πάλιν ὁ Ἠλξαῖ τοῖς μετὰ τὸν Χριστὸν Ἐβιωναίοις, ἀλλὰ καὶ τοῖς Ναζωραίοις | τοῖς μετέπειτα γεγονόσι. καὶ κέχρηται αὐτῷ τέσσαρες Ö 102

20 Matth. 12, 5 — 25—S. 223, 3 vgl. Panarion h. 30, 3, 2 u. 30, 17, 5ff — 27 τοῖς μετέπειτα γεγονόσι] gegenüber Hilgenfelds (Ketzergesch. des Urchrist. S. 426 A. 726) vielfach nachgesprochener Behauptung, Epiph. habe hier im Widerspruch mit seiner späteren Schilderung die Nazoräer für jünger als die Ebionäer erklärt, ist festzustellen, daß μετέπειτα soviel heißt wie »nach Elxai« (bez. nach den Ossäern), vgl. den Gegensatz in S. 223, 1f τῶν μετέπειτα u. τῶν πρὸ αὐτοῦ καὶ σὺν αὐτῷ. Die Reihenfolge soll ausdrücken, daß bei den Nazoräern eine derartige Beeinflussung weniger zu erwarten war, als bei den Ebionäern

GU M

4 πληροῦται πάντα M 6 ἂν < M 10 <τῶν> *, nach S. 221, 19 | νοχιλέ M 11 δασσίμ M 14 Ὀσσηνῶν Ὑσσηνῶν M 16 <τῷ> * 17 <Μωνσέως> * | [δὲ] * 18 ἑπτὰ < U 19 * etwa <ἐν ῥῆμα> * 22 θυσίαν οἱ ἱερεῖς GU 23 τὸ] τῷ U 25 καὶ¹ < U | καὶ² < G | συνάπτεται M

αἰρέσεις, ἐπειδὴ θέλγονται τῇ αὐτοῦ πλάνῃ· <ἡ> Ἑβιωναίων τε τῶν μετέπειτα <γεγονότων καὶ> Ναζωραίων, Ὀσσαίων τε τῶν πρὸ αὐτοῦ καὶ σὺν αὐτῷ καὶ Νασαραίων τῶν ἄνω μοι προδεδηλωμένων.

Αὕτη δὲ ἡ <ἐκτῇ> αἵρεσις τῶν ἐπὶ τῶν ἐν Ἱεροσολύμοις, αἰτνες 6
 5 ἐνέμειναν ἄχρι τῆς τοῦ | Χριστοῦ παρουσίας καὶ μετὰ τὴν τοῦ Χρι- P44
 στοῦ ἔνσαρξον παρουσίαν ἄχρι τῆς τῶν Ἱεροσολύμων ἀλώσεως, ἣτις γέγονεν ὑπὸ Τίτου βασιλέως, ἀδελφοῦ Δομετιανοῦ υἱοῦ δὲ Οὐεσπασιανοῦ, ἐν τῷ δευτέρῳ ἔτει τῆς τοῦ πατρὸς αὐτοῦ Οὐεσπασιανοῦ βασιλείας. μετὰ δὲ τὴν τῶν Ἱεροσολύμων ἄλωσιν ἐπέμεινεν ἡ τε 7
 10 αὕτη καὶ αἱ ἄλλαι ὀλίγῳ τῷ χρόνῳ φημιζόμεναι αἰρέσεις, Σαδδουκαίων φημι καὶ Γραμματέων, Φαρισαίων τε καὶ Ἡμεροβαπτιστῶν Ὀσσαίων τε καὶ Νασαραίων καὶ Ἡρῳδιανῶν, ἄχρισ οὐ κατὰ καιρὸν καὶ κατὰ χρόνον ἐκάστη αὐτῶν διασκορπισθεῖσα διελύθη,

6. Ἀρκετῶς δὲ ἔχει ἀπ' αὐτῆς τῆς αὐτῶν φρενοβλαβείας καὶ τῶν 6, 1
 15 ῥημάτων τοῦ κηρύγματος τοῦ δηλητηρίου τοῦ ἀλεξητήριον ἐαντῷ πάντα νουνεχῇ κατασκευάσαι, καταγνόντα τῆς συρφετώδους αὐτῶν διδασκαλίας τε καὶ λαλιᾶς, καὶ μάλιστα τοῦ κυρίου εὐθὺς λέγοντος 2
 ἔν τε τῷ νόμῳ καὶ ἐν τῷ εὐαγγελίῳ »οὐκ ἔσονται σοι θεοὶ ἕτεροι«
 »οὐ λήψῃ ὄνομά τινος ἑτέρου ἐπὶ ὄρκου, καὶ πάλιν ἐν τῷ εὐαγγελίῳ
 20 λέγοντος »μὴ ὀμνύναι μήτε τὸν οὐρανὸν μήτε τὴν γῆν μήτε ἑτερόν
 τινὰ ὄρκον, ἀλλ' ἡτῶ ὑμῶν τὸ ναὶ καὶ τὸ οὐ οὐ· | τὸ περισσότερον D330
 γὰρ τούτων ἐκ τοῦ πονηροῦ ὑπάρχει«. ἐγὼ δὲ περὶ τούτου νομίζω 3
 θεσπίσαι τὸν κύριον διὰ τὸ μέλλειν τινὰς λέγειν ἐν ἄλλοις ὀνόμασιν ὄρκον προβάλλεσθαι· πρῶτον μὲν οὖν ὅτι οὐ δεῖ ὀμνύναι οὔτε αὐτὸν
 25 τὸν κύριον οὔτε ἄλλον τινὰ ὄρκον· <ἐκ> τοῦ γὰρ πονηροῦ ἐστὶ τὸ ὀμνύ-
 ναι. πονηρὸς δὲ ἄρα καὶ ὁ ἐν τῷ Ἠλξὰὶ λαλήσας, ὁ καταναγκάσας 4
 οὐ μόνον ἐν θεῷ ὀμνύναι, ἀλλὰ καὶ ἐν ἀλλί καὶ ἐν ὕδατι καὶ <ἐν ἄρτῳ

7 vgl. de mens. ac pond. 14; S. 166, 39 Lagarde — 18 Exod. 20, 3 —

19 vgl. Exod. 23, 13 — 20 Matth. 5, 34ff Jak. 5, 12 — 27 vgl. zu S. 218, 10

GU M

1 <ἡ> * 2 <γεγονότων καὶ> * | Ὀσσηνῶν U 2f αὐτοῦ] ἐαντοῦ M
 4 <ἐκτῇ> * | τῶν (vor ἐν Ἱεροσολύμοις) < M 5 τοῦ² < U 8 ἐν τῷ
 δευτέρῳ — Οὐεσπασιανοῦ < UM 9 βασιλέως U | ἔμειναν M 9f ἦτε
 αὐτῇ U ἡ αὐτῇ M 10 vor φημιζόμεναι + αἱ GU 12 Ὀσσαίων τε < G καὶ
 Νασαραίων καὶ Ὀσσηνῶν U 14 ἔχειν U 18 τε < M | ἐν² < G |
 ἕτεροι + πλὴν ἐμοῦ U 19 ἐπ' U 21f γὰρ περισσόν M 22 ὑπάρχει]
 ἐστὶν M 25 τινὰ ἄλλον GU | <ἐκ> *, nach Z. 22 26 δὲ] δὴ M 27 οὐ
 < G 27f <ἐν ἄρτῳ καὶ> *, nach S. 218, 10

καὶ ἐν ἀλθέρι καὶ ἐν ἀνέμῳ καὶ ἐν τῇ γῇ καὶ ἐν οὐρανῷ. ἀρετὸν δὲ ὡς ἐν παρόδῳ διὰ τῶν δύο λόγων πρὸς ἀντίθεσιν τῆς αὐτοῦ πλάνης ἀντιδότῳ χρήσασθαι τὸν βουλόμενον ἰατρευθῆναι. παρελ- 5
θὼν δὲ τούτου τὴν ἐρεσχελίαν καὶ τὸ ὑπουλον ταύτης τῆς αἰρέσεως 5
ἐφεξῆς ποιήσομαι τῆς ἐβδόμης αἰρέσεως τὸν ἔλεγχον, τῆς παρὰ τοῖς αὐτοῖς τότε νομιτενομένης. καὶ ἔστιν αὕτη | P45

Κατὰ Ἡρωδιανῶν, ἀπὸ Ἰουδαϊσμοῦ αἰρέσεως ζ', τῆς δὲ ἀκολουθίας x.

1. Μετὰ ταύτην δὲ καὶ μετὰ ταύτας πάλιν ἐβδόμη ἦν Ἡρωδιανῶν 1, 1
καλουμένη. οὐδὲν δὲ ἔσχον τι παραλλαγμένον οὗτοι, ἀλλὰ ὅλοι
10 Ἰουδαῖοι (ῆσαν) ἄργοί τε καὶ ὑποκριταί. Ἡρώδην δὲ οὗτοι ἡγοῦντο
Χριστόν, Χριστὸν τὸν ἐν πάσαις γραφαῖς νόμου τε καὶ προφητῶν ὁ 104
προσδοκώμενον νομίσαντες αὐτὸν εἶναι τὸν Ἡρώδην, καὶ ἐπ' αὐτῷ 2
ἀπατώμενοι ἐσεμνύνοντο τῷ Ἡρώδῃ, ἐκ τοῦ ῥητοῦ συναρπασθέντες
(μετὰ τοῦ καὶ εἰς χάριν τοῦ τότε βασιλέως κενοδοξῆσαι) τοῦ εἰρημέ-
15 νου οὐκ ἐκλείπει ἄρχων ἐξ Ἰούδα οὔτε ἡγούμενος ἐκ τῶν μηρῶν
αὐτοῦ, ἕως ἂν ἔλθῃ ᾧ ἀπόκειται ἢ ὡς ἔχει τὰ ἄλλα ἀντίγραφα
»ἕως ἔλθῃ ᾧ τὰ ἀποκείμενα«. ἐπειδὴ περὶ ὁ Ἡρώδης υἱὸς Ἀντι- 3
πάτρου ἐτύχανεν Ἀσκαλωνίτου τινὸς ἱεροδούλου Ἀπόλλωνος τοῦ
εἰδώλου· οὗ ὁ | πατήρ τοῦ αὐτοῦ Ἀντιπάτρου Ἡρώδης μὲν ἦν τοῦ- D331

7 ff die Ἡρωδιανοὶ sonst nur noch bei Ps. Tert. *adv. omn. haer.* 1 (aus ihm schöpft Hieronymus *adv. Luciferianos* c. 23; Migne 23, 178 B) u. Filaster h. 28; ein kurzer Auszug bei Nicetas Chon. Thes. I c. 44 — 15 Gen. 49, 10 — 17—S. 225, 13 in der Hauptsache nach Jul. Africanus ep. ad Arist. bei Eusebius h. e. I 7, 11f; S. 58, 17ff Schwartz vgl. Eusebius h. e. I 6, 2ff; S. 48, 14ff Schwartz Hieronymus Chronik S. 160, 1 Helm

GU M

2 δύο + <ταύτων>? * 3 χρῆσθαι U 4 αἰρεσχελίαν M | vor ταύτης
+ καὶ M 5 τῆς 2] τοῖς M 6 νομιτενομένης U am Rand von späterer Hand
ff τυγχανούσης G | Unterschrift κατὰ Ὀσσηνῶν G 7 κατὰ Ἡρωδιανῶν, ἀπὸ
Ἰουδαϊσμοῦ ἐβδόμη, τῆς δὲ ἀκολουθίας x GM κατὰ Ἡρωδιανῶν, ἐβδόμη αἵρεσις
ἀπὸ Ἰουδαϊσμοῦ, εἰκοστή δὲ τῇ ἀκολουθία U 8 ἐβδόμη + αἵρεσις U | vor
Ἡρωδιανῶν + ἡ τῶν U 9f ὅλοι + εἰσὶν U (nur Vermutung); anstatt dessen
Z. 10 + <ῆσαν> * 10 δὲ] τε M 11 Χριστὸν 2] κύριον GU 12 Ἡρώδην + Χρι-
στὸν U 13 τῷ (vor Ἡρώδῃ) < M 14 μετὰ τοῦ] μετ' αὐτοῦ M 15 οὐδὲ U
16 ἢ < GU | ὡς + δὲ U 19 τὸ ὄνομα G

νομα, υἱὸς δὲ ἦν καὶ αὐτὸς Ἀντιπάτρου. αἰχμάλωτος δὲ ἦχθη ὑπὸ
 Ἰδουμαίων ὁ αὐτὸς Ἀντίπατρος κάκεισε ἐν τῇ Ἰδουμαίᾳ διατρίβων
 ἐγέννησε τὸν Ἡρώδην. τοῦ δὲ πατρὸς πένητος ὄντος καὶ μὴ δυνα- 4
 μένου λύτροις ῥύσασθαι τὸν υἱόν, λέγει δὴ τὸν Ἀντίπατρον, ἔμεινε
 5 πολλῶ τῷ χρόνῳ δουλεύων· ὕστερον δὲ ἐλυτρώθη ἐξ ἐράνου τῶν
 πολιτῶν σὺν τῷ παιδίῳ Ἡρώδῃ καὶ μετῆλθεν εἰς τὰ οἰκεία. διόπερ
 τινὲς αὐτὸν λέγουσιν Ἰδουμαῖον, ἄλλοι δὲ Ἀσκαλωνίτην ἴσασι.
 ὕστερον δὲ ἐφιλιώθη † Δημητρίῳ καὶ ἐπίτροπος κατέστη ἐπὶ τῆς 5
 Ἰουδαίας, ἐν γνώσει τε γέγονεν Ἀγνούστῳ βασιλεῖ καὶ ἀπὸ τοῦ ἐπι-
 10 τροπένειν προσηλυτεύει, περιτέμνεται τε αὐτὸς καὶ περιτέμνει Ἡρώ-
 δην τὸν υἱόν, εἰς ὃν ἦλθεν ὁ κλῆρος τῆς τῶν Ἰουδαίων βασιλείας·
 ἦν δὲ βασιλεὺς ἐν τῇ Ἰουδαίᾳ ὑπὸ βασιλείᾳ Ἀγνούστου ὑπόσπονδος
 ὑπάρχων. ἐπεὶ οὖν ἐξ ἀλλοφύλων οὗτος βασιλεύει, κατὰ διαδοχὴν 6
 δὲ διήρκεσεν ἀπὸ τοῦ Ἰούδα καὶ ἀπὸ τοῦ Δαυὶδ τὸ βασίλειον καὶ οἱ
 15 ἐκ τοῦ Ἰούδα ἄρχοντες καὶ πατριάρχαι (ἐξέλιπον), μετέστη δὲ τὸ
 βασίλειον εἰς ἀλλόφυλον, πιθανὸν ἔδοξεν [ἐν] τῇ ὑπολήψει τῶν πεπλα-
 νημένων τὸ ἀπατηθῆναι καὶ νομίσαι αὐτὸν Χριστὸν εἶναι, ἀπὸ τῆς 7
 ἀκολουθίας τοῦ προειρημένου | ὅητοῦ τοῦ οὐκ ἐκλείπει ἄρχων ἐξ P 46
 Ἰούδα, ἕως ἂν ἔλθῃ ᾧ ἀπόκειται, ὥς εἶναι τοῦτο (οὕτως) παρ'
 20 αὐτοῖς νοητέον, ὅτι τούτῳ ἀπέκειτο, φησὶν· ἐξέλιπον γὰρ ἐκεῖνοι καὶ
 οὗτος οὐκ ἀπὸ γένους τοῦ Ἰούδα, ἀλλ' οὕτε ὅλως τοῦ Ἰσραὴλ ὑπάρ-
 χει· τ(οι)ούτῳ δὲ ἀπέκειτο (τὸ) εἶναι Χριστόν.

1 daß der Urgroßvater des Herodes wieder Antipatros geheißen habe, ist
 eigene Behauptung des Epiphanius; wohl entstanden durch Vermengung der An-
 gaben des Josephus u. des Africanus über den Großvater des Herodes. Nach
 ersterem (vgl. antt. XIV 10) hieß dieser Antipatros, nach letzterem Herodes —
 12ff vgl. haer. 51, 22, 20ff u. Eusebius Chronik aus dem Armenischen S. 59, 13ff
 Karst S. 61, 25ff Hieronymus Chronik S. 160, 1ff Helm — 18 Gen. 49, 10

G U M

1 καὶ αὐτὸς *, nach Cryptoferrat. Ba f. 156^r καὶ αὐτὸς δὲ υἱὸς ἀντιπάτρου
 ἐτύγχανεν | οὗτος τοῦ G U M | Ἀντίπα G U | ἦχθη | ἐλήφθη G U 2 Ἰουδαίων G
 4 ἔμεινεν + ἐν G U 6 παιδί U 7 αὐτῶν U 8 ἐφιλιώθη U | † Δημητρίῳ | nach
 Jul. Africanus (Eus. h. e. I 7, 11; S. 58, 22 Schwartz) u. Eusebius (h. e. I 6, 3; S. 48, 19)
 müßte es Ὑρκανῶ heißen; aber auch Nic. Chon. u. der Cryptoferrat. haben Δημη-
 τρίῳ. | ἐπὶ < M 9 Ἰουδαίας G U, vgl. Jul. Afric. bei Eusebius h. e. I 7, 12;
 S. 58, 25 Schwartz ἐπιμελητῆς τῆς Παλαιστίνης χρηματίσας | Ἰδουμαίας M 10 vor
 αὐτὸς + καὶ U 12 βασιλεία + δὲ M 14 τοῦ² < M 15 (ἐξέλιπον) *
 16 [ἐν] * 17 νομῆσαι U 19 ἂν < G | (οὕτως) * 22 τ(οι)ούτῳ *
 | ἀπέκειτο | καίται M | (τὸ) *

Epiphanius I.

2. ἀλλ' ἐλέγχει αὐτοὺς ἡ ἀκολουθία φάσκουσα ὅτι »αὐτοὺς προσ- 2, 1
δοκία ἐθνῶν καὶ ἐπ' αὐτῷ ἔθνη ἐλπιούσιν«. ποῖον δὲ τῶν ἐθνῶν
ἐπὶ Ἡρώδῃ ἤλπισεν; ποία δὲ προσδοκία ἐθνῶν Ἡρώδην καταδοκεῖ;
πῶς δὲ παρ' αὐτοῖς ἐπληροῦτο τὸ »ἐκοιμήθη ὡς λέων καὶ ὡς σκύ-
5 νος | λέοντος, τίς ἐξεγερεῖ αὐτόν»; ποῦ δὲ »ἐπλυνεν ἐν αἵματι τὴν 2 D 332
στολὴν αὐτοῦ« ὁ Ἡρώδης ἢ »ἐν αἵματι σταφυλῆς τὸ περιβόλαιον
αὐτοῦ«, ὡς ὁ κύριος ἡμῶν Ἰησοῦς Χριστὸς τὸ σῶμα αὐτοῦ θαντίσας
αἵματι τῷ ἰδίῳ καὶ ἐν αἵματι σταφυλῆς τὸ περιβόλαιον αὐτοῦ; ἀλλὰ 3
»νόει ὃ λέγω. δώσει γάρ σοι ὁ κύριος σύνεσιν ἐν πάσιν.« ἵνα γὰρ
10 δεῖξῃ τὸ καθάρσιον τῆς τοῦ λαοῦ τοῦ κυρίου καταστάσεως, ἦλθεν
διὰ τοῦ ἰδίου αἵματος τῆς διδασκαλίας καθᾶραι τοὺς ὀδόντας τῶν
ἀνθρώπων τοὺς εἰς αἷμα κνίσσης | καὶ ἀθεμίτου θυσίας μεμολυσμέ- Ὡ 106
νους. καὶ τί μοι τὰ πλήθη λέγειν; πολλὰ γὰρ ἐστὶ καὶ οὐκ ἐνδέ- 4
χεται ὁ χρόνος πρὸς ἀντίθεσιν τῶν προειρημένων αἰρέσεων ἐπι-
15 μυχύνειν τὸν λόγον.

3. Ἀλλ' αὐταὶ μὲν αἱ ἑπτὰ ἦσαν ἐν Ἰσραήλ, ἐν τῇ Ἱερουσαλὴμ 3, 1
καὶ ἐν τῇ Ἰουδαίᾳ, αἱ δὲ τέσσαρες αἱ προειρημέναι παρὰ Σαμαρείταις
ἐν τῇ Σαμαρείᾳ· αἱ πλείους δὲ καθηρέθησαν. οὐκέτι γὰρ Γραμματεῖς,
οὐκέτι Φαρισαῖοι, οὐκέτι Σαδδουκαῖοι, οὐκέτι Ἡμεροβαπτισταί, οὐκέτι
20 Ἡρῳδιανοί· μόνοι δέ τινες ἐν σπάνει εὐρίσκονται εἶπον εἰς ἢ δύο 2
Νασαρηνοὶ ὑπὲρ τὴν ἄνω Θηβαῖδα καὶ ἐπέκεινα τῆς Ἀραβίας καὶ
Ὀσσαίων τὸ λεῖμμα, οὐκέτι Ἰουδαῖον ἀλλὰ συναφθὲν Σαμψίταις
τοῖς κατὰ διαδοχὴν ἐν τοῖς πέραν τῆς νεκρᾶς θαλάσσης ὑπερκειμέ-
νοις *· νυνὶ δὲ τῇ τῶν Ἑβρωναίων αἰρέσει συνήφθησαν. καὶ 3
25 γέγονε λῆξαι μὲν αὐτοὺς ἀπὸ Ἰουδαϊσμοῦ, ὥσπερ δὲ ῥίζαν τμηθῆναι
ἢ σῶμα ἐρπετοῦ καὶ ἐξ αὐτοῦ φῦναι δικέφαλον καὶ ἄριζον ὅφιν ἐν
ἐνὶ σώματι ἡμιτόμῳ ἐκπεφυκότα καὶ ἐξηρτημένον. | P 47

1 Gen. 49, 10 — 4 Gen. 49, 9 — 5 Gen. 49, 11 — 9 II Tim. 2, 7 — 11 vgl.
Gen. 49, 12 — 22 vgl. oben S. 219, 7 u. haer. 30, 17, 5ff

G U M

1 ἀλλὰ G · 2f καὶ ἐπ' — προσδοκία ἐθνῶν < M 2 αὐτὸ G 3 Ἡρώ-
δην G | καταδοκεῖν M; lies ἐκαταδόκει? * 4 τὸ ἐκοιμήθη vor παρ' αὐτοῖς G U
9 ἂ U | δόφῃ G U | γὰρ¹ < G | ὁ < G 11 αἵματος] βρώματος M 12 κνί-
σης καὶ] καὶ κρέας, aber θυσίας + μετὰ κνίσσης G | κνίσσης + τε U 12f με-
μολυμένους G 16 αὐταὶ U | ἐν² + τε U 18 γὰρ < U 20 σπα-
νία M | ἦπου U M 22 Ὀσσηνῶν U | λῆμμα M 23 τοῖς² *] τῷ G U M
23f ὑπερκειμένης U 24 * etwa (τόποις οἰκοῦσιν) * 25 ληξάει M | αὐτοῖς
u. + ὁ μάγος M | δὲ < M 26 ἄριζον M U 27 ἐκπεφυκότα *] ἐκπεφυ-
κός G U M

Ἔως ὥδε ἡ περὶ τῶν τεσσάρων αἱρέσεων τῶν Σαμαρειτῶν δια- 4
 λογὴ καὶ τῶν ἐπὶ τῶν Ἰουδαίων, ἐξ ὧν οὐκέτι φέρονται (ἀλλ')
 ἢ τρεῖς μόναι τῶν Σαμαρειτῶν, λέγω δὴ (ἡ) Γορθηνῶν τε καὶ
 Δοσιθέων καὶ Σεβουαίων, Ἑσσηνῶν δὲ οὐ πάνν, ἀλλ' ὥς ἐν σκότῳ
 5 τεθαμμένον· παρὰ δὲ τοῖς | Ἰουδαίοις οὐκέτι ἀλλ' ἡ Ὅσσαίων καὶ D 333
 Νασαράϊων ὀλίγοι ἀφωρισμένοι. Ὅσσαῖοι δὲ μετέστησαν ἀπὸ Ἰου-
 δαῖσμοῦ εἰς τὴν τῶν Σαμψαίων αἵρεσιν, οἵτινες οὐκέτι οὔτε Ἰουδαῖοι
 ὑπάρχουσιν οὔτε Χριστιανοί. ταῦτά μοι περὶ τῶν προειρημένων
 ἕως ὥδε ἐχέτω.

10 Ἐνδημία Χριστοῦ καὶ ἐνσάρχον παρουσίας καὶ ἀληθείας πρόσωπον·
 ἡ μία καὶ μόνη οὐσα τοῦ θεοῦ πίστις.

1. Εὐθὺς δὲ ἐπεδήμησεν κατὰ πόδας ἡ τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ 1, 1
 Χριστοῦ ἔνσαρκος παρουσία, ἣτις κατέλαβε τὰς προειρημένους ἐπὶ
 αἱρέσεις ἐν Ἱεροσολύμοις. ἔβρεσε δὲ ταύτας ἡ αὐτοῦ δύναμις καὶ
 15 διεσκέδασε. λοιπὸν δὲ μετὰ τὴν αὐτοῦ ἐπιδημίαν αἱ μετέπειτα πᾶσαι
 γερόντασιν αἱρέσεις, λέγω δὴ μετὰ τὸ εὐαγγελισθῆναι Μαριάμ ἐν Να-
 ζαρεθὶ διὰ τοῦ Γαβριὴλ καὶ μετὰ πᾶσαν ἀπλῶς τὴν ἔνσαρκον τοῦ
 κυρίου παρουσίαν εἶπον ἀνάληψιν. ἠνδόκησε γάρ ὁ θεὸς πρὸς 2
 σωτηρίαν τῶν | ἀνθρώπων τὸν ἴδιον υἱὸν κατελθόντα ἐν μήτρᾳ Ὡ108
 20 παρθενικῇ συλληφθῆναι, Λόγον ὄντα ἀπ' οὐρανοῦ, ἐκ κόλπων
 πατρῶων γεγεννημένον ἀχρόνως καὶ ἀνάρχως, ἐλθόντα δὲ ἐπ'
 ἐσχάτων τῶν ἡμερῶν, θεὸν Λόγον ὄντα ἐκ θεοῦ πατρὸς ἀληθινῶς
 γεγεννημένον, ὁμοούσιον ὄντα τῷ πατρὶ καὶ οὐδὲν παρὰ τὸν πατέρα
 ἡλλοιωμένον, ἀλλὰ ἄτρεπτον ὄντα καὶ ἀναλλοίωτον, ἀπαθῆ τε καὶ
 25 ὅλως μὴ πάσχοντα, συμπάσχοντα δὲ τῷ ἡμετέρῳ γένει, κατελθόντα 3

16 vgl. Luk. 1, 26ff — 21f vgl. Hebr. 1, 2

G U M 10—S. 233, 12 Anacephalaeosis (= anaceph.)

2 ἐμφέρονται U | (ἀλλ') * 3 ἡ] αἱ M | μόναι] μὲν αἱ U M | λέγω δὴ
 < U M | (ἡ) * | Γορθηνῶν U 4 Δοσιθέων G M | δὲ] τε G M | ἀλλὰ G
 5 ἡ] ἡ U M | Ὅσσαίων *] Ἰουδαίων G U M 6 ὀλίγοι ἀφωρισμένοι < U M
 7 Σαμψέων U | οἵτινες] καὶ U M 9 Unterschrift κατὰ Ἡρωδιανῶν G 10 ἔν-
 σαρκος παρουσία καὶ ἀλήθεια U 12 δὲ < anaceph. 13 vor τὰς + πρὸς
 anaceph. 14 ἐν + δὲ anaceph. 15f μετὰ τὴν — λέγω δὴ] ἀπὸ τῆς αὐτοῦ
 ἐπιδημίας anaceph. 17—20 διὰ τοῦ Γαβριὴλ — συλληφθῆναι] καὶ συνειληφθαι
 anaceph. 18 εἶπον *] εἶτε G M εἶτα U 20 τὸν Λόγον τὸν ὄντα anaceph.
 24 ἀλλ' U 25 κατελθόντα] καὶ ἐλθόντα anaceph.

ἀπ' οὐρανοῦ, ἐγκυμονηθέντα οὐκ ἀπὸ σπέρματος ἀνδρός, ἀλλὰ διὰ
 πνεύματος ἁγίου, ἀληθινῶς σῶμα ἀπὸ Μαρίας ἐσχηκότα, ἀναπλά-
 σαντα ἑαυτῷ τὴν σάρκα ἀπὸ τῆς μήτρας τῆς ἁγίας παρθένου καὶ
 ψυχὴν τὴν ἀνθρωπείαν εἰληφότα καὶ νοῦν καὶ πᾶν εἴ τί ἐστιν ἄνθρω-
 5 πος χωρὶς ἁμαρτίας εἰς ἑαυτὸν τῇ ἑαυτοῦ θεότητι συνενώσαντα, | D 334
 γεγεννημένον τε ἐν Βηθλεὲμ, περιτμηθέντα ἐν τῷ σπηλαίῳ, προσ- 4
 ενεχθέντα ἐν Ἱεροσολύμοις, ἐναγκαλισθέντα ὑπὸ Συμεῶνος, ἀνθο- P 48
 μολογηθέντα ὑπὸ Ἀννης τῆς τοῦ Φανουὴλ προφήτιδος, ἀπενεχθέντα
 εἰς Ναζαρέτ, ἐλθόντα τῷ ἑξῆς ἐνιαυτῷ ὁφθῆναι ἐνώπιον κυρίου εἰς
 10 Ἱερουσαλήμ, γενόμενόν τε ἐν Βηθλεὲμ διὰ τὴν συγγένειαν ὑπὸ τῆς 5
 μητρὸς βασταζόμενον, αὐθις πάλιν εἰς Ναζαρέτ ἀπενεχθέντα καὶ
 κατὰ δευτέραν περίοδον ἐνιαυτοῦ εἰς τὰ Ἱεροσόλυμα καὶ Βηθλεὲμ
 ἐληλυθότα, βασταζόμενον ὡσαύτως ὑπὸ τῆς ἰδίας μητρὸς, ἐν Βηθλεὲμ
 15 σὺν τῇ Μαρίᾳ δὲ ὄντι, κακέϊσε τῷ δευτέρῳ ἔτει τῆς αὐτοῦ γεννήσεως
 κατοπτευθέντα ὑπὸ τῶν μάγων προσκυνηθέντα δῶρα λαβόντα καὶ 6
 ἐν αὐτῇ τῇ νυκτὶ [ὑπὸ] ἀγγέλου τῷ Ἰωσήφ χρηματίσαντος εἰς Αἰ-
 γυπτὸν παραληφθέντα, ἐκεῖθεν πάλιν διὰ δύο ἐτῶν ἐπανεληλυθότα,
 τελευτήσαντος τοῦ Ἡρώδου, Ἀρχελάου τε διαδεξαμένου.
 20 2. Τῷ γὰρ τριακοστῷ τρίτῳ Ἡρώδου, τεσσαρακοστῷ δὲ δευτέρῳ 2, 1
 Αὐγούστου τοῦ βασιλέως, γεννᾶται ὁ σωτὴρ ἐν Βηθλεὲμ τῆς Ἰου-

6—S. 229, 19 die hier vorgetragene Chronologie des Lebens Jesu wird
 wiederholt u. eingehend begründet Panarion haer. 51, 8ff; vgl. z. d. St. u. Index
 unter Christologie (Chronologie des Lebens Jesu) — 14f angeführt bei Michael
 Glykas ann. III; Migne 158, 396 B

GU M anaceph.

1 διὰ] ἀπὸ anaceph. 3 παρθένον < GU anaceph. | καὶ < anaceph.
 4 ἀνθρωπίνην anaceph. 5 χωρὶς ἁμαρτίας < anaceph. 6 ἐμβηθλεὲμ U |
 ἐν τῷ σπηλαίῳ < anaceph. 7 vor Συμεῶνος + τοῦ U | Συμεῶν anaceph.
 8 Ἀννης M | ἀπενεχθέντα] ληφθέντα anaceph. 9f εἰς Ἱερουσαλήμ < anaceph.
 11 ἀπενεχθέντα] ἀπαρθέντα anaceph. 12 δευτέραν < M | ἐνιαυτῶν anaceph.
 | καὶ Βηθλεὲμ < anaceph. 13 vor βασταζόμενον + καὶ M | ὡσαύτως < ana-
 ceph. 14 δὲ < anaceph. | κατελθόντα] καταχθέντα u. vor ἐν οἰκίᾳ M 15 σὺν
 τῇ — ὄντι < G | δὲ Μαρία M 16 ὑπὸ τῶν μάγων προσκυνηθέντα < ana-
 ceph. | προσκυνηθῆναι U | προσκυνηθέντα + τε καὶ G 17 [ὑπὸ] *]
 ὑπ' U 18 παραλειφθέντα U | παραληφθέντα + καὶ κατεληλυθότα anaceph. |
 ἐκεῖθεν] ἀποκριθέντα M ἀπ' ἐκεῖθεν τε U | ἀνεληλυθότα anaceph. τρίτῳ
 + ἔτει U 21 τοῦ < GU

δαίας. κάτεισι δὲ εἰς Αἰγύπτον τῷ τριακοστῷ πέμπτῳ Ἡρώδου, ἀνέεισι δὲ ἀπὸ τῆς Αἰγύπτου μετὰ τὴν Ἡρώδου τελευταίην. διὸ ἐπὶ 2 τριάκοντα καὶ ἑπτὰ ἔτει τῆς αὐτῆς τοῦ Ἡρώδου ἀρχῆς ἦν ὁ παῖς τεσσαράκων ἔτων, ὅτε Ἡρώδης τριάκοντα ἑπτὰ πληρώσας κατέστρεψε 5 τὸν βίον. Ἀρχέλαος δὲ ἐννέα ἔτη βασιλεύει, οὗ ἐν ἀρχῇ τῆς βασιλείας 3 ἐξισὼν Ἰωσήφ ἀπ' Αἰγύπτου ἅμα τῇ Μαρίᾳ καὶ τῷ παιδί, ἀκούσας τὸν Ἀρχέλαον βασιλεύειν ἀνεχώρησεν εἰς τὰ μέρη τῆς Γαλιλαίας καὶ κατόκησεν τότε εἰς Ναζαρέτ. Ἀρχέλαος δὲ γεννᾷ τὸν Ἡρώδην τὸν 4 νεώτερον, καὶ βασιλεύει Ἡρώδης οὗτος τῷ ἐνάτῳ ἔτει τῆς τοῦ 10 πατρὸς βασιλείας Ἀρχελάου κατὰ διαδοχὴν. καὶ γέγονε λογιζόμενα δεκατρία ἔτη τῇ | ἐνσάρκῳ Χριστοῦ παρουσίᾳ. ὀκτωκαδεκάτῳ δὲ 5 D335 ἔτει Ἡρώδου τοῦ καὶ Ἀγρίππα ἐπικληθέντος ἠρξάτο ὁ Ἰησοῦς τοῦ κηρύγματος καὶ τὸ βάπτισμα τὸ ἀπὸ Ἰωάννου τότε λαμβάνει καὶ κηρύσσει ἐνιαντὸν | δεκτόν, ὑπ' οὐδενὸς ἀντιλεγόμενος, οὔτε ὑπὸ 110 15 Ἰουδαίων οὔτε ὑπὸ Ἑλλήνων οὔτε ὑπὸ Σαμαρειτῶν οὔτε ὑπὸ τινος ἑτέρου. ἔπειτα ἀντιλεγόμενος ἐκήρυξεν ἐνιαντὸν δεύτερον καὶ γέγονεν 6 ἐννεακαίδεκα ἔτη τῷ αὐτῷ Ἡρώδῃ, τῷ δὲ σωτήρι τριακοστὸν δεύτερον. ἐν δὲ τῷ εἰκοστῷ ἔτει τοῦ Ἡρώδου τοῦ τετράρχου καλου- 7 μένου γίνεται τὸ σωτήριον πάθος καὶ ἡ ἀπάθεια, ἡ θανάτου γεῦσις | P49 20 γεῦσις τε θανάτου ἄχρι σταυροῦ, πάσχοντος ἐν ἀληθείᾳ, ἀπαθoῦς δὲ

2—12 die Angaben über die Regierungsjahre des Herodes d. Gr., des Archelaus u. Herodes d. J. stammen aus Eusebius; vgl. Hieronymus Chronik S. 160, 1 170, 5 171, 11 Helm. Daß Herodes d. J. Z. 8 zum Sohn des Archelaus gemacht u. Z. 12 mit Herodes Agrippa verwechselt wird, kommt auf Rechnung des Epiphanius — 6f vgl. Matth. 2, 22f — 12 Ἀγρίππα ist nicht mit Scaliger in Ἰντῖππα zu ändern; denn derselbe Irrtum wird von Epiph. Panarion haer. 78, 10, 3 noch unzweideutiger wiederholt τοῦ δὲ Ἀγρίππα ἐπικληθέντος μεγάλου, Ἡρώδου δὲ νεωτέρου, υἱοῦ δὲ Ἀρχελάου — 14 vgl. Luk. 4, 9 — 19f vgl. Phil. 2, 8

G U M anaceph.

1 τριακοστῷ + ἔτει καὶ U 2 ἀπ' Αἰγύπτου anaceph. | διὸ δι' ὧν anaceph. 3 καὶ < anaceph. | αὐτῆς τοῦ < M 4 τριακοστὸν ἑβδομον anaceph. | ἑπτὰ + ἔτη U 5 οὗ ὡς anaceph. | ἐν ἀρχῇ τῆς βασιλείας < anaceph. 6 ἀπ' Αἰγύπτου < anaceph. | παιδίῳ anaceph. 7 τῆς < anaceph. 8 τότε < anaceph. 9 οὗτος < G U anaceph. 10 Ἀρχελάου βασιλείας U | γέγονε + τῷ αὐτῷ U | λογιζόμενα hinter ἔτη (Z. 11) U 12 τοῦ ἐπικληθέντος Ἀγρίππου G U | vor ἠρξάτο + τότε U 15 ἀπὸ im 2. u. 3. Fall M im 3. Fall U 17 Ἡρώδου M 18 τοῦ Ἡρώδου < M 19 ἡ θανάτου γεῦσις < anaceph. | γεῦσις] κρείσσω G

μένοντος ἐν θεότητι (»Χριστοῦ γὰρ παθόντος ὑπὲρ ἡμῶν σαρκί«
 φησὶν ἡ θεία γραφή καὶ πάλιν »θανατωθεὶς σαρκί, ζωοποιηθεὶς δὲ
 πνεύματι« καὶ τὰ ἐξῆς), σταυροῦται θάπτεται κατέρχεται εἰς τὰ 8
 καταχθόνια ἐν θεότητι καὶ ἐν ψυχῇ, αἰχμαλωτεύει τὴν αἰχμαλωσίαν
 5 καὶ ἀνίσταται τῇ τρίτῃ ἡμέρᾳ σὺν αὐτῷ τῷ ἁγίῳ σώματι, συνενώσας
 τὸ σῶμα τῇ θεότητι, μηκέτι λόμενον μηκέτι πάσχον μηκέτι ὑπὸ
 θανάτου κυριεύμενον (ὥς φησὶν ὁ ἀπόστολος »θάνατος αὐτοῦ οὐκ-
 ἐτι κυριεύει«), 3. αὐτὸ τὸ σῶμα ἀληθινῶς αὐτὴν τὴν σάρκα αὐτὴν 3, 1
 τὴν ψυχὴν αὐτὰ τὰ πάντα· οὐκ ἄλλο τι παρὰ τὸ ὄν σῶμα, ἀλλ'
 10 αὐτὸ τὸ ὄν ἐνδυναμώσας καὶ ἐνώσας εἰς μίαν ἐνότητα εἰς μίαν θεό-
 τητα, τὸ σαρκικὸν ἄφθαρτον τὸ σωματικὸν πνευματικὸν τὸ παχυ-
 μερὲς λεπτομερὲς τὸ θνητὸν ἀθάνατον, μὴ ἑωρακὸς ὅλως διαφθοράν,
 μὴ καταλειφθείσης τῆς ψυχῆς ἐν Αἰδῇ, μὴ μερισθέντος τοῦ ὀργάνου 2
 πρὸς ἁμαρτίαν, μὴ χρανθέντος τοῦ νοῦ τροπῇ, ἀλλὰ τὰ ὅλα μὲν
 15 ἀνθρώπου λαβών, φυλάξας δὲ ὅλα τέλεια, ἐπιδεδουκνίας τῆς θεότητος
 τῇ ἀληθινῇ ἐνανθρωπήσει πρὸς τὰς εὐλόγους χρείας, λέγω δὴ τὰς
 ἐκ σώματός τε καὶ ψυχῆς καὶ ἐκ νοῦ ἀνθρωπίνου * πιστομένους D 336
 τὴν πληροφορίαν, τουτέστιν πείνη καὶ δίψη, κλανθμῶ τε καὶ ἀθυμίᾳ.
 δάκρυσι τε καὶ ὕπνῳ, καμάτῳ καὶ ἀναπαύσει. ταῦτα γὰρ οὐχ ἁμαρ- 3
 20 τίας εἶδος, ἀλλ' ἐνανθρωπήσεως ἀληθεστάτης γνώρισμα, ἀληθεία τῆς
 θεότητος συνούσης τῇ ἐνανθρωπήσει, οὐ τὰ ἀνθρώπινα πασχούσης.
 ἀλλὰ τῆς θεότητος συνενδοκούσης εἰς τὰ εὐλογα καὶ τὰ ἐκτὸς ἁμαρ-
 τίας καὶ τροπῆς ἀπηγορευμένης ὑπάρχοντα. ἀλλὰ καὶ ἀνέστη καὶ 4

1 I Petr. 4, 1 — 2 I Petr. 3, 18 — 4 vgl. Ephes. 4, 8 — 7 Röm. 6, 9 —
 12f vgl. Psal. 15, 10

G U M anaceph.

1 σαρκί < M 2 θεία < G U | θανατωθεὶς + μὲν anaceph. | ζωογονη-
 θεὶς G U 5 τῇ τρίτῃ ἡμέρᾳ] τριήμερος anaceph. | σώματι] πνεύματι anaceph.
 6 τὸ σῶμα] τῷ σῶμα G τῷ σώματι M 10 τὸ < anaceph. | ὄν] ἴδιον M
 | καὶ ἐνώσας < G U M | εἰς μίαν ἐνότητα < M | vor εἰς μίαν² + καὶ anaceph.
 12 ἀθάνατον + (ἀποδείξας)? * | ἑωρακὸς G M 13 καταληφθείσης M | εἰς
 Αἰδὴν < anaceph. ~ 14 πρὸς] εἰς anaceph. | εἰς τροπὴν anaceph. | τροπῇ
 + τὸ παράπαν G | μὲν < anaceph. 15 vor τέλεια + τὰ anaceph. 16f πρὸς
 τὰς — ψυχῆς] ταῖς χρεαίαις, ταῖς εὐλογαίαις κατὰ τὰς σωματικὰς τε καὶ ψυχικὰς ana-
 ceph. 17 * etwa (φυομένας, τῆς ἀληθινῆς ἐνανθρωπήσεως) * | πιστομένους]
 κεκτημένας anaceph. 18 τουτέστιν] τὰ τῇ anaceph. | vor κλανθμῶ + καὶ
 anaceph. 19 δακρύσει U | καμάτῳ < U M | οὐκ M 20 ἀνθρωπισμοῦ
 ἀληθεστάτου anaceph. | ἀληθείας M 21 τῇ ἐνανθρωπήσει < anaceph. | ἐναν-
 θρωπήσει] ἀνθρωπότητι U 22 τὰ < anaceph. 23 ὑπάρχοντα *] ὑπαρχού-
 σης anaceph. < G U M | ἀλλὰ καὶ < G U M

θυρῶν κεκλεισμένων εἰσῆλθεν, ἵνα τὸ παχυμερὲς λεπτομερὲς ἀποδείξῃ, αὐτὸ τὸ ὄν σὺν σαρκὶ καὶ ὀστέοις. μετὰ γὰρ τὸ εἰσελθεῖν ἔδειξε χεῖρας καὶ πόδας καὶ πλευρὰν νενυγμένην, ὅστέα τε καὶ νεῦρα καὶ τὰ ἄλλα, ὡς μὴ εἶναι φαντασίαν τὸ ὁρώμενον· πίστεώς τε καὶ ἐλπί-
 5 δος τῆς ἡμετέρας | τὴν ὑπόσχεσιν ἐποιεῖτο, δι' ἑαυτοῦ τὰ ὅλα τελει- P50
 ὤσας. | καὶ συναλλίσκεται οὐ δοκῇσει ἀλλὰ ἀλήθεια, παιδεύων τε 5 Ö112
 ἐδίδαξε βασιλείαν οὐρανῶν κηρύσσειν ἐν ἀλήθεια, τὸ μέγα καὶ κορυ-
 φαιότατον * σημαίνων τοῖς μαθηταῖς καὶ λέγων »μαθητεύσατε τὰ
 ἔθνη«, τουτέστιν μεταβάλετε τὰ ἔθνη ἀπὸ κακίας εἰς ἀλήθειαν, ἀπὸ
 10 αἱρέσεων εἰς μίαν ἐνότητα, »βαπτίζοντες αὐτοὺς εἰς ὄνομα πατρὸς 6
 καὶ υἱοῦ καὶ ἁγίου πνεύματος«, εἰς τὴν κυριακὴν ὀνομασίαν τῆς
 τριάδος, τὴν ἁγίαν καὶ βασιλικὴν σφραγίδα, ἵνα δείξῃ ἐκ τοῦ ὀνόμα-
 τος μηδεμίαν ἀλλοίωσιν εἶναι τῆς μιᾶς ἐνότητος. ὅπου γὰρ οἱ βαпти- 7
 ζόμενοι κελεύονται ὑπ' αὐτοῦ <σφραγίζεσθαι> εἰς ὄνομα πατρὸς,
 15 ἀσφαλῆς ἡ δοξολογία· »εἰς ὄνομα υἱοῦ« οὐκ ἀποδεόντως ἡ ἐπικλήσις·
 »εἰς ὄνομα ἁγίου πνεύματος« οὐ διηρημένος ὁ σύνδεσμος οὐδὲ ἀπηλ-
 λοτριωμένος, τῆς μιᾶς θεότητος ἔχων τὴν σφραγίδα.

4. Καὶ ἀνελήφθη εἰς οὐρανὸν ἐν αὐτῷ τῷ σώματι καὶ τῇ ψυχῇ 4, 1
 καὶ τῷ νῷ, συνενώσας εἰς μίαν ἐνότητα καὶ μίαν πνευματικὴν ὑπό-
 20 στασιν καὶ ἔνθεον ἀποτελέσας, ἐκάθισεν ἐν δεξιᾷ τοῦ πατρὸς, πέμψας
 κήρυκας εἰς | ὅλην τὴν οἰκουμένην, Σίμωνα Πέτρον, Ἀνδρέαν τὸν 2 D337
 ἀδελφὸν αὐτοῦ, Ἰάκωβον καὶ Ἰωάννην τοὺς υἱοὺς Ζεβεδαίου οὓς
 πάλαι ἐξελέξατο, Φίλιππον καὶ Βαρθολομαῖον, Ματθαῖον Θωμᾶν τε

1 vgl. Joh. 20, 19 — 2f vgl. Joh. 20, 20 — 4 vgl. Luk. 24, 39 — 8 Matth. 28, 19 — 10 Matth. 28, 19 — 21—S. 232, 1 vgl. dazu das Apostelverzeichnis Panarion haer. 79, 3, 3. Die beiden Listen decken sich nicht vollständig; der in der unsrigen stehende Matthäus ist dort durch Jacobus Alphaei ersetzt

G U (von Z. 8 <μαθητεύ>σατε an V) M anaceph.

1 vor θυρῶν + τῶν M 2 τὸ¹ < G 4 τᾶλλα U | τὰ ὁρώμενα U
 5f τελείως U 6 καὶ συναλλίσκεται] καὶ συνεσθίων καὶ συναλλιζόμενος anaceph. |
 ἀλλ' G 8 * <μυστήριον> * 9 τουτέστιν — ἔθνη < M | vor ἀλήθειαν + τὴν
 M anaceph. 10 αἱρέσεως V | βαπτίσατε VM | vor ὄνομα + τὸ M 12 τὴν
 < anaceph. 13 ἐνότητος M 14 ὑπ' αὐτοῦ < anaceph. | <σφραγίζεσθαι> *
 15 ἀσφαλῆς] καὶ ἀσφαλῶς anaceph. 16 vor ἁγίου + τοῦ M | διηρημένος ὁ
 σύνδεσμος] διηρημένη ἡ ἔνωσις anaceph. | οὔτε M 16f ἀπηλλοτριωμένη ana-
 ceph. 17 ἔχων τὴν σφραγίδα < anaceph. 18 καί¹ < anaceph. | οὐρανούς
 anaceph. 19 ἐνότητα M 21 Σιμωνα V Συμεῶνα M 23 καὶ (vor Βαρ-
 θολομαῖον) < V | Θωμᾶν τε] καὶ Θωμᾶν anaceph.

καὶ Ἰούδαν καὶ Θαδδαῖον, Σίμωνα τὸν ζηλωτὴν· Ἰούδας γὰρ ὁ Ἰσκαριώτης, εἰ καὶ πρώην ἐν τοῖς δώδεκα ἐφηφίζετο, προδότης γενόμενος ἀπετιμήθη τοῦ ἁγίου τῶν ἀποστόλων καταλόγου. ἀπέστειλεν δὲ 3 καὶ ἄλλους ἑβδομήκοντα δύο κηρύττειν, ἐξ ὧν ἦσαν οἱ ἑπτὰ οἱ ἐπὶ 5 τῶν κληρῶν τεταγμένοι, Στέφανος Φίλιππος Πρόχορος Νικάνωρ Τίμων Παρμενᾶς καὶ Νικόλαος, πρὸ τούτων δὲ Ματθίας ὁ ἀντὶ 4 Ἰούδα συμπηφισθεὶς μετὰ τῶν ἀποστόλων· μετὰ τούτους δὲ τοὺς ἑπτὰ καὶ Ματθίαν τὸν πρὸ αὐτῶν Μάρκον καὶ Λουκᾶν, Ἰούστον, Βαρνάβαν καὶ Ἀπελλῆν, Ροῦφον, Νίγερα καὶ <τοὺς> λοιποὺς τῶν 10 ἑβδομήκοντα δύο. μετ' αὐτοὺς δὲ πάντας καὶ σὺν αὐτοῖς Παῦλον 5 τὸν ἅγιον ἀπόστολον διὰ φωνῆς ἰδίας ἀπ' οὐρανοῦ ἀπόστολον ὁμοῦ καὶ κήρυκα ἐθνῶν καὶ πληρωτὴν ἀποστολικῆς διδασκαλίας ἐξελέξατο· ὃς εὗρίσκει τὸν ἅγιον Λουκᾶν, ὄντα τῶν ἑβδομήκοντα δύο τῶν 6 διεσκορπισμένων, <ὄν> | ἐπιστρέψας καὶ ἀκόλουθον ἑαυτῷ ποιήσας P51 15 συνεργὸν τοῦ εὐαγγελίου ὁμοῦ καὶ ἀπόστολον <ἀπέδειξεν>. καὶ οὕτως ἐτελέσθη ἡ πᾶσα εὐαγγελικὴ πραγματεία ἕως τούτου τοῦ χρόνου.

4f vgl. Act. 6, 5f — 6f vgl. Act. 1, 23ff — 13f über Lukas vgl. Panarion haer. 51, 11, 6

V M anaceph.

1 Σιμωνα V 1—3 Ἰούδας γὰρ ὁ — ἀπέστειλεν δὲ] Ἰούδαν τε τὸν Ἰσκαριώτην καὶ προδότην αὐτοῦ γενόμενον anaceph. 3 ἀποστείλας M 4 οἱ < anaceph. | οἱ² < M 5 κληρῶν, η von späterer Hand V | τεταγμένοι < anaceph. 6 πρὸς τοῖτοις u. < δὲ anaceph. 7 Ἰούδα + ἔσχατον anaceph. | τῶν + δώδεκα anaceph. 7f μετὰ τούτους — πρὸ αὐτῶν] μετὰ δὲ τούτων πάντων anaceph. 8 Μάρκον κτῆ.] überall bis τοὺς λοιποὺς (Z. 9) Nominative anaceph. | καὶ² < M anaceph. 9 <τοὺς>* 10 μετὰ τούτους anaceph. 11 ἁγιώτατον anaceph. | ἀπόστολον + ἐξελέξατο anaceph. 12 ἐξελέξατο] ἀπέστειλε anaceph. 13 δς] καὶ anaceph. | εὗρίσκει] εὗρίσκει τε, εἰ u. τε aus etwas anderem hergestellt V corr εὗρίσκεται M | τὸν ἅγιον < anaceph. | τῶν ἑβδομήκοντα δύο ὄντα anaceph. 14 διεσκορπισμένων] ἐσκορπισμένων V anaceph. Zum Sinn vgl. Pan. h. 51, 11, 6 τῶν ἑβδομήκοντα δύο τῶν διεσκορπισθέντων ἐπὶ τῷ τοῦ σωτῆρος λόγῳ; es ist also auf Joh. 6, 66 (Matth. 26, 31) angespielt | <ὄν>* | ἐπιστρέψας < anaceph. | ἑαυτῷ ποιήσας] αὐτὸν ἔλαβε anaceph. 15 συνεργὸν . . . καὶ ἀπόστολον <ἀπέδειξε>*] συνεργός (ὃς aus ὃν V) ὢν . . . καὶ ἀπόστολος VM καὶ συνεργὸν τοῦ εὐαγγελίου anaceph. 15f καὶ οὕτως] οὕτως γοῦν anaceph.

Ἔσται δέ μοι ὁ λόγος ἕως ὧδε περὶ τῶν εἰκοσι αἰρέσεων καὶ τῆς 7
κατὰ δύναμιν ἀκολουθίας ἐν συντόμῳ μοι εἰρημένης εὐαγγελικῆς, ὅ114
φωταγωγίας τῆς ἐν κόσμῳ διὰ τοῦ Χριστοῦ καὶ τῶν μαθητῶν αὐτοῦ
γεγεννημένης, οἷς τὰ ὅμοια συλλέξαι καὶ παραθέσθαι τὰ προθεσπίσματά 8
5 τε καὶ τὰς προφητείας ἀπὸ νόμου τε καὶ ψαλμῶν καὶ τῶν ἄλλων
τὰς ἀκολουθίας καὶ ἀγωγὰς ἔνεστιν ἰδεῖν καὶ τὴν ἀκριβείαν κατα-
λαβέσθαι, ὡς οὐ νόθος ἀλλὰ ἀληθὴς καὶ προκαταγγεληθεὶς ἀπὸ
τῆς παλαιᾶς διαθήκης καὶ ἀναμφίβολός ἐστιν ἡ ἔνσαρκος τοῦ Χριστοῦ
παρουσία | καὶ εὐαγγελικὴ διδασκαλία. ἵνα δὲ μὴ εἰς ὄγκον παρεκτείνω D338
10 τὴν τῆς συντάξεως πραγματείαν, τούτοις ἀρκυεσθήσομαι.
Προϋὼν δὲ ἐφεξῆς τὰς μετέπειτα τῷ βίῳ ἐπιφυνείσας ἐπὶ κακῇ 9
προφάσει δόξας ὁμοίως διαγορεύσω, ἥδη τὰς ἑνδεκα τὰς ἀπὸ Ἰουδαίων
καὶ Σαμαρειτῶν καὶ τὰς πρὸ αὐτῶν ἑννέα ἐξ Ἑλλήνων καὶ βαρβάρων
καὶ τῶν ἄλλων γενομένας πρὸ τῆς τοῦ κυρίου παρουσίας καὶ ἕως
15 αὐτοῦ τοῦ χρόνου μετρίως ἀπαριθμησάμενος. | D339 ὅ116
P52

V M anaceph. (bis Z. 12 διαγορεύσω)

1 lies ἔστω? * | ἕως] ὡς M | εἰκοσι] ἑνδεκα VM 2 κατὰ δύναμιν
ἀκολουθίας] κατὰ ἀκολουθίαν anaceph. | μοι εἰρημένης < anaceph. 2f εὐαγ-
γελικῆς — ἐν κόσμῳ] εὐαγγελικῆς τοῦ κόσμου φωταγωγίας anaceph. 3 τῆς] τὴν M
| διὰ τοῦ Χριστοῦ] δι' αὐτοῦ VM 4 οἷς] οὗς V | τὰ] καὶ anaceph. | παρα-
θεσθαι + <βουλομένη> * 6 vor ἀγωγὰς + τὰς V 7 ἀλλ' M | προκαταγγε-
ληθεὶς V 8 καὶ < VM | ἔνσαρκος < anaceph. | τοῦ < V 12 διαγοράω anaceph.
15 hinter ἀπαριθμησάμενος haben VM einen unechten (vgl. TU XXXVI H. 2
S. 16ff) Anhang, der in V durch eine dünne Leiste (vor Ναζωραίων), in M
nur durch herausgesetzten Buchstaben (ταῦ Τα) von dem Vorhergehenden ge-
schieden ist: (. . . ἀπαριθμησάμενος): ταῦτα ἐν τισιν οὐκ ἔγκειται. Ναζωραίων
ὅ ἐστι Χριστιανισμός ἐν ὀλίγῳ χρόνῳ οὕτω (< οὕτω V) κληθεὶς ἐπὶ τῶν Ἰουδαίων
καὶ ἐπ' αὐτῶν τῶν ἀποστόλων, λέγοντος Πέτρου Ἰησοῦν τὸν Ναζωραῖον (Ναζω-
ραίων V) ἄνδρα ἀποδεικνυμένον καὶ τὰ ἐξῆς, ὕστερον δὲ ἀπὸ Ἀντιοχείας ἀρξά-
μενος καλεῖσθαι Χριστιανισμός. ἔστιν δὲ φύσει αἵρεσις Ναζωραίων, περὶ ἧς (ὧν V)
καθεξῆς λέξωμεν κατὰ τὸν καιρὸν τῆς ἀκολουθίας

Τάδε ἔνεστι καὶ ἐν τούτῳ τῷ δευτέρῳ τόμῳ τοῦ πρώτου βιβλίου, D³ Ö 116
P⁵²
ἐν ᾧ εἰσιν αἰρέσεις δεκατρεῖς οὕτως·

- κα. Σιμωνιανοί, οἱ ἀπὸ Σίμωνος τοῦ μάγου τοῦ ἐπὶ Πέτρον **21, 1**
τοῦ ἀποστόλου, κόμης Γιθῶν τῆς Σαμαρείας. οὗτος ἀπὸ Σαμαρειτῶν
5 ὠρμᾶτο. Χριστοῦ δὲ ὑπέδν ὄνομα μόνον. ἐδίδαξε δὲ αἰσχροποιᾶν, **2**
τὴν μίξιν μολυσμοῦ γυναικῶν ἀδιάφορον· σωμάτων δὲ ἀποβάλλεται
τὴν ἀνάστασιν καὶ τὸν κόσμον μὴ εἶναι θεοῦ φάσκει. εἰκόνα δὲ **3**
ἑαυτοῦ ὡς Διὸς καὶ τῆς σὺν αὐτῷ πόρνης, ὀνόματι Ἑλένης, Ἀθηνᾶς
τύπον * τοῖς ἑαυτοῦ μαθηταῖς παρεδίδου εἰς προσκύνησιν. ἔλεγεν
10 δὲ ἑαυτὸν Σαμαρείταις μὲν τὸν πατέρα, Ἰουδαίοις δὲ τὸν Χριστόν.
κβ. Μενανδριανοί, οἱ ἀπὸ τούτου τοῦ Σίμωνος διὰ Μενάνδρον **22**
τινὸς ἐναρξάμενοι, διαφερόμενοι δὲ πρὸς τοὺς Σιμωνιανούς κατὰ τι
ὅς ἀπὸ ἀγγέλων ἔλεγε τὸν κόσμον γεγενῆσθαι.
κγ. Σατορνιλιανοί, οἱ κατὰ τὴν Συρίαν τὴν τῶν Σιμωνιανῶν **23, 1**
15 κρατύναντες αἰσχρολογίαν, ἕτερα δὲ παρὰ τοὺς Σιμωνιανούς εἰς ἕκ-

V M anaceph. (die Nebenzeugen Joh. Dam. de haeres. Migne 94, 689 Aff Doctr.
patr. c. 34; S. 267 Diekamp sind nur ausnahmsweise berücksichtigt)

2 ἐν ᾧ εἰσιν — οὕτως] διαλαμβάνοντα περὶ δεκατριῶν αἰρέσεων anaceph.
3f Σιμωνιανοί — ἀποστόλου] ὦν πρώτη ἡ τοῦ Σίμωνος τοῦ μάγου ὃς ἐκθὺς μετὰ
Χριστὸν ἔτι κηρυσσόντων τῶν ἀποστόλων ἐφάνη, ἀφ' οὗ καὶ Σιμωνιανοὶ ἐκλήθησαν
οἱ τῇ αὐτοῦ αἰρέσει προσκείμενοι anaceph. 3 vor Πέτρον + τοῦ V 4f κό-
μης Γιθῶν — ὠρμᾶτο] οὗτος ἐκ Σαμαρείας ὠρμᾶτο, κόμης Γιθῶν anaceph.
4 vor κόμης + (ἐκ)? * | Γιθῶν, τ auf Rasur V Γιθῶν M 5 ὠρμᾶτο, ω von
erster Hand M | ὑπέδνεν anaceph. | ἔδειξε anaceph. | αἰσχροποι|||ίαν V
6 ἀπέβαλε anaceph. 7 ἔλεγε anaceph. 8 αὐτοῦ M | ὡς Διὸς < anaceph.
8f Ἀθηνᾶς τύπον] ὥσει Διὸς καὶ Ἀθηνᾶς anaceph. 9 * etwa (ἐπέχουσιν) *
9 παρεδίδου vor τοῖς ἑαυτοῦ anaceph. 11f οἱ ἀπὸ — ἐναρξάμενοι] οἱ ἀπὸ Με-
νάνδρον τινὸς anaceph. 11 τοῦτον < M 12 διαφερόμενοι — κατὰ τι] ὃς
διέφερε μὲν κατὰ τι πρὸς τοὺς Σιμωνιανούς anaceph. | δὲ < V 13 ὃς] < ana-
ceph. οἷ, ι auf Rasur V corr | ὑπὸ, ν auf Rasur V corr | ἀγγέλων + δὲ anaceph.
ἔλεγον, ο auf Rasur V corr 14 Σατορνιλιανοὶ M 15 κρατύνοντες V

πληξιν περισσοτέρων κηρύσσοντες, | ἀπὸ δὲ Σατορνίλου τὴν ἀρχὴν D4
ἐσχηκότες, ὅς καὶ αὐτὸς κατὰ Μένανδρον ὑπὸ ἀγγέλων τὸν κόσμον 2
γεγενῆσθαι ἔφασκεν, μόνων δὲ ἐπτά, παρὰ τὴν τοῦ ἄνω πατρὸς
γνώμην.

5 ^{κδ.} Βασιλειδιανοί, τῆς αὐτῆς αἰσχουργίας τελεσται, ἀπὸ Βασι- 24, 1
λείδου τοῦ ἅμα Σατορνίλου τοῖς Σιμωνιανοῖς καὶ Μενανδριανοῖς με-
μαθητευμένον, τὰ ὅμοια μὲν φρονοῦντος, κατὰ τι δὲ διαφορομένου.
λέγει δὲ τριακοσίους ἐξήκοντα πέντε οὐρανοὺς εἶναι καὶ τούτοις 2
ὀνόματα ἀγγελικὰ ἐκτίθῃσιν. διὸ καὶ τὸν ἐνιαυτὸν τοσούτων ἡμερῶν
10 εἶναι, καὶ τὸ Ἀβρασὰς ὄνομα τῆς αὐτῆς ψήφου εἶναι καὶ εἶναι τῆς.
καὶ εἶναι τοῦτο τὸ ἅγιον ὄνομά φησιν.

^{κε.} Νικολαῖται, ἀπὸ Νικολάου τοῦ ἐπὶ ταῖς χήραις ὑπὸ τῶν 25, 1
ἀποστόλων ταχθέντος, ὅς διὰ ζῆλον τῆς ἰδίας γαμετῆς τὴν αἰσχουρ-
γίαν ἅμα | τοῖς ἄλλοις ἐπιτελεῖν τοὺς αὐτοῦ μαθητὰς ἐδίδαξεν, καὶ 118 2
15 περὶ τοῦ Κανλακαῦ καὶ Προννίκου καὶ ἄλλων βαρβαρικῶν ὀνομά-
των εἰσηγησάμενος. | P53

^{κς.} Γνωστικοί, τὰς αὐτὰς αἰρέσεις διαδεξάμενοι, πλέον δὲ αὐτῶν 26, 1
πάντων τὴν αἰσχύνην ἐμμανῶς ἐργαζόμενοι, ἐν Αἰγύπτῳ δὲ Στρα-
τιωτικοὶ καλούμενοι καὶ Φιβιονῖται, ἐν δὲ τοῖς ἀνωτεροῖς μέρεσι
20 Σεκουνδιανοί, ἐν ἄλλοις μέρεσι Σωκρατίται, παρὰ δὲ ἑτέροις Ζαχαῖοι·
ἄλλοι δὲ Κοδιανόνες αὐτοὺς λέγουσιν, ἄλλοι δὲ Βορβορίτας αὐτοὺς 2
καλοῦσιν. οὗτοι <τὴν> Βαρβηλὼ τὴν καὶ Βαρβηρὼ ἀνοχοῦσιν.

^{κζ.} Καρποκρατιανοί, ἀπὸ Καρποκράτους τινὸς τῶν ἐν τῇ Ἀσίᾳ, 27, 1
ὅς ἐδίδασκε πᾶσαν αἰσχουργίαν ἐκτελεῖν καὶ πᾶν ἐπιτήδευμα ἁμαρ-
25 τίας. καὶ εἰ μὴ τις διὰ πάντων, φησί, παρέλθοι καὶ τὸ θέλημα
πάντων δαιμόνων καὶ ἀγγέλων ἐκτελέσῃ, οὐ δύναται ὑπερβῆναι εἰς
τὸν ἀνώτατον οὐρανὸν οὐδὲ τὰς ἀρχὰς καὶ τὰς ἐξουσίας παρελθεῖν.
ἔλεγε δὲ τὸν Ἰησοῦν ἡνυχὴν νοερὰν εἰληφεῖναι, εἰδότα δὲ τὰ ἄνω 2 D5

V M anaceph.

3 μόνον anaceph. 6f μεμαθητευμένους M 7 μὲν + οὖν V 9 ἐκτίθῃσαν M
ἐπιτίθῃ Joh. Dam. (scheinbar besser, aber vgl. S. 243, 7 258, 6) 10 τῆς αὐτῆς
ψήφου εἶναι καὶ < V M 13 ἀποταχθέντος M | ὅς < anaceph. 14 ἐαντοῦ anaceph.
| διδάξας anaceph. 15 Κανλακαῦ *) κανλα//καὺκ, 1 Buchstabe ausradiert V
κανλανκαὺκ M 17 Γνωστικοὶ + οἱ V M | δὲ αὐτῶν] καὶ αὐτοὶ anaceph.
19 Φοβιανῖται M 20 ἄλλοις + δὲ anaceph. 21 Βορβορίτας M 22 οὗτοι
— ἀνοχοῦσιν < anaceph. | <τὴν> Βαρβηλὼ τὴν καὶ Βαρβηρὼ Ausgg., nach gew.
Schreibung] τὴν Βαρβελὼ τὴν καὶ Βαρβερὼ M τὴν Βαρβελώτην καὶ Βαρβαίρῳ Vcorr
25 παρέλθῃ anaceph. 26 ἐκτελέσει anaceph. 27 ἀνώτατον < anaceph.
28 εἰδότ||τα, o aus ω Vcorr

ἐνταῦθα καταγγέλλειν, καὶ ὥς εἴ τις πράξειεν ὅμοια τῷ Ἰησοῦ, κατ' αὐτὸν εἶναι. τὸν δὲ νόμον σὺν τῇ τῶν νεκρῶν ἀναστάσει ἀπαγορεύει, 3 ὥς αἱ ἀπὸ Σίμωνος καὶ δεῦρο αἰρέσεις. τούτου γέγονεν ἡ ἐν Ῥώμῃ 4 Μαρκελλίνα. εἰκόνας δὲ ποιήσας ἐν κρυφῇ Ἰησοῦ καὶ Παύλῳ καὶ 5 Ὀμήρῳ καὶ Πυθαγόρῳ ταύταις ἐθνυμία καὶ προσεκύνει.

κη. Κηρινθιανοί, οἱ καὶ Μηρινθιανοί. οὗτοι οἱ ἀπὸ Κηρίνθου 28 καὶ Μηρίνθου Ἰουδαῖοι τινες περιτομὴν ἀνχοῦντες, τὸν δὲ κόσμον ὑπὸ ἀγγέλων γεγενῆσθαι, Ἰησοῦν δὲ κατὰ προκοπὴν Χριστὸν καλεῖσθαι λέγοντες.

10 κθ. Ναζωραῖοι, Χριστὸν ὁμολογοῦντες Ἰησοῦν υἱὸν τοῦ θεοῦ, 29 πάντα δὲ κατὰ νόμον πολιτευόμενοι.

λ. Ἐβιωναῖοι, παραπλήσιοι τῶν προειρημένων Κηρινθιανῶν καὶ 30, 1 Ναζωραίων, οἷς συνήφθη κατὰ τι ἡ τῶν Σαμψαίων τε καὶ Ἐλκεσαίων αἵρεσις, οἱ Χριστὸν φασιν ἐκτίσθαι ἐν τῷ οὐρανῷ καὶ τὸ ἅγιον 2 πνεῦμα, ἐνδημήσαντα δὲ τὸν Χριστὸν ἐν τῷ Ἀδὰμ πρῶτον καὶ κατὰ 15 καιρὸν ἐκδύμενον αὐτὸν τὸν Ἀδὰμ καὶ πάλιν ἐνδύμενον· τοῦτο γὰρ φασιν ἐπιτετελέκεναι αὐτὸν ἐν τῇ ἐνσάρκῳ αὐτοῦ παρουσίᾳ. Ἰουδαῖοι δὲ ὄντες εὐαγγελίοις κέχρηται, σαρκοφαγίαν βδελύττονται, 3 τὸ ὕδωρ δὲ ἀντὶ θεοῦ ἔχουσι, τὸν δὲ Χριστὸν ἄνθρωπον ἐν τῇ ἐν- 20 σάρκῳ παρουσίᾳ ἐνδεδύσθαι, ὥς ἔφην. συνεχῶς δὲ βαπτίζονται ἐν 4 τοῖς ὕδασι θέρους τε καὶ χειμῶνος, εἰς ἄγνισμὸν δῆθεν ὥσπερ οἱ P54 Σαμαρεῖται. | Ö120

λα. Οὐαλεντῖνοι, οἱ σαρκὸς μὲν ἀπαγορεύουσιν ἀνάστασιν, παλαιὰν 31, 1 δὲ ἀθετοῦσι διαθήκην καὶ προφῆτας ἀναγινώσκοντες μὲν καὶ ὅσα εἰς 25 ὁμοίωσιν δύναται τροπολογεῖσθαι τῆς αὐτῶν αἰρέσεως δεχόμενοι, ἑτέρας δὲ τινὰς μυθολογίας παρεισφέροντες, τριάκοντα αἰῶνων ὄνο- 2 μασίας λέγοντες ἀρρενοθλείων, ὁμοῦ τε ἐκ | τοῦ πατρὸς τῶν ὅλων D6

V M anaceph.

1 vor ἐνταῦθα + καὶ τὰ anaceph. 2 δὲ] τε V M 3 καὶ δεῦρο < anaceph. 5 ταύτας anaceph. 6 οἱ¹ < anaceph. | οὗτοι < anaceph. 7 τινες . . . ἀνχοῦντες] οἵτινες . . . ἀνχοῦσιν anaceph. | τὸν δὲ] καὶ anaceph. 8 ὑπ' M | Ἰησοῦν δὲ] τὸν δὲ Ἰησοῦν anaceph. 9 λέγοντες < anaceph. 10 Ναζωραῖοι + οἱ V M | Χριστὸν ὁμολογοῦντες Ἰησοῦν] Ἰησοῦν μὲν ὁμολογοῦντες anaceph. | τοῦ < anaceph. 12 παραπλήσιως anaceph. 14 vor Χριστὸν + τὸν anaceph. 15 τὸν Χριστὸν < anaceph. 16 ἐκδύμενον u. ἐνδύμενον vertauscht anaceph. 17 φησὶν M 18 δὲ] τε V M 19 δὲ] τε V M 23 σαρκὸς] σάρκα u. vor ἀνάστασιν + εἰς anaceph. 25 δύναται anaceph. 26 αἰῶνων] ἐνιαυτῶν anaceph. 27 λέγοντες] φέροντες V M

γεγεννημένων, οὓς καὶ θεοὺς ἡγοῦνται καὶ αἰῶνας. τὸν δὲ Χριστὸν 3
ἀπ' οὐρανοῦ σῶμα ἐνηνοχέναι καὶ ὡς διὰ σωλῆρος τὴν Μαρίαν δια-
πεπεραχέναι.

λβ. Σεκουνδιανοί, οἷς συνάπτονται Ἐπιφάνης καὶ Ἰσίδωρος, ταῖς 32, 1
5 αὐταῖς κεχημένοι καὶ οὗτοι συζυγίαις, τὰ ὅμοια Οὐαλεντίνου πε-
φρονηκότες, ἕτερα δὲ παρ' αὐτὸν ποσῶς διηγούμενοι. προστιθέασι 2
δὲ τὴν αἰσχρορργίαν διδάσκοντες· ἀπαγορεύουσι δὲ καὶ οὗτοι τὴν
σάρκα.

λγ. Πτολεμαῖοι, μαθηταὶ ὄντες καὶ αὐτοὶ Οὐαλεντίνου, οἷς συν- 33
10 ἀπτεται ἡ Φλώρα. τὰ αὐτὰ δὲ περὶ τῶν συζυγιῶν καὶ αὐτοὶ
λέγουσι καθάπερ Οὐαλεντίνος καὶ Σεκουνδιανοί· κατὰ τι δὲ καὶ οὗτοι
διαφέρονται.

Αὕτη καὶ ἡ τοῦ δευτέρου τόμου τοῦ πρώτου βιβλίου τῶν δεκα-
τριῶν αἰρέσεων ἀνακεφαλαίωσις. |

P55 Ö122

V M anaceph.

1 γεγεννημένων *] γεγεννημένους V γεγεννημένους M anaceph. 2 ἐνηνο///χέ-
ναι, ο aus ω V corr 2f πεπεραχέναι anaceph. 4 συνάπτεται V | Ἐπιφάνιος
anaceph. 5 συ///ζυγίαις V corr συζυγίαις M anaceph. | τὰ < anaceph. 6 διη-
γούμενος M διηγοῦνται anaceph. 7 τὴν¹ < anaceph. 9 Πτολεμαῖοι + οἱ
anaceph. | Οὐαλεντίνου καὶ αὐτοὶ ὄντες μαθηταὶ V 10 δὲ περὶ < anaceph. |
συ///ζυγιῶν V συζυγιῶν M | οὔτοι anaceph. 11 καθάπερ] καθὰ καὶ anaceph.

Κατὰ Σιμωνιανῶν πρώτη μετὰ τὴν εἰς Χριστὸν πίστιν τὴν μόνην
οὐσαν, τῆς δὲ ἀκολουθίας $\bar{\pi}\alpha$.

1. Σίμωνος γίνεται τοῦ μάγου πρώτη αἵρεσις ἀπὸ Χριστοῦ καὶ 1, 1
δεῦρο ἀρξαμένη, οὐσα αὕτη τῶν εἰς ὄνομα Χριστοῦ οὐκ ὀρθῶς οὐδὲ
5 εὐαγῶς <πιστευόντων>, ἀλλὰ κατὰ τὴν παραπεποιημένην ἐν αὐτοῖς
φθορὰν τὰ δεινὰ ἐργαζομένων. οὗτος ὁ Σίμων γόης ἦν, ἀπὸ 2
Γιθῶν δὲ ὁρμαῖο τῆς πόλεως τῆς ἐν τῇ Σαμαρείᾳ, νυνὶ κόμης
ὑπαρχούσης. ἐφαντασίαζε δὲ τὸ γένος τῶν Σαμαρειτῶν ταῖς μαγείαις
ἐξαπατῶν τε καὶ δελεάζων, ἔλεγεν δὲ ἑαυτὸν εἶναι τὴν μεγάλην δύ- 3
10 ναμιν τοῦ θεοῦ καὶ ἄνωθεν καταβεβηκέναι. τὸν πατέρα δὲ ἔλεγεν
ἑαυτὸν τοῖς Σαμαρείταις, Ἰουδαίοις δὲ ἔλεγεν ἑαυτὸν εἶναι τὸν υἱόν,
παθόντα δὲ μὴ πεπονθέναι, ἀλλὰ δοκῆσαι μόνον. ὑπεκορίσθη δὲ 4
οὗτος | τοὺς ἀποστόλους καὶ αὐτὸς δὲ [ὁμοίως] ἴσα τοῖς ἄλλοις ὑπὸ D7

1 ff zur Darstellung des Epiphanius vgl. insbesondere Hegesipp bei Eusebius
h. e. IV 22, 5; S. 370, 15 Schwartz Justin apol. I 26, 2f 56, 1f dial. 120 Ire-
naeus adv. haer. I 23, 1ff Hippolyt refut. VI 7ff Ps. Tert. adv. omn. haer. 1
Filastrius haer. 29 Const. apost. VI 7ff Clement. Hom. u. Recogn. allerwärts
6f zu ἀπὸ Γιθῶν vgl. Justin apol. I 26, 2 (ἀπὸ κόμης λεγομένης Γιτῶν) Hip-
polyt refut. VI 7, 1; S. 134, 25 Wendland VI 20, 3; S. 148, 13 Clement. Hom. I 15;
S. 18, 34 Lagarde II 22; S. 27, 26 Clement. Recogn. II 7 — 8 vgl. Act. 8, 9 —
9ff vgl. Act. 8, 10 u. Irenaeus adv. haer. I 23, 1; I 191 Harvey docuit semetipsum
esse qui inter Iudaeos quidem quasi filius apparuerit, in Samaria autem quasi
pater descenderit, in reliquis vero gentibus quasi spiritus sanctus adventaverit. esse
autem se sublimissimam virtutem, hoc est eum qui sit super omnia pater Hippolyt
refut. VI 19, 4; S. 146, 7 Wendland ἑαυτὸν δὲ λέγων τὴν ὑπὲρ πάντα δύναμιν εἶναι
ebenda 6; S. 147, 5ff καὶ παθεῖν δὲ ἐν τῇ Ἰουδαίᾳ [καὶ] δεδοκῆναι μὴ πεπονθότα, ἀλλὰ
φανέντα Ἰουδαίοις μὲν ὡς υἱόν, ἐν δὲ τῇ Σαμαρείᾳ ὡς πατέρα, ἐν δὲ τοῖς λοιποῖς
ἔθνεσιν ὡς πνεῦμα ἅγιον Tertullian de anima 34 Ps. Tert. adv. omn. haer. 1
ausus est summam se dicere virtutem, . . . se . . . descendisse . . . , apud Iudaeos se in
phantasmate dei non passum, sed esse quasi passum — 12ff vgl. Act. 8, 12ff

V M

1 κατὰ Σιμωνιανῶν πρώτη: ἀπὸ δὲ τῆς ἀκολουθίας καὶ μετὰ τὴν εἰς Χρι-
στὸν πίστιν τὴν μόνην οὐσαν $\bar{\pi}\alpha$ V M 3 Σιμωνιανοὶ M 5 <πιστευόντων> *
6 ἐργαζομένων *] ἐργαζομένη V ἐργασαμένη M 7 Γιθῶν, τ V corr Γιθων M
| κομικῆς M 8 δὲ < M 9 δὲ < V 12 ὑπεκορίσθη M 13 [ὁμοίως] * | ἀπὸ M

Φίλιππου ἐβαπτίσθη μετὰ πολλῶν. οἱ πάντες δὲ χωρὶς αὐτοῦ ἐξε-
 δέξαντο τὴν τῶν μεγάλων ἀποστόλων παρουσίαν καὶ διὰ τῆς αὐτῶν
 χειροθεσίας ἔλαβον πνεῦμα ἅγιον, ἐπειδὴ περ Φίλιππος διάκονος ὢν
 οὐκ εἶχεν ἐξουσίαν τῆς χειροθεσίας τοῦ δι' αὐτῆς διδόναι πνεῦμα
 5 ἅγιον. οὐκ ὀρθὴν δὲ ὁ Σίμων ἔχων τὴν καρδίαν οὔτε τὸν λογισμόν, 5
 αἰσχροκερδία δὲ τινι καὶ φιλοχρημοσύνη προσανέχων καὶ τῆς μοχθη-
 ραῖς αὐτοῦ ἐπιτηδεύσεως ἐκτὸς βαίνων οὐδαμῶς, προσέφερε χρήματα P56
 Πέτρῳ τῷ ἀποστόλῳ, ὅπως δόψῃ αὐτῷ ἐξουσίαν ἐν τῇ ἐπιθέσει τῶν
 χειρῶν πνεῦμα ἅγιον παρέχειν, λογισάμενος ὀλίγον δώσειν πολλὴν
 10 δὲ ἀντὶ ὀλίγου διὰ τοῦ ἄλλοις παρέχειν πνεῦμα ἐπισωρεῦσθαι χρημά-
 των πληθύν καὶ ἐπικερδῆσαι. |

Ö124

2. Οὗτος μὲν οὖν ἔχων τὴν διάνοιαν πεπονηρευμένην ἀπὸ τῆς 2, 1
 ἐν τῇ μαγείᾳ δαιμονιώδους πλάνης καὶ πεφαντασιωμένην, πρόχειρος
 ὢν αἰετῆς ἑαυτοῦ κακίας τὰ βαρβαρικά καὶ δαιμονίων πράγματα διὰ
 15 τῆς ἑαυτοῦ μαγανείας ἐπιδείκνυσθαι, παρελθὼν εἰς μέσον καὶ προ-
 σχήματι ὀνόματος Χριστοῦ, ὡς ἐλλέβορον μέλιτι παραπλέκων, δηλη-
 τήριον τοῖς ὑπ' αὐτοῦ ἀγρευθεῖσιν εἰς τὴν κακομήχανον αὐτοῦ πλάνην
 παρενθεὶς τῷ τοῦ ὀνόματος ἀξιώματι Χριστοῦ θάνατον ἐνεποίησεν
 τοῖς πεισθεῖσιν. λάνγνος δὲ ὢν κατὰ τὴν φύσιν καὶ αἰδοῖ τῇ τῶν 2
 20 ἑαυτοῦ ὑποσχέσεων ὑποτυπτόμενος, παραπεφθαρμένην ὑπόνοιαν τοῖς
 ὑπ' αὐτοῦ ἀπατωμένοις ὁ ἀγύρτης παρεποιήσατο. γυναῖκα γάρ τινα
 ἑαυτῷ εὐράμενος ῥεμβάδα Ἑλένην τοῦνομα ἀπὸ τῆς Τυρίων ὀρμω-
 μένην ἄγεται, μὴ ὑποφαίνων συνάφειαν ἔχειν πρὸς ταύτην· ἐν παρα- 3
 βύστῳ δὲ αἰσχροτότητι συμπεριπλεκόμενος τῷ γυναικί ὁ γόης τινα
 25 μυθώδη ψυχαγωγίαν τοῖς ἑαυτοῦ μαθηταῖς ὕφηγεῖτο, δηθὲν ἑαυτὸν

5 ff vgl. Act. S, 18 ff — 21 ff vgl. Justin apol. I 26, 3 clement. Hom. II 23; S. 28, 10 ff
 Lagarde (clement. Recogn. II 8 ff) — Tyrus genannt bei Irenaeus adv. haer. I 23, 2; I 191
 Harvey Hippolyt refut. VI 19, 3; S. 146, 3 ff Wendland Tertullian de anima 34 —
 25 ff vgl. Justin apol. I 26, 3 Ἑλένην τινα . . . τὴν ὑπ' αὐτοῦ ἔννοιαν πρόωτην γενομέ-
 νην λέγουσι Irenaeus adv. haer. I 23, 1. 2; I 191 Harvey esse autem se sublimissimam
 virtutem . . . Helenam . . . primam mentis eius conceptionem, matrem omnium
 Tertullian de anima 34 se quidem fingit summum patrem, illam vero iniunctionem
 suam primam Hippolyt refut. VI 18, 3; S. 144, 13 aus der Ἀπόφασις μεγάλη: ἡ μία
 φαίνεται ἄνωθεν, ἥτις ἐστὶ μεγάλη δύναμις, νοῦς τῶν ὄλων . . . ἄρσιν, ἡ δὲ ἑτέρα
 κάτωθεν, ἐπίνοια μεγάλη, θήλεια dazu 19, 2; S. 145, 13 ἐν γὰρ τῇ κατ' ἐκείνον και-
 ρὸν γενομένη Ἑλένη ἐνέφησεν . . . ἡ ἐπίνοια, vgl. auch Ps. Tert. adv. omn. haer. 1

V M

1 οἱ δὲ πάντες V 8 Πέτρῳ < M 13 πρόχειρο||ς, ο aus ω V corr
 15 ἐπιδείκνυσθαι U| ἐπιδεικνύμενος V M 17 ἀγο||ευθεῖσιν, ein Buchstabe ge-
 tilgt V corr 18 Χριστὸν M 20 παρο||εφθαρμένην, wohl απ ausradiert V corr
 21 ἀπατωμένοις M 22 εὐρό||μενος, ο aus α V corr 25 ὕφηγῆτο, εἰ V corr

εἶναι δύνάμιν θεοῦ λέγων τὴν μεγάλην, τὴν δὲ σύζυγον πορνάδα πνεῦμα | ἄγιον εἶναι τετόλμηκεν λέγειν καὶ διὰ ταύτην κατεληλυθῆναι D8
 φησίν. ἔν ἐκάστῳ δὲ οὐρανῷ μετεμορφούμεν, φησίν, κατὰ τὴν μορ- 4
 φὴν τῶν ἐν ἐκάστῳ οὐρανῷ, ἵνα λάθω τὰς ἀγγελικὰς μου δυνάμεις καὶ
 5 κατέλθω ἐπὶ τὴν Ἑννοίαν, ἥτις ἐστὶν αὕτη ἡ καὶ Προϋνικός καὶ πνεῦμα
 ἄγιον καλουμένη, δι' ἧς τοὺς ἀγγέλους ἔκτισα, οἱ δὲ ἄγγελοι τὸν κόσμον
 ἔκτισαν καὶ τοὺς ἀνθρώπους«. εἶναι δὲ ταύτην τὴν Ἑλένην ἐκείνην
 τὴν πάλαι, δι' ἣν οἱ Τρῶες καὶ Ἕλληνες εἰς μάχην ἦλθον. ἔλεγε 5
 δὲ μῦθόν τινα εἰς ταῦτα, ὅτι ἄνωθεν ἡ δυνάμις κατιούσα ἐαυτὴν
 10 μετεμόρφον, ἀλληγορικῶς δὲ οἱ ποιεῖται περὶ τούτου ἔφασαν. διὰ
 γὰρ τὴν ἄνωθεν δυνάμιν (ἣν Προϋνικὸν φασιν, ἥτις παρ' ἄλλαις
 αἰρέσεσι Βαρβηρὸς ἦτοι Βαρβηλὸς καλεῖται), τὸ κάλλος αὐτῆς ἐμφαι-
 νουσιν εἰς οἰστρόν <τε> ἄξασαν αὐτοὺς καὶ διὰ τοῦτο πεμφθεῖσαν
 εἰς σὺλαγωγίαν τῶν ἀρχόντων τῶν τὸν κόσμον τοῦτον κτισάντων, P57

2 vgl. Irenaeus adv. haer. I 23, 3; I 192 f Harvey *quapropter et ipsum venisse Hippolyt refut.* VI 19, 4; S. 146, 4f Wendland Ps. Tert. adv. omn. haer. 1 *ad daemonem se errantem, qui esset sapientia, descendisse quaerendum* — 3 ff ob aus der Ἀπόφασις μεγάλη entnommen? — 3 Irenaeus adv. haer. I 23, 3; I 193 Harvey = Hippolyt refut. VI 19, 6; S. 147, 2f *ἐληλυθῆναι αὐτὸν ἔφη μεταμορφούμενον καὶ ἐξομοιούμενον ταῖς ἀρχαῖς καὶ ταῖς ἐξουσίαις καὶ τοῖς ἀγγέλοις* Tertullian de anima 34 *quibus fallendis et ipse configuratus aequae*; dazu Bousset, Hauptprobleme S. 239 ff vgl. die ähnliche Vorstellung bei Apelles Ps. Tert. adv. omn. haer. 6 *Christum . . . ipso descensu sideream sibi carnem et aëream contexituisse; hunc in resurrectione singulis quibusque elementis quae in descensu suo mutuata fuissent, in ascensu reddidisse* — 5 vgl. clement. Hom. II 25; S. 29, 1 ff Lagarde clement. Recogn. II 12 u. Irenaeus adv. haer. I 29, 4; I 225 Harvey (von den Barbelognostikern) *ἐκ δὲ τοῦ πρώτου ἀγγέλων προβληθῆναι λέγουσι πνεῦμα ἄγιον, ὃ Σοφίαν καὶ Προϋνικὸν προσηγόρευσαν* — 6 f vgl. Irenaeus adv. haer. I 23, 2; I 191 Harvey *per quam in initio mente concepit angelos facere et archangelos. hanc enim Ennoiam . . . generare angelos et potestates, a quibus et mundum hunc factum dixit* — 7 ff vgl. Irenaeus adv. haer. I 23, 2; I 192 Harvey Hippolyt refut. VI 19, 1 ff; S. 145, 8 ff Wendland Tertullian de anima 34 — 10 ff vgl. Hippolyt refut. VI 19, 2; S. 145, 10 *ἥτις ἀεὶ καταγινομένη ἐν γυναιξὶν ἐτάρασσε τὰς ἐν κόσμῳ δυνάμεις διὰ τὸ ἀνπέρβλητον αὐτῆς κάλλος* clement. Recogn. II 12 *pro qua* (sc. die Luna), *inquit, Graeci et Barbari confligentes imaginem quidem eius aliqua ex parte videre potuerunt, ipsam vero ut est penitus ignorarunt, quippe quae apud illum primum omnium et solum habitaret deum* — Derselbe Mythos bei den Nikolaiten (Panarion haer. 25, 2, 4), bei den »Gnostikern« (haer. 26, 1, 9) u. im Manichäismus (haer. 26, 27, 1), vgl. Bousset, Hauptprobleme der Gnosis S. 73 Cumont, cosmogonie manich. S. 67

V M

4 λαθὼν u. dafür nachher <καὶ M 8 παλαιὰν M 13 <τε> *

- [καὶ] τοὺς αὐτοὺς ἀγγέλους εἰς πόλεμον δι' αὐτὴν ἤκειν, αὐτὴν δὲ μηδὲν πεπονθέναι, ἀλληλοκτονίας δὲ αὐτοὺς εἰς ἑαυτοὺς ἐργάσασθαι παρασκευάσαι δι' ἣν ἐνέβαλεν εἰς αὐτοὺς πρὸς ἑαυτὴν ἐπιθυμίαν. καὶ συνέχοντες αὐτὴν τοῦ μὴ ἄνω δύνασθαι ἀνιέναι συνεγίνοντο 6
 5 αὐτῇ, ἕκαστος ἐν ἑκάστῳ σώματι γυναικείας καὶ θηλυκῆς σχέσεως, μεταγχιζομένης αὐτῆς ἀπὸ σωμάτων θηλυκῶν εἰς σώματα διάφορα ἀνθρωπίνης φύσεώς τε καὶ κτηνῶν καὶ τῶν ἄλλων, ἵνα δι' ὧν αὐτοὶ ἐργάζονται, κτείνοντές τε καὶ κτεινόμενοι, μείωσιν ἑαυτῶν διὰ τῆς τοῦ αἵματος προχύσεως ἐργάζονται, εἴτα ἐκεῖνη τὴν δύναμιν συλλε-
 10 γομένη πάλιν αὐθις εἰς οὐρανὸν ἀναβῆναι δυνήθῃ. | Ö126
 3. *Ἦν δὲ αὕτη τότε ἡ ἐπὶ τοῖς Ἑλλησὶ τε καὶ Τρωσὶ καὶ ἀνωτάτω 3, 1
 πρὶν ἢ τὸν κόσμον γενέσθαι καὶ μετὰ τὸν κόσμον διὰ τῶν ἀοράτων δυνά-
 μεων τὰ ἰσότυπα πεποιηκυῖα. αὕτη δὲ ἐστὶν ἡ νῦν σὺν ἐμοὶ καὶ διὰ ταύτην 2
 κατελήλυθα. καὶ αὕτη δὲ προσεδόκα τὴν | ἐμὴν παρουσίαν· αὕτη γάρ D9
 15 ἐστὶν ἡ Ἑννοια, ἡ παρὰ Ὀμήρῳ Ἑλένη καλουμένη. καὶ τούτου ἕνεκεν ἀναγκάζεται αὐτὴν διαγράφειν Ὀμηρος ἐπὶ πύργου ἐστηκέναι καὶ διὰ λαμπάδος ὑποφαίνειν τοῖς Ἑλλησι τὴν κατὰ τῶν Φρυγῶν ἐπιβουλήν. ἐχαρακτήριζε δὲ διὰ τῆς λαμπηδόνης, ὡς ἔφην, τὴν τοῦ ἄνωθεν φωτὸς ἐνδειξιν. διὸ καὶ τὸν παρὰ τῷ Ὀμήρῳ δοῦρειον ἵππον μεμηχανημέ- 3
 20 νον, ὃν νομίζουσιν Ἕλληνες ἐπίτηδες γεγενῆσθαι, ἔλεγε πάλιν ὁ γόης ὅτι ἄγνοια ἐστὶ τῶν ἔθνων· καὶ ὥς οἱ Φρύγες ἔλκοντες αὐτὸν ἀγνοίᾳ τὸν ἴδιον ὀλεσθρον ἐπεσπάσαντο, οὕτω [γὰρ] καὶ τὰ ἔθνη τουτέστιν οἱ ἄνθρωποι

6 Irenaeus adv. haer. I 23, 2; I 192 Harvey *et per saecula veluti de vase in vas transmigraret in altera muliebria corpora* Tertullian de anima 34 *ita multis aevīs per alios atque alios habitus femininos volutata* — 12 etwas anders bei Irenaeus adv. haer. I 23, 2; I 191 Harvey *hanc enim Ennoiam exsiliētem ex eo, cognoscentem quae vult pater eius degredi ad inferiora et generare angelos et potestates, a quibus et mundum hunc factum dixit* — 14f vgl. Irenaeus adv. haer. I 23, 2; I 192 Harvey Hippolyt refut. VI 19, 1ff; S. 145, 12f Wendland — 15f vgl. Hippolyt refut. VI 19, 1; S. 145, 8 Wendland καὶ γὰρ τὸν δοῦρειον ἵππον ἀλληγορεῖ καὶ τὴν Ἑλένην ἅμα τῇ λαμπάδι (auch element. Recogn. II 12) — 22f vgl. Irenaeus adv. haer. I 23, 3; I 193 Harvey = Hippolyt refut. VI 19, 5; S. 146, 16 Wendland οὕτως τοῖς ἀνθρώποις σωτηρίαν παρέσχε διὰ τῆς ἰδίας ἐπιγνώσεως

V M

1 [καὶ] * 2 αὐτοὺς | || αὐτοὺς V corr ἑαυτοὺς M 3 || αὐτοὺς V ἑαυτοὺς M
 4 συνεγίνετο V 5f θηλυκῆς — θηλυκῶν εἰς < M 7 τῶν < V 8 ἐργάζονται,
 ω V corr 9 προχύσεως, σ V corr 10 ἀναβῆναι εἰς οὐρανὸν V 13 vor
 ἰσότυπα + ἴσα M ausradiert V corr; τὰ ἰσότυπα sc. zu dem κόσμος der oberen
 Welt 14 κατελήλυθα καταβέβηκα S. 242, 15 15 παρ' M 17 λαμπηδόνης V |
 τὴν < V 19 δοῦρειον, εἰ aus ι V corr δώριον M 20 ἔλεγε + δὲ M 22 [γὰρ] Ausg.
 Epiphanius I 16

οἱ ἐκτὸς τῆς ἐμῆς γνώσεως διὰ τῆς ἀγνοίας ἔλκουσιν ἑαυτοῖς τὴν ἀπώ-
λειαν. ἀλλὰ καὶ Ἀθηναῖν πάλιν τὴν αὐτὴν ἔλεγε τὴν παρ' αὐτῷ 4
Ἑννοίαν καλουμένην, χρώμενος δῆθεν ὁ πλάνος ταῖς τοῦ ἁγίου ἀπο-
στόλου Παύλου φωναῖς μεταποιῶν τε τὴν ἀλήθειαν εἰς τὸ αὐτοῦ
5 ψεῦδος, τὸ ἐνδύσασθε τὸν θώρακα τῆς πίστεως καὶ τὴν περιβε-
φαλαίαν τοῦ σωτηρίου καὶ κυνηϊδας καὶ μάχαιραν καὶ θυρεόν. πάντα
ταῦτα ἐπὶ τῆς τοῦ Φιλιστίωνος μιμολογίας ὁ ἀπατεὼν τὰ ὑπὸ τοῦ
ἀποστόλου εἰρημένα διὰ στερεὸν λογισμόν καὶ πίστιν ἁγνῆς ἀναστρο-
φῆς καὶ δύναμιν θείου λόγου καὶ ἐπουρανίου εἰς χλεύην λοιπὸν καὶ
10 οὐδὲν ἕτερον μεταστρέφων. | ἐτί γάρ, φησί, ταῦτα πάντα εἰς Ἀθηναῖς P58
τύπους μυστηριωδῶς ἐσχημάτιζε. διὸ πάλιν ἔλεγεν, ὡς προείπον, 5
ὑποφαίνων ἐκείνην τὴν μετ' αὐτοῦ γυναῖκα τὴν ἀπὸ Τύρου ληφθεῖσαν
αὐτῷ, τὴν ὁμώνυμον τῆς παλαιᾶς Ἑλένης, τὰ πάντα ταύτην καλῶν
καὶ Ἑννοίαν καὶ Ἀθηναῖν καὶ Ἑλένην καὶ τὰ ἄλλα, καὶ διὰ ταύτην,
15 φησί, καταβέβηκα· τοῦτο γάρ ἐστι τὸ γεγραμμένον ἐν τῇ εὐαγγελίῳ τὸ
πρόβατον τὸ πεπλανημένον. ἀλλὰ καὶ εἰκόνα τινὰ παραδέδωκε τοῖς 6
αὐτοῦ ὡς δῆθεν αὐτοῦ οὖσαν καὶ προσκυνοῦσι ταύτην ἐν εἰδει Διός·
ἄλλην δὲ ὡσαύτως Ἑλένης | εἰκόνα παραδέδωκεν αὐτοῖς ἐν σχήματι D10
Ἀθηναῖς, καὶ προσκυνοῦσι τὰς τας οἱ παρ' αὐτοῦ ἡπατημένοι.
20 4. Μυστήρια δὲ ὑπέθετο αἰσχρότητος ὁυσεώς τε σωμάτων, ὅπως 4, 1
σεμνότερον ὑφηγήσωμαι, ἀνδρῶν μὲν διὰ τῆς ἀπορροίας, γυναικῶν

2 vgl. zu Z. 16 — 5 Ephes. 6, 14 — 15 vgl. Luk. 15, 4 u. Irenaeus adv. haer. I 23, 2; I 192 Harvey *et hanc esse perditam ovem* Hippolyt refut. VI 19, 2; S. 145, 10 Wendland Tertullian de anima 34 — 16 vgl. Irenaeus adv. haer. I 23, 4; I 194 Harvey = Hippolyt refut. VI 20, 1; S. 148, 4ff Wendland εἰκόνα τε τοῦ Σίμωνος ἔχουσιν εἰς Διὸς μορφήν καὶ τῆς Ἑλένης ἐν μορφῇ Ἀθηναῖς καὶ ταῖτας προσκυνοῦσιν; Hippolyt fährt noch fort τὸν μὲν καλοῦντες κύριον, τὴν δὲ κυρίαν. εἰ δὲ τις ὀνόματι καλέσει παρ' αὐτοῖς ἰδὼν τὰς εἰκόνας ἢ Σίμωνος ἢ Ἑλένης, ἀπόβλητος γίνεται ὡς ἀγνοῶν τὰ μυστήρια — 20 vgl. ähnliches bei den »Gnostikern« Panarion h. 26, 4, 5ff. Etwas anders Hippolyt refut. VI 19, 5; S. 146, 9ff Wendland οἱ δὲ αὖθις μιμηταὶ τοῦ πλάνου καὶ Σίμωνος μίγον γενόμενοι τὰ ὅμοια ὁρῶσιν, ἀλογίστως φάσκοντες δεῖν μίγνυσθαι, λέγοντες· πᾶσα γῆ γῆ καὶ οὐ διαφέρει ποῦ τις σπείρει, πλὴν ἵνα σπείρῃ, ἀλλὰ καὶ μακαρίζουσιν ἑαυτοὺς ἐπὶ τῇ (ξένη) μίξει, ταύτην εἶναι λέγοντες τὴν τελείαν ἀγάπην

V M

1 οἱ < V 2 αὐτῷ *] αὐτῶν V M 10 μεταστρέφων . τι] μεταστρέφο||ντι, o aus ω V corr 11 lies τύπον? * | lies ἐσχημάτιζε? * 12 λη||φθεῖσαν, μ aus-radiert V corr 15 καταβέβηκα] κατελήλυθα S. 241, 14 | vor τοῦτο + καὶ M 19 παρ'] πρὸς V 21 ὑφηγήσωμαι, ω aus o V corr ὑφηγήσομαι M

- δὲ διὰ τῶν κατ' ἔθισμόν [τῶν] ἐμνηνίων συλλογῇ τινι αἰσχροτάτῃ
εἰς μυστήρια συναγομένων. καὶ ταῦτα εἶναι μυστήρια ζωῆς γνώσεώς 2
<τε> τῆς τελειοτάτης· ὅπερ μάλιστα ὑπάρχει τῷ τὴν σύνεσιν ἐκ θεοῦ
κεκτημένῳ βδελυρίαν μᾶλλον ἡγεῖσθαι καὶ θάνατον ἢ περ ζωῆν.
- 5 ὀνόματα | δέ τινα ὁ αὐτὸς ὑποτίθεται ἀρχῶν τε καὶ ἐξουσιῶν, οὐρα- 3 Ö128
νοὺς τε διαφόρους φησί, καθ' ἕκαστον δὲ στερέωμα καὶ οὐρανὸν δυ-
νάμεις τινὰς ὑφηγεῖται καὶ ὀνόματα βαρβαρικά τούτοις ἐκτίθεται· μὴ
ἄλλως δὲ δύνασθαι σφῆζεσθαι τινα, εἰ μὴ τι ἂν μάθοι ταύτην τὴν
μυσταγωγίαν καὶ τὰς τοιαύτας θυσίας τῷ πατρὶ τῶν ὅλων διὰ τῶν
- 10 ἀρχῶν τούτων καὶ ἐξουσιῶν προσφέρειν. εἶναι δὲ τὸν αἰῶνα τοῦ- 4
τον ἀπὸ ἀρχῶν καὶ ἐξουσιῶν, φησί, τῆς κακίας ἐν ἐλαττώματι κατε-
σκευασμένον. φθορὰν δὲ ὑφηγεῖται σαρκὸς καὶ ἀπώλειαν, μόνον
ψυχῶν δὲ κάθαρσιν καὶ τούτων εἰ διὰ τῆς αὐτοῦ πεπλανημένης
γνώσεως ἐν μυσταγωγίᾳ καταστατεν. καὶ οὕτως ἄρχεται τῶν Γνω-
- 15 στικῶν καλουμένων ἢ † ἀρχῇ. μὴ εἶναι δὲ τὸν νόμον θεοῦ, ἀλλὰ ἀρι- 5
στερεᾶς δυνάμεως ἔφασκε, μήτε προφήτας ἐξ ἀγαθοῦ θεοῦ ὑπάρχειν,
ἀλλὰ ἑτέρας καὶ ἑτέρας δυνάμεις. καὶ ὥς βούλεται ἐκάστω ὀρίζεται·
τὸν μὲν νόμον τινός, Δαυὶδ δὲ ἄλλης, Ἡσαΐαν ἑτέρας, Ἰεζεκιήλ πάλιν
ἑτέρας, καὶ ἕκαστόν τινα τῶν προφητῶν μιᾷ ἀρχῇ ἀνατίθεται. εἶναι
- 20 δὲ τούτους ἅπαντας ἐκ | τῆς ἀριστερεᾶς δυνάμεως καὶ ἔξω τοῦ πληρώ- P59
ματος, πάντα δὲ πιστεύοντα τῇ παλαιᾷ διαθήκῃ θάνατον ὑπέχειν.
5. Ἀνατρέπεται δὲ τοῦτο τὸ δόγμα ἀπ' αὐτῆς τῆς ἀληθείας. εἰ 5, 1
γὰρ αὐτὸς εἶη ἡ δύναμις τοῦ θεοῦ ἡ μεγάλη καὶ τὸ σὺν αὐτῷ πορ- D11

12 vgl. element. Recogn. I 58 — 15 ff vgl. element. Hom. III 2; S. 36, 35
Lagarde δς (der höchste Gott) δύο ἔπεμψε θεοῦς, ἀφ' ὧν ὁ μὲν εἰς ἐστὶν ὁ τὸν
κόσμον κτίσας, ὁ δὲ ἕτερος ὁ τὸν νόμον δούς XVIII 12; S. 173, 2ff u. Irenaeus adv.
haer. I 23, 3; I 193 Harvey = Hippolyt refut. VI 19, 7; S. 147, 9f Wendland τοὺς δὲ
προφήτας ἀπὸ τῶν κοσμοποιῶν ἀγγέλων ἐμπνευσθέντας εἰρηνεῖναι τὰς προφητείας

V M

1 [τῶν] * 2 συναγομένων *] συνάγεσθαι VM 3 <τε> U | τελειωτά-
της M 4 ἢ περ, η aus v V corr ἐπὲρ M 5 ὁ αὐτός] οὗτος M 7 ἐκτίθεται,
ἐκ auf Rasur V corr; vgl. zu S. 235, 9 7 μὴ] μὴδὲ, aber nachher δεδύνησθαι(!)
statt δὲ δύνασθαι M 9 τῷ < M 10 δὲ] τε V 13 πεπλανημένης] πλάνης M
14 γνώσεως ἐν μυσταγωγίᾳ] lies μυσταγωγίας ἐν γνώσει? * | οὕτως U] οὗτος
VM | τῶν + <ψευδωνίμως>? vgl. Irenaeus adv. haer. I 23, 4; I 195 Harvey a
quibus falsi nominis scientia accepit initia 15 ἡ < M | † ἀρχῇ] lies etwa
πλάνη * 19 τινὰ < M 21 ὑπάρχειν M

νίδιον τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον ὡς αὐτός φησι, φησάτω τί τὸ ὄνομα τῆς
 δυνάμεως ἢ τίνι τῷ λόγῳ τὸ ἐπίθετον τῇ μὲν γυναικὶ ἐφηύρατο,
 ἑαυτῷ δὲ οὐδὲν τὸ παράπαν· πῶς δὲ ἐν χρόνῳ τινὶ εὐρίσκεται κατὰ 2
 διαδοχὴν τὸ χρεῶν ἐπὶ τῆς Ῥωμαίων ἀποδοῦς, ὅτε ἐν μέσῃ τῶν
 5 Ῥωμαίων πόλει ὁ τάλας καταπεσὼν τέθνηκεν· τίνι <δὲ> τῷ λόγῳ ὁ 3
 Πέτρος ἀπεφάνητο, αὐτὸν μὴ κλῆρον μὴ μερίδα ἔχειν ἐν τῷ μέρει
 τῆς θεοσεβείας· πῶς δὲ δύναται ὁ κόσμος θεοῦ ἀγαθοῦ μὴ ὑπάρχειν, 4
 ὁπότε ἐξ αὐτοῦ πάντες οἱ ἀγαθοὶ ἐξελέγησαν· πῶς δὲ ἀριστερὰ εἴη 5
 δύναμις ἢ ἐν νόμῳ καὶ ἐν προφήταις λαλήσασα, ἣτις περὶ τῆς ἐλευ-
 10 σεως τοῦ Χριστοῦ <ἀπὸ τοῦ> ἀγαθοῦ θεοῦ προκεκήρυχεν καὶ τὰ
 φαῦλα πάντα ἀπαγορεύει· πῶς δὲ οὐκ ἂν εἴη μία θεότης καὶ τὸ αὐτὸ 6
 πνεῦμα καινῆς καὶ παλαιᾶς διαθήκης, ὁπότε ὁ κύριος εἶπεν· οὐκ
 ἤλθον καταλῦσαι τὸν νόμον, ἀλλὰ πληρῶσαι· καὶ ἵνα δείξῃ ὅτι ὁ
 νόμος ὑπ' αὐτοῦ κατηγγέλη καὶ διὰ Μωυσέως ἐδωρήθη, ἢ δὲ εὐαγγε-
 15 λικὴ χάρις δι' ἑαυτοῦ καὶ τῆς ἐνσάρκου παρουσίας κεκήρυκται, ἔλεγε
 τοῖς Ἰουδαίοις· «εἰ ἐπιστεύετε Μωσῇ, καὶ ἐμοὶ ἂν ἐπιστεύετε· ἐκεῖνος
 γὰρ περὶ ἐμοῦ ἔγραψεν». καὶ ἄλλα | πολλὰ ἔστιν * πρὸς ἀντίθεσιν 7 Ὅ130
 τῆς τοῦ γόητος ληρολογίας· πῶς δὲ ἔσται τὰ αἰσχρὰ ζωτικά, εἰ μή
 τι ἂν δαιμόνων εἴη τὸ φρόνημα, ὁπότε αὐτὸς ὁ κύριος λέγει ἐν τῷ
 20 εὐαγγελίῳ πρὸς τοὺς λέγοντας αὐτῷ· «εἰ οὕτως ἢ αἰτία τοῦ ἀνδρὸς
 καὶ τῆς γυναικὸς, οὐ συμφέρει γαμῆσαι· ὁ δὲ πρὸς αὐτοὺς ἔφη· οὐ
 πάντες τοῦτο χωροῦσι· εἰσὶ γὰρ εὐνοῦχοι, οἵτινες εὐνούχισαν ἑαυτοὺς
 διὰ τὴν βασιλείαν τῶν οὐρανῶν» καὶ ἔδειξεν ὡς τὸ φύσει ἀπέχεσθαι
 συζυγίας βασιλείας οὐρανῶν ἐστὶ τὸ δῶρον. πάλιν δὲ ἐν ἄλλῳ τόπῳ 8
 25 λέγει κατὰ τὸν σεμνὸν γάμον, ὃν αὐτὸς ὁ Σίμων παραφθειρὼν αἰσχροῶς
 μεθοδεύει τὴν ἑαυτοῦ ἐπιθυμίαν, ὅτι· οὗς ὁ θεὸς συνέζευξεν, ἀνθρώ-
 πος μὴ χωρίζτω· |

D 12

3ff vgl. Didaskalia S. 101, 6ff Lagarde (S. 121, 6ff Flemming-Achelisi) Filas-
 trius haer. 29; S. 15, 20ff Marx (Constit. apost. VI 9, 3f; S. 321, 4ff Funk actus
 Petri c. 32; I 83 Lipsius-Bonnet) — 5f vgl. Act. 8, 21 — 12f Matth. 5, 17 —
 13ff vgl. Joh. 1, 17 — 16f Joh. 5, 46 — 20 Matth. 19, 10 — 21 Matth. 19, 11
 — 26 Matth. 19, 6

V M

1 φησάτω < M | τὸ³ < M 2 ἐφεύρε||το, ε aus α V 3 οὐδὲ V
 4 χρέος M 5 πόλει < M | <δὲ> U 8 ἐπελάγισαν V 9 ἐν² < M
 10 <ἀπὸ τοῦ> * 14 κατηγγέλ||η, λ ausradiert V 16 ἂν < V 17 * etwa
 <εὐρεῖν> *. 18 ληρολογίας *] ἀντιλογίας V M 22 χωροῦσι τοῦτο M 25 ὃν
 < M 26 οὗς < M

6. Πῶς δὲ πάλιν ὁ πλάνος ἐπιλαθόμενος τῆς ἰδίας ληροφδίας **6, 1**
 ἐαυτὸν ἐλέγχει, ὥσπερ | ἀγνοῶν ἃ προλέγει; φήσας γὰρ ὅτι ὑπ' αὐτοῦ P60
 γεγόνασιν οἱ ἄγγελοι διὰ τῆς αὐτοῦ Ἐννοίας, πάλιν ἔλεγεν μεταμορ-
 φοῦσθαι καθ' ἑκάστον οὐρανόν, ὅπως λάθοι τοὺς αὐτοὺς ἐν τῷ
 5 κατιέναι. Ἄρα δεδιώς ἐλάνθανε, καὶ πῶς δέδιεν ὁ ληρολόγος οὕς
 αὐτὸς ἐποίησεν ἄγγέλους; πῶς δὲ οὐ πάντῃ εὐδυνέλεγκτος αὐτοῦ **2**
 τοῖς συνετοῖς ἢ ὑποσπορὰ τῆς πλάνης εὐρεθήσεται, ὁπότε ἐν ἀρχῇ
 ἐποίησεν ὁ θεὸς τὸν οὐρανὸν καὶ τὴν γῆν· φησὶν ἢ γραφή; καὶ συνα-
 δόντως τούτῳ τῷ λόγῳ ὁ κύριος ἐν τῷ εὐαγγελίῳ φησὶν ὡς πρὸς
 10 τὸν θεὸν καὶ πατέρα τὸν ἴδιον »πάτερ, κύριε τοῦ οὐρανοῦ καὶ τῆς
 γῆς«. εἰ τοίνυν ποιητῆς οὐρανοῦ καὶ γῆς ὑπάρχει ὁ θεὸς ὁ πατὴρ **3**
 τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ, μάτην τὰ πάντα τῷ συνοφάντῃ
 Σίμωνι εἴρηται, τὸ ὑπὸ ἀγγέλων τὸν κόσμον ἐν ἐλαττώματι γεγενῆ-
 σθαι καὶ τὰ ἄλλα πάντα, ὅσα δαιμονῶν ὁ πλάνος τῷ κόσμῳ παρα-
 15 λαλῶν ἐξηγήσατο καὶ ἀπάτην τισὶν ἐνεποίησεν τοῖς ὑπ' αὐτοῦ ἡπα-
 τημένοις.

7. Καὶ ταῦτά μοι ἐν ἐπιτομῇ πρὸς τὴν τούτου ἀρεσὶν εἰρημένα **7, 1**
 ἀρκέσει τοῖς ἐντυγχάνουσιν εἰς πρόφασιν ἀληθείας τε καὶ ἰάσεως καὶ
 εἰς ἔλεγχον τῶν διὰ τῆς τοιαύτης θηριώδους φθορᾶς πειρωμένων
 20 ἀδικεῖν τοὺς ἀγνοοῦντας. ὑπερβήσομαι δὲ καὶ ἐφ' ἐτέρας πάλιν **2**
 βαδιοῦμαι αἰρέσεως ἔλεγχον, τούτου τὴν ἰοβολίαν ἱκανῶς συντρίψας.
 ἔστιν γὰρ ἐν αὐτῷ μεταβολὴ καὶ ἐνδοιασμός, πλάνον μὲν ὄντος αὐτοῦ
 μορφὴν δὲ ὀνόματος Χριστοῦ ἐνδυσαμένον, ὡς ἡ τῶν ἐκτρομαχῶν
 ἐρπετώδης ἐξ οὐρίων ῥῶν ἀσπίδων κυύσκομένη φθορὰ καὶ ἄλλων
 25 ἐχιδνῶν, ὧς φησὶν ὁ προφήτης »ὥὰ ἀσπίδων ἔρρηξαν, καὶ ὁ μέλλων **3**
 τῶν ῥῶν αὐτῶν φαγεῖν ἡῦρεν οὐρίον καὶ ἐν αὐτῷ βασιλίσκονε.
 ἀλλὰ τῇ δυνάμει ὡς ἔφην τοῦ Χριστοῦ τοῦτον παίσαντες διὰ τῶν
 τῆς ἀληθείας λόγων καὶ τὴν αὐτοῦ λύμην ἀφανίσαντες ἐπὶ τὰς ἐξῆς
 ἴωμεν, ἀγαπητοί. |

D 13 Ö132

2f vgl. oben S. 240, 3ff u. beachte τὰς ἀγγελικὰς μου δυνάμεις — 7 Gen.
 1, 1 — 10 Matth. 11, 25 Luk. 10, 21 — 13 vgl. S. 243, 10f — 25 Jes. 59, 5

V M

6 πάντῃ *] παντὶ V M | εὐθὺς ἐλεγκτός M 8 vor φησὶν + (ὡς)? *
 10 θεὸν καὶ < M 11—13 καὶ γῆς — Σίμωνι < M 14f παραλαλῶν] παρὰ-
 λων M 15 ἐξηγήσατο *, nach gewöhnlicher Wendung] ἐξηγήσατο V M
 15—17 ἐνεποίησε — εἰρημένα < M 20 ὑπερβήσο||μαι, o aus ω V corr 21 τούτον
 — συντρίψας nachgetragen V corr < M 22 ἐ||αντῷ aus ἐν αὐτῷ V corr | ἐνδυ-
 ασμός V 23 ἐνδυσάμενος M | ὡς ἡ] ὡσεὶ M 29 Unterschrift κατὰ Σίμωνος V

Κατὰ Μενάνδρου, β' ἀπὸ τῆς τοῦ Χριστοῦ παρουσίας, τῆς δὲ ἀκολουθίας κβ.

1. Ταύτη καθεξῆς συνεπίεται Μενάνδρος τις, ὃς ἀπὸ Σαμαρειτῶν **1, 1**
 ὁμοίως ἐγένετο μαθητῶν τούτῳ τῷ Σίμωνι ἐν χρόνῳ τινί. | P61
 5 ὁμοίως δὲ ἔλεγεν καὶ αὐτὸς τὸν κόσμον γεγενῆσθαι ὑπὸ ἀγγέλων,
 ἑαυτὸν δὲ ἔλεγεν ἄνωθεν δύναμιν θεοῦ καταπεπέμφθαι. μείζονα **2**
 δὲ κυβείαν οὗτος ὑπὲρ τὸν πρότερον ἐργασάμενος πρὸς ἀπάτην τῶν
 ἀνθρώπων ἔλεγεν ἑαυτὸν πεπέμφθαι εἰς σωτηρίαν, δῆθεν εἰς τὸ συνα-
 γαγεῖν τινὰς εἰς τὸ ἑαυτοῦ μυστήριον διὰ τὸ μὴ ὑπὸ τῶν τὸν κόσμον
 10 πεποιηκότων ἀγγέλων καὶ ἀρχῶν καὶ ἐξουσιῶν κατακυριευθῆναι.
 ὁμοία δὲ τῷ ἑαυτοῦ διδασκάλῳ τὰ πάντα συνυφαίνων καὶ γοητείαις **3**
 καὶ ταῖς ἄλλαις μαγανείαις * οὐ διέλειπεν, οὐδὲν δὲ διήλλαττε τῇ
 διδασκαλίᾳ ἀλλ' ἢ μόνον ὅτι ἑαυτὸν ἔλεγε μείζονα μᾶλλον ἢ τὸν
 πρὸ αὐτοῦ ὄντα αὐτοῦ διδάσκαλον.
 15 2. Τῷ δὲ αὐτῷ ἐλαττώματι ᾧ καὶ ὁ αὐτοῦ διδάσκαλος περιέπεσε **2, 1**
 καὶ αὐτὸς ἀλοὺς διὰ τῶν αὐτῶν τοῦ ἐλέγχου τῆς ἀληθείας λόγων
 ἀνατραπήσεται. † ἀνερτάπη γὰρ οὗτος καὶ ἔληξεν ἢ αὐτοῦ αἵρεσις ὡς
 ἐπὶ τὸ πλεῖστον. ὑπερβήσομαι δὲ καὶ ἐφ' ἑτέραν πάλιν προκόπτων **2**
 τῇ ὑφηγήσει ἐλεύσομαι. τῷ γὰρ ὄντι οἱ παλαιοὶ ἱστοροῦσι μῦθον,
 20 ὡς ἐκ πολλῶν ἀσπίδων συνηγμένων ἐν ἄγγει ἐνὶ ὀστρακίνῳ καὶ

1 ff vgl. mit Epiph. insbesondere Justin apol. I 26, 4 Irenaeus adv. haer. I 23, 5; I 195 Harvey Tertullian de anima 50 Ps. Tert. adv. omn. haer. I — **3** ἀπὸ Σαμαρειτῶν] bei Justin apol. I 26, 4 genauer ἀπὸ πόλεως Καππαρεταίας — **5** vgl. Irenaeus adv. haer. I 23, 5; I 195 Harvey = Hippolyt refut. VII 4; S. 190, 2 Wendland ἐπεβάλετο εἰπεῖν ὑπὸ ἀγγέλων τὸν κόσμον γεγενῆσθαι — **6** etwas anders Irenaeus adv. haer. I 23, 5; I 195 Harvey *primam quidem virtutem incognitam aut omnibus; se autem eum esse qui missus sit ab invisibilibus Salvatore* Tert. de anima 50 *se a superna et arcana potestate legatum* — **7—10** vgl. Irenaeus adv. haer. I 23, 5; I 195 Harvey *dare quoque per eam quae a se doceatur magicam scientiam addidit, ut et ipsos qui mundum fecerunt vincat angelos. resurrectionem enim per id quod est in eum baptisma accipere eius discipulos* — **19 ff** vgl. haer. 30, 26, 5 ff

V M

5 vor ὁμοίως + ὡς M ausradiert V corr **8 f** συνάγειν V **12** μαγανείαις M | * <προσανέχων> * | διέλ||πεν, ε ausradiert V corr διέλιπεν M | διήλλατται M **15** ᾧ von erster Hand oben hineingeflickt V | ἑαυτοῦ M **16** ἀληθείας] ἀκολουθίας M **17** † ἀνερτάπη] lies wohl ἀπέθανεν * | ἔληξεν] ἡλεγξεν M **20** ἀγγείω M

κατατεθεισῶν ἐν τοῖς θεμελίοις τῶν τεσσάρων γωνιῶν ἐκάστου τε-
 μένους τῶν ἐν Αἰγύπτῳ οἰκοδομηθέντων εἰδώλων, [καὶ] εἴ τις τού-
 των ἰσχυροτέρα ἤρρηται παρὰ τὰς ἄλλας, ἐπελθοῦσα ταῖς ἐτέραις
 κατέφαγε· μείνασα δὲ καθ' ἑαυτὴν καὶ τροφῆς μὴ εὐποροῦσα, στρα- 3
 5 φείσα αὕτη καὶ ἀπὸ τῆς κέρκου αὐτῆς ἐσθιειν ἀρξαμένη ἕως μέρους
 τινὸς * τοῦ | σώματος κατέφαγε· καὶ οὕτως ἔμεινεν οὐκέτι τελεία, D14
 ἀλλὰ ἡμῖς ἐπάρχονσα ἐρπετοῦ. διὸ καὶ ἀσπιδογοργόνα ταύτην ἐκά- 4
 λεσαν, ὥστε νοεῖν ἡμᾶς τὸ παλαιὸν μὲν εἶναι τοῦτο, νῦν δὲ μηκέτι
 τοῦτο εὐρισκόμενον, ἀλλὰ ἡφανίσθαι· ὥς καὶ αὕτη παντελῶς ἀπολο-
 10 μὲν ἔχει μὲν παρ' ἡμῶν τὴν ἀντιλογίαν, αὐτὴ δὲ διὰ τῆς δυνάμεως
 Χριστοῦ ἡφανίσται. καὶ ταύτην δὲ ὑπερβάντες ἐπὶ τὰς ἐξῆς ἴωμεν,
 ἀγαπητοί. | P62

Κατὰ Σατορνίλου, γ' ἀπὸ τῆς τοῦ κυρίου παρουσίας, τῆς δὲ
 ἀκολουθίας πγ.

15 1. Μετὰ τοῦτον Σατορνίλος τις ἀνέστη, καὶ αὐτὸς ἐκείθεν τὰς 1, 1
 ἀφορμὰς, ἀπὸ Μενάνδρου φημί καὶ τῶν πρώην λαβόν. οὗτος πρὸς
 τῇ | Συρίᾳ κατοικήσας, τουτέστιν Ἀντιοχείᾳ τῇ πρὸς Δάφνην, πολλήν Ὡ134
 τινα τέχνην καὶ ἐμπειρίαν πλάνης τῷ κόσμῳ παρεσιήνεγκεν. δύο 2
 γὰρ οὗτοι ἐγένοντο συσχολασταί, Βασιλείδης τε καὶ Σατορνίλος·
 20 καὶ ὁ μὲν Βασιλείδης πρὸς τῇ Αἰγύπτῳ χωρήσας ἐκεῖσε τὰ σκοτεινὰ
 αὐτοῦ τοῦ βύθους τῆς πλάνης κεκήρυχεν, ὁ δὲ Σατορνίλος ἐν τῷ

13ff vgl. mit Epiph. insbesondere (Hegesipp bei Eusebius h. e. IV 22, 5;
 S. 372, 2 Schwartz Justin dial. c. 35 Const. apost. VI 8, 1; S. 319, 6 Funk)
 Irenaeus adv. haer. I 24; I 196ff Harvey Tertullian de anima c. 23 Hippolyt
 refut. VII 3. 28 Ps. Tertullian adv. omn. haer. 1 Filastrius haer. 31 —
 15—S. 248, 1 vgl. Irenaeus adv. haer. I 24, 1; I 196 Harvey ex iis (Simon u. Me-
 nander) Saturninus qui fuit ab Antiochia ea quae est apud Daphnem et Basilides
 occasiones accipientes distantes doctrinas ostenderunt; alter quidem in Syria, alter
 vero in Alexandria

V M

1 γωνιῶν M 2 [καὶ] * 3 τὰς ἐτέρας V 5 ἑαυτῆς V 6 * <τὸ πᾶν> *,
 der Widerspruch zwischen τὸ πᾶν u. ἕως μέρους darf bei Epiph. nicht auffallen
 7 ἄλλ' M 9 ἄλλ' M | αὕτη U] αὐτὴ VM 9f ἀπελαννομένη V 10 αὕτη M
 11 δὲ <M 12 Unterschrift κατὰ Μενάνδρου V 13 ἀπὸ τῆς τοῦ κυρίου παρου-
 σίας < M 19 συ||σχολασταί, ν ausradiert Vcorr 20 χωρήσας] χῶρα M

προειρημένῳ τόπῳ διατρίβων ὁμοίως τῷ Μενάνδρῳ τὸν κόσμον ὑπὸ
 ἀγγέλων γεγενῆσθαι κατήγγελλεν. ἓνα δὲ εἶναι πατέρα ἄγνωστον, 3
 τὸν αὐτὸν τε πεποιηκέναι δυνάμεις καὶ ἀρχὰς καὶ ἐξουσίας· τοὺς δὲ
 ἀγγέλους διεστάναι τῆς ἄνω δυνάμεως, ἐπὶ δέ τινας τὸν κόσμον
 5 πεποιηκέναι καὶ τὰ ἐν αὐτῷ· τὸν κόσμον δὲ κατὰ μεριτείαν ἐκάστῳ
 ἀγγέλῳ κεκληρωῶσθαι. ὁμοῦ δὲ συνελθόντας τοὺς αὐτοὺς ἀγγέλους 4
 ἐντεθνῆσθαι καὶ κοινῇ τὸν ἄνθρωπον πεποιηκέναι κατὰ τὴν μορφήν
 τῆς ἄνωθεν παρακυσῆσης φωτεινῆς εἰκόνος, ἣν μὴ δυνηθέντες παρα-
 κύψασαν κατασχεῖν διὰ τὸ παραχρῆμα ἀναδραμεῖν, μιμήσασθαι ἡθέ-
 10 λησαν. καὶ πεπλάσθαι μὲν τὸν ἄνθρωπον ὑπ' αὐτῶν | οὐδενός 5 D15
 ἕνεκα ἀλλ' ἢ διὰ τοιαύτην πρόφασιν. ἐπειδὴ γάρ, φησὶν, ἄνωθεν
 τὸ αὐτὸ φῶς παρακύψαν ἐρεθισμὸν τινα ἐνεποίησε τοῖς αὐτοῖς ἀγγέ-
 λοις, τούτους πρὸς πόθον τοῦ ἄνω ὁμοιώματος ἐπιχειρῆσαι τοῦ ἄν-
 15 θρώπου τὸ πλάσμα ποιῆσαι. ἐπειδὴ γάρ ἡράσθησαν τοῦ ἄνω φωτός 6
 πόθῳ τῷ πρὸς αὐτὸ καὶ ἡδονῇ κατασχεθέντες, φανέντος καὶ ἀφαν-
 τωθέντος ἀπ' αὐτῶν, ἐρασθέντας τε αὐτοῦ καὶ μὴ δυνηθέντας ἐμ-
 πλησθῆναι τῆς αὐτοῦ ἐρασμιότητος διὰ τὸ ὑπὸ θῆξιν ἀναπτῆναι τὸ
 αὐτὸ φῶς, τούτου χάριν εἰρηκέναι τοὺς ἀγγέλους [φησὶ] δραματουργεῖ

1—5 vgl. Irenaeus adv. haer. I 24, 1; I 196 Harvey *Saturninus quidem simili-
 liter ut Menander unum patrem incognitum omnibus ostendit, qui fecit angelos
 archangelos virtutes potestates. a septem autem quibusdam angelis mundum factum
 et omnia quae in eo* Hippolyt refut. VII 28, 1; S. 208, 9ff Wendland *ἐδογμάτισε τοιαῦτα
 ὁποῖα καὶ Μένανδρος. λέγει δὲ ἓνα πατέρα ἄγνωστον τοῖς πᾶσιν ὑπάρχειν, [τοῦ] τὸν
 ποιήσαντα ἀγγέλους ἀρχαγγέλους δυνάμεις ἐξουσίας. ἀπὸ δὲ ἐπὶ τινων ἀγγέλων
 τὸν κόσμον γεγενῆσθαι καὶ πάντα τὰ ἐν αὐτῷ — 5f vgl. Filastrius haer. 31, 1;
 S. 16, 4 Marx et mundum esse divisum per ordinem angelis (aus Epiph. entnommen)
 — 6—10 vgl. Irenaeus adv. haer. I 24, 1; I 196 Harvey = Hippolyt refut. VII 28, 2;
 S. 208, 13ff καὶ τὸν ἄνθρωπον δὲ ἀγγέλων εἶναι ποιεῖν, ἄνωθεν ἀπὸ τῆς αὐθεν-
 τίας φωτεινῆς εἰκόνης ἐπιφανείσης, ἣν κατασχεῖν μὴ δυνηθέντες διὰ τὸ παραχρῆμα,
 φησὶν, ἀναδραμεῖν ἄνω[θεν], ἐκέλευσαν ἑαυτοῖς λέγοντες· ποιήσωμεν ἄνθρωπον κτῆ
 — 7ff ein ähnlicher Mythos haer. 21, 2, 5; S. 240, 10ff; dazu die weiteren dort
 angeführten Stellen — 11—18 vgl. Filastrius haer. 31, 3; S. 15, 9ff Marx *at illi
 cupidi luminis ipsius facti virtutem eius videre cupiebant; non praevalentes autem
 adinvicem dixerunt: faciamus hominem etc.**

V M .

2 δὲ] τε M 3 τε < M 5 μεριτείαν] μέρη τι ἂν M 7 τῶν ἄνω||ν, ο aus
 ω M 10 ^{πε}πλάσθαι aus πλασθέντα V corr πλασθέντα M 11 γὰρ oben hinein-
 geflickt V corr < M 12 αὐτοῖς < M 15 αὐτὸ||, ν wegradiert V corr
 15f ἀφαντωθέντος M 17 θῆξιν M 18 [φησὶ] *; hinter εἰρηκέναι gestellt V |
 δραματουργῶν aus δραματουργεῖ V corr

ὁ αὐτὸς γόης ὅτι »ποιήσωμεν ἄνθρωπον κατ' εἰκόνα καὶ καθ' ὁμοίω-
 σιν«· παρακόψας τὸ εἰρημένον ἐν τῇ Γενέσει ὑπὸ τοῦ ἁγίου θεοῦ τὸ 7
 »[καθ'] ἡμετέραν«, ἐάσας <δὲ> τὸ »κατ' εἰκόνα«, ἵνα δὴ ἔχη ἡ αὐτοῦ
 πλάνη τὴν πιθανότητα· ὡς δῆθεν ἄλλων μὲν ποιοῦντων εἰκόνα δὲ P63
 5 ἑτέρον † λέγειν ἐν τῷ »ποιήσωμεν ἄνθρωπον κατ' εἰκόνα καὶ καθ'
 ὁμοίωσιν«. γενομένου δέ, φησί, τοῦ ἀνθρώπου διὰ τὸ αὐτῶν 8
 ἄδρανες μὴ δύνασθαι αὐτὸν τελεσφορῆσαι, κεῖσθαι δὲ καὶ σκαρίζειν
 χαμὰ κείμενον δίκην σκώληκος ἔρποντος, μὴ δύνασθαι δὲ μήτε ἀνορ-
 θοῦσθαι μήτε τι ἕτερον πράττειν, ἕως ἡ ἄνω δύναμις παρακύνσας
 10 καὶ σπλαγχνισθεῖσα διὰ τὴν ἰδίαν αὐτῆς εἰκόνα τε καὶ ἰδέαν κατ'
 οἶκτον ἀπέστειλε σπινθῆρα τῆς αὐτῆς δυνάμεως καὶ δι' αὐτοῦ ἀνορ-
 θωσε τὸν ἄνθρωπον καὶ οὕτως ἐξωογόνησε. δῆθεν τὸν σπινθῆρα
 ψυχὴν τὴν ἀνθρωπείαν φάσκων. καὶ τούτου ἕνεκα πάντως δὴ τὸν 9
 σπινθῆρα σωθῆναι, τὸ δὲ πᾶν τοῦ ἀνθρώπου ἀπολέσθαι· ἐν τῷ ἄνω
 15 μὲν τὸ ἄνωθεν κατελθὼν ἀνακομισθῆναι | χρόνοις τισί, τὸ δὲ κάτωθεν Ö136
 πᾶν τὸ ὑπὸ τῶν ἀγγέλων πλασθὲν ἐνταῦθα αὐτοῖς καταλιμπάνε-
 σθαι. Χριστὸν δὲ καὶ αὐτὸν φάσκει ὁ γόης ἐν σχήματι ἀνθρώπου 10
 ἐληλυθέναι καὶ ἰδέα μόνῃ, τὰ πάντα δὲ [ἐν] τῷ δοκεῖν πεποιηκέναι,

1 Gen. 1, 26. — Das Fehlen von ἡμετέραν ist auch durch Irenaeus adv. haer. I 24, 1; I 197 Harvey = Hippolyt refut. VII 28, 2; S. 208, 16 Wendland bezeugt; Filastrius haer. 31, 3; S. 16, 12 Marx setzt es irrigerweise hinzu — 6—17 vgl. Irenaeus adv. haer. I 24, 1; I 197 Harvey = Hippolyt refut. VII 28, 3; S. 208, 17 Wendland οὗ γενομένου, φησὶν, καὶ (μὴ) δυναμένον ἀνορθοῦσθαι τοῦ πλάσματος διὰ τὸ ἄδρανες τῶν ἀγγέλων, ἀλλὰ ὡς σκώληκος σκαρίζοντος οἰκτείρας αὐτὸν ἡ ἄνω δύναμις διὰ τὸ ἐν ὁμοιώματι αὐτῆς γεγονέναι, ἔπεμψε σπινθῆρα ζωῆς, ὃς διύγειρε τὸν ἄνθρωπον καὶ ζῆν ἐποίησε. τοῦτον οὖν τὸν σπινθῆρα τῆς ζωῆς μετὰ τὴν τελευτὴν ἀνατρέχειν πρὸς τὰ ὁμόφυλα λέγει καὶ τὰ λοιπὰ, ἐξ ὧν ἐγένετο, εἰς ἐκεῖνα ἀναλθεσθαι. Ziemlich wörtlich ebenso Tertullian de anima c. 23 — 17—S. 250, 2 vgl. Irenaeus adv. haer. I 24, 2; I 197 Harvey = Hippolyt refut. VII 28, 4; S. 209, 4 Wendland τὸν δὲ σωτῆρα ἀγέννητον ὑπέθετο καὶ ἀσώματον καὶ ἀνείδεον, δοκῆσει δὲ ἐπιπεφηνέναι ἄνθρωπον

V M

1 εἰκόνα + ἡμετέραν, von späterer Hand durchgestrichen V 3 [καθ'] * | <δὲ> * | κατ' εἰκόνα *, vgl. auch S. 253, 10] ἡμετέραν V M | δὴ] δὲ M 4 πι-
 θανό[//]τητα, ο aus ω V corr 5 † λέγειν ἐν τῷ] lies wohl <σημαινόντων> ἐν τῷ
 λέγειν * 6 γενομένου . . . τὸν ἄνθρωπον V 10 ἐαυτῆς aus αὐτῆς V corr ἐαυ-
 τῆς M 12 ἐξωοποίησε M 13 vor ψυχὴν + τὴν V | δὴ] δεῖ M 16f πᾶν τὸ
 ὑπὸ — Χριστὸν δὲ, am Rand nachgetragen V corr 17 καὶ αὐτὸς V 18 [ἐν] *

τουτέστι τὸ γεγεννησθαι | τὸ περιπατεῖν τὸ ὁπτάνεσθαι τὸ πε- D16
πονθέναι.

2. Ἀπὸ τούτου δὲ ἡ ψευδωνύμως καλουμένη γνώσις ἄρχειται 2,1
πάλιν προστίθεσθαι τῷ βυθῷ τῆς αὐτῆς πονηρίας, ἀπὸ Σίμωνος μὲν
5 λαβοῦσα τὴν ἀρχὴν καὶ τὴν πρόφασιν, προστιθεμένη δὲ ἄλλη περισ-
σοτέρᾳ φλυαρίᾳ, ὡς τὸν ταύτης ἔλεγχον ὕστερον ἐροῦμεν. φάσκει 2
γὰρ οὗτος, τοὺς ἀγγέλους λέγων, καὶ τὸν θεὸν τῶν Ἰουδαίων ἕνα
ἐξ αὐτῶν εἶναι, διεστάναι δὲ τὸν αὐτὸν καὶ τοὺς αὐτοὺς ἀπὸ τῆς
ἄνω δυνάμεως, τὸν δὲ σωτήρα ἀπεστάλθαι ἀπὸ πατρὸς παρὰ γνώ-
10 μην τῶν δυνάμεων ἐπὶ καταλύσει τοῦ θεοῦ τῶν Ἰουδαίων καὶ ἐπὶ
σωτηρίᾳ τῶν πειθομένων (αὐτῷ)· εἶναι δὲ αὐτοὺς τοὺς ταύτης τῆς
αἰρέσεως τοὺς ἔχοντας τὸν σπινθῆρα τοῦ ἄνωθεν πατρὸς. δύο γὰρ 3
πεπλάσθαι ἀπ' ἀρχῆς ἀνθρώπους φάσκει, ἕνα ἀγαθὸν καὶ ἕνα φαῦλον·
ἐξ ὧν δύο εἶναι τὰ γένη τῶν ἀνθρώπων ἐν κόσμῳ, ἀγαθῶν τε καὶ
15 πονηρῶν. ἐπειδὴ δὲ οἱ δαίμονες τοῖς πονηροῖς ἐβοήθουν, τούτου 4
ἕνεκα ἐπ' ἐσχάτων τῶν ἡμερῶν ὡς προείπον ἦλθεν ὁ σωτὴρ ἐπὶ
βοηθείᾳ τῶν ἀγαθῶν ἀνθρώπων καὶ ἐπὶ καταλύσει τῶν πονηρῶν
καὶ τῶν δαιμόνων. τὸ γαμεῖν δὲ καὶ τὸ γεννᾶν ὁ αὐτὸς ἀγύρτης 5
ἐκ τοῦ Σατανᾶ ὑπάρχειν λέγει, ὅθεν καὶ οἱ πλείους αὐτῶν ἐμψύχων

6—11 vgl. Irenaeus adv. haer. I 24, 2; I 197 Harvey = Hippolyt refut. VII 28, 5;
S. 209, 5 Wendland καὶ τὸν τῶν Ἰουδαίων θεὸν ἕνα τῶν ἀγγέλων εἶναι φησι καὶ
διὰ [τοῦ] τὸ βοῦλεσθαι τὸν πατέρα καταλῦσαι πάντας τοὺς ἄρχοντας παραγενέσθαι
τὸν Χριστὸν ἐπὶ καταλύσει τοῦ τῶν Ἰουδαίων θεοῦ καὶ ἐπὶ σωτηρίᾳ τῶν πειθο-
μένων αὐτῷ — 11—18 vgl. Irenaeus adv. haer. I 24, 2; I 198 Harvey = Hippolyt
refut. VII 28, 5f; S. 209, 9 Wendland εἶναι δὲ τούτους (τοὺς) ἔχοντας τὸν σπιν-
θῆρα τῆς ζωῆς ἐν αὐτοῖς. δύο γὰρ γένη τῶν ἀνθρώπων ὑπὸ τῶν ἀγγέλων πε-
πλάσθαι ἔφη, τὸ μὲν πονηρόν, τὸ δὲ ἀγαθόν, καὶ ἐπειδὴ οἱ δαίμονες τοῖς πονηροῖς
ἐβοήθουν, ἐληλυθέναι τὸν σωτήρα ἐπὶ καταλύσει τῶν φαίλων ἀνθρώπων καὶ δαι-
μόνων, ἐπὶ σωτηρίᾳ δὲ τῶν ἀγαθῶν — 18—S. 251, 2 vgl. Irenaeus adv. haer.
I 24, 2; I 198 Harvey = Hippolyt refut. VII 28, 7; S. 209, 14 τὸ δὲ γαμεῖν καὶ
γεννᾶν ἀπὸ τοῦ σατανᾶ φησιν εἶναι· οἱ πλείους τε τῶν ἀπ' ἐκεῖνον καὶ ἐμψύχων
ἀπέχονται, διὰ τῆς προσποιήτου ταύτης ἐγκρατείας (πλανῶντες πολλοὺς)

V M

1 γεγεννησθαι + δοκεῖν ἀλλὰ τὸ μὴ γεγεννησθαι M : 3 ἡ ψευδωνύμως *]
ψευδωνύμως ἡ VM 4 προστίθεσθαι, σ von προς zugesetzt V^{corr} 5f περισ-
σοτέρᾳ ἄλλῃ V 9 ἄνω] αὐτοῦ V | παρὰ *] κατὰ VM 10 τῶν¹
+ <κάτω>? * 11 <αὐτῷ> *, vgl. Iren. Hipp. | τοὺς < M 13 vor ἀγαθόν
u. φαῦλον + τὸν M 14f ἀγαθόν τε καὶ πονηρόν V 16 ἐσχάτων¹ ou auf Rasur
V^{corr} | ὡς προείπον] φησὶν auf Rasur V^{corr} 18 δὲ aus τε V^{corr}

ἀπέχονται, ὅπως διὰ τῆς προσποιητῆς δῆθεν πολιτείας τινὰς ἐπαγά-
γονται εἰς τὴν αὐτῶν ἀπάτην. | τὰς δὲ προφητείας φάσκει ὁ **6** P64
αὐτὸς πάλιν γόης τὰς μὲν ὑπὸ τῶν κοσμοποιῶν ἀγγέλων πεπορη-
τεῦσθαι, τὰς δὲ ὑπὸ τοῦ Σατανᾶ. καὶ αὐτὸν γὰρ τὸν Σατανᾶν
5 ἄγγελον φάσκει, ἀντιπράττοντα τοῖς κοσμοποιοῖς ἀγγέλοις, μάλιστα
δὲ τῷ θεῷ τῶν Ἰουδαίων.

3. Ὅταν δὲ ταῦτα φάσκη ὁ κτηνώδης, πάντως πον καὶ αὐτὸς **3, 1**
δειχθῆσεται ἕνα θεὸν ὁμολογῶν καὶ ἐπὶ μίαν ἐνότητα μοναρχίας ἀνάγων
τὸ πᾶν. εἰ γὰρ οἱ ἄγγελοι <τὸν ἄνθρωπον> | πεποιήκασιν, ἄγγελοι δὲ **D17**
10 πάλιν ἀπὸ τῆς ἄνωθεν δυνάμεως τὸ αἴτιον ἐσχήκασιν τοῦ εἶναι. ἄρα οὐκ
αὐτοὶ αἴτιοι τοῦ πλάσματος τοῦ ἀνθρώπου, ἀλλὰ ἡ ἄνωθεν δύναμις
ἡ τοὺς ἀγγέλους ποιήσασα, ἐξ ὧν καὶ ἡ πλάσις τοῦ ἀνθρώπου συν-
έστηκε. καὶ γὰρ οὐκ αἴτιον τὸ ἐργαλεῖον τῶν ὑπ' αὐτοῦ γινομένων, **2**
ἀλλὰ ὁ ἐνεργῶν | τὸ ἐνέργημα διὰ τοῦ ἐργαλείου δι' οὗ τὸ ἔργον **Ö138**
15 γίνεται. ὡς καὶ γέγραπται »μὴ δοξασθῇσεται πρίων ἄνευ τοῦ ἔλκον-
τος αὐτόν· καὶ τὰ ἐξῆς. οὕτω δὲ ὁρῶμεν ὅτι οὔτε ἡ μάχιρα αἰτία **3**
τοῦ φόνου, ἀλλὰ ὁ τῇ μαχαίρᾳ τὸν φόνον ἐπιχειρήσας καὶ οὐ τὸ
κηροπλαστεῖον δύναται δι' ἑαυτοῦ ποιεῖν τὰ πλασσόμενα, ἀλλὰ ὁ τὸ
κηροπλαστεῖον καὶ τὸ πλάσμα ἐργασάμενος. οὐκοῦν οὐδὲ οἱ ἄγγελοι **4**
20 αἴτιοι, ἀλλ' ὁ τοὺς ἀγγέλους ποιήσας, εἰ καὶ <μὴ> ἦν παραγγείλας
αὐτοῖς τοῦ [μὴ] ποιῆσαι ἄνθρωπον. ἡ γὰρ καταψηφίζεται τῆς ἄνω **5**
δυνάμεως ἄγνοιαν καὶ ἀγνωσίαν τῶν μελλόντων ἔσεσθαι, παρὰ τὸ
αὐτῆς θέλημα ἐπιτελονμένων, ἢ εὐδοκίᾳ τῇ ἑαυτῆς * τοὺς ἀγγέλους
πεποιηκέναι πρὸς τὸ χρήσιμον τὴν κατασκευὴν τοῦ ἀνθρώπου, οὐ
25 ἦθελε κατασκευάζειν ποιήσασα τοὺς ἀγγέλους, καὶ μὴ ἐντεταλμένη τοῦ
[μὴ] ἐπιτελέσαι τὸ ἐπιχείρημα τουτέστι τοῦ ἀνθρώπου τὸ πλαστεῖον,
ὡς ἡ αὐτοῦ μυθώδης τεχνουργία περιέχει.

2—6 vgl. Irenaeus adv. haer. I 24, 2; I 198 Harvey = Hippolyt refut. VII 28, 7;
S. 209, 16 Wendland τὰς δὲ προφητείας ἃς μὲν ἀπὸ τῶν κοσμοποιῶν ἀγγέλων
λελαλησθαι, ἃς δὲ ἀπὸ τοῦ σατανᾶ, ὃν καὶ αὐτὸν ἄγγελον ἀντιπράττοντα τοῖς
κοσμοποιοῖς ὑπέθετο, μάλιστα δὲ τῷ τῶν Ἰουδαίων θεῷ — **15** Jes. 10, 15

V M

1 ἀπέχο//νται, ο aus ω V^{corr} | ὅπως] ἕνα M . **1f** ἐπαγάγωσιν, ωσιν auf
Rasur V^{corr} **2** ἑαυτῶν M **3f** προπεφητεῦσθαι V **4** ἀπὸ M | γὰρ] δὲ M
5 ἀντιπράττοντα + τε M **9** <τὸν ἄνθρωπον> * **14** ἐργασίον M **18 u. 19** κηρο-
πλάστιον V **19** οὔτε V **20f** εἰ καὶ <μὴ> ἦν . . . τοῦ [μὴ] ποιῆσαι *, vgl. Z. 25
23 τῇ] τῆς M | * <λέγει> * **24** τὴν κατασκευὴν *] τῆς κατασκευῆς V M
26 [μὴ] * | πλάστιον V **27** αὐτοῦ *, vgl. S. 252, 1 u. 17] αὐτῶν V M

4. Ἡ οὐκοῦν πάλιν τὸν μυθολόγον ἐρωτητέον· ἥδει ἢ ἄνω δύ- 4, 1
 ναιμις ὅ τι μέλλουσι πράττειν; ναί, φησίν. ἄρα γοῦν εἰ ἥδει, αὐτὴ
 πεποίηκε καὶ οὐκ αὐτοί· εἰ δὲ ἥδει μὲν οὐκ ἤθελε δέ, παρὰ δὲ τὴν
 αὐτῆς γνώμην ἐπεχείρησαν τὸ ἐπιχειρήματα αὐτοί, τί νῦν λόγῳ οὐ
 5 κεκόλυνεν; εἰ δὲ ἀδυνάτως ἔσχεν τοῦ κωλύσαι, πρώτη φανλότης, ὅτι 2
 καθ' ἑαυτῆς τοὺς ὑπ' αὐτῆς γεγονότας ἀγγέλους εἰς ἀντίθεσιν ἑαυτῆς
 καὶ παροξυσμὸν κατεσκεύασε, δεύτερον δέ, ὅτι | δυναμένη οὐ κεκό- P65
 λυνεν, ἀλλὰ συνήργησεν εἰς τὸ πονηρὸν ἔργον τὸ ὑπὸ τῶν ἀγγέλων | D18
 γεγεννημένον. εἰ δὲ οὐ συνήργησε καὶ βουληθεῖσα οὐκ ἠδυνήθη κωλύ- 3
 10 σαι, πολλή τις ἀσθένεια ἐν τῇ θελησάσῃ καὶ μὴ δυνηθείσῃ, καὶ μᾶλλον
 ἰσχυρότερον εἶη τὸ ὑπ' αὐτῆς γενόμενον τῶν ἀγγέλων στίφος ἢ αὐτὴ
 ἢ αἰτία οὕσα τῶν ὑπ' αὐτῆς γεγονότων ἀγγέλων. ἐξ ἅπαντος τοίνυν
 ἀλίσκεται ἢ τῆς αἰρέσεως ὑπόθεσις ἀνυστασία μᾶλλον περιπίπτουσα
 καὶ οὐκ ἀληθεία. εἰ δὲ ἐγίνωσκε μὲν, ἀνάγκη δὲ ἐποίει τούτους ὁ 4
 15 μὴ θέμις ἐστὶ (μέλλοντας) πράττειν παρὰ τὸ αὐτῆς βούλημα, ἐλατ-
 τώσῃ ἐτέρᾳ περιπεσεῖται πάλιν καὶ οὐδὲ ἐν πλήρωμα εὐρεθήσεται ἐν
 τῇ ἄνω δυνάμει κατὰ τὸν αὐτοῦ λόγον. ἔτι δὲ προσθεῖμεν αὐτὸν 5
 ἐρωτῶντες· λέγε ἡμῖν, ὦ οὗτος, ὁ διὰ θυρίδων παρακύψας (ἵνα οὕτως
 χλευάσῃ τὴν σοῦ ληροφίαν) καὶ ἐν τῷ παρακύνει σκοπήσας ὡς
 20 ἐκτίσθησαν οἱ ἄγγελοι καὶ τὴν ὑπ' αὐτῶν περὶ τὸ ἀνθρώπινον πλάσμα
 * τεχνουργίαν τότε κατοπτεύσας καὶ τῆς ἄνωθεν δυνάμεως ἐξιχνεύσας
 τὴν μηχανοποιίαν, ἥδεισαν οὗτοι τί πλάσσουσιν ἢ ἡγνόουν; ἀγνοοῦντες
 δὲ ὑπὸ τίνος ἠναγκάζοντο τὸ ἐν | ἀγνοσίᾳ * ἐπιτελεῖν; οὐχί, φησίν. Ὡ 140
 οὐκ ἡγνόουν· ἥδεισαν γὰρ ὁ ἔμελλον πράττειν. ἢ τοίνυν ἄνωθεν δύ- 6
 25 ναιμις ἥδει τούτους τοῦτο μέλλοντας ἐπιχειρεῖν ἢ ἡγνόει; οὐκ ἡγνόει.
 ἐποίησεν οὖν αὐτοὺς ἵνα τοῦτο πράξωσιν ἢ μή; οὐχί, φησίν· ἐποίησε
 γὰρ αὐτοὺς μόνον, οὗτοι δὲ παρὰ τὴν ἄνω δύναμιν ἐπεχείρησαν πρὸς
 τὸ ποιῆσαι πλάσμα. οὐκοῦν οὗτοι μὲν ἥδεισαν, ἐκείνη δὲ ἢ ἄνω δύ- 7
 ναιμις ἡγνόει κατὰ τὸν σοῦ λόγον, ὦ πάντων ἀνθρώπων ἀβέλτερε.
 30 καὶ ἔσται μὲν ἢ τῶν ἀνθρώπων κατασκευὴ σύστασις καὶ οἱ αἵτιοι
 ταύτης ἄγγελοι ἐν γνώσει, ἢ δὲ τοὺς ἀγγέλους ποιήσασα δύναμις ἐν

16 das Stichwort *πλήρωμα* kam in der vorausgehenden Darstellung nicht vor

V M

1 ἢ < M 2 αὐτῇ M 6 ἑαυτῆς²] αὐτῆς M 11f ἢ αὐτὴ ἢ *] ἢ ἢ
 αὐτῇ V ἢν αὐτῇ M 15 <μέλλοντας> *, vgl. Z. 24 u. 25 18 ἐρωτοῦντες M
 | λέγειν M | παρακύν[η]ρας, ein Buchstabe ausradiert V 21 * etwa <ἐπι-
 χειρηθεῖσαν> *, vgl. Z. 27 | τεχνουργία||/, v wegradiert V^{corr} | τότε < M
 23 * etwa <πραχθέν> * 25 οὐκ von erster Hand aus οὐχ V 29 ἀβέλτερώ-
 τατε aus ἀβέλτερε V^{corr} ἀβέλτερε M

ἀγνωσίᾳ. ληρῶδες δ' ἂν εἴη τοῦτο καὶ ἡλίθιον, ὅτι μᾶλλον ἐν- 8
τελέστερον τὸ ἔργον τοῦ τεχνίτου καὶ ὁ τεχνίτης ἀδρανέστερος τῶν
ὑπ' αὐτοῦ γενομένων ἀγγέλων, αἰτίων ὄντων τῆς ἀνθρωπείας συ-
στάσεως. ὥστε οὖν ἐξ ἀπαντος ἀνάγκη ὁμολογήσειας ἂν ἐπὶ τὸν D19
5 αὐτὸν ποιητὴν τὸν ἕνα καὶ ἐπὶ τὴν μίαν μοναρχίαν <δεῖν> τὸ πᾶν
ᾄγειν.

5. Καὶ γὰρ ὁ θεὸς ὁ πατὴρ ἐποίησε τὸν ἄνθρωπον καὶ πάντα 5, 1
κατὰ τὴν ἰδίαν εὐδοκίαν καὶ οὐχ | οἱ ἄγγελοι, οὐδὲ κατὰ τὴν τῶν P66
ἀγγέλων συμβουλίαν τι γέγονεν. ἐν τῷ γὰρ εἰπεῖν τὸν θεὸν »ποιή-
10 σουμεν ἄνθρωπον«, »κατ' εἰκόνα ἡμετέραν« εἶπεν, καὶ οὐ »κατ' εἰκόνα«
μόνον. συνεκάλει γὰρ εἰς τὴν ἑαυτοῦ δημιουργίαν συνδημιουργὸν τὸν 2
αὐτοῦ Λόγον καὶ μονογενῆ, ὡς ἔχει καὶ ἡ ἐξ ἀληθείας ὁρμωμένη
πιστῶν ἔννοια καὶ αὐτὸ τὸ τῆς ἀληθείας ἀκριβασμα, ὡς καὶ ἐν ἑτέροις
15 πλείοσι περὶ τούτου σαφῶς καὶ διὰ μήκους ἐποησάμεθα τὴν ὁμο-
λογίαν, ὡς ὁ πατὴρ συγκαλεῖται τὸν υἱὸν συνδημιουργεῖν τὸν ἄν-
θρωπον, δι' οὗ καὶ τὰ ἄλλα πάντα ἐποίησεν. οὐ μόνον δὲ συγκαλεῖν 3
εἰποιμι τὸν υἱόν, ἀλλὰ καὶ τὸ ἅγιον πνεῦμα. »τῷ γὰρ λόγῳ κυρίου
οἱ οὐρανοὶ ἐστρεψώθησαν καὶ τῷ πνεύματι τοῦ στόματος αὐτοῦ πᾶσα
ἡ δύναμις αὐτῶν«. εἴτε δὲ βουληθεῖη εἴτε καὶ μὴ βουληθεῖη (φημί 4
20 δὲ ὁ Σατορνίλος ὁ τῆς αἰρέσεως ταύτης ἀρχηγός), ἀναγκασθήσεται ἐξ
ἀπαντος ἕνα τὸν θεὸν ὁμολογεῖν, θεὸν καὶ κύριον, τοῦ σύμπαντος
ὄντα κτιστὴν τε καὶ δημιουργόν, ἅμα τε καὶ τοῦ ἀνθρώπου. αἰσχν- 5
θῆσεται δὲ κατὰ πάντα τρόπον ὡς συκοφάντης καὶ εἰς τὸν περὶ
προφητῶν λόγον καὶ εἰς τὴν κατὰ τοῦ σεμνοῦ γάμου φάυλν κατη-
25 γορίαν. αὐτὸς γὰρ ὁ κύριος ἡμῶν Ἰησοῦς Χριστὸς διαρρήδην ἐκφωνεῖ
ἐν τῷ εὐαγγελίῳ καὶ λέγει συνφθὰ τῷ προφήτῃ ὅτι »ὁ λαλῶν ἐν τοῖς
προφήταις, ἰδοὺ πάρεμι« καὶ πάλιν »ὁ πατὴρ μου ἕως ἄρτι ἐργάζεται,
καὶ γὰρ ἐργάζομαι«. ἵνα δὲ δείξῃ τί ἐργάζεται ὁ αὐτοῦ πατὴρ καὶ αὐτός, 6

9f Gen. 1, 26 — 13 vgl. Ancoratus c. 15, 7; S. 24, 4ff u. c. 27, 4; S. 37, 11ff
— 17 Psal. 32, 6 — 26 Agraphon, vgl. Resch² S. 207; bei τῷ προφήτῃ ist Jes.
52, 6 gemeint — 27 Joh. 5, 17

V M

1f τὸ ἔργον ἐντελέστερον M 4 ὥστ' οὖν V 5 <δεῖν> * 8 οὐχ, von erster
Hand aus οὐχ V 9 τι γέγονεν hineingeflickt V corr < M 11 μόνον hineingeflickt
V corr 12 ἑαυτοῦ V 13 αὐτὸ τὸ U] τὸ αὐτὸ VM 14f ὁμολογίαν] ἀπολογία M
16 δὲ < M 20 ὁ] ὅσα M 21 τὸν < M | θεὸν² < M 22f αἰσχνθῆσε-
ται] ἐλεγχθῆσεται? * 23 ὡς] ὁ M 26 συνφθὰ + καὶ M ausradiert V corr
27 μου < V 28 ||| αὐτοῦ ὁ πατὴρ, ὁ ausradiert V corr | vor αὐτός + ὁ M

λεγόμενα τὴν σύστασιν ποιεῖται νόμον τε καὶ προφητῶν καὶ πάσης
παλαιᾶς διαθήκης πρὸς τὴν καινὴν διαθήκην, ὅτι ἐνὸς θεοῦ εἰσιν
ἄμφοτεροι, ὥς λέγει ἠελύσσονται καὶ ἀνακλιθήσονται ἐν κόλποις
Ἀβραάμ καὶ Ἰσαὰκ καὶ Ἰακώβ ἐν τῇ βασιλείᾳ τῶν οὐρανῶν καὶ ἀνα-
5 πύσσονται ἀπὸ ἀνατολῶν καὶ δυσμῶν καὶ τὰ ἑξῆς, πάλιν δὲ τὸ ἐκ 4
προσώπου Δαυὶδ περὶ αὐτοῦ προφητευόμενον, τό »εἶπεν ὁ κύριος τῷ
κυρίῳ μου, κάθου ἐκ δεξιῶν μου» καὶ πάλιν <τὸ> παρ' αὐτοῦ λεγό-
μενον τοῖς Φαρισαίοις »οὐδέποτε ἀνέγνωτε, λίθον ὃν ἀπεδοκίμασαν
οἱ οἰκοδομοῦντες;» καὶ ὥς ὁ Λουκᾶς διαβεβαιοῦται αὐτὸν τὸν σωτῆρα 5
10 μετὰ τὸ ἀναστῆναι ἐκ τῶν νεκρῶν ὧφθαι κατὰ τὴν ὁδὸν τοῖς περὶ
τὸν Ναθαναὴλ καὶ τὸν Κλεόπαν καὶ τούτους νενοθητεῖσθαι ἀπὸ
τῶν ψαλμῶν καὶ ἀπὸ τῶν προφητῶν »ὅτι οὕτως ἔδει παθεῖν τὸν
Χριστὸν καὶ | ἀναστῆναι ἐκ νεκρῶν τῇ τρίτῃ ἡμέρᾳ. καὶ οὐδὲν ἔστιν ὅλως
διαφωνοῦν ἀνὰ μέσον τῆς τοῦ Χριστοῦ ἐνσάρκον παρουσίας
15 πρὸς τὰς τῶν προφητῶν προφητείας.

7. Ἀλλ' ἕως τούτου περὶ τῆς Σατορνίλου αἰρέσεως εἰρήσθω, ἵνα 7, 1
μὴ ἀναλίσκω χρόνους περὶ | τὰς μωρὰς αὐτοῦ ζητήσεις καὶ τὰς τού- P 68
των ἀνατροπὰς ἐντειλούμενος. ἐκ ταύτης δὲ παρελθὼν ἑξῆς τὴν 2
Βασιλείδου τοῦ συσχολαστοῦ τούτου, τοῦ καὶ συνηπατημένου δηλώσω.
20 μετέχουσι γὰρ οὗτοι <τῶν αὐτῶν>, ὥς ἀπ' ἀλλήλων τὸν ἰὸν δανεισά-
μενοι κατὰ τὴν ἐναργῆ παροιμίαν, [ὥς] ἄσπις παρ' ἐχίδνης ἰὸν δανει-
ζομένη. ὁμοῦ γάρ εἰσι τῆς σχολῆς καὶ συνεδρίου ἀλλήλων, καθ'
ἐαυτὸν δὲ ἕστηκεν ἑκάτερος τὴν αἵρεσιν προστησάμενος, καὶ τὴν μὲν
κακίαν παρ' ἀλλήλων ἡρανίσαντο, τὴν δὲ διαφωνίαν ἐν αὐτοῖς ἐνε-

3 Matth. 8, 11 — 6 Psal. 109, 1 — 8 Matth. 21, 42 — 9 ff vgl. Luk. 24, 13 ff
— 11 daß Nathanael der zweite der Emmausjünger gewesen sei, ist nur hier über-
liefert; Origenes (vgl. z. B. c. Cels. II 62 u. 68; I 184, 18 u. 190, 1 Kötschau) u. andere
nennen dafür Simon, s. Zahn, Forschungen VI 350 W. Bauer, Leben Jesu im Zeit.
d. Apokr. S. 420. Aus Epiphanius schöpft die Catena in Lucam et Johannem
S. 430, 7 Cramer μετὰ Κλεόπα ὁ Ναθαναὴλ ἦν· ὁ δὲ Κλεόπας ἀνεψιὸς ἦν τοῦ σω-
τῆρος, δεῦτερος ἐπίσκοπος Ἱεροσολύμων· οὕτως Ἐπιφάνιος ὁ Κίπρον ἐν τοῖς
Παναρίοις ἐμνημόνευσεν — 17 vgl. II Tim. 2, 23 — 21 vgl. Tertullian adv.
Marc. III 8 *aspēs quod aiunt a vipera mutuari venenum*

V M

1 σύ//στασιν V 3 καὶ ἀνακλιθήσονται < V 4f ἀναπαύσονται, v statt
η V corr ἀναπαύσονται M 7 <τὸ> * 10 τῶν < M 11 τὸν² < M 12f τὸν
Χριστὸν παθεῖν V 13 ἐκ νεκρῶν ἀναστῆναι V 16 ἕως περὶ τούτου M
17f τοῦτων *] τούτου VM 18 ταύτην aus ἐκ ταύτης V corr 19 συ//σχολαστι-
κοῦ V | τούτου < M 20 <τῶν αὐτῶν> * | ἀπὸ M 21 [ὥς] * 23 τὴν
+ <ιδίαν>? *

στήσαντο. εἴτε οὖν οὗτος δίκην ἐχίδνης παρὰ τῶν ἀνωτάτω μετασχὼν 3
τῷ Βασιλείδῃ μεταδέδωκεν ἢ ἐκεῖνος τούτῳ, ὅμως ὁλέθριος ὢν ὁ
τούτων ἰὸς καὶ ἀπὸ τοιούτων ἐρπετῶν ὀρμώμενος διὰ τῆς τοῦ
κυρίου διδασκαλίας | ἀντιδότου δίκην ἀμυνρωθεὶς τε καὶ ἀφανισθεὶς D22
5 ὑφ' ἡμῶν καταλελείφθω. ἡμεῖς δὲ θεὸν ἐπικαλούμενοι ἐπὶ τὰς ἐξῆς
ῥωμεν, ὃ ἀγαπητοί.

Κατὰ Βασιλείδου δ, τῆς δὲ ἀκολουθίας κδ.

1. Βασιλείδης μὲν οὖν, καθὰ ἄνω προοδηλώται, ἐν τῇ τῶν Αἰ- 1, 1
γυπτίων χώρα στείλόμενος τὴν πορείαν ἐκείσε τὰς διατριβὰς ἐποιεῖτο,
10 εἴτα ἔρχεται εἰς τὰ μέρη τοῦ Προσωπίτου καὶ Ἀθριβίτου, οὐ μὴν
ἀλλὰ καὶ περὶ τὸν Σαῖτην [καὶ Ἀλεξάνδρειαν] καὶ Ἀλεξανδροπολίτην
χώρον ἥτοι νομόν. (νομόν γὰρ οἱ Αἰγύπτιοί φασι τὴν ἐκάστης 2
πόλεως περιοικίδα ἥτοι περιχώρον. εὗροις δ' ἂν, ὃ φιλόλογε, καὶ
τοῦτο εἰς σαντοῦ ὠφέλειαν πρὸς φιλομάθειαν καὶ σαφήνειαν, εἰς
15 εὐσεβῇ σύστασιν καὶ φράσιν τῶν ἐν τῇ θείᾳ γραφῇ κειμένων, τῶν
εἰς ἀπορίαν τινὰς ἐμβαλλόντων δι' ἀπειρίαν. ὅπου γὰρ ἐν τῷ ἀγίῳ 3
προφῆτῃ Ἡσαΐα εὗροις γεγραμμένον περὶ νομῶν πόλεων Αἰγυπτιακῶν
οἶον Τάνεως ἢ Μέμφεως ἢ νομοῦ τῆς Βουβάστον, τὴν περίμετρον
τῆς τυχούσης πόλεως σημαίνει. καὶ τοῦτο φιλομαθείας ἐνεκεν ἐρμη-
20 νεύεσθω). ἦν γοῦν ἐν τούτοις τοῖς τόποις ὁ προειρημένος ἀγρότης 4
τὴν διαβίωσιν ἔχων, ἐξ ὧν φαίνεται ἢ καὶ εἰς δεῦρο ἀκμάζουσα αὐτοῦ
αἵρεσις ἐκ τῆς αὐτοῦ διδασκαλίας λαβοῦσα τὴν πρό|φασιν. καὶ ἄρ- Ὀ146 5
χεται μὲν κηρύττειν ὑπερβολὴν ὑπὲρ τὸν συσχολαστὴν αὐτοῦ γόητα
τὸν καταλειφθέντα ἐπὶ τῆς Συρίας, ἵνα | δῇθεν τὰ ὑπὲρ ἐκείνων P69

7 ff vgl. mit Epiph. insbesondere Irenaeus adv. haer. I 24, 3 ff; I 198 ff Harvey
Ps. Tert. adv. omn. haer. 1 Filastrius haer. 32 (Hippolyt refut. VII 2, 20 ff steht
abseits) — 8 vgl. haer. 23, 1, 2; S. 247, 20 f — 16 ff vgl. Jes. 19, 11 Hos. 9, 6
Ezech. 30, 17 — 22 ff vgl. Irenaeus adv. haer. I 24, 3; I 198 Harvey *Basilides
autem, ut altius aliquid et verisimilius invenisse videatur, in immensum extendit
sententiam doctrinae suae* — 24 vgl. haer. 23, 1, 2; S. 247, 20

V M

1 εἴτε] ἥτοι V 3 vor τοιούτων + τούτων τῶν M 5 τὰς] τὰ M 6 Unter-
schrift κατὰ Σατορνίλου V κατὰ Σατορνίλου ᾱ M 7 κατὰ Βασιλείδου τετάρτη
ἢ καὶ εἰκοστή τετάρτη V κατὰ βασιλείδου δ εἰ καὶ κδ M 8 ἐν < M 10 Ἀθρι-
βίτου, λ auf Rasur V corr 11 [καὶ Ἀλεξάνδρειαν] * 11 f ἀλεξανδροπολίχωρον M
13 φιλόσοφε M 13 f καὶ τοῦτο hinter ἂν (Z. 13) M 14 εἰς αὐτοῦ V 16 ἀπο-
ρίας V 17 πόλεως V 20 ἦν γοῦν] ἡγουν M 21 f ἢ καὶ u. vor αἵρεσις (Z. 22)
+ ἡ M 23 σχολαστὴν V 24 καταληφθέντα V

διηγούμενος δόξῃ φαντασιάζειν πλέον τοὺς ἀκούοντας, ἀρέσκεισθαι τε
καὶ συναγείρειν πλῆθος ὑπὲρ τὸν ἑταῖρον αὐτοῦ Σατορνῖλον. καὶ 6
τινας λοιπὸν φαντασιώδεις μυθοποιίας ὑποβαλλόμενος ἄρχεται μὲν
οὕτως (τὰ ἀληθῆ δὲ <εἰπεῖν> οὐκ ἀπὸ τῆς ἑαυτοῦ ἐννοίας | ἐναρξά- D²³
5 μενος ἡμῖν τὰ δεινὰ τε καὶ ὀλετήρια, ἀλλὰ προφάσεις λαβὼν ἐκ τοῦ
Σατορνῖλου καὶ Σίμωνος τοῦ προεληλεγμένου· βούλεται δὲ ἑτέρως
αὐτὰ μεταχειρίζειν καὶ εἰς ὄγκον μείζονα διηγέισθαι τὰ μυθολογή-
ματα)· ὅτι, φησὶν, ἦν ἐν τῷ Ἀγέννητον, ὃ μόνος ἐστὶ πάντων 7
πατήρ· ἐκ τούτου προβέβληται. φησὶν, Νοῦς, ἐκ δὲ τοῦ Νοῦ Λόγος,
10 ἐκ δὲ τοῦ Λόγου Φρόνησις, ἐκ δὲ τῆς Φρόνησεως Δυνάμεις τε καὶ
Σοφία, ἐκ δὲ τῆς Δυνάμεως καὶ Σοφίας ἀρχαὶ ἔξουσιν ἄγγελοι. ἐκ 8
δὲ τούτων τῶν δυνάμεων τε καὶ ἀγγέλων γεγονέναι ἀνώτερον πρῶ-
τον οὐρανόν, καὶ ἀγγέλους ἑτέρους ἐξ αὐτῶν γεγονέναι, τοὺς δὲ ὑπ'
αὐτῶν γεγονότας ἀγγέλους πεποιηκέναι αὐθις δεύτερον οὐρανὸν καὶ
15 αὐτοὺς δὲ πάλιν πεποιηκέναι ἀγγέλους. καὶ οἱ ἐξ αὐτῶν γενόμενοι 9
τρίτον αὐθις πεποιήκασιν οὐρανὸν καὶ οὕτως οἱ καθ' ἓνα οὐρανὸν
εἰσαὐθις ἕτερον καὶ ἑτέρους κατασκευάζοντες ἄχρι τριακοσίων ἐξή-
κοντα πέντε οὐρανῶν ἐληγάκασιν τὸν ἀριθμὸν ἀπὸ τοῦ ἀνωτάτου ἕως
τούτου τοῦ καθ' ἡμᾶς οὐρανοῦ.

8—19 vgl. unten c. 7, 1; S. 263, 17 ff u. Irenaeus adv. haer. I 24, 3; I 199 Harvey ostendens Nun primo ab innato natum patre, ab hoc autem natum Logon, deinde a Logo Phronesin, a Phronesi autem Sophiam et Dynamin, a Dynamini autem et Sophia virtutes et principes et angelos, quos et primos vocat, et ab iis primum coelum factum. dehinc ab horum derivatione alios autem factos aliud coelum simile priori fecisse et simili modo ex eorum derivatione cum alii facti essent antitypi eis qui super eos essent, aliud tertium deformasse coelum, et a tertio deorsum descendendum quartum et deinceps secundum eum modum alteros et alteros principes et angelos factos esse dicunt et coelos CCCLXV; kürzer Ps. Tert. adv. omn. haer. 1. — Die Angabe des Clemens Al. strom. IV 162, 1; I 320, 2 Stählin Βασιλείδης δὲ ὑποστατὰς Δικαιοσύνην τε καὶ τὴν θυγατέρα αὐτῆς τὴν Εἰρήνην ὑπολαμβάνει ἐν ὁδόδοι μένειν ἐνδιατεταγμένας darf nicht ohne weiteres zur Ergänzung (so Hilgenfeld, Ketzergeschichte S. 219) herangezogen werden

V M

1 ὑφηγούμενος, ὑφ auf Rasur V^{corr} 2 συνεγείρειν M | πλῆθῃ V 3 ὑπο-
βαλλόμενος*] ὑπερβαλλόμενος VM 4 <εἰπεῖν> U 5 ἡμῖν] ἐμεῖν M; vielleicht
richtiger oder ἡμῖν + <διηγέισθαι>?* | τε < M 6 lies wohl προελεγμένον *
8 ἦν < V | ἐν < M; lies πρῶτον?* 9 vor Νοῦς + ὁ M 11 Δυνάμεως + τε M
12 τούτων < M 12 f πρῶτον + τὸν M 15 οἱ hineingeffickt V^{corr} 16 καὶ
οὕτως — οὐρανὸν < M

Epiphanius I.

17

2. Ἀφραιώνοντων δ' ἂν εἴη τοῦτο τὸ ἐπαγωγὸν πιστεύειν τῇ 2, 1
 μαριώδει αὐτοῦ φλυαρίᾳ, συνετοῖς δὲ εὐθυλέγκτος καὶ ληρώδης ὁ
 τούτου λόγος καὶ ἡ γνώμη, πῶς εἰς ὑπερβάλλονσαν καὶ ἄπειρον κα-
 5 τοτροπίαν ἐξετόπισε τὴν ἑαυτοῦ γνώμην. ὁρίζει γὰρ ὡς κατὰ ποιη- 2
 10 τικόν τινα ἐνθουσιασμόν ἐμβροντηθὲν τὸ ἑλεωνὸν ἀνθρωπάριον ὀνό-
 ματα ἐκάστω ἄρχοντι τῶν οὐρανῶν ἐκτιθέμενον πρὸς τὸ διὰ τῶν
 ὀνομάτων ὧν ποιητεύεται παρὰ τῶν μὴ τὸν νοῦν ἐρρωμένον ἐχόντων
 πιστεῦσθαι εἰς ὄλεθρον τῆς τῶν ἡπατημένων ψυχῆς. οὐ μὴν δὲ
 ἀλλὰ καὶ μαγγανικαῖς μηχανίαις προσανέχων οὐκ ἐπαύσατο καὶ περιερ-
 15 γίαις ὁ ἄπατεών. ὕστερον δὲ φησὶν ὑπὸ τῶν ἐν τούτῳ τῷ καθ' ἡμᾶς 3
 οὐρανῷ ἀγγέλων καὶ τῆς ἐν αὐτῷ δυνάμεως τὴν κτίσιν ταύτην γε-
 γενῆσθαι· ἐξ ὧν ἀγγέλων ἓνα λέγει τὸν θεόν, ὃν διελὼν τῶν | Ἰου- P70
 δαίων μόνον ἔφη εἶναι, ἓνα τοῦτον καὶ συναριθμῖον ἀγγέλοις τοῖς ὑπ' D24
 αὐτοῦ κατὰ μιμολογίαν ὀνοματοποιουμένοις τάσσω, καὶ ἐξ αὐτοῦ
 15 πεπλάσθαι τὸν ἀνθρώπον. καὶ τούτους ἅμα αὐτῷ μεμερικέναι τὸν 4 Ö148

4—10 vgl. Irenaeus adv. haer. I 24, 5; I 201 Harvey *utuntur autem et hi magia et imaginibus et incantationibus et invocationibus et reliqua universa periergia. nomina quoque quaedam affingentes quasi angelorum annunciant hos quidem esse in primo coelo, hos autem in secundo, et deinceps nituntur CCCLXV ementitorum coelorum et nomina et principia et angelos et virtutes exponere* (Filastrius haer. 32, 4; S. 17, 8f Marx folgt auch hier dem Epiph. in der den Sinn etwas verdunkelnden Umstellung der beiden Angaben des Irenaeus) — 10—14 vgl. Irenaeus adv. haer. I 24, 4; I 199f Harvey *eos autem qui posterius continent coelum angelos, quod etiam a nobis videtur, constituisse ea quae sunt in mundo omnia et partes sibi fecisse terrae et earum quae super eam sunt gentium. esse autem principem ipsorum eum qui Judaeorum putatur esse deus* Ps. Tert. adv. omn. haer. 1 *in ultimis quidem angelis et qui hunc fecerunt mundum, novissimum ponit Judaeorum deum, id est deum legis et prophetarum, quem deum negat, sed angelum dicit* — 14f vgl. Filastrius haer. 32, 4; S. 17, 9 Marx *hominem autem ab angelis factum adserit* — 15f vgl. Deut. 32, 8f

V M

1 anstatt τοῦτο τὸ ἐπαγωγὸν nur τὸ u. dahinter große Rasur V corr 2 εὐ-
 θυν////ἐλέγκτος V 4 ἐξετόπισεν, ι auf Rasur V corr 7 ἐρρωμένο||ν, ο aus ω
 V corr ἐρρωμένων M 9 μαγγανεικῆς V | μηχανίαις] μαγείαις M | οὐκ
 + ἂν M | ἐπαύσατο] ἐψεύσατο M 11 ἀγγέλων am Rande nachgetragen V corr
 < M 11f γεγενῆσθαι V 13 εἶναι ἔφη V | τοῦτον καὶ *] καὶ τοῦτον VM |
 συναριθμῖον aus συναριθμῶν V corr συναριθμῶν M 14 ὀνόματος ποιούμενος M
 | ἐξ durchgestrichen, dafür ὑπ' an den Rand gesetzt V corr | αὐτοῦ? αὐτῶν? *,
 vgl. Filastrius

κόσμον κατὰ διαιρέσιν κλήρων τῷ πλήθει τῶν ἀγγέλων, τούτῳ δὲ
 λελογχέναι τὸ γένος τῶν Ἰουδαίων τῷ προειρημένῳ θεῷ τῶν Ἰου-
 δαίων· βλασφημῶν δὲ τὸν αὐτὸν παντοκράτορα κύριον, τὸν ὄντως
 5 ὄντα θεὸν μόνον καὶ οὐχ ἕτερον (πατέρα γὰρ τὸν αὐτὸν εἶναι ὁμο-
 λογοῦμεν τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ), τοῦτον ἐκείνος ἀρνούμενος
 εἶνα βούλεται αὐτὸς παριστᾶν τῶν ὑπ' αὐτοῦ λεγομένων ἀγγέλων,
 καθά μοι προοδεδήλωται. ἐληλυθέναι δὲ τοὺς Ἰουδαίους εἰς κλήρον 5
 αὐτοῦ καὶ αὐτὸν ὑπερασπίζειν τούτων, εἶναι δὲ αὐτὸν πάντων τῶν
 ἀγγέλων ἀθαδέστερον ἐξαγαγεῖν τε τοὺς υἱοὺς Ἰσραὴλ ἐξ Αἰγύπτου
 10 ἀνθαδείᾳ βραχίονος τοῦ ἰδίου διὰ τὸ εἶναι αὐτὸν ἰταμώτερον τῶν
 ἄλλων καὶ ἀθαδέστερον. ὅθεν διὰ τὴν ἀνθάδειαν αὐτοῦ, ὥς φησιν 6
 βλασφημῶν ὁ γόης, βεβουλεῦσθαι τὸν αὐτὸν αὐτῶν θεὸν καθυποτάξαι
 τῷ γένει τοῦ Ἰσραὴλ πάντα τὰ ἄλλα ἔθνη καὶ διὰ τοῦτο παρεσκευα-
 κέναι πολέμους. πολλὰ δὲ καὶ ἄλλα κατὰ τοῦ ἁγίου θεοῦ χαλάσας
 15 τὴν γλῶτταν καὶ ἐπάρας τὸ στόμα οὐκ ἐντρέπεται λαλῶν ὁ ἐλεεινό-
 τατος. διὰ τοῦτο γάρ, φησί, καὶ τὰ ἄλλα ἔθνη ἐπολέμησε τοῦτο τὸ 7
 ἔθνος καὶ πολλὰ κακὰ αὐτῷ ἐνεδείξατο διὰ τὴν τῶν ἄλλων ἀγγέλων
 παραζήλωσιν, ἐπειδὴ περ παροτρυνθέντες (ὥς καταφρονούμενοι ὑπ'
 αὐτοῦ) καὶ αὐτοὶ τὰ ἴδια ἔθνη ἐπὶ τὸ ἔθνος τοῦ Ἰσραὴλ τὸ ὑπ' αὐ-
 20 τὸν ἐπέσεισαν. καὶ τούτου ἕνεκα πόλεμοι πάντοτε καὶ ἀκαταστασίαι
 κατ' αὐτῶν ἐπανέστησαν.

1f vgl. Ps. Tert. adv. omn. haer. 1 *huic sortito obtigisse semen Abrahæ*
 Filastrius haer. 32, 4; S. 17, 10 Marx (nach Epiph.) *deum etiam rerum omnipotentem*
et eum audet angelum dicere et accepisse genus Judæorum in hereditatem. —
 3f vgl. Jes. 45, 5. 21 — 7—21 vgl. Irenæus adv. haer. I 24, 4; I 200 Harvey *et quo-*
niam hic suis hominibus id est Judæis voluit subicere reliquas gentes, reliquos
omnes principes contra stetit ei et contraegisse. quapropter et reliquæ resiliuerunt
gentes eius genti Ps. Tert. adv. omn. haer. 1 *huic sortito obtigisse semen Abrahæ*
atque ideo hunc de terra Aegyptio filios Israel in terram Chanaan transtulisse; hunc
turbulentiore prae ceteris angelis atque ideo et seditiones frequenter et bella con-
cutere, sed et humanum sanguinem fundere (Filastrius haer. 32, 4f; S. 17, 11—16
 gibt einen Auszug aus Epiph.) — 9f vgl. Exod. 6, 6; 15, 6

V M

1 κλήρω V 2 λελαχέναι M 6 αὐτὸν V 8 (ὑπερ)ασπίζειν — πάντων
 τῶν am Rand nachgetragen V corr < M 9 τε *] δὲ VM 11 αὐτοῦ hinter φησιν V
 11f ὥς φησιν βλασφημῶν *] φησὶν ὥς βλασφημεῖ VM 12 βεβούλεσθαι M |
 θεῶν M 13f παρεσκευακέναι, ε¹ aus α V 14 δὲ < M 19f ὑπ' αὐτὸ V
 20 τούτου + οὖν V

3. Αὕτη ἡ τοῦ ἀπατεῶνος πιθανολογία. καὶ αὐτὸς δὲ περὶ Χρι- **3, 1**
στοῦ ὡς δοκῇσει πεφηνότος ὁμοίως δοξάζει. εἶναι δὲ φησιν αὐτὸν
φαντασίαν ἐν τῷ φαίνεσθαι μὴ εἶναι δὲ ἄνθρωπον μηδὲ σάρκα εἰλη-
φέναι. δραματουργεῖ δὲ ἡμῖν ἄλλην δραματουργίαν ὁ δεύτερος **2 D25**
5 μιμολόγος ἐν τῷ περὶ τοῦ σταυροῦ λόγῳ Χριστοῦ. οὐχὶ Ἰησοῦν φά-
σκων πεπονθέναι, ἀλλὰ Σίμωνα τὸν Κυρηναῖον· ἐπειδὴ γὰρ ἐν τῷ
ἀπὸ Ἱεροσολύμων τὸν κύριον ἐκβάλλεσθαι, ὡς ἔχει ἡ ἀκολουθία τοῦ
εὐαγγελίου, ἡγγάρευσάν τινα Σίμωνα Κυρηναῖον βαστάξει τὸν σταυρόν.
ἔνθεν εὐρίσκει * τῆς αὐτοῦ κυβείας ποιήσασθαι τὴν τραγωδίαν καὶ **3**
10 φησιν· ἐκείνον ἐν τῷ βαστάζειν τὸν σταυρόν μετεμόρφωσεν εἰς τὸ | P71
ἑαυτοῦ εἶδος καὶ ἑαυτὸν εἰς τὸν Σίμωνα, καὶ ἀντὶ ἑαυτοῦ παραδέδωκε
Σίμωνα εἰς τὸ σταυρωθῆναι. ἐκείνον δὲ σταυρουμένου ἕστηκεν κατ- **4**
αντικρὺς ἀοράτως ὁ Ἰησοῦς, καταγελῶν τῶν τὸν Σίμωνα σταυρούν-
των, αὐτὸς δὲ ἀνέπτυε εἰς τὰ ἐπουράνια παραδούς τὸν Σίμωνα ἀνα-
15 σκολοπισθῆναι καὶ ἀπαθῶς ἀνεχώρησεν εἰς τὸν οὐρανόν· ὁ δὲ Σίμων **5**
αὐτὸς ἐσταυρώθη, καὶ οὐχὶ ὁ Ἰησοῦς· Ἰησοῦς γάρ, φησὶν, ἀναπετασθεὶς
εἰς τὸν οὐρανὸν διήλθε πάσας τὰς δυνάμεις, ἕως οὗ ἀπεκατέστη πρὸς **150**
τὸν ἴδιον αὐτοῦ πατέρα. οὗτος γάρ, φησὶν, ἐστὶν ὁ υἱὸς τοῦ πα- **6**
τρός ὁ προειρημένος, ὁ ἀποσταλὲς ἐπὶ βοηθείᾳ τῶν υἱῶν τῶν ἀν-
20 θρώπων, δι' ἣν εἶδεν ὁ πατὴρ ἀκαταστασίαν ἐν τε τοῖς ἀνθρώποις

2f vgl. Ps. Tert. adv. omn. haer. 1 *Christum . . . venisse in phantasmate, sine substantia carnis fuisse* — **5—14** vgl. Irenaeus adv. haer. I 24, 4; I 200 Harvey *quapropter neque passum eum, sed Simonem quendam Cyrenaeum angariatum portasse crucem eius pro eo et hunc secundum ignorantiam et errorem crucifixum, transfiguratum ab eo, uti putaretur ipse esse Jesus, et ipsum autem Jesum Simonis accepisse formam et stantem irrisisse eos* Ps. Tert. adv. omn. haer. 1 *hunc passum apud Iudaeos non esse, sed vice ipsius Simonem crucifixum esse* (Filastrius adv. haer. 32, 6; S. 17, 16ff Marx) — **7** vgl. Mark. 15, 21 u. Par. — **14—S. 261, 2** vgl. Irenaeus adv. haer. I 24, 4; I 200 Harvey *quoniam enim virtus incorporealis erat et Nus innati Patris, transfiguratum quemadmodum vellet et sic ascendisse ad eum qui miserat eum, deridentem eos, cum teneri non posset et invisibilis esset omnibus. . . . et non oportere confiteri eum qui sit crucifixus, sed eum qui in hominis forma venerit et putatus sit crucifixus et vocatus sit Jesus et missus a Patre, uti per dispositionem hanc opera mundi fabricatorum dissolveret*

V M

5 τοῦ < V 6 πεπονθέναι U] πεπονθότα V M 7 κύριον] Χριστόν M
8 Σίμωνα τινά M 9 * <πρόφασιν> * 10 φησιν + <ἔτι>? * | τὸ < V 11f καὶ
ἀντὶ — Σίμωνα] ἀντὶ δὲ ἑαυτοῦ παραδεδωκέναι αὐτόν am Rand nachgetragen V corr
12f κατὰ ἀντικρὺς V 17 ἀποκατέστη V 18 ἐστὶν φησὶν M 19 τῶν² < V

καὶ ἐν τοῖς ἀγγέλοις. καὶ οὗτός ἐστι, φησὶν, ἡ σωτηρία ἡμῶν, ὃ ἐλθὼν καὶ ἡμῖν μόνοις ἀποκαλύψας ταύτην τὴν ἀλήθειαν.

Τοιαῦται μὲν αἱ ῥαφωδαὶ τῆς τοῦ ἀγύρτου μυθοποιίας, ἀλλὰ 7 καὶ ἀπειτεῦθεν, προκοπιτούσης τῆς ἀκαθαρσίας τῆς ἀπὸ τοῦ Σίμωνος 5 ἐναρξασμένης, πᾶσαν ἐπιτήδευσιν κακομηχανίας καὶ ἀσελγείας ἐπιτρέπει τοὺς αὐτῷ μαθητευομένους ἐπιτελεῖν, ἀνδρῶν μετὰ γυναικῶν πολυμιξίαν τινὰ κακῆς ὑποθέσεως τοὺς αὐτῷ πεισθέντας ἐκδιδάσκων· ὡς 8 λέγει ὁ ἀπόστολος ἐπὶ τούτοις καὶ τοῖς ὁμοίοις αὐτῶν »ἀποκαλύπτεσθαι ὁργὴν θεοῦ καὶ δικαιοκρισίαν ἐπὶ τοὺς τὴν ἀλήθειαν ἐν ἀδικίᾳ 10 κατέχοντας«. διὰ ταύτην γὰρ τὴν αἰτίαν τῆς ἡδυπαθείας πολλοὶ εἰς τὴν αἴρεσιν ἐμπίπτουσιν, ἀδεῶς εὐρίσκοντες ἐπιτελεῖν τὴν ἡδονὴν D26 ἐαυτῶν ἐν ταῖς αἰσχουργίαις.

4. Διδάσκει δὲ πάλιν καὶ ἐπιτρέπει φάσκων μὴ δεῖν μαρτυρεῖν. 4, 1 ὁ γὰρ μαρτυρῶν ἄμισθος εὐρεθήσεται, μὴ μαρτυρῶν ὑπὲρ τοῦ πεποιη- 15 κότος τὸν ἄνθρωπον· μαρτυρεῖ γὰρ ὑπὲρ τοῦ ἐσταυρωμένου Σίμωνος. πόθεν δὲ τούτῳ μισθὸς εἴη, ὅποτε ἀποθνήσκει μὲν ὑπὲρ Σίμωνος 2

3—7 vgl. oben haer. 21, 4, 1; S. 242, 20ff u. Irenaeus adv. haer. I 24, 5; I 201 Harvey *habere autem et reliquarum operationum usum indifferentem et universae libidinis* (Filastrius adv. haer. 32, 7; S. 17, 19 Marx, wohl Epiph. ausschreibend, *hic etiam male permittit vivere et dat licentiam vitiis secularibus inherere*). — Beachte auch Clemens Al. strom. III 3, 3f; II 196, 17ff Stählin ταύτας παρεθέμην τὰς φωνὰς εἰς ἔλεγχον τῶν μὴ βιοίντων ὀρθῶς Βασιλειδιανῶν, ὡς ἦτοι ἐχόντων ἐξουσίαν καὶ τοῦ ἁμαρτεῖν διὰ τὴν τελειότητα ἢ πάντως γε σωθησομένων φέσει, καὶ νῦν ἁμάρτωσι, διὰ τὴν ἔμφυτον ἐκλογήν, ἐπεὶ μηδὲ ταῦτα αὐτοῖς πράττειν συγχωροῦσιν οἱ προπάτορες τῶν δογμάτων. μὴ τοίνυν ὑποδύμενοι τὸ ὄνομα τοῦ Χριστοῦ καὶ τῶν ἐν ἔθνεσιν ἀκρατεστάτων ἀκολαστότερον βιοῦντες βλασφημίαν τῷ ὀνόματι προστριβέσθωσαν — S Röm. 1, 18 (2, 5) — 13—S. 262, 4 vgl. Irenaeus adv. haer. I 24, 4; I 200 Harvey *si quis igitur, ait, confitetur crucifixum, adhuc hic servus est et sub potestate eorum qui corpora fecerunt; qui autem negaverit, liberatus est quidem ab iis, cognoscit autem dispositionem innati patris* u. ebenda 24, 6; I 202 *quapropter et parati sunt ad negationem qui sunt tales, immo magis ne pati quidem propter nomen possunt, cum sint omnibus similes* Ps. Tert. adv. omn. haer. 1 *martyria negat esse facienda* Filastrius haer. 32, 7; S. 17, 20ff Marx; dazu Agrippa Kastor bei Eusebius h. e. IV 7, 7; S. 310, 20f Schwartz Clemens Al. strom. IV 81, 1ff; II 284, 5ff Stählin Origenes comment. in Matth. 25 ser. 38; IV 267 Lommatzsch

V M

6 ἀνδρῶν *] ἀνδρας V M 13 ἐπιτρέπει *] ἀνατρέπει V M 14 μὴ oben hineingeflickt V corr < M

τοῦ ἐσταυρωμένου, ὑπὲρ Χριστοῦ δὲ τοῦτο ποιεῖν ὁμολογεῖ ὃν ἀγνοεῖ, ἀποθνήσκων ὑπὲρ οὗ οὐ γινώσκει; δεῖ τοίνυν ἀρνεῖσθαι καὶ μὴ προα-
λῶς ἀποθνήσκειν.

5. Φωραθήσεται δὲ οὗτος διαβολικὴν δύναμιν εἰσηγούμενος κατὰ 5, 1
5 τῶν ψυχῶν, ἀπαρνησιθεῖαν αὐτὰς ἐκδιδάσκων, ὁπότε αὐτὸς ὁ κύριός
φησι »τὸν ἀρνούμενόν με ἐνώπιον τῶν ἀνθρώπων ἀρνήσομαι ἐνώπιον
τοῦ πατρὸς | μου τοῦ ἐν τοῖς οὐρανοῖς«. ἀλλὰ φησιν ὁ ἀγύρτης· 2 P72
»ἡμεῖς, φησὶν, ἐσμεν οἱ ἄνθρωποι, οἱ δὲ ἄλλοι πάντες ὕες καὶ κύνες. καὶ
διὰ τοῦτο εἶπεν· μὴ βάλλετε τοὺς μαργαρίτας ἐμπροσθεν τῶν χοίρων μηδὲ
10 δῶτε τὸ ἅγιον τοῖς κυσίν«. κρύπτει γὰρ ἑαυτοῦ τὴν ἀδικίαν ἀπὸ τῶν 3
νοῦν ἐχόντων, ἀποκαλύπτει δὲ τῇ ἑαυτοῦ φατρία καὶ τοῖς ὑπ' αὐτοῦ
ἡπατημένοις. ἐπειδὴ γὰρ ἀληθῶς τὰ παρ' αὐτοῖς λεγόμενα καὶ γινό-
μενα »αἰσχρὸν ἐστὶ καὶ λέγειν«, λέγει ὅτι »ἐνώπιον τῶν ἀνθρώπων«
δεῖ ὁμολογεῖν τὴν ἀλήθειαν· »ἡμεῖς γὰρ ἐσμεν οἱ ἄνθρωποι, οἱ δὲ ἄλλοι
15 ὕες καὶ κύνες«, ὡς προεῖπον. φάσκει δὲ ὅλως περὶ πατρὸς καὶ τοῦ 4
ἑαυτοῦ μυστηρίου μηδενὶ (δεῖν) ἀποκαλύπτειν, ἀλλὰ σιγῇ ἔχειν ἐν ἑαυ-
τοῖς, ἐνὶ δὲ ἀπὸ χιλίων ἀποκαλύπτειν καὶ θυεῖν ἀπὸ | μυρίων, καὶ ὑπο- Ö152
τίθεται τοῖς αὐτοῦ μαθηταῖς λέγων ὅτι »σὺ πάντας γίνωσκε, σὲ δὲ
μηδεὶς γινώσκέτω«. αὐτὸς δὲ καὶ οἱ ἀπ' αὐτοῦ ἐρωτώμενοι Ἰου- 5
20 δαίους μὲν ἑαυτοὺς μηκέτι εἶναι φάσκουσι, Χριστιανούς δὲ μηδέπω
γεγενῆσθαι, ἀλλὰ ἀρνεῖσθαι πάντοτε, ἔχειν δὲ ἐν ἑαυτῷ σιγῇ τὴν
πίστιν | καὶ μηδενὶ ὑποδεικνύναι, τὴν αἰσχύνην ἑαυτοῦ ὑφορώμενος D27
διὰ τὸ ἀπαρρησίαστον τῆς αἰσχροουργίας καὶ κακῆς αὐτοῦ διδασκαλίας.

6 Matth. 10, 33 — 8—10 wohl aus den Ἑξηγητικά des Basilides entnommen
— 9 Matth. 7, 6 — 13 Ephes. 5, 12 — 15—17 vgl. Irenaeus adv. haer. I 24, 6;
I 203 Harvey *et non oportere omnino ipsorum mysteria effari, sed in abscondito
continere per silentium ebenda* I; 202 Harvey *non autem multos scire posse haec,
sed unum a mille et duo a myriadibus* u. Pistis Sophia c. 134; S. 229, 21 Schmidt
*man wird finden einen unter Tausend u. zwei unter Zehntausend wegen der
Vollendung des Mysteriums* — 18f vgl. Irenaeus adv. haer. I 24, 6; I 202
Harvey *tu enim, aiunt, omnes cognosce, te autem nemo cognoscat* — 19—21 vgl.
Irenaeus adv. haer. I 24, 6; I 202f Harvey *et Iudaeos quidem iam non esse dicunt,
Christianos autem nondum* (darnach ist wohl zu verbessern Clemens Al. Strom. IV 81, 2;
II 284, 11 Stählin *Χριστιανοὶ* <οὕτω γεγονότες, ἀλλὰ μόνον εἰς τοῦτο> πεφνότες)

V M

1 ὃν, ν̄ angeflickt V < M 2f προα///λῶς, λ̄ ausradiert V 6 ἐνώπιον¹] ἔμπρο-
σθεν M 8 ἔσμεν] εἵμεν M 9 βάλλετε, wohl aus βάλλετε hergestellt V corr βάλετε M
10 δό///τε, ο̄ aus ω V corr δότε M 11 φατρία] σχολῇ V M am Rand ϣ φατρία V corr
15 ὅλως *, vgl. Irenaeus *omnino*] μόνον V M 16 <δεῖν> * | ἀλλὰ + καὶ M | σιγὴν M
| ἐν < M 18 ἑαυτοῦ M | πάντα V 21 ἀρνεῖσθαι + <φησὶ δεῖν>? * | δὲ U] τε V M

6. Ἔσχεν δὲ ἡ ἀρχὴ αὐτῆς τῆς κακῆς προφάσεως τὴν αἰτίαν **6, 1**
 ἀπὸ τοῦ ζητεῖν καὶ λέγειν πόθεν τὸ κακόν. πᾶς δὲ ἀπὸ τῆς ἑαυτοῦ
 πραγματείας δειχθήσεται ὁποῖός ἐστιν. ἔμποροι γοῦν κακῶν οὗτοι
 οἱ τοῦ κακοῦ ἐρασταὶ καὶ οὐχὶ ἀγαθῶν, ὥς καὶ ἡ γραφὴ εἶπεν ὅτι
 5 »ζητοῦντας κακὰ καταλήσεται κακά«. οὔτε γάρ ποτε (τὸ) κακόν **2**
 ἦν οὔτε ῥίζα γέγονε κακίας οὔτε ἐνυπόστατον τὸ κακόν ἐστιν. οὐκ
 ἦν γάρ ποτε τὸ κακόν, ἐπείδακτον δὲ διὰ προφάσεως ἐν ἐκάστῳ τῶν
 ποιούντων τὸ κακὸν ἔνεστιν· ἐν δὲ τῷ μὴ ποιοῦντι οὐκ ἔστιν, καθά-
 περ ἐν τοῖς ἄνω λόγοις προοδεδήλωται. λέγει γὰρ ὁ κύριος μετὰ τὸ **3**
 10 πάντα πεποιηκέναι »ἰδοὺ πάντα καλὰ λίαν«, δεικνὺς ὅτι τὸ κακόν
 οὐκ ἀρχαίξει οὐδὲ ἐξ ὑπαρχῆς ὑπῆρχεν πρὸ τοῦ ἀπὸ τοῦ ἀνθρώπου
 ἐνάρξασθαι· δι' ἡμῶν γὰρ γίνεται καὶ δι' ἡμῶν οὐ γίνεται. ἄρα **4**
 οὐκ ἐν τῷ πάντα ἀνθρώπου δύνασθαι μὴ ποιεῖν τὸ κακόν καὶ
 δύνασθαι ποιεῖν τὸ κακόν, ὅταν μὲν ποιῇ, ἔστι τὸ κακόν, ὅταν δὲ
 15 μὴ ποιῇ, οὐκ ἔστι τὸ κακόν. ποῦ τοίνυν τοῦ κακοῦ ἔστιν ἡ ῥίζα ἢ P73
 ἡ ὑπόστασις τῆς πονηρίας;

7. Εἰς δὲ πολλὴν οὗτος ἐλήλακε μοῖραν, φάσκων ὅτι ἡ (ἄνω) **7, 1**
 Δύναμις τὸν Νοῦν προεβάλετο, ὁ δὲ Νοῦς τὸν Λόγον, ὁ δὲ Λόγος
 τὴν Φρόνησιν, ἡ δὲ Φρόνησις Δύναμιν καὶ Σοφίαν, ἐκ δὲ Δυνάμεως
 20 καὶ Σοφίας ἐξουσία καὶ δυνάμεις καὶ ἄγγελιοι. λέγει δὲ τὴν ὑπερ- **2**

1f vgl. Tertullian de praescr. haer. 7 — 5 Prov. 11, 27 — 8f aus dem Bis-
 herigen läßt sich nur vergleichen haer. 16, 4, 1; S. 212, 26ff — 10 Gen. 1, 31 —
 17—20 vgl. oben c. 1, 7; S. 257, 8ff — 20—S. 264, 12 vgl. Irenaeus adv. haer.
 I 24, 3; I 199 Harvey et coelos CCCLXV. quapropter et tot dies habere annum
 secundum numerum coelorum u. ebenda I 24, 7; I 203 Harvey trecentorum autem
 sexaginta quinque coelorum locales positiones distribuunt similiter ut mathematici.
 illorum enim theorematum accipientes in suum characterem doctrinae transtulerunt.
 esse autem principem illorum abraxas et propter hoc CCCLXV numeros habere in
 se Hippolyt refut. VII 26, 6; S. 205, 2ff Wendland ἔνθα καὶ τριακοσίους ἐξήκοντα
 πέντε οὐρανοὺς φάσκουσι καὶ τὸν μέγαν ἄρχοντα αὐτῶν εἶναι τὸν Ἀβρααμὰ διὰ τὸ
 περιέχειν τὸ ὄνομα αὐτοῦ ψῆφον τξε, ὡς δὲ τοῦ ὀνόματος τὴν ψῆφον περιέχειν
 πάντα, καὶ διὰ τοῦτο τὸν ἐναντὶν τοσαύταις ἡμέραις συνεστάναι Ps. Tert. adv. omn.
 haer. 1 Hieronymus zu Amos c. 3; Migne 25, 1018 D Basilides qui omnipo-
 tentem deum portentoso nomine appellat abraxas et eundem secundum graecas litteras
 et annui cursus numerum dicit in solis circulo contineri, quem ethnici sub eodem
 numero aliarum litterarum vocant Μεῖθρας

V M

1 αὐτοῦ? * | κακί|||ας M 3 ποῖος V | οὔτοι κακῶν V 4 ἐρασταὶ M
 5 (τὸ) * 6 τὸ < V 8 τῷ τὸ M | ποιοῦντι *] ποιεῖν VM 11 ||| ἀρχῆς, ἔπ
 ausradiert V 15 ἔστιν < V 17 (ἄνω) *, vgl. S. 264, 25 20 καὶ < M

- ἀνω τούτων δύναμιν εἶναι καὶ ἀρχὴν Ἀβρασᾶξ, διὰ τὸ τὴν ψῆφον τοῦ Ἀβρασᾶξ ἔχειν τριακοσιοστὸν ἐξηκοστὸν πέμπτου ἀριθμὸν, ὡς ἐκ τούτου τὴν μαρτυρίαν τῆς αὐτοῦ μυθοποιίας τῶν τριακοσίων ἐξήκοντα πέντε οὐρανῶν συνιστᾶν πειρᾶσθαι. οἷς οὐρανοῖς καὶ το- 3
 5 ποθεσίας ἴσα τοῖς μαθηματικοῖς διαιρεῖν καὶ συνιστᾶν ἐπιτηδύων οὐ | παρέργως μηχανᾶται. τὰ γὰρ ἐκείνων μάταια θεωρήματα λαβὼν D28
 εἰς ἴδιον χαρακτηρεῖ αὐτὸς τε καὶ οἱ ὑπ' αὐτὸν εἰς αἰτίαν τῆς ἰδίας εἰδωλοποιου καὶ [πεπλανημένης] ἐπιπλάστον διδασκαλίας μετήνεγκαν.
 καὶ βούλονται τὴν σύστασιν τούτων | ἀπὸ τῶν ὁμοίων ψήφων 4 Ö154
 10 ποιῆσθαι, ὡς προείπον, τοῦ Ἀβρασᾶξ τῶν τριακοσίων ἐξήκοντα πέντε ἀριθμὸν ἔχοντος, δῆθεν δεκνύντες διὰ τοῦτο ἔχειν τὸν ἐνιαυτὸν τριακοσίων ἐξήκοντα πέντε ἡμερῶν ἀριθμὸν κατὰ περίοδον. πέπτωκε 5
 δὲ αὐτοῦ ὁ ληρώδης λόγος. εὐρίσκεται γὰρ ὁ ἐνιαυτὸς τριακοσίων ἐξήκοντα πέντε ἡμερῶν καὶ ὥρων τριῶν. εἴτα, ἐντεῦθεν, φησί, 6
 15 καὶ ὁ ἄνθρωπος ἔχει τριακόσια ἐξήκοντα πέντε μέλη, ὡς ἐκάστη τῶν δυνάμεων ἀπονέμεσθαι ἐν μέλος. ὅθεν καὶ ἐν τούτῳ πέπτωκεν αὐτοῦ ἡ ἐπινενοημένη καὶ νόθος διδασκαλία· ἐν γὰρ τῷ ἀνθρώπῳ ἐστὶ τῆς δὲ μέλη.
 8. Θαυμαστῶς δὲ ὁ μακάριος Εἰρηναῖος, ὁ τῶν ἀποστόλων διά- 8, 1
 20 δοχος, περὶ τούτου λεπτολογῶν διήλεγξε τούτου τὴν ἀβελτερίαν. ἀνατραπήσεται γὰρ καὶ νῦν ἡ φλυαρία τοῦ ἄνωθεν καταβεβηκότος 2
 Βασιλείδου καὶ τὰ ἄνω σαφῶς κατοπτρεύσαντος, μᾶλλον δὲ ἄνωθεν πεπτωκότος ἀπὸ τοῦ τῆς ἀληθείας σκοποῦ, ὅτι εἰ οὗτος ὁ οὐρανὸς 3
 25 καὶ οἱ ἄνωτέροι ὑπὸ τῶν ἄγγέλων γεγένηται, αὐτοὶ δὲ ὑπὸ τῶν ἀνωτέρων καὶ οἱ ἄνωτέροι ὑπὸ τῶν ἔτι ἀνωτέρων, ἅρ' οὖν ἡ ἄνω Δύναμις, ἡ καὶ Ἀβρασᾶξ καλονμένη, εὐρεθήσεται ἡ τὰ πάντα πεποιηκυῖα καὶ ἡ αἰτία τῶν ὄντων πάντων, καὶ οὐδὲν δίχα αὐτῆς [τι] γεγενῆσθαι εὐρεθήσεται, | ὅποτε αὐτὴ τὸ αἷτιον καὶ τὸ πρῶτον ἀρχέτυπον παρ' αὐ- 4 P74
 τῶν καταγγέλλεται, καὶ τὸ λεγόμενον παρ' αὐτοῖς τοῦ κόσμου τούτου

14—16 vgl. Pistis Sophia c. 132; S. 224, 7ff Schmidt — 19 vgl. Irenaeus adv. haer. II 35; I 383 Harvey — 21f vgl. haer. 23, 4, 5; S. 252, 18ff

V M

5 μαθήμασι, μα u. μασι auf Rasur V corr μαθητικοῖς M | διαιρεῖ|/, v weg-radiert V. 7 οἱ oben hineingeflickt V 8 [πεπλανημένης] *, (doppelte Lesart) 11—12 ἀριθμὸν — πέντε < M 12 περιεπέπτωκε M 18 τῆς M 20 ἀβελ-τερίαν //; ε² auf Rasur u. hinter ἰαν größere Rasur V corr ἀβελτηρον ἀνδρείαν M; im Archetypus wohl doppelte Lesart ἀβελτηρίαν ἀδράνειαν 26 u. 27 ἡ vor τὰ πάντα u. vor αἰτία (Artikel beim Prädikat) ist nicht zu tilgen; vgl. sofort Z. 28 27 [τι] *

ὑστέρημα ὑπό τινος ἑτέρου μὴ γεγενῆσθαι, ἀλλ' ἀπὸ τῆς πρώτης ἀρχῆς καὶ αἰτίας τῶν μετέπειτα γεγονότων. ἐρωτητέον δὲ τὸν 5 αὐτόν, τίνι <τῷ> λόγῳ ἐπὶ τὴν αὐτὴν ἡμᾶς | πληθὺν φέρεις, ὃ οὗτος, D29 καὶ μὴ μᾶλλον ἐπὶ τὴν ἀρχήν, τουτέστιν ἐπὶ τὸν ἕνα θεὸν τὸν παντοκράτορα; ὁπότε ἐξ ἁπαντος ἦτοι οὕτως λέγοντα ἢ οὕτως δεῖ τὸν ἕνα αἴτιον πάντων ὁμολογεῖν δεσπότην.

ἀλλὰ καὶ περὶ τῆς τοῦ Χριστοῦ ὑποθέσεως ἀπόκριναι, ὃ τῆς 6 μυθοποιῶν πραγματείας ταύτης πλάστα. εἰ Σίμων ἐσταυρώθη ὁ Κερνηαῖος, ἄρα οὐ διὰ Ἰησοῦ ἡ σωτηρία γεγένηται ἡμῶν ἀλλὰ διὰ 10 Σίμωνος, καὶ οὐκέτι ὁ κόσμος ἐλπίζειν διὰ Ἰησοῦ Χριστοῦ σφῆζεσθαι τοῦ μὴ παθόντος ὑπὲρ ἡμῶν. οὔτε γὰρ Σίμων δύναται σφῆζειν, ἀνθρώπος ὢν φιλὸς καὶ οὐδὲν ἕτερον. ἅμα δὲ καὶ συκοφαντίαν κα- 7 ταψηφίσῃ τοῦ μονογενοῦς υἱοῦ τοῦ θεοῦ, εἰ ἕτερον ἀνθ' ἑαυτοῦ παρέδωκεν ὁ ἀγαθὸς θεὸς βιασάμενος εἰς φόνον. καὶ ἔσται λοιπὸν ὄναρ, 8 μᾶλλον δὲ κακοηθείας καὶ κυβείας ἔργον τὸ τοιοῦτον, ὅτι <ὁ> κύριος κυβεῖα τινὶ ἑαυτὸν κρύψας ἄλλον ἀντ' αὐτοῦ παρέδωκε· καὶ ἔσται ἡ 15 παρὰ σοῦ μυρολογία συκοφαντοῦσα μὲν τὴν ἀλήθειαν μὴ δυναμένη ὁ 156 δέ, ἀλλὰ ἐλεγχομένη ὑπ' αὐτῆς τῆς ἀληθείας ἀσυστάτως τὸ ποίημα τοῦτο εἰσηγουμένη.

20 9. Πάντῃ γὰρ ἐλέγχει τοῦτον τὸν αἰρεσιάρχην ἡ ἀλήθεια ἐν 9, 1 παλαιᾷ καὶ καινῇ διαθήκῃ. παντὶ γάρ τῳ δῆλον ὅτι Χριστὸς ἐκὼν ἐπὶ τὸ πάθος ἦλθε καὶ θελήματι ἰδίῳ καὶ τοῦ ἰδίου πατρὸς καὶ εὐδοκίᾳ τοῦ ἁγίου πνεύματος ἔλαβε τὴν σάρκα ἐνανθρωπήσας ἐν ἡμῖν, ἐν τελειότητι θεὸς ὢν ἀπ' ἀρχῆς, ἐκ πατρὸς γεγεννημένος ἀνάρχως 2 καὶ ἀχρόνως, ἐπ' ἐσχάτων δὲ τῶν ἡμερῶν ἐν μήτρᾳ παρθένου γενέσθαι 25 καταξιώσας, εἰς ἑαυτὸν τε σῶμα ἀναπλασάμενος καὶ γεννηθεὶς ἐν ἀληθείᾳ καὶ ἐνανθρωπήσας ἐν βεβαιώσει, ἵνα ἐν αὐτῇ πάθῃ ὑπὲρ

1 ὑστέρημα] das Stichwort ist in der oben gegebenen Darstellung nicht enthalten — 27f vgl. I Petr. 4, 1

V M

3 <τῷ>* 5 λέγοντα*] λέγειν VM | δεῖ + εἰ V 7 ἀπόκριναι ὃ Ausgg.] ἀποκρίναι, αἰο auf Rasur V corr, ἀπόκρινε ὃ M 9 ἡμῶν γεγένηται V 11 ὑπὲρ ἡμῶν < V | vor οὔτε vielleicht etwas ausgefallen: <ἀλλ' οὐδὲ διὰ Σίμωνος γεγένηται>* 12 ὢν] ἦν M | συκοφαντίαν* vgl. S. 251, 21] συκοφαντίας VM 13 ἀνθ' ἑαυτοῦ aus ἀντ' αὐτοῦ V corr ἀντ' αὐτοῦ M 13f παραδέδωκεν M 14 φόνον] am Rand πρῶτον V corr 15 τοιοῦτον oben hineingeflickt V corr | <ὁ> U 24 vor πατρὸς + τοῦ M | γεγεννημένος, zweites ν darüber geflickt V corr 25 ἐσχάτων, ου aus ων V corr

- ἡμῶν τῇ σαρκὶ καὶ τὴν ψυχὴν ὁπ̄ ὑπὲρ τῶν ἰδίων προβάτων· ὥς 3
 ἐλέγχει τοὺτους λέγων »ἰδοὺ, ἀναβαίνομεν εἰς Ἱεροσόλυμα, καὶ ὁ υἱὸς
 τοῦ ἀνθρώπου παραδοθήσεται καὶ ἀποκτανθήσεται καὶ τῇ | τρίτῃ P75
 ἡμέρᾳ | ἀναστήσεται«, τοῖς τε υἱοῖς Ζεβεδαίου φήσας »δύνασθε πιεῖν D30
 5 τὸ ποτήριον ὃ μέλλω πίνειν;«, ὥς καὶ ὁ ἀπόστολος Πέτρος λέγει 4
 »θανατωθεὶς σαρκί, ζωοποιηθεὶς δὲ πνεύματι« καὶ πάλιν »ὃς ἔπαθεν
 ὑπὲρ ἡμῶν σαρκί«· πάλιν δὲ Ἰωάννης λέγει »εἴ τις οὐ λέγει τὸν Χρι- 5
 στὸν ἐν σαρκὶ ἐληλυθέναι, οὗτος ἀντίχριστός ἐστιν«, ὁ δὲ ἅγιος Παῦλός
 φησι »γενεσάμενος θανάτου, θανάτου δὲ σταυροῦ«, ὥς καὶ Μωσῆς
 10 προαναφωνῶν ἔλεγεν »ὄψεσθε τὴν ζωὴν ὑμῶν κρεμαμένην ἐπὶ ξύλου«.
 ζωὴ δὲ ἡμῶν οὐχ ὁ Σίμων, ἀλλ' ὁ κύριος ὁ ὑπὲρ ἡμῶν πεπονθώς, 6
 ἵνα τὰ ἡμέτερα πάθη διαλύσῃ, καὶ θανὼν σαρκὶ θάνατος θανάτῳ
 γεγένηται, ἵνα τὸ κέντρον τοῦ θανάτου κλάσῃ, καταβάς εἰς τὰ
 καταχθόνια, ἵνα τοὺς ἀδαμαντίνους μοχλοὺς συντρίψῃ· ὅπερ ποιήσας
 15 ἀνήγαγε τῶν ψυχῶν τὴν αἰχμαλωσίαν ἐκένωσέ τε τὸν Αἶδην.
 10. Οὐκ ἄρα οὖν αἰτιος θανάτου γέγονεν ὁ Χριστὸς τῷ Σίμωνι, 10, 1
 αὐτὸς ἑαυτὸν παραδούς. τί γὰρ λέγεις, ὃ θεήλατε τῶν ἀνθρώπων;
 οὐκ ἠδύνατο ἐλευθεροστομεῖν καὶ ἀναχωρῆσαι ἀπ' αὐτῶν, εἰ μὴ ἠθέλησε
 σταυρωθῆναι; ἀλλὰ παίγνιον ἐποίει κυβείας ὁ τοῦ θεοῦ (υἱὸς) θεός 2
 20 Λόγος καὶ ἄλλον ἀντὶ ἑαυτοῦ παρεδίδου ἀποθανεῖν καὶ σταυρωθῆναι,
 ὁ λέγων ἐγὼ εἰμι ἡ ἀλήθεια· »ἐγὼ γάρ εἰμι, φησὶν, ἡ ἀλήθεια καὶ ἡ
 ζωή«; ἡ δὲ ζωὴ οὐκ ἂν ἐτέρῳ θάνατον παρασκευάσειε καὶ ἡ ἀλή- 3
 θεια οὐκ ἂν κρύψῃ τὸ ἐν ἀληθείᾳ παρ' αὐτῆς γινόμενον καὶ ἔτερα
 ἀνθ' ἐτέρων ὑποδείξῃ. οὐκέτι γὰρ ἡ ἀλήθεια εὖρεθήσεται ἀλήθεια,
 25 πλάνην ἐργαζομένη καὶ κρύπτουσα τὸ ἐαυτῆς ἔργον, δι' ἐναντίου δὲ
 πραγματευομένη σοφίσματος. καὶ ἀπλῶς ἐκ πάντων ὥς εἰπεῖν, ἵνα 4
 μὴ μὴκύνω τὸν λόγον, »οὐαὶ | τῷ κόσμῳ ἀπὸ τῶν σκανδάλων« καὶ Ö15S
 »τῶν ἐργαζομένων τὴν ἀνομίαν«. πόσοι ἑαυτοῖς σκότος ἡϋρηνται
 καὶ ἄλλοις τοῖς μετέπειτα τῷ σκότει αὐτῶν πειθομένοις· | τοῖς δὲ D31

1 vgl. Joh. 10, 11 — 2 Matth. 20, 18 — 4 Matth. 20, 22 — 6 I Petr. 3, 18
 — 6f I Petr. 4, 1 — 7 vgl. I Joh. 4, 2f — 9 Phil. 2, 8 — 10 vgl. Deut. 28, 66 —
 13 vgl. Hos. 13, 14 (I Kor. 15, 55) — 14 vgl. Jes. 45, 2 — 21 Joh. 14, 6 —
 27 Matth. 18, 7 — 28 Matth. 7, 23

V M

2 ἀναβαίνομεν M | ἰλμ V 5 λέγει Πέτρος V 7 λέγει¹] λέγων V
 8 ἐν < M 11 οὐχ, χ auf Rasur V 12 θάνατος, ς auf Rasur V 15 τε < M
 17 θεήλατε, η u. α auf Rasur V corr θεελέητε M 19 <υἱὸς> * 20 ἀνθ' ἑαν-
 τοῦ θ u. ε auf Rasur V corr 21 φησὶν hinter ἀλήθεια² V 24 ὑποδείξας M
 26 ἐκ] lies ἐπὶ? *

συνετοῖς φανήσεται ἡ ἀλήθεια, ἡ δὲ Βασιλείδου καὶ τῶν τοιούτων
πραγματεία πλάνης ἔργον ἐλεγχθήσεται.

Καὶ ταῦτά μοι περὶ ταύτης τῆς αἵρέσεως καὶ τοῦ μύθου τούτου 5
εἰρήσθω· ἐντεῦθεν δὲ ἐφ' ἑτέραν αἵρεσιν βαδιοῦμαι. τίνι γὰρ οὐ 6
5 φωρατὴ ἔσται ἡ τοιαύτη αἵρεσις | μῦθός τις οὕσα καὶ ὥσει κεράστον P 76
τρόπον ἐν ἄμφοι κεχωσμένη, διὰ δὲ τοῦ κέρατος ἐν ἄερί προκύπτουσα
καὶ τὸν ὄλεθρον τοῖς περιτυγχάνουσιν αὐτῇ ἐργαζομένη; ἀλλὰ καὶ 7
»τὸ κέρας τῶν ἁμαρτωλῶν ὁ κύριος συνέτριψεν, τὸ δὲ κέρας τοῦ
δικαίου μόνον ὑψωθήσεται«, ὅπερ ἐστὶ πίστις ἀληθείας. διὸ καὶ τοῦ- 8
10 τον συντρίψαντες τῇ τῆς ἀληθείας διδασκαλίᾳ ἐπὶ τὰς μετέπειτα
διέλθωμεν, θεὸν βοηθὸν ἐπικαλούμενοι, ᾧ ἡ δόξα καὶ ἡ τιμὴ καὶ ἡ
προσκύνησις εἰς τοὺς αἰῶνας τῶν αἰώνων, ἀμήν.

Κατὰ Νικολαϊτῶν ε, τῆς δὲ ἀκολουθίας κε.

1. Νικόλαος γέγονεν εἰς ἀπὸ τῶν ἐπτά διακόνων τῶν ἐκλελεγ- 1, 1
15 μένων ὑπὸ τῶν ἀποστόλων ἅμα Στεφάνῳ τῷ ἀγίῳ καὶ πρωτομάρ-
τυρι καὶ Προχόρῳ καὶ Παρμενᾷ καὶ τοῖς ἄλλοις. οὗτος ἀπὸ τῆς 2
Ἀντιοχείου ὁρμώμενος προσήλυτος γίνεται· μετέπειτα δὲ καταδεξάμε-
νος τὸν περὶ Χριστοῦ κηρύγματος λόγον καὶ αὐτὸς συνήφθη τοῖς
μαθηταῖς ἐν τε τοῖς προκριτέοις τὰ πρῶτα ἐξεταζόμενος <ἦν>· ὅθεν
20 καὶ ἐν τοῖς ἐκλεγείσιν εἰς τὴν τῶν χηρῶν τότε ἐπιμέλειαν ἐγκατηρ-
μήθη. ὕστερον δὲ τοῦτον ὑπέδου ὁ διάβολος καὶ ἐξηπάτησεν αὐτοῦ 3
τὴν καρδίαν τῇ αὐτῇ πλάνῃ τῶν προειρημένων παλαιῶν κατατροπῶ-
ναι μειζρόνως ὑπὲρ τοὺς πρῶην. γύναιον γὰρ οὗτος ἔχων εὐμορφον 4

8 Psal. 74, 11 — 13ff vgl. mit Epiph. insbesondere Irenaeus adv. haer. I 26, 3;
I 214 Harvey Hippolyt refut. VII 36, 3; S. 223, 6ff Wendland Ps. Tert. adv. omn.
haer. 1 Filastrius haer. 33 (schöpft aus Epiph.) — Clemens Al. strom. III 25, 5ff;
II 207, 17ff Stählin (=Eusebius h. e. III 29, 2ff; S. 200, 13ff Schwartz) — 14f vgl. Act. 6, 5
— 16f vgl. Act. 6, 5 — 23—S. 268, 17 vgl. Clemens Al. strom. III 25, 6; II 207, 19ff
Stählin = Eusebius h. e. III 29, 2; S. 260, 13ff Schwartz ὥραιαν, φασί, γυναῖκα
ἔχων οὗτος μετὰ τὴν ἀνάληψιν τὴν τοῦ σωτῆρος πρὸς τῶν ἀποστόλων ὀνειδισθεὶς
ζηλοτυπίαν, εἰς μέσον ἀγαγὼν τὴν γυναῖκα γῆμαι τῷ βουλομένῳ ἐπέτρεψεν. ἀκό-

V M

3 καὶ² U] τῆς VM | μνῶδους aus μύθου τούτου hergestellt V corr 6 προ-/-
κίπτονσα, σ ausradiert V corr ποῦ κρύπτονσα M 7 αὐτὴν V 11 ἡ¹ ausradiert
V corr | καὶ ἡ^{1 u. 2} < V 12 προσκύνῃσις] κράτος V 12 Unterschrift κατὰ
Βασιλείδου V 13 τῆς δὲ ἀκολουθίας] ἡ καὶ V 16 τῆς] τῶν V 18 vor
κηρυγματος + τοῦ V 19 προκρίτ//οις, ε ausradiert V corr | <ἦν> *

καὶ ἀπὸ τοῦ γυναικίου ἐγκρατευσάμενος ὡς κατὰ μίμησιν ὧν ἐώρα θεῶν
 προσανέχοντων, | μέχρι τινὸς ἐκατέρει, οὐ μὴν εἰς τέλος ἤνεγκε κρα- D 32
 τεῖν τῆς αὐτοῦ ἀκρασίας, ἀλλὰ βουλευθεὶς ὡς κίων ἐπὶ τὸν ἴδιον
 ἔμετον ἐπιστρέφειν προφάσεις τινὰς οὐκ ἀγαθὰς ἑαυτῷ θηρώμενος
 5 ἐπενόει πρὸς ἀπολογίαν τοῦ ἰδίου τῆς ἀκολασίας πάθους· ὃ μᾶλλον
 συνέφερεν *. εἴτα τοῦ σκοποῦ ἐκπεσὼν τῇ ἰδίᾳ γυναικὶ συνήφθη
 ἀπεριέργως. οὗτος δὲ αἰσχυνόμενος τὴν ἑαυτοῦ ἦτταν καὶ ὑφορώ- 5
 μενος φωραθῆναι ἐτόλμα λέγειν [ὅτι], εἰ μή τις καθ' ἐκάστην ἡμέραν
 λαγνέει, ζωῆς μὴ δύνασθαι μετέχειν τῆς αἰωνίου. ἐκ προφάσεως 6
 10 γὰρ εἰς πρόφασιν μετηνέχθη ἑτέραν. ὁρῶν γὰρ τὴν ἑαυτοῦ σύμβιον
 κάλλει μὲν διαπρέπουσαν ταπεινότητι δὲ φερομένην, ἐξηλοτύπησε Ö 160
 ταύτην καὶ κατὰ τὴν ἰδίαν ἀσέλγειαν τοὺς ἄλλους εἶναι νομίσας | τὰ P 77
 πρῶτα μὲν ἐμπαροινῶν εἰς τὴν ἰδίαν γαμετὴν διετέλει καὶ διαβολὰς
 τινὰς αὐτῇ ἐπιφέρων διὰ λόγων, τὸ δὲ πέρας ἑαυτὸν κατέσπασεν οὐ
 15 μόνον εἰς τὴν χρῆσιν τῆς σαρκὸς τὴν κατὰ φύσιν τῶν ἀνθρώπων,
 ἀλλὰ καὶ εἰς βλάβημον ὑπόνοιαν καὶ βλάβην κακοτροπίας καὶ πλά-
 νην παρεισδύσεως πονηρίας.

2. Καὶ ἐντεῦθεν ἄρχονται οἱ τῆς ψευδωνύμου γνώσεως * τῷ 2, 1
 κόσμῳ ἐπιφύεσθαι κακῶς, φημί δὲ οἱ καλούμενοι Γνωστικοὶ καὶ Φι-
 20 βιωνῖται καὶ οἱ τοῦ Ἐπιφάνους καλούμενοι, Στρατιωτικοὶ τε καὶ
 Λευιτικοὶ καὶ Βορβορίται καὶ οἱ λοιποί. ἕκαστος γὰρ τούτων τὴν

λουθον γὰρ εἶναι φασὶ τὴν πρᾶξιν ταύτην ἐκείνῃ τῇ φωνῇ τῇ ὅτι παραχρήσασθαι
 τῇ σαρκὶ δεῖ, καὶ δὴ κατακολυθῆσαντες τῷ (τε) γενομένῳ τῷ τε εἰρημένῳ ἀπλῶς
 καὶ ἀβασανίστως ἀνέδην ἐκπορνεύουσιν οἱ τὴν αἵρεσιν αὐτοῦ μετιόντες. — Die
 von Clemens abweichende Auffassung des Epiph. erwähnt Stephanus Gobarus bei
 Photius bibl. 232; S. 291b Bekker

3f vgl. (Prov. 26, 11) II Petr. 2, 22

V M

1 ὡς < V 2 κατερεῖ M 5 ἐπινεῖ M 6 * etwa (αἰσχύνεσθαι καὶ
 μετανοεῖν) *; Vcorr zieht den mit εἴτα beginnenden Satz mit dem vorhergehenden
 zusammen: ὃ μᾶλλον συνέφερεν || | τῷ ἰδίῳ σκοποῦ ἐκπεσόντι τῇ ἰδίᾳ γυναικὶ
 συναφθῆναι ἀπεριέργως | vor σκοποῦ am Rand ἰδίου nachgetragen Vcorr
 8 [ὅτι] * 9 λαγνέει, εἰ aus η Vcorr | δύναται V 15 τὴν² U] τῆς VM
 18 * <ἀρχηγέται> * 19 οἱ καλούμενοι < V 20 καλουμένον M 21 Λευι-
 τικοὶ V Λευικοὶ M] der Name nur hier; sonst stehen (vgl. S. 21, 16f 158, 3f 160, 3f)
 die Σεκουνδιανοὶ oder die Σωκρατίται oder die Κοδδιανοὶ an der entsprechenden
 Stelle. Trotzdem ist wohl nicht zu ändern. Die Bezeichnung als Λευιτικοὶ knüpft an
 an die Λευῖται vgl. haer. 26, 13; S. 292, 9ff | καὶ Βορβορίται < V | οἱ λοιποὶ]
 ἄλλοι πλείους V

ἑαυτοῦ αἴρεσιν τοῖς πάθεσιν ἑαυτοῦ ἐπισπώμενος μυρίας ὁδοὺς ἐπε-
 νόησε κακίας. τινὲς μὲν γὰρ αὐτῶν Βαρβηλῷ τινα δοξάζουσιν, ἣν **2**
 ἄνω φάσκουσιν εἶναι ἐν ὀγδόῳ οὐρανῷ, καὶ ταύτην ἀπὸ τοῦ πατρὸς
 προβεβλήσθαι φασιν· μητέρα δὲ αὐτὴν εἶναι οἱ μὲν τοῦ Ἰαλδαβαῶθ
5 λέγουσιν, οἱ δὲ τοῦ Σαβαώθ. τὸν δὲ υἱὸν ταύτης κεκρατηκέναι τοῦ **3**
 ἐβδόμου οὐρανοῦ ἐν θράσει τινὶ καὶ ἐν τυραννίδι, λέγειν δὲ τοῖς ὑπο-
 κάτω ὅτι »ἐγὼ εἰμι, φησὶν, ὁ πρῶτος καὶ ὁ μετὰ ταῦτα, καὶ πλὴν
 ἐμοῦ οὐκ ἔστιν ἕτερος θεός«. τὴν δὲ Βαρβηλῷ | ἀκηκοέναι τὸν **4** D33
 λόγον τοῦτον καὶ κλαῦσαι. ταύτην δὲ αἰε φαίνεσθαι τοῖς ἄρχουσιν
10 ἐν εὐμορφίᾳ τινὶ καὶ ἀποσυλᾶν τὸ ἐξ αὐτῶν σπέρμα δι' ἡδονῆς καὶ
 ἐκχύσεως, ἵνα δηθὲν τὴν αὐτῆς δύναμιν τὴν εἰς διαφόρους σπαρεῖσαν
 αὐθις πάλιν ἀνακομίσῃ. καὶ οὕτως ἐκ τοιαύτης ὑποθέσεως τὸ τῆς **5**
 αὐτοῦ αἰσχρολογίας μυστήριον τῷ κόσμῳ ὑπεσιήνεγκε. καὶ τινες ὡς
 ἔφην τῶν προειρημένων διὰ πολλῆς κακομηχανίας ἃ μὴ θέμις λέγειν
15 πως ἐν πολυμυξίᾳ γυναικῶν καὶ ἐν αἰσχροποιαῖς ἀνηκέστοις ἀνα-
 στρέφεσθαι ἐδίδαξαν, ὡς καὶ πού ὁ ἀγιώτατος ἀπόστολός φησι »τὰ
 γὰρ κρυφῇ γινόμενα ὑπ' αὐτῶν αἰσχρόν ἐστι καὶ λέγειν«. **3.** τῷ δὲ **3, 1**
 βουλομένῳ ἰδεῖν τὴν ἀντίθετον ἐκ πνεύματος ἁγίου περὶ τῆς τούτου
 αἵρέσεως ἀνατροπὴν ἰστέον ἐστὶν ἀπὸ τῆς τοῦ ἁγίου Ἰωάννου ἀπο-
20 καλύψεως, ὡς γράφων μὲν τῶν ἐκκλησιῶν ἐκ προσώπου κυρίου
 τουτέστιν τῷ ἐπισκόπῳ τῷ ἐκείνῳ κατασταθέντι σὺν τῇ δυνάμει τοῦ
 ἁγίου ἀγγέλου τοῦ ἐπὶ τοῦ θυσιαστηρίου φησὶν »ἔχεις δέ τι καλόν,
 ὅτι μισεῖς τὰ ἔργα τῶν Νικολαϊτῶν ἃ καγὼ μισῶ«.

Προϋνικὸν δὲ ἄλλοι τιμῶντές τινα, | ὡς καὶ οὗτοι μυθωδῶς **2** P78
25 πάλιν εἰς ταύτην τὴν ὑπόνοιαν τῆς αἰσχροουργίας τὰ ἑαυτῶν πάθη

2 Βαρβηλῷ vgl. haer. 21, 2, 5; S. 240, 12 u. Filastrius haer. 33, 2; S. 18, 6 Marx *isti Barbelo venerantur* — **3** vgl. Irenaeus adv. haer. I 30, 4; I 230 Harvey (bei den Ophiten) *octavum matre habentem locum* — **4** u. **5** Ἰαλδαβαῶθ u. Σαβαῶθ vgl. Bousset, Hauptprobleme S. 351 ff — **6 ff** vgl. Irenaeus adv. haer. I 30, 6; I 232 Harvey *unde exultantem Jaldabaoth in omnibus his quae sub eo essent gloriatum et dixisse: ego Pater et deus et super me nemo. audientem autem matrem clamasse adversus eum: noli mentiri, Jaldabaoth; est enim super te pater omnium primus Anthropus et Anthropus filius Anthropi* — **7** Jes. 45, 5f — **9—12** vgl. über diesen Mythos zu haer. 21, 2, 5; S. 240, 10 ff — **16 f** Ephes. 5, 12 — **22** Apok. 2, 6 — **24** zu Προϋνικός vgl. haer. 21, 2, 4f; S. 240, 5 ff u. haer. 37, 3, 2f

V M

1 αὐτοῦ V **3** φά|||σκουσιν, Rasur von 4 Buchstaben V | ὀγδόῳ] ἐβδόμῳ M
 | καὶ < M **4** φησὶν M **5** ταύτης + λέγουσι M **12** ἀνακομίσῃ, η auf Rasur
 V corr ἀνακομίζει M **13** hinter μυστήριον angefliekt οὗτος ὁ Νικόλαος V corr
15 ἀνεκίστοις, ἃ V corr ἀνικέστοις M **23** καὶ ἐγὼ V **24** δὲ aus τε V corr

ἐπιτελοῦντές φασιν τῆς Προυνίκου τὴν δύναμιν συλλέγομεν ἀπὸ τῶν
 σωμάτων, διὰ τε τῶν ῥευστῶν, φημί δὲ γονῆς καὶ καταμηνίων *· περὶ 3
 ὧν ὀλίγωρ | ὕστερον, ὅταν περὶ αὐτῶν μονομερῶς λέγειν ἐπιβαλόμεθα, 162
 5 κατὰ λεπτότητα ὑφηγήσομαι, οὐκ εἰς τὸ χρᾶναι ἀκοὰς τῶν ἀκούον-
 των ἢ ἐντυγχανόντων, ἀλλ' εἰς τὸ τοῖς συνετοῖς ἀπέχθειαν μᾶλλον
 ἐργάσασθαι πρὸς αὐτοὺς καὶ ἀποτροπὴν τῆς τῶν κακῶν ἐργασίας,
 οὐ συκοφαντῶν τοὺς ἀλιτηρίους, ἀλλὰ κατ' ἀλήθειαν τὰ παρ' αὐτῶν
 γινόμενα εἰς τοῦφανές θριαμβεύων. Ἕτεροι δὲ τὸν προειρημένον 4
 Ἰαλδαβαῶθ δοξάζουσι, φάσκοντες αὐτὸν εἶναι πρῶτον νῖον ὡς | ἔφην D34
 10 τῆς Βαρβηλώ· καὶ διὰ τοῦτό φησιν δεῖν ἄγειν αὐτῷ τὴν τιμὴν, ὅτι
 πολλὰ ἀπεκάλυψεν. ὅθεν καὶ βιβλία τινὰ ἐξ ὀνόματος τοῦ Ἰαλδαβαῶθ 5
 ποιητεύονται, ἐκτυποῦντες καὶ ὀνομασίας μυρίας βαρβαρικὰς ἀρχόν-
 των, (ὥς) φασιν, καὶ ἐξουσιῶν καθ' ἕκαστον οὐρανὸν ἐναντιουμένων
 τῇ τῶν ἀνθρώπων ψυχῇ. καὶ πολλὴ ἀπλῶς ἢ διὰ τῆς πλάνης αὐ-
 15 τῶν γινομένη τῷ γένει τῶν ἀνθρώπων ἐπιβουλὴ. ἄλλοι δὲ τὸν 6
 Κανλακαῦ ὡσαύτως δοξάζουσιν, ἄρχοντά τινα τοῦτον οὕτως κα-

3 vgl. unten haer. 26, 4, 5ff — 8 vgl. Filastrius haer. 33, 3; S. 18, 7
 Marx *alii autem ex iis Jaldabaoth quendam* (sc. *venerantur*) — 9 vgl. Irenaeus adv.
 haer. I 30, 5; I 230 Harvey *eum qui a matre primus sit, Jaldabaoth vocari* —
 11f Bücher *εἰς τὸν Ἰαλδαβαῶθ* auch bei den »Gnostikern« erwähnt haer. 26, 8, 1
 — 12ff vgl. Irenaeus adv. haer. I 24, 5f; I 201 Harvey (bei Basilides) *nomina quo-*
que quaedam affingentes quasi angelorum annunciant hos quidem esse in primo
coelo, hos autem in secundo igitur qui haec didicerit et angelos omnes cognov-
erit et causas eorum, invisibilem et incomprehensibilem eum angelis et potestatibus
universis fieri, quemadmodum et Caulacau fuisse — 15f ebenso, wohl aus Epiph.
 schöpfend Filastrius haer. 33, 3; S. 18, 8 Marx *alii autem Calacaum hominem*
 (ob er ἄνθρωπον statt ἄρχοντα las?); vgl. Irenaeus adv. haer. I 24, 5f; I 201f
 Harvey *quemadmodum et mundus nomen esse, in quo dicunt descendisse et*
ascendisse Salvatorem, esse Caulacau quemadmodum (sc. unsichtbar für die
 Archonten) *et Caulacau fuisse* Hippolyt refut. V 8, 4; S. 89, 20 Wendland *οἱ τοί*
εἰσιν οἱ τρεῖς ὑπέροργοι λόγοι Κανλακαῦ Σαυλασοῦ Ζησαῖο, Κανλακαῦ τοῦ ἄνω
τοῦ Ἀδάμαντος, Σαυλασαῦ τοῦ κάτω θνητοῦ, Ζησαῖο τοῦ ἐπὶ τὰ ἄνω ῥεύσαντος
Ἰορδάνου

V M

2 καταμηνιαίων M | * etwa <δοκοῦσι συλλέγειν> * 4 ὑφηγήσομαι, o aus
 ω V^{corr} 4f ἐνακουόντων V 6 ἀποτροπῆς M 7 κατὰ M 8 τὸ ἐμφανές M
 | τῶν προειρημένων V 9 δοξάζουσιν V 10 ἀναγαγεῖν M | αὐτῇ M
 13 <ὥς> * | φησιν V 16 κανλακαῦ V

λαῶντες, φαντασιάζειν φιλοτιμούμενοι τοὺς ἀπείρους διὰ τῆς τῶν ὀνομάτων ἐκπλήξεως καὶ ἐπιπλάστου τῆς τοῦ ὀνόματος βαρβαρωνυμίας. τοῖς δὲ ἐμπείροις καὶ ἐκ θεοῦ λαβοῦσι περὶ ἐκάστης ὀνομασίας καὶ ὑποθέσεως τῆς ἀληθινῆς τοῦ θεοῦ γνώσεως χάριν πῶς οὐκ εὐ-
5 θυλέγκτα τοῦ μύθου αὐτῶν καὶ πλάνης τὰ διδάγματα (ἀν)εχέγγνα;

4. Προϋνικον γὰρ ἐὰν εἰπωσι, τὸ ὅλον ἐστὶν ἡδυπαθείας καὶ 4, 1 ἀκρασίας ἐξέρενξις. πᾶν γὰρ τὸ προυνικευόμενον λαγνείας ὑποφαίνει τὸ ἐπῶνυμον, φθορᾶς δὲ τὸ ἐπιχείρημα. ἐπὶ τοῖς γὰρ τὰ σώματα 2 διακορεῦουσιν Ἑλληνική τις ἐστὶν λέξις τὸ »ἐπρουνίκευσε τήνδε«
10 ὅθεν καὶ ἐν μύθοις ἀναγράφουσιν οἱ τὰ ἐρωτικά συγγραφάμενοι Ἑλλήνων ἀπατεῶνες περὶ κάλλους λέγοντες οὕτως ὅτι κάλλος προϋνικον. ἀλλὰ καὶ περὶ τοῦ Κανλακαῦ τις τῶν γνωσκόντων οὐκ 3 ἂν καταγελάσειεν, ὅτι τὰς Ἑβραϊστὶ καλῶς εἰρημένας λέξεις καὶ Ἑλληνιστὶ καλῶς ἐρμηνευθείσας καὶ (εἰσέτι) νῦν παρὰ τοῖς Ἑβραϊστὶ P79
15 ἀναγινώσκουσι φανεράς οὕσας καὶ οὐδὲν σχολὸν ἐχούσας αὐτοὶ εἰς εἰδωλοποιίας τε καὶ εἰς μορφὰς καὶ εἰς ἐννοποστατικὰς ἀρχὰς καὶ ὡς εἶπεν ἀνδριαντοπλασίας, τοῖς ἀφελέσι διὰ φαντασίας τὴν πλάνην ὑποσπείροντες, ἀνατυποῦσιν εἰς τὴν τῆς αἰσχρᾶς αὐτῶν καὶ μυθώδους τέχνης ὑποσποράν; κανλακαῦ γὰρ ἐν τῷ Ἡσαΐα γέγραπται, λέξις τις 4 οὕσα ἐν τῇ δωδεκάτῃ ὁράσει, ἐνθα λέγει | »θλίψιν ἐπὶ θλίψιν, ἐλπίδα D35
20 ἐπ' ἐλπίδι, ἔτι μικρὸν ἔτι μικρὸν | προσδέχου«¹¹¹¹¹ ὡς καὶ αὐτὰ τὰ 5 Ö164 Ἑβραϊκὰ ῥήματα τελειότατα ἐνταῦθα παραθήσομαι αὐταῖς λέξεσιν ὥς ἐστι γεγραμμένα· τὸ γὰρ σανλασαῦ σανλασαῦ ἐρμηνεύεται θλίψις ἐπὶ θλίψιν, κανλακαῦ κανλακαῦ ἐλπίς ἐπ' ἐλπίδι, ζηρησάμ ζηρησάμ ἔτι μικρὸν
25 ἔτι μικρὸν προσδέχου. ποῦ οὖν ἡ τούτων μυθολογία; ποῦ ἡ κίσσησις 6 τῆς φαντασιολογίας; πόθεν τῷ κόσμῳ τὰ ζιζάνια; τίς ὁ ἀναγκάσας εἰς ἐαυτοὺς ἐπισπάσασθαι ὄλεθρον τοὺς ἀνθρώπους; εἰ μὲν γὰρ γινώ- 7

6ff vgl. unten haer. 37, 6, 1ff — 20 Jes. 28, 10 — 26 vgl. Matth. 13, 27

V M

4f εὐθενέ////λεγ////κτα, hinter ε u. γ Rasur V 5 τὰ τῆς μυθώδους αὐτῶν ////
πλάνης διδάγματα, ους auf Rasur u. hinter αὐτῶν Rasur von 3—4 Buchstaben
Vcorr | (ἀν)εχέγγνα * 6 Προϋνικον, ει aus ι V 7 ἀκρασίας *, vgl.
S. 268, 3] ἐκκαρδίας VM 7 ἐξέρενξις, ρενξι auf Rasur V | πάντα M |
προυνικευόμενον, ει aus ι V 9 vor λέξις + ἡ M | προυνικεῦσαι aus
ἐπρουνίκευσε Vcorr | ταύτην V 10 ἐρωτικὰ] Ἑλληνικὰ V 11f προῦνει-
κον, ει aus ι V 12 κανλακαῦ V 12f οὐκ ἂν hineingeflickt Vcorr 14 <ἐ-
σέτι> * | Ἑβραϊστὶ *] Ἑλληνιστὶ VM 18 εἰς hineingeflickt Vcorr εἰς τὴν <M
19 κανλακαῦ V 21 ἐπ' <M 22 τελειώτατα M 23 γεγραμμένον V |
ein σανλασαῦ <M 24 κανλακαῦ beidemale V 27 ὄλεθρον ἐπισπάσασθαι M
| εἰ auf Rasur V

σκοντες μετεποίησαν τὰς ὀνομασίας εἰς φαντασίαν, ἀπολείας ἑαυτοῖς
 προφανῶς αἴτιοι γεγόνασιν· εἰ δὲ ἀγνοοῦντες ἂ μὴ ἤδεισαν ἔφασαν,
 οὐδὲν αὐτῶν ἀθλιώτερον. μωρὰ γὰρ ταῦτα ὡς ἀληθῶς, <ὡς> καὶ
 παντὶ τῷ σύνεσιν ἐν θεῷ κεκτημένῳ ἔνεστιν ἰδεῖν. ἡδυνπαθείας γὰρ 8
 5 χάριν ἑαυτοῦς τε καὶ τοὺς πειθομένους ἀπόλεσαν καὶ ἀπολλύνουσιν.
 πνεῦμα γὰρ ἐστὶ πλάνης, ὥσπερ φύσημα ἐν αὐλῷ διαφόροις κι- 9
 νήσεσιν ἕκαστον τῶν ἀφρόνων κινοῦν κατὰ τῆς ἀληθείας. καὶ γὰρ
 καὶ αὐτὸς ὁ αὐλὸς μίμημά ἐστι τοῦ δράκοντος, δι' οὗ ἐλάλησεν ὁ
 πονηρὸς καὶ ἠπάτησε τὴν Ἐβαν. ἀπὸ τοῦ τύπον γὰρ ἐκείνου κατὰ 10
 10 μίμησιν ὁ αὐλὸς τοῖς ἀνθρώποις εἰς ἀπάτην κατεσκευάσθη. καὶ ὅρα
 τὸν τύπον ὃν αὐτὸς ὁ αὐλὸν ἐν τῷ αὐλῷ ποιεῖται. αὐλῶν γὰρ ἄνω
 ἀνανεύει καὶ κάτω κατανέυει, δεξιὰ τε κλίνει καὶ εὐώνυμα ὁμοίως
 ἐκείνῳ. τούτοις γὰρ καὶ ὁ διάβολος τοῖς σχήμασι κέχρηται, ἵνα κατὰ 11
 τῶν ἐπουρανίων ἐνδείξηται τὴν βλασφημίαν καὶ τὰ ἐπὶ τῆς γῆς ἀφα-
 15 νισμῷ ἀφανίσῃ καὶ ὁμοῦ συμπεριλάβῃ τὴν οἰκουμένην, δεξιὰ τε καὶ
 εὐώνυμα λυμαινόμενος τοὺς τῇ πλάνῃ πειθομένους τε καὶ θελγομέ-
 νους ὥσπερ διὰ μου|σικοῦ ὀργάνου ταῖς φωναῖς ταῖς πεπλασμέναις. P80
 5. Ἄλλοι δὲ τινες ἐξ αὐτῶν καινὰ τινα ὀνόματα ἀναπλάττουσι, 5, 1
 λέγοντες ὅτι σκότος ἦν καὶ βυθὸς καὶ | ὕδωρ, τὸ δὲ πνεῦμα ἀνὰ μέσον D36
 20 τούτων διορισμὸν ἐποιήσατο αὐτῶν· τὸ δὲ σκότος ἦν χαλεπαίνόν τε
 καὶ ἐγκοτοῦν τῷ πνεύματι, ὅπερ σκότος ἀναδραμὸν περιεπλάκη τῷ

18—S. 273, 8 vgl. Ps. Tert. adv. omn. haer. 1 *hic dicit tenebras in concupiscentia luminis et quidem foeda et obscoena fuisse; ex hac permixtione pudor est dicere quae foetida et immunda. sunt et cetera obscoena: aeonēs enim refert quosdam turpitudinis natos et complexus et permixtiones execrables obscoenasque coniunctas et quaedam ex ipsis adhuc turpiora, natos praeterea daemones et deos et spiritus septem et alia satis sacrilega pariter et foeda; aus Epiph. schöpft Filastrius haer. 33, 3ff; S. 18, 8ff Marx dicunt autem et dogma ponentes ista: ante, inquit, erant solum tenebrae et profundum et aqua, atque ex his divisio facta est in medio et spiritus separavit haec elementa. tunc ergo tenebrae inruentes in spiritum genuerunt quattuor aeonas et isti quattuor genuerunt alios quattuor aeonas. hoc autem dextra atque sinistra, lux, inquit, sunt et tenebrae. quendam etiam concubuisse cum illa muliere et virtute dicunt, de qua nati sunt dii et homines et angeli et septem spiritus daemoniorum; dazu Bousset, Hauptprobleme der Gnosis S. 103f*

V M

2 ἄρτιοι M 3 <ὡς> * 5 ἀπολλύνουσιν, v aus o V ἀπόλλουσι M 10 αὐ-
 λῶν M | κατεσκευάσθη εἰς ἀπάτην V 13 τοῖς σχήμασι angefliekt V corr < M
 18 καινὰ, ε V corr κενὰ M 20 ἦν < M 21 ἀναδραμῶν M

πνεύματι καὶ ἐγέννησέ, φησὶν, τινὰ Μήτηρ καλουμένην, ἣτις γεννη-
 θείσα ἐνεκίσθησεν ἐν αὐτῷ τῷ πνεύματι. ἐκ δὲ τῆς Μήτρας προε- 2
 βλήθησάν τινες τέσσαρες αἰῶνες, ἐκ δὲ τῶν τεσσάρων αἰώνων ἄλλοι
 δεκατέσσαρες, καὶ γέγονε δεξιά τε καὶ ἀριστερά, φῶς καὶ σκότος.
 5 ὕστερον δὲ μετὰ πάντα τούτους προβεβλησθαί τινα αἰσχρὸν αἰῶνα, 3
 μεμίχθαι δὲ τοῦτον τῇ Μήτρει τῇ ἄνω προοδηλωμένη καὶ ἐκ τούτου
 τοῦ αἰῶνος τοῦ αἰσχροῦ καὶ τῆς Μήτρας γεγονέναι θεοὺς τε καὶ
 ἀγγέλους καὶ δαίμονας καὶ ἑπτὰ πνεύματα. φωρατὴ δὲ τούτων ἡ 4 Ὁ166
 τῆς πλάνης μιμολογία. ἀπ' ἀρχῆς γὰρ ἕνα πατέρα λέγοντες καὶ ὀρι-
 10 ζόμενοι ὕστερον πολλοὺς θεοὺς ὑπέφηναν, εἰς τὸ δεῖξαι αὐτὴν τὴν
 πλάνην καθ' ἑαυτῆς τὰ ὑπ' αὐτῆς ψευδῆ λεγόμενα ὀπλίξιν ἐαυτὴν
 δὲ λύειν, τῆς ἀληθείας ἀεὶ * ἐκ παντὸς μέρους ἐνδοσκομένης.
 6. Τί τοίνυν εἶπω πρὸς σέ, ὦ Νικόλαε; τί διαλεχθήσομαι; πόθεν, 6, 1
 ὦ οὗτος, ἡκεις φέρων ἡμῖν αἰσχρὸν αἰῶνα καὶ ὄριζαν πονηρίας καὶ
 15 Μήτηρ γεννητικὴν καὶ πολλοὺς θεοὺς καὶ δαίμονας; ὁ γὰρ ἀπό- 2
 στολος φῆσας »εἴπερ εἰσὶ λεγόμενοι θεοί« οὐκ εἶναι τούτους ὑποφαί-
 νει. ἐν τῷ γὰρ εἰπεῖν »λεγόμενοι« ἔδειξεν αὐτοὺς ἐν τῷ λέγεσθαι
 μόνον εἶναι, μὴ ὄντας τῇ ὑποστάσει ἀλλὰ διὰ τῆς τινῶν ὑπολήψεως.
 »ἡμῖν δέ«, φησὶν, »εἷς θεός«, δηλονότι τοῖς τὴν γινῶσιν τῆς ἀληθείας 3
 20 ἐπισταμένοις. καὶ οὐκ εἶπεν λεγόμενον θεόν, ἀλλὰ ὄντα θεόν· εἰ δὲ
 ἡμῖν εἷς θεός, οὐκέτι πολλοὶ θεοί. καὶ ὁ κύριος ἐν τῷ εὐαγγελίῳ 4
 φησὶν »ἵνα γινώσκωσί σε τὸν μόνον ἀληθινὸν θεόν«, ἵνα ἀνατρέψῃ τὴν
 διάνοιαν τῶν τὰ μυθώδη λεγόντων καὶ νομιζόντων εἶναι πολυθεῖαν·
 εἷς γὰρ ἡμῶν ἐστὶν ὁ θεός, πατὴρ καὶ υἱὸς καὶ ἅγιον πνεῦμα, τρεῖς | D37
 25 ὑποστάσεις μία κυριότης μία θεότης μία δοξολογία, καὶ οὐ πολλοὶ
 θεοί. ποῦ δὲ πληροῦται κατὰ σέ, ὦ Νικόλαε, τὸ ὑπὸ τοῦ σωτῆ- 5 P81
 ρος εἰρημένον ὅτι »εἰσὶν εὐνοῦχοι οἵτινες εὐνουχίσθησαν ὑπὸ τῶν
 ἀνθρώπων καὶ εἰσὶν εὐνοῦχοι οἱ ἐκ γεννητῆς ἐγεννήθησαν καὶ εἰσὶν
 εὐνοῦχοι οἵτινες εὐνούχισαν ἑαυτοὺς διὰ τὴν βασιλείαν τῶν οὐρα-
 30 νῶν«. εἰ τοίνυν εὐνούχοι εἰσὶ διὰ τὴν βασιλείαν τῶν οὐρανῶν, πῶς 6
 οὐ γὰρ σεαυτὸν πεπλάνηκας καὶ τοὺς σοὶ πειθομένους, διὰ λαγρείας καὶ

16 I Kor. 8, 5 — 19 I Kor. 8, 6 — 22 Joh. 17, 3 — 27 Matth. 19, 12

V M

4 [δεκα]τέσσαρες Bousset, nach Filastrius 6 μεμύχθαι, ε ausradiert V (die
 einzige Stelle, an der μεμύχθαι handschriftlich überliefert ist) μεμίχθαι M
 12 λύειν M | * etwa <συμφάνον> * 14 φέρων M 15 θεοὺς πολλοὺς V
 20 ἀλλ' M 22 γινώσκουσιν V | ἀνατρέψει V διατρέψη M 31 γε < V
 Epiphanius I.

- αἰσχροποιίας τὴν ἀλήθειαν τοῦ θεοῦ ἐν ἀδιζίᾳ κατέχων καὶ * διδάσκων; ποῦ δὲ παρὰ σοὶ πεπλήρωται τό »περὶ τῶν παρθένων 7 ἐπιταγὴν κυρίου οὐκ ἔχω, γνώμην δὲ δίδωμι ὡς ἡλεημένος, τὸ καλὸν οὕτως εἶναι«, καὶ πάλιν »ἡ παρθένος μεριμνᾷ τὰ τοῦ κυρίου, πῶς 5 ἀρέσῃ τῷ κυρίῳ, ἵνα ἡ ἁγία ἐν σώματι καὶ ἐν πνεύματι«. καὶ πόσα 8 ἔστι περὶ ἀγνείας καὶ ἐγκρατείας καὶ παρθενίας λέγειν; παρὰ σοῦ γὰρ ὁ πᾶς βόρβορος τῆς ἀκαθαρσίας ἀναισχύντως ὀρίζεται. ἀλλὰ ἐκ τῶν δύο ἢ τριῶν τούτων ῥητῶν, τῆς καταγελάστου αἵρέσεως πρὸς ἀνατροπὴν τοῖς ἐντυγχάνουσιν *, ὁ σκοπὸς ἐνταῦθά μοι παρακεῖσθω.
10. 7. Προϊὼν δὲ καθεξῆς τὴν τούτῳ συνεξηνγμένην αἵρεσιν, ὥσπερ 7, 1 χοροτομῆσασαν ὕλην ἢ δάσος ἀκανθῶν πανταχόθεν συνηνωμένον ἢ | κατεξηραμμένην ἐν ἀγρῷ πληθὺν ξύλων τε καὶ φρυγάνων εἰς 168 κατάκανσιν ἐτοιμαζομένην ὑποδείξω, διὰ τὸ τῇ αὐτῇ αἰρέσει τοῦ ἑλεεινοῦ Νικολάου *. ὥσπερ <γὰρ> δι' ἐγκεντρισμοῦ ἢ ψώρας ἀγρίας ἢ 2
- 15 λέπρας ἐξ ἐτέρων σωμάτων ἕτερα σώματα * παραφθειρεσθαι, οὕτως ἀπὸ μέρους <τούτοις> εἰδὶ συνηνωμένοι οἱ λεγόμενοι <Γνωστικοί>, ἐξ αὐτοῦ Νικολάου καὶ τῶν πρὸ αὐτοῦ (Σίμωνος δέ φημι καὶ τῶν ἄλλων) λαβόντες τὰς προσφάσεις, Γνωστικοί <μὲν> καλούμενοι, κατάγνωστοι δὲ τὸ πᾶν διὰ τὴν ἐν τοῖς πράγμασι τῆς ἀκαθάρτου ἐργα-
- 20 σίας αὐτῶν μοχθηρίαν καὶ αἰσχρονοργίαν. ὡς ἀληθῶς γὰρ καὶ τοῦτον 3 D38 πρὸς ὀλίγον ἐγκρατευσάμενον, εἶτα ἀποστάντα τῆς ἐγκρατείας, δίκην ὕδρωπος τοῦ ἐρπετοῦ καλουμένου ἐξ ὑδάτων εἰς γῆν ἀνελθόντος καὶ εἰς ὕδωρ αὐθις ἀναστρέψαντος, καλὰ μὲν τῷ ἐν χειρὶ δοθέντι Χριστοῦ παῖσαντες καὶ ὀλέσαντες ἐπὶ τὰς ἐξῆς αἰρέσεις βαδίσωμεν. | P82

1 vgl. Röm. 1, 18 — 2 I Kor. 7, 25 — 4 I Kor. 7, 34 — 23 vgl. Matth. 27, 29

V M

1 * etwa <ἀσέλγειαν> * 5 ἀρέσει, ει aus η V ἀρέση M | τῷ vor σώματι u. πνεύματι M 7 γὰρ] δὲ M 7f ἐκ τῶν] διὰ auf Rasur, τῶν oben drübersetzt V corr ἐκ u. < τῶν M · 9 * etwa <προτιθεμένων> * | πακεῖσθω M 11 συνηνωμένων Di, Oh] συνηνωμένην V M 12 lies wohl κατεξηραμμένων (oder nachher ἐτοιμαζομένων) * | πλήθῃ M 14 etwa <συνῆφθαι> * | <γὰρ> * | ἐγκεντρισμοῦ M 15 etwa <εἰώθασι> * 16 <τούτοις> * | <Γνωστικοί> * 17 αὐτοῦ¹, οὐ aus ὧν V | Νικολάου < V 18 <μὲν> * 19 τὸ πᾶν + <ὄντες>? * | πράγμασι] προστάγμασιν M 22 ἐλθόντος V 23 δοθέντι, ι auf Rasur V corr δοθέντος M 24 Unterschrift κατὰ Νικολαῖτων V

Κατὰ Γνωστικῶν τῶν καὶ Βορβοριτῶν ζ, τῆς δὲ ἀκολουθίας πζ.

1. Πάλιν οὗτοι οἱ Γνωστικοὶ διαφόρως ἀπὸ τούτου φνόμενοι **1, 1**
 ἡπατημένοι ἄνθρωποι, ὥσπερ ἀπὸ κοπρίας καρποί, ὡς παντὶ τῷ
 δῆλόν ἐστι καὶ φωρατὸν πρὸς δοκιμὴν ἀληθείας οὐ μόνον εἰπομι
 5 πιστοῖς ἀλλὰ τάχα καὶ ἀπίστοις, ἐν τῷ κόσμῳ ἐβλάστησαν· τὸ γὰρ
 Μητρὰν καὶ ἀσχερότητα λέγειν καὶ τὰ ἄλλα πῶς οὐχὶ καταγέλασται
 φανείη πᾶσιν ἀνθρώποις, »Ἑλλησί τε καὶ βαρβάρους, σοφοῖς τε καὶ
 ἀνοήτοις«; πολλή δὲ συμφορὰ καὶ μεγίστη ὡς εἰπεῖν ταλαιπωρία, τοὺς **2**
 ἐν καταγνώσει καὶ ἐν πλάνῃ ἐπισείεσθαι ἡμῖν τῶν αἰρέσεων ἀρχη-
 10 γοὺς καὶ ἐπανίστασθαι ὥσπερ κνωδάων πληθος, ὀχλήσεις τε καὶ
 δυσοσμίας κνισμούς τε καὶ ἐπεντριβὰς ἡμῖν ἐμποιοῦντας διὰ τῆς [τοῦ]
 μυθοποιῶ πλάνης. οὗτοι δὲ οἱ τούτῳ τῷ Νικολάῳ συνεξευγμένοι, **3**
 πάλιν ἀπ' αὐτοῦ ὡς ἀπὸ οὐρίου ῥοῦ ὄφews σκορπίοι ἢ ἐξ ἀσπίδων
 * γεγεννημένοι. τινὰ ἡμῖν παρεισφέρουσι κενοφωνίας ὀνόματα καὶ
 15 βίβλους πλάττονσι, Νωρίαν τινὰ βίβλον καλοῦντες, καὶ ἐξ ὑπονοίας
 Ἑλληνικῆς δεισιδαιμονίας μεταποιοῦντες τὴν παρὰ τοῖς Ἑλλήσι μυ-
 θώδη ῥαφωδίαν καὶ φαντασίαν οὕτω τὸ ψεῦδος τῇ ἀληθείᾳ παρα-
 πλέκουσι. ταύτην γὰρ φασιν τὴν Νωρίαν εἶναι τοῦ Νῶε γυναικα· **4**
 καλοῦσι δὲ Νωρίαν, ὅπως τὰ Ἑλληνικῶς | παρὰ τοῖς Ἑλλήσι ῥαφω- **D 39**
 20 θέντα αὐτοὶ βαρβαρικοῖς ὀνόμασι μεταποιήσαντες τοῖς ἡπατημένοις
 παρ' αὐτῶν φαντασίαν ἐργάσσονται, ἵνα δὴ καὶ ἐρμηνείαν ποιήσωσι

1 ff mit der Darstellung des Epiph. vgl. insbes. Irenaeus adv. haer. I 30, 1 ff;
 I 226 ff Harvey Origenes c. Cels. VI 30 ff; II 100, 1 ff Kötschau (Hippolyt refut.
 VII 36, 2; S. 223, 3 ff Wendland Filastrius haer. 33, 2; S. 18, 5 Marx Ps. Tertullian
 adv. omn. haer. 2) — **7 f** Röm. 1, 14 — **18** vgl. Irenaeus adv. haer. I 30, 9; I 236 Har-
 vey *post quos secundum providentiam Prunici dicunt generatum Seth, post Noream:*
ex quibus reliquam multitudinem hominum generatam dicunt (hier ist also Noria die
 Schwester u. Frau des Seth); Filastrius haer. 33, 2; S. 18, 6 Marx sagt, Nikolaiten u.
 »Gnostiker« zusammenfassend: *isti Barbelo venerantur et Noram quandam mulierem*

V M

1 κατὰ τῶν λεγομένων γνωστικῶν ἔκτῃ ἢ καὶ πζ V κατὰ γνωστικῶν τῶν καὶ
 βορβοριτῶν ζ, τῆς δὲ ἀκολουθίας πζ, οἱ καὶ νικολάου μαθηταὶ M **3** κοπρίας
 πικρίας V **5** nach gewöhnlicher Ausdrucksweise des Epiph. wäre ἐν zu tilgen *
10 ὀχλήσεις M **11** δυσοσμίας M | καινισμούς M | ἡμῖν < M | ἐμποιοῦντες M |
 [τοῦ] * **14** * etwa <βασιλίσκοι> * **18** φασὶν V φησὶν M **19** καλοῦσιν, *sin*
 auf Rasur V καλεῖσθαι M **21** hinter ἐργάσσονται + ταύτην M ausradiert V corr
21 f καὶ ἐρμηνείαν ποιήσωσι τοῦ τῆς Πύρρας ὀνόματος *] καθ' ἐρμηνείαν ποιήσωσι
 τὸ τῆς Πύρρας ὄνομα VM

- τοῦ τῆς *Πύρρας* ὀνόματος, *Νωρίαν* ταύτην ὀνομάζοντες. ἐπειδὴ γὰρ 5
 νοῦρα ἐν τῇ Ἑβραϊδὶ πῦρ οὐ κατὰ τὴν | βαθεῖαν γλῶσσαν ἐρμηνεύεται Ö170
 ἀλλὰ *Συριακῇ* διαλέκτῳ (ἡσὰθ γὰρ τὸ πῦρ παρὰ Ἑβραίοις καλεῖται
 κατὰ τὴν βαθεῖαν γλῶσσαν), τούτου χάριν αὐτοῖς συμβέβηκε κατὰ
 5 ἄγνοιαν καὶ ἀπειρίαν τῷ ὀνόματι τούτῳ χρήσασθαι. οὔτε γὰρ *Πύρρα* 6
 ἢ παρ' Ἑλλήσιν οὔτε *Νωρία* ἢ παρὰ τούτοις μυθνομένη, ἀλλὰ *Βαρ-*
θενῶς τῷ *Νῶε* γέγονε γυνή· (καὶ οἱ Ἕλληνες γὰρ φασὶ τὴν *Δευκα-*
*λίω*νος γυναῖκα *Πύρραν* καλεῖσθαι). εἴτα τὴν αἰτίαν ὑποτίθενται 7
 οὗτοι οἱ τὰ τοῦ *Φιλιστίνου*ς ἡμῖν αὖθις προφερόμενοι. ὅτι πολλάκις
 10 βουλομένη μετὰ | τοῦ *Νῶε* ἐν τῇ κιβωτῷ γενέσθαι οὐ συνεχορεῖτο, P83
 τοῦ ἄρχοντος, φησὶν, τοῦ τὸν κόσμον κτίσαντος βουλομένου αὐτὴν
 ἀπολέσαι σὺν τοῖς ἄλλοις ἅπασιν ἐν τῷ κατακλυσμῷ. αὐτὴν δέ φησιν 8
 ἐπικαθιζάνειν ἐν τῇ *λάρνακι* καὶ ἐμπιπρᾶν αὐτήν, καὶ πρῶτον καὶ
 δεύτερον καὶ τρίτον· ὁθεν δὴ εἰς ἔτη πολλὰ ἐλήλακεν ἡ τῆς αὐτοῦ
 15 τοῦ *Νῶε* *λάρνακος* κατασκευὴ διὰ τὸ πολλάκις αὐτὴν ὑπ' αὐτῆς ἐμ-
 πεπρῆσθαι. ἦν γάρ, φησὶν, ὁ *Νῶε* πειθόμενος τῷ ἄρχοντι, ἡ δὲ 9
Νωρία ἀπεκάλυψε τὰς ἄνω δυνάμεις καὶ τὴν ἀπὸ τῶν δυνάμεων
Βαρβηλώ, τὴν ὑπεραντίαν τῷ ἄρχοντι, ὡς καὶ αἱ ἄλλαι δυνάμεις,
 καὶ ὑπέφαινεν ὅτι δεῖ τὰ συληθέντα ἀπὸ τῆς ἄνωθεν *Μητροῦς* διὰ
 20 τοῦ ἄρχοντος τοῦ τὸν κόσμον πεποιηκότος καὶ τῶν ἄλλων τῶν σὺν
 αὐτῷ θεῶν τε καὶ ἀγγέλων καὶ δαιμόνων συλλέγειν ἀπὸ τῆς ἐν τοῖς
 σώμασι δυνάμεως, διὰ τῆς ἀπορροίας ἀρρένων τε καὶ θηλειῶν.
 2. Καὶ ἄλλως περικαχῶ τὴν πᾶσαν τούτων τοῦ | σκότους πῆ- 2, 1 D4
 ρωσιν ὑποδείξει. πολὺν γὰρ χρόνον ἀναλώσασαιμι ἄν, εἰ ἐνταῦθα τὴν
 25 περὶ τούτων γενομένην σύνταξιν ἐθελήσω λεπτολογῆσαι, τὰ ἅτοπα

6f den sonst unbekannten Namen *barth' eno's* hat Epiph. viell. aus lib. Jubil. 4, 28 Littmann geschöpft, wo Lamechs Frau = Noahs Mutter *bētenōs* (Schreibfehler für *barth' eno's*?) heißt — 7 Noah = Deukalion nach Theophilus ad Autol. III 19; S. 232 Otto; vgl. clement. Hom. II 16; S. 26, 3 Lagarde — 19 vgl. dazu oben haer. 21, 2, 5; S. 240, 10ff u. ebenda 4, 1; S. 242, 20ff; Genauerer unten c. 4

V M

1 ταύτην *) τοῦτο V M | γὰρ < M 2 πῦρ οὐ] πυροῦ M 3 ἀλλὰ + καὶ V
 | γὰρ < M | παρ' M 5 χρῆσθαι V 6f βαρθεννῶς M 7f Δευκαλλίω-
 νος M 9 προφερόμενοι M 11 φασὶ M 12 φησὶν, α auf Rasur V corr
 13 καὶ πρῶτον — καὶ τρίτον] dazu am Rand ρ' οὐχ ἀπαξ οὐδὲ δις ἀλλὰ πολλάκις
 V corr 14 δὲ] φησὶν M_η | ἔτη] ἔτι M 15 ὑπ' αὐτῆς nachgetragen V corr < M
 16 φασὶν M 23f πειρῶσιν V πλήρωσιν M 24 ὑποδεικνύων, κνύων auf
 Rasur V corr ὑποδείξει M | ἐνταῦθα] ταῦτα καὶ M 25 γενομένην < V

αὐτῶν τῆς ψευδονύμου γνώσεως διδάγματα καθ' ἑκαστον ὑφηγούμενος. ἄλλοι δὲ ἐξ αὐτῶν, διαφόρως πάλιν ἐπεντριβόμενοι τὰς τε 2 ὅψεις αὐτῶν κρούοντες καὶ περικρουόμενοι, Βαρκαββᾶν τινα προφήτην παρεισάγουσιν, ἄξιον τοῦ αὐτοῦ ὀνόματος. καββᾶ γὰρ ἔρημη 3 νύεται πορνεία κατὰ τὴν Συριακὴν διάλεκτον, φονοκτονία δὲ κατὰ τὴν Ἑβραϊκὴν, καὶ πάλιν ἐρμηνεύεται τετάρτη μοῖρα τοῦ μέτρου· γλεύης δὲ καὶ γέλωτος τὸ τοιοῦτον, μᾶλλον δὲ σχετλιασμοῦ ἄξιον παρὰ τοῖς τὸ ὄνομα τοῦτο ἐπισταμένοις κατὰ τὰς ἰδίας γλώσσας. φέρουσι δὲ ἡμῖν ἐκ τούτου τοῦ θαυμασιωτάτου προφήτου διήγησιν 4 αἰσχράν, ὅπως φθοριμαίοις σώμασι πλησιάσαι πεισθῶμεν καὶ τῆς ἄνωθεν ἐλπίδος ἐκπέσωμεν, οὐκ αἰσχυνόμενοι αὐτοῖς τοῖς ῥήμασι τὰ τῆς πορνείας διηγείσθαι πάλιν ἐρωτικά τῆς Κύπριδος ποιητεύματα. ἄλλοι δὲ ἐξ αὐτῶν πάλιν ἐπὶ πλαστον εἰσάγουσιν ἀγώγιμόν τι 5 Ὅ172 ποίημα, ᾧ ποιητεύματι ἐπέθεντο ὄνομα, εὐαγγέλιον τελειώσεως τοῦτο 15 φάσκοντες. καὶ ἀληθῶς οὐκ εὐαγγέλιον τοῦτο, ἀλλὰ πένθος τῆς τελειώσεως. πᾶσα γὰρ ἡ τοῦ θανάτου τελείωσις ἐν | τῇ τοιαύτῃ ὑποπορῶ τοῦ P84 διαβόλου ἐμφέρεται. ἄλλοι δὲ οὐκ αἰσχύνονται λέγοντες εὐαγγέλιον 6

3 Βαρκαββᾶς als Prophet der Basilidianer bezeugt durch Agrippa Kastor bei Eusebius h. e. IV 7, 7; S. 310, 16ff Schwartz προφήτας δὲ ἐαυτῷ ὀνομάσαι Βαρκαββαν καὶ Βαρκωφ καὶ ἄλλους ἀνενάρκτους τινὰς ἐαυτῷ συστησάμενον, βαρβάρους τε αὐτοῖς εἰς κατάπληξιν τῶν τὰ τοιαῦτα τεθηπότων ἐπιφημίσαι προσηγορίας (Filastrius haer. 33, 6; S. 15, 16ff addunt etiam prophetas quosdam natos de ea, speciosum nomine et Barcaban ist wohl Vergrößerung des Epiph.) — 5f die Bemerkung über καββᾶ teilweise wiederholt de mens. ac pond. 25; S. 186, 1ff Lagarde — 13ff vgl. Filastrius haer. 33, 7; S. 18, 18 Marx alii autem evangelium consummationis et visiones inanes et plenas fallaciae et somnia videre diversa adserunt delirantes — 17 das Evangelium der Eva nur hier bezeugt; zur Sache vgl. Irenaeus adv. haer. I 30, 7; I 234 Harvey Mater autem ipsorum argumentata est per serpentem seducere Evam et Adam supergredi praeceptum Jaldabaoth; Eva autem quasi a filio dei hoc audiens facile credidit et Adam suasit manducare de arbore, de qua dixerat deus non manducare. manducantes autem cognovisse eam quae est super omnia virtutem dicunt et abcessisse ab his qui fecerant eos

V M

1 αὐτῆς M | διδάγματα + τὰ M | καθ' ἑκάστην M 4 αὐτοῦ *] αὐτῶν VM | hinter καββᾶ 2—3 Buchstaben radiert V 5f φονοκτονία — ἑβραϊκὴν angefleckt V corr < M 7 δὲ¹ < M 8 ἐπιστ/////αμένοις 3—4 Buchstaben ausradiert V 9 θαυμασιωτάτου < M 10 ὅπως ///, ὅ vorgesetzt u. hinten 1 Buchstabe wegradiert V corr πῶς τε M 13 εἰσάγωγῶν M 14f τοῦτο φάσκοντες durchgestrichen V corr 15 πένθος ///| τελείωσις, zwischen beiden Worten Rasur von 3 Buchstaben, ις auf Rasur V corr 16 θανάτου, θ u. τ auf Rasur V

Εὐας. εἰς ὄνομα γὰρ αὐτῆς, δῆθεν ὡς εὐρούσης τὸ βρωμα τῆς γνώσεως ἐξ ἀποκαλύψεως τοῦ λαλήσαντος αὐτῇ ὅπως, * σπορὰν ὑποτίθενται. καὶ ὅσπερ ἐν ἀσάτῳ γνώμῃ μεθύνοντος καὶ παραλαλοῦντος οὐκ ἴσα εἶη τὰ ῥήματα, ἀλλὰ τὰ μὲν γέλωτι πεποιημένα ἕτερα δὲ κλαυθμοῦ 5 ἔμπλεα, οὕτως ἡ τῶν ἀπατεόνων γέγονε κατὰ πάντα τρόπον τῆς κακίας ὑποσπορά.

3. Ὁρμῶνται δὲ ἀπὸ μωρῶν ὀπτασιῶν καὶ μαρτυριῶν ἐν ᾧ 3, 1 εὐαγγελίῳ ἐπαγγέλλονται. φάσκουσι γὰρ οὕτως | ὅτι »ἔστην ἐπὶ ὄρους D41 ὑψηλοῦ καὶ εἶδον ἄνθρωπον μακρὸν καὶ ἄλλον κολοβόν, καὶ ἤκουσα ὡσεὶ 10 φωνὴν βροντῆς καὶ ἤγγισα τοῦ ἀκοῦσαι καὶ ἐλάλησε πρὸς με καὶ εἶπεν· ἐγὼ σὺ καὶ σὺ ἐγώ, καὶ ὅπου ἐὰν ᾔς, ἐγὼ ἐκεῖ εἰμι, καὶ ἐν ἅπασιν εἰμι· ἐσπαρμένος. καὶ ὅθεν ἐὰν θέλῃς, συλλέγεις με, ἐμὲ δὲ συλλέγων ἑαυτὸν συλλέγεις«. καὶ ὡ τῆς τοῦ διαβόλου ὑποσποράς. πόθεν τὸν νοῦν 2 ἐξέτρεψε τῆς ἀνθρωπότητος καὶ εἰς μωρὰ καὶ ἀσύστατα περιέσπασεν 15 ἀπὸ τοῦ λόγου τῆς ἀληθείας; οὐκ ἔστι γὰρ σχεδὸν τῷ νοῦν ἔχοντι χρεῖα ἀπὸ γραφῆς ἢ ἀπὸ παραδειγμάτων ἢ ἑτέρου τινὸς πράγματος ποιεῖσθαι τούτων τὴν ἀνατροπὴν. τῷ γὰρ ὀρθῷ λογισμῷ εὐδελος αὐτῶν καὶ φωρατὴ ἡ τῆς μωρολογίας δραματουργία καὶ μοιχῶν ἐργασία. ταῦτά τοι καὶ τὰ τοιαῦτα εἰσηγούμενοι οἱ ἀμφὶ τὴν 3

8ff vgl. unten S. 287, 10f, dazu Hippolyt refut. V 6, 4; S. 78, 6 Wendland (die Naassener) τιμῶσιν ἄνθρωπον καὶ νιδὸν ἀνθρώπου u. das Apokryphon Johannis (C. Schmidt in der Philotesia für P. Kleinert S. 324) »Es blickte gar sehr die Barbelo in ihn, das reine Licht hinein u. wandte sich hin zu ihm u. gebir einen seligen Lichtspinhär: er war aber in der Größe ihr nicht gleich. Dies ist der μονογενής, der sich dem Vater offenbart hat, der αὐτογέννητος-Gott, der erstgeborene Sohn des Alls von dem Geiste des reinen Lichts« ebenda S. 327 »die zwölf Äonen, die stehen bei dem Kinde, dem großen αὐτογενέτωρ Christus« — 11f vgl. unten S. 286, 22 u. Oxyrhynchuslogion 1; I 9, 23ff Grenfell-Hunt λέγει Ἰησοῦς· ὅπου ἐὰν ὦσιν δόο, οὐκ εἰσὶν ἄθεοι καὶ ὅπου εἰς ἔστιν ὁ μόνος, λέγω· ἐγὼ εἰμι μετ' αὐτοῦ· ἔγειρον τὸν λίθον καὶ ἐκεί ἐύρησεις με. σχίσον τὸ ξύλον καὶ ἐγὼ ἐκεῖ εἰμί Irenaeus adv. haer. I, 13, 3; I 118 Harvey ἵνα ἔσῃ δ ἐγὼ καὶ ἐγὼ δ σὺ Pistis Sophia c. 96; S. 148, 18 Schmidt ich bin sie u. sie sind ich Dieterich Abraxas S. 196, 17 σὺ γὰρ εἰ ἐγὼ καὶ ἐγὼ σὺ; die hermetischen Stellen bei Reitzenstein Poimandres S. 21 vgl. S. 236ff

V M

1 βρωμα, βρ V^{corr} | γνώσεως + ὡς M 2 * etwa <τὴν κακόβλαστον αὐ-
των> *, vgl. haer. 31, 1, 6; 32, 1, 1; 66, 32, 1 3 καὶ² ἢ M 3f ἴσα εἶη] ἴσα-
σιν M 6 vor ὑποσπορά noch einmal ἢ hineingeflickt V^{corr} 7 μαρτυριῶν καὶ
ὀπτασιῶν V 11 καὶ ἐγὼ — σὺ ἐγὼ noch einmal wiederholt V 14 ἐξέστρεψε M
| μω||ρά, ein Buchstabe ausradiert V 15 ἔστι] ἔτι M 17 τοῦτω V 19 εἰς-
||ηγούμενοι, 2 Buchstaben ausradiert V ἐξηγούμενοι M

γινῶσιν συνεξευγμένοι τῇ τοῦ Νικολάου αἰρέσει τῆς ἀληθείας ἐκπεπτώ-
 κασιν, οὐ μόνον τὸν νοῦν τῶν πεισθέντων αὐτοῖς ἐκτρέφαντες,
 ἀλλὰ καὶ τὰ σώματα καὶ τὰς ψυχὰς δουλώσαντες πορνεία καὶ πολυ-
 μιξία· αὐτὴν δῆθεν τὴν σύναξιν αὐτῶν ἐν αἰσχροῦτι πολυμιξίας
 5 φύροντες, ἐσθοντές τε καὶ παραπτόμενοι καὶ ἀνθρωπίνων σαρκῶν
 καὶ ἀκαθαρσιῶν. ὧν οὐ τολμήσω τὸ πᾶν ἐξιπεῖν, εἰ μὴ τι ἀναγκα- 4
 σθείην διὰ τὴν ὑπερβολὴν τῆς ἐν ἐμοὶ ἀλγούσης διανοίας περὶ τῶν
 ματαίως ὑπ' αὐτῶν γινομένων, ἐκπληττόμενος εἰς οἶον ὄγκον καὶ
 κακῶν βυθὸν ὃ ἐχθρὸς τῶν ἀνθρώπων διάβολος ἄγει τοὺς αὐτῶ
 10 πειθόμενους, ὥστε μιᾶναι καὶ νοῦν καὶ καρδίαν καὶ χεῖρας καὶ στό-
 ματα καὶ σώματα καὶ ψυχὰς τούτων | τῶν ὑπ' αὐτοῦ ἐν τῇ τοσαύτῃ P85
 σκοτώσει παγιδευθέντων. δέδια δὲ μὴ πῃ ἄρα τὸν μέγαν τοῦτον 5
 ὄλον ἰὸν ἀποκαλύψαιμι, ὥσπερ βασιλίσκον τινὸς ὅφρως τὸ πρόσω- Ὡ174
 πον, εἰς λύμην μᾶλλον τῶν ἐντυγχανόντων ἢ περ εἰς διόρθωσιν.
 15 χραίνει μὲν γὰρ τὰ ὧτα ἀληθῶς ἢ τῆς μεγάλης τόλμης βλάβος φημος
 συναγωγὴ καὶ | τῆς αἰσχροῦτος αὐτῆς συλλογὴ τε καὶ διήγησις καὶ ἡ D42
 τῆς ἀγρυπώδους αἰσχροουργίας βορβορώδης κακόννοια, ὡς καὶ παρὰ 6
 τισι φύσει Βορβοριανοὶ καλοῦνται, ἕτεροι δὲ Κοδδιανοὺς αὐτοὺς ἐπι-
 φημίζουσι (κοδδὰ γὰρ λέγεται κατὰ τὴν Συριακὴν διάλεκτον παροψίς
 20 ἢ τρυβλίον), ἀπὸ τοῦ μὴ δύνασθαι τινας μετ' αὐτῶν ἐσθίειν, κατ'
 ἰδίαν δὲ τοῖς μεμαμμένοις δίδοσθαι τὰ βρώματα καὶ μὴ τινα δύνα-
 σθαι σὺν αὐτοῖς διὰ τὸν μολυσμὸν καὶ ἄρτον συνεσθίειν· διὰ τοι 7
 τοῦτο ἀφορισμένους τούτους ἡγούμενοι οἱ συμμέτοικοι Κοδδιανοὺς
 ἐπωνόμασαν. οἱ αὐτοὶ δὲ ἐν Αἰγύπτῳ Στρατιωτικοὶ καλοῦνται καὶ
 25 Φιβιονῆται, ὡς ἄνω μοι ἐν μέρει λέλεκται· τινὲς δὲ αὐτοὺς Ζαχαίους
 καλοῦσιν, ἄλλοι δὲ Βαρβηλίτας. ὅμως οὐδὲ παρελθεῖν δυνήσομαι, 8
 ἀλλὰ ἀναγκάζομαι ἐξιπεῖν. ἐπειδὴ (γὰρ) καὶ ὁ ἅγιος Μωσῆς ἀπὸ

24f vgl. oben Anaceph. 26, 1; S. 235, 18ff

V M

3 τὰς ψυχὰς καὶ τὰ σώματα M 4 nach αὐτὴν ein γὰρ eingeflickt u. das
 darauffolgende ἡδῆθεν durchgestrichen Vcorr 5 φύροντες *] φύρονται, οἶον auf
 Rasur Vcorr φραθέντες M 6 ὧν *] ὡς VM | οὔτε V 8 ματαίων M |
 καὶ < M 9 αὐτῶν M 12 πον M 13 ὄλον am Zeilenende angeffickt Vcorr
 16 αὐτῆς] αὐτη////, ein Buchstabe wegradiert Vcorr 17 ὡς καὶ < M 18 τισι
 + δὲ M 22f διὰ τοι τοῦτο aus διὰ τοιοῦτο Vcorr 23 ἀφορισμένους M | συμ-
 μέτοικοι aus συνετοὶ hergestellt Vcorr συνετοὶ M 24 οἱ /// αὐτοὶ δὲ, 2 Buch-
 staben hinter αὐτοὶ ausradiert V οἱ δὲ αὐτοὶ δὲ M 26 ἐπεὶ hinter ὅμως hinein-
 geflickt Vcorr 27 ἀλλὰ zu ὅλα verändert Vcorr | < γὰρ *

- πνεύματος ἁγίου ἐμφορούμενος γράφει ὅτι »ἐάν τις ἴδῃ φόνον καὶ μὴ ἀναγγέλλῃ, ἐπικατάρατος ὁ τοιοῦτος εἴη«, οὐ δύναμαι τοῦτον τὸν μέγαν φόνον καὶ τὴν μεγάλην ταύτην φονώδη ἐργασίαν παρελθεῖν καὶ οὐχὶ δηλῶν δηλώσαι. δηλώσας γὰρ τάχα τοῖς συνετοῖς τὸ πτώμα ⁹
⁵ τοῦτο, ὥσπερ τὸ »φρέαρ τῆς ἀπωλείας«, φόβον καὶ φρίξιν ἐμποιήσω εἰς τὸ μὴ μόνον ἀποδρᾶναι τοὺς συνετούς, ἀλλὰ καὶ καταλιθάσαι τὸν ἐν τῷ βαράθρῳ τοῦτον σχολιὸν ὄφιν καὶ βασιλίσκον εἰς τὸ μὴδὲ πλησιάσαι τινὰ τολμᾶν. καὶ ταῦτα μὲν ἤδη περὶ αὐτῶν εἰρημένα ὀλίγα τινὰ ὄντα ἐν μέρει τετάχθω.
- ¹⁰ 4. Παρελεύσομαι δὲ εἰς τὸν οἶκον τοῦ βυθοῦ τῆς θανατόδου 4, 1 αὐτῶν διηγήσεως (διάφορος γὰρ παρ' αὐτοῖς ἡ τῆς ἡδονῆς αὐτῶν κακοδιδασκαλία). ὅτι πρῶτον μὲν κοινὰς τὰς ἑαυτῶν γυναῖκας ἔχουσι. καὶ εἰ τις ξένος παραγένοιτο τοῦ αὐτῶν δόγματος, σημείον ἐστὶ παρ' ²
αὐτοῖς ἀνδρῶν πρὸς γυναῖκας καὶ γυναικῶν πρὸς ἄνδρας, | ἐν τῷ PS6
¹⁵ ἐκτείνειν τὴν χεῖρα, δῆθεν εἰς ἀσπασμόν, ὑποκάτωθεν τῆς παλάμης ψηλάφησιν τινὰ γαργαλισμοῦ ἐμποιεῖν, διὰ τοῦτον ὑποφαίνοντες ὡς D43
τῆς αὐτῶν θρησκείας ἐστὶν ὁ παραγενόμενος. ἐντεῦθεν λοιπὸν ἐπι- ³
γινόντες ἀλλήλους τρέπονται εὐθὺς εἰς ἐστίασιν· δαφυλῇ δὲ τὰ ἐδέ-
σματα κρεοφαγίας καὶ οἰνοποσίας παρατιθέασιν, κἂν τε πένητες εἴεν.
²⁰ ἐκ τούτου δὲ συμποσιάσαντες καὶ ὡς ἔπος εἰπεῖν τὰς φλέβας τοῦ
κόρου ἐμπλήσαντες ἑαυτῶν εἰς οἶστρον τρέπονται. καὶ ὁ μὲν ἀνὴρ ⁴
τῆς γυναικὸς ὑποχωρήσας φάσκει λέγων τῇ ἑαυτοῦ γυναικὶ ὅτι »ἀνά-
στα, ποίησον τὴν ἀγάπην μετὰ τοῦ ἀδελφοῦ«. οἱ δὲ τάλανες μιγέν-
τες ἀλλήλοις καί, ὡς ἐπὶ ἀληθείας αἰσχύνομαι εἰπεῖν τὰ παρὰ τοῖς
²⁵ αὐτοῖς αἰσχρὰ πραττόμενα (ὅτι κατὰ τὸν ἅγιον ἀπόστολον τὰ παρ'
αὐτοῖς γινόμενα »αἰσχρόν ἐστὶ καὶ λέγειν«), ὁμως οὐκ αἰσχυνοῦμαι λέγειν

1 wo? — 5 vgl. Apok. 9, 1. — 13ff über Erkennungszeichen der Mysten vgl. Firmicus Mat. c. 18; S. 102, 13ff Halm — 22ff zu ἀγάπη vgl. Hippolyt refut. VI 19, 5; S. 146, 13 (bei den Simonianern) ἀλογίστως φάσκοντες δεῖν μίγνυσθαι, λέγοντες· πᾶσα γῆ γῆ καὶ οὐ διαφέρει ποῦ τις σπεῖρει, πλὴν ἵνα σπείρῃ, ἀλλὰ καὶ μακαρίζουσιν ἑαυτοὺς ἐπὶ τῇ (ξένῃ) μίξει, ταύτην εἶναι λέγοντες τὴν τελείαν ἀγάπην — 26 Ephes. 5, 12

V M

2 ὁ τοιοῦτος < M | vor οὐ δύναμαι hineingeflickt δι' ὕπερ V corr 3 am Schluß von φονώδη ein ν angeflickt V 4 πτώμα U] στόμα VM 6 καὶ oben drüber V corr 7 βαράθρῳ] βόθρῳ M 12 διδασκαλία M 14 vor ἐν τῷ + (τὸ)? * 16 γαργαλισμοῦ V | ὑποφαίνοντος M 17 παραγενόμενος M 20 δὲ oben hineingeflickt V corr | ὡς ἔπος εἰπεῖν, am Rande nachgetragen V corr < M 24f παρ' αὐτοῖς M 25 ὅτι vor κατὰ τὸν ἅγιον ἀπόστολον *] nachgestellt VM 25f παρ' αὐτοῖς + τοῖς M

ἃ αὐτοὶ ποιεῖν οὐκ αἰσχύνονται, ἵνα κατὰ πάντα τρόπον φρενίσκω 176
 ἐργάσωμαι τοῖς ἀκούουσι τὰ παρ' αὐτῶν τολμώμενα αἰσχρονομήματα
 — μετὰ γὰρ τὸ μιγῆναι πάθει πορνείας πρὸς ἐπὶ τούτοις ἀνατεί- 5
 νοντες τὴν ἑαυτῶν βλασφημίαν εἰς οὐρανὸν δέχεται μὲν τὸ γύναιον
 5 καὶ ὁ ἀνὴρ τὴν ῥύσιν τὴν ἀπὸ τοῦ ἄρρενος εἰς ἰδίας αὐτῶν χεῖρας
 καὶ ἴστανται εἰς οὐρανὸν ἀνανεύσαντες, ἐπὶ χεῖρας δὲ ἔχοντες τὴν
 ἀκαθαρσίαν καὶ εὐχονται δηθεῖν, οἱ μὲν Στρατιωτικοὶ καλούμενοι καὶ 6
 Γνωστικοί, τῷ πατρὶ φύσει τῶν ὅλων προσφέροντες αὐτὸ τὸ ἐπὶ
 ταῖς χερσὶ, καὶ λέγουσιν »ἀναφέρομέν σοι τοῦτο τὸ δῶρον, τὸ σῶμα
 10 τοῦ Χριστοῦ«. καὶ οὕτως αὐτὸ ἐσθίουσι μεταλαμβάνοντες τὴν ἑαυ- 7
 τῶν αἰσχρότητα καὶ φασὶ »τοῦτό ἐστι τὸ σῶμα τοῦ Χριστοῦ καὶ
 τοῦτό ἐστι τὸ πάσχα, δι' ὃ πάσχει τὰ ἡμέτερα σώματα καὶ ἀναγκά-
 ζεται ὁμολογεῖν τὸ πάθος τοῦ Χριστοῦ«. ὡσαύτως δὲ καὶ τὸ ἀπὸ 8
 τῆς γυναικὸς, ὅταν γένηται αὐτὴν γενέσθαι ἐν ῥύσει τοῦ αἵματος, τὸ
 15 καταμήνιον συναχθὲν ἀπ' αὐτῆς αἷμα τῆς ἀκαθαρσίας ὡσαύτως λα-
 βόντες κοινῇ ἐσθίουσι. καὶ »τοῦτο, φασίν, ἐστὶ τὸ αἷμα τοῦ Χρι-
 στοῦ«. | 5. διὸ καὶ ἐν ἀποκρύφοις ἀναγινώσκοντες ὅτι »εἶδον δένδρον 5, 1 D44
 φέρον δώδεκα καρποὺς τοῦ ἐνιαυτοῦ καὶ εἶπέν μοι τοῦτό ἐστι τὸ
 ξύλον τῆς ζωῆς, αὐτοὶ ἀλληγοροῦσιν εἰς τὴν κατὰ μῆνα γινομένην
 20 γυναικείαν ῥύσιν.

Μισγόμενοι | δὲ μετ' ἀλλήλων τεκνοποιῖαν ἀπαγορεύουσιν. οὐ 2 P87
 γὰρ εἰς τὸ τεκνοποιῆσαι παρ' αὐτοῖς ἡ φθορὰ ἐσπούδασται ἀλλ' ἡδο-
 νῆς χάριν, τοῦ διαβόλου ἐμπαίζοντος τοῖς τοιούτοις καὶ καταχλευά-
 ζοντος τὸ ἐκ θεοῦ πλάσμα πεπλασμένον. ἀλλὰ τὴν μὲν ἡδονὴν ἐπι- 3
 25 τελοῦσιν, εἰς ἑαυτοὺς δὲ ἀπολαμβάνουσι τὰ τῆς ἀκαθαρσίας αὐτῶν

3ff frei wiedergegeben bei Oecumenius comm. in ep. Jud. Migne PG 119,
 712 Cff — Scharfe Verurteilung dieses Brauchs Pistis Sophia c. 147; S. 251, 14ff
 Schmidt Buch Jeû c. 43; S. 304, 17 Schmidt — 17 ἐν ἀποκρύφοις bezieht sich
 nicht auf ein gnostisches Apokryphon — der Ausdruck ἀναγινώσκειν ἐν zusammen
 mit dem folgenden ἀλληγοροῦσι setzt vielmehr eine allgemein zugängliche Schrift
 voraus —, sondern meint die Johannesapokalypse; vgl. haer. 51, 3, 4 ἀπόκρυφον
 μὴ δεχόμενοι διὰ τὰ ἐν τῇ Αποκαλύψει βαθέως καὶ σκοτεινῶς εἰρημένα u. haer. 77, 36, 6
 ὅτι παρὰ πλείστοις(!) ἐστὶν ἡ βιβλος πεπιστευμένη καὶ παρὰ τοῖς θεοσεβέσιν δῆλον.
 Die freie Gestaltung des Citats ist bei Epiph. nicht auffallend — vgl. Apok. 22, 2

V M

1 ἵνα] ὅτι M 2 τολμώμενα] λεγόμενα V 3 πάθ////, η ausradiert, aber
 nicht ersetzt V 7 μὲν < M 8 φύσει *] φασὶν V φησὶ M 11 αἰσχρότητα]
 am Rande ff ἀκαθαρσίαν V corr 15 καταμήνιατον M | ἀπ' αὐτῆς *] αὐτῇ V
 ἐπ' αὐτῆς M 19 κατὰ μῆνα] καταμηνιαίαν M 21 τεκνοποι////σαν, i aus ei V
 τεκνοποιεῖν M 22 ἐσπούδασται < M

- σπέρματα, μὴ εἰς τεκνογονίαν καταβαλλόμενοι, ἀλλ' αὐτοὶ τὸ τῆς
 αἰσχύνης ἔσθοντες. ἔαν δὲ καὶ προληφθῇ τις αὐτῶν ἐγκατα- 4
 σπεῖραι τὴν καταβολὴν τῆς κατὰ φύσιν [αὐτῶν] ἀπορροίας καὶ ἐγκυ-
 μωνήσῃ ἢ γυνή, τί δεινότερον τολμῶσιν οἱ τοιοῦτοι ἄκουε. κατα- 5
 σπᾶσαντες γὰρ τὸ ἔμβρυον καιρῷ οἶον δ' ἂν ἐπιχειρήσωσι, λαμβά-
 νουσιν ἐκτρωθὲν τοῦτο τὸ βρέφος καὶ ἐν ὄλμῳ τινὶ κόπτουσιν ὑπέρ-
 καὶ ἐγκαταμίξαντες μέλι καὶ πέπερι καὶ ἄλλα τινὰ ἀρώματα καὶ μύρα
 πρὸς τὸ μὴ ναυτιᾶν αὐτοὺς οὕτως συναχθέντες πάντες οἱ τῆς τῶν
 χοίρων τούτων καὶ κυνῶν * θιασῶται μεταλαμβάνουσιν ἕκαστος τῷ
 10 δακτύλῳ ἀπὸ τοῦ κατακοπέντος παιδίου. καὶ οὕτως τὴν ἀνθρωπο- 6
 βορίαν ἀπεργασάμενοι εὐχονται λοιπὸν τῷ θεῷ, ὅτι οὐκ ἐνεπαίχθημεν,
 φησὶν, ἀπὸ τοῦ ἄρχοντος τῆς ἐπιθυμίας, ἀλλὰ συνελέξαμεν τὸ παρά-
 πτωμα τοῦ ἀδελφοῦ. καὶ δῆθεν τοῦτο τὸ τέλειον πάσχα ἡγοῦνται.
 ἄλλα δὲ ὅσα δεινὰ αὐτοῖς τετόλμηται. ὅταν γὰρ πάλιν ἐμμανεῖς 7
 15 ἐν ἑαυτοῖς γένωνται, φύραντες ἑαυτῶν τὰς χεῖρας τῇ ἑαυτῶν αἰσχρό-
 τητι τῆς ἀπορροίας ἐγείρονται καὶ τὰς ἑαυτῶν μεμολυσμένας ἔχοντες
 χεῖρας εὐχονται γυμνοὶ ὅλον τῷ σώματι, | ὥς διὰ τῆς τοιαύτης ἐργα- 178
 σίας * εὐρίσκειν πρὸς θεὸν τὴν παρρησίαν. τὰ σώματα δὲ αὐτῶν 8
 νύκτωρ τε καὶ μεθ' ἡμέραν τημελοῦσι, γυναικάρια καὶ ἀνθρωπάκια. D45
 20 μνριζόμενοι λουόμενοι θοιναζόμενοι, κοίταις τε καὶ μέθαις σχολά-
 ζοντες. καὶ καταρῶνται τὸν νηστεύοντα, λέγοντες, οὐ δεῖ νηστεύειν.
 τοῦ γὰρ ἄρχοντος τούτου τοῦ ποιήσαντος τὸν αἰῶνά ἐστιν ἡ νη-
 στεία. δεῖ δὲ τρέφεσθαι εἰς τὸ τὰ σώματα εἶναι ἰσχυρά, εἰς τὸ δύνα-
 σθαι τὸν καρπὸν ἀποδιδόναι κατὰ καιρὸν αὐτοῦ.
 25 6. Χρῶνται δὲ καὶ παλαιᾷ καὶ καινῇ διαθήκῃ, ἀπαγορεύουσι δὲ 6, 1
 τὸν λαλήσαντα ἐν τῇ παλαιᾷ διαθήκῃ. καὶ ὅταν μὲν ῥῆμα εὐρωσί
 τι κατ' αὐτῶν δυνάμενον ἔχειν τὸν νοῦν, φασίν, ὅτι τοῦτο ἀπὸ τοῦ
 πνεύματος τοῦ κοσμικοῦ ἐλάληται | ἔαν δέ τις εἰς ὁμοίωσιν τῆς 2 P88

13 τέλειον πάσχα, vgl. τελεία ἀγάπη in der zu S. 280, 22ff angeführten Hippolytstelle — 23f vgl. Psal. 1, 3 u. unten S. 285, 9ff

V M

2 ^ε αἰσθοντες, ε Vcorr ἐσθίοντες M | προλη////φθῇ, μ ausradiert V | αὐτῶν
 am Rande nachgetragen Vcorr 3 [αὐτῶν] * 6 ἐκτρωθὲν am Rande nachgetragen
 Vcorr < M | ὑπέρ M 7 ἐμπαραιζαντες M | πίπερι M 9 * etwa <ἀγέ-
 λης> * 10 οὕτω M 11 ἐνεπη^{αί}χθημεν, αι Vcorr 15f τῆς ἑαυτῶν αἰσχύνης
 τος τῇ ἀπορροία aus τῇ ἑαυτῶν αἰσχύνητι τῆς ἀπορροίας hergestellt Vcorr
 16 μεμολυμένας M 16f χεῖρας ἔχοντες V 18 * etwa <δυνάμενοι> * |
 δε] δι' M 19 τημελοῦσι] τῇ μελλούσει M 22 τοῦ² < M

- αὐτῶν ἐπιθυμίας δυνήθειν σχηματίζεσθαι λόγος, οὐχ ὥς ἔστι τὸ
 ὄημα, ἀλλ' ὥς ἔχει ὁ αὐτῶν ἡπατημένος νοῦς, τοῦτον μετασκευά-
 ζοντες εἰς τὴν ἑαυτῶν ἐπιθυμίαν φάσκουσιν ἐκ τοῦ πνεύματος τοῦ
 τῆς ἀληθείας λελαλησθαι. καὶ τοῦτό ἐστι, φησὶν, ὃ εἶπεν ὁ κύριος 3
 5 περὶ Ἰωάννου »τί ἐξήλθετε εἰς τὴν ἔρημον θεάσασθαι; κάλαμον ὑπὸ
 ἀνέμου σαλευόμενον;« ὅτι οὐκ ἦν, φησί, τέλειος ὁ Ἰωάννης· ἐνεπνέετο
 γὰρ ὑπὸ πολλῶν πνευμάτων κατὰ τὸν κάλαμον τὸν ἐπὶ ἐκάστῳ
 ἀνέμῳ κινούμενον. καὶ ὅτε μὲν ἤρχετο τὸ πνεῦμα τοῦ ἄρχοντος, 4
 Ἰουδαϊσμὸν ἐκῆρυντεν· ὅτε δὲ τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον, περὶ Χριστοῦ
 10 ἐλάλει. καὶ τοῦτό ἐστι, φησὶν, ὅτι »ὁ μικρότερος ἐν τῇ βασιλείᾳ
 <καὶ τὰ ἐξῆς>«. περὶ ἡμῶν, φησὶν, εἶπεν, ὅτι ὁ ἐν ἡμῖν μικρότερος
 μείζων αὐτοῦ ὑπάρχει.
7. Καὶ εὐθὺς ἐπιστομίζονται οἱ τοιοῦτοι ἀπ' αὐτῆς τῆς ἀληθείας. 7, 1
 ἐκ γὰρ τῶν συνεξευγμένων ἐκάστη λέξει ἀναφανδὸν ἡ ἀλήθεια δειχθή-
 15 σεται καὶ τὸ ἐχέγγον τῆς φράσεως ἀποδοθήσεται. εἰ μὲν γὰρ ὁ 2
 Ἰωάννης μαλακὰ ἡμφίεστο καὶ ἐν οἴκοις βασιλέων ὑπῆρχεν, ὀρθῇ ἂν
 πρὸς αὐτὸν ἡ λέξις καὶ εὐθεία πρὸς ἔλεγχον τοῦ αὐτοῦ ὑπῆρχεν·
 εἰ δὲ <λέγει> »τί ἐξήλθετε ἰδεῖν; ἄνθρωπον | ἐν μαλακοῖς ἱματίοις D46
 ἡμφιεσμένον;« καὶ οὐχ οὕτως εἶχεν, οὐκέτι τὸ ἔγκλημα ἐπὶ τὸν οὐ
 20 μαλακὰ φοροῦντα Ἰωάννην τοῦ λόγου ἐπενεκτέον, ἀλλὰ ἐπὶ τοὺς
 οὕτως εὐρήσειν τὸν Ἰωάννην νομίσαντας καὶ ὑπὸ τῶν ἔνδον ἐν
 οἴκοις βασιλέων πολλάκις κατὰ ὑπόκρισιν κολακευομένους ἡ ἀναγωγὴ.
 ἐνόμιζον γὰρ οὗτοι ἐξερχόμενοι καὶ παρὰ Ἰωάννη ἐπαίνους εὐρίσκειν 3
 καὶ μακαρισμοὺς ἐπὶ τοῖς ὑπ' αὐτῶν καθ' ἐκάστην ἡμέραν γινομένοις
 25 παραπτώμασιν. ὥς δὲ οὐχ ἡῶρον, ἀνατρεπτικῶς παρὰ τοῦ σωτήρος 4
 πρὸς αὐτοὺς εἰρηται ὅτι »τί ἐνομίζετε εὐρίσκειν; συμπεριφερόμενον
 τοῖς ὑμῶν πάθεσιν ἄνθρωπον, ὥς | κατὰ τοὺς μαλακὰ φοροῦντας; Ö180
 οὐχ οὕτως· οὐ γάρ ἐστιν Ἰωάννης κάλαμος σαλευόμενος γνώμαις
 ἀνθρώπων, ὥς δονούμενος κάλαμος ὑπὸ ἐκάστης ἀνέμου ἐξουσίας «

5 Matth. 11, 7 — 10 Matth. 11, 11

G M

2 ἔχει am Rande nachgetragen V^{corr} 3 πν̄ς, ν aus ρ hergestellt V^{corr}
 πατρός M | τοῦ² < M 4 φασίν M 6 φασί M | ἐνεπνέετο, 1 Buchstabe
 ausradiert V 11 <καὶ τὰ ἐξῆς> * 13 ἀποστομίζονται M 14 ἡ < M
 18 <λέγει> * | ἐξήλθετε, ε auf Rasur V^{corr} 22 κατὰ καὶ M | ἡ ἀναγωγὴ
 durchgestrichen V^{corr} 24 ἐπὶ ὑπὸ V 25 οὐχ, χ auf Rasur V 26 εἰρηται
 πρὸς αὐτοὺς M 29 ἀνέμων *] ἀνθρώπων VM | ἐξουσίας] am Rande ff ὑπο-
 κρίσεως καὶ ἀπάτης V^{corr}

ἐπειδὴ δὲ εἶπεν »ἐν γεννητοῖς γυναικῶν οὐκ ἔστι μείζων Ἰωάν- 5
νου«, ἵνα μὴ τινες νομίσωσι καὶ αὐτοῦ τοῦ σωτῆρος μείζονα εἶναι
τὸν Ἰωάννην, | ὅτι καὶ αὐτὸς ἀπὸ γυναικὸς ἐγεννήθη τῆς Μαρίας P89
τῆς ἀειπαρθένου διὰ πνεύματος ἁγίου, ἀσφαλιζόμενος ἡμᾶς ἔφη ὅτι
5 ὁ μικρότερος αὐτοῦ, τουτέστιν ἐν τῷ χρόνῳ τῆς ἐνσάρκου παρουσίας,
μείζων αὐτοῦ ἔστιν ἐν τῇ βασιλείᾳ τῶν οὐρανῶν. ἐπειδὴ γὰρ μετὰ 6
ἑξάμηνον ἐγεννήθη ὁ σωτὴρ τῆς Ἰωάννου γεννήσεως, δῆλον ὅτι *,
μείζων αὐτοῦ ὢν· ἦν γὰρ αἰὶ καὶ ἔστιν. τίτι δὲ τοῦτο οὐ δῆλόν ἐστιν;
ἄρα γοῦν ματαίως τὰ πάντα παρ' αὐτοῖς πεποιήνται, ἀπὸ ἀγαθῶν
10 εἰς φαῦλα μεταβεβλημένα.

8. Καὶ τὰ μὲν βιβλία αὐτῶν πολλὰ. ἐρωτήσεις γὰρ τινὰς Μα- 8, 1
ρίας ἐκτίθενται, ἄλλοι δὲ εἰς τὸν προειρημένον Ἰαλδαβαῶθ εἰς ὄνομα
τε τοῦ Σῆθ πολλὰ βιβλία ὑποτίθενται· ἀποκαλύψεις δὲ τοῦ Ἀδάμ
ἄλλα λέγουσιν, εὐαγγέλια δὲ ἕτερα εἰς ὄνομα τῶν μαθητῶν συγγρά-
15 ψασθαι τετολμήκασιν, αὐτὸν δὲ τὸν σωτῆρα ἡμῶν καὶ κύριον Ἰησοῦν
Χριστὸν οὐκ αἰσχύνονται λέγειν ὅτι αὐτὸς | ἀπεκάλυψε ταύτην τὴν D47
αἰσχροουρίαν. ἐν γὰρ ταῖς ἐρωτήσεσι Μαρίας καλουμέναις μεγάλαις 2
(εἰσὶ γὰρ καὶ μικραὶ αὐτοῖς πεπλασμέναι) ὑποτίθενται αὐτὸν αὐτῇ
ἀποκαλύπτειν, παραλαβόντα αὐτὴν εἰς τὸ ὄρος καὶ εὐξάμενον καὶ
20 ἐκβαλόντα ἐκ τῆς πλευρᾶς αὐτοῦ γυναῖκα καὶ ἀρξάμενον αὐτῇ ἐγκα-
ταμίγνυσθαι, καὶ οὕτως δῆθεν τὴν ἀπόρροϊαν αὐτοῦ μεταλαμβάντα
δείξαι ὅτι »δεῖ οὕτως ποιεῖν, ἵνα ζήσωμεν«, καὶ ὥς τῆς Μαρίας ταραχ- 3
θείσης καὶ πεσοῦσης χαμαὶ αὐτὸν πάλιν αὐτὴν ἐγείραντα εἰπεῖν αὐτῇ
»ἵνα τί ἐδίστασας, ὀλιγόπιστε;« καὶ φασιν ὅτι τοῦτο ἔστι τὸ εἰρη- 4

1 Matth. 11, 11 — 11 ff ἐρωτήσεις Μαρίας, gemeint ist Maria Magdalena; ein Buch dieses Titels ist bis jetzt noch nicht aufgefunden vgl. C. Schmidt, Koptisch-gnostische Schriften S. XVIII u. Philotesia für P. Kleinert S. 318 — Ἰαλδαβαῶθ vgl. haer. 25, 3, 5; S. 270, 11f — Σῆθ vgl. haer. 39, 5, 1 (Sethianer) βίβλους δὲ τινὰς συγγράφοντες ἐξ ὀνόματος μεγάλων ἀνδρῶν, ἐξ ὀνόματος μὲν Σῆθ ἐπὶ λέγοντες εἶναι βίβλους u. haer. 40, 7, 4 (Archontiker) ᾧ δὴ καὶ βίβλους τινὰς ἐξετύπωσαν εἰς ὄνομα αὐτοῦ τοῦ Σῆθ γεγραμμένας, παρ' αὐτοῦ αὐτὰς δεδόσθαι λέγοντες, ἄλλας δὲ εἰς ὄνομα αὐτοῦ καὶ τῶν ἐπὶ τὰ νῦν αὐτοῦ — Ἀδάμ, Adam apokalypsen nur hier bezeugt — 24 vgl. Matth. 14, 31; dazu das Apokryphon Johannis (C. Schmidt in Philotesia für P. Kleinert S. 319) »Johannes uesurgen zweifelst du . . . doch sei nicht kleingläubig«

V M

3 zu αὐτὸς am Rande nachgetragen ὁ σωτὴρ Vcorr | ἀπὸ *] ὑπὸ VM
5 ἐν < V 7 * etwa (μικρότερος αὐτοῦ ἐφαίνετο) * 8 ὢν] ἦν M | οὐ
τοῦτο M | εὐδῆλον M 10 μεταπεποιημένα M 13 τε *] δὲ VM 14 ἄλλας
V; lies wohl ἄλλοι φέρουσιν * 21 μεταλαμβάντα, μετα oben drüber Vcorr
22 δεῖ oben drüber Vcorr 24 vor τοῦτο + καὶ V

- μένον ἐν τῷ εὐαγγελίῳ, ὅτι »εἰ τὰ ἐπίγεια εἶπον ὑμῖν καὶ οὐ πιστεύετε, τὰ ἐπουράνια πῶς πιστεύσετε;« καὶ τό »ὅταν ἴδῃτε τὸν υἱὸν τοῦ ἀνθρώπου ἀνερχόμενον ὅπου ἦν τὸ πρότερον«, τουτέστιν τὴν ἀπόρροϊαν μεταλαμβανομένην ὅθεν καὶ ἐξῆλθεν, καὶ τὸ εἰπεῖν 5
5 »ἐὰν μὴ φάγητέ μου τὴν σάρκα καὶ πίνητέ μου τὸ αἷμα« καὶ τῶν μαθητῶν ταρασσομένων καὶ λεγόντων »τίς δύναται τοῦτο ἀκοῦσαι;« φασὶν ὡς περὶ τῆς ἀσυχρότητος ἦν ὁ λόγος. διὸ καὶ ἐταράχθησαν 6 καὶ ἀπῆλθον εἰς τὰ ὀπίσω· οὐπω γὰρ ἦσαν, φησὶν, ἐν πληρώματι ἐστειρωμένοι. καὶ τὸ εἰπεῖν τὸν Δαυὶδ »ἔσται ὡς τὸ ξύλον τὸ 7
10 πεφυτευμένον παρὰ | τὰς διεξόδους τῶν ὑδάτων, ὃ τὸν καρπὸν αὐτοῦ ὅ182 δώσει ἐν καιρῷ αὐτοῦ« | περὶ τῆς ἀσυχρότητος τοῦ ἀνδρός, φησί, P90 λέγει. »ἐπὶ τὴν ἐξοδὸν τῶν ὑδάτων« καὶ »ὃ τὸν καρπὸν αὐτοῦ δώσει« τὴν τῆς ἡδονῆς ἀπόρροϊαν, φησί, λέγει· καὶ »τὸ φύλλον αὐτοῦ οὐκ ἀπορροῦσεται«, ὅτι οὐκ ἐῴμεν, φησὶν, αὐτὸ χαμαὶ πεσεῖν, ἀλλὰ 15 αὐτοὶ αὐτὸ ἐσθίωμεν
9. Καὶ ἵνα μὴ τὰς μαρτυρίας αὐτῶν ἐν μέσῳ φέρων βλάβῃ 9, 1 μᾶλλον ἥπερ ὠφελήσω, τούτου χάριν τὰ πολλὰ ὑπερβήσομαι, ἐπεὶ ἂν τὰ πάντα παρ' αὐτοῖς λεγόμενα κακῶς ἐνταῦθα παρατιθέμενος διηγόρευον. τὸ γὰρ εἰπεῖν, φησί, τεθεικέναι τὴν 'Ραὰβ κόκκινον ἐν τῇ | 2 D 48
20 θυρίδι οὐκ ἦν, φησί, κόκκινον, ἀλλὰ τὰ μόρια τῆς γυναικειᾶς φύσεως καὶ τὸ κόκκινον αἷμα τῶν καταμνηρίων λέγει, καὶ τὸ εἰπεῖν »πῖνε ὕδατα ἀπὸ σῶν ἀγγείων«, περὶ τοῦ αὐτοῦ λέγει. φασὶ δὲ εἶναι 3 τὴν σάρκα ἀπολλυμένην καὶ μὴ ἐγειρομένην, εἶναι δὲ ταύτην τοῦ ἄρχοντος. τὴν δὲ δύναμιν τὴν ἐν τοῖς καταμνηρίοις καὶ ἐν ταῖς 4
25 γοναῖς ψυχῇ ἐῖναι φασιν, ἣν συλλέγοντες ἐσθίωμεν· καὶ ἅπερ ἡμεῖς

1 Joh. 3, 12 — 2 Joh. 6, 62 — 5 Joh. 6, 53 — 6 Joh. 6, 60 — 7f vgl. Joh. 6, 66 — 9 Psal. 1, 3 — 13 Psal. 1, 3 — 19 vgl. Jos. 2, 18; die gemein-christliche Deutung des roten Seils bei Justin dial. c. 111 — 21 Prov. 5, 15 — 25ff bemerke, daß hier ψυχὴ (nicht πνεῦμα) das Stichwort ist; dieselbe Grundanschauung, aber mit entgegengesetzter Schlußfolgerung im Manichäismus Act. Archelai 8, 7; S. 13, 8 Beeson (= Panarion haer. 66, 26, 7) τῆς γὰρ τοῦ ἀγαθοῦ πατρὸς οὐσίας πᾶσαν ψυχὴν καὶ πᾶν κινούμενον ζῶον μετέχειν λέγει und ebenda 10, 2ff; S. 15, 11ff (= haer. 66, 28, 2ff); dazu haer. 66, 34, 1 u. 66, 52, 1ff

V M

1f οὐκ ἐπιστεύσατε V 8 οὐπω aus οὕτω V^{corr} | φησὶν < M 13 ἀπόρροϊαν *] ἐπίρροϊαν V M 14 φησὶν < V | χαμαὶ πεσεῖν < M 16 φέρων] ἄγων V 18 παρατιθένης (!) V 19f φησί — ἀλλὰ < M 20 φασὶ M | κόκκινον] lies σπαρτίον? * 22 τοῦ αὐτοῦ *] τούτου V M 23 καὶ μὴ ἐγειρομένην < M 25f καὶ ἅπερ — ἐσθίωμεν am Rande nachgetragen V^{corr}

- ἐσθίομεν, κρέα ἢ λάχανα ἢ ἄρτον ἢ εἴ τι ἕτερον, χάριν ποιοῦμεν ταῖς κτίσεσι, συλλέγοντες ἀπὸ πάντων τὴν ψυχὴν καὶ μεταφέροντες μεθ' ἑαυτῶν εἰς τὰ ἐπουράνια. διόπερ καὶ πάντων μεταλαμβάνουσι κρεῶν λέγοντες, ἵνα ἐλεήσωμεν τὸ γένος ἡμῶν. φάσκουσι δὲ τὴν 5 αὐτὴν ψυχὴν εἶναι. ἔν τε τοῖς ζώοις καὶ ἐν κνωδάλοις καὶ ἰχθύσι καὶ ὄφεισι καὶ ἀνθρώποις ἐγκατεσπάρθαι καὶ ἐν λαχάνοις καὶ ἐν δένδροις καὶ ἐν γεννήμασι. καὶ οἱ μὲν αὐτῶν Φιβωνῖται καλού- 6 μενοι ἀναφέρουσι τὰς αἰσχροὰς αὐτῶν θυσίας τὰς τῆς πορνείας, τὰς ὑφ' ἡμῶν ἐνταῦθα προειρημέναις, ὀνόμασι τριακοσίοις ἐξήκοντα πέντε, 10 οἷς αὐτοὶ ἐπλασαν ἀρχόντων δῆθεν, ἐμπαίζοντες τοῖς γυναικαρίοις καὶ λέγοντες· μίγηθι μετ' ἐμοῦ, ἵνα σε ἀνενέγκω πρὸς τὸν ἄρχοντα. καθ' ἑκάστην δὲ μίξιν ὀνομάζουσιν ἐνδὸς ὀνομά τινος βάρβαρον τῶν 7 παρ' αὐτοῖς πεπλασμένων, καὶ δῆθεν εἴχονται λέγοντες· προσφέρω σοὶ τῷ δεῖνι, ἵνα προσενέγκῃς τῷ δεῖνι. τῇ δὲ ἄλλῃ μίξει πάλιν 15 ἄλλω ὑποτίθεται ὁσαύτως προσφέρειν, ἵνα καὶ αὐτὸς τῷ ἄλλω. καὶ 8 ἕως ἀνέλθῃ, μᾶλλον δὲ κατέλθῃ τριακοσίας ἐξήκοντα πέντε πτώσεις τῆς λαγνείας, καθ' ἑκάστην ὀνομά τι ἐπικαλεῖται τὸ τοιοῦτο ἐργαζόμενος. καὶ ἄρχεται πάλιν κατιέναι διὰ τῶν αὐτῶν, τὰ αὐτὰ αἰσχροὰ ἐπιτελῶν καὶ ἐμπαίζων ταῖς ἡπατημέναις. | ὅταν οὖν εἰς τοσοῦτον 9 P91 20 ὄγκον ἐλάσῃ ἀριθμοῦ ἑπτακοσίων τριάκοντα πτώσεων, λέγω δὴ μίξεων αἰσχυρῶν καὶ ὀνομάτων τῶν παρ' αὐτοῖς | πεπλασμένων, τότε D49 Ö184 λοιπὸν τολμᾷ ὁ τοιοῦτος καὶ λέγει· «ἐγὼ εἰμι ὁ Χριστός, ἐπειδὴ ἄνωθεν καταβέβηκα διὰ τῶν ὀνομάτων τῶν τῆς ἀρχόντων.»
10. Τὰ δὲ τῶν μειζόνων κατ' αὐτοὺς ἀρχόντων ὀνόματα ταῦτα 10, 1

12 vgl. den Schluß des von Clemens Al. strom. III 29, 1f; II 209, 21ff Stählin angeführten Apokryphon: ἐπ' ὀνόματος ἰδίου ἐκάστην u. Irenaeus adv. haer. I 31, 2; I 242 Harvey — 22 vgl. oben S. 278, 11 — 24—S. 287, 9 vgl. Irenaeus adv. haer. I 30, 5; I 230 Harvey et nomina autem mendacio suo talia posuerunt: eum enim qui a matre primus sit Ialdabaoth vocari, eum autem qui sit ab eo Iao, [et qui ab eo Sabaoth magnum, quartum autem Adoneum et quintum Eloeam et sextum Oreum, septimum autem et novissimum omnium Astaphaeum Origenes c. Cels. VI 31; V 101, 5ff Kötschau εἰθ' ἑξῆς διδάσκονται λέγειν διερχόμενοι ὃν φασιν Ἰαλδαβαὼθ . . . , εἶτα . . . φθάσαντα ἐπὶ τὸν Ἰα(ὼ) . . . , εἰθ' ἑξῆς τὸν Σαβαὼθ . . . , ἑξῆς δὲ αὐτῷ τὸν Ἀσταφαιὸν . . . μετὰ δ' αὐτὸν τὸν Ἐλωαιὸν . . . ,

V M

1 εἰ < V 5 ἐν² < M 7 γεν///ήμασι, v ausradiert V 11 ἐνέγκω M
13 προσφέρομεν V 16 ἀνέλθῃ *] ἂν ἔλθῃ V M 17 καθ' ἑκάστην — ἐπικαλεῖ-
ται am Rande nachgetragen V corr 18 καὶ < M 20 δῆ] δὲ M

εἶναι λέγονται, πολλοὺς λέγοντες· ἐν μὲν τῷ πρώτῳ οὐρανῷ εἶναι
 τὸν Ἰαὼ ἄρχοντα, καὶ ἐν τῷ δευτέρῳ φησὶν εἶναι τὸν Σακλᾶν ἄρ-
 χοντα τῆς πορνείας, ἐν δὲ τῷ τρίτῳ τὸν Σῆθ ἄρχοντα, ἐν δὲ τῷ
 τετάρτῳ εἶναι φησὶ τὸν Δαυίδην. τέταρτον γὰρ ὑποτίθενται οὐρανὸν 2
 5 καὶ τρίτον, πέμπτον δὲ ἄλλον οὐρανόν, ἐν ᾧ φασιν εἶναι τὸν Ἐλωαῖον
 τὸν καὶ Ἀδωναῖον. ἐν δὲ τῷ ἕκτῳ φασὶν εἶναι οἱ μὲν τὸν Ἰαλδα-
 βαῶθ, οἱ δὲ τὸν Ἡλιαῖον. ἄλλον δὲ ἑβδομον οὐρανὸν ὑποτίθενται, 3
 ἐν ᾧ λέγουσιν εἶναι τὸν Σαβαῶθ· ἄλλοι δὲ λέγουσιν οὐχί, ἀλλ' ὁ
 Ἰαλδαβαῶθ ἐστὶν ἐν τῷ ἑβδόμῳ. ἐν δὲ τῷ ὀγδόῳ οὐρανῷ τὴν Βαρ- 4
 10 βηλὼ καλουμένην καὶ τὸν πατέρα τῶν ὅλων καὶ κύριον τὸν αὐτὸν
 αὐτοπάτορα καὶ Χριστὸν ἄλλον αὐτολόχευτον καὶ Χριστὸν τοῦτον
 τὸν κατελθόντα καὶ δείξαντα τοῖς ἀνθρώποις ταύτην τὴν γυνῶσιν,
 ὃν καὶ Ἰησοῦν φασιν· μὴ εἶναι δὲ αὐτὸν ἀπὸ Μαρίας γεγεννημένον, 5
 ἀλλὰ διὰ Μαρίας δεδευγμένον. σάρκα δὲ αὐτὸν μὴ εἰληφέναι, ἀλλ' ἢ
 15 μόνον δόκησιν εἶναι. φασὶ δὲ τὸν Σαβαῶθ οἱ μὲν ὄνον μορφῇν 6

τελευταῖον δὲ τὸν Ὠραῖον; etwas abweichend das Apokryphon Johannis S. 332f —
 zu Σακλᾶς vgl. Apokryphon Johannis (C. Schmidt in der Philotesia für P. Kleinert
 S. 332); über seine Rolle im Manichäismus Cumont, cosmog. manich. S. 73ff — zu
 Δαυίδης u. Ἡλιαῖος vgl. Apokryphon Johannis (C. Schmidt ebenda S. 327) »das
 dritte Licht ist Daveithe ..., das vierte Licht aber ist Eleleth« (= Irenaeus adv.
 haer. I 29, 3; I 223 Harvey *tertio luminario, quem vocant David, ... quarto, quem
 nominant Eleleth*) u. Unbek. altgnost. Werk c. 20; S. 362, 15 Schmidt ἡληληθ, δαυειδε

9 vgl. Irenaeus adv. haer. I 30, 4; I 230 Harvey *octavum matre habente locum*
 I 30, 1f; I 227 Harvey *generavit ex ea lumen incorruptibile, tertium masculinum quem*
Christum vocant, filium primi et secundi hominis et spiritus sancti primae feminae,
concurrentibus autem patre et filio feminae, quam et matrem viventium dicunt
 I 30, 12; I 238 Harvey *Sophiam ... ante adaptasse Jesum, uti descendens Christus*
inveniat vas mundum I 30, 14; I 240 Harvey *Christo sedente ad dexteram patris*
Jaldabaoth ... patre eius ignorante, sed ne vidente quidem eum — 15 zu ὄνον
 μορφῇ vgl. unten c. 12, 2; S. 291, 5ff u. Origenes c. Cels. VI 30; II 100, 19ff εἶθ'·
 ὁ μὲν Κέλσος τὸν ἑβδομον ἔφασκεν ὄνον ἔχειν πρόσωπον καὶ ὀνομάζεσθαι αὐτὸν
 Θαφαβαῶθ ἢ Ὀνοήλ· ἡμεῖς δ' ἐν τῷ διαγράμματι εἵρομεν ὅτι οἷτος καλεῖται
 Ὀνοήλ ἢ Θαρθαραῶθ, ὀνοειδής τις τυγχάνων Apokryphon Johannis (C. Schmidt
 a. a. O. S. 332) »der zweite Eloaios mit Eselsgesicht« Anhang zum Buch Jeû
 S. 334, 9 Schmidt des Typhon . . . , des großen gewaltigen Archonten, (des mit dem)
 Esels(gesicht)

V M

4 δά|||δην, νει ausradiert V^{corr} 7 ἄλλον] ἄλλοι M 8 σα|||βαῶθ, β aus-
 radiert V^{corr} | ἄλλὰ M 15 δοκήσει M

ἔχειν, οἱ δὲ χοῖρον· διόπερ ἐνετείλατο, φησί, τοῖς Ἰουδαίοις χοῖρον
 μὴ ἐσθίειν. εἶναι δὲ αὐτὸν ποιητὴν οὐρανοῦ καὶ γῆς καὶ τῶν μετ'
 αὐτὸν οὐρανῶν καὶ ἀγγέλων τῶν ἑαυτοῦ. τὴν δὲ ψυχὴν ἐν τῷ 7
 ἐξέρχασθαι ἐντεῦθεν διαβαίνειν διὰ τῶν ἀρχόντων τούτων, μὴ δύνασθαι
 5 δὲ διαπεράσαι, εἰ μὴ τι ἂν <τις> τῆς γνώσεως ταύτης, μᾶλλον δὲ τῆς
 καταγνώσεως, ἐν πληρώματι γένηται καὶ ἐμφορηθεῖς διαδράσειε τῶν
 ἀρχόντων καὶ τῶν ἐξουσιῶν τῆς χειρας. εἶναι δὲ δρακοντοειδῆ 8
 τὸν ἀρχοντὰ τὸν κατέχοντα τὸν κόσμον τοῦτον, καὶ καταπίνοντα
 μὲν τὰς ψυχὰς τὰς μὴ ἐν γνώσει | ὑπαρχούσας καὶ διὰ τῆς κέρκου D50
 10 πάλιν ἐπιστρέφοντα εἰς τὸν κόσμον, ἐνταῦθα εἰς χοίρους καὶ εἰς
 ἄλλα ζῷα * καὶ πάλιν διὰ τῶν αὐτῶν ἀναφερομένας. εἰ δέ τις, 9
 φησὶν, ἐν τῇ γνώσει γένηται ταύτη καὶ συλλέξῃ ἑαυτὸν ἐκ τοῦ κό-
 σμου διὰ τῶν ἐμμηρίων καὶ διὰ τῆς ὀύσεως τῆς ἐπιθυμίας, | μηκέτι P92
 ἐνταῦθα κατέχεσθαι αὐτόν, ἀλλὰ ὑπερβαίνειν τοὺς προειρημένους
 15 ἀρχοντας. ἔρχεσθαι δέ φασι παρὰ τὸν Σαβαώθ καὶ πατεῖν ἐπὶ τὴν 10
 κεφαλὴν αὐτοῦ, ἀθυρογλώττως βλασφημοῦντες, καὶ οὕτως ὑπερβαί-
 νειν εἰς τὸ ἄνω μέρος, ὅπου ἡ μήτηρ τῶν ζώντων ἡ Βαβρηρὼ ἦτοι
 καὶ Βαβρηλώ, καὶ οὕτως τὴν ψυχὴν σφύζεσθαι. ἔχειν δὲ καὶ τριχὰς 11
 ὡς γυναῖκός τὸν Σαβαώθ λέγουσιν οἱ τάλανες, νομίζοντες τὸ ὄνομα Ö186
 20 τὸ Σαβαώθ ἀρχοντὰ τίνα εἶναι, οὐκ εἰδότες ὅτι ὅπου λέγει «τάδε
 λέγει κύριος Σαβαώθ», οὐκ ὀνομά τιως εἶπεν. ἀλλ' ὄνομα δοξολο-
 γίας τῆς θεότητος. Σαβαώθ γὰρ ἐρμηνεύεται ἀπὸ τῆς Ἑβραϊκῆς 12
 διαλέκτου κύριος τῶν δυνάμεων· ὅπου γὰρ ἐν τῇ παλαιᾷ διαθήκῃ
 τὸ Σαβαώθ ὄνομά ἐστι γεγραμμένον, δύναμιν ὑποφαίνει, ὅθεν ὁ
 25 Ἀκύλας πανταχοῦ τὸ Ἀδωναῖ Σαβαώθ ἐρμηνεύει λέγων «κύριος
 στρατιῶν». οὗτοι δὲ κατὰ πάντα τρόπον ἐμμανέντες κατὰ τοῦ αὐτῶν 13
 δεσπότου τὸν μὴ ὄντα ζητοῦσι καὶ τὸν ὄντα ἀπολωλέκασι, μᾶλλον
 δὲ ἑαυτοὺς ἀπόλεσαν.

11. Ἄλλα δὲ ὅσα * ἐν οἷς περικαχεῖν ἐστι τὰ τῆς αὐτῶν μανίας 11, 1
 30 λέγειν. τινὲς ἐξ αὐτῶν δῆθεν γυναῖξι μὴ πλησιάζοντες ταῖς ἰδίαις
 αὐτῶν χερσὶν ἑαυτοὺς φθείρουσι, τὴν δὲ ἑαυτῶν φθορὰν λαμβάνουσιν

1 χοῖρον μορφή vgl. Pistis Sophia c. 147; S. 251, 9 Dämonen mit Schweine-
 gesichtern — 3 vgl. Origenes c. Cels. VI 31; II 100, 28ff Köttschau

V M

5 τι] τις, s. angeflickt V^{corr} | <τις> * 10 ἐπιστρέφοντας V 11 * <καταβάλλο-
 μένας> * 12 συλλέξει VM 13 διὰ τῶν ὀύσεων τούτων V 14 lies κατέ(ρ)χεσθαι? *
 | ἀλλ' M 15 φησι VM | ἄρχεσθαι M 18 καί¹ <M 19 τὸν Σαβαώθ> τὸν
 αὐτόν V 21f vor δοξολογίας + τῆς M 25 ἄδοναῖ M | Σαβαώθ <M
 29 *] φλυαροῦσιν U, nur Vermutung; richtiger wohl <ἐπιτελοῦσιν> * 30 τινὲς
 + δὲ V 31 αὐτῶν <M

- εἰς τὰς χεῖρας καὶ οὕτως ἐσθίουσι, χρώμενοι σεσυκοφαντημένη μαρ- 2
 τυρίᾳ, τῷ καὶ χεῖρες αὐταὶ ἐπήρκεσαν οὐ μόνον ἐμοί, ἀλλὰ καὶ τοῖς
 σὺν ἐμοί, καὶ πάλιν τῷ ἐργαζόμενοι ταῖς ἰδίαις χερσίν, ἵνα δυνήθῃτε 3 D51
 5 τὸ ἅγιον πνεῦμα ἐν τῷ ἀποστόλῳ Ἰούδᾳ, λέγω δὴ ἐν τῇ ὑπ' αὐτοῦ
 γραφείῃ καθολικῇ ἐπιστολῇ (Ἰούδας δέ ἐστιν οὗτος ὁ ἀδελφὸς
 πνεῦμα διὰ τῆς φωνῆς τοῦ Ἰούδα κατὰ τὰ κτήνη φθειρομένους καὶ
 φθείροντας, ὡς λέγει ὅτι ὅσα μὲν οὐκ οἶδασιν, ἀγνοοῦντες ἀλί-
 10 σκονταί, ὅσα δὲ οἶδασιν, ὡς τὰ ἄλογα ζῷα φθείρονται. κυνῶν γὰρ 4
 δίκην καὶ χοίρων τὴν ἀπ' αὐτῶν φθορὰν ἐπιτελοῦσιν· οἱ κύνες γὰρ
 καὶ οἱ χοῖροι, οὐ μὴν ἀλλὰ καὶ ἄλλα ζῷα οὕτως φθείρονται καὶ τὴν
 ἀπόρροσιν τὴν ἀπὸ τῶν σωμάτων αὐτῶν ἐσθίουσι. καὶ γὰρ καὶ 5
 ἄλλθως ἐνυπνιαζόμενοι σάρκα μὲν μαινόνου, κυριότητα δὲ ἀθε- P93
 15 τοῦσι, δόξας δὲ βλασφημοῦσι. Μιχαὴλ δὲ ὁ ἀρχάγγελος διαλεγόμενος
 τῷ διαβόλῳ περὶ τοῦ Μωυσέως σώματος οὐκ ἤνεγκε λόγον βλασφη-
 μίας, ἀλλὰ εἶπεν, ἐπιτιμῆσαι σοι κύριος. οὗτοι δὲ ὅσα οὐκ οἶδασι 6
 φυσικῶς βλασφημοῦσιν, ὅτι τὰ ἅγια τῶν ἁγίων τὰ μετὰ ἁγιασμοῦ
 ἡμῖν παραδοθέντα βλασφημοῦσιν, εἰς αἰσχρότητα αὐτὰ μεταβαλλόμενοι.
 20 καὶ ταῦτά ἐστιν ἅτινα κατὰ τῶν ἀποστόλων ἐτόλμησαν λέγειν, ὡς 7
 καὶ ὁ μακάριος Παῦλός φησιν ὥστε τινὰς τολμᾶν <βλασφημοῦντας>
 ἡμᾶς λέγειν ὅτι ποιήσωμεν τὰ κακά, ἵνα ἔλθῃ ἐφ' ἡμᾶς τὰ ἀγαθὰ, ὧν
 τὸ κρίμα ἐνδικόν ἐστι. πόσας δὲ ἄλλας ἀγάγοιμι μαρτυρίας κατὰ τῶν 8
 βλασφημῶν; οὗτοι γὰρ οἱ ταῖς ἰδίαις | χερσὶ φθειρόμενοι, οὐ μόνον Ö188
 25 δέ, ἀλλὰ καὶ οἱ ταῖς γυναιξὶ πλησιάζοντες, λοιπὸν κόρον [μὴ] λαβόντες
 τῆς μετὰ τῶν γυναικῶν πολυμιξίας εἰς ἀλλήλους ἐκκαίονται, ἄνδρες
 ἐν ἀνδράσι, κατὰ τὸ γεγραμμένον »τὴν ἀντιμισθίαν τῆς πλάνης ἐν

2 ff ähnliche Verdrehungen von Bibelworten bei den Nikolaiten Clemens
 Al. strom. III 27, 3; II 208, 15 ff Stählin — 2 Act. 20, 34 — 3 Ephes. 4, 28 —
 9 Judas 10 — 14 Judas 8 ff — 21 Röm. 3, 8; vgl. Clemens Alex. strom. III 39, 1;
 II 213, 30 Stählin καὶ μὴ τι πρὸς τούτους ὁ ἀπόστολος ἐν τῇ πρὸς Ῥωμαίους
 ἐπιστολῇ ἐπιτείνόμενος γράφει καὶ μὴ καθὼς βλασφημοῖμεθα κτέ — 27 Röm. 1, 27

V M

2 τῷ Dind. Öh.] τὸ V M 3 τῷ Öh.] τὸ V < M | ἐργαζόμενος V | δύνηται V
 5 λέγω δὴ hineingelegt V corr < M 6 γραφείῃ, εἰση auf Rasur V corr 7 τοῦ
 < V 11 ἀπ' αὐτῶν] ἀπάντων M 13 καὶ² < V 14 μὲν < V 17 ἀλλ' M
 | ἐπιτιμῆσαι, ε V corr | vor κύριος + ὁ V 18 τὰ² < M 19 αὐτὰ *] αὐτοὶ
 V < M 21 <βλασφημοῦντας> Jül. 22 ὅτι < V | ἐφ' ἡμᾶς < M 25 [μὴ] *
 27 ἀνδράσι, α statt ε V corr ·| ἐν² < M

- ἑαυτοῖς ἀπολαμβάνοντες. ἐξόλεις γὰρ οὗτοι γενόμενοι μακαρίζουσιν ἀλλήλους, ὡς τὸ προκριτέον τάγμα ἀναδεξάμενοι. ἀλλὰ καὶ ἀπα- 9
 τῶντες τὸ αὐτοῖς πειθόμενον γυναικεῖον γένος, »τὸ σωρευόμενον ἀμαρτήμασι καὶ ἀγόμενον ἐπιθυμίαις ποικίλαις, φάσκουσι ταῖς | ἡπα- D52
 5 τημέναις παρ' αὐτῶν ὅτι ἡ δεῖνα παρθένος, ἡ τοσαῦτα ἔτη πεφθα-
 μένη καὶ φθειρομένη καθ' ἑκάστην ἡμέραν. κόρον γὰρ οὐκ ἔχει παρ'
 αὐτοῖς ἡ λαγνεία, ἀλλὰ ὅσον τις παρ' αὐτοῖς αἰσχροουργὸς ἄνθρωπος,
 τοσοῦτον παρ' αὐτοῖς ἐπαινετός. ἐκείνας δὲ φασιν παρθένους εἶναι, 10
 τὰς μηδέποτε ἐν κοσμητῇ μίξει γάμου κατὰ φύσιν τῆς συνηθείας
 10 γενομένης ἕως καταβολῆς σπέρματος, ἀλλὰ μιγνυμένας μὲν αἶλ καὶ
 πορνευούσας, πρὸ δὲ τοῦ ἀπαρτηθῆναι τὴν ἡδονὴν ἀφιστώσας τὸν
 πονηροποιὸν αὐτῶν τῆς κοινωνίας φθορέα καὶ λαμβανούσας τὴν
 προειρημένην αἰσχρότητα εἰς ἐδωδὴν, ὡς κατὰ τὸ ὅμοιον (τῆς) τοῦ 11
 Σηλῶμ πρὸς τὴν Θάμαρ κακοτροπίας, * ἀλλὰ ἀπὸ παρθενίας τὴν τέχνην
 15 ταύτην ἐπανηρομένης τοῦ φθείρεσθαι μὲν, μὴ ὑποδέχεσθαι δὲ τῆς
 φθορᾶς τὴν μίξιν καὶ τὴν ἀπόρροιν. βλασφημοῦσι δὲ οὐ μόνον 12
 τὸν Ἀβραάμ καὶ τὸν Μωυσέα καὶ τὸν Ἥλιαν καὶ πάντα τὸν χορὸν
 τῶν προφητῶν, ἀλλὰ καὶ τὸν θεὸν τὸν ἐκλεξάμενον αὐτούς. P94
 12. Ἀλλὰ δὲ μυρία παρ' αὐτοῖς πλασθέντα γραφεῖα τετόλμηται. 12, 1
 20 γένναν μὲν γὰρ Μαρίας βιβλίον τί φασιν εἶναι, ἐν ᾧ δεινὰ τε καὶ

1f vgl. Hippolyt refut. VI 19, 5; S. 146, 12 Wendland ἀλλὰ καὶ μακαρίζουσιν ἑαυτοὺς ἐπὶ τῇ (ξένη) μίξει, ταύτην εἶναι λέγοντες τὴν τελείαν ἀγάπην — 3 II Tim. 3,6 — 13f vgl. Gen. 38,9 vgl. 5 (die Namen verwechselt) — 16ff genauer bei Irenaeus adv. haer. I 30, 10f; I 237 Harvey *et unusquisque eorum (der Archonten) suum praeconem assumit ad gloriandum et deum annunciantum . . . sic autem prophetas distribuunt: huius quidem Jaldabaoth Moysen fuisse et Jesum Nave et Amos et Abacuc, illius autem Jao Samuel et Nathan et Jonam et Michaeam, illius autem Sabaoth Heliam et Joel et Zachariam, illius autem Adonai Esaiam et Ezechiel et Jeremiam et Daniel, illius autem Eloī Tobiam et Aggaeum, illius autem Orei Michaeam et Nahum, illius autem Asta[n]fei Hesdram et Sophoniam* — 20 Die γέννα Μαρίας nur hier bezeugt

V M

1 ἐξολεῖς M | οὗτοι| οἱ αὐτοὶ V 2 τάγμα] πράγμα, πρ aus τ V corr
 3 σεσωρευόμενον aus σωρευόμενον V corr 4 ἡγμένον aus ἀγόμενον V corr | ποι-
 κίλαις ἐπιθυμίαις V 5 παρ' ὕπερ V | ἔτη < M 5f ||| ἐφθαρμένη, π weg-
 radiert V πεφθαρμένη M 7 ἀλλ' M 8 εἶναι παρθένους V 10 μὲν < M
 11 πρὸ δὲ] καὶ πρὸ M | ἀπαρτισθῆναι aus ἀπαρτηθῆναι V corr ἀπαρτηθῆναι M
 13 <τῆς> * 14 * etwa <παρθενίαν μὲν ἀχούσας> * 19 πεπλασμένα aus
 πλασθέντα hergestellt V corr πλασθέντα M

- ὀλέθρια ὑποβάλλοντές τινα ἐκεῖσε λέγουσιν. ἐκ τούτου γάρ φησι 2
τὸν Ζαχαρίαν ἀπεκτιάνθαι ἐν τῷ ναῷ, ἐπειδὴ, φησὶν, ὀπτασίαν ἐώ-
ρακε, καὶ ἀπὸ τοῦ φόβου θέλων εἰπεῖν τὴν ὀπτασίαν ἀπεφράγη τὸ
στόμα. εἶδε γάρ, φησὶν, ἐν τῇ ὥρᾳ τοῦ θυμιάματός τινα, ὡς ἐθυμία,
5 ἄνθρωπον ἐστῶτα, φησὶν, ὄνον μορφὴν ἔχοντα. καὶ ἐξεληθόντος, 3
φησί, καὶ θέλοντος εἰπεῖν· οὐαὶ ὑμῖν, τίνι προσκυνεῖτε; ἀπεφράξεν
αὐτοῦ τὸ στόμα ὁ ὀφθεῖς αὐτῷ ἔνδον ἐν τῷ ναῷ, ἵνα μὴ δύνηται
λαλήσαι. ὅτε δὲ ἠνοιγῇ τὸ στόμα αὐτοῦ ἵνα λαλήσῃ, τότε ἀπεκάλυ-
ψεν αὐτοῖς καὶ ἀπέκτειναν αὐτόν. καὶ οὕτως, φησὶν, ἀπέθανε Ζαχα-
10 ρίας. διὰ τοῦτο γάρ ὁ ἱερεὺς προσετάρη ὑπ' αὐτοῦ τοῦ νομοθετή- 4
σαντος, | φησὶν, ἔχειν | κώδωνας, ἵν' ὅταν εἰσέρχῃται ἱερατεῦσαι, τὸν D53 Ö190
κτύπον ἀκούων κρύπτηται ὁ προσκυνούμενος, ἵνα μὴ φωραθῇ τὸ
ἰνδαλτικὸν αὐτοῦ τῆς μορφῆς πρόσωπον. ἔστι δὲ τὸ πᾶν τῆς 5
εὐηθείας αὐτῶν ἐπιτήδευμα εὐθυέλεγκτον καὶ χλεύης ἔμπλεον. εἰ γάρ
15 ἦν ὅλως ὁρατὸς ὁ ἱερουργούμενος, οὐδὲ κρυβῆναι ἡδύνατο· εἰ δὲ
ὅλως κρυβῆναι ἡδύνατο, οὐκέτι ἦν ὁρατός. καὶ ἐτέρως πάλιν πρὸς 6
αὐτοὺς ῥητέον ὅτι εἰ ὁρατὸς ἦν, σῶμα ἄρα ἦν καὶ οὐκέτι πνεῦμα·
εἰ δὲ πνεῦμα ἦν, οὐκέτι ἐν ὁρατοῖς ἐξετάζεται. πῶς οὖν τὸ οὐκ ἐν
ὁρατοῖς ἐξεταζόμενον ἀπὸ τοῦ κτύπου τῶν κωδώνων τῆς ἑαυτοῦ
20 ουστολῆς προενοεῖτο; ἔχω(ν) γάρ τὸ ἀόρατον κατὰ φύσιν οὐκ ἂν ὀπτά-
νετο, εἰ μὴ ἤθελεν. εἰ καὶ ὥφθη δέ, οὐκέτι κατὰ ἀνάγκην ἐφαίνεται 7
τῆς φύσεως αὐτὸν ἀγούσης εἰς τὸ φαίνεσθαι, ἀλλὰ κατὰ χάριν, οὐ
φόβῳ καὶ προλήψει παρὰ προσδοκίαν ἄνευ κτύπου εἰς τὸ δῆλον
καθιστῶν τὴν ἑαυτοῦ ὀπτασίαν. καὶ οὕτω κατὰ πάντα τρόπον διέ-
25 πεσεν ὁ αὐτῶν ψευδὴς καὶ παραπεποιημένος λόγος. καὶ πολλὰ ἐστὶν 8
ἄλλα ἃ λέγουσι ληρώδη. * καίτοι γε τοῦ Ζαχαρίου μὴ ἀποκτανθέντος

1f vgl. Matth. 23, 35 Luk. 11, 51; die Gleichsetzung des hier genannten Zacharias mit dem Vater Johannis des Täuflers findet sich auch im Protev. Jac. c. 23f u. bei Origenes comment. ser. in Matth. 25; IV 229 Lommatzsch, vgl. Zahn, Gesch. d. neutest. Kan. II 2, 695 u. 776 A. 2 — 2f vgl. Luk. 1, 22 — 4 vgl. Luk. 1, 9f — 5 zu ὄνος vgl. S. 287, 15 u. Tacitus hist. V 3f Tertullian apolog. 16 — 7f vgl. Luk. 1, 20 — 8 vgl. Luk. 1, 64 — 10 vgl. Exod. 28, 29ff

V M

1 φασὶ M 2f ἐώρακε, ω aus o V corr ἐώρακε M 11 φασὶν V | ἵνα M
13 ἰνδαλτικόν, von späterer Hand verändert zu ἰνδαλματικόν V 14 ἔμπλεον,
ω aus o V corr ἔμπλεον M 15 /// ὁρατός, ein Buchstabe ausradiert V; ἀόρατος? hier
u. Z. 16 Jül., an der zweiten Stelle gewiß richtig 20 ἔχω(ν) *, vgl. Z. 22
αὐτόν] ἔχω VM 20f ὀπτάνετο M 23 προλήψει, μ ausradiert V 24 καθι-
στῶν *] καθιστῶντος VM | οὕτω < M 26 * etwa < φασὶ γὰρ τὸν Ζαχαρίαν
ἀποκτανθῆναι καὶ ἀληθῶς λέγουσι, *

- εὐθύς, ἀλλὰ καὶ ἐπιμείναντος μετὰ τὴν τοῦ Ἰωάννου | γέννησιν καὶ P 95
 προφητευσαντος περὶ τε Ἰωάννου καὶ περὶ τῆς παρουσίας τοῦ κυρίου
 καὶ ἐνσάρχου γεννήσεως ἀπὸ τῆς ἁγίας παρθένου Μαρίας διὰ πνεύ-
 ματος ἁγίου, ὡς λέγει «καὶ σὺ, παιδίον, προφήτης ὑψίστου κληθήσῃ» 9
 5 προπορεύσῃ γὰρ πρὸ προσώπου κυρίου ἐτοιμάσαι ὁδοὺς αὐτοῦ»,
 «ἐπιστρέφει καρδίας πατέρων ἐπὶ τέκνα καὶ ἀπειθεῖς ἐν φρονήσει»
 καὶ τὰ ἑξῆς. πόσα δὲ ἄλλα ἔστιν εἰπεῖν περὶ τῆς αὐτῶν ψευδηγορίας
 καὶ τοῦ αὐτῶν μiasμοῦ;
13. Οἱ δὲ Λευῖται παρ' αὐτοῖς καλούμενοι οὐ μίσγονται γυναιξίν, 13, 1
 10 ἀλλὰ ἀλλήλοις μίσγονται. καὶ οὗτοί εἰσιν οἱ προκριτέοι παρ' αὐτοῖς
 δῆθεν καὶ ἐπαινετοί. | καταγελοῖσι δὲ λοιπὸν τῶν τὴν πολιτείαν D 54
 ἀσχοῦντων καὶ ἀγνείαν καὶ παρθενίαν ὡς εἰς μάτην τὸν κάματος
 ἀναδεχόμενων. προφέρουσι δὲ εἰς ὄνομα Φιλίππου τοῦ ἁγίου μα- 2
 15 θητοῦ εὐαγγέλιον πεπλασμένον, ὅτι, φησὶν «ἀπεκάλυψέν μοι ὁ κύριος
 τί τὴν ψυχὴν δεῖ λέγειν ἐν τῷ ἀνίεναι εἰς τὸν οὐρανὸν καὶ πῶς
 ἐκάστη τῶν ἄνω δυνάμεων ἀποκρίνεσθαι· ὅτι ἐπέγνων ἑμαυτὴν,
 φησί, καὶ συνέλεξα ἑμαυτὴν ἐκ πανταχόθεν, καὶ οὐκ ἔσπειρα τέκνα
 τῷ ἄρχοντι, ἀλλὰ ἐξερρίζωσα τὰς ρίζας αὐτοῦ καὶ συνέλεξα τὰ μέλη
 τὰ διεσκορπισμένα, καὶ οἶδά σε τίς εἰ. ἐγὼ γάρ, φησί, τῶν ἄνωθέν 3
 20 εἰμι». καὶ οὕτως, φησὶν, ἀπολύεται. ἐὰν δέ, φησὶν, εὐρεθῇ γεννῆ-
 σασα νιόν, κατέχεῖται κάτω ἕως ἂν τὰ ἴδια τέκνα δυνηθῇ ἀναλαβεῖν Ö 192

4 Luk. 1, 76 — 6 Luk. 1, 17 — 13 ff zum Philippusev. vgl. Pistis Sophia c. 42; S. 44, 19 ff Schmidt c. 43; S. 45, 12 ff u. Leontius de sectis act. III 2; Migne 86, 1, 1213 C οὗτοι (die Manichäer) καὶ βιβλία τινὰ ἑαυτοῖς καινοτομοῦσι· λέγουσι γὰρ εὐαγγέλιον κατὰ Θωμᾶ καὶ Φιλίππου ἔπερ ἡμεῖς οὐκ ἴσμεν — 14 ff vgl. Origenes c. Cels. VI 31; II 100, 28 ff Köttschau Pistis Sophia u. die Bücher Jesu allerwärts, dazu die Formeln der Markosier bei Irenaeus I 21, 5; I 187 Harvey, insbesondere: σκευὸς εἰμι ἔντιμον, μᾶλλον παρὰ τὴν θήλειαν τὴν ποιήσασαν ὑμᾶς. εἰ ἡ μήτηρ ὑμῶν ἀγνοεῖ τὴν ἑαυτῆς ῥίζαν, ἐγὼ οἶδα ἑμαυτὸν καὶ γινώσκω ὅθεν εἰμι καὶ ἐπι-καλοῦμαι τὴν ἄφθαρτον Σοφίαν κτέ. — 19 f zu οἶδά σε τίς εἰ vgl. Reitzenstein, Poimandres S. 20 (οἶδα τὸ) ὄνομά σου . . . οἶδά σου καὶ τὰς μορφάς, . . . οἶδά σε, Ἐρμῆ, τίς εἰ καὶ πόθεν εἰ — zu ἐγὼ . . . τῶν ἄνωθέν εἰμι vgl. auch die orphischen Formeln ἀντὰρ ἐμοὶ γένος οὐράνιον Diels Vorsokratiker³ 66 B 17; II 175, 28 u. a.

V M

2 τε] τοῦ V | τοῦ < V 3 διὰ] ἐκ M 5 πρὸ προσώπου] ἐνώπιον M
 8 τοῦ αὐτοῦ M 9 καλούμενοι] λεγόμενοι M 11 δὲ < M 16 δυνάμεων
 + (δεῖ)? * 17 ἑαυτὴν M | ἐκ ausradiert V corr 18 ἐξερρίζωσα, zweites ρ
 oben hinein V corr ἐξερρίζωσα M 20 εὐρεθῇ φησὶ M

- καὶ ἀναστρέψαι εἰς ἑαυτήν. καὶ οὕτως ἐστὶ τὰ ληρώδη αὐτῶν καὶ 4
 μυθώδη, ὡς καὶ περὶ τοῦ ἁγίου Ἡλίου τολμῶσι βλασφημεῖν καὶ λέγειν
 ὅτι, φησὶν, ὅτε ἀνελήφθη, κατεβλήθη πάλιν εἰς τὸν κόσμον. ἦλθεν 5
 γὰρ, φησὶν, μία δαίμων καὶ ἐκράτησε καὶ εἶπεν αὐτῷ ὅτι ποῦ πορεύῃ;
 5 ἔχω γὰρ τέκνα ἀπὸ σοῦ, καὶ οὐ δύνασαι ἀνελθεῖν καὶ ὧδε ἀφαιρεῖναι
 τὰ τέκνα σου. καί, φησὶν, λέγει· πόθεν ἔχεις τέκνα ἀπ' ἐμοῦ καὶ
 ἐγὼ ἡμῖν ἐν ἁγνείᾳ; λέγει, φησὶν· ναί, ὅτε ἐνυπνίοις ἐνυπνιαζόμενος
 πολλάκις ἐν τῇ ἀπορροίᾳ τῶν σωμάτων ἐκενώσθης, ἐγὼ ἡμῖν ἢ μετα-
 λαβοῦσα ἀπὸ σοῦ τὰ σπέρματα καὶ γεννῶσά σοι υἱούς. πολλὴ δὲ 6
 10 μωρία τῶν τὰ τοιαῦτα λεγόντων. πῶς γὰρ δύναται δαίμων, πνεῦμα
 ὦν ἀόρατον καὶ ἀσώματον, (ἀπὸ) σωμάτων μεταλαμβάνειν; εἰ δὲ καὶ
 ἀπὸ σωμάτων μεταλαμβάνει καὶ κῦσκει, οὐκέτι ἐστὶ πνεῦμα, ἀλλὰ P 96
 σῶμα. σῶμα δὲ ὦν πῶς ἐστὶν ἀόρατος καὶ πνεῦμα; καὶ πολλὴ 7
 15 ἀτοπία τῆς αὐτῶν μωρολογίας. βούλονται γὰρ τὴν κατ' αὐτῶν μαρ-
 τυρίαν τὴν ἀπὸ τῆς ἐπιστολῆς τοῦ Ἰούδα μᾶλλον εἰς ἑαυτοὺς δῆθεν D 55
 ἐπάγεσθαι ἐν τῷ λέγειν »καὶ οἱ μὲν ἐνυπνιαζόμενοι | σάρκα μὲν
 μαίνουσι, κυριότητα δὲ ἀθετοῦσι, δόξας δὲ βλασφημοῦσιν«. οὐκ
 εἶπεν δὲ ὁ μακάριος Ἰούδας ὁ ἀδελφὸς τοῦ κυρίου περὶ ἐνυπνιαζο-
 μένων ἐν σώμασιν· εὐθὺς γὰρ ἐπιφέρει καὶ δεικνύει ὅτι περὶ τῶν
 20 ἐνυπνιαζομένων * λέγει, τῶν λαλούντων ὡς δι' ὄνειράτων τὰ αὐτῶν
 ῥήματα καὶ οὐκ ἐν ἀνανήψει γρηγορήσεως λογισμῶν. καὶ γὰρ καὶ 8
 8 περὶ τῶν ἐν Ἱερουσαλὴμ διδασκάλων λέγει Ἡσαΐας »πάντες κύνες
 ἐνεοὶ οὐ δυνάμενοι ὑλακτεῖν, ἐνυπνιαζόμενοι κοίτην« καὶ τὰ ἐξῆς,
 καὶ ὧδε δὲ ἐν τῇ τοῦ Ἰούδα ἐπιστολῇ δείκνυσιν λέγων, »[ἐνυπνιαζό-
 25 μνοι κοίτην,] ἃ οὐκ οἶδασιν λέγοντες«. καὶ ἔδειξεν ὅτι οὐ περὶ τῆς
 ἐνυπνιασέως τοῦ ὕπνου λέγει, ἀλλὰ περὶ τῆς μυθώδους αὐτῶν τρα-

16 Judas 8 — 23 Jes. 56, 10 — 24 vgl. Judas 10

V M

1 ἀναστρέψαι, dazu am Rande ἀνελκύσαι V^{corr} | αὐτήν M | οὕτως] ταῦτα, auf Rasur V^{corr} 1f wohl verderbt u. etwa zu lesen: ἐστὶ <κτηνώδη> τὰ ληρώδη αὐτῶν μυθολογήματα * 3 ἀνελήμφθη, μ durchgestrichen V^{corr} 7 ἐν-
 ὑπνίοις M 9 γεννῶσά σοι] γεννώσας M; γεννήσασά σοι? Jül. | δὲ oben hinein-
 geflickt V^{corr} < M 11 ὃν V | ἀόρατον *] ἀκάθαρτον VM | καὶ¹ hinzugesetzt
 V^{corr} | <ἀπὸ> * | μεταλαμβάνων M 13 δὲ ὦν] δεῖν M | ἀόρατος *] ἀόρατον
 VM 14 vor τῆς + ἡ M, ausradiert V^{corr} | μωρολογίας M 18 δ² < M
 19 ἐν < M | σώμασιν, sin auf Rasur V^{corr} | ἐπιφέρει, ἐπι auf Rasur V^{corr}
 20 * etwa <τῇ διανοίᾳ> * 21 ἐν < V 22 διδάσκων M 23 ἐνεοὶ] ἐν σοὶ M
 24 [ἐνυπνιαζόμενοι κοίτην] *, Wiederholung aus Z. 23 26 λέγει τοῦ ὕπνου V

γφθίας καὶ ληρολογίας, ὥς διὰ ὕπνου λεγομένης καὶ οὐκ ἀπὸ ἐρρω-
μένης διανοίας.

14. Περικακῶ δὲ ὡς ἀληθῶς τὰ πάντα ἐξειπεῖν. θεοῦ γάρ ἐστι 14, 1
μόνον αποκλείσαι τὸν βυθὸν τῆς δυσοδομίας ταύτης. καὶ παρελεύ-
5 σομαι ἐκ τοῦ τόπου, εὐξάμενος τῷ παμβασιλεῖ θεῷ μηδένα εἰς τὸν
βόρβορον ἐγκαταπαγῆναι μηδὲ αὐτοῦ τὴν ἔννοιαν μεταλαβεῖν τῆς
δυσώδους ἀκαθαρσίας. πρῶτον μὲν γὰρ ὁ ἀπόστολος Παῦλος ἐκκόπ- 2
τει αὐτῶν πᾶσαν ῥίζαν τῆς κακίας, περὶ κηρῶν νεωτέρων παραγ-
γέλλων »χήρας« φησὶν »νεωτέρας παραιτοῦ· μετὰ γὰρ τὸ καταστρη-
10 νῖᾶσαι τοῦ Χριστοῦ | γαμεῖν θέλουσιν, ἔχουσαι κρίμα, ὅτι τὴν πρώ- Ὠ194
την πίστιν ἠθέτησαν· ἄλλὰ γαμείτωσαν τεκνοποιεῖτωσαν οἰκοδε-
σποτεῖτωσαν«. εἰ δὲ ὁ ἀπόστολος λέγει τεκνογονεῖν [οἰκοδεσποτεῖν], 3
οὗτοι δὲ παραιτοῦνται τὴν τεκνογονίαν, ὅφρως ἐστὶ καὶ κακῆς διδα-
σκαλίας τὸ ἐπιχείρημα. ἡττώμενοι γὰρ τῇ ἡδονῇ τῆς πορνείας ἐπι-
15 νοοῦσιν ἑαυτοῖς ἀκαθαρσίας προφάσεις, ὅπως δόξωσι πληροφορεῖν
τὴν ἑαυτῶν ἀσέλγειαν. καὶ ἔδει μὲν ἀληθῶς ταῦτα μήτε λέγεσθαι 4
μήτε ἐν συντάγμασι καταξιῶσθαι γράφεσθαι, θάπτεσθαι δὲ ὥσπερ
νεκρὸν τινα ὁδωδότα καὶ λοιμώδη | ἀποφορὰν πνέοντα, ἵνα μὴ καὶ D56
διὰ τῆς ἀκοῆς λυμῆνται τοὺς ἀνθρώπους. | καὶ εἰ μὲν παρελγύθῃ 5 P97
20 ἡ τοιαύτη αἵρεσις καὶ οὐκέτι ἦν ἐν τῷ βίῳ, ἀγαθὸν ἦν ταύτην θάψαι
καὶ μήτε ὅλως περὶ αὐτῆς εἰπεῖν. ἐπειδὴ δὲ καὶ ἔστι καὶ πράττεται,
προετράπημεν δὲ ὑπὸ τῆς ὑμῶν τιμιότητος περὶ πάντων εἰπεῖν,
μέρη αὐτῆς διηγησάμεν ἀναγκασθεῖς, ἵνα τὸ φιλάληθες μὴ παρασιω-
πῇσω, ἀλλὰ ὑφηγήσωμαι εἰς ἀποτροπὴν μὲν τῶν ἀκονόντων, εἰς
25 ἑξαγωγὴν δὲ τῶν πραττόντων. πόθεν γὰρ οὐκ ἔχομεν δεῖξαι τοὺς 6
παρ' αὐτοῖς φόνους καὶ τερατώδη ἔργα καὶ τελετὰς διαβόλου ἐξ ἐπι-
〈π〉νοίας τοῦ αὐτοῦ διαβόλου τοῖς ἐμβεβροντημένοις δοθείσας;

15. Καὶ εὐθὺς μὲν οὖν ἐλέγχονται εἰς ὃ φαντασιοῦνται καὶ προ- 15, 1
φασίζονται περὶ τοῦ ξύλου τοῦ ἐν τῷ πρώτῳ ψαλμῷ εἰρημένου ὅτι

4 vgl. Apok. 20, 1 — 9 I Tim. 5, 11 — 11 I Tim. 5, 14 — 28 vgl. oben
c. 8, 7; S. 285, 9ff

V M

6 βόρβορον] τόπον M | αὐτοῦ *] ἑμαντοῦ VM 12 [οἰκοδεσποτεῖν] *
16 μηδὲ M 19 δι' ἀκοῆς V 22 ἀπὸ M | τιμιότητος M 23 μέρη||| zwei
Buchstaben wegradiert V 24 ἀλλ' M | ὑφηγήσομαι M 24f εἰς ἑξαγω-
γὴν δὲ, dazu am Rande αἰσχύνην V corr εἰς ἑξαγωγὴν δὲ καὶ αἰσχύνην M
25 τοὺς] τοῖς M 27 ἐπι〈π〉νοίας *, vgl. S. 316, 28 | δοθείσης M 28 εἰς δ
φαντασιοῦνται < M 29 εἰρημένου, ου aus ω V corr

»δώσει τὸν καρπὸν αὐτοῦ ἐν καιρῷ αὐτοῦ καὶ τὸ φύλλον αὐτοῦ οὐκ ἀπορρηθήσεται. ἀνωτέρω γὰρ κεῖται ὅτι ἐν τῷ νόμῳ κυρίου τὸ θέλημα αὐτοῦ καὶ ἐν τῷ νόμῳ αὐτοῦ μελετήσει ἡμέρας καὶ νυκτός. νόμον δὲ οὗτοι καὶ προφήτας ἀρνοῦνται. εἰ δὲ νόμον κυρίου ἀρ- 2
 5 νοῦνται, σὺν τῷ νόμῳ καὶ τὸν λαλήσαντα ἐν τῷ νόμῳ σκυοφαντοῦ-
 σιν· πλανῶνται δὲ καθ' ὑπόνοιαν καὶ ἐκπεπτώκασιν τῆς ἀληθείας, κρίσιν τε οὐχ ἡγοῦνται οὔτε ἀνάστασιν ὁμολογοῦσιν. ὅσα δὲ πρῶτ- 3
 10 τε καὶ πανταχοῦ ἐλέγχονται ἀπὸ τοῦ τῆς ἀληθείας λόγου. Ἰωάννης 4
 γὰρ λέγει »εἰ τις ἔρχεται, φησί, »πρὸς ὑμᾶς, καὶ οὐ φέρει τὴν διδα-
 χὴν ταύτην«. καὶ ποίαν φησὶν; »εἰ τις οὐχ ὁμολογεῖ Χριστὸν ἐν
 σαρκὶ ἐληλυθότα, ἀντίχριστός ἐστι, »καὶ νῦν ἀντίχριστοι πολλοὶ
 15 γέγονασιν«, ὡς τῶν μὴ ὁμολογούντων τὸν Χριστὸν ἐν σαρκὶ ἐληλυ-
 20 θότα ἀντιχρίστων ὑπαρχόντων. ἀλλὰ καὶ αὐτὸς ὁ σωτὴρ λέγει | 5 D57
 »οἱ καταξιοθέντες τῆς βασιλείας τῶν οὐρανῶν οὔτε γαμοῦσιν οὔτε
 γαμίζονται, ἀλλ' ἰσάγγελοι εἰσιν«. οὐ μόνον δέ, ἀλλὰ καὶ ἵνα δείξῃ 6
 τὴν σαφῆ ἀγνείαν καὶ τὴν διὰ τοῦ ἰδιάζειν ἀγιαστείαν, φάσκει τῇ
 Μαριὰμ | »μή μου ἅπτον· οὐπω γὰρ ἀναβέβηκα πρὸς τὸν πατέρα«, Ö196
 20 ἵνα δείξῃ τὴν ἀγνείαν ἀμέτοχον σωμάτων καὶ ἀμυγῇ. ἀλλὰ καὶ ἐν 7
 ἄλλῳ τόπῳ λέγει προθεσπίζον τὸ ἅγιον πνεῦμα καὶ διὰ τοὺς πρῶην
 καὶ <τοὺς> μετέπειτα | »μακαρία στείρα ἢ ἀμίαντος ἥτις οὐκ ἔγνω P98
 κοίτην ἐν παραπτώματι καὶ εὐνοῦχος ὃς οὐκ εἰργάσατο ἐν χερσὶν
 25 ἁνόμημα«, ἵνα παρακόψῃ τὰ διὰ τοῦ μύθου αὐτῶν ἐν χερσὶν αἰσχρορ-

16. Πόσα δὲ ἄλλα ἔστιν εἰπεῖν, ὡς τοῦ ἀποστόλου λέγοντος πῇ 16, 1
 μὲν »ὁ ἄγαμος καὶ ἡ παρθένος μεριμνᾷ τὰ τοῦ κυρίου, πῶς ἀρέσει
 τῷ κυρίῳ« — τοῦτο δὲ φησι δεῖξαι τὴν ἀγνείαν ἐν ἀληθείᾳ, ἐκ τοῦ

1 Psal. 1, 3 — 2 Psal. 1, 2 — 11 II Joh. 10 — 12 II Joh. 7 — 13 I Joh.
 2, 18 — 16 Luk. 20, 35f — 19 Joh. 20, 17 — 22 Weish. Sal. 3, 13f —
 27 I Kor. 7, 32. 34

V M

6 καθ', θ aus τ V^{corr} κατ' M 7 τε] δὲ M | οὐχ, χ aus x V^{corr} 10 τοῦ
 τῆς auf Rasur V^{corr} τῆς τοῦ λόγου ἀληθείας M 11f ταύτην τὴν διδαχὴν οὐ
 φέρει V 12 οὐκ M 14 τῶν μὴ *) μὴ τῶν VM | τὸν < M 14f ἐν σαρκὶ
 — ἀντιχρίστων < M 17 γαμίζονται M 18 σαφὴν M | ἰδιάζειν] ἀγιαζειν V
 | ἀγι||στέιαν, α ausradiert V^{corr} ἀγιαστίαν M 19 Μαρία V | πατέρα + μου M
 22 <τοὺς> * 23 ἐν χερσὶν] ἐν < V χερσὶ M

ἁγίου πνεύματος ἐπιτρεπόμενος οὐ παρέργως —, ἔπειτα δὲ περὶ τῶν
 τὸν γάμον ἐχόντων τὸν σεμνὸν λέγοντος »τίμιος ὁ γάμος καὶ ἡ κοίτη
 ἁμίαντος, πόρνους δὲ καὶ μοιχοὺς κρινεῖ ὁ θεός«. ἀλλὰ καὶ κατ' 2
 αὐτῶν ἐκβοᾷ γράφων Ῥωμαίοις, τὰ αἰσχροὶ ἀποκαλύπτων τῶν τὰς
 5 κακοπραγίας ἐργαζομένων, λέγων »αἶ τε γὰρ θήλειαι αὐτῶν μετήλ-
 λαξαν τὴν φυσικὴν χρῆσιν εἰς τὴν παρὰ φύσιν« καὶ περὶ τῶν ἄρρε-
 νων, ὅτι »ἄρρενες ἐν ἄρρεσι τὴν ἀσχημοσύνην κατεργαζόμενοι«. ἀλλὰ 3
 καὶ ἐν τῇ πρὸς Τιμόθεον ἐπιστολῇ περὶ τούτων λέγει ὅτι »ἐν ἐσχά-
 ταις ἡμέραις ἐνστήσονται καιροὶ χαλεποί· ἔσονται γὰρ οἱ ἄνθρωποι
 10 φιλήδονοι«, καὶ πάλιν »κωλύοντων γαμεῖν, κεκαυτηριασμένων τὴν
 συνείδησιν«, ὅτι τὸ μὲν γαμεῖν μετὰ σωφροσύνης καὶ τεκνογονεῖν 4
 κωλύουσι, καί οἱ μὲν εἰς τὴν συνειδήσει, λαγνεύοντες μὲν καὶ φθει-
 ρόμενοι, κωλύοντες δὲ τεκνογονεῖν. καὶ γὰρ καὶ αὐτὴ ἡ παρ' αὐ- 5
 τοῖς λεγομένη θυσία, | βορβορώδης τις οὐσα, ἥδη καὶ ἀπὸ τῶν ἀνέ- D58
 15 καθεν διὰ τοῦ προφήτου ὑποδείκνυται οφews οὐσα σάρξ καὶ οὐχὶ
 τοῦ κυρίου (μὴ γένοιτο), λέγοντος οὕτως ὅτι »σὺ συνέτριψας τὴν
 κεφαλὴν τοῦ δράκοντος καὶ ἔδωκας αὐτὸν βρωμα λαοῖς τοῖς Αἰθίοσι«.
 βρωμα γὰρ ὡς ἀληθῶς ὄφεις ἡ τούτων μυσαρὰ θρησκεία καὶ Αἰ- 6
 θίοπες μεμελανωμένοι τῇ ἁμαρτίᾳ οἱ ταύτην τὴν τελετὴν τοῦ νῦν
 20 μὲν δαίμονος Διὸς πάλα δὲ γόητος, τοῦ παρὰ τισι θεοῦ μάτην νενο- 7
 μισμένου (ἐπι)τελοῦντες. ἐκ γὰρ Ἑλληνικῶν μύθων πᾶσαι αἱ αἰρέσεις
 συναΐσασαι ἑαυταῖς τὴν πλάνην μετέβαλον, μεταποιήσασαι εἰς ἄλλην
 διάνοιαν χεῖρονα. παρεισφύρονσι γὰρ οἱ ποιηταὶ τὸν Δία τὴν Μῆτιν 8
 25 καὶ ὁ ἅγιος Κλήμης | καταγελῶν τῆς τῶν θεῶν τῶν Ἑλλήνων αἰσ- P99

2 Hebr. 13, 4 — 5 Röm. 1, 26 — 7 Röm. 1, 27 — 8 II Tim. 3, 1. 2. 4 —
 10 I Tim. 4, 2 — 13 vgl. oben c. 4, 6ff; S. 281, 7ff — 16 Psal. 73, 13. 14 —
 20 vgl. clement. Hom. V 23; S. 71, 2 Lagarde VI 21; S. 80, 4 — 23—S. 297, 2 vgl.
 clement. Hom. IV 16; S. 60, 28ff Lagarde

V M

1 οὐ παρέργως ἐπιτρεπόμενος M 2 τὸν²] τὸ M | λέγοντος *] λέγει, ei
 aus on V corr λέγων M 10 μᾶλλον ἢ φιλόθεοι zu φιλήδονοι am Rande nach-
 getragen V corr < M | ἀπέχεσθαι βρωμάτων zu γαμεῖν am Rande nachgetragen
 V corr < M | τὴν + ἰδίαν M 13 καὶ αὐτῇ] αὐτῇ u. < καὶ M 16f τὴν κε-
 φαλὴν *] τὰς κεφαλὰς VM 17 nach τοῦ δράκοντος + σὺ συνέθλασας τὴν κεφα-
 λὴν τοῦ δράκοντος (wohl Glosse) M 21 (ἐπι)τελοῦντες *] τελοῦντες U < VM
 22 κατέβαλον V; lies μετέβαλον? *

χρουργίας εἶπεν ὅτι τὴν Μῆτιν καταπιὼν οὐχὶ τὸ βρέφος ἡδύνατο καταπιεῖν, ἀλλὰ τὴν γονὴν τὴν ἰδίαν * σημαίνων. | Ö198

17. Τί δὲ ἕτερον εἶπομι; ἢ πῶς ἀποσεῖσομαι τὸν πληώδη τοῦ- 17, 1
τον πόνον, βουλόμενος μὲν εἶπεν καὶ μὴ βουλόμενος, ἀναγκαζόμενος
5 δέ, ἵνα μὴ δόξω τι τῶν ὄντων παρακρύπτειν, καὶ φοβούμενος ἵνα
μὴ ἀποκαλύπτω τὰ δεινὰ αὐτῶν ἢ χρόαν ἢ πλήξω ἢ εἰς τὸ περιε-
γάσσασθαι περὶ τούτου τοὺς ἀπαγομένους ἡδοναῖς καὶ ἐπιθυμίαις ἐπο-
τρύνω. ὁμῶς ἐγὼ μὲν ἀθῶος εἶην καὶ πᾶσα ἡ τῆς ἀγίας καθολικῆς 2
ἐκκλησίας † ἐλπίς καὶ πάντες οἱ τούτῳ τῷ γράμματι ἐντυγχάνοντες
10 ἀπὸ τῆς τοιαύτης τοῦ διαβόλου ὑποσπορᾶς καὶ κακομηχανίας· ἐὰν 3
γὰρ <ἀνα>λάβω λέγειν τὰ ἄλλα τὰ παρ' αὐτοῖς λεγόμενα καὶ γινόμενα
ὅσα ἐστὶ τοιαῦτα καὶ τοσαῦτα, καὶ τούτων ἔτι μείζονα καὶ † ἐλάττω,
θελήσω δὲ καὶ ὥς φάρμακον ἰάσεως ἀλεξητήριον ἀντιδότῳ δικὴν
πρὸς ἐκάστην λέξιν ἀντιθεῖναι, εἰς πολὺν ὄγκον ἐλάσω τῆς | συν- D59
15 τᾶξεως τὴν πραγματείαν. ταύτη γὰρ τῇ αἰρέσει, ἐπιπόθητοι, καὶ 4
αὐτὸς περιέτυχον, ἐκ στόματος δὲ τῶν ταύτην ἐπιχειρούντων φύσει
αὐτὰ ἀντοπροσώπως ἐνηχῆθην· γυναῖκες δὲ οὕτως ἡπατημέναι οὐ
μόνον τὴν λαλιὰν ταύτην ἡμῖν προέτειναν καὶ τὰ τοιαῦτα ἡμῖν ἀπε-
κάλυψαν, ἀλλὰ καὶ κατὰ τὴν Αἰγυπτίαν ἐκείνην τὴν τοῦ ἀρχιμαγέρον
20 τὴν ὀλετήριον καὶ μοχθηρὰν καὶ αὐταὶ ἀθυρογλώττῳ τόλμῃ κατα-
σπάσαι ἡμᾶς ἐν τῇ νέᾳ ἡμῶν ἡλικίᾳ ὀρεχθεῖσαι ἐπεχείρουν. ἀλλὰ ὁ 5
τότε συμπαραστὰς τῷ ἁγίῳ Ἰωσήφ καὶ ἡμῖν παρέστη. καὶ τὸν ἐκεῖ-
νον ἐκεῖ ἡσυχάζοντα ἐπιτεκμημένοι οἱ ἀνάξιοι καὶ ἀνίκανοι, ἐλεηθέντες
καὶ ἀποδράντες τὰς ὀλετηρίους αὐτῶν χεῖρας, θεῶ τῷ παναγίῳ ὕμνον
25 ᾄσαντες ἡδυνήθημεν καὶ αὐτοὶ λέγειν τό »ᾄσωμεν τῷ κυρίῳ, ἐνδόξως
γὰρ δεδόξασται, ἵππον καὶ ἀναβάτην ἔρριψεν εἰς θάλασσαν». οὐ γὰρ 6
ὁμοίᾳ δυνάμει τῆς ἐκείνου δικαιοσύνης, ἀλλὰ στεναγμῷ τῷ πρὸς τὸν
θεὸν ἐλεηθέντες ἐσώθημεν. ὀνειδιζόμενος γὰρ ὑπ' αὐτῶν τῶν ὀλετηρίων

19 vgl. Gen. 39, 6ff — 25 Exod. 15, 1

V M

1 τὸ < V 2 *] σημαίνων durchgestrichen V corr; lies wohl <φαίνεται
ὁ μῦθος τοῦ Διὸς> σημαίνων * 3 ἀπο||σε|||σο|||μαι, durch kleine Veränderungen
bei ο, ει u. ο hergestellt V corr ἀποσιωπήσομαι M 4 πόν|||ον, ein Buchstabe aus-
radiert V corr πόντον M | μὲν] δὲ M 6 ἦ³ < V 8 εἰμι M | ἀγίας < M
9 † ἐλπίς] lies viell. σίστασις * 11 <ἀνα>λάβω *] λάβω getilgt, dafür am
Rande θελήσω V corr λάβω M | καὶ γινόμενα < M 12 † ἐλάττω] lies wohl
χεῖρω * 13 ἀλεξητήριον M 16 ταύτη V 17 οὕτω V 18 προέτειναν G]
περιέτειναν V M 22 συνπαραστὰς M

- γυναικῶν κατεγέλων ἐγώ, ὡς ὑπέφαινον αἱ τοιαῦται ἀλλήλῃς (ἐπι-
 σκοπῶνται δὴθεν), | ὅτι οὐκ ἠδυνήθημεν σῶσαι τὸν νεανίσκον, ἀλλὰ P100
 ἀφήκαμεν αὐτὸν ἐν χερσὶ τοῦ ἄρχοντος ἀπόλλυσθαι· ἐπειδήπερ ἦτις 7
 αὐτῶν εὐμορφοτέρα εἴη δέλεαρ ὥσπερ ἐαυτὴν προτίθῃσιν, ὥστε δι'
 5 αὐτῆς τοὺς ἀπατωμένους ἀντὶ τοῦ ἀπολλύειν σφῆζειν ἐπιφημίζειν.
 καὶ ὄνειδος λοιπὸν τῇ ἀμόρφῳ γίνεται παρὰ τῶν εὐμορφοτέρων, ὅτι
 ἐγώ, φησί, σκευὸς εἰμι ἐκλογῆς, δυναμένη σφῆζειν τοὺς ἀπατωμένους,
 σὺ δὲ οὐκ ἴσχυσας. ἦσαν μὲν οὖν αἱ τὸν ἀγώγιμον μῦθον τοῦτον 8
 ὑφηγούμεναι τῇ μορφῇ τῆς αὐτῶν ὄψεως εὐπροσώποταται, τῷ δὲ νῷ
 10 τῆς αὐτῶν μοχθηρίας τὴν πᾶσαν τοῦ διαβόλου ἀμορφίαν κεκτημένηαι.
 ἀλλὰ ὁ ἐλεήμων θεὸς τῆς μοχθηρίας αὐτῶν ἡμᾶς ἐρρύσατο, | ὥστε O200
 μετὰ τὸ ἀναγνῶναι ἡμᾶς καὶ τὰς βίβλους αὐτῶν καὶ ἐπιστῆσαι τὸν | D60
 νοῦν τῇ ἀληθείᾳ καὶ μὴ συναπαχθῆναι, ἀποδρᾶσαι τε καὶ μὴ δελεα-
 σθῆναι, τὸ τῆνικαῦτα ἐσπουδάσαμεν καὶ τοῖς ἐπισκόποις τοῖς ἐν τῷ 9
 15 τόπῳ ἐκεῖνον αὐτοὺς ὑποδείξαι καὶ τὰ ὀνόματα <τὰ> ἐν τῇ ἐκκλησίᾳ κε-
 κρυμμένα φωρᾶσαι, <ὡς> καὶ τοὺς αὐτοὺς ἀπελαθῆναι τῆς πόλεως, ὀνό-
 ματα περὶ πον ὀγοθήκοντα, καὶ τὴν πόλιν τῆς αὐτῶν ζιζανιώδους
 ὕλης καὶ ἀκανθώδους καθαρῆναι.
 18. Μνημονεύσας δὲ τις τῆς ἄνω ἡμῶν ὑποσχέσεως τάχα καὶ 18, 1
 20 ἐπαινεῖσιν, ὡς ἡμῶν προαγγειλάντων ὅτι τισὶν αὐτῶν παρετύχουεν,
 τινὰ δὲ διὰ συγγραμμάτων ἐγνώκαμεν, τινὰ δὲ δι' ἐνηγγήσεών τε καὶ
 μαρτυριῶν ἀξιοπίστων ἀνδρῶν δυναμένων ἡμῖν τὴν ἀλήθειαν ὑπο-
 δεικνύναι, ὡς καὶ ἐνταῦθα φιλαλήθως οὐκ ὑπερβεβήκαμεν τὸν τόπον,
 ἀλλὰ ἐδείξαμεν ὡς μία ἐστὶν αὕτη τῶν ἡμῖν περιτυχοσῶν αἰρέσεων.
 25 καὶ σαφῶς περὶ ταύτης ἠδυνήθημεν λέγειν ἐξ ὧν (μὴ γένοιτο) οὐ 2
 πράξαντες, ἀλλὰ μεμαθηκότες ἀκριβῶς <ἐγνώκαμεν> παρὰ τῶν ἡμᾶς
 εἰς τοῦτο πειθόντων καὶ μὴ κατισχυσάντων, ἀλλὰ τὴν ἑαυτῶν ἐλπίδα
 τῆς εἰς ἡμᾶς ἀπολείας ἀπόλεσάντων καὶ μὴ ἐπιτυχόντων τοῦ σκοποῦ
 τῆς εἰς τὴν τάλαιναν ἡμῶν ψυχὴν ἐπιχειρουμένης ὑπ' αὐτῶν τε καὶ

7 vgl. Act. 9, 15 — 19 vgl. oben Prooem. II 2, 4; S. 170, 12ff

V M

1 κατεγελώμην aus κατεγέλων V corr κατεγελώμην M 1f ἐπισκοπούσαις M
 3 εἴ τις M 4 εὐμορφο||τέρα, ο aus ω V 6 τῶν ἀμόρφων V 8 σὺ δὲ
 οὐκ ἴσχυσας, nachgetragen V corr < M 9 ὄψεως *] πτώσεως VM 12 καὶ 1
 < V. | αὐτῶν am Rande nachgetragen V corr < M | ἐπιστῆναι M 15 ὑπεδεί-
 ξαμεν αὐτοὺς M | <τὰ> * 15f κεκρυμμένα < M 16 <ὡς> * | τοὺς αὐτοὺς]
 τοῦτους M | ἀπελα||θῆναι, σ ausradiert V 20 παρετύχο||μεν, ο aus ω V corr
 26 <ἐγνώκαμεν> * 28 ἀπο||λεσάντων, ο aus ω V

- τοῦ ἐν αὐτοῖς διαβόλου συσκευῆς, ὡς καὶ συνοδᾷ ἡμᾶς λέγειν τῷ 3
 ἀγιοτάτῳ Δανὺδ ὅτι »βέλη νηπίων ἐγενήθησαν αἱ πληγαὶ αὐτῶν«
 καὶ τὰ ἐξῆς, καὶ ὅτι »ἐπιστρέφει ὁ πόνος αὐτῶν εἰς κεφαλὴν αὐ-
 τῶν, | καὶ ἡ ἀδικία αὐτῶν ἐπὶ κορυφὴν αὐτῶν καταβήσεται«. ὡς 4 P101
- 5 οὖν περιτυχόντες καὶ ἀποδράντες καὶ ἀναγνόντες, γνόντες καὶ κατα-
 γνόντες, σωθέντες τε ὑπερβεβήκαμεν, οὕτω καὶ σὲ τὸν ἀναγινώσκοντα
 παρακαλοῦμεν ἀναγνόντα καὶ καταγνόντα τοῦ * ὑπερβῆναι, εἰς τὸ
 μὴ ἐμπεσεῖν ἐν τῷ ἰῶ τῆς τῶν ἐρπετῶν τούτων μοχθηρίας. ἀλλ' 5
 εἰ καὶ ποτε περιτύχοις τισὶ τῶν ἀπὸ τῆς ὀφιώδους ταύτης σχολῆς,
 10 εὐθύς τὸ ξύλον ἀναλαβὼν τὸ διὰ τοῦ κυρίου ἡμῖν ἐτοιμασθέν, ἐν ᾧ
 ὁ | κύριος ἡμῶν προσεπάγη Χριστός, <καὶ> κατὰ τῆς κεφαλῆς τοῦ D61
 ὄψεως εὐθύς βαλὼν εἰποῖς ὅτι »Χριστὸς ἐσταυρῶται ὑπὲρ ἡμῶν,
 ὑπογραμμὸν ἡμῖν περιλιμπάνων« σωτηρίας· ὅτι οὐκ ἂν ἐσταυροῦτο, 6
 εἰ μὴ σάρκα εἶχε. σάρκα δὲ ἔχων καὶ σταυρωθεὶς ἐσταύρωσεν ἡμῶν
 15 τὰς ἁμαρτίας. πίστει ἔχομαι τῆς ἀληθείας καὶ οὐχ ὑπάγομαι πλάνῃ
 τῇ νοθεῖᾳ τοῦ ὄψεως καὶ παραφιθυρισμῷ τῆς αὐτοῦ διδασκαλίας.
19. Λοιπὸν ταύτην παρελθὼν, ἀγαπητοί, ἐφεξῆς βαδιοῦμαι ἐπὶ 19, 1
 τὰς | ἄλλας τραχείας τρίβους, οὐχ ἵνα βαδίσω, ἀλλ' ἵνα ἀπὸ μήκοθεν Ö202
 ὑποδείξω τοῖς βουλομένοις τὰ τραχύτατα μὲν ἐπιγινώσκειν, φεύγειν
 20 δὲ διὰ τῆς στενῆς καὶ τεθλιμμένης ὁδοῦ τῆς φερούσης εἰς ζωὴν
 αἰώνιον καὶ καταλιμπάνειν τὴν πλατεῖαν καὶ εὐρύχωρον καὶ ἀκαν-
 θώδη καὶ προσκομμάτων ἔμπλεον ὁδόν, βορβορώδη καὶ ἀσελγείας
 καὶ πορνείας ἐμπεπλησμένην, ἧς πορνείας καὶ ἀσελγείας τὸ ὅμοιον 2
 ἔστιν ἰδεῖν ἐν τῷ ἐρπετῷ τῷ δεινοτάτῳ, ᾧ ἐπέθεντο τὸ ὄνομα
 25 ἀπειρώδιον ἐχιδναν οἱ παλαιοί. ἔστι γὰρ τῆς τοιαύτης ἐχιδνῆς ἡ 3
 φύσις ὅμοία τῆς τούτων μοχθηρίας. διὰ γὰρ τῆς ἀνδρείας φύσεως
 ἢ γυναικειας τὴν αἰσχροτήτητα ἐπιτελοῦντες ταύτην ἀπαγορεύουσι τὴν
 τῶν σπερμάτων καταβολήν, ἀφανίζοντες τὴν ἐκ θεοῦ τοῖς κτίσμασι
 δεδομένην τεκνογονίαν, ὡς καὶ ὁ ἀπόστολὸς φησι »τὴν γὰρ ἀντι-

2 Psal. 63, 8 — 3 Psal. 7, 17 — 12 I Petr. 2, 21 — 20f vgl. Matth. 7, 13f
 — 29 Röm. 1, 27

V M

5 ἀναγνό||/ντες, ο aus ω V corr ἀναγνόντες M | γνόντες < M 6 τε *]
 δὲ VM 7 * etwa <δηλητηρίον αὐτῶν κηρύγματος> * 9 τῇ σοφίᾳδους, drüber-
 gesetztes σ von erster Hand M 11 <καὶ> * 12 βαλὼν *] λαβὼν VM 13 περι-
 λαμβάνων, dazu am Rande ὑπολιμπάνων V corr 18 ὑπὸ M 19 τραχύτερα aus
 τραχύτατα hergestellt V 22 ἔμπλεων, ω aus ο V ἔμπλεων M 25 ἀπειρώδιον
 Jül. vgl. S. 300, 11] ἀπειρώδωνον VM 27 ταύτης M 29 δεδομένην M

μισθίαν ἣν ἴδῃ τῆς πλάνης αὐτῶν ἐν ἑαυτοῖς ἀπολαμβάνοντες· καὶ
 τὰ ἐξῆς. οὕτω γάρ, φησί, τὴν ἀπειρώδιον ἐχιδναν θελχθεῖσαν τῷ 4
 πάθει τῆς ἐπιθυμίας, τὴν τε θήλειαν πρὸς τὸν ἄρρενα καὶ τὸν ἄρρενα
 πρὸς τὴν θήλειαν, περιπλακείσας μὲν ὁμοῦ, διὰ τοῦ στόματος χαινού-
 5 σης τῆς θηλείας τὸν ἄρρενα τὴν κεφαλὴν εἰσβάλλειν, | ἐκείνης δὲ πάθει P102
 συσχεθείσης ἀποτέμνειν τὴν τούτου κεφαλὴν καὶ οὕτως τὸν ἀπὸ τοῦ
 στόματος σταλάξαντα ἰὸν καταπιούσαν ἐν ἑαυτῇ ἐγκυμονεῖν μὲν | D62
 τοιοῦτο ζευγος ἄρρενόθην· ὅπερ ζευγος ἀδρυνθὲν ἐν τῇ κοιλίᾳ καὶ 5
 μὴ ἔχον πόθεν γεννηθῆναι τὴν πλευρὰν τῆς μητρὸς τιτρώσκειν καὶ
 10 οὕτως γεννᾶσθαι, ὥστε ἀπολέσθαι τὸν τε τούτων πατέρα καὶ τὴν
 μητέρα. διόπερ ἀπειρώδιον αὐτῇ ἐπέθεντο ὄνομα, ὅτι ὠδίνων οὐ
 πειρᾶται. δεινὴ δὲ καὶ φοβερὰ παρὰ πάντα τὰ ἐρπετὰ τυγχάνει, 6
 ἐν ἑαυτῇ τὸν ἀφανισμόν ἐξεργαζομένη καὶ διὰ στόματος τὴν αἰσχρό-
 τητα ἀπολαμβάνουσα, ἣ ἔοικεν αὕτῃ ἡ φρενοβλαβῆς αἵρεσις, ἥς τὴν
 15 κεφαλὴν καὶ τὸ σῶμα καὶ τὰ ἐξ αὐτῆς γεγεννημένα ἐνταῦθα συν-
 τρίψαντες τῷ ξύλῳ τῆς ζωῆς τὰς ἑτέρας διασκοπεῖν προέλθωμεν,
 θεὸν ἀρωγὸν ἐπικαλούμενοι, ᾧ τιμὴ καὶ κράτος εἰς τοὺς αἰῶνας τῶν
 αἰῶνων, ἀμήν.

Κατὰ Καρποκρασίων ζ', τῆς δὲ ἀκολουθίας κζ'.

- 20 1. Καρποκρᾶς τις ἕτερος γίνεται, συστήσας ἑαυτῷ ἀθέμιτον δι- 1, 1
 δασκαλεῖον τῆς ψευδωνύμου αὐτοῦ γνώμης, χείρονας πάντων οὗτος
 τοὺς τρόπους κεκτημένος. ἐκ πάντων γάρ τούτων, Σίμωνός τε καὶ 2
 Μενάνδρου, Σατορνίλου τε καὶ Βασιλείδου καὶ Νικολάου καὶ αὐτοῦ

19ff vgl. mit der Darstellung des Epiph. insbesondere (Hegesipp bei Eusebius
 h. e. IV 22, 5; S. 372, 1 Schwartz Celsus bei Origenes c. Cels. V 62; II 65, 25f
 Köttschau) Irenaeus adv. haer. I 25; I 204ff Harvey Hippolyt refut. VII 32;
 S. 218, 1ff Wendland Tertullian de anima 23 u. 35 Ps. Tert. adv. omn.
 haer. 3 Filastrius haer. 35; S. 19, 9ff Marx

V M

1 αὐτῶν < V 2 u. 11 ἀπειρώδιον V M 5 συνεισβαλεῖν M | ἐκείνης,
 σ angeflückt V corr 9 ἔχων M 10 ἀπο//λέσθαι V 14 φρενοβλαβῆ M 15 γε-
 γεννημένα, ν von späterer Hand drüber V 17 τοὺς < V 18 Unterschrift κατὰ
 Γνωστικῶν V κατὰ Γνωστικῶν τῶν καὶ Βορβορητῶν M 19 κατὰ Καρποκρασίων
 ἐβδόμη, ἥ καὶ κζ' V κατὰ Καρποκρασίων ζ', τῆς δὲ ἀκολουθίας κζ' M 20f διδα-
 σκαλί//αν aus διδασκαλεῖον V corr διδασκάλιον M 21 χείρους M 22 ἐκέκτητο M
 23 τε < M | βασιλείδους M 23f αὐτοῦ τοῦ] αὐτοῦ auf Rasur V corr τοῦ τοῦ M

τοῦ Καρποκρά, ἔτι δὲ ἐκ προφάσεως Οὐαλεντίνου ἢ τῆς ψευδωνύμου | γνώσεως ἐφ' ἣ ἀρεαίς, ἣτις Γνωστικὸς τοὺς αὐτῆς ὠνόμασεν, Ὡ204 ἀφ' ἧς οἱ Γνωστικοὶ ἤδη μοι δεδήλονται, κατὰ γνωστοὶ ὄντες τὸν τρόπον.

- 5 2. Οὗτος δὲ πάλιν ἄνω μὲν μίαν ἀρχὴν λέγει καὶ πατέρα τῶν 2, 1 ὄλων [καὶ] ἄγνωστον καὶ ἀκατονόμαστον ἴσα τοῖς ἄλλοις εἰσάγειν βούλεται, τὸν δὲ κόσμον καὶ τὰ ἐν τῷ κόσμῳ ὑπὸ ἀγγέλων γεγενῆσθαι, τῶν πολὺ τι [ὑπὸ] τοῦ πατρὸς τοῦ ἀγνωστοῦ ὑποβεβηκότων· τούτους γὰρ λέγει ἀποστάντας ἀπὸ τῆς ἄνω δυνάμεως οὕτω τὸν D63 κόσμον πεποιημένα. Ἰησοῦν δὲ τὸν κύριον ἡμῶν ἀπὸ Ἰωσήφ λέγει 2 γεγενῆσθαι, καθάπερ καὶ πάντες ἄνθρωποι ἐκ σπέρματος ἀνδρὸς καὶ γυναικὸς ἐγεννήθησαν. εἶναι δὲ αὐτὸν ὅμοιον τοῖς πᾶσι, βίῳ δὲ διεννηοχέαι, σωφροσύνη τε καὶ ἀρετῇ καὶ βίῳ δικαιοσύνης. ἐπειδὴ 3 δέ, φησὶν, εὐτονον ἔσχε ψυχὴν παρὰ τοὺς ἄλλους ἀνθρώπους καὶ P103 15 ἐμνημόνευεν τὰ ὁραθέντα ὑπ' αὐτῆς ἄνω, ὅτε ἦν ἐν τῇ περιφορᾷ τοῦ ἀγνωστοῦ πατρὸς, ἀπεστάλθαι ὑπὸ τοῦ αὐτοῦ πατρὸς, φησὶν, εἰς τὴν αὐτοῦ ψυχὴν δυνάμεις. ὅπως τὰ ὁραθέντα αὐτῇ ἀναμνημο- 4

5—8 vgl. Irenaeus adv. haer. I 25, 1; I 204 Harvey = Hippolyt refut. VII 32, 1; S. 218, 1ff Wendland Καρποκράτης τὸν μὲν κόσμον καὶ τὰ ἐν αὐτῷ ὑπὸ ἀγγέλων πολὺ ὑποβεβηκότων τοῦ ἀγενήτου πατρὸς γεγενῆσθαι λέγει Ps. Tert. adv. omn. haer. 3 Carpocrates . . . unam esse dicit virtutem in superioribus principalem, ex hac prolato angelos atque virtutes, quos distantes longe a superioribus virtutibus mundum istum in inferioribus partibus condidisse Filastrius haer. 35; S. 19, 9ff Marx Carpocras . . . et ipse dicens unum principium, de quo principio id est de deo prolationes factae sunt, inquit, angelorum atque virtutum: quae autem virtutes deorsum sunt, fecerunt creaturam istam visibilem — 10—S. 302, 11 vgl. Irenaeus adv. haer. I 25, 1; I 204 Harvey = Hippolyt refut. VII 32, 1ff; S. 218, 2ff τὸν δὲ Ἰησοῦν ἐξ Ἰωσήφ γεγενῆσθαι καὶ ὅμοιον τοῖς ἀνθρώποις γεγονότα δικαιότερον τῶν λοιπῶν γενέσθαι, τὴν δὲ ψυχὴν αὐτοῦ εὐτονον καὶ καθαρὰν γεγονῆσαν διαμνημονεῦσαι τὰ ὁρατὰ μὲν αὐτῇ ἐν τῇ μετὰ τοῦ ἀγενήτου θεοῦ περιφορᾷ καὶ διὰ τοῦτο ἐπ' ἐξείκον αὐτ(ῆ) καταπεμφθῆναι δύναμιν, ὅπως τοὺς κοσμοποιούς ἐκφυγεῖν δι' αὐτῆς δυνήσῃ· ἦν καὶ διὰ πάντων χωρήσασαν ἐν πᾶσι τε ἐλευθερωθεῖσαν (ἀν)εληλιθῆναι πρὸς αὐτὸν (καὶ ὁμοίως τὴν) τὰ ὅμοια αὐτῇ ἀσπάζομένην — 15f vgl. Plato Phaedr. 246 ff

V M

3 καταγνωστικοὶ V 5 ἄνω μὲν] ἄνωθεν M 6 [καὶ] * | ἀκατωνόμαστον M | εἰσάγειν < M 7 βουλόμενος aus βούλεται V corr 7f γεγενῆσθαι M 8 [ὑπὸ] * | τοῦ² < M | ὑπερβεβηκότων M 14 φησὶν < M

νεύσασα καὶ ἐνδυναμωθείσα φύγη τοὺς κοσμοποιοὺς ἀγγέλους ἐν τῷ
 διὰ πάντων χωρῆσαι τῶν ἐν τῷ κόσμῳ πραγμάτων καὶ πράξεων
 τῶν ὑπὸ τῶν ἀνθρώπων γινομένων καὶ ἐν παραβύστω ἀτόπων ἔργων
 καὶ ἀθεμίτων, καὶ ὅπως διὰ πασῶν τῶν πράξεων ἐλευθερωθεῖσα ἡ
 5 αὐτὴ ψυχὴ, φησί, τοῦ Ἰησοῦ ἀνέλθῃ πρὸς τὸν αὐτὸν πατέρα τὸν
 ἄγνωστον, τὸν δυνάμεις αὐτῇ ἀποστείλαντα ἄνωθεν, ἵνα διὰ πασῶν
 τῶν πράξεων χωρήσασα καὶ ἐλευθερωθεῖσα διέλθοι πρὸς αὐτὸν ἄνω.
 οὐ μὲν δὲ ἀλλὰ καὶ τὰς ὁμοίας αὐτῇ ψυχάς, (τὰς) τὰ ἴσα αὐτῇ ἀσπα- 6
 σαμένας, τὸν αὐτὸν τρόπον ἐλευθερωθείσας ἄνω πτήναι πρὸς τὸν
 10 ἄγνωστον πατέρα, ἐν τῷ τὰς πάσας πράξεις πραξάσας ὁμοίως (τε)
 τῶν πάντων ἀπαλλαγείσας λοιπὸν ἐλευθερωθῆναι. τὴν δὲ ψυχὴν 7
 τοῦ Ἰησοῦ ἐν τοῖς τῶν Ἰουδαίων ἔθουσιν ἀνατραφεῖσαν καταφρονῆσαι
 αὐτῶν καὶ διὰ τοῦτο δυνάμεις εἰληφέναι, δι' ὧν τὰ ἐπὶ κολάσει
 πάθῃ προσόντα τοῖς ἀνθρώποις δυνηθεῖσα † πράξαι ὑπερβῆναι τοὺς
 15 κοσμοποιοὺς ἴσχυσεν. οὐ μόνον δὲ αὐτὴν τὴν ψυχὴν τοῦ Ἰησοῦ τοῦτο 8
 δεδυνῆσθαι, ἀλλὰ καὶ τὴν δυναμένην διὰ (πασῶν) τῶν πράξεων
 χωρῆσαι ὑπερβῆναι τοὺς κοσμοποιοὺς αὐτοὺς ἀγγέλους· καὶ αὐτὴ ἐν
 λάβῃ δυνάμεις καὶ τὰ ὅμοια πράξῃ, * καθάπερ ἡ τοῦ Ἰησοῦ, ὡς
 προείπον. ὅθεν εἰς τῷφον μέγαν οὗτοι ἐλλη|λακότες οἱ ὑπὸ τοῦ 9 D 64

11—19 vgl. Irenaeus adv. haer. I 25, 1f; I 205 Harvey = Hippolyt refut. VII 32, 2f; S. 218, 10ff Wendland τὴν δὲ τοῦ Ἰησοῦ λέγουσι ψυχὴν ἐννόμως ἡσκη-
 μένην ἐν Ἰουδαϊκοῖς ἔθουσιν καταφρονῆσαι αὐτῶν καὶ διὰ τοῦτο δυνάμεις εἰληφέναι,
 δι' ὧν κατήργησε τὰ ἐπὶ κολάσει πάθῃ προσόντα τοῖς ἀνθρώποις. τὴν οὖν ὁμοίως
 ἐκεῖνη τῇ τοῦ Χριστοῦ ψυχῇ δυναμένην καταφρονῆσαι τῶν κοσμοποιῶν ἀρχόντων
 ὁμοίως λαμβάνειν δύναμιν πρὸς τὸ πράξαι τὰ ὅμοια — 19—S. 303, 12 vgl. Irenaeus
 adv. haer. I 25, 2; I 205 Harvey = Hippolyt refut. VII 32, 3f; S. 218, 15ff Wendland
 διὸ καὶ εἰς τοῦτο τὸ τῷφον κατεκλήθησιν, ὥστε [αὐ]τοὺς μὲν ὁμοίους αὐτῷ εἶναι
 λέγουσι τῷ Ἰησοῦ, τοὺς δὲ καὶ ἔτι (κατὰ τι) δυνατωτέρους, τινὰς δὲ καὶ διαφορω-
 τέρους τῶν ἐκείνου μαθητῶν, οἷον Πέτρον καὶ Παύλον καὶ τῶν λοιπῶν ἀποστόλων·
 τοίτους δὲ κατὰ μὴδὲν ἀπολείπεσθαι τοῦ Ἰησοῦ. τὰς δὲ ψυχὰς αὐτῶν ἐκ τῆς
 ἐπερκειμένης ἐξουσίας παρούσας καὶ διὰ τοῦτο ὡσαύτως καταφρονούσας τῶν κοσμο-
 ποιῶν [διὰ] τῆς αὐτῆς ἡξιωσθαι δυνάμεως καὶ αὐτὴς εἰς τὸ αὐτὸ χωρῆσαι· εἰ δέ
 τις ἐκείνου πλέον καταφρονήσειεν τῶν ἐνταῦθα, δύνασθαι διαφορώτερον αὐτοῦ
 ὑπάρχειν s. auch Tertullian de anima 23

V M

3 ἀνθρώπων] ἀγγέλων M 4—7 ἐλευθερωθεῖσα — πράξεων < M 8 (τὰς) *
 10 πραξάσας < M | (τε) * 14 δυνηθεῖσα *] δυνηθεῖς VM | † πράξαι] lies
 wohl καταργῆσαι *, vgl. Hippolyt 16 δυναμένην + (ὁμοίως αὐτῇ)? Jül. | (πασῶν) *
 17 χωρῆσαι *] χωρήσασαν VM 18 * (ἄνω πτήσεται) * | ἡ < V 19 μέγα V

ἀπατεῶνους τούτου ἀπατηθέντες ἑαυτοὺς προκριτέους ἡγοῦνται καὶ
 αὐτοῦ τοῦ Ἰησοῦ. ἄλλοι δὲ ἐξ αὐτῶν οὐκ Ἰησοῦ φασιν, ἀλλὰ Πέτρου 10
 καὶ Ἀνδρέου καὶ Παύλου καὶ τῶν λοιπῶν ἀποστόλων ἑαυτοὺς ὑπερ-
 φερεστέρους εἶναι διὰ τὴν ὑπερβολὴν τῆς γνώσεως καὶ τὸ περισσό-
 5 τερον τῆς διαπράξεως διαφόρων διεξόδων· ἄλλοι δὲ ἐξ αὐτῶν φά-
 σκουσι μηδὲν διεννηροχέναι τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ. αἱ γὰρ 11
 ψυχαὶ | ἐκ τῆς αὐτῆς περιφορᾶς εἶσι καὶ ὁμοίως κατὰ τὴν τοῦ Ἰησοῦ 0206
 πάντων καταφρόνησιν ποιησάμεναι *. καὶ (γὰρ) αἱ πᾶσαι, φησί, ψυχαὶ
 τῆς αὐτῆς δυνάμεως ἡξιώθησαν ἥς καὶ ἡ τοῦ Ἰησοῦ ἡξίωται· διὸ
 10 καὶ ταῦτα(ς) φασὶ χωρεῖν διὰ πάσης πράξεως, καθάπερ ἀμέλει καὶ ἡ
 τοῦ Ἰησοῦ διελήλυθεν. εἰ δὲ καὶ | τις πάλιν δυνηθεῖν ὑπὲρ τὸν Ἰη- P104
 σοῦν καταφρονῆσαι, διαφορώτερος ἔσται αὐτοῦ.

3. Ἐπιχειροῦσι δὲ οἱ τῆς ἀθεμίτου ταύτης σχολῆς παντοίας ἐπι- 3, 1
 χειρήσεις δεινῶν ἔργων καὶ ὀλετηρίων. μαγεία γὰρ παρ' αὐτοῖς
 15 ἐπινενόρηται, ἐπωδᾶς τε διαφόρους πρὸς πᾶσαν μηχανὴν ἐφηύραντο,
 [πρὸς] φίλτρα (τε) καὶ ἀγώγιμα. οὐ μὴν δὲ ἀλλὰ καὶ παρέδρους δαι-
 μονας ἑαυτοῖς ἐπισπῶνται, εἰς τὸ διὰ πολλῆς μαγανείας ἐν ἐξουσίᾳ
 μεγάλη πάντων (γενέσθαι), (ὥστε), φησί, κυριεύειν ὧν τε ἂν ἐθέλοι ἑκα-
 20 πρὸς πληροφορίαν τῆς τετυφλωμένης αὐτῶν διανοίας, ὅτι αἱ τοιαῦτα
 ἐγχειρήσασαι (ψυχὰς), κατισχύσασαι διὰ τῶν τοιούτων πράξεων καὶ
 καταφρονήσασαι τῶν κοσμοποιῶν ἀγγέλων καὶ τῶν ἐν τῷ κόσμῳ,
 ὑπερβαίνουσι τὴν τῶν αὐτῶν μυθοποιῶν (οὐ γὰρ ἂν εἴποιμι κοσμο-
 25 ἄνω πτῆσιν κτήσαιντο. εἰσὶ δὲ ἐκ τοῦ Σατανᾶ παρεσκευασμένοι 3

13—25 vgl. Irenaeus adv. haer. I 25, 3; I 206 Harvey = Hippolyt refut. VII 32, 5;
 S. 219, 8ff Wendland τέχνας οὖν μαγικὰς ἐξεργάζονται καὶ ἐπασιδᾶς, φίλτρα τε καὶ
 χαριτήσια, παρέδρους τε καὶ ὄνειροπόμους καὶ τὰ λοιπὰ κακουργήματα, φάσκοντες
 ἐξουσίαν ἔχειν πρὸς τὸ κυριεύειν ἤδη τῶν ἀρχόντων καὶ ποιητῶν τοῦδε τοῦ κόσμου, οὐ
 μὴν ἀλλὰ καὶ τῶν ἐν αὐτῷ ποιημάτων ἀπάντων — 25—S. 304, 13 vgl. Irenaeus adv.
 haer. I 25, 3; I 206f Harvey = Hippolyt refut. VII 32, 6; S. 219, 13ff οἵτινες καὶ αὐ-
 τοὶ εἰς διαβολὴν τοῦ θεοῦ τῆς ἐκκλησίας ὀνόματος πρὸς τὰ ἔθνη ὑπὸ τοῦ σατανᾶ

V M

3 Παύλου καὶ Ἀνδρέου M 5 διὰ πράξεων M 6 διεννηροχέναι M
 8 * etwa <καὶ εἰς τὸ αὐτὸ χωρήσουσιν> *, nach Iren. Hipp. | (γὰρ) * 9 ἡ <V
 10 ταῦτα(ς) * 14f μαγεία . . . ἐπινενόρηται V 15 ἐφεύρογγο, ο aus α V
 16 [πρὸς] * | <τε> * 18 <γενέσθαι>, <ὥστε> * 20f τοιαῦτα ἐγχειρήσασαι
 <ψυχὰς> *] τοιαῦτα ἐγχειρήσεις VM 21 τοσούτων V 22 καταφρονῆσαι M

- καὶ προβεβλημένοι εἰς ὄνειδος καὶ σκάνδαλον τῆς τοῦ θεοῦ ἐκκλη-
σίας. ἐπέθεντο γὰρ ἑαυτοῖς ἐπίκλην Χριστιανοί, τοῦτο τοῦ Σατανᾶ
παρασκευάσαντος πρὸς τὸ σκανδαλίζεσθαι τὰ ἔθνη δι' αὐτῶν καὶ D65
ἀποστρέφεσθαι τὴν τῆς ἁγίας τοῦ θεοῦ ἐκκλησίας ὀφέλειαν καὶ τὸ
5 ἄληθινὸν κήρυγμα διὰ τὰς ἐκείνων ἀθεμιτολογίας καὶ ἀνηκέστου(ς)
κακοπραγίας, εἰς τὸ τὰ ἔθνη κατανοοῦντα αὐτῶν τὰ ἐπ' ἄλληλα ἔργα 4
τῶν ἀθεμιτολογιῶν, νομίσαντα καὶ τοὺς τῆς ἁγίας τοῦ θεοῦ ἐκκλη-
σίας τοιούτους εἶναι, ἀποστρέφειν ὡς καὶ προεῖπον τὴν ἀκοὴν ἀπὸ
τῆς τοῦ θεοῦ κατὰ ἀλήθειαν διδασκαλίας ἢ καὶ ὁρῶντά τινες *
10 πάντας (ἡμᾶς) ὁμοίως βλασφημεῖν. καὶ τούτου ἕνεκα οἱ πλείους τῶν 5
ἔθνων ὅπου δὲ ἴδωσι τοιούτους οὔτε ἐπὶ κοινωνίᾳ ἡμῖν προσφέρον-
ται ληψοδοσίας ἢ γνώμης ἢ ἀκοῆς λόγου θείου οὔτε τὴν ἀκοὴν ἐντι-
θέασιν, ἐπτυρμένοι ἀπὸ τῆς τῶν ἀθεμίτων ἀνοσιουργίας.
4. Εἰσὶ δὲ ἐν ἁσωτίᾳ διατελοῦντες οὗτοι καὶ πᾶν ὅτι οὖν ἐργαζό- 4, 1
15 μενοι πρὸς εὐπάθειαν σωμάτων, ἡμῖν δὲ ὅλως οὐ προσεγγίζοντες, εἰ
μὴ τι ἂν πρὸς τὸ δελεᾶσαι ψυχὰς ἀστηρίκτους τῇ αὐτῶν κακοδιδα-
σκαλίᾳ. εἰς οὐδὲν γὰρ ἡμῖν ὁμοιοῦνται ἢ μόνον ὀνόματι καλεῖσθαι
σεμνύνονται, ὅπως διὰ τοῦ ὀνόματος τὸ ἐπίπλαστον τῆς ἑαυτῶν
κακίας θηράσωνται. »τὸ δὲ κρίμα τούτων« | κατὰ τὸ γεγραμμένον 2 P 105
20 »ἐνδύκον ἐστίν«, ὡς ὁ ἅγιος ἀπόστολος Παῦλος ἔφη· διὰ γὰρ τὰς Ὁ208

προεβλήθησαν, ἵνα κατ' ἄλλον καὶ ἄλλον τρόπον τὰ ἐκείνων ἀκούοντες ἄνθρωποι
καὶ δοκοῦντες ἡμᾶς πάντας τοιούτους ὑπάρχειν ἀποστρέφωσι τὰς ἀκοὰς αὐτῶν
ἀπὸ τοῦ τῆς ἀληθείας κηρύγματος (ἢ καὶ) βλέποντες τὰ ἐκείνων ἅπαντας ἡμᾶς
βλασφημῶσιν, in nullo eis communicantes neque in doctrina neque in moribus
neque in quotidiana conversatione

14—S. 305, 1 vgl. Irenaeus adv. haer. I 25, 3; I 207 Harvey *sed vitam quidem
luxuriosam, sententiam autem impiam ad velamen malitiae ipsorum nomine
abutuntur, quorum iudicium iustum est, recipientium dignam suis operibus a deo re-
tributionem* — 16 vgl. II Pet. 2, 14 — 19 Röm. 3, 8

V M 2—5 Niceph. Antirrhet. bei Pitra Spicileg. Solesm. IV 297, 8ff

2 ὅτι ἐπίκλην ἑαυτοῖς ἔθεντο Χριστιανούς Niceph. (dadurch ist der vorliegende
Gebrauch von ἐπίκλην für Epiph. gesichert) 2f τοῦτο τοῦ Σατανᾶ παρα-
σκευάσαντος Niceph.] < V M 3 δι' αὐτῶν < Niceph. 5 διὰ τὰς *] διὰ τῆς V M
| ἀνηκέστου(ς) *] ἀνικάστου aus ἀνηκέστου V^{corr} ἀνηκέστου M 7—9 ἐκκλησίας—τοῦ
θεοῦ < M 9 ὁρῶντα *] ὁρῶντας V M | * etwa <ὡς ἀνοσιουργοῦντας> *
10 πάντως V | (ἡμᾶς) Jül., vgl. Hipp. 13 ἐπ' ἐπτυρμένοι, 1—2 Buchstaben hinter
ἐ ausradiert V 15 οὐκ ἐγγίζοντες V 16 ἄρα aus ἂν V^{corr} | vor τῇ + ἐν V
18 τοῦ ἐπιπλάστου aus τὸ ἐπίπλαστον V^{corr} | vor τῆς + τὰ V 19 ἐργάων-
ται aus θηράσωνται V^{corr} θηράσονται M 20 ὁ ἅγιος Παῦλος ὁ ἀπόστολος V

κακὰς αὐτῶν πράξεις τὸ ἀνταπόδομα ἀποδοθήσεται αὐτοῖς. ἀδεῶς 3
 γὰρ τὸν νοῦν αὐτῶν εἰς οἴστρον ἐκδεδωκότες πάθουσιν ἡδονῶν μυρίων
 ἑαυτοὺς παραδεδώκασιν. φασὶ γὰρ ὅτι ὅσα νομίζεται παρὰ ἀνθρώποις
 κακὰ εἶναι οὐ κακὰ ὑπάρχει, ἀλλὰ φύσει καλὰ (οὐδὲν γὰρ ἔστι φύσει
 5 κακόν). τοῖς δὲ ἀνθρώποις νομίζεται εἶναι φαῦλα. καὶ ταῦτα πάντα 4
 ἴαν τις πράξῃ ἐν τῇ μιᾷ ταύτῃ παρουσίᾳ, οὐκέτι μετενσωματοῦται
 αὐτοῦ ἡ ψυχὴ εἰς τὸ πάλιν ἀντικαταβληθῆναι, ἀλλὰ ὑπὸ ἐν ποιήσασα
 πᾶσαν προᾶξιν ἀπαλλαγθήσεται, ἐλευθερωθεῖσα καὶ μηκέτι χρεωστοῦσά
 τι τῶν πρὸς προᾶξιν ἐν τῷ κόσμῳ. ποῖαν δὲ προᾶξιν δέδια πάλιν 5 D66
 10 εἰπεῖν, μὴ βορβόρον δίκην κεκαλυμμένον ὄχετον ἀποκαλύψω καὶ τισι
 δόξω λοιμώδους δυσσομίας ἐργάζεσθαι τὴν ἐμφόρησιν. ἀλλ' ὅμως
 ἐπειδήπερ ἐξ ἀληθείας συνεχόμεθα τὰ παρὰ τοῖς ἡπατημένοις ἀπο-
 καλύψαι, σεμνότερον εἰπεῖν τε καὶ τῆς ἀληθείας μὴ ἔξω βαίνειν
 ἔμμεντον καταναγκάσω. τί δὲ ἄλλ' ὅτι πᾶσαν ἀρρητουργίαν καὶ 6
 15 ἀθέμιτον προᾶξιν, ἣν οὐ θεμιτὸν ἐπὶ στόματος φέρειν, οὗτοι πρᾶτ-
 τουσιν καὶ πᾶν εἶδος ἀνδροβασιῶν καὶ λαγνιστέρων ὁμιλιῶν πρὸς
 γυναικας ἐν ἐκάστῳ μέλει σώματος· μαγείας τε καὶ φαρμακείας καὶ 7
 εἰδωλολατρείας ἐκτελοῦντες τοῦτο εἶναι φασὶν ἐργασίαν ἀποδόσεως

1—9 vgl. Irenaeus adv. haer. I 25, 4; I 207 Harvey *et in tantum insania effrenati sunt, uti et omnia quaecunque sunt irreligiosa et impia in potestate habere et operari se dicant. sola enim humana opinione negotia mala et bona dicunt. si non praeoccupans quis in uno adventu omnia agat semel ac pariter . . . uti secundum quod scripta eorum dicunt in omni usu vitae factae animae ipsorum exeuntes in nihilo adhuc minus habeant; adoperandum autem in eo, ne forte propterea quod deest libertati aliqua res, cogantur iterum mitti in corpus u. ebenda* I 25, 5; I 210 Harvey (= Theodoret haer. fab. I 5; Migne 83, 352 C) τὰ δὲ λοιπά, ἀδιάφορα ὄντα, κατὰ τὴν δόξαν τῶν ἀνθρώπων πῇ μὲν ἀγαθὰ πῇ δὲ κακὰ νομίζεσθαι, οὐδενὸς φύσει κακοῦ ὑπάρχοντος; s. auch Tertullian de anima 35 *nulli enim vitam istam rato fieri nisi universis quae arguunt eam expunctis, quia non natura quid malum habeatur sed opinione. itaque metempsychosin necessarie imminere, si non in primo quoque vitae huius comiteu omnibus illicitis satisfiat* — 14f vgl. Irenaeus adv. haer. I 25, 4; I 207 Harvey *quae non tantum dicere et audire non est fas nobis, sed ne quidem in mentis conceptionem venire*

V M

1 ἀνταποδοθήσεται M 3 παρεδώκασιν, αδ V corr 6 πράξῃ ἐν] πράξειεν V
 7 ἀλλ' M 9f εἰπεῖν δέδια πάλιν V 11 δεῖξω M | δυσσομίας M 12 ἐξ]
 ἐπ' ? *, aber vgl. S. 319, 8 14 ἀλλ' ὅτι aus ἄλλο τι V corr ἄλλο τι M; ἀλλ' +
 (ῆ)? * 18 καὶ vor τοῦτο hineingeflickt V corr < M | ἀποδόσεων M

Epiphanius I.

20

τῶν ἐν τῷ σώματι ὀφλημάτων εἰς τὸ μηκέτι ἐγκαλεῖσθαι ἢ μέλλειν τι πράξεως ἔργον ἀπαιτεῖσθαι, καὶ τούτου ἕνεκα μὴ ἀποστρέφεσθαι τὴν ψυχὴν μετὰ τὴν ἐντεῦθεν ἀπαλλαγὴν καὶ πάλιν εἰς μετενσωμάτωσιν καὶ μεταγγισμὸν χωρεῖν.

- 5 Οὕτως γὰρ ἔχει τὰ αὐτῶν συντάγματα ὡς ἀναγνόντα τὸν 5, 1 συνετὸν θαυμάζειν καὶ ἐκπλήττεσθαι καὶ ἀπιστεῖν εἰ ταῦτα οὕτως ὑπὸ ἀνθρώπων γενήσεται, οὐ μόνον τῶν καθ' ἡμᾶς πόλιν κατοικούντων, ἀλλὰ καὶ τῶν μετὰ θηρῶν καὶ ὁμοίων θηροῖ καὶ κτήνεσι * καὶ σχεδὸν εἰπεῖν τὰ κυνῶν καὶ ὄντων πράττειν τολμώντων. φασὶ 2
- 10 γὰρ δεῖν πάντως πᾶσαν χρῆσιν τούτων ποιῆσθαι, ἵνα μὴ ἐξελθούσαι καὶ ὑστερήσασαί τινος ἔργου τούτου ἕνεκα καταστραφῶσιν εἰς σώματα πάλιν αἱ ψυχαὶ εἰς τὸ πράξαι αὐτῆς ἢ μὴ ἔπραξαν. καὶ τοῦτο ἔστι, 3 P107 φασίν, ὅπερ ὁ Ἰησοῦς ἐν τῷ εὐαγγελίῳ εἶπεν διὰ τῆς παραβολῆς ὅτι εἴθι εὐνοῶν τῷ ἀντιδίκῳ σου ἐν ᾧ εἰ ἐν τῇ ὁδῷ μετ' αὐτοῦ καὶ
- 15 δὸς ἔργασίαν ἀπηλλάχθαι ἀπ' αὐτοῦ, μὴ πως ὁ ἀντίδικος παραδῶ σε τῷ κριτῇ καὶ ὁ κριτὴς τῷ ὑπηρέτῃ, καὶ ὁ ὑπηρέτης βάλῃ σε εἰς φυλακὴν· ἀμὴν λέγω σοί, οὐ μὴ ἐξέλθῃς ἐκεῖθεν, ἕως ἂν ἀποδῶς τὸν ἔσχατον κοδράντην. μῦθον δέ τινα | 4 D67

5—9 vgl. Irenaeus adv. haer. I 25, 5; I 209 Harvey (= Theodoret haeret. fab. I 5; Migne 83, 352 C) καὶ εἰ μὲν πράσσεται παρ' αὐτοῖς τὰ ἄθρα καὶ ἔκθεσμα καὶ ἀπειρημένα, ἐγὼ οὐκ ἂν πιστεύομαι. ἐν δὲ τοῖς συγγράμμασιν αὐτῶν οὕτως ἀναγέγραπται καὶ αὐτοὶ οὕτως ἐξηγοῦνται u. I 25, 4; I 207 Harvey *nec credere si apud homines conversantes in his quae sunt secundum nos civitates tale aliquid agitur* — 9—18 vgl. Irenaeus adv. haer. I 25, 4; I 208 Harvey *adoperandum autem in eo, ne forte propterea quod deest libertati aliqua res cogantur iterum mitti in corpus. propter hoc dixerunt Jesum hanc dixisse parabolam: cum es cum adversario tuo in via, da operam ut libereris ab eo, ne forte te det iudici et iudex ministro et mittat te in carcerem. Amen dico tibi, non exies inde, donec reddas novissimum quadrantem, s. auch Tertullian de anima 35 ceterum totiens animam revocari habere, quotiens minus quid intulerit, reliquatricem delictorum, donec exsolvat novissimum quadrantem, detrusa identidem in carcerem corporis. huc enim temperat totam illam allegoriam domini* — 14 Matth. 5, 25f

V M

1 ὀφειλημάτων aus ὀφλημάτων V corr 5 ἔχειν M 7 τῶν] τὴν M 9 * etwa <διαιωμένων> * 10 δεῖ V 13 διὰ τῆς παραβολῆς angeflückt V corr 14 εἰ] εἰς V 17 vor φυλακὴν + τὴν M | ἀμὴν zweimal V

πλάττουσιν οἱ αὐτοὶ πρὸς ἐπίλυσιν τῆς | παραβολῆς ταύτης καὶ φασιν ὅτι
 εἶναι τὸν ἀντίδικον ἐκείνον τῶν τὸν κόσμον πεποιηκότων ἀγγέλων
 ἕνα καὶ εἰς αὐτὸ τοῦτο κατεσκευάσθαι, εἰς τὸ ἀπάγειν τὰς ψυχὰς πρὸς
 τὸν κριτὴν τὰς ἐντεῦθεν ἐξερχομένας ἐκ τῶν σωμάτων ἐκεῖσε
 5 δὲ ἐλεγχόμενας· μὴ ποιησάσας δὲ πᾶσαν ἐργασίαν παραδίδουθαι
 ἀπὸ τοῦ ἄρχοντος τῷ ὑπηρέτῃ. ἄγγελον δὲ εἶναι τὸν ὑπηρέτην, 5
 ἐξυπηρετούμενον τῷ κριτῇ τῷ κοσμοποιῷ εἰς τὸ φέρειν τὰς ψυχὰς
 πάλιν καὶ εἰς σώματα καταγγίζειν διάφορα. εἶναι δὲ τὸν ἀντίδικον
 τοῦτον, ὃν ἔφημεν τὸν κύριον εἰρηκέναι ἐν τῷ εὐαγγελίῳ, [ὃν] οὗτοι
 10 ἄγγελον ἕνα τῶν κοσμοποιῶν φασιν, ὄνομα ἔχοντα Διάβολον. φασὶ 6
 γὰρ εἶναι τὴν φυλακὴν τὸ σῶμα, τὸν δὲ ἔσχατον κοδραντήν θέλουσιν
 εἶναι τὴν μετενσωμάτωσιν· * καθ' ἑκάστην παρουσίαν σωμάτων ἐπι-
 τελεῖν ἐσχάτην προᾶξιν καὶ μηκέτι ὑπολείπεσθαι πρὸς τὸ ἀθέμιτόν τι
 προᾶξαι. δεῖ γάρ, φασὶν ὡς προείπαμεν, πάντα <δι>ελθοῦσαν καὶ προ-
 15 ξασαν καθ' ἑκαστον καὶ ἐλευθερωθεῖσαν ἀνελθεῖν πρὸς τὸν ἄνω
 ἄγνωστον, ὑπερβάσαν τοὺς κοσμοποιούς καὶ τὸν κοσμοποιόν. φασὶ 7
 δὲ πάλιν ὅτι δεῖ καὶ τε ἐν μιᾷ παρουσίᾳ τῆς μετενσωματώσεως προ-
 ξάσας λοιπὸν ἄνω ἐλευθερωθεῖσας ἀπιέναι· εἰ δὲ μὴ ἐν μιᾷ παρουσίᾳ
 προᾶξωσι, καθ' ἑκάστην παρουσίαν μετενσωματώσεως κατὰ βραχὺ
 20 ποιησάσας ἐκαστου ἔργου ἀθεμίτου τὴν ἐργασίαν λοιπὸν ἐλευθερω-

1—S. 308, 1 vgl. Irenaeus adv. haer. I 25, 4; I 208 Harvey *et adversarium dicunt unum ex angelis qui sunt in mundo, quem diabolum vocant, dicentes factum eum ad id, ut ducat eas quae perierunt animas a mundo ad principem. et hunc dicunt esse primum ex mundi fabricatoribus et illum altero angelo qui ministrat ei, tradere tales animas, uti in alia corpora includat. corpus enim dicunt esse carcerem et id quod ait non exies inde, quoadusque novissimum quadrantem reddas, interpretantur quasi non exeat quis a potestate angelorum eorum qui mundum fabricaverunt.* Die Fortsetzung griechisch bei Hippolyt refut. VII 32, 7; S. 220, 2ff Wendland εἰς τοσοῦτον δὲ μετενσωματοῦσθαι φάσκουσι τὰς ψυχὰς, ὅσον πάντα τὰ ἁμαρτήματα πληρώσωσιν· ὅταν δὲ μηδὲν λείπῃ, τότε ἐλευθερωθεῖσαν ἀπαλλαγῇ πρὸς ἐκείνον τὸν ὑπεράνω τῶν κοσμοποιῶν ἀγγέλων θεόν, καὶ οὕτως σωθῆσεσθαι πάσας τὰς ψυχὰς. [εἰ] τινὲς δὲ φθάσασαι ἐν μιᾷ παρουσίᾳ ἀναμυγῇαι πάσαις ἁμαρτίαις οὐκέτι μετενσωματῶνται, ἀλλὰ πάντα ὁμοῦ ἀποδοῦσαι τὰ ὀφλήματα ἐλευθερωθῇ-σονται τοῦ μηκέτι γενέσθαι ἐν σώματι

V M

4 τῶν < V 5 δὲ hinter ποιησάσας *, hinter παραδίδουθαι VM 7 τῷ²
 < M 8f τοῦτον τὸν ἀντίδικον M 9 [δν] * | αὐτοὶ aus οὗτοι V 10 ἄβο-
 λον V 12 * <χρῆναι δὲ> * 14 <δι>ελθοῦσαν * 19 προᾶξουσι M
 20*

θῆναι. λέγουσι δὲ πάλιν ὅτι τοῖς ἀξίοις ταῦτα καταξιοῦμεν διη- 8
γεῖσθαι, ἵνα πράξωσι τὰ δοκοῦντα εἶναι κακά, οὐκ ὄντα δὲ φύσει 9
κακά, ἵνα μαθόντες ἐλευθερωθῶσι. σφραγίδα δὲ ἐν καντῆρι ἢ δι' 9
ἐπιτηδεύσεως ξυρίον ἢ ῥαφίδος ἐπιτιθέασιν οὗτοι οἱ ἀπὸ Καρποκρά 10
5 ἐπὶ τὸν δεξιὸν λοβὸν τοῦ ὠτός τοῖς ὑπ' αὐτῶν ἀπατωμένοις. | P107
6. Ἦλθεν δὲ εἰς ἡμᾶς ἡδη πως Μαρκελλίνα τις | ὑπ' αὐτῶν ἀπα- 6, 1 D88
τηθεῖσα, ἢ πολλοὺς ἐλυμήνατο ἐν χρόνοις Ἀνικήτον ἐπισκόπου Ρώμης,
τοῦ μετὰ τὴν διαδοχὴν Πιον καὶ τῶν ἀνωτέρω. ἐν Ρώμῃ γὰρ γεγόνاسι 2

1—3 vgl. Irenaeus adv. haer. I 25, 5; I 209 Harvey (= Theodoret haeret. fab. I 5; Migne 83, 352 C) αὐτοὶ οὕτως ἐξηγοῦνται, τὸν Ἰησοῦν λέγοντες ἐν μυστη-
ρίῳ τοῖς μαθηταῖς αὐτοῦ καὶ ἀποστόλοις κατ' ἰδίαν λελαληκέναι καὶ αὐτοὺς ἀξιῶ-
σαι τοῖς ἀξίοις καὶ τοῖς πειθουμένοις ταῦτα παραδιδόναι. διὰ πίστεως γὰρ καὶ
ἀγάπης σφύζεσθαι· τὰ δὲ λοιπὰ, ἀδιάφορα ὄντα, κατὰ τὴν δόξαν τῶν ἀνθρώπων πῶς
μὲν ἀγαθὰ πῶς δὲ κακὰ νομίζεσθαι, οὐδενὸς φύσει κακοῦ ὑπάρχοντος — 3—5 vgl.
Irenaeus adv. haer. I 25, 6; I 210 Harvey = Hippolyt refut. VII 32, 8; S. 220, 8ff
Wendland τούτων τινὲς καὶ καντηριάζουσι τοὺς ἰδίους μαθητὰς ἐν τοῖς ὀπίσω
μέρεσι τοῦ λοβοῦ τοῦ δεξιοῦ ὠτός. Über den Sinn der Kennzeichnung vgl. Herakleon
bei Clemens Al. ecl. proph. 25, 1; III 143, 22f Stählin; dazu Usener, Weihnachtsfest²
S. 66 Dölger, Sphragis S. 39ff Bousset, Kyrios Christos S. 278² — 6 ἦλθεν εἰς ἡμᾶς ist
nicht zu übersetzen »es ist zu uns gekommen« (das müßte πρὸς ἡμᾶς heißen), son-
dern bedeutet nach stehendem (übrigens auch sonst verbreitetem) Sprachgebrauch
des Epiph. (vgl. Index unter ἔρχεσθαι): »es ist auf uns oder an uns gekommen, die
Kunde ist an uns gelangt«. Die seit Lightfoot (S. Clement of Rome I 328ff; vgl.
Zahn, Forschungen VI 258f Harnack, Lit.-Gesch. II 1, 184ff) eingebürgerte An-
nahme, daß Epiph. hier eine in Rom verfaßte Quelle gedankenlos ausschreibe,
wird damit hinfällig — 6—8 vgl. Irenaeus adv. haer. I 25, 6; I 210 Harvey unde
et Marcellina, quae Romam sub Aniceto venit, cum esset huius doctrinae, multos exter-
minavit — 7ff die Angaben über die römischen Bischöfe ruhen auf Eusebius
— 8—S. 309, 2 vgl. Irenaeus adv. haer. III 3, 3; II 10 Harvey (= Eusebius h. e.
V 6, 1f; S. 438, 7ff Schwartz) θεμελιώσαντες οὖν καὶ οἰκοδομήσαντες οἱ μακάριοι
ἀπόστολοι τὴν ἐκκλησίαν Αἰνῶν τὴν τῆς ἐπισκοπῆς λειτουργίαν ἐνεχείρισαν . . . δια-
δέχεται δ' αὐτὸν Ἀνέγκλητος, μετὰ τοῦτον δὲ τρίτῳ τόπῳ ἀπὸ τῶν ἀποστόλων τὴν
ἐπισκοπὴν κληροῦται Κλήμης Eusebius h. e. III 21; S. 236, 10ff Schwartz ἐν τοῦτῳ
δὲ Ρωμαίων εἰς ἔτι Κλήμης ἡγεῖτο, τρίτον καὶ αὐτὸς ἐπὶ τῶν τῇδε μετὰ Παῦλον
τε καὶ Πέτρον ἐπισκοποῦσαντων βαθμόν· Αἰνός δὲ ὁ πρῶτος ἦν καὶ μετ' αὐτὸν
Ἀνέγκλητος

V M

4 ξυρίον Pet.] ξηρίον VM | ὑπὸ V 5 λοβόν, ω aus ο V corr | ὑπ' αὐ-
τὸν M 6 δὲ] μὲν V | ἀπ' M 7 ἢ hineingeflickt, V corr

πρῶτοι Πέτρος καὶ Παῦλος οἱ ἀπόστολοι αὐτοὶ καὶ ἐπίσκοποι, εἶτα Λίνος
 εἶτα Κλήτος εἶτα Κλήμης, σύγχρονος ὢν Πέτρου καὶ Παύλου, οὗ ἐπι-
 μνημονεύει Παῦλος ἐν τῇ πρὸς Ῥωμαίους ἐπιστολῇ. καὶ μηδεὶς ³
 θαυμαζέτω ὅτι πρὸ αὐτοῦ ἄλλοι τὴν ἐπισκοπὴν διεδέξαντο ἀπὸ τῶν
⁵ ἀποστόλων, ὄντος τούτου συγχρόνου Πέτρου καὶ Παύλου· καὶ οὗτος
 γὰρ σύγχρονος γίνεται τῶν ἀποστόλων. εἰτ' οὖν ἔτι περιόντων ⁴
 αὐτῶν ὑπὸ Πέτρου λαμβάνει τὴν χειροθεσίαν τῆς ἐπισκοπῆς καὶ
 παραιτησάμενος ἡγοῖ — λέγει γὰρ ἐν μιᾷ τῶν ἐπιστολῶν αὐτοῦ »ἀνα-
 χωρῶ, ἅπειμι, εὐσταθεῖτω ὁ λαὸς τοῦ θεοῦ«, τισὶ τοῦτο συμβουλευόν
¹⁰ (εὐρομεν γὰρ ἐν τισιν ὑπομνηματισμοῖς τοῦτο ἐγκείμενον) — ἦτοι
 μετὰ τὴν τῶν ἀποστόλων τελευτὴν ὑπὸ τοῦ Κλήτου τοῦ ἐπισκόπου
 οὗτος καθίσταται, οὐ πάνυ σαφῶς ἴσμεν. πλὴν ἀλλὰ καὶ ⁵
 οὕτως ἡδύνατο ἔτι | περιόντων τῶν ἀποστόλων, φημὶ δὲ τῶν ²¹²
 περὶ Πέτρου καὶ Παύλου, ἐπισκόπους ἄλλους καθίστασθαι διὰ
¹⁵ τὸ τοὺς ἀποστόλους πολλάκις ἐπὶ τὰς ἄλλας πατρίδας στέλλε-
 σθαι τὴν πορείαν ἐπὶ τὸ τοῦ Χριστοῦ κήρυγμα, μὴ δύνασθαι δὲ
 τὴν τῶν Ῥωμαίων πόλιν ἄνευ ἐπισκόπου εἶναι. ὁ μὲν γὰρ Παῦλος ⁶
 καὶ ἐπὶ τὴν Σπανίαν ἀφικνεῖται, Πέτρος δὲ πολλάκις Πόντον τε καὶ
 Βιθυνίαν ἐπεσκέψατο. ἐνεχώρει δὲ μετὰ τὸ κατασταθῆναι Κλήμεντα

2f vgl. Eusebius h. e. III 4, 9; S. 194, 10 Schwartz III 15; S. 228, 21f Κλή-
 μης ὃν συνεργὸν ἑαυτοῦ γενέσθαι Φιλιππησίους ἐπιστέλλων ὁ ἀπόστολος διδάσκει
 (vgl. Hieronymus de vir. ill. 15) — **3** πρὸς Ῥωμαίους, vielmehr Phil. 4, 3 —
7 vgl. Clement. Hom. ep. Clem. ad Jac. 2ff; S. 6, 21ff Lagarde — **8f** I Clem. ad
 Cor. 54, 2 — **10** ἐν τισιν ὑπομνηματισμοῖς, vgl. unten haer. 29, 4, 4 ἐν τοῖς αὐ-
 τοῖς ὑπομνηματισμοῖς mit Bezug auf die Werke des Eusebius u. Clemens Al.;
 eine Anspielung auf die ὑπομνήματα des Hegesipp ist daher nicht nahegelegt —
12ff vgl. Rufin praef. in s. Clem. Recogn. S. 2 Gersdorf *quidam enim requirunt,*
quomodo cum Linus et Cletus in urbe Roma ante Clementem hunc fuerint episcopi,
ipse Clemens ad Jacobum scribens sibi dicat a Petro docendi cathedram traditam.
cuius rei hanc accepimus esse rationem, quod Linus et Cletus fuerunt quidem
ante Clementem episcopi in urbe Roma, sed superstite Petro, videlicet ut illi episco-
patus curam gererent, ipse vero apostolatus impleret officium — **17** vgl. Röm.
 15, 24. 28 — **18** vgl. I Pet. 1, 1

V M

1 οἱ ἀπόστολοι αὐτοὶ] οἱ u. αὐτοὶ hineingeflickt V^{corr} < M 7 αὐτῶν, v an-
 geflickt V^{corr} 8 ἡλγει M 11 τελευτὴν *] διαδοχὴν V M 12 ἴσμεν] μὲν M
 13 οὕτως] οὗτος M | ἡδύνατο = es war möglich 16 ἐπὶ durchgestrichen
 u. διὰ drübergesetzt V^{corr} 17 τὴν < M

καὶ παραιτήσασθαι (εἴ γε οὕτως ἐπράχθη· διανοοῦμαι γάρ, οὐχ ὀρί-
 ζομαι) ὅστερον μετὰ τὸ τετελευτηκέναι Αἰνον καὶ Κλήτον, ἐπισκο-
 πεύσαντας πρὸς δεκαδύο ἔτη ἕκαστον μετὰ τὴν τοῦ ἁγίου Πέτρου
 καὶ Παύλου τελευτὴν τὴν ἐπὶ τῷ δωδεκάτῳ ἔτει Νέρωνος γενομένην,
 5 τούτων αὖθις ἀναγκασθῆναι τὴν ἐπισκοπὴν κατασχεῖν. ὁμοως ἡ 7
 τῶν ἐν Ῥώμῃ ἐπισκόπων διαδοχὴ ταύτην ἔχει | τὴν ἀκολουθίαν D69
 Πέτρος καὶ Παῦλος, Αἰνός καὶ Κλήτος, Κλήμης Εὐάρεστος Ἀλέξαν-
 δρος Ξύστος Τελέφορος Ὑγίνος Πίος Ἀνίκητος, ὁ ἄνω ἐν τῷ
 καταλόγῳ προδεδηλωμένος. καὶ μὴ τις θαυμάσῃ ὅτι ἕκαστα οὕτως
 10 ἀκριβῶς διήλθομεν· διὰ γὰρ τούτων αἱ τὸ σαφὲς δείκνυνται. ἐν 8
 χρόνοις τοίνυν, ὡς ἔφημεν, Ἀνικήτου ἡ προδεδηλωμένη Μαρκελλίνα P108
 ἐν Ῥώμῃ γενομένη τὴν λύμην τῆς Καρποκρά διδασκαλίας ἐξεμέσασα
 πολλοὺς τῶν ἐκείσε λυμνημένῃ ἠφάνισε. καὶ ἔνθεν γέγονεν ἀρχὴ
 Γνωστικῶν τῶν καλουμένων. ἔχουσι δὲ εἰκόνας ἐνζωγράφους διὰ 9
 15 χρωμάτων, ἀλλὰ καὶ οἱ μὲν ἐκ χρυσοῦ καὶ ἀργύρου καὶ λοιπῆς ὕλης,

1 vgl. clement. Hom. ep. ad Jac. 3; S. 7, 1 Lagarde προσπεσὼν ἐδεόμεν
 αὐτοῦ παραιτούμενος τὴν τῆς καθέδρας τιμὴν τε καὶ ἐξουσίαν — 3 πρὸς δεκαδύο
 ἔτη ἕκαστον vgl. Eusebius h. e. III 13 u. 15; S. 228, 14 u. 21 Schwartz — 4 ἐπὶ τῷ
 δωδεκάτῳ ἔτει Νέρωνος wohl entnommen aus Eusebius h. e. II 26, 1; S. 178, 21
 ἔτους δωδεκάτου τῆς Νέρωνος ἡγεμονίας — 5—8 vgl. Irenaeus adv. haer. III 3, 3;
 II 10f Harvey = Eusebius h. e. V 6, 1ff; S. 438, 7ff Schwartz (dazu Einleitungs-
 band S. 6f) — 8f ἄνω ἐν τῷ καταλόγῳ kann sich nur auf S. 308, 7 beziehen
 — 10—14 vgl. die zu S. 308, 6—8 angeführte Stelle aus Irenaeus; dazu deren
 Fortsetzung *Gnosticos se autem vocant* — 14—S. 311, 9 vgl. Irenaeus adv.
 haer. I 25, 6; I 210 Harvey (Hippolyt refut. VII 32, 8; S. 220, 10f verkürzt) *etiam*
imagines, quasdam quidem depictas quasdam autem et de reliqua materia fabricatas
habent, dicentes formam Christi factam a Pilato illo in tempore quo fuit Jesus
cum hominibus. et has coronant et proponunt eas cum imaginibus mundi philo-
sophorum, videlicet cum imagine Pythagorae et Platonis et Aristotelis et reliquorum;
et reliquam observationem circa eas similiter ut gentes faciunt

V M 14—S. 311, 7 frei wiedergegeben von Nicephorus Antirrhet. bei Pitra
 Spicil. Solesm. IV 297 εἰκόνας Χριστοῦ ἔχουσιν ἐκ διαφόρων ὕλων ἃς φασιν εἶναι
 τοῦ Ἰησοῦ καὶ ὑπὸ Ποντίου Πιλάτου γεγεννημένας διτε ἐπεδήμει τῷ τῶν ἀνθρώπων
 γένει, εἶτα καὶ φιλοσόφων Πυθαγόρου καὶ Πλάτωνος καὶ Ἀριστοτέλους καὶ ἐτέρων·
 ἃς δὴ καὶ ἰδρυσάμενοι προσκυνοῦσι καὶ τὰ ἐθνῶν ἐπιτελοῦσι μυστήρια

2 καὶ < M 5 αὐθις ἂν τις M 9 οὕτως τοῦτων M 11 ἡ < M
 13 τῶν < M | ἔνθεν aus etwas anderem hergestellt V corr 15 ἀλλὰ καὶ οἱ
 μὲν durchgestrichen, dafür am Rande τινὲς δὲ V corr

ἅτινα ἐκτυπώματά φασιν εἶναι τοῦ Ἰησοῦ καὶ ταῦτα ὑπὸ Ποντίου Πιλάτου γεγενῆσθαι, τουτέστιν τὰ ἐκτυπώματα τοῦ αὐτοῦ Ἰησοῦ ὅτε ἐνεδῆμει τῷ τῶν ἀνθρώπων γένει. κρύβδην δὲ τὰς τοιαύτας ἔχουσιν, 10 ἀλλὰ καὶ φιλοσόφων τινῶν, Πυθαγόρου καὶ Πλάτωνος καὶ Ἀριστοτέλους καὶ λοιπῶν, μεθ' ὧν φιλοσόφων καὶ ἕτερα ἐκτυπώματα τοῦ Ἰησοῦ τιθέασιν, ἰδρύσαντές τε προσκυνοῦσι καὶ τὰ τῶν ἔθνων ἐπιτελοῦσι μυστήρια. στήσαντες γὰρ ταύτας τὰς εἰκόνας τὰ τῶν ἔθνων ἔθῃ λοιπὸν ποιοῦσι. τίνα δὲ ἐστὶν <τὰ> ἔθνων ἔθῃ ἀλλ' ἢ θυσίαι καὶ τὰ ἄλλα; ψυχῆς δὲ εἶναι μόνῃς σωτηρίαν φασὶ καὶ οὐχὶ σω- 11 μάτων.

7. Δεῖ τοίνυν τούτους ἀνατρέπειν παντὶ σθένει· μηδεὶς γὰρ κατα- 7, 1 φρονεῖτω λόγον καὶ μάλιστα κατὰ ἀπατεώρων. ἀλλ' εἴποι τις ἄν· οὐ γὰρ ἐστὶ φωρατὰ καὶ μωρίας ἔμπλεα; ἀλλ' ἔσθ' ὅπῃ καὶ τὰ μωρὰ πείθει τοὺς ἄφρονας καὶ τοὺς συνετοὺς παρεκτρέπει, ἐὰν μὴ παρῇ ὁ 15 νοῦς ὁ ἐν τῇ ἀληθείᾳ ἡσκημένος. ἐμπεσόντος τοίνυν καὶ τούτου τῇ Σίμωνος μαγείᾳ καὶ τῶν λοιπῶν, τοῖς αὐτοῖς καὶ τοῦτον ἀνατρέφωμεν. εἰ γὰρ ἡ ἄγνωστος καὶ ἀκατονόμαστος δύναμις αἰτία γέ- 2 γονεν | ἄλλων | ἀγγέλων, ἡ ἐστὶν ἄγνοια παρὰ τῇ αὐτῇ τουτέστιν D70 Ū214 τῷ πατρὶ τῶν ὄλων, εἰ μὴ ἦδει ἃ μέλλουσι πράττειν οἱ ὑπ' αὐτοῦ 20 κατασκευαζόμενοι ἄγγελοι, ἀγνοήσας ὅτι ἀποστήσονται καὶ ποιήσουσιν ἃ μὴ αὐτὸς ἐβούλετο — ἡ τούτους μὲν ἐποίησε γινώσκων ὅτι ποιήσουσιν, ὁ αὐτὸς οὐ βούλεται παρ' αὐτῶν δὲ γέγονε, καὶ ἔσται διὰ τῆς γνώσεως καὶ εὐδοκίας αὐτὸς ποιήσας ἃ ἐκεῖνοι τετολμήκασιν. εἰ τοίνυν ὡς προείπον ἐγίνωσκε μὲν ἃ ποιήσουσιν, οὐκ ἐβούλετο δὲ ἵνα 3 25 ποιήσωσι, τίτι τῷ λόγῳ τοὺς πεποιηκότες ἐποίει εἰς τὸ πράττειν ἃ μὴ αὐτὸς ἐβούλετο; εἰ δὲ αὐτὸς μὲν πεποίηκε τοὺς ἀγγέλους, ἵνα 4 ποιήσωσι τὰ ὑπ' αὐτῶν γενόμενα, ἄρα ἡθέλεε γενέσθαι· διὸ καὶ τοὺς | P109 πεποιηκότες προκατεσκεύασεν ἀγγέλους. καὶ εἰ προκατεσκεύασεν εἰς τὸ ποιῆσαι, ἀπαγορεύει δὲ τὰ ὑπ' αὐτῶν γενόμενα, συκοφαντία ἂν 30 εἴη ἐν μέσῳ. εἰ δὲ συνεχώρει μὲν τοῦ ποιεῖν αὐτούς, βούλεται δὲ τὰ 5 ὑπ' αὐτῶν γενόμενα (τουτέστιν ἀνθρώπους καὶ ψυχὰς) πάλιν πρὸς

17 ff vgl. oben haer. 23, 4, 1 ff; S. 252, 1 ff

V M Niceph. (bis Z. 7)

5 καὶ² < M 6 τε hineingeflickt V corr < M | hinter προσκυνοῦσι
2 Buchstaben wegradiert V προσκυνοῦσι + τε M 8 <τὰ> * 9 σωτηρίας M
12 κατὰ *] παρὰ VM 13 ἔσθ' ὅπῃ] ἐθόπῃ M | μωρὰ] μωρίας M 17 ἀκα-
το//νόμαστος, ο aus ω V ἀκατονόμαστος M 20 ποιήσωσιν M 21 ἐβούλετο V
25 vor εἰς + καὶ M 27 γενόμενα Jül., vgl. Z. 29 u. 31] γινόμενα VM
29 γινόμενα M 31 γινόμενα M

ἐαυτὸν ἀναλαμβάνειν παρὰ τὴν τούτων βούλησιν, ἄρα ἔσται πλεονε-
 ξία ἐν μέσῳ καὶ οὐδὲν ἕτερον, ἀρπαζομένων τῶν ὑπὸ τῶν ἀγγέλων
 * ἀνθρωπῶπων ὑπὸ τοῦ ἄνωθεν παρὰ τὴν τούτων βούλησιν· ἀλλὰ καὶ
 5 ὑπὸ τῶν ὑπ' αὐτοῦ γενομένων γενόμενα. καὶ ἔσται λοιπὸν μῦθος 6
 καὶ μορολογία, τῶν μὲν κάτω δυναμένων ὑπερβῆναι τοὺς ἐν μέσῳ,
 τοὺς δὲ ἐν μέσῳ τιμωρεῖσθαι αἰτίους ὄντας τῶν κάτω καὶ τοὺς κάτω
 ὑπὲρ τοὺς μέσους πρὸς τὸν ἄνω σφύζεσθαι καὶ ἐλευθεροῦσθαι, λέγω
 δὴ τὰς ψυχὰς τῶν ἐν τῇδε τῇ κτίσει. εἴη δ' ἂν ὁ μὲν ἄνω μὴ δυνη-
 10 θεῖς ποιῆσαι ἀσθενὴς κρινόμενος, οἱ δὲ ὑπ' αὐτοῦ γενομένοι <δυνα-
 τοί>, δυνάμενοι ποιῆσαι ἃ αὐτὸς μὲν οὐκ ἐβούλετο, ἢ ἐβούλετο καὶ
 οὐκ ἠδύνατο. οὐ γὰρ δύναται ἃ ἐκείνος ἐπιποθεῖ, εἶναι αὐτῷ κακὸν 7
 οὐδὲ ὑπὸ κακῶν γεγονέναι. εἰ γὰρ ἦν | κακόν, ἐχρῆν ἀπόλλυσθαι. D71
 εἰ δὲ ὅλως μέρος τι τοῦ ἔργου σφύζεται, οὐκέτι τὸ ἔργον φαῦλον,
 15 καὶ τε μέρος αὐτοῦ σφύζομενον εὐρίσκοιτο, οὔτε οἱ ποιήσαντες φαῦλοι
 <οἱ> τὸ σφύζομενον τεχνισάμενοι. εἰ δὲ ὅλως ἐξ ἀγγέλων ἡ ψυχὴ καὶ 8
 ἄνωθεν λαμβάνει δύναμιν παραχθεῖσα, ἄρα γε οἱ ἄγγελοι πλέον σω-
 τηρίας τεύχονται, ὅτι ἡ ἀπ' αὐτῶν ψυχὴ σφύζεται, ἐκ φαύλων οὐσα.
 σφυζομένης δὲ αὐτῆς οὐκέτι φαῦλος οὔτε αὐτὴ ἡ ψυχὴ ἢ γενομένη
 20 ὑπὸ τῶν ἀγγέλων οὔτε οἱ ἄγγελοι, ἐξ ὧν αὐτὴ ἡ ψυχὴ ὑπάρχει.
 8. Παντὶ δὲ τῷ τὸν νοῦν ἐρωσμένον ἔχοντι ἰστέον ἂν εἴη ὅτι 8, 1
 ἀνοίας ἐστὶ τὸ πᾶν τοῦτο ἀγρυπῶδες ἐργαστήριον. καταισχυρνή- 2
 σονται δὲ αὐθις οὗτοι καὶ ἀπὸ τῶν ἄλλων αὐτῶν λόγων. εἰ γὰρ
 Ἰησοῦς οὐκ ἀπὸ παρθένου Μαρίας, ἀλλὰ ἐκ σπέρματος Ἰωσήφ καὶ
 25 τῆς αὐτῆς Μαρίας, σφύζεται δὲ οὗτος, ἄρα καὶ αὐτοὶ σωθήσονται οἱ
 τοῦτον γεγεννηκότες. καὶ εἰ ἡ Μαρία καὶ ὁ Ἰωσήφ ἀπὸ τοῦ δημιουργοῦ
 ὑπάρχουσιν, ἄρα τὸν δημιουργὸν κτιστὴν <καὶ τοῦ Ἰησοῦ> ἔφασαν
 καὶ οὐκέτι ἐν ὑστερήματι ἔσται ὁ τὸν Ἰωσήφ καὶ τὴν Μαρὶαν ποιή-
 30 δὲ καὶ αὐτὸς ὁ Ἰησοῦς ἀπὸ τῶν ἀγγέλων ἐστὶ καὶ ὁ δημιουργὸς εἷς
 ἐστι τῶν ἀγγέλων, ἄρα γε ἀτοπήματι τῷ ἐνὶ πάντες περιπεσοῦνται,
 ὁποῖον καὶ οἱ ἄγγελοι περιπεπτώκασι, καὶ ἀσύστατον εἴη ἂν τὸ παρ'

V M

3 * <γενομένων> * | 9 von ἄνωθεν getilgt V corr 6 δυνάμενων *]
 δυνάμεων VM | ἐν vor μέσῳ oben hineingeflickt V corr μέσον M 10f <δυνα-
 τοί> * 14 σφύζεσθαι M 15 vor σφύζομενον + <μῆ>? * 16 <οἱ> * 19 lies
 viell. φαῦλον sc. ἔργον, vgl. Z. 14 * 21 ἂν < M 22 ἄνοια M 23 ἄλλων
 < V | λέγων M 26 ὁ < V 27 <καὶ τοῦ Ἰησοῦ> * 28 Μαριάμ M
 32 εἴη ἂν, η auf Rasur V corr εἶπαν M

αὐτῶν δραματούργημα, δηλητηρίου ἔμπλεον καὶ πάσης ἰώδους διδασκαλίας μεμεστωμένον. ταύτην δὲ αὖθις ὁπίσω τρέψαντες, ὅσπερ 4
δράκοντος κεφαλὴν ξύλω τῆς πίστεως καὶ τῆς ἀληθείας ἐπὶ γῆς λακίσαντες, ταῖς ἄλλαις θηριομόρφους προσπελάσαντες ἐπ' ὀλέθρου *
5 τούτων ἥκειν ἑαυτοὺς διὰ τὴν ἐπαγγελίαν ἀναγκάσωμεν. | D72

Κατὰ Κηρινθιανῶν ἦτοι Μηρινθιανῶν ἦ, τῆς δὲ ἀκολουθίας πῆ.

1. Κήρινθος δὲ αὖθις, ἀφ' οὗπερ οἱ Κηρινθιανοὶ λεγόμενοι, ἀπὸ 1, 1
ταύτης τῆς θηριώδους σποράς τὸν ἰὸν τῷ κόσμῳ φέρων ἦκει· σχεδὸν
δὲ οὐδὲν ἕτερον παρὰ τὸν προειρημένον Καρποκράν, ἀλλὰ τὰ αὐτὰ
10 τῷ κόσμῳ κακοποιὰ φάρμακα ἐκβλυστάνει. τὰ ἴσα γὰρ τῷ προει- 2
ρημένῳ εἰς τὸν Χριστὸν συκοφαντήσας ἐξηγεῖται καὶ οὗτος, ἐκ Μαρίας
καὶ ἐκ σπέρματος Ἰωσήφ τὸν Χριστὸν γεγεννηθῆναι καὶ τὸν κόσμον
ὁμοίως ὑπὸ ἀγγέλων γεγενῆσθαι. οὐδὲν γὰρ οὗτος παρὰ τὸν πρῶ- 3
τον διήλλαξε τῇ εἰσαγωγῇ τῆς αὐτοῦ διδασκαλίας ἀλλ' ἢ ἐν τούτῳ
15 μόνον, ἐν τῷ προσέχειν τῷ Ἰουδαϊσμῷ ἀπὸ μέρους. φάσκει δὲ οὗτος
τὸν νόμον καὶ τοὺς προφήτας ὑπὸ ἀγγέλων δεδόσθαι, τὸν δὲ δεω-
κότα τὸν νόμον ἕνα εἶναι τῶν ἀγγέλων τῶν τὸν κόσμον πεποιηκό-
των. ἐγένετο δὲ οὗτος ὁ Κήρινθος ἐν τῇ Ἀσίᾳ διατρίβων κάκατος 4

6ff vgl. mit Epiph. insbesondere Irenaeus adv. haer. I 26, 1; I 211f Harvey
Hippolyt refut. VII 33; S. 220, 12ff Wendland Ps. Tertullian adv. omn. haer. 3;
aus Epiph. schöpft Filastrius haer. 36; S. 19, 22ff Marx — 7—13 u. 15—18 vgl.
Ps. Tert. adv. omn. haer. 3 post hunc (sc. Carpocratem) Cerinthus haereticus erupit
similia docens. nam et ipse mundum institutum esse ab illis dicit; Christum ex
semine Joseph natum proponit, hominem illum tantummodo sine divinitate con-
tendens, ipsam quoque legem ab angelis datam perhibens, Judaeorum deum non
dominium sed angelum promens — 18—S. 314, 12 vgl. Irenaeus adv. haer. I 26, 1;
I 211f Harvey = Hippolyt refut. VII 33; S. 220, 12ff Κήρινθος δὲ τις (+ in Asia Ir.),
αὐτὸς Αἰγυπτίων παιδείᾳ ἀσκηθεὶς (< Ir.), ἔλεγεν οὐκ ὑπὸ τοῦ πρώτου (θεοῦ) γε-
γονέναι τὸν κόσμον ἀλλ' ὑπὸ δυνάμεώς τινος κεχωρισμένης τῆς ὑπὲρ τὰ ὅλα ἔξου-

V M

1 ἔμπλεον V ἔμπνεον M 2 δὲ < M 4 * etwa < τῷ κόσμῳ φανείσαις,
εἰς ἔλεγχον * 5 ἥκειν — ἀναγκάσωμεν] καὶ τῶν τοιούτων βαδιούμεθα, auf einer
erheblich längeren Rasur V corr | Unterschrift κατὰ Καρποκρασίῳ V 6 κατὰ
Κηρινθιανῶν ἦτοι Μηρινθιανῶν ὀγδόη ἢ καὶ πῆ V 8 φέρειν M 10 ἐκβλυ-
σθάνει V ἐμβλυστάνει M 13 γεγεννηθῆναι M 14 ἀλλὰ M 16 δὲ hinein-
gefflickt V corr < M

τοῦ κηρύγματος τὴν ἀρχὴν πεποιημένος. ἤδη δὲ περὶ τούτου εἵ- 5
 παμεν ὡς καὶ οὗτος ἐκήρυττεν οὐκ ἀπὸ τῆς πρώτης καὶ ἄνωθεν δυνάμεως τὸν κόσμον γεγενῆσθαι, ἄνωθεν δὲ ἐκ τοῦ ἄνω θεοῦ μετὰ
 τὸ ἀδουνηθῆναι τὸν Ἰησοῦν, τὸν ἐκ σπέρματος Ἰωσήφ καὶ Μαρίας γε- 5
 10 γεννημένον, κατεληλυθέναι τὸν Χριστὸν εἰς αὐτὸν τουτέστι τὸ πνεῦμα
 τὸ ἅγιον ἐν εἶδει περιστεῤῃς ἐν τῷ Ἰορδάνῃ καὶ ἀποκαλύψαι αὐτῷ
 καὶ δι' αὐτοῦ τοῖς μετ' αὐτοῦ τὸν ἄγνωστον πατέρα. καὶ διὰ τοῦτο 6
 ἐπειδὴ ἦλθεν εἰς αὐτὸν ἄνωθεν δυνάμεις, δυνάμεις ἐπιτετελεῖναι | P111
 καὶ αὐτοῦ πεπονθότος τὸ ἐλθὼν ἄνωθεν ἀναπτῆναι ἄνω ἀπὸ | τοῦ Ὁ218
 10 Ἰησοῦ. πεπονθότα δὲ τὸν Ἰησοῦν καὶ πάλιν ἐγγεγραμμένον, Χριστὸν 7
 δὲ τὸν ἄνωθεν ἐλθόντα εἰς αὐτὸν ἀπαθῇ | ἀναπτάντα, ὅπερ ἐστὶ τὸ D73
 κατελθὼν ἐν εἶδει περιστεῤῃς, καὶ οὐ τὸν Ἰησοῦν εἶναι Χριστόν.

2. Ἐκπέπτωκε δὲ καὶ οὗτος, ὡς ὁρᾷτε πάντες οἱ τῆς ἀληθείας 2, 1
 ἐρασταί. φάσκει γὰρ τὸν τὸν νόμον δεδοκότα οὐκ ἀγαθόν, οὐ τῷ
 15 νόμῳ πειθεσθαι δοκεῖ, δῆλον δὲ ὅτι ὡς ἀγαθῷ. πῶς οὖν ὁ πονηρὸς 2
 τὸν ἀγαθὸν νόμον δέδωκεν; εἰ γὰρ καλὸν τὸ μὴ μοιχεύειν καὶ καλὸν
 τὸ μὴ φονεύειν, πόσῳ γε μᾶλλον ὁ ἐντειλάμενος βελτίων εἴη, ἐάν
 γε ὁ μὴ πράξας ἀγαθὸς ὁμολογῇται. πῶς δὲ κατηγορηθήσεται κακίᾳ
 20 πράττων ὁ τὸ ἀγαθὸν συμβουλεύων καὶ ἀγαθὸν διδούς νόμον; ἀλλὰ
 20 μανιώδης ὁ ἀνὴρ τοιούτοις ἐγχειρῶν. οὗτος δὲ ἐστίν, ἀγαπητοί, 3
 εἰς τῶν ἐπὶ τῶν ἀποστόλων τὴν ταραχὴν ἐργασαμένον, ὅτε οἱ περὶ
 Ἰάκωβον γεγράφασιν εἰς τὴν Ἀντιόχειαν ἐπιστολὴν, λέγοντες ὅτι
 »ἔγνωμέν τινας ἐξ ἡμῶν πρὸς ὑμᾶς ἐλθόντας καὶ ταράξαντας ὑμᾶς

σίας καὶ ἀγνοούσης τὸν ὑπὲρ πάντα θεόν. τὸν δὲ Ἰησοῦν ἐπέθετο μὴ ἐκ παρθένου
 γεγενῆσθαι (+ *impossible enim hoc ei visum est Ir.*), γεγενῆσθαι δὲ αὐτὸν ἐξ Ἰωσήφ
 καὶ Μαρίας υἱὸν ὁμοίως τοῖς λοιποῖς ἄπασιν ἀνθρώποις, καὶ δικαιότερον γεγενῆσθαι
 καὶ σοφώτερον. καὶ μετὰ τὸ βάπτισμα κατελθεῖν εἰς αὐτὸν ἀπὸ τῆς ὑπὲρ τὰ ὅλα
 αὐθεντίας τὸν Χριστὸν ἐν εἶδει περιστεῤῃς, καὶ τότε κηρυῖναι τὸν ἄγνωστον πατέρα
 καὶ δυνάμεις ἐπιτελέσαι, πρὸς δὲ τῷ τέλει ἀποπτῆναι τὸν Χριστὸν ἀπὸ τοῦ Ἰησοῦ
 καὶ τὸν Ἰησοῦν πεπονθέναι καὶ ἐγγεῖσθαι, τὸν δὲ Χριστὸν ἀπαθῇ διαμεμενηκέναι
 πνευματικὸν ὑπάρχοντα.

1 vgl. S. 236, 6ff — 12 vgl. I Joh. 5, 1 — 23 Act. 15, 24

V M

1 τὴν ἀρχὴν τοῦ κηρύγματος M 1f εἶπο||μεν, ο aus α V corr 4 ἐκ]
 ἀπὸ M 5 ἐαυτὸν V 6 ἐν τῷ Ἰορδάνῃ nachgetragen V corr < M 7 μετ'
 αὐτοῦ U] μετ' αὐτὸν VM 8 ἦλθεν + (angeflickt) ἡ δυνάμεις V corr | δυνάμεις
 < V 14 δωκότα M 15 ἀγαθῷ] ἀγαθὸν M 18 γε] δὲ M | ὁμολογεῖται V
 ὁμολόγηται M 21 vor τὴν ταραχὴν + ὁ V | ἐργασαμένων *] ἐργασάμενος VM

λόγοις, οἷς οὐ διεστείλάμεθα· καὶ οὗτος εἷς ἐστὶ τῶν ἀντιστάντων 4
 τῷ ἁγίῳ Πέτρῳ, ἐπειδὴ εἰσῆλθε πρὸς Κορνήλιον τὸν ἅγιον, ὅτε μετε-
 στείλατο αὐτὸν καταξιωθεὶς ὀπτασίας ἀγγέλου καὶ ὁ Πέτρος ἐδίσταξε
 καὶ εἶδεν τὸ ὄραμα τῆς ὀθόνης καὶ τὰ ἐν αὐτῇ καὶ ἤκουσε παρὰ
 5 κυρίου μηδὲν κοινὸν λέγειν ἢ ἀκάθαρτον. οὗτος οὖν παρεκίνει περὶ 5
 τοῦ Πέτρου ἀνελθόντος εἰς Ἱερουσαλὴμ τὰ πλήθη τῶν ἐκ περιτομῆς
 λέγων ὅτι »εἰσῆλθε πρὸς ἄνδρας ἀκροβυστίαν ἔχοντας«. ἐποίησε 6
 δὲ τοῦτο Κήρινθος πρὶν ἢ ἐν τῇ Ἀσίᾳ κηρῦσαι τὸ αὐτοῦ κήρυγμα
 καὶ ἐμπεσεῖν εἰς τὸ περισσότερον τῆς αὐτοῦ ἀπολείας βάρεθρον. διὰ
 10 γὰρ τὸ εἶναι αὐτὸν ἐμπερίτομον, δῆθεν ἀντιδικίας ἕνεκα τῶν ἐν
 ἀκροβυστίᾳ πιστῶν διὰ τῆς περιτομῆς τὴν πρόφασιν ἐθηράσατο.
 3. Τοῦ δὲ κυρίου πάντοτε τὴν ἐπιμέλειαν τῆς ἀνθρωπότητος 3, 1
 ποιουμένου καὶ τὸ σαφὲς τῆς ἀληθείας ἐν τοῖς τῆς ἀληθείας νίοις
 ἀσφαλιζομένου καὶ δόντος | Πέτρῳ τῷ ἁγίῳ ἀποστόλῳ ποιήσασθαι D74
 15 τὸν πρὸς αὐτὸν καὶ τοὺς αὐτοῦ ἔλεγχον, φανερὰ γίνεται ἢ τοῦ Κη-
 ρίνθου ἄνοια. φησὶ γὰρ ὁ ἅγιος Πέτρος »ἐγὼ ἤμην ἐν πόλει 2
 Ἰόππῃ καὶ εἶδον ἐν μέσῃ τῇ ἡμέρᾳ περὶ ὥραν ἕκτην | ὀθόνην καθιε- P112
 μένην, δεδεμένην ἐν τέτρασιν ἀρχαῖς, ἐν ᾗ ἦν πάντα τὰ τετράποδα
 καὶ ἐρπετά. καὶ εἶπέν μοι· θῦσον καὶ φάγε. ἐγὼ δὲ εἶπον· κύριε
 20 μηδαμῶς, ὅτι οὐδέποτε κοινὸν ἢ ἀκάθαρτον εἰσῆλθεν εἰς τὸ στόμα
 μου. ἀπεκρίθη δέ μοι ἐκ δευτέρου φωνὴ ἐκ τοῦ οὐρανοῦ· ἃ ὁ θεὸς
 ἐκαθέρισε, σὺ μὴ κοίνων. καὶ ἐξαυτῆς ἰδοὺ δύο | ἄνδρες εἰστήκεισαν Ö220
 εἰς τὴν οἰκίαν καὶ εἶπέν μοι τὸ πνεῦμα· πορεύου σὺν αὐτοῖς μηδὲν
 διακρινόμενος«. καὶ λοιπὸν διηγείται, ὡς ἐν παραβολῇ ταῦτα πρὸς 3
 25 αὐτὸν εἴρηται καὶ ὡς τότε ἐδίσταξεν, ἕως ὅτε ὁ κύριος ἐναργῶς
 ἔδειξεν αὐτῷ ἃ διὰ τῶν λόγων καὶ τύπων αὐτὸν ἐδίδασκεν. εὐθὺς 4
 γὰρ αὐτοῦ ἀνοίξαντος τὸ στόμα, ὅτε ἦλθεν εἰς Καισάρειαν, ἐπέπεσε

1 vgl. Act. 11, 2 — 7 Act. 11, 3 — 16ff Act. 11, 4ff

V M 5—S. 316, 10 mit Auslassungen Catena in Acta apost. S. 193, 21 ff Cramer (=cat.)

3 ἀγγέλου angeflückt V corr 5 μηδένα M | παρεκίνει aus παρ' ἐκείνη V
 6 ἐπανελθόντος cat. 7 εἰσῆλθες M 8 ἐαυτοῦ V 12—14 κυρίου — ἀσφαλι-
 ζομένου < cat. 14 τῷ ἁγίῳ ἀποστόλῳ < cat. | ποιήσασθαι hinter ἔλεγχον
 (Z. 15) cat. 15 ἐλέγχους aus ἔλεγχον V corr | φανερὰ + γὰρ V 16—25 < cat.
 19f μηδαμῶς κύριε M 21 φωνὴ ἐκ δευτέρου M 22 ἐκαθέρισεν, ἃ V corr
 ἐκαθέρισεν M 23 εἰς] ἐπὶ M 24 ταῦτα + ἃ M 25 καὶ ὡς τότε] ἕως τότε γὰρ
 cat. | ἐδίσταξεν u. † ὁ ἅγιος cat. 26 ἃ < M | αὐτῶν M | εὐθὺς M
 27 ὅτε — Καισάρειαν < cat.

τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον ἐπὶ Κορνήλιον. καὶ ἰδὼν ὁ Πέτρος εἶπε »μή
 τις δύναται κωλύσαι τὸ ὕδωρ ἀπὸ τούτων τῶν καταξιωθέντων τὸ
 πνεῦμα τὸ ἅγιον λαβεῖν, ὡς καὶ ἡμεῖς ἐξ ἀρχῆς;« τὸ πᾶν δὲ ἦν 5
 τοῦτο μυστήριον καὶ τῆς τοῦ θεοῦ φιλανθρωπίας ἔργον, ὅπως ὁ τε
 5 ἅγιος Πέτρος καὶ πᾶς τις γνώσεται ὅτι οὐκ ἀπ' ἀνθρώπων ἢ τῶν
 ἐθνῶν σωτηρία, ἀλλ' ἐκ θεοῦ. προύλαβεν γὰρ ὁ θεὸς δοῦναι τὴν
 δωρεὰν τοῦ ἁγίου πνεύματος καὶ τὴν τοῦ ἀγγέλου ὁπτασίαν καὶ τὴν
 ἀποδοχὴν τῆς εὐχῆς καὶ νηστειῶν καὶ ἀγαθοποιῶν, ἵνα ὁ ἐπιστεύ-
 θησαν οἱ ἀπόστολοι, μάλιστα ὁ ἅγιος Πέτρος καὶ οἱ λοιποὶ ἀπόστολοι,
 10 μὴ ἀποστερήσωσιν τὸν ἐκ θεοῦ κατὰ ἀλήθειαν κεκλημένον.
 4. Ἀλλὰ ταῦτα μὲν τότε ἐπραγματεύθη κινηθέντα ὑπὸ τοῦ προ- 4, 1
 εἰρημένου ψευδαποστόλου Κηρίνθου, ὡς καὶ ἄλλοτε στάσιν αὐτὸς τε
 καὶ οἱ μετ' αὐτοῦ εἰργάσαντο ἐν αὐτῇ τῇ Ἱερουσαλὴμ, ὁπνίκα Παῦλος
 ἀνῆλθε | μετὰ Τίτου καὶ ὡς οὗτος ἔφη ὅτι »ἄνδρας ἀκροβύστους D75
 15 εἰσήνεγκε μεθ' ἑαυτοῦ, ἥδη περὶ Τίτου λέγων, »καὶ κεκοίνωκε (φησί)
 τὸν ἅγιον τόπον«. διὸ καὶ Παῦλος λέγει »ἀλλ' οὐδὲ Τίτος ὁ σὺν 2
 ἐμοί, Ἑλλην ὢν, ἠραγκάσθη περιτμηθῆναι διὰ δὲ τοὺς παρεισάκτους
 ψευδαδέλφους, οἵτινες παρεισῆλθον κατασκοπῆσαι τὴν ἐλευθερίαν
 ἡμῶν ἣν ἔχομεν ἐν Χριστῷ, οἷς οὐδὲ πρὸς ὄραν εἴξαμεν τῇ ὑπο-
 20 ταγῇ« καὶ τοῖς ἐν ἀκροβυστίᾳ παραγγέλλων ἔλεγεν »μὴ περιτέμενεσθε·
 ὅτι ἐὰν περιτέμνησθε, Χριστὸς ὑμᾶς οὐδὲν ὠφελήσει«. διήρκεσε δὲ 3
 ἡ περιτομὴ χρόνον ὑπερηγήσασα, ἕως ἡ μείζων περιτομὴ παρεγένετο, P113
 τουτέστιν τὸ λουτρὸν τῆς παλιγγενεσίας, ὡς παντὶ τῷ δῆλόν ἐστι
 καὶ σαφέστερον δείκνυται ἀπὸ τῶν παρὰ τοῖς ἀποστόλοις εἰρημένων,
 25 μάλιστα παρὰ τῷ ἁγίῳ ἀποστόλῳ Παύλῳ· φάσκει γὰρ οὕτως »οἷς
 οὐδὲ πρὸς ὄραν εἴξαμεν τῇ ὑποταγῇ«. παντὶ δὲ τῷ βουλομένῳ 4
 κατανοεῖν τὰ παρὰ τοῖς ἀποστόλοις τότε πεπραγματευμένα θαυμάσαι
 ἔπεστι, πῶς τὰ παρὰ τῇ αἰρέσει ταύτῃ ἐξ ἐπιπνοίας πνεύματος πλά-

14 vgl. Act. 21, 28 — 16 Gal. 2, 3—5 — 20 Gal. 5, 2 — 21f vgl. oben haer.
 8, 6, 7; S. 192, 17ff — 25 Gal. 2, 5

V M cat. (bis Z. 10)

1 ὁ < M 2 τὸ ὕδωρ hinter μὴ cat. 2—3 ἀπὸ — ἀρχῆς] κτέ cat.
 4 ὁ τε] ὅτε & M 6 θεοῦ + ἐπῆρχεν cat. 7 ἁγίου < V 14 ἀνῆλθε, v
 aus π V corr ἀπῆλθε M 15 κεκοίνωκε aus κεκοινώνηκε V 17 δὲ < M
 20 περιτέμενεσθαι, ε V corr περιτέμνεσθε M 21 ὅτι ἐὰν περιτέμνησθε < M
 22 μείζων M 23 τῷ τὸ M 25 μάλιστα + δὲ M | οὕτως] οὗτος Dind. |
 οἷς] ὡς M 28 ἐπιπνοίας V

- νης ενεργηθέντα τὸν χαρακτήρα ὑποδείκνυσαι τῶν διὰ τῶν αἱρέσεων
 τούτων ἐν τοῖς ἀποστόλοις τὴν κίνησιν ἐργασαμένων. ἀποστάντων 5
 γὰρ τούτων καὶ εἰς ψευδαποστόλους τραπέντων (καὶ) ἄλλους ψευδα-
 ποστόλους ἀποστειλάντων ὡς καὶ ἤδη προεῖρηται εἰς τὴν Ἀντιόχειαν
 5 ἐν ἀρχῇ καὶ εἰς ἄλλους τόπους, λέγοντας ὅτι »ἐὰν μὴ περιτμηθῇτε
 καὶ φυλάξητε τὸν νόμον Μωυσέως, οὐ δύνασθε σωθῆναι«, οὐχ ἡ
 τυχοῦσα τότε ταραχὴ ἐγένετο ὡς προεῖρηται. καὶ οὗτοί | εἰσιν οἱ 6 Ö222
 παρὰ τῷ ἀποστόλῳ Παύλῳ εἰρημένοι »ψευδαπόστολοι, ἐργάται δόλιοι,
 μετασχηματιζόμενοι εἰς ἀποστόλους Χριστοῦ».
- 10 5. Χρῶνται γὰρ τῷ κατὰ Ματθαῖον εὐαγγελίῳ — ἀπὸ μέρους 5, 1
 καὶ οὐχὶ ὅλῳ, ἀλλὰ διὰ τὴν γενεαλογίαν τὴν ἔνσαρκον — καὶ ταύτην
 μαρτυρίαν φέρουσιν, ἀπὸ τοῦ εὐαγγελίου πάλιν λέγοντες ὅτι »ἀρχε- D76
 τὸν τῷ μαθητῇ ἵνα γένηται ὡς ὁ διδάσκαλος«. τί οὖν, φησί; περι- 2
 ετμήθη ὁ Ἰησοῦς, περιτεμῆθη καὶ αὐτός. Χριστὸς κατὰ νόμον,
 15 φησίν, ἐπολιτεύσατο, καὶ αὐτὸς τὰ ἴσα ποιήσον. ὅθεν καὶ τινες ἐκ
 τούτων ὡς ὑπὸ δηλητηρίῳ ὑφαρπαχθέντες πείθονται ταῖς πιθανο-
 λογίαις διὰ τὸ τὸν Χριστὸν περιτεμῆσθαι. τὸν δὲ Παῦλον ἀθε- 3
 τοῦσι διὰ τὸ μὴ πείθεσθαι τῇ περιτομῇ. ἀλλὰ καὶ ἐκβάλλουσιν αὐτὸν
 διὰ τὸ εἰρηκέναι »ὅσοι ἐν νόμῳ δικαιοῦσθε, τῆς χάριτος ἐξεπέσατε».
 20 καὶ ὅτι »ἐὰν περιτέμνησθε, Χριστὸς ὑμᾶς οὐδὲν ὠφελήσει».

5 Act. 15, 1 — 8 II Kor. 11, 13 — 10ff vgl. Irenaeus adv. haer. I 26, 2;
 I 213 Harvey (bei den Ebionäern) *solo autem eo quod est secundum Matthaeum
 evangelio utuntur* u. die Bemerkungen bei den Nazoräern haer. 29, 9, 4
 u. bei den Ebioniten haer. 30, 13, 2 u. 14, 2. Durch die letztgenannte Stelle
 wird der Sinn des ἀλλὰ διὰ τὴν γενεαλογίαν τὴν ἔνσαρκον näher erläutert. Epiph.
 will sagen, daß die Kerinthianer zwar ein unvollständiges Matthäusevangelium
 haben, aber doch auf dieses Evangelium Wert legen um der Geschlechtsregister
 willen. Das Vorhandensein der Geschlechtsregister in ihrem Evangelium soll
 also gerade betont werden — 12f Matth. 10, 25; vgl. haer. 30, 26, 1ff u. Ps. Ter-
 tullian adv. om. haer. 3 (von Ebion) *et quia scriptum sit: nemo discipulus super
 magistrum nec servus super dominum, legem etiam proponit, scilicet ad excluden-
 dum evangelium et vindicandum Iudaismum* — 17ff vgl. Irenaeus I 26, 2; I 213
 Harvey (bei den Ebionäern) *et apostolum Paulum recusant, apostalam cum legis
 dicentes* — 19 Gal. 5, 4 — 20 Gal. 5, 2

V M

3 (καὶ) Ausgg. 8 ἀποστόλῳ < V 10 μέρους + (μὲν)? * 16 ὑφαρ-
 παχθέντες M 19 ἐξεπέσατε, ε V corr 20 περιτέμνησθε von späterer Hand
 aus περιτεμῆσθε V

6. Οὗτος δὲ ὁ Κήρινθος ἀνόητος καὶ ἀνοήτων διδάσκαλος φάσκει **6, 1**
 πάλιν τολμήσας Χριστὸν πεπονθέναι καὶ ἐσταυρωῖσθαι, μήπω δὲ
 ἐγγερόθαι, μέλλειν δὲ ἀνίστασθαι ὅταν ἡ καθόλου γένηται νεκρῶν
 ἀνάστασις. ἀσύστατα τοίνυν ταῦτα παρὰ τούτοις, τὰ τε ῥήματα καὶ **2**
 5 νοήματα. ὅθεν καὶ ὁ ἀπόστολος ἐκπληττόμενος τοῖς μὲν ἀπιστοῦσι
 τῇ ἀναστάσει τῶν νεκρῶν τῇ μελλούσῃ ἔσθαι ἔλεγεν »εἰ νεκροὶ οὐκ
 ἐγείρονται, οὐδὲ Χριστὸς ἐγήγερται« καὶ τό »φάγωμεν καὶ πίωμεν·
 αὐτοῖον γὰρ ἀποθνήσκομεν« | καὶ τό »μὴ πλανᾶσθε· φθείρουσιν **P114**
 ἡθὴ χρηστὰ ὁμιλίας κακαί«. πάλιν δὲ τοῖς λέγουσι τὸν Χριστὸν **3**
 10 μηδέπω ἐγγεγμένον ὡσαύτως τὸν ἔλεγχον ἐπιφέρει λέγων »εἰ Χρι-
 στὸς οὐκ ἐγήγερται, μάταιον τὸ κήρυγμα ἡμῶν, ματαία καὶ ἡ
 πίστις ἡμῶν. εὐρισκόμεθα δὲ καὶ ψευδομάρτυρες τοῦ θεοῦ, (ὅτι
 ἐμαρτυρήσαμεν κατὰ τοῦ θεοῦ), ὅτι ἡγείρεν τὸν Χριστόν, εἴπερ
 οὐκ ἡγείρεν· * ὡς τῶν [μὲν] ἀποστόλων κηρυττόντων Χριστὸν μὲν
 15 (μηδέπω) ἐγγερόθαι, νεκροὺς δὲ μὴ ἐγείρεσθαι. ἐν ταύτῃ γὰρ τῇ **4**
 πατρίδι, φημὶ δὲ Ἀσία, ἀλλὰ καὶ ἐν τῇ Γαλατία πάνν ἡκμασε τὸ
 τούτων διδασκαλεῖον, ἐν οἷς καὶ τι παραδόσεως πρᾶγμα ἦλθεν εἰς
 ἡμᾶς, ὡς τινῶν μὲν παρ' αὐτοῖς προφθανόντων τελευτῆσαι ἄνευ
 βαπτίσματος, | ἄλλους δὲ ἀντ' αὐτῶν εἰς ὄνομα ἐκείνων βαπτίζεσθαι, **D77**
 20 ὑπὲρ τοῦ μὴ ἐν τῇ ἀναστάσει ἀναστάντας αὐτοὺς δίκην δοῦναι τι-
 μορίας βάπτισμα μὴ εἰληφότας, γίνεσθαι δὲ ὑποχειρίους τῆς τοῦ
 κοσμοποιοῦ ἐξουσίας. καὶ τούτου ἕνεκα ἡ παράδοσις ἡ ἐλθοῦσα εἰς **5**
 ἡμᾶς φησὶ τὸν αὐτὸν ἅγιον ἀπόστολον εἰρηκέναι »εἰ ὅλως νεκροὶ οὐκ
 ἐγείρονται, τί καὶ βαπτίζονται ὑπὲρ αὐτῶν;« καλῶς δὲ ἄλλοι τὸ ῥη-
 25 τὸν ἐρμηνεύοντές φασιν ὅτι οἱ μέλλοντες τελευτᾶν, ἐπὶ ὧσι κατὰ- **Ö224**
 χούμενοι, ἐπὶ ταύτῃ τῇ ἐλπίδι πρὸ τῆς τελευτῆς λουτροῦ καταξιοῦνται,
 δεικνύντες ὅτι ὁ τελευτήσας καὶ ἀναστήσεται καὶ διὰ τοῦτο ἐπιδέεται
 τῆς διὰ τοῦ λουτροῦ ἀφέσεως ἁμαρτημάτων. τούτων δὲ οἱ μὲν τὸν **6**
 Χριστὸν μηδέπω ἐγγερόθαι κεκηρύχασιν, ἀνίστασθαι δὲ μετὰ πάντων,
 30 οἱ δὲ ὅτι ὅλως νεκροὶ οὐκ ἀναστήσονται. διὸ μέσος χωρήσας ὁ ἀπό- **7**

6 I Kor. 15, 16 — **7** I Kor. 15, 32 — **8** I Kor. 15, 33 — **10** I Kor. 15, 14f —
23 I Kor. 15, 29

V M

4 παρὰ τούτοις V **5** ὁ ἀπόστολος V **6** λέγει
 aus ἔλεγεν V corr **7** φάζομεν καὶ πίωμεν M **10** μήπω V **12** δὲ < M
13 ὄνπερ V corr **14** * etwa (ἐπεὶ καὶ ἐν Κορινθῷ ἀνέστησάν τινες λέγοντες, ὅτι
 ἀνάστασις νεκρῶν οὐκ ἔστιν,) | [μὲν] * **14f** μὲν (μηδέπω) *, vgl. Z. 28ff] μὴ aus
 μὲν V corr μὲν M **17** τούτων M | παραδό-||σεως, ο aus ω V corr **20** ἀναστάντα M
21 εἰληφότας, α aus ε V corr **25** φησὶν M | ἐ||άν, π ausradiert V corr **26** κατα-
 ξιοῦνται λουτροῦ M **28** διὰ < M

στολος πρὸς ἀμφοτέρους τούτους καὶ τὰς λοιπὰς αἰρέσεις ἐν τῇ μιᾷ
 ἐργασίᾳ τὴν ἀνατροπὴν πεποιήται ἐν τῇ περὶ νεκρῶν † ἀναστᾶσει
 καὶ ἐν ταῖς μαρτυρίαις αἷς κατὰ λεπτότητα διεξιὼν τὴν βεβαίαν
 σύστασιν ἐποίησατο τῆς τῶν νεκρῶν ἀναστάσεως καὶ σωτηρίας καὶ
 5 ἐλπίδος, φάσκων »δεῖ τὸ φθαρτὸν τοῦτο ἐνδύσασθαι ἀφθαρσίαν καὶ 8
 τὸ θνητὸν τοῦτο ἐνδύσασθαι ἀθανασίαν« καὶ πάλιν ὅτι »Χριστὸς
 ἐγήγερται ἀπαρχὴ τῶν κεκοιμημένων«, ἵνα τὰς ἀμφοτέρας σχέσεις
 τῶν αἰρέσεων ἐλέγξας τὸ ἀμόλυντον τῆς διδασκαλίας κήρυγμα ἐξ
 ἀληθείας διδάξῃ τοὺς βουλομένους εἶδέναι τὴν τοῦ θεοῦ ἀλήθειαν
 10 καὶ σωτηριώδη διδασκαλίαν. | P115

7. Πανταχόθεν τοίνυν φωρατὸς ἂν εἴῃ Κήριωθος καὶ οἱ ἀμφ' 7, 1
 αὐτόν, ἀπατηθεὶς ὁ τάλας καὶ ἄλλοις αἵτιος γεγονὼς ἀπωλείας, τῶν
 θείων γραφῶν σαφῶς ἡμῖν κατὰ λεπτότητα περὶ πάντων εἰσηγου-
 μένων. οὔτε γὰρ ἐκ σπέρματος Ἰωσήφ ὁ Χριστὸς, ἐπεὶ πῶς ἔτι ση- 2
 15 μείον εἴῃ τὸ γέννημα, καὶ τὸ παρὰ τῷ Ἡσαΐᾳ εἰρημένον πῶς | ἔτι D78
 συσταθήσεται, ὡς εἶπεν »αὐτὸς ὁ κύριος δώσει ὑμῖν σημεῖον· ἰδοὺ ἡ
 παρθένος ἐν γαστρὶ ἔξει καὶ τέξεται υἱόν« καὶ τὰ ἐξῆς· πῶς δὲ ἔτι 3
 πληρωθήσεται τὸ εἰρημένον παρὰ τῆς ἁγίας παρθένου πρὸς τὸν
 Γαβριήλ »πῶς ἔσται τοῦτο, ὅτι ἄνδρα οὐ γινώσκω« καὶ αὐτοῦ λέγον-
 20 τος »πνεῦμα ἅγιον ἐπελεύσεται ἐπὶ σὲ καὶ δύναμις ὑψίστου ἐπισκιάσει
 σοι« καὶ τὰ ἐξῆς, πῶς δὲ ἔτι πάλιν οὐκ ἐλεγχθήσεται αὐτῶν ἡ ἄνοια, 4
 τοῦ εὐαγγελίου σαφῶς λέγοντος ὅτι »ἠνῳρέθη ἐν γαστρὶ ἔχουσα πρὶν
 ἢ συνελθεῖν αὐτούς«; ἔστιν δὲ γινῶναι σαφῶς ὅτι οὐδὲ ὅλως 5
 25 συνῆλθον. μὴ γένοιτο γὰρ τοῦτο εἰπεῖν, ἐπεὶ οὐκ ἂν μετὰ σταυρὸν
 προενοεῖ παραθέσθαι αὐτὴν Ἰωάννῃ τῷ ἁγίῳ παρθένῳ, ὡς λέγει 6
 »Ἰδε ἡ μήτηρ σου« καὶ τῇ αὐτῇ »Ἰδε ὁ υἱός σου«. Ἰδε γὰρ αὐτόν 6
 παραδοῦναι αὐτὴν τοῖς αὐτῆς συγγενέσιν ἢ τοῖς τέκνοις τοῦ Ἰωσήφ,
 εἴπερ ἦσαν ἐξ αὐτῆς, Ἰακώβῳ φημί καὶ Ἰωσὴ καὶ Ἰούδα καὶ Συμεῶνι.

5 I Kor. 15, 53 — 6 I Kor. 15, 20 — 16 Jes. 7, 14 — 19 Luk. 1, 34 —
 20 Luk. 1, 35 — 22 Matth. 1, 18 — 25 τῷ ἁγίῳ παρθένῳ, zum Sinn vgl. haer.
 78, 10, 11 — 26 Joh. 19, 27 — Joh. 19, 26 — 28 vgl. Mark. 6, 3

V M

2 † ἀναστᾶσει] lies wohl ἀναστάσεως (ὑποθέσει) * 3 vor καὶ viell. etwas aus-
 gefallen (ἐλέγχων αὐτούς)? * | αἷς < M 8f ἐξ ἀληθείας] s. zu S. 305, 12 11 ἂν < M
 12 αὐτόν, o aus ω Vcorr | ἀπατηθέντες οἱ τάλανες aus ἀπατηθεὶς ὁ τάλας Vcorr
 | αἵτιοι γεγονότες aus αἵτιος· γεγονὼς Vcorr 13f εἰσηγουμένων, δι Vcorr
 16 ὁ < V 19 ὅτι] ἐπεὶ M 21 πῶς δὲ ||||, ἔτι ausradiert Vcorr | αὐτοῦ M
 28 Συμεῶν M

- νίοις οὐσι τοῦ Ἰωσήφ ἀπὸ ἄλλης γυναικός. οὐδὲ γὰρ κέχρηται τῇ
 παρθένῳ ὅλως, μὴ γένοιτο· εὐρίσκεται γὰρ μετὰ τὸ γεγεννημένῳ ἢ
 παρθένος ἄχραντος. ἀλλὰ περὶ τούτων ἤδη ἐν ἄλλῳ μοι λόγῳ σαφῶς 7
 πεπραγμάτευται καὶ πραγματευθήσεται· ὧδε δὲ ἐν μέρει ὡς ἐν παρ-
 5 εκδρομῇ περὶ τῆς τούτων ὑποθέσεως εἴρηται, ἵνα μὴ ἐτέρων δηγμά-
 των βουλόμενος ποιῆσαι ἴασιν καὶ ἐτέρων δηλητηρίων ἄκος | καὶ 226
 ἀλεξήτηριον * εἰς ἄλλα τοὺς ἐντυγχάνοντας παρεκτρέψω. πλὴν ἐκ 8
 παντός τῳ τὴν σύνεσιν κεκτημένῳ μάταιος ἢ τούτων καταχλεύαστος
 διδασκαλία συσταθήσεται, παρὰ μὲν τοῖς ἀποστόλοις ἐλεγχόμενη, παρὰ
 10 δὲ τοῖς συνετοῖς καταγινωσκομένη, ἐκ θεοῦ δὲ καὶ τοῦ αὐτοῦ τῆς
 ἀληθείας κηρύγματος ἐκβαλλομένη.
 8. Καλοῦνται δὲ πάλιν οὗτοι Μηρινθιανοί, ὡς ἢ ἐλθοῦσα εἰς 8, 1
 ἡμᾶς φάσις περιέχει. εἴτε γὰρ ὁ αὐτὸς Κήρινθος Μήρινθος πάλιν
 ἐκαλεῖτο, οὐ πάντι σαφῶς | περὶ τούτου ἴσμεν, εἴτε ἄλλος τις ἦν D79
 15 Μήρινθος ὀνόματι συνεργὸς τούτου, | θεῶν ἔγνωσται. ἤδη γὰρ εἶπα- 2 P116
 μεν ὅτι οὐ μόνον αὐτὸς ἐν Ἱεροσολύμοις πολλάκις ἀντίστη τοῖς ἀπο-
 στόλοις, ἀλλὰ καὶ οἱ σὺν αὐτῷ καὶ ἐν τῇ Ἀσίᾳ· πλὴν ἤτοι αὐτὸς
 εἴη ἢ καὶ ἄλλος σὺν αὐτῷ συνεργὸς τὰ ὅμοια αὐτῷ φρονῶν καὶ
 συμπαράττων εἰς τὰ ἴσα, οὐδὲν διαφέρει. ἢ γὰρ πᾶσα αὐτῶν κακο-
 20 τροπία τῆς διδασκαλίας τοῦτον ἔχει τὸν χαρακτήρα, Κηρινθιανοὶ δὲ
 ὁμοῦ καὶ Μηρινθιανοὶ οὗτοι καλοῦνται.
 Καὶ ταῦτα περὶ ταύτης τῆς δεινῆς καὶ ἐρπετώδους μοχθηρίας 3
 διεξιόντες πάλιν ἐπὶ τὰς ἐξῆς προβαίνομεν, εὐχαριστοῦντες μὲν ὅτι
 τὸ πέρατος τούτων τῶν κακῶν δογμάτων ἀβλαβῶς διενηξάμεθα,
 25 εὐχόμενοι δὲ ἵνα ἐν τοῖς ἐξῆς παρεντυχόντες, ὡς εἰς δυσθαλάττια
 καὶ θηριώδη βράχῃ παρεμπεσόντες μὴ ἀδικηθῶμεν, ἀλλὰ σω-
 τηρίας τύχωμεν τῆς ἀπὸ τῆς μελλούσης ἡμῖν καθ' ὑφήγησιν ἀνα-
 φαίνεσθαι ἀληθείας ἐν τῷ ἡμᾶς συνιστᾶν αὐτὴν τε καὶ τὴν ἐπ' αὐτῇ

3 vgl. Ancoratus c. 60, 1; S. 70, 18ff u. Panarion haer. 78, 7ff

V M

1 vor οὐδὲ ein καὶ getilgt V | οὐδὲ] οὐ M | γὰρ + ὅτι V 2 μὴ γένοιτο
 < V | γὰρ < V 7 ἀλεξήτηριον M | * (παρασκευάσαι) * 8 vor κατα-
 χλεύαστος + καὶ M 10f κηρύγματος τῆς ἀληθείας V ~ 13 φήμη aus φάσις
 Vcorr 15 τούτου *] τοῦτω VM | εἴπο|||μεν, ο aus α Vcorr 16 ἀνθέστη M
 17 καὶ² ausradiert Vcorr 18 σὺν < M 19 εἰς *] καὶ V M 20 δὲ] τε V
 21 ὁμοῦ hinter Μηρινθιανοὶ M 25 ἵνα hineingeffickt Vcorr ἵν' M 25 δυσθα-
 λάττια Dind.] δι/θαλάττια, α ausradiert Vcorr διαθαλάττια M 28 ἐπ' *] ἐν V M

κενοφωνίαν. τῷ γὰρ βουλομένῳ σκοπεῖν καὶ τὰς τούτων ιδέας ἀνα- 4
 γράφειν καὶ αὕτη παρεικασθήσεται ὡς ἀληθῶς δικεφάλῳ τινὶ ὅφει
 διὰ τὸ διώνυμον καὶ τῇ καλουμένῃ σηπεδόνι ἐχίδνῃ, τῇ κομώσῃ μὲν
 πᾶν τὸ σῶμα αὐτῆς ἐν θριξίν ἐρυθραῖς, οὐκ ἐχούσῃ δὲ οὐδὲ αἰγὸς
 5 οὐδὲ προβάτου φύσιν ἢ δορὰν ἀλλὰ ἐρπετοῦ καὶ τὴν λύμην ἐργαζο-
 μένῃ διὰ τοῦ δῆγματος τοῖς παρεντυγχάνουσιν, ἀνατρέπουσα τοὺς 5
 αὐτῇ πειθομένους, πῇ μὲν ἀπὸ παλαιᾶς θρησκείας τὰ τῆς νέας δια-
 θήκης ἀφανίζουσα, πῇ δὲ διὰ λόγων ψευδῶν ὡς ἀπὸ νέας διαθήκης
 κατὰ τῶν ἀπὸ περιτομῆς εἰς Χριστὸν πεπιστευκότων ἀποστόλων
 10 τὰς ψευδηγορίας περιφέρονσα, ἧς τὴν τε σῆψιν καὶ τὸν ἴον καὶ τοὺς
 ὀδόντας τῷ ξύλῳ τῆς ἀληθείας παῖδαντες καὶ συντρίψαντες ἐπὶ τὰς
 μετέπειτα ὡς προεῖπον διεξιέναι ἐν τῇ τοῦ Θεοῦ δυνάμει σπεύσωμεν. | D80 Ö228

Κατὰ Ναζωραίων θ̄, τῆς δὲ ἀκολουθίας κθ̄.

1. Ναζωραῖοι καθεξῆς τούτοις ἔπονται, ἅμα τε αὐτοῖς ὄντες ἢ 1, 1
 15 καὶ πρὸ αὐτῶν ἢ σὺν αὐτοῖς ἢ μετ' αὐτούς, ὅμως σύγχρονοι· οὐ γὰρ
 ἀκριβέστερον δύναμαι ἐξιπεῖν τίνες τίνας | διεδέξαντο. καθὰ γὰρ P117
 ἔφην, σύγχρονοι ἦσαν ἀλλήλοις καὶ ὅμοια ἀλλήλοις κέκτηνται τὰ
 φρονήματα. οὗτοι γὰρ ἑαυτοῖς ὄνομα ἐπέθεντο οὐχὶ Χριστοῦ οὔτε 2
 αὐτὸ τὸ ὄνομα τοῦ Ἰησοῦ, ἀλλὰ Ναζωραίων. πάντες δὲ Χριστιανοὶ 3

13 ff vgl. mit Epiph. insbesondere Irenaeus adv. haer. I 26, 2; I 212f Harvey
 Hippolyt refut. VII 34; S. 221 Wendland Ps. Tertullian adv. omni. haer. 3 Fi-
 lastrius haer. 37; S. 20, 14 ff Marx Origenes c. Cels. II 1; I 126, 17 ff Kötschau
 V 61; II 65, 4 ff V 65; II 68, 11 ff in Matth. tom. XVI 12; IV 37 f Lommatzsch
 Eusebius h. e. III 27, 1 ff; S. 255, 24 ff Schwartz VI 17; S. 554, 18 ff Hieronymus
 in Isaiam zu I, 12; Migne 24, 34 B (ebenda zu I, 3); Migne 24, 27 A u. zu S, 11 ff; 119 A
 in Ezech. 16, 16; Migne 25, 139 C ep. 112, 13, 2; CSEL 55, 381, 26 ff Hilberg de
 vir. ill. 3 (Hieronymus stimmt in der Unterscheidung von Nazoräern u. Ebioniten
 mit Epiph. überein; ob er Nazorei oder Nazarei oder Nazareni geschrieben hat,
 ist auch durch Hilberg noch nicht sichergestellt: die beste Hdschr. hat S. 381, 26
 nazoreus) — 19 f vgl. Act. 24, 5

V M

3 σιπιδῶν M 4 οὐκ ἐχούσῃ δὲ οὐδὲ] ἐχούσῃ δὲ οὐκ M 6. 8. 10 ἀνα-
 τρέπουσα . . ἀφανίζουσα . . περιφέρονσα *] ἀνατρεπούση . . ἀφανίζούση . . περι-
 φερούση VM 9 κατὰ τῶν] κατάγων M 10 σῆψιν] σιτίν M 12 χωρῆσαι
 statt διεξιέναι auf Rasur Vcorr | σπεύσωμεν aus πιστεύσωμεν Vcorr | Unter-
 schrift κατὰ Κηρινθιανῶν τῶν καὶ Μηρινθιανῶν V 13 κατὰ Ναζωραίων θ̄ ἢ
 καὶ κθ̄ V 16 καθὰ γὰρ] καθάπερ M 17 τὰ < M 19 vor πάντες hinein-
 geflickt καὶ Vcorr

Epiphanius I.

Ναζωραῖοι τότε ὁσαύτως ἐκαλοῦντο· γέγονε δὲ ἐπ' ὀλίγω χρόνον καλεῖσθαι αὐτοὺς καὶ Ἰεσσαῖους, πρὶν ἢ ἐπὶ τῆς Ἀντιοχείας ἀρχὴν λάβωσιν οἱ μαθηταὶ καλεῖσθαι Χριστιανοί. ἐκαλοῦντο δὲ Ἰεσσαῖοι 4 διὰ τὸν Ἰεσσαί, οἶμαι, ἐπειδὴ περὶ ὁ Δαυὶδ ἐξ Ἰεσσαί, ἐκ δὲ τοῦ Δαυὶδ 5 κατὰ διαδοχὴν σπέρματος ἡ Μαρία, πληρουμένης τῆς θείας γραφῆς, κατὰ τὴν παλαιὰν διαθήκην τοῦ κυρίου λέγοντος πρὸς τὸν Δαυὶδ »ἐκ καρποῦ τῆς κοιλίας σου θήσομαι ἐπὶ τὸν θρόνον σου«.

2. Δέδια δὲ καθ' ἑκάστην ὑπόθεσιν λέξεως, † ὡς ταύτην τὴν 2, 1 † ὑπόθεσιν ποιοῦμαι, παρακινούσης με τῆς ἀληθείας τὰς ἐν αὐτῇ τῇ 10 λέξει θεωρίας ὑποφαίνειν, διὰ τὸ μὴ πολὺ πλάτος περιποιήσασθαι τῇ συντάξει τῆς διηγήσεως. τοῦ γὰρ κυρίου φήσαντος τῷ Δαυὶδ »ἐκ 2 καρποῦ τῆς κοιλίας σου θήσομαι ἐπὶ τὸν θρόνον σου« καὶ ὅτι »ὥμοσε κύριος τῷ Δαυὶδ καὶ οὐ μεταμεληθήσεται« δῆλον ὡς ἡ τοῦ θεοῦ ἀμετάθετός ἐστιν ἐπαγγελία. καὶ πρῶτον μὲν ὅτι ὄρκος παρὰ θεοῦ 3 15 ἐστὶν ἄλλ' ἢ τὸ »κατ' ἔμμαντοῦ ὥμοσα λέγει κύριος«; οὐ γὰρ κατὰ μείζονος ἔχει ὄρκον ὁ θεός· ἀλλὰ οὐδὲ ὁμνυσι τὸ θεῖον, εἰς παράστασιν δὲ βεβαιώσεως ὁ λόγος ἔχει τὴν δύναμιν. μεθ' ὄρκου γὰρ ὥμοσε κύριος τῷ Δαυὶδ ἐκ | καρποῦ τῆς κοιλίας θήσῃ ἐπὶ τὸν θρό- D81 νον αὐτοῦ. μαρτυροῦσι δὲ οἱ ἀπόστολοι ὅτι ἐκ σπέρματος τοῦ Δαυὶδ 4 20 ἔδει τὸν Χριστὸν γεννηθῆναι, ὡς καὶ ἐγεννήθη ὁ κύριος ἡμῶν καὶ σωτὴρ Ἰησοῦς Χριστός· παρήσω δὲ τὸ πλῆθος τῶν μαρτυριῶν, ἵνα μὴ εἰς πολὺν ὄγκον ἀγάγω τὸν λόγον, ὥς γε προείπον. εἴποι δ' 5 ἂν τις ἕως τοῦ Χριστοῦ γεννηθέντος ἐκ σπέρματος Δαυὶδ κατὰ σάρκα τουτέστιν ἀπὸ τῆς ἁγίας παρθένου Μαρίας, τίτι τῷ λόγῳ ἐπὶ 25 τοῦ θρόνου Δαυὶδ οὐ καθέζεται; »ἤλθον« γὰρ φησι τὸ εὐαγγέλιον »χρῆσαι αὐτὸν εἰς βασιλέα, καὶ γνὺς ἀνεχώρησε« »καὶ ἐκρύβη ἐν Ἐφραΐμ πόλει τῆς ἐρήμου«. φθάσαντες δὲ ἐπὶ τὸν τόπον τοῦ ὁρητοῦ 6 τούτου καὶ ἐρωτώμενοι περὶ τῆς μαρτυρίας ταύτης καὶ τῆς ὑποθέ-

2 zu Ἰεσσαῖοι vgl. unten S. 325, 21 ff — 2f vgl. Act. 11, 26 — 7 Psal. 131, 11 — 11 Psal. 131, 11 — 12 Psal. 109, 4 — 13f vgl. Hebr. 6, 17 — 15 Gen. 22, 16 — 15f vgl. Hebr. 6, 13 — 23 vgl. Röm. 1, 3 — 25 vgl. Joh. 6, 15 — 26 Joh. 11, 54

V M

2 καὶ < V 8 δέδια δὲ] διὰ δὲ M | † ὡς] lies etwa <μὴ εἰς πολὺ μῆκος ἐλάσω τὴν πραγματείαν· διὸ συντόμῳ>ως * 9 † ὑπόθεσιν] ὑπόμνησιν aus ὑπόθεσιν Vcorr; richtiger etwa ἐφήγησιν * 14 τις M 16 ὁ < V 17 ὁ < M 19 τοῦ < M 20 ὡς *] ὥσπεροῦν aus δς Vcorr δς M 20f καὶ σωτὴρ < V 21 vor Χριστός + ὁ M 27 πόλιν M | ἡμεῖς hinter δὲ hinein- geflickt Vcorr 28 ἡρωτημένοι M

σεως, ὅτι τίνι τῷ λόγῳ κατὰ | τὸ σαρκικὸν οὐ πεπλήρωται ἐπὶ τὸν P118
σωτήρα τὸ καθίσαι ἐπὶ θρόνον Δαυίδ | (ἐνομίσθη γὰρ τοῦτο τισι μὴ Ö230
πεπληρωθῆαι), ὅμως ὡς ἔστιν ἐροῦμεν. οὐδεμία γὰρ λέξις τῆς ἀγίας
τοῦ θεοῦ γραφῆς διαπίπτει.

- 5 3. Θρόνος γὰρ Δαυίδ καὶ βασιλικὴ ἔδρα ἐστὶν ἣ ἐν τῇ ἀγία ἐκ- 3, 1
κλησίᾳ ἱερωσύνη, ὅπερ ἀξίωμα βασιλικόν τε καὶ ἀρχιερατικὸν ὁμοῦ
ἐπὶ τὸ αὐτὸ συνάψας ὁ κύριος δεδώρηται τῇ ἀγίᾳ αὐτοῦ ἐκκλησίᾳ,
θρόνον μεταγαγὼν ἐν αὐτῇ τὸν τοῦ Δαυίδ, μὴ διαλείποντα εἰς τὸν
αἰῶνα. ἐκεῖσε γὰρ κατὰ διαδοχὴν διήρκεσεν ὁ θρόνος Δαυίδ ἕως αὐ- 2
10 τοῦ τοῦ Χριστοῦ, μὴ διαλείπόντων τῶν ἐξ Ἰούδα ἀρχόντων ἕως ἡλθεν
«ὅ τὰ ἀποκείμενα ἦν καὶ αὐτὸς προσδοκία ἐθνῶν» (ὥς) φησιν.
ἔληξαν γὰρ ἐν τῇ τοῦ Χριστοῦ παρουσίᾳ οἱ κατὰ διαδοχὴν ἐξ Ἰούδα 3
ἀρχοντες. ἕως γὰρ αὐτοῦ * ἡγούμενοι, διέπεσε δὲ ἡ τάξις καὶ
(μετ)έστη ἐξότε αὐτὸς γεννᾶται ἐν Βηθλεὲμ τῆς Ἰουδαίας, ἐπὶ Ἀλε-
15 ξάνδρου τοῦ ἀπὸ γένους ἱερατικοῦ καὶ βασιλικοῦ. ἀφ' οὗ Ἀλεξάνδρου 4
διέπεσεν οὗτος ὁ κληρὸς ἀπὸ χρόνων Σαλίνας, τῆς καὶ | Ἀλεξάνδρας D82
καλουμένης, ἐπὶ τοῖς χρόνοις Ἡρώδου τοῦ βασιλέως καὶ Αὐγούστου
τοῦ Ῥωμαίων ἀτοκράτορος· ὃς καὶ διάδημα ἐπέθετο ἑαυτῷ ὁ Ἀλέ-
20 ξάνδρος οὗτος, εἰς τῶν χριστῶν καὶ ἡγουμένων ὑπάρχων. συναφθει- 5
σῶν γὰρ τῶν δύο φυλῶν τοῦ τε βασιλικοῦ καὶ τοῦ ἱερατικοῦ, Ἰούδα
δὲ φημι καὶ Ἀαρὼν καὶ πάσης τῆς τοῦ Λεβὶ, βασιλεῖς καὶ ἱερεῖς κα-
θίστων· οὐ γὰρ διήμαρτέν τι ἀπὸ τῆς τῆς ἀγίας γραφῆς αἰνίξεως.

9ff vgl. haer. 20, 1, 6f; S. 225, 13ff u. Hieronymus Chronik S. 160, 4ff Helm
— 11 Gen. 49, 10 — 12ff vgl. haer. 51, 22, 21ff — 13 vgl. Hieronymus Chronik
S. 160, 16 Helm *nam usque ad Herodem christi, id est sacerdotes, erant reges Ju-*
daeorum — 15 vgl. Eusebius Chronik aus dem Armenischen S. 61, 12ff Karst
Hieronymus Chronik S. 148, 6ff Helm — 16 vgl. Eusebius Chronik aus dem Ar-
menischen S. 61, 17 Karst Hieronymus Chronik S. 152, 11ff Helm — 18 anders
gewendet bei Eusebius, vgl. Hieronymus Chronik S. 148, 11ff Helm *Iannaues*
cognomento Alexander, qui pontificatum quoque administrans crudelissime civibus
praeiuit

V M

11 (ὥς) * 13 αὐτοῦ + τοῦ Χριστοῦ V corr | * etwa (ῆσαν χριστοὶ οἱ) *, vgl.
Z. 19 u. die oben angeführte Stelle aus Eusebius-Hieronymus | δὲ γὰρ V 14 (μετ)-
έστη *, vgl. S. 225, 15 15 ἀρχιερατικοῦ M 16 Σαλίνας V 18 αὐτῷ M
19 οὗτος < M 21 vor βασιλεῖς hineingeflickt οὕτω V corr | ἱερεῖς + (ὁμοῦ
οἱ ἀρχοντες)? * 21f ἐγίνοντο statt καθίστων auf Rasur V corr 22 ἀπὸ τῆς
τῆς *] τῶν ἀπὸ τῆς V blos τῆς M | τῶν . . . αἰνιγμάτων aus τῆς . . . αἰνί-
ξεως V corr

- τότε δὲ λοιπὸν ἀλλόφυλος βασιλεὺς Ἡρώδης καὶ οὐκέτι οἱ ἀπὸ τοῦ 6
 Δαυὶδ διάδημα ἐπέθεντο. μεταπεσοῦσης δὲ τῆς βασιλικῆς καθέδρας, 7
 ἐν Χριστῷ ἐπὶ τὴν ἐκκλησίαν ἀπὸ μὲν οἴκου τοῦ σαρχικοῦ Ἰούδα καὶ
 Ἰσραὴλ τὸ βασιλικὸν μετέστη ἀξίωμα, ἴδονται δὲ ὁ θρόνος ἐν τῇ ἀγίᾳ
 5 τοῦ Θεοῦ ἐκκλησίᾳ εἰς τὸν αἰῶνα, ἐκ δύο προφάσεων ἔχων τὸ ἀξίωμα
 τὸ τε βασιλικὸν καὶ τὸ ἀρχιερατικόν — καὶ τὸ μὲν βασιλικὸν ἀπὸ 8
 τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ κατὰ δύο τρόπους διὰ τε τὸ εἶναι
 αὐτὸν ἐκ σπέρματος Δαυὶδ τοῦ βασιλέως κατὰ σάρκα καὶ τὸ εἶναι
 αὐτόν, ὅπερ καὶ ἔστι, | βασιλέα μείζονα ἀπ' αἰῶνος κατὰ τὴν θεότητα· P119
 10 τὸ δὲ ἱερατικόν, ὅτι αὐτὸς ἀρχιερεὺς καὶ ἀρχιερέων πρῦτανις —, κατα-
 σταθέντος εὐθὺς Ἰακώβου, τοῦ ἀδελφοῦ τοῦ κυρίου καλουμένον καὶ 9
 ἀποστόλου, ἐπισκόπου πρώτου, υἱοῦ τοῦ Ἰωσήφ φέσει ὄντος ἐν τάξει
 δὲ ἀδελφοῦ τοῦ κυρίου κληθέντος διὰ τὴν συνανατροφὴν. | Ö232
 4. Ἦν γὰρ ὁ Ἰάκωβος οὗτος υἱὸς τοῦ Ἰωσήφ ἐκ <πρώτης> γυναι- 4, 1
 15 κὸς τοῦ Ἰωσήφ, οὐκ ἀπὸ Μαρίας, ὡς καὶ εἰς πολλοὺς τόπους τοῦτο
 ἡμῖν εἴρηται καὶ σαφέστερον ἡμῖν πεπραγμάτευται. ἀλλὰ καὶ εὐρί- 2
 σκομεν αὐτὸν ἐκ τοῦ Δαυὶδ ὄντα διὰ τὸ υἱὸν εἶναι τοῦ Ἰωσήφ, Να-
 ζιραῖον <τε> γενόμενον (ἦν γὰρ πρωτότοκος τῷ Ἰωσήφ καὶ ἡγιασμένος).
 20 ἔτι δὲ καὶ ἱερατεύσαντα αὐτὸν κατὰ τὴν παλαιὰν ἱερωσύνην ἡύρομεν.
 διὸ καὶ ἐφίετο αὐτῷ ἀπαξ τοῦ ἐνιαυτοῦ εἰς τὰ ἅγια τῶν ἀγίων 3
 εἰσιέναι, ὡς τοῖς | ἀρχιερεῦσιν ἐκέλευσεν ὁ νόμος κατὰ τὸ γεγραμμέ- D83
 νον· οὕτως γὰρ ἰστόρησαν πολλοὶ πρὸ ἡμῶν περὶ αὐτοῦ, Εὐσεβίος
 τε καὶ Κλήμης καὶ ἄλλοι. ἀλλὰ καὶ τὸ πέταλον ἐπὶ τῆς κεφαλῆς 4
 ἐξῆν αὐτῷ φορεῖν, καθὼς οἱ προειρημένοι ἀξιόπιστοι ἄνδρες ἐν τοῖς
 25 αὐτοῖς ὑπομνηματισμοῖς ἐμαρτύρησαν. »ἱερεὺς« τοίνυν, ὡς ἔφην, 5

5 ff vgl. Origenes zu I Sam. 21, 57; III 298, 27 ff Klostermann — 14 vgl. zu Ancoratus c. 60, 1; S. 70, 18 ff — 16 ff vgl. Hegesipp bei Eusebios h. e. II 23, 5 ff; S. 166, 12 ff Schwartz — 20 ἀπαξ τοῦ ἐνιαυτοῦ von Epiph. zu dem Bericht Hegesipps hinzugesetzt — 21 vgl. Hebr. 9, 7 (Exod. 30, 10) — 23 Κλήμης ist Verwechslung mit Hegesipp — 23 f Verwechslung mit dem Apostel Johannes, vgl. Polykrates bei Eus. h. e. III 31, 3; S. 264, 18 Schwartz u. V 24, 3; S. 490, 20 — 25 f vgl. Hebr. 5, 6

V M

6 τὸ τε βασιλικὸν καὶ τὸ ἀρχιερατικόν *] τοῦ τε βασιλικοῦ καὶ τοῦ ἀρχιερατικοῦ
 V M 9 καὶ < V | μείζονα βασιλέα M 11 εὐθὺς hineingeflickt V corr < M
 | τοῦ² < V 13 συνανατροφὴν *, vgl. S. 70, 20] συνανατροφὴν V M 14 <πρώ-
 της> * 16 ἡμῶν¹] ἡμῶν M 17 f ναζιραῖον aus ναζιρέων V corr 18 <τε> *
 | τοῦ Ἰωσήφ M 19 εὐύρομεν, ε auf Rasur statt η V corr 20 διὸ oben hinein-
 geflickt V corr 22 οὕτω V 23 ἐπὶ < M 24 φέρειν V 25 αὐτοῖς] ὑπ'
 αὐτῶν V; lies αὐτῶν? *

ὁ κύριος ἡμῶν Ἰησοῦς Χριστός »εἰς τὸν αἰῶνα κατὰ τὴν τάξιν Με-
 χισδέκε, βασιλεύς τε ὁμοῦ κατὰ τὴν τάξιν τὴν ἄνωθεν, ἵνα μεταγάγῃ
 τὴν ἱερωσύνην ἅμα τῇ νομοθεσίᾳ. τοῦ δὲ σπέρματος Δαυὶδ κατὰ τὴν 6
 Μαρίαν καθεζομένου ἐν θρόνῳ, * εἰς τὸν αἰῶνα καὶ τῆς βασιλείας
 5 αὐτοῦ οὐκ ἔσται τέλος. ἔδει γὰρ αὐτὸν νῦν μεταγαγεῖν τὴν τάξιν
 τοῦ τότε βασιλείου. καὶ γὰρ ἡ βασιλεία αὐτοῦ οὐκ ἔστιν ἀπὸ τῆς
 γῆς, ὡς ἔλεγεν ἐν τῷ εὐαγγελίῳ Ποντίῳ Πιλάτῳ »ἡ βασιλεία μου
 οὐκ ἔστιν ἐκ τοῦ κόσμου τούτου«. τοῦ γὰρ Χριστοῦ τὰ πάντα πλη- 7
 ροῦντος δι' αἰνιγμάτων, ἕως τινὸς μέτρου αἱ ὑποθέσεις ἐφθανον. οὐ
 10 γὰρ ἦλθεν, ἵνα προκοπῇ λάβῃ βασιλείας, ὁ βασιλεύων αἰεὶ ἐχαρίσατο
 δὲ τοῖς ὑπ' αὐτοῦ καθισταμένοις τὸ βασιλεῖον, ἵνα μὴ νομισθῇ ἀπὸ
 τῶν μικρῶν ἐπὶ τὰ μέζονα προκόπτειν. μένει γὰρ αὐτοῦ ὁ θρόνος 8
 καὶ τῆς βασιλείας αὐτοῦ οὐκ ἔσται τέλος καὶ κάθεται ἐπὶ τὸν θρόνον
 Δαυίδ, τὸ βασιλεῖον τοῦ Δαυὶδ μεταστήσας καὶ χαρισάμενος τοῖς ἑαν-
 15 τοῦ δούλοις ἅμα τῇ ἀρχιερωσύνῃ, τουτέστι τοῖς ἀρχιερεῦσι τῆς κα-
 θολικῆς ἐκκλησίας. | καὶ πολλὰ ἔστι περὶ τούτου λέγειν, ἀλλ' 9 P120
 ὅμως ἐπειδὴ εἰς τὸν τόπον ἐλήλυθα δι' ἣν αἰτίαν Ἰεσσαῖοι ἐκαλοῦντο
 πρὶν τοῦ καλεῖσθαι Χριστιανοὶ οἱ εἰς Χριστὸν πεπιστευκότες, τούτου
 20 ἕνεκα ἔφημεν ὅτι ὁ Ἰεσσαὶ πατὴρ γίνεται τοῦ Δαυὶδ, καὶ ἦτοι ἐξ ὑπο-
 θέσεως τούτου τοῦ Ἰεσσαὶ ἦτοι ἐκ τοῦ ὀνόματος Ἰησοῦ τοῦ κυρίου
 ἡμῶν ἐπεκλήθησαν Ἰεσσαῖοι διὰ τὸ ἐξ Ἰησοῦ ὀρμαῖσθαι, μαθηταὶ αὐ-
 τοῦ ὄντες, ἢ διὰ | τὸ τῆς ἐτυμολογίας τοῦ ὀνόματος τοῦ κυρίου D84
 Ἰησοῦς γὰρ κατὰ τὴν Ἑβραϊκὴν διάλεκτον θεραπευτῆς καλεῖται ἦτοι
 ἰατρός καὶ σωτὴρ. ὅμως τούτῳ τῷ ὀνόματι πρὶν τοῦ Χριστιανὸς 10
 25 αὐτοὺς καλεῖσθαι τὴν ἐπωνυμίαν ἐκέκτηντο. ἐπὶ Ἀντιοχείας δέ, κα-
 θάπερ ἄνω ἐπεμνήσθημεν καὶ ὡς ἔχει ἡ τῆς ἀληθείας ὑπόθεσις,
 ἤρξαντο οἱ μαθηταὶ καὶ πᾶσα ἡ ἐκκλησία τοῦ θεοῦ Χριστιανοὶ κα-
 λεῖσθαι. |

Ö234

4f vgl. Luk. 1, 33 — 7 Joh. 18, 36 — 13 vgl. Luk. 1, 33 — 24 ἰατρός καὶ
 σωτὴρ, vgl. zu Ancoratus c. 108, 7; S. 133, 2 — 25 ff vgl. S. 322, 2

V M

3 κατὰ] dazu am Rande Γ^P διὰ V corr 4 Μαριάμ M | καθεζομένῳ M |
 * etwa <μένει αὐτοῦ ὁ θρόνος> *, vgl. Z. 12 6 τότε] τε V 11 νομισθῇ *]
 ὀνομασθῇ VM 12 μεῖζονα, o aus ω V corr 17 ἐπειδὴ am Rande nach-
 getragen V corr | εἰπεῖν nach ἐλήλυθα am Rande hinzugefügt V corr < M
 18 πρὶν] πλὴν M 19 ὁ < M 19f ὑποθέσεως τούτου, ως u. τοῦ auf Rasur V
 τούτου auf Rasur M 20 τοῦ Ἰεσσαὶ] Ἰεσσαῖοι M 21f ὄντες αὐτοῦ V
 25 ἐπὶ *, vgl. S. 322, 2] ἀπὸ VM 27 Χρι//στιανοί, i aus η V

5. Εὐροῖς δ' ἄν, ὃ φιλόλογε, καὶ τούτων τὴν ὑπόθεσιν ἐντυχὼν **5, 1**
 τοῖς τοῦ Φίλωνος ὑπομνήμασιν ἐν τῇ περὶ Ἰεσσαίων αὐτοῦ ἐπιγραφο-
 μένῃ βιβλῳ, ὡς τούτων τὴν πολιτείαν καὶ τὰ ἐγκώμια διεξιὼν καὶ
 τὰ αὐτῶν μοναστήρια ἐν τῇ κατὰ τὴν Μάρειαν λίμνῃ ἱστορῶν
5 περιοικίδι οὐ περὶ τινων ἐτέρων ὁ ἀνὴρ ἱστόρησεν, ἀλλὰ περὶ Χρι-
 στιανῶν. οὗτος γὰρ γενόμενος ἐν τῇ χώρᾳ (Μαρεώτιν δὲ τὸν **2**
 τόπον καλοῦσι) καὶ καταχθείς παρ' αὐτοῖς ἐν τοῖς κατὰ τὸν χώρον
 τοῦτον μοναστηρίοις ὠφέληται. ἐν ἡμέραις γὰρ τῶν Πάσχων ἐκεῖ **3**
 γενόμενος, τὰς τε αὐτῶν πολιτείας ἐθεάσατο καὶ ὡς τινες ἐβδομάδα
10 τὴν ἁγίαν τῶν Πάσχων ὑπερτιθέμενοι διετέλουν, ἄλλοι δὲ διὰ δύο
 ἐσθιόντες, ἄλλοι δὲ καὶ καθ' ἐσπέραν. ἦν δὲ πάντα ταῦτα τῷ ἀνδρὶ
 πεπραγματευμένα εἰς τὴν περὶ πίστεώς τε καὶ πολιτείας τῶν Χρι-
 στιανῶν ὑπόθεσιν.
 ὡς οὖν τότε ἐκαλοῦντο Ἰεσσαῖοι ἐπ' ὀλίγῳ χρόνῳ μετὰ τὴν ἀνά- **4**
15 ληψιν τοῦ σωτῆρος καὶ Μάρκον τῇ τῶν Αἰγυπτίων χώρᾳ κηρύξαντος
 κατὰ τοὺς χρόνους τούτους τινὲς ἐξεληλύθασιν πάλιν, τῶν ἀποστόλων
 δῆθεν ἀκόλουθοι, λέγω δὲ οἱ ἐνταῦθά μοι δηλούμενοι Ναζωραῖοι,
 ὄντες μὲν κατὰ τὸ γένος Ἰουδαῖοι καὶ τῷ νόμῳ προσανέχοντες καὶ
 περιτομὴν κεκτημένοι, ἀλλ' ὥσπερ ἀπὸ σκοποῦ τινες θεασάμενοι πῦρ **5**
20 καὶ μὴ νοήσαντες δι' ἣν αἰτίαν οἱ τὴν πυρὰν ταύτην ἐξάψαντες ἦ

2ff gemeint ist Philo de vita contemplativa; Epiph. benützt jedoch nur den Be-
 richt bei Eusebius h. e. II 16, 2ff; S. 140, 23ff Schwartz. — Zu Ἰεσσαῖοι vgl. auch
 Nilus de mon. exercit. 3; Migne 79, 721 A/B Ἰουδαίων δὲ ὅσοι τοῦτον ἐτίμησαν τὸν
 βίον εἰσὶ μὲν τοῦ Ἰωναδὰβ ἀπόγονοι, πάντας δὲ τοὺς ὡσαύτως βιοῦν ἐθέλοντας
 προσεῖμενοι εἰς τὴν αὐτὴν ἐνάγουσι πολιτείαν, ἐν σκηναῖς κατοικοῦντες διὰ παντός
 οἶνον τε καὶ πάντων τῶν πρὸς τὸ ἀβροδίατον ἀπεχόμενοι καὶ διαίταν ἔχοντες
 εὐτελεῖ καὶ τῇ χρείᾳ συμμεμετρομένην τοῦ σώματος. σφόδρα μὲν οὖν ἐπιμελοῦνται
 τῆς ἡθικῆς ἕξεως, θεωρίᾳ δὲ τὰ πολλὰ παραμένονσιν, ὅθεν καὶ Ἰεσσαῖοι κα-
 λοῦνται, αὐτοὺς λογίους δηλοῦντος τοῦ ὀνόματος — **3f** vgl. Eusebius h. e. II 17, 2;
 S. 142, 5ff Schwartz u. 17, 18; S. 150, 3ff — **8—13** zusammengesetzt aus Eusebius
 h. e. II 17, 16ff; S. 148, 13ff Schwartz u. 17, 21f; S. 152, 1ff — **14ff** vgl. Eusebius
 h. e. II 16, 1; S. 140, 20ff Schwartz u. 17, 2; S. 142, 8ff ἐκθειάζων τε καὶ σεμνύνων
 τοὺς κατ' αὐτὸν ἀποστολικοὺς ἀνδράς, ἐξ Ἑβραίων ὡς εἶπτε γεγονότας ταύτῃ τε
 ἰουδαϊκώτερον τῶν παλαιῶν ἔτι τὰ πλεῖστα διατηροῦντας ἐθῶν

V M

1 τούτον V **3** ὅς aus ὡς V corr **4** Μαρίαν VM **5** vor περὶ² ein καὶ
 getilgt V corr **6** Μαρεώτιν *] Μαρεώτην VM **8** τῶν πάσχα M **9** καὶ < M
11 καθ', θ aus τ V corr **14** ἐπὶ M **18** νόμῳ + δὲ V | προσέχοντες M

εἰς (ἥν) χρησιμότητα τοῦτο | ποιοῦσιν, ἢ τὰ | τῆς ζωῆς ἑαυτῶν ὀφώνια P121 D85
 πρὸς ἐδωδὴν διὰ τῆς πυρᾶς κατασκευάζοντες ἢ ἐπὶ ἀφανισμῷ τινων
 καυστικῶν ξύλων ἢ φρυγάνων τῶν ὑπὸ πυρὸς εἰσθότων ἀναλίσκε-
 σθαι, οὕτω καὶ αὐτοὶ μιμησάμενοι πῦρ ἀνάφαντες ἑαυτοὺς ἐνέπηρ- 5
 σαν. ἀκούσαντες γὰρ μόνον ὄνομα Ἰησοῦ καὶ θεασάμενοι τὰ θεο- 6
 σήμεια τὰ διὰ τῶν χειρῶν τῶν ἀποστόλων γινόμενα καὶ αὐτοὶ εἰς
 Ἰησοῦν πιστεύουσιν. γνόντες δὲ αὐτὸν ἐν Ναζαρέτ ἐν γαστρὶ συλ-
 ληφθέντα καὶ ἐν οἴκῳ Ἰωσήφ ἀνατραφέντα καὶ διὰ τοῦτο ἐν τῷ
 εὐαγγελίῳ Ἰησοῦν τὸν Ναζωραῖον καλεῖσθαι, ὥς καὶ οἱ ἀπόστολοι 7
 10 φασιν »Ἰησοῦν τὸν Ναζωραῖον, ἄνδρα ἀποδεδειγμένον ἐν τε σημείοις
 καὶ τέρασιν καὶ τὰ ἐξῆς, τοῦτο τὸ ὄνομα ἐπιτιθέασιν ἑαυτοῖς τοῦ
 καλεῖσθαι Ναζωραίους — οὐχὶ Ναζιραίους, τὸ ἐρμηνευόμενον ἡγιασμέ- 7
 νους. τοῦτο γὰρ τοῖς τὸ παλαιὸν πρωτοτόκοις καὶ θεῷ ἀφιερω-
 θείσιν ὑπῆρχεν τὸ ἀξίωμα, ὧν εἷς ὑπῆρχεν ὁ Σαμφὼν καὶ ἄλλοι μετ’
 15 αὐτὸν καὶ πρὸ αὐτοῦ πολλοί, ἀλλὰ καὶ Ἰωάννης ὁ βαπτιστῆς
 τῶν αὐτῶν ἀφηγιασμένων τῷ θεῷ καὶ αὐτὸς εἰς ὑπῆρχεν »οἶνον
 γὰρ καὶ σίκερα οὐκ ἔπινεν«. ὠρίζετο γὰρ τοῖς τοιοῦτοις αὕτη ἀρ-
 μόδιος τῷ ἀξιώματι ἡ πολιτεία. | 6. ἀλλὰ οὐδὲ Νασαραῖους ἑαν- 6, 1 Ö236
 τοὺς ἐκάλεσαν· ἦν γὰρ ἡ αἵρεσις τῶν Νασαραίων πρὸ Χριστοῦ καὶ
 20 Χριστὸν οὐκ ᾔδει — ἀλλὰ καὶ πάντες ἄνθρωποι τοὺς Χριστιανούς 2
 ἐκάλουν Ναζωραίους ὥς προείπον, ὥς λέγουσι κατηγοροῦντες Παύλου
 τοῦ ἀποστόλου »τοῦτον τὸν ἄνθρωπον ἠύρομεν λοιμὸν καὶ διαστρέ-
 φοντα τὸν λαόν, πρωτοστάτην τε ὄντα τῆς τῶν Ναζωραίων αἰρέ-
 σεως«. ὁ δὲ ἅγιος ἀπόστολος οὐκ ἀρνεῖται μὲν τὸ ὄνομα, οὐχὶ τὴν 3
 25 τούτων αἵρεσιν ὁμολογῶν, ἀλλὰ τὸ ὄνομα τὸ ἀπὸ τῆς τῶν ἀντι-

9 vgl. Matth. 2, 23 26, 71 Luk. 18, 37 24, 19 Joh. 18, 5. 7 19, 19 — 10 Act.
 2, 22 — 12ff vgl. Origenes zu Klagen. 4, 7f; III 271, 26ff Klostermann —
 16 Luk. 1, 15 — 18 vgl. oben haer. 18; S. 215, 13ff — 22 Act. 24, 5

V M

1 (ἥν) * 2 διὰ < M | ἀφανισμῶν V 3 ἀπὸ M | πρὸς aus πρὸς
 V corr πρὸς M 7 γνόντες M | ἐν¹ ἐκ M 7f συλλη||φθέντα, μ
 ausradiert V corr 8 τῷ < M 11 τὸ hineingeflickt V | αὐτοῖς V | τοῦ τὸ V
 12 οὐχὶ [δὲ] Ναζιραίους Ausgg. seit Oporinus; vgl. S. 324, 17f, wo ebenso wie
 hier ἡγιασμένος als Übersetzung von Ναζιραῖος erscheint] οὐχὶ Ναζωραῖοι;
 Ναζωραῖοι aus Ναζωραίους V corr < M 12f ἡγιασμένοι aus ἡγιασμένους V corr
 17 ὠριστο aus ὠρίζετο V corr 18 ἡ hineingeflickt V corr < M | ἀλλ’ οὐδὲ] die
 vielerörterte Lesart ἄλλοι δὲ stammt aus U; auch dort ist sie jedoch nur die
 (törichte) Änderung eines Abschreibers oder Lesers an Stelle des von erster Hand
 geschriebenen ἀλλ’ οὐδὲ

λεγόντων κακονοίας διὰ τὸν Χριστὸν ἐπενεχθὲν αὐτῷ ἀσμένως κατα-
 δεχόμενος. φησὶ γὰρ ἐπὶ τοῦ βήματος οὐτε ἐν τῷ ἱερῷ ἡνῶρόν με 4
 πρὸς τινα δια|λεγόμενον ἢ ἐπίστασιν τινα ὄχλον ποιοῦντα οὐδὲ ὦν D86
 μου κατηγοροῦσιν οὐδὲν πεποίηκα. ὁμολογῶ δέ σοι τοῦτο, ὅτι κατὰ
 5 τὴν ὁδὸν ἣν αἵρεσιν οὗτοι φάσκουσιν οὕτω λατρεῖν, πιστεύων πᾶσι
 τοῖς ἐν τῷ νόμῳ καὶ ἐν τοῖς προφήταις. καὶ οὐ θαῦμα ὅτι ὁ 5
 ἀπόστολος ὁμολόγει ἑαυτὸν Ναζωραῖον, πάντων καλούντων τοὺς
 Χριστιανούς τότε τοῦτῳ τῷ ὀνόματι διὰ Ναζαρέτ τὴν πόλιν, ἄλλης P122
 μὴ οὐσης χρήσεως τῷ ὀνόματι πρὸς τὸν καιρὸν, | ὥστε τοὺς ἀνθρώ-
 10 πους <Ναζωραίους> καλεῖν τοὺς τῷ Χριστῷ πεπιστευκότας, περὶ οὗ
 καὶ γέγραπται »ὅτι Ναζωραῖος κληθήσεται«. καὶ γὰρ καὶ νῦν ὁμο- 6
 νύμως οἱ ἄνθρωποι πάσας τὰς αἵρέσεις, Μανιχαίους τέ φημι καὶ
 Μαρκιωνιστὰς Γνωστικούς τε καὶ ἄλλους, Χριστιανούς τοὺς μὴ ὄντας
 Χριστιανούς καλοῦσι καὶ ὁμως ἐκάστη αἵρεσις, καίπερ ἄλλως λεγομένη,
 15 καταδέχεται τοῦτο χαίρουσα, ὅτι διὰ τοῦ ὀνόματος κοσμεῖται· δοκοῦσι
 γὰρ ἐπὶ τῷ τοῦ Χριστοῦ σεμνύνεσθαι ὀνόματι, οὐ μὴν τῇ πίστει καὶ
 τοῖς ἔργοις. οὕτω καὶ οἱ ἅγιοι τοῦ Χριστοῦ μαθηταὶ τότε μαθη- 7
 τὰς Ἰησοῦ ἑαυτοὺς ἐκάλουν, ὥσπερ οὖν καὶ ἦσαν· ἀκούοντες δὲ παρὰ
 ἄλλων Ναζωραῖοι οὐκ ἀπηγαίνοντο, τὸν σκοπὸν θεωροῦντες τῶν
 20 τοῦτο αὐτοὺς καλούντων, ὅτι διὰ Χριστὸν αὐτοὺς ἐκάλουν, ἐπειδὴ καὶ
 αὐτὸς ὁ κύριος ἡμῶν Ἰησοῦς <ὁ> Ναζωραῖος ἐκαλεῖτο, ὥσπερ ἔχει τὰ
 εὐαγγέλια καὶ αἱ Πράξεις τῶν ἀποστόλων, διὰ τὸ ἐν τῇ πόλει αὐτὸν 8
 Ναζαρέτ (κώμη δὲ τὰ νῦν οὐσῇ) ἀνατετράφθαι ἐν οἴκῳ Ἰωσήφ, γεννη-
 θέντα κατὰ σάρκα ἐν Βηθλεὲμ ἀπὸ Μαρίας τῆς ἀειπαρθένου τῆς
 25 μεμνηστευμένης Ἰωσήφ, τῷ ἐν τῇ αὐτῇ Ναζαρέτ μετορμηκῶτι μετὰ
 τὸ ἀπὸ Βηθλεὲμ αὐτὸν μεταναστάντα ἐν τῇ Γαλιλαίᾳ κατοικισθῆναι.

2 Act. 24, 12 — 7f zu Ναζαρέτ u. Ναζωραῖος vgl. auch Eusebius Onoma-
 sticon S. 138, 24 Klostermann — 11 Matth. 2, 23 — 23f vgl. Matth. 1, 18 —
 25 vgl. Matth. 2, 22f

V M

1 ἀσμένως am Rande nachgetragen Vcorr < M 2 ὀήματος M 3 ἐπι-
 στάσιν M 4 οὐδὲν, v angefliekt Vcorr | πεποιηκότα M 7 ὁμολόγει VM
 | Ναζωραῖον, o aus ω Vcorr 8 Ναζαρέθ V 10 <Ναζωραῖους> * 13 καὶ
 < M 13f τοὺς μὴ ὄντας Χριστιανούς < M 14 ὁμως] ὁμ(οῦ)ως? * 16 ὀνό-
 ματι, τι angefliekt Vcorr 18 ὥσπερ οὖν καὶ ἦσαν angefliekt Vcorr < M
 19 ἡγαίνοντο, wohl aus ἀπαιναίνοντο Vcorr ἀπαιναίνοντο M 20 καλούντων, ων
 aus ες V 21 ἡμῶν < V | <ὁ> * 22f Ναζαρέθ (!) αὐτὸν V 23 δὲ τὰ
 νῦν] τάδε νῦν M 25 Ναζαρέθ V

7. Οὗτοι δὲ οἱ προειρημένοι αἵρεσιῶται, περὶ ὧν ἐνταῦθα τὴν 7, 1
 ὑφήγησιν ποιούμεθα, παρέντες τὸ ὄνομα τοῦ Ἰησοῦ οὔτε Ἰεσσαίους
 ἑαυτοὺς κεκλήκασιν οὔτε τῶν | Ἰουδαίων ἔμειναν ἔχοντες τὸ ὄνομα D87
 οὔτε Χριστιανούς ἑαυτοὺς ἐπωνόμασαν, ἀλλὰ Ναζωραίους, δῆθεν ἀπὸ
 5 τῆς τοῦ τόπου τῆς Ναζαρέτ ἐπωνυμίας, τὰ πάντα δὲ εἰσιν Ἰουδαῖοι
 καὶ | οὐδὲν ἕτερον. χρῶνται δὲ οὗτοι οὐ μόνον νέᾳ διαθήκῃ, ἀλλὰ 2 Ö238
 καὶ παλαιᾷ διαθήκῃ, καθάπερ καὶ οἱ Ἰουδαῖοι. οὐ γὰρ ἀπηγόρευται
 παρ' αὐτοῖς νομοθεσία καὶ προσῆται καὶ γραφεῖα τὰ καλούμενα παρὰ
 Ἰουδαίοις βιβλία, ὥσπερ παρὰ τοῖς προειρημένοις· οὐδὲ τι ἕτερον οὐ-
 10 τοι φρονοῦσιν, ἀλλὰ κατὰ τὸ κήρυγμα τοῦ νόμου καὶ ὡς οἱ Ἰουδαῖοι
 πάντα καλῶς ὁμολογοῦσι χωρὶς τοῦ εἰς Χριστὸν δῆθεν πεπιστευκέναι.
 παρ' αὐτοῖς γὰρ καὶ νεκρῶν ἀνάστασις ὁμολογεῖται καὶ ἐκ θεοῦ τὰ 3
 πάντα γεγενῆσθαι, ἕνα δὲ θεὸν καταγγέλλουσι καὶ τὸν τούτου παῖδα
 Ἰησοῦν Χριστόν. Ἑβραϊκῇ δὲ διαλέκτῳ ἀκριβῶς εἰσιν ἡσκημένοι. 4
 15 παρ' αὐτοῖς γὰρ πᾶς ὁ νόμος καὶ οἱ προσῆται καὶ τὰ γραφεῖα λεγόμε-
 να, φημί δὲ τὰ στιχηρὰ καὶ αἱ Βασιλείαι | καὶ Παραλειπόμενα καὶ P123
 Ἑσθῆρ καὶ τᾶλλα πάντα Ἑβραϊκῶς ἀναγινώσκεται, ὥσπερ ἀμέλει καὶ
 παρὰ Ἰουδαίοις. ἐν τούτῳ δὲ μόνον πρὸς Ἰουδαίους διαφέρονται καὶ 5
 Χριστιανούς, Ἰουδαίοις μὲν μὴ συμφωνοῦντες διὰ τὸ εἰς Χριστὸν
 20 πεπιστευκέναι, Χριστιανοῖς δὲ μὴ ὁμογνωμονοῦντες διὰ τὸ ἔτι νόμον
 πεπεδησθαι, περιτομῇ τε καὶ σαββάτῳ καὶ τοῖς ἄλλοις. περὶ Χρι- 6

7 etwas anders Irenaeus adv. haer. I 26, 2; I 213 Harvey (von den Ebionäern)
quae autem sunt prophetica curiosius exponere nituntur — 12 vgl. Irenaeus adv. haer.
 I 26, 2; I 212 Harvey = Hippolyt refut. VII 34, 1; S. 221, 8f Wendland ὁμολογοῦσι
 <μὲν> τὸν κόσμον ὑπὸ τοῦ ὄντως θεοῦ γεγονέναι Ps. Tert. adv. omn. haer. 3 —
 15 vgl. über den jüdischen Kanon oben haer. 8, 6, 1ff; S. 191, 9ff — 21 vgl.
 Irenaeus adv. haer. I 26, 2; I 213 Harvey *et circumciduntur ac perseverant in his*
consuetudinibus quae sunt secundum legem et Judaico caractere vitae, uti et Hiero-
solymam adorent quasi sit domus dei u. Eusebius h. e. III 27, 5; S. 256, 16 Schwartz
 — 21—S. 330, 4 vgl. die widersprechenden Angaben Irenaeus adv. haer. I 26, 2
 = Hippolyt refut. VII 34, 1; S. 221, 9 τὰ δὲ περὶ τὸν Χριστὸν ὁμοίως τῷ Κη-
 ρίνθῳ καὶ Καρποκράτει μυθεύουσιν u. Origenes c. Cels. V 61; II 65, 7 Kötschau

V M

3 αὐτοὺς M 4 ὀνόμασαν M 5 Ναζαρέθ V 7 διαθήκη getilgt V corr
 8 γραφία M | παρ' V 9 ὥσπερ] καίπερ M | οὐδὲ] οὐδὲν M 10 οἱ < M
 14 ἑβραϊκῇ . . . διάλεκτον aus ἑβραϊκῇ διαλέκτῳ V corr 15 γραφία M 16 στι-
 χήρη V | παραλειπόμενα VM 17 τὰ ἄλλα M 20 vor πεπιστευκέναι ein
 μὴ getilgt V

στοῦ δὲ οὐκ οἶδ' εἰπεῖν, εἰ καὶ αὐτοὶ τῇ τῶν προειρημένων περὶ Κή-
 ρινθον καὶ Μήρινθον μοχθηρίᾳ ἀχθέντες ψιλὸν ἄνθρωπον νομίζουσιν
 ἢ καθὼς ἡ ἀλήθεια ἔχει διὰ πνεύματος ἁγίου γεγεννησθαι ἐκ Μαρίας
 διαβεβαιοῦνται. ἔστιν δὲ αὕτη ἡ αἵρεσις ἡ Ναζωραίων ἐν τῇ Βε- 7
 5 ροιαίων περὶ τὴν Κοίλην Συρίαν καὶ ἐν τῇ Δεκαπόλει περὶ τὰ τῆς
 Πέλλης μέρη καὶ ἐν τῇ Βασανίτιδι ἐν τῇ λεγομένῃ Κοκάβῃ, Χωχάβῃ
 δὲ Ἑβραϊστὶ λεγομένη. ἐκεῖθεν γὰρ ἡ ἀρχὴ γέγονε, μετὰ τὴν ἀπὸ 8
 τῶν Ἱεροσολύμων μετástασιν πάντων τῶν | μαθητῶν ἐν Πέλλῃ D88
 φκηκότων, Χριστοῦ φήσαντος καταλεῖψαι τὰ Ἱεροσόλυμα καὶ ἀνα-
 10 χωρῆσαι δι' ἣν ἡμελλε πάσχειν πολιορκίαν. καὶ ἐκ τῆς τοιαύτης
 ὑποθέσεως τὴν Περαίαν οἰκήσαντες ἐκείσε, ὡς ἔφην, διέτριβον. ἐν-
 τεῦθεν ἡ κατὰ τοὺς Ναζωραίους αἵρεσις ἔσχεν τὴν ἀρχήν.

8. Πεπλάνηται δὲ καὶ οὗτοι περιτομὴν ἀρχοῦντες, καὶ ἔτι οἱ τοι- 8, 1
 οὔτοι νῦν κατάραν εἰσὶ, μὴ δυνάμενοι τὸν νόμον πληρῶσαι. πῶς
 15 γὰρ δυνήσονται πληροῦν τὰ ἐν τῷ νόμῳ εἰρημένα, ὅτι »τῖς τοῦ
 οἱ διττοὶ Ἑβριναῖοι, ἦτοι ἐκ παρθένου ὁμολογοῦντες ὁμοίως ἡμῖν τὸν Ἰησοῦν ἢ οὐχ
 οὕτω γεγεννησθαι ἀλλὰ ὡς τοὺς λοιποὺς ἀνθρώπους in Matth. tom. XVI 12; IV 37f
 Lommatzsch ἐκ Μαρίας μὲν μόνῃς καὶ θεῖον πνεύματος, οὐ μὴν καὶ μετὰ τῆς περὶ
 αὐτοῦ θεολογίας Eusebius h. e. III 27, 3; S. 256, 8ff ἐκ παρθένου καὶ ἁγίου
 πνεύματος μὴ ἀρνούμενοι γεγονέναι τὸν κύριον, οὐ μὴν ἔθ' ὁμοίως καὶ οὗτοι
 προὑπάρχειν αὐτὸν θεὸν λόγον ὄντα καὶ σοφίαν ὁμολογοῦντες Hieronymus ep.
 112, 13, 2; CSEL 55 381, 26 Hilberg quos vulgo Nazaraeos nuncupant, qui credunt
 in Christum filium dei natum de Maria virgine

4f Beröa als Sitz der Nazoräer bestätigt durch Hieronymus vgl. insbes. de
 vir. ill. 3 *mihī quoque a Nazaraeis qui in Beroea urbe Syriae hoc volumine utun-
 tur describendi facultas fuit* — 5f für die Näherbestimmung ἐν τῇ Δεκαπόλει zu
 Pella vgl. Eusebius Onomasticon S. 80, 16f Klostermann (dadurch wird Zahn, Forsch.
 VI 270 A. 3 widerlegt) — 6 zu Kokaba vgl. Jul. Africanus bei Eusebius h. e. I 7, 14;
 S. 60, 18 Schwartz u. Eusebius Onomasticon S. 172, 1ff ἔστιν δὲ καὶ Χωβὰ κώμη
 ἐν τοῖς αὐτοῖς μέρεσιν, ἐν ᾗ εἰσιν Ἑβραίων οἱ εἰς Χριστὸν πιστεύσαντες, Ἑβριναῖοι
 καλούμενοι (über die Lage Zahn, Forsch. I 330ff), dazu noch haer. 30, 2, 7 u. 18, 1
 haer. 40, 1, 5 — 7ff vgl. haer. 30, 2, 7 de mens. ac pond. 15; S. 167, 65ff La-
 garde u. Eusebius h. e. III, 5, 3; S. 196, 13ff τοῦ λαοῦ τῆς ἐν Ἱεροσολύμοις ἐκκλησίας
 κατὰ τινα χρησμὸν τοῖς αὐτοῖσι δοκίμοις δι' ἀποκαλύψεως ἐκδοθέντα πρὸ τοῦ πο-
 λέμον μεταναστῆναι τῆς πόλεως καὶ τινα τῆς Περαιᾶς πόλιν οἰκεῖν κεκελευσμένον,
 Πέλλαν αὐτὴν ὀνομάζουσιν — 14 Gal. 3, 10 — 15 vgl. Exod. 23, 14—17

V M

2 καὶ Μήρινθον < M 5 Συρίας M 6 ἐν² < V | κωκάβ ἢ χωχάβ ἢ M
 7 γὰρ ἢ < M | ἀπὸ < M 8 μαθητῶν] ἀποστόλων M | μαθητῶν + τῶν V
 10 ἐπειδὴ statt δι' ἦν auf Rasur V corr

ἐτους ὀφθήσῃ ἐνώπιον κυρίου τοῦ θεοῦ σου, κατὰ τε τὰ Ἀζυμα καὶ
 Σκηνοπηγίαν καὶ τὴν Πεντηκοστήν, ἐν τῷ τόπῳ Ἱεροσολύμων.
 ἀποκλεισθέντος γὰρ τοῦ τόπου καὶ τῶν ἐν τῷ νόμῳ μὴ δυναμένων 2
 πληροῦσθαι, παντὶ τῷ νοῦν ἔχοντι σαφὲς ἂν εἴη ὅτι Χριστὸς ἦλθεν πλη-
 5 ρωτῆς τοῦ νόμου, οὐ τὸν νόμον καταλύσων, ἀλλὰ τὸν νόμον πληρώσων,
 καὶ ἀφελεῖν τὴν κατάραν τὴν κατὰ τῆς παραβάσεως τοῦ νόμου ὀρι-
 σθείσαν. μετὰ γὰρ τὸ ἐντείλασθαι τὸν Μωυσέα πᾶσαν ἐντολὴν ἦλθεν 3
 ἐπὶ τὸ τέρμα τῆς βίβλου καὶ »συνέκλεισε τὸ πᾶν εἰς κατάραν« λέγων
 »ἐπι|κατάρματος ὃς οὐκ ἐμμένει πᾶσι τοῖς γεγραμμένοις λόγοις ἐν τῷ Ὁ240
 10 βιβλίῳ τούτῳ τοῦ ποιῆσαι αὐτούς«. ἦλθεν οὖν λύων μὲν τὰ πε- 4
 πεδημένα δεσμοῖς τῆς κατάρας, | χαριζόμενος δὲ ἡμῖν ἀντὶ τῶν μικρῶν P124
 τῶν μὴ δυναμένων πληροῦσθαι τὰ μείζονα καὶ οὐ μαχόμενα θάτερον
 θατέρω πρὸς τὴν τοῦ ἔργου πλήρωσιν ὥς τὰ πρότερα· οὕτως γὰρ 5
 κατὰ πᾶσαν αἴρεσιν φθάνοντες ἐν τῇ περὶ σαββατισμοῦ καὶ περιτομῆς
 15 καὶ τῶν ἄλλων σχέσει πολλὰκις ἐπειργασάμεθα, πῶς ὁ κύριος ἡμῖν
 τὰ ἐντελέστερα καχάρισται. πῶς δὲ οἱ τοιοῦτοι δυνήσονται ἀπο- 6
 λογίαν ἔχειν, μὴ τῷ πνεύματι τῷ ἁγίῳ υπακούσαντες τῷ διὰ τῶν
 ἀποστόλων εἰρηκότι τοῖς ἐξ ἐθνῶν πεπιστευκόσι »μὴ βάρος ἐπιτίθε-
 σθαι πλὴν τῶν ἐπάναγκες, ἀπέχεσθαι αἵματος | καὶ πνικτοῦ καὶ πορ- D89
 20 νείας καὶ εἰδωλοθύτου;« πῶς δὲ οὐκ ἐκπεσοῦνται τῆς τοῦ θεοῦ χάρι- 7
 τος, λέγοντος Παύλου τοῦ ἁγίου ἀποστόλου ὅτι »ἐὰν περιτέμνησθε,
 Χριστὸς ὑμᾶς οὐδὲν ὠφελήσει«, οἷτινες ἐν νόμῳ καυχᾶσθε, τῆς
 χάριτος ἐξεπέσατε;

9. Ἀρχέσει γοῦν καὶ ἐν ταύτῃ τῇ αἰρέσει ἡ διὰ τῆς συντομίας 9, 1
 25 παρ' ἡμῶν διάλεξις. εὐθυλέγκτοι γὰρ οἱ τοιοῦτοι καὶ εὐάλωτοι, καὶ
 Ἰουδαῖοι μᾶλλον καὶ οὐδὲν ἕτερον. πάννυ δὲ οὗτοι ἐχθροὶ τοῖς 2
 Ἰουδαίοις ὑπάρχουσιν. οὐ μόνον γὰρ οἱ τῶν Ἰουδαίων παῖδες πρὸς

3 zu ἀποκλεισθέντος vgl. Justin apol. I 47 u. a. St. (gesammelt bei Schürer, Gesch. d. jüd. Volkes⁴ I 699 Anm. 146) — 4 vgl. Matth. 5, 17 — 8 vgl. Gal. 3, 22 — 9 Deut. 27, 26. (Gal. 3, 10) — 13 vgl. oben haer. 8, 6, 5ff; S. 192, 9ff — 18 Act. 15, 28 — 21 Gal. 5, 2 — 22 Gal. 5, 4

V M

2 σκηνο||πηγίαν, ο aus ω Vcorr 3 τόπον *] νόμον VM 5 καταλύων M
 10 hinter ἦλθεν ein μὲν getilgt Vcorr 11 hinter δεσμοῖς angefliekt τοῖς Vcorr
 12 μείζονα, ο aus ω Vcorr 13 οὕτω M 15 σχέσει ausradiert, jedoch nicht
 ersetzt Vcorr 16 ἐντελέστερα, ρα auf Rasur Vcorr | οὖν auf Rasur statt δὲ
 Vcorr 20 θεοῦ] χριστοῦ M 21 ἁγίου < M 23 ἐξεπέσατε, ε statt α Vcorr
 24 οὖν V

τούτους κέκτηνται μῖσος, ἀλλὰ καὶ ἀνιστάμενοι ἔωθεν καὶ μέσης
 ἡμέρας καὶ περὶ τὴν ἑσπέραν, τοὺς τῆς ἡμέρας ὅτε εὐχὰς ἐπιτελοῦσιν
 ἑαυτοῖς ἐν ταῖς συναγωγαῖς ἐπαρῶνται αὐτοῖς καὶ ἀναθεματίζουσι,
 τοὺς τῆς ἡμέρας φάσκοντες ὅτι »ἐπικαταράσαι ὁ θεὸς τοὺς Ναζω- 3
 ραίους«. δῆθεν γὰρ τούτοις περισσώτερον ἐνέχουσι, διὰ τὸ ἀπὸ Ἰου- 3
 δαίων αὐτοὺς ὄντας Ἰησοῦν κηρύσσειν εἶναι <τὸν> Χριστόν, ὅπερ ἐστὶν
 ἐναντίον πρὸς τοὺς ἔτι Ἰουδαίους, τοὺς τὸν Ἰησοῦν μὴ δεξαμένους.
 ἔχουσι δὲ τὸ κατὰ Ματθαῖον εὐαγγέλιον πληρέστατον Ἑβραϊστί. παρ' 4
 αὐτοῖς γὰρ σαφῶς τοῦτο, καθὼς ἐξ ἀρχῆς ἐγράφη, Ἑβραϊκοῖς γράμ-
 10 μασιν ἔτι σφύζεται. οὐκ οἶδα δὲ εἰ καὶ τὰς γενεαλογίας τὰς ἀπὸ τοῦ
 Ἀβραὰμ ἄχρι Χριστοῦ περιεῖλον. ἀλλὰ καὶ ταύτην φωράσαντες 5

1—5 vgl. Hieronymus zu Jes. 5, 18f; Migne 24, 86 A *usque hodie perseverant in blasphemis et ter per singulos dies in synagogis sub nomine Nazarenorum anathematizant vocabulum christianum*, ebenso zu Jes. 49, 7; Migne 24, 467 B/C u. zu Jes. 52, 4ff; ebenda 498 B, auch Justin dial. c. 16 u. 47; dazu Schürer, *Gesch. d. jüd. Volkes* 4 II 544 Strack, *Jesus die Häretiker u. die Christen* S. 66*f — 8ff vgl. Irenaeus *adv. haer.* I 26, 2; I 213 Harvey *solo autem eo quod est secundum Matthaeum evangelio utuntur* III 11, 7; II 45 (Eusebius h. e. III 27, 4; S. 256, 15 Schwartz); bem., daß Epiph. das *solo* nicht wiedergibt (vgl. S. 329, 6) — *πληρέστατον* heißt nur »ganz vollständig« (vgl. den grammatischen Index) u. deutet in keiner Weise an, daß das Ev. der Nazoräer Überschüsse über den Text des kanonischen Matthäus enthielt (gegen Zahn, *Gesch. d. neutest. Kan.* II 2 S. 681) — 8 über den hebräisch u. mit hebräischen Buchstaben geschriebenen Urmatthäus vgl. Epiph. selbst *haer.* 30, 3, 7 u. *haer.* 51, 5, 3; dazu Papias bei Eusebius h. e. III 39, 16; S. 292, 5 Schwartz Eusebius h. e. III 24, 6; S. 246, 9 u. V 10, 3; S. 450, 26ff Hieronymus *de vir. ill.* 3 — über die Sprache u. Schriftform des von den Nazoräern gebrauchten Evangeliums vgl. Eusebius *Theophanie* IV 12; S. 183*, 28 Greßmann u. das Bruchstück bei Mai, *nova patr. bibl.* IV 1, 155 Hieronymus c. Pelag. III 2; Migne 23, 570 B *in evangelio iuxta Hebraeos quod chaldaico quidem syroque sermone, sed hebraicis literis scriptum est, quo utuntur usque hodie Nazarenī, secundum apostolos sive ut plerique autumant iuxta Matthaeum* — 10 anders drückt sich Epiph. über das Ev. der Kerinthianer u. der Ebioniten aus vgl. *haer.* 28, 5, 1; S. 317, 10ff u. *haer.* 30, 13, 2. — Das καὶ (vor τὰς γενεαλογίας) weist teils zurück auf c. 7, 6; S. 329, 21ff u. *haer.* 28, 5, 1; S. 317, 10ff teils vorwärts auf *haer.* 30, 13, 2ff

V M

1 καὶ¹ < V 2 ἑσπέραν, ἑσπ auf Rasur V | τοῖς τοῖς M 3 ἑαυτοῖς
 < V | ἐν ταῖς + αὐτῶν V 4 τοῖς τῆς ἡμέρας] τρεῖς ἡμέρας getilgt V corr
 5 καὶ statt δῆθεν auf Rasur V corr 6 <τὸν> * 7 τὸν Ἰησοῦν] Χριστόν V

ὡς βληχρὸν καὶ ὀδύνης ἐμποιητικὸν διὰ τοῦ λοῦ σφηκίον, καταθλάσαντες τε τοῖς τῆς ἀληθείας λόγοις, ἐπὶ τὰς ἐξῆς ἴωμεν, ἐπιπόθητοι, παρὰ θεοῦ αἰτοῦντες τὴν βοήθειαν. |

P125 D90

Κατὰ Ἐβιωναίων ι, τῆς δὲ ἀκολουθίας λ.

- 5 1. Ἐβίων, ἄφ' οὗπερ Ἐβιωναῖοι, καθ' ἐξῆς ἀκολουθῶν καὶ τὰ 1, 1
ὁμοία τούτοις φρονήσας, πολύμορφον τεράστιον καὶ ὡς εἰπεῖν τῆς | Ὁ242
μυθνεομένης πολυκεφάλου ὕδρας ὀφιώδη μορφήν ἐν ἑαυτῷ ἀνατεπω-
σάμενος, πάλιν ἐπανέστη τῷ βίῳ, ἐκ τῆς τούτων μὲν σχολῆς ὑπάρ-
χων, ἕτερα δὲ παρὰ τούτους κηρύττων καὶ ὑφηγούμενος. ὡς γὰρ 2
10 εἰ τις συνάξειεν ἑαυτῷ ἐκ διαφόρων λίθων τιμίων κόσμον καὶ ποι-
κίλης ἐσθῆτος ἔνδυμα καὶ διαφανῶς ἑαυτὸν κοσμήσει, οὕτω καὶ οὗτος
τὸ ἀνάπαλιν πᾶν ὅτιον δεινὸν καὶ ὀλετήριον καὶ βδελυκτὸν κήρυγμα,
ἄμορφόν τε καὶ ἀπίθανον, ἀντιζηλίας ἔμπλεον παρ' ἐκάστης αἰρέ-
σεως λαβὼν ἑαυτὸν ἀνετύπωσεν εἰς ἀπάσας. Σαμαρειτῶν μὲν γὰρ 3
15 ἔχει τὸ βδελυρόν, Ἰουδαίων δὲ τὸ ὄνομα, Ὀσσαίων καὶ Ναζωραίων
καὶ Νασαραίων τὴν γνώμην, Κηρινθιανῶν τὸ εἶδος, Καρποκρατιανῶν
τὴν κακοτροπίαν, καὶ Χριστιανῶν βούλεται ἔχειν τὸ ἐπώνυμον μόνον
(οὐ γὰρ δήπουθεν τὴν τε προᾶξιν καὶ τὴν γνώμην καὶ τὴν
γνώσιν καὶ τὴν τῶν εὐαγγελίων καὶ ἀποστόλων περὶ πίστεως
20 συγκατάθεσιν)· μέσος δὲ ὡς εἰπεῖν ἀπάντων τυγχάνων οὐδὲν πέ- 4

4ff vgl. mit Epiph. insbesondere Irenaeus adv. haer. I 26, 2; I 212f Harvey
Origenes c. Cels. V 61; II 65, 8 Kötschau V 65; II 68, 11f in Matth. tom. XVI 12;
IV 37f Lommatzsch Eusebius h. e. III 27, 1f; S. 256, 2ff Schwartz VI 17; S. 554, 18
Hieronimus zu Matth. 12, 2; Migne 26, 76 C zu Jes. 1, 12; Migne 24, 34 B ep.
112, 13, 1f u. namentl. die Pseudoclementinen (doch beachte, daß Epiph. nicht unseren
Text der Pseudoclement. gelesen hat) — 5 Ebion als Stifter der Ebioniten bei Hippo-
lyt refut. VII 35, 1; S. 222, 4 Wendland Tertullian de praescr. haer. 10. 33 de virg.
vel. 6 de carne Chr. 14. 18. 24 Ps. Tertullian adv. omn. haer. 3 Filastrius haer. 37;
S. 20, 14ff Marx Hieronimus adv. Lucif. 23 Doctr. patr. c. 41; S. 302, 21ff Diekamp

V M

1 βληχρὸν M | ἐμποιητικὴν M | σφικίον M 2 τε angefliekt V corr < M
| vor ἐπιπόθητοι + ὧ V corr 3 Unterschrift κατὰ ναζωραίων V 4 κατὰ
ἐβιωνέων δεκάτη ἢ καὶ λ V κατὰ Ἐβιωνίτων ι, τῆς δὲ ἀκολουθίας λ M 6 τοῖ-
τοις, οἷς: auf Rasur V 7 μορφήν, v angefliekt V corr 11 κοσμήσει V 12 τὸ
< M 13 ἀντιζηλίας * | ἔμπλεον, ω aus ο V corr ἔμπλεον M 14 εἰς ἀπα-
σιν M 16 Καρποκρατιανῶν, τ aus σ V corr Καρποκρατιανῶν M 17 τὸ ἐπώ-
νυμον μόνον] dafür am Rande τὴν προσηγορίαν V corr 18 δήπον M

φυκεν, ἀλλὰ ἐπ' αὐτὸν πληροῦται τὸ γεγραμμένον τό »παρ' ὀλίγον
 ἐγενόμην ἐν παντὶ κακῷ, μέσον ἐκκλησίας καὶ συναγωγῆς«. Σαμαρεί- 5
 τῆς μὲν γὰρ ὧν διὰ τῆς βδελυρίας τοῦνομα ἀρνείται, Ἰουδαίον δὲ
 ἑαυτὸν ὁμολογῶν Ἰουδαίοις ἀντίκειται, καίτοι συμφωνῶν αὐτοῖς ἐν
 5 μέρει, ὡς ὕστερον ἐν ταῖς περὶ τούτου ἀποδείξεσι τοῦ κατ' αὐτῶν
 ἐλέγχου παραστήσομεν, Θεοῦ ἐπιβοηθοῦντος.

2. Οὗτος γὰρ ὁ Ἐβίων σύγχρονος μὲν τούτων ὑπῆρχεν, ἀπ' αὐ- 2, 1
 τῶν δὲ σὺν αὐτοῖς <ὧν> ὁρμᾶται. τὰ πρῶτα δὲ ἐκ παρατριβῆς καὶ 2
 σπέρματος ἀνδρός, τουτέστιν τοῦ | Ἰωσήφ, τὸν Χριστὸν γεγεννήσθαι D91
 10 ἔλεγεν· ὡς καὶ ἤδη ἡμῖν προείρηται ὅτι τὰ | ἴσα τοῖς ἄλλοις ἐν ἅπασι P126
 φρονῶν ἐν τούτῳ μόνῳ διεφέρετο, ἐν τῷ τῷ νόμῳ τοῦ Ἰουδαϊσμοῦ
 προσανέχειν κατὰ σαββατισμὸν καὶ κατὰ τὴν περιτομὴν καὶ κατὰ τὰ
 ἄλλα πάντα, ὅσαπερ παρὰ Ἰουδαίοις καὶ Σαμαρεítais ἐπιτελεῖται.
 ἔτι δὲ πλείω οὗτος παρὰ τοὺς Ἰουδαίους ὁμοίως τοῖς Σαμαρεítais 3
 15 διαπράττεται. προσέθετο γὰρ τὸ παρατηρεῖσθαι ἄπτεσθαι τιος τῶν
 ἄλλοθενῶν, καθ' ἑκάστην δὲ ἡμέραν, εἴ ποτε γυναικὶ συναφθῇ καὶ 4
 ἢ ἀπ' αὐτῆς, βαπτίζεσθαι ἐν τοῖς ὕδασι, εἴ που δ' ἂν εὐποροίη ἢ
 θαλάσσης ἢ ἄλλων ὑδάτων. ἀλλὰ καὶ εἰ συναντήσκειν τινι ἀνιῶν 5
 ἀπὸ τῆς τῶν ὑδάτων καταδύσεως καὶ βαπτισμοῦ, ὡσαύτως πάλιν
 20 ἀνατρέχει βαπτίζεσθαι, πολλάκις καὶ σὺν τοῖς ἱματίοις. τὰ νῦν δὲ 6

1 Prov. 5, 14 — 8ff vgl. Origenes in Matth. tom. XVI 12; IV 37f Lom-
 mattsch ἐκ Μαρίας καὶ τοῦ Ἰωσήφ οἰομένων αὐτὸν εἶναι Eusebius h. e. III 27, 2;
 S. 256, 4 Schwartz — 15 vgl. element. Hom. XIII 4; S. 134, 15ff Lagarde πρὸς
 τοῖς δὲ ἀδιαφόρως μὴ βιούντες τραπέζης ἐθνῶν οὐκ ἀπολαύμεν, ὅτε δὲ οὐδὲ
 συνεσιῶσθαι αὐτοῖς δυνάμενοι διὰ τὸ ἀκαθάρτως αὐτοὺς βιοῦν u. oben haer. 9, 3, 6;
 S. 200, 13f haer. 13, 1, 2; S. 206, 3 — 16 vgl. element. Hom. VII 8; S. 84, 14
 Lagarde ἀπὸ κοίτης γυναικὸς λούεσθαι XI 30; S. 118, 17 ἀλλὰ καὶ μετὰ κοινωνίαν
 βαπτίζεσθαι δεῖ — 20 zu σὺν ἱματίοις vgl. haer. 9, 3, 6; S. 200, 14f u. Hippolyt
 refut. IX 15, 3; S. 253, 26 Wendland βαπτισθῇτε ἐκ δευτέρου σὺν τοῖς ἐνδύμασιν
 u. ebenda 15, 5; S. 254, 6 βαπτισάσθω <σὺν> παντὶ τῷ φορέματι αὐτοῦ — 20ff vgl.
 element. Hom. ep. Clem. ad Jac. 7; S. 8, 14ff Lagarde πρὸ πάντων τοὺς νέους
 πρὸς γάμον ζευγνύωσαν ἐν τάχει, προλαμβάνοντες τῆς νεαζούσης ἐπιθυμίας τὰ
 παγιδεύματα. ἀλλὰ μὴδὲ τῶν ἡδὴ γερόντων περὶ γάμον ἀμελείωσαν· ἐνίοις γὰρ

V M

1 ἐπ' αὐτῷ aus ἐπ' αὐτὸν V corr | τὸ² ausradiert V corr; lies wohl 8τι *
 3 γὰρ] σὺν V 5 ὡς ὕστερον hineingeffickt V corr 8 <ὧν> * 9 τοῦ < M
 10 ἐν < M 11 τῷ¹ oben drüber V corr 13f ἐπιτελεῖται — Σαμαρεítais
 < M 14 οὗτος, ο aus ω V corr 15 τινὸς τῶν *] τινῶν V M 17 ἦπον M

ἀπηγόρευται παντάπασι παρ' αὐτοῖς παρθενία τε καὶ ἐγκράτεια, ὥς 244
καὶ παρὰ ταῖς ἄλλαις ταῖς ὁμοίαις ταύτῃ αἰρέσεσι. ποτὲ γὰρ παρ-
θενίαν ἐσεμνύοντο, δῆθεν διὰ τὸν Ἰάκωβον τὸν ἀδελφὸν τοῦ κυρίου
<διό> καὶ τὰ αὐτῶν συγγράμματα πρεσβυτέροις καὶ παρθένοις γρά-
5 φουσί. γέγονε δὲ ἡ ἀρχὴ τούτων μετὰ τὴν τῶν Ἱεροσολύμων 7
ἄλωσιν. ἐπειδὴ γὰρ πάντες οἱ εἰς Χριστὸν πεπιστευκότες τὴν Περσίαν
κατ' ἐκεῖνο καιροῦ κατόκησαν τὸ πλεῖστον, ἐν Πέλλῃ τινὶ πόλει κα-
λουμένη τῆς Δεκαπόλεως τῆς ἐν τῷ εὐαγγελίῳ γεγραμμένης πλησίον
τῆς Βαταναίας καὶ Βασανίτιδος χώρας, τὸ τηρικαῦτα ἐκεῖ μετανα-
10 στάντων καὶ ἐκεῖσε διατριβόντων αὐτῶν, γέγονεν ἐκ τούτου πρόφασις
τῷ Ἐβίωνι. καὶ ἄρχεται μὲν τὴν κατοίκησιν ἔχειν ἐν Κωκάβῃ τινὶ 8
κώμῃ ἐπὶ τὰ μέρη τῆς Καρναῖμ τῆς καὶ Ἀσταρῶθ ἐν τῇ Βασανίτιδι
χώρα, ὥς ἡ ἐλθοῦσα εἰς ἡμᾶς γνώσις περιέχει. ἔνθεν ἄρχεται τῆς
κακῆς αὐτοῦ διδασκαλίας, ὅθεν δῆθεν καὶ οἱ Ναζωραῖοι, οἱ ἄνω μοι
15 προδεδήλωνται. συναφθεῖς γὰρ οὗτος ἐκείνοις καὶ ἐκεῖνοι | τούτῳ, 9 D92
ἐκάτερος ἀπὸ τῆς ἐαυτοῦ μοχθηρίας τῷ ἑτέρῳ μετέδωκε. καὶ δια-
φέρονται μὲν ἕτερος πρὸς τὸν ἕτερον κατὰ τι, ἐν δὲ τῇ κακονοίᾳ
ἀλλήλους ἀπεμάξαντο. ἤδη δέ μοι καὶ ἐν ἄλλοις λόγοις καὶ κατὰ
τὰς ἄλλας αἰρέσεις περὶ τῆς τοποθεσίας Κωκάβων καὶ τῆς Ἀραβίας
20 διὰ πλάτους εἰρηται.

3. Καὶ τὸ μὲν πρῶτον οὗτος ὁ Ἐβίων, ὥς ἔφην, Χριστὸν ἐκ 3, 1
σπέρματος ἀνδρός, τουτέστι τοῦ Ἰωσήφ, ὥριζετο· ἐκ χρόνον δέ
τινος καὶ δεῦρο οἱ αὐτοῦ, ὥς εἰς ἀδύστατον καὶ ἀμήχανον τρέφαντες
τὸν ἴδιον νοῦν | ἄλλοι ἄλλως παρ' αὐτοῖς περὶ Χριστοῦ διηγοῦνται. P127

καὶ γηράσασιν ἀκμαία ἔνεστιν ἐπιθυμία III 26; S. 43, 19 γάμον νομιτεύει, ἐγκρά-
τειαν συγχωρεῖ III 68; S. 54, 32; dazu unten c. 18, 2; S. 357, 16ff u. bei den
Ossäern haer. 19, 1, 7; S. 218, 14f

4 Anspielung auf die elementinischen epp. de virginitate? — 5ff vgl. zu
haer. 29, 7, 7; S. 330, 4ff — 8 vgl. Matth. 4, 25 — 11 vgl. Zahn, Forschungen
I 333 — 18 vgl. haer. 29, 7, 7; die »andern Schriften« sind nicht erhalten

V M

1 τε < M 2 καὶ < M | ταύτῃ + τῇ M 3 διὰ vor τὸν² wiederholt M
4 <διό> * 4f lies ἐπιγράφουσι? * 5 τούτων*] τούτου VM 7 τὸ πλέον V
9 βανέας M 12 καρναῖμ, ι auf Rasur V corr | τῆς² Zahn] Ἀρνέμ VM 14 Να-
ζαρηνοὶ V 15 ἐκεῖνοι|||, ein Buchstabe wegradiert V 17 ἐν δὲ + καὶ M
22 ἀνδρός] ἀνάνδρος M | Ἰωσήφ + <γεγεννησθαι>? * 23 ὥς εἰς + <τὸ μάλ-
λον>? * 24 παρ' αὐτοῖς aus παρὰ τοῖς V corr

τάχα δὲ οἶμαι ἀπὸ τοῦ συναφθῆναι αὐτοῖς Ἡλξαῖον τὸν ψευδοπρο- 2
φήτην τὸν παρὰ τοῖς Σαμψηνοῖς καὶ Ὀσσηνοῖς καὶ Ἐλκεσαίοις καλου-
μένοις (μοι προδεδηλωμένον), ὡς ἐκεῖνος φαντασίαν τινὰ περὶ Χρι-
στοῦ διηγοῦνται καὶ περὶ πνεύματος ἁγίου. τινὲς γὰρ ἐξ αὐτῶν καὶ 3
5 Ἀδὰμ τὸν Χριστὸν εἶναι λέγουσιν, τὸν πρῶτόν τε πλασθέντα καὶ
ἐμφυσηθέντα ἀπὸ τῆς τοῦ θεοῦ ἐπιπνοίας. ἄλλοι δὲ ἐν αὐτοῖς λέ- 4
γουσιν ἄνωθεν μὲν αὐτὸν ὄντα πρὸ πάντων δὲ αὐτὸν κτισθέντα,
πνεῦμα ὄντα καὶ ὑπὲρ ἀγγέλους ὄντα πάντων τε κυριεύοντα, καὶ

1ff vgl. haer. 19, 5, 4; S. 222, 25ff — für die Berührung der Ebioniten mit den Elkesaiten in der Christologie vgl. mit dem Folgenden Hippolyt refut. IX 14, 1; S. 252, 20ff Wendland (über Elxai) τὸν Χριστὸν δὲ λέγει ἄνθρωπον κοινῶς πᾶσι γεγονέναι, τοῦτον δὲ οὐ νῦν πρῶτως ἐκ παρθένου γεγεννησθαι, ἀλλὰ καὶ πρότερον, καὶ αὐθις πολλάκις γεννηθέντα καὶ γεννώμενον πεφηνέναι καὶ φύεσθαι, ἀλλάσσοντα γενέσεις καὶ μετενσωματούμενον — 3f vgl. haer. 19, 4, 1f; S. 221, 6ff — 4f vgl. clement. Hom. III 20; S. 41, 29 Lagarde ἐὰν τῷ ὑπὸ χειρῶν θεοῦ κνοφορηθέντι ἀνθρώπῳ τὸ ἕγιον Χριστοῦ μὴ δῶ τις ἔχειν πνεῦμα κτέ III 21; S. 42, 4 οὗτος αὐτὸς μόνος ἀληθὴς ὑπάρξας προφήτης VIII 10; S. 88, 22 ὁ γεγονώς τῆς τοῦ πεποιηκότος αὐτὸν πνέων θεϊότητος, ἀληθὴς προφήτης ὢν clement. Recogn. I 45 *hunc primum pater oleo perunxit, quod ex ligno vitae fuerat sumtum . ex illo ergo unguento Christus appellatur* I 47 *memini . . dixisse te de primo homine, quia propheta fuit . . . si primus, inquit, homo prophetavit, certum est, quod et unctus sit . . . quia sine unguento prophetare non poterat* (beachte auch clement. Hom. II 52; S. 36, 8 οὔτε Ἀδὰμ παραβάτης ἦν ὁ ὑπὸ τῶν τοῦ θεοῦ χειρῶν κνοφορηθεὶς) Victorinus Rhetor zu Gal. 1, 19; Migne 8, 1155 B *dicunt enim eum ipsum Adam esse et esse animam generalem* — 6—S. 337, 1 vgl. clement. Hom. III 19; S. 41, 17 μέλλοντος γὰρ αἰῶνος βασιλεὺς εἶναι κατηξιωμένος III 20; S. 41, 34ff διὰ τοὺς καμάτους θεοῦ ἔλκει χρισθεὶς . . . οὗτος ἄρχειν καὶ κυριεύειν πάντων τῶν ἐν ἕρῃ καὶ γῇ καὶ ὕδασι τετίμηται· πρὸς τοῦτοις δὲ αὐτοῦ τοῦ πεποιηκότος τὸν ἄνθρωπον τὴν πνοὴν ἔσχεν XV 7; S. 148, 24 XX 2; S. 190, 6 clement. Recogn. IX 3 *usque ad nuptiarum tempus, quod est praesentia saeculi venturi, statuit virtutem quandam, quae ex his quae in hoc mundo nascuntur, eligat et custodiat meliores ac serret filio suo* II 42 *uni vero qui in archangelis erat maximus sorte data est dispensatio eorum, qui prae ceteris omnibus excelsi dei cultum atque scientiam receperunt*

V M

2 Ἐσσηνοῖς M 3 <μοι προδεδηλωμένον> * 4 διηγοῦνται *] διηγείται
VM 5 λέγουσιν εἶναι M | τε ausradiert V^{corr} | πλασθέντα + τε V 7 αὐτὸν
beidemale < V

Χριστὸν λέγεσθαι, τὸν ἐκεῖσε δὲ αἰῶνα κεκληρωῶσθαι· ἔρχεσθαι δὲ 5
ἐνταῦθα ὅτε βούλεται, ὡς καὶ ἐν τῷ Ἀδὰμ ἦλθε καὶ τοῖς πατριάρ-
χαις ἐφαίνετο ἐνδυνάμενος τὸ σῶμα· πρὸς Ἀβραὰμ δὲ ἐλθὼν καὶ Ἰσαὰκ
καὶ Ἰακώβ ὁ αὐτὸς ἐπ' ἐσχάτων τῶν ἡμερῶν ἦλθεν καὶ αὐτὸ τὸ
5 σῶμα τοῦ Ἀδὰμ ἐνεδύσατο καὶ ὥφθη ἀνθρώποις καὶ ἐσταυρώθη καὶ
ἀνέστη καὶ ἀνῆλθεν. πάλιν δὲ ὅτε βούλονται λέγουσιν· οὐχί, ἀλλὰ | 6 246
εἰς αὐτὸν ἦλθε τὸ πνεῦμα ὅπερ ἐστὶν ὁ Χριστὸς καὶ ἐνεδύσατο αὐτὸν
τὸν Ἰησοῦν καλούμενον. καὶ πολλή παρ' αὐτοῖς σκοτώσις, ἄλλοτε
ἄλλως καὶ ἄλλως αὐτὸν ὑποτιθεμένοις. καὶ δέχονται μὲν καὶ αὐτοὶ 7
10 τὸ κατὰ Ματθαῖον εὐαγγέλιον. τούτῳ γὰρ καὶ αὐτοί, ὡς καὶ οἱ κατὰ
Κήρινθον καὶ | Μήρινθον χρῶνται μόνῳ. καλοῦσι δὲ αὐτὸ κατὰ D93

1f vgl. clement. Hom. III 20; S. 41, 32ff Lagarde = clement. Recogn. II 22 δε
ἀπ' ἀρχῆς αἰῶνος ἕνα τοῖς ὀνόμασι μορφὰς ἀλλάσων τὸν αἰῶνα τρέχει, μέχρις
ὅτε ἰδίων χρόνων τυχὼν . . . εἰς δεῖ ἐξεῖ τὴν ἀνάπανσιν (abgeschwächt I 52 *Chri-*
stus qui ab initio et semper erat, per singulas quasque generationes priis, latenter
licet, semper tamen aderat, his praecipue a quibus expectabatur quibusque fre-
quenter apparuit) — 3f vgl. clement. Recogn. I 33ff II 47 clement. Hom. XVII 4;
S. 160, 10ff Lagarde XVIII 13; S. 173, 30ff — 6ff vgl. clement. Recogn. I 43 *de*
Jesu . . . qui est Christus aeternus I 44 I 50 *nam quod venturus sit Christus norunt*
etiam ipsi (sc. die Juden) *et expectant; quod autem iam venerit in humilitate hic*
qui dicitur Jesus ignorant; dazu Hippolyt refut. VII 34, 2; S. 221, 12ff Wendland
u. oben haer. 28, 1, 5; S. 314, 3ff — 9ff vgl. oben haer. 28, 5, 1; S. 317, 10 u.
Irenaeus adv. haer. I 26, 2; I 212f Harvey *similiter ut Cerinthus et Carpocrates*
opinantur. solo autem eo quod est secundum Matthaeum evangelio utuntur Euse-
bius h. e. III 27, 4; S. 256, 15f Schwartz *εὐαγγελίῳ δὲ μόνῳ τῷ καθ' Ἑβραίων λεγο-*
μένῳ χρῶμενοι τῶν λοιπῶν σμικρὸν ἐποιοῦντο λόγον III 25, 5; S. 252, 7f — Wohl
durch diese Eusebiusstellen veranlaßt hat Epiph. den sonst nur noch haer. 46, 1, 9 bei
ihm erwähnten u. dort gleichfalls verkehrt angebrachten Titel „Hebräerevangelium“
auf das ihm allein bekannte Ebionitenevangelium übertragen. Die umgekehrte
Verwechslung bei Hieronymus c. Pelag. III 2; Migne 23, 570B *in evangelio iuxta*
Hebraeos quod chaldaico quidem syroque sermone, sed hebraicis literis scriptum est,
quo utuntur usque hodie Nazarenī, secundum apostolos sive ut plerique autumant
iuxta Matthaeum, vgl. Zahn, Gesch. d. neutest. Kan. II 2, 730 Harnack, Lit. Gesch.
II 1, 626 (die wilden Aufstellungen von A. Schmidtke TU XXXVII 1 bleiben
überall außer Betracht)

V M

1 δε < M 3 δε *] τε VM 8 ἄλλοτε *] ἄλλοθι V < M
Epiphanius I. 22

Ἑβραίους, ὡς τὰ ἀληθῆ ἔστιν εἰπεῖν, ὅτι Ματθαῖος μόνος Ἑβραῖστὶ καὶ Ἑβραϊκοῖς γράμμασιν ἐν τῇ καινῇ διαθήκῃ ἐποιήσατο τὴν τοῦ εὐαγγελίου ἐκθεοῖν τε καὶ κήρυγμα.

ἦδη δέ που καὶ τινες πάλιν ἔφασαν καὶ ἀπὸ τῆς Ἑλληνικῆς δια- 8
5 λέκτου τὸ κατὰ Ἰωάννην μεταληφθὲν εἰς Ἑβραῖδα ἐμφέρεισθαι ἐν τοῖς τῶν Ἰουδαίων γαζοφυλακίαις, φημὶ δὲ τοῖς ἐν Τιβερίადι, καὶ ἐναποκεῖσθαι ἐν ἀποκρύφοις, ὡς τινες τῶν ἀπὸ Ἰουδαίων πεπιστευ- 9
κότων ὑφηγήσαντο ἡμῖν κατὰ λεπτότητα· οὐ μὴν ἀλλὰ καὶ τῶν Πρά- 9
ξεων τῶν ἀποστόλων τὴν βίβλον ὁσαύτως ἀπὸ Ἑλλάδος γλώσσης 10
εἰς Ἑβραῖδα μεταληφθεῖσαν λόγος ἔχει ἐκεῖσε κεῖσθαι ἐν τοῖς γαζο-
φυλακίαις, ὡς καὶ ἀπὸ τούτου τοὺς ἀναγνόντας Ἰουδαίους τοὺς ἡμῖν
ὑφηγησάμενους εἰς Χριστὸν πεπιστενκέναί.

4. Ἦν δέ τις ἐξ αὐτῶν Ἰωσήπος, οὐχ ὁ συγγραφεὺς καὶ ἱστοριο- 4, 1
γράφος καὶ παλαιὸς ἐκεῖνος, ἀλλ' ὁ ἀπὸ Τιβερίადος ὁ ἐν χρόνοις τοῦ P128
15 μακαρίτου Κωνσταντίνου τοῦ βασιλέως τοῦ γέροντος (γενόμενος), ὃς καὶ παρ' αὐτοῦ τοῦ βασιλέως ἀξιώματος κομήτων ἔτυχε καὶ ἔξουσίαν εἴληφεν ἐν αὐτῇ τῇ Τιβερίადι ἐκκλησίαν Χριστῶ ἰδοῦσαι καὶ ἐν Διο-
καισαρείᾳ καὶ ἐν Καπερναοῦμ καὶ ἐν ταῖς ἄλλαις, ὃς καὶ πολλὰ πέ-
πονθεν ὑπ' αὐτῶν τῶν Ἰουδαίων πρὶν ἢ τῷ βασιλεὶ ἐμφανισθῆναι. 20
οὗτος γὰρ ὁ Ἰωσήπος τῶν παρ' αὐτοῖς ἀξιωματικῶν ἀνδρῶν 2
ἐναρίθμιος ἦν. εἰσὶ δὲ οὗτοι <οἱ> μετὰ τὸν πατριάρχην, ἀπόστολοι καλούμενοι. προσεδρεύουσι δὲ τῷ πατριάρχῃ καὶ σὺν αὐτῷ πολλάκις καὶ ἐν νυκτὶ καὶ ἐν ἡμέρᾳ συνεχῶς διάγουσι, διὰ τὸ συμβουλευεῖν καὶ ἀναφέρειν αὐτῷ τὰ κατὰ τὸν νόμον. ὁ δὲ πατριάρχης κατ' ἐκεῖνο 3
25 καιροῦ Ἑλλήλ τοῦνομα ἦν (νομίζω γὰρ ὅτι οὕτως τὸ ὄνομα αὐτοῦ Ἰωσήπος ἔλεγεν, εἰ μὴ ἀπὸ τοῦ χρόνου σφάλλομαι), ἐκ γένους δὲ τοῦ

1 vgl. zu haer. 29, 9, 4; S. 332, 8ff — 21f über die ἀπόστολοι u. ihr Ver-
hältnis zum πατριάρχης vgl. Eusebius in Jes. 18, 1f; Migne 24, 213 Aff Hierony-
mus zu Gal. 1, 1; Migne 26, 311 B CJL IX 648 (vgl. 6220) cod. Theod. XVI 8, 14;
dazu Schürer, Gesch. d. jüd. Volkes III⁴ 119f. 149 Harnack, Die Mission u. Aus-
breitung des Christentums² I 274ff — 25 vgl. über diesen Hillel Ideler, Hand-
buch der Chronol. I 576ff Schürer, Gesch. des jüd. Volkes I⁴ 754

V M

5 vor τὸ κατὰ + καὶ V | μεταλη|||φθέν, μ ausradiert V corr 10 με-
ταβληφθεῖσαν, β oben hineingeflickt (φ nicht durchgestrichen) V corr | ἔχει + καὶ V
12 ἀφηγησάμενους M 13 Ἰωσήπος M 14 ἀλλὰ M | δ¹ < M 15 βασι-
λέως] βασιλεύσαντος V | <γενόμενος> * 16 κομήτων VM 17 τῇ < M
18 ἐν² < V | ἄλλαις πόλεσι zu ergänzen ist überflüssig, vgl. S. 348, 27
20 Ἰωσήπος M 21 <οἱ> *

Γαμαλιήλ ἐτύγχανεν τοῦ παρ' αὐτοῖς γενομένου πατριάρχου. ἔστι 4 D94
 δὲ διανοηθῆναι, ὡς καὶ ἄλλοι οὕτως ὑπέθεντο, τούτους εἶναι γένους
 ἐκείνου τοῦ πρώτου Γαμαλιήλ τοῦ ἐπὶ τοῦ σωτήρος, τοῦ κατὰ θεὸν
 συμβουλευσάντος ἀποσχέσθαι τῆς κατὰ τῶν ἀποστόλων ἐπηρείας.
 5 τελευτῶν δὲ ὁ Ἑλλήλ ἠξίωσε τὸν κατ' ἐκεῖνο καιροῦ ἐπίσκοπον πλη-
 σιόχωρον τῆς Τιβερι(έ)ων ὄντα καὶ ἐκομίσατο παρ' αὐτοῦ τὸ ἄγιον
 λουτρὸν ἐπὶ τῇ ἐξόδῳ αὐτοῦ διὰ προφάσεως πατρικῆς ὑποθέσεως.
 μεταστειλάμενος γὰρ αὐτὸν διὰ τοῦ προειρημένου Ἰωσήπου ὡς 6
 ἱατρὸν ὄντα καὶ ποιήσας πάντας ἔξω γενέσθαι παρεκάλεσε τὸν
 10 ἐπίσκοπον λέγων ὁδώρησαί μοι τὴν ἐν Χριστῷ σφραγίδα. ὁ δὲ 7
 μετακαλεσάμενος τοὺς ἐξυπηρετουμένους προσέταξεν ὕδωρ | ἔτοιμα- Ö248
 σθῆναι, ὡς τῆς νόσου ἕνεκα βοήθημά τι προσφέρειν μέλλων δι' ὑδά-
 των νοσοῦντι βαρέως τῷ πατριάρχῃ. οἱ δὲ ἐποίησαν τὰ ἐπιτεταγμένα·
 οὐ γὰρ ἐγνώκεισαν. αἰδοῦς δὲ χάριν προφασισάμενος τοὺς πάντας
 15 ἔξω ποιήσας ὁ πατριάρχης τοῦ λουτροῦ καταξιοῦται καὶ μυστηρίων
 ἁγίων.

5. Ὁ δὲ Ἰωσήπος ἐμοὶ αὐτῷ <τοῦτο> διελέχθη. ἐκ στόματος γὰρ 5, 1
 αὐτοῦ ἀκήκοα ταῦτα πάντα καὶ οὐκ ἀπὸ ἄλλου τινός, ἐν τῇ γηραλέᾳ
 αὐτοῦ ἡλικίᾳ, ὡς περὶ πον ἐτῶν ἐβδομήκοντα γεγονότος αὐτοῦ ἢ καὶ
 20 πλείονων. παρ' αὐτῷ γὰρ κατήχθη ἐν Σκυθοπόλει μεταναστὰς 2
 γὰρ τῆς Τιβεριάδος καὶ κτήσεις ἐκεῖ ἐν Σκυθοπόλει διαφανεῖς ἐκτῆ-
 σατο. ἐν γὰρ τῇ | οἰκίᾳ αὐτοῦ ὁ μακαρίτης Εὐσέβιος ὁ τῆς Ἰταλίας P129
 ἐπίσκοπος Βριγέλλας πόλεως, ὡς ἐξωρίσθη ὑπὸ Κωνσταντίου διὰ
 τὴν πίστιν τῆς ὀρθοδοξίας, ἐξενίζετο καὶ ἐπὶ τὴν ἐπίσκεψιν τούτου
 25 ἐγὼ τε καὶ οἱ ἄλλοι ἀδελφοὶ ἐκεῖσε γενόμενοι καὶ αὐτοὶ παρ' αὐτῷ

3 vgl. Act. 5, 34ff — 5 ff vielleicht ist das Folgende veranlaßt durch die
 Legende, die den älteren Gamaliel zum Christen machte; vgl. über sie Schürer,
 Gesch. d. jüd. Volkes II⁴ 430 A. 49 — 22 vgl. Hieronymus vir. ill. 96 Eusebius
 . . . Vercellensis episcopus, ob confessionem fidei a Constantio principe (nach
 der Synode von Mailand 355) Scythopolim et inde Cappadociam relegatus u. den
 Brief des Eusebius selbst an die Gemeinde in Vercelli Migne 12, 949ff sowie den
 an Patrophilus von Skythopolis ebenda 950ff

V M

1 Γαμαλιήλ, λα getilgt Vcorr | παρ' αὐτοὺς M | ἔστι M 2 οὕτως]
 οὗς M | τούτους, σ angeflickt Vcorr 4 ἐπηρείας, dazu am Rande ἡ ἐπιβολῆς
 Vcorr 6 Τιβερι(έ)ων *] Τιβερίων, ει aus ι Vcorr Τιβερίων M 7 αὐτοῦ < V
 8 αὐτὸν] τὸν ἐπίσκοπον M 12 νόσου M 17 <τοῦτο> * 20 μεταστὰς V
 21 καὶ ausradiert V 23 Βαργέλλας M | ὡς < V | ἐξο||ρισθεὶς aus ἐξωρίσθη
 hergestellt Vcorr 25 οἱ < M

- κατήχθημεν. συντυχόντες δὲ τῷ Ἰωσήπου ἐπὶ τῆς αὐτοῦ οἰκίας 3
καὶ τὰ κατ' αὐτὸν ἐρωτῶντες καὶ γνόντες ὅτι τῶν ἐμφανῶν ὑπῆρχεν
παρὰ Ἰουδαίους, ἀνετάζοντες καὶ τὴν κατ' αὐτὸν ὑπόθεσιν καὶ πῶς
εἰς τὸν Χριστιανισμόν | μετήλθεν, ἀκηκόαμεν ταῦτα πάντα σαφῶς D95
5 καὶ οὐκ ἀπὸ ἐνηγχίσεως ἑτέρου τινός. ὅθεν καὶ ἀξιωμαζόμενα εἰς 4
οἰκοδομὴν πιστῶν νομίσαντες τὰ κατὰ τὸν ἄνδρα πραγματευθέντα
διὰ τὴν αἰτίαν τῶν ἐν τοῖς γαζοφυλακίοις εἰς Ἑβραῖδα μετατεθέν-
των *, οὐ παρέργως τὴν πᾶσαν αἰτίαν τοῦ προειρημένον Ἰωσήπου
παρεθέμεθα. ἦν γὰρ ὁ ἄνθρωπος οὐ μόνον Χριστιανὸς πιστὸς κατα- 5
10 ξιωθεὶς γενέσθαι, ἀλλὰ καὶ Ἀρειανὸς σφόδρα στηλιτεύων. ἐν γὰρ
τῇ πόλει ἐκείνῃ, Σκυθοπόλει φημί, μόνος οὗτος ὀρθόδοξος ὑπῆρχεν,
πάντες δὲ Ἀρειανοί. καὶ εἰ μὴ ὅτι κόμης ἦν καὶ τὸ τοῦ κόμητος 6
ἀξίωμα ἐκόλυεν ἀπ' αὐτοῦ τὸν τῶν Ἀρειανῶν διωγμὸν, [ἐπεὶ] οὐκ ἂν
ὑπέστη καὶ ἐν τῇ πόλει διατρίβειν ὁ ἄνθρωπος, μάλιστα ἐπὶ Πατροφίλου
15 τοῦ Ἀρειανοῦ ἐπισκόπου τοῦ πολλὰ λυγρὰ πλούτῳ τε καὶ ἀν-
στηρίῃ καὶ τῇ πρὸς τὸν βασιλέα Κωνσταντίον γνώσει τε καὶ παρη-
σίᾳ. ἦν δὲ καὶ ἄλλος τις νεώτερος ἐν τῇ πόλει ἀπὸ Ἑβραίων ὀρθῶς 7
πιστεύων, ὃς οὔτε ἐτόλμα κατὰ τὸ φανερόν *, ἀλλὰ κρυφίως ἡμᾶς
ἐπεσκέπετο. πιθανὸν δέ τι ὁ Ἰωσήπος καὶ γελοιῶδες ὑφηγεῖτο, 8
20 οἶμαι δὲ τάχα ὅτι καὶ (ἐν τούτῳ) ἠλήθευεν. ἔφασκε γὰρ ὅτι τελευτησάσης
τῆς αὐτοῦ συμβίον, δεδιὼς μή πῃ ἄρα ἀρπάξωσιν αὐτὸν οἱ Ἀρειανοὶ καὶ
καταστήσωσι κληρικόν (πολλάκις γὰρ κολακεύσαντες αὐτὸν πεισθῆναι
τῇ αἰρέσει ὑπισχνούντο μείζονας προκοπὰς, εἰ δεόν, καὶ | ἐπίσκοπον Ö250
αὐτὸν καταστήσαι) — ὁ δὲ ἔφασκε τούτου χάριν συνῆφθαι δευτέρῳ
25 γυναικί, ὅπως διαδράσοι τὰς αὐτῶν χειροτονίας.
6. Ἀλλὰ ἐπᾶναιμι τὴν ὑφήγησιν τῆς κατὰ τὸν πατριάρχην ὑπο- 6, 1
θέσεως καὶ αὐτοῦ τοῦ Ἰωσήπου εἰς τοὺς φανερὰς κατὰ λεπτότητα τοῖς
βουλομένοις ἐντυγχάνειν διὰ τῶν ὑπ' ἐκείνου λόγων ἐμοὶ εἰρημένων
ποιησόμενος. καὶ ἤδη μὲν, ὡς ἐκεῖνος ὑφηγεῖτο, τοῦ πατριάρχου 2
30 λουτροῦ καταξιομένου, διὰ τῶν ἐν ταῖς θύραις ἀρμογῶν | εἶσω P130 D96

14 vgl. über das Verhalten des Patrophilus den Brief des Eusebius von Vercelli Migne 12, 949ff — 24 vgl. den Index unter Ehelosigkeit des Klerus

V M

- 3 αὐτῶν, ο aus ω V 8 * <βιβλίον> * 13 ἐπεὶ VM ausradiert
V corr 14 διατριβὴ M 18 οὐκ aus οὔτε V corr | * etwa <ἡμῶν συγγενέ-
σθαι> * | ἀλλὰ + καὶ V | κρυφαίως V 20 τάχα ταῦτα V | <ἐν τούτῳ> *
21 πως M | ἀρπάξωσιν M 23f ἐπισκοπῆς αὐτὸν καταξιοῦν V

παρακύπτων, φησίν, κατενόουν τὰ ὑπὸ τοῦ ἐπισκόπου τῷ πατριάρχῃ
 γινόμενα, εἰς νοῦν τε ἔλαβον καὶ παρ' ἐμαντῶ ἑταμιεύομην. καὶ γὰρ **3**
 καὶ χουσίον ὀλκήν τινα ἱκανωτάτην ἔχων παρὰ χεῖρα ὁ αὐτὸς πα-
 τριάρχης, ἐκτείνας τὴν χεῖρα, φησίν, ἐπέδωκεν τῷ ἐπισκόπῳ, φάσκων
 5 ὅτι »πρόσφερε ὑπὲρ ἐμοῦ. γέγραπται γὰρ διὰ τῶν ἱερέων τοῦ θεοῦ
 δεσμεύεσθαι καὶ λύεσθαι ἐπὶ τῆς γῆς, καὶ <ὅτι> ἔσται ταῦτα λελυμένα
 καὶ δεδεμένα ἐν τῷ οὐρανῷ«. ὡς οὖν ταῦτα ἐπράχθη, φησίν, καὶ **4**
 ἠνοίγησαν αἱ θύραι, ἠρωτᾶτο ὑπὸ τῶν ἐπισκεπτομένων ὁ πατριάρχης
 πῶς ἔχοι διὰ τοῦ βοηθήματος, καὶ ὁμολόγει καλλίστως ἔχειν· καὶ
 10 γὰρ ἦδει ὁ ἔλεγεν. ἔπειτα δὲ <μετὰ> ἡμέρας δύο ἢ τρεῖς τὸν ἀριθμόν, **5**
 πολλάκις τοῦ ἐπισκόπου ἐπισκεπτομένον αὐτὸν ἐν ἱατροῦ προφάσει,
 ἐκοιμήθη ὁ πατριάρχης μετὰ καλῆς ἀποθέσεως, παραδούς τὸν ἴδιον
 υἱὸν κομιδῇ νέον ὄντα Ἰωσήπῳ τε καὶ ἄλλῳ τινὶ ἐπεικεστάτῳ *,
 τὰ πάντα τοίνυν ἐπράττετο διὰ τῶν δύο τούτων, διὰ τὸ ἔτι τὸν **6**
 15 πατριάρχην παῖδα ὄντα νηπιάζειν καὶ ἐν χειροῖν αὐτῶν ἀνατρέφε-
 σθαι. ἐν τούτῳ τῷ καιρῷ τῆς διανοίας τοῦ Ἰωσήπου ἐνοχλουμένης **7**
 πολλάκις διὰ τῶν γενομένων μυστικῶν ἐν τῇ κατὰ τὸ λουτρὸν ὑπο-
 θέσει ἐσκέπτετο τί ἂν πράξειεν. καὶ ἦν ἐκεῖσε γαζοφυλακίον τις οἶκος
 ἐσφραγισμένος· γάζα δὲ ἐρμηνεύεται κατὰ τὴν Ἑβραϊδα θησαυρός.
 20 πολλῶν δὲ πολλὰ διανοουμένων περὶ τοῦ γαζοφυλακίου τούτου διὰ **8**
 τὴν σφραγίδα, ὁ Ἰώσηπος λεληθότως τολμήσας ἠνοιξεν καὶ ἤφρεν
 οὐδὲν χρημάτων πλὴν βίβλους τὰς ὑπὲρ χρήματα. ἀναγινώσκων δὲ **9**
 ἐν ταύταις, ὡς ἦδη ἔφην, τὸ κατὰ Ἰωάννην εὐαγγέλιον ἀπὸ Ἑλλάδος
 εἰς Ἑβραϊδα φωνὴν μεταληφθὲν ἠύρατο καὶ τὰς τῶν ἀποστόλων
 25 Πράξεις· οὐ μὴν ἀλλὰ καὶ τὸ κατὰ Ματθαῖον εὐαγγέλιον, Ἑβραϊκὸν
 φύσει ὄν, ἐκ τούτων ἀναγνοὺς πάλιν τὴν διάνοιαν ἐτρούχετο, ἀσχά-
 λων μὲν πως περὶ τῆς πίστεως τοῦ Χριστοῦ· ἦδη | δὲ ἐκ δύο ὑπο- **D97**
 θέσεων ὑπονυττόμενος, τῆς τῶν βιβλίων ἀναγνώσεως καὶ τῆς τοῦ
 πατριάρχου μυσταγωγίας, ὁμως τῇ καρδίᾳ ἐσκληρύνετο, οἷα γίνεται.
 30 **7.** Ὡς δὲ ἐν τούτοις κατετρίβετο, ἀδρύνεται ὁ παῖς ὁ κατα- **7, 1**
 λειφθεὶς ὑπὸ Ἑλλήλ εἰς πατριαρχίαν τρεφόμενος· οὐδεὶς γὰρ ἄλλος

5 ff vgl. Matth. 18, 18 (Joh. 20, 22f)

V M

2 καὶ γὰρ < V 4 φησίν getilgt V corr 6 <ὅτι> * 9 ὁμολόγει M
 10 <μετὰ> * 13 * <πρεσβύτῃ> *, vgl. S. 342, 10 u. 343, 14. 19 15 χερσὶν V |
 αὐτὸν M 17 γινόμενων M 20 πολλὰ < M 24 ἠῦρετο, ε aus α V corr
 25 f τὸ κατὰ — φύσει ὄν τὸ Ματθαῖον ἑβραϊκὸν φυτὸν V 26 f ἀσχολῶν M
 30 f καταληφθεὶς VM

- ἀρπάζει τὰς ἀρχὰς παρὰ τοῖς Ἰουδαίοις, ἀλλὰ υἱὸς πατέρα διαδέχεται. ὡς οὖν ἐπὶ τὸ ἀκμαῖον | τῆς ἡλικίας ὁ νέος ἤρχετο, προσ- 2 P131
εφθείροντο αὐτῷ τινες ἡλικίες ἀργοὶ καὶ ἐθάδες κακῶν· τάχα δέ, οἵ-
μαι, Ἰούδας οὗτος ἐκαλεῖτο, οὐ | πᾶν δὲ σαφῶς ἐπίσταμαι διὰ τὸν Ö252
5 χρόνον. μετέφερον οὖν αὐτὸν οἱ συνηλικιῶνται νεώτεροι εἰς πολλὰς 3
κακῶν ἐπιτηδεύσεις, φθοράς τε γυναικῶν καὶ λαγνείας ἀνοσίους, μαγ-
γανείαις τισὶν μαγικαῖς ἐπιχειροῦντες αὐτῷ συνεργεῖν εἰς τὰ τῆς ἀκο-
λασίας *, ἀγώγιμά τινα ἐπιτελοῦντες καὶ διὰ ἐπαοιδῶν βιαζόμενοι
γυναίκας ἐλευθέρως πρὸς τὴν τοῦτον φθορὰν ἐξ ἀνάγκης ἄγεσθαι.
10 ὁ δὲ Ἰώσηπος καὶ ὁ σὺν αὐτῷ πρεσβύτης ἀνάγκην ἔχοντες τῷ παιδί 4
συνέπεσθαι βαρέως μὲν ἔφερον, πολλάκις δὲ καὶ ἐγκλήματα προσέφε-
ρον διὰ λόγων καὶ παρήνον αὐτῷ. ὁ δὲ μᾶλλον τοῖς νέοις ἐπείθετο,
κρύπτων τὰ αἰσχρὰ καὶ ἀρνούμενος· οὔτε γὰρ ἐτόλμων οἱ περὶ Ἰώ-
σηπον ἐξελεῖν τὰ κατ' ἐκείνου φανερῶ τῷ λόγῳ, ἀλλ' ὡς δι' ἐπι-
15 στήμην παρήνον. παραγίνονται γοῦν εἰς Γάδαρα εἰς τὰ θερμὰ 5
ὑδατα. πανήγυρις δὲ ἐκεῖ κατ' ἔτος ἄγεται· ἀπέρχονται γὰρ παντα-
χόθεν οἱ βουλούμενοι λούσασθαι ἡμέρας τινάς, νοσημάτων δῆθεν ἀπο-
βολῆς ἕνεκεν, ὅπερ ἐστὶ διαβολικὸν στρατήγημα. ἔνθα γὰρ τὰ παρὰ
τοῦ θεοῦ θαύματα γεγένηται, προῦλαβεν ὁ δι' ἐναντίας θείναι αὐτοῦ
20 τὰ ὀλετήρια δίκτυα. ἀνδρόγυνα γὰρ ἐκεῖσε λούονται. κατὰ συγκν- 6
ρίαν δὲ γυνή τις ἐλευθέρᾳ ἔτυχεν ἐν τῷ λουτρῷ, κάλλει διαπρέπουσα
εὐμορφίας. καὶ ὁ νεώτερος θελχθεὶς τῷ ἔθει τῆς αὐτοῦ ἀκολασίας,
διῶν ἐν τῷ | ἄερι παρενέτριπεν αὐτοῦ τὴν πλευρὰν τῇ πλευρᾷ τοῦ D98
γυναίου. ἡ δὲ ἑαυτὴν ἐσφραγίσατο εἰς ὄνομα Χριστοῦ οἷα δὴ Χρι- 7
25 στιανὴ οὐδα· ἡ οὔτε ἀνάγκη ἦν παρανομεῖν καὶ ἀνδρογύνως λούεσθαι.
συμβαίνει δὲ ταῦτα τοῖς ἀφελέσι καὶ ιδιώταις ἀνθρώποις παρὰ τὴν
τῶν διδασκάλων ῥαθυμίαν μὴ ἀσφαλιζομένων διὰ τῆς διδασκαλίας.

15 über Gadara u. seine Quellen vgl. Schürer, Gesch. d. jüd. Volkes II⁴ 157 ff
— 18 vgl. Matth. 8, 28 — 20 zu ἀνδρόγυνα λούεσθαι vgl. Clemens Al. paedag.
III 32, 2; I 255, 5 Stählin Cyprian de hab. virg. 19; I 200, 23 Hartel Dida-
scalia S. 12, 1 Flemming-Achelis Const. apost. I 9, 1; I 27, 10 ff Funk conc.
Laodic. can. 30 conc. Trull. can. 77

V M

3 ἡλικίες, s. angefleckt V corr 6 ἀνοσίους, v. oben drüber gefleckt V corr
8 * <ἔργα> * | ἀγώγιμα, ι aus η V corr ἀγώγημα M 12 αὐτῷ < V
13 ἐτόλμων, ω aus ου M 15 Γάδαρα] τὰ δάρα M 21 ἔτυχεν ἐν] ἐτύγχανεν M
22 αὐτοῦ am Rande nachgetragen V corr 25 ἡ Ausgg.] ἡ aus ἡ V ἡ M 27 ἀσφα-
λιζομένων + <τοὺς ἀπροατὰς>? *

ὁμως ἵνα δείξῃ ὁ θεὸς τὰ αὐτοῦ θανμάσια, τοῦ ἐπιχειρήματος τὸ 8
μειράκιον ἀπέτυχεν, φημὶ δὲ ὁ πατριάρχης. διεπέμψατο γὰρ πρὸς
τὴν γυναῖκα καὶ δῶρα ἐτάξατο· ἡ δὲ τοὺς διαπεμφθέντας ἐξυβρίσασα
οὐκ ἐκάμφθη τῇ τοῦ ἀκολάστου ματαιοεργίᾳ.

- 5 8. Ἐντεῦθεν οἱ συνεργοῦντες αὐτῷ γνόντες τὴν τοῦ παιδὸς ὁδὸν 8, 1
νῆν, ἣν εἰς τὸ γύναιον ἀπηπόλησεν, ἐπιχειροῦσιν αὐτῷ τινα μείζονα
μαγγανείαν κατασκευάσαι, ὡς αὐτὸς Ἰωσήπος ἐμοὶ | κατὰ λεπτότητα P132
ἔφηγγήσατο. ἀπάγουσι γὰρ τὸν ἄθλιον παῖδα μετὰ δύσιν ἡλίον ἐν 2
τοῖς πλησιαίτερον τύμβοις· πολυάνδρια δὲ ἐστὶν οὕτως ἐν τῇ πατρίδι
10 καλούμενα σπήλαια ἐν πέτραις ὀρυκτὰ κατεσκευασμένα. ἐκεῖ παρα- 3
λαβόντες τὸν προειρημένον οἱ ἅμα αὐτῷ γόντες ἐπὶ δόας τινας καὶ
ἐπιορκισμοὺς καὶ ἐπιτηδεύματα ἀσεβείας ἔμπλεα εἰς αὐτὸν ἐποιοῦντο
καὶ εἰς ὄνομα τῆς προειρημένης γυναικός. ἐκ θεοῦ δὲ βουλήσεως 4
εἰς νοῦν ταῦτα ἦλθεν τοῦ ἄλλου πρεσβύτου τοῦ σὺν Ἰωσήπῳ τυγχά-
15 νοντος· ὁ δὲ αἰσθόμενος | τῶν γινομένων τῷ Ἰωσήπῳ ἀνακοινοῦται. Ὡς 254
καὶ πρῶτον μὲν ταλανίσας ἑαυτὸν ἔφη «τάλαντες ἡμεῖς» φησὶν, «ἀδελφέ,
καὶ ἀπολείας σκευή, τίνι προσεδρεύομεν;» ὁ δὲ Ἰωσήπος τὴν αἰτίαν 5
ἐρωτήσας οὐ πρότερον ἤκουσε παρ' αὐτοῦ διὰ λόγων πρὶν αὐτοῦ
λαβόμενος τῆς χειρὸς ὁ πρεσβύτης ἀπήγαγε τὸν Ἰωσήπον, ἔνθα τὸ
20 ἄθροισμα οἱ φθοριμαῖοι μετὰ τοῦ νεωτέρου ἐν τοῖς μνήμασι μαγγα-
νείας ἔνεκα ἐποιοῦντο. καὶ ἔξω μὲν τῆς θύρας στάντες τὰ παρ' 6
ἐκείνων γινόμενα κατηκροάσαντο, ἐκείνων δὲ | ἐξιόντων ὑπεχώρησαν. D99
οὕτω γὰρ πολλὴ ἐσπέρα ἦν, ἀλλὰ ὡς πρὸς αὐτὴν τὴν ἡλίον δύσιν, ἔτι
δυναμένου ὀφθαλμοῦ ἀμαυρῶς ἰδεῖν. μετὰ οὖν τὴν τῶν ἀσεβεστάτων 7
25 ἔξοδον ἀπὸ τοῦ μνημείου οἱ περὶ Ἰωσήπον εἰσῆλθον καὶ καταλαμβάνουσιν
τινὰ † ἐπιτηδεύματα καὶ ἄλλα τινὰ ἐπιτηδεύματα περιεργίας χαμαὶ
ἐροισμένα, οἷς προσκυνώσαντες οὐρα καὶ ἐπαμήσαντες κόνιν, ὡς ἐκεῖνος
ἔφη, ἐξῆλθον. ἔγνωσαν δὲ τὴν ἐπιβουλὴν, διὰ πόλιν γυναῖκα αὐτοῖς 8

27 zu οὐρα vgl. haer. 9, 3, 6; S. 200, 13

V M

2 δὲ] δὴ M 3 τὴν γυναῖκα] αὐτὴν V 8 ἄγουσι M 9 πλησιαίτερον,
αι aus ε V corr πλησιεστέροις M 12 ἐφορκισμοὺς aus ἐπιορκισμοὺς V corr ἐπιορ-
κισμοὺς M 14 ταῦτα am Rande nachgetragen V corr < M 14 πρεσβυτέρου V
| σὺν Ἰωσήπῳ M 16 ταλανίσας, σ oben drüber V corr | φησὶν, ἡμεῖς M
17 ἀπολείας M 22 ἐξιόντων, ι oben drüber V corr 24 ἀμαυρῶς M | οὖν
hinter ἀσεβεστάτων M 26 † ἐπιτηδεύματα] ἐπιτηδεύματα getilgt, aber nicht er-
setzt V corr; lies etwa σκευή * 27 ἐπαμήσαντες κόνιν] αἶμα μί|||ξαντες κόνιν V
28 δὲ < V

ἐκακουρήθη ταῦτα, καὶ παρετηροῦντο εἰ κατισχύουσιν. ὡς οὖν οὐ 9
κατισχύναν οἱ γόητες (διὰ γὰρ τῆς σφραγίδος τοῦ Χριστοῦ καὶ πί-
στεως ἐβοηθήθη ἡ γυνή), ἔγνωσαν τὸν νεώτερον ἐν τρισὶ νύξιν διὰ
τὴν τοῦ γυναιίου ἄφιξιν προσκατερήσαντα, εἰς ὕστερον δὲ μαχεσά-
5 μενον τοῖς τὴν περιεργίαν ποιησαμένοις, ὅτι οὐκ ἐπέτυχεν. τοῦτο 10
τρίτον τῷ Ἰωσήφῳ κατηχήσεως ἔργον ἐγίνετο, ὅτι οὐκ ἴσχυσεν, ἔνθα
ὄνομα Χριστοῦ καὶ σφραγὶς σταυροῦ, φαρμακείας δύναιμις. οὐ μὴν δὲ
ἤδη ἐπέισθη Χριστιανὸς γενέσθαι.

9. Ἐπειτα φαίνεται αὐτῷ ἐν ὕπνοις ὁ κύριος, φάσκων ὅτι »ἐγώ 9, 1
10 εἰμι Ἰησοῦς, ὃν οἱ σοὶ γονεῖς ἐσταύρωσαν, ἀλλὰ πιστενε εἰς ἐμέ«. ὁ
δὲ οὐδ' οὕτως | πεισθεὶς ὑπέπεσεν νόσῳ μεγάλῃ καὶ ἀπηγορεύθη. ὁ P133
δὲ κύριος πάλιν ὁπτάνεται αὐτῷ, φήσας αὐτῷ πιστεύειν καὶ λαθήσε-
σθαι· ὁ δὲ ἐπαγγειλόμενος ἀνέσφηλεν καὶ πάλιν ἐνέμενεν τῇ σκλη-
ραυχερίᾳ. εἰς δευτέραν δὲ πάλιν ὑποπίπτει νόσον καὶ ὡσαύτως 2
15 ἀπηγορεύθη. ὑποληφθεὶς δὲ τελευτᾶν ὑπὸ τῶν συγγενῶν αὐτοῦ
Ἰουδαίων τὸ παρ' αὐτοῖς αἰὶ μυστηριωδῶς γινόμενον παρὰ τούτων
ἤκουσε. τῶν γὰρ νομομαθῶν ἀνὴρ τις πρεσβύτερος ἐλθὼν εἰς τὸ οὖς 3
αὐτοῦ ἀπήγγειλε λέγων ὅτι »πιστενε (εἰς) Ἰησοῦν, τὸν ἐσταυρωμένον
ἐπὶ Ποντίου Πιλάτου ἡγεμόνος, υἱὸν θεοῦ προόντα καὶ ἐκ Μαρίας
20 ὕστερον γεγεννημένον, Χριστὸν δὲ ὄντα θεοῦ καὶ ἐκ νεκρῶν ἀνα-
στάντα, | καὶ ὅτι αὐτὸς ἔρχεται κρῖναι ζῶντας καὶ νεκρούς«. ταῦτα D100
ὁ αὐτὸς Ἰωσήπος ἐν τῇ ὑφηγήσει σαφῶς μοι ἀνήγγειλεν, ὡς φιλαλή-
θως ἔστιν εἰπεῖν. ἀλλὰ καὶ ἀπὸ ἄλλου τινὸς τὸ τοιοῦτον ἤκουσα, 4
ἔτι ὄντος Ἰουδαίου διὰ τὸν τῶν Ἰουδαίων φόβον ἀνὰ μέσον δὲ Χρι-
25 στιανῶν πολλάκις διατρίβοντος καὶ Χριστιανούς τιμῶντός τε καὶ
ἀγαπῶντος, συνοδεύσαντός μοι ἐν τῇ ἐρήμῳ τῆς Βαβυλῆλ καὶ Ἐφραῖμ Ö256
ἐπὶ τὴν ὀρεινὴν ἀνερχομένων ἀπὸ τῆς Ἱεριχοῦς καὶ ἀντιβάλλοντι πρὸς
αὐτὸν περὶ τῆς τοῦ Χριστοῦ παρουσίας καὶ αὐτοῦ μὴ ἀντιλέγοντος.
θαυμάζοντος δέ μου καὶ ἐρωτῶντος τὴν αἰτίαν (ἦν γὰρ καὶ νομο- 5
30 μαθὴς καὶ δυνάμενος ἀντιλέγειν), τίνος χάριν οὐκ ἀντιλέγει ἀλλὰ
πεῖθεται περὶ Χριστοῦ Ἰησοῦ τοῦ κυρίου ἡμῶν, ἀκούων τὰ τοσαῦτα
ἀπεκάλυψέν μοι καὶ οὗτος, ὡς μέλλον τελευτᾶν ἤκουσε παρ' αὐτῶν

9f vgl. Act. 9, 5

V M

3 ἔγνωσαν + δὲ M | ἐν angefliekt V corr 8 ἡδη] ἡδε, aber getilgt V
9 ἐν ὕπνοις] ἐνύπνιος M 10 οἱ σοὶ] οἱ σοῦ M 12f λαθήσεται M 13 ἀνέ-
σφαλεν, η ὑber α V corr ἀνέσφιλεν M | ἐνέμενεν] ἔμενεν ἐν M 16 αὐτοῖς] αὐ-
τῶν V 17 πρεσβύτερος V 18 <εἰς>* 23 ἀπὸ ἄλλου] παλλου, ρα oben
drüber V corr 29 θαναμάζοντι, ι aus ος V corr 31 Ἰησοῦ Χριστοῦ M

εἰς ἀκοήν ὥτιον ἐν ψιθυρισμῷ ὅτι Ἰησοῦς Χριστὸς ὁ σταυρωθεὶς
υἱὸς τοῦ θεοῦ μέλλει σε κρίνειν«. ἀλλὰ ταῦτά μοι περὶ τούτων 6
καὶ κατὰ τοῦτον τὸν λόγον ἐνταῦθα [μοι] ἐξ ἀληθινῆς ἀκοῆς παρα-
κείσθω.

- 5 10. Ἐτι δὲ ὁ Ἰώσηπος ἐν νόσῳ ἦν καὶ ἀκούσας παρὰ τοῦ πρεσβύ- 10, 1
του ὡς προείπον μετὰ τῶν ἄλλων ὅτι Ἰησοῦς Χριστὸς σε κρίνει, ἔτι
ἐσκληρύνετο. ὁ δὲ κύριος πάλιν πρὸς αὐτὸν κατὰ τὴν αὐτοῦ φιλαν-
θρωπίαν δι' ὀράματος ἐνυπνίου «ἰδοὺ» φησὶν «ἰῶμαί σε, ἀλλὰ ἀνα-
στάς πίστευε». ἀναστὰς δὲ πάλιν ἀπὸ τῆς νόσου οὐκ ἐπίστευσεν.
- 10 ὑγαίνονται δὲ αὐτῷ φαίνεται ὁ κύριος πάλιν κατ' ὄναρ, ἐγκαλῶν 2
αὐτῷ δι' ἣν αἰτίαν οὐκ ἐπίστευσεν. | ἐπαγγέλλεται δὲ αὐτῷ λέγων ὁ P134
κύριος ὅτι εἰς πληροφορίαν πίστεως εἴ τι βούλει ἐν ὀνόματί μου
θεοσήμειον ἐργάσασθαι, ἐπικάλεσαί με καὶ γὰρ ποιήσω. μαινόμενος 3
δὲ τις ἦν ἐν τῇ πόλει, ὃς γυμνὸς τὴν πόλιν περιήει (φημί δὲ ἐν Τι-
15 βεριάδι) καὶ πολλὰκις ἐνδιδυσκόμενος τὴν ἐσθῆτα διερογγύνεν, ὡς
ἔθος τοῖς τοιοῦτοις. | ὁ οὖν Ἰώσηπος βουλόμενος ἐν πείρᾳ γενέσθαι 4 D101
τοῦ ὀράματος, διστάζων δὲ ἔτι αἰδοῖ καταίετο. παραλαμβάνει γοῦν
τοῦτον ἔνδον καὶ ἀποκλείσας τὴν θύραν ὕδωρ τε λαβὼν εἰς τὴν χεῖρα
καὶ σφραγίσας τὸ ὕδωρ, ἐρράντισεν ἐπὶ τὸν ἐμμανῆ ἄνθρωπον φήσας
20 «ἐν ὀνόματι Ἰησοῦ τοῦ Ναζωραίου τοῦ σταυρωθέντος ἔξελθε ἀπ'
αὐτοῦ τὸ δαιμόνιον καὶ ὑγιὲς γένηται». ὁ δὲ ἄνθρωπος ἀνακράξας 5
μέγα καὶ χαμαὶ πεσὼν, ἀφρίσας πολλὰ καὶ σπαραχθεὶς ἔμεινεν πολλὴν
ὥραν ἀκίνητος, Ἰώσηπος δὲ ὑπενόησε τὸν ἄνθρωπον τεθνάναι. ὁ δὲ 6
μετὰ ὥραν διατριψάμενος τὸ μέτωπον ἀνέστη καὶ ἀναστὰς καὶ θεα-
25 σάμενος τὴν ἰδίαν γύμνωσιν ἑαυτὸν ἔκρυπτεν καὶ τὰς χεῖρας ἐπὶ τῇ
αἰσχύνῃ ἐπιτίθει, μηκέτι φέρων ἰδεῖν τὴν ἰδίαν γύμνωσιν. ἱμάτιον 7
δὲ παρ' αὐτοῦ τοῦ Ἰωσήπου ἐξ ὧν εἶχεν ἐνδυθεὶς, εἰς κατάστασιν
συνέσεως καὶ σωφρονισμοῦ ἔλθων τῷ τε ἀνδρὶ πολλὰ εὐχαριστήσας
καὶ θεῶ, γινὼς ὅτι δι' αὐτοῦ ἔτυχε τῆς σωτηρίας, ἐν τῇ πόλει διε-
30 φήμιζε τὸν ἄνδρα, καὶ γνωστὸν ἐγένετο τοῖς ἐκεῖσε Ἰουδαίοις τοῦτο
τὸ σημεῖον. θρύλλος δὲ πολὺς ἠκολούθησεν ἐν τῇ πόλει λεγόντων 8
ὅτι Ἰώσηπος τὰ γαζοφυλάκια ἀνοίξας καὶ εὐρὼν γεγραμμένον τὸ
ὄνομα τοῦ θεοῦ καὶ ἀναγνούς, σημεία μεγάλα ἐργάζεται. ἦν δὲ ἀλη-
θὲς τὸ ὑπ' αὐτῶν λεγόμενον, οὐχ ὡς δὲ αὐτοὶ ὑπενόουν. | ἔτι δὲ 9 Ö258

20 vgl. Act. 3, 6 — 21ff vgl. Mark. 9, 20. 26 — 32f vgl. Heitmüller, Im
Namen Jesu S. 135 ff

V M

3 [μοι] * 5 νόσω M 5f πρεσβυτέρου V 9 νόσου M 13 με < V
15 διεῖργυνεν, ρ drüber Vcorr 19 ἐρράντισεν, ρ drüber Vcorr ἐράντισεν M
24 μέτωπον *, vgl. haer. 69, 59, 2] πρόσωπον VM 31 θρέλλ//ος, λ ausradiert Vcorr

ἐπέμενεν ὁ Ἰωσήπος σκληρυνόμενος τῇ καρδίᾳ. ἀλλὰ ὁ φιλόανθρωπος θεός, προφάσεις αἰεὶ ἐνεργῶν τοῖς ἀγαπῶσιν αὐτὸν ἀγαθὰς, ταύτας παρέχει τοῖς εἰς ζωὴν καταξιουμένοις ἀνθρώποις.

11. Συμβέβηκε γὰρ αὐτῷ τῷ Ἰωσήπῳ μετὰ τὸ ἀδρυνηθῆναι Ἰούδαν 11, 1
 5 τὸν πατριάρχην, ὃν προείπαμεν (τάχα γὰρ οὕτως ἐλέγετο), ἀμοιβῆς ἕνεκα γέρας τῷ Ἰωσήπῳ τῆς ἀποστολῆς δοῦναι τὴν ἐπικαρπίαν. καὶ 2
 μετ' ἐπιστολῶν οὗτος ἀποστέλλεται εἰς τὴν Κιλικίων γῆν· ὃς ἀνελθὼν D 102
 ἐκείσε ἀπὸ ἐκάστης πόλεως τῆς Κιλικίας τὰ | ἐπιδέκατα | καὶ τὰς P 135
 ἀπαρχὰς παρὰ τῶν ἐν τῇ ἐπαρχίᾳ Ἰουδαίων εἰσέπραττεν. ἐν τούτῳ 3
 10 δὲ τῷ καιρῷ κατὰγεται πλησιαιτέρον τῆς ἐκκλησίας, οὐκ οἶδ' εἰπεῖν ἐν ποίᾳ πόλει. φιλ(ι)οῦται δὲ τῷ ἐκείσε ἐπισκόπῳ, † ὃς λεληθότως ἤτησε παρ' αὐτοῦ τὰ εὐαγγέλια καὶ ἀνέγνω. ἐπεὶ οὖν οἶα ἀπόστολος 4
 (οὗτος γὰρ παρ' αὐτοῖς ὡς ἔφην τὸ ἀξίωμα καλεῖται), ἐμβριθέστατός <τε ὢν> καὶ καθαρεύων δῆθεν, τὰ εἰς κατάστασιν εὐνομίας οὗτος
 15 διετέλει προβαλλόμενος, πολλοὺς τῶν κατασταθέντων ἀρχισυναγῶγων καὶ ἱερέων καὶ πρεσβυτέρων καὶ ἀζανιτῶν (τῶν παρ' αὐτοῖς διακόνων ἐρμηνευομένων ἢ ὑπηρετῶν) καθαιρῶν τε καὶ μετακινῶν τοῦ ἀξιώματος, ὑπὸ πολλῶν ἐνεκοτεῖτο, οἵτινες ὥσπερ ἀμύνασθαι αὐτὸν
 20 πειρώμενοι πολυπραγμανοῦν τούτον καὶ ἰγνηλατεῖν τὰ παρ' αὐτοῦ γινόμενα οὐ μικρὸν ἐσπούδαζον. διὰ τοιαύτην δὲ αἰτίαν πολυπραγ- 5
 μονήσαντες ἀθρόως εἰσέφρησαν οἵκαδε εἰς τὸ αὐτοῦ ἐφέστιον καὶ καταλαμβάνουσιν αὐτὸν τὰ εὐαγγέλια διερχόμενον, τὴν τε βίβλον κατέχουσι τὸν δὲ ἄνδρα ἀρπάζουσι, σύροντες χαμαὶ καὶ βοῶντες, καὶ
 25 αἰκίας ἐπιφέροντες οὐ τὰς τυχούσας ἀπάγουσι μὲν εἰς τὴν συναγωγὴν καὶ μαστίζουσι τούτον κατὰ τὸν νόμον. καὶ οὗτος αὐτῷ πρῶτος 6
 ἄγων γίνεται· ἐπέστη δὲ ὁ ἐπίσκοπος τῆς πόλεως καὶ ἀφείλετο αὐτόν. ἄλλοτε δὲ καταλαμβάνουσιν αὐτὸν ἐν ὁδοπορίᾳ τινί, ὡς ἡμῖν ὑφηγήσατο, καὶ ῥίπτουσιν αὐτὸν εἰς Κύδνον τὸν ποταμόν. τῷ δὲ
 30 βρύχιος γενόμενος τοῖς ὕδασι καὶ ἔχαιρον ἐπὶ τούτῳ. ὁ δὲ μικρῷ 7

16 über die ἀζανῖται vgl. Schürer, Gesch. d. jüd. Volkes II⁴ 515

V M

1 ὁ < V 2 ἐνεργῶν getilgt, dafür am Rande διδοὺς σωτηρίας Vcorr
 4 αὐτῷ τῷ Ἰωσήπῳ *] αὐτὸν τὸν Ἰωσήπον VM 7 lies ἀνελθὼν? * 9 ἔπραττεν M
 11 φιλ(ι)οῦται * | † δς] lies καὶ oder etwa <καὶ πρὸς αὐτὸν γενόμενος> * |
 λεληθότος M 14 <τε ὢν> * | οὕτως V 15 διετέλει *] ἐπιτελεῖν V ἐπετέλει M
 | κακῶν hinter τῶν am Rande nachgetragen Vcorr < M 22 τε < M 23 δὲ
 Ausgg.] τε VM 25 vor κατὰ + καί, dafür καὶ vor οὗτος < V 29 ἀφαρ-
 παγ//έντα, γ statt χθ Vcorr ἀπαρχθέντα M | * <ὀρῶντες> * | μὴ πη ἄρα ὄλω-
 λεν] μὴ παραπόλωλεν M 30 γινόμενος M

ὑστερον λουτροῦ ἁγίου καταξιούται (ἐσώθη γάρ), ἄνεισι δὲ ἐπὶ τὸ κομιτάτον καὶ βασιλεῖ Κωνσταντίνῳ φιλιούται καὶ ἀνέθετο αὐτῷ τὰ καθ' ἑαυτὸν ἅπαντα, ὡς ἦν τῶν κατ' Ἰουδαίους ἐξοχωτάτης ἀξίας καὶ ὡς αἱ θεοπτεῖαι αὐτῷ πάντῃ ἐπεφαινοντο, τοῦ κυρίου αὐτὸν προσ-
 5 καλουμένον εἰς τὴν | ἁγίαν κλήσιν καὶ σωτηρίαν τῆς κατ' αὐτὸν D103
 πίστεώς τε καὶ γνώσεως. ὁ δὲ ἀγαθὸς βασιλεὺς, δοῦλος ὢν Χριστοῦ 8
 ἐν ἀληθείᾳ καὶ τὸν κατὰ θεὸν ζῆλον ἐν βασιλεῦσι μετὰ Δαυὶδ καὶ
 Ἐζεκίαν καὶ Ἰωσίαν κεκτημένος, γέρας αὐτῷ δίδωσιν, | ὡς ἡδη προει- Ö260
 πον, ἀξιώματος ἐν τῇ αὐτοῦ βασιλείᾳ. κόμῃτα γὰρ αὐτὸν κατέστησε, 9
 10 φήσας αὐτῷ αἰτεῖν πάλιν ὃ βούλεται | ὁ δὲ οὐδὲν ἡτήσατο πλὴν P136
 τοῦτο μέγιστον χάρισμα τυχεῖν παρὰ τοῦ βασιλέως τὸ ἐπιτραπῆναι
 [καὶ] διὰ προστάγματος βασιλικοῦ οἰκοδομῆσαι Χριστοῦ ἐκκλησίας ἐν
 ταῖς πόλεσι καὶ κώμας τῶν Ἰουδαίων, ἐνθα τις οὐδέποτε ἴσχυσεν
 προστήσασθαι ἐκκλησίας διὰ τὸ μῆτε Ἕλληνα μῆτε Σαμαρείτην μῆτε
 15 Χριστιανὸν μέσον αὐτῶν εἶναι. τοῦτο δὲ μάλιστα ἐν Τιβεριάδι καὶ 10
 ἐν Διοκαιοσαρείᾳ τῇ καὶ Σεπφουρίν καὶ ἐν Ναζαρετ καὶ ἐν Καπερ-
 ναοὺμ φυλάσσεται <τὸ> παρ' αὐτοῖς [τοῦ] μὴ εἶναι ἀλλόεθνον.

12. Λαβὼν δὲ ὁ Ἰώσηπος τὰ γράμματα καὶ τὴν ἐξουσίαν μετὰ 12, 1
 τοῦ ἀξιώματος ἐπὶ τὴν Τιβεριάδα ἦκεν, ἔχων καὶ ἐπιστολάς ἀπὸ τῶν
 20 βασιλικῶν ἀναλίσκειν, ἀλλὰ καὶ αὐτὸς ὁψωνίοις παρὰ τοῦ βασιλέως
 τετιμημένος. ἄρχεται γοῦν ἐν Τιβεριάδι κτίζειν. ναὸς δὲ μέγιστος 2
 ἐν τῇ πόλει προὔπηρχε· τάχα, οἶμαι, Ἀδριανεῖον τοῦτο ἐκάλουν.
 ἀτελεῖς δὲ τοῦτο τὸ Ἀδριανεῖον διαμεῖναν τάχα οἱ πολῖται εἰς δημό-
 σιον λουτρον ἐπειρῶντο ἐπισκευάσαι. ὅπερ εὐρὼν ὁ Ἰώσηπος ἐκ 3
 25 τούτου τὴν πρόφασιν ἔσχε, καὶ ὡς ἡδη τετραχῇ τοὺς τοίχους διὰ
 τετραπόδων λίθων εὗρεν ἕως ὕψους τινὸς ἀνεγρηγεμένους, ἐντεῦθεν
 ἄρχεται ποιεῖσθαι τῆς ἐκκλησίας τὴν ἐπιμέλειαν. ἀσβέστου δὲ ἦν 4
 χρεῖα καὶ τῆς ἄλλης ὕλης. καμίνους τοίνυν ἔξωθεν τῆς πόλεως
 πολλὰς προσέταξε γενέσθαι, τάχα τὸν ἀριθμὸν ἐπτά (φούρνακας δὲ

V M

2 φιλοῦται M 3 καθ' κατὰ M 4 παντὶ M | τοῦ < V 5 ἁγίαν an-
 geflickt V corr | σωτήριον M 9 κόμῃτα V M 12 [καὶ] * | χῶ, ὦ aus οὐ V corr
 14 προστήσασθαι, dazu am Rande ꝑ οἰκοδομῆσαι V corr 16 Σε//πφουρίν, 1 Buchstabe
 ausradiert V | Ναζαρεθ V | Καπερναοὺμ VM 17 <τὸ> * | [τοῦ] * | hinter
 εἶναι am Rande nachgetragen τινα V corr < M | ἄλλων ἔθνους aus ἀλλόεθνον V corr
 18 ὁ < M 19 Τιβερεῖάδα V | τῶν < M 21 Τιβερεῖάδι, ei aus ι V corr
 22 προὔπηρχεν, προ oben drüber V corr | ἀδριανέον, ei oben drüber V corr ἀδριά-
 νιον M 23 διαμένον V 25 τετραχῇ τοὺς τοίχους] τετραπῆτους λίθους V
 27f ποιεῖσθαι — ὕλης < M 28 καμίνους] πομίνους M

ἐπιχωρίως ταύτας καλοῦσιν). οἱ δὲ δεινοὶ καὶ πρὸς πᾶν ἐπιχείρημα
 εὐτολμοὶ Ἰουδαῖοι τῆς παρ' αὐτοῖς αἰ | γινομένης μαγανείας οὐκ D104
 ἀπέσχοντο. μαγείαις γὰρ τισι καὶ περιεργίαις τὸ πῦρ καταδῆσαι οἱ
 γεννάδαι Ἰουδαῖοι ἐπετρίβησαν, ἀλλ' οὐκ εἰς τέλος ἴσχυσαν. ἤρχει 5
 5 γοῦν τὸ πῦρ καὶ οὐκ ἔπραττεν ἀλλὰ τῆς ἰδίας ὡς εἰπεῖν φύσεως
 ἐκτὸς ἐγένετο. ὡς δὲ οἱ τὴν κανστικὴν ὕλην παραβάλλειν τῷ πυρὶ
 ἐπιτεταγμένοι (φημί δὲ ῥῶπας εἴτ' οὖν φούρανα) τῷ Ἰωσήφῳ τὸ
 πραχθὲν ἐσήμαναν, δηχθεὶς τὴν φρένα ὁ ἀνὴρ καὶ ζήλῳ ἀρθεὶς τῷ
 πρὸς τὸν κύριον ἔδραμεν ἕξω τῆς πόλεως καὶ ὕδωρ κελεύσας ἐνεχθῆ- 6
 10 ναι ἐν ἀγγείῳ, ἐν καψάκῃ φημί (κακούβιον δὲ τοῦτο οἱ ἐπιχώριοι
 καλοῦσι), λαβὼν <τε> τὸ αὐτὸ ἄγγος τοῦ ὕδατος ἐνώπιον πάντων
 (συνηθροίσθη δὲ πλῆθος Ἰουδαίων ἐπὶ τὴν θείαν, καὶ τὸ ἀποβησό-
 μενον ἰδεῖν σπουδάζοντες καὶ ὃ τι ἐπιχειρήσειεν Ἰωσήπος πράττειν) | P137
 15 μεγάλη τῇ φωνῇ ὁ ἀνὴρ σταυροῦ σφραγίδα ἐπιθεὶς τῷ ἄγγειῳ διὰ
 τοῦ ἰδίου δακτύλου καὶ ἐπικαλεσάμενος τὸ ὄνομα Ἰησοῦ εἶπεν οὕτως
 »ἐν ὀνόματι Ἰησοῦ τοῦ Ναζωραίου, οὗ ἐσταύρωσαν οἱ πατέρες μου 7
 καὶ τούτων πάντων τῶν περιεστώτων, γένηται δύναμις ἐν τούτῳ
 τῷ ὕδατι εἰς ἀθέτησιν πάσης φαρμακείας καὶ μαγείας ἧς οὗτοι ἔπρα-
 ξαν καὶ εἰς ἐνέργειαν δυνάμεως τῷ πυρὶ εἰς τὸ ἐπιτελεσθῆναι τὸν Ὁ262
 20 οἶκον κυρίου«. καὶ οὕτως λαμβάνει τὸ ὕδωρ ἐν τῇ χειρὶ καὶ ῥαίνει 8
 ἐκάστῳ φούρακι ἐκ τοῦ ὕδατος. καὶ ἀνελύτο μὲν τὰ φάρμακα, τὸ
 πῦρ δὲ ἐνώπιον πάντων ἀνεβλύστανεν. οἱ δὲ παρόντες ὅχλοι κραν-
 γάσαντες »εἰς θεός, ὁ βοηθῶν τοῖς Χριστιανοῖς« ἀνεχώρησαν.
 πολλάκις δὲ κακούντων τὸν ἄνδρα ἐκείνων, εἰς ὕστερον μέρος τι τοῦ 9
 25 ναοῦ ἐν Τιβεριάδι οἰκοδομήσας καὶ μικρὰν ἐκκλησίαν ἀποτελέσας οὐ-
 τως ἐκείθεν ἀνεχώρησεν, ἐν Σκυθοπόλει δὲ ἐλθὼν κατέμεινεν. ἐν
 Διοκαιοσαρεῖα δὲ καὶ ἄλλαις, τισὶ τελείως ὀφροδόμησε. ταῦτα δὲ 10
 30 πραχθέντα καὶ ἐνταῦθά μοι ἐπιμνησθέντα ἐνεκεν | τῆς τῶν βίβλων D105
 ἐρμηνείας, πῶς ἀπὸ Ἑλληνίδος τὸ εὐαγγέλιον τὸ κατὰ Ἰωάννην εἰς
 30 Ἑβραῖδα μετέπεσε καὶ αἱ Ἠράξεις τῶν ἀποστόλων, ἕως ὧδε τὰ τῆς
 ἱστορίας καὶ ὑψηγῆσεως ἔχέτω.
 13. Ἐπάνειμι δὲ τὴν κατὰ Ἐβίωνος ποιούμενος ἀκολουθίαν· διὰ 13, 1
 γὰρ τὸ κατὰ Ματθαῖον εὐαγγέλιον προϊὼν ὁ λόγος τὴν ἀκολουθίαν

V M

2 τῆς, ἧς auf Rasur u. nachher Rasur v. 4—5 Buchstaben V | γενομέ-
 νης M | μαγανείας M 4 γεννάδες M 6 ἐγένετο M 7 ῥῶπας εἴτουν]
 οὐ πᾶσι τοῦν M 8 φρέναν M 10 κα||ψάκη, μ ausradiert V corr καμψάκη M
 11 <τε> * 14 ἄγγει V 21f vor τὸ πῦρ ein καὶ ausradiert V 22 ἀνε-
 βλύστανεν V 27 ἀκολουθίαν] ἱστορίαν M

τῆς εἰς ἡμᾶς ἐλθούσης γνώσεως παραθέσθαι ἠνάγκασεν. ἐν τῷ 2
 γοῦν παρ' αὐτοῖς εὐαγγελίῳ κατὰ Ματθαῖον ὀνομαζομένῳ, οὐχ ὅλῳ
 δὲ πληρεστάτῳ, ἀλλὰ νενοθυμένῳ καὶ ἠκρωτηριασμένῳ (Ἑβραϊκὸν
 δὲ τοῦτο καλοῦσιν) ἐμφέρεται ὅτι »ἐγένετό τις ἀνὴρ ὀνόματι Ἰησοῦς,
 5 καὶ αὐτὸς ὡς ἐτῶν τριάκοντα, ὃς ἐξελέξατο ἡμᾶς. καὶ ἐλθὼν εἰς Καφαρ-
 ναοῦμ εἰσῆλθεν εἰς τὴν οἰκίαν Σίμωνος τοῦ ἐπικληθέντος Πέτρου καὶ
 ἀνοίξας τὸ στόμα αὐτοῦ εἶπεν· παρερχόμενός παρὰ τὴν λίμνην Τιβεριάδος 3
 ἐξελεξάμην Ἰωάννην καὶ Ἰάκωβον, υἱοὺς Ζεβεδαίου, καὶ Σίμωνα καὶ
 10 Ἀνδρέαν καὶ * Θαδδαῖον καὶ Σίμωνα τὸν ζηλωτὴν καὶ Ἰούδαν τὸν Ἰσκα-
 ριώτην, καὶ σὲ τὸν Ματθαῖον καθεζόμενον ἐπὶ τοῦ τελωνίου ἐκάλεσα καὶ

1—4 die Wortstellung verbietet es keineswegs, παρ' αὐτοῖς zu ὀνομαζομένῳ zu ziehen u. zu übersetzen »in dem bei ihnen sogenannten Matthäusevangelium«, vgl. die Beispiele im Index (gegen Zahn, Forsch. I 24 A. 1 Gesch. d. neutest. Kan. II 2, 729). Der Titel Matthäusevangelium taucht neben dem von Origenes (hom. I in Luc. bei Zahn, Gesch. d. neutest. Kan. II 2, 625. 627) bezeugten »Evangelium der Zwölf« auch bei Hieronymus auf c. Pelag. III 2; Migne 23, 570 B *secundum apostolos sive ut plerique autumant iuxta Matthaeum* (beachte auch unten c. 23, 1; S. 364, 19). — Der von Epiph. nachgebrachte Titel Ἑβραϊκὸν (vgl. das *ipsium Hebraicum* des Hieronymus vir. ill. 3) ist wohl nur Folge des bei S. 337, 9 festgestellten Mißverständnisses, daß das Ebionitenevangelium mit dem Hebräerevangelium zusammenfalle u. auf den hebräischen Matthäus zurückgehe. Übrigens ist nicht sicher, ob οἱ Ἑβριῶται zu καλοῦσιν zu ergänzen ist; das Subjekt kann auch unbestimmt = *man* sein. — Der sprachlich unanstößige Ausdruck οὐχ ὅλῳ δὲ πληρεστάτῳ (= nicht in allem ganz vollständig) blickt zurück auf haer. 29, 9, 4 u. 28, 5, 1; zur Sache vgl. c. 14; S. 351, 12ff — 4ff vgl. Zahn, Gesch. d. neutest. Kan. II 724ff — 5 vgl. Luk. 3, 23 — 5f vgl. Matth. 8, 14. 5; 4, 18 — 7 vgl. Matth. 5, 2 — Luk. 5, 1 Matth. 4, 18—22 — 8ff vgl. Matth. 10, 3ff — 10 vgl. Matth. 9, 9 u. beachte, daß auch in dem Apostelverzeichnis element. Recogn. I 55ff Matthäus voransteht

V M

2f die Dative ὅλῳ, πληρεστάτῳ, νενοθυμένῳ, ἠκρωτηριασμένῳ aus Genitiven hergestellt V corr ὅλον, πληρεστάτου usw. M 9 * 4 Namen sind ausgefallen. Das aus element. Recogn. I 55ff zu erhebende Apostelverzeichnis schließt sich an Matth. 10, 3f an; nur, daß statt Judas Ischarioth *Barnabas qui et Matthias* eingesetzt u. Thaddäus *Lebbäus* (übrigens schwankt hier bei Matth. selbst die Lesart) genannt wird. Darnach wäre zu ergänzen (Φίλιππον καὶ Βαρθολομαῖον, Ἰάκωβον Ἀλφαῖον καὶ Θωμᾶν) *. 9f καὶ Ἰούδαν τὸν Ἰσκαριώτην < M

ἡκολούθησάς μοι. ὑμᾶς οὖν βούλομαι εἶναι δεκαδύο ἀποστόλους εἰς μαρ-
 τύριον τοῦ Ἰσραὴλ» καὶ ἐγένετο Ἰωάννης βαπτίζων, καὶ ἐξῆλθον πρὸς 4
 αὐτὸν Φαρισαῖοι | καὶ ἐβαπτίσθησαν καὶ πᾶσα Ἱεροσόλυμα. καὶ εἶχεν ὁ P138
 Ἰωάννης ἔνδυμα ἀπὸ τριχῶν καμήλου καὶ ζώνην δερματίνην περὶ τὴν
 5 ὀσφύν αὐτοῦ. καὶ τὸ βρώμα αὐτοῦ, φησί, μέλι ἄγριον, οὗ ἡ γεῦσις ἡ τοῦ
 μάννα, ὡς ἐγκρίς ἐν ἐλαίῳ· ἵνα δῇθεν μεταστρέψωσι τὸν τῆς ἀληθείας 5
 λόγον εἰς ψεῦδος καὶ ἀντὶ ἀκριδῶν ποιήσωσιν ἐγκρίδα ἐν μέλιτι. ἡ δὲ 6
 ἀρχὴ τοῦ παρ' αὐτοῖς εὐαγγελίου ἔχει ὅτι ἐγένετο ἐν ταῖς ἡμέραις Ἡρώ-
 δου βασιλέως τῆς Ἰουδαίας (ἐπὶ ἀρχιερέως Καϊάφα), ἦλθεν (τις) Ἰωάννης
 10 (ὀνόματι) βαπτίζων βάπτισμα μετανόιας ἐν τῇ Ἰορδάνῃ ποταμῷ, ὅς ἐλέ-
 γετο εἶναι ἐκ γένους Ἀαρὼν τοῦ ἱερέως, | παῖς Ζαχαρίου καὶ Ἐλισάβετ, D106
 καὶ ἐξήρχοντο πρὸς αὐτὸν πάντες· καὶ μετὰ τὸ εἰπεῖν πολλὰ ἐπιφέρει 7
 ὅτι τοῦ λαοῦ βαπτισθέντος ἦλθεν καὶ Ἰησοῦς καὶ ἐβαπτίσθη ὑπὸ τοῦ
 Ἰωάννου. καὶ ὡς ἀνῆλθεν ἀπὸ τοῦ ὕδατος, ἠνοίγησαν οἱ οὐρανοὶ καὶ εἶδεν
 15 τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον ἐν εἶδει | περιστερᾶς, κατελθούσης καὶ εἰσελθούσης Ö264
 εἰς αὐτόν. καὶ φωνὴ ἐκ τοῦ οὐρανοῦ λέγουσα· σύ μου εἶ ὁ υἱὸς ὁ ἀγα-
 πητός, ἐν σοὶ ἠδόκησα, καὶ πάλιν· ἐγὼ σήμερον γεγέννηκά σε. καὶ

1 vgl. Mark. 3, 14; vgl. clement. Recogn. I 40 *nos ergo primos elegit duodecim sibi credentes quos apostolos nominavit* u. praedic. Petri bei Clemens Al. strom. VI 48, 2; II 456, 5ff Stählin *ἐξελεξάμην ὑμᾶς δώδεκα, μαθητὰς κρίνας ἁγίους ἐμοῦ, οὓς ὁ κύριος ἠθέλησεν, καὶ ἀποστόλους πιστοὺς ἡγησάμενος εἶναι πέμπων ἐπὶ τὸν κόσμον εὐαγγελίσασθαι τοὺς κατὰ τὴν οἰκουμένην ἀνθρώπους* — 1f vgl. Matth. 10, 18 — 2 vgl. Matth. 3, 5 — 2f vgl. Matth. 3, 5 — 3–5 vgl. Matth. 3, 4 — 5f vgl. Num. 11, 8; dazu clement. Recogn. I 35 *manna . . . quae species cibi per virtutem dei in quem quisque desiderasset verteretur saporem* — 7 vgl. Exod. 16, 31 — 8–10 wiederholt S. 351, 14–16 — 8f vgl. Luk. 1, 5; zu ἐπὶ ἀρχιερέως Καϊάφα vgl. die Rolle, die Kaiphas in den clement. Recogn. spielt I 44. 53ff. 68. 71 — 9f vgl. Luk. 3, 3 Act. 19, 4 Matth. 3, 5 — 11 vgl. Luk. 1, 5 — 12 vgl. Matth. 3, 5 — 13 vgl. Matth. 3, 13 — 14ff vgl. Matth. 3, 16 — 16f vgl. Luk. 3, 22 (Matth. 3, 17) — 17 vgl. Luk. 3, 22 nach cod. D Justin dial. c. 88 (u. anderen Zeugen s. Resch, Agrapha² S. 222f) — 17f Justin dial. c. 88 *κατελθόντος τοῦ Ἰησοῦ ἐπὶ τῇ Ἰορδάνῃ καὶ πῦρ ἀνέφθῃ ἐν τῇ Ἰορδάνῃ* Tatian nach Ephrem Syrus praedic. Pauli nach Ps. Cyp. de rebapt. 17; III 90, 24 Hartel *cum baptizaretur, ignem super aquam esse visum* cod. Sangerm. u. Verc. *et cum baptizaretur, lumen magnum fulgebat (ingens circumfulsit Verc.) de aqua ita ut timerent omnes qui advenierant*

V M

1 μοι] μου M 3 ὁ < M 5 ἡ²] ἦν V 6f τῆς ἀληθείας τὸν λόγον M
 9 vor βασιλέως + τοῦ M | (ἐπὶ ἀρχιερέως Καϊάφα) nach S. 351, 15 9f (τις) ...
 (ὀνόματι) nach S. 351, 15f 16 εἶ ὁ υἱός μου M | ὁ² hineingeflickt Vcorr

εὐθύς περιέλαμψε τὸν τόπον φῶς μέγα. ὁ ἰδὼν, φησὶν, ὁ Ἰωάννης λέγει αὐτῷ· σὺ τίς εἶ, κύριε; καὶ πάλιν φωνή ἐξ οὐρανοῦ πρὸς αὐτόν· οὗτός ἐστιν ὁ υἱός μου ὁ ἀγαπητός, ἐφ' ὃν ἠυδόκησα. καὶ τότε, φησὶν, 8 ὁ Ἰωάννης προσπεσὼν αὐτῷ ἔλεγεν· θέομαί σου, κύριε, σὺ με βάπτισον. 5 ὁ δὲ ἐκώλυσεν αὐτὸν λέγων· ἄφες, ὅτι οὕτως ἐστὶ πρέπον πληρωθῆναι πάντα.

14. Ὅρα δὲ τὴν παρ' αὐτοῖς παραπεποιημένην πανταχόθεν δι- 14, 1
δασκαλίαν, πῶς πάντα χωλά, λοξὰ καὶ οὐδεμίαν ὀρθότητα ἔχοντα.
ὁ μὲν γὰρ Κήρινθος καὶ Καρποκράς, τῷ αὐτῷ χρώμενοι δῆθεν παρ' 2
10 αὐτοῖς εὐαγγελίῳ *, ἀπὸ τῆς ἀρχῆς τοῦ κατὰ Ματθαῖον εὐαγγελίου διὰ
τῆς γενεαλογίας βούλονται παριστᾶν ἐκ σπέρματος Ἰωσήφ καὶ Μαρίας
εἶναι τὸν Χριστόν. οὗτοι δὲ ἄλλα τινα διανοοῦνται. παρακόψαντες 3
γὰρ τὰς παρὰ τῷ Ματθαίῳ γενεαλογίας ἄρχονται τὴν ἀρχὴν ποιεῖ-
σθαι ὡς προείπομεν, λέγοντες ὅτι »ἐγένετο« φησὶν »ἐν ταῖς ἡμέραις
15 Ἡρώδου βασιλέως τῆς Ἰουδαίας ἐπὶ ἀρχιερέως Καϊάφα, ἦλθέν τις Ἰωάν-
νης ὀνόματι βαπτίζων βάπτισμα μετανοίας ἐν τῷ Ἰορδάνῃ ποταμῷ» καὶ
τὰ ἐξῆς· ἐπειδὴ γὰρ βούλονται τὸν μὲν Ἰησοῦν ὄντως ἄνθρωπον 4
εἶναι, ὡς προείπον, | Χριστόν δὲ ἐν αὐτῷ γεγενῆσθαι τὸν ἐν εἵδει P139
περισσεύον καταβεβηκότα (καθάπερ ἤδη καὶ παρ' ἄλλαις αἰρέσεσιν
20 εὐρόκαμεν) συναφθέντα <τε> αὐτῷ, καὶ εἶναι | αὐτὸν τὸν Χριστόν * ἐκ D107
σπέρματος ἀνδρὸς καὶ γυναικὸς γεγεννημένον. πάλιν δὲ ἀρνοῦνται 5
εἶναι αὐτὸν ἄνθρωπον, δῆθεν ἀπὸ τοῦ λόγου οὗ εἶρηκεν ὁ σωτὴρ ἐν
τῷ ἀναγγελῆναι αὐτῷ ὅτι »ἰδοὺ ἡ μήτηρ σου καὶ οἱ ἀδελφοί σου
ἔξω ἐστήकाσι», ὅτι »τίς μοῦ ἐστὶ μήτηρ καὶ ἀδελφοί; καὶ ἐκτείνας
25 τὴν χεῖρα ἐπὶ τοὺς μαθητὰς ἔφη· οὗτοί εἰσιν οἱ ἀδελφοί μου καὶ ἡ
μήτηρ καὶ ἀδελφαί οἱ ποιοῦντες τὰ θελήματα τοῦ πατρὸς μου«. ἐν- 6

2f vgl. Matth. 3, 17 — 3f vgl. Matth. 3, 14f — 9 vgl. haer. 28, 5, 1;
S. 317, 10ff — 14—16 vgl. S. 350, 8—10 — 19 vgl. haer. 28, 1, 5; S. 314, 1ff —
22 ob Epiph. das Folgende wörtlich aus dem Ebionitenev. herübernimmt, ist
angesichts des δῆθεν unsicher — 23 Matth. 12, 47ff

V M

1 § Tischendorf] δν VM 2 κύριε < M 7f die Reihenfolge πανταχόθεν
διδασκαλίαν durch Zahlen hergestellt V corr διδασκαλίαν πανταχόθεν M 9 χρώ-
μενοι M 10 * <κατὰ Ματθαῖον λεγομένῳ> *, vgl. S. 349, 2 15 ἐπὶ ἀρχιερέως
Καϊάφα < S. 350, 9 15 u. 16 τις u. ὀνόματι < S. 350, 9 u. 10 17f εἶναι
ἄνθρωπον M 18 γεγενῆσθαι V 20 εὐρόκαμεν *] εὐρίσκομεν VM | <τε> * |
* ergänze etwa nach haer. 28, 1, 5 <ἐκ τοῦ ἁνω θεοῦ, τὸν δὲ Ἰησοῦν> *
25 τὴν χεῖρα hinter τοὺς μαθητὰς V 26 ἀδελφαί| ἀδελφοί V

τεῦθεν, ὡς ἔφην, τῆς πάσης κυβείας μεμεστωμένος ὁ Ἐβίων διὰ πολλῶν μορφῶν ὑποφαίνει ἑαυτόν, ὡς εἶναι τεράστιον κατὰ τὰ ἄνω μοι προδεδηλωμένα.

15. Χρῶνται δὲ καὶ ἄλλαις τισὶ βίβλοις, δῆθεν ταῖς *Περίοδοις* **15, 1**
 5 καλουμέναις Πέτρου ταῖς διὰ Κλήμεντος γραφεῖσαις, νοθεύσαντες μὲν τὰ ἐν αὐταῖς, ὀλίγα δὲ ἀληθινὰ ἔασαντες, ὡς αὐτὸς Κλήμης αὐτοὺς **2**
 κατὰ πάντα ἐλέγχει ἀφ' ὧν ἔγραψεν ἐπιστολῶν ἐγκυκλίων τῶν ἐν
 ταῖς ἁγίαις ἐκκλησίαις ἀναγνωσκομένων, ὅτι ἄλλον ἔχει χαρακτηῖρα
 ἢ αὐτοῦ πίστις καὶ ὁ λόγος παρὰ τὰ ὑπὸ τούτων εἰς ὄνομα αὐτοῦ
 10 ἐν ταῖς *Περίοδοις* νενοθευμένα. αὐτὸς γὰρ παρθενίαν διδάσκει καὶ
 αὐτοὶ οὐ δέχονται· αὐτὸς ἐγκωμιάζει Ἥλιον καὶ Δαυὶδ καὶ Σαμψῶν | **Ö266**
 καὶ πάντας προφήτας, οὓς οὗτοι βδελύττονται. ἐν ταῖς οὖν *Πε-* **3**
ρίοδοις τὸ πᾶν εἰς ἑαυτοὺς μετήνεγκαν, καταψευδόμενοι Πέτρου κατὰ
 πολλοὺς τρόπους, ὡς αὐτοῦ καθ' ἡμέραν βαπτιζομένου ἁγνισμοῦ
 15 ἔνεκεν, καθάπερ καὶ οὗτοι· ἐμψύχων τε τὸν αὐτὸν ἀπέχεσθαι καὶ

2 vgl. S. 333, 6ff — **4ff** gemeint sind die Pseudoclementinen. Wenn Epiph. den Text der Ebioniten für verfälscht erklärt, so gebraucht er selbst eine katholische Bearbeitung; Bruchstücke einer solchen in den *Sacra parallela*, vgl. Holl, *Fragmente vornicänischer Kirchenväter* (TU N. F. V 2) S. 2ff — **7** gemeint sind wohl die pseudoclementinischen epp. ad virgines, vgl. I 4. 6f II 14f; S. 6, 1ff 46, 31ff Funk-Diekamp u. I 6, 5; S. 11, 5f II 9; S. 42, 11ff II 10; S. 43, 13ff — **10** Verwerfung der Jungfräulichkeit vgl. oben c. 2, 6; S. 334, 20ff — **11** Verwerfung des Elias usw. vgl. unten S. 357, 27ff u. S. 359, 5ff; auf David bezieht sich wohl clement. Hom. III 25; S. 43, 8ff Lagarde διὸ καὶ ἡ τῶν ἐγγόνων προφητεία, μοιχῶν καὶ ψαλτηρίων γέμουσα λανθανόντως διὰ τῶν ἡδοναθειῶν ὡς τοὺς πολέμους ἐγείρει — **12** Verwerfung der Propheten vgl. clement. Hom. III 53; S. 51, 1ff Lagarde καὶ πρὸς τοῦτοις ἐπὶ πλεῖον αὐτοὺς πεπλανημένους ἐλέγξει θείων τοὺς προφήτας παρ' ὧν δὴ μεμαθηκέναι ἐβεβαίουν, ἐπιθυμοῦντας ἀληθείας καὶ μὴ μεμαθηκότας τελετήσαντας ἀπεφῆναιτο εἰπὼν· πολλοὶ προφῆται καὶ βασιλεῖς κτῆ (Matth. 13, 17); beachte auch wie in den clement. Recogn. I 38f die Geschichtserzählung sofort von Josua zu Jesus überspringt — **14** vgl. S. 334, 16ff u. clement. Hom. VIII 2; S. 86, 11 Lagarde X 1; S. 100, 25 XI 1; S. 108, 14 clement. Recogn. IV 3 V 36 VIII 1 — **15ff** vgl. clement. Hom. VIII 15; S. 90, 16ff Lagarde ἐπὶ τὴν παρὰ φύσιν τῶν ζώων βορὰν τρεπόμενοι, . . οἱ δ' ὑπὸ νόθου φύσεως τῷ καθαρῷ τῆς τροφῆς οὐκ ἀρεσκόμενοι μόνῃς τῆς τῶν αἱμάτων γενέσεως ἐγλίχοντο. διὸ καὶ πρῶτοι σαρκῶν ἐγένεσαντο u. clement. Hom. XII 6; S. 122, 26 = clement. Recogn. VII 6 ἄρτω μόνῃ καὶ ἐλαίαις χρῶμαι καὶ σπανίως λαχάνεις

V M

2 ὑποφαίνειν αὐτόν M **9** ὑπὸ am Rande nachgetragen V corr

κρεῶν, ὡς καὶ αὐτοί, καὶ πάσης ἄλλης ἐδωδῆς τῆς ἀπὸ σαρκῶν πε-
ποιημένης λέγουσιν, ἐπειδήπερ καὶ αὐτὸς Ἐβίων καὶ Ἐβιονῖται παν-
τελῶς τούτων ἀπέχονται. ὅταν δὲ ἐρωτήσης ἓνα τῶν αὐτῶν, τίνας 4
ἐνεκεν ἐμψύχων οὐ μεταλαμβάνουσι, μὴ ἔχοντές τι διηγῆσασθαι ἀπο-
5 κρίνονται ἀσυνέτως καὶ λέγουσι· διὰ τὸ ἐκ συνουσίας καὶ ἐπιμιξίας
σωμάτων εἶναι αὐτὰ οὐ μεταλαμβάνομεν, ὡς εἶναι αὐτοὺς ὅλους τοὺς D108
ἀπὸ ἐπιμιξίας ἀνδρὸς τε καὶ γυναικὸς βδελυκτοὺς κατὰ τὰ ὑπὸ τοῦ
στόματος αὐτῶν ληρωδῶς ἐξεμεθέντα.

16. Βάπτισμα δὲ καὶ αὐτοὶ λαμβάνουσι χωρὶς ὧν καθ' ἡμέραν 16, 1
10 βαπτίζονται. μυστήρια δὲ δῆθεν τελοῦσι κατὰ μίμησιν τῶν ἀγίων
ἐν τῇ ἐκκλησίᾳ ἀπὸ ἐνιαυτοῦ εἰς ἐνιαυτὸν διὰ ἀζύμων καὶ τὸ ἄλλο P140
μέρος τοῦ μυστηρίου δι' ὕδατος μόνον. δύο δέ τινας, ὡς ἔφην, 2
συνιστώσιν ἐκ θεοῦ τεταγμένους, ἓνα μὲν τὸν Χριστὸν ἓνα δὲ τὸν
διάβολον. καὶ τὸν μὲν Χριστὸν λέγουσι τοῦ μέλλοντος αἰῶνος εἰλη-
15 φεῖναι τὸν κλήρον, τὸν δὲ διάβολον τοῦτον πεπιστεῦσθαι τὸν αἰῶνα,
ἐκ προσταγῆς δῆθεν τοῦ παντοκράτορος κατὰ αἰτησιν ἐκατέρων αὐ-
τῶν. καὶ τούτου ἕνεκα Ἰησοῦν γεγεννημένον ἐκ σπέρματος ἀνδρὸς 3

11 etwas anders clement. Hom. Διαμαρτυρία c. 4; S. 5, 27 Lagarde ἄρτον
καὶ ἕλατος μετὰ τοῦ παραδιδόντος μεταλαβέτω vgl. XIV 1; S. 141, 10 — Abend-
mahl mit Wasser vgl. haer. 42, 3, 3 (Marcion) haer. 46, 2, 3 (Tatian) haer. 47, 1, 7
(Enkratiten) haer. 61, 1, 2 (Apostoliker) — 12ff vgl. clement. Hom. XX 2;
S. 189, 31ff Lagarde ὁ θεὸς δύο βασιλείας ὁρίσας καὶ δύο αἰῶνας συνεστήσατο,
κρίνας τῷ πονηρῷ δεδῶσθαι τὸν παρόντα κόσμον διὰ τὸ μικρὸν τε αὐτὸν εἶναι καὶ
παρέρχεσθαι ὀξέως, τῷ δὲ ἀγαθῷ δώσειν ὑπέσχετο τὸν μέλλοντα αἰῶνα, ὅτε δὴ
μέγαν ὄντα καὶ αἰδίων . . . καὶ δύο βασιλεῖς ἐτάχθησαν, ὧν ὁ μὲν τοῦ παρόντος
καὶ προσκαίρου κόσμου νόμῳ βασιλεύειν χειροτονεῖται, ὃς καὶ ἐπ' ὀλέθρῳ πονη-
ρῶν χαίρειν ἐκράθη, ὁ δὲ ἕτερος καὶ αὐτὸς βασιλεὺς ὑπάρχων — τοῦ ἐσο-
μένου αἰῶνος — στέργει πᾶσαν ἀνθρώπων φύσιν III 19; S. 41, 17 VIII 21; S. 92, 2ff
XV 7; S. 148, 21ff clement. Recogn. I 24 IX 3f — 17—S. 354, 5 vgl. clement.
Recogn. I 45 *deus cum fecisset mundum, tanquam universitatis dominus singulis
quibusque creaturis principes statuit . . . statuit ergo angelis angelum principem et
spiritibus spiritum, sideribus sidus . . . hominibus hominem, qui est Christus
Jesus. Christus autem dicitur eximio quodam religionis ritu . . . causa autem huius
appellationis haec est: quoniam quidem cum esset filius dei et initium omnium,*

V M

1 αὐτοὶ] οὗτοι V 3 τούτων hinter ἀπέχονται angefliekt Vcorr | ἐρωτήσῃ M
5 συνετῶς M | ἐπιμιξίας] ἐκσυμμιξέως V, ἐκσυμ wieder durchgestrichen Vcorr
7 γυναικὸς + (γεγεννημένους)? * 9 χωρὶς ὧν, ergänze βαπτισμάτων 15 πε-
πιστεῦσθαι M

Epiphanius I.

- λέγουσι καὶ ἐπιλεχθέντα καὶ οὕτω κατὰ ἐκλογὴν υἱὸν θεοῦ κληθέντα ἀπὸ τοῦ ἄνωθεν εἰς αὐτὸν ἡκοντος Χριστοῦ ἐν εἵδει περισσεύων. οὐ φάσκουσι δὲ ἐκ θεοῦ πατρὸς αὐτὸν γεγεννησθαι, ἀλλὰ κεκτίσθαι 4 ὡς ἓνα τῶν ἀρχαγγέλων [καὶ ἔτι περισσοτέρως], αὐτὸν δὲ κυριεύειν καὶ 5 ἀγγέλων καὶ πάντων (τῶν) ὑπὸ τοῦ παντοκράτορος πεποιημένων, καὶ ἐλθόντα καὶ ὑψηγησάμενον *, ὡς τὸ παρ' αὐτοῖς εὐαγγέλιον καλοῦ- 5 μενον περιέχει, ὅτι »ἦλθον καταλῦσαι τὰς θυσίας, καὶ ἐὰν μὴ παύσησθε τοῦ θύειν, οὐ παύσεται ἅψ' ὑμῶν ἡ ὀργή«. καὶ ταῦτα καὶ τοιαῦτά τινα ἔστι τὰ παρ' αὐτοῖς δόλια ἐπινοήματα.
- 10 Πράξεις δὲ ἄλλας καλοῦσιν ἀποστόλων, ἐν αἷς πολλὰ τῆς ἁσε- 6 βείας ἔμπλεα, ἔνθεν οὐ παρέργως κατὰ τῆς ἀληθείας ξαντοὺς ὥπλι- σαν. Ἀναβαθμοὺς δὲ τινὰς καὶ ὑψηγήσεις δῆθεν ἐν τοῖς Ἀνα- 7

*homo factus est, hunc primum pater oleo perunxit, quod ex ligno vitae fuerat sum-
tum. ex illo ergo unguento Christus appellatur; vgl. auch Hippolyt refut. VII 34, 1f;
S. 221, 11f Wendland*

6f vgl. clement. Recogn. I 37 *ante adventum veri prophetae qui esset hostias cum loco pariter repudiaturus* I 39 *et propheta . . . appareret qui eos primo per misericordiam dei moneret cessare a sacrificiis* clement. Hom. III 56; S. 51, 34ff Lagarde τοῖς δὲ προλαβοῦσιν ὅτι θυσῶν ὀρέγεται ὁ θεὸς ἔφη· ὁ θεὸς ἔλεος θέλει κτέ. (Matth. 9, 13) III 24; S. 42, 28 III 26; S. 43, 17; auch III 51; S. 50, 21ff τὸ δὲ καὶ εἰπεῖν αὐτὸν »οὐκ ἦλθον καταλῦσαι τὸν νόμον« καὶ φαίνεσθαι αὐτὸν καταλύνοντα σημαίνοντος ἦν ὅτι ἂν κατέλυεν οὐκ ἦν τοῦ νόμου — 12ff unter Ἰακώβος ist sicher nicht der Erzvater gemeint — dieser würde Ἰακώβ heißen — sondern der Apostel (vgl. S. 364, 18). Daher kann die hier gemeinte Schrift nicht mit der slavisch erhaltenen »Leiter Jakobs« (Bonwetsch Nachr. d. Gött. Ges. 1900 S. 76ff; dazu Schürer, Gesch. d. jüd. Volkes III⁴ 370) zusammenfallen. — Zum Titel ἀναβαθμοὶ vgl. clement. Recogn. IV 36 *hic ergo vobis sit primus gradus ex tribus, qui gradus triginta ex se gignit mandata, secundus vero qui sexaginta, tertius qui centum, sicut alias (!) vobis de his plenius exponemus.* — Zum Inhalt vgl. clement. Recogn. I 36f u. 64 (Gegensatz gegen Tempel u. Opfer) I 48 (*Jesus namque est, qui ignem illum quem accendebat pontifex pro peccatis, restinxit per baptismi gratiam*) u. I 69 (Rede des Jakobus vor Kaiphas)

V M

1 καὶ οὕτω am Rande nachgetragen V corr < M 3 ἐκτίσθαι aus κεκτῆσθαι V corr 4 [καὶ ἔτι περισσοτέρως] *, gehört viell. nach Z. 5 hinter πεποιημένων; V corr setzt dazu am Rande f μεῖζονα δὲ αὐτῶν ὄντα 5 (τῶν) * | ὑπὸ aus ἀπὸ V corr ἐκ M | πεποιημένοι V M 6 * etwa <καταργῆσαι τὰς θυσίας> * | εὐαγγέλιον + <κατὰ Ματθαῖον>? *, vgl. S. 349, 2 7 ἦλθεν M 9 ἐπιτηδεύματα V 10 ἐν αἷς] εἶναι V | πολλῆς aus πολλὰ V corr 12 δὲ] γὰρ V

- βαθμοῖς Ἰακώβου ὑποτίθενται, ὡς ἐξηγουμένου κατὰ τε τοῦ ναοῦ καὶ
 τῶν θυσιῶν, κατὰ τε τοῦ πυρὸς τοῦ ἐν τῷ θυσιαστηρίῳ καὶ ἄλλα
 πολλὰ κενοφωνίας ἔμπλεα· ὡς καὶ τοῦ Παύλου ἐνταῦθα κατη- 8
 γοροῦντες οὐκ αἰσχύνονται ἐπιπλάστοις τισὶ τῆς | τῶν ψευδαποστόλων D109
 5 αὐτῶν κακουργίας καὶ πλάνης λόγοις πεποιημένοις, Ταρσέα μὲν αὐτόν,
 ὡς αὐτὸς ὁμολογεῖ καὶ οὐκ ἀρνεῖται, λέγον | τες, ἐξ Ἑλλήνων δὲ αὐτόν 268
 ὑποτίθενται, λαβόντες τὴν πρόφασιν ἐκ τοῦ τόπου διὰ τὸ φιλαλήθως
 ὑπ' αὐτοῦ ῥηθὲν ὅτι »Ταρσεύς εἰμι, οὐκ ἀσήμερον πόλεως πολίτης«.
 εἶτα φάσκουσιν αὐτὸν εἶναι Ἑλληνα καὶ Ἑλληνίδος μητρὸς καὶ Ἑλληνος 9
 10 πατρὸς παῖδα, ἀναβεβηκέναι δὲ εἰς τὰ Ἱεροσόλυμα καὶ χρόνον ἐκεῖ
 μεμενηκέναι, ἐπιτεθνηκέναι δὲ θυγατέρα τοῦ ἱερέως πρὸς γάμον
 ἀγαγέσθαι καὶ τούτου ἕνεκα προσήλυτον γενέσθαι καὶ περιτμηθῆναι.
 καὶ μηκέτι λαβόντα τὴν τοιαύτην κόρην ὠργίσθαι καὶ κατὰ περι-
 τομῆς γεγραφέναι καὶ κατὰ σαββάτου καὶ νομοθεσίας.
 15 17. Ἀλλὰ κατὰ πάντα τρόπον σκυφαντεῖ ὁ δεινὸς οὗτος ὄφεις 17, 1
 καὶ πτωχὸς τῇ διανοίᾳ. | Ἐβίων γὰρ ἔχει ἀπὸ Ἑβραϊκῆς εἰς Ἑλλάδα P141
 φωνήν τὴν ἐρμηνείαν πτωχός. πτωχὸς γὰρ ὡς ἀληθῶς καὶ τῇ
 διανοίᾳ καὶ τῇ ἐλπίδι καὶ τῷ ἔργῳ <ὁ> Χριστὸν ἄνθρωπον ψιλὸν νο-

3 ff vgl. clement. Recogn. I 70f u. Irenaeus adv. haer. I 26, 2; I 213 Harvey
apostolum Paulum recusant, apostalam eum legis dicentes Origenes c. Cels. V 65;
 II 68, 11 Köttschau εἰσὶ γὰρ τινες αἱρέσεις τὰς Παύλου ἐπιστολάς τοῦ ἀποστόλου μὴ
 προσιέμεναι ὥσπερ Ἑβριῶνται ἀμφοτέροι hom. XIX in Jerem. zu 18, 12; S. 167, 19f
 Klostermann καὶ μέχρι νῦν ὑπὸ παρανόμῳ ἀρχιερέως λόγον προστασσόμενοι Ἑβρι-
 ῶνται τύπτουσι τὸν ἀπόστολον Ἰησοῦ Χριστοῦ λόγοις δυσφήμοις. — Wegen des Fol-
 genden beachte auch Origenes in ps. 82 bei Eusebius h. e. VI 38; S. 592, 22 Schwartz
 (über Elxai) τὸν ἀπόστολον τέλεον ἀθετεῖ — 8 Act. 21, 39 — 16 vgl. Origenes
 de princ. IV 3, 8; S. 334, 1 Köttschau οἱ πτωχοὶ τῇ διανοίᾳ Ἑβριῶνται, τῆς πτωχῆς
 διανοίας ἐπώνυμοι· ἐβίων γὰρ ὁ πτωχὸς παρ' Ἑβραίοις ὀνομάζεται c. Cels. II 1;
 I 126, 17 ff Köttschau Eusebius h. e. III, 27, 1 u. 6; S. 256, 1 ff Schwartz Ἑβρι-
 ῶντους τοῦτους οἰκείως ἐπεφίμειον οἱ πρῶτοι, πτωχῶς καὶ ταπεινῶς τὰ περὶ τοῦ
 Χριστοῦ δοξάζοντας . . . ὁθεν παρὰ τὴν τοιαύτην ἐγχείρησιν τῆς τοιαύτης λελογ-
 χασι προσηγορίας, τοῦ Ἑβριῶντων ὀνόματος τὴν τῆς διανοίας πτωχείαν αὐτῶν
 ὑποφαίνοντος· ταύτη γὰρ ἐπὶ κλην ὁ πτωχὸς παρ' Ἑβραίοις ὀνομάζεται

V M

4 τῆς < M 5 lies <παρα>πεποιημένοις? * 7 φιλαλήθως *] φιλάληθες
 VM 11 lies <ἀρχ>ιερέως? * 12 ἀγαγέσθαι] γεγενῆσθαι, aber getilgt u. am
 Rande ἀγαγέσθαι gesetzt Vcorr 13 εἶτα μὴ aus καὶ μηκέτι Vcorr | τοιαύτην
 ausradiert Vcorr 15 ὁφεις οὗτος V 17 πτωχός,² angefliekt Vcorr < M 18 <ὁ> *

μίσας καὶ οὕτως ἐν πτωχείᾳ πίστεως τὴν ἐλπίδα περὶ αὐτοῦ κεκτη-
 μένος. αὐτοὶ δὲ δὴθεν σεμνύνονται ἑαυτοὺς φάσκοντες πτωχοὺς διὰ ²
 τό, φασίν, ἐν χρόνοις τῶν ἀποστόλων πωλεῖν τὰ αὐτῶν ὑπάρχον-
 τα καὶ τιθέναι παρὰ τοὺς πόδας τῶν ἀποστόλων καὶ εἰς πτωχείαν
⁵ καὶ ὑποταξίαν μετεληλυθέναι· καὶ διὰ τοῦτο καλεῖσθαι ὑπὸ πάντων,
 φησί, πτωχοί. οὐδὲ τοῦτο δὲ ἀληθὲς παρ' αὐτοῖς, ἀλλὰ φύσει τῷ ³
 ὄντι Ἑβρίων ἐκαλεῖτο, κατὰ προφητείαν οἶμαι ὁ πτωχὸς καὶ τάλας τὸ
 ὄνομα ἐκ πατρὸς αὐτοῦ καὶ μητρὸς αὐτοῦ κεκληρωμένος. πόσα δὲ ⁴
 ἄλλα δεινὰ καὶ παραπεποιημένα καὶ μοχθηρίας γέμοντα παρ' αὐτοῖς
¹⁰ φυλάττεται; ὅταν γάρ τις ἐξ αὐτῶν ἢ νόσφ' περιπέσοι ἢ ὑπὸ ἐρπετοῦ
 δηχθεῖη, κάτεισιν εἰς τὰ ὕδατα καὶ ἐπικαλεῖται τὰς ἐπωνυμίας τὰς
 ἐν τῷ Ἑλξαῖ τοῦ τε οὐρανοῦ καὶ τῆς | γῆς, τοῦ τε ἀλὸς καὶ τοῦ ὕδα- ^{D110}
 τος, τῶν τε ἀνέμων καὶ ἀγγέλων τῆς δικαιοσύνης, <ὡς> φασί, καὶ τοῦ
 ἄρτου καὶ τοῦ ἐλαίου, καὶ ἄρχεται λέγειν »βοηθεῖτέ μοι καὶ ἀπαλ-
¹⁵ λᾶσατε ἀπ' ἐμοῦ τὸ ἄλγημα. ἤδη δέ μοι καὶ ἀνωτέρω προεδέ- ⁵
 λωται ὡς ταῦτα μὲν Ἑβρίων οὐκ ἤδει, μετὰ καιρὸν δὲ οἱ ἀπ' αὐτοῦ
 συναφθέντες τῷ Ἑλξαῖ ἐσχήκασιν μὲν τοῦ Ἑβρίωνος τὴν περιτομὴν καὶ
 τὸ σάββατον καὶ τὰ ἔθνη, τοῦ δὲ Ἑλξαῖ τὴν φαντασίαν, ὥστε νομίζεν ⁶
 μὲν τὸν Χριστὸν εἶναι τι ἀνδροεῖκελον ἐκτύπωμα ἀόρατον ἀνθρώ-

3 ff vgl. Act. 4, 34f — **10 ff** vgl. Hippolyt refut. IX 15, 4ff; S. 254, 2ff Wend-
 land λέγει δὲ οὕτως· ἂν τιν' ὄν ἄνδρα ἢ γυναῖκα ἢ νεώτερον ἢ νεωτέραν κύων
 λυσσῶν καὶ μαινόμενος ἐν ᾧ ἔστι πνεῦμα διαφθορᾶς δάκη ἢ περι(σχ)ίση ἢ προσψάσῃ,
 ἐν αὐτῇ τῇ ὥρᾳ θαμέτω σὺν παντὶ τῷ φορέματι καὶ καταβάς εἰς ποταμὸν ἢ εἰς
 πηγήν, ὅπου ἐὼν ἢ τόπος βαθύς, βαπτισάσθω (σὺν) παντὶ τῷ φορέματι αὐτοῦ καὶ
 προσενξάσθω τῷ μεγάλῳ καὶ ὑψίστῳ θεῷ ἐν καρδίας πίστει, καὶ τότε ἐπιμαρ-
 τυρη(σά)σθω τοὺς ἐπὶ τὰ μάρτυρας τοὺς γεγραμμένους ἐν τῇ βίβλῳ ταύτῃ· ἰδοὺ
 μαρτύρομαι τὸν οὐρανὸν καὶ τὸ ὕδωρ καὶ τὰ πνεύματα τὰ ἅγια καὶ τοὺς ἀγγέλους
 τῆς προσευχῆς καὶ τὸ ἔλαιον καὶ τὸ ἔλας καὶ τὴν γῆν; dazu W. Brandt, Die jüd.
 Baptismen S. 105 — beachte auch die Schwurzeugen clement. Hom. Διαμαρτυρία
 2 u. 4; S. 4, 29f Lagarde u. 5, 17 μάρτυρας ἔχοιμι οὐρανὸν γῆν ὕδωρ, ἐν οἷς τὰ
 πάντα περιέχεται, πρὸς τοῦτοις δ' ἄπασιν καὶ τὸν διὰ πάντων διήκοντα ἀέρα οὐ
 ἄνευ οὐκ ἀναπνέω — **12** vgl. haer. 19, 1, 6; S. 218, 10ff — **15** vgl. haer. 19, 5, 4;
 S. 222, 25ff; dazu oben S. 336, 1ff — **18** vgl. haer. 19, 4, 1ff; S. 221, 6ff

V M

9 γέν^{μο}τα, μο oben drüber Vcorr **10** φυλάττεται getilgt, dafür am Rande
 ἐπιτηδεύεται V **11** εἰς τὰ angefleckt Vcorr **13** τῆς hineingefleckt Vcorr |
 <ὡς> * **14** τοῦ < V **16** ἀπ' αὐτοῦ] σὺν αὐτῷ V **17** ἡλξα||ι, ι aus ει Vcorr
18 ἔθ||η, ν ausradiert Vcorr | ὡς M | νομίζει V **19** ἀνδρο||ίκελον, ι aus ει Vcorr

ποις, μιλίων ἐνενήκοντα ἕξ τὸ μῆκος, δῆθεν σχοίνων εἴκοσι τεσσάρων, τὸ δὲ πλάτος σχοίνων ἕξ, μιλίων εἴκοσι τεσσάρων, τὸ πάχος δὲ κατὰ μέτροσιν ἄλλην τινά. ἀντικρὺ δὲ αὐτοῦ ἐστάναι καὶ τὸ ἅγιον πνεῦμα ἐν εἶδει θηλείας ἀοράτως, καὶ [τὸ] αὐτὸ τοῦ αὐτοῦ μέτρον.
 5 »καὶ πόθεν, φησὶν, ἔγνων τὰ μέτρα; ἐπειδὴ, φησὶν, εἶδον ἀπὸ τῶν ὀρέων 7
 ὅτι αἱ κεφαλαὶ ἔφθανον αὐτῶν, καὶ τὸ μέτρον τοῦ ὄρους καταμαθὼν ἔγνων Χριστοῦ τε καὶ τοῦ ἁγίου πνεύματος τὰ μέτρα.« ἤδη δέ μοι 8
 περὶ τούτων εἴρηται ἐν τῇ | κατὰ Ὀσσαίων αἰρέσει. ἐν παρεξόδῳ δὲ 270
 ταῦτα πεποιήμαι νῦν, ἵνα μὴ τὰ παρ' ἐκάστω ἔθναι τε καὶ αἰρέσει
 10 ὄντα, εὐρίσκόμενα δὲ καὶ παρ' ἑτέροις, νομισθεῖη κατὰ λήθην ὑφ' ἡμῶν μὴ εἰρησθαι. | P142

18. Οὗτος μὲν οὖν ὁ Ἐβίων καὶ αὐτὸς ἐν τῇ Ἀσίᾳ ἔσχευεν τὸ 18, 1
 κήρυγμα καὶ Πρώμῃ, τὰς δὲ ῥίζας τῶν ἀκανθωδῶν παραφυσάδων ἔχουσιν ἀπὸ τε τῆς Ναβαταίας καὶ Πανεάδος τὸ πλεῖστον, Μωαβιτιδός
 15 τε καὶ Κωχάβων ἐν τῇ Βασανίτιδι γῇ ἐπέκεινα Ἀδραῶν, ἀλλὰ καὶ ἐν τῇ Κύπρῳ. ἀναγκάζουσι δὲ καὶ παρ' ἡλικίαν ἐγκαμίζουσι τοὺς 2
 νέους, ἕξ ἐπιτροπῆς δῆθεν τῶν παρ' αὐτοῖς διδασκάλων (πρεσβυτέρους γὰρ οὗτοι ἔχουσι καὶ ἀρχισυναγώγους, συναγωγὴν δὲ καλοῦσι τὴν ἐαν-
 τῶν ἐκκλησίαν καὶ οὐχὶ ἐκκλησίαν, τῷ Χριστοῦ δὲ | ὀνόματι μόνον D111
 20 σεμνύνονται) καὶ οὐ μόνον ἐνὶ τῷ γάμῳ ἐπιτρέπουσι τὰς συναφείας 3
 ποιῆσθαι, ἀλλ' εἰ καὶ θελήσειεν τις τοῦ πρώτου γάμου διαζεύγνυσθαι, ἑτέρῳ δὲ συνάπτεσθαι, ἐπιτρέπουσιν — πάντα γὰρ παρ' αὐτοῖς ἀδεῶς ἐφίεται — ἄχρι καὶ δευτέρου καὶ τρίτου καὶ ἐβδόμου γάμου. Ἀβραὰμ 4
 δὲ ὁμολογοῦσι καὶ Ἰσαὰκ καὶ Ἰακώβ, Μωυσέα τε καὶ Ἀαρών, Ἰησοῦν
 25 τε τὸν τοῦ Νανῆ, ἀπλῶς διαδεξάμενον Μωυσέα, οὐδὲν δὲ ὄντα. μετὰ τούτους δὲ οὐκέτι ὁμολογοῦσι τίνα τῶν προφητῶν, ἀλλὰ καὶ ἀναθεματίζουσι καὶ χλευάζουσι Δαυὶδ τε καὶ Σολομῶν(τ)α, ὁμοίως δὲ τοὺς

13ff vgl. oben c. 2, 7; S. 335, 5ff u. haer. 29, 7, 7 haer. 40, 1, 5 — 16ff vgl. oben c. 2, 6; S. 334, 20ff — 23ff vgl. oben S. 352, 11 u. haer. 18, 1, 3; S. 215, 21ff

V M

4 [τὸ] * 6 ἔφθαναν V 10 ἑτέρω M 11 μὴ < V 14 Ναβαταίας] ναβατιάς, να oben drüber V corr ναβατιάς M; oben S. 335, 9 Βαταναίας, aber vgl. haer. 19, 1, 2 u. 10; S. 217, 21 u. 219, 7 15 Κωχάβων VM | vor ἐν τῇ + τῆς M | γῆς M 18 vor καλοῦσι + οὔτοι M 19 καὶ οὐχὶ ἐκκλησίαν] am Rande beigesetzt V corr < M 20 ἐνὶ τινι aus ἐνὶ τῷ V ἐν τῷ M | ἐπιτρέπουσι getilgt V corr | συναφείας aus συγγραφάς V corr 22 ἐπιτρέπουσιν < M 22f πάντα γὰρ — ἐφίεται hinter ἐβδόμου γάμου (Z. 23) verwiesen V corr 24 Μωυσέα *) Μωυσην VM 25 οὐδὲν δὲ ὄντα < M 26 οὐκέτι < M

περὶ Ἡσαΐαν καὶ Ἱερεμίαν, Δανιὴλ καὶ Ἰεζεκιήλ, Ἥλιαν τε καὶ Ἐλισ-
σαϊον ἀθετοῦσιν· οὐ γὰρ συντίθενται, βλασφημοῦντες τὰς αὐτῶν
προφητείας, ἀλλὰ μόνον τὸ εὐαγγέλιον δέχονται. τὸν δὲ Χριστὸν 5
προφήτην λέγουσι τῆς ἀληθείας καὶ Χριστὸν, υἱὸν (δὲ) θεοῦ κατὰ προ-
5 κοπὴν καὶ κατὰ συνάφειαν ἀναγωγῆς τῆς ἀνωθεν πρὸς αὐτὸν γεγε-
νημένης· τοὺς δὲ προφήτας λέγουσι * συνέσεως εἶναι προφήτας καὶ
οὐκ ἀληθείας. αὐτὸν δὲ μόνον θέλουσιν εἶναι καὶ προφήτην καὶ ἄν- 6
θρωπον καὶ υἱὸν θεοῦ καὶ Χριστὸν καὶ ψιλὸν ἄνθρωπον ὡς προεί-
παμεν, διὰ δὲ ἀρετὴν βίου ἤχοντα εἰς τὸ καλεῖσθαι υἱὸν θεοῦ.
10 οὗτε δὲ δέχονται τὴν πεντάτευχον Μουσέως ὄλην, ἀλλὰ τινα ῥητὰ 7
ἀποβάλλουσιν. ὅταν δὲ αὐτοῖς εἴπῃς περὶ ἐμψύχων βρώσεως· »πῶς
οὖν Ἀβραὰμ παρέθετο τοῖς ἀγγέλοις τὸν μόσχον καὶ τὸ γάλα; ἢ πῶς
ἔφαγεν Νῶε καὶ ἤκουσεν ἀπὸ θεοῦ λέγοντος, θῦσον καὶ φάγε, πῶς
δὲ Ἰσαὰκ καὶ Ἰακώβ ἔθυσαν τῷ θεῷ, ὁμοίως δὲ καὶ Μουσῆς ἐν τῇ

4 προφήτης τῆς ἀληθείας allerwärts in den Clementinen — 6 vgl. zu S. 352, 12;
dazu clement. Hom. III 52; S. 50, 27 Lagarde αἱ ἐν »γεννητοῖς γυναικῶν« προφητεῖαι
u. Methodius conviv. VIII 10 Ἐβριῶνται, ἐξ ἰδίας κινήσεως τοὺς προφήτας φιλονει-
κοῦντες λελαληκέναι — 7 ff vgl. außer den zu S. 336, 6 ff angeführten Stellen clement.
Hom. XVI 15; S. 156, 13 Lagarde ὁ κύριος ἡμῶν οὔτε θεοὺς εἶναι ἐφθέγγετο παρὰ
τὸν κρίσαντα τὰ πάντα οὔτε αὐτὸν θεὸν εἶναι ἀνηγόρευσεν, υἱὸν δὲ θεοῦ τοῦ τὰ
πάντα διακοσμήσαντος τὸν εἰπόντα αὐτὸν εὐλόγως ἐμακάρισεν u. III 20; S. 41, 34
διὰ τοὺς καμάτους θεοῦ ἔλεει χρισθεῖς; dazu Hippolyt refut. VII, 34, 1f S. 221, 11 ff
Wendland καὶ τὸν Ἰησοῦν λέγοντες δεδικαιῶσθαι ποιήσαντα τὸν νόμον· διὸ καὶ
Χριστὸν αὐτὸν τοῦ θεοῦ ὀνομάσθαι καὶ Ἰησοῦν (lies υἱόν? *), ἐπεὶ μηδεὶς τῶν
(ἐτέρων) ἐτέλεσε τὸν νόμον· εἰ γὰρ καὶ ἕτερός τις πεποιήκει τὰ ἐν νόμῳ προστε-
ταγμένα, ἦν ἂν ἐκεῖνος ὁ Χριστός . . . καὶ γὰρ καὶ αὐτὸν ὁμοίως ἄνθρωπον εἶναι
πᾶσι λέγουσιν — 10 ff vgl. clement. Hom. II 41; S. 33, 35 ff Lagarde II 51;
S. 35, 37 ff εἰ οὖν τῶν γραφῶν ἃ μὲν ἐστὶν ἀληθῆ ἃ δὲ ψευδῆ, εὐλόγως ὁ διδά-
σκαλος ἡμῶν ἔλεγεν »γίνεσθε τραπεζῖται δόκιμοι«, ὡς τῶν ἐν ταῖς γραφαῖς τινῶν
μὲν δοκίμων ὄντων λόγων, τινῶν δὲ κερδῶν III 18; S. 41, 1 ff III 50; S. 50, 12 ff
XVIII 19 ff; S. 175, 20 ff clement. Recogn. I 21 — 11 f vgl. Gen. 18, 8 — 13 f vgl.
Gen. 8, 20 u. 9, 3 Act. 10, 13 — 14 f vgl. Exod. 5, 1

V M

1 vor Δανιὴλ + καὶ V 4 (δὲ) * 6 *, lies wohl (ἰδίας) *; vgl. die oben
angeführte Methodiusstelle u. clement. Hom. XVII 17; S. 167, 7 ff Lagarde, wo es
von der wahren Prophetie heiβt ἀναβλύζει τῷ νῶ τὸ ἀληθές, οὐκ ὀνειρῶ σπουδα-
ζόμενον, ἀλλὰ συνέσει ἀγαθοῖς διδόμενον 8 καὶ Χριστὸν am Rande nachgetragen
V corr < M 10 δὲ < M | ῥήματα V 11 περὶ ἐμψύχων βρώσεως am Rande
nachgetragen V corr

ἐρήμῳ;«, ἐκείνοις μὲν ἀπιστεῖ καὶ φησὶ »τίς χρεῖα με ἀναγινώσκειν
τὰ ἐν τῷ νόμῳ, | ἐλθόντος τοῦ εὐαγγελίου;«. »πόθεν σοὶ τοῖνυν τὰ 8 P143
περὶ Μωυσέως καὶ Ἀβραὰμ εἰδέναι; οἶδα γὰρ ὡς ὁμολογεῖτε αὐτοὺς
εἶναι, | δικαίους καὶ πατέρας ἑαυτῶν ἐπιγράφεσθαι«. εἶτα ἀποκρίνεται 9 Ö272
5 καὶ λέγει, ὅτι | Χριστὸς μοι ἀπεκάλυψε, καὶ βλασφημεῖ τὰ πλείω τῆς D112
νομοθεσίας καὶ τοὺς περὶ Σαμψὼν καὶ Δαβὶδ καὶ Ἡλὶαν καὶ Σαμωνὴλ
καὶ Ἐλισσαῖον καὶ τοὺς ἄλλους.

19. Ἐλέγχεται δὲ πανταχόθεν ὁ ἀγύρτης ὑπὸ τοῦ σωτῆρος, διαρ- 19, 1
ρῆδην καὶ ὡς ἐν συντόμῳ ἀπὸ μιᾶς λέξεως τὸ πᾶν αὐτοῦ ἐλέγχοντος
10 τῆς ἀπατηλῆς διδασκαλίας καὶ λέγοντος »ἦλθεν Ἰωάννης ἐν ὁδῷ δικαιο-
σύνης μήτε ἐσθίων μήτε πίνων, καὶ λέγουσι, δαιμόνιον ἔχει· ἦλθεν
ὁ υἱὸς τοῦ ἀνθρώπου ἐσθίων καὶ πίνων (καὶ λέγουσιν, ἰδοὺ ἄνθρωπος
φάγος καὶ οἰνοπότης)«. καὶ οὐ πάντως ὅτι καὶ τὸ τυχὸν οὐκ ἦσθιεν 2
Ἰωάννης ἢ πᾶν ὅτιοῦν ἦσθιεν ὁ σωτὴρ, ἵνα τις ὑπολάβῃ καὶ τὰ 3
15 ἀπηγορευμένα· ἡ γραφὴ δὲ τὴν ἔμφασιν δηλοῖ τῆς ἀληθείας, ὡς τὸ 3
»φάγον αὐτὸν εἶναι καὶ οἰνοπότην« οὐδὲν ἑτερόν ἐστιν ἢ τὸ κρέας
ἐσθίειν καὶ οἶνον πίνειν, καὶ τὸ »μὴ ἐσθίων μήτε πίνων«, ὅτι κρεῶν
οὐ μετελλήψε καὶ οἶνον, ἀλλ' ἢ ἀκρίδων μόνον ὁ Ἰωάννης καὶ μέλιτος
μετελάμβανε, δῆλον δὲ ὡς καὶ ὕδατος. τίς δὲ οὐκ οἶδε τὸν σωτῆρα 4
20 ἀναστάντα ἐκ τῶν νεκρῶν καὶ φαγόντα; καθάπερ ἔχει τὰ ἅγια εὐαγ-
γέλια τῆς ἀληθείας, ὅτι »ἐπεδόθη αὐτῷ ἄρτος καὶ μέρος ὀπτοῦ ἰχθύος,
καὶ λαβὼν ἔφαγε καὶ ἔδωκε τοῖς μαθηταῖς· ὡς καὶ ἐπὶ τῆς θα-
λάσσης τῆς Τιβεριαδος ἐποίησεν καὶ φαγὼν καὶ διδούς. καὶ πολλὰ 5
ἔστι περὶ τούτου λέγειν. δεῖ δέ με κατὰ λεπτότητα εἰς τὸν τούτων
25 τῶν ῥημάτων τῶν ἐώλων τε καὶ σαθρῶν παρ' αὐτοῖς κηρυττομένων
ἦκειν ἔλεγχον καὶ τὴν αὐτῶν ποιέσθαι ἀνατροπὴν.

20. Καὶ πρῶτον μὲν περὶ τοῦ Χριστοῦ ὅτι οὐ ψιλὸς ἄνθρωπος 20, 1
ῥήτεον. οὐ δύναται γὰρ ὁ γεννηθεὶς κατὰ πάντα (ὡς) ἄνθρωπος σημείου

5 über Offenbarungen bei den Ebioniten vgl. clement. Hom. XVII 17f; S. 167, 6ff
Lagarde XVIII 6; S. 171, 1ff — 6 vgl. S. 352, 11 — 10 Matth. 11, 18f; das Wort
spielte auch bei den Ebioniten selbst eine Rolle vgl. clement. Recogn. I 40 —
21 Luk. 24, 42f — 22f vgl. Joh. 21, 13

V M 10—20 in lat. Übersetzung bei Corderius, Catena in Luc. p. 212

5 8τι] ὁ M 6 Σαμψῶ M 8 δὲ] γὰρ M 10 ἀπατηλοῦ M 11 καὶ
< M 12f <καὶ λέγουσιν, ἰδοὺ ἄνθρωπος φάγος καὶ οἰνοπότης> *, vgl. Z. 16
14 ἢ πᾶν] εἶπαν M · 15 ὥς] ὥστε M · 18 μόνων V 23 Τιβερειάδος, εἰ aus
ι V corr | διαδούς V 25 τῶν² < M 26 ἔλεγχον, ο aus ω V corr
ἐλέγχων M 28 <ὥς> *

- ἐνεκα τῷ κόσμῳ δοθήσεσθαι, ὡς περὶ αὐτοῦ προεθέσπιζε τὸ ἅγιον πνεῦμα, ὅτε τῷ Ἀχαζ ἔλεγεν »αἰτῆσαι σεαυτῷ σημεῖον· καὶ κείνουν μὴ αἰτήσαντος, τότε φησὶν ὁ προφήτης »αὐτὸς κύριος δώσει ὑμῖν σημεῖον· ἰδοὺ ἡ παρθένος ἐν γαστρὶ | ἔξει«. παρθένος δὲ οὐ καλεῖται ἡ συν- 2 D113
- 5 αφθεῖσα ἀνδρὶ καὶ γαμηθεῖσα γυνή, παρθένος δὲ ἐκείνη κυρίως λέγεται ἂν ἡ ἄνευ ἀνδρός τὴν σύλληψιν τοῦ θεοῦ Λόγου κατὰ ἀλήθειαν ἐσχηκυῖα, | ὡς καὶ αὐτὸς Ἡσαΐας ἐν ἄλλῳ τόπῳ φησί »φωνὴ κραυγῆς 3 P144 ἐκ πόλεως, φωνὴ ἐκ ναοῦ, φωνὴ κυρίου ἀνταποδόσεως, ἀνταποδιδόντος τοῖς ἀντικειμένοις· πρὶν ἢ τὴν ὠδίνουσαν τεκεῖν, πρὶν ἢ
- 10 ἔλθειν τὸν πόνον τῶν ὠδίνων ἐξέφυγε καὶ ἔτεκεν ἄρσεν. τίς ἤκουσε τοιοῦτο ἢ τίς ἑώρακε τοιαῦτα; εἰ ὠδινεν ἡ γῆ ἐν μιᾷ ἡμέρᾳ καὶ ἔτεκεν ἔθνος εἰς ἅπασι; ὅτι ὠδινεν καὶ ἔτεκεν Σιών τὰ παιδία αὐτῆς· ἐγὼ δὲ ἔδωκα τὴν προσδοκίαν ταύτην καὶ οὐκ ἐμνήσθησαν, λέγει κύριος«. ποῖα δὲ προσδοκία καὶ ποῖα παιδία ἀλλ' ἢ τὸ παρθένον 4
- 15 γεννήσαι ἄνευ ὠδίνων, ὅπερ οὐδαμοῦ γεγέννηται, καὶ τὸ τὸν δι' αὐτὸν ἀπὸ | Ἐλισάβετ κατὰ ἐπαγγελίαν γεννηθέντα Ἰωάννην παῖδα *, εἰ καὶ ὁ Ὡ274 Ἰωάννης δι' ὠδίνων γεγέννηται; πῶς οὖν οὗτοι ἐκ σπέρματος 5 ἀνδρός φιλὸν ἀνθρωπον ὀρίζονται τὸν σωτήρα; πῶς δὲ οὐ γνωσθήσεται ὡς καὶ Ἱερεμίας περὶ αὐτοῦ φησιν ὅτι »ἀνθρωπός ἐστι, καὶ
- 20 τίς γνώσεται αὐτόν»; διηγούμενος γὰρ ὁ προφήτης περὶ αὐτοῦ ἔλεγεν 6 »τίς γνώσεται αὐτόν;«. εἰ δὲ περὶ ψιλοῦ ἔλεγεν ἀνθρώπον, πάντως ἂν καὶ ὁ πατὴρ αὐτὸν ἐγίνωσκεν καὶ ἡ μήτηρ, συγγενεῖς τε καὶ γείτονες, σύσκηνοί τε καὶ συμπολίται· ἀλλ' ἐπειδὴ ἐκ Μαρίας μὲν ἐστὶ 7 τὸ γέννημα, ἄνωθεν δὲ ἦλθεν ὁ θεὸς Λόγος, οὐκ ἀπὸ σπέρματος
- 25 ἀνδρός, ἀλλ' ἐκ πατρὸς μὲν ἄνωθεν γεννηθεὶς ἐν ἀληθείᾳ ἀχρόνως καὶ ἀνάρχως, ἐπ' ἐσχάτων δὲ τῶν ἡμερῶν εὐδοκίας ἐν μήτρᾳ γενέσθαι παρθένου καὶ ἐξ αὐτῆς ἀναπλάσαι εἰς ἑαυτὸν τὴν σάρκα, διὰ τοῦτο φησὶ »καὶ ἀνθρωπος μὲν ἐστὶ, τίς δὲ γνώσεται αὐτόν;« ὅτι 8 θεὸς ἄνωθεν ἦλθεν, ὁ μονογενὴς θεὸς Λόγος. πολλὴ δὲ ταλαι- 8
- 30 πωρία τῶν πεπλανημένων, τῶν καταλειφάντων μὲν προφητῶν μαρτυρίας | καὶ ἀγγέλων, καὶ ἀνασχομένων Ἐβίωνος τοῦ πεπλανημένου, D114

2 Jes. 7, 11 — 3 Jes. 7, 14 — 7 Jes. 66, 6—9 — 15f vgl. Luk. 1, 41 — 17ff vgl. Ancoratus c. 32, 3ff; S. 41, 10ff — 19 Jerem. 17, 9 — 28 Jerem. 17, 9

V M

1 ἐθέσπισε M 5 ἐλέγοιτ' M 11 τοιοῦτον M | ἡ γῆ] ἡ, < γῆ M
14 ἀλλ' ἢ] ἀλλὰ M | vor παρθένον + τὴν M 16 * etwa <πρὶν γεννηθῆναι
σκιρτῶν ἐν τῇ κοιλίᾳ> * | εἰ καὶ] καὶ M 17 διὰ M 18 ἀνδρός < V
21 ἀνθρώπου] οὐ M 23 σύ||σκηνοί, v ausradiert V 29 vor θεός + ὁ M

τοῦ τὴν ἑαυτοῦ ἡδονὴν βουλομένου πληροῦν καὶ τὰ Ἰουδαϊκὰ μετα-
χειριζομένου καὶ ἀπὸ Ἰουδαίων ἡλλοτριωμένου. ὁ μὲν (γὰρ) Γαβριήλ 9
εὐθὺς τῇ παρθένῳ εὐαγγελιζόμενος, αὐτῆς λεγούσης »πὼς ἔσται ταῦτα,
ὅτι ἄνδρα οὐ γινώσκω«, τὸ ἀσφαλὲς ὑποτιθέμενος ἔφη »πνεῦμα κυρίου
5 ἐπελεύσεται ἐπὶ σὲ καὶ δύναμις ὑψίστου ἐπισκιάσει σοί· διὸ καὶ τὸ
γεννώμενον ἐκ σοῦ ἅγιον κληθήσεται υἱὸς θεοῦ«. ἐν τῷ γὰρ εἰπεῖν | 10 P145
»τὸ γεννώμενον« ἔδειξε μὲν τὴν σάρκα ἀπ' αὐτῆς (εἶναι) καὶ τὴν ἄλλην
ἐνανθρωπῶσιν, ἄνωθεν δὲ ἀπ' οὐρανῶν τὴν δύναμιν τοῦ ὑψίστου
καὶ τὸ ἅγιον πνεῦμα ἐπισκιάσαι τῇ ἀγίᾳ παρθένῳ καὶ ἄνωθεν κατα-
10 βεβηκέναι τὸν μονογενῆ υἱὸν θεοῦ Λόγον, * καὶ ὡς ἐνηνθρωπώσῃ καὶ
ὡς ἀπ' αὐτῆς ἐν ἀληθείᾳ ἐγεννήθῃ. πόσα δὲ ἄλλα ἐστὶ τοιαῦτα; 11
εἴωθα δέ, ὡς ὑπεσχόμην, μὴ διὰ πλάτους φέρεσθαι, ἵνα μὴ εἰς ὄγκον
πολὺν ἀγάγω τὴν πραγματείαν.

21. Περὶ δὲ τῶν ἄλλων ἐξῆς διηγῆσομαι, ὧν τε κατὰ Πέτρον καὶ 21, 1
15 τῶν ἄλλων ἀποστόλων καταφεύδονται· ὅτι, φησὶν, ὁ Πέτρος καθ'
ἐκάστην ἡμέραν βαπτισμοῖς ἐκέχρητο, πρὶν ἢ καὶ ἄρτου αὐτὸν μετα-
λαμβάνειν. καὶ ὅρα τὸ πᾶν αὐτῶν συκοφάντημα καὶ τὸ ὑπουλον 2
τῆς ἀγυρτώδους αὐτῶν διδασκαλίας. ἀπὸ τοῦ γὰρ αὐτοὺς μεμιάσθαι
καὶ λαγνιστέρως πολλάκις πολλὰ πράττειν ἐπὶ τῆς γῆς, εἰς πεισμονὴν
20 τῆς ἑαυτῶν πληροφορίας τῷ ὕδατι θαυμάσιως χρῶνται, ἵνα δῇθεν
ἑαυτοὺς ἀπατήσωσι, διὰ βαπτισμῶν ἔχειν τὴν κάθαρσιν νομίζοντες.
καὶ ταῦτα εἰς τοὺς ἀποστόλους ἐμπαροινεῖν οὐκ αἰσχύνονται, καίτοι 3
τοῦ κυρίου | ἐλέγχοντος αὐτῶν τὴν κακοτροπίαν ἐν τῷ τὸν Πέτρον 276
εἰρηκέναι, ὅτε ἦλθεν τοὺς πόδας αὐτοῦ νίψαι, ὅτι »οὐ μὴ νίψῃς τοὺς
25 πόδας μου εἰς τὸν αἰῶνα«, καὶ τὴν ἀνθυποφορὰν ὑπὸ τοῦ σωτῆ-
ρος ἐξενεχθῆναι ὅτι »ἐὰν μὴ νίψω σου τοὺς πόδας, | οὐκ ἔχεις μέρος D115
μετ' ἐμοῦ«, καὶ κείνον πάλιν ἀνταποκρινομένου ὅτι »οὐ μόνον τοὺς 4
πόδας, ἀλλὰ καὶ τὴν κεφαλὴν«, τοῦ δὲ κυρίου πάλιν λέγοντος ὅτι

3 Luk. 1, 34 — 4 Luk. 1, 35 — 15 vgl. zu S. 352, 14 — 24 Joh. 13, 8 —
26 Joh. 13, 8 — 27 Joh. 13, 9

V M

1f χειριζομένου M 2 vor ὁ hineingeflickt ὡς V^{corr} | (γὰρ) * 3 εὐθὺς
getilgt, dafür gesetzt ὅτε V^{corr} | εὐαγγελιζέτο aus εὐαγγελιζόμενος V^{corr}
7 (εἶναι) * 8 δὲ < M 10 υἱὸν θεοῦ *] θεὸν υἱὸν VM | * etwa (σημαίνων) *
11 ὡς < M | ἄλλα + τε M 17 πᾶν < V 19 λαγνιστέρως, ε aus ι V^{corr}
| πεισμονῇ, εἰ auf Rasur V^{corr} πλησμονῇ M 22 ἐνπαροινεῖν M 23 ἐν τῷ]
ἐν τε M 24 αὐτοῦ aus αὐτῶν V^{corr} 28 φησὶν ὁ κύριος aus τοῦ δὲ κυρίου
πάλιν λέγοντος V^{corr}

- »ὁ λουσάμενος ἅπαξ οὐ χρεῖαν ἔχει τὴν κεφαλὴν <νίψασθαι>, εἰ μὴ
τοὺς πόδας μόνον· ἔστιν γὰρ καθαρὸς ὅλος«. ἔδειξεν οὖν ὅτι οὐ 5
χρὴ βαπτισμοῖς χρῆσθαι καὶ ἔθεσιν ἀνωφελέσι καὶ ἐντάλμασιν ἀν-
θρώπων καὶ διδασκαλίαις, ὡς καὶ ἐν τῷ εὐαγγελίῳ συνφορὰ τῷ προ-
5 φῆτῃ λέγει »ὁ λαὸς οὗτος τοῖς χεῖλεσί με τιμᾷ, ἡ δὲ καρδιά αὐτῶν
πόρρω ἀπέχει ἀπ' ἐμοῦ. μάτην δὲ σέβονται με, διδάσκοντες διδασκα-
λίας, ἐντάλματα ἀνθρώπων«. ἐπεὶ κατὰ ποίαν αἰτίαν ἐμέμφετο τοὺς 6
Φαρισαίους καὶ Γραμματεῖς, τοὺς βαπτισμοῖς πνυμῇ χρωμένους ἐαν-
τῶν <τε> καὶ ξεστῶν καὶ ποτηρίων καὶ τῶν ἄλλων; καὶ τελείως ἀπο-
10 φαίνεται ὅτι »τὸ ἀνίπτοις χερσὶν ἐσθίειν οὐ κοινοὶ τὸν ἄνθρωπον«;
ὥστε οὐ μόνον τὸ βαπτίζεσθαι τούτων ἀνέτρεphen, | ἀλλὰ καὶ τὸ P146
νίψαι χεῖρας περιττὸν εἶναι ἔδειξε καὶ τῷ <μὴ> βουλομένῳ τὰς χεῖρας
νίπτεσθαι μὴ εἶναι βλάβην.
22. Πῶς δὲ περὶ κρεοφαγίας οὐκ εὐθὺς ἡ αὐτῶν ἄνοια ἐλεγχθῇ- 22, 1
15 σεται; πρῶτον μὲν τοῦ κυρίου ἐσθίουτος τὸ Πάσχα τῶν Ἰουδαίων.
Πάσχα δὲ τῶν Ἰουδαίων πρόβατον ἦν καὶ ἄζυμα, κρέα προβάτου
ὅπτα πυρὶ ἐσθιόμενα· ὡς καὶ οἱ μαθηταὶ αὐτῷ λέγουσι »ποῦ θέλεις 2
ἐτοιμάσωμέν σοι φαγεῖν τὸ Πάσχα;« καὶ αὐτὸς ὁ κύριος λέγει »ἀπέλ-
θετε εἰς τὴν πόλιν καὶ εὐρήσετε ἄνθρωπον βαστάζοντα κεράμιον
20 ὕδατος καὶ ἀκολουθήσατε αὐτῷ ὅπου ὑπάγει καὶ εἴπατε τῷ οἰκο-
δεσπότῃ, ποῦ ἐστὶ τὸ κατάλυμα ὅπου ποιήσω τὸ Πάσχα μετὰ τῶν
μαθητῶν μου; καὶ δείξει ὑμῖν ὑπερῶν ἐστρωμένον· ἐκεῖ ἐτοιμάσατε«.
- πάλιν δὲ αὐτὸς ὁ κύριος λέγει »ἐπιθυμία ἐπεθύμησα τοῦτο τὸ 3
Πάσχα φαγεῖν μεθ' ὑμῶν« καὶ οὐκ εἶπεν ἀπλῶς Πάσχα, ἀλλὰ | τοῦτο D116
25 τὸ Πάσχα, ἵνα μὴ τις μεθοδεύσῃ εἰς τὴν ἐαντοῦ ὑπόνοιαν. Πάσχα

1 Joh. 13, 10 — 3f vgl. Kol. 2, 22 (Jes. 29, 13) — 5 Matth. 15, 8 = Jes. 29, 13
— 7ff vgl. Mark. 7, 4 — 10 Matth. 15, 20 — 14ff vgl. zu S. 352, 15ff —
17 Mark. 14, 12 — 18ff Mark. 14, 13ff — 23 Luk. 22, 15

V M 14—S. 363, 14 verkürzt angeführt Concil. Nymphaeae hab. Mansi XIII
303 B; dasselbe bei Corderius, Catena in Luc. p. 551

1 <νίψασθαι> * 2 ὅλος M 4 ἐν ἐτέρῳ aus ἐν τῷ Vcorr 6 διδάσκοντες
< M 6f διδασκαλίαις M 8 πνυμῇ ausradiert Vcorr 8f ἐαντῶν <τε> καὶ *]
ἐαντοῖς καὶ VM ausradiert Vcorr 9 nach τῶν ἄλλων am Rande nachgetragen
καὶ πνυμῇ τὰς χεῖρας νιπτομένους Vcorr < M 10 τὸ nachgetragen Vcorr
12 <μὴ> Corn. 14 περὶ < M | κρεοφαγίας V 16 πάσχα δὲ τῶν Ἰουδαίων
am Rande nachgetragen Vcorr .| ἦν < M 18 τὸ πάσχα φαγεῖν M
18f ἀπέλθετε, εἰ δὲ ὑμεῖς Vcorr 25 ἵνα μή τις — ὑπόνοιαν am Rande nachgetragen
Vcorr < M

- δὲ ἦν, ὡς εἶπον, κρέα ὅπτα πυρὶ καὶ τὰ ἄλλα. αὐτοὶ δὲ ἀφανί- 4
σαντες ἀφ' ἐαυτῶν τὴν τῆς ἀληθείας ἀκολουθίαν ἥλλαξαν τὸ ῥητόν,
ὅπερ ἐστὶ πᾶσι φανερόν ἐκ τῶν συνεξευγμένων λέξεων, καὶ ἐποίησαν
τοὺς μαθητὰς μὲν λέγοντας »ποῦ θέλεις ἐτοιμάσωμέν σοι τὸ Πάσχα
5 φαγεῖν«, καὶ αὐτὸν δῆθεν λέγοντα »μὴ ἐπιθυμία ἐπεθύμησα κρέας
τοῦτο τὸ Πάσχα φαγεῖν μεθ' ὑμῶν«. πόθεν δὲ οὐ φωραθήσεται ἡ 5
αὐτῶν ῥαδιουργία, τῆς ἀκολουθίας κραζούσης ὅτι τὸ μὴ καὶ τὸ ἡτὰ
ἐστὶ πρόσθετα; ἀντὶ τοῦ γὰρ εἶπεν »ἐπιθυμία ἐπεθύμησα« αὐτοὶ
προσέθεντο τὸ »μὴ« ἐπίρρημα. αὐτὸς δὲ ἀληθῶς ἔλεγεν »ἐπιθυμία
10 ἐπεθύμησα τοῦτο τὸ Πάσχα φαγεῖν μεθ' ὑμῶν«. αὐτοὶ δὲ ἐπιγρα- 0278
ψαντες τὸ κρέας ἐαυτοὺς ἐπλάνησαν, ῥαδιουργήσαντες καὶ εἰπόντες
»μὴ ἐπιθυμία ἐπεθύμησα τοῦτο τὸ Πάσχα κρέας φαγεῖν μεθ' ὑμῶν«
σαφῶς δὲ δείκνυνται ὅτι καὶ Πάσχα ἐπετέλεσε καὶ κρέα βέβρωκεν, ὡς
προεῖπον. ἀλλὰ καὶ ἀπὸ τοῦ ὁράματος ἐλεγχθήσονται τοῦ ἀπο- 6
15 καλυφθέντος τῷ ἁγίῳ Πέτρῳ διὰ τῆς ὁθόνης τῆς ἐχούσης πάντα ἐν
αὐτῇ θηρία τε καὶ κτήνη καὶ ἔρπετα καὶ πετεινὰ καὶ φωνῆς κυρίου
λεγοῦσης »ἀναστὰς θύσον καὶ φάγε« | καὶ τοῦ Πέτρου λέγοντος »μη- P147
δαμῶς, κύριε· οὐδὲν κοινὸν ἢ ἀκάθαρτον εἰσῆλθεν εἰς τὸ στόμα
μου«, φησὶν ὁ κύριος »ἂ ὁ θεὸς ἐκαθάρισε, σὺ μὴ κοῖνον«. εὐρε- 7
20 θήσεται γὰρ ἐκ δύο τρόπων τῆς ἀληθείας ἡ σύστασις. εἰ μὲν γὰρ
ἐροῦσι κατὰ πάντων τῶν βρωμάτων διεξεληλυθῆναι <τὸν> λόγον τοῦ
ἁγίου Πέτρου λέγοντος ὅτι οὐδέποτε κοινὸν ἢ ἀκάθαρτον <εἰσῆλθεν
εἰς τὸ στόμα μου>, ὡς καὶ βόας καὶ αἶγας καὶ πρόβατα καὶ ὄρνεις
κοινὰ λέγεσθαι παρ' αὐτῷ, εὐθύς ἐλεγχθήσονται ἐκ τῆς προτέρας
25 αὐτοῦ ἀναστροφῆς. μετὰ γὰρ τὸ γῆμαι καὶ τέκνα κεκτηῖσθαι καὶ 8
πενθεράν ἔχειν συνέτχε τῷ σωτῆρι, ἔξ Ἰουδαίων ὁρμώμενος. Ἰου-
δαῖοι δὲ καὶ | σάρκας ἐσθίουσι καὶ κρεοφαγία παρ' αὐτοῖς οὐκ ἐβδέ- D117

17 Act. 10, 13 — 17f Act. 10, 14 — 19 Act. 10, 15 — 25f vgl. Matth. 8, 14;
das τέκνα κεκτηῖσθαι setzt die Legende von der Tochter des Petrus (Petrus-
akten) voraus

V M 19—S. 364, 15 Catena in Acta S. 178, 17ff Cramer (= cat.)

9 προσέθηκαν aus προσέθεντο V^{corr} | ἐπίρρημα, ο drüber V^{corr} 12 τὸ γε-
τίλgt M 13 καὶ¹ τὸ M | κρέας M 17 ἀνάστα M 19 ἐκαθήρισεν, ἃ V^{corr}
20 γὰρ¹ < cat. 21 κατὰ διὰ, aber getilgt u. κατὰ dafür am Rande V^{corr} |
τῶν < V | <τὸν> * 21f τοῦ ἁγίου Πέτρου λέγοντος *, vgl. S. 364, 3] τὸν
ἅγιον Πέτρον καὶ λέγειν V M cat. 22f <εἰσῆλθεν εἰς τὸ στόμα μου> * 23 καὶ
ὄρνεις < M 25 vor μετὰ γὰρ + ὁ δὲ Πέτρος, jedoch getilgt V 27 κρεοφα-
γία, ο aus ω V u. M 27f οὐκ βεβδέλνεται M οὐκ ἐστὶ βδελυκτὴ cat.

λυκται οὐδὲ ἀπηγόρευται. ἄρα γοῦν αὐτοῦ βεβρωκότος ἀπ' ἀρχῆς — 9
 εἰ καὶ ἕως τοῦ συναντῆσαι τῷ σωτῆρι εἰποιμεν — δειχθήσεται ὅτι οὐδὲν
 κοινὸν ἡγήσατο τῶν οὐ κοινῶν λεγομένων. καὶ γὰρ οὐ κατὰ πάν-
 των διεξήγαγε τὸ κοινὸν καὶ ἀκάθαρτον, ἀλλὰ περὶ ὧν ἔλεγεν ὁ
 5 νόμος κοινῶν καὶ ἀκαθάρτων. πάλιν δὲ τοῦτον δειχθέντος ὅτι οὐ 10
 περὶ πάντων τῶν κρεῶν αὐτῷ ἦγετο ὡς κοινῶν πάντων ὄντων,
 ἀλλὰ περὶ τῶν ἐν τῷ νόμῳ κοινῶν τε καὶ ἀκαθάρτων, ὁ θεὸς τῆς
 ἀγίας Χριστοῦ ἐκκλησίας τὸν χαρακτῆρα παραδιδούς ἔλεγεν αὐτῷ
 μηδὲν κοινὸν ἡγεῖσθαι. »πάντα γὰρ ἐστὶ καθαρά μετὰ εὐχαριστίας
 10 καὶ εὐλογίας θεοῦ λαμβανόμενα.« ἀλλ' εἰ καὶ περὶ τῆς κλήσεως τῶν 11
 ἔθνων τὸ αἰνιγμα εἶχεν, ἵνα μὴ ἡγήσεται τοὺς ἐν ἀκροβυστία κοι-
 νοὺς ἢ ἀκαθάρτους, ὅμως ἡ ἔμφασις τοῦ Πέτρου οὐ περὶ ἀνθρώπων
 εἶχε τὴν ὑπόνοιαν, ἀλλὰ περὶ τῶν ἐν τῷ νόμῳ ἀπηγορευμένων, ὡς
 καὶ παντὶ τῷ σαφὲς ἂν εἴη· καὶ ἐξέπεσεν αὐτῶν πανταχόθεν ὁ ληρώ-
 15 δης λόγος.

23. Τῶν δὲ ἀποστόλων τὰ ὀνόματα εἰς τὴν τῶν ἡπατημένων 23, 1
 ὑπ' αὐτῶν πειθῶ προσποιητῶς δέχονται βίβλους τε ἐξ ὀνόματος
 αὐτῶν πλασάμενοι ἀνεγράψαντο, δῆθεν ἀπὸ προσώπου Ἰακώβου καὶ
 Ματθαίου καὶ ἄλλων μαθητῶν. ἐν οἷς ὀνόμασι καὶ τὸ ὄνομα 2
 20 Ἰωάννου τοῦ ἀποστόλου ἐγκαταλέγουσιν, ἵνα πανταχόθεν φωρατὴ
 γένηται ἡ αὐτῶν ἄνοια. | οὐ μόνον γὰρ ἐλέγχει αὐτοὺς κατὰ πάντα ὁ 280
 τρόπος, λέγων ὅτι »ἐν ἀρχῇ ἦν ὁ Λόγος καὶ ὁ Λόγος ἦν πρὸς τὸν
 θεὸν καὶ θεὸς ἦν ὁ Λόγος«, ἀλλὰ καὶ ὅτι τὰς τῶν ἁγίων προφητῶν 3
 μαρτυρίας *, ἐν ᾧ | ἐκ πνεύματος ἁγίου ὁρμώμενος καὶ τὰ ὑπὸ τοῦ P 148
 25 σωτῆρος εἰρημένα καλῶς ἀκριβολογήσας περὶ ἐκάστης ὑποθέσεως
 τῆς εἰς Χριστὸν πληρωθείσης, ὡς εἶπον, τὰς μαρτυρίας ἐξέθετο, ἀφ'
 ὧν προφητῶν οὗτοι ἐαντοὺς ἀπηλλοτριώσαν. | καὶ εὐθὺς ἔδειξεν 4 D 118
 ὡς τοῖς πρὸς Ἰωάννην τὸν βαπτιστὴν ὑπὸ τῶν Φαρισαίων πεμφ-

9f vgl. Röm. 14, 20 u. I Tim. 4, 3 — 19f gemeint sind wohl Johannesakten;
 vielleicht dieselben wie bei den Enkratiten vgl. haer. 47, 1, 4 — 22 Joh. 1, 1

V M cat. (bis Z. 14 σαφὲς ἂν εἴη)

1 οὖν cat. 2 εἰ καὶ + (μόνον)? * | ἕως] ἐνθῆως cat. | εἰποιμεν cat.]
 εἶποιμ' ἂν VM 3 ἡγήσατο κοινὸν cat. 4 διεξήγαγε] ἀπεφάνητο cat. 6 αὐτῷ
 < cat. | ἦγετο getilgt, dafür am Rande ἔλεγεν Vcorr ἔλεγεν cat. | πάντων
 ὄντων < cat. 8 παραδούς cat. 9 vor ἐστὶ + αὐτῷ cat. 11 εἶχεν < cat.
 12 ἡ ἔμφασις] ὁ λόγος cat. | ἀνθρώπων cat.] ἀνθρώπων VM 13 τὴν ὑπόνοιαν]
 τὴν ἔμφασιν cat. 14 τῷ aus τὸ Vcorr τὸ M < cat. 24 * etwa (δέχεται,
 δῆλον ἐκ τοῦ αὐτοῦ εὐαγγελίου) * 26 τὰς μαρτυρίας + (τῶν προφητῶν)? *

θεῖσιν αὐτὸς Ἰωάννης ἀποκρίνεται λέγων »ἐγὼ φωνῇ βοῶντος ἐν τῇ ἐρήμῳ, εὐθύνετε τὴν ὁδὸν κυρίου, καθὼς εἶπεν Ἡσαΐας ὁ προφήτης«. καὶ πάλιν αὐτὸς Ἰωάννης λέγει, ἀπὸ τῶν προφητῶν λαβὼν τὴν 5 μαρτυρίαν (φημὶ δὲ ἀπὸ τοῦ Δαβίδ), ὅτε ὁ κύριος τὰς τραπέζας τῶν 5 κολλυβιστῶν κατέστρεψε καὶ εἶπεν· μὴ ποιῆτε τὸν οἶκον τοῦ πατρὸς μου οἶκον ἐμπορίου, »ἐμνήσθησαν ὅτι ἦν γεγραμμένον ὅτι ὁ ἕηλος τοῦ οἴκου σου κατέφαγέν με«. καὶ πάλιν αὐτὸς Ἰωάννης εἶπεν ὅτι »Ἡσαΐας εἶδεν ὢν ἐν πνεύματι ἁγίῳ».

24. Πάλιν δὲ ὁ αὐτὸς ἅγιος Ἰωάννης κηρύττων ἐν τῇ Ἀσίᾳ 24, 1 10 ἱστορεῖται παράδοξον ἔργον τι πεποιηκὸς εἰς ὑπογραμμὸν τῆς ἀληθείας. πολιτείαν γὰρ ἔχων θαυμασιωτάτην καὶ συμπρέπουσαν αὐτοῦ τῷ ἀξιώματι τῆς ἀποστολῆς καὶ μηδ' ὅλως λουόμενος, ἡραγκάσθη ὑπὸ τοῦ ἁγίου πνεύματος προελθεῖν ἕως τοῦ βαλανείου, εἰπὼν ὅτι »λάβετε μοι τὰ πρὸς βαλανεῖον«. καὶ τῶν συνεπομένων θαυμαζόντων 2 15 ἦλθεν εἰς αὐτὸ τὸ λουτρὸν καὶ γεγονὼς πρὸς τὸν εἰσθότα ὑποδέχεσθαι τῶν λουομένων τὰ ἱμάτια ἤρετο τίς ἔνδον ἐστὶν ἐν τῷ βαλανείῳ· ὁ δὲ ὀλεάριος (ὁ) ἐπὶ τῷ φυλάττειν τὰ ἱμάτια προσκαρτε- 3 ρῶν (ἐν τοῖς γὰρ γυμνασίοις ἔργον τοῦτό τιςιν ὑπάρχει πορισμοῦ ἕνεκα τῆς ἐφημέρου τροφῆς) ἔφη τῷ ἁγίῳ Ἰωάννῃ ὅτι Ἐβίων ἔνδον 20 ἐστίν. Ἰωάννης δὲ εὐθὺς συνεῖς τὴν τοῦ ἁγίου πνεύματος ὁδηγίαν, 4 δι' ἣν αἰτίαν προὔτρεψατο αὐτὸν ἕως τοῦ βαλανείου ἦκειν, ὥς ἔφην, μνήμης ἕνεκα τοῦ καταλιπεῖν ἡμῖν τὴν τῆς ἀληθείας ὑπόθεσιν, ὅτι τίνες εἰσὶν οἱ δοῦλοι Χριστοῦ καὶ ἀπόστολοι καὶ υἱοὶ τῆς αὐτῆς ἀλη- 25 σχύουσαι τῆς πέτρας καὶ τῆς ἐπ' αὐτῇ οἰκοδομηθείσης ἁγίας θεοῦ ἐκκλησίας, εὐθὺς ταράξας ἑαυτὸν καὶ οἰμώξας, | ἡρέμα εἰς τὸ πάντας 5 D119 ἀκοῦσαι εἰς μαρτύριον παραστάσεως ἀχράντου διδασκαλίας | »σπεύσατε, P149 ἀδελφοί« ἔφη »ἐξέλθωμεν ἐντεῦθεν, μὴ πέσῃ τὸ βαλανεῖον καὶ κατο- ρύξῃ ἡμᾶς μετὰ Ἐβίωνος τοῦ ἔνδον ἐν τῷ βαλανείῳ διὰ τὴν αὐτοῦ

1 Joh. 1, 23 — 6 Joh. 2, 17 — 8 vgl. Joh. 12, 41 — 9ff Verwechslung mit Kerinth, vgl. Irenaeus III 3, 4; II 13 Harvey — 24f vgl. Matth. 16, 18

V M

1 αὐτὸς am Rande nachgetragen Vcorr < M 4 ὁ κύριος am Rande nach-
getragen Vcorr < M 5 ποιεῖτε V 7 αὐτὸς + ὁ M 10 ἔργον < M 11 γὰρ
ἔχων] παρέχων M 14 τὰ oben hineingeflickt Vcorr | ἐπομένων M 15 γε-
ρόμενος aus γεγονώς Vcorr 17 <ὁ> * | ἐπὶ τῷ U] ἐπὶ τὸ V ἐπὶ τῶν M
18 γὰρ oben hineingeflickt Vcorr 24f κατισχύσαι M 25 ἐπ' αὐτῆς V
27 παρατάσεως M 28f κατορύξῃ ἡμᾶς getilgt, dafür am Rande ἀπολώμεθα V

ἀσέβειαν». καὶ μηδεὶς θαυμαζέτω ἐπὶ τῷ ἀκοῦσαι Ἐβίωνα Ἰωάννη 6
 συντετυχημέναι. πολυχρόνιος γὰρ καταμείνας τῷ βίῳ ὁ μακάριος
 Ἰωάννης διήρκεσεν ἄχρι τῆς τοῦ Τραϊανοῦ βασιλείας. πάντες δὲ 7
 οἱ ἀπόστολοι ὅτι ἀπαλλοτριοῦσι τὴν τοῦ Ἐβίωνος πίστιν καὶ ἄλλοι- 0282
 5 τρία ἡγήσαντο τοῦ αὐτῶν κηρύγματος τοῦ χαρακτῆρος, παντὶ τῷ
 δῆλον.

25. Περὶ δὲ τοῦ ἁγίου Παύλου ὡς βλασφημοῦντες αὐτὸν λέγουσι 25, 1
 πόσα ἔχω λέγειν; πρῶτον μὲν γὰρ λέγουσιν αὐτὸν Ἑλληνά τε καὶ
 ἐξ ἐθνῶν ὑπάρχειν, προσήλυντον δὲ γεγονέναι ὕστερον. πῶς οὖν 2
 10 αὐτὸς λέγει περὶ ἑαυτοῦ ὅτι »Ἐβραῖος ἐξ Ἐβραίων, ἐκ σπέρματος
 Ἀβραάμ, φυλῆς Βενιαμίν, κατὰ νόμον Φαρισαῖος, περισσοτέρως ζηλω-
 τῆς ὑπάρχων τῶν πατρικῶν μου παραδόσεων«. καὶ ἐν ἄλλῳ τόπῳ 3
 λέγει »Ἰσραηλιταὶ εἰσι, κἀγὼ σπέρμα Ἀβραάμ εἰσι, κἀγὼ«, καὶ φησι
 »περιτομῇ ὀκταήμερος καὶ ἀνατεθραμμένος παρὰ τοὺς πόδας Γαμα-
 15 λὴλ καὶ Ἐβραῖος ἐξ Ἐβραίων«. καὶ ὁ τῶν δεινῶν ἐρπετῶν τὰ 4
 δεινὰ κωκύματα καὶ τὰ δρακοντοειδῆ σνρίγματα καὶ τῆς κενοφρονίας
 τὰ δηλητήρια. τίνος δὲ λήψομαι τὴν μαρτυρίαν; Ἐβίωνος καὶ τῶν
 κατ' αὐτὸν ἢ τοῦ ἁγίου Πέτρου τοῦ λέγοντος »ὡς ἔγραψεν ὑμῖν ὁ
 ἀδελφός μου Παῦλος, ἅτινά ἐστι βαθεῖα καὶ δυσερμήνευτα, ἃ οἱ ἀμα-
 20 θεῖς καὶ ἀσθήρικτοι διαστρέφουσι τῇ ἑαυτῶν ἀγνωσίᾳ«; πάλιν δὲ 5
 ὁ ἅγιος Παῦλος μαρτυρεῖ καὶ αὐτὸς τοῖς περὶ Πέτρον λέγων »Ἰάκω-
 βος καὶ Ἰωάννης καὶ Κηφᾶς, οἱ δοκοῦντες στῦλοι εἶναι, δεξιὰς ἔδω-
 καν ἐμοί τε καὶ Βαρνάβᾳ κοινωνίας«. ἅν τε γὰρ Ταρσέα ἑαυτὸν
 εἶποι, οὐκ ἀπὸ τούτου πάντως δέδοται πρόφασις τοῖς λεξιθηροῦσι D120
 25 τὰ εἰς ἑαυτῶν καταστροφὴν καὶ τῶν πειθομένων * οὕτως ἔχειν.
 καὶ γὰρ καὶ Βαρνάβαν λέγει, Ἰωσήφ ποτε καλούμενον Βαρνάβαν δὲ 6
 μετακληθέντα, υἱὸν παρακλήσεως ἐρμηνεύμενον, Λευίτην Κύπριον

2f vgl. Irenaeus III 3, 4; II 15 Harvey — 10 Phil. 3, 5 Gal. 1, 14 —
 13 II Kor. 11, 22 — 14 Phil. 3, 5 Act. 22, 3 — 18 II Petr. 3, 15f — 21 Gal. 2, 9
 — 23 vgl. Act. 22, 3 — 26 Act. 4, 36

V M

1 ἐπὶ τὸ M 2 συντετυχέναι M | γὰρ] δὲ M 3 ἄχρι] ἕως M 5 τω
 aus τὸ V τὸ M 7 ὡς — λέγουσιν am Rande nachgetragen V corr < M 8 γὰρ
 angefliekt V corr 10 αὐτοῦ M 11 Βενιαμὲν M 12 παραδόσεων, ο aus ω
 V corr παραδόσεων M 14f Γαμαλιήλου M 16 δεινὰ < M | κωκύματα aus
 κνήματα V corr κνήματα M 17 λήψομαι, μ ausradiert V 18 τοῦ² < M
 21 καὶ angefliekt V corr 23 αὐτὸν M 24 λεξιθηροῦσι aus λέξεσι θηροῦσι
 V corr 25 * etwa (αὐτοῖς ἐπ' αὐτῶν πεπλασμένα)*. 26 καὶ² < M

τῷ γενεῖ. καὶ οὐ πάντως ἐπειδὴ Κύπριος ἦν, οὐκ ἦν ἀπὸ τοῦ Λευί,
 ὥς καὶ ὁ ἅγιος Παῦλος, εἰ καὶ ἀπὸ Ταρσοῦ ὄρματο, οὐκ ἦν ἀλλό-
 τριος τοῦ Ἰσραήλ. διασπαρέντων γὰρ | πολλῶν ἐν τοῖς χρόνοις 7 P150
 Ἀντιόχου τοῦ Ἐπιφανοῦς καὶ ἐν χρόνοις ἄλλοις, καθότι συνέβαινε
 5 πόλεμος, καὶ αἰχμαλωτισθέντων καὶ ἡδοθέντων εἰς πολιορκίαν, οἱ μὲν
 αἰχμαλῶτοι ἀρθέντες ἐπέμειναν ἐν τισι τόποις, οἱ δὲ ἀπὸ τῆς τοι-
 αύτης αἰτίας ἀναχωρήσαντες κατόκουν ἕκαστος ὅπου κατείληφεν.
 ὥς καὶ ὁ ἅγιος Ἱερεμίας ἔλεγε περὶ τοῦ Ἰσραήλ, καθάπερ πολλάκις 8
 τοῦτο αὐτὸ συμβέβηκε τὸ ἀποδιδράσκειν ἀπὸ προσώπου τῶν πολε-
 10 μίων, ὅτι »καὶ εἰς Κιτιεῖς ἐὰν ἀπέλθῃς, οὔτε ἐκεῖ σοι ἀνάπανσις
 ἔσται«. παντὶ δὲ τῷ δηλόν ἐστιν ὅτι Κίτιον ἢ Κυπρίων νῆσος κα- 9
 λεῖται· Κίτιοι γὰρ Κύπριοι καὶ Ῥόδιοι. ἀλλὰ καὶ ἐν τῇ Μακεδονίᾳ
 τὸ γένος κατόκηκε Κυπρίων τε καὶ Ῥοδίων· ὅθεν δὴ καὶ Ἀλέξαν-
 δρος ὄρματο ὁ Μακεδών. καὶ τούτου ἕνεκεν ἐμφέρεται ἐν τοῖς
 15 Μακκαβαίοις ὅτι »ἐξῆλθεν [σπέρμα] ἐκ γῆς Κιτιέων«· καὶ γὰρ ἐκ
 σπέρματος τῶν Κιτιέων Ἀλέξανδρος ὁ Μακεδών. ἀλλὰ γενόμενος 10
 πάλιν ἐν τῷ τόπῳ |, διὰ τὸν ὑποπεσόντα λόγον διεξελθὼν τὴν περὶ Ö284
 τούτων ἱστορίαν, φημὶ ὅτι ἀπὸ τῆς μετοικήσεως πολλοὶ τὰς ἄλλας
 χώρας κατοικήσαντες τοῦ Ἰσραήλ ἦσαν σπέρματος κατὰ διαδοχὴν.
 20 ἐλέγοντο γὰρ καὶ ἐκάστης χώρας πατριῶται, ὥς καὶ αἱ θυγατέρες 11
 τοῦ Ἰοθὺρ τὴν ἀντίληψιν τοῦ Μωυσέως τῷ πατρὶ ἀπήγγειλαν, ὥς
 ἀποστήσας τοὺς ποιμένας ἐπότισεν αὐτῶν τὰ πρόβατα, καὶ πορευ-
 θεῖσαι περὶ τούτου ὑφηγοῦντο τῷ ἰδίῳ πατρί, τοῦ δὲ λέγοντος ὅτι
 »διὰ τί ἐταχύνετε σήμερον τοῦ ἐλθεῖν;« πρὸς αὐτὸν ἔφασαν ὅτι 12
 25 »ἄνῃρ Αἰγύπτιος ἐρρύσατο ἡμᾶς ἀπὸ τῶν ποιμένων καὶ ἡντλησε καὶ D121
 ἐπότισεν ἡμῶν τὰ θρέμματα«, καὶ εὐθὺς ὁ αὐτὸς ἔφη πρὸς αὐτάς
 »διὰ τί οὐκ ἡγάγετε αὐτὸν ὧδε, ἵνα φάγῃ ἄρτον;« τίς δὲ οὐκ 13

8—11 vielmehr Jes. 23, 12 — 15 I Makk. 1, 1 — 24ff Exod. 2, 18f —
 27 Exod. 2, 20 — 27ff vgl. Exod. 6, 16ff

V M

4 εἴποτε aus καθότι V corr 5 καὶ¹ < V | † δοθέντων εἰς πολιορκίαν] lies
 wohl ἀποδράντων διὰ πολιορκίαν*, vgl. Z. 7 ἀναχωρήσαντες u. Z. 9 ἀποδιδράσκειν
 6 lies ἀρθέντες? * | τῆς < V 9 αὐτῶ M | ἀποδράσκειν V 9f πολέμων M
 10 εἰς σκιαιεῖς M 11 τῷ τὸ M 15 [σπέρμα]* 16 Κιτιέων*] Ἑλλήνων
 VM 17 ἐμπεσόντα, ἐμ aus ὑπο V corr | διεξῆλθον aus διεξελθὼν V corr
 18 φημὶ*] πλὴν VM 19 |||οικήσαντες, κατ wegradiert V corr κατοικήσαντες M
 21 ἀντίληψιν, μ wegradiert V corr 22 vor ἀποστήσας + ὁ M | πρόβατα]
 θρέμματα M 23f τί διτι aus διτι διὰ τί V corr 24 πρὸς] ἐπ' V

οἶδεν ὅτι Μωσῆς υἱὸς μὲν γίνεται τοῦ Ἀμράμ καὶ τῆς Ἰωχαβέτ,
 Ἀμράμ δὲ τοῦ Καάθ, Καάθ δὲ τοῦ Λευί, Λευὶ δὲ τοῦ Ἰακώβ, Ἰακώβ
 δὲ τοῦ Ἰσαάκ, Ἰσαάκ δὲ τοῦ Ἀβραάμ; καὶ οὐκ ἀπὸ τοῦ καλεῖσθαι τὸν
 Μωσῆα Αἰγύπτιον πάντως ἢ τῆς εὐγενείας καὶ τοῦ σπέρματος διέ-
 5 πεσεν ἀκολουθία. οὗτοι δὲ καταλείψαντες τὴν ὁδὸν οἱ ἀπὸ τοῦ 14
 Ἐβίωνος πεπλανημένοι ἐπὶ πολλὰς διεστραμμένας ὁδοὺς καὶ ἀνάντη
 τρίβον τὸν νοῦν ἐκδεδώκασιν.

26. Αὐχοῦσι δὲ πάλιν περιτομὴν ἔχοντες καὶ σεμνύνονται δῆθεν 26, 1
 ταύτην εἶναι σφραγίδα καὶ χαρακτῆρα τῶν τε πατριαρχῶν καὶ δι-
 10 καίων τῶν κατὰ τὸν νόμον πεπολιτευμένων, | δι' ἧς ἐξισοῦσθαι P151
 ἐκείνοις νομίζουσι· καὶ δῆτα ἀπ' αὐτοῦ τοῦ Χριστοῦ τὴν σύστασιν
 ταύτης βούλονται φέρειν, ὡς καὶ οἱ περὶ Κήρινθον. φασὶ γὰρ καὶ 2
 οὗτοι κατὰ τὸν ἐκείνων ληρώδη λόγον »ἀρκετὸν τῷ μαθητῇ εἶναι
 ὡς ὁ διδάσκαλος· « περιετμήθη, φησὶν, ὁ Χριστός, καὶ σὺ περιτμή-
 15 θητι». * καὶ ἵνα κατὰ πάντα τρόπον καταισχύνηται τῆς πλάνης 3
 τὰ σπέρματα· καθάπερ χαλινὸς τῇ θαλάσῃ ἐκ θεοῦ ὀρισθεὶς, κλει-
 θρα καὶ πύλαι, ψάμμος ὅριον θαλάσῃ καὶ πρόσταγμα τὸ »ἕως τούτου

8 ff vgl. Irenaeus adv. haer. I 26, 2; I 213 Harvey *et circumciduntur ac per-*
severant in his consuetudinibus quae sunt secundum legem u. Hippolyt refut. VII
 34, 1f; S. 221, 10 ff Wendland ἔθεσιν Ἰουδαϊκοῖς ζῶσι, κατὰ νόμον φάσκοντες δι-
 καιοῦσθαι καὶ τὸν Ἰησοῦν λέγοντες δεδικαιῶσθαι ποιήσαντα τὸν νόμον· διὸ καὶ
 Χριστὸν αὐτὸν τοῦ θεοῦ ὀνομάσθαι καὶ Ἰησοῦν (lies υἱόν? *), ἐπεὶ μηδεὶς τῶν
 <ἐτέρων> ἐτέλεσε τὸν νόμον· εἰ γὰρ καὶ ἕτερός τις πεποιθεῖ τὰ ἐν νόμῳ προστε-
 ταγμένα, ἦν ἂν ἐκεῖνος ὁ Χριστός. δύνασθαι δὲ καὶ ἑαυτοὺς ὁμοίως ποιήσαντας
 Χριστοὺς γενέσθαι· καὶ γὰρ καὶ αὐτὸν ὁμοίως ἄνθρωπον εἶναι πᾶσι λέγουσιν —
 11 ff vgl. haer. 28, 5, 1 ff; S. 317, 11 ff u. Ps. Tertullian adv. omn. haer. 3 *et quia*
scriptum sit: nemo discipulus super magistrum nec servus super dominum, legem
etiam proponit (sc. Ebion) — 13 Matth. 10, 25 — 16 vgl. Hiob 38, 10 —
 17 f Hiob 38, 11

V M

1 u. 2 Ἀμράμ, β oben drüber V corr 5 vor οὗτοι ein οὐκοῦν hineingeflickt,
 dafür γὰρ getilgt V corr | δὲ *] γὰρ V M 9 hinter σφραγίδα am Rande nachge-
 tragen ἡγούμενοι V corr < M 10 δι' οὗς — νομίζουσι am Rande nachgetragen
 V corr < M | ἧς *] οὗς V 14 hinter περιετμήθη ein γὰρ hineingeflickt V corr
 15 *) es muß ein Satz ausgefallen sein, in dem Christus Subjekt war: so fordert
 es das καταισχύνηται u. die Wiederaufnahme S. 369, 20 * 16 τῆς θαλάσσης M
 17 θαλάσῃ getilgt V corr | πρόσταγμα τὸ ἕως aus προστάγματος ἕως V corr
 προστάγματος ὡς M

ἐλεύσῃ, καὶ οὐχ ὑπερβήσῃ, ἀλλὰ ἐν σεαυτῇ συντριβήσονται σου τὰ κύματα» (ὥς) φησιν, οὕτω καὶ οὗτοι ἐν ἑαυτοῖς καταδαπανηθήσονται. ἀλλὰ ἐκεῖ μὲν ἐκ θεοῦ προστάγματος εἰς εὐταξίαν θαλάσσης ἐκ θεοῦ 4 εἴρηται ὁ τοῦ ὅρου λόγος, ἐνταῦθα δὲ ἀφ' ἑαυτῆς ἡ κακία καὶ ἡ 5 πλάνη τυφλώπτουσα τὸν νοῦν καὶ τὸν εὐσεβῆ λογισμόν ἀποστρεφόμενη προὔλαβε καθ' ἑαυτῆς ὥσπερ κύματα ἐγείρειν, τὰ σχέτλια τῶν προαπαγγελλομένων αὐτῆς ὑπολήψεων ἑτέροις κύμασιν ἑαυτῆς συγ- D122 κρούουσα καὶ ἐν ἑαυτῇ αἰὲ συντριβομένη ἑαυτὴν <τε> διαλύουσα, — ἢ 5 καθάπερ ἐρπετὸν δεινὸν ἑαυτὸ λυμαινόμενον καὶ ἀντιστρεφόμενον 10 ἀπὸ τῆς κέρκου καὶ ἑαυτὸ βιβρώσκον αὐτὸ ἑαυτοῦ ἀναλωτικὸν | γινόμενον. τοῦτο γὰρ φασὶ γεγενῆσθαι καιρῷ ὑπὸ ἀσπίδων συγκαλει- 6 σθεισῶν ἐν πίθοις, καὶ ἐκάστης τὴν ἑτέραν καταναλωσάσης τὴν δὲ ἰταμωτέραν καὶ χαλεπωτέραν εἰς ὕστερον μεμενηκέναι· μόνην <δὲ> καταλειφθεῖσαν καὶ εἰς πεῖναν ἐλθοῦσαν ἀπὸ τῆς ἰδίας κέρκου ἀρξα- 15 μένην ἑαυτὴν καταβεβρωκέναι ἱστοροῦσί τινες φυσιολόγοι κατὰ τὴν Αἰγυπτίων χώραν. ὅθεν καὶ ἀρμοδίως τὸ ὄνομα αὐτῇ ἐπέθεντο, διὰ τὴν κεφαλὴν τῆς Γοργόνης καὶ ταύτην ἀσπιδογοργόνα καλοῦντες. οὕτω καὶ ὁ ματαιόφρων Ἐβίων καὶ οἱ ἀμφ' αὐτὸν προὔλαβον ἑαν- 7 τοὺς κατατέμνοντες καὶ ἀναιροῦντες ἀπ' ἀρχῆς ἐκεῖνα ἐφ' οἷς καὶ 20 σεμνύνονται. Χριστὸς γὰρ ἑαυτὸν οὐ περιέτεμεν, παιδίον γεννηθεὶς· 8 ὅσα δὲ τῷ ἐλεήμονι θεῷ, ὅτι ἑαυτὸν προέλαβεν ὁ Ἐβίων, ἵνα τὰ ἀληθινὰ μὴ ὁμολογήσῃ, εἰς τὸ καὶ ἔλεγχον αὐτῷ τοῦτο γενέσθαι. εἰ μὲν γὰρ ἔλεγεν αὐτὸν θεὸν ἄνωθεν ἦκοντα περιτετυμῆσθαι τὴν 9 ὀκταήμερον <περιτομὴν> ὑπὸ τῆς Μαρίας, τὸ τηνικαῦτα (θεὸς ὢν καὶ 25 συγχωρῶν κατὰ ἰδίαν εὐδοκίαν) παρείχεν ἂν τῷ ἀγύρτῃ τὴν περὶ τῆς περιτομῆς πιθα|ρολογίαν. ὁπότε δὲ ψιλὸν ἄνθρωπον αὐτὸν γεγε- P152 νῆσθαι ἀπὸ ἀνθρώπων παραιοφέρει, οὐκέτι αἰτιὸς ἐστὶν ὁ παῖς, εἰ καὶ τὴν ὀκταήμερον περιτομὴν περιετιμήθη. οὐ γὰρ ἑαυτὸν περιέ- 10

11ff vgl. haer. 22, 2, 2ff; S. 246, 19ff

V M

2 <ὥς> * | ἑαυτοῖς, ἐ oben drüber Vcorr 3 ἀλλ' M | θεοῦ¹ in θεῖον verändert Vcorr 6 ἐγείρουσα aus ἐγείρειν Vcorr 8 <τε> * | διαλύουσα *] διαλύει VM 9 ἑαυτοῦ M 10 ἑαντῷ¹ M | βιβρώσκον getilgt, dafür am Rande κατεσθίον Vcorr | αὐτὸ nachgetragen Vcorr < M | ἑαντῷ² M 10f γίνεται aus γινόμενον Vcorr 12 [δὲ]? * 13 <δὲ> * 15 καταβρωκέναι M 16 ἀρ- μο||δίως, ο aus ω V 20 γεννηθεὶς getilgt u. dafür am Rande γὰρ ἦν Vcorr 23 ἄνωθεν θεὸν M 24 <περιτομὴν> *, vgl. Z. 28 25 τὴν περὶ < V; τινὰ statt τὴν? * 26 δὲ oben hinein Vcorr 27 ἀπὸ *] ὑπὸ VM

Epiphanius I.

τεμεν, ἀλλὰ ὑπὸ ἀνθρώπων περιετμήθη. καὶ γὰρ οἱ παῖδες οὐχ ἑαυτοὺς περιτέμνουσι καὶ οὐδὲ αἱτιοὶ εἰσι τῆς ἑαυτῶν περιτομῆς, ἀλλ' οἱ αὐτῶν γονεῖς. ἑκεῖνοι γὰρ ἀδελφεὶς ὄντες νηπιάζουσιν ἀγροοῦντες καὶ οὐδὲ οἶδασι τί αὐτοῖς ἀπὸ τῶν γονέων γίνεται.

- 5 27. Ἡμεῖς δὲ καὶ θεὸν αὐτὸν λέγομεν ἀπ' οὐρανοῦ ἐλθόντα καὶ 27, 1
ἐν μήτρᾳ παρθένου Μαρίας τὸν χρόνον | τῶν ἐγκυμονουμένων παίδων D123
παραμεμνηκότα, ὅπως τελείως ἀπὸ τῆς παρθενικῆς μήτρας τὴν ἑν-
σαρκον ἐνανθρώπησιν ἑαυτῷ καὶ οἰκονομίαν οἰκονομήσῃ, ἐν ᾗ καὶ περι-
ετμήθη ἀληθινῶς καὶ οὐ δοκῇσιν ἡμέρα τῇ ὀργῇ. »ἦλθεν γὰρ 2
10 πληρῶσαι τὸν νόμον καὶ τοὺς προφῆτας, καὶ οὐ καταλῦσαι, οὐ τὸν
νόμον ἀλλότριον ἀποφῆναι, ἀλλὰ ἐξ αὐτοῦ μὲν δεδωρημένον ἕως δὲ
αὐτοῦ ἐν τύποις μεμνηκότα, ὅπως ἐν αὐτῷ καὶ δι' αὐτοῦ πάλιν ὅπερ
ἐνέλιπεν ἐν τῷ νόμῳ πληρωθῇ, ἵνα οἱ τύποι εἰς πνευματικὴν τελείω-
15 σιν ἐλθόντες ἐν ἀληθείᾳ ὑπ' αὐτοῦ τε καὶ τῶν αὐτοῦ ἀποστόλων
ἐπληρωθῶσιν, οὐκέτι ὄντες τύποι ἀλλὰ ἀλήθεια. ἐπὶ τούτῳ γὰρ 3
ἐπληροῦτο τὸ ἐν τῷ νόμῳ εἰρημένον, ἕως αὐτοῦ τοῦ χρόνου διαρ-
χέσαν καὶ ἐν αὐτῷ ἀφιστάμενον, εἰς πλήρωμα δὲ μεθιστάμενον, ὅπερ
ἔφη ἡ Σεπφώρα, ὅτι »ἔστη τὸ αἷμα τῆς περιτομῆς τοῦ παιδίου μου.
καὶ οὐκ εἶπεν ὅτι »περιτέμετόν μου τὸ παιδίον«· οὐ γὰρ ὥκονόμει ὁ 4
20 ἀποσταλεὶς ἄγγελος, ἵνα περιτομὴ γένηται, ἀλλὰ οὐδὲ τὸ αἷμα τῆς
περιτομῆς φοβηθεὶς ἀπέστη, ἀλλὰ | ὑπομνήσεως χάριν τοῦ μέλλοντος Ὁ288
παιδίου τὸ αἷμα τῆς περιτομῆς ἰστᾶν *, ὅπερ ἀκούσας καὶ οἰκono-
μήσας ἀπέστη. καὶ ποίου παιδίου, ἄκουε, ἀλλ' ἢ περὶ οὗ εἶπεν ὁ 5
προφήτης ὅτι »θελήσουσιν εἰ ἐγένοντο πυρίκαυστοι· ὅτι παιδίον
25 ἐγεννήθη ἡμῖν, υἱὸς καὶ ἐδόθη ἡμῖν«, τὸ μὲν γεννηθὲν παιδίον 6
δεικνὺς ἐν ἀληθείᾳ, ὅπως σημάνη τὴν ἀληθινὴν ἐνανθρώπησιν, τὸ
δὲ »υἱὸς ἐδόθη ἡμῖν«, ὅπως δείξῃ τὸν ἄνωθεν θεοῦ Λόγον καὶ υἱὸν
θεοῦ αὐτὸν δοθέντα καὶ ἐν μήτρᾳ γενόμενον ἐνανθρωπήσαντα,
ἔχοντα ἀμφό|τερα θεὸν καὶ ἄνθρωπον, αὐτὸν θεὸν αὐτὸν ἄνθρωπον, P153
30 αὐτὸν υἱὸν ἄνωθεν δοθέντα αὐτὸν παιδίον γεννηθέντα. ἐφ' οὗ ἔσται 7
λοιπὸν τὸ αἷμα τῆς περιτομῆς, ὡς καὶ ἐν τῷ εὐαγγελίῳ λέγει, ὅτε

9 Matth. 5, 17 — 18 Exod. 4, 26 — 24 Jes. 9, 5f — 31ff vgl. Joh. 12, 20f

V M

3 ἀδελφεὶς getilgt, dafür am Rande βραχεῖς Vcorr 4 ὑπὸ V 7 ὅπως *]
ἕως VM 8 οἰκονομήσει M 10 vor οὐ τὸν + καὶ V 11 ὑποφῆναι M
22 * etwa (ὥκονόμει αὐτὴν εἰπεῖν ὅτι τὸ αἷμα τοῦ παιδίου μου ἔσται) * 25 υἱὸς
καὶ — ἡμῖν < M 28 δοθέντα zu δειχθέντα verändert Vcorr 31 ὅτε aus
ὅτι Vcorr

ἀνῆλθον Ἑλληνες θεάσασθαι αὐτὸν καὶ ἦλθον πρὸς Φίλιππον καὶ λέγουσιν | αὐτῷ· δεῖξον ἡμῖν τὸν Ἰησοῦν, καὶ ὁ Φίλιππος τῷ Ἰωάννῃ D124 καὶ ὁ Ἰωάννης τῷ Ἰησοῦ ἔφη ὅτι »τινὲς Ἑλληνες βούλονται σε θεάσασθαι, καὶ εὐθὺς ὁ κύριος ἀποκρίνεται λέγων »νῦν ἔφθασεν ἡ 8
5 δόξα τοῦ θεοῦ, ἵνα δείξῃ περιτομὴν μὲν παρερχομένην τὴν ἑνσαρκον καὶ τύπῳ ὑπηρετήσασαν ἄχρι χρόνου, τὴν δὲ ἐν σαρκὶ ἀκροβυστίαν ἐν πνεύματι ἔχουσαν μείζονα περιτομήν, θεωροῦσαν Χριστὸν καὶ αὐτὸν ἐν ἀληθείᾳ κατεληφύϊαν.

28. Εἰ δὲ βούλονται οὗτοι λέγειν· πῶς οὖν Χριστὸς περιετμήθη, 28, 1
10 ἥδη μὲν οὖν, ὃ πεπλανημένοι, ἐδείξαμεν ὑμῖν δι' ἣν αἰτίαν περιετμήθη. περιετμήθη γὰρ διὰ πολλοὺς τρόπους. καὶ πρῶτον, ἵνα 2
δείξῃ ἐν ἀληθείᾳ σάρκα (ἑαυτὸν ἀνελιφέναι), διὰ Μανιχαῖον καὶ τοὺς λέγοντας ἐν δοκῇσει πεφηνέναι· ἔπειτα, ἵνα δείξῃ ὡς οὐκ ἦν 3
ὁμοούσιον τὸ σῶμα τῇ θεότητι, ὥς φησιν Ἀπολλινάριος, ἀλλ' οὔτε
15 ἄνωθεν αὐτὸ κατενήνοχεν, ὡς λέγει Οὐαλεντίνος· καὶ ἵνα βεβαιώσῃ 4
ἦν πάλαι ἔδωκε περιτομὴν δικαίως ὑπηρετήσασαν ἕως τῆς αὐτοῦ παρουσίας καὶ διὰ τὸ μὴ ἔχειν τοὺς Ἰουδαίους ἀπολογία. εἰ γὰρ μὴ περιετμήθη, εἶχον λέγειν, οὐκ ἠδυνάμεθα Χριστὸν δέξασθαι ἐν ἀκρο-
βυστίᾳ. ἄλλως τε καὶ ἔδει αὐτὸν ἐντειλάμενον τῷ Ἀβραάμ πε- 5
20 ριτεῖσθαι, σφραγίδος ἕνεκα φαινομένης εἰς τύπον δὲ ἀληθινῆς καὶ ἀοράτου δοθείσης, ταύτην Χριστὸν περιτεμθέντα βεβαιῶσαι. ἐγένετο 6
γὰρ ἡ φαινόμενη περιτομὴ ἕνεκεν δισταγμοῦ τοῦ Ἀβραάμ, ὅτε εἶπεν ὁ ἅγιος καὶ δίκαιος ὡς ἐν δισταγμῷ »εἰ τῷ ἑκατονταετῇ υἱὸς γεννη-

23 Gen. 17, 17

V M 21—S. 372, 6 verkürzt bei Anastasius Sin. quaest. 28; Migne 89, 556 C
Lemma Τοῦ ἁγίου Ἐπιφανίου ἐκ τῶν Παναρίων

1 ἦλθον V | Ἑλληνες + βουλόμενοι V | αὐτὸν θεάσασθαι V 2 Ἰωάννη
getilgt, dafür am Rande Ἀνδρέα Vcorr 3 Ἰωάννης getilgt, dafür am Rande
Ἀνδρέας Vcorr | Ἑλληνες < M 8 κατεληφύϊαν + καταμανθάνουσαν VM
(doppelte Lesart) καταμανθάνουσαν getilgt Vcorr 10 ὦ < V 12 (ἑαυτὸν
ἀνελιφέναι) U 14 Ἀπολλινάριος, λ oben drüber Vcorr Ἀπολλινάριος M 15 αὐτῷ V
| κατενήνοχεναι M | βαλεντίνος M 16 ἔδωκε M 19 ἄλλως τε am Rande
nachgetragen Vcorr < M 21 Χριστὸν ausradiert, dafür gesetzt νῦν Vcorr
21—S. 372, 2 ἡ μὲν περιτομὴ διὰ τὴν παροικίαν δίδεται, ἡ δὲ παροικία διὰ τὸν
δισταγμὸν τοῦ Ἀβραάμ ὥριται. Εἰπὼν γὰρ ἐν δισταγμῷ ὁ δίκαιος πρὸς τὸν
θεόν· κατὰ τί γινώσκει τοῦτο ὅτι κληρονομήσω τὴν γῆν ταύτην; φησὶ πρὸς αὐτὸν
ὁ θεός κτέ Anast. Sin. 23f γενήσεται aus γεννηθήσεται Vcorr

θήσεται· καὶ »εἰ Σάρρα ἡ πρεσβυτίς γεννήσει υἱόν, καὶ εὐθὺς τοῦ κυρίου λέγοντος »λάβε μοι κριὸν τριετίζοντα καὶ αἶγα καὶ δάμαλιν· καὶ τὰ ἐξῆς, καὶ περὶ τὴν τοῦ ἡλίου δύσιν, ὡς εἶδεν λαμπάδας πυρὸς καὶ κλίβανον καὶ τᾶλλα, | φήσας αὐτῷ ὁ θεὸς κατὰ ἐπιτίμησιν 7 Ὁ290
 5 | »πάροικον ἔσται τὸ σπέρμα σου ἐν γῇ ἄλλοτρίᾳ καὶ δουλώσουσιν D125
 αὐτὸ ἔτη τετρακόσια· ἀσφαλείας ἕνεκα διὰ τὸν δισταγμὸν | δι' ὃν P154
 εἶπεν »εἰ τῷ ἑκατονταετῇ υἱὸς γεννηθήσεται, ἵνα μὴ καταδουλωθῇ τὸ σπέρμα ὑπὸ εἰδωλολατρῶν καὶ ἀπίστων Αἰγυπτίων ἐπιλάθῃται θεοῦ τῶν πατέρων αὐτοῦ, ἐπέθηκεν αὐτῷ καὶ αὐτοῖς τὴν ἔνσαρκον
 10 περιτομὴν, ἵνα ὁρῶντες ὑπομιμνήσκωνται καὶ δυσσωπῶνται καὶ μὴ ἀρνῶνται αὐτόν. καὶ διήρκεσεν ἄχρι Χριστοῦ τοῦτο, καὶ τούτου 8
 ἕνεκα καὶ αὐτὸς εὐδοκεῖ περιτμηθῆναι καὶ ἄνθρωπος γέγονεν ἐν ἀληθείᾳ, ἄνωθεν ἐλθὼν ἐκ πατρὸς θεὸς Λόγος καὶ οὐκ ἀποθνήσκων τὴν θεότητα, ἀλλὰ σάρκα φορέσας ἐν ἀληθείᾳ· τελείαν δὲ ἐνανθρώ- 9
 15 πησιν ἔχων περιτέμνεται, τὰ πάντα οἰκονομῶν ἐν ἀληθείᾳ, ἵνα καὶ Ἰουδαῖοι ὡς προεῖπον ἀναπολόγητοι ὦσιν καὶ Μανιχαῖοι καὶ ἄλλοι ἐλεγχθῇσονται καὶ ἵνα περιτμηθεὶς εὐλόγως καταλύσῃ τὴν περιτομὴν καὶ ἄλλην μείζονα ὑποδείξῃ, οὐχ ὡς μὴ ἔχων καὶ ἑαυτῷ συνιστά-
 20 ἄλλα τῆς μείζονος.

29. Καὶ ὅτι μὲν εὐθὺς γεννηθεὶς θεὸς ἦν καὶ οὐ φιλὸς ἄνθρω- 29, 1
 πος, οἱ μάγοι σαφῶς δείξουσιν. μετὰ γὰρ δύο ἐτῶν χρόνον, ὡς ἔδειξαν τῷ Ἡρώδῃ τὸν χρόνον τοῦ ἀστέρος »ἀπὸ διετοῦς καὶ κατωτέρως« ἐλθόντες εἰς Ἱερουσαλὴμ καὶ ἐρωτήσαντες οἱ αὐτοὶ μάγοι καὶ γνόντες
 25 ὅτι ἐν Βηθλεὲμ ὁ Χριστὸς γεννᾶται, ἐξῆλθον πάλιν τοῦ ἀστέρος ὁδη-
 γοῦντος αὐτοὺς καὶ ἦλθον ἀπὸ Ἱεροσολύμων εἰς Βηθλεὲμ. καὶ 2
 εἰσελθόντες εὗρον αὐτὸν μετὰ τῆς μητρὸς αὐτοῦ Μαρίας καὶ πεσόντες

2 Gen. 15, 9 — 3 vgl. Gen. 15, 17 — 5 Gen. 15, 13 — 6ff vgl. haer. 8, 4, 1; S. 189, 10ff — 7 Gen. 17, 17 — 16 vgl. Röm. 2, 1 — 22 vgl. Matth. 2, 1ff — 23 Matth. 2, 16 — 25 vgl. Matth. 2, 4 — 27 vgl. Matth. 2, 11

V M

1 πρεσβύτη M 1f εὐθὺς ὁ κύριος aus εὐθὺς τοῦ κυρίου λέγοντος V corr
 2 κριὸν τριετίζοντα — δάμαλιν] δάμαλιν τριετίζουσαν Anast. Sin. 3 λαμπάδα
 Anast. Sin. 4 τὰ ἄλλα V < Anast. Sin. | φήσας — ἐπιτίμησιν] ἐπάγει κατὰ
 ἐπιτίμησιν ὁ θεὸς λέγων Anast. Sin. 5 καὶ δουλώσουσιν αὐτὸ < Anast. Sin. |
 vor δουλώσουσιν ein κατα am Rande zugesetzt V corr 6 αὐτῷ VM | τετρα-
 κόσια τριάκοντα Anast. Sin. 7 γενήσεται aus γεννηθήσεται V corr 9 αὐτῷ
 καὶ < M 11 μέχρι M 14 δὲ *] τε VM 16 ὥσιν *] ὄντες VM 18 ἔχων]
 ἔκων V 25 ὁ < V 26 αὐτοῖς V

- προσεκύνησαν αὐτῷ καὶ προσήνεγκαν τὰ δῶρα. εἰ τοίνυν εὐθὺς 3
 προσκυνεῖται, οὐ φιλὸς ἄνθρωπος ὁ γεννηθεὶς, ἀλλὰ θεὸς καὶ οὐ
 μετὰ τριάκοντα ἔτη καὶ οὐ μετὰ τὸ βάπτισμα Χριστὸς γίνεται,
 ἀλλὰ εὐθὺς Χριστὸς ἐγεννήθη ἀπὸ παρθένου θεὸς καὶ ἄν-
 5 θρωπος. διὸ καὶ οἱ ἄγγελοι εὐθὺς ὑμνοῦσι λέγοντες «δόξα ἐν 4 D126
 ὑψίστοις θεῷ, καὶ ἐπὶ γῆς εἰρήνῃ, ἐν ἀνθρώποις εὐδοκία» καὶ
 εὐαγγελίζονται τοὺς ποιμένας λέγοντες «ἐγεννήθη ὑμῖν Χριστὸς
 κύριος σήμερον ἐν πόλει Δαβὶδ». καὶ οὐ μόνον τοῦτο, ὡς 5
 ἡπατημένε Εβίων, δείκνυται, ἀλλὰ καὶ ἀπὸ δωδεκαετοῦς εὐρίσκεται
 10 «καθήμενος ἀνὰ μέσον τῶν ἱερέων καὶ πρεσβυτέρων, ἐρωτῶν τε
 αὐτοὺς | καὶ ζητῶν μετ' αὐτῶν», καὶ «ἐξεπλήττοντο ἐπὶ τῷ λόγῳ τῆς P155
 χάριτος τῷ ἐκπορευομένῳ ἐκ τοῦ στόματος αὐτοῦ». καὶ οὐχὶ μετὰ 6
 τὸ τριακοστὸν ἔτος ἐποίει τοῦτο, ἵνα εἴπῃς ὅτι ὅτε ἦλθεν τὸ πνεῦμα
 εἰς αὐτὸν Χριστὸς ἐγένετο, ἀλλὰ εὐθὺς ἀπὸ δωδεκαετοῦς ὥς προ-
 15 εἶπον, ὥς γέγραπται ἐν τῷ κατὰ Λουκᾶν εὐαγγελίῳ. ἀλλὰ καὶ ἔτι| 7 Ö292
 ἀνωτέρω, ὅτε νηπιῶντος αὐτοῦ ἀνῆλθον (φησὶν) οἱ περὶ Ἰωσήφ
 καὶ Μαριὰμ εἰς Ἱερουσαλὴμ προσκυνῆσαι ἐν τῇ ἑορτῇ καὶ ἀνέκαμπτον,
 ἔμεινεν Ἰησοῦς καὶ ἐξήτουν αὐτὸν ἐν τῇ ὁδοπορίᾳ καὶ ἐν τοῖς συγ-
 γενέσιν αὐτῶν καὶ οὐχ ἠὖρισκον (εἶχεν γὰρ ἡ Μαρία συγγένειαν)· ἀνα- 8
 20 κάμψασα δὲ καὶ εὐροῦσα αὐτὸν ἔφη αὐτῷ «τί ἡμῖν ἐποίησας, τέκνον;
 ἰδοὺ ἐγὼ καὶ ὁ πατὴρ σου ὀδυνώμενοι ἐξητοῦμέν σε» (ἐν τάξει γὰρ
 πατὴρ ὁ Ἰωσήφ αὐτῷ ὑπῆρχεν, οὐ γὰρ ἦν αὐτοῦ πατὴρ κατὰ φύσιν).
 εἶτα ὁ κύριος πρὸς αὐτὴν «τί ὅτι ἐζητεῖτέ με; οὐκ ᾔδειτε ὅτι ἐν 9
 τοῖς τοῦ πατρὸς μου δεῖ εἶναι με;» σημαίνων ὅτι ὁ ναὸς εἰς ὄνομα
 25 θεοῦ τουτέστιν πατὴρ τοῦ ἰδίου ὠκοδομήθη. εἰ τοίνυν ἀπὸ νηπίου 10
 οἶδε τὸν ναὸν καὶ τὸν πατέρα, οὐκ ἄρα φιλὸς ἄνθρωπος ὁ γεννηθεὶς
 Ἰησοῦς οὐδὲ μετὰ τὸ τριακοστὸν ἔτος, μετὰ τὸ ἐλθεῖν εἰς αὐτὸν τὸ

5 Luk. 2, 14 — 7 Luk. 2, 11 — 10 Luk. 2, 46 — 11 vgl. Luk. 4, 22 —
 16ff vgl. Luk. 2, 41ff — 19 vgl. Luk. 1, 36 — 20 Luk. 2, 48 — 23 Luk. 2, 49

V M

1 αὐτῷ angeflickt V^{corr} < M 3 οὐ ausradiert V^{corr} 6 εὐδοκία, ο aus
 ω V 7 vor Χριστὸς ein υἱὸς getilgt V^{corr} 13 ὅτε ausradiert, dafür ἀφ' οὐ
 gesetzt V^{corr} | ἐξῆλθεν M 14 αὐτὸν aus ἐαυτὸν V^{corr} | vor Χριστὸς + καὶ V M
 ausradiert V^{corr} 16 ἀνῆλθον, ο aus α V^{corr} 18f συγγενεῦσιν M 19 εὐ-
 ρισκον M | γὰρ am Rande nachgetragen V^{corr} < M 22 αὐτοῦ² aus
 αὐτῷ V 24 με εἶναι M 25 πατὴρ τοῦ ἰδίου ausradiert, dafür τοῦ αὐτοῦ
 πατρὸς gesetzt V^{corr} | οἰκοδομήθη M 26 ὁ γεννηθεὶς] ἐγεννήθη M

εἶδος τῆς περιστεῖρας, υἱὸς καὶ Χριστὸς ἐκαλεῖτο, ἀλλὰ καὶ εὐθὺς καὶ θαρραλεωτέρως ἐν τοῖς τοῦ πατρὸς αὐτοῦ δεῖν αὐτὸν εἶναι ἐδίδασκεν.

- καὶ ὅτι δὲ ὁ Ἰωσήφ οὐχὶ πατὴρ αὐτοῦ ἦν, ἀλλὰ ἐν τάξει πατὸς 11
(ὑπῆρχεν), ἄκουε τοῦ αὐτοῦ εὐαγγελιστοῦ λέγοντος, τοῦ γραψαντος D127
5 ἀπὸ προσώπου | Μαρίας ὅτι »ἐγὼ καὶ ὁ πατὴρ σου ὀδυνώμενοι
ἐζητοῦμέν σε«· πάλιν πῶς γράφει λέγων »ἦν δὲ Ἰησοῦς ἀρχόμενος
εἶναι ὡς ἐτῶν τριάκοντα, ὧν υἱός, ὡς ἐνομίζετο, Ἰωσήφ«. ἐν δὲ τῷ
εἰπεῖν ὡς ἐνομίζετο« ἐδείξεν αὐτὸν μὴ εἶναι αὐτοῦ υἱόν, ἀλλὰ νομί-
ζεσθαι.
- 10 30. Ἐπιλείψει δέ μοι ὁ καιρὸς διηγούμενον εἰς παράστασιν ἀλη- 30, 1
θείας καὶ εἰς ἔλεγχον τῆς ματαιοφροσύνης Ἐβίωνος καὶ τοῦ αὐτοῦ
παραπεποιημένου ματαιοφροσύνης διδασκαλείου. πόθεν γὰρ οὐ 2
σαφὲς ἂν εἴη ὅτι οὐ πατὴρ ἦν Ἰωσήφ, ἀλλ' ἐν τάξει πατὸς ἐνο-
μιζετο; »ἰδοὺ« φησὶν »ἡ παρθένος ἐν γαστρὶ ἔξει καὶ τέξεται υἱόν«·
15 καὶ οὐκ εἶπεν »ἰδοὺ, ἡ γυνή«. καὶ πάλιν ἐν ἑτέρῳ τόπῳ λέγει 3
»καὶ | τέξεται ἡ δάμαλις καὶ ἐροῦσιν, οὐ τέτοκεν«. ἐπειδὴ γὰρ τινες P156
τῶν Μανιχαίων καὶ Μαρκιωνιστῶν λέγουσιν αὐτὸν μὴ τετέχθαι, διὰ
τοῦτο τὸ »τέξεται καὶ ἐροῦσιν, οὐ τέτοκεν«· ἐπειδὴ οὐ τέτοκεν ἡ
Μαρία ἐκ σπέρματος ἀνδρὸς καὶ οὗτοι μανέντες λέγουσι ψευδῶς ἐκ
20 σπέρματος ἀνδρὸς αὐτὴν γεγεννηκέναι. γεγέννηκεν οὖν ἡ δάμαλις ἐν
ἀληθείᾳ θεόν, ἄνθρωπον ἐν ἀληθείᾳ. καὶ ὅτι μὲν δάμαλις ἡ παρθέ- 4
νος καλεῖται καὶ τὸ ταύτης λείψανον καθαρισμὸς ἦν τῶν κεκοινω-
μένων, ἄκουε τοῦ νόμου λέγοντος »λάβε σοὶ δάμαλιν πυρράν«, ἵνα
δείξῃ τὸ ἐκλεκτὸν σκεῦος τῆς Μαρίας * διὰ τὸ πυρροειδὲς τῆς τοῦ
25 σωτῆρος θεότητος χωρηθὲν ἐν τῇ παρθένῳ· »πῦρ γὰρ ὁ θεός« φησί
»καταναλίσκον«. καὶ φησὶν ὁ νόμος »δάμαλιν πυρράν, ἐφ' ἧς ζυγὸς 5
οὐκ ἀναβέβηκεν ἐπὶ τὸν τράχηλον«, | ἵνα δείξῃ τὴν παρθένον δάμαλιν, Ö294

5 Luk. 2, 48 — 6 Luk. 3, 23 — 10 vgl. Hebr. 11, 32 — 14 Jes. 7, 14 —

16 Agraphon aus dem Apokryphon Ezechiel, vgl. Zahn, Forsch. VI 309 A. 3
Resch, Agrapha² S. 305f — 23 Num. 19, 2 — 25 Deut. 4, 24 — 26 Num. 19, 2

V M

1 υἱός] Ἰησοῦς M | καὶ² ausradiert V corr 1f καὶ θαρραλεωτέρως getilgt
V corr 4 <ὑπῆρχεν> *, vgl. S. 373, 22 7 vor Ἰωσήφ + τοῦ M | τῷ] τὸ M 10 δέ
μοι] δῆμοι M | καιρὸς getilgt, dafür χρόνος gesetzt V corr 12f πόθεν γὰρ οὐ σαφὲς
ἂν εἴη] πῶς γὰρ οὐκ ἂν σαφὲς εἴη ἢ πόθεν οὐ δεῖξοιμ' ἂν V corr 14 φησὶν ge-
tilgt V corr 18 τὸ < M | vor ἐπειδὴ einzuschieben (λέγει δέ· τέξεται ἡ δά-
μαλις καὶ ἐροῦσιν, οὐ τέτοκεν) Jül. 22f κεκοινωνημένων, νη durchgestrichen
V corr 23 σοι] μοι V | πυρράν + <ἄμωμον καὶ τὰ ἐξῆς> Jül. 24 * etwa
<εἰπών· λάβε σοὶ δάμαλιν, πυρράν δὲ λέγει> * | πυρροειδὲς M

μὴ γνοῦσαν ζυγὸν γάμον ἀνδρός. ἀλλὰ τί μοι τὰ πλείστα δια- 6
λέγεσθαι; ὡς πάλιν Ἡσαΐας ἔφη ἐκ προσώπου κυρίου ὅτι »λάβε σοι
τόμον χάρτου καινοῦ μεγάλου, τόμον διὰ τὸ εἶναι μὲν τὴν παρ-
θένον ἐκ σπέρματος ἀνδρός, τετμηθῆναι δὲ ἀπὸ μίξεως ἀνδρῶν καὶ
5 τμηθῆναι ἀπὸ τῆς τῶν ἀνθρώπων κατὰ | φύσιν συνηθείας. πάντες 7 D128
γὰρ ἄνθρωποι ἐκ σπέρματος ἀνδρός γεννῶνται· ἡ δὲ τοῦ Χριστοῦ
γέννησις κατὰ φύσιν μὲν ἐκ γυναικὸς παρθένου Μαρίας τὴν ἐναν-
θρώπησιν ἔσχηκεν, παρὰ φύσιν δὲ ἐτμήθη ἀπὸ τῆς κατὰ τὴν ἀν-
θροπότητα ἀκολουθίας, ὡς καὶ Ἰακώβ περὶ αὐτοῦ λέγει »ἐκ βλαστοῦ
10 νιῆ μου ἀνέβη, καὶ οὐκ εἶπεν »ἐκ σπέρματος ἀνέβη«. καὶ τούτου χάριν 8
φησὶν ὁ ἅγιος Ἡσαΐας ὁ προφήτης, μᾶλλον δὲ ὁ κύριος αὐτῷ λέγει »λάβε
σεαυτῷ τόμον χάρτου, τὸ εἶδος τῆς συνηθείας σημαίνων, ἐν ᾧ τὰ
πάντα γράφουσιν οἱ υἱοὶ τῶν ἀνθρώπων· ὡς καὶ ἐν τῷ ἑκατοστῷ
τριακοστῷ ὁ γδοφ ψαλμῷ λέγει »ἐπὶ τὸ βιβλίον σου πάντες γραφήσου-
15 ται· ἡμέρας πλασθήσονται, καὶ οὐθεις ἐν αὐτοῖς· βιβλίῳ γὰρ ἀπεί-
κασε τὴν μήτραν. διὰ τοῦτο ὁ Δαυὶδ λέγει »τὸ ἀκατέργαστόν μου 9.
εἶδον οἱ ὀφθαλμοί σου, τουτέστιν σπαρέντα πρὶν ἀπεικονισθῆναί
με ἔγνωσ με καὶ ἔτι πρότερον, πρὶν τοῦ σπαρῆναί με. 31. ὁ δὲ Ἑβραῖος 31, 1
θανμαστῶς τὸ ῥῆμα σαφηνίζει. τὸ ἀκατέργαστον γὰρ γολμὶ ἐκά-
20 λεσεν, ὅπερ ἐρμηνεύεται χόνδρος ἢ σεμιδάλεως κόκκος, δηθεν τὸ μη-
δέπω εἰς ἄρτον συνελθὼν καὶ φρυαθὲν, ἀλλ' | ὡς ἀπὸ κόκκου σίτου P157
τμηθὲν χονδρ(ί)ον ἢ χονδρίτης ἢ λεπτή ψηφίς, ἣτις ἐκ σεμιδάλεως
γίνεται. οὕτως τὸ ἰσότυπον τοῦ εἶδους τὸ τεμνόμενον ἐξ ἀνθρώπου 2
εἰς τὴν σπορὰν ἀκριβολογῶν ἀπέδειξε καὶ φησιν, εἰς Ἑλλάδα διά-
25 λεκτον ἐρμηνευόμενον τοῦ λόγου, »τὸ ἀκατέργαστον« τουτέστιν τὸ
ἄπλαστον ἔτι ἐν κοιλίᾳ ἢ πρὸ κοιλίας »εἶδον οἱ ὀφθαλμοί σου«
(»οἶδεν γὰρ πάντα ὁ θεὸς πρὶν γενέσθαι, ὡς γέγραπται)· πλὴν βιβλίον
καὶ τόμος μήτρα ἐστὶν ἢ σημαυνομένη. καὶ οὐκ εἶπεν »λάβε σεαυτῷ 3
βιβλίον« ἢ »λάβε σεαυτῷ χάρτην«, ἀλλὰ »τόμον« παρὰ τὸ ἰδιάζον
30 τῆς τῶν ἀνθρώπων συνηθείας, »χάρτου« διὰ τὸ γραφικὸν τῆς μήτρας.

2 Jes. 8, 1 — 9 Gen. 49, 9 — 11 Jes. 8, 1 — 14 Psal. 138, 16 — 16 Psal.
138, 16 — 27 Sus. v. 42

V M

5 vor τμηθῆναι oben drüber τὸ V corr τετμηθῆναι M 10 καὶ οὐκ — ἀνέβη
< M 13 οἱ < V 18 ἑβραϊκὸς aus ἑβραῖος V corr 19 γολμῇ M 20 δῆ-
θεν] δηλοῖ δὲ M 22 χονδρ(ί)ον * | ἐκ oben hinein V corr < M 26 πλαστόν M
27 πλὴν] πρὶν V 28 ἡ < M 29 διὰ aus παρὰ hergestellt V 30 παρὰ
τὴν . . . συνηθειαν aus τῆς . . . συνηθείας V corr

καينوῦ διὰ τὸ καινὸν τῆς παρθένου | καὶ ἄχραντον, <μεγάλου> 4 D129
 μεγάλη γὰρ ὡς ἀληθῶς Μαριάμ ἡ ἁγία παρθένος ἐνόπιον θεοῦ καὶ
 ἀνθρώπων. πῶς γὰρ οὐκ ἂν εἴποιμεν ταύτην μεγάλην, χωρήσασαν
 τὸν ἀχώρητον, ὃν οὐρανὸς καὶ γῆ χωρεῖν οὐ δύναται; αὐτὸς δὲ
 5 ἀχώρητος ὢν κατὰ ἰδίαν προαίρεσιν καὶ εὐδοκίαν ἐχωρήθη, βουλό-
 μενος καὶ οὐ κατὰ ἀνάγκην. διὸ μέγας ὁ τόμος καὶ καινός· μέγας
 διὰ τὸ θαῦμα, καινὸς ὅτι παρθένος. »καὶ γράψον«, φησὶν, »ἐν 5
 αὐτῷ γραφίδι ἀνθρώπου«, καὶ οὐκ εἶπεν· γράψει ἐν αὐτῷ τις γρα-
 φίδι ἀνθρώπου, οὐδὲ εἶπεν· γράψει | ἐν αὐτῷ ἄνθρωπος, ἵνα μὴ εὖρη 0296
 10 πρόφασιν ὁ Ἑβραῖος. εἰ γὰρ εἶπε· γράψει ἐν αὐτῷ ἄνθρωπος, εἶχεν
 εἰπεῖν ὅτι ἄνθρωπος Ἰωσήφ ἐσπειρεν καὶ ἐκ σπέρματος ἀνδρὸς ἐγεν-
 νήθη Χριστός. τῷ δὲ Ἑσραῖα πρὸ ἐπτακοσίων πεντήκοντα τριῶν 6
 ἐτῶν πλείω ἐλάσσω ἔλεγε »γράψον«, ἵνα ἀπὸ τοῦ καιροῦ τοῦ διαστή-
 ματος ὁφθῇ πᾶσιν ἡ ἀλήθεια, ὅτι οὐδεὶς ἡδύνατο πρὸ ἐπτακοσίων
 15 πεντήκοντα τριῶν ἐτῶν σπεῖραι τὸν μέλλοντα γεννᾶσθαι. ἔρα οὖν 7
 μάτην λέγει τῷ προφήτῃ »γράψον«; οὐχί, ἀλλὰ ἵνα δείξῃ τὸ πνεῦμα
 τὸ ἅγιον τὸ ἐν τῷ προφήτῃ, αὐτὸ ἐνεργητικὸν γινώμενον τῆς συλ-
 λήψεως τῆς ἐνσάρκου Χριστοῦ παρουσίας ἐν ἀληθείᾳ· »πνεῦμα γὰρ
 ἅγιον ἐπελεύσεται ἐπὶ σέ« φησὶν ὁ ἄγγελος Γαβριὴλ τῇ Μαρίᾳ καὶ
 20 τὰ ἑξῆς. τὸ δὲ »γραφίδι ἀνθρώπου« τουτέστιν εἰκόνι ἀνθρώπου· 8
 »ἄνθρωπος γὰρ Χριστὸς Ἰησοῦς, μεσίτης δὲ θεοῦ καὶ ἀνθρώπων«,
 ἐπειδὴ ἄνθρωπος ἦλθεν θεὸς Λόγος, ἐκ Μαρίας δὲ ἄνθρωπος, οὐκ ἀπὸ
 σπέρματος ἀνδρὸς γεγεννημένος. καὶ διὰ τοῦτο | εὐθὺς φησὶν ὁ προ- 9 P158
 φῆτης »καὶ εἰσῆλθεν πρὸς τὴν προφῆτιν«, ἵνα δείξῃ προφῆτιν τὴν
 25 Μαρίαν, καὶ οὐχὶ τὴν γυναῖκα Ἀχαζ, ὥς τινες πλανῶνται φάσκοντες
 διὰ τὸν Ἑζεκίαν εἰρησθαι. ἤδη γὰρ ὁ Ἑζεκίας ἔνδεκα ἔτη εἶχεν γε- 10

7 Jes. 8, 1 — 12 die Zahl ruht auf der Chronik des Eusebius: 2015 (= die Jahre zwischen Abraham u. Christus, vgl. Eusebius-Hieronymus Chronik S. 169, 14f Helm) weniger 753 ergibt als Rest 1262 = Ol. 6, 3 (6, 2 Hieron.) = 3. Jahr des Ahas. Dazu stimmen die 11 Jahre in Z. 26, wenn Hiskia bei der Thronbesteigung 25 jährig war — 18 Luk. 1, 35 — 21 I Tim. 2, 5 — 23 ff vgl. haer. 78, 16, 4 — 24 Jes. 8, 3 — 25 vgl. Eusebius ecl. proph. IV 4; Migne 22, 1204C τινὸς τῶν ἐκ περιτομῆς εἰρηκότος ἀκούσας μέμνημαι, ταῦτα τῷ Ἀχαζ προφητεύεσθαι περὶ Ἑζεκίου (ebenso Hieronymus zu Jes. 7, 14; Migne 24, 109 B)

V M

1 <μεγάλου> * 4 vor γῆ ein ἡ getilgt V corr | οὐκ ἡδύναντο V 8 καὶ
 hineingeflickt V corr | γράψει ἐν γράψειεν M | τις < M 12 χιλίων vor ἐπτα-
 κοσίων ausradiert V corr χιλίων ἐπτακοσίων M, vgl. Z. 14f 13 πλείω + ἡ V
 14 πᾶσα V 16 ἀλλ' M 17 γενόμενον V 19 ἐπὶ σέ < M 21 γὰρ *)
 δὲ V M 24 εἰσῆλθον M; über den Sinn der Lesart εἰσῆλθεν vgl. S. 377, 13ff
 u. haer. 78, 16, 4 25 Μαριάμ V | Ἀχαῶς, erstes α getilgt V corr

- γεννημένος. τῷ γὰρ τρίτῳ ἔτει τῆς τοῦ πατρὸς αὐτοῦ βασιλείας τὸ
 ῥῆμα ἐπροφητεύετο ὅτι »ἰδοὺ, ἡ | παρθένος ἐν γαστρὶ ἔξει«. καὶ μετὰ τὸ D130
 ἀποθανεῖν τὸν Ἀχάζ, βασιλεύσαντα δεκατέσσαρα ἔτη καὶ τελευτήσαντα,
 εὐθύς φησιν ἡ γραφή »καὶ ἐβασίλευσεν Ἐζεκίας, καὶ ἦν εἰκοσι (πέντε)
 5 ἔτων ἐν τῷ βασιλεύειν αὐτόν«. πῶς οὖν ἐν τῇ βασιλείᾳ τοῦ πατρὸς 11
 αὐτοῦ, τεσσαρεσκαίδεκα ἔτη αὐτοῦ βασιλεύσαντος, προφητευομένου τοῦ
 ἐκ παρθένου γεννωμένου Ἐμμανουὴλ Ἐζεκίας γεννηθήσεται, ὃ εἰκοσι
 ἔτων βασιλεύσας μετὰ τὸν αὐτοῦ πατέρα, καὶ οὐχὶ μᾶλλον φανή-
 σεται τοῖς συνετοῖς ὅτι ἡδὴ ὑπῆρχεν γεννηθεὶς, ὅτε ὁ προφήτης
 10 προεφήτευσεν τὸ ῥῆμα ἐπὶ τῆς τοῦ Ἀχάζ πατρὸς τοῦ Ἐζεκίου βασι-
 λείας; μάλιστα οὐδὲ προφήτιδος οὔσης τῆς τοῦ Ἀχάζ γυναικός, ὡς 12
 παντὶ τῶ δῆλόν ἐστιν. Μαρία δὲ ἔστιν, ἡ εἰπουσα καὶ προφητεύουσα
 »ὅτι ἀπὸ τοῦ νῦν μακαριοῦσίν με πᾶσαι αἱ γενεαὶ τῆς γῆς«. πρὸς
 ἣν εἰσῆλθε Γαβριὴλ καὶ εὐηγγελίσατο ὡς τὸ πνεῦμα ἐλεύσεται ἐπ'
 15 αὐτήν τὸ ἐν Ἡσαΐα λαλήσαν καὶ γεννήσει υἱόν, τὸν κύριον ἡμῶν
 Ἰησοῦν Χριστόν, διὰ πνεύματος ἁγίου καὶ οὐκ ἀπὸ σπέρματος ἀν-
 δρός, ὡς οὗτοι ἀφραίνοντες καὶ σφαλλόμενοι βλασφημοῦσιν.
32. Ἐλήλεγκται δὲ τοῦ ματαιόφρονος καὶ ὁ σαββατισμὸς καὶ ἡ περι- 32, 1
 τομὴ καὶ οἱ καθ' ἡμέραν βαπτισμοὶ ὑπ' αὐτοῦ γινόμενοι· ἐν γὰρ σαβ-
 20 βάτῳ φιλοτιμεῖται τὰ πλεῖστα θεραπεύειν Ἰησοῦς. καὶ οὐ μόνον | ὅτι Ö298
 θεραπεύει, ἀλλὰ καὶ κατὰ δύο τρόπους ἴσται. παραγγέλλει γὰρ τοῖς 2
 ἰατρευθεῖσιν ἐν τῷ σαββάτῳ αἶρειν τὸν κράββατον καὶ βαδίζειν,
 ἀλλὰ καὶ ἐν σαββάτῳ πηλὸν φυράσας ἐπέθηκεν τοῖς τοῦ τυφλοῦ ὀφ-
 θαλμοῖς· ἔργον δὲ ἐστὶ πηλὸν φυράσαι. ὁθεν γνόντες οἱ ἀπόστολοι 3
 25 ὅτι λέλυται τὸ σάββατον ἀπὸ τῆς αὐτοῦ ἅμα αὐτοῖς συνδιατριβῆς καὶ
 διδασκαλίας, τίλλουσι στάχνας σαββάτῳ καὶ ψόχουσιν καὶ ἐσθίουσιν.
 ἦν δὲ σάββατον δευτερόπρωτον, ὡς ἔχει τὸ εὐαγγέλιον. σάββατα 4

1 τρίτῳ] Eusebius (ecl. proph. IV 4; Migne 22, 1204 C) u. Hieronymus (zu Jes.
 7, 14; Migne 24, 109 C) setzen den frühest möglichen Fall: das 1. Jahr des Ahas —
 2 Jes. 7, 14 — 3 vgl. II Kön. 16, 2 (ἐκκαίδεκα ἔτη); die 14 Jahre des Epiph. sind
 vom Zeitpunkt der Weissagung an gerechnet — 4f vgl. II Kön. 18, 2 II Chron. 29, 1
 — 12 vgl. Eusebius ecl. proph. IV 5; Migne 22, 1205 C διὸ καὶ προφῆτις οὐκ ἀπει-
 κώτως καὶ αὐτῇ (Maria) ἂν λεχθῇ, ebenso Hieronymus zu Jes. 8, 1—4; Migne
 24, 115 A/B — 13 Luk. 1, 48 — 22 vgl. Joh. 5, 8 — 23 vgl. Joh. 9, 6 — 26 vgl. Luk. 6, 1
 V M 19—S. 378, 23 in lat. Übersetzung bei Corderius Catena in Lucam p. 175 (= cat.)

1 τρίτῳ Jül.] ἐνάτῳ V ἐννάτῳ M 2 προφητεύετο, ε oben hinein V corr ἐπρο-
 φητεύετο M 3 βασιλεύσαντα + (ἔτερα)? * 4 (πέντε) Jül. 9 ὁ < M 10 τῷ
 ῥήματι M | ἐπὶ < M | Ἀχάζ, α getilgt V corr | vor τοῦ Ἐζεκίου + τῆς V
 11 Ἀχά//ἄζ, α getilgt V corr 12 τῷ τὸ M | ἡ < M | καὶ προφητεύουσα < M
 14 εἰσελεύσεται, εἰς getilgt V corr 22 κράβατον V 26 ψόχουσιν, ω aus v V corr

γὰρ διάφορα ὥριζεν ὁ νόμος, τὸ μὲν κατὰ ἐβδομάδα ἀνακνκλούμενον | D131
 φύσει σάββατον, | τὸ δὲ διὰ τὰς ὑποπιπτούσας τῆς κατὰ σελήνην P159
 νεομηνίας καὶ τὰς καθεξῆς ἑορτάς, οἷον ἡμέρας σκηνοπηγίας καὶ
 ἡμέρας Πάσχων, ὅτε τὸ πρόβατον θύουσι καὶ ἄζυμα λοιπὸν ἐσθί-
 5 οῦσιν· ἔτι δὲ ὅτε τὴν μίαν νηστείαν νηστεύουσι τοῦ ἔτους, τὴν λεγο-
 μένην μεγάλην, καὶ τὴν ἄλλην, ἣν λέγουσι μικράν. ὅτε γὰρ ὑπο- 5
 πίπτουσιν αὐταὶ αἱ ἡμέραι, ἥτοι ἐν δευτέρᾳ σαββάτων ἢ ἐν τρίτῃ ἢ
 ἐν τετράδι, σάββατον καὶ αὐτὸ αὐτοῖς ὀρίζεται. διὸ μετὰ τὴν τῶν 6
 ἄζυμων γενομένην ἡμέραν καὶ ὀρισθεῖσαν ἡμέραν σαββάτου, τῷ σαβ-
 10 βάτῳ φύσει τῷ μετὰ τὴν ἡμέραν τῶν ἄζυμων εἰς σάββατον λελο-
 γισμένην, εὐρέθησαν διαβαίνοντες διὰ τῶν σπορίμων καὶ ἔτιλλον
 στάχνας καὶ ἔψωχον καὶ ἥσθιον, δεικνύντες ὅτι λέλυται ὁ δεσμός ὁ 7
 ἐν τῷ σαββάτῳ ὀριζόμενος, ἐλθόντος τοῦ μεγάλου σαββάτου τουτέστιν
 Χριστοῦ, τοῦ ἀναπαύσαντος ἡμᾶς ἀπὸ τῶν ἁμαρτημάτων ἡμῶν, οὗ
 15 τύπος ἦν ὁ Νῶε, ὃν ὁ πατὴρ αὐτοῦ γεννηθέντα ἐωρακώς κατὰ προ-
 φητείαν ἐπέθετο αὐτῷ ὄνομα Νῶε, λέγων ὅτι οὗτος ἀναπαύσει
 ἡμᾶς ἐκ τῶν ἁμαρτιῶν ἥτοι σκληρῶν ἔργων ἡμῶν. ὁ Νῶε δὲ ἀπὸ 8
 ἁμαρτιῶν οὐκ ἀνέπαυσεν, ἀλλὰ εἰς Χριστὸν προεφῆτευσεν ὁ Λάμεχ
 τὴν προφητείαν, τὸν Νῶε ἐρμηνευόμενον ἐν ἀληθείᾳ (Νῶε γὰρ ἀνά-
 20 παυσις ἐρμηνεύεται) καὶ Σεβέθ, ὅπερ ἀνάπαυσις καὶ σάββατον ἐρμη-
 νεύεται ὁ ἐστὶν Χριστός, ἐν ᾧ ἀναπέπνυται ὁ πατὴρ καὶ τὸ ἅγιον 9
 αὐτοῦ πνεῦμα, καὶ πάντες ἄνθρωποι ἅγιοι ἐν αὐτῷ ἀνεπαύσαντο,
 πανσάμενοι ἀπὸ ἁμαρτημάτων. οὗτός ἐστι τὸ μέγα σάββατον καὶ
 αἰδῖον, οὗ τύπος ἦν τὸ μικρὸν καὶ πρόσκαιρον σάββατον, ἐξυπη-
 25 ρετούμενον ἄχρι τῆς αὐτοῦ παρουσίας, προσταχθὲν ὑπ' αὐτοῦ κατὰ
 τὸν νόμον καὶ ἐν αὐτῷ λυθὲν καὶ πληρωθὲν ἐν τῷ εὐαγγελίῳ· οὕτως
 γὰρ εἶπεν ὅτι «κύριός ἐστιν ὁ υἱὸς τοῦ ἀνθρώπου καὶ τοῦ σαββάτου».
 ὁθεν θαρσαλέως οἱ μάθηται λύουσι τὸ σάββατον, ἐπειδὴ καὶ | 10 D132
 οἱ πρὸ αὐτῶν ἱερεῖς ἔλνον ἐν τῷ ναῷ τὸ σάββατον θύοντες καὶ θεῶ

5 vgl. haer. 12, 2; S. 205, 10 — 8ff vgl. Luk. 6, 1 — 16 Gen. 5, 29 —
 19f Theophilus ad Aut. III 19; S. 232 Otto — 23 vgl. haer. 8, 6, 8; S. 192, 20ff —
 27 Matth. 12, 8 — 29 vgl. Matth. 12, 5

V M cat. (bis Z. 25)

5f τὴν λεγομένην — μικράν nachgetragen V corr < M 6f ἐμπίπτουσιν aus
 ὑποπίπτουσιν V corr 14 ἡμᾶς < M 15 ἐο|||ρακώς, ο aus ω V corr 17 hinter
 ἁμαρτιῶν + ἡμῶν nachgetragen V corr < M 18 ἀλλ' M | προφῆτευσεν, ε
 oben drüber V corr ἐπροφῆτευσεν M; vgl. S. 377, 10 19 τὸν Pet.] τῷ VM
 19f νῶε γάρ — ἐρμηνεύεται am Rande nachgetragen V corr < M 21 δ < M
 23f καὶ αἰδῖον am Rande nachgetragen V corr < M 24 καὶ πρόσκαιρον am
 Rande nachgetragen V corr < M

θυσίας προσφέροντες, ἵνα μὴ ἀργήσῃ θυσία ἡ ἐνδελεχῆς | καὶ καθ' ὅ300
 ἡμέραν προσφερομένη. οὐ μόνον δὲ αὐτοὶ προσεφύτευον οἱ ἱερεῖς λυθῆ-
 σεσθαι τὸ σάββατον διὰ τοῦ μὴ ἀργεῖν, ἀλλὰ καὶ αὐτὴ ἡ περιτομὴ
 ἔλβε τὸ σάββατον. γεννωμένον γὰρ παιδὸς πολλάκις ἐν σαββάτῳ 11 P160
 5 ἀναίρεσις σαββάτου καὶ περιτομῆς ἐγίνετο· οὕτω ταῖς ἀμφοτέραις ἡ
 λύσις προεθεσπίζετο. δείκνυται γὰρ ὅτι οἱ περιτέμνοντες αὐτὸ τὸ
 γεννηθὲν ἐν σαββάτῳ, ἐὰν θελήσωσιν ἀκριβολογήσασθαι τὴν ὁγδόην
 ἡμέραν, εὐρίσκοντες ἐπιπίπτουσιν ἐν σαββάτῳ καὶ περιτέμνοντες ἔργον
 εἰργάσαντο καὶ τὸ σάββατον ἔλυσαν· ἐὰν δὲ ὑπερθῶνται διὰ τὸ μὴ 12
 10 λύσαι τὸ σάββατον, ἐνάτῃ λοιπὸν περιτέμνουσι τὴν περιτομὴν καὶ
 ἔλυσαν αὐτὴν τὴν περιτομὴν καὶ τὸν περὶ αὐτῆς τῶν ὀκτῶ ἡμερῶν
 ὄρον τοῦ προστάγματος.

33. Ἀλλὰ οὐτε ἦν τελεία ἡ πρώτη περιτομή, ἀλλὰ σημείου χάριν 33, 1
 ἐδόθη, εἰς τε ὑπόμνησιν τῶν μετὰ ταῦτα καὶ διὰ τὸν δισταγμὸν τοῦ
 15 ἁγίου Ἀβραὰμ ὡς προεῖρηται ἐπιτιμηθέντος καὶ τύπον ἕνεκα τῆς
 μεγάλης τῆς τὰ πάντα κατ' ἰσότητά πληρούσης ἐν τοῖς καταξιον-
 μένοις. ἐκείνη μὲν γὰρ εἰ ἦν ἁγιαστείας ἕνεκα καὶ κληρονομίας οὐρα- 2
 νῶν βασιλείας χάριν, ἄρα ἐστέρηται Σάρρα τῆς βασιλείας καὶ Ῥε-
 βέκκα καὶ Λεία καὶ Ῥαχὴλ καὶ Ἰωχαβὲτ καὶ Μαρία ἡ ἀδελφὴ Μου-
 20 σέως καὶ πᾶσαι αἱ ἄγαι γυναῖκες, καὶ οὐ δυνήσονται κληρονομεῖν
 βασιλείαν οὐρανῶν, μὴ δυνήθῃσαι τὴν περιτομὴν τοῦ Ἀβραὰμ ἔχειν,
 ἣν θεὸς αὐτῶν δεδώρηται κατὰ τὸν τούτων λόγον. εἰ δὲ οὐκ ἐστέ-
 ρηται αὐταὶ τῆς βασιλείας τῶν οὐρανῶν, καίτοι οὐ μετεσχηκῶσι
 25 περιτομῆς, οὐδὲν ἄρα ἰσχύει ἡ νῦν ἔνσαρκος περιτομή. τί δὲ καυχᾶ- 3
 ται Ἑβραῖον περὶ περιτομῆς, ὅποτε καὶ οἱ εἰδωλολάτραι καὶ ἱερεῖς τῶν
 Αἰγυπτίων περιτομὴν ἔχουσιν; ἀλλὰ καὶ οἱ | Σαρακηνοὶ οἱ καὶ Ἰσμα- D133

14 vgl. S. 371, 21ff — 25ff vgl. element. Recogn. I 33 VIII 53 Origenes
 c. Cels. I 22; I 72, 23ff Köttschau V 41; II 45, 4ff V 48; II 52, 11ff u. bei Eusebius
 praep. ev. VI 11; Migne 21, 501 A

V M

1 ἐνδελεχῆ M | καὶ < M 2 προ^εφύτευον, ε oben drüber V corr ἐπροφῆ-
 τευον M 4 γὰρ| δὲ V 8 περιτέμνοντες V 10 ἐν|/|/ἀτῇ, ν ausradiert V ἐν-
 νάτῃ M 11 αὐτὴν getilgt V corr | περὶ αὐτῆς τῶν ὀκτῶ ἡμερῶν am Rande an-
 geflickt V corr < M 14 τῶν*] αὐτῶν VM | τὸν aus τῶν V corr 16 τὰ aus
 κατὰ V corr 17 ἁγιαστείας, α getilgt V corr 18 χάριν + <δοθεῖσα>? *
 19 Λεία aus ἡλία hergestellt V corr λία M | Ἰωχαβὲθ aus Ἑλισαβὲτ hergestellt V corr
 Ἑλισαβὲτ M 25 περὶ <, περιτομὴν aus περιτομῆς V corr | ἱερεῖς Pet.] μαρεῖς V
 μηρεῖς M 26 οἱ²] εἰ M

ηλῖται περιτομὴν ἔχουσι καὶ Σαμαρεῖται [καὶ Ἰουδαῖοι] καὶ Ἰδουμαῖοι καὶ Ὀμηρίται. τούτων δὲ οἱ πλείους οὐ διὰ νόμον τοῦτο ποιοῦσιν, ἀλλὰ ἀλόγῳ τινὶ συνηθείᾳ.

Καὶ ἀπλῶς πολὺν χρόνον ἀναλώσω κατατριβόμενος εἰς τὴν τού- 4
 5 του ληρωδῖαν, διὰ τὸ ἐπερίδεσθαι αὐτὸν μάτην τῷ ῥητῷ ᾧ εἴρηκεν ὁ σωτὴρ ἄρκετον τῷ μαθητῇ εἶναι ὡς ὁ διδάσκαλος, ἵνα καὶ αὐτὸς σεμνύνηται τὴν ἰδίαν περιτομὴν ἀπὸ τῆς τοῦ Χριστοῦ περιτομῆς τῆς ἐν αὐτῷ καλῶς περιτμηθείσης καὶ δι' αὐτοῦ καταλυθείσης. ὅμως 5
 10 ἐπειδὴ βούλεται ὁ κτηνώδης διὰ τὴν πρὸς τὸν Χριστὸν μίμησιν λαμβάνειν τοῦτον τὸν λόγον, οὐκ ὀκνήσω δεῖξαι ὅτι οὐ διὰ τοῦτο 6 P161
 εἶπεν, ἀλλὰ διὰ τοὺς διωγμοὺς καὶ τὴν τῶν Ἰουδαίων εἰς αὐτὸν παροιμίαν, καὶ φησιν | »εἰ ἐμὲ ἐδίωξαν, καὶ ὑμεῖς διώξουσιν· εἰ ἐμὲ 302
 ἐμίσησαν, καὶ ὑμεῖς μισήσουσιν«. »οὐκ ἐμὲ λέγετε κύριον καὶ διδά-
 15 σκαλον; καὶ καλῶς λέγετε, εἰμὶ γάρ·« »εἰ οὖν τὸν οἰκοδεσπότην Βεελζεβοὺλ ἐκάλεσαν, πόσω γε μᾶλλον τοὺς οἰκιακούς αὐτοῦ;« καὶ 7
 »οὐ δύναται δοῦλος εἶναι ὑπὲρ τὸν κύριον αὐτοῦ οὐδὲ μαθητὴς ὑπὲρ τὸν διδάσκαλον αὐτοῦ· ἦτω δὲ κατηρτισμένος κατὰ πάντα ὁ
 μαθητὴς, ὡς ὁ διδάσκαλος·« τουτέστιν ἕτοιμος εἰς διωγμὸν καὶ κακο-
 20 λογίαν καὶ πᾶν ὅτιοῦν ἐπιφερόμενον. ὅθεν καὶ ὁ ἅγιος Παῦλος 8
 ἔλεγεν »μιμηταὶ μου γένεσθε καθὼς καὶ γὰρ Χριστοῦ«. καὶ οὐχ ὅτι ἐκεῖνος ἐμίμειτο τὸν αὐτοῦ δεσπότην ὡς οὐκ ἔδει· οὐδὲ γὰρ ἔλεγεν ὅτι θεός εἰμι ἢ υἱὸς θεοῦ εἰμι ἢ Λόγος ὁ θεός εἰμι· λέγει γὰρ ὅτι
 »ἐγὼ εἰμι ὁ ἐλάχιστος τῶν ἀποστόλων·« καὶ »ὥσπερ εἰ τῷ ἐκτροῦματι
 25 ὥφθη καμοίς.

34. Εἰ δὲ σύ, Ἐβρίων, λαμβάνεις τὸ ῥητὸν τοῦτο ἐπὶ μιμήσει 34, 1
 Χριστοῦ καὶ ἀπὸ τῆς περιτομῆς (περὶ) ἧς ματαιοφρονεῖς θέλεις εἶναι
 ὡς ὁ διδάσκαλος, μᾶλλον δὲ | ὡς ὁ κύριος, μὴ ἐν τῇ περιτομῇ αὐτῷ D134
 ὁμοιοῦ· οὐ γὰρ σε ὥφελήσει. παρήνεγκε γὰρ ὁ κύριος τὸν ταύτης
 30 χρόνον, ὡς διὰ πολλῶν μαρτυριῶν σαφῶς ἀπεδείξαμεν. ἦλθεν γὰρ 2

5 vgl. S. 368, 11ff — 6 Matth. 10, 25 — 13 Joh. 15, 20 — 14 Joh. 13, 13
 — 15 Matth. 10, 25 — 17—19 Matth. 10, 25 Luk. 6, 40 — 21 I Kor. 11, 1 —
 24 I Kor. 15, 9, 8

V M

1 [καὶ Ἰουδαῖοι] * 5 φ] δ M 7 ἀπὸ verändert zu διὰ u. demgemäß die
 folgenden Genitive in Accusative verwandelt V corr 21 ἔλεγεν < V 23 λόγος
 θεοῦ aus λόγος ὁ θεός hergestellt V corr 27 <περὶ> * | ματαιῶς φρονεῖς aus
 ματαιοφρονεῖς V corr 29 κύριος] Χριστός M 30 μαρτύρων (von späterer Hand
 verbessert) V

καὶ ἐπλήρωσεν, δοὺς τὴν τελείαν περιτομὴν τῶν αὐτοῦ μυστηρίων
οὐκ ἐν ἐνὶ μέλει μόνον, ἀλλ' ὅλον σῶμα σφραγίσας καὶ περιτεμὸν
ἀπὸ ἁμαρτίας, καὶ οὐχ ἐν μέρος λαοῦ σφῶζον τουτέστιν ἄνδρας μόνους,
ἀλλὰ [καὶ] ὅλον λαὸν τὸν τῶν Χριστιανῶν κατὰ ἀλήθειαν ἄν-
5 δρας τε καὶ γυναῖκας ὁμοῦ σφραγίζων καὶ εἰς οὐρανῶν βασιλείας
κληρονομίαν ἀφθόνης *, καὶ οὐκ ἐλλιπῶς ἐνὶ τάγματι τῶν ἀνδρῶν
μόνον κατὰ ἀσθένειαν τὴν σφραγίδα παρέχων, ἀλλὰ λαῶ ὁλοτελεῖ
διὰ τῆς σφραγίδος καὶ ἐντολῶν καὶ ἀγαθῆς διδασκαλίας τὴν βασι-
λειαν τῶν οὐρανῶν ἀποκαλύπτων. εἰ δὲ ὡς ὁ κύριος βούλει εἶναι, 3
10 ὁ Ἐβίων, τουτέστιν ὡς ὁ διδάσκαλος, πολὺ ἠπάτησαι. μὴ ἐν τῇ
περιτομῇ ἀπεικάζου, ἀλλὰ κάλεσον τὸν Λάζαρον ἀπὸ μνημείου ἢ
ἄλλον νεκρὸν ἔγειρον, | λεπρούς καθάρισον ἢ τυφλοὺς χάρισαι τὸ P162
βλέπειν ἢ ἐκ γενετῆς παραλυτικὸν ἴασαι, εἰ δύνῃ· οὐ δύνῃ δέ, ὅτι
ἐναντίως πράττεις, ἀπιστία κατεχόμενος καὶ δεσμοῖς σαρκὸς καὶ
15 δικαιοῦμασι νόμον ἀπληρώτοις. εἰ δὲ καὶ ταῦτα ἡδυνήθης ποιῆσαι, 4
ὅπερ οὐ δύνῃ διὰ τὴν κακοπιστίαν σου, οὐ λέγω * ὡς ὁ Χριστός.
οὐ γὰρ δύνῃ ἀπεικασθῆναι θεῷ, φθαρτὸς ὢν ἄνθρωπος καὶ ἡπατη-
μένος, ἀλλ' οὕτε Χριστοῦ τὸ ὄνομα ἐπὶ θεοσημείοις δύνασαι ἐπι-
καλέσασθαι, κἂν τε ἐπικαλέσῃ, οὐκ ἐνεργεῖς. εἰ δὲ καὶ ὅλως ἐνεργεῖς 5
20 παραλυτικὸν ἀναστήσαι, εἶχεν ἄν, διὰ τοῦ ὀνόματος τοῦ Ἰησοῦ ἀνα-
στάς, καὶ | σύνεσιν παρ' αὐτοῦ λαβεῖν, ἵνα σοῦ μὴ ἀνάσχηται σαβ- Ö304
βατίσειν, ἀλλὰ παρὰ τοῦ ὀνόματος τοῦ ἰασαμένου * μαθεῖν ὅτι ἔαρον
τὸν κράββατόν σου καὶ πορεύου εἰς τὸν οἶκόν σου ἐν σαββάτῳ.
ἤδη δέ μοι εἴρηται ὡς διαφόρως ἕκαστος αὐτῶν περὶ Χριστοῦ ὑπο- 6
25 βάλλει, ποτὲ μὲν | αὐτὸς ὁ Ἐβίων λέγων ἐκ παρατριβῆς ψιλὸν ἄν- D135
θρώπου αὐτὸν γεγενῆσθαι, ἄλλοτε δὲ οἱ ἀπ' αὐτοῦ Ἐβιωναῖοι ἄνω
δύναμιν ἐκ θεοῦ κεκτήσθαι τὸν υἱόν, καὶ τοῦτον κατὰ καιρὸν τὸν
'Αδάμ ἐνδύεσθαι τε καὶ ἐκδύεσθαι, ὢν τὰς διαφοροὺς γνώμας ἐν δυ-
νάμει θεοῦ ἀνεντρέψαμεν.

22 Joh. 5, 8 — 24 vgl. S. 335, 21ff

V M

3 οὐχ aus οὐκ V οὐκ M 4 [καὶ] * 6 * etwa <προάγων> * | ἐλλιπῶς, ι
statt ει Vcorr 13 γεννητῆς M 16 * etwa <εἶναι σε> * 18 τὸ ὄνομα
Χριστοῦ V 18f ἐπικαλεῖσθαι M 20 εἶχες M | ἄν hineingeflickt Vcorr < M
21 οὐ vor σύνεσιν getilgt Vcorr 22 διὰ auf Rasur statt παρὰ Vcorr | * etwa
<δύνῃται> * 26 αὐτὸν γεγενῆσθαι am Rande nachgetragen Vcorr < M
27 τὸν < V | υἱόν] Χριστόν? *, nach S. 337, 1 u. 7

Καὶ τί μοι ἔτι διατρίβειν ἐν ἀλίμοις καὶ ἀμπώτεσι τόποις, πῇ μὲν 7
ἐπικλυζομένοις πῇ δὲ καταξηραينوμένοις, ἐξ ὧν περ ἰχθύων ἐκβρά-
σματα πολλάκις γίνεται καὶ τοῖς ποσὶ τῶν τὰς ὄχθας τούτων μετι-
όντων τῶν τόπων (ἐκ τοῦ ἀνὰ μέσον τῶν ἰχθύων τινὰ ἰοβόλα εἶναι,
5 τρυγόνας δὲ φημι καὶ δρακαίνας καὶ καρχαρίας καὶ σφυραίνας, ὡς
καὶ ἤδη προείρηται) βλάβην ἐμποιεῖ. παρελεύσομαι τοίνυν τὸν 8
τόπον αὐθις, θεῶ εὐχαριστῶν ὅτι καὶ ταύτην τὴν αἵρεσιν εἰς τοῦ-
πίσω ἐτρέψαμεν, οὐ παρέργως ἀλλὰ καὶ ἐπιμελῶς ἐλέγξαντες. ἐπ' 9
ἄλλας δὲ καθεξῆς ἑαυτοὺς ἐπιδῶμεν, ἀγαπητοί, θεὸν αἰτούμενοι βοη-
10 θόν, ὅπως τῆς ἐπαγγελίας τὸ πλήρωμα αὐτὸς δι' ἡμῶν τελειώσῃ. | P163

Κατὰ Οὐαλεντίνων τῶν καὶ Γνωστικῶν τᾶ, τῆς δὲ ἀκολουθίας λᾶ.

1. Μετὰ τούτους τοὺς Ἑβριωναίους καλουμένους, (αὐτ)ῶν τὴν 1, 1
μοχθηρίαν διοδεύσαντες τὰς τε ἄλλας ἐπαγγειλάμενοι θεοῦ δυνάμει *
τὰς ἐξῆς, ἐτέρων θηρῶν μορφὰς καὶ ἰοὺς ἑρπετῶν δῆγματά τε καὶ
15 δηλητήρια ἔχουσας, ὅσα περ ἐν ταῖς αὐτῶν διδασκαλίαις ὡς ἀπὸ
χάσματος ἰδεῖν ἔνεστι, πυροβόλον ἢ ἑρπετοῦ δεινοῦ καὶ βασιλίσκου †κεκνη-
μένας, ἐπὶ τὴν τῶν Οὐαλεντίνων αἵρεσιν διέξιμι, τὸν ἔλεγχον αὐτῶν
κατὰ δυνάμιν ποιούμενος, τῶν | δὴ καὶ Γνωστικῶν ἑαυτοῖς ἐπιθέντων D136
ὄνομα, ὧν διαφοραὶ μὲν εἰσὶ δέκα ἐν μιᾷ πληγῇ τῆς αὐτῶν ὀνειρο- 2

4 vgl. Aelian de nat. anim. II 50 — 11 ff zur Darstellung des
Epiph. vgl. insbesondere (Justin dial. 35 Hegesipp bei Eusebius h. e. IV 22, 5;
S. 372, 1 Schwartz) Irenaeus adv. haer. I 1, 1 ff; I 8 ff Harvey u. I 11, 1 ff; I 98 ff
Hippolyt refut. VI 3. 21 ff Tertullian adv. Valentinianos u. sonst Ps. Tertullian
adv. omn. haer. 4 Filastrius haer. 38; S. 20, 23 ff Marx, sowie die bei Clemens
Al. u. Origenes erhaltenen Bruchstücke

V M

1 ἀμπώτεσι, μ oben drüber V corr 3 f τῶν ... μετιόντων *] τοῖς ... μετιούσι
V M 4 τόπων] τούτων M | ἀναμέσων M | τῶν² < M 6 καὶ getilgt
V corr 10 Unterschrift κατὰ Ἑβριωναίων αἰ(!) καὶ /// λᾶ V (die Zahlen gehören
eigentlich zur folgenden Überschrift) 11 κατὰ Οὐαλεντίνων τῶν καὶ Γνωστι-
κῶν V κατὰ Οὐαλεντίνων τῶν καὶ Γνωστικῶν τᾶ ἢ καὶ λᾶ M 12 (αὐτ)ῶν *
13 τὰς τε ἄλλας getilgt, dafür hinter ἐπαγγειλάμενοι ein τε angefügt V corr
| * <ἐλέγχειν> * 15 ὅσα περ zu ὡς verändert V corr; lies wohl ὥσπερ *
16 ἔνεστι] ἔστι M 17 † κεκνημένας] lies wohl <τρόπους> κεκνημένας * |
ἐλεγχον] λόγον getilgt u. ἐλεγχον am Rande gesetzt V corr 18 ἑαυτοῦς V

πολλίας συζυγιῶν τε καὶ ὀγδοάδων καὶ ἀρρενοθηλείων αἰώνων <κατ'>
 ἄλλην ἄλλης ἰσορρόπως πεπληγμένων, οὐκ ἐτι μὲν κατὰ χρόνους τάτ-
 των διαδοχῆς τὴν σύνταξιν, ἀλλὰ κατὰ πρόβασιν ἀφ' ἑτέρας εἰς ἑτέραν
 διερχόμενος. ἐν ἐνὶ γὰρ χρόνῳ οὗτοι πάντες ὡς μύκητες ἐκ γῆς 3
 5 ἐβλάστησαν καὶ ὥσπερ κακὸρ(ρ)εκτα καὶ δυσώδη βοτανῶν βλαστή-
 ματα καὶ χόρτος ἀκανθώδης καὶ | ὡς φωλεὶς πολλῶν σκορπίων ἐξ ὅ 306
 ἐνὸς πάντες καιροῦ τῷ βίῳ ἐβλάστησαν καί, ὡς προείπον, δίκην
 μυκήτων ἀμορφίας ὑπὸ μίαν θῆξιν πεφήναισιν, ὡς καὶ ἦδη τῷ ἀγίω-
 τάτῳ Εἰρηναίῳ περὶ αὐτῶν προείρηται. σύγχρονοι γὰρ γεγόνασιν 4
 10 οὗτοι πάντες, ἕκαστος δὲ ἀπὸ τοῦ ἑτέρου τὴν κακὴν πρόφασιν ἐρανι-
 σάμενοι, ἄλλος [ἀπὸ] ἄλλου ἔτι περισσότερόν <τι> βουλούμενος * ἐπι-
 δείξεως χάριν ἐαντῷ προετύπωσε διαφορὰν κακῆς ἐξευρέσεως. καὶ 5
 πάντες Γνωστικὸς ἐρατοὺς ὀνόμασαν, Οὐαλεντίνος τε φημί καὶ οἱ
 πρὸ αὐτοῦ Γνωστικοί, ἀλλὰ καὶ Βασιλείδης καὶ Σατορνίλος καὶ
 15 Κολόρβατος, Πτολεμαῖος τε καὶ Σεκοῦνδος, Καρποκράς καὶ ἄλλοι
 πλείους. ἀλλὰ τὰς πάσας ἐνταῦθα ὀνομάσαντες διὰ τὴν ἐν ἐνὶ 6
 καιρῷ σχέσιν πάντων τῆς ἀναδύσεως καὶ κακοβλάστου *, ὅμως τῆς
 προσκειμένου σποράς κακόνοιαν ἰδίᾳ ἀφηγησόμεθα. τέως δὲ ἐπὶ τὸν
 προκείμενον αἰρεσιάρχην καὶ τραγωδοποιὸν ἐλευσόμαι, φημί δὲ Οὐα-
 20 λεντίνον καὶ τὴν αὐτοῦ διδασκαλίαν, τὴν ἀπὸ τῆς μεγάλης ταύτης
 Γνωστικῆς ἐπαγγελίας ὑπάρχουσαν, καταγνωστικῆς δὲ ληρωδίας *, P164
 ὡς τοῖς συνετοῖς καταγνωσσομένην εὐρίσκεται καὶ καταγέλαστος.
 2. Οὐαλεντίνος μὲν οὖν οὗτος τῷ χρόνῳ διαδέχεται τοὺς πρὸ 2, 1
 αὐτοῦ προτεταγμένους, Βασιλείδην τε καὶ Σατορνίλον, Ἐβλιῶνά τε

4ff vgl. Iren. I 29, 1; I 221f Harvey *super hos autem ex his qui praedicti sunt Simoniani multitudo Gnosticorum Barbelo exsurrexit et velut a terra fungi manifestati sunt*

V M

1 αἰώνων V | <κατ'> * 2 ἄλλης *] ἄλλως VM 3 πρόβασιν
 Dind. Öh.] πρόσβασιν VM 8 τῇ ἀμορφίᾳ aus ἀμορφίας hergestellt V corr
 | θί[[[ξιν, ι aus η V corr θίξιν M 9 περὶ αὐτῶν am Rande nachgetragen
 V corr < M 11 [ἀπὸ] * | <τι> * | * <ἐξευρέτην> * 11f ἐπιδείξεως *]
 ἐπιδειξίας aus ἐπιδεξιᾶς V corr ἐπιδεξιᾶς M 12 ἐξευρέσεως M 13 ὀνόμασαν M
 15 Σεκοῦνδος am Rande statt Σεδοῦκτος gesetzt V corr 17 σύσχεσιν aus σχέσιν
 V corr σχέσιν M | τῇ.¹ τὴν V | * etwa <διδασκαλίας> * | ὅμως *] ὁμοῦ VM
 19 τραγωδοποιόν, ὃν aus ὦν V corr | ἐλευσόμεθα V | vor φημί ein καὶ getilgt
 V corr 20 διδασκαλίαν + <ἐκθήσομαι>? * 21 γνωστικὴν V | ὑπάρχουσαν, an
 auf Rasur V corr | * <μέστην οὔσαν> * 23 οὗτος + οὐ M

καὶ Κήρινθον καὶ Μήρινθον καὶ τοὺς ἄμφ' αὐτούς· οὗτοι γὰρ πάντες
ἐν ἐνὶ καιρῷ | τῷ βίῃ κακῶς ἐφύησαν, ὀλίγον δὲ πρόσθεν μᾶλλον οἱ D137
περὶ Κήρινθον καὶ Μήρινθον καὶ Ἐβίωνα· ἅμα γὰρ τοῖς ἤδη μοι πρὸ
αὐτῶν δεδηλωμένοις ἀνεφύησαν. τὴν μὲν οὖν αὐτοῦ πατρίδα ἢ 2
5 πόθεν οὗτος γεγέννηται, οἱ πολλοὶ ἀγνοοῦσιν· οὐ γὰρ τινι ῥάδιον
τῶν συγγραφέων μεμελήται τούτου δι᾽ ἵνα τὸν τόπον. εἰς ἡμᾶς δὲ
ὥς ἐνηγήσει φήμη τις ἐλήλυθε· διὸ οὐ παρελευσόμεθα, καὶ τὸν τούτου
τόπον μὴ ὑποδεικνύντες, ἐν ἀμφιλέκτῳ μὲν (εἰ δεῖ τὰ ἀληθῆ λέγειν),
ὁμως τὴν εἰς ἡμᾶς ἐλθοῦσαν φάσιν οὐ σιωπήσομεν. ἔφασαν γὰρ 3
10 αὐτόν τινες γεγενῆσθαι Φρεβονίτην, τῆς Αἰγύπτου Παραλιώτην. ἐν
Ἀλεξανδρείᾳ δὲ πεπαιδευθῆναι τὴν τῶν Ἑλλήνων παιδείαν. ὅθεν 4
κατὰ μίμημα τῆς κατὰ τὸν Ἡσίοδον Θεογονίας τῶν <τε> παρ' αὐτῷ
τῷ Ἡσίοδῳ τριάκοντα θεῶν λεγομένων καὶ αὐτὸς τὴν ἱερώνυμον
ποίησιν εἰς τὸν ἑαυτοῦ νοῦν λαβὼν καὶ ἀπὸ τῶν σὺν αὐτῷ καὶ πρὸ
15 αὐτοῦ | τῆς ἀληθείας ἐκπεπτωκότων τὴν ὑπόνοιαν κηρύττων, καὶ 5308
αὐτὸς τὰ ἴσα τῷ Ἡσίοδῳ ἀπὸ ἑτέρων ὀνομάτων εἰς ἕτερα μετα-
ποιήσας ἠθέλησε φαντάσαι τὸν κόσμον. τριάκοντα γὰρ καὶ οὗτος 5
θεοὺς καὶ αἰῶνας καὶ οὐρανοὺς βούλεται παρεισάγειν· ὧν ὁ μὲν
πρωτός ἐστι Βυθός, ὥς καὶ αὐτὸς ἔφη ἀφραίνων τῇ διανοίᾳ ὅποια
20 ἀμέλει καὶ ὁ αὐτοῦ προβολὴς τῆς ἐννοίας Ἡσίοδος »Χάος πρωτίστα
θεῶν« ἔφη· Χάος δὲ καὶ Βυθός τίνι οὐκ ἂν σαφῆ εἴη τὸ ὁμώνυμον
κεκτημένα; ὅρα δὲ τὴν τοῦ ἀγύρτου τετραγῶδημένην μυθοποιίαν 6
καὶ μοχθηρὰν διδασκαλίαν. τριάκοντα γὰρ οὗτος, ὥς ἔφην, αἰῶνας
βούλεται παριστᾶν, οὓς καὶ θεοὺς ὀνομάζει, δεκαπέντε ἄρρενας καὶ
25 θηλείας τοσαύτας εἶναι λέγων. ἕκαστον δὲ αἰῶνα ἄρρενόθιλον καὶ 7
ξευγὸς φησιν αὐτὸς καὶ οἱ αὐτοῦ· δεκαπέντε δὲ δνάδας φασὶν εἶναι,
ἃς συζυγίας καλοῦσι. τὸν ἀριθμὸν δὲ εἶναι τριάκοντα αἰῶνας, ἐκά-
στην δὲ θήλειαν γεννᾶν ἀπὸ τοῦ ἄρρενος τοὺς καθ' ἑξῆς αἰῶνας· | D138
εἶναι δὲ τούτους ὥς ὑποτέτακται, κατὰ ἀντιπαράθεσιν ἐκάστου ἀρ- P165

20 Hesiod Theogonie 116 (vgl. Theophilus ad Aut. II 6; S. 60 Otto clement.
Hom. VI 3; S. 74, 15f Lagarde)

V M

1 hinter Κήρινθον von späterer Hand τὸν hinzugesetzt V | καὶ Μήρινθον
< M 5 οὗτος αὐτὸς M | ῥάδιον getilgt V corr 6 μεμελήται M 7 vor ἐνη-
γήσει + ἐν M | [καὶ]? * 8 εἰ δεῖ] ἦδη V | τὴν ἀλήθειαν V 9 σιωπήσαιμεν V
11 3θεν] 3μως M 12 κατὰ¹ *] καὶ τὸ VM | <τε> * 13 Ἡσιόδω M
20 Ἡσιόδος, ο aus ω V 21 [ἔφη]? * | σαφὲς εἴη V σαφῆ ἢ M | ὥς vor τὸ ὁμώνυ-
μον oben drüber V corr < M 22 κέκτεται aus κεκτημένα V corr κεκτημένα M |
μυθολογίαν M 23 μοχθηρὰν aus μοχθηρίαν V corr

ρενικοῦ ὀνόματος τεταγμένου ἀντικρυς τοῦ θηλυκοῦ ὀνόματος, καὶ
 ἔστιν. Ἀμφίου Αὐραὺν Βουκοῦα Θαρδουοῦ Οὐβουκοῦα Θαρδεδδὲιν 8
 Μερεξᾶ Ἀτὰρ Βαρβὰ Οὐδουὰκ Ἑστὴν [Οὐδουοῦακ Ἑσλὴν] [Ἀμφαῖν Ἑσ-
 σουμέν] Οὐανανὶν Λαμερτάρδε Ἀθαμὲς Σουμὶν Ἀλλωρὰ Κουβιαθὰ
 5 Δαναδαρία Δαμμὼ Ὠρὴν Λαναφὲκ Οὐδινφὲκ Ἐμφιβοχὲ Βάρρα Ἀσ-
 σίου Ἀχὲ Βελίμ Δεξαριχὲ Μασεμὼν. καὶ οὕτως μὲν σύγκεινται ὡς 9
 κατὰ συζυγίαν ἀρρενοθήλειος, ἐν δὲ τῇ ἀκολουθίᾳ κατὰ διαδοχὴν
 οὕτως. Ἀμφίου Αὐραὺν Βουκοῦα Θαρδουοῦ Οὐβουκοῦα Θαρδεδδὲιν
 10 Μερεξᾶ Ἀτὰρ Βαρβὰ Οὐδουὰκ Ἑστὴν [Οὐδουοῦακ Ἑσλὴν] [Ἀμφαῖν Ἑσ-
 σουμέν] Οὐανανὶν Λαμερτάρδε Ἀθαμὲς Σουμὶν Ἀλλωρὰ Κουβιαθὰ
 Δαναδαρία Δαμμὼ Ὠρὴν Λαναφὲκ Οὐδινφὲκ Ἐμφιβοχὲ Βάρρα Ἀσ-
 σίου Ἀχὲ Βελίμ Δεξαριχὲ Μασεμὼν. ὧν ὀνομάτων ἐρμηνεῖαί εἰσιν 10

2 vgl. dieselbe Formel Z. 8ff u. S. 395, 9ff (= V¹M¹ u. V²M²). Die Sprache des Stücks ist ein (jüdisch gefärbtes) Aramäisch. Die einzelnen Wortformen sind jedoch so stark verderbt, daß eine vollständige Wiederherstellung als unmöglich erscheint. Immerhin glauben J. Marquart u. H. Greßmann mit annähernder Sicherheit zu erkennen, daß Ἀτὰρ (lies Ἀγὰρ) Βαρβὰ = כתר ברתא (er gürtete mit dem Schwert), Ἑσλὴν (lies Ἑσθὴν) Οὐανανὶν = יחננין חסדין (Gnade u. Erbarmen), Λαναφὲκ Οὐδινφὲκ = ירדן פקדן (für den, der ausgeht u. der ausgegangen ist) aufzufassen ist. Daraus erhellt bereits, daß die Formel jedenfalls keine Äonennamen, sondern einen zusammenhängenden Satz (Sätze?) enthält. Die »Übersetzung« des Epiph. ist daher genau so wertlos, wie die haer. 19, 4, 3; S. 221, 13ff vorgetragene

V M

2 ἔστιν + (οὕτως)? * | Αὐραὺν V² Οὐραὺν M² | Θαρδούον M² | Θαρδεδ-
 δὲιν M² Θαρδεαδὲιν M Θαρδεαδείη V V¹ Θαρδεαδίη M¹ 3 Οὐδούα¹ getilgt V^{corr}
 Οὐδονκᾶ V² | Οὐδουοῦα² V¹M¹ Οὐδουὰκ V²; [Οὐδουοῦακ Ἑσλὴν] Marquart, Rand-
 verbesserung zu Οὐδουὰκ Ἑστὴν | Ἑσλὴν Σελὴν M² 3f [Ἀμφαῖν Ἑσσουμέν] Mar-
 quart, Randverbesserung zu Ἀθαμὲς Σουμὶν ἀμφειβοχὲ|ουμὲν V² ἀμφαινεσγουμὲν M²
 4 Οὐανανὶ M² | Λαμερτάρδε, ρ drüber V^{corr} Λαμερτάρδε MM¹M² | Σουμὶν Σου-
 σὶν V Σουεῖν M Σουμὶν, μ aus ν V¹ Σουμὴν M¹ V² | Ἀλώρα V | Βονκιάθα V M
 5 Δαναδαρία Δαμμὼ Δαναδδάρια Ἀλλώρα Δαμμὼ V Δαναδαρία Ἀλλώρα Δαδμὼ
 M Δαμὼ Δανναδαρίαν V¹ Δαμὼ Δανμαδδάριν M¹ Ναδδάρια Δαμμὼ V² Δαναδαρία
 Δαμμὼ M² | Λαναφὲκ V M | Αὐδαμφὲκ V Οὐδαμφὲκ M V¹M¹ Οὐδανφὲκ V² |
 Νεφιβοχὲ M Ἐμφιβοχὲ V² Ἐνφειβοχὲ M²; lies Ἐνθιβοχὲ Marquart | Βανδ V M
 Βαρὰ V¹M¹ 5f Ἀσίον V¹M¹ 6 Ἀχὲ Xε M Χαβε V¹ | Βελεῖμ M |
 Δεξαριχὲ V²M² | Μασεμ V² Μασεῖν M Μασέν V M² 8ff nach der
 Einleitungsformel wäre eine im Vergleich mit der ersten anders angeordnete
 Liste zu erwarten. Die Wiederholung geht wohl auf den Schreiber zurück, der
 es bequemer fand, die schon einmal nachgemalte Liste noch einmal herzusetzen
 Epiphanius I.

- αἶδε· Βυθὸς (καὶ) Σιγῇ, Νοῦς καὶ Ἀλήθεια, Λόγος καὶ Ζωή, Ἄνθρωπος καὶ Ἐκκλησία, Παράκλητος καὶ Πίστις, Πατρικὸς καὶ Ἑλπίς, Μητρικὸς καὶ Ἀγάπη, Ἀείνους καὶ Σύνεσις, Θελητὸς (ὁ καὶ Φῶς) καὶ Μακαριότης, Ἐκκλησιαστικὸς καὶ Σοφία, Βύθιος καὶ Μῆξις, Ἀγήρατος 310
 5 καὶ Ἐνωσις, Αὐτοφυὴς καὶ Σύγκρασις, Μονογενὴς καὶ Ἐνότης, Ἀκίνητος καὶ Ἡδονή. κατὰ δὲ ἀριθμὸν διαδοχῆς καὶ ἀκολουθίας ἀπὸ 11
 τοῦ ἀνωτάτου ἀκατονομάστου Πατρὸς καὶ Βυθοῦ παρ' αὐτοῖς ὀνομαζομένον ἕως τούτου τοῦ καθ' ἡμᾶς οὐρανοῦ ὁ τῶν τριάκοντα ἀριθμὸς οὕτως ἔχει· Βυθὸς Σιγῇ Νοῦς Ἀλήθεια Λόγος Ζωή Ἄν-
 10 θρωπος Ἐκκλησία Παράκλητος Πίστις Πατρικὸς Ἑλπίς Μητρικὸς Ἀγάπη Ἀείνους Σύνεσις Θελητὸς (ὁ καὶ Φῶς) Μακαριότης Ἐκκλησιαστικὸς Σοφία Βύθιος Μῆξις Ἀγήρατος Ἐνωσις Αὐτοφυὴς Σύγκρασις Μονογενὴς Ἐνότης Ἀκίνητος Ἡδονή.
 3. Καὶ αὕτη μὲν ἡ τῶν τριάκοντα Αἰώνων παρ' αὐτοῖς μυθο- 3,1 D13
 15 ποιουμένη τραγωδία καὶ ἡ κατὰ συζυγίαν πνευματικοῦ δῆθεν Πληρώματος κενοφωνία· ἦν ἕαν τις συγκρίνων τῇ παρὰ Ἡσιόδου καὶ Στησι-
 χόρου καὶ τοῖς ἄλλοις ποιηταῖς τῶν Ἑλλήνων παραθῇται, εὖροι ἂν ἐκ παραλλήλου τὰ αὐτὰ ὄντα καὶ οὐδὲν ἕτερον, καὶ ἐκ τούτου γνώ-
 20 δῶς ἐπαγγέλλονται λέγειν. | οὐδὲν γὰρ ἄλλο ἢ Ἑλλήνων ἀπεμάξαντο 3 P166
 τὴν ἐπίπλαστον ποιητικὴν ἔξιω τῆς ἐθνομύθου πλάνης καὶ διδασκαλίας,

1 ff die Namen der 30 Äonen entsprechen der Aufzählung bei Irenaeus adv. haer. 11 f; 18 ff Harvey (doch sind an unserer Stelle, wie in dem S. 390, 5 ff mitgeteilten Stück, die Dekas u. die Dodekas vertauscht). Bei Irenaeus heißt es nach der Vorführung der Ogdoas (Βυθὸς καὶ Σιγῇ, Νοῦς καὶ Ἀλήθεια, Λόγος καὶ Ζωή, Ἄνθρωπος καὶ Ἐκκλησία): τὸν μὲν Λόγον καὶ τὴν Ζωὴν μετὰ τὸ προβαλέσθαι τὸν Ἄνθρωπον καὶ τὴν Ἐκκλησίαν (sc. προβαλεῖν) ἄλλους δέκα αἰῶνας, ὧν τὰ ὀνόματα λέγουσι ταῦτα· Βύθιος καὶ Μῆξις, Ἀγήρατος καὶ Ἐνωσις, Αὐτοφυὴς καὶ Ἡδονή, Ἀκίνητος καὶ Σύγκρασις, Μονογενὴς καὶ Μακαρία . . . τὸν δὲ Ἄνθρωπον καὶ αὐτὸν προβαλεῖν μετὰ τῆς Ἐκκλησίας αἰῶνας δώδεκα, οἷς ταῦτα τὰ ὀνόματα χωρίζονται· Παράκλητος καὶ Πίστις, Πατρικὸς καὶ Ἑλπίς, Μητρικὸς καὶ Ἀγάπη, Ἀείνους καὶ Σύνεσις, Ἐκκλησιαστικὸς καὶ Μακαριότης, Θελητὸς καὶ Σοφία (ebenso Tertullian adv. Valent. 8 Hippolyt refut. VI 30, 4f; S. 157, 15 ff Wendland) — 15 vgl. Irenaeus adv. haer. 11, 3; I 11 Harvey τοῦτο τὸ ἄρατον καὶ πνευματικὸν κατ' αὐτοὺς πλήρωμα — 16 vgl. element. Hom. VI 3; S. 74, 19 ff Lagarde element. Recogn. X 30

V M

1 <καὶ> Ausgg. 4 ἀγγράρατος M 7 ἀκατονομάστου M 9 ff auch hier müßte eigentlich eine von der Z. 1 ff gegebenen in der Reihenfolge abweichende Liste stehen. Die Wiederholung ist Folge des bei S. 385, 8 ff eingeschlagenen Verfahrens 15 συζυγίαν, v ausradiert V corr 19 δογμάτων] θανμάτων V 20 ἀπεδέξαντο M

- οὐδὲν ἀλλοιόσαντες πλὴν τῆς παρ' αὐτοῖς μεταπεποιημένης βαρβα-
 ρικῆς ὀνοματοποιίας. οὕτω γὰρ φασὶ καὶ οἱ περὶ Ἡσίοδον· πρῶτον 4
 πάντων γίνεται Χάος, ἵνα εἰπωσὶ Βυθόν, εἶτα Νύξ· Ἐρεβος Γῆ Αἰθήρ
 Ἡμέρα Ἑρως Μῆτις Μόρος Οὔξυς Πότμος Νέμεσις Μῶμος Φιλότης
 5 Θάνατος Δυσνομία Γήρως Ἄτη Ἱμερος Αἴθηρ Ὑπνος Ὑσμίνη Λυσιμελής
 Ὑβρις Εὐφρόνιος Αἴγλη Πανσιμέριμος Ἀπάτη Ἡδυμελής Ἑρις. καὶ 5
 οὗτος μὲν ὁ ἀριθμὸς κατὰ ἀκολουθίαν ἀρροenoθήλεος οὕτως ἔχει τὴν
 τριακοντάδα. εἰ δέ τις θελήσειεν ἰδεῖν πῶς πλαττόμενοι οὗτοι συνάπ-
 τουσιν ἐν πρὸς τὸ ἐν, εὗροι ἂν οὕτως συναπτόμενα καὶ συζευγνύ-
 10 μενα ἀλλήλοις ἅ τοις ποιηταῖς ἔδοξεν, ὥς τὸν μὲν Βυθὸν Νυκτί τε 6
 καὶ Σιγῇ συνάψαντες ἐποίησαν Γῆν γεννᾶσθαι· ἄλλοι δὲ Οὐρανόν,
 ὃν δὴ καὶ Ὑπερίονα κεκλήκασιν, τὸν [δὲ] αὐτὸν τῇ Γῇ συναφθέντα
 φασὶ γεγεννηκέναι ἄρσενάς τε καὶ θηλείας, καὶ τοὺς καθ' ἑξῆς ὁμοίως
 ἕως τῆς πάσης αὐτῶν ποιήσεως, ὥς ἔχει ἡ ἀπέραντος τοῦ μύθου
 15 ληρώδης φλואρία. εὗροι δ' ἂν οὕτως συναπτόμενά τε καὶ συζευ- 7
 γνύμενα καὶ δυνάμενα οὕτως συντίθεσθαι· Χάος Νύξ, Ἑρεβος Γῆ,
 Αἰθήρ Ἡμέρα, Ἑρως Μῆτις, Μόρος Οὔξυς, Πότμος Νέμεσις, Μῶμος 312
 Φιλότης, Θάνατος Δυσνομία, Γήρως Ἄτη, Ἱμερος Αἴθηρ, Ὑπνος
 Ὑσμίνη, Λυσιμελής Ὑβρις, Εὐφρόνιος Αἴγλη, Πανσιμέριμος Ἀπάτη, D 140
 20 Ἡδυμελής Ἑρις. εἰ δὲ προσέχοι τις τῶ αὐτῶν πλάσματι καὶ βο- 8
 ληθείη γινῶναι ὥς ἀπὸ τῶν κοσμικῶν καὶ Ἑλληνικῶν ποιητῶν, ἐξ
 ὧν οὗτοι ἐνεβροντήθησαν, μάτην ἐνθουσιῶντες (εἰς) ἃ μὴ δεῖ, εἰς
 ματαιοπορίαν τε καὶ κάματον ἀνωφελῇ, *, εὗροι ἂν αὐτοὺς τοσούτῳ
 μᾶλλον πεπλανημένους.
- 25 4. Ὅθεν καὶ ἔτι ὑψηλοτέρως δῆθεν ἐξερευνῶντες ῥήθησαν καὶ 4, 1
 Ὑστέρημα τῷ ἰδίῳ αὐτῶν δαιμονισθέντι διανοήματι ἐξευρεῖν, ὅπερ

2ff vgl. Hesiod, Theogonie 116ff — 25—S. 388, 2 etwas anders, mit Unter-
 scheidung zwischen der Achamoth u. dem Demiurgen, Irenaeus adv. haer. I 5, 1; I 42
 Harvey πάντα γὰρ τὰ μετ' αὐτὸν φάσκουσι (αὐτὸν) μεμορφωκέναι, λεληθότως κινού-
 μενον ὑπὸ τῆς Μητρὸς· ὅθεν καὶ Μητροπάτορα καὶ Ἀπάτορα καὶ Δημοουργὸν
 αὐτὸν καὶ Πατέρα καλοῦσιν; ebenso Tertullian adv. Valent. 18, vgl. auch Exc. ex
 Theod. 33, 3; III 117, 26f Stählin — zu Ὑστέρημα vgl. Irenaeus adv. haer. I 16, 3;
 I 163 Harvey οἱ τὸν ποιητὴν οὐρανοῦ καὶ γῆς μόνον θεὸν παντοκράτορα... ἐξ ὕστερή-
 ματος καὶ αὐτοῦ ἐξ ἄλλου ὕστερήματος γεγονότος προβεβληθαι λέγοντες Exc. ex
 Theod. 22, 7; III 114, 14 Stählin Hippolyt refut. VI 30, 6f; S. 159, 13 Wendland

V M

1 παραπεποιημένης V 5 δύσνομα M 8 πλαττόμενοι M 9f συνεζευγμένα
 aus συνζευγνύμενα V corr συνεζευγμένα M 12 [δὲ] * 14 ὥς < M | μύθου]
 βοθοῦ V 15f συνζευγνύμενα, v ausradiert V 17 Πότμος] ποταμὸς V 22 (εἰς) *
 23 * etwa (οὗτοι τὴν αὐτῶν πλάνην μετεποίησαν) *

Υστερήμα καὶ Παντοκράτορα καὶ Δημιουργὸν καλοῦσι καὶ πιστὴν οὐσίαν· ἅφ' οὗπερ πάλιν καὶ ὑστέραν Ὀγδοάδα μετὰ ἑπτὰ οὐρανῶν, **2** κατὰ τὴν πρώτην Ὀγδοάδα ἀφομοιωθεῖσαν, ἐκτίσθαι λέγουσιν, | αὐτοῦ P167 ὅντος ἐν τῇ Ὀγδοάδι καὶ ἑπτὰ οὐρανούς μετ' αὐτὴν πεποιηκότος.

5 ὅπερ Ὑστερήματι βούλονται συνάπτειν μὲν ἀμιγῇ τινα Αἰῶνα **3** καὶ ἀθήλυντον, ἀπὸ Πληρώματος δὲ ἐνταῦθα ἐλθόντα κατ' ἀναξήτησιν τῆς ψυχῆς τῆς ἄνωθεν ἀπὸ τῆς μητρὸς Σοφίας ἐλθούσης, ἧς δὴ καὶ Ἀχαμῶθ βούλονται τὸ ὄνομα ἀνατυποῦν τε καὶ πλάττειν, ὃν δὴ καὶ Σωτῆρα καλεῖν * καὶ Ὅρον καὶ Σταυρὸν καὶ Ὁροθέτην

10 καὶ Μεταγωγέα καὶ Ἰησοῦν τὸν διὰ Μαρίας ὡς διὰ σολῆνος παρελθόντα. εἶναι δὲ αὐτὸν φῶς ἀπὸ τοῦ ἄνω Χριστοῦ καὶ διὰ τοῦτο **4**

2—4 vgl. Irenaeus adv. haer. II praef.; I 249 Harvey *conditionem secundum imaginem invisibilis apud eos pleromatis factam dicunt ebenda* I 5, 2; I 44 Harvey ἑπτὰ γὰρ οὐρανούς κατεσκεναζέσθαι ὧν ἐπάνω τὸν Δημιουργὸν εἶναι λέγουσι· καὶ διὰ τοῦτο Ἑβδομάδα καλοῦσιν αὐτόν, τὴν δὲ μητέρα τὴν Ἀχαμῶθ Ὀγδοάδα, ἀποσφύζουσιν τὸν ἀριθμὸν τῆς ἀρχηγόνου καὶ πρώτης τοῦ Πληρώματος Ὀγδοάδος I 5, 4; I 48 Tert. adv. Valent. 20 Hippolyt refut. VI 32, 8f; S. 161, 13ff Wendland 36, 1; S. 165, 20f Exc. ex Theod. 46, 2ff; III 121, 17ff Stählin — **5—8** vgl. Irenaeus adv. haer. I 2, 4; I 17f Harvey ὁ δὲ Πατὴρ τὸν προειρημένον Ὅρον . . . προβάλλεται . . . ἀσύζυγον ἀθήλυντον u. I 8, 4; I 73 ἐπλανήθη ἡ Ἀχαμῶθ ἐκτὸς τοῦ Πληρώματος . . . καὶ ἀνεξηγήθη ὑπὸ τοῦ Σωτῆρος Tertullian adv. Valent. 10; etwas anders Hippolyt refut. VI 32, 4f; S. 160, 17ff Wendland — **9—11** vgl. Irenaeus adv. haer. I 2, 4; I 18 Harvey τὸν δὲ Ὅρον τοῦτον καὶ Σταυρὸν καὶ Αντρωτὴν καὶ Καρπιστὴν καὶ Ὁροθέτην καὶ Μεταγωγέα καλοῦσιν I 3, 1; I 24 Tertullian adv. Valent. 10 Hippolyt refut. 30, 5f; S. 159, 7ff Wendland; davon unterschieden der Ἰησοῦς Irenaeus adv. haer. I 2, 6; I 23 Harvey τέλειον καρπὸν τὸν Ἰησοῦν ὃν καὶ Σωτῆρα προσαγορευθῆναι, vgl. dazu I 11, 1; I 101 Tertullian adv. Valent. 12 Hippolyt refut. VI 32, 6; S. 160, 8 Wendland Exc. ex Theod. 35, 1 u. 42, 1ff; III 118, 10ff Stählin u. 120, 1ff — zu διὰ σολῆμος vgl. Irenaeus adv. haer. I 7, 2; I 60 Harvey Ps. Tertullian adv. omn. haer. 4 — **11—S. 389, 3** vgl. Irenaeus adv. haer. I 2, 6; I 23 Harvey τὸν Ἰησοῦν ὃν καὶ Σωτῆρα προσαγορευθῆναι καὶ Χριστὸν καὶ Λόγον πατρωνυμικῶς I 7, 2; I 62 Harvey ὁ ψυχικὸς Χριστὸς καὶ ὁ ἐκ τῆς οἰκονομίας κατεσκενασμένος μυστηριωδῶς, ἢ ἐπιδείξῃ <δι> αὐτοῦ ἡ Μι-

V M

2 οὐρανῶν *] οὐρανούς VM **3** ἀφομοιωθεῖσαν aus ἀφομοιώσας V corr ἀφομοιώσας M **4** αὐτὴν *] αὐτόν VM **5** ὅ||περ aus ὥσπερ V corr ὥσπερ M **6** θηλυντόν M | ἀπὸ πληρώματος Pet.] εἰς πλήρωμα VM | κατ' Pet.] καὶ VM **7f** ἧς δὴ] ἤδη V **8** ἀχαμῶθ V **9** καλεῖ V | * etwa <θελόντων> * **11** Χριστοῦ] κυρίου M

- πατρωννμικῶς καλεῖσθαι Φῶς διὰ τὸ ἄνω Φῶς καὶ Χριστὸν διὰ τὸν
 ἄνω Χριστὸν καὶ Λόγον διὰ τὸν ἄνω Λόγον καὶ Νοῦν ὡσαύτως <καὶ>
 Σωτῆρα λέγεσθαι. αἰεὶ δὲ ὑπερβαίνειν τὸν αὐτοῦ πατέρα τὸν Δη- 5
 μιουργόν, συναναφέρειν δὲ τοὺς αὐτῷ πειθόμενους ἅμα αὐτῷ πρὸς
 5 τὰς ἄνω συζυγίας τοῦ Πληρώματος. καὶ ὃ τῆς τούτων ληροφδίας 6
 καὶ τοσαύτης ματαιολογίας. παραθήσομαι δὲ (ὡς προεῖπον) καὶ ὡς
 αὐτοὶ συνέζευξαν τοῖς ποιητικοῖς καὶ ἔθνομύθοις πλάσμασι τὴν αὐτῶν
 ληρολογίαν. μετὰ τὴν τριακοντάδα γὰρ * τὸ ἐν ὄνομα μέσον καὶ | 7 D141
 ἀθήλυντον καὶ μετ' αὐτὸ τὴν κατὰ συζυγίαν πάλιν Ὀγδοάδα εὐρε-
 10 θείσαν ἀπὸ τοῦ Δημιουργοῦ, δυναμένην καὶ οὕτως συντίθεσθαι, καὶ
 ἔστιν τὰ ὀνόματα τάδε· πρῶτος Ἐξέπαφος, Πορφυρίων Κλωθῶ
 Ῥάκος Λάχεσις Ἐπιφάνων Ἀτροπος Ὑπερίων Ἀστεροπή. καὶ αὕτη 8
 μὲν ἡ τῶν ποιητῶν τούτων σκηνή, ἔχουσα καὶ ἄλλας πολλὰς ὀνο-
 μασίας θεῶν παρ' αὐτοῖς ὀνομαζομένων, ἀρρένων τε καὶ θηλειῶν, ἄλλως
 15 καὶ ἄλλως παρὰ τισι λεγομένων, δυναμένων ποιῆσαι καὶ τριακοσίῳ | Ö314
 ἐξήκοντα πέντε ἀριθμὸν καὶ ἔτι εἰς πρόφασιν τῶν ἄλλων αἰρέσεων τῶν
 ταύτην πάλιν τὴν τραγικὴν ὑπόθεσιν ἐνστησαμένων ὀνειρωττομένων.
 μετὰ γὰρ τὰ προειρημένα ὀνόματά φασιν οἱ περὶ Ἡσίοδον καὶ 9
 Ὀρφέα καὶ Στησίχορον γεγενῆσθαι Οὐρανόν τε καὶ Τάρταρον, Κρόνον
 20 τε καὶ Ῥέαν, Δία τε καὶ Ἥραν καὶ Ἀπόλλωνα, Ποσειδῶνά τε καὶ
 Πλούτωνα, καὶ μυρίους λοιπὸν τοὺς παρ' αὐτοῖς ὀνομαζομένους
 <θεοὺς>. πολλὴ γὰρ τούτων ἡ ἀπατηλὸς ἐξ ὑπονοίας πλάνη, ἣτις
 κενοφωνίαν ἐγκισσέσασα καὶ ἐξευραμένη πολλοὺς μύθους ἐποιή-
 τεύσατο.
- 25 Καὶ αὕτη ἐστὶν ἡ δοκοῦσα φαντάζειν τὴν τῶν ἀπατωμένων 10 P168
 τούτων διάνοιαν. γελοῖα δὲ εὐθὺς πᾶσιν εὐρίσκεται ταῦτα τοῖς κατὰ

τηρ τὸν τύπον τοῦ ἄνω Χριστοῦ ἐκείνου τοῦ ἐπεκταθέντος τῷ σταυρῷ, vgl. dazu
 I 11, 1; I 100 Tertullian adv. Valent. 12 Hippolyt refut. VI 36, 3; S. 166, 5ff
 Wendland Exc. ex Theod. 35, 1; III 118, 10 ὁ Ἰησοῦς τὸ φῶς ἡμῶν 40, 2;
 III 119, 19ff 47, 3; IV 121, 22 τὸν ψυχικὸν Χριστὸν νιοῦ εἰκόνα 59, 2; III 126, 19ff

11f aus einem mythologischen Handbuch — 18 vgl. clement. Hom. VI 3ff;
 S. 74, 15ff Lagarde clement. Recogn. X 30ff

V M

6 nach προεῖπον vielleicht etwas ausgefallen, etwa <εἰς σύγκρισιν τὰ
 τοῦ Ἡσίοδου, ἐλέγχων αὐτοὺς [καὶ]> * 7 συνέζευξαν + <ἐπόμενοι>? * |
 αὐτὴν M 8 γὰρ *] δὲ VM | * etwa <καὶ οἱ περὶ Ἡσίοδον παρεισφέρονται> *
 | τὸ < M 9 μετ' αὐτὸν V 10 vor δυναμένην + πάλιν V 16 ἀριθμῶν,
 ο aus ω V^{corr} 17 ὀνειρωττομένων *] ὀνειρωττόντων VM 20 Δίαν M
 22 <θεοὺς> * | ἀπατηλὴ aus ἀπατηλὸς V^{corr} 26 γελοῖον V

θεὸν τὸν νοῦν πεφωτισμένοις. παρελθὼν δὲ ταῦτα αὐθις ταῖς 11 ἀπὸ τῶν βιβλίων αὐτῶν ἀκολουθίαις * πρὸς ἕπος καὶ κατὰ λέξιν τὴν παράθεσιν τῆς παρ' αὐτοῖς ἀναγνώσεως, λέγω δὴ τῆς αὐτῶν βίβλου, ἐνταῦθα ποιήσομαι, καὶ ἔστιν τάδε·

- 5 Παρὰ φρονίμοις, παρὰ δὲ ψυχικοῖς, παρὰ δὲ σαρκικοῖς, παρὰ δὲ κοσ- 5, 1
μικοῖς, παρὰ δὲ τῇ Μεγέθει * νοῦς ἀκατάργητος τοῖς ἀκαταργήτοις χαίρειν.
Ἀνονομάστων ἐγὼ καὶ ἀρρήτων καὶ ὑπερουρανίων μνείαν ποιοῦμαι 2
μυστηρίων πρὸς ὑμᾶς, οὔτε ἀρχαῖς οὔτε ἐξουσίαις | οὔτε ὑποταγαῖς οὔτε D 142
πάσῃ συγχύσει περινοηθῆναι δυναμένων, μόνῃ δὲ τῇ τοῦ Ἀτρέπτου Ἐννοίᾳ 3
10 πεφανερωμένων. ἕτε γὰρ (ἐπ') ἀρχῆς ὁ Αὐτοπάτωρ αὐτὸς ἐν ἑαυτῷ 3
περιεῖχε τὰ πάντα, ὅντα ἐν ἑαυτῷ ἐν ἀγνωσίᾳ, ὃν καλοῦσι τινες Αἰῶνα
ἀγήρατον, αἰεὶ νεάζοντα, ἀρρενόθηλυν, ὃς πάντοτε περιέχει τὰ πάντα καὶ
οὐκ ἐνπεριέχεται, τότε ἢ ἐν αὐτῷ Ἐννοία ἠθέλῃσεν — ἐκείνη, ἣν τινες Ἐν- 4

5 ff vgl. O. Dibelius, Z. neutest. Wiss. 9 (1908) S. 329 ff — Im Unterschied von Dibelius halte ich das Stück für eine der ältesten Urkunden des Valentinianismus. Der monistische Grundzug des ursprünglichen Valentinianismus tritt darin so deutlich hervor wie in dem Gedicht bei Hippolyt refut. VI 36, 7; S. 167, 17 ff Wendland. Am bezeichnendsten ist die Rolle, die die Σιγὴ (u. der Βεθός selbst) spielt; sie deckt sich z. T. mit derjenigen, die sonst der Achamoth zugewiesen wird. Damit hängt es zusammen, daß die Σοφία hier nicht am Schluß der Ἄονενreihe steht. — Zur Form vgl. das Gesicht Valentins Hippolyt refut. VI 42, 2; S. 173, 22 Wendland, die Offenbarungen der Σιγὴ an Marcus Irenaeus I 14, 1 ff; I 128 ff Harvey, insbesondere auch I 14, 6; I 140 (= Hippolyt refut. VI 47, 4; S. 179, 12 Wendland) τὸν γὰρ τέλειον νοῦν, ἐπιστάμενον τὸν τῶν ἑξ ἀριθμῶν, . . . φανεῶσαι τοῖς νίοις τοῦ φωτός τὴν . . . δι' αὐτοῦ ἐπιγενομένην ἀναγέννησιν u. Tertullian adv. Valent. 4 *si aliquid novi adstruxerint, revelationem statim appellant praesumptionem et charisma ingenium* — 6 Μέγεθος als valentinianischer Ausdruck (jedoch nicht überall im selben Sinn gebraucht), vgl. außer S. 391, 2. 4. 5 Irenaeus adv. haer. (I 1, 1; I 9 Harvey I, 2, 1; I 13 I 2, 2 f; I 15) I 13, 3; I 118 I 13, 6; I 124 I 14, 7; I 141 I 21, 4; I 186 Herakleon bei Origenes in Joh. VI 198; S. 148, 10 Preuschen — 12 zu ἀρρενόθηλυν vgl. Irenaeus adv. haer. I 11, 5; I 107 f Harvey καὶ γὰρ περὶ αὐτοῦ τοῦ Βεθοῦ πολλὰ καὶ διάφοροι γινῶμαι παρ' αὐτοῖς . . . ἄλλοι δὲ ἀρρενόθηλυν αὐτὸν λέγουσιν εἶναι, ἐρμαφροδίτον φύσιν αὐτῷ περιέχοντες

V M

2 βιβλίων M | * (ἐπόμενος) * 3 παρ' αὐτοῖς] κατ' αὐτῶν M 5 f παρὰ δὲ σαρκικοῖς — κοσμικοῖς < M 6 * etwa (ἀνεξιχνίαστος) * | ἀκατάργητος τοῖς < M | τοῖς] νοῖς Reitzenstein, Die hell. Mysterienrell. S. 134 7 ἀνο||νομάστων, o aus ω V ἀνονομάστων M 9 τρεπτοῦ M 10 δι M | (ἐπ') *] (ἐξ) Pet 13 ἐμ- περιέχεται, μ aus ν V corr ἐνπεριέχεται M | ἐκείνη * Dibelius] ἐκείνην V M

νοϊαν ἔφασαν, ἔτεροι Χάριν· οἰκείως, διὰ τὸ ἐπικεχωρηγῆναι αὐτὴν
 θησαυρίσματα τοῦ Μεγέθους τοῖς ἐκ τοῦ Μεγέθους, οἱ δὲ ἀληθεύσαντες
 Σιγὴν προσηγόρευσαν, ὅτι δι' ἐνθυμήσεως χωρὶς λόγου τὰ ἅπαντα τὸ
 Μέγεθος ἐτελείωσεν — ὡς οὖν προεῖπον, ἡ ἄφθαρτος (Ἑννοία) αἰώνια βου- 5
 5 ληθεῖσα δεσμὰ ῥῆξαι ἐθήλυσε τὸ Μέγεθος ἐπ' ὀρέξει ἀναπαύσεως αὐτοῦ.
 καὶ αὕτη αὐτῷ μιγείσα ἀνέδειξε τὸν Πατέρα τῆς ἀληθείας, ὃν οἰκείως οἱ
 τέλειοι Ἀνθρωπον ὠνόμασαν, ὅτι ἦν ἀντίτυπος τοῦ προόντος Ἀγεnnήτου.
 * μετὰ τοῦτο δὲ ἡ Σιγὴ, φυσικὴν ἐνότητα Φωτὸς προενεγκαμένη σὺν 6
 τῷ Ἀνθρώπῳ (ἦν δὲ αὐτῶν ἡ συνέλευσις τὸ θέλειν), [καὶ] ἀναδείκνυσιν ὅ 316
 10 τὴν Ἀλήθειαν. Ἀλήθεια δὲ ὑπὸ τῶν τελείων οἰκείως ὠνομάσθη, ὅτι
 ἀληθῶς ὁμοία ἦν τῇ ἑαυτῆς μητρὶ Σιγῇ, τῆς Σιγῆς τοῦτο βουλευθεῖσης,
 ἀπομερισμὸν φώτων τοῦ τε ἄρρενος καὶ τῆς θηλείας ἴσον εἶναι, ὅπως δι'
 ἑαυτῶν καὶ ἡ ἐν αὐτοῖς * φανερωθῇ τοῖς ἐξ αὐτῶν [ἐν αὐτῷ] εἰς αἰσθη-

1 ff vgl. Irenaeus adv. haer. I 1, 1; I 8f Harvey *συνπαρῆγεν δ' αὐτῷ καὶ*
Ἑννοϊαν, ἣν δὴ καὶ Χάριν καὶ Σιγὴν ὀνομάζουσιν u. dazu I 13, 2; I 116 u. 117
 I 13, 3; I 118 *μεταδοῦναι σοι θέλω τῆς ἐμῆς Χάριτος . . . ὁ δὲ τόπος τοῦ Μεγέ-*
θους ἐν ἡμῖν ἐστι . . . ἰδοὺ ἡ Χάρις κατῆλθεν ἐπὶ σε — 3 zu ἐνθύμησις vgl.
 Exc. ex Theod. 7, 1 ff; III 108, 1 ff Stählin ἄγνωστος οὖν ὁ πατὴρ ὢν ἠθέλησεν
 γνωσθῆναι τοῖς αἰῶσι καὶ διὰ τῆς ἐνθυμήσεως τῆς ἑαυτοῦ, ὡς ἂν ἑαυτὸν ἐγνωκώς,
 πνεῦμα γνώσεως οὐσης προέβαλε τὸν Μονογενῆ· γέγονεν οὖν καὶ ὁ ἐπὶ γνώσεως,
 τουτέστι τῆς πατρικῆς ἐνθυμήσεως, προελθὼν γνῶσις — 6f Πατὴρ u. Ἀλήθεια als
 Namen des zweiten Paars bei Valentin (Irenaeus I 11, 1; I 100 Harvey) u. Marcus
 (I 15, 1; I 145); zu Ἀνθρωπος vgl. Irenaeus adv. haer. I 12, 4; I 113 Harvey
 ἄλλοι δὲ . . . τὸν Προπάτορα τῶν ὄλων καὶ Προάχρην καὶ Προανεννόητον Ἀνθρω-
 πον λέγουσι καλεῖσθαι u. I 14, 3; I 134 Harvey *καὶ καλεῖ τὸ στοιχεῖον τοῦτο Ἀν-*
θρωπον· εἶναι τε πηγὴν φησιν αὐτὸ παντὸς λόγου καὶ ἀρχὴν πάσης φωνῆς καὶ
παντὸς ἁρρήτου ῥῆσιν καὶ τῆς σιωπωμένης Σιγῆς στόμα — 9 zu θέλειν vgl. unten
 S. 392, 13 u. die etwas anders angelegte Ableitung bei Ptolemaeus Irenaeus I 12, 1;
 I 110 Harvey τοῦ μὲν Θελήματος (sc. εἰκόνα εἶναι) τὴν Ἀλήθειαν, τῆς δὲ Ἑννοίας τὸν
 Νοῦν, καὶ διὰ τούτου τοῦ Θελήματος ὁ μὲν ἄρρην εἰκὼν τῆς ἀγεννήτου Ἑννοίας
 γέγονεν, ὁ δὲ θῆλυν τοῦ Θελήματος· τὸ Θεῆμα τοίνυν δύναμις ἐγένετο τῆς Ἑννοίας

V M

1 Χάριν· οἰκείως] χαριοικῶς M | ἐπικεχωρηγῆναι M 2 θησαύρισμα M
 | τοῖς ἐκ τοῦ Μεγέθους < M 3 ἅπαντα, ἃ getilgt V^{corr} 4 (Ἑννοία) *,
 Ἑννοία st. ἄφθαρτος Dibelius | αἰώνια *] αἰωνία V < M 5 ἐπ' ὀρεξιν M
 7 Ἀγεν||ήτου, ν ausradiert V^{corr} Ἀγεννήτου M 8 προενεγκαμένη M 9 [καὶ]
 Dind. 10 ὀνομάσθη M 12 ἀπὸ μερισμῶν V 13 * etwa (ἔννοιας) * | ἐξ
 αὐτῶν *] ἐξ αὐτοῦ VM | [ἐν αὐτῷ] *

- τικά φῶτα μερισθεῖσι. μετὰ τοῦτο ἡ Ἀλήθεια μητρικὴν προενεγκαμένη 7
 προυνικίαν ἐδήλυνε τὸν Πατέρα ἑαυτῆς εἰς | ἑαυτὴν καὶ συνήεσαν ἑαυτοῖς, P 169
 ἀφάρτῳ μίξει καὶ ἀγῆρατῳ συγκράσει καὶ ἀναδεικνύ(ου)σι τετράδα πνευ-
 ματικὴν ἀρρενόθηλυν, ἀντίτυπον τῆς προσούσης τετράδος (ἥτις ἦν Βυθὸς
 5 Σιγὴ Πατὴρ Ἀλήθεια). αὕτη δὲ ἡ ἐκ τοῦ Πατρὸς καὶ τῆς Ἀληθείας
 τετράς· Ἀνθρωπος Ἐκκλησία Λόγος Ζωή. τότε τοῦ πάντα περιέχοντος S
 Βυθοῦ θελήματι ὁ Ἀνθρωπος καὶ ἡ Ἐκκλησία πατρικῶν μνη|σθέντες D 143
 λόγων συνήεσαν ἑαυτοῖς καὶ ἀναδεικνύουσι δωδεκάδα προυνικῶν ἀρρενο-
 θηλύν(των). οἱ οὖν ἄρρενές εἰσι· Παράκλητος Πατρικὸς Μητρικὸς Ἀείνους
 10 Θελητός, ὅ ἐστι Φῶς, Ἐκκλησιαστικὸς, αἱ δὲ θήλειαι· Πίστις Ἐλπίς
 Ἀγάπη Σύνεσις Μακαρία Σοφία. μετέπειτα δὲ Λόγος καὶ Ζωή, καὶ 9
 αὐτοὶ τὸ τῆς ἐνώσεως μεταπλάσαντες δώρημα, ἑαυτοῖς ἐκοινώνησαν (ἦν δὲ
 ἡ κοινωνία αὐτῶν τὸ θελημα) καὶ συνελθόντες ἀνεδείξαντο δεκάδα πρου-
 νικῶν καὶ αὐτῶν ἀρρενοθηλύντων. οἱ μὲν ἄρρενές εἰσι· Βύθιος Ἀγῆρατος
 15 Αὐτοφυὴς Μονογενὴς Ἀκίνητος (οὗτοι τὴν προσωνομίαν <εἰς> τὴν δόξαν
 τοῦ πάντα περιέχοντος <περι>εποιήσαντο), αἱ δὲ θήλειαι· Μίξις Ἐνωσις
 Σύγκρασις Ἐνότης Ἡδονή, καὶ αὗται τὴν προσωνομίαν εἰς δόξαν τῆς Σιγῆς
 περιεποιήσαντο.
6. Τετελειωμένης οὖν τῆς κατὰ Πατέρα Ἀληθείας τριανάδος, ἦν οἱ 6, 1
 20 ἐπίγειοι μὴ ἐπιστάμενοι ἀριθμοῦσι καὶ ὁπόταν ἔλθωσιν ἐπ' αὐτήν, μηκέτι
 ἀριθμὸν εὐρίσκοντες ἀνακυκλοῦσι, πάλιν ἀριθμοῦντες αὐτήν — ἔστι δὲ Βυθὸς
 Σιγὴ Πατὴρ Ἀλήθεια Ἀνθρωπος Ἐκκλησία Λόγος Ζωή Παράκλητος Πατρι-
 κὸς Μητρικὸς Ἀείνους Θελητός Ἐκκλησιαστικὸς Πίστις Ἐλπίς Ἀγάπη

1 zu μερισθεῖσι vgl. Exc. ex Theod. 36, 2; III 118, 21f Stählin *ἡμεῖς . . οἱ με-
 μερισμένοι* — 1ff die Ableitung der zweiten Tetras aus dem Βυθὸς u. der Ἀλή-
 θεια nur hier — 4 vgl. Irenaeus adv. haer. I 1, 1; I 9 Harvey *καὶ εἶναι ταύτην
 πρώτην καὶ ἀρχέγονον Πυθαγορικὴν τετρακτὴν, ἣν καὶ ᾗζαν τῶν πάντων καλοῦσιν·
 ἔστι γὰρ Βυθὸς καὶ Σιγὴ, ἔπειτα Νοῦς καὶ Ἀλήθεια* — 6ff vgl. zu S. 386, 1ff

V M

1 μερισθεῖσι * Dibelius] μερισθεῖσα V M 3 ἀναδεικνύ(ου)σι Corn. 5 Ἀλη-
 θείας * Dibelius] Σιγῆς V M 8 ἀναδείκνυσι V | προνείκαυον ει aus ι, ω aus ο
 V corr 8f ἀρρενοθηλύν(των) *, vgl. Z. 14 u. S. 395, 6] ἀρρενόθηλυν V M 10 ὅ
 ἔστι] ὁ καὶ S. 386, 7 u. 15 11 Ἀγάπη Σύνεσις am Rande nachgetragen V corr
 | Μακαρία] Μακαριότης S. 386, 8 u. 15 12 ἐνώσεως *] αἰνέσεως V M |
 ἀναπλάσαντες V 13f προνεύων V 14 ἀρρενοθηλύντων * vgl. S. 395, 6]
 ἀρρενοθηλειῶν aus ἀρρενοθηλύνων V corr ἀρρενοθηλύνων M 15 <εἰς> Pet.
 16 <περι>εποιήσαντο * 22f Παράκλητος hinter Μητρικὸς (Z. 23) V M

Σύνεσις Μακαρία Σοφία Βύθιος Ἀγήρατος Αὐτοφυὴς Μονογενὴς Ἀκίνητος
 Μίξις Ἐνωσις Σύγκρασις Ἐνότης Ἡδονή —, τότε ὁ τὰ πάντα περιέχων ²
 συνέσει τῇ ἀνυπερβλήτῳ δογματίσας τε κληθῆναι ἐτέραν Ὀγδοάδα ἀντὶ
 τῆς προσούσης αὐθεντικῆς Ὀγδοάδος, ἥτις ἐν τῷ ἀριθμῷ τῆς Τρια | κάδος ὅ318
 5 μείνη (οὐ γὰρ ἦν Μεγέθους φρόνημα εἰς ἀριθμὸν πίπτειν), ἀντέστησεν
 ἀντὶ τῶν ἀρρένων τοὺς ἄρρενας· Μόνον Τρίτον Πέμπτον Ἑβδομον καὶ
 τὰς θηλείας· Δυάδα Τετράδα Ἑξάδα Ὀγδοάδα. | αὕτη οὖν ἡ Ὀγδοάς ³ P170
 [ἐστίν], ἡ ἀντικληθεῖσα ἀντὶ τῆς προσούσης Ὀγδοάδος (Βυθοῦ Πατρὸς
 Ἀνθρώπου Λόγου καὶ Σιγῆς Ἀληθείας Ἐκκλησίας | Ζωῆς), γινώθῃ D144
 10 τοῖς φωσὶ καὶ ἐγένετο Τριακάς ἀπηρτισμένη. καὶ <ῆν> ἡ προσούσα Ὀγ- ⁴
 δοάς ἀναπαυμένη. ὁ δὲ Βυθὸς ἐξῆλθεν Μεγέθους στηρίγματι ἐνωθῆναι τῇ
 Τριακάδι· συνῆει γὰρ τῇ Ἀληθείᾳ καὶ ὁ Πατὴρ τῆς Ἀληθείας συνήρχετο
 τῇ Ἐκκλησίᾳ καὶ ὁ Μητρικὸς εἶχε τὴν Ζωὴν καὶ ὁ Παράκλητος τὴν Ἐνάδα
 καὶ ἡ Ἐνάς ἡνοῦτο τῷ Πατρὶ τῆς Ἀληθείας καὶ ὁ Πατὴρ τῆς Ἀληθείας
 15 ἦν μετὰ τῆς Σιγῆς, ὁ Λόγος δὲ ὁ πνευματικὸς ἐκοινώνει * πνευματικῇ μίξει

³ eine obere u. untere Ὀγδοάς nach Epiph. auch bei Herakleon u. Marcus
 vgl. haer. 36, 2, 1; dazu auch (trotz der andern Grundauffassung) Irenaeus adv.
 haer. I 3, 4; I 28 Harvey ἦν (sc. die Achamoth) δὴ καὶ δευτέραν Ὀγδοάδα καλοῦσιν
 I 5, 2; I 44 τὴν δὲ μητέρα τὴν Ἀχαμῶθ Ὀγδοάδα (sc. καλοῦσιν), ἐποσφύζουσιν τὸν
 ἀριθμὸν τῆς ἀρχηγόνου καὶ πρώτης τοῦ πληρώματος Ὀγδοάδος I 5, 3; I 45f
 Hippolyt refut. VI 31, 7; S. 159, 17 Wendland ἡ καλουμένη κατ' αὐτοὺς Ὀγδοάς,
 ἥτις ἐστὶν ἡ ἐκτὸς πληρώματος Σοφία — ⁶ vgl. Irenaeus adv. haer. I 5, 2; I 44
 Harvey ἐπὶ γὰρ οὐρανὸς κατεσκευαζέσθαι, ὧν ἐπάνω τὸν Δημιουργὸν εἶναι λέ-
 γουσι καὶ διὰ τοῦτο Ἑβδομάδα καλοῦσιν αὐτόν, τὴν δὲ μητέρα τὴν Ἀχαμῶθ
 Ὀγδοάδα . . . τοὺς δὲ ἐπὶ οὐρανὸς εἶναι νοητοὺς φασιν, ἀγγέλους δὲ αὐτοὺς
 ὑποτίθενται . . . ὡς καὶ τὸν παράδεισον ὑπὲρ τρίτον οὐρανὸν ὄντα τέταρτον ἄγγε-
 λον λέγουσι δυνάμει ὑπάρχειν

V M

1 Μακαρία] Μακαριώτης S. 386, 8 u. 15 | Μονογενὴς Corn.] ὀλογενὴς V M
 2 Ἐνωσις vgl. S. 392, 16] Γνωσις V M ³ δογματίσασθαι aus δογματίσας τε V corr
 8 [ἐστίν] * ¹⁰ ἀπηρτισμένη wohl aus ἀπελπισμένη V corr ἀπελπισμένη M |
 <ῆν> * ¹¹ ὁ δὲ *] ὁ τε V M ¹² συνῆει γὰρ τῇ Ἀληθείᾳ *] ἡ αὐτὴ ἦν τῇ γὰρ
 Ἀληθείᾳ V M ^{12 ff} die von Dibelius S. 331 A. 4 versuchte Ergänzung des Textes
 geht von der Annahme aus, daß ein strenges Schema durchgeführt sein müsse.
 Das trifft jedoch weder hier noch S. 395, 1 ff zu ¹⁴ ἡνοῦτο aus ἦν οὕτω V corr
 ἦν οὕτω M ¹⁵ * irgend ein Name ausgefallen * | πνευματικῇ *] πνεύματι
 καὶ V M

καὶ ἀφθάρτῳ συγκράσει, ποιῶντος τὸ τέλος τοῦ Αὐτοπάτορος ἀδιχοτόμητον τὴν ἑαυτοῦ ἀνάπασιν.

ἡ οὖν Τριακὰς ἀπαρτίσασα βύθια μυστήρια, τελειώσασα γάμον ἐν 5
ἀφθάρτοις ἀνέδειξε φῶτα ἀφθαρτα, αἵτινα Μεσότητος ὠνομάσθησαν τέκνα
5 καὶ ἀχαρακτῆριστα ἦσαν, τοῦ νοικοῦ μὴ παρακειμένου, ἐκτὸς φρονήσεως
ἀναπαυόμενα χωρὶς Ἑνοίας. περὶ γὰρ οὗ τις πράσσει, ἐὰν μὴ νοῆῃ καθο-
λικῶς, οὐ πράσσει. τότε γενομένων τῶν φώτων, ὧν τὴν πολυπληθίαν 6
πρὸς ἀριθμὸν ἐξειπεῖν οὐκ ἀναγκαῖον, περινοεῖν δέ (ἐκαστον γὰρ τὸ
ἴδιον ὄνομα κεκληρῶται δι' ἐπίγνωσιν ἀρρήτων μυστηρίων), ἡ οὖν Σιγὴ 7
10 συληθεῖσα εἰς ἐκλογὴν γνώσεως ἅπαντα σῶσαι συνῆγε τῇ δευτέρᾳ ἀντιτε-
θείσῃ Ὁγδοάδι ἀφθάρτῳ μίξει, νοικῇ δὲ βουλήσει· ἦν δὲ αὐτῆς ἡ νοικὴ
βούλησις Πνεῦμα τὸ ἅγιον, τὸ ἐν μέσῳ τῶν ἁγίων ἐκκλησιῶν. τοῦτο οὖν
εἰς τὴν δευτέραν Ὁγδοάδα πέμψασα ἔπεισε καὶ αὐτὴν ἐνωθῆναι αὐτῇ.

3 ff vgl. Hippolyt refut. VI 34, 2f; S. 162, 16ff Wendland τοὺς ἐντὸς πληρώ-
ματος αἰῶνας τριάκοντα πάλιν ἐπιπροβεβληκέναι αὐτοῖς κατὰ ἀναλογίαν αἰῶνας
ἄλλους, ἢ ἢ τὸ πλήρωμα ἐν ἀριθμῷ τελείῳ συνηθροισμένον . . . ὑποδιήρηται δὲ
καὶ τὰ ἐν τῇ Ὁγδοάδι καὶ προβεβλήκασιν ἡ Σοφία, ἥτις ἐστὶ μίτηρ πάντων τῶν
ζώντων κατ' αὐτούς, καὶ ὁ κοινὸς τοῦ πληρώματος καρπὸς ὁ λόγος, οἵτινές εἰσιν
ἄγγελοι ἐπουράνιοι, πολιτευόμενοι ἐν Ἱερουσαλὴμ τῇ ἄνω, τῇ ἐν οὐρανοῖς u. Irenaeus
adv. haer. I 2, 6; I 23 Harvey δορυφόρους τε αὐτῷ εἰς τιμὴν [τὴν] αὐτοῦ ἀγγέλους
συμπροβεβλῆσθαι I 4, 5; I 41 τὴν τε Ἀγαμῶθ ἐκτὸς πάθους γενομένην καὶ συλλα-
βοῦσαν τῇ χαρᾷ τῶν ἐν αὐτῷ φώτων τὴν θεωρίαν, τουτέστι τῶν ἀγγέλων τῶν μετ'
αὐτοῦ, καὶ ἐγκισσάσασαν αὐτοὺς κεκνηκέναι καρποὺς κατὰ τὴν εἰκόνα διδάσκουσιν,
κῆμα πνευματικὸν γεγονὸς τῶν δορυφόρων τοῦ σωτῆρος — 4 zu Μεσότης als
stehendem valentinianischen Ausdruck für das Gebiet der untern Ogdoas vgl. Ire-
naeus adv. haer. I 5, 3; I 46 Harvey I 6, 4; I 58 Hippolyt refut. VI 32, 7; S. 161, 6
Wendland — 12 zu Πνεῦμα ἅγιον vgl. Irenaeus adv. haer. I 2, 5; I 21 Harvey
I 2, 6; I 22f τὸ δὲ ἐν Πνεῦμα τὸ ἅγιον ἐξισωθέντας αὐτοὺς πάντας εὐχαριστεῖν
ἐδίδαξε καὶ τὴν ἀληθινὴν ἀνάπασιν εἰσηγήσατο I 11, 1; I 101 καὶ τὸ Πνεῦμα δὲ

V M

1 ποιῶντος *] ποιῶν V M | τοῦ Αὐτοπάτορος * Dibelius] τοῦ (!) αὐτομήτορος
V M 3 ἡ οὖν] ἦν M | τριακὰς M | τελειώσασα γάμον] τελείως ἄγαμον V
4 ἀνέδειξε *, vgl. S. 395, 6] ἀπέδειξε V M | Μεσότητος Dibelius vgl. S. 395, 8]
'Ενότητος V M 5 ἀχαρακτῆριστα, α ausradiert V χαρακτηριστὰ M | τοῦ
νοικοῦ *, vgl. Z. 6 u. 11] οὖν μικροῦ V M 6 νοεῖ M 8 περινοεῖν δὲ + <χρῆ>? *
9 ἡ οὖν Σιγὴ] νοῦν ἡ γῆ M 13 πέμψασα ἔπεισε] πέμψας ἔπεισε V πέμψασαί σε M

γάμος οὖν ἐτελειούτο ἐν τοῖς τῆς Ὀγδοάδος μέρεσιν, ἐνουμένου τοῦ ἁγίου 8
 Πνεύματος τῷ Μόνῳ καὶ τῆς Δυάδος τῷ Τρίτῳ καὶ τοῦ Τρίτου τῇ Ἐξάδι
 καὶ τῆς Ὀγδοάδος τῇ Ἐβδόμῳ καὶ τοῦ Ἐβδόμου τῇ Δυάδι καὶ τῆς Ἐξά-
 δος τῇ Πέμπτῳ. ὅλη δὲ ἡ Ὀγδοὰς συνήλθε μετὰ ἡδονῆς ἀγηράτου 9
 5 καὶ ἀφθάρτου μίξεως (οὐ γὰρ ἦν χωρισμὸς ἀλλήλων· ἦν δὲ σύγκρασις
 μεθ' ἡδονῆς ἀμώμου) | καὶ ἀνέδειξε πεντάδα προυνίκων ἀθελύντων, ὧν | ^{P171}
 τὰ | ὀνόματά ἐστι ταῦτα· Καρπιστὴς Ὀροθέτης Χαριστήριος Ἄφετος ^{Ö320}
 Μεταγωγεύς. οὗτοι τῆς Μεσότητος ὀνομάσθησαν υἱοί. ^{D145}

βούλομαι δὲ ὑμᾶς γινώσκειν· Ἀμφίου Αὐραὴν Βουκοῦα Θαρδουοῦ 10
 10 (Ὀύβουκοῦα Θαρδεδεῖν Μερεξὰ Ἀτάρ Βαρβὰ Οὐδουὰν Ἐστὴν [Οὐδουοῦαν
 Ἐσλὴν] [Ἀμφαῖν Ἐσσουμέν] Οὐανανὶν Λαμερτάρδε Ἀθαμὲς Σουμὶν Ἀλλωρὰ
 Κουβιαθὰ Δαναδαρία Δαμυὼ Ὠρὴν Λαναφὲκ Οὐδινφὲκ Ἐμφιβοχὲ Βάρρα
 Ἀσσίου Ἀχὲ Βελίμ Δεξαριχὲ Μασεμών.

Καὶ ταῦτα μὲν ἀπὸ μέρους (ἐκ) τῶν βιβλίων αὐτῶν παρατε-
 15 θέντα ἕως ὧδέ μοι εἰρήσθω.

Ἐποιήσατο δὲ οὗτος τὸ κήρυγμα καὶ ἐν Αἰγύπτῳ, ὅθεν δὴ καὶ 7, 1
 ὡς λείψανὰ ἐχίδνης ὁστέων ἔτι ἐν Αἰγύπτῳ περιλείπεται τούτου ἡ
 σπορά, ἐν τε τῷ Ἀθριβίτῃ καὶ Προσωπίτῃ καὶ Ἀρσινοίτῃ καὶ Θη-
 βαῖδι καὶ τοῖς κάτω μέρεσι τῆς Παράλιας καὶ Ἀλεξανδριοπολίτῃ·

τὸ ἅγιον ὑπὸ τῆς Ἀληθείας φησὶ προβεβλήσθαι εἰς ἀνάκρισιν καὶ καρποφορίαν
 τῶν αἰῶνων ἀοράτως εἰς αὐτοὺς εἰσιόν· δι' οὗ τοὺς αἰῶνας καρποφορεῖν τὰ
 φητὰ τῆς Ἀληθείας; etwas anders bei Hippolyt refut. VI 31, 4; S. 159, 2ff, vgl. dazu
 Irenaeus adv. haer. I 4, 1; I 33 Harvey διὸ καὶ αὐτὴν τοῖς ἀμφοτέροις ὀνόμασι
 καλεῖσθαι, Σοφίαν τε πατρωνυμικῶς . . . καὶ Πνεῦμα ἅγιον ἀπὸ τοῦ περὶ τὸν
 Χριστὸν πνεύματος u. I 4, 5; I 38 Harvey τὸν Παράκλητον δὲ ἐξέπεμψεν εἰς αὐτὴν
 τουτέστι τὸν Σωτῆρα . . . ἐκπέμπεται δὲ πρὸς αὐτὴν μετὰ τῶν ἡλικιωτῶν αὐτοῦ
 τῶν ἀγγέλων

7 vgl. die zu S. 388, 9ff angeführten Stellen — 9—13 vgl. zu S. 385, 2ff

V M

1 οὖν ἐτελειούτο] συνετελειούτο M 4 ὀγδοάδος, δο² getilgt V corr 5 ἦν
 δὲ] ἡ δὲ M 6 προυνίκων V 13 Unterschrift πεπλήρωται τὰ ἀπὸ Οὐαλεν-
 τίνων V κατὰ Οὐαλεντίνων τῶν γνωστικῶν, dann nach einer Leiste πεπλήρωται
 τὰ ἀπὸ Οὐαλεντίνων M 14 (ἐκ) * 15 εἰρήσθω] ἡγείσθω M 16f θθεν
 δὴ — ἐν Αἰγύπτῳ < M 17 vor ὡς ein τῷ getilgt V 18 ἀθριβίτῃ M | ἀρσε-
 νοίτῃ, τη auf Rasur V corr 19 vor Ἀλεξανδριοπολίτῃ + (ἐν τῷ)? Jül. | Ἀλε-
 ξανδραιοπολίτῃ M

ἀλλὰ καὶ ἐν Ῥώμῃ ἀνελθὼν κεκήρυχεν. εἰς Κύπρον δὲ ἐληλυθώς, 2
 †ὥς ναύαγιον ὑποστὰς φύσει σωματικῶς, τῆς πίστεως ἐξέστη καὶ
 τὸν νοῦν ἐξετράπη. ἐνομίζετο γὰρ πρὸ τούτου μέρος ἔχειν εὐσεβείας
 καὶ ὁρθῆς πίστεως ἐν τοῖς προειρημένοις τόποις. ἐν δὲ τῇ Κύπρῳ
 5 λοιπὸν εἰς ἔσχατον ἀσεβείας ἐλήλακεν καὶ ἐβάθυνεν ἑαυτὸν ἐν ταύτῃ
 τῇ καταγγελλομένῃ ὑπ' αὐτοῦ μοχθηρίᾳ.

λέγει δὲ αὐτός τε καὶ οἱ αὐτοῦ τὸν κύριον ἡμῶν Ἰησοῦν Χριστόν, 3
 ὡς ἔφην, καὶ Σωτῆρα καὶ Χριστόν καὶ Λόγον καὶ Σταυρὸν καὶ Μετα-
 γωγέα καὶ Ὁροθέτην καὶ Ὅρον. φασὶ δὲ ἄνωθεν κατενηγοχέναι 4
 10 τὸ σῶμα καὶ ὡς διὰ σωλῆνος ὕδωρ διὰ Μαρίας τῆς παρθένου διε-
 ληλυθέναι, μηδὲν δὲ ἀπὸ τῆς παρθενικῆς μήτρας εἰληφέναι, ἀλλὰ
 ἄνωθεν τὸ σῶμα ἔχειν, ὡς προείπον. μὴ εἶναι δὲ αὐτὸν τὸν πρῶτον 5
 Λόγον μηδὲ τὸν μετὰ τὸν Λόγον Χριστόν τὸν ἄνω ὄντα ἐν τοῖς
 ἄνω Αἰῶσι, ἀλλὰ τοῦτον φάσκουσι προβεβλήσθαι δι' οὐδὲν ἕτερον ἢ
 15 μόνον εἰς τὸ ἐλθεῖν καὶ ἀνασῶσαι τὸ γένος τὸ ἄνωθεν πνευματικόν. D146
 τὴν δὲ τῶν νεκρῶν ἀνάστασιν ἀπαρνοῦνται, φάσκοντές τι μν- 6

1 vgl. Irenaeus adv. haer. III 4, 3; II 17 Harvey Οὐαλεντίνος μὲν γὰρ ἦλθεν
 εἰς Ῥώμην ἐπὶ Ὑγίνου, ἤκμασε δὲ ἐπὶ Πίου καὶ παρέμεινεν ἕως Ἀνικίτου Tertullian
 de praescr. 30 adv. Valent. 4 — 1 ff die Nachricht des Epiph. (Filastrius h. 38, 2; S. 21, 4
 schöpft aus ihm) von einer Wirksamkeit des Valentin in Cypern nach seinem
 römischen Aufenthalt steht im Widerspruch mit Irenaeus; denn dessen παρέμεινεν
 (vgl. das παρέμεινε II 22, 5; I 331 Harvey III 3, 4; II 12) setzt voraus, daß Valentin
 in Rom gestorben ist. Ausgleichungsversuche bei Lipsius, Quellen der ältesten
 Ketzergesch. S. 256 ff Hilgenfeld, Ketzergesch. S. 255 Harnack, Lit.-Gesch. II 1,
 292 ff. Immerhin beachte, daß die vita des Epiph. c. 59 u. 64 Valentinianer in Cypern
 erwähnt — 8 vgl. S. 388, 8 ff — 9 ff vgl. Ps. Tertullian adv. omn. haer. 4 hunc (sc.
 Christum) autem in substantia corporis nostri non fuisse, sed spiritale nescio quod
 corpus de caelo deferentem quasi aquam per fistulam, sic per Mariam virginem
 transmeasse nihil inde vel accipientem vel mutuantem Irenaeus adv. haer. I 7, 2;
 I 60 Harvey Hippolyt refut. VI 35, 7; S. 165, 13 ff Wendland — 13 ff vgl. Hip-
 polyt refut. VI 36, 3; S. 166, 5 ff τούτου χάριν ἐγεννήθη Ἰησοῦς ὁ σωτὴρ διὰ τῆς
 Μαρίας, ἵνα διορθώσῃται <τὰ> ἐνθάδε, ὥσπερ ὁ Χριστὸς ὁ ἄνωθεν ἐπιπροβληθεὶς
 ἐπὶ τοῦ Νοῦς καὶ τῆς Ἀληθείας διορθώσατο τὰ πάθη τῆς ἔξω Σοφίας Irenaeus
 adv. haer. I 3, 1; I 24 Harvey — 16 vgl. Ps. Tert. adv. omn. haer. 4 resurrec-
 tionem huius carnis negat, sed alterius Irenaeus adv. haer. I 6, 1; I 51 Harvey

V M

2 † ὥς] σ oben drüber V corr ὦ M; entweder ganz zu streichen u. <τε>
 hinter ναύαγιον einzuschieben oder etwa <ἐσώθη, οὕτως> hinter σωματικῶς zu er-
 gänzen *. 13 μήτε M | τὸν² < M 14 ἀλλὰ getilgt V corr | τοῦτον + δὲ V M |
 δι' οὐδὲν ἕτερον ἢ am Rande nachgetragen V corr < M

θῶδες καὶ ληρῶδες, | μὴ τὸ σῶμα τοῦτο ἀνίστασθαι, ἀλλ' ἕτερον P 172
 μὲν ἐξ αὐτοῦ, ὃ δὲ πνευματικὸν καλοῦσι· μόνων δὲ ἐκείνων τῶν
 παρ' αὐτοῖς πνευματικῶν καὶ τῶν ἄλλων <τῶν> ψυχικῶν καλου-
 μένων *, ἐὰν γε οἱ ψυχικοὶ δικαιοπραγήσειαν, τοὺς δὲ ὑλικοὺς καὶ σαρ-
 5 κικοὺς καὶ γήινους καλουμένους παντάπασιν | ἀπόλλυσθαι καὶ μὴδ' ὅ 322
 ὅλως σφύζεσθαι. χωρεῖν δὲ ἐκάστην οὐσίαν πρὸς τοὺς ἰδίους αὐτῆς 7
 προβολέας, τὴν μὲν ὑλικὴν τῇ ὕλῃ ἐκδιδομένην καὶ τὸ σαρκικὸν καὶ
 γήϊνον τῇ γῇ. τρία γὰρ τάγματα βούλονται εἶναι ἀνθρώπων, πνευ- 8
 ματικῶν ψυχικῶν σαρκικῶν, τὸ δὲ τάγμα τὸ πνευματικὸν ἑαυτοὺς λέ-
 10 γόνειν, ὥσπερ καὶ γνωστικούς, καὶ μήτε καμᾶτον ἐπιδεομένους ἢ
 μόνον τῆς γνώσεως καὶ τῶν ἐπιρρημάτων τῶν αὐτῶν μυστηρίων.
 πᾶν δὲ ὅτιοῦν ποιεῖν ἀδεῶς ἕκαστον αὐτῶν καὶ μὴδὲν πεφροντικέναι·
 ἐξ ἅπαντος γὰρ φασι σωθῆσεσθαι πνευματικὸν ὃν τὸ αὐτῶν τάγμα.
 τὸ δὲ ἕτερον τάγμα τῶν ἀνθρώπων ἐν κόσμῳ, ὅπερ ψυχικὸν καλοῦ- 9
 15 σιν, ἐφ' ἑαυτοῦ σφύζεσθαι μὴ δυνάμενον, εἰ μὴ τι ἂν καμᾶτω καὶ
 δικαιοπραγίᾳ ἑαυτὸ ἀνασώσειε. τὸ δὲ ὑλικὸν τάγμα τῶν ἐν τῷ
 κόσμῳ ἀνθρώπων μήτε δύνασθαι χωρεῖν τὴν γνωσίν φασι μήτε δέχε-
 σθαι ταύτην, καὶ θέλοι ὁ ἐκ τούτου τοῦ τάγματος ὁρμώμενος, ἀπόλ-
 λυσθαι δὲ ἅμα [σὺν] ψυχῇ καὶ σώματι. τὸ δὲ ἑαυτῶν τάγμα πνευματι- 10
 20 κὸν ὃν σφύζεσθαι σὺν σώματι ἄλλω, ἐνδοτέρῳ τινὶ ὄντι, ὅπερ αὐτοὶ
 σῶμα πνευματικὸν καλοῦσι φανταζόμενοι. τοὺς δὲ ψυχικοὺς κεκμη- 11

2 ff vgl. Irenaeus adv. haer. I 6, 1 ff; I 53 ff Harvey πᾶν τὸ πνευματικόν, τουτ-
 ἔστιν οἱ πνευματικοὶ ἄνθρωποι . . . ἐπαιδεύθησαν γὰρ τὰ ψυχικὰ οἱ ψυχικοὶ ἄν-
 θρωποι οἱ δι' ἔργων καὶ πίστεως ψιλῆς βεβαιούμενοι . . . διὸ καὶ ἡμῶν μὲν
 ἀναγκαῖον εἶναι τὴν ἀγαθὴν προᾶξιν ἀποφαίνονται· ἄλλως γὰρ ἀδύνατον σωθῆναι.
 αὐτοὺς δὲ μὴ διὰ πράξεως, ἀλλὰ διὰ τὸ φύσει πνευματικοὺς εἶναι πάντῃ τε καὶ
 πάντως σωθῆσεσθαι δογματίζουσιν. ὥς γὰρ τὸ χοικὸν ἀδύνατον σωτηρίας μετα-
 σχεῖν . . . οὕτως πάλιν τὸ πνευματικὸν θέλουσιν οἱ αὐτοὶ εἶναι ἀδύνατον φθορὰν
 καταδέξασθαι καὶ ὅποιαις συγκαταγένωνται πράξειςιν . . . διὸ δὲ καὶ τὰ ἀπειρη-
 μένα πάντα ἀδεῶς οἱ τελειότατοι πράττουσιν αὐτῶν· I 7, 5; I 64 f ἀνθρώπων δὲ
 τρία γένη ὑφίστανται, πνευματικὸν χοικὸν ψυχικόν . . . καὶ τὸ μὲν χοικὸν εἰς φθορὰν
 χωρεῖν καὶ τὸ ψυχικόν, ἐὰν τὰ βελτίονα ἔληται, ἐν τῷ τῆς Μεσότητος τόπῳ ἀνα-
 παύεσθαι — 21 ff Mißverständnis von Irenaeus adv. haer. I 7, 5; I 65 ff Harvey τὰ δὲ
 πνευματικά, ἃ ἂν κατασπείρη ἡ Ἀχαμῶθ, ἕκτοτε ἕως τοῦ νῦν δικαίαις ψυχαῖς παι-
 δευθέντα ἐνθάδε καὶ ἐκτραφέντα διὰ τὸ νῆπια ἐκπεπέμφθαι, ὕστερον τελειότητος

V M

4 * etwa <εἶναι σωτηρίαν> * | vor οἱ ψυχικοὶ + καὶ M | ὑλικούς + τε M 15 ἀφ'
 aus ἐφ' V corr 16 ἑαυτὸ U] ἑαυτῷ V M 17 χωρεῖν angeffickt V corr 19 [σὺν] *

κότας πολὺ καὶ ὑπερاناβεβηκότας τὸν Δημιουργὸν ἄνω δοθήσεσθαι τοῖς ἀγγέλοις τοῖς ἅμα Χριστῷ οὖσιν, οὐδέν τι τῶν σωμάτων ἀνακομιζομένους, ἀλλὰ μόνον τὰς ψυχὰς ἐν πληρώματι εὐρεθείσας τῆς αὐτῶν γνώσεως καὶ τὸν Δημιουργὸν ὑπερβεβηκυίας δίδοσθαι τοῖς
5 μετὰ τοῦ Χριστοῦ ἀγγέλοις εἰς νύμφας. |

D 147

8. Τοιαύτη ἐστὶν ἡ κατ' αὐτοὺς τραγωδία, ἔχουσα μὲν καὶ πλείω 8, 1
τούτων· ἐγὼ δὲ μόνον ἅτινα φύσει ἀναγκαῖον εἶναι ἡγησάμην εἰς
τοῦμφανὲς ἐλθεῖν, ταῦθ' ὑπηγόρευσα, ὥς ἡ εἰς ἡμᾶς † γνώσις ἦλθεν·
τὸ πόθεν τε ὥρματο ἐν ποίοις δὲ καιροῖς ὑπῆρχεν καὶ ἀπὸ ποίων 2
10 τὰς προφάσεις εἰληφεν καὶ τίς αὐτοῦ ἡ διδασκαλία, ἅμα τε τίσιν ἐβλά-
στησε τῷ βίῳ κακόν, | ἀπὸ μέρους τε, ὥς ἔφην, τῆς τούτου διδα- P 173
σκαλίας ἐμνημόνευσα. τὰ δὲ λοιπὰ τῆς αὐτοῦ λεπτολογίας οὐκ 3
ἐβουλήθην ἀπ' ἐμαντοῦ συντάξαι, εὐρὼν παρὰ τῷ ἀγιστάτῳ Εἰρη-
ναίῳ τῷ ἀρχαίῳ τὴν κατ' αὐτοῦ πραγματείαν γεγενημένην. ἕως δὲ
15 ἐνταῦθα τὰ ὀλίγα ταῦτα διεξεληθὼν, τὰ ἐξῆς ἀπὸ τῶν τοῦ προειρη-
μένου ἀνδρός, δούλου Θεοῦ, Εἰρηναίου δέ φημι, τὴν παράθεσιν ὁλο-
σχερῶς ποιήσομαι. ἔχει δὲ οὕτως·

(ΕΚ) ΤΩΝ ΤΟΥ ΑΓΙΟΥ ΕΙΡΗΝΑΙΟΥ

Ἐπεὶ τὴν ἀλήθειαν παραπεμπόμενοί τινες ἐπεισάγουσι λόγους ψευδεῖς 9, 1
20 καὶ ὕψευσεως ἀπεράντους, αἵτινες ζητήσεις μᾶλλον παρ' ἔχουσιν, καθὼς Ὡ 324

ἀξιοθέντα νύμφας ἀποδοθήσεσθαι τοῖς τοῦ σωτῆρος ἀγγέλοις δογματίζουσι, τῶν
ψυχῶν αὐτῶν ἐν Μεσότῃ κατ' ἀνάγκην μετὰ τοῦ δημιουργοῦ ἀναπανσαμένων
εἰς τὸ παντελές. καὶ αὐτὰς μὲν τὰς ψυχὰς πάλιν ὑπομερίζοντες λέγουσι ὥς μὲν
φύσει ἀγαθὰς ἄς δὲ φύσει πονηράς. καὶ τὰς μὲν ἀγαθὰς ταύτας εἶναι τὰς δεκτι-
κὰς τοῦ σπέρματος γινομένας, τὰς δὲ φύσει πονηρὰς μηδέποτε ἂν ἐπιδέξασθαι ἐκείνο
τὸ σπέρμα

20 I Tim. 1, 4

V M von 19 ff an Irenaeus adv. haer. I; I 1 ff Harvey (= lat.); als Nebenzeugen
Tertullian adv. Valent. u. Hippolyt refut. VI 29 ff. — Die lateinische Übersetzung
des Irenaeus geht auf eine griechische Handschrift zurück, die mit der von Epiph.
benutzten eine Anzahl von Verderbnissen teilt, also zur selben Familie gehört

1 ὑπερاناβεβηκότας angefliekt V corr | δίδοσθαι V 2f ἀνακομιζομένους,
ἀνα getilgt u. ους zu οἰς verändert V corr 5 τοῦ < M 8 † γνώσις ἦλθεν]
lies wohl ἐλθοῦσα γνώσις < περιεῖχεν * 9 τὸ] τοῦ V | τε] δὲ V 13 vor
παρὰ + τὰ M 14 κατ' hineingefliekt V corr 15 ἐνταῦθα getilgt, τούτου
drüber geschrieben V corr | τὰ¹ < M 17 ἔχει δὲ οὕτως angesetzt V corr < M
18 (Εκ) Ausg. 19 ἐπὶ M 20 καὶ < M

- ὁ ἀπόστολός φησιν *ἡ οἰκοδομὴν θεοῦ τὴν ἐν πίστει*, καὶ διὰ τῆς
 πανούργως συγκεκροτημένης πιθανότητος παράγουσι τὸν νοῦν τῶν ἀπειρο-
 τέρων καὶ αἰχμαλωτίζουσιν αὐτούς, βραδιουργοῦντες τὰ λόγια τοῦ κυρίου. ²
 ἐξηγηταὶ κακοὶ τῶν καλῶς εἰρημένων γινόμενοι, καὶ πολλοὺς ἀνατρέπουσιν,
⁵ ἀπάγοντες αὐτοὺς προφάσει γνώσεως ἀπὸ τοῦ τόδε τὸ πᾶν συστησάμενον
 καὶ κεκοσμηκότος, ὥς ὑψηλότερόν τι καὶ μεῖζον ἔχοντες ἐπιδειξάμενοι τοῦ τὸν
 οὐρανὸν καὶ τὴν γῆν καὶ πάντα τὰ ἐν αὐτοῖς πεποιηκότος θεοῦ, πιθανῶς ³
 μὲν ἐπαγόμενοι διὰ λόγων τέχνης τοὺς ἀκεραίους εἰς τὸν τοῦ ζητεῖν τρόπον,
 ἀπιθάνως δὲ ἀπολλύντες αὐτοὺς ἐν τῇ βλάσφημον καὶ ἀσεβῇ τὴν γνώμην
¹⁰ αὐτῶν κατασκευάζειν εἰς τὸν δημιουργόν, μηδὲ ἐν τῇ διακρίνειν δυναμένων
 τὸ ψεῦδος ἀπὸ τοῦ ἀληθοῦς | — ἡ γὰρ πλάνη καθ' ἑαυτὴν μὲν οὐκ ἐπιδείκ- ⁴ D149
 νυται, ἵνα μὴ γυνωθίσεια γένηται κατάφωρος, πιθανῶς δὲ περιβλήματι
 πανούργως κοσμουμένη καὶ αὐτῆς τῆς ἀληθείας * ἀληθεστέραν ἑαυτὴν
 παρέχει φαίνεσθαι διὰ τῆς ἔξωθεν φαντασίας ταῖς ἀπειροτέροις, καθὼς ⁵
¹⁵ ὑπὸ τοῦ κρείττονος ἡμῶν εἴρηται ἐπὶ τῶν ταιούτων, ὅτι λίθον τὸν τίμιον
 σμάραγδον ὄντα καὶ πολυτίμητόν τισιν ὕαλος ἐνουβρίζει διὰ τέχνης παρο-
 μοιουμένη, ὁπόταν μὴ παρ' ἡ σθένων δοκιμάσαι καὶ τέχνην διελέγξει τὴν
 πανούργως γενομένην· ὅταν δὲ ἐπιμιγῇ χαλκὸς εἰς τὸν ἄργυρον, τίς εὐκόλως
 δυνήσεται τοῦτον ἀκέραιος (ὦν) δοκιμάσαι; — ἵνα οὖν μὴ (καὶ) παρὰ τὴν ⁶
²⁰ ἡμετέραν αἰτίαν συναρπάζωνται τινες ὡς πρόβατα ὑπὸ λύκων, | ἀγνοοῦντες P174
 αὐτοὺς διὰ τὴν ἔξωθεν τῆς προβατίου δορᾶς ἐπιβολήν, οὓς φυλάσσειν παρήγγε-
 λεν ἡμῖν ὁ κύριος, ὅμοια μὲν (ἡμῖν) λαλοῦντας, ἀνόμοια δὲ φρονούντας,
 ἀναγκαῖον ἡγησάμεν, ἐντυχὼν τοῖς ὑπομνήμασι τῶν ὡς αὐτοὶ λέγουσιν
²⁵ Οὐαλεντίνου μαθητῶν, ἐνίοις δ' αὐτῶν καὶ συμβαλὼν καὶ καταλαβόμενος
 τὴν γνώμην αὐτῶν, μὴνῶσαί σοι, ἀγαπητέ, τὰ τερατώδη καὶ βαθέα μυστή- ⁷

20ff vgl. Matth. 7, 15

V M lat.

2 παρεισάγουσιν V εἰς getilgt Vcorr 3 τοῦ < V 4 καθὼς, λ oben
 drüber Vcorr 5 ἀπάγοντες] attrahentes (= ἐπάγοντες) lat. | τοῦ τόδε] τούτου
 δὲ M 6 κεκοσμηκότος] ordinavit lat. 9 ἀπιθάνως] male lat. 10 μηδὲ]
 non lat. | ἐν τῷ *] ἐν τῷ VM < lat. 11 πλάνη aus ἡδονῇ Vcorr | καθ' αὐ-
 τήν(!) V 13 * ridiculum est et dicere (= γελοῖον τὸ καὶ εἰπεῖν) lat. 14 φαί-
 νεσθαι] ut decipiat lat. 16 καὶ < lat. 16f παρωμοιουμένη? nach assimilatum
 lat. Jül. 17 σθένων] ισχύων M | τέχνη M 18 δὲ] enim lat. | vor χαλκὸς
 + ὁ V 19 ἀκέραιος (ὦν) Ausgg.] < VM, ἀκεραῖως(!) < ὦν am Rande an-
 geflickt Vcorr rudis cum sit lat. | ἴν' M | (καὶ) Ausgg.] et lat. 21 προβα-
 τέιον, εἰ aus ι Vcorr | δορᾶς, ο aus ω V | ἐπιβολήν V 22: (ἡμῖν) *] nobis
 lat. 24 συμβάλλων M

- ρια, ἃ »οὐ πάντες χωροῦσιν«, ἐπεὶ μὴ πάντες τὸν ἐγκέφαλον ἐξεπτύκασιν, ὥπως καὶ σὺ μαθὼν αὐτὰ πᾶσι τοῖς μετὰ σοῦ φανερά ποιήσης καὶ παραινέσης αὐτοῖς φυλάσσεσθαι τὸν βυθὸν τῆς ἀνοίας καὶ τῆς εἰς τὸν θεὸν βλασφημίας. καὶ καθὼς δύναμις ἡμῖν, τὴν τε γνώμην αὐτῶν τῶν νῦν 8
 5 παραδιδασκόντων (λέγω δὴ τῶν περὶ Πτολεμαῖον), ἀπάνθισμα οὖσαν τῆς Οὐαλεντίνου σχολῆς, συντόμως καὶ σαφῶς ἀπαγγελοῦμεν καὶ ἀφορμὰς <ἄλλοις> δώσομεν κατὰ τὴν ἡμετέραν μετριότητα πρὸς τὸ ἀνατρέπειν αὐτήν, ἀλλόκοτα καὶ ἀσύστατα καὶ ἀνάρμοστα τῇ ἀληθείᾳ ἐπιδεικνύντες τὰ ὑπ' αὐτῶν λεγόμενα, μήτε συγγράφειν εἰθισμένοι μήτε λόγων τέχνην ἡσκηκότες, 9 Ὡ32
 10 ἀγάπης δὲ ἡμᾶς προτρεπομένης σοὶ τε καὶ πᾶσι τοῖς μετὰ σοῦ μηνῦσαι | D149
 τὰ μέχρι μὲν νῦν κεκρυμμένα, ἤδη δὲ κατὰ τὴν χάριν τοῦ θεοῦ εἰς φανε-
 ρὸν ἐληλυθότα διδάγματα. »οὐδὲν γάρ ἐστι κεκαλυμμένον, ὃ οὐκ ἀπο-
 καλυφθήσεται, καὶ κρυπτόν, ὃ οὐ γνωσθήσεται».
10. Οὐκ ἐπιζητήσεις δὲ παρ' ἡμῶν, τῶν ἐν Κελτοῖς διατριβόντων καὶ 10, 1
 15 περὶ βάρβαρον διάλεκτον τὸ πλεῖστον ἀσχολουμένων, λόγων τέχνην ἣν οὐκ ἐμάθομεν οὔτε δύναμιν συγγραφέως ἣν οὐκ ἡσκήσαμεν οὔτε καλλωπισμὸν λέξεων οὔτε πιθανότητα ἣν οὐκ οἶδαμεν, ἀλλὰ ἀπλῶς καὶ ἀληθῶς καὶ 2
 ἰδιωτικῶς τὰ μετὰ ἀγάπης σοὶ γραφέντα μετὰ ἀγάπης σὺ προσδέξῃ καὶ
 αὐτὸς αὐξήσεις αὐτὰ παρὰ σεαυτῇ (ἅτε ἰκανώτερος ἡμῶν τυγχάνων), οἷονεῖ
 20 σπέρματα καὶ ἀρχὰς λαβὼν παρ' ἡμῶν, καὶ ἐν τῇ πλάτει σοῦ τοῦ νοῦ 3
 ἐπὶ πολὺ καρποφορήσεις τὰ δι' ὀλίγων ὑφ' ἡμῶν εἰρημένα καὶ δυνατῶς
 παραστήσεις τοῖς μετὰ σοῦ τὰ ἀσθενῶς ὑφ' ἡμῶν ἀπηγγελέμενα. καὶ ὥς 4
 ἡμεῖς ἐφιλοτιμήθημεν, πάλαι ζητοῦντός σου μαθεῖν τὴν γνώμην αὐτῶν,
 μὴ μόνον σοὶ ποιῆσαι φανεράν, | ἀλλὰ καὶ ἐφόδια δοῦναι πρὸς τὸ ἐπι- P175
 25 δεικνύειν αὐτὴν ψευδῇ, οὕτως δὲ καὶ σὺ φιλοτίμως τοῖς λοιποῖς διακονήσεις,
 κατὰ τὴν χάριν τὴν ὑπὸ τοῦ κυρίου σοὶ δεδομένην, εἰς τὸ μηκέτι παρα-
 σύρεσθαι τοὺς ἀνθρώπους ὑπὸ τῆς ἐκείνων πιθανολογίας, οὕσης τοιαύτης.

1 vgl. Matth. 19, 11 — 12 Matth. 10, 26

V M lat.

1 ἐξεπτύκασιν] *habent* lat. 3 τὸν² < V | θεὸν Ausgg.] *deum* lat. Χριστὸν
 VM 5 vor ἀπάνθισμα + *velut* lat. 6 <ἄλλοις> *] *aliis* lat. 7f ἀλλόκοτα καὶ
 < lat. 8 καὶ ἀσύστατα < V 9 εἰθισμένοι aus ἡθισμένοι V corr ἡθισμένοι M
 10 σὺ τε M 12 διδάγματα + *ipsorum* lat. 13 vor κρυπτόν + *nihil* lat.
 14 Κελτοῖς Ausgg.] *Cellis* lat. δελφοῖς V ἀδελφοῖς M 16 ἡσκήσαμεν] ἡκούσα-
 μεν M 18 σοὶ γραφέντα] *συγγραφέντα* M | σὺ aus σοὶ V < M 19 αὐξή-
 σης M 22 παραστήσης M 24 μὴ] ἢ M | φανερά V 25 οὕτω V | δὲ
 < lat. | διακονήσης M 26 δεδομένην aus *διδομένην* V corr *διδομένην* M

Λέγουσιν γάρ τινα εἶναι ἐν ἀοράτοις καὶ ἀκατονομάστοις ὑψώμασι 5
 τέλειον Αἰῶνα προόντα· τοῦτον δὲ καὶ Προαρχὴν καὶ Προπάτορα καὶ
 Βυθὸν καλοῦσιν. ὑπάρχοντα δ' αὐτὸν ἀχώρητον καὶ ἀόρατον, αἰδιὸν τε
 καὶ ἀγέννητον, ἐν ἡσυχίᾳ καὶ ἡρεμίᾳ πολλῇ γεγονέναι ἐν ἀπείροις αἰῶσι
 5 χρόνων· συνυπάρχειν δ' αὐτῷ καὶ Ἑννοίαν, ἣν δὴ καὶ Χάριν καὶ Σιγὴν
 ὀνομάζουσι. καὶ ποτὲ ἐννοηθῆναι ἅψ' ἑαυτοῦ προβαλέσθαι τὸν Βυθόν 6
 τοῦτον ἀρχὴν τῶν πάντων, καὶ καθάπερ σπέρμα τὴν προβολὴν | ταύτην, D150
 ἣν προβαλέσθαι ἐννοηθῆναι, [καὶ] καταθέσθαι ὡς ἐν μήτρᾳ (ἐν) τῇ συνυπ-
 αρχούσῃ ἑαυτῷ Σιγῇ. ταύτην δὲ ὑποδεξαμένην τὸ σπέρμα τοῦτο καὶ 7
 10 ἐγκύμονα γενομένην ἀποκυῖσαι Νοῦν, ὅμοιον τε καὶ ἴσον τῷ προβαλόντι
 καὶ μόνον χωροῦντα τὸ μέγεθος τοῦ πατρὸς· τὸν δὲ Νοῦν τοῦτον καὶ
 Μονογενῇ καλοῦσι καὶ Πατέρα καὶ ἀρχὴν τῶν πάντων. συμπροβεβλήσθαι 8
 δὲ αὐτῷ Ἀλήθειαν καὶ εἶναι ταύτην πρώτην καὶ ἀρχέγονον Πυθαγορικὴν
 τετρακτύν, ἣν καὶ ῥίζαν τῶν | πάντων· καλοῦσιν. ἔστιν γὰρ Βυθὸς καὶ 8328
 15 Σιγῇ, ἔπειτα Νοῦς καὶ Ἀλήθεια. αἰσθόμενον δὲ τὸν Μονογενῇ τοῦτον 9
 ἑψ' αἷς προεβλήθη, προβαλεῖν καὶ αὐτὸν Λόγον καὶ Ζωὴν, πατέρα πάντων
 τῶν μετ' αὐτὸν ἐσομένων καὶ ἀρχὴν καὶ μόρφωσιν παντὸς τοῦ Πληρώ-
 ματος· ἐκ δὲ τοῦ Λόγου καὶ τῆς Ζωῆς προεβλήσθαι κατὰ συζυγίαν
 ἄνθρωπον καὶ Ἐκκλησίαν. καὶ εἶναι ταύτην ἀρχέγονον Ὀγδόαδα, ῥίζαν 10
 20 καὶ ὑπόστασιν τῶν πάντων, τέτρασιν ὀνόμασι παρ' αὐτοῖς καλουμένην,
 Βυθῷ καὶ Νῷ καὶ Λόγῳ καὶ Ἀνθρώπῳ. εἶναι γὰρ αὐτῶν ἕκαστον ἀρρε-
 νόθηλον, οὕτως· πρῶτον τὸν Προπάτορα ἡνωσθαι κατὰ συζυγίαν τῇ
 ἑαυτοῦ Ἑννοίᾳ, τὸν δὲ Μονογενῇ τουτέστιν τὸν Νοῦν τῇ Ἀληθείᾳ, τὸν
 δὲ Λόγον τῇ Ζωῇ καὶ τὸν Ἀνθρωπον τῇ Ἐκκλησίᾳ.

V M lat. (dazu von Z. 1ff an Tertullian u. Hippolyt)

1 γὰρ < lat. | ἀκατονομάστοις, ο aus ω V corr ἀκατωνομάστοις M 2 προ-
 ἀρχην V 3 ὑπάρχοντα δ' αὐτὸν ἀχώρητον καὶ ἀόρατον] esse autem illum in-
 visibilem et quem nulla res capere possit. Cum autem a nullo caperetur et esset
 invisibilis lat. (wohl Doppelschreibung) 4 ἀγέννητον] ingenuus lat. innatum Tert.
 5 χρόνοις M < lat.; [χρόνων]? Jül. 6 προβαλέσθαι, erstes λ getilgt V corr 7 τοῦ-
 τον Ausgg.] τούτων VM hunc lat. 8 ἦν < lat. | [καὶ]*; das et in lat. ist keine
 Bestätigung dieses καί, sondern hängt mit der Weglassung von ἦν zusammen
 8f (ἐν *) τῇ συνυπαρχούσῃ ἑαυτῷ Σιγῇ] eius quae cum eo erat Sige lat. in Sigae
 suae velut in genitalibus vulvae locis Tert. 10 προβάλλοντι erstes λ getilgt V corr
 qui emisit lat. 13 πρῶτον V 15 δὲ *] τε VM autem lat. 17 τῶν]
 τὸν V | καὶ² hineingeflickt V corr 18 δὲ] δὴ V | vor προβεβλήσθαι ein τοῦ
 getilgt V corr 20 καλονμένων V 21 Bython et Nun et Logon et Anthropon lat.
 22 τὸν Προπάτορα] Propatorem illum lat. 23 Ἑννοία + id est cogitationi,
 quam et Gratiam et Silentium vocant lat.

Τούτους δὲ τοὺς Αἰῶνας εἰς δόξαν τοῦ Πατρὸς προβεβλημένους, **11**
 βουλῆθέντας καὶ αὐτοὺς διὰ τοῦ ἰδίου δοξάσαι τὸν Πατέρα, προβαλεῖν
 προβολὰς ἐν συζυγίᾳ· τὸν μὲν Λόγον καὶ | τὴν Ζωὴν μετὰ τὸ προβαλέσθαι **P176**
 τὸν Ἀνθρώπον καὶ τὴν Ἐκκλησίαν, ἄλλους δέκα Αἰῶνας, ὧν τὰ ὀνόματα
5 λέγουσι ταῦτα· Βύθιος καὶ Μίξις, Ἀγήρατος καὶ Ἐνωσις, Αὐτοφυῆς καὶ
 Ἥδονή, Ἀκίνητος καὶ Σύγκρασις, Μονογενὴς καὶ Μακαρία. οὗτοι <οἱ>
 δέκα Αἰῶνες, οὓς φάσκουσιν ἐκ Λόγου καὶ Ζωῆς προβεβλησθαι. τὸν **12**
 δὲ Ἀνθρώπον καὶ αὐτὸν προβαλεῖν μετὰ τῆς Ἐκκλησίας Αἰῶνας δώδεκα,
 οἷς ταῦτα τὰ ὀνόματα | χαρίζονται· Παράκλητος καὶ Πίστις, Πατρικὸς καὶ **D151**
10 Ἐλπίς, Μητρικὸς καὶ Ἀγάπη, Ἀείνους καὶ Σύνεσις, Ἐκκλησιαστικὸς καὶ
 Μακαριότης, Θελητὸς καὶ Σοφία.

Οὗτοί εἰσιν οἱ τριάκοντα Αἰῶνες τῆς πλάνης αὐτῶν, οἱ σεσιγγημένοι **13**
 καὶ μὴ γνωσκόμενοι. τοῦτο τὸ ἄόρατον καὶ πνευματικὸν κατ' αὐτοὺς
 Πλήρωμα, τριχῇ διεσταμένον εἰς ὀγδοάδα καὶ δεκάδα καὶ δωδεκάδα. καὶ **14**
15 διὰ τοῦτο τὸν σωτήρα λέγουσιν (οὐδὲ γὰρ κύριον ὀνομάζειν αὐτὸν θέλουσι)
 τριάκοντα ἔτεσι κατὰ τὸ φανερὸν μηδὲν πεποιηκέναι, ἐπιδεικνύντα τὸ
 μυστήριον τούτων τῶν Αἰώνων. ἀλλὰ καὶ ἐπὶ τῆς παραβολῆς τῶν εἰς **15**
 τὸν ἀμπελῶνα πεμπομένων ἐργατῶν φασὶ φανερώτατα τοὺς τριάκοντα
 τούτους Αἰῶνας μεμνησθαι. πέμπονται γὰρ οἱ μὲν περὶ πρώτην ὥραν,
20 οἱ δὲ περὶ τρίτην, οἱ δὲ περὶ ἑκτὴν, οἱ δὲ περὶ ἑνάτην, ἄλλοι δὲ περὶ
 ἑνδεκάτην· συντιθέμεναι οὖν αἱ προειρημέναι ὥραι εἰς αὐτάς τὸν τῶν
 τριάκοντα ἀριθμὸν ἀναπληροῦσι. μία γὰρ καὶ τρεῖς καὶ ἕξ καὶ ἑννέα καὶ
 ἑνδεκα τριάκοντα γίνονται. διὰ δὲ τῶν ὥρῶν τοὺς Αἰῶνας μεμνησθαι
 θέλουσι. καὶ ταῦτ' εἶναι τὰ μεγάλα καὶ θαυμαστά καὶ ἀπόρρητα **16**
25 μυστήρια, ἃ καρποφοροῦσιν αὐτοί, καὶ εἴ ποῦ τι τῶν ἐν πλήθει εἰρημένων
 ἐν ταῖς γραφαῖς δυνηθεῖν προσαρμόσαι καὶ εἰκάσαι τῷ πλάσματι αὐτῶν. **Ö330**

11. Τὸν μὲν οὖν Προπάτορα αὐτῶν γινώσκεσθαι μόνῳ λέγουσι τῷ **11, 1**
 ἕξ αὐτοῦ γεγονότι Μονογενεῖ τουτέστιν τῷ Νῷ, τοῖς δὲ λοιποῖς πᾶσιν
 ἄόρατον καὶ ἀκατάληπτον ὑπάρχειν. μόνος δὲ ὁ Νοὺς κατ' αὐτοὺς ἐτέρ-
30 πετο θεωρῶν τὸν Πατέρα καὶ τὸ μέγεθος τὸ ἀμέτρητον αὐτοῦ κατανοῶν

17 ff vgl. Matth. 20, 1 ff

V M lat. (Tert., Hipp.)

2 προβάλλειν M **3** προβαλ|||έσθαι, λ getilgt V corr **5** βύθιος aus βίθυνος
 V corr βίθυνος M **6** <οἱ> * **10** vor Ἐκκλησιαστικὸς + καὶ VM < lat.
15 αὐτὸν ὀνομάζειν M **18** φησι M **19 f** ὁ μὲν . . . ὁ δὲ . . . οἱ δὲ M
21 τὸν τῶν] τῶν τὸν M **23** γίνονται M **25** ἐν πλήθει < lat. **26** δυνη-
 θεῖν προσαρμόσαι] poterunt adaptare lat.; nach δυνηθεῖν ist wohl eine vor Epiph.
 u. lat. entstandene Lücke anzunehmen, auszufüllen etwa nach S. 409, 12 f <ἐλκεσθαι
 εἰς τοῦτο, βούλονται> *

- ἡγάλλετο. καὶ διενοεῖτο καὶ τοῖς λοιποῖς Αἰῶσιν ἀνακοινώσασθαι τὸ 2
 μέγεθος τοῦ Πατρὸς, ἡλικίος τε καὶ ὅσος ὑπῆρχεν, καὶ ὡς ἦν ἀναρχός τε
 καὶ ἀχώρητος καὶ οὐ καταληπτὸς ἰδεῖν· κατέσχευεν δὲ αὐτὸν ἡ Σιγή βου-
 λήσκει τοῦ Πατρὸς διὰ τὸ θέλειν πάντας | αὐτοὺς εἰς ἔννοιαν καὶ πόθον P177
 5 ζήτησεως τοῦ προειρημένου Προπάτορος αὐτῶν ἀναγαγεῖν. καὶ οἱ μὲν D152 3
 λοιποὶ ὁμοίως Αἰῶνες ἡσυχῇ πῶς ἐπεπόθουν τὸν προβολέα τοῦ σπέρματος
 αὐτῶν ἰδεῖν καὶ τὴν ἀναρχον ῥίζαν ἱστορῆσαι. προήλατο δὲ ὁ πολὺ τελευ- 4
 ταῖος καὶ νεώτατος τῆς δωδεκάδος τῆς ὑπὸ τοῦ Ἀνθρώπου καὶ τῆς
 Ἐκκλησίας προβεβλημένης Αἰῶν τούτεστιν ἡ Σοφία καὶ ἔπαθε πάθος
 10 ἄνευ τῆς ἐπιπλοκῆς τοῦ (συ)ζύγου τοῦ Θελητοῦ, ὃ ἐνήρξατο μὲν ἐν τοῖς
 περὶ τὸν Νουν καὶ τὴν Ἀλήθειαν ἀπέσκηψε δὲ εἰς τοῦτον τὸν παρατρα-
 πέντα, προφάσει μὲν ἀγάπης † τόλμης δέ, διὰ τὸ μὴ κεκοινωνῆσθαι τῷ Πατρὶ
 τῷ τελείῳ, καθὼς καὶ ὁ Νοῦς. τὸ δὲ πάθος εἶναι ζήτησιν τοῦ Πατρὸς·
 ἤθελε γάρ, ὡς λέγουσι, τὸ μέγεθος αὐτοῦ καταλαβεῖν. ἔπειτα μὴ 5
 15 δυνηθέντα διὰ τὸ ἀδυνάτῳ ἐπιβαλεῖν πράγματι καὶ ἐν πολλῷ πάντῳ ἀγωνι-
 γένόμενον διὰ τε τὸ μέγεθος τοῦ βάθους καὶ τὸ ἀνεξιχνίαστον τοῦ Πατρὸς
 καὶ τὴν πρὸς αὐτὸν στοργήν, ἐκτεινόμενον αἰεὶ ἐπὶ τὸ πρόσθεν ὑπὸ τῆς
 γλυκύτητος αὐτοῦ τελευταῖον ἂν καταπεπόσθαι καὶ ἀναλελύσθαι εἰς τὴν
 20 ὅλην οὐσίαν, εἰ μὴ τῇ στηριζούσῃ καὶ ἐκτὸς τοῦ ἀρρήτου μεγέθους φυλασ-
 σούσῃ τὰ ὅλα συνέτυχε δυνάμει. ταύτην δὲ τὴν δύναμιν καὶ Ὅρον καλοῦσιν, 6
 ὑψ' ἧς ἐπεσχῆσθαι καὶ ἐστηρίχθαι καὶ μόγῃς ἐπιστρέφοντα εἰς ἑαυτὸν καὶ
 πεισθέντα, ὅτι ἀκατάληπτός ἐστιν ὁ Πατήρ, ἀποθῆσθαι τὴν προτέραν
 ἐνθύμησιν σὺν τῷ ἐπιγεγομένῳ πάθει ἐκ τοῦ ἐκπλήκτου ἐκείνου θαύματος.
 12. Ἐνιοὶ δὲ αὐτῶν οὕτως τὸ πάθος τῆς Σοφίας καὶ τὴν ἐπι- 12, 1
 25 στοργὴν μυθολογοῦσιν· ἀδυνάτῳ καὶ ἀκατάληπτῳ πράγματι αὐτὴν ἐπι-

V M lat. (Tert., Hipp.)

4 θέλειν + (αὐτὸν)? * 5 προειρημένον < lat. | Προπάτορος] *Patris*
 lat. | ἀγαγεῖν V 6 ὁμοίως αἰῶνες] *aeones omnes* lat. 7 προήλατο, ἡ auf
 Rasur V corr προσήλετο M | ὁ πολὺ *, nach *valde ultimus* lat.] πολὺ ὁ VM
 9 προβεβλημένος V 10 (συ)ζύγου Ausgg., nach *coniugis* lat.] ζυγοῦ VM
 11f παρατραπέντα, τραπεν auf Rasur V corr 12 πρόφασιν V | † τόλμης] *teme-*
ritatis lat. τόλμη M (richtige Verbesserung des vor Epiph. u. lat. liegenden Fehlers) ;
 κεκοινῶσθαι M *communicaverat* lat. 15 δυνηθέντα *] δυνηθῆναι VM *quum*
non posset lat. | τὸ] τῷ M | καὶ < lat. | vor πολλῷ + τῷ V 16 τε < M
 19 ὅλην] *universam* lat. *reliquam* Tert. (nicht vorzuziehen, vgl. S. 407, 23; der
 Sinn ist: sie wäre aufgelöst worden in die gesamte d. h. in die allgemeine Substanz)
 21 καὶ² < lat. | ἐπιστρέφον V 22 πεισθέντα + *iam* lat. 23 ἐπιγεγομένῳ V
 | ἐκπλήκτου M 24 οὕτως Dind., nach *huiusmodi* lat.] πῶς VM 25 μυθολο-
 γοῦσιν] *velut fabulam narrant* lat. | ἀκατάληπτο, μ getilgt V corr
 26*

χειρή|σασαν τεκεῖν οὐσίαν ἄμορφον, οἷαν φύσιν εἶχεν θήλεια τεκεῖν· ἦν 2 ὅ 33
καὶ κατανόησασαν πρῶτον μὲν λυπηθῆναι διὰ τὸ ἀτελὲς τῆς γενέσεως,
ἔπειτα φοβηθῆναι μήτι καὶ αὐτὸ τὸ εἶναι τέλος | ἔχῃ· εἴτα ἐκστῆναι καὶ D 153
ἀπορῆσαι, ζητοῦσαν τὴν αἰτίαν καὶ ἔντινα τρόπον ἀποκρύψῃ τὸ γεγο-
5 νός. ἐγκαταγενομένην δὲ τοῖς πάθεσι λαβεῖν ἐπιστροφὴν καὶ ἐπὶ τὸν 3
Πατέρα ἀναδραμεῖν πειραθῆναι καὶ | μέχρι τινὸς τολμήσασαν ἐξασθενῆσαι P 178
καὶ ἰκέτιν τοῦ Πατρὸς γενέσθαι. συνδεηθῆναι δὲ αὐτῇ καὶ τοὺς λοιποὺς 4
Αἰῶνας, μάλιστα δὲ τὸν Νεὺν. ἐντεῦθεν λέγουσι πρῶτην ἀρχὴν ἐσχηκέναι
τὴν οὐσίαν τῆς ὕλης, ἐκ τῆς ἀγνοίας καὶ τῆς λύπης καὶ τοῦ φόβου καὶ
10 τῆς ἐκπλήξεως.
Ὁ δὲ Πατὴρ τὸν προειρημένον Ὅρον ἐπὶ τούτοις διὰ τοῦ Μονογενοῦς 5
προβάλλεται ἐν εἰκόνι ἰδίᾳ, ἀσύζυγον ἀθήλυντον· τὸν γὰρ Πατέρα ποτὲ
μὲν μετὰ συζυγίας τῆς Σιγῆς, ποτὲ δὲ καὶ ὑπὲρ ἄρρεν καὶ ὑπὲρ θήλυ
εἶναι θέλουσι. τὸν δὲ Ὅρον τοῦτον καὶ Σταυρὸν καὶ Αὐτρωτὴν καὶ 6
15 Καρπιστὴν καὶ Ὁροθέτην καὶ Μεταγωγέα καλοῦσι. διὰ δὲ τοῦ Ὁρου
τούτου φασὶ κεκαθάρθαι καὶ ἐστηρίχθαι τὴν Σοφίαν καὶ ἀποκατασταθῆναι
τῇ συζυγίᾳ. χωρισθείσης γὰρ τῆς Ἐνθυμήσεως ἀπ' αὐτῆς σὺν τῷ ἐπι- 7
γενομένῳ πάθει, αὐτὴν μὲν ἐντὸς Πληρώματος μέναι, τὴν δὲ ἐνθυμῆσιν
αὐτῆς σὺν τῷ πάθει ὑπὸ τοῦ Ὁρου ἀφορισθῆναι καὶ ἀποσταυρωθῆναι
20 καὶ ἐκτὸς αὐτοῦ γενομένην εἶναι μὲν πνευματικὴν οὐσίαν, (ὥς) φυσικὴν τινα
Αἰῶνος ὁρμὴν τυγχάνουσαν, ἄμορφον δὲ καὶ ἀνείδεον διὰ τὸ μηδὲν κατα-
λαβεῖν. καὶ διὰ τοῦτο καρπὸν ἀσθενῆ καὶ θήλυν αὐτὴν λέγουσι.
13. Μετὰ δὲ τὸ ἀφορισθῆναι ταύτην ἐκτὸς τοῦ Πληρώματος τῶν 13, 1
Αἰώνων τὴν τε Μητέρα αὐτῆς ἀποκατασταθῆναι τῇ ἰδίᾳ συζυγίᾳ, τὸν

V M lat. (Tert., Hipp.)

1 ἔσχεν M | θήλεια Dind., nach *foemina* lat.] θήλειαν VM 2 καὶ < lat.
3 μήτι *] μηδε aus μητε V corr μήτε M ne lat. | αὐτὸ τὸ εἶναι hoc ipsum lat.;
nach αὐτὸ τὸ εἶναι vielleicht einzusetzen (αὐτῇ)*, vgl. S. 410, 13f | τέλος Dind., nach
finem lat. u. *ne finis quoque insisteret* Tert.] τελείως VM | ἔχῃ Pet.] ἔχειν VM
4 ἀπορῆσαι] *aporiatam id est confusam* lat. | ἀποκρύψει aus ἀποκρύψῃ V corr
4f τὸ γεγονός] *id quod erat natum* lat. 5 τοῖς iis lat. 6 vor ἐξασθενῆσαι +
tandem lat. 7 ἰκέτιν aus ἰκέτην V corr ἰκέτην M 8 lies πρῶτον? * 12 ὄζυγον, ᾧ
drüber gesetzt V corr ὄζυγον M | ἀθήλυντον] *masculo-foemina* lat. *feminam marem*
Tert.; trotzdem ist wohl nicht ἀρρενόθην einzusetzen 13 ὑπὲρ] beidemale
pro lat. 14 καὶ Σταυρὸν καὶ Αὐτρωτὴν Ausgg.] καὶ συλλυτρωτὴν VM *et Stauron*
et Lytrotēn lat. 17 τῇ συζυγίᾳ] *coniugi* lat. *coniugio* Tert. 17f ἐπιγενομένην *]
ἐπιγενομένην VM *appendice* lat. Tert. 19 ἀποσταυρωθῆναι Ausgg.] ἀποστερη-
θῆναι VM *crucifixam* lat. Tert. 20 (ὥς) *] *ut* lat. Tert. 22 διὰ τοῦτο]
διὰ τὸ M | αὐτὴν *] αὐτὸν VM *eius* lat. 23 αὐτὴν M

Μονογενῇ πάλιν ἑτέραν προβαλέσθαι συζυγίαν κατὰ προμήθειαν τοῦ Πατρὸς, ἵνα μὴ ὁμοίως ταύτῃ πάθῃ τις τῶν Αἰώνων, Χριστὸν καὶ Πνεῦμα ἅγιον, εἰς πῆξιν καὶ στηριγμὸν τοῦ Πληρώματος, ὅφ' ὧν καταρτισθῇναί <φασιν> τοὺς Αἰῶνας. τὸν μὲν γὰρ Χριστὸν διδάξαι αὐτοὺς συζυγίας 2
 5 φύσιν, † ἀγεννήτου | κατάληψιν γινώσκοντας ἱκανοὺς εἶναι ἀναγορεῦσαι τε D 154
 ἐν αὐτοῖς τὴν τοῦ Πατρὸς ἐπίγνωσιν, ὅτι τε ἀχώρητός ἐστι καὶ ἀκατά- Ö 334
 ληπτος καὶ οὐκ ἔστιν οὔτε ἰδεῖν οὔτε ἀκοῦσαι αὐτὸν ἢ διὰ μόνου τοῦ Μονογενοῦς γινώσκεται· καὶ τὸ μὲν αἷτιον τῆς αἰωνίου διαμονῆς τοῖς 3
 λοιποῖς τὸ ἀκατάληπτον ὑπάρχειν τοῦ Πατρὸς, τῆς δὲ γενέσεως αὐτῶν
 10 καὶ μορφώσεως τὸ καταληπτὸν αὐτοῦ, ὃ δὲ υἱός ἐστιν. καὶ ταῦτα μὲν ὁ ἄρτι προβληθεὶς Χριστὸς ἐν αὐτοῖς ἐδημιούργησε.

Τὸ δὲ [ἐν] Πνεῦμα τὸ ἅγιον ἐξισωθέντας αὐτοὺς πάντας εὐχαριστεῖν 4
 ἐδίδαξεν καὶ τὴν ἀληθειάν ἄναψαισιν <εἰς>ηγήσατο. οὕτως τε μορφῇ καὶ P 179
 γνώμῃ ἴσους κατασταθῆναι τοὺς Αἰῶνας λέγουσι, πάντας γενομένους Νόας
 15 καὶ πάντας Λόγους καὶ πάντας Ἀνθρώπους καὶ πάντας Χριστοὺς, καὶ
 τὰς θηλείας ὁμοίως πάσας Ἀληθείας καὶ πάσας Ζωὰς καὶ Πνεύματα καὶ
 Ἐκκλησίας. στηριχθέντα δὲ ἐπὶ τούτῳ τὰ ὅλα καὶ ἀναπασσάμενα τελέως 5
 μετὰ μεγάλης χαρᾶς φησὶν ὑμῆσαι τὸν Προπάτορα, πολλῆς εὐφρασίας
 μετασχόντα. καὶ ὑπὲρ τῆς εὐποιίας ταύτης βουλῇ μιᾷ καὶ γνώμῃ τὸ 6
 20 πᾶν Πλήρωμα τῶν Αἰώνων, συνευδοκοῦντος τοῦ Χριστοῦ καὶ τοῦ Πνεύ-
 ματος, τοῦ δὲ Πατρὸς αὐτῶν συνεπισφραγιζομένου, ἕνα ἕκαστον τῶν

V M lat. (Tert., Hipp.)

2 ἵνα μὴ — Αἰώνων < lat. ne qua eiusmodi rursus concussio incuteret Tert.
 πάθῃ τις > παθητὴς M 3 εἰς πῆξιν — Πληρώματος < lat. pleromati muniendo
 iamque figendo Tert. 4 <φασιν> *] dicunt lat. | διδάξαι M 5 † ἀγεννή-
 του κατάληψιν γινώσκοντας ἱκανοὺς εἶναι] innati comprehensionem cognoscentes
 sufficientes sive idoneos esse lat. et innati coniectionem et idoneos efficere Tert.;
 altes Verderbnis, lies etwa <πρὸς> ἀγεννήτου κατάληψιν γεννητοὺς <μὴ> ἱκανοὺς εἶναι
 oder <τοὺς> ἀγεννήτου κατάληψιν γινώσκοντας <μόνον πρὸς συζυγίαν μετ' αὐτοῦ> ἱκα-
 νοὺς εἶναι * | ἀναγορεῦσαι τε ἐν αὐτοῖς] generandi in se Tert. 6f ἀκατάληπτος,
 μ getilgt V corr 7 μόνου < M 8 γινώσκεται < lat. 8f τοῖς λοιποῖς] is
 omnibus lat. 9 ἀκατάληπτον Ausg.] πρῶτον καταληπτὸν V M incomprehensibile
 lat. | αὐτῶν *] αὐτοῦ V M < lat. illorum Tert. 12 [ἐν] *] < lat. 13 <εἰς>ηγήσατο
 Ausg.] induxit lat. 14 τοὺς < M 15 καὶ πάντας Λόγους < Tert. | πάν-
 τας¹ < lat. | Χριστοὺς] theletos Tert. 15f hinter καὶ⁴ Rasur von 6 Buchstaben
 V corr καὶ πάντας(!) M 16 Ἀληθείας] Sigas Tert. | πάσας² < lat. 16f καὶ
 Πνεύματα καὶ Ἐκκλησίας] in Ecclesias in Fortunatas Tert. 17 δὲ] quoque lat.
 | ἀναπασσάμενα] requiescentia lat. | τελείας M 18 φησὶν] dicunt lat. 19 με-
 τασχόντα] participantem (sc. Propatorem) lat. | βουλῇ μιᾷ] βούλημα M 21 τοῦ
 δὲ — συνεπισφραγιζομένον < lat. Tert.

Αἰώνων ἔπερ εἶχεν ἐν ἑαυτῷ κάλλιστον καὶ ἀνθηρότατον συνενεγκαιμένους καὶ συνερανισαμένους καὶ ταῦτα ἁρμοδίως πλέξαντας καὶ ἐμμελῶς ἐνώσαντας, προβαλέσθαι πρόβλημα εἰς τιμὴν καὶ δόξαν τοῦ Βυθοῦ, τελειό- 7
 5 ταν κάλλος τι καὶ ἄστρον τοῦ Πληρώματος, τέλειον Καρπὸν τὸν Ἰησοῦν, ἐν καὶ Σωτῆρα προσαγορευθῆναι καὶ Χριστὸν καὶ Λόγον πατρωνυμικῶς καὶ τὰ Πάντα, διὰ τὸ ἀπὸ πάντων εἶναι· δορυφόρους τε αὐτῷ εἰς τιμὴν † τὴν αὐτῶν ὁμογενεῖς ἀγγέλους συμπροβεβλήσθαι.

14. Αὕτη μὲν οὖν ἐστὶν ἡ ἐντὸς Πληρώματος ὑπ' | αὐτῶν λεγομένη 14, 1
 πραγματεία, καὶ ἡ τοῦ πεπονθότος Αἰῶνος καὶ μετὰ μικρὸν ἀπολωλότος, D 155
 10 ὡς ἐν πολλῇ † ὕλῃ διὰ ζήτησιν τοῦ Πατρὸς *, συμφορὰ καὶ ἡ τοῦ "Ορου καὶ Σταυροῦ καὶ Λυτρωτοῦ καὶ Καρπιστοῦ καὶ "Οροθέτου καὶ Μεταγωγέως ἐξ ἀγῶνος σύμπηξις καὶ ἡ τοῦ πρώτου Χριστοῦ σὺν τῷ Πνεύματι τῷ ἁγίῳ ἐκ μετανοίας ὑπὸ τοῦ Πατρὸς αὐτῶν μεταγενεστέρα τῶν Αἰώνων γένεσις καὶ ἡ τοῦ δευτέρου Χριστοῦ, ὃν καὶ Σωτῆρα λέγουσιν, ἐξ ἐράνου σύνθετος Ὡ 336
 15 κατασκευή. ταῦτα δὲ φανερώς μὲν μὴ εἰρησθαι διὰ τὸ μὴ πάντας 2
 χωρεῖν τὴν γνῶσιν αὐτῶν, μυστηριωδῶς δὲ ὑπὸ τοῦ Σωτῆρος διὰ παραβολῶν μεμηνῦσθαι τοῖς συνιεῖν δυναμένοις οὕτως· τοὺς μὲν γὰρ τριάκοντα 3
 Αἰῶνας μεμηνῦσθαι διὰ τῶν τριάκοντα ἐτῶν, ὡς προέφαμεν, ἐν οἷς οὐδὲν ἐν φανερῷ φάσκουσι πεποιηκέναι τὸν σωτῆρα, καὶ διὰ τῆς παραβολῆς τῶν
 20 ἐργατῶν τοῦ ἀμπελῶνος. καὶ τὸν Παῦλον φανερώτατα λέγουσι | τοῦσδε 4 P 180
 Αἰῶνας ὀνομάζειν πολλάκις, ἔτι δὲ καὶ τὴν τάξιν αὐτῶν τετηρηκέναι οὕτως εἰπόντα »εἰς πάσας τὰς γενεὰς τῶν αἰώνων τοῦ αἰῶνος«. ἀλλὰ καὶ ἡμᾶς 5
 ἐπὶ τῆς εὐχαριστίας λέγοντας »εἰς τοὺς αἰῶνας τῶν αἰώνων« ἐκείνους τοὺς Αἰῶνας σημαίνειν· καὶ ὅπου ἂν αἰὼν ἢ αἰῶνες ὀνομάζωνται, τὴν ἀναφορὰν

15 f vgl. Matth. 19, 11 — 22 Ephes. 3, 21

V M lat. (Tert., Hipp.)

2 καὶ συνερανισαμένους] καὶ ἐρανισαμένους V collationem fecisse lat. | ἁρμο-
 νίως M 3 προβλήματα V problema + et lat. 4 κάλλος τι] κάλλος τε V ἀλλ' ὅς
 τι M | τὸν hineingeflickt V corr < M 6 τὰ Πάντα Ausgg.] κατὰ Πάντα V M omnia
 lat. Tert. | αὐτῷ αὐτῶν V 7 τὴν] τῶν M | τὴν αὐτῶν] ipsorum lat.; alter
 Fehler für [τὴν] αὐτοῦ? * 8 λεγομένη aus γενομένη V corr 10 vor ὡς + et lat. |
 † ὕλῃ] materia lat.; alter Fehler für λύπη * 10 * (ἐγένετο) * | ἡ < M 11 Σταυροῦ
 Ausgg.] στύλον V M crucis lat. | Σταυροῦ + ipsorum lat. | μεταγωγέως M
 12 ἐξάγῳνος V ex agonia lat. 13 τῶν αἰώνων M 14 ἐράνου aus οὐρανοῦ
 V corr οὐρανοῦ M 16 Σωτῆρος] πατρὸς M 17 μὲν γὰρ < lat. 20 τοῦσδε]
 τοὺς τε M 21 πολλάκις] saepissime lat. 22 εἰπόντα] εἶπεν τὰ M | τῶν
 αἰώνων τοῦ αἰῶνος] saeculi saeculorum lat. 23 ἐπὶ τῆς εὐχαριστίας] in gratia-
 rum actionibus lat. | εἰς < lat.

εἰς ἐκείνους εἶναι θείλουςιν. τὴν δὲ τῆς δωδεκάδος τῶν Αἰώνων προ- 6
 βολὴν μηνύεσθαι διὰ τοῦ δωδεκαετῆ ὄντα τὸν κύριον διαλεχθῆναι τοῖς
 νομοδιδασκάλοις καὶ διὰ τῆς τῶν ἀποστόλων ἐκλογῆς· δώδεκα γὰρ ἀπό-
 στολοι. καὶ τοὺς λοιποὺς δεκαοκτῶ Αἰῶνας φανεροῦσθαι διὰ τοῦ μετὰ 7
 5 τὴν <ἐκ> νεκρῶν ἀνάστασιν δεκαοκτῶ μηνὶν λέγειν διατετριφέναι αὐτὸν
 σὺν τοῖς μαθηταῖς· ἀλλὰ καὶ διὰ τῶν προηγουμένων τοῦ ὀνόματος αὐτοῦ
 δύο γραμμάτων, τοῦ τε ἰῶτα καὶ τοῦ ἦτα, τοὺς δεκαοκτῶ Αἰῶνας εὐσήμως
 μηνύεσθαι. καὶ τοὺς δέκα Αἰῶνας ὡσαύτως διὰ τοῦ ἰῶτα γράμματος, 8
 ὃ προηγείται τοῦ | ὀνόματος αὐτοῦ, σημαίνεσθαι λέγουσιν. καὶ διὰ τοῦτο D156
 10 εἰρηκέναι τὸν σωτῆρα »ἰῶτα ἓν ἢ μία κεραία οὐ μὴ παρέλθῃ, ἕως ἂν
 πάντα γένηται«.

Τὸ δὲ περὶ τὸν δωδέκατον Αἰῶνα γεγονὸς πάθος ὑποσημαίνεσθαι 9
 λέγουσι διὰ τῆς ἀποστασίας Ἰούδα, ὅς δωδέκατος ἦν τῶν ἀποστόλων, καὶ
 ὅτι τῷ δωδεκάτῳ μηνὶ ἔπαθεν· ἐνιαυτῷ γὰρ ἐνὶ βούλονται αὐτὸν μετὰ τὸ
 15 βάπτισμα αὐτοῦ κεκηρυχέναι. ἔτι τε ἐπὶ τῆς αἱμορροούσης σαφέστατα 10
 τοῦτο δηλοῦσθαι· δώδεκα γὰρ ἔτη παθοῦσαν αὐτὴν ὑπὸ τῆς τοῦ σωτῆρος
 παρουσίας τεθεραπεῦσθαι, ἀφαμένην τοῦ κρασπέδου αὐτοῦ, καὶ διὰ τοῦτο
 εἰρηκέναι τὸν σωτῆρα »τίς μου ἦψατο;« διδάσκοντα τοὺς μαθητὰς τὸ
 γεγονὸς ἐν τοῖς Αἰῶσι μυστήριον καὶ τὴν ἴασιν τοῦ πεπονθότος Αἰῶνος.
 20 ἢ γὰρ παθοῦσα δώδεκα ἔτη ἐκείνη ἢ δύναιμις, ἐκτεινομένης αὐτῆς καὶ εἰς 11
 ἄπειρον ῥεούσης τῆς οὐσίας, ὡς λέγουσιν, εἰ μὴ ἔψαυσε τοῦ φορήματος
 τοῦ υἱοῦ τουτέστιν τῆς Ἀληθείας τῆς πρώτης τετραδὸς ἦτις διὰ τοῦ κρα-
 σπέδου | μεμήνυται, ἀνελύθη ἂν εἰς τὴν <βλην> οὐσίαν αὐτῆς. ἀλλὰ ἔστη Ὡ 338
 καὶ ἐπαύσατο τοῦ πάθους· ἢ γὰρ ἐξεληθοῦσα δύναμις τοῦ υἱοῦ (εἶναι δὲ

10 Matth. 5, 18 — 18 Mark. 5, 30

V M lat. (Tert., Hipp.)

3 ἀπόστολοι] *apostolos elegit* lat. 5 <ἐκ> νεκρῶν Ausgg.] *a mortuis* lat.
 9 αὐτῶν M | σημαίνεσθαι λέγουσιν Ausgg.] σημαίνουσι λέγεσθαι VM *significari*
dicunt lat. 13 διὰ τῆς ἀποστασίας Ἰούδα Ausgg.] τῆς ἀποστασίας διὰ Ἰούδαν
 (Ἰούδα M) VM *per apostasiam Judae* lat. | ὅς aus ὡς V corr ὡς M | ἀποστό-
 λων + γενομένης προδοσίας δεῖκνυσθαι λέγουσιν VM 15 αἱμορροούσης M
 17 ἀφαμένην Ausgg.] ἀφαμένης VM *cum tetigisset* lat. 20 ἢ . . . δύναμις]
per illam . . . significatur lat.; lies wohl ἐκείνη ἢν δύναμις (ἦτις)* | ἐκτεινο-
 μένης] *eo quod extenderetur* lat. 21 τῆς οὐσίας + eius lat. | vor εἰ μὴ + et lat. |
 φορήματος M 22 τοῦ υἱοῦ*] αὐτοῦ VM *illius filii* lat. 23 ἀνελύθη]
advenisse lat. | εἰς aus πρὸς V corr πρὸς M | <βλην>*] *in omnem substantiam*
 lat., vgl. S. 403, 19 | αὐτῆς] *suum* lat.; [αὐτῆς] Jül. 24 ἢ γὰρ ἐξεληθοῦσα] *per*
egressam (zum vorhergehenden Satz gezogen) lat. | τοῦ υἱοῦ*] *totum* VM *filii* lat.

ταύτην τὸν "Ορον θέλουσιν) ἐθεράπευσεν αὐτὴν καὶ τὸ πάθος ἐχώρισεν ἀπ' αὐτῆς.

Τὸ δὲ <τόν> Σωτήρα, τὸν ἐκ πάντων ὄντα, τὸ Πᾶν εἶναι διὰ τοῦ | λόγου 12 P18 τοῦ »πᾶν ἄρρεν διανοίγον μήτραν« δηλοῦσθαι λέγουσιν· ὥς τὸ Πᾶν ὢν διήνοιξε τὴν μήτραν τῆς Ἐνθυμήσεως τοῦ πεπονθότος Αἰῶνος † καὶ ἐξορυσθείσης ἐκτὸς τοῦ Πληρώματος, ἦν δὲ καὶ δευτέραν Ὀγδοάδα καλοῦσι, περὶ ἧς μικρὸν ὕστερον ἐροῦμεν. καὶ ὑπὸ τοῦ Παύλου δὲ φανερώς διὰ 13 τοῦτο εἰρησθαι λέγουσι »καὶ αὐτός ἐστι τὰ πάντα«, καὶ πάλιν »πάντα εἰς αὐτὸν καὶ ἐξ αὐτοῦ τὰ πάντα«, καὶ πάλιν »ἐν αὐτῷ κατοικεῖ πᾶν τὸ 10 πλήρωμα τῆς θεότητος· καὶ τό »ἀνακεφαλαιώσασθαι δὲ τὰ πάντα ἐν τῷ Χριστῷ διὰ τοῦ | θεοῦ«, <οὕτως> ἐρμηνεύουσιν εἰρησθαι καὶ εἶ τινα ἄλλα D157 τοιαῦτα.

15. Ἐπειτα περὶ τοῦ "Ορου αὐτῶν, ἐν δὲ καὶ πλείοσιν ὀνόμασιν 15, 1 καλοῦσι, δύο ἐνεργείας ἔχειν αὐτὸν ἀποφαίνονται, τὴν τε ἐδραστικὴν καὶ 15 τὴν μεριστικὴν· καὶ καθὰ μὲν ἐδράζει καὶ στηρίζει, Σταυρὸν εἶναι, καθὸ δὲ μερίζει καὶ διορίζει, "Ορον. τὸν δὲ σωτήρα οὕτως λέγουσι μεμνησκέναι 2 τὰς ἐνεργείας αὐτοῦ· καὶ πρῶτον μὲν τὴν ἐδραστικὴν ἐν τῷ εἰπεῖν »ὅς οὐ βαστάζει τὸν σταυρὸν αὐτοῦ καὶ ἀκολουθεῖ μοι, μαθητῆς ἐμὸς οὐ δύναται εἶναι« καὶ <πάλιν> »ἄρας τὸν σταυρὸν ἀκολουθεῖ μοι· τὴν δὲ διοριστι- 3 20 κὴν αὐτοῦ ἐν τῷ εἰπεῖν »οὐκ ἔλθον βαλεῖν εἰρήνην, ἀλλὰ μάχαιραν«. καὶ τὸν Ἰωάννην δὲ λέγουσιν αὐτὸ τοῦτο μεμνησκέναι, εἰπόντα »τὸ πτύον ἐν τῇ χειρὶ αὐτοῦ· διακαθαριεῖ τὴν ἄλωνα καὶ συνάξει τὸν σίτον εἰς τὴν ἀποθήκην αὐτοῦ, τὸ δὲ ἄχυρον κατακαύσει πυρὶ ἀσβέστῳ«. καὶ διὰ τούτου τὴν 4 ἐνέργειαν τοῦ "Ορου μεμνησκέναι· πτύον γὰρ ἐκεῖνο τὸν σταυρὸν ἐρμηνεύ- 25 ουσιν εἶναι, ἐν δὲ καὶ ἀναλίσκειν τὰ ὕλικά πάντα ὡς ἄχυρα πῦρ, καθαίρειν

4 Luk. 2, 23 (Exod. 13, 12) — 8 vgl. Kol. 3, 11 — Röm. 11, 36 — 9 Kol. 2, 9 — 10 Ephes. 1, 10 — 17 Luk. 14, 27 — 19 vgl. Mark. 10, 21 — 20 Matth. 10, 34 — 21 Luk. 3, 17

V M lat. (Tert., Hipp.)

1 ταύτης V | vor ἐθεράπευσεν + qui lat. | ἐχώρησεν VM . 3 <τόν> * 4 ὢν < M 5 † καὶ et lat.; alter Fehler, lies τῆς * 10 δὲ < lat. 11 <οὕτως> Ausgg.] sic lat. 14 ἀποφαίνονται *] ἀποφαινόμενοι VM ostendunt lat. 16 καὶ διορίζει < lat. | τὸν τὸ M | δὲ *] μὲν VM autem lat. | σωτήρα Ausgg.] Σταυρὸν VM salvatorem lat. | λέγουσιν < lat. 18 ἐμὸς < M 19 <πάλιν> *] iterum lat. | σταυρὸν + αὐτοῦ VM 20 αὐτοῦ < lat. 22 διακαθαριεῖ emundare lat. | τὴν ἀποθήκην aus ἀποθήκας V corr ἀποθήκας M horreum lat. 23 διὰ τούτου per haec lat.(?) 24 ἐκεῖνον, v angeflückt V corr ἐκεῖνον M 25 ὃν δὲ καὶ ἀναλίσκειν] quae scilicet consumit lat. | καθαίρειν] emundat lat.

δὲ τοὺς σφριζομένους ὡς τὸ πτύον τὸν σῖτον. Παῦλον δὲ τὸν ἀπόστολον 5
καὶ αὐτὸν ἐπιμιμνήσκεισθαι τούτου τοῦ σταυροῦ λέγουσιν οὕτως »ὁ λόγος
γὰρ ὁ τοῦ σταυροῦ τοῖς μὲν ἀπολλυμένοις μωρία ἐστί, τοῖς δὲ σφριζομένοις
δύναμις θεοῦ«, καὶ πάλιν »ἐμοὶ δὲ μὴ γένοιτο ἐν μηδενὶ καυχᾶσθαι, εἰ
5 μὴ ἐν τῷ σταυρῷ τοῦ Χριστοῦ, δι' οὗ ἐμοὶ κόσμος ἐσταύρωται καὶ γὰρ
κόσμῳ«.

Τοιαῦτα μὲν οὖν περὶ τοῦ Πληρώματος αὐτῶν καὶ τοῦ πλάσματος 6
πάντων λέγουσιν, ἐφαρμόζουσιν | βιαζόμενοι τὰ καλῶς εἰρημένα τοῖς κακῶς Ὁ 340
ἐπινενοημένοις ὑπ' αὐτῶν. καὶ οὐ μόνον ἐκ τῶν εὐαγγελικῶν καὶ τῶν
10 ἀποστολικῶν | πειρῶνται τὰς ἀποδείξεις ποιῆσθαι, παρατρέποντες τὰς P182
ἐρμηνείας καὶ ῥαδιουργοῦντες τὰς ἐξηγήσεις, ἀλλὰ καὶ ἐκ νόμου καὶ προ- D158
φητῶν, ἅτε πολλῶν παραβολῶν καὶ ἀλληγοριῶν εἰρημένων καὶ εἰς πολλὰ 7
ἔλκεσθαι δυναμένων † τὸ ἀμφίβολον διὰ τῆς ἐξηγήσεως, * δεινότερως τῷ
πλάσματι αὐτῶν καὶ δολίως ἐφαρμόζοντες αἰχμαλωτίζουσιν ἀπὸ τῆς ἀλη-
15 θείας τοὺς μὴ ἐδραΐαν τὴν πίστιν εἰς ἓνα θεὸν πατέρα παντοκράτορα καὶ
εἰς ἓνα κύριον Ἰησοῦν Χριστὸν τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ διαφυλάσσοντας.

16. Τὰ δὲ ἐκτὸς τοῦ Πληρώματος λεγόμενα ὑπ' αὐτῶν ἐστὶν τοιαῦτα· 16, 1
τὴν Ἐνθύμησιν τῆς ἄνω Σοφίας, ἣν καὶ Ἀχαμῶθ καλοῦσιν, ἀφορισθεῖσαν
τοῦ (ἄνω) Πληρώματος σὺν τῷ πάθει λέγουσιν ἐν σκιᾷ καὶ κενώματος
20 τόποις ἐκβεβράσθαι κατὰ ἀνάγκην· ἔξω γὰρ φωτὸς ἐγένετο καὶ Πληρώ-
ματος, ἄμορφος καὶ ἀνείδεος ὥσπερ ἔκτρωμα, διὰ τὸ μηδὲν κατειλη-
φέναι. οἰκτεῖραντα δὲ αὐτὴν τὸν (ἄνω) Χριστὸν καὶ διὰ τοῦ Σταυροῦ 2
ἐπεκταθέντα τῇ ἰδίᾳ δυνάμει μορφῶσαι μόρφωσιν, τὴν κατ' οὐσίαν μόνον
ἀλλ' οὐ τὴν κατὰ γνῶσιν· καὶ πρᾶξαντα τοῦτο ἀναδραμεῖν, συστειλάντα
25 αὐτοῦ τὴν δύναμιν, καὶ καταλιπεῖν (αὐτήν), ὅπως αἰσθημένη τοῦ περὶ
αὐτὴν πᾶθους διὰ τὴν ἀπαλλαγὴν τοῦ Πληρώματος ὀρεχθῇ τῶν διαφερόν-

2 I Kor. 1, 18 — 4 Gal. 6, 14

V M lat. (Tert., Hipp.)

2 ἐπιμιμνήσκεσθαι, mi hineingeflickt V corr ἐπιμνήσκεσθαι M 3 σφριζομέ-
νοις + ἡμῖν V 8 πάντων Ausgg.] πάντες V M universorum lat. | ἐφορμίζουσιν V
13 ἔλκεσθαι Dind.] ἔλκειν V M trahi lat. | † τὸ ἀμφίβολον διὰ τῆς ἐξηγήσεως, *]
ambiguum per expositionem lat.; altes Verderbnis, lies etwa διὰ τὸ ἀμφίβολον τῆς
ἐξηγήσεως, (τὰ αὐτοῖς δοκοῦντα)*, vgl. schon Öh. | δεινότερως Ausgg.] ἕτεροι δὲ δεινῶς
V M propensius lat. 14 δολίως] ῥαδίως, aber getilgt u. dafür am Rande δολίως V
15 ἐδρασαίαν M 19 (ἄνω) *] superiore lat. | ἐν σκιᾷ] in umbra lat. | κενω-
ματος Ausgg.] σκηνώματος V M vacuitatis lat. 22 δὲ *] τε V M autem lat.
(ἄνω) Ausgg.] superiorem lat. 23 ἐπεκτα|||θέντα, ν ausradiert V corr ἐπικταν-
θέντα M 24 τοῦτο] haec lat. 25 (αὐτήν) Dind.] illam lat.

- των, ἔχουσά τινα ὁδὸν ἀφ' αὐτοῦ ἐγκαταλειφθεῖσαν αὐτῇ <ὑπὸ> τοῦ Χριστοῦ καὶ τοῦ ἁγίου Πνεύματος. διὸ καὶ αὐτὴν τοῖς ἀμφοτέροις ὀνόμασι **3** καλεῖσθαι, Σοφίαν τε πατρωνυμικῶς (ὁ γὰρ πατὴρ αὐτῆς Σοφία κληῖται) καὶ Πνεῦμα ἅγιον ἀπὸ τοῦ περὶ τὸν Χριστὸν πνεύματος. μορφωθείσαν **4**
- 5** δὲ αὐτὴν καὶ ἔμφορα γενηθεῖσαν, παραυτίκα δὲ κενωθείσαν τοῦ ἀοράτως αὐτῇ συνόντος Λόγου τουτέστιν τοῦ Χριστοῦ, ἐπὶ ζήτησιν ὁρμήσαι τοῦ καταλιπόντος αὐτὴν φωτός καὶ μὴ δυνηθῆναι καταλαβεῖν αὐτὸ διὰ τὸ κωλυθῆναι ὑπὸ τοῦ Ὁρου. καὶ ἐνταῦθα τὸν Ὁρον κωλύοντα αὐτὴν τῆς εἰς τοῦ ἔμπροσθεν ὁρμῆς εἰπεῖν »Ἰαὼ«. ὅθεν τὸ Ἰαὼ ὄνομα γεγενῆσθαι· | **D159**
- 10** φάσκουσι. μὴ δυνηθεῖσαν δὲ διδοῦσθαι τὸν Ὁρον διὰ τὸ συμπεπλῆχθαι **5** τῷ πάθει | καὶ μόνον ἀπολειφθεῖσαν ἔξω, παντὶ μέρει τοῦ πάθους ὑπο- **P183** πεσεῖν, πολυμεροῦς καὶ πολυποικίλου ὑπάρχοντος, καὶ παθεῖν λύπην μὲν, ὅτι οὐ κατέλαβεν, | φόβον δέ, μὴ καθάπερ αὐτὴν τὸ φῶς οὕτω καὶ **Ö342** τὸ ζῆν ἐπιλίπη, ἀπορίαν τε ἐπὶ τούτοις. ἐν ἀγνοίᾳ δὲ τὰ πάντα· καὶ οὐ **6**
- 15** καθάπερ ἡ μήτηρ αὐτῆς, ἡ πρώτη Σοφία Αἰών, ἑτεροίωσιν ἐν τοῖς πάθεσιν εἶχεν, ἀλλὰ ἐναντιότητά. ἐπισυμβεβηκέναι δ' αὐτῇ καὶ ἐτέραν διάθεσιν, τὴν τῆς ἐπιστροφῆς ἐπὶ τὸν ζωοποιήσαντα.
- Ταύτην σύνταξιν καὶ οὐσίαν τῆς ὕλης γεγενῆσθαι λέγουσιν, ἐξ ἧς **7** ὅδε ὁ κόσμος συνέστηκεν. ἐκ μὲν γὰρ τῆς ἐπιστροφῆς τὴν τοῦ κόσμου
- 20** καὶ τοῦ Δημιουργοῦ πᾶσαν ψυχὴν τὴν γένεσιν εἰληφέναι, ἐκ δὲ τοῦ φόβου καὶ τῆς λύπης τὰ λοιπὰ τὴν ἀρχὴν ἐσχηκέναι. ἀπὸ γὰρ τῶν θαυμάτων αὐτῆς γεγενῆσθαι πᾶσαν ἑνυγρον οὐσίαν, ἀπὸ δὲ τοῦ γέλωτος τὴν φωτεινὴν, ἀπὸ δὲ τῆς λύπης καὶ ἐκπλήξεως τὰ σωματικά τοῦ κόσμου στοιχεῖα. ποτὲ **8** μὲν γὰρ ἔκλειε καὶ ἐλυπεῖτο, ὡς λέγουσι, διὰ τὸ καταλελειφθαι μόνον ἐν
- 25** τῷ σκότει καὶ τῷ κενώματι, ποτὲ δὲ εἰς ἔννοιαν ἔκρουσα τοῦ καταλιπόντος αὐτὴν φωτός διεχείτο καὶ ἐγάλα, ποτὲ δ' αὖ πάλιν ἐφοβεῖτο, ἄλλοτε δὲ διηπόρει καὶ ἐξίστατο.
- 17.** Καὶ τί γάρ; τραγωδία πολλὴ λοιπὸν ἦν ἐνθάδε καὶ φαντασία, **17, 1**

V M lat. (Tert., Hipp.)

1 αὐτὴν V | <ὑπὸ> Ausgg.] a lat. **5** δὲ¹ *] τε VM autem lat. | κε||νω-
θεῖσαν aus καὶ ἐνωθεῖσαν Vcorr | ἀοράτου, ου aus ως Vcorr **9** ὅθεν + et
lat. | τὸ] τῷ M **10** . . . δὲ] et lat. **11** μόνον M **11f** vor ὑποπεσεῖν
+ καὶ M **12** πολυποικίλου||, s wegradiert Vcorr πολυποικίλους M | παθεῖν
+ eam lat. **14** ἐπιλίπη M | τε] autem lat. | ἐν < lat. **15** πρώτη < M
18 ὄντασιν V collectionem lat. | καὶ οὐσίαν — λέγουσιν am Rande nachgetragen
Vcorr < M **19** ὅδε δ] ἡδὲ δ M **26** αὖ πάλιν αὐλεῖν M **28** καὶ τί γὰρ]
et quidem enim lat. | τραγωδία|| πολλή||, je ein σ wegradiert Vcorr | λοιπὸν
ἦν am Rande nachgetragen Vcorr ἦν (< λοιπὸν) M est iam lat. | φαντασία||, σ
wegradiert Vcorr

ένός ἐκάστου αὐτῶν ἄλλως καὶ ἄλλως σοβαρῶς ἐκδιηγουμένου, ἐκ ποτα-
 ποῦ πάθους ἐκ ποίου στοιχείου ἢ οὐσίας τὴν γένεσιν εἴληφεν· ἃ καὶ 2
 εἰκότως δοκοῦσί μοι μὴ ἄπαντας θέλειν ἐν φανερῷ διδάσκειν, ἀλλ' ἢ
 μόνους ἐκείνους τοὺς καὶ μεγάλους μισθοὺς ὑπὲρ τηλικούτων μυστηρίων
 5 τελεῖν δυναμένους. οὐκέτι γὰρ ταῦτα ὅμοια ἐκείνοις περὶ ὧν ὁ κύριος 3
 ἡμῶν εἶρηκε «δωρεὰν ἐλάβετε, δωρεὰν δότες, | ἀλλὰ ἀνακεχωρηκότα καὶ D160
 τερατίῳ καὶ βαθέα μυστήρια μετὰ πολλοῦ καμάτου περιγινόμενα τοῖς
 φιλοψευδέσι. τίς γὰρ οὐκ ἂν ἐκδαπανήσειε πάντα τὰ ὑπάρχοντα αὐτοῦ, 4
 ἵνα μάθῃ, ὅτι ἀπὸ τῶν δακρύων τῆς Ἐνθυμήσεως τοῦ πεπονθότος Αἰῶνος
 10 θάλασσα καὶ πηγαὶ καὶ ποταμοὶ καὶ πᾶσα ἔνυδρος οὐσία τὴν γένεσιν
 εἴληφεν, ἐκ δὲ τοῦ γέλωτος αὐτῆς τὸ φῶς καὶ ἐκ τῆς ἐκπλήξεως καὶ
 ἀμηχανίας τὰ σωματικὰ τοῦ κόσμου στοιχεῖα; | P184

Βούλομαι δὲ καὶ αὐτὸς συνεισενεγκεῖν τι τῇ καρποφορίᾳ αὐτῶν. 5
 ἐπειδὴ γὰρ ὁρῶ τὰ μὲν γλυκέα ὕδατα ὄντα, οἷον πηγὰς καὶ ποταμοὺς καὶ
 15 ὄμβρους καὶ τὰ τοιαῦτα, τὰ δὲ ἐν ταῖς θαλάσσαις ἄλμυρά, ἐπινοῶ μὴ
 πάντα ἀπὸ τῶν δακρύων αὐτῆς προβεβλήσθαι, διότι τὸ δάκρυον ἄλμυρόν
 τῇ ποιότητι ὑπάρχει. φανερόν οὖν ὅτι τὰ ἄλμυρά ὕδατα ταῦτά ἐστι τὰ 6
 ἀπὸ τῶν δακρύων. εἰκὸς δὲ αὐτὴν ἐν ἀγωνίᾳ | πολλῇ καὶ ἀμηχανίᾳ γεγο- Ὡ344
 νυῖαν καὶ ἰδρωκέναι. ἐντεῦθεν δὲ, κατὰ τὴν ὑπόθεσιν αὐτῶν ὑπολαμβάνειν
 20 δεῖ, πηγὰς καὶ ποταμοὺς καὶ εἴ τινα ἄλλα ὕδατα γλυκέα ὑπάρχει τὴν
 γένεσιν [μὴ] ἐσχηκέναι ἀπὸ τῶν <ιδρώτων> αὐτῆς. ἀπίθανον γάρ, μιᾶς 7
 ποιότητος οὕσης τῶν δακρύων, τὰ μὲν ἄλμυρά, τὰ δὲ γλυκέα ὕδατα ἐξ
 αὐτῶν προελθεῖν. τοῦτο δὲ πιθανώτερον, τὰ μὲν εἶναι ἀπὸ τῶν δακρύων,
 τὰ δὲ ἀπὸ τῶν ιδρώτων. ἐπειδὴ <δὲ> καὶ θερμὰ καὶ δριμέα τινὰ ὕδατά 8
 25 ἐστὶν ἐν τῷ κόσμῳ, νοεῖν ὀφείλεις τί ποιήσασα καὶ ἐκ ποίου μορίου προή-
 κατο ταῦτα. ἀρμόζουσι γὰρ τοιοῦτοι καρποὶ τῇ ὑποθέσει αὐτῶν.

Λιθεύσασαν οὖν πᾶν πάθος τὴν Μητέρα αὐτῶν καὶ μόγις ὑπερκύψασαν 9
 ἐπὶ ἱκεσίαν τραπήναι τοῦ καταλιπόντος αὐτὴν φωτός τουτέστιν τοῦ Χριστοῦ

6 Matth. 10, 8

V M lat. (Tert., Hipp.)

1 σοβαρῶς, o aus ω V corr σωβαρῶς M 2 vor ἐκ + et lat. 3 εἰκότως]
 οὐκ ἀπεικόντως M *convenienter* lat. 5 ταῦτα] *dicunt* lat. 6 nach ἀλλὰ
 ein καὶ getilgt V corr 9 τοῦ πεπονθότος Αἰῶνος] *quae est ex passione Aeonis*
 lat. 11 ἐκ τῆς angeflickt V corr 16f τὸ δάκρυον ἄλμυρόν . . . ὑπάρχει] *la-*
crymae salsae sunt lat. 21 [μὴ] *] < lat. | <ιδρώτων> Ansgg.] *sudoribus* lat.
 22f ὕδατα ἐξ — πιθανώτερον am Rande nachgetragen V corr | ἐξ αὐτῶν — πιθα-
 νώτερον < M 23 προελθεῖν] *exisse* lat. 24 <δὲ> Dind.] *autem* lat. | τινὰ
 angeflickt V corr < M *quaedam* lat. 25 τῷ < M

λέγουσιν· ὅς ἀνελθὼν εἰς τὸ Πλήρωμα αὐτὸς μὲν εἰκὸς ὅτι ὤκνησεν ἐκ
 δευτέρου κατελθεῖν, τὸν Παράκλητον δὲ ἐξέπεμψεν (πρὸς) αὐτὴν τουτέστι
 τὸν Σωτῆρα, ἐνδόντος αὐτῷ | πᾶσαν τὴν δύναμιν τοῦ Πατρὸς καὶ πᾶν ὑπ' 10 D16
 ἐξουσίαν παραδόντος καὶ τῶν Αἰώνων δὲ ὁμοίως, ὅπως »ἐν αὐτῷ τὰ πάντα
 5 κτισθῇ, τὰ ὁρατὰ καὶ τὰ ἀόρατα, θρόνοι θεότιτες κυριότητες«. ἐκπέμ- 11
 πεται δὲ πρὸς αὐτὴν μετὰ τῶν ἡλικιωτῶν αὐτοῦ τῶν ἀγγέλων. τὴν δὲ
 Ἀχαμῶθ ἐντραπεῖσαν αὐτὸν λέγουσιν πρῶτον μὲν κάλυμμα ἐπιθέσθαι δι'
 αἰδῶ, μετέπειτα δὲ ἰδοῦσαν αὐτὸν σὺν ὅλῃ τῇ καρποφορίᾳ αὐτοῦ προσδρα-
 μεῖν αὐτῷ, δύναμιν λαβοῦσαν ἐκ τῆς ἐπιφανείας αὐτοῦ. κάκεινον μορ- 12
 10 φῶσαι αὐτὴν μόρφωσιν τὴν κατὰ γνῶσιν καὶ ἴασιν τῶν παθῶν ποιήσασθαι
 αὐτῆς, χωρίσαντα αὐτὰ αὐτῆς, μὴ ἀμελήσαντα δὲ αὐτῶν (οὐ γὰρ ἦν δυνατόν
 ἀφανισθῆναι (αὐτὰ) ὥς τὰ τῆς προτέρας, διὰ τὸ ἐκτικὰ ἦδη καὶ δυνατὰ
 εἶναι), | ἀλλ' ἀποκρίναντα χωρίσει συγγέαι καὶ πῆξαι καὶ ἐξ ἀσώματος P185
 πάθους εἰς ἀσώματος [τὴν] ὕλην μεταβαλεῖν αὐτά· εἴθ' οὕτως ἐπιτηδεύ- 13
 15 ται καὶ φύσιν ἐμπεποιχέναι αὐτοῖς, ὥστε εἰς συγκρίματα καὶ σώματα
 ἔλθειν, πρὸς τὸ γενέσθαι δύο οὐσίας, τὴν φαύλην (ἐκ) τῶν παθῶν, τὴν
 τε τῆς ἐπιστροφῆς ἐμπαθῆ· καὶ διὰ τοῦτο δυνάμει τὸν Σωτῆρα δεδημιουργη-
 κέναι φάσκουσι. τὴν δὲ Ἀχαμῶθ ἐκτὸς τοῦ πάθους γενομένην, [καὶ] 14
 συλλαβοῦσαν τῇ χαρᾷ τῶν σὺν αὐτῷ φώτων τὴν θεωρίαν (τουτέστιν τῶν
 20 ἀγγέλων τῶν μετ' αὐτοῦ) καὶ ἐγκισσῆσασαν αὐτοὺς κεκυηκέναι καρποῦς Ὡ346
 κατὰ τὴν εἰκόνα (αὐτῶν) διδάσκουσι, κύημα πνευματικὸν καθ' ὁμοίωσιν
 γεγονὸς τῶν δορυφόρων τοῦ Σωτῆρος.

18. Τριῶν οὖν ἤδη τούτων ὑποκειμένων κατ' αὐτοὺς, τοῦ μὲν ἐκ τοῦ 18, 1
 πάθους, ὃ ἦν ὕλη· τοῦ δὲ ἐκ τῆς ἐπιστροφῆς, ὃ ἦν τὸ ψυχικόν· τοῦ δὲ ὁ

4 Kol. 1, 16

V M lat. (Tert., Hipp.)

1 ἀνελθὼν + μὲν V 2 ἐκπέμψειν M | (πρὸς) Ausgg.] ad lat. 3 πᾶν] omnia lat. 4 δὲ ὁμοίως δεόμενος V 11 vor αὐτὰ + δ' V | μὴ ... δὲ] et non lat. | δυνατόν *] δυνατὰ VM possibile lat. 12 (αὐτὰ) *] eas lat. 13 χωρίσει *] χωρήσεις τοῦ aus χωρὶς εἰς V corr χωρήσει τοῦ M separatim lat. 14 εἰς ἀσώματος [τὴν] ὕλην] in incorporalem materiam lat. in materiae corporalem paraturam Tert. (nicht vorzuziehen vgl. S. 413, 20) | [τὴν] * | εἴθ' οὕτως] et sic lat. 15 εἰσπεποιχέναι M 16f τὴν . . . τὴν τε] una quidem . . . altera autem lat. 16 (ἐκ) Dind.] ex lat. 17 τῆς ἐπιστροφῆς] conversionis lat.; lies (ἐκ) τῆς ἐπιστροφῆς *, vgl. Z. 24 18 τὴν δὲ] τὴν τε V hanc autem lat. | [καὶ] * < lat. 19 συλλαβοῦσαν] concepissee lat. | τῇ χαρᾷ] de gratulatione lat.; lies ἐν χαρᾷ? * | σὺν Ausgg.] ἐν VM cum lat. | τὴν θεωρίαν] zu ἐγκισσῆσασαν gezogen = delectatam in conspectu eorum lat. contemplatione . . . subfermentata Tert. 20 ἐγκισσῆσαν, σα drüber V corr ἐγκισσῆσαν M 21 (αὐτῶν) *] illius lat. ipsam Tert. 22 γεγονὸς τῶν, τῶν angeflückt V corr γεγονότων M 23 ἦδη < lat.

- ἀπεκύησεν, τουτέστιν τὸ πνευματικόν, οὕτως ἐτράπη ἐπὶ τὴν μόρφωσιν αὐτῶν. ἀλλὰ τὸ μὲν πνευματικόν μὴ δεδυνήσθαι αὐτὴν μορφῶσαι, ἐπειδὴ 2 ὁμοούσιον ὑπῆρχεν αὐτῇ. τετράφθαι δὲ ἐπὶ τὴν μόρφωσιν τῆς γενομένης ἐκ τῆς | ἐπιστροφῆς αὐτῆς ψυχικῆς οὐσίας προβαλεῖν τε τὰ παρὰ τοῦ D162
- 5 Σωτῆρος μαθήματα. καὶ πρῶτον (μὲν) μεμορφωκέναι αὐτὴν ἐκ τῆς ψυχικῆς 3 οὐσίας λέγουσι τὸν Πατέρα καὶ βασιλέα πάντων, τῶν τε ὁμοουσίων αὐτῇ τουτέστιν τῶν ψυχικῶν, ἃ δὴ δεξιὰ καλοῦσι, καὶ τῶν ἐκ τοῦ πάθους καὶ τῆς ὕλης, ἃ δὴ ἀριστερὰ λέγουσι. πάντα γὰρ τὰ μετ' αὐτὸν φάσκουσι (αὐτὸν) 4 μεμορφωκέναι, λεληθότως κινούμενον ὑπὸ τῆς Μητρὸς· ὅθεν καὶ Μητρο- 10 πάτορα καὶ Ἀπάτορα καὶ Δημιουργὸν αὐτὸν καὶ Πατέρα καλοῦσι, τῶν μὲν δεξιῶν πατέρα λέγοντες αὐτὸν τουτέστιν τῶν ψυχικῶν, τῶν δὲ ἀριστερῶν τουτέστιν τῶν ὕλικῶν δημιουργόν, συμπάντων δὲ βασιλέα. τὴν γὰρ 5 Ἐνθύμησιν ταύτῃ βουληθεῖσαν εἰς τιμὴν τῶν Αἰώνων τὰ πάντα ποιῆσαι, εἰκόνας λέγουσι πεποιηκέναι αὐτῶν, μᾶλλον δὲ τὸν Σωτῆρα δι' αὐτῆς. καὶ 15 αὐτὴν μὲν † ἐν εἰκόνι τοῦ ἀοράτου Πατρὸς τετηρηκέναι, μὴ γινωσκομένην ὑπὸ τοῦ Δημιουργοῦ, τοῦτον δὲ τοῦ μονογενοῦς υἱοῦ, τῶν δὲ λοιπῶν Αἰώνων τοὺς ὑπὸ τούτου | γεγονότας ἀρχαγγέλους τε καὶ ἀγγέλους. P186
- Πατέρα οὖν καὶ θεὸν λέγουσιν αὐτὸν γεγονέναι τῶν ἐκτὸς τοῦ Πλη- 6 ρώματος, ποιητὴν ὄντα πάντων ψυχικῶν τε καὶ ὕλικῶν. διακρίναντα γὰρ 20 τὰς δύο οὐσίας συγκεχυμένας καὶ ἐξ ἀσωμάτων σωματοποιήσαντα, δεδημιουργηκέναι τὰ τε οὐράνια καὶ τὰ γήϊνα, καὶ γεγονέναι ὕλικῶν καὶ ψυχι- κῶν, δεξιῶν καὶ ἀριστερῶν δημιουργόν, κούφων καὶ βαρέων, ἀνωφερῶν καὶ κατωφερῶν. ἐπτὰ γὰρ οὐρανοὺς κατεσκευακέναι, ὧν ἐπάνω τὸν 7 Δημιουργόν εἶναι λέγουσιν. καὶ διὰ τοῦτο Ἑβδομάδα καλοῦσιν αὐτόν, τὴν 25 δὲ Μητέρα τὴν Ἀχαμῶθ Ὁγδοάδα, ἀποσφύζουσαν τὸν ἀριθμὸν τῆς ἀρχε- γόνου καὶ πρώτης τοῦ Πληρώματος Ὁγδοάδος. τοὺς δὲ ἐπτὰ οὐρανοὺς 8 [οὐκ] εἶναι νοητοὺς φασιν, ἀγγέλους δὲ αὐτοὺς ὑποτίθενται, καὶ τὸν Δημι- 348 ουργόν δὲ καὶ αὐτὸν ἄγγελον, θεῷ δὲ ἰσοκῶτα, | ὥς καὶ τὸν παράδεισον, D163

V M lat. (Tert., Hipp.)

1 f οὕτως — πνευματικόν < M, vgl. Z. 3 3 nach ὑπῆρχεν folgt in M οὕτως ἐτράπη ἐπὶ τὴν μόρφωσιν αὐτῶν ἀλλὰ τὸ μὲν πνευματικόν μὴ δεδυνήσθαι αὐτὴν μορφῶσαι ἐπειδὴ ὁμοούσιον ὑπῆρχεν αὐτῇ | τῆς γενομένης < M 5 (μὲν) *] quidem lat. 6 τὸν Πατέρα] deum patrem et salvatorem lat. τὸν θεὸν καὶ πατέρα Theodoret haeret. fab. comp. I 7; darnach lies wohl τὸν (θεὸν καὶ) Πατέρα *, vgl. Z. 18 | τε < lat. | αὐτῶν///, v weggeschabt V corr αὐτῶν M 8 λέγουσι] καλοῦ- σιν V | μετ' κατ' V | (αὐτόν) *] eum lat. 11 τῶν¹ < M 12 τῶν < M 15 † ἐν εἰκόνι] in imagine lat.; alter Fehler für τὴν εἰκόνα * 17 τούτου Ausgg.] τούτων VM (ab) hoc lat. 18 τῶν] τὸν M 19 ὄντα] esse lat. 22 vor ἀρι- στερῶν ein δι' weggekratzt V corr 23 γὰρ] quoque lat. 24 λέγουσιν εἶναι M 25 τῆς] τοὺς V 26 πρώτης] πρὸ τῆς V 27 [οὐκ] Ausgg.] quos (= οὗς, Doppel- schreibung; daraus οὐκ verderbt) lat. < Tert. 28 δὲ¹ < lat.

ὕπὲρ τρίτον οὐρανὸν ὄντα, τέταρτον ἀρχάγγελον λέγουσι δυνάμει ὑπάρχειν καὶ ἀπὸ τούτου τι εἰληφέναι τὸν Ἀδὰμ διατετριφὸτα ἐν αὐτῷ.

- Ταῦτα δὲ τὸν Δημιουργὸν φάσκουσιν ἀφ' ἑαυτοῦ μὲν ᾤησθαι <κατὰ 9 πάντα> κατασκευάζειν, πεποικημέναι δ' αὐτὰ τῆς Ἀχαμῶθ προβαλλούσης. 5 οὐρανὸν <γὰρ> πεποικημέναι μὴ εἰδὸτα οὐρανόν· καὶ ἄνθρωπον πεπλα- κέναι, ἀγνοοῦντα [τὸν] ἄνθρωπον· γῆν τε δεδειχέναι, μὴ ἐπιστάμενον [τὴν] γῆν· καὶ ἐπὶ πάντων οὕτως λέγουσιν ἠγνοημέναι αὐτὸν τὰς ἰδέας ὧν 10 ἐποίει καὶ αὐτὴν τὴν Μητέρα, αὐτὸν δὲ μόνον ᾤησθαι πάντα εἶναι. αἰτίαν δ' αὐτῷ γεγενῆσθαι τὴν Μητέρα τῆς ποιήσεως ταύτης φάσκουσι, τὴν 11 οὕτω βουληθεῖσαν προαγαγεῖν αὐτόν, κεφαλὴν μὲν καὶ ἀρχὴν τῆς ἰδέας οὐσίας, κύριον δὲ τῆς ὅλης πραγματείας. ταύτην δὲ τὴν Μητέρα καὶ 12 Ὀγδοάδα καλοῦσι καὶ Σοφίαν καὶ Γῆν καὶ Ἱερουσαλὴμ καὶ ἄγιον Πνεῦμα καὶ Κύριον ἀρσενικῶς· ἔχειν δὲ τὸν τῆς Μεσότητος τόπον αὐτὴν καὶ εἶναι ὑπεράνω μὲν τοῦ Δημιουργοῦ, ὑποκάτω δὲ ἢ ἔξω τοῦ Πληρώματος μέχρι 15 συντελείας.
19. Ἐπεὶ οὖν τὴν ὕλικὴν οὐσίαν ἐκ τριῶν παθῶν συστήναι λέγουσι, 19, 1 φόβου τε καὶ λύπης καὶ ἀπορίας, ἐκ μὲν τοῦ φόβου καὶ τῆς ἐπιστροφῆς τὰ ψυχικὰ τὴν σύστασιν εἰληφέναι· ἐκ μὲν τῆς ἐπιστροφῆς τὸν Δημιου- 2 ργὸν βούλονται τὴν γένεσιν ἐσχηκέναι, ἐκ δὲ τοῦ φόβου τὴν | λοιπὴν πᾶσαν P187 20 ψυχικὴν ὑπόστασιν ὡς ψυχᾶς ἀλόγων ζώων καὶ θηρίων καὶ ἀνθρώπων. <καὶ> διὰ τοῦτο ἀτονώτερον αὐτὸν ὑπάρχοντα πρὸς τὸ γινώσκειν τὰ πνευ- 3 ματικὰ αὐτὸν νενομικέναι μόνον εἶναι θεόν καὶ διὰ τῶν προφητῶν εἰρη- κέναι «ἐγὼ θεός, πλὴν ἐμοῦ οὐδεὶς». ἐκ δὲ τῆς λύπης τὰ πνευματικὰ 4 τῆς πονηρίας διδάσκουσι γεγενῆσθαι· ὅθεν <καὶ> τὸν Διάβολον τὴν γένεσιν 25 ἐσχηκέναι, ὃν καὶ Κοσμοκράτορα καλοῦσι, καὶ τὰ δαιμόνια καὶ τοὺς ἀγ-

23 Jes. 45, 5; 46, 9 — 23f vgl. Ephes. 6, 12

V M lat. (Tert., Hipp.)

1 ἄγγελον V | δυνάμει] *virtutem* lat. 3 μὲν ᾤησθαι] μὴ νενοῆσθαι M 3f <κατὰ πάντα> *] *in totum* lat. 4 τῆς Ἀχαμῶθ προβαλλούσης] *Achamoth* lat. 5 <γὰρ> [Dind.] *enim* lat. 5f πεπλαζέναι — ἄνθρωπον am Rande nachgetragen Vcorr 6 [τὸν] *] [δεδειχέναι] *ostendisse* lat.; wohl alter Fehler für ἀναδεδειχέναι*, τετευχέναι Jül. | [τὴν] * 7 ἰδέας aus εἰδέας Vcorr εἰδέας M 8f αὐτὸν δὲ — τὴν μητέρα <M 9 ποιήσεως> *] οὐήσεως VM *operationis* lat. 10 προαγαγεῖν M 14 τοῦ²] τοῦτον M 19 λύπην M 20 ὡς ψυχᾶς <lat. | καὶ θηρίων <lat. 21 <καὶ> *] *et* lat. | ἀτονώτερον] *superiorem* (ἀνώτερον) lat. | πρὸς τὸ γινώσκειν] *præscire* lat. | τὰ *] *τινὰ* VM 22 vor αὐτόν + *et* lat. 22f αὐτὸν νενομικέναι — τὰ πνευ- ματικὰ <M 22 εἶναι <lat. 23 λοιπῆς aus λύπης V 24 <καὶ> *] *et* lat. 25f καὶ τοὺς ἀγγέλους] <lat. *angelorum* Tert.

γέλους καὶ πᾶσαν τὴν πνευματικὴν τῆς | πονηρίας ὑπόστασιν. ἀλλὰ τὸν 5 D164
 μὲν Δημιουργὸν υἱὸν ψυχικὸν τῆς Μητρὸς αὐτῶν λέγουσι, τὸν δὲ Κοσμο-
 κράτορα κτίσμα τοῦ Δημιουργοῦ. καὶ τὸν μὲν Κοσμοκράτορα γινώσκειν
 τὰ ὑπὲρ αὐτόν, ὅτι πνευμά ἐστι τῆς πονηρίας, τὸν δὲ Δημιουργὸν ἀγνοεῖν,
 5 ἅτε ψυχικὸν ὑπάρχοντα. οἰκεῖν δὲ τὴν Μητέρα αὐτῶν εἰς τὸν ὑπερουράνιον 6
 τόπον τουτέστιν ἐν τῇ Μεσότητι, τὸν Δημιουργὸν δὲ εἰς τὸν ἐπουράνιον
 τόπον τουτέστιν ἐν τῇ Ἑβδομάδι, τὸν <δὲ> Κοσμοκράτορα ἐν τῇ καθ' ἡμᾶς
 κόσμῳ. ἐκ | δὲ τῆς ἐκπλήξεως καὶ ἀμηχανίας ὡς ἐκ τοῦ <ἐκ>στασιμω- 7 Ö350
 τέρου τὰ σωματικὰ καθὼς προείπαμεν τοῦ κόσμου στοιχεῖα γεγονέναι·
 10 γῆν μὲν κατὰ τὴν ἐκπλήξεως στάσιν, ὕδωρ δὲ κατὰ τὴν φόβου κίνησιν,
 ἀέρα δὲ κατὰ τὴν λύπης πῆξιν· τὸ δὲ πῦρ ἅπασιν αὐτοῖς ἐμπεφυκέναι
 θάνατον καὶ φθοράν, ὡς καὶ τὴν ἄγνοιαν τοῖς τρισὶ πάθεσιν ἐγκεκρῦφθαι
 διδάσκουσι.

Δημιουργήσαντα δὴ τὸν κόσμον πεποιημέναι καὶ τὸν ἄνθρωπον τὸν 8
 15 χοϊκόν, οὐκ ἀπὸ ταύτης δὲ τῆς ξηρᾶς γῆς, ἀλλὰ ἀπὸ τῆς ἀοράτου οὐσίας,
 ἀπὸ τοῦ κεχυμένου καὶ ρευστοῦ τῆς ὕλης λαβόντα· καὶ εἰς τοῦτον ἐμψυ-
 σῆσαι τὸν ψυχικὸν διορίζονται. καὶ τοῦτον εἶναι τὸν κατ' εἰκόνα καὶ 9
 ὁμοίωσιν γεγονότα, καὶ κατ' εἰκόνα μὲν τὸν ὑλικὸν ὑπάρχειν, παραπλήσιον
 μὲν, ἀλλ' οὐχ ὁμοούσιον ὄντα τῇ θεῷ· κατ' ὁμοίωσιν δὲ τὸν ψυχικόν,
 20 ὅθεν καὶ πνεῦμα ζωῆς τὴν οὐσίαν αὐτοῦ εἰρήσθαι, ἐκ πνευματικῆς ἀπορ-
 ροίας οὖσαν. ὕστερον δὲ περιτεθεῖσθαι λέγουσιν αὐτῷ τὸν δερμάτινον 10
 χιτῶνα· τοῦτο δὲ τὸ αἰσθητὸν σαρκίον εἶναι θέλουσι.

Τὸ δὲ κῆρυγμα τῆς Μητρὸς αὐτῶν τῆς Ἀχαμῶθ δ' κατὰ τὴν θεωρίαν 11
 τῶν περὶ τὸν Σωτῆρα ἀγγέλων ἀπεκύησεν, ὁμοούσιον ὑπάρχον τῇ Μητρὶ

V M lat. (Tert., Hipp.)

2 ψυχικὸν getilgt V corr | αὐτῶν] suae lat.; vgl. Z. 5 u. 23 (mit αὐτῶν sind
 die Valentinianer gemeint) 3 κτίσμα τοῦ — Κοσμοκράτορα < M 4 πνευμά ἐστι]
 πνεύματος M | πνεῦμα . . τῆς πονηρίας] spiritalis nequitia lat. 5 δὲ < lat. |
 ὑπερουράνιον] coelestis lat. 6 ἐπουράνιον] ὑπερουράνιον V 7 τόπον < V |
 <δὲ> Ausgg.] vero lat. | Κοσμοκράτορα] παντοκράτορα M 8 ἀμηχανίας] aporia
 lat. 8f ἐκ τοῦ <ἐκ>στασιμωτέρου *] ἐκ τοῦ ἀσημοτέρου V ἐκ στασιμωτέρου M
 de vesaniori lat. 10 γῆν Ausgg.] τὴν VM terram lat. | μὲν] vero lat. | vor
 φόβον + τοῦ V | τῶν δακρύων hinter φόβον nachgetragen V corr < M u. lat.
 11 δὲ¹ Ausgg.] τε VM vero lat. | λύπης] materiae (ὕλης) lat. 14 δὴ] δὲ M
 15 χοϊκόν, o] aus ω V corr 16 vor ἀπὸ + et lat. | τοῦ κεχυμένου καὶ ρευστοῦ
 τῆς ὕλης] ab effusili (effusibili?) et fluida materia lat. de fluxili et fusili eius (sc.
 materiae) Tert. 18 καὶ < lat. 19 οὐκ M | ὄντα] esse lat. 20 ὄθεν] ὅ
 θεός M 22 θέλουσι] λέγουσιν V 24 σωτῆρα] ἀέρα M | ὑπάρχοντα M

- πνευματικόν, καὶ αὐτὸ ἡγνοηκέναι τὸν Δημιουργὸν λέγουσι καὶ λεληθότως P188
κατατεθεισθαι εἰς αὐτὸν μὴ εἰδότος αὐτοῦ, ἵνα | δι' αὐτοῦ εἰς τὴν ἀπ' D165
αὐτοῦ ψυχὴν σπαρὲν καὶ εἰς τὸ ὕλικόν τοῦτο σῶμα, κυοφορηθὲν <τε>
ἐν τούτοις καὶ αὐξηθὲν ἑτοιμον γένηται πρὸς ὑποδοχὴν τοῦ τελείου
5 <Λόγου>. ἔλαθεν οὖν, ὥς φασι, τὸν Δημιουργὸν ὁ συγκατασπαρεῖς 12
τῷ ἐμψυσίματι αὐτοῦ ὑπὸ τῆς Σοφίας πνευματικὸς ἄνθρωπος ἀρρήτῳ
<δυνάμει καὶ> προνοίᾳ. ὥς γὰρ τὴν Μητέρα ἡγνοηκέναι, οὕτω καὶ τὸ
σπέρμα αὐτῆς· ὃ δὴ καὶ αὐτὸ Ἐκκλησίαν εἶναι λέγουσιν, ἀντίτυπον τῆς
ἁνῶ Ἐκκλησίας. καὶ τοῦτο εἶναι τὸν ἐν αὐτοῖς ἄνθρωπον ἀξιοῦσιν· 13
10 ὥστε ἔχειν αὐτοὺς τὴν μὲν ψυχὴν ἀπὸ τοῦ Δημιουργοῦ, τὸ δὲ σῶμα ἀπὸ
τοῦ χοῦς καὶ τὸ σαρκικὸν ἀπὸ τῆς ὕλης, τὸν δὲ πνευματικὸν ἄνθρωπον
ἀπὸ τῆς Μητρὸς τῆς Ἀχαμώθ.
20. Τριῶν οὖν ὄντων τὸ μὲν ὕλικόν, ὃ καὶ ἀριστερὸν καλοῦσι, κατὰ 20, 1
ἀνάγκην ἀπόλλυσθαι λέγουσιν, ἅτε μηδεμίαν ἐπιδέξασθαι πνοὴν ἀφ' ἁρ-
15 σίας δυνάμενον· τὸ δὲ ψυχικόν, ὃ καὶ δεξιὸν προσαγορεύουσιν, ἅτε μέσον
ὄν τοῦ τε πνευματικοῦ καὶ τοῦ ὕλικου, ἐκεῖσε χωρεῖν, ὅπου ἂν | καὶ τὴν Ὁ 352
πρόσκλησιν ποιήσῃται· τὸ δὲ πνευματικὸν ἐκπεπέμφθαι, ὅπως ἐνθάδε τῷ 2
ψυχικῷ συζυγὲν μορφωθῇ, συμπαιδευθὲν αὐτῷ ἐν τῇ ἀναστροφῇ. καὶ
τοῦτ' εἶναι λέγουσι τὸ ἅλας καὶ τὸ φῶς τοῦ κόσμου. ἔδει γὰρ τῷ ψυχικῷ
20 καὶ αἰσθητῶν παιδευμάτων· διὸ καὶ κόσμον κατεσκευάσθαι λέγουσι. καὶ 3
τὸν σωτήρα δὲ ἐπὶ τοῦτο παραγεγονέναι τὸ ψυχικόν, ἐπεὶ καὶ αὐτεξούσιόν
ἐστίν, ὅπως αὐτὸ σώσῃ. ὦν γὰρ ἡμελλε σῶζειν, τὰς ἀπαρχὰς αὐτὸν 4
εἰληφέναι φάσκουσιν, ἀπὸ μὲν τῆς Ἀχαμώθ τὸ πνευματικόν, ἀπὸ δὲ τοῦ
Δημιουργοῦ ἐνδεδύσθαι τὸν ψυχικὸν Χριστόν, ἀπὸ δὲ τῆς οἰκονομίας περι-
25 τεθεισθαι σῶμα, ψυχικὴν ἔχον οὐσίαν, κατεσκευασμένον δὲ ἀρρήτῳ τέχνῃ
πρὸς τὸ καὶ ὁρατὸν καὶ ψηλαφητὸν καὶ παθητὸν γενέσθαι. καὶ ὕλικόν

19 vgl. Matth. 5, 13. 14

V M lat. (Tert., Hipp.)

1 αὐτὸν V 3 κυοφορηθὲν] *gestatum* .. *velut in utero* lat. (Tert. umschreibt
noch freier) | <τε>*] *quoque* lat. 5 <Λόγου> Ausgg.] *rationis* lat. *sermoni* Tert.
7 <δυνάμει καὶ> Ausgg.] *virtute et* lat. | ἡγνοηκέναι] *ignoravit* lat. 8 δὴ < lat.
9 τοῦτο Ausgg.] *tote* V τὸ M *hunc* lat. 11 σαρκικόν] *sarkein* M *carneum* lat.
14 ἐπιδέξασθαι V 16 καὶ² < lat. 17 πρόσκλησιν Ausgg.] *πρόσκλησιν* VM *declina-*
verit lat. *adnuerit* Tert. 19 θέλουσι aus λέγουσι V corr *dicunt* lat. | τῷ ψυχικῷ
Ausgg.] *τῶν ψυχικῶν* VM *animali* lat. *animalem* Tert. 20 καὶ¹ < lat. steht bei
Tert. | δι' ὦν aus διὸ V corr 21 καὶ < lat. 22 ἔμελλε M | vor τὰς ἀπαρχὰς
+ *eorum* lat. 24 ψυχικόν] *psychicum id est animale* lat. 25 ἔχων M
26 πρὸς τῷ V | ὁρατόν aus ὁρατὸν V corr | γεγενῆσθαι aus γενέσθαι V corr

δὲ οὐδ' ὅτι οὖν εἰληφέναι λέγουσιν αὐτόν· μὴ γὰρ εἶναι | τὴν ὕλην δεκτικὴν D166
 σωτηρίας. τὴν δὲ συντέλειαν ἔσεσθαι, ὅταν μορφωθῇ καὶ τελειωθῇ 5
 γνώσει πᾶν τὸ πνευματικόν, τουτέστιν οἱ πνευματικοὶ ἄνθρωποι οἱ τὴν τε-
 λείαν γνώσιν ἔχοντες περὶ θεοῦ καὶ <τὰ> τῆς Ἀχαμῶθ μεμνημένοι μυστήρια·
 5 εἶναι δὲ τούτους <ἐαυτοὺς> ὑποτίθενται. ἐπαιδεύθησαν δὲ τὰ ψυχικὰ οἱ 6 P189
 ψυχικοὶ ἄνθρωποι, οἱ δι' ἔργων καὶ πίστεως φιλῆς βεβαιούμενοι καὶ μὴ
 τὴν τελείαν γνώσιν ἔχοντες· εἶναι δὲ τούτους ἀπὸ τῆς ἐκκλησίας ἡμᾶς
 λέγουσι. διὸ καὶ ἡμῖν μὲν ἀναγκαῖον εἶναι τὴν ἀγαθὴν πράξιν ἀποφαί- 7
 νονται (ἄλλως γὰρ ἀδύνατον σωθῆναι), αὐτοὺς δὲ μὴ διὰ πράξεως ἀλλὰ
 10 διὰ τὸ φύσει πνευματικοὺς εἶναι πάντη τε καὶ πάντως σωθήσεσθαι δογ-
 ματίζουσιν. ὥς γὰρ τὸ χοῖκον ἀδύνατον σωτηρίας μετασχεῖν (οὐ γὰρ εἶναι 8
 δεκτικὸν αὐτῆς λέγουσιν αὐτό), οὕτως πάλιν τὸ πνευματικόν, ὃ αὐτοὶ εἶναι
 θέλουσιν, ἀδύνατον φθορὰν καταδέξασθαι, κἂν ὁποῖαις συγκαταγένωνται
 πράξεσιν. ὃν γὰρ τρόπον χρυσὸς ἐν βορβόρῳ κατατεθεῖς οὐκ ἀποβάλλει 9
 15 τὴν καλλονὴν αὐτοῦ, ἀλλὰ τὴν ἰδίαν φύσιν διαφυλάττει, τοῦ βορβόρου
 μηδὲν ἀδικῆσαι δυναμένου τὸν χρυσόν, οὕτω δὲ καὶ αὐτοὺς λέγουσι, κἂν
 ἐν ὁποῖαις ὕλικαῖς πράξεσι καταγένωνται, μηδὲν αὐτοὺς παραβάλλεσθαι
 μηδὲ ἀποβάλλειν τὴν πνευματικὴν ὑπόστασιν.

21. Διὸ δὴ καὶ τὰ ἀπειρημένα πάντα ἀδεῶς οἱ τελειότατοι πράτ- 21, 1
 20 τουσιν αὐτῶν, περὶ ὧν αἱ γραφαὶ διαβεβαιοῦνται τοὺς ποιοῦντας αὐτὰ βασι-
 λείαν θεοῦ μὴ κληρονομήσιν. καὶ γὰρ εἰδωλόθυτα ἀδιαφόρως ἐσθί- 2
 οῦσι, μηδὲν μολύνεσθαι ὑπ' αὐτῶν ἡγούμενοι, καὶ ἐπὶ πᾶσαν ἐορτά|σιμον Ö354

20 vgl. Gal. 5, 21

V M lat. (Tert., Hipp.)

1 δὲ oben drüber V corr | εἰληφέναι λέγουσιν] *suscepit* lat. 4 <τὰ> Jül. | vor τῆς
 Ἀχαμῶθ + *ab* lat. (vgl. S. 420, 14) 4f μεμνημένοι—ὑποτίθενται Ausgg.] *μεμνημένοι*
μυστήρια εἶναι τοὺτους ὑποτίθενται V hinter Ἀχαμῶθ Punkt; dann *μεμνημένους δὲ*
μυστήρια εἶναι τοὺτους ὑποτίθενται V corr M *initiati sunt mysteria. esse autem hos*
semetipsos dicunt lat. 5 ἐπαιδεύθησαν] *erudiuntur* lat. | δὲ² Dind.] γὰρ nach-
 getragen V corr < M *autem* lat. 5f τὰ ψυχικὰ οἱ ψυχικοὶ] *psychica (id est animalia)*
psychici (id est animales) lat. 7 τούτους + <τοὺς>? * 10 φύσει πνευματικοὺς, *ff*
 auf Basur, πνευματικῶς nachgetragen V corr | πάντη δὲ καὶ πάντως] *omni-*
modo lat. 12 αὐτῆς] *salutis* lat. | αὐτό *] αὐτοὶ VM *illum* lat. 12f θέλουσιν
 zweimal geschrieben, hinter πνευματικὸν u. hinter εἶναι, das zweite getilgt V corr
 12 δ Ausgg.] οἱ VM *quod* lat. | αὐτοὶ²] *semetipsos* lat. 16 δὲ < lat.; δὴ Jül.
 16f κἂν ἐν ὁποῖαις Ausgg.] κἂν ἐν ποῖαις V καὶ ἐν ποῖαις ἂν M 19 ἀπειρημένο,
 ἀπ angefliekt V corr προειρημένα M | τελειότατοι M 21 κληρονομήσαι M |
 ἀδιαφόρως Ausgg.] *διαφόρως* VM *indifferenter* lat. 22 μηδὲ V
 Epiphanius I.

τῶν ἐθνῶν τέρψιν εἰς τιμὴν τῶν εἰδώλων γινομένην πρῶτοι συνίασιν, ὡς
 μηδὲ τῆς παρὰ θεῶ καὶ ἀνθρώποις μεμισημένης [τῆς] τῶν θηριομάχων
 καὶ μονομαχίας ἀνδροφόνου θέας ἀπέχεσθαι ἐνίους αὐτῶν. οἱ δὲ καὶ 3
 ταῖς τῆς σαρκὸς ἡδοναῖς κατακόρως | δουλεύοντες, τὰ σαρκικὰ τοῖς σαρ- D167
 5 κιοῖς τὰ πνευματικὰ τοῖς πνευματικοῖς ἀποδίδοσθαι λέγουσιν. καὶ οἱ 4
 μὲν αὐτῶν λάθρα τὰς διδασκομένας ὑπ' αὐτῶν τὴν διδαχὴν ταύτην
 γυναῖκας διαφθείρουσιν, ὡς πολλάκις ὑπ' ἐνίων αὐτῶν ἐξαπατηθεῖσαι,
 ἔπειτα ἐπιστρέψασαι γυναῖκες εἰς τὴν ἐκκλησίαν τοῦ θεοῦ σὺν τῇ λοιπῇ
 πλάνῃ καὶ τοῦτο ἐξωμολογήσαντο. οἱ δὲ καὶ κατὰ τὸ φανερόν ἀπερυθριά- 5
 10 σαντες, ὧν ἂν ἐρασθῶσι γυναικῶν, ταύτας ἀπ' ἀνδρῶν ἀποσπάσαντες
 ἰδίας γαμετὰς ἡγήσαντο. ἄλλοι δ' αὖ πάλιν σεμνῶς κατ' ἀρχάς, ὡς μετὰ 6 P190
 ἀδελφῶν προσποιούμενοι συνοικεῖν, προϊόντος τοῦ χρόνου ἡλέγχθησαν,
 ἐγκύμονος τῆς ἀδελφῆς ὑπὸ τοῦ ἀδελφοῦ γεννηθείσης.

Καὶ ἄλλα δὲ πολλὰ μυσαρὰ καὶ ἄθεα πράσσοντες ἡμῶν μὲν, διὰ τὸν 7
 15 φόβον τοῦ θεοῦ φυλασσομένων καὶ μέχρις ἐννοίας καὶ λόγου ἁμαρτεῖν,
 κατατρέχουσιν ὡς ἰδιωτῶν καὶ μηδὲν ἐπισταμένων, ἑαυτοὺς δὲ ὑπερυψοῦσι,
 τελεῖους ἀποκαλοῦντες καὶ σπέρματα ἐκλογῆς. ἡμᾶς μὲν γὰρ ἐν χρήσει 8
 τὴν χάριν λαμβάνειν λέγουσι, διὸ καὶ ἀφαιρεθήσεσθαι αὐτῆς. αὐτοὺς δὲ
 ἰδιόκτητον ἄνωθεν ἀπὸ τῆς ἀρρήτου καὶ ἀνονομάστου συζυγίας κατελη-
 20 λυθῆναι ἔχειν τὴν χάριν, καὶ διὰ τοῦτο προστεθήσεσθαι αὐτοῖς. διὸ καὶ
 ἐκ παντὸς τρόπου δεῖν αὐτοὺς ἀεὶ τὸ τῆς συζυγίας μελετᾶν μυστήριον.
 καὶ τοῦτο πείθουσι τοὺς ἀνόητους, αὐταῖς λέξεσι λέγοντες οὕτως. ὅς ἂν 9
 ἐν κόσμῳ γενόμενος γυναῖκα οὐκ ἐφίλησεν, ὥστε αὐτὴν κρατηθῆναι, οὐκ
 ἔστιν ἐξ ἀληθείας καὶ οὐ χωρήσει εἰς ἀλήθειαν. ὁ δὲ ἀπὸ κόσμου ὧν [μὴ]
 25 κρατηθεῖς γυναικὶ οὐ χωρήσει εἰς ἀλήθειαν διὰ τὸ ἐν ἐπιθυμίᾳ κρατη-

V M lat. (Tert., Hipp.)

1 τέρψιν] *pro voluntate (voluptate?)* lat. 2 μηδὲ] *in nihilo quidem* lat. | [τῆς]*
 2f τῶν θηριομάχων καὶ μονομαχίας < lat. 3 ἐνίους αὐτῶν < lat. 4 ταῖς
 nachgetragen V corr < M 5 vor τὰ πνευματικὰ + καὶ V 7 vor πολλάκις
 + *multae* lat. (wohl Zusatz, vgl. die Weglassung von ἐνίους u. ὑπ' ἐνίων Z. 3
 u. 7 in lat.) . | ὑπ' ἐνίων αὐτῶν] *ab iis* lat. 9 ἐξωμολογήσαντο VM, in V ver-
 bessert von späterer Hand 9f ἀπερυθριάσαντες] *ne quidem erubescerent* lat.
 10 γυναικῶν < M | ἀποσπώντες M 11 ἰδίας < M | ἡγήσαντο] *fecerunt* lat. |
 αὖ πάλιν] < lat. | vor σεμνῶς + *valde* lat. 14 μυσαρὰ, α auf Rasur V corr
 μυσαρὰ M | μὲν] δὲ M 15 ἐννοίας] *mentibus nostris* lat. | λόγου] *sermonibus* lat.
 17 μὲν angeflickt V corr < M 19 ἀνο||νομάστου, o aus ω V corr ἀνονομάστου M |
 συ||ζυγίας, ν ausradiert V corr 19f συγκαταλελυθῆναι V 20 καὶ² < lat. 21 συ||ζυ-
 γίας, ν ausradiert V corr 23 αὐτὴν κρατηθῆναι] *ei coniungatur* lat.; lies wohl αὐτῆς
 κρατηθῆναι* 24 [μὴ] Ausgg.] < lat. 25 κρατηθεῖς γυναικὶ] *mixtus mulieri* lat. (Ver-
 schlechterung; der Sinn ist: von einem Weibe überwältigt) 25f κρατηθῆναι]
mixtus est lat.

θῆναι γυναικός. διὰ τοῦτο οὖν ἡμῖν, οὓς ψυχικοὺς ὀνομάζουσι καὶ ἐκ 10
κόσμου εἶναι λέγουσι, [καὶ] ἀναγκαίαν εἶναι τὴν ἐγκράτειαν καὶ ἀγαθὴν πράξιν,
ἵνα δι' αὐτῆς ἔλθωμεν εἰς τὸν τῆς Μεσότητος τόπον, αὐτοῖς δέ, πνευματι-
κοῖς τε καὶ τελείοις καλουμένοις, μηλοδαμῶς. οὐ γὰρ πράξις εἰς Πλήρωμα D 168
5 εἰσάγει, ἀλλὰ τὸ σπέρμα τὸ ἐκείθεν νήπιον μὲν ἐκπεμπόμενον, ἐνθάδε
<δὲ> τελειούμενον.

Ὅταν δὲ πᾶν τὸ σπέρμα τελειωθῇ, τὴν μὲν Ἀχαμῶθ τὴν Μητέρα 11
αὐτῶν μεταστῆναι τοῦ τῆς Μεσότητος τόπου λέγουσι καὶ ἐντὸς Πληρώ-
ματος εἰσελθεῖν καὶ ἀπολαβεῖν τὸν νυμφίον αὐτῆς τὸν Σωτῆρα, τὸν ἐκ
10 πάντων γεγονότα, ἵνα συζυγία γέννηται τοῦ | Σωτῆρος καὶ τῆς Σοφίας τῆς Ὁ 356
Ἀχαμῶθ. καὶ τοῦτο εἶναι νυμφίον καὶ νύμφην, νυμφῶνα δὲ τὸ πᾶν
Πλήρωμα. τοὺς δὲ πνευματικοὺς ἀποδυσσασμένους τὰς ψυχὰς καὶ πνεύ- 12
ματα νοερά γενομένους, ἀκρατήτως καὶ ἀοράτως ἐντὸς Πληρώματος εἰσελ-
θόντας, νύμφας ἀποδοθήσεσθαι τοῖς περὶ τὸν Σωτῆρα ἀγγέλοις. τὸν δὲ 13
15 Δημιουργὸν μεταβῆναι καὶ αὐτὸν εἰς τὸν τῆς Μητρὸς Σοφίας τόπον, του-
τέστιν ἐν τῇ Μεσότητι. τὰς τε τῶν δικαίων ψυχὰς ἀναπαύ|σεσθαι καὶ P 191
αὐτάς ἐν τῇ τῆς Μεσότητος τόπῳ· μηδὲν γὰρ ψυχικὸν ἐντὸς Πληρώματος
χωρεῖν. τούτων δὲ γενομένων οὕτως τὸ ἐμφωλεῖον τῷ κόσμῳ πῦρ ἐκ- 14
λάμψαν καὶ ἐξαφθὲν καὶ κατεργασάμενον πᾶσαν ὕλην συναναλωθήσεσθαι
20 αὐτῇ καὶ εἰς τὸ μηκέτ' εἶναι χωρήσειν διδάσκουσι. τὸν δὲ Δημιουργὸν
μηδὲν τούτων ἐγνωκέναι ἀποφαίνονται πρὸ τῆς τοῦ Σωτῆρος παρουσίας. ●

22. Εἰσὶ δὲ οἱ λέγοντες προβαλέσθαι αὐτὸν καὶ Χριστόν, υἱὸν ἰδίον, 22, 1
ἀλλὰ καὶ * ψυχικόν, <καὶ> περὶ τούτου διὰ τῶν προφητῶν λελαλη-
κέναι. εἶναι δὲ τοῦτον τὸν διὰ Μαρίας διοδεύσαντα, καθάπερ ὕδωρ διὰ
25 σωλῆνος ὁδεύει, καὶ εἰς τοῦτον· ἐπὶ τοῦ βαπτίσματος κατελθεῖν ἐκεῖνον
τὸν ἀπὸ τοῦ Πληρώματος ἐκ πάντων Σωτῆρα ἐν εἵδει περισσεῶς· γεγο-
νέναι δὲ ἐν αὐτῷ καὶ τὸ ἀπὸ τῆς Ἀχαμῶθ σπέρμα πνευματικόν. τὸν 2
οὖν κύριον ἡμῶν ἐκ τεσσάρων τούτων σύνθετον γεγονέναι φάσκουσιν, ἀπο-

V M lat. (Tert., Hipp.)

1 οὖν] *quidem* lat. | ἡμῖν Ausgg.] ἡμᾶς VM nobis lat. | οὓς Ausgg.] καλοὺς VM
quos lat. 1f ἐκ κόσμου] ἐγκόσμους M de saeculo lat. 2 [καὶ]* <lat. | εἶναι*] ἡμῖν
VM <lat. 4f οὐ πράξεις γὰρ εἰς πληρώσεις ἄγει M 5 μὲν <V 6 <δὲ> Ausgg.]
autem lat. 10 συζυγία, v ausradiert V 11 τοῦτο, το angeflückt V corr τοῦ M
16 ἀναπαύεσθαι M 18 ἐμφωλεῖον M 18f ἐκλάμψαν, λαμπ auf Rasur V corr
ἐκάλυψεν M exardescens lat. 19 καὶ κατεργασάμενον] *consumit et* lat. 20 δι-
δάσκουσι <lat. 22 καὶ <lat.(?) 23 * alte Lücke; ergänze <αὐτόν>* | <καὶ>
Ausgg.] *et* lat. 26 ἐκ πάντων + <ὄντα>? * | ἐν oben drüber V corr 28f ἀπο-
σφίζοντα Ausgg.] αὐτὸ σφίζοντα VM *servantem* lat.

σώζοντα τὸν τύπον τῆς ἀρχεγόνου καὶ πρώτης τετρακτύος, | ἐκ τε τοῦ D169
 πνευματικοῦ ὃ ἦν ἀπὸ τῆς Ἀχαμῶθ καὶ ἐκ τοῦ ψυχικοῦ ὃ ἦν ἀπὸ τοῦ
 Δημιουργοῦ καὶ ἐκ τῆς οἰκονομίας ὃ ἦν κατασκευασμένον ἀρρήτῃ τέχνῃ
 καὶ ἐκ τοῦ Σωτῆρος ὃ ἦν <ῆ> κατελθούσα εἰς αὐτὸν περιστερά. καὶ 3
 5 τοῦτον μὲν ἀπαθῆ διαμεμενηκέναι (οὐ γὰρ ἐνεδέχετο παθεῖν αὐτόν, ἀκρά-
 τητον καὶ ἀόρατον ὑπάρχοντα) καὶ διὰ τοῦτο ἦρθαι, προσαγομένου αὐτοῦ
 τῷ Πιλάτῳ, τὸ εἰς αὐτὸν κατατεθὲν πνεῦμα Χριστοῦ. ἀλλ' οὐδὲ τὸ ἀπὸ
 τῆς Μητρὸς σπέρμα πεπονθέναι λέγουσιν· ἀπαθὲς γὰρ καὶ αὐτό, ἡ τὸ πνευ-
 ματικὸν καὶ ἀόρατον καὶ αὐτῷ τῷ Δημιουργῷ. ἔπαθεν δὲ λοιπὸν ὁ κατ' 4
 10 αὐτοὺς ψυχικὸς Χριστὸς καὶ ὁ ἐκ τῆς οἰκονομίας κατασκευασμένος μυστη-
 ριωδῶς, ἵν' ἐπιδείξῃ <δι> αὐτοῦ ἡ Μητήρ τὸν τύπον τοῦ ἄνω Χριστοῦ,
 ἐκείνου τοῦ ἐπεκταθέντος τῷ σταυρῷ καὶ μορφώσαντος τὴν Ἀχαμῶθ μόρ-
 φωσιν τὴν κατ' οὐσίαν· πάντα γὰρ ταῦτα τύπους ἐκείνων εἶναι λέγουσι.
 Τὰς δὲ ἐσχηκίας τὸ σπέρμα τῆς Ἀχαμῶθ ψυχὰς ἀμείνους λέγουσι 5
 15 γεγονέναι τῶν λοιπῶν· διὸ καὶ πλεον τῶν ἄλλων ἡγαπήσθαι ὑπὸ τοῦ
 Δημιουργοῦ, | μὴ εἰδότες τὴν αἰτίαν, ἀλλὰ παρ' αὐτοῦ λογιζομένου εἶναι Ὁ358
 τοιαύτας. διὸ καὶ εἰς προφῆτας, φασίν, ἔτασεν αὐτάς καὶ ἱερεῖς | καὶ 6 P192
 βασιλεῖς. καὶ πολλὰ ὑπὸ τοῦ σπέρματος τούτου εἰρησθαι διὰ τῶν προφη-
 τῶν ἐξηγουῦνται, ἅτε ὑψηλότερας φύσεως ὑπάρχοντος. πολλὰ δὲ καὶ τὴν
 20 Μητέρα περὶ τῶν ἀνωτέρω εἰρηκέναι λέγουσιν, ἀλλὰ καὶ διὰ τούτου καὶ
 τῶν ὑπὸ τούτου γενομένων ψυχῶν *. καὶ λοιπὸν τέμνουσι τὰς προφη- 7
 7 τείας, τὸ μὲν τι ἀπὸ τῆς Μητρὸς εἰρησθαι θέλοντες, τὸ δέ τι ἀπὸ τοῦ
 σπέρματος, τὸ δέ τι ἀπὸ τοῦ Δημιουργοῦ. ἀλλὰ καὶ τὸν Ἰησοῦν ὡσαύτως 8
 25 ἀπὸ τοῦ Δημιουργοῦ, καθὼς ἐπιδείξομεν προϊόντος ἡμῖν τοῦ λόγου. | D170
 Τὸν δὲ Δημιουργόν, ἅτε ἀγνοοῦντα τὰ ὑπὲρ αὐτόν, κινεῖσθαι μὲν ἐπὶ 9
 τοῖς λεγομένοις, καταπεφρονηκέναι δὲ αὐτῶν, ἄλλοτε ἄλλην αἰτίαν νομί-

V M lat. (Tert., Hipp.)

4 <ῆ> *] *illa* lat. 6 *προσαγομμενον*, o aus ω V corr 7 τὸ 1] τὸν M
 8 † τὸ] *quippe* lat., lies (ἅτε oder) ὃν * 9 αὐτῷ τῷ δημιουργῷ] τὸ τοῦ δη-
 μιουργοῦ M 9f κατ' αὐτοὺς ὁ V 10 καὶ hineingeflickt V corr 11 <δι>
 Ausgg.] *per* lat. 14 τῆς Ἀχαμῶθ] *ab Achamothe* lat. | ἀμείνους + εἶναι V
 15 πλείον V 17 φησὶν M | ἔτασεν M 18 ὑπὸ] *de* lat. | εἰρησθαι] *dicta*
 lat. 19 ἐξηγουῦνται aus ἐξηγείσθαι V corr | ὑψηλότερας V | ὑπαρχούσας aus
 ὑπάρχοντας V corr 20 διὰ τούτου V M *per hunc* lat.; wohl alter Fehler für διὰ τοῦ
 Δημιουργοῦ * 21 ψυχῶν, ψν vorn angeflickt V corr χῶν M | *] alte Lücke; ergänze
 wohl <πολλὰ εἰρησθαι φάσκουσιν> * 22 θέλοντες] *docentes* lat. | ἀπὸ τοῦ] *ab ipso*
 lat. 23 ἀλλὰ < lat. | ὡσαύτως] *tantundem* lat. 24 ἀπὸ τοῦ Σωτῆρος] *Sal-*
vatorem lat. 25 ἐπιδείξομεν M | vor προϊόντος + ἔτι M

σαντα, ἢ τὸ πνεῦμα τὸ προφητεῦον, ἔχον καὶ αὐτὸ ἰδίαν τινὰ κίνησιν, ἢ τὸν ἄνθρωπον ἢ τὴν προσπλοκὴν τῶν χειρόνων. καὶ οὕτως ἀγνοοῦντα **10** διατετελεκέναι ἄχρι τῆς παρουσίας τοῦ Σωτῆρος· ἐλθόντος δὲ τοῦ Σωτῆρος μαθεῖν αὐτὸν παρ' αὐτοῦ πάντα λέγουσιν καὶ ἄσμενον αὐτῷ προσ- **11** χωρῆσαι μετὰ πάσης τῆς δυνάμεως αὐτοῦ, καὶ αὐτὸν εἶναι τὸν ἐν τῷ εὐαγγελίῳ ἐκατόνταρχον, λέγοντα τῷ σωτῆρι »καὶ γὰρ ἐγὼ ὑπὸ τὴν ἑμαυτοῦ ἐξουσίαν ἔχω στρατιώτας καὶ δούλους, καὶ ὃ ἐὰν προστάξω, ποιοῦσι«. **12** τελέσειν δὲ αὐτὸν τὴν κατὰ τὸν κόσμον οἰκονομίαν μέχρι τοῦ δέοντος καιροῦ, μάλιστα δὲ διὰ τὴν τῆς ἐκκλησίας ἐπιμέλειαν καὶ διὰ τὴν ἐπί- **13** γνωσιν τοῦ ἐτοιμασθέντος αὐτῷ ἐπάθλου, ὅτι εἰς τὸν τῆς Μητρὸς τόπον χωρήσει.

23. Ἀνθρώπων δὲ τρία γένη ὑφίστανται, πνευματικὸν χοῖκὸν ψυχικόν, **23, 1** καθὼς ἐγένοντο Καὶν Ἀβελ Σήθ, (ἵνα δείξωσι) καὶ ἐκ τούτων τὰς τρεῖς φύσεις, οὐκέτι καθ' ἓνα ἀλλὰ κατὰ γένος. καὶ τὸ μὲν χοῖκὸν εἰς φθοράν **2** **14** χωρεῖν καὶ τὸ ψυχικόν, ἐὰν τὰ βελτίονα ἔλθῃ ἐν τῷ τῆς Μεσότητος τόπῳ ἀναπαύσεσθαι· ἐὰν δὲ τὰ χεῖρω, χωρήσειν καὶ αὐτὸ πρὸς τὰ ἑμοια. τὰ δὲ πνευματικά, ἃ ἐγκατασπεῖρει ἡ Ἀχαμῶθ, ἔκτοτε ἕως τοῦ νῦν δι- **3** καίαις ψυχαῖς παιδευθέντα ἐνθάδε καὶ ἐκτραφέντα, διὰ τὸ νήπια ἐκπέμ- πεσθαι, ὕστερον τελειότητος ἀξιοθέντα νύμφας ἀποδοθήσεσθαι τοῖς τοῦ **24** Σωτῆρος ἀγγέλοις δογματίζουσι, τῶν ψυχῶν αὐτῶν κατ' ἀνάγκην ἐν **P193** Μεσότητι μετὰ τοῦ Δημιουργοῦ ἀναπαυσαμένων εἰς τὸ παντελές. καὶ **4** **25** αὐτὰς μὲν τὰς ψυχὰς πάλιν ὑπομερίζοντες λέγουσιν ὥς μὲν φύσει ἀγαθὰς, ὥς δὲ φύσει πονηράς. καὶ τὰς μὲν ἀγαθὰς ταύτας εἶναι τὰς δεκτικὰς τοῦ | σπέρ- **D171** ματος γινομένας, τὰς δὲ φύσει πονηράς μηδέποτε ἀν' ἐπιδέξασθαι ἐκείνο τὸ **25** σπέρμα.

6 Matth. 8, 9 Luk. 7, 8

V M lat. (Tert., Hipp.)

2 χειρόνων Ausgg.] χειρῶν VM peiorum lat. **3** διατετελεκέναι] conservasse (διατετηρηκέναι) lat. | κυρίου(!)· ἐλθόντος δὲ τοῦ am Rande nachgetragen V corr < M salvatoris. cum venisset autem lat. **4** καὶ hineingeflickt V corr < M et lat. **4f** προσχωρῆσαι *] προσχωρήσαντα VM cessisse lat. **8** αὐτῶν, o aus w V corr | τὴν κατὰ τὸν κόσμον οἰκονομίαν] eam quae secundum ipsum est mundi creationem (= τὴν κατ' αὐτὸν κόσμον οἶκ.) lat. **9** ἐπιμέλειαν] diligentiam atque curam lat. | vor καὶ + ἀλλὰ V **10** αὐτῷ < lat. **13** (ἵνα δείξωσι) *] ut ostendant lat. **14** ἐν aus ἓνα V corr **15** καὶ] vero lat. | τὰ] τε M **16** ἀναπαύεσθαι, σ ausradiert V corr **17** ἃ ἐγκατασπεῖρει Dind.] ἃ ἄν κατασπεῖρη, ἃ ἄν auf Rasur V corr ἐγκατασπεῖρει (ohne ἃ) M inseminat (gleichfalls kein quae) lat. **17f** δικαίαις] propter quod et (διὸ καὶ αἱ) lat. **18** ἐνθάδε + quidem lat. | vor ἐκτραφέντα + semina lat. | τραφέντα M **18f** ἐκπεπέμφθαι V emittantur lat. **20** δογματίζουσι] respondent lat. **22** μὲν] autem lat.

24. Τοιαύτης δὲ τῆς ὑποθέσεως αὐτῶν οὔσης, ἣν οὔτε προφῆται ἐκή- 24, 1
 ρυξαν, οὔτε ὁ κύριος ἐδίδαξεν οὔτε ἀπόστολοι παρέδωκαν, ἣν περισσοτέρως
 αὐχοῦσιν πλείον τῶν ἄλλων ἐγνωκέναι, ἐξ ἀγράφων ἀναγινώσκοντες
 καὶ τὸ δὴ λεγόμενον ἐξ ἁμμου σχοινία πλέκειν ἐπιτηδεύοντες, ἀξιοπίστως 2
 5 προσαρμόζειν πειρῶνται τοῖς εἰρημένους ἥτοι παραβολὰς κυριακὰς ἢ ῥήσεις
 προφητικὰς ἢ λόγους ἀποστολικούς, ἵνα τὸ πλάσμα αὐτῶν μὴ ἀμάρτυρον
 εἶναι δοκῇ, τὴν μὲν τάξιν καὶ τὸν εἰρμέν τῶν γραφῶν ὑπερβαίνοντες καὶ
 ὅσον ἐφ' ἑαυτοῖς λύοντες τὰ μέλη τῆς ἀληθείας. μεταφέρουσι δὲ καὶ 3
 μεταπλάττουσι καὶ ἄλλο ἐξ ἄλλου ποιοῦντες ἐξαπατῶσι πολλοὺς τῇ τῶν
 10 ἐφαρμοζομένων κυριακῶν λογίων κακοσυνθέτῃ φαντασίᾳ. ὅνπερ τρόπον 4
 εἴ τις βασιλέως εἰκόνος καλῆς κατεσκευασμένης ἐπιμελῶς ἐκ ψηφίδων ἐπι-
 σήμων ὑπὸ σοφοῦ τεχνίτου, λύσας τὴν ὑποκειμένην τοῦ ἀνθρώπου ἰδέαν
 μετενέγκοι τὰς ψηφίδας ἐκεῖνας καὶ μεθαρμόσοι καὶ ποιήσοι μορφήν κυνὸς
 ἢ ἀλώπεκος καὶ ταύτην φαύλως κατεσκευασμένην, ἔπειτα διορίζοιτο καὶ 5
 15 λέγοι ταύτην εἶναι τὴν τοῦ βασιλέως ἐκεῖνην εἰκόνα τὴν καλὴν, ἣν ὁ σοφὸς
 τεχνίτης κατεσκεύασεν, δεικνὺς τὰς ψηφίδας τὰς καλῶς ὑπὸ τοῦ τεχνίτου
 τοῦ πρώτου εἰς τὴν τοῦ βασιλέως εἰκόνα συντεθείσας, κακῶς δὲ ὑπὸ τοῦ
 ὑστέρου εἰς κυνὸς μορφήν μετενεχθείσας, καὶ διὰ τῆς τῶν ψηφίδων φαν-
 20 τασίας μεθοδεύοι τοὺς ἀπειροτέρους τοὺς κατάληψιν βασιλικῆς μορφῆς οὐκ
 ἔχοντας καὶ πείθοι ὅτι αὕτη ἡ σαπρὰ τῆς ἀλώπεκος ἰδέα ἐκεῖνη ἐστὶν ἡ
 25 καλὴ τοῦ βασιλέως εἰκὼν· τὸν αὐτὸν δὴ τρόπον καὶ οἱ γραφῶν μύθους 6
 συγκαττίσαντες, ἔπειτα ῥήματα καὶ λέξεις καὶ παραβολὰς ὅθεν καὶ ποθεν
 ἀποσπῶντες, ἐφαρμόζειν βούλονται τοῖς μύθοις αὐτῶν τὰ | λόγια τοῦ θεοῦ. D172
 καὶ ὅσα μὲν τοῖς ἐντὸς τοῦ Πληρώματος ἐφαρμόζουσιν, εἰρήκαμεν. | 25, 1
 25 ὅσα δὲ καὶ τοῖς ἐκτὸς τοῦ Πληρώματος αὐτῶν προσοικειοῦν πειρῶνται ἐκ
 τῶν γραφῶν, ἐστὶν τοιαῦτα· τὸν κύριον ἐν τοῖς ἐσχάτοις τοῦ κόσμου 2

V M lat. 1—23 bei Ephrem Syrus περὶ τῆς ἀρετῆς c. 8; I 224f Assemani

1 δὲ] *igitur* lat. 2 lies <δι> ἦν? * 2f περισσοτέρως*] περὶ τῶν ὧλων V M
abundantius lat. 3 πλείων M 4 σχοινίον Ephr. | ἀξιοπίστως] *fide digna* lat.
 ἀξιοπίστα Ephr. 8 ὅσον] οἷον M 9f τῇ τῶν — λογίων] *ex iis quae aptant*
ex dominicis eloquiis lat. 10 κακοσυνθέτων M | φαντασία getilgt, dafür σοφία
 am Rand gesetzt V corr 11 εἰκόνα . . . κατεσκευασμένην Ephr. 12 εἰδέαν
 Ephr. 13 μεθαρμόσοι καὶ] *reformans* lat. | καὶ ποιήσοι] ποιήσας Ephr. |
 ποιήσοι + *ex iis* lat. 14 ταύτης . . κατεσκευασμένης Ephr. 15 τοῦ < M |
 εἰκόνα ἐκεῖνην Ephr. 16 καλὰς Ephr. 17 συντελεσθείσας Ephr. 18 δευτέρου
 Ephr. 19 μορφῆς βασιλικῆς Ephr. 20 αὕτη αὐτῇ M | εἰδέα Ephr. | ἐστὶν
 ἐκεῖνη Ephr. 22 συγκαττίσαντες] *assu[m]entes* lat. συγκαττίουσι Ephr. | ἔπειτα
 — παραβολὰς] διὰ τε ῥημάτων καὶ λέξεων καὶ παραβολῶν Ephr. 23 μεθαρμόζειν
 Ephr. | ἐαντῶν Ephr. 24 τοῖς < M | τοῖς ἐντὸς] ἐν τοῖς V 25 προσοικειοῦν]
ad suos(?) insinuare lat. 26 κύριον] *χριστὸν* M

χρόνους διὰ τοῦτο ἐληλυθῆναι ἐπὶ τὸ πάθος λέγουσιν, ἵν' ἐπιδείξῃ τὸ περὶ
τὸν ἔσχατον τῶν Αἰώνων γεγονὸς πάθος καὶ διὰ τούτου τοῦ τέλους ἐμφήγη
τὸ τέλος τῆς περὶ τοὺς Αἰῶνας πραγματείας. | τὴν δὲ δωδεκαετῇ παρ- 3 ὅ 362
θένον ἐκείνην, τὴν τοῦ ἀρχισυναγώγου θυγατέρα, ἣν ἐπιστάς ὁ κύριος ἐκ
5 νεκρῶν ἤγειρεν, τύπον εἶναι διηγοῦνται τῆς Ἀχαμῶθ, ἣν ἐπεκαθεῖς ὁ
Χριστὸς αὐτῶν ἐμόρφωσεν καὶ εἰς αἴσθησιν ἤγαγε τοῦ καταλιπόντος αὐτὴν
φωτός. ὅτι δὲ αὐτῇ ἐπέφανεν (ἐαυτὸν) ὁ σωτὴρ, ἐκτὸς οὕσῃ τοῦ Πλη- 4
ρώματος ἐν ἐκτρώματος μοίρᾳ, τὸν Παῦλον λέγουσιν εἰρηκέναι ἐν τῇ πρώτῃ
πρὸς Κορινθίους »ἔσχατον δὲ πάντων ὡσπερὶ τῷ ἐκτρώματι ὤφθη κάμοι«. 5
10 τὴν τε μετὰ τῶν ἡλικιωτῶν τοῦ Σωτῆρος παρουσίαν πρὸς τὴν Ἀχαμῶθ 5
ὁμοίως πεφανερωκέναι αὐτὸν ἐν τῇ αὐτῇ ἐπιστολῇ εἰπόντα »δεῖ τὴν γυ-
ναῖκα κάλυμμα ἔχειν ἐπὶ τῆς κεφαλῆς διὰ τοὺς ἀγγέλους«· καὶ ὅτι ἤκον-
τος τοῦ Σωτῆρος πρὸς αὐτὴν δι' αἰδῶ κάλυμμα ἐπέθετο ἡ Ἀχαμῶθ (ἐπὶ
τὸ πρόσωπον αὐτῆς), Μωσέα πεποιηκέναι φανερόν, κάλυμμα θέμενον ἐπὶ
15 τὸ πρόσωπον αὐτοῦ. καὶ τὰ πάθη δὲ αὐτῆς ἃ ἔπαθεν *, ἐπισεσημειώ- 6
σθαι τὸν κύριον φάσκουσιν, καὶ ἐν μὲν τῷ εἰπεῖν ἐν τῷ σταυρῷ »ὁ θεὸς
μου, εἰς τί ἐγκατέλιπές με« μεμνηκέναι αὐτὸν ὅτι ἀπελείφθη ἀπὸ τοῦ
φωτός ἡ Σοφία καὶ ἐκωλύθη ὑπὸ τοῦ Ὁροῦ τῆς εἰς τοῦμπροσθεν ὁρμῆς,
τὴν δὲ λύπην αὐτῆς ἐν τῷ εἰπεῖν »περίλυπός ἐστιν ἡ ψυχὴ μου«, τὸν δὲ
20 φόβον ἐν τῷ εἰπεῖν »πάτερ, εἰ δυνατόν, παρελθέτω ἀπ' ἐμοῦ τὸ ποτήριον«
καὶ τὴν ἀπορίαν δὲ ὡσαύτως ἐν τῷ εἰρηκέναι »καὶ τί εἶπω οὐκ οἶδα«. | D173
Τρία δὲ γένη ἀνθρώπων οὕτως δεδειχέναι διδάσκουσιν αὐτόν· τὸ μὲν 7
ὕλικόν ἐν τῷ ἀποκριθῆναι τῷ λέγοντι· ἀκολουθήσω σοι »οὐκ ἔχει ὁ
υἱὸς τοῦ ἀνθρώπου ποῦ τὴν κεφαλὴν κλίνει«. τὸ δὲ ψυχικόν ἐν τῷ εἰρη-

9 I Kor. 15, 8 — 11 I Kor. 11, 10 — 14 vgl. II Kor. 3, 13 — 16 Matth. 27, 46
Mark. 15, 34 — 19 Matth. 26, 38 — 20 Matth. 26, 39 — 21 Joh. 12, 27 —
23 Matth. 8, 19 Luk. 9, 57 — Matth. 8, 20 Luk. 9, 58

V M lat.

2 αἰώνων] ἀγώνων M | διὰ τούτου *] δι' αὐτοῦ VM per hunc lat. 3 δὲ < M
5 ἤγειρεν] liberavit lat. | ἐπεκαθεῖς M 6 αὐτῶν] αὐτὸν, am Rande nach-
getragen V corr 7 (ἐαυτὸν) Dind.] semetipsum lat. 8 μόρα aus μοίρα V corr partu
(parte?) lat. 9 ὡς περὶ M 12f ἤκοντος] ἤκον τοὺς M 13f (ἐπὶ τὸ πρόσωπον αὐ-
τῆς) *] in faciem suam lat.; die Ergänzung ist notwendig, um den folgenden Ausfall
in lat. zu erklären (Gleichendung) 14f Μωσέα — ἐπὶ τὸ πρόσωπον αὐτοῦ < lat.
15 * (ἐν τῷ μὲν ἀπολειφθῆναι αὐτὴν ἀπὸ τοῦ φωτός) *] in hoc quidem quod
derelicta est a lumine lat.; die Worte folgen in lat. erst hinter dicunt (φάσκον-
σιν) Z. 16, gehören jedoch an diese Stelle 16 καὶ ἐν μὲν τῷ εἰπεῖν ἐν τῷ
σταυρῷ *] ἐν τῷ σταυρῷ καὶ ἐν μὲν τῷ εἰπεῖν VM (< καὶ) in eo cum dicit in cruce
lat. 16f ὁ θεὸς μου zweimal lat. 19 vor περίλυπος + quam lat. 22 δὲ
oben drüber V corr | οὕτως < lat.

- κέναι τῷ εἰπόντι· ἀκολουθήσω σοι, ἐπίτρεψον δέ μοι πρῶτον ἀποτάξασθαι τοῖς οἰκείοις »οὐδεις ἐπ' ἄροτρον τὴν χεῖρα ἐπιβαλὼν καὶ εἰς τὰ ὀπίσω βλέπων εὐθετός ἐστιν ἐν τῇ βασιλείᾳ τῶν οὐρανῶν» (τοῦτον γὰρ λέγουσι 8 τῶν μέσων εἶναι· | κακείνων δὲ ὡσαύτως τὸν τὰ πλεῖστα μέρη τῆς δικαιο- P 195
- 5 σύνης ὁμολογήσαντα πεποικημέναι, ἔπειτα μὴ θελήσαντα ἀκολουθήσαι, ἀλλὰ ὑπὸ πλούτου ἡττηθέντα πρὸς τὸ μὴ τέλειον γενέσθαι, καὶ τοῦτον τοῦ ψυχικοῦ γένους γεγονέναι θέλουσι)· τὸ δὲ πνευματικὸν ἐν τῷ εἰπεῖν »ἄφες 9 τοὺς νεκροὺς θάψαι τοὺς ἑαυτῶν νεκρούς· σὺ δὲ πορευθεὶς διάγγελλε τὴν βασιλείαν τοῦ θεοῦ», καὶ ἐπὶ Ζακχαίου τοῦ τελώνου εἰπὼν »σπεύσας 10 κατὰβηθι, ὅτι σήμερον ἐν τῷ οἴκῳ σου δεῖ με μεῖναι· τούτους γὰρ πνευματικοῦ γένους καταγγέλλουσι γεγονέναι. καὶ τὴν τῆς ζύμης παρα- 10 βολήν, ἣν ἡ γυνὴ ἐγκεκρυφέναι λέγεται εἰς ἀλεύρου σάτα τρία, τὰ τρία γένη δηλοῦν λέγουσι. γυναῖκα μὲν γὰρ τὴν Σοφίαν λέγεσθαι διδάσκουσιν, ἀλεύρου δὲ σάτα τρία τὰ τρία γένη τῶν ἀνθρώπων, πνευματικὸν ψυχικὸν Ὡ 364
- 15 χοϊκόν· ζύμην δὲ αὐτὸν τὸν σωτήρα εἰρῆσθαι διδάσκουσι. καὶ τὸν 11 Παῦλον (δὲ) διαρρήδην εἰρηκέναι χοϊκοὺς ψυχικοὺς πνευματικούς· ὅπου μὲν »οἶος ὁ χοϊκός, τοιοῦτοι καὶ οἱ χοϊκοί«, ὅπου δὲ »ψυχικός δὲ ἀνθρωπος οὐ δέχεται τὰ τοῦ πνεύματος«, ὅπου δὲ »πνευματικὸς ἀνακρίνει τὰ πάντα«. τὸ δὲ »ψυχικός δὲ οὐ δέχεται τὰ τοῦ πνεύματος« ἐπὶ τοῦ Δημι- 20 ουργοῦ φασὶν εἰρῆσθαι, ὃν ψυχικὸν ὄντα μὴ ἐγνωκέναι μήτε τὴν Μητέρα πνευματικὴν οὖσαν μήτε τὸ σπέρμα αὐτῆς μήτε τοὺς ἐν τῷ Πληρώματι Αἰῶνας. ὅτι δὲ ὧν ἡμελλε σφῆζειν ὁ Σωτήρ, | τούτων τὰς ἀπαρχὰς ἀνέ- 12 D 174 λαβεν τὸν Παῦλον εἰρηκέναι »καὶ εἰ ἡ ἀπαρχὴ ἀγία, καὶ τὸ φύραμα«, ἀπαρχὴν μὲν τὸ πνευματικὸν εἰρῆσθαι διδάσκοντες, φύραμα δὲ ἡμᾶς του- 25 τέστιν τὴν ψυχικὴν ἐκκλησίαν, ἧς τὸ φύραμα ἀνειληφέναι λέγουσιν αὐτὸν καὶ ἐν αὐτῷ συνανεστακέναι, ἐπειδὴ ἦν αὐτὸς ζύμη.

1 Luk. 9, 61 — 2 Luk. 9, 62 — 4 vgl. Matth. 19, 16ff — 7 Matth. 8, 22
Luk. 9, 60 — 9 Luk. 19, 5 — 11 vgl. Matth. 13, 33 — 17 I Kor. 15, 48 — I Kor.
2, 14 — 18 I Kor. 2, 15 — 19 I Kor. 2, 14 — 23 Röm. 11, 16

V M lat.

1 ἀποτάξασθαι] *ire et renunciare* lat. 3 ἐν < lat. | γὰρ] *autem* lat.
4 τῶν μέσων Dind.] τὸν μέσον V M *de mediis* lat. 5 μὴ θελήσαντα] *noluisse*
lat. 6f vor τοῦ ψυχικοῦ + *de* lat. 9 ἐπὶ Ζακχαίου τοῦ τελώνου] *Zacchaeo*
publicano lat. | σπεύσας < lat. 10f τοῦτον — γεγονέναι < lat. 10 τοῦ-
τους, σ angefliekt V corr τούτου M 12 ἡ < M 13 γὰρ < lat. 14 δὲ oben
drüber V corr | τρία¹ < V | τὰ τρία < M 16 (δὲ) *] *autem* lat. 17 δὲ
< M 19 τὸ δὲ < lat. | δὲ² < M 21 τῷ < M 22 δὲ ὧν Ausgg.] ἰδὼν V M
eorum quos lat. 23 τὸν < M | εἰ] ἦν V 25 ἧς] εἰς M 26 ἐν αὐτῷ] *cum*
semetipso lat. | συνανεστακέναι V *erexisse* lat.

26. Καὶ ὅτι ἐπλανήθη ἡ Ἀχαμῶθ ἐκτὸς τοῦ Πληρώματος καὶ ἐμορ- 26, 1
φώθη ὑπὸ τοῦ Χριστοῦ καὶ ἀνεζητήθη ὑπὸ τοῦ Σωτῆρος, μηνύειν αὐτὸν
λέγουσιν ἐν τῷ εἰπεῖν αὐτὸν ἐληλυθέναι ἐπὶ τὸ πεπλανημένον (πρόβατον).
πρόβατον μὲν γὰρ πεπλανημένον τὴν Μητέρα αὐτῶν ἐξηγοῦνται λέγεσθαι, 2
5 ἐξ ἧς τὴν ᾧδε θέλουσιν ἐσπάρθαι ἐκκλησίαν· πλάνην δὲ τὴν ἐκτὸς Πλη-
ρώματος ἐν <πᾶσι> τοῖς πάθεσι διατριβὴν, ἐξ ὧν γεγονέναι τὴν ὕλην ὑπο-
τίθενται. τὴν δὲ γυναῖκα | τὴν σαροῦσαν τὴν οἰκίαν καὶ εὐρίσκουσιν 3 P196
τὴν δραχμὴν τὴν ἄνω Σοφίαν διηγοῦνται λέγεσθαι, ἥτις ἀπολέσασα τὴν
Ἐνθύμησιν αὐτῆς, ὕστερον καθαρισθέντων πάντων διὰ τῆς τοῦ Σωτῆρος
10 παρουσίας εὐρίσκει αὐτήν. διὸ καὶ ταύτην ἀποκαθίστασθαι κατ' αὐτοὺς
ἐντὸς Πληρώματος. Συμεῶνα <δὲ> τὸν εἰς τὰς ἀγκάλας λαβόντα τὸν 4
Χριστὸν καὶ εὐχαριστήσαντα τῷ θεῷ καὶ εἰπόντα »νῦν ἀπολύεις τὸν
δοῦλόν σου, δέσποτα, κατὰ τὸ ῥῆμά σου ἐν εἰρήνῃ« τύπον εἶναι τοῦ Δημι-
ουργοῦ λέγουσιν, ὃς ἐλθόντος τοῦ Σωτῆρος ἔμαθε τὴν μετάθεσιν αὐτοῦ
15 καὶ ἡὐχαρίστησε τῷ Βυθῷ. καὶ διὰ τῆς Ἄννας τῆς ἐν τῷ εὐαγγελίῳ 5
κηρυσσομένης προφῆτιδος, ἐπτα ἔτη μετὰ ἀνδρὸς ἐζηκυίας, τὸν δὲ λοιπὸν
ἅπαντα χρόνον χήρας μεμενηκυίας, ἄχρις οὗ τὸν σωτῆρα ἰδοῦσα ἐπέγνω
αὐτὸν καὶ ἐλάλει περὶ αὐτοῦ πᾶσι, φανερώτατα τὴν Ἀχαμῶθ μηνύειν
διορίζοντα, ἥτις πρὸς ὀλίγον ἰδοῦσα <τότε> τὸν Σωτῆρα μετὰ τῶν ἡλικιωτῶν
20 αὐτοῦ, τῷ λοιπῷ χρόνῳ παντὶ μένουσα ἐν τῇ Μεσότητι προσεδέχετο αὐτόν,
πότε πάλιν ἐλεύσεται καὶ ἀποκαταστήσει αὐτὴν τῇ αὐτῆς συζυγίᾳ. D175
καὶ τὸ ὄνομα δὲ αὐτῆς μεμνηῦσθαι ὑπὸ τοῦ σωτῆρος ἐν τῷ εἰρηκέναι »καὶ 6
ἐδικαιώθη | ἡ σοφία ἀπὸ τῶν τέκνων αὐτῆς«, καὶ ὑπὸ Παύλου δὲ οὕτως Ὁ366
»σοφίαν δὲ λαλοῦμεν ἐν τοῖς τελείοις«. καὶ τὰς συζυγίας δὲ τὰς ἐντὸς 7
25 Πληρώματος τὸν Παῦλον εἰρηκέναι φάσκουσιν ἐπὶ ἐνὸς δείξαντα· περὶ γὰρ
τῆς περὶ τὸν βίον συζυγίας γράφων ἔφη »τὸ μυστήριον τοῦτο μέγα ἐστίν,
ἐγὼ δὲ λέγω εἰς Χριστὸν καὶ τὴν ἐκκλησίαν«.

3 vgl. (Luk. 19, 10) Matth. 18, 12ff Luk. 15, 3ff — 7 vgl. Luk. 15, 8ff —
12 Luk. 2, 28f — 15 vgl. Luk. 2, 36ff — 22 Luk. 7, 35 — 24 I Kor. 2, 6 —
26 Ephes. 5, 32

V M lat.

3 <πρόβατον> Ausgg.] *ovem* lat. 6 <πᾶσι> Ausgg.] *omnibus* lat. | διατριβεῖν
aus διατριβῇ V corr 10 ταύτην ἀποκαθίστασθαι] *haec restituitur* lat. 11 <δὲ>
Dind.] *autem* lat. 12 θεῷ *] Χριστῷ VM deo lat. 14 δς] ὡς V 15 καὶ² <M
16 κηρυσσομένης] *dicitur* lat. | προφῆτιδος < lat. 17 ἐπέγνω, é auf Rasur
V corr ἐπιγνώ M 18 μνηῦσθαι M 19 ἥτις] εἰτις V | <τότε> *] *tunc* lat.
21 συζυγία, ν ausradiert V corr 24 συζυγίας, ν ausradiert V corr 25 ἐπὶ
ἐνὸς] ἐπιεικῶς M 26 τὸν βίον] *hanc vitam* lat. | συζυγίας, ν ausradiert V corr
| τὸ + *enim* lat. 27 εἰς Χριστὸν καὶ τὴν ἐκκλησίαν] *in Christo et ecclesia* lat.

27. Ἐτι δὲ Ἰωάννην τὸν μαθητὴν τοῦ κυρίου διδάσκουσι τὴν πρώτην 27, 1
 Ὀγδοάδα μεμνηυκέναι, αὐταῖς λέξεσι λέγοντες οὕτως· Ἰωάννης, ὁ μα- 2
 θητὴς τοῦ κυρίου, βουλόμενος εἰπεῖν τὴν τῶν ὅλων γένεσιν, καθ' ἣν τὰ
 πάντα προέβαλεν ὁ Πατὴρ, ἀρχὴν τινα ὑποτίθεται τὸ πρῶτον γεννηθὲν
 5 ὑπὸ τοῦ θεοῦ, ὃ δὲ καὶ υἱὸν καὶ μονογενῆ θεὸν κέκληκεν, ἐν ᾧ τὰ πάντα
 ὁ Πατὴρ προέβαλε σπερματικῶς. ὑπὸ δὲ τούτου φησὶ τὸν Λόγον προβε- 3
 βλησθαι καὶ ἐν αὐτῷ τὴν ὅλην τῶν Αἰώνων οὐσίαν, ἣν αὐτὸς ὕστερον
 ἐμόρφωσεν ὁ Λόγος. ἐπεὶ οὖν περὶ πρώτης γενέσεως λέγει, καλῶς ἀπὸ
 τῆς ἀρχῆς τουτέστιν τοῦ Υἱοῦ καὶ τοῦ Λόγου τὴν διδασκαλίαν | ποιεῖται. P197
 10 λέγει δὲ οὕτως »ἐν ἀρχῇ ἦν ὁ Λόγος καὶ ὁ Λόγος ἦν πρὸς τὸν θεόν 4
 καὶ θεὸς ἦν ὁ Λόγος. οὗτος ἦν ἐν ἀρχῇ πρὸς τὸν θεόν· πρότερον δια- 5
 στείλας τὰ τρία, θεὸν καὶ Ἀρχὴν καὶ Λόγον, πάλιν αὐτὰ ἐνοῖ, ἵνα
 καὶ τὴν προβολὴν ἐκατέρων αὐτῶν δείξῃ, τοῦ τε Υἱοῦ καὶ τοῦ
 Λόγου, καὶ τὴν πρὸς ἀλλήλους ἅμα καὶ τὴν πρὸς τὸν Πατέρα ἔνωσιν.
 15 ἐν γὰρ τῷ Πατρὶ καὶ ἐκ τοῦ Πατρὸς ἡ Ἀρχή, ἐν δὲ τῇ Ἀρχῇ καὶ ἐκ τῆς 6
 Ἀρχῆς ὁ Λόγος. καλῶς οὖν εἶπεν »ἐν ἀρχῇ ἦν ὁ Λόγος· ἦν γὰρ ἐν τῷ
 Υἱῷ. »καὶ ὁ Λόγος ἦν πρὸς τὸν θεόν· καὶ γὰρ ἡ Ἀρχὴ *. καὶ »θεὸς
 ἦν ὁ Λόγος«, ἀκολούθως· τὸ γὰρ ἐκ θεοῦ γεννηθὲν θεὸς ἐστίν. οὗτος
 ἦν ἐν ἀρχῇ πρὸς τὸν θεόν· | ἔδειξε τὴν τῆς προβολῆς τάξιν. »πάντα δι' 7 D176
 20 αὐτοῦ ἐγένετο καὶ χωρὶς αὐτοῦ ἐγένετο οὐδὲ ἓν· πᾶσι γὰρ τοῖς μετ'
 αὐτὸν Αἰῶσι μορφῆς καὶ γενέσεως αἷτιος ὁ Λόγος ἐγένετο. ἀλλ' »ὃ γέγο-
 νεν ἐν αὐτῷ, φησὶ, ζῶν ἐστίν«. ἐνθάδε καὶ συζυγίαν ἐμήνυσεν· τὰ μὲν γὰρ
 ὅλα ἔφη δι' αὐτοῦ γεγενῆσθαι, τὴν δὲ ζῶν ἐν αὐτῷ. αὕτη οὖν ἡ ἐν 8
 αὐτῷ γενομένη οἰκειοτέρα ἐστίν [ἐν] αὐτῷ τῶν δι' αὐτοῦ γενομένων· σύν-
 25 ἐστι γὰρ αὐτῷ καὶ δι' αὐτοῦ καρποφορεῖ. ἐπειδὴ γὰρ ἐπιφέρει »καὶ ἡ ζωὴ 9

10—19 Joh. 1, 1—2 — 19 Joh. 1, 3 — 21 Joh. 1, 3—4 — 25 Joh. 1, 4

V M lat.

1 δὲ Ausgg.] τε V M autem lat. 2 ὀγδοάδα + et omnium generationem lat.
 (wohl ein Rest des folgenden Ausfalls) 2—4 λέγοντες — ὁ πατὴρ < lat. 4 vor
 ἀρχὴν + itaque lat. | γεννηθὲν] factum lat. 5 δὲ καὶ] etiam lat. | υἱὸν] Num. . et
 filium lat. (Doppelschreibung in der Vorlage) | μονογενῆ θεόν] unigenitum domini
 lat. | vor θεόν ein καὶ hineingeflickt Vcorr | ἐν ᾧ] ἐν τῷ M 6 προέβαλε]
 praeemisit lat. | φησὶ] aiunt lat. 7 ῥῥσίαν, ο auf Rasur Vcorr θυσίαν M
 9 υἱοῦ *, vgl. Z. 13] θεοῦ V M filio lat. 11 οὗτος] οὕτως V 12 τὰ τρία] in
 tria lat. 13 τοῦ τε Υἱοῦ] id est filii lat. 14 [τὴν]?? * 17 *] alte Lücke, er-
 gänze < ἦν πρὸς τὸν Πατέρα > * 18 vor οὗτος wohl ausgefallen < τῷ δέ > *
 21 ἀλλὰ V 22 καὶ] enim lat. | συζυγίαν, ν ausradiert Vcorr syzygias lat.
 23 αὐτοῦ *] ἐαυτοῦ V M ipsum lat. | γεγενῆσθαι] facta sunt lat. | ζῶν < M
 24 [ἐν *] αὐτῷ < lat. 25 καρποφορεῖν V | γὰρ < lat. | ἡ < M

- ἦν τὸ φῶς τῶν ἀνθρώπων, Ἀνθρωπον εἰπὼν ἄρτι καὶ τὴν Ἐκκλησίαν
ὁμωνύμως τῷ Ἀνθρώπῳ ἐμήνυσεν, ὅπως διὰ τοῦ ἐνὸς ὀνόματος δηλώσῃ
τὴν τῆς συζυγίας κοινωνίαν· ἐκ γὰρ τοῦ Λόγου καὶ τῆς Ζωῆς Ἀνθρωπος
γίνεται καὶ Ἐκκλησία. φῶς δὲ εἶπεν τῶν ἀνθρώπων τὴν Ζωὴν διὰ τὸ 10
5 πεφωτίσθαι αὐτοὺς ὑπ' αὐτῆς, ὃ δὴ ἐστὶ μεμορφῶσθαι καὶ πεφανερῶσθαι. Ὁ 368
τοῦτο δὲ καὶ ὁ Παῦλος λέγει »πᾶν γὰρ τὸ φανερούμενον φῶς ἐστίν«. ἐπεὶ
τοίνυν ἡ Ζωὴ ἐφανερώσῃ καὶ ἐγέννησεν τὸν τε Ἀνθρωπον καὶ τὴν Ἐκκλη-
σίαν, φῶς εἴρηται αὐτῶν. σαφῶς οὖν δεδήλωκεν ὁ Ἰωάννης διὰ τῶν 11
λόγων τούτων τὰ τε ἄλλα καὶ τὴν τετράδα τὴν δευτέραν· Λόγον καὶ Ζωὴν,
10 Ἀνθρωπον καὶ Ἐκκλησίαν. ἀλλὰ μὴν καὶ τὴν πρώτην ἐμήνυσεν τετράδα. 12
διηγούμενος γὰρ περὶ τοῦ σωτῆρος καὶ λέγων πάντα τὰ ἐκτὸς τοῦ Πλη-
ρώματος δι' αὐτοῦ μεμορφῶσθαι, καρπὸν εἶναι φησὶν αὐτὸν παντὸς τοῦ
Πληρώματος. καὶ γὰρ φῶς εἴρηκεν αὐτὸν τὸ ἐν τῇ σκοτίᾳ φαινόμενον 13
καὶ μὴ καταληφθὲν ὑπ' αὐτῆς, ἐπειδὴ πάντα τὰ γενόμενα ἐκ τοῦ πάθους
15 ἀρμόσας ἠγνοήθη ὑπ' αὐτῶν. | καὶ υἱὸν δὲ καὶ ἀλήθειαν καὶ ζωὴν λέγει 14 P198
αὐτὸν καὶ »λόγον σάρκα γενόμενον· οὗ τὴν δόξαν ἐθεασάμεθα, φησί, καὶ
ἦν ἡ δόξα αὐτοῦ οἷα ἦν ἡ τοῦ μονογενοῦς, ἡ ὑπὸ τοῦ Πατρὸς δοθεῖσα
αὐτῷ, πλήρης χάριτος καὶ ἀληθείας«. λέγει δὲ οὕτως »καὶ ὁ Λόγος | 15 D177
σάρξ ἐγένετο καὶ ἐσκήνωσεν ἐν ἡμῖν καὶ ἐθεασάμεθα τὴν δόξαν αὐτοῦ,
20 δόξαν ὡς μονογενοῦς παρὰ Πατρός, πλήρης χάριτος καὶ ἀληθείας· ἀκρι-
βῶς οὖν καὶ τὴν πρώτην ἐμήνυσεν τετράδα, Πατέρα εἰπὼν καὶ Χάριν καὶ
[τὸν] Μονογενῆ καὶ Ἀλήθειαν. οὕτως ὁ Ἰωάννης περὶ τῆς πρώτης καὶ 16
μητρὸς τῶν ὅλων Αἰώνων Ὁγδοῶδος εἴρηκε. Πατέρα γὰρ εἴρηκε καὶ Χάριν
καὶ Μονογενῆ καὶ Ἀλήθειαν καὶ Λόγον καὶ Ζωὴν καὶ Ἀνθρωπον καὶ
25 Ἐκκλησίαν.

28. Ὁρᾷς, ἀγαπητέ, τὴν μέθοδον, ἣ χρώμενοι φρεναπατώσιν ἑαυτούς, 28, 1
ἐπηρεάζοντες ταῖς γραφαῖς, τὸ πλάσμα αὐτῶν ἐξ αὐτῶν συνιστάνειν πειρώ-

6 Ephes. 5, 13 — 11f vgl. Joh. 1, 5 — 16 Joh. 1, 14 — 18 Joh. 1, 14

V M lat.

1 Ἀνθρωπον + autem lat. 2 τῷ Ἀνθρώπῳ < lat. | ὀνόματος] νοήματος M
3 συζυγίας, v ausradiert V corr | κοινωνίαν aus ὀνομασίαν V corr ὀνομασίαν M
communione lat. 4 γίνεται] generatur lat. 5 δὴ < lat. 7 ἡ Ζωὴ am Rande
nachgetragen V corr < M 8 εἴρηται αὐτῶν Ausgg.] εἰρησθαι αὐτὸν VM dicta
est eorum lat. 10 vor Ἀνθρωπον + καὶ V 11 λέγων] docens lat. 12 καρ-
πὸν + quoque lat. | φησιν] dicens lat. 12f παντὸς τοῦ πληρώματος] intra
pleroma lat. 14 καταλειφθὲν V | ὑπ' αὐτῆς] ab eis lat. 15 ἀρμόσας, o
aus ω V corr | αὐτῆς V 21 καὶ < lat. 22 [τὸν] * 26 ὁρᾷς + igitur
lat. | ἡ] οἶ, oben drüber ἡ, aber οἶ nicht gestrichen V corr | φρεναπατοῦσιν, οὗ
aus ω V corr 27 ἐπηρεάζοντες M | τὰς γραφὰς aus ταῖς γραφαῖς V corr

- μενοι. διὰ τοῦτο γὰρ καὶ αὐτὰς παρεθέμην αὐτῶν τὰς λέξεις, ἵνα ἐξ αὐτῶν κατανοήσῃς τὴν πανουργίαν τῆς μεθοδείας καὶ τὴν πονηρίαν τῆς πλάνης. πρῶτον μὲν γὰρ εἰ προέκειτο Ἰωάννη τὴν ἄνω Ὀγδοάδα μηνῦσαι, 2 τὴν τάξιν ἃν τετηρήκει τῆς προβολῆς καὶ τὴν πρώτην τετράδα σεβασμιω-
 5 τάτην οὖσαν, καθὼς λέγουσιν, ἐν πρώτοις ἃν τεθείηκε τοῖς ὀνόμασι καὶ οὕτως ἐπεξεύχει τὴν δευτέραν, ἵνα διὰ τῆς τάξεως τῶν ὀνομάτων ἡ τάξις δειχθῇ τῆς Ὀγδοάδος, καὶ οὐκ ἂν μετὰ τοσοῦτον διάστημα ὡς ἐκκλησήμενος, ἔπειτα 3 δὲ καὶ τὰς συζυγίας σημάζει θέλων καὶ τὸ τῆς Ἐκκλησίας οὐκ ἂν
 10 παρῆλινεν ὄνομα, ἀλλ' ἢ καὶ ἐπὶ τῶν λοιπῶν συζυγιῶν ἡρκέσθη τῇ τῶν ἀρρένων προσηγορίᾳ, ὁμοίως δυναμένων ἀκείνων συνυπακούεσθαι, ἵνα τὴν ἐνότητα διὰ | πάντων ἢ πεφυλακῶς, <ἦ> εἰ τῶν λοιπῶν τὰς συζύγους ὅ 370 κατέλεγε, καὶ τὴν τοῦ Ἀνθρώπου ἃν μεμνηνύκει σύζυγον καὶ οὐκ ἂν ἀψῆκεν ἐκ μαντείας ἡμᾶς λαμβάνειν τοῦνομα αὐτῆς.
 15 Φανερά οὖν ἡ τῆς ἐξηγήσεως <αὐτῶν> παραποίησις. τοῦ γὰρ Ἰωάννου ἕνα 4 θεὸν παντοκράτορα καὶ ἕνα μονογενῆ | Χριστὸν Ἰησοῦν κηρύσσοντος δι' οὗ D 178 τὰ πάντα γεγονέναι λέγει, τοῦτον υἱὸν θεοῦ *, τοῦτον μονογενῆ, τοῦτον πάντων ποιητὴν, τοῦτον φῶς ἀληθινὸν φωτίζον πάντα ἄνθρωπον, τοῦτον κόσμου ποιητὴν, | τοῦτον εἰς τὰ ἴδια ἐληλυθότα, τοῦτον αὐτὸν σάρκα P 199
 20 γεγονότα καὶ ἐσκηνωκότα ἐν ἡμῖν, — οὗτοι παρατρέποντες κατὰ τὸ πιθανόν 5 τὴν ἐξηγήσιν ἄλλον μὲν τὸν Μονογενῆ θέλουσιν εἶναι κατὰ τὴν προβολὴν ὃν δὴ καὶ Ἀρχὴν καλοῦσιν, ἄλλον δὲ τὸν Σωτῆρα γεγονέναι θέλουσιν καὶ ἄλλον τὸν Λόγον υἱὸν τοῦ Μονογενοῦς καὶ ἄλλον τὸν Χριστὸν εἰς ἐπανόρθωσιν τοῦ Πληρώματος προβεβλημένον. καὶ ἐν ἑκάστῳ τῶν εἰρημένων 6
 25 ἄραντες ἀπὸ τῆς ἀληθείας <καὶ> καταχρησάμενοι τοῖς ὀνόμασιν εἰς τὴν ἰδίαν ὑπόθεσιν μετήνεγκαν, ὥστε κατ' αὐτοὺς ἐν τοῖς τοσοῦτοις τὸν Ἰωάννην τοῦ κυρίου Χριστοῦ Ἰησοῦ μείαν μὴ ποιεῖσθαι. εἰ γὰρ Πατέρα 7

V M lat.

1 αὐτὸς M | τὰς λέξεις] *astutias. et dictiones* lat. 2 μεθοδείας V 3 μὲν < lat. | Ἰωάννην V | μηνύσειν, v angefliekt V corr 4f σεβασμιωτάτην] *venerabilior* lat. 5 τεθῆκει V 7 δειχθήσεται M | ὡς oben drüber V corr 8 ἐν ἐσχάτῳ M 9 συζυγίας, v ausradiert V corr 10 ἀλλ' ἢ aus ἀλλὰ V corr ἀλλὰ M | συζυγιῶν, v ausradiert V corr 12 πεφυλακῶς? Jül. | <ἦ> Ausgg.] *aut* lat. | συζύγους] *coniunctiones* lat. 13 σύζυγον, v ausradiert V corr 15 <αὐτῶν> *] *eorum* lat. 16 παντοκράτορα] *exponente* lat. | Ἰησοῦν Χριστὸν M 17 *] alte Lücke, ergänze etwa <λέγων> * 18 φωτίζον Dind.] *φωτίζοντα* VM *illuminans* lat. 19f ἐληλυθότα . . γεγονότα . . ἐσκηνωκότα] *venisse . . factum . . inhabitasse* lat. 20 καὶ ἐσκηνωκότα am Rande nachgetragen V corr < M 20f κατὰ τὸ πιθανόν τὴν ἐξηγήσιν] *secundum verisimilem expositionem* lat. 25 <καὶ> *] *et* lat. 26 καθ' αὐτοὺς V 27 Χριστοῦ Ἰησοῦ *] Ἰησοῦ Χριστοῦ VM *Christi Jesu* lat. | < μὴ > V

- εἶρηκε καὶ Χάριν καὶ Μονογενῇ καὶ Ἀλήθειαν καὶ Λόγον καὶ Ζωὴν καὶ Ἀνθρωπον καὶ Ἐκκλησίαν, κατὰ τὴν ἐκείνων ὑπόθεσιν περὶ τῆς πρώτης Ὁγδοάδος εἶρηκεν, ἐν ᾗ οὐδέπω Ἰησοῦς οὐδέπω Χριστός, ὁ τοῦ Ἰωάννου διδάσκαλος. ὅτι δὲ οὐ περὶ τῶν συζυγιῶν αὐτῶν ὁ ἀπόστολος εἶρηκεν, 8
 5 ἀλλὰ περὶ τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ, ἐν καὶ Λόγον οἶδεν τοῦ θεοῦ, αὐτὸς πεποιήκε φανερόν. ἀνακεφαλαιούμενος γὰρ περὶ τοῦ εἰρημένου 9
 αὐτῷ ἄνω ἐν ἀρχῇ Λόγου ἐπεξηγεῖται »καὶ ὁ Λόγος σὰρξ ἐγένετο καὶ ἐσκήνωσεν ἐν ἡμῖν«. κατὰ δὲ τὴν ἐκείνων ὑπόθεσιν οὐχ ὁ Λόγος σὰρξ ἐγένετο, ὅς γε οὐδὲ ἤλθεν ποτε ἐκτὸς Πληρώματος, ἀλλὰ ὁ ἐκ πάντων γε-
 10 γωνῶς καὶ μεταγενέστερος τοῦ Λόγου Σωτήρ.
29. Μάθετε οὖν, ἀνόητοι, ὅτι Ἰησοῦς ὁ παθὼν ὑπὲρ ἡμῶν, ὁ κατα- 29, 1
 σκηνώσας ἐν ἡμῖν, οὗτος αὐτός ἐστιν ὁ Λόγος τοῦ θεοῦ. εἰ μὲν γὰρ ἄλλος τις τῶν Αἰώνων ὑπὲρ τῆς ἡμῶν αὐτῶν σωτηρίας σὰρξ ἐγένετο, εἰκὸς ἦν περὶ ἄλλου εἰρηκεῖναι τὸν ἀπόστολον· εἰ δὲ ὁ Λόγος [ὁ] | τοῦ Πατρὸς ὁ D179
 15 καταβὰς αὐτός ἐστιν † καὶ ὁ ἀναβάς, ὁ τοῦ μόνου θεοῦ μονογενὴς υἱός, κατὰ τὴν τοῦ Πατρὸς εὐδοκίαν σαρκωθείς ὑπὲρ ἀνθρώπων, οὐ περὶ ἄλλου τινὸς οὐδὲ περὶ Ὁγδοάδος (ὁ Ἰωάννης) τὸν λόγον πεποιήται, ἀλλ' ἢ περὶ τοῦ κυρίου Ἰησοῦ Χριστοῦ. οὐδὲ γὰρ ὁ Λόγος κατ' αὐτοὺς προηγου- 2
 μένως σὰρξ γέγονεν. λέγουσι γὰρ τὸν Σωτῆρα ἐνδύσασθαι σῶμα ψυχικόν
 20 ἐκ τῆς οἰκονομίας κατεσκευασμένον ἀρρίπτῳ προνοίᾳ πρὸς | τὸ ὁρατὸν Ö372 γενέσθαι καὶ ψηλαφητόν. σὰρξ δὲ ἐστὶν ἡ ἀρχαία ἐκ τοῦ χοῦ κατὰ τὸν 3
 Ἀδὰμ [ἡ] γεγонуῖα πλάσις ὑπὸ τοῦ θεοῦ, ἣν ἀληθῶς γεγονέναι τὸν Λόγον τοῦ θεοῦ ἐμήνυσεν ὁ Ἰωάννης. καὶ λέλυται αὐτῶν ἡ πρώτη καὶ ἀρχέ- 4 P200
 γωνος Ὁγδοάς. ἐνὸς γὰρ καὶ τοῦ αὐτοῦ δεικνυμένου Λόγου καὶ Μονογενοῦς
 25 καὶ Ζωῆς καὶ Φωτὸς καὶ Σωτῆρος καὶ Χριστοῦ καὶ υἱοῦ θεοῦ, καὶ τούτου αὐτοῦ σαρκωθέντος ὑπὲρ ἡμῶν, λέλυται ἡ τῆς Ὁγδοάδος (αὐτῶν) σκηνοπηγία.

7 Joh. 1, 14 — 14f vgl. Ephes. 4, 10

V M lat.

4 δὲ οὐ] οὐδὲ M | συζυγιῶν, v ausradiert V . 5 lies wohl Χριστοῦ Ἰη-
 σοῦ * | οἶδεν + esse lat. 7 ἄνω < lat. | ἐν oben drüber V corr < M 9 ὅς
 γε] ὥστε M 9f ὁ ἐκ πάντων γεγονὼς καὶ *, vgl. S. 419, 9] ὁ ἐκ τῆς οἰκονομίας
 VM qui ex omnibus factus est et lat. 13 ἡμῶν αὐτῶν] nostra lat. 14 [ὁ] *
 15 † καὶ ὁ VM et qui lat.; alter Fehler für ὁ καὶ * | ὁ τοῦ μόνου] ab uno lat.
 17 <ὁ Ἰωάννης> *] Johannes lat. (auch durch die syr. Übersetzung bestätigt) |
 ἐμπέποιται V 18 lies wohl Χριστοῦ Ἰησοῦ * 19 γὰρ *] δὲ VM enim lat.
 22 [ἡ] * 23 ὁ oben drüber V corr < M . 25 καὶ⁵ < lat. 26 <αὐτῶν> *]
 illorum lat. | σκηνοπηγία (auch durch die syr. Übersetzung bestätigt)] compago lat.

ταύτης δὲ λελυμένης διαπέπτωκεν αὐτῶν πᾶσα ἡ ὑπόθεσις, ἣν ψευδῶς
ὄνειρώττοντες κατατρέχουσι τῶν γραφῶν, ἰδίαν ὑπόθεσιν ἀναπλάσσαντες.

Ἐπειτα λέξεις καὶ ὀνόματα σποράδην κείμενα συλλέγοντες μετα- 5
φέρουσι καθὼς προειρήκαμεν ἐκ τοῦ κατὰ φύσιν εἰς τὸ παρὰ φύσιν, ὅμοια
5 ποιοῦντες τοῖς ὑποθέσεις τὰς τυχοῦσας αὐτοῖς προβαλλομένοις, ἔπειτα
πειρωμένοις ἐκ τῶν Ὀμήρου ποιημάτων μελετᾶν αὐτάς, ὥστε τοὺς ἀπειρο- 6
τέρους δοκεῖν ἐπ' ἐκείνης τῆς ἐξ ὑπογούου μεμελετημένης ὑποθέσεως
"Ὀμηρον τὰ ἔπη πεποιηκέναι καὶ πολλοὺς συναρπάζεσθαι διὰ τῆς τῶν
ἐπῶν συνθέτου ἀκολουθίας, μὴ ἄρα ταῦθ' οὕτως "Ὀμηρος εἶη πεποιηκώς.
10 ὥς ὁ τὸν Ἡρακλέα ὑπὸ Εὐρυσθέως ἐπὶ τὸν ἐν τῇ "Αἰδῇ κύνα πεμ- 7
πόμενον διὰ τῶν Ὀμηρικῶν στίχων γράφων οὕτως (οὐδὲν γὰρ κωλύει
παραδείγματος χάριν ἐπιμνησθῆναι καὶ τούτων, ὁμοίας καὶ τῆς αὐτῆς
οὔσης <τῆς> ἐπιχειρήσεως τοῖς ἀμφοτέροις). |

D 180

8

15 ὥς εἰπὼν ἀπέπεμπε δόμων βαρέα στενάχοντα
φῶθ' Ἡρακλῆα, μεγάλων ἐπίστορα ἔργων,
Εὐρυσθέως, Σθενέλοιο πάϊς Περσηιάδαο
ἐξ Ἐρέβους ἄξοντα κύνα στυγεροῦ Ἀΐδαο.
βῆ ῥ' ἦμεν, ὥς τε λέων ὀρεσίτροφος ἀλκί πεποιθώς,
20 καρπαλίμως ἀνὰ ἄστῳ, φίλοι δ' ἅμα πάντες ἔποντο,
νύμφαι τ' ἡέθεοί τε πολύτλητοί τε γέροντες,
οἵκτρ' ὀλοφυρόμενοι, ὥς εἰ θανατόνδε κινῶντα.
Ἑρμείας δ' ἀπέπεμπεν ἰδὲ γλαυκῶπις Ἀθήνη.
ἦδε γὰρ κατὰ θυμὸν ἀδελφεὸν ὥς ἐπονεῖτο.

τίς οὐκ ἂν τῶν ἀπανούργων συναρπαγείῃ ὑπὸ τῶν ἐπῶν τούτων καὶ νομί- 9
25 σαιεν οὕτως αὐτὰ "Ὀμηρον ἐπὶ ταύτης τῆς ὑποθέσεως πεποιηκέναι; ὁ δ'
ἔμπειρος τῆς Ὀμηρικῆς ὑποθέσεως (ἐπιγνώσεται μὲν τὰ ἔπη, τὴν δὲ

14—23 κ 76 φ 26 T 123 Θ 368 ζ 130 Ω 327 λ 38 Ω 328
λ 626 B 409

V M lat.

1 ἡ oben hinein V corr | ἦν + πᾶς M | ψευδῶς] ἀψευδῶς M falso nomine
(ψευδωνύμως) lat. 2 ἀναπλάσσαντες ad . . . confingendam lat. 6 ἐκ] et lat.
| ποιημάτων] versibus lat. 6f ἀπειρο||τέρους, ο aus ω V 7 ἐπ'] ex lat. |
ἐξ ὑπογούου μεμελετημένης] temporalī declamata lat. 10 ὥς ὁ < M | Ἡρακλέα
+ τὸν M 13 <τῆς> * 14 ἀπέπεμπε, πε oben drüber V corr 15 φωτ M
18 λέω M 19 ἅμα] ἀνὰ V 22 δ' ἀπεπέμπεν] διαπέμπεν M | ἰδὲ] ἡδὲ V
25 αὐτὰ + εἶπεν M 25f πεποιηκέναι — ὑποθέσεως am Rande nachgetragen
V corr < M 26f <ἐπιγνώσεται μὲν τὰ — ὑπόθεσιν οὐκ> Ausgg.] cognoscat quidem
versus, argumentum autem non lat.

ὑπόθεσιν οὐκ) ἐπιγνώσεται, εἰδὼς ὅτι τὸ μὲν τι αὐτῶν ἐστὶ περὶ Ὀδυσσέως **10** P201
 εἰρημένον, τὸ δὲ περὶ αὐτοῦ τοῦ Ἡρακλέως, τὸ δὲ περὶ τοῦ Πριάμου, τὸ
 δὲ περὶ Μενελάου καὶ Ἀγαμέμνονος· ἄρας δὲ αὐτὰ καὶ ἐν ἑκάστων ἀπο-
 δοὺς τῇ ἰδίᾳ <βίβλῳ> ἐκποδὼν ποιήσει τὴν <παροῦσαν> ὑπόθεσιν. οὕτω **11**
 5 δὲ καὶ ὁ τὸν κανόνα τῆς ἀληθείας | ἀκλινῇ ἐν ἑαυτῷ κατέχων, ὃν διὰ τοῦ Ὁ374
 βαπτίσματος εἴληφεν, τὰ μὲν ἐκ τῶν γραφῶν ὀνόματα καὶ τὰς λέξεις καὶ
 τὰς παραβολὰς ἐπιγνώσεται, τὴν δὲ βλάσφημον ὑπόθεσιν ταύτην οὐκ ἐπι-
 γνώσεται. καὶ γὰρ εἰ τὰς ψηφίδας γνωρίσει, ἀλλὰ τὴν ἀλώπεκα ἀντὶ τῆς **12**
 βασιλικῆς εἰκόνης οὐ παραδέξεται· ἐν ἑκάστων δὲ τῶν εἰρημένων ἀποδοὺς
 10 τῇ ἰδίᾳ τάξει καὶ προσαρμόσας τῷ τῆς ἀληθείας σωματικῷ γυμνώσει καὶ
 ἀνυπόστατον ἐπιδείξει τὸ πλάσμα αὐτῶν.

30. Ἐπειδὴ <δὲ> τῇ σκηνῇ ταύτῃ λείπει ἡ ἀπολύτρωσις, ἵνα τις τὸν **30, 1**
 μῦθον αὐτῶν περαιώσας τὸν ἀνασκευάζοντα λόγον ἐπενέγκῃ, καλῶς ἔχειν
 ὑπελάβομεν ἐπιδείξαι πρότερον ἐν οἷς οἱ πατέρες αὐτοὶ τοῦδε τοῦ μύθου
 15 διαφέρονται πρὸς ἀλλήλους, ὥς ἐκ διαφόρων | πνευμάτων τῆς πλάνης D181
 ὄντες. καὶ ἐκ τούτου γὰρ ἀκριβέστατα συνδεῖν ἔσται (καὶ πρὸ τῆς ἀπο- **2**
 δείξεως) βεβαίαν τὴν ὑπὸ τῆς ἐκκλησίας κηρυττομένην ἀλήθειαν καὶ τὴν
 ὑπὸ τούτων παραπεποιημένην ψευδηγορίαν.

Ἡ μὲν γὰρ ἐκκλησία, καίπερ καθ' ὅλης τῆς οἰκουμένης ἕως περάτων **3**
 20 τῆς γῆς διεσπαρμένη, παρὰ δὲ τῶν ἀποστόλων καὶ τῶν ἐκείνων μαθητῶν
 παραλαβοῦσα τὴν εἰς ἕνα θεὸν πατέρα παντοκράτορα τὸν πεποιηκότα
 τὸν οὐρανὸν καὶ τὴν γῆν καὶ τὰς θαλάσσας καὶ πάντα τὰ ἐν αὐτοῖς πίστιν
 καὶ εἰς ἕνα Χριστὸν Ἰησοῦν τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ τὸν σαρκωθέντα ὑπὲρ τῆς **4**
 ἡμετέρας σωτηρίας καὶ εἰς πνεῦμα ἅγιον τὸ διὰ τῶν προφητῶν κεκηρυχὸς **5**
 25 τὰς οἰκονομίας καὶ τὴν ἔλευσιν καὶ τὴν ἐκ τῆς παρθένου γέννησιν καὶ τὸ
 πάθος καὶ τὴν ἔγερσιν ἐκ νεκρῶν καὶ τὴν ἑνσαρκον εἰς τοὺς οὐρανοὺς
 ἀνάληψιν τοῦ ἡγαπημένου * Χριστοῦ Ἰησοῦ τοῦ κυρίου ἡμῶν καὶ τὴν ἐκ

V M lat. (von 19ff armenische Übersetzung bei Jordan TU XXXVI 3 S. 62ff;
 jedoch weil zu frei nur in einem Fall berücksichtigt)

1 ἐπεὶ γνώσεται M 2 αὐτοῦ < lat. | Ἡρακλέω||ς, o aus ω V corr Ἡρακλέως M
 3 ἄρας> ὁρᾶς M 4 <βίβλῳ> Ausgg.] libro lat. | <παροῦσαν> *] praesentem lat.
 7 ταύτην] illorum lat. 10 προσαρμό||σας, o aus ω V | σωματικῷ V 11 ἐπι-
 δείξει M 12 <δὲ> Dind.] autem lat. 13 ἐπενεγκεῖν V ἐπενέγκει M 14 μύ-
 θου] θυμοῦ V 16 ἀκριβέστατα] diligenter lat. | ἔσται] est lat. 16f πρὸ τῆς
 ἀποδείξεως] ex ostensione lat. 17 vor βεβαίαν + eam lat. 19 μὲν < lat. |
 καίπερ < lat. 20 διεσπαρμένη] seminata lat. | δὲ] et lat. 21 παραλαβοῦσα]
 accepit lat. 22 τὰς θαλάσσας] mare lat. 24 κεκηρυχὸς] καὶ κηρυχὼς M
 25 οἰκονομίας + dei lat. | τὰς ἐλεύσεις V 27 ἀνάληψιν] adscensionem lat.
 | *] alte Lücke; ergänze <υἱοῦ> *, Sohnes arm. | Jesu Christi lat.

τῶν οὐρανῶν ἐν τῇ δόξῃ τοῦ πατρὸς παρουσίαν αὐτοῦ ἐπὶ τὸ ἀνακεφα-
 λαιώσασθαι τὰ πάντα καὶ ἀναστήσαι πᾶσαν σάρκα πάσης ἀνθρωπότητος,
 ἵνα Χριστῷ Ἰησοῦ τῷ κυρίῳ ἡμῶν καὶ θεῷ καὶ σωτῆρι καὶ βασιλεῖ κατὰ 6
 τὴν εὐδοκίαν τοῦ πατρὸς τοῦ ἀοράτου πᾶν | γόνυ κάμψῃ ἐπουρανίων καὶ P202
 5 ἐπιγείων καὶ καταχθονίων καὶ πᾶσα γλῶσσα ἐξομολογήσῃται αὐτῷ καὶ
 κρίσιν δικαίαν ἐν τοῖς πᾶσι ποιήσῃται, τὰ μὲν πνευματικὰ τῆς πονηρίας 7
 καὶ ἀγγέλους τοὺς παραβεβηκότας καὶ ἐν ἀποστασίᾳ γεγονότας καὶ τοὺς
 ἀσεβεῖς καὶ ἀδίκους καὶ ἀνόμους καὶ βλασφύμους τῶν ἀνθρώπων εἰς τὸ
 αἰώνιον πῦρ πέμψῃ, τοῖς δὲ δικαίοις καὶ ὁσίοις καὶ τὰς ἐντολάς αὐτοῦ 8
 10 τηρηηκόσι καὶ ἐν τῇ ἀγάπῃ αὐτοῦ διακείμενοι (τοῖς <μὲν> ἀπ' ἀρχῆς,
 τοῖς δὲ ἐκ μετανόιας) ζῶν ἡμετέρος ἀφ' ἀρχαίων δωρήσῃται καὶ δόξαν
 αἰώνιον περιποιήσῃ — |

Ö 376

31. τοῦτο τὸ κήρυγμα παρεληφύα καὶ ταύτην τὴν πίστιν ὡς προ- 31, 1
 ἔφαμεν ἡ ἐκκλησία, καίπερ ἐν ἔλῳ | τῇ κόσμῳ διεσπαρμένη, ἐπιμελῶς D182
 15 φυλάσσει ὡς ἓνα οἶκον οἰκοῦσα καὶ ὁμοίως πιστεύει τούτοις ὡς μίαν
 ψυχὴν καὶ τὴν αὐτὴν ἔχουσα καρδίαν καὶ συμφώνως ταῦτα κηρύσσει καὶ
 διδάσκει καὶ παραδίδωσιν ὡς ἓν στόμα κεκτημένη. καὶ γὰρ αἱ κατὰ 2
 τὸν κόσμον διάλεκτοι ἀνόμοιαι, ἀλλ' ἡ δύναμις τῆς παραδόσεως μία καὶ
 ἡ αὐτή, καὶ οὔτε αἱ ἐν Γερμανίαις ἰδρυμένοι ἐκκλησίαι ἄλλως πεπιστεύ-
 20 κασιν ἢ ἄλλως παραδιδόασιν οὔτε ἐν ταῖς Ἰβηρίαις οὔτε ἐν Κελτοῖς οὔτε
 κατὰ τὰς ἀνατολάς οὔτε ἐν Αἰγύπτῳ οὔτε ἐν Λιβύῃ οὔτε αἱ κατὰ μέσα 3
 τοῦ κόσμου ἰδρυμένοι· ἀλλ' ὥσπερ ὁ ἥλιος, τὸ κτίσμα τοῦ θεοῦ, ἐν ἔλῳ 3
 τῷ κόσμῳ εἰς καὶ ὁ αὐτός, οὕτω καὶ τὸ * φῶς, τὸ κήρυγμα τῆς ἀληθείας,
 πανταχῇ φαίνει καὶ φωτίζει πάντας ἀνθρώπους τοὺς βουλομένους εἰς
 25 ἐπίγνωσιν ἀληθείας ἔλθειν, καὶ οὔτε ὁ πᾶν δυνατὸς ἐν λόγῳ τῶν ἐν 4
 ταῖς ἐκκλησίαις προσεστώτων ἕτερα τούτων ἐρεῖ (οὐδεὶς γὰρ ὑπὲρ τὸν
 διδάσκαλον) οὔτε ὁ ἀσθενὴς ἐν τῷ λόγῳ ἐλαττώσει τὴν παράδοσιν· μίᾳς
 γὰρ καὶ τῆς αὐτῆς πίστεως οὔσης, οὔτε ὁ πολὺ περὶ αὐτῆς δυνάμενος
 εἰπεῖν ἐπλεόνασεν οὔτε ὁ τὸ ὀλίγον ἡλαττόνησεν.

1 vgl. Ephes. 1, 10 — 4 vgl. Phil. 2, 10f — 6 vgl. Ephes. 6, 12 — 24 vgl. I Tim.
 2, 4 — 26 vgl. Matth. 10, 24

V M lat.

2 πάσης ἀνθρωπότητος] *humani generis* lat. 4 εὐδο||κίαν, ο aus ω V corr
 5 ἐξομολογήσῃται aus ἐξομολογήσεται V corr ἐξομολογήσεται M *confiteatur* lat.
 6 ἅπασι, ᾧ getilgt V corr 7 ἐν ἀποστασίᾳ] *apostatas* lat. 8 τῶν ἀνθρώπων]
homines lat. 10 <μὲν> Ausgg.] *quidem* lat. 11 τοῖς δὲ + καὶ V 15 ὡς?] *videlicet quasi* lat. | μία M 16 τὴν αὐτὴν] *unum* lat. 17 καὶ V M
etsi lat. 18 ἀλλ'] *sed tamen* lat. 19 ἡ hineingeflickt V corr | ἐν Γερμανίαις]
in Germania lat. 20 παραδιδόασιν M 20f vor den Namen *in Hiberis* — *in*
Libya überall *haec quae* gesetzt lat. 21 ἀνατο||λάς, ο aus ω V 23 *) alte
 Lücke, ergänze etwa <νοητόν> * 26 προσεστώτων M

- Τὸ δὲ πλεῖον ἢ ἔλαττον κατὰ σύνεσιν εἰδέναι τινὰς οὐκ ἐν τῇ τὴν 5
 ὑπόθεσιν αὐτὴν ἀλλάσσειν γίνεται καὶ ἄλλον θεὸν παρεπινοεῖν παρὰ τὸν
 δημιουργὸν καὶ ποιητὴν καὶ τροφέα τοῦδε τοῦ παντός, ὡς μὴ ἀρκουμένους
 τούτῳ, ἢ ἄλλον Χριστὸν ἢ ἄλλον Μονογενῆ, ἀλλὰ ἐν τῇ τὰ ὅσα ἐν παρα- 6
 5 βολαῖς εἴρηται προσεπεξεργάζεσθαι καὶ συνοικειοῦν τῇ τῆς πίστεως ὑπο-
 θέσει καὶ ἐν τῇ τὴν τε πραγματεῖαν καὶ τὴν οἰκονομίαν τοῦ θεοῦ τὴν
 ἐπὶ τῇ ἀνθρωπότητι γενομένην ἐκδιηγείσθαι καὶ ὅτι ἐμακροθύμησεν ὁ P203
 θεὸς ἐπὶ τε τῇ τῶν παραβεβηκότων ἀγγέλων ἀποστασίᾳ καὶ ἐπὶ τῇ παρακοῇ
 τῶν ἀνθρώπων σαφηνίζειν· καὶ διὰ τί τὰ μὲν πρόσκαιρα τὰ δὲ | αἰώνια 7 D183
 10 καὶ τὰ μὲν οὐράνια τὰ δὲ ἐπίγεια εἰς καὶ ὁ αὐτὸς θεὸς πεποίηκεν ἀπαγ-
 γέλλειν· καὶ διὰ τί ἄόρατος ὢν ἐφάνη τοῖς προφήταις ὁ θεὸς οὐκ ἐν μιᾷ
 ἰδέᾳ, ἀλλὰ ἄλλως ἄλλοις συνεῖν· καὶ διὰ τί διαθηκαὶ πλείους γεγόνασιν
 τῇ ἀνθρωπότητι μνηύειν, καὶ τίς ἐκάστης τῶν διαθηκῶν ὁ χαρακτὴρ
 διδάσκειν· καὶ διὰ τί συνέκλεισε πάντα εἰς ἀπειθειαν ὁ θεός, ἵνα τοὺς 8
 15 πάντας ἐλεήσῃ, ἐξηρευᾶν· καὶ διὰ τί ὁ Λόγος τοῦ θεοῦ σὰρξ ἐγένετο καὶ
 ἔπαθεν, εὐχαριστεῖν· καὶ διὰ τί ἐπ' ἐσχάτων τῶν καιρῶν ἡ παρουσία
 τοῦ υἱοῦ τοῦ θεοῦ, τουτέστιν ἐν τῇ τέλει ἐφάνη ἡ ἀρχή, ἀπαγγέλλειν·
 καὶ περὶ τοῦ τέλους καὶ τῶν μελλόντων ὅσα τε κεῖται ἐν ταῖς γραφαῖς, 9
 ἀναπτύσσειν· καὶ | τί ὅτι τὰ ἀπεγνωσμένα ἔθνη συγκληρονόμα καὶ σύς- 9378
 20 σωμα καὶ συμμέτοχα τῶν ἁγίων πεποίηκεν ὁ θεός, μὴ σιωπᾶν· καὶ πῶς 10
 τὸ θνητὸν τοῦτο σαρκίον ἐνδύσεται ἀθανασίαν καὶ τὸ φθαρτὸν ἀφθαρσίαν,
 διαγγέλλειν· πῶς τε ἔρεῖ »ὁ οὐ λαὸς λαὸς καὶ ἡ οὐκ ἡγαπημένη ἡγαπη-
 μένη«, καὶ πῶς »πλείονα τῆς ἐρήμου τὰ τέκνα, μᾶλλον ἢ τῆς ἐχούσης
 τὸν ἄνδρα« κηρύσσειν — ἐπὶ τούτων γὰρ καὶ ἐπὶ τῶν ὁμοίων αὐτοῖς ἐπε- 11
 25 βόησεν ὁ ἀπόστολος »ὡ βάρβαρος πλούτου καὶ σοφίας καὶ γνώσεως θεοῦ,
 ὡς ἀνεξερευνήτα τὰ κρίματα αὐτοῦ καὶ ἀνεξιχνίαστοι αἱ ὁδοὶ αὐτοῦ«, ἀλλὰ
 οὐκ ἐν τῇ ὑπὲρ τὸν κτιστὴν καὶ δημιουργὸν Μητέρα τούτου καὶ αὐτῶν
 Ἐνθύμησιν Αἰῶνος πεπλανημένου παρεπινοεῖν καὶ εἰς τοσοῦτον ἵκειν

14 vgl. Röm. 11, 32 — 19f vgl. Ephes. 3, 6 — 21 vgl. I Kor. 15, 54 —
 22 Hos. 2, 23 — 23 Jes. 54, 1 — 25 Röm. 11, 33

V M lat.

2 αὐτὴν < lat. 3 τροφέα(!), τ vorgesetzt ea auf Rasur Vcorr 4 τού-
 τους V 5 οἰκείουσιν V 6 τε < lat. | πραγματεῖαν] instrumentum lat. | τὴν²
 < V 7 γενομένην V 10 τὰ μὲν οὐράνια < M 11 ὁ θεός] dei lat.
 12 ἰδέα aus εἰδέα Vcorr εἰδέα M | συνεῖν M adesso (= συνεῖναι) lat. 16 τῶν
 < M 17 ἡ ἀρχή] et non in initio lat. 19 τί] ἔτι M 19f σύνσωμα M
 22 ἔρεῖ ὁ] ἐρεῖς M fa[c]tus est lat. 27 τούτου Ausg.] τούτων VM eius lat. |
 αὐτῶν Ausg.] αὐτοῦ V αὐτὸν M illorum lat.

Epiphanius L.

βλασφημίας· οὐδὲ <ἐν τῇ> τὸ ὑπὲρ ταύτην πάλιν Πλήρωμα τότε μὲν 12
 τριάκοντα, νῦν δὲ † ἀνήριθμον φύλον Αἰώνων ἐπιψεύδεσθαι, καθὼς λέγουσιν
 οὗτοι οἱ ἀληθῶς ἔρημοι θείας συνέσεως διδάσκαλοι, τῆς οὔσης ἐκκλησίας
 πάσης μίαν καὶ τὴν αὐτὴν πίστιν ἐχούσης εἰς πάντα τὸν κόσμον, καθὼς
 5 προέφραμεν.

32. Ἴδωμεν νῦν καὶ τὴν τούτων ἄστατον γνώμην, δύο που καὶ τριῶν 32, 1
 ὄντων πῶς περὶ τῶν αὐτῶν οὐ τὰ | αὐτὰ λέγουσιν, ἀλλὰ τοῖς πράγμασιν D184
 καὶ τοῖς ὀνόμασιν ἐναντία ἀποφαίνονται. ὁ μὲν γὰρ πρῶτος ἀπὸ τῆς 2
 λεγομένης Γνωστικῆς αἵρέσεως τὰς | ἀρχὰς εἰς ἴδιον χαρακτῆρα διδασκαλείου P204
 10 μεθαρμόσας Οὐαλεντίνος οὕτως ἐξεφόρησεν, ὀρισάμενος εἶναι *δυάδα* <τινὰ>
 ἀνονόμαστον, ἧς τὸ μὲν τι καλεῖσθαι Ἀρρητον, τὸ δὲ Σιγὴν· ἔπειτα ἐκ 3
 ταύτης τῆς *δυάδος* δευτέραν *δυάδα* προβεβλήσθαι, ἧς τὸ μὲν τι Πατέρα
 ὀνομάζει, τὸ δὲ Ἀλήθειαν· ἐκ δὲ τῆς τετράδος ταύτης καρποφορεῖσθαι
 Λόγον καὶ Ζωήν, Ἀνθρώπον καὶ Ἐκκλησίαν· εἶναι τε ταύτην Ὀγδόαδα
 15 πρώτην. καὶ ἀπὸ μὲν τοῦ Λόγου καὶ τῆς Ζωῆς δέκα δυνάμεις λέγει προ- 4
 βεβλήσθαι, καθὼς προεῖρήκαμεν· ἀπὸ δὲ τοῦ Ἀνθρώπου καὶ τῆς Ἐκκλη-
 σίας δώδεκα, ὧν μίαν ἀποστάσαν καὶ ὑστερήσαν τὴν λοιπὴν πραγματεῖαν
 πεποιῆσθαι. Ὅρους τε δύο ὑπέθετο, ἓνα μὲν μεταξὺ τοῦ Βυθοῦ καὶ τοῦ 5
 λοιποῦ Πληρώματος, διορίζοντα τοὺς γεν(ν)ητοὺς Αἰῶνας ἀπὸ τοῦ ἀγε(ν)νήτου
 20 Πατρὸς, ἕτερον δὲ τὸν ἀφορίζοντα αὐτῶν τὴν Μητέρα ἀπὸ τοῦ Πληρώματος.
 καὶ τὸν Χριστὸν δὲ οὐκ ἀπὸ τῶν ἐν τῇ Πληρώματι Αἰώνων προβεβλήσθαι· 6
 ἀλλὰ ὑπὸ τῆς Μητρὸς ἕξω γενομένης κατὰ τὴν μνήμην τῶν κριττόνων
 ἀποκεκυῆσθαι μετὰ σκιάς τινας. καὶ τοῦτον μὲν, ἅτε ἄρρενα ὑπάρχοντα, 7
 ἀποκόψαντα ἀφ' ἑαυτοῦ τὴν σκιάν ἀναδραμεῖν εἰς τὸ Πλήρωμα, τὴν δὲ
 25 Μητέρα ὑπολειφθεῖσαν μετὰ τῆς σκιάς κεκενωμένην τε τῆς πνευματικῆς
 ὑποστάσεως ἕτερον υἱὸν προγενέσθαι, καὶ τοῦτον εἶναι | τὸν Δημιουργόν, Ὡ380
 ὃν καὶ παντοκράτορα λέγει τῶν ὑποκειμένων. συμπροβεβλήσθαι δὲ αὐτῷ

V M lat.

1 <ἐν τῇ> Ausgg.] *in eo* lat. | τὸ/// V corr τὸν M 2 *τριάκοντα* Ausgg.]
 ἓνα VM *triginta* lat. | † ἀνήριθμον (ἀνήριθμον M) φύλον] *innumerabiles multi-*
tudines lat.; alter Fehler für ἀνήριθμων φύλων * 4 *πάσης* hineingeflickt V corr < M
 6 καὶ²] *vel* lat. 7f *et nominibus et rebus* lat. 8 *πρῶτος*] *primus* lat.; wohl alter
 Fehler für *πρώτος* * 9 ἀρχὰς . . . διδασκαλείου] *antiquas . . . doctrinas* lat.
 10 ἐξεφόρησεν Ausgg.] ἐξηφοφόρησεν V ἐξηφόρησεν M | ἐξεφόρησεν, ὀρισάμενος]
definiuit lat. | <τινὰ> *] *quandam* lat. 11 ἀνο//νόμαστον, ο. aus ω V corr
 ἀνωνόμαστον M 14 τε] *autem* lat. 18 τε] *autem* lat. 19 λοιποῦ < lat. |
 γε(ν)ητοὺς . . . ἀγε(ν)ήτον *] *natos . . infecto* lat. - 22 ἕξω + *autem* lat. |
 μνήμην Ausgg.] γνώμην VM *memoriam* lat. 25 τε] *autem* lat. 27 συμπρο-
 βεβλήσθαι, συμ nachgetragen V corr προβεβλήσθαι M

καὶ ἀριστερόν ἄρχοντα ἐδογματίσεν ὁμοίως τοῖς ῥηθησομένοις ὑφ' ἡμῶν
 ψευδωνύμοις Γνωστικοῖς. καὶ τὸν Ἰησοῦν <δὲ> ποτὲ μὲν ἀπὸ τοῦ συστα- 8
 λέντος ἀπὸ τῆς Μητρὸς αὐτῶν συναναχυθέντος <τε> τοῖς ὅλοις προβεβλήσθαι
 φησι, τουτέστιν <ἀπὸ> τοῦ Θελητοῦ, ποτὲ δὲ ἀπὸ τοῦ ἀναδραμόντος εἰς | D185
 5 τὸ Πλήρωμα, τουτέστιν τοῦ Χριστοῦ, ποτὲ δὲ ἀπὸ τοῦ Ἀνθρώπου καὶ
 τῆς Ἐκκλησίας. καὶ τὸ Πνεῦμα δὲ τὸ ἅγιον ὑπὸ τῆς Ἀληθείας φησὶ 9
 προβεβλήσθαι εἰς ἀνάκρισιν καὶ καρποφορίαν τῶν Αἰώνων, ἀοράτως εἰς
 αὐτοὺς εἰσιόν· δι' οὗ τοὺς Αἰῶνας καρποφορεῖν τὰ φυτὰ τῆς ἀληθείας.

Πεπληρωται τὰ Εἰρηναίου κατὰ τῶν Οὐαλεντίνων.

10 33. Καὶ ταῦτα μὲν καὶ τὰ τοιαῦτα * ὁ προειρημένος ἀνὴρ προ- 33, 1
 σβύτης | Εἰρηναῖος, ὁ κατὰ πάντα ἐκ πνεύματος ἁγίου κεκοσμημένος, P205
 ὡς γενναῖος ἀθλητὴς ὑπὸ <τοῦ> κυρίου προβεβλημένος καὶ ἐπαλειφ-
 θείς τοῖς ἐπουρανίοις χαρίσμασι τοῖς κατὰ τὴν ἀληθινὴν πίστιν καὶ
 γνῶσιν, καταπαλαίσας τε καὶ καταγωνισάμενος τὴν πᾶσαν αὐτῶν
 15 ληρώδη ὑπόθεσιν, διεξῆλθεν κατὰ λεπτὸν τὰ ὑπ' αὐτῶν κενοφωνού-
 μενα. ἀκρότατα δὲ αὐτοὺς ἐν τῷ ἐξῆς δευτέρῳ αὐτοῦ λόγῳ καὶ τοῖς 2
 ἄλλοις διήλεγξεν περιττοτέρως, βουλόμενός πως τὸν χαμαὶ ῥιφέντα
 καὶ εἰς ἥτταν τραπέντα σύραι καὶ ἐνώπιον πάντων θριαμβεῦσαί τε
 καὶ φωρεῖσθαι τὴν ἐν αὐτῷ τῷ ῥιφέντι ἀνάλσχυντόν τε καὶ ἀσθενῆ
 20 πρόκλησιν ματαιοφροσύνης. ἡμεῖς δὲ ἀρκεσθέντες τοῖς τε παρ' ἡμῶν 3
 λεχθεῖσιν ὀλίγοις καὶ τοῖς ὑπὸ τῶν τῆς ἀληθείας συγγραφῶν τούτων
 λεχθεῖσιν τε καὶ συνταχθεῖσιν, καὶ ὁρῶντες ὅτι ἄλλοι πεπονήκασι,
 φημὶ δὲ Κλήμης καὶ Εἰρηναῖος καὶ Ἰππόλυτος καὶ ἄλλοι πλείους, οἱ
 καὶ θαυμαστῶς τὴν κατ' αὐτῶν πεποίηται ἀνατροπὴν, οὐ πάντι
 25 τῷ καμάτῳ προσθεῖναι ὡς προείπον ἠθελήσαμεν, ἱκανωθέντες τοῖς
 προειρημένοις ἀνδράσιν καὶ αὐτὸ τοῦτο διανοηθέντες, ὅτι παντὶ

16 vgl. Irenaeus adv. haer. II 1ff

V M lat. (bis Z. 8)

1 ἄριστον V | ἐδογματίσεν < lat. | ὁμοίως] similem lat. 2 ψευδωνύ-
 μως V | <δὲ> *] autem lat. 2f συνσταλέντος M 3 <τε> *] et lat. 4 <ἀπὸ> *]
 a lat. 6 Ἀληθείας Ausgg.] ἐκκλησίας V M veritate lat. 8 φυτὰ] folia (= φύλλα)
 lat. 9 Unterschrift πεπληρώνται τὰ Εἰρηναίου κατὰ Οὐαλεντίνων V πεπληρω-
 ται τὰ Εἰρηναίου, dann nach einer Leiste κατὰ Οὐαλεντίνων M 10 * <διηγού-
 μενος> * 12 <τοῦ> U 15 λεπτὸν *] λόγον V M 15f καινοφωνούμενα aus
 κενοφωνούμενα V corr 20 προύκλησιν V 21 ὀλίγοις nachgetragen V corr < M
 22 καὶ συνταχθεῖσιν am Rande nachgetragen V corr 23 οἱ nachgetragen
 V corr < M

συνετῶ καὶ ἀπὸ αὐτῶν τῶν ἐν τοῖς διδάγμασιν αὐτῶν λόγων ἡ ἀνα-
τροπὴ αὐτῶν † κατ' αὐτῶν φανήσεται.

34. Πρῶτον μὲν ὅτι διάφορα παρ' αὐτοῖς τὰ φρονήματα καὶ ἕτερος **34, 1**
τὰ τοῦ ἑτέρου καταλύειν ἐπαγγέλλεται. | δεύτερον δὲ ὅτι ἀσύστατα τὰ **D186**
5 παρ' αὐτοῖς μυθοποιήματα, οὔτε πονηρῆς εἰποιῆς οὔτε τοῦ Μωυσέως
νόμου οὔτε τινὸς προφήτου τῶν μετὰ Μωυσέα, ἀλλ' οὔτε τοῦ σωτῆρος
οὔτε τῶν αὐτοῦ εὐαγγελιστῶν, ἀλλ' οὔτε μὴν τῶν ἀποστόλων. | **Ö382**
εἰ γὰρ ταῦτα ἀληθινὰ ὑπῆρχεν, ὁ ἐλθὼν φωτίσαι τὴν οἰκονομένην **2**
κύριος καὶ πρὸ αὐτοῦ οἱ προφῆται, ἔπειτα δὲ καὶ οἱ ἀπόστολοι οἱ
10 ἐλέγξαντες τὴν εἰδωλολατρείαν πᾶσαν τε παράνομον πρᾶξιν καὶ μὴ
δειλιάσαντές γράφειν κατὰ πάσης παρανόμου διδασκαλίας καὶ ἐναν-
τιότητος σαφῶς ἂν τὰ τοιαῦτα ἡμῖν κατήγγελλον, καὶ μάλιστα αὐτοῦ **3**
τοῦ σωτῆρος λέγοντος ὅτι »τοῖς μὲν ἔξω ἐν παραβολαῖς, ὑμῖν δὲ
† τὰς παραβολὰς εἰς ἐπίλυσιν βασιλείας οὐρανῶν ῥητέον«. ὅσας γοῦν **4**
15 ἐν εὐαγγελίοις παραβολὰς εἶρηκεν εὐθὺς ἐπιλύσας φαίνεται. | ἀμέλει **P206**
φησὶν καὶ τίς ὁ κόκκος τοῦ σινάπεως καὶ τίς ἡ ζύμη καὶ τίς ἡ γυνὴ
ἡ βαλοῦσα τὴν ζύμην εἰς τὰ τρία σάτα, τίς ὁ ἀμπελὼν, τίς ἡ συκῇ,
τίς ὁ σπορεὺς, τίς ἡ καλλίστη γῆ. καὶ μάτην οὗτοι ἐνθουσιῶνται **5**
20 ὑπὸ δαιμόνων ἐλαννόμενοι, περὶ ὧν φησιν ὁ ἀγιώτατος Παῦλος ὁ
ἀπόστολος »ἐν ὑστέροις καιροῖς ἀποστήσονται τινες τῆς διδασκαλίας,
προσέχοντες μύθοις καὶ διδασκαλίαις δαιμόνων«. καὶ πάλιν ὁ ἅγιος **6**
Ἰάκωβος λέγων περὶ τῆς τοιαύτης διδασκαλίας ὅτι »οὐκ ἔστιν ἄνω-
θεν αὕτη ἡ σοφία κατερχομένη. ἀλλὰ ἐπίγειος ψυχικὴ δαιμονιώδης.
ἡ δὲ ἄνωθεν σοφία πρῶτον μὲν ἀγνή ἐστιν, ἔπειτα εἰρηρικὴ εὐπειθή **7**
25 ἀδιάκριτος, μεστὴ ἐλέους καὶ καρπῶν ἀγαθῶν« καὶ τὰ ἐξῆς, ἧς οὐδὲ
εἰς καρπὸς ἐν τοῖς προειρημένοις εὐρίσκεται. παρ' αὐτοῖς γάρ »ἀκα-
ταστασία καὶ πᾶν παράνομον πρᾶγμα«, δαιμόνων τε κνήματα καὶ

13f vgl. Mark. 4, 11 — **16ff** vgl. Matth. 13, 31ff. 33 Joh. 15, 1ff Luk. 13, 6ff
Matth. 13, 37. 23 — **20** I Tim. 4, 1 — **22ff** Jak. 3, 15. 17 — **26f** Jak. 3, 16

V M

1 καὶ hineingeflickt V^{corr} < M | ἐξ auf Rasur statt ἀπὸ V^{corr} | ἐν τοῖς
hineingeflickt V^{corr} **2** † κατ' αὐτῶν] lies etwa κατάδηλος * **4** τὰ² < M
5 παρ' αὐτῶν M **9** οἱ³ < M **10** εἰδωλολατρίαν M **11f** ἐναντιότης M
12 κατήγγελλον aus καταγγέλλειν V^{corr} καταγγέλλειν M **14** † τὰς παραβολὰς
— οὐρανῶν] lies wohl τὴν ἐπίλυσιν τῶν παραβολῶν εἰς γνῶσιν τῆς βασιλείας οὐ-
ρανῶν * **16** σινάπεως, ο aus ω V^{corr} **17** τὴν ζύμην εἰς nachgetragen
V^{corr} < M **22** διδασκαλίας + <φησὶν>? * **27** πᾶν aus πάντα V^{corr}

συρίγματα δρακόντων, ἄλλοτε ἄλλως καὶ ἄλλο ἐκάστου αὐτῶν
λαλούντος· παρ' οἷς οὐκ ἔλεος οὐκ οἶκτος εὐρίσκεται, ἀλλὰ δια-
κρίσεις καὶ διαφοραί, καὶ οὐδαμοῦ ἀγνεία οὐδαμοῦ εἰρήνη οὐδαμοῦ
ἐπιείκεια. |

D 187

5 35. Βούλομαι δὲ πάλιν ἀναγκαζόμενος ὑπὸ τοῦ λόγου, εἰ καὶ 35,1
παύσασθαι ὑπεσχόμην, ὀλίγων τῶν παρ' αὐτοῖς εἰρημένων μνημο-
νεύσας ἀνατρέψαι. οὐ γὰρ τοῦ κατὰ τέχνην μοι λόγου μέλει, ἀλλὰ
τῆς τῶν ἐντυγχανόντων ὠφελείας. λέγουσι τοίνυν ὅτι ὁ δωδέ- 2
κατος αἰὼν ὁ ἐν ὑστερήματι γενόμενος παντελῶς τοῦ ἀριθμοῦ τῶν
10 δώδεκα ἐξέπεσεν καὶ ἀπόλλυται ὁ ἀριθμὸς ὁ δωδέκατος. τοῦτο δὲ 3
φασὶ γεγενῆσθαι τῷ τὸν Ἰούδαν, ὄντα δωδέκατον, ἐκπεπτωκέναι καὶ
οὕτω τὸν δωδέκατον ἀριθμὸν ἠφανίσθαι· ὁμοίως δὲ καὶ περὶ τῆς
αἰμορροοῦσης καὶ τῆς τὴν μίαν δραχμὴν ἀπὸ τῶν δέκα δραχμῶν
ἀπολεσάσης. δείκνυται δὲ ὅτι οὐτε ὁ δωδέκατος αἰὼν πρόσωπον 4
15 τοῦ Ἰούδα ἔχειν θυνήσεται, ὡς τῷ ἀγιωτάτῳ Εἰρηναίῳ προεῖρηται, —
Ἰούδας μὲν γὰρ παντελῶς ἀπόλωλεν, ὁ δωδέκατος δὲ λεγόμενος αἰὼν
κατὰ τὸ αὐτῶν πλάσμα οὐκ ἐκενώθη· ἔστι γὰρ ἐνώπιον αὐτοῦ ὁ
Μεταγώγευς ἢ ὁ Ὁροθέτης, φήσας πρὸς αὐτὸν | Ἰαώ, ὡς αὐτοὶ φασὶ, 0384
καὶ οὕτως ἐστερεώθη, — οὐτε ἡ δώδεκα ἔτεσιν αἰμορροοῦσα τῷ αὐτῶν 5
20 δράματι ὁμοιωθήσεται· ἐσώθη γὰρ μετὰ δώδεκα ἔτη, ἐν οἷς τῷ αἵ-
ματι τῆς ῥύσεως ἐφέρετο. | οὐ γὰρ ἐν τοῖς ἑνδεκα ἔτεσιν ἀπαθῆς P207
διετέλει καὶ ἐν τῷ δωδεκάτῳ ἔρρευσεν, ἀλλὰ μᾶλλον ἐν τοῖς ἑνδεκα
ἔρρει, τῷ δωδεκάτῳ δὲ σέσωσται, — οὐτε ἡ τὰς δέκα δραχμὰς κε- 6
κτημένη ἀπώλεσε τὴν μίαν εἰς τέλος, ἵνα ὁ αἰὼν τῆς ὕλης ἀπο-
25 λωλῶς μυθεύηται παρ' αὐτοῖς· ἦψεν γὰρ τὸν λύχνον καὶ ἠῤῥεν τὴν
δραχμὴν.

36. Ἐκ τοίνυν τῶν δύο λόγων τούτων ἢ τριῶν τὰ πάντα 36,1
αὐτῶν εὐθὺς ἐλεγχθέντα καταληφθήσεται δραματουργήματα καὶ
ἀδρανῆ καὶ ἥωλα τοῖς τῆς φρονήσεως νόοις καὶ τέκνοις [τοῖς] τῆς
30 ἀγίας τοῦ θεοῦ καθολικῆς ἐκκλησίας. ἵνα γὰρ μὴ κατὰ τῶν αὐτῶν 2

10ff vgl. oben S. 407, 12ff — 17ff vgl. oben S. 410, 8ff

V M

1 ἄλλο] ἄλλον M 2 λαλούντων M 3 ἀγνεῖαι V 6 τῶν < M 7 μέ||λει,
λ ausradiert V corr μέλλει M 9 ὁ < M 11 γεγενῆσθαι] lies wohl (σημαίνεσθαι
oder) (ἐν) vor τῷ * 14 ἀπο||λεσάσης, ο aus ω V corr 15 τοῦ < M 16 δὲ
oben hineingeffickt V corr 18 Ἰαώτ V M | ὡς αὐτοὶ] ὡσαύτως V 22 ἔρρευσεν,
ρ oben drüber V corr ἔρρευσεν M 28 καταλειφθήσεται aus καταληφθήσεται V corr
καταληφθήσεται M 29 [τοῖς] * 30 μὴ + (ἀεὶ)? *

φερόμενος εἰς μῆκος ἄπειρον ἐλάσω τὴν πραγματείαν, ἕως | τῆς ἐν- D188
ταῦθα ὑφηγήσεως ποιησάμενος τὴν ὑπόμνησιν καὶ ἐπιθεὶς πέρας τῇ
τοσαύτῃ αὐτῶν μοχθηρίᾳ ἐπὶ τὰς ἐξῆς βαδιοῦμαι, θεὸν ἐπικαλούμενος 3
ὁδηγόν τε καὶ ἐπίκουρον τῆς ἡμῶν ἀσθενείας εἰς τὸ σωθῆναι ἀπὸ
5 ταύτης καὶ τῶν προειρημένων αἰρέσεων καὶ τῶν μελλουσῶν ἀναδεί-
κνυσθαι τοῖς τε φιλολόγοις καὶ βουλομένοις τὰ ἀκριβῆ εἶδεναι τῶν ἐν
τῷ κόσμῳ κενοφωνιῶν τε καὶ ἀσυστάτων δεσμῶν. εἰς πολλοὺς 4
γὰρ οὗτος τὴν ἑαυτοῦ ὄνειροπολίαν ἐπισπείρας, Γνωστικὸν ἑαυτὸν
καλέσας, πολλοὺς ὡς εἰπεῖν σκορπίους εἰς μίαν ἄλυσιν συνέδησεν, ὡς
10 ἡ παλαιὰ καὶ ἐναργὴς παραβολὴ ὑπάρχει, ὅτι ἄλυσιν τινα οἱ σκορ-
πιοὶ ἀπὸ ἐνὸς εἰς τὸν ἕτερον δεσμοῦντες ἕως δέκα ἢ καὶ πλείους
ἀπὸ στέγης ἢ δώματος ἑαυτοὺς χαλῶσι καὶ οὕτως μετὰ δόλου τὴν
λύμην τοῖς ἀνθρώποις ἐργάζονται. οὕτως καὶ οὗτος καὶ οἱ ἀπ' 5
αὐτοῦ καλούμενοι Γνωστικοὶ τῆς πλάνης ἀρχηγέται γεγόνاسι καὶ παρ'
15 αὐτοῦ τὰς προφάσεις εἰληφότες ἕκαστος ὑφ' ἑτέρου μαθητευθεὶς
μετὰ τὸν διδάσκαλον προσθήκην τῆς πλάνης ἐργάσατο καὶ ἑτέραν
αἵρεσιν εἰσηγήσατο, ἐχομένην τῆς προτέρας. καὶ οὕτω κατὰ διαδοχὴν 6
εἰς διαφοροὺς αἵρέσεις αὐτοὶ οἱ κληθέντες Γνωστικοὶ ἐμερίσθησαν·
παρὰ Οὐαλεντίνου μὲντοι ὡς ἔφην καὶ τῶν πρὸ αὐτοῦ τὰς προφάσεις
20 εἰληφότες. ὅμως αἱ προειρημέσαι σὺν τῇ τούτου τοῦ Οὐαλεντίνου 7
τῇ τῆς ἀληθείας διδασκαλίᾳ καταπατηθεῖσαι ὑφ' ἡμῶν παρείσθωσαν, D189
ἡμεῖς δὲ τὰς ἐξῆς ἐν τῇ τοῦ θεοῦ δυνάμει διασκοπήσωμεν. | P208
Ö386

Κατὰ Σεκουνδιανῶν οἷς συνήφθη Ἐπιφάνης καὶ Ἰσιδωρος ἰβ̄,
τῆς δὲ ἀκολουθίας λβ̄.

25 1. Παρελθόντες δὲ τὴν τοῦ Οὐαλεντίνου αἵρεσιν καὶ πολλὰ μοχ- 1, 1
θήσαντες ἐν τῇ ἀκανθώδει αὐτοῦ σπορᾷ, διὰ πολλοῦ ὡς εἰπεῖν *
καμάτου καὶ γεωργικῆς κακοπαθείας, ἐπὶ τὰ λείψανα τῆς ἀκανθώδους
αὐτοῦ σπορᾶς καὶ ἐρπετώδους αὐτοῦ θηριομορφίας ἐλευσόμεθα, τὸ 2

V M

3 τὰς] τὰ M · 6 τε < V 7 καινοφωνιῶν aus κενοφωνιῶν V corr |
δεσμῶν] δογματῶν V, aber vgl. Z. 9ff 9 εἰς zu ὡς verändert V corr 13 λύμην, v
auf Rasur V corr 15 ὑπειληφότες V | ἕκαστος] ἕτερος V 17 ἐχομένης, s
statt ν V corr | κατὰ + τὴν V 20 τοῦ angeflückt V corr 21 παρείσθωσαν V
παρείτθωσαν M 22 Unterschrift κατὰ Οὐαλεντίνων V M 25f Überschrift κατὰ
Σεκουνδιανῶν ἰβ̄ ἢ καὶ λβ̄ V M 26 ἀκανθώδει aus ἀκανθώδη V corr
ἀκανθώδη M | vor διὰ + καὶ M | * etwa <διαβεβηκότες> * 28 παρελευσόμεθα V

ἅγιον πνεῦμα αἰτησάμενοι παρὰ κυρίου εἰς τὸ δι' αὐτοῦ σκεπάσαι
 τὰς ψυχὰς τῇ ἐν θεῷ διδασκαλίᾳ καὶ σεμνῷ λόγῳ καὶ τοὺς ἰοὺς ἀνα-
 σπάσαι δυνηθῆναι ἀπὸ τῶν οὕτως προειλημμένων. ἄρξομαι δὲ 3
 5 ἐξ αὐτοῦ ὁρμωμένων καὶ ἑτέραν παρὰ τὴν ἐκείνου σποράν διδα-
 σκόντων.

Σεκοῦνδος τοίνυν, τὶς ἐξ αὐτῶν ὧν καὶ περισσότερόν τι βουλό- 4
 μενος φρονῆσαι, τὰ μὲν πάντα κατὰ τὸν Οὐαλεντίνον ἐξηγείται,
 περισσότερον δὲ ἤχον εἰς ἀκοὰς τῶν ἐμβεβροντημένων ἐξήχησεν.
 10 οὗτος γὰρ κατὰ Οὐαλεντίνον ὧν ὡς προείπον, ὑπὲρ δὲ Οὐαλεντίνον 5
 φρονῶν, λέγει εἶναι τὴν πρώτην Ὀγδοάδα τετράδα δεξιὰν καὶ τε-
 τράδα ἀριστεράν, οὕτως παραδιδοὺς καλεῖσθαι τὴν μὲν μίαν φῶς, τὴν
 δὲ ἄλλην σκότος· τὴν δὲ ἀποστᾶσάν τε καὶ ὑστερήσασαν δύναμιν μὴ 6
 εἶναι ἀπὸ τῶν τριάκοντα αἰώνων, ἀλλὰ μετὰ τοὺς τριάκοντα αἰῶνας, ὡς
 15 εἶναι ἀπὸ τῶν (καρπῶν αὐτῶν τῶν) μετὰ τὴν Ὀγδοάδα τὴν ἄλλην κατω-
 τέρω γενομένων. τὰ δὲ πάντα περὶ Χριστοῦ καὶ τῶν ἄλλων δογμάτων 7
 ὡσαύτως τῷ ἰδίῳ χορηγῶ τοῦ ἰοῦ καὶ δοτῆρι τοῦ δηλητηρίου Οὐαλεν-
 τίνῳ δογματίζει. μὴ πολλῶν δὲ ὄντων τῶν ὑπὸ τούτου διαφόρως 8
 ξενολεκτουμένων ἀρκεσθῆναι μὲν ἡγησάμην δεῖν τοῖς προειρημένοις,
 20 ἔχουσι καὶ ἄφ' ἐαυτῶν τὴν ἀνατροπὴν· ὅμως δ' οὖν καὶ | περὶ αὐτοῦ D190
 ὀλίγα λέξω, ἵνα μὴ δι' ἀπορίαν παρεληλυθῆναι τὰ κατ' αὐτὸν δόξω.
 εἰ γὰρ τετράδες δεξιαί καὶ εὐώνυμοι παρ' αὐτοῖς τάσσονται, εὖρε- 9
 θήσεται τι ζητούμενον μέσον τοῦ τε δεξιοῦ καὶ τοῦ ἀριστεροῦ. πᾶν 10
 γὰρ ὅτιοῦν δεξιὰς ἔχον καὶ εὐωνύμους τάξεις μέσον ἔσθηκε τῶν εὐω-
 25 νύμων αὐτοῦ καὶ δεξιῶν | καὶ οὐδαμοῦ δυνήσεται εἶναι δεξιὰ ἢ ἀρι- P209
 στερά, εἰ μὴ τι ἂν ἐκ μεσολαβοῦντος σώματος ἐκατέρου μέρους ἢ διά-
 χρισις γένοιτο. ἄρα οὖν, ὃ ἀνόητε Σεκοῦνδε καὶ οἱ ἀπὸ σοῦ ἡπατη- 11
 μένοι, τὸ μεσαίτατον, ἄφ' οὗπερ καὶ ἀριστερὰ καὶ δεξιὰ ὑποπίπ-
 τουσιν, ἔσται ἐν τι καὶ οὐ δυνήσεται ἀλλότριον εἶναι τοῦ ἐνός τινος | 12 Ö388

V M 11—15 vgl. Irenaeus adv. haer. I 11, 2; I 101f Harvey (= lat.) Hippolyt
 refut. VI 38, 1; S. 168, 7ff Wendland Tert. adv. Valent. c. 38

1 κυρίου] Χριστοῦ V 1f σκεπάσαι τὰς ψυχὰς] ἐπάσαι ταῖς ψυχαῖς V
 7 ὧν < M | περισσότερον V 8 πάντα μὲν τὰ, μὲν τὰ hineingeflickt Vcorr
 10 οὗτος, ο aus ω Vcorr | ὧν ὡς — Οὐαλεντίνον < M 15 ἀπὸ τῶν (καρ-
 πῶν αὐτῶν τῶν) *] a fructibus eorum lat. ἀπὸ τῶν καρπῶν αὐτῶν Hipp. a
 fructibus de substantia venientibus Tert. 16 γενομένην VM 17 ἰδίῳ V
 | τῷ ἰοῦ V | δοτῆρι M 18 ἐπ' αὐτοῦ M 24 ἔχων M 28 μεσαίτατον
 aus μεσώτατον Vcorr μεσώτατον M, vgl. S. 440, 11f

- τὸ ἐξ αὐτοῦ ὑποπίπτον δεξιὸν τε καὶ εὐώνυμον, καὶ ἐξ ἀνάγκης ἀνα-
θήσεται τὸ πᾶν εἰς τὸ ἐν ὧν, οὐ ἀνώτατον οὐδὲ ἐν ἔστιν οὔτε ὑπο-
βεβηκὸς οὔτε κατώτατον, εἰ μὴ τὰ ὑπ' αὐτοῦ ἐκτισμένα. καὶ ἔσται 13
τοῦτο φανερόν τοις τὴν ἀλήθειαν καταμανθάνουσιν, ὅτι εἰς θεός
5 ἔστιν, πατὴρ καὶ υἱὸς καὶ ἅγιον πνεῦμα. εἰ δὲ εἰς θεός ἔστιν, ἐξ οὗ
τὰ πάντα, οὔτε τι ἀριστερόν ἔστιν ἐν αὐτῷ οὔτε ἐλάττωμα ἕτερον
οὔτε τι ὑποβεβηκός, πλὴν τῶν ὑπ' αὐτοῦ ἐκτισμένων. τὰ δὲ μετὰ
πατέρα καὶ υἱὸν καὶ ἅγιον πνεῦμα πάντα καλῶς ἐκτισμένα καὶ εἰς
σύστασιν ὑπ' αὐτοῦ ἀφθόνως [εὖ] προεληλυθότα.
- 10 2. Εἰ δὲ καὶ πάλιν ἔρεῖ ὁ τοιοῦτος ἡμῖν προελθὼν ἕτερος ὄφις, 2, 1
ὅτι τὰ μὲν δεξιά καὶ εὐώνυμα ἐκτὸς τοῦ ἐνὸς ὑπάρχει, αὐτὸς δὲ με-
σαίτατός ἐστιν καὶ ἑαυτῷ μὲν προσάγεται τὰ δεξιά καὶ χαίρει τού-
τοις, δεξιά δὲ ταῦτα καλεῖ καὶ φῶς, τὰ δὲ εὐώνυμα ὡς ἀλλότρια
αὐτοῦ καὶ ἐπὶ ἀριστερῇ κείμενα ἀπωθεῖται, λεγέτω μοι πόθεν λαμ-
15 βάνει ταύτην τὴν γεωμετρίαν, ἵνα καλῶς ὁυθμίση ἀμετάστατον
δεξιάν τε καὶ εὐώνυμον. παρ' ἡμῖν γὰρ δεξιά εἰκότως ὀνομάζεται 2
ἥτοι ἀριστερὰ ἀπὸ τῶν ἐν τῷ σώματι πεπηγμένων μελῶν, ἐν οἷς
οὐδέποτε ἐναλλαγὴ γίνεται. τὰ δὲ ἐκτὸς ἡμῶν δύναται εἶναι ποτὲ 3 D191
μὲν δεξιά, ποτὲ δὲ εὐώνυμα. παντὶ μὲν γὰρ τῷ ὁρῶντι κατὰ ἀνα-
20 τολήν νότος εἴτ' οὖν μεσημβρία δεξιά κληθήσεται, τὸ κλίμα δὲ τὸ
βόρειον ἥτοι ἀρκτῶν ἀριστερόν. τὸ δὲ ἀνάπαλιν ἐπὶ τὰ δυτικὰ 4
μέρη ἀναστραφέντος ἀνθρώπου τινὸς εὐρεθήσεται ἑτερονύμως τὰ κλί-
ματα· ὅπερ πρὸ ὥρας δεξιὸν ὑπῆρχεν νότιόν τε καὶ μεσημβρινόν, εἰς
ἀριστερὰ αὐθις μεταβαλλόμενον, καὶ τὸ εἰς ἀριστερὰν τοῦ τινος κεκλι-
25 μένον ἀνθρώπου εἴτ' οὖν ἀρκτῶν εἴτ' οὖν βόρειον κλίμα, εἰς δεξιάν
αὐτοῦ μεταβαλλόμενον. ποῦ τοίνυν ὁ ἀπατεὼν ἐφηῦρεν ἑαυτῷ τὴν 5
κατὰ θεὸν γεωμετρίαν; καὶ ὧ τῆς τοιαύτης πολλῆς ληρολογίας τῆς τὰ
πάντα συγχεύουσης. φάσκει δὲ τὸ Ὑστέρημα μετὰ τοὺς τριῶντα 6

5f vgl. I Kor. 8, 6

V M 1—9 Joh. Cyparissiota VIII 10; Migne 152, 920

1f ἀναδειχθήσεται, δει getilgt V corr 2 nach ἐν¹ 2 Buchstaben, wohl or
ausradiert V | ὧν aus ὄντα V corr ὄντα M quod est Joh. Cyp. 3 ἐκτισμένα aus
κεκτισμένα V corr ἐκτισμένα M 4 perdidicerunt (= καταμαθοῦσι) Joh. Cyp.
5 δὲ δὴ V 9 [εὖ] *, (doppelte Lesart)] large ab ipso sunt post bene profecta et
constituta Joh. Cyp. 11 ἐκτὸς ἐκ V, vgl. Z. 18 12 αὐτῷ M | μὲν < M
14 ἐπ' M 16 παρ' am Rande nachgetragen V corr < M 16f bei δεξιά u. ἀρι-
στερὰ ein v wegradiert V corr 21 τὸ aus τοῦ V corr τοῦ M 22 ἀποστρα-
φέντος M 24 ἀριστερὰ² V 26 ἐφεῦρεν M 28 τὸ Ὑστέρημα μετὰ Pet.] μετὰ
τὸ Ὑστέρημα V M

- αἰῶνας γεγενῆσθαι. | πόθεν ἄρα τὴν τοῦ Ὑστερήματος φύσιν κατεί- P210
 ληφας, ὃ οὗτος, ἢ τὴν ἀποστᾶσαν δύναμιν, λέγε; εἰ μὲν γὰρ εὗρες 7
 ταύτην ἀπὸ βλαστήματος τῶν ἄνω *, οὐ κτιστὴν ἀλλὰ γεννητὴν,
 (ἐπειδὴ σοὶ τε καὶ τῷ σου ἐπιστάτῃ οὐκ ἐκτισμένα τὰ κτιστὰ ὀρί-
 5 ζεται, ἀλλὰ γεννητὰ καὶ ἀπὸ μετουσίας, ἐκάστης φύσεως παρ' ἐκά-
 στης λαβούσης, τὰ αὐτῆς γεννώμενα * ἀναφῦναι), ἄρα γε κατὰ τὸν
 ἑαυτοῦ λόγον κατὰ σαντοῦ ὀπλίξῃ. εἰ γὰρ ἀπὸ τῶν ἄνω καὶ ἡ 8
 ὑστέρα δύναμις καὶ ἡ ἀποστασία γεγένηται, ἔφω δὲ ὡς εἰπεῖν καὶ ἐβλά-
 στησεν, μετέχει ἄρα τῶν ἄνω χαρισμάτων, ἐπειδὴ ἐπικοινωνεῖ τῷ
 10 Πληρώματι ἡ ὑστέρα καὶ τὸ Πλήρωμα τῇ ὑστέρᾳ, καὶ οὐδὲν διενεχ-
 θήσεται τοῦτο πρὸς ἐκεῖνο οὔτε | ἐκεῖνο πρὸς τοῦτο, ἐκατέρων Ὁ390
 κατὰ τὰ τέρματα ἀλλήλοις ἐπικοινωνούντων. καὶ ἐκ παντὸς λόγον 9
 διελεγχθήσῃ ἐξ ἐπισποραῶς δαίμονος ἔχων τὴν τῆς πλάνης σου βό-
 σκησιν, πάντων ἐλεεινῶν ἐλεεινότατε.
- 15 3. Ἴνα δὲ μὴ παραλείψωμέν τι τῶν παρὰ τισιν γινομένων τε 3, 1
 καὶ λεγομένων, κἂν τε ἐν ἐκάστη πολλοὶ | εἰεν οἱ ἑξαρχοὶ καὶ αὐ- D192
 χοῦντες ἕτερα ἀνθ' ἑτέρων ὑπὲρ τοὺς αὐτῶν διδασκάλους μυθοποι-
 εῖσθαι, ἔτι ἐπιμενω ὑψηλοῦμενος τοὺς ἐν αὐτῇ τῇ αἰρέσει ὄντας,
 ἕτερα δὲ παρὰ τούτους λέγοντας, φημὶ δὲ περὶ Ἐπιφάνους τοῦ Ἰου- 2
 20 δώρου, ἐκ προσφάσεως παραινετικῶν ῥημάτων ἑαυτὸν ἔτι εἰς περισ-
 σότερον βυθὸν ταιλαιπωρίας καταγαγόντος, τᾶληθῇ μὲν εἰπεῖν ἀπὸ
 Καρποκράτους τοῦ ἰδίου πατρὸς κατὰ σάρκα εἰληφότος τὰς προσφάσεις,

19ff zu Epiphanes vgl. Clemens Al. strom. III 5, 1ff; II 197, 16ff Stählin. — Die Anknüpfung des Epiphanes an Sekundus ist wohl veranlaßt durch den hinter Sekundus genannten *ἐπιφανὴς διδάσκαλος* der Valentinianer bei Irenaeus I 11, 3; I 102f Harvey = Hippolyt refut. VI 38, 2; S. 168, 11 Wendland, vgl. Tertullian adv. Valent. 37; die Zusammenstellung des Epiphanes mit Isidor bedeutet keine Verwechslung, sondern ist Schlußfolgerung des Epiph. auf Grund der Ähnlichkeit ihrer Anschauungen

V M

2 ἢ < M | lies wohl τῆς ἀποστάσης δυνάμεως * 3 * etwa <ἀναφύσασαν> *
 | γενῆτην, ν oben drüber V corr 4 οὐκ oben drüber V corr | οὐ κτισμένα M
 5 γενῆτὰ, ν oben drüber V corr 6 * etwa <ἐπολαμβάνεται> * 7 αὐτοῦ V
 8 ἀποστᾶσα M | γεγέννηται M 9 ἄνω aus ἀνθρωπίνων V corr 10 ἡ < M
 | καὶ τὸ — ὑστέρα < M 10f προσενεχθήσεται V 12 τὰ < M 18 ἐπι-
 μενω Pet.] ἐπιμένων VM 19 τούτους Dind.] τούτων VM 19f τοῦ Ἰσιδώρου]
 καὶ Ἰσιδώρου Dind. Öh., falsch; Ἐπιφάνης ὁ Ἰσιδώρου soll im Mund des Epiph.
 ähnliches bedeuten, wie etwa Εὐσέβιος ὁ Παμφίλου 21 εἰπεῖν *] οὖν VM

συνημμένον δὲ τῇ αἰρέσει τοῦ προειρημένου Σεκούνδου καὶ αὐτοῦ
 τῶν Σεκουνδιανῶν ὑπάρχοντος. πολλὴ γὰρ ἑκάστου τῶν πεπλανη- 3
 μένων πρὸς τὸν ἕτερον διαφορὰ καὶ συρφετώδης ὥς εἰπεῖν πολυ-
 μιξία κενοφωνίας. οὗτος γὰρ ὁ Ἐπιφάνης, ὡς ἔφην, υἱὸς ὄν Καρ- 4
 5 ποκράτους, μητρός δὲ Ἀλεξανδρείας οὕτω καλουμένης, τούτοις ὡς
 προεῖπον συνάπτεται· ἀπὸ Κεφαλληνίας μὲν τὸ πρὸς πατρός γένος
 ὄν, ἑπτακαίδεκατῇ <δὲ> βιώσας χρόνον θάττον τὸν βίον κατέ-
 στρεψεν, τοῦ κυρίου ὥσπερ ἀκάνθας τοὺς φαύλους ἀπαλλάσσοντας,
 κρεῖττον τι περὶ τῆς οἰκουμένης προνοούντος. μετὰ δὲ τὴν αὐτοῦ 5
 10 τελευτὴν οἱ πρὸς αὐτοῦ πεπλανημένοι τῆς ἀπ' αὐτοῦ πληγῆς οὐκ
 ἀλέσχοντο. ἐν Σάμῳ γὰρ ὡς θεὸς ἔτι καὶ εἰς δεῦρο τιμᾶται· τέμε- 6
 νος γὰρ αὐτῷ | ἰδρυσάντες οἱ ἐπιχωριοὶ θυσίας καὶ τελετὰς ἐπιτελοῦσι P211
 κατὰ νομηνίαν, βομῶν δὲ αὐτῷ ἑστησαν καὶ μουσεῖον εἰς ὄνομα
 αὐτοῦ περιπυστον ἀνεστήσαντο, τὸ δὲ Ἐπιφάνης μουσεῖον καλοῦ-
 15 μενον. θύουσι γὰρ αὐτῷ οἱ Κεφαλλῆνες εἰς τοσαύτην πλάνην ἔλη- 7
 μακότες καὶ σπένδουσιν καὶ ἐν τῷ ἰδρυσμένῳ αὐτοῦ τεμένει εὐωχοῦν-
 ται ὕμνους τε αὐτῷ ᾄδουσι. δι' ὑπερβολὴν δὲ τῆς ἐκείνου παιδείας, 8
 ἐγκυκλίον τε καὶ Πλατωνικῆς, ἥ πᾶσα τοῖς προειρημένοις κατὰ τε
 τὴν αἵρεσιν καὶ κατὰ τὴν ἑτέραν πλάνην, λέγω <δὲ> τὴν εἰς εἰδωλο-
 20 μανίαν τοὺς ἐπιχωρίους τρέψασαν, γέγονεν ἀπ' αὐτοῦ ἀπάτη. συνήπ- 9
 τετο | γοῦν οὗτος ὁ Ἐπιφάνης Σεκούνδῳ καὶ τοῖς ἄμφ' αὐτὸν. τὴν γὰρ D193
 αὐτοῦ ἰοβολίαν ἀπεμάξατο, λέγω <δὲ> τὴν τῆς ἀδικούσης ἐρπετώδους

4—8 Clemens Al. strom. III 5, 2; II 197, 19 Stählin υἱὸς ἦν Καρποκράτους καὶ
 μητρός Ἀλεξανδρείας τοῦνομα, τὰ μὲν πρὸς πατρός Ἀλεξανδρεὺς, ἀπὸ δὲ μητρός
 Κεφαλληνεύς, ἔζησε δὲ τὰ πάντα ἑπτακαίδεκα ἔτη — 11—17 Clem. Al. a. a. O. θεὸς
 ἐν Σάμῳ τῆς Κεφαλληνίας τετίμηται, ἐνθα αὐτῷ ἱερὸν ἑστῶν λθων, βωμοὶ τεμένη
 μουσεῖον ᾠκοδόμηται τε καὶ καθιέρωνται, καὶ συνιόντες εἰς τὸ ἱερὸν οἱ Κεφα-
 λῆνες κατὰ νομηνίαν γενέθλιον ἀποθέωσιν θύουσιν Ἐπιφάνει, σπένδουσι τε καὶ
 εὐωχοῦνται καὶ ὕμνοι ᾄδονται; dazu Hilgenfeld Ketzergeschichte S. 402ff Usener
 Weihnachtsfest² S. 114¹⁰ — 17f Clemens Al. a. a. O. ἐπαιδεύθη μὲν οὖν παρὰ τῶ
 πατρὶ τὴν τε ἐγκύκλιον παιδείαν καὶ τὰ Πλάτωνος]

V M

1 συνημμένον aus συνημμένον V corr 3 συρφετώδη///, s wegradiert V corr
 6 Κεφαλλῆνας, λ oben drüber V corr 7 <δὲ> * 11 καὶ hineingeflickt V corr
 15 Κεφαλλῆνες V 17 τε Dind.] δὲ VM 19 <δὲ> * 20 συνείπετο aus συνήπετο
 V corr συνείπετο M 22 <δὲ> * | ἀδικούσης durchgestrichen V corr < M | ἐρπετώ-
 δού⁵, s drüber V corr

φθορᾶς περιπτολογίαν. 4. Ἰσίδωρον δὲ φάσκουσιν ἐν παραινέσεσι 4, 1
τῆς αὐτοῦ μοχθηρίας αἷτιον γεγενῆσθαι. εἰ δὲ καὶ αὐτὸς τὰ ἴσα
φρονῶν καὶ ἐξ αὐτῶν ὀρμώμενος ἐτύγγανεν ἢ ἐκ φιλοσόφων μαθὼν
παραινετικός τις καὶ αὐτὸς ἐπῆρχεν, οὐ πάνυ σαφῶς περὶ τοῦ Ἰσιδώ-
5 ρου γινῶναι ἠδυνήθημεν. πλὴν | οὗτοι πάντες καττινύουσι τὴν ἴσῃν Ὡ392
πραγματεῖαν.

Πρῶτον μὲν οὖν ἐνομοθέτει αὐτὸς ὁ Ἐπιφάνης σὺν τῷ αὐτοῦ 2
πατρὶ τε καὶ προστάτῃ τῆς αἰρέσεως Καρποκράτει καὶ τοῖς ἀμφ'
αὐτὸν κοινὰς εἶναι τὰς τῶν ἀνθρώπων γυναῖκας, ἐκ τε τῶν Πλά-
10 τωνος Πολιτειῶν τὴν πρόφασιν λαβὼν καὶ τὴν ἰδίαν ἐπιθυμίαν ἐκ-
τελῶν. ἐντεῦθεν δὲ τὴν ἀρχὴν ποιεῖται λέγων, ὥς ἐν τῷ εὐαγγελίῳ 3
ἐμφέρεται τοῦ σωτῆρος φάσκοντος τρεῖς μὲν εὐνούχους εἶναι, τὸν τε
ἐξ ἀνθρώπων εὐνουχιζόμενον καὶ τὸν ἐκ γεννητῆς καὶ τὸν διὰ τὴν
βασιλείαν τῶν οὐρανῶν ἑαυτὸν ἐκουσίως εὐνουχίσαντα, καὶ φησιν·
15 »οἱ τοίνυν κατὰ ἀνάγκην, οὐ κατὰ λόγον εὐνοῦχοι γίνονται. οἱ δὲ ἕνεκα τῆς 4
βασιλείας τῶν οὐρανῶν ἑαυτοὺς εὐνουχίσαντες, διὰ τὰ ἐκ τοῦ γάμου συμ-
βαίνοντα, φασί, τὸν ἐπιλογισμὸν <τοῦτον λαμβάνουσιν, τὴν περὶ τὸν πορι-
σμὸν> τῶν ἐπιτηδείων ἀσχολίαν δεδιότες. <καὶ τῷ> »βέλτιον γαμῆσαι ἢ 5
πυροῦσθαι, μὴ εἰς πῦρ ἐμβάλλῃς τὴν ψυχὴν σου«, φησὶ λέγειν τὸν ἀπό-
20 στολον· ἡμέρας καὶ νυκτὸς ἀντέχων καὶ φοβούμενος, μὴ τῆς ἐγκρα-
τείας ἀποπέσῃς. πρὸς γὰρ τὸ ἀντέχειν γινομένη ψυχῇ μερίζεται τῆς
ἐλπίδος«. »ἀντέχου τοίνυν« ὥς ἤδη προείπον, τῆς παραινέσεως εἰς 6 P212

1 über Isidor vgl. Clemens Al. strom. II 113, 3ff; II 174, 21ff Stählin III 1, 1ff;
II 195, 3ff VI 53, 2ff; II 458, 19ff — 7—11 vgl. Clemens Al. strom. III 8, 1f;
II 199, 4ff Stählin u. Theophilus ad Autol. III 6; S. 200 Otto — 11—14 vgl. Clemens
Al. strom. III 1, 1f; II 195, 4ff Stählin — Matth. 19, 12 — 15—S. 454, 5 wört-
lich aus Clemens Al. strom. III 1, 4ff; II 195, 14ff Stählin — 18 vgl. I Kor. 7, 9

V M 15—S. 445, 5 Clemens Al.

4 καὶ αὐτὸς angefliekt V^{corr} 7 οὖν *] ὅτι VM 8 τε καὶ πρωτοστάτη,
τε καὶ πρῶ auf Rasur V^{corr} 9 τῶν² Dind.] τοῦ VM 13 εὐνουχιζόμενον V |
γενετῆς aus γεννητῆς V^{corr} γεννητῆς M 15f τῆς βασιλείας τῶν οὐρανῶν] τῆς
αἰωνίου βασιλείας Clemens Al. 16 εὐνουχίσαντες ἑαυτοὺς Clemens Al. 16f συμ-
βαίνοντα, νοντα auf Rasur V^{corr} 17 φασὶ hinter γάμον (Z. 16) Clemens Al.
17f <τοῦτον — πορισμὸν> Clemens Al. 18 <καὶ τῷ> *] καὶ τὸ Clemens Al. |
βέλτιον] ἄμεινον Clemens Al. 19 φησὶ < Clemens Al. 20 νυκτὸς καὶ ἡμέρας
Clemens Al. 21 τῷ] viell. vorclementinischer Fehler für τῷ * | γενομένη Clemens
Al. 22 ἀντέχου Clemens Al.] ἀνέχου VM 22f ὥς ἤδη — τὸν λόγον < Clemens Al.

μέσον φέρων τὸν λόγον φησί κατὰ λέξιν ὁ Ἰσίδωρος ἐν τοῖς Ἑθνικαῖς
 »μαχίμης γυναικός, ἵνα μὴ ἀποσπασθῇς τῆς χάριτος τοῦ θεοῦ, τό τε πῦρ
 ἀποσπερματίσας εὐσυνειδήτως προσεύχου. ἔταν δέ, φησὶν, | ἡ εὐχαριστία D 194
 σου εἰς αἵτησιν ὑποπέσῃ καὶ στῆς <εἰς> τὸ λοιπόν, οὐ κατορθώσας, [μὴ]
 5 σφαλῆναι, γάμῃσον». εἶτα πάλιν φησὶν »ἀλλὰ νέος τις ἢ πένης ἐστὶν 7
 ἢ κατωφερῆς (τουτέστιν ἀσθενῆς) καὶ οὐ θέλει γῆμαι κατὰ τὸν λόγον,
 οὗτος τοῦ ἀδελφοῦ μὴ χωριζέσθω». αἰσχροῦς δέ τις υἱοποιίας ἑαυτῷ
 προσποριζόμενος δραματουροῖ ὁ τάλας »λεγέτω <γάρ> φησὶν »ὅτι εἰσε- 8
 λήλυθα ἐγὼ εἰς τὰ ἄγια, οὐδὲν δύναμαι παθεῖν». ἐὰν δὲ ὑπόνοιαν ἔχῃ,
 10 εἰπάτω· ἀδελφέ, ἐπίθεσ μοι χεῖρα, ἵνα μὴ ἁμαρτήσω, καὶ λήψεται βοή-
 θειαν καὶ νοητὴν καὶ αἰσθητήν. θελησάτω μόνον ἀπαρτίσαι τὸ καλὸν καὶ
 ἐπιτεύξεσθαι». εἶτα πάλιν φησὶν »ἐνίοτε τῷ μὲν στόματι λέγομεν· οὐ 9
 θέλομεν ἁμαρτήσαι, ἢ δὲ διάνοια ἐγκρατεῖται εἰς τὸ ἁμαρτάνειν. ὁ τοιοῦτος
 διὰ φόβον οὐ ποιεῖ ὃ θέλει, ἵνα μὴ ἡ κόλασις αὐτῷ ἐλλογισθῇ. ἢ δὲ ἀν-
 15 θρωπότης ἔχει ἀναγκαῖά τινα καὶ φυσικά, <τινὰ δὲ φυσικά> μόνον· ἔχει
 τὸ περιβάλλεσθαι [τὸ] ἀναγκαῖον καὶ φυσικόν, φυσικόν δὲ καὶ τὸ τῶν ἀφρο-
 δισιῶν, <οὐκ> ἀναγκαῖον δέ».

5. »Ταύτας παρεθέμην τὰς φωνάς», <φησὶν> ὁ κατὰ τούτων γράψας, 5, 1
 »εἰς ἔλεγχον τῶν μὴ βιούντων ὀρθῶς», καὶ Βασιλειδιανῶν καὶ Καρποκρα- Ὀ 394
 20 τιανῶν καὶ τῶν ἀπὸ Οὐαλεντίνου καὶ τῶν Ἐπιφάνους καλουμένων.
 ὧς δὲ συνήφθη Σεκοῦνδος ὁ προτεταγμένος. ἐξ ἀλλήλων γὰρ ἕκαστος, 2
 ἦτοι οὗτος ἐκείνῳ μεταδοὺς ἢ ἐκεῖνος τούτῳ, τὰ δεινὰ ἀπεμπολή-

2 μαχίμης γυναικός nach Prov. 21, 9. 19; von dorthier ergibt sich der Sinn
 unseres Satzes

V M Clemens Al.

3 προσεύχῃ Clemens Al. | φησὶν hinter εὐχαριστία σου Clemens Al. 4 ὑπο-
 πέσοι V M | στῆς <εἰς> *; στῆς <εἰς> τὸ . . . σφαλῆναι gehört zusammen = du
 im Begriff bist zu fallen] τῆς M αὐτῆς Hilgenfeld Stählin 4f οὐ κατορθώσας, ἀλλὰ
 μὴ σφαλῆναι Clemens Al. 4 [μὴ] *; viell. noch besser οὐ zu streichen u. μὴ
 κατορθώσας zu schreiben Jül. 5 εἶτα πάλιν φησὶν < Clemens Al. | ἐστὶν hinter
 νέος τις Clemens Al. 6 κατωφερῆς Clemens Al.] καταφερῆς V M | τουτέστιν ἀσθε-
 νῆς < Clemens Al. 7f αἰσχροῦς δὲ — ὁ τάλας < Clemens Al. 8 <γάρ> * | φησὶν <
 Clemens Al. 10 vor χεῖρα + τὴν Clemens Al. 12 εἶτα πάλιν φησὶν < Clemens Al.
 13 εἰς> ἐπὶ Clemens Al. 14 ἢ hineingeflickt V corr 15 τινὰ ἀναγκαῖα Clemens
 Al. | <τινὰ δὲ φυσικά> *] <καὶ φυσικά> Schwartz <ἄλλα δὲ φυσικά> Stählin 16 [τὸ]
 < Clemens Al. | καὶ² < Clemens Al. 17 οὐκ ἀναγκαῖον δὲ Clemens Al.]
 ἀναγκαιῶς δὲ, als Anfang zum Folgenden gezogen V M 18 <φησὶν> * | <φησὶν>
 ὁ κατὰ τούτων γράψας < Clemens Al. 19 εἰς ἔλεγχον τῶν Clemens Al.] ἐλέγχων
 V M | καὶ¹ < Clemens Al. 19—S. 445, 2 καὶ Καρποκρατιανῶν — κατέθεντο
 < Clemens Al. 20 καλουμένων Dind.] καλουμένον V M

σαντες καὶ εἰς τι πρὸς ἀλλήλους διαφερόμενοι, ὅμως ἐν μιᾷ αἰρέσει
 ἑαυτοὺς κατέθεντο, »ὥστε καὶ ἔχειν ἐξουσίαν ἐδογματίσαν καὶ τοῦ ἁμαρ- 3
 τάνειν διὰ τὴν τελειότητα, ἣ πάντως γε σωθησομένων φύσει, καὶν τε νυνὶ
 ἁμαρτωσι, διὰ τὴν ἔμφυτον ἐκλογὴν, ἐπεὶ μηδὲ τὰ αὐτὰ αὐτοῖς πράττειν
 5 συγχωροῦσιν οἱ προπάτορες τῶν δογμάτων τούτων«.

»Φασὶ δὲ καὶ οὗτοι ὡς ἐπὶ τὸ ὑψηλότερον καὶ γνωστικώτερον ἐπεκ- 4
 τεινόμενοι τὴν πρώτην τετράδα οὕτως· ἔστι τις πρὸ πάντων προαρχὴ
 προανεννόητος, ἄρρητός | τε καὶ ἀνονόμαστος, ἣν ἐγὼ Μονότητα καλῶ. D195
 ταύτῃ τῇ Μονότητι συνυπάρχει δύναμις, ἣν καὶ αὐτὴν ὀνομάζω | Ἐνό- P213
 10 τητα. αὕτῃ ἡ Ἐνότης ἢ τε Μονότης, τὸ Ἐν οὔσαι, προήκοντο, μὴ προέ- 5
 μεναι, ἀρχὴν ἐπὶ πάντων νοητῇ, ἀγέννητόν τε καὶ ἀόρατον, ἣν ἀρχὴν ὁ
 λόγος Μονάδα καλεῖ. ταύτῃ τῇ Μονάδι συνυπάρχει δύναμις ὁμοούσιος 6
 αὐτῇ, ἣν καὶ αὐτὴν ὀνομάζω τὸ Ἐν. αὗται αἱ δυνάμεις, ἣ τε Μονότης
 καὶ Ἐνότης, Μονάς τε καὶ τὸ Ἐν, προήκοντο τὰς λοιπὰς προβολὰς τῶν
 15 αἰώνων«.

6. Εἴτα οἱ καλῶς συγγραψάμενοι τὴν ἀλήθειαν <περὶ> τούτων ἐν 6, 1
 τοῖς σφῶν αὐτῶν συγγράμμασιν ἠλεγξαν <αὐτούς>, Κλήμης τε, (ὅν
 φασὶ τινες Ἀλεξανδρεῖα, ἔτεροι δὲ Ἀθηναῖον), ἀλλὰ καὶ ὁ ἱερός Εἰρη- 2
 ναῖος καταγελῶν αὐτῶν τὸ τραγικὸν ἐκεῖνο [δ] ἐπὶ τοῖς προειρη-
 20 μένοις εἰς μέσον φέρων ἦκεν <τὸ>· ἰοὺ ἰοὺ καὶ φεῦ φεῦ. τὸ 3

von 6ff an ist Irenaeus die Quelle

V M Clemens Al. (bis τούτων Z. 5) 6—S. 447, 7 Irenaeus adv. haer. I 11, 3; I 102ff
 Harvey (= lat.) Hippolyt refut. VI 38, 2ff; S. 168, 11ff Wendland, vgl. Tertullian
 adv. Valent. 37 (Hipp. u. Tert. nur bis Z. 15; unwichtige Abweichungen ihres Textes
 sind nicht verzeichnet)

1 εἰς τι] ἔστι M 2 ἐκτέθεντο M | ὥστε καὶ — ἐδογματίσαν] ὡς ἦτοι ἐχόν-
 των ἐξουσίαν Clemens Al. | καὶ τοῦ Clemens Al.] καὶ τὸ V M 2f ἁμαρτεῖν
 Clemens Al. 3 πάντως Clemens Al.] πάντων V M | φύσει Clemens Al.] φυσικῶν
 V M | καὶν τε νυνὶ] καὶν νῦν Clemens Al. 4 τὰ αὐτὰ] ταῦτα Clemens Al. 5 τού-
 των < Clemens Al. 6 φασὶ δὲ καὶ οὗτοι] alius vero quidam, qui et clarus est
 magister ipsorum lat. 7 ἔστι — προαρχῇ] ἦν ἡ πρώτη ἀρχὴ Hipp. | τις] quidem
 lat. 8 προανεννόητος] proanennoetos lat. ἀνεννόητος Hipp. inexcogitabilis Tert.,
 vgl. S. 446, 4 | ἀνο||νόμαστος, ο aus ω V corr | καλῶ *, vgl. S. 446, 5] ἀριθμῶ
 V M voco lat. καλεῖ (vorher ἐγὼ <) Hipp. nomino Tert. 10 ἐνό||της, ο aus ω
 V corr | τὸ Ἐν οὔσαι < Hipp. | μὴ] nihil lat. 11 ἀγέν||ητον ν ausradiert V corr
 11f ἀρχὴν ὁ λόγος < Hipp. 13 αὗται + autem lat. | αὗται αἱ + τέσσαρες, dafür
 ἦ τε — τὸ Ἐν (Z. 14) < Hipp. 14f τῶν αἰώνων προβολὰς Hipp. 16 <περὶ> *
 17 ἠλλεγξαν, erstes λ getilgt V corr | <αὐτούς> * 19 [δ] Dind. Öh. 20 <τὸ> *

τραγικὸν ὡς ἀληθῶς ἐπειπεῖν ἔστιν ἐπὶ τῇ τοιαύτῃ συμφορᾷ τῶν τὰ γελοι-
 ὠδή ταῦτα γεγραφότων τῆς τοιαύτης ὀνοματοποιίας καὶ τῇ τοσαύτῃ τόλμῃ,
 ὡς ἀπερυθριάσας τῇ ψεύσματι αὐτοῦ ὀνόματα τέθεικεν. ἐν γὰρ τῇ λέ- 4
 γειν »ἔστιν τις προαρχὴ πρὸ πάντων προανεγνόητος, ἣν ἐγὼ Μονότητα
 5 καλῶ«, καὶ πάλιν »ταύτῃ τῇ Μονότητι συνυπάρχει δύναμις, ἣν καὶ αὐτὴν
 ὀνομάζω Ἐνότητα«, σαφέστατα ὅτι τε πλάσμα αὐτοῦ ἐστὶ τὰ εἰρημένα 396
 ὡμολόγηκε καὶ ὅτι αὐτὸς ὀνόματα τέθεικε τῇ πλάσματι, ὑπὸ μηδενὸς
 πρότερον ἄλλου τεθειμένα. καὶ σαφές ἐστιν ὅτι αὐτὸς ταῦτα τετόλμηκεν 5
 ὀνοματοποιῆσαι, καὶ εἰ μὴ παρὴν τῇ βίῳ αὐτός, οὐκ ἂν ἡ ἀλήθεια εἶχεν
 10 ὄνομα. οὐδὲν οὖν κωλύει καὶ ἄλλον τινὰ ἐπὶ τῆς αὐτῆς ὑποθέσεως 6
 οὕτως ὀρίσασθαι ὀνόματα· εἴτα λοιπὸν εἰς ταῦτα ὁ αὐτὸς μακάριος 7
 Ἐιρηναῖος, ὡς γε προείπαμεν, γελοιώδη ῥήματα καὶ αὐτὸς †προεῖπεν,
 ἑτερονυμίαν ἄφ' ἑαυτοῦ ὡς ἀντάξια τῆς αὐτῶν ληροφίας χαριεντιζό-
 μενος, πεπόνων γένη καὶ σικύων καὶ κολοκυνθῶν ὡς ἐπὶ | ὑποκει- D196
 15 μένων τινῶν ἐπιπλασάμενος, † ὡς τοῖς φιλολόγοις σαφές ἂν εἴη ἄφ'
 ὧν προανέγνωσαν.

7. Ἄλλοι δὲ πάλιν αὐτῶν τὴν πρώτην καὶ ἀρχέγονον Ὀγδοάδα τοῦ- 7, 1
 τοῖς τοῖς ὀνόμασι κεκλήκασιν· πρῶτον Προαρχήν, ἔπειτα Ἀνεγνόητον, τὴν
 δὲ τρίτην Ἀρρητον καὶ τὴν τετάρτην Ἀόρατον. καὶ ἐκ μὲν τῆς πρώτης 2
 20 Προαρχῆς προβεβλήσθαι πρῶτον καὶ πέμπτον | (τόπῳ) Ἀρχήν, ἐκ δὲ τῆς P214
 [ἀρχῆς τῆς] Ἀνεγνόητου δευτέρῳ καὶ ἑκτῷ τόπῳ Ἀκατάληπτον, ἐκ δὲ τῆς
 Ἀρρήτου τρίτῳ καὶ ἑβδόμῳ τόπῳ Ἀνονόμαστον, ἐκ δὲ τῆς Ἀοράτου Ἀγέ-
 νητον, Πλήρωμα τῆς πρώτης Ὀγδοάδος. ταύτας βούλονται τὰς δυνάμεις 3

11—16 vgl. Irenaeus adv. haer. I, 11, 4; I 105f Harvey

V M lat. von Z. 17 an auch Hipp.

1 τραγικὸν + γὰρ V 1f ἐπὶ τῇ — ὀνοματοποιίας] *super hanc nominum*
factionem lat. | γελοιώδη, erstes λ getilgt V corr 3 ὀνόματα Ausgg., vgl. Z. 7]
 ὄνομα VM *nomina* lat. 4 τις < lat. | μονότητα Ausgg.] μονάδα VM *monotele*
 lat. 5 μονότητι Ausgg.] μονάδι VM *monotele* lat. 6 ἐνότητα ὀνομάζω VM
voco Henotelem lat., vgl. S. 445, 9 | πλάσμα] *figmenta* lat. | αὐτοῦ zu εἰρημένα
 gezogen lat. 8 πρότερον < lat. 8f καὶ σαφές — ὀνοματοποιῆσαι < lat.
 9 καὶ εἰ μὴ — αὐτός] *qui nisi haec auderet* lat. | οὐκ ἂν + *hodie* lat. | ἀλήθεια
 + *secundum eum* lat. 10 ὄνομα] *nomina* lat. 12 † προεῖπεν] lies wohl
 προσφέρει * 14 γένη] γένημα M 15 † ὡς] lies etwa ὧν < τὸ εὐλογον *
 18 ἐκάλεσαν Hipp. 18f πρῶτον — καὶ τὴν < Hipp. 20 (τόπῳ) Ausgg.] *loco*
 lat. τόπῳ Hipp. | δὲ < lat. 21 [ἀρχῆς τῆς] Ausgg.] < lat. Hipp.; immerhin vgl.
 S. 445, 11 | τόπῳ < Hipp. | δὲ] et . . *autem* lat. 22 ἀνονόμαστον V | ἀοράτον
 + *quarto et octavo loco* lat. 23 πλήρωμα + *hoc* lat. (fehlt auch bei Hipp.)

προϋπάρχειν τοῦ Βυθοῦ καὶ τῆς Σιγῆς, ἵνα τελείων τελειότεροι φανῶσιν
 ὄντες καὶ Γνωστικῶν γνωστικώτεροι· πρὸς οὓς δικαίως ἂν τις ἐπιφωνήσκειν·
 ὧ ληρολόγοι σοφισταί. καὶ γὰρ περὶ αὐτοῦ τοῦ Βυθοῦ διάφοροι γινώμαται παρ' 4
 αὐτοῖς. οἱ μὲν γὰρ αὐτὸν ἄζυγον λέγουσι, μήτε ἄρρενα μήτε θῆλυον
 5 μήτε ὅλως ὄντα τι, ἄλλοι δὲ ἄρρενόθηλον αὐτὸν λέγουσιν εἶναι, ἑρμαφρο-
 δίτου φύσιν αὐτῷ περιάπτοντες. Σιγὴν δὲ πάλιν ἄλλοι συνευνέτιν αὐτῷ 5
 προσάπτουσιν, ἵνα γένηται πρώτη συζυγία καὶ ἐκ τούτου καὶ ἐκ ταύτης
 τὰ κατὰλοιπα οὕτω δραματουργήσωσι. καὶ πολλή τις ἐστὶν ἐν 6
 αὐτοῖς ἢ εἰς ὕπνον βαθὺν τὸν νοῦν αὐτῶν καταφέρουσα ληρολόγος
 10 ὄνειροπολία.

Καὶ τί μοι ἐπὶ τὸ πολὺ κατατρίβεσθαι, φωρατῆς οὔσης τῆς κατ' 7
 αὐτοὺς ὑποθέσεως καὶ τοῦ κατ' αὐτῶν ἐλέγχου καὶ ἀνατροπῆς ἀπὸ
 τῶν προειρημένων παντὶ τῷ βουλομένῳ τῆς ζωῆς αὐτοῦ ἔχουσιν καὶ
 μὴ ἀπατᾶσθαι κενοῖς μύθοις; ἀλλὰ ταῦτά μοι περὶ τούτων εἰρή- 8
 15 σθω. παρελθὼν δὲ ταύτην ἐπὶ τὰς ἐξῆς <βαδιοῦμαι>, διασκοπήσω<ν>
 ὁδὸν ἐμαντῶ ἀσφαλῆ | καὶ τρίβον λείαν, ὅπως τὰς τούτων μοχθη- 398
 ρίας διεξιὼν τε καὶ ἐλέγχων ἐμαντόν τε καὶ τοὺς ἀκούοντας ἐν τῇ
 τοῦ θεοῦ δυνάμει διασώσω διὰ | τῆς τοῦ κυρίου ἡμῶν διδασκαλίας D 197
 καὶ ἀληθινῆς θεωρίας. ὥς μύαγρον <οὖν> ταύτην τὴν ἑχιδναν, τὴν 9
 20 πολλαῖς ἑτέραις ἐχιδναῖς ἐοικυῖαν, τῷ ὑποδήματι τοῦ εὐαγγελίου
 καταπατήσαντες τὰς ἐξῆς διασκοπήσωμεν.

V M lat. Hipp. (bis Z. 7)

1—3 ἵνα τελείων—σοφισταί < Hipp. 3 ὧ ληρολόγοι σοφισταί] ο pe-
 pones, sophistae vituperabiles et non veri lat.; darnach enthielt der griech. Text
 eine Anspielung auf B 235; ob Irenaeus sich in einem Vers versucht hat, bleibt
 fraglich 3f πολλοὶ δὲ περὶ αὐτοῦ τοῦ Βυθοῦ καὶ διάφοροι γινώμαται Hipp.
 4 γὰρ < Hipp. | μήτε θῆλειαν auf Rasur V corr μήτε θῆλυν Hipp. 5f μήτε
 ὅλως — περιάπτοντες < Hipp. 6 φύσιν auf Rasur V corr genesin lat.; lies viel-
 leicht γένος * | περιάπτοντες] donant lat. 6f Σιγὴν — πρώτη συζυγία]
 ἄλλοι δὲ τὴν Σιγὴν θήλειαν αὐτῷ συμπαρεῖναι καὶ εἶναι ταύτην πρώτην συζυγίαν
 Hipp. 12 κατ' αὐτῶν *] κατ' αὐτοὺς V M 15 <βαδιοῦμαι> διασκοπήσω<ν> *
 17 τε καὶ ἐλέγχων ἐμ nachgetragen V corr 19 ὥς auf Rasur V corr | <οὖν> *
 | ταύτην auf Rasur, hinter ἑχιδναν ein ταύτην ausradiert V corr 21 Unter-
 schrift κατὰ Σεκουνδιανῶν, οἷς συνάπτεται Ἐπιφανῆς καὶ Ἰσίδωρος V M

Κατὰ Πτολεμαϊτῶν ἰγ', τῆς δὲ ἀκολουθίας λγ'.

1. Τοὺς περὶ Σεκοῦνδον καὶ τὸν ὀνομασθέντα Ἐπιφάνην, ἐξ Ἰου- 1, 1
δωρου τὴν πρόφασιν εἰς ἑαυτοῦ ὑπόνοιαν ἀπεμπολήσαντα, Πτολε- P215
μαῖος διαδέχεται, τῆς μὲν αὐτῆς τῶν καλουμένων Γνωστικῶν ὑπάρ-
5 χων αἰρέσεως καὶ τῶν κατὰ Οὐαλεντίνον <εἰς ὧν> σὺν ἑτέροις τισίν,
ἕτερα δὲ παρὰ τοὺς αὐτοῦ διδασκάλους ὑποτιθέμενος, οὗ καὶ τὸ
ὄνομα ἀνχοῦσιν οἱ αὐτῷ πειθόμενοι, Πτολεμαῖοι καλούμενοι.

Οὗτος τοίνυν ὁ Πτολεμαῖος καὶ αἱ σὺν αὐτῷ ἔτι ἐμπειρότερος ἡμῖν 2
τῶν ἑαυτοῦ διδασκάλων προελήλυθε, τῇ ἐκείνων ὑφηγήσει προσθή- 3
10 κης τινὸς ὑπερβολὰς ἐξευρών. δύο γὰρ οὗτος συζύγους τῇ θεῷ τῇ παρ' 3
αὐτοῖς Βυθῷ καλουμένῃ ἐπενόησέν τε καὶ ἐχαρίσατο· ταύτας δὲ καὶ δια-
θέσεις ἐκάλεσεν, Ἑννοιάν τε καὶ Θέλημα. καὶ τὴν μὲν Ἑννοίαν αἰὲ 4
συννπάρξασαν αὐτῷ, ἐννοουμένην αἰὲ τό τι προβαλέσθαι, τὸ δὲ
Θέλημα ἐν αὐτῷ ἐπιγινόμενον. πρῶτον γὰρ ἐνενοήθη <τι> προβαλεῖν, 5
15 εἶτα, φησὶν, ἠθέλησεν. διὸ καὶ τῶν δύο διαθέσεων τούτων ἡ καὶ δυνά- 5
μειων (δυνάμεις γὰρ αὐτάς πάλιν καλεῖ), τῆς Ἑννοίας καὶ τῆς Θελή-
σεως ὥσπερ συγκραθεισῶν εἰς ἀλλήλας ἡ προβολὴ τοῦ Μονογενοῦς καὶ
τῆς Ἀληθείας κατὰ συζυγίαν ἐγένετο. οὕστινας τύπους καὶ εἰκόνας τῶν 6
δύο διαθέσεων τοῦ Πατρὸς προελθεῖν τῶν ἀοράτων ὁρατάς, τοῦ μὲν Θελή-

V M 8—S. 450, 6 Irenaeus adv. haer. I 12, 1ff; I 109ff Harvey (= lat.), vgl.
Hippolyt refut. VI 38, 5ff; S. 169, 13ff Wendland

1 Überschrift κατὰ Πτολεμαϊτῶν τρισκαδεκάτῃ ἡ καὶ λγ' VM 2 τοὺς
Scaliger] τοῦ VM 3 πρόφασιν *] παραινέσιν VM | ἑαυτοῦ *] ἑαυτῶν VM |
ἀπεμπολήσαντα *] ἀπεμπολήσαντας VM 4 αὐτῆς Dind.] αὐτῶν VM 5 Οὐ-
αλεντίνων VM | <εἰς ὧν> * |, τρισὶν M 8—10 οὗτος — ἐξευρών] *hi vero qui*
sunt circa Ptolemaeum scientiores lat. 9 τῶν ἑαυτοῦ διδασκάλων *] τοῦ ἑαυτῶν
διδασκάλων VM 10 συζύγους, *v* ausradiert *V*corr 10f τῷ θεῷ — ἐχαρίσατο]
habere eum Bython dicunt lat. αὐτὸν ἔχειν λέγουσιν Hipp. 11 ταύτας δὲ] *quas*
lat. ὡς Hipp. 11f διαθέσεις Ausgg.] διάθεσιν VM *dispositiones* lat. 12 ἐκάλε-
σεν] *vocant* lat. καλοῦσιν Hipp. | τε < lat. Hipp. | Θέλημα] *Thelesin* lat. Θέλησιν
Hipp.; aber vgl. Z. 14 u. 19 12—14 καὶ τὴν μὲν — ἐπιγινόμενον < lat. Hipp. 13 vor
αὐτῷ + ἐν M 14 <τι> Dind.] *quid* lat. τι Hipp. 15 εἶτα, φησὶν] *sicut dicunt*,
post deinde lat. ὡς φασιν, ἔπειτα Hipp. | καὶ¹ < lat. | τούτων διαθέσεων Hipp. |
ἡ < lat. Hipp. 16 δυνάμεις — καλεῖ < lat. Hipp. | vor τῆς¹ + *id est* lat., nach ihm
+ τε Hipp. | τὰς ἑννοίας M 17 ὥσπερ Dind. Öh.] ὥστε VM *velut* lat. ὥσπερ Hipp. |
ἡ προβολὴ Dind. Öh.] τῇ προβολῇ VM *emissio* lat. ἡ προβολὴ Hipp. | τοῦ + τε Hipp.
18 συζυγίαν, *v* ausradiert *V*corr 19 vor τῶν ἀοράτων + ἐκ Hipp. 19f τοῦ
μὲν Θελήματος τὸν Νοῦν, τῆς δὲ Ἑννοίας τὴν Ἀλήθειαν *] τοῦ μὲν Θελήματος τὴν
Ἀλήθειαν, τῆς δὲ Ἑννοίας τὸν Νοῦν VM *Thelematis quidem Nun, Ennoeas autem*
Aletheian lat. τοῦ μὲν Θελήματος τὸν Νοῦν, τῆς δὲ Ἑννοίας τὴν Ἀλήθειαν Hipp.

ματος τὸν Νοῦν, τῆς δὲ Ἐννοίας τὴν Ἀλήθειαν· καὶ διὰ τοῦτο τοῦ (ἐπι-
γενητοῦ) Θελήματος ὁ μὲν ἄρρην εἰκὼν | γέγονεν, τῆς <δὲ> ἀγεννήτου D198
Ἐννοίας ὁ [δὲ] θῆλυς [τοῦ Θελήματος]. τὸ Θελημα τοῖνυν δύναμις ἐγέ- 7
νετο τῆς Ἐννοίας. ἐνενοεί μὲν γὰρ αἰεὶ ἡ Ἐννοια τὴν προβολήν, οὐ μὲν-
5 τοι προβαλεῖν αὐτὴ καθ' ἑαυτὴν ἡδύνατο ἃ ἐνενοεί· ὅτε δὲ ἡ τοῦ Θελή-
ματος δύναμις ἐπεγένετο, τότε ὃ ἐνενοεί προέβαλεν.

2. Καὶ φεῦ τῆς τοιαύτης τοῦ ματαιόφρονος ληρωδίας· τοῦτο 2, 1
γὰρ | οὐκ ἂν οὐδὲ ἐπὶ ἀνθρώπου λαμβάνοιτο παρὰ τινι τῶν ἐχόντων Ὁ400
ἐρρωμένην τὴν διάνοιαν, μήτι γε ἐπὶ θεοῦ. δοκεῖ δέ μοι φρονι- 2
10 μώτερος αὐτοῦ ὑπάρχειν Ὅμηρος ἐν τῷ τὸν Δία φροντίδα παρ' αὐτῷ
ποιούμενον ἀναγράφεσθαι, μεριμνῶντά τε καὶ χαλεπαίνοντα καὶ
ἄπνρον παννύχως διατετελεκότα, τὸ πῶς τοῖς Ἀχαιοῖς ἐπιβουλεύσῃ,
τῆς Θέτιδος αὐτὸν ἀξιοσάσης εἰς τὸ δίκην τίσαι τοὺς τῶν Ἑλλήνων
ἐξάρχους τε καὶ αὐτοὺς τοὺς Ἑλληνας διὰ τὴν πρὸς τὸν Ἀχιλλέα ὕβριν.
15 οὐδὲν γὰρ οὗτος ὁ Πτολεμαῖος εἰς δόξαν τοῦ παρ' αὐτοῦ Πατρὸς τῶν 3
ὄλων [τοῦ] καὶ Βυθοῦ καλουμένου εὐλογώτερον τῶν παρὰ Ὅμηρου εἰς
τὸν Δία εἰρημένων ἐπενόησεν, ἀλλ' αὐτὸν κατείληφε | μᾶλλον τὸν Δία, 4 P216
ὥς παρὰ Ὅμηρου λαβὼν τὴν ἔννοιαν· μᾶλλον γὰρ τὴν Ὀμηρικὴν κατάλη-
ψιν περὶ Διὸς καὶ Ἀχαιῶν εἰκότως ἂν φήσειεν <τις αὐτὸν ἐσχηκέναι>),

10 vgl. B 1ff

V M lat Hipp. (bis Z. 6)

1 διὰ τοῦτο *] διὰ τούτου VM propter hoc lat. διὰ τοῦτο Hipp. 1f <ἐπι-
γενητοῦ> *] adventitiæ lat. ἐπιγενητοῦ Hipp. 2 μὲν < Hipp. | ἄρρην VM
2f γέγονεν, τῆς <δὲ> ἀγεννήτου Ἐννοίας ὁ θῆλυς [τοῦ Θελήματος] *] τῆς ἀγεννή-
του Ἐννοίας γέγονεν, ὁ δὲ θῆλυς τοῦ Θελήματος VM est . . , innatae vero En-
noiae foeminiinus lat. τῆς δὲ ἀγεννήτου Ἐννοίας ὁ θῆλυς, < γέγονεν Hipp. 3 τοί-
νυν δύναμις quoniam . . . velut virtus lat. ἐπεὶ . . . ὥσπερ δύναμις Hipp.; lies
wohl γὰρ ὥσπερ δύναμις * 4 ἐνενοεῖτο Hipp. 4f μέντοι + γε Hipp. + et lat.
| προβάλλειν Hipp. | κατ' αὐτὴν Hipp. | ἃ ἐνενοεί | ἀλλὰ ἐνενοεῖτο Hipp. 6 δ
< Hipp. | ἐνοεί M ἐνενοεῖτο Hipp. | προβάλλει Hipp. 7—9 καὶ φεῦ — θεοῦ < lat.
9—18 erweitert aus Irenaeus a. a. O. non videntur tibi hi, o dilectissime, Homericī
Jovis propter sollicitudinem non dormientis, sed curae habentis, quando poterit ho-
norare Achillem et multos perdere Graecorum, apprehensionem habuisse 9f φρο-
νημώτερος M 12 διατετελεκῶτα M 14 ἀχι||λέα, λ ausradiert V corr ἀχιλέα M
15 παρ' αὐτοῦ, οὐ auf Rasur V corr 16 τοῦ καὶ u. καλουμένου angeflickt
V corr | [τοῦ] * 17 ἐπενόησεν auf Rasur V corr 19 εἰκότος M | <τις αὐτὸν
ἐσχηκέναι> *] videntur . . . habuisse lat.

Epiphanius I.

τὴν τοσαύτην αὐτοῦ τόλμαν ἐξεμέσαντα, ἢ <τὴν> περὶ τοῦ τῶν ἔλων
 δεσπότου, ὅς ἅμα τῷ ἐννοηθῆναι καὶ ἐπιτετέλεκε τοῦθ' ὅπερ ἠθέλησεν,
 καὶ ἅμα τῷ θελῆσαι καὶ ἐννοεῖται τοῦθ' ὅπερ καὶ ἠθέλησεν, τότε ἐννοού-
 μενος ὅτε θέλει καὶ τότε θέλων ὅτε ἐννοεῖται, ἔλος ἐννοία ὦν, ἔλος 5
 5 θέλημα ὦν, ἔλος νοῦς, ἔλος φῶς, ἔλος ὀφθαλμός, ἔλος ἀκοή, ἔλος πηγὴ
 πάντων τῶν ἀγαθῶν καὶ οὐδενὸς εἰσὼ πάθους περιεχόμενος· θεὸς γάρ,
 καὶ οὐ φροντίζων καὶ ἀπορῶν ὡς ὁ Βυθὸς ἦτοι ὁ Ζεὺς, περὶ οὗ
 λέγοντα Ὅμηρον Πτολεμαῖος περὶ Βυθοῦ λέγων ἐμιμήσατο.

εἰς δὲ περισσότερον ἔλεγχον τοῦ ἀπατεῶνος καθεξῆς ὑποτάξας | 6 D 199
 10 παραθήσομαι τὰ ὑπ' αὐτοῦ φύσει Πτολεμαίου Φλώρα τινὶ γυναικὶ
 γραφέντα ἐπαγωγὰ τε καὶ δηλητήρια ῥήματα, (ἵνα μὴ τις νομίσειεν
 ἡμᾶς ἐξ ἀκοῆς μόνον τὸν ἀπατεῶνα ἐλέγχειν, μὴ πρότερον ἐντυχόντας
 τῇ παρ' αὐτοῦ <παρα>πεποιημένῃ διδασκαλίᾳ· πρὸς γὰρ τοῖς εἰρη-
 μένοις καὶ τὸν νόμον τοῦ θεοῦ τὸν διὰ Μωυσέως βλασφημῶν οὐκ
 15 ἀσχύνεται), ἃ καὶ ἔστι ταῦτα·

Πτολεμαίου πρὸς Φλώραν.

3. Ὃτὸν διὰ Μωσέως τεθέντα νόμον, ἀδελφὴ μου καλὴ, Φλώρα, ὅτι 3, 1
 μὴ πολλοὶ προκατελάβοντο, μήτε τὸν θέμενον αὐτὸν ἐγνωκότες μήτε τὰς
 προστάξεις αὐτοῦ ἀκριβῶς, ἡγοῦμαι καὶ σοὶ εὐσύνοπτον ἔσσεσθαι μαθούσῃ

17 ff vgl. Stieren de Ptol. Valent. ad Floram epist. 1843 Hilgenfeld ZwTh 1881
 S. 214 ff Harnack SBA 1902 S. 513 ff (mit textkritischen Beiträgen von Wilamowitz)

V M lat. (bis Z. 6) 1—5 Joh. Cyparissiota X 9; Migne 152, 985 B

1f quae potest ab ullo dici tanta illius audacia, quam de domino universi
 evomuit Joh. Cyp. 1 ἐξεμέσαντα *] ἐξεμέσας VM | <τὴν> * 2 δεσπότου]
 deus lat. | τῷ τὸ M | καὶ < lat. 3f τότε... ὅτε Dind. Öh.] τοῦτο... ὁ καὶ
 VM Joh. Cyp. tunc... cum lat. 4f ἔλος θέλημα ὦν < lat. 5 vor den einzelnen
 Gliedern + et lat. | ἔλος φῶς < lat. 6 ἰσοπαθοῦς aus εἰσὼ πάθους V corr ἰσο-
 παθοῦς M | περιεχόμενος *] περιέχεται VM 13 <παρα>πεποιημένη U] πεποι-
 μένη VM 17 Μωσέως *, vgl. S. 452, 11. 15. 16 usw. (eine Ausnahme bildet natür-
 lich das Citat S. 452, 21)] Μωσέως VM 18 das μὴ, das auch Harnack-Wilamo-
 witz nach dem Vorgang der früheren Ausgaben (seit Cornarius) gestrichen haben,
 ist für den Sinn schlechthin unentbehrlich. Ich übersetze die Stelle »daß wahr-
 lich (μὴ, nicht οὐ!, vgl. S. 451, 13) nicht viele das durch Mose gegebene Gesetz
 vorher (d. h. bisher) verstanden haben (vgl. das προαποστερήσας S. 451, 16), ...
 wird wohl auch dir deutlich werden«. — Wil., der προκαταβεῖσθαι im Sinn
 von »sich vorher (d. h. vorsehnell) ein Urteil bilden« auffaßt, möchte μὴ durch εἰκὴ
 19 αὐτοῦ oben drüber V corr | ἔσσεσθαι] ἐπαισθαι M

τὰς διαφωνούσας γνώμας περὶ αὐτοῦ. οἱ μὲν γὰρ ὑπὸ τοῦ θεοῦ καὶ 2
πατρός νομοθετησθαι τοῦτον λέγουσιν, ἕτεροι δὲ τούτοις τὴν ἐναντίαν
ὁδὸν τραπέντες ὑπὸ τοῦ ἀντικειμένου φθοροποιοῦ διαβόλου τεθεῖσθαι τοῦτον
ἰσχυρίζονται, ὡς καὶ τὴν τοῦ κόσμου | προσάπτουσιν αὐτῷ δημιουργίαν, Ὡ 402
5 πατέρα καὶ ποιητὴν τοῦτον λέγοντες εἶναι τοῦδε τοῦ παντός. <πάντως 3
δὲ> διέπταισαν οὗτοι, διδάδοντες ἀλλήλοις καὶ ἐκότεροι αὐτῶν διαμαρτόντες
παρὰ σφίσιν αὐτοῖς τῆς τοῦ προκειμένου ἀληθείας. οὔτε γὰρ ὑπὸ τοῦ 4
τελείου θεοῦ καὶ πατρός φαίνεται τοῦτον τεθεῖσθαι (ἐπόμενον γὰρ ἐστίν),
ἀτελῆ τε ὄντα καὶ τοῦ ὕψ' ἐτέρου πληρωθῆναι ἐνδεῆ, ἔχοντά τε προστάξεις
10 ἀνοικείας τῇ τοῦ τοιούτου θεοῦ φύσει τε καὶ γνώμῃ· οὐτ' αὖ πάλιν | τῇ τοῦ 5 P 217
ἀντικειμένου ἀδικίᾳ νόμον προσάπτειν * <τὸ> ἀδικεῖν <ἀν>αιροῦντα * τῶν τε
ἐξῆς τι μὴ συνορώντων, <κατὰ> τὰ ὑπὸ τοῦ σωτῆρος εἰρημένα· »οἰκία γὰρ
ἢ πόλις μερισθεῖσα ἐφ' ἑαυτὴν ὅτι μὴ δύναται στῆναι· ὁ σωτὴρ ἡμῶν
ἀπεφῆντο. ἔτι τε τὴν τοῦ κόσμου δημιουργίαν <αὐτοῦ> ἰδίαν λέγει 6
15 εἶναι τὰ τε πάντα δι' αὐτοῦ γεγονέναι καὶ | χωρὶς αὐτοῦ γεγονέναι οὐδὲν D 200
ὁ ἀπόστολος, προαποστερήσας τὴν τῶν ψευδηγορούντων ἀνυπόστατον σοφίαν,
καὶ οὐ φθοροποιῦ θεοῦ, ἀλλὰ δικαίου καὶ μισοπονήρου· ἀπρονοήτων δὲ
ἐστὶν ἀνθρώπων <τοῦτο>, τῆς προνοίας τοῦ δημιουργοῦ μὴ αἰτίαν λαμβανο-
μένων καὶ μὴ μόνον τὸ τῆς ψυχῆς ὄμμα, ἀλλὰ καὶ τὸ τοῦ σώματος
20 πεπηρωμένον.

12 Matth. 12, 25 — 14 Joh. 1. 11. 3; vgl. die Auslegung der Stelle bei
Herakleon Origenes in Joh. tom. II § 100ff; S. 70, 3ff Preuschen (anders verwertet
sie der Valentinianer bei Irenaeus adv. haer. I 8, 5; I 77f Harvey)

V M

2 τοῦτον Ὁh.] τοῖτοις VM 5f τοῦδε τοῦ παντός. <πάντως δὲ> *, vgl.
S. 456, 19] τοῦτο δὲ τοῦ παντός VM 6 διαμαρτόντες aus ἀμαρτώντες Vcorr
8 ἐπόμενον Pet.] ἐπόμενος VM 9 σφετέρου aus ὅφ' ἐτέρου hergestellt Vcorr
σφετέρου M 11 *] προσήκει *, χρὴ Pet. | <τὸ> ἀδικεῖν <ἀν>αιροῦντα *, ἀδικίαν
<ἀν>αιροῦντα Wil.] ἀδικεῖν αἰροῦντος VM 11f * τῶν — συνορώντων] er-
γάνζε etwa <τοῦτο γὰρ εἶη τῶν ἀσυνέτων> * u. übersetze das Nächste: u. solcher,
die keine logische Folge zu erkennen vermögen vgl. Z. 17f; Wil. schließt das Glied an
ἀδικίαν ἀναιροῦντα an u. schreibt τῶν τὸ ἐξῆς τε μὴ συνορώντων | <κατὰ> *; Wil.
schreibt <μήτε> u. verbindet das Glied mit συνορώντων 14 τε Wil.] γε VM
| <αὐτοῦ> ἰδίαν *, αὐτοῦ sc. τοῦ σωτῆρος bildet den Gegensatz zu φθοροποιῶ
θεοῦ Z. 18] θείαν statt ἰδίαν Harnack 15 τὰ τε Pet.] ἔτε VM | γεγονέναι²
Grabe] γέγονεν VM 18 <τοῦτο> *, sc. der Glaube, daß die Welt von einem
φθοροποιὸς θεὸς herrühre | μὴ αἰτίαν] μάτην Harnack μυωπία Hilgenfeld; aber
αἰτίαν λαμβάνεσθαι τινος hat den Sinn von »Kenntnis nehmen«

οὗτοι μὲν οὖν ὥς διημαρτήκασι τῆς ἀληθείας δηλόν σοί ἐστιν ἐκ τῶν 7
 εἰρημένων. πεπόνθασι δὲ τοῦτο ἰδίως ἐκάτεροι αὐτῶν, οἱ μὲν διὰ τὸ
 ἀγνοεῖν τὸν τῆς δικαιοσύνης θεόν, οἱ δὲ διὰ τὸ ἀγνοεῖν τὸν τῶν ὅλων
 πατέρα, ὃν μόνος ἐλθὼν ὁ μόνος εἰδὼς ἐφάνέρωσε. περιλείπεται δὲ ἡμῖν 8
 5 ἀξιωθεῖσθαι γε τῆς ἀμφοτέρων τούτων (γνώσεως) ἐκφῆναί σοι καὶ ἀκρι-
 βῶσαι αὐτόν τε τὸν νόμον, ποταπὸς τις εἴη, καὶ τὸν ὑφ' οὗ τέθειται, τὸν
 νομοθέτην, (τῶν) ἐξηγησομένων ἡμῖν τὰς ἀποδείξεις ἐκ τῶν τοῦ σωτῆρος
 ἡμῶν λόγων παριστῶντες, δι' ὧν μόνον ἐστιν ἀπταίστως ἐπὶ τὴν κατάληψιν
 τῶν ὄντων ὁδηγεῖσθαι.

10 4. Πρῶτον οὖν μαθητέον ὅτι ὁ σύμπας ἐκεῖνος νόμος ὁ ἐμπεριεχό- 4, 1
 μένος τῇ Μωσέως πεντατεύχῳ οὐ πρὸς ἑνὸς τινος νενομοθέτηται, λέγω δὲ,
 οὐχ ὑπὸ μόνου θεοῦ, ἀλλ' εἰσὶ τινες αὐτοῦ προστάξεις καὶ ὑπ' ἀνθρώπων
 τεθεῖσαι. καὶ τριχῇ τοῦτον διαιρεῖσθαι οἱ τοῦ σωτῆρος λόγοι διδάσκουσιν
 ἡμᾶς. εἷς τε γὰρ αὐτὸν τὸν θεόν καὶ τὴν τούτου νομοθεσίαν διαιρεῖται, 2 Ὡ 404

15 <διαίρεται> δὲ καὶ εἰς τὸν Μωσέα (οὗ καθὰ δι' αὐτοῦ νομοθετεῖ ὁ θεός,
 ἀλλὰ καθὰ ἀπὸ τῆς ἰδίας ἐννοίας ὀρμώμενος καὶ ὁ Μωσῆς ἐνομοθέτησέ
 τινα) καὶ εἰς τοὺς πρεσβυτέρους τοῦ λαοῦ διαιρεῖται, <οἱ> καὶ αὐτοὶ
 εὐρίσκονται ἐντολὰς τινὰς ἐνθέντες ἰδίας. πῶς οὖν τοῦτο οὕτως ἔχον 3
 ἐκ τῶν τοῦ σωτῆρος δείκνυται λόγων, μάθοις δ' ἂν ἤδη. διαλεγόμενός 4

20 που ὁ σωτὴρ πρὸς τοὺς περὶ τοῦ ἀποστασίου συζητούντας αὐτῷ, ὃ δὲ
 ἀποστάσιον ἐξεῖναι νενομοθέτητο, ἔφη αὐτοῖς ὅτι »Μωσῆς πρὸς τὴν D201
 σκληροκαρδίαν ὑμῶν ἐπέτρεψεν τὸ ἀπολύειν τὴν γυναῖκα αὐτοῦ. ἀπ' ἀρχῆς
 γὰρ οὐ γέγονεν οὕτως. | θεὸς γάρ, φησί, συνέζευξε ταύτην τὴν συζυγίαν, P218
 καὶ ὁ συνέζευξεν ὁ κύριος, ἄνθρωπος, ἔφη, μὴ χωρίζετω«. ἐνταῦθα ἕτερον 5

25 μὲν <τὸν> τοῦ θεοῦ δείκνυσιν νόμον, τὸν κωλύοντα χωρίζεσθαι γυναῖκα ἀπὸ
 ἀνδρὸς αὐτῆς, ἕτερον δὲ τὸν τοῦ Μωσέως, τὸν διὰ τὴν σκληροκαρδίαν ἐπι-
 τρέποντα χωρίζεσθαι τοῦτο τὸ ζευγος. καὶ δὲ, κατὰ τοῦτο ἐναντία τῷ 6
 θεῷ νομοθετεῖ ὁ Μωσῆς· ἐναντίον γὰρ ἐστὶ τῷ μὴ * διαζευγνύναι. ἐὰν

4 vgl. Matth. 11, 27 (Joh. 1, 18) — 21 Matth. 19, 8. 6

V M

2 ἐκάτεροι Harnack] ἐκάτερος VM 5 γε Dind.] τε VM | <γνώσεως>
 Corn. Pet.; zu ἀμφοτέρων τούτων ist selbstverständlich θεῶν zu ergänzen |
 ἐκνηφῆναι, νη durchgestrichen V corr 7 <τῶν> Dind. 8 παριστῶντες] Ἀνδρῶν
 in παριστῶντας nicht nötig | μόνων Hilgenfeld | κατάληψιν, μ ausradiert V corr
 12 αὐτοῦ Dind. Ὡh.] αὐτῶν VM 14 τὸν <M 15 <διαίρεται> Ὡh. | καθὰ καθ'
 αὐτὸ V 17 <οἱ> Cornarius | αὐτοὶ *] πρῶτοι VM 20 συζητούντας, ν weg-
 radiert V 23 συζυγίαν, ν ausradiert V 25 <τὸν> Klosterm. 26 Μωσέως
 VM 28 * <χωρίζειν, τὸ> Jül. <τὸ διαζευγνύναι> τῷ μὴ διαζευγνύναι Hilgenfeld

μέντοι καὶ τὴν τοῦ Μωσέως γνώμην, καθ' ἣν τοῦτο ἐνομοθέτησεν, ἐξετά-
 σωμεν, εὐρεθήσεται τοῦτο οὐ κατὰ προαίρεσιν ποιήσας τὴν ἑαυτοῦ, ἀλλὰ
 κατὰ ἀνάγκην διὰ τὴν τῶν νενομοθετημένων ἀσθενείαν. ἐπεὶ γὰρ τὴν 7
 τοῦ θεοῦ γνώμην φυλάττειν οὐκ ἠδύναντο οὗτοι, ἐν τῇ μὴ ἐξεῖναι αὐτοῖς
 5 ἐκβάλλειν τὰς γυναικας αὐτῶν, αἷς τινὲς αὐτῶν ἀηδῶς συνήκουν καὶ ἐκιν-
 δύνευον ἐκ τούτου ἐκτρέπεσθαι πλέον εἰς ἀδικίαν καὶ ἐκ ταύτης εἰς ἀπώ-
 λειαν, τὸ ἀηδὲς τοῦτο βουλόμενος ἐκκόψαι αὐτῶν ὁ Μωσῆς, δι' οὗ καὶ 8
 ἀπόλλεσθαι ἐκινδύνευον, δευτερόν τινα, ὡς κατὰ περίστασιν ἦττον κακὸν
 ἀντὶ μείζονος ἀντικαταλασσόμενος, τὸν τοῦ ἀποστασίου νόμον ἀφ' ἑαυτοῦ
 10 ἐνομοθέτησεν αὐτοῖς, ἵνα, ἐὰν ἐκείνων μὴ δύνωνται φυλάσσειν, καὶν τοῦτόν 9
 γε φυλάξωσι καὶ μὴ εἰς ἀδικίας καὶ κακίας ἐκτραπῶσι, δι' ὧν ἀπώλεια
 αὐτοῖς ἔμελλεν τελειοτάτῃ ἐπακολουθήσειν. αὕτη μὲν ἡ τούτου γνώμη, 10
 καθ' ἣν ἀντινομοθετῶν εὐρίσκεται τῷ θεῷ· πλὴν ὅτι γε Μωσέως αὐτοῦ
 δείκνυται ἐνταῦθα ἕτερος ὢν παρὰ τὸν τοῦ θεοῦ νόμον, ἀναμφισβήτητόν
 15 ἔστι, καὶν δι' ἐνὸς τανῶν ὦμεν δεδειχότες.

ὅτι δὲ καὶ τῶν πρεσβυτέρων εἰσὶν τινες συμπεπλεγμένοι παραδόσεις 11
 ἐν τῷ νόμῳ, δηλοῖ καὶ τοῦτο ὁ σωτήρ. »ὁ γὰρ θεός« φησὶν »εἶπεν, τίμα
 τὸν πατέρα | σου καὶ τὴν μητέρα σου, ἵνα εὖ σοι γένηται. ὑμεῖς δέ, 12 D202
 φησὶν, εἰρήκατε, τοῖς πρεσβυτέροις λέγων· δῶρον τῷ θεῷ ὃ ἐὰν ὠφεληθῇς
 20 ἐξ ἑμοῦ, καὶ ἡκυρώσατε τὸν νόμον τοῦ θεοῦ, διὰ τὴν παράδοσιν ὑμῶν Ö406
 τῶν πρεσβυτέρων. τοῦτο δὲ Ἡσαΐας ἐξεφώνησεν εἰπών· ὁ λαὸς οὗτος 13
 τοῖς χεῖλεσί με τιμᾷ, ἡ δὲ καρδίᾳ αὐτῶν πόρρω ἀπέχει ἀπ' ἑμοῦ. μάτην
 δὲ σέβονται με, διδάσκοντες διδασκαλίας, ἐντάλματα ἀνθρώπων«. σαφῶς 14
 οὖν ἐκ τούτων εἰς τρία διαιρούμενος ὁ σύμπας ἐκείνος δείκνυται νόμος·
 25 Μωσέως τε γὰρ αὐτοῦ καὶ τῶν πρεσβυτέρων καὶ αὐτοῦ τοῦ θεοῦ εὐρομεν
 νομοθεσίαν ἐν αὐτῷ. | αὕτη μὲν οὖν ἡ διαίρεσις τοῦ σύμπαντος ἐκείνου P219
 νόμου ὧδε ἡμῖν διαιρεθεῖσα τὸ ἐν αὐτῷ ἀληθὲς ἀναπέφαγκεν.

5. Πάλιν δὲ διὰ τὸ ἐν μέρος, ὁ αὐτοῦ τοῦ θεοῦ νόμος, διαιρεῖται εἰς 5, 1
 τρία τινά· εἷς τε τὴν καθαρὰν νομοθεσίαν τὴν ἀσύμπλοκον τῷ κακῷ, ὅς
 30 καὶ κυρίως νόμος λέγεται, ὃν οὐκ ἤλθε καταλῦσαι ὁ σωτὴρ ἀλλὰ πληρῶσαι

17 ff Matth. 15, 4—9 — 30 vgl. Matth. 5, 17

V M

1 Μωσέως VM 2 εὐρεθήσεται aus εὐρεθήσεσθαι Vcorr 3 κατὰ
 ἀνάγκην aus ἀνάγκη Vcorr 5 αἷς τινὲς Pet.] αἵτινες VM 8 ἀπόλλεσθαι
 ist wohl nicht zu ändern 9 τὸν aus τῶν Vcorr 10 τοῦτο, v oben drüber
 Vcorr 14 ὢν + <νόμος>? Harnack; wohl nicht nötig 18 ἡμεῖς V 20 παρὰ-
 δο||σιν, o aus ω Vcorr παρὰδωσιν M 21 οὗτο|||ς, o aus ω Vcorr 25 Μωσέως VM

(οὐ γὰρ ἦν ἀλλότριος αὐτοῦ ὃν ἐπλήρωσεν, <ἔδει δὲ πληρώσεως>· οὐ γὰρ εἶχεν τὸ τέλειον) καὶ εἰς τὸν συμπεπλεγμένον τῷ χεῖρονι καὶ τῇ ἀδικίᾳ, ὃν ἀνεῖλεν ὁ σωτὴρ ἀνοίκειον ὄντα τῇ ἑαυτοῦ φύσει· διαιρεῖται δὲ καὶ εἰς 2 τὸ τυπικὸν καὶ συμβολικὸν τὸ κατ' εἰκόνα τῶν πνευματικῶν καὶ διαφε- 5 ρόντων νομοθετηθέν· ὁ μετέθηκεν ὁ σωτὴρ ἀπὸ αἰσθητοῦ καὶ φαινομένου ἐπὶ τὸ πνευματικὸν καὶ ἀόρατον.

καὶ ἔστι μὲν ὁ τοῦ θεοῦ νόμος, ὁ καθαρὸς καὶ ἀσύμπλοκος τῷ 3 χεῖρονι, αὐτὴ ἡ δεκάλογος, οἱ δέκα λόγοι ἐκείνοι οἱ ἐν ταῖς δυσὶ πλαξὶ δειδισμένοι, εἰς τε ἀναίρεσιν τῶν ἀφεκτέων καὶ εἰς πρόσταξιν τῶν ποιη- 10 τέων, οἱ καίπερ καθαρὰν ἔχοντες τὴν νομοθεσίαν, μὴ ἔχοντες δὲ τὸ τέλειον, ἐδέοντο τῆς παρὰ τοῦ σωτῆρος πληρώσεως.

ὁ δὲ [ἔστι] συμπεπλεγμένος τῇ ἀδικίᾳ, οὗτος ὁ κατὰ τὴν ἄμυναν καὶ 4 ἀνταπόδοσιν τῶν προαδικησάντων κείμενος, ὀφθαλμὸν ἀντὶ ὀφθαλμοῦ καὶ ὀδόντα | ἀντὶ ὀδόντος ἐκκόπτεσθαι κελεύων καὶ φόνον ἀντὶ φόνου ἀμύνασθαι· D 203 15 οὐδὲν γὰρ ἤττον καὶ ὁ δευτέρος ἀδικῶν ἀδικεῖ, τῇ τάξει μόνον διαλλάσσειν τὸ αὐτὸ ἐργαζόμενος ἔργον. τοῦτο δὲ τὸ πρόσταγμα δίκαιον μὲν ἄλλως 5 καὶ ἦν καὶ ἔστι, διὰ τὴν ἀσθένειαν τῶν νομοθετηθέντων ἐν παρεκβάσει τοῦ καθαρῷ νόμου τεθέν, ἀνοίκειον δὲ τῇ τοῦ πατρὸς τῶν ὅλων φύσει τε καὶ ἀγαθότητι. ἴσως δὲ τοῦτο κατάλληλον, ἐπάναγκες δὲ μᾶλλον· ὁ 6 20 γὰρ καὶ τὸν ἕνα φόνον οὐ βουλόμενος ἔσεσθαι ἐν τῷ λέγειν »οὐ φονεύσεις«, προστάξας τὸν φονέα ἀντιφονεύεσθαι, δεύτερον νόμον νομοθετῶν καὶ δυσὶ φόνοις βραβεύων ὁ τὸν ἕνα ἀπαγορεύσας ἔλαθεν ἑαυτὸν ὑπ' ἀνάγκης κλαπαίς. διὸ δὲ ὁ ἀπ' ἐκείνου παραγενόμενος υἱὸς τοῦτο τὸ μέρος τοῦ 7 νόμου ἀνήρηνεν, ὁμολογήσας καὶ αὐτὸ εἶναι τοῦ θεοῦ, <ὥσπερ> ἐν τε 25 τοῖς ἄλλοις | † καταριθμεῖται τῇ παλαιᾷ αἰρέσει καὶ ἐν οἷς ἔφη »ὁ θεὸς Ὁ 408 εἰπὼν· ὁ κακολογῶν πατέρα ἢ μητέρα θανάτῳ τελευτάτω«.

13 vgl. Matth. 5, 38 Lev. 24, 20 — 20 Exod. 20, 13 — 25 Matth. 15, 4

V M

1 <ἔδει δὲ πληρώσεως> *, vgl. Z. 11 2 τὸν] τὸ V | συμπεπληγμένον, ε
oben drüber V corr | χεῖρο||νι, ο aus ω V corr 2f τῇ ἀδικίᾳ δν Pet.] τὴν ἀδικίαν
ἦν VM 4 πνευματικῶν καὶ Pet., vgl. S. 455, 1] κατ' εἰκόνα (wiederholt) VM
5 νομοθετηθέν, θέν auf Rasur V corr | δ hineingeflickt V corr 9 ἀφεκτέων
Corn.] ἀφθέγκτων VM 12 [ἔστι] * 18 τῇ] τῆς M 19 τοῦτο] τοῦτο?
Harnack; aber der Sinn ist, daß dieses (sc. Gebot: Blut um Blut) vielleicht zweck-
mäßig, aber doch nur aus einer Notlage zu begreifen ist 24 αὐτὸ vermutungs-
weise Harnack] αὐτός VM; die Erläuterung bringt Z. 25f: indem Jesus das
(gleichfalls eine Todesstrafe ankündigende) alttestamentliche Wort mit der Formel
ὁ θεὸς εἰπὼν einführt, bekennt er, daß auch dieser Teil des Gesetzes von Gott
herrührt | <ὥσπερ> * 25 † καταριθμεῖται] lies wohl συγκατατίθεται *

- τὸ δὲ ἐστὶ μέρος αὐτοῦ τυπικόν, τὸ κατ' εἰκόνα τῶν πνευματικῶν 8 P220
καὶ διαφερόντων κείμενον, τὰ ἐν προσφοραῖς λέγω καὶ περιτομῇ καὶ
σαββάτιῳ καὶ νηστείᾳ καὶ πάσχα καὶ ἁζύμοις καὶ τοῖς τοιοῦτοις νομοθετη-
θέντα. πάντα γὰρ ταῦτα, εἰκόνες καὶ σύμβολα ὄντα, τῆς ἀληθείας 9
5 φανερωθείσης μετετέθη· κατὰ μὲν τὸ φαινόμενον καὶ (τὸ) σωματικῶς ἐκτε-
λεῖσθαι ἀνῆρέθη, κατὰ δὲ τὸ πνευματικὸν ἀνελήφθη, τῶν μὲν ὀνομάτων τῶν
αὐτῶν μενόντων, ἐνηλλαγμένων δὲ τῶν πραγμάτων. καὶ γὰρ προσφοράς 10
προσφέρειν προσέταξεν ἡμῖν ὁ σωτὴρ, ἀλλ' οὐχὶ τὰς δι' ἀλόγων ζώων ἢ
τούτων τῶν θυμιαμάτων, ἀλλὰ διὰ πνευματικῶν αἰνῶν καὶ δοξῶν καὶ
10 εὐχαριστίας καὶ διὰ τῆς εἰς τοὺς πλησίον κοινωνίας καὶ εὐποιίας. καὶ 11
περιτομὴν περιτετηγῆσθαι ἡμᾶς βούλεται, ἀλλ' οὐχὶ τῆς ἀκροβυστίας τῆς
σωματικῆς, ἀλλὰ καρδίας τῆς πνευματικῆς. καὶ τὸ σάββατον (δὲ) φυλάσσειν· | 12 D204
ἀργεῖν γὰρ θέλει ἡμᾶς ἀπὸ τῶν ἔργων τῶν πονηρῶν. καὶ νηστεύειν δέ· 13
ἀλλὰ οὐχὶ τὴν σωματικὴν βούλεται νηστείαν ἡμᾶς νηστεύειν, ἀλλὰ τὴν
15 πνευματικὴν, ἐν ἣ ἐστὶν ἀποχὴ πάντων τῶν φαύλων. φυλάσσεται μέντοι
γε καὶ παρὰ τοῖς ἡμετέροις ἢ κατὰ τὸ φαινόμενον νηστεία, ἐπεὶ καὶ ψυχῇ
τι συμβάλλεσθαι δύναται αὕτη μετὰ λόγου γινομένη, ὅποτε μὴδὲ διὰ τὴν
πρὸς τινὰς μίμησιν γίνεται μῆτε διὰ τὸ ἔθος μῆτε διὰ τὴν ἡμέραν, ὡς
ὠρισμένης (εἰς) τοῦτο ἡμέρας. ἅμα δὲ καὶ εἰς ἀνάμνησιν τῆς ἀληθείας 14
20 νηστείας, ἵνα οἱ μὴδέπω ἐκείνην δυνάμενοι νηστεύειν ἀπὸ τῆς κατὰ τὸ
φαινόμενον νηστείας ἔχωσι τὴν ἀνάμνησιν αὐτῆς. καὶ τὸ πάσχα δὲ ὁμοίως 15
καὶ τὰ ἄζυμα, ὅτι εἰκόνες ἦσαν, δηλοῖ καὶ Παῦλος ὁ ἀπόστολος »τὸ δὲ
πάσχα ἡμῶν, λέγων, ἐτύθη Χριστός«, καὶ »ἵνα ἦτε, φησί, ἄζυμοι, μὴ
μετέχοντες ζύμης (ζύμην δὲ νῦν τὴν κακίαν λέγει), ἀλλ' ἦτε νέον φύραμα».
25 6. Οὕτως γοῦν καὶ αὐτός ὁ τοῦ θεοῦ εἶναι νόμος ὁμολογούμενος εἰς 6, 1
τρία διαιρεῖται, εἷς τε τὸ πληρούμενον ἀπὸ τοῦ σωτῆρος (τὸ γὰρ »οὐ
φονεύσεις, οὐ μοιχεύσεις, οὐκ ἐπιорκήσεις« ἐν τῇ μὴδ' ὀργισθῆναι μὴδὲ
ἐπιθυμῆσαι μὴδὲ ὁδοῦσαι περιείληπται)· διαιρεῖται δὲ καὶ εἰς τὸ ἀναιρού- 2
μενον τελείως. τὸ γὰρ »ὀφθαλμὸν ἀντὶ ὀφθαλμοῦ καὶ ὀδόντα ἀντὶ ὀδόντος«
30 συμπεπλεγμένον τῇ ἀδικίᾳ καὶ αὐτὸ ἔργον τῆς ἀδικίας ἔχον, ἀνῆρέθη ὑπὸ
τοῦ σωτῆρος διὰ τῶν ἐναντίων. τὰ δὲ ἐναντία ἀλλήλων ἐστὶν ἀναιρετικά· | 3 P221
»ἐγὼ γὰρ λέγω ὑμῖν μὴ ἀντιστῆναι ὅλως τῷ πονηρῷ, ἀλλὰ ἐάν τις σε ὦ410

22 I Kor. 5, 7 — 26 Matth. 5, 21ff — 29 Matth. 5, 38 — 32 Matth. 5, 39

V M

2 διαφερόντων Pet.] διαφερόντως V M | τὰ] τὸ M 5 <τὸ> * 6 ἀνε-
λήφθη, μ getilgt Vcorr 12 <δὲ> * 14 σωματικὴν + νηστείαν (also das
Wort zweimal) M 19 <εἰς> Pet. 24 vor ζύμης + τῆς M | δὲ Dind. Öh.]
τε V M 25 οὕτως Grabe] οὕτος V M 26 τε hineingeflickt Vcorr

ῥαπίσῃ, στρέφον αὐτῷ καὶ τὴν ἄλλην σιαγόνᾳ. διαιρεῖται δὲ καὶ εἰς 4
τὸ μετατεθὲν καὶ ἐναλλαγὲν ἀπὸ τοῦ σωματικοῦ ἐπὶ τὸ πνευματικόν, τὸ
συμβολικόν τοῦτο <τὸ> κατ' εἰκόνα τῶν διαφερόντων νενομοθετημένον. αἱ 5
γὰρ εἰκόνες καὶ τὰ σύμβολα παραστατικά ὄντα ἐτέρων πραγμάτων καλῶς | D205
ἐγίνοντο μέχρι μὴ παρῆν ἡ ἀλήθεια· παρουσίας δὲ τῆς ἀληθείας τὰ τῆς
ἀληθείας δεῖ ποιεῖν, οὐ τὰ τῆς εἰκόνος. ταῦτα δὲ καὶ οἱ μαθηταὶ αὐτοῦ 6
καὶ ὁ ἀπόστολος Παῦλος ἔδειξε, τὸ μὲν τῶν εἰκόνων, ὡς ἤδη εἶπομεν, διὰ
τοῦ πάσχα καὶ τῶν ἁγίων δείξας δι' ἡμᾶς, τὸ δὲ τοῦ συμπεπλεγμένου
νόμου τῇ ἀδικίᾳ, εἰπὼν «τὸν νόμον τῶν ἐντολῶν ἐν δόγμασι κατηργῆσθαι».
10 τὸ δὲ τοῦ ἀσυμπλόκου τῷ χειρόνι, «ὁ μὲν νόμος» εἰπὼν «ἄγιος, καὶ ἡ
ἐντολὴ ἁγία καὶ δικαία καὶ ἀγαθή».

7. Ὡς μὲν οὖν συντόμως ἔστιν εἰπεῖν, αὐτάρκως οἴμαι σοι δεδειχθαι 7, 1
καὶ τὴν ἐξ ἀνθρώπων παρεισδύσασαν νομοθεσίαν καὶ αὐτὸν τὸν τοῦ θεοῦ
νόμον τριχῇ διαιρούμενον. περιλείπεται δὲ ἡμῖν τίς ποτέ ἐστιν οὗτος ὁ 2
15 θεὸς ὁ τὸν νόμον θέμενος. ἀλλὰ καὶ τοῦτο ἡγοῦμαι σοι δεδειχθαι ἐπὶ
τῶν προσηρμένων, εἰ ἐπιμελῶς ἀκήκοας. εἰ γὰρ μήτε ὑπ' αὐτοῦ τοῦ 3
τελείου θεοῦ τέθειται οὗτος, ὡς ἐδιδάξαμεν, μήτε μὴν ὑπὸ τοῦ διαβόλου,
ὁ μὴδὲ θεμιτὸν ἐστὶν εἰπεῖν, ἕτερός τις ἐστὶ παρὰ τούτους οὗτος ὁ θέμενος
τὸν νόμον. οὗτος δὲ δημιουργὸς καὶ ποιητὴς τοῦδε τοῦ παντός ἐστι 4
20 κόσμου καὶ τῶν ἐν αὐτῷ· ἕτερος ὢν παρὰ τὰς τούτων οὐσίας μέσος <τε>
τούτων καθεστώς, ἐνδίκως καὶ τὸ τῆς μεσότητος ὄνομα ἀποφέρειτο ἄν.
καὶ εἰ ὁ τέλειος θεὸς ἀγαθὸς ἐστὶ κατὰ τὴν ἑαυτοῦ φύσιν, ὥσπερ καὶ 5
ἐστὶν (ἓνα γὰρ μόνον εἶναι ἀγαθὸν θεὸν τὸν ἑαυτοῦ πατέρα ὁ σωτὴρ
ἡμῶν ἀπεφάνητο, ὃν αὐτὸς ἐφάνέρωσεν), ἐστὶ δὲ καὶ ὁ τῆς τοῦ ἀντικει-
25 μένου φύσεως κακὸς τε καὶ πονηρὸς ἐν ἀδικίᾳ χαρακτηριζόμενος, τούτων
δὲ οὖν μέσος καθεστὼς καὶ μήτε ἀγαθὸς ὢν μήτε μὴν κακὸς μήτε ἄδικος,
ιδίως γε λεχθεὶς ἂν δίκαιος, τῆς κατ' αὐτὸν δικαιοσύνης ὢν βραβευτής.
καὶ ἔσται μὲν καταδεέστερος τοῦ τελείου θεοῦ καὶ τῆς ἐκείνου δικαιοσύνης 6
ἐλάττων οὗτος ὁ θεός, ἅτε δὴ καὶ γεννητὸς ὢν καὶ οὐκ ἀγέννητος | (εἰς D206

9 Ephes. 2, 15 — 10 Röm. 7, 12 — 23 vgl. Matth. 19, 17

V M

1 σιαγὼνα M | διαιρεῖται *] ἀλληγορεῖται VM 3 <τὸ> Harnack 5 ἡ
angeflickt Vcorr 6 δεῖ aus δὴ Vcorr 7 τὸ μὲν Oporinus] τὸν μὲν VM | εἰ-
πο||μεν, ο aus ω Vcorr 10 ἡ hineingeflickt Vcorr 13 παρεισδύσαν V
14 ἡμῖν + <δείξει>? * + <τὸ> Jül. | ποτέ ἐστιν nachgetragen Vcorr | οὗτο /s,
ο aus ω Vcorr 20 <τε> * 25 φύσεως] δυνάμεως, aber am Rande dafür
φύσεως Vcorr 26 δὲ] δὴ Hilgenfeld 27 γε *] τε VM

γάρ ἐστιν ἀγέννητος ὁ πατήρ, | ἐξ οὗ τὰ πάντα, ἰδίως τῶν πάντων ἡρτη- P222
 μένων ἀπ' αὐτοῦ), μεῖζων δὲ καὶ κυριώτερος τοῦ ἀντικειμένου γενήσεται
 καὶ ἐτέρας οὐσίας τε καὶ φύσεως πεφυκώς παρὰ τὴν ἐκατέρων τούτων
 οὐσίαν. τοῦ μὲν γὰρ ἀντικειμένου ἐστὶν ἡ οὐσία φθορά τε καὶ σκότος 7
 5 (ὕλικός γάρ οὗτος καὶ πολυσχιδής), τοῦ δὲ πατρὸς τῶν ὅλων τοῦ ἀγεννήτου
 ἡ οὐσία ἐστὶν ἀφθαρσία τε καὶ φῶς αὐτόν, ἀπλοῦν τε καὶ | μονοειδές· Ὁ412
 ἡ δὲ τούτου οὐσία διττὴν μὲν τινα δύναμιν προήγαγεν, αὐτὸς δὲ τοῦ
 κρείττονός ἐστιν εἰκῶν. μηδὲ σε τανῦν τοῦτο θορυβεῖτω, θέλουσαν 8
 μαθεῖν πῶς ἀπὸ μιᾶς ἀρχῆς τῶν ὅλων, (ἀπλῆς) οὐσης τε καὶ ὁμολογου-
 10 μένης ἡμῖν καὶ πεπιστευμένης, τῆς ἀγεννήτου καὶ ἀφθάρτου καὶ ἀγαθῆς,
 συνέστησαν καὶ αὗται αἱ φύσεις, ἥ τε τῆς φθοράς καὶ (ἥ) τῆς μεσότητος,
 ἀνομοούσιοι αὗται καθεστῶσαι, τοῦ ἀγαθοῦ φύσιν ἔχοντος τὰ ὅμοια ἑαυτῷ
 καὶ ὁμοούσια γεννᾶν τε καὶ προφέρειν. μαθήσῃ γάρ, θεοῦ διδόντος, ἐξῆς 9
 καὶ τὴν τούτων ἀρχὴν τε καὶ γέννησιν, ἀξιουμένη τῆς ἀποστολικῆς παρα-
 15 δόσεως, ἣν ἐκ διαδοχῆς καὶ ἡμεῖς παρειλήφαμεν μετὰ καὶ τοῦ κανονίσει
 πάντας τοὺς λόγους τῇ τοῦ σωτῆρος ἡμῶν διδασκαλίᾳ.

ταῦτά σοι, ὦ ἀδελφὴ μου Φλώρα, δι' ὀλίγων εἰρημένα οὐκ ἡτόνῃσα 10
 καὶ τὸ τῆς συντομίας προέγραφα ἅμα τε τὸ προκείμενον ἀποχρώντως
 ἐξέφηνα, ἃ καὶ εἰς τὰ ἐξῆς τὰ μέγιστα σοι συμβαλεῖται, ἐάν γε ὥς καλῇ
 20 γῇ καὶ ἀγαθῇ γονίμων σπερμάτων τυχοῦσα τὸν δι' αὐτῶν καρπὸν ἀνα-
 δειξῇς.

Πτολεμαίου πρὸς Φλώραν ἐπληρώθη.

8. Τίς δὲ τούτων τῶν ῥημάτων καὶ τῆς τοῦ γόητος τούτου καὶ 8, 1
 [τῆς] τῶν σὺν αὐτῷ ἀνέξεται φρενοβλαβείας, Πτολεμαίου δέ φημι καὶ

1 vgl. I Kor. 8, 6 — 19f vgl. Matth. 13, 8f

V M

1 ἀγέννητος am Rande nachgetragen Vcorr 3 πεφυκώς + (εὐρεθῆσεται)? *
 5 πολυσδῆς M 7 hinter προήγαγεν vermuten Stieren u. Harnack eine Lücke, Stieren
 ergänzt (τόν τε διάβολον καὶ τὸν δημιουργόν); aber τούτου muß sich, wie sowohl
 das Vorhergehende, als auch das folgende αὐτὸς schlechthin fordert, auf den δη-
 μιουργός beziehen. Die διττὴ δύναμις, die er hervorbringt, ist die zwischen Licht
 u. Finsternis geteilte d. h. die μεσότης; vgl. S. 456, 21 u. 457, 11 8 τοῦτο am
 Rande nachgetragen Vcorr 9 (ἀπλῆς) *, vgl. Z. 6] μιᾶς Harnack 10 τῆς
 Pet.] τοῦ VM 11 (ἥ) Dind. 14 τούτων Stieren] τούτου VM 17 ἡτόνῃσα]
 ἐφθόνησα Pet. (Verschlechterung) 18 τε *] μὲν VM | ἀποχρόντως M
 20 τὸν] τῶν M 24 [τῆς] * | φρενοβλαβείας aus φραينوβλαβείας Vcorr φρενο-
 βλαβείας M | δέ *] τε VM

τῶν ἀμφ' αὐτόν, εἰς | τοσοῦτον κυκλόντων καὶ κατνύοντων πλά- D 207
 σματα; οὔτε γὰρ τῶν παλαιῶν τραγωδοποιῶν τις οὔτε οἱ καθεξῆς 2
 μιμητοὶ τὸν τρόπον, οἱ περὶ Φιλιστίνου λέγω καὶ Διογένη τὸν τὰ
 ἄπιστα γράψαντα ἢ οἱ ἄλλοι πάντες οἱ τοὺς μύθους ἀναγεγραφότες
 5 καὶ ῥαψωδήσαντες, τοσοῦτον ψεῦδος ἠδυνήθησαν ἐκτυπῶσαι, ὥς 3
 οὔτοι | τολμηρῶς φερόμενοι κατὰ τῆς ἑαυτῶν ζωῆς δεινὰ ἑαυτοῖς P 223
 κατεσκεύασαν καὶ τὸν νοῦν τῶν πειθομένων αὐτοῖς ἀνθρώπων εἰς
 μωρὰς ζητήσεις περιέβαλον καὶ γενεαλογίας ἀπεράντους, αὐτοὶ τὰ ἐν 4
 χερσὶ μὴ ἐπιστάμενοι καὶ τὰ ἐπουράνια ἐπαγγελλόμενοι μέτροις τισὶν
 10 ὁροθετεῖν καὶ τινων μαιωτικῶν μητρῶν ὥς ἐπουρανίων, τῶν οὐκ
 οὐσῶν ὥς ὑπαρχουσῶν ἐπιστήμας ἀναδεχόμενοι. ἀκούσας δέ τις 5
 παρὰ τούτων, εἰ μὲν τῶν ἀφρονεστάτων εἴη, τῷ ψεύδει νομίζων τι
 παρ' αὐτοῖς μετάρσιον ἐγνωκέναι ῥαδίως ὑπαχθήσεται (ὅτι πᾶν
 ὄρνεον κατὰ γένος συνάγεται, καὶ τῷ ὁμοίῳ κολληθήσεται ἀνῆρ,
 15 φησὶν ἡ γραφή)· εἰ δέ τις περιτύχοι αὐτοῖς τῶν συνετῶν καὶ τὸν 6
 εὐλογον λογισμὸν κεκτημένον, καταγελᾷ μὲν τῆς | τοσαύτης ληρω- Ö 414
 δίας, ἀπ' αὐτῆς δὲ τῆς ὑποθέσεως τῶν παρ' αὐτοῖς λεγομένων τὴν
 ἀνατροπὴν εἴσεται. ἐλέγχονται γὰρ οὔτοι παντάπασι, καθ' ἑαυτῶν
 ὀπλιζόμενοι τὰ ψεύδη τῆς αὐτῶν ματαιοπονίας.
 20 πόθεν γὰρ ὑμῖν, ὦ οὔτοι Πτολεμαῖοί τε καὶ Πτολεμαῖαι, τοῦ 7
 Βυθοῦ τὰ μέτρα καὶ αἱ μαιώσεις τῶν τοκετῶν καὶ γεννητικῶν ὑπο-
 θέσεων ἢ γνωσῖς; ὥς γὰρ παρόντες καὶ τῶν ἐπουρανίων τὰς 8
 φύσεις θεασάμενοι καὶ ὥς αὐτοῦ προόντες τοῦ παρ' ὑμῖν Βυθοῦ
 καλουμένου, ἐπαγγέλλεσθε τὴν εἰδῆσιν ἡμῖν ὑποδεικνύναι, οὐδενὸς 9
 25 πώποτε τῶν προφητῶν τοῦτο εἰρηκότος, οὐκ αὐτοῦ Μωυσέως οὐ
 τῶν πρὸ αὐτοῦ οὐ τῶν μετ' αὐτόν οὐ τῶν εὐαγγελιστῶν οὐ τῶν
 ἀποστόλων, εἰ μὴ ἄρα τὰ ἐθνόμυθα ποιήματα εἰποῖς τῶν περὶ
 Ὁρφέα | τε καὶ Ὅσιον καὶ Ἰκέσιον καὶ Στησίχορον, παρ' οἷς αἱ τῶν D 208
 ἀνθρώπων γενεαὶ μετεποιήθησαν εἰς θεῶν ἐπωνυμίας καὶ τὰ ἐν
 30 ἀνθρώποις τετελεσμένα ποιητικῶς ἐδραματουργήθη. κάκεινοι γὰρ 10

8 vgl. I Tim. 1, 4 — 13 Sir. 13, 16 — 27 vgl. oben haer. 31, 2, 4ff; S. 384, 11ff

V M

1 κυκλόντων, aus κυκλούντων V corr | κατνύοντων, α̃ getilgt V corr
 10 zu μαιωτικῶν μητρῶν, vgl. Z. 21 | ὥς hineingeffickt V corr 12 νομίζων
 τι Pet.] νομίζοντι V M 13 lies παρ' αὐτῶν? * 15 τὸν, lies vielleicht τῶν *
 20 ὑμῖν ὦ οὔτοι aus οἴτοι ὦ ὑμῖν V corr ὑμῖν οὔτοι ὦ M 23 αὐτοῦ *] αὐτοῖ,
 οἱ auf Rasur V corr αὐτοὶ M 24 ἡμῖν *] ὑμῖν V M 28 Στησίχορον V M

οὕτως ἐνόμισαν, ἐκθειάσαντες <τε> τοὺς περὶ Δία καὶ Πέαν καὶ Ἥραν
καὶ Ἀθηνᾶν καὶ Ἀπόλλωνα καὶ Ἀφροδίτην καὶ τὰς τούτων κακίας
γονὰς τιμῆσαντες, εἰς φαντασίαν πολυθείας καὶ εἰδωλολατρείας τὸν
κόσμον ἐνέβαλον. ἀλλὰ οὐκέτι μοι πολλή τις χρεὶα γενήσεται εἰς 11
5 τὴν σοῦ, ὦ Πτολεμαῖε, ἀνατροπὴν τε καὶ ἔλεγχον καὶ τῶν κατὰ σέ,
ἤδη τῶν σὼν προπατόρων τὸν ἔλεγχον ἱκανῶς εἰληφότων. διὰ δὲ
τῶν προειρημένων τὴν κατὰ σοῦ αἰσχύνην συστησάμενος διέξειμι τὴν
τῶν ἐτέρων πλάνην, θεὸν ἐπικαλούμενος ἐπίκουρον τῆς ἡμῶν P224
μετριότητος, ὅπως τὴν παρ' ἐκάστῳ ἔθναι κακῶς ἐπινενοημένην
10 ὑπόθεσιν φωράσω τε καὶ θριαμβεύσω, ἐπὶ τῇ ἐπαγγελίᾳ τῆς σπουδῆς
παρὰ θεοῦ αἰτούμενος τὴν χάριν.

9. Ὡς δὲ μὴ ἀβασάνιστα ἦ τὰ τρία σου λεξείδια, ἃ δὴ πρὸς 9, 1
Φλώραν τὸ γύναιον ἐπιστέλλον ἐκομπάσω, <ὦ> Πτολεμαῖε (αἰεὶ γὰρ
αἱ ὀφειδείς διδασκαλῖαι γυναικάρια σεσωρευμένα ἁμαρτίαις ἀπατῶσι,
15 κατὰ τὸν τοῦ ἀποστόλου λόγον), [καὶ] αὐτὰς δὴ τὰς λέξεις καιρίως
ἐνταῦθα παραθέμενος, καὶ τὴν αὐτῶν ἀνατροπὴν, ἀναγκαίαν οὖσαν
εἰς τὸ μὴ καταλειφθῆναι ὅτιζαν τῆς ζιζανιώδους σου σπορᾶς, ἐξῆς
ἀκολουθῶς ποιήσομαι.

Φάσκεις γάρ, ὦ οὗτος, τὸν νόμον τριχῇ διηρησθαι καὶ τὸ μὲν 2
20 ἔχειν τι ἐκ τοῦ θεοῦ, τὸ δὲ ἐκ Μωυσέως, τὸ δὲ ἐκ τῶν πρεσβυτέρων.
καὶ ὅτι μὲν <ὅπερ> ἐκ τῶν πρεσβυτέρων οἷε γεγραμμένον οὐκ ἔχεις 3
που ἀποδείξει, τοῦτό ἐστι δῆλον. οὐδαμοῦ γὰρ ἐν νόμῳ ἐμφέρονται
αἱ τῶν πρεσβυτέρων παραδόσεις. ἀλλὰ ἢ ἀγνοῶν καὶ τὰς βίβλους καὶ D209
τὴν ἀλήθειαν φαντάζῃ συκοφαντῶν καὶ τὰς ἀκολουθίας † ἀγνοῶν
25 ἐκάστης ἀκριβοῦς εἰδήσεως. αἱ γὰρ παραδόσεις τῶν πρεσβυτέρων 4
δευ|τερώσεις παρὰ τοῖς Ἰουδαίοις λέγονται. εἰσὶ δὲ αὗται τέσσαρες· Ὁ416
μία μὲν ἢ εἰς ὄνομα Μωυσέως φερομένη, δευτέρα δὲ ἢ τοῦ καλου-
μένου Ραββὶ Ἀκίβα, τρίτη Ἀδδᾶ ἥτοι Ἰούδα, τετάρτη τῶν υἱῶν

8 τῶν ἐτέρων, gemeint sind die nächstfolgenden Häresen — 13f vgl. II Tim.
3, 6 — 25ff vgl. zu haer. 15, 2, 1; S. 209, 29ff

V M

1 <τε> * | Δία||, ν wegradiert V corr Δίαν M 2 κακίας ist, als Genitiv
gefaßt, unanstößig 5f καὶ τῶν — ἔλεγχον < M 6 vor ἤδη ein καὶ getilgt
V corr 13 ἐκομπάσω, α auf Rasur V corr | <ὦ> U | αἰεὶ ἢ δεῖ M 15 [καὶ] *
16 παραθέμενος *] παραθήσομαι V M 18 ποιήσο||μαι, ο aus ω V 19 τὸ|
τὸ||, ν wegradiert V corr 21 <ὅπερ> * 24 † ἀγνοῶν] vom Abschreiber aus
Z. 23 wiederholt; lies wohl ἄλλοιων *

Ἀσσυριανόν. ἐπεὶ ποῦ ἔχεις, φιλόνοικε καὶ ἀκατάστατε τὴν γνώμην, 5
 δεῖξαι ἐν ταῖς πέντε βίβλοις τῆς πεντατεύχου καὶ θεοῦ νομοθεσίας
 ὅτι ἐρρήθη ὁ λόγος ὁ παρὰ τῷ σωτῇρι εἰρημένος »(ὅς) ἐρεῖ τῷ πατρὶ
 αὐτοῦ κορβάν ὃ ἐστὶ δῶρον, οὐκ ὠφελήσεται τι ἐξ αὐτοῦ»; ἀλλὰ 6
 5 οὐκ ἔχεις δεῖξαι. ἄρα γοῦν ἐξέπεσέ σου ὁ λόγος, τοῦ ῥήματος οὐδαμοῦ
 ἐν τῇ πεντατεύχῳ ἐμφερομένου. καὶ μάτην τὴν ὑπὸ σοῦ ἡπατημένην
 Φλώραν ἐφάντασας. τὰ δὲ ὑπὸ Μωυσέως * οὐκ ἐκτὸς τοῦ θεοῦ 7
 καὶ αὐτὰ ἐνομοθετήθη, ἀλλὰ ἐκ τοῦ θεοῦ διὰ Μωυσέως, ὃ καὶ ἐξ
 αὐτῆς τῆς τοῦ σωτῆρος ἐπικρίσεως δείκνυνται. αὐτὰς γὰρ ἄς παρή-
 10 γαγες μαρτυρίας κατὰ παντοῦ ἐπισυνήγαγες. φάσκει γὰρ ὁ κύριος ἐν 8
 τῷ εὐαγγελίῳ ὅτι »Μωσῆς ἔγραψεν κατὰ τὴν σκληροκαρδίαν ὑμῶν·
 ὃ δὲ ἔγραψε Μωσῆς οὐκ ἐκτὸς βουλήσεως θεοῦ ἔγραψεν, ἀλλ' ἐκ
 πνεύματος ἁγίου ἐνομοθέτησε. λέγει γὰρ ὁ κύριος ἐν τῷ εὐαγγελίῳ 9 P 225
 »ὃ ὁ θεὸς συνέξευξεν, ἄνθρωπος μὴ χωριζέτω«. καὶ πῶς συνέξευξεν,
 15 διεξῆλθεν * τὸ ῥῆμα ἵνα μάθωμεν λέγων »ἀντὶ τούτου καταλείπει
 ἄνθρωπος τὸν πατέρα αὐτοῦ καὶ τὴν μητέρα αὐτοῦ καὶ κολληθήσεται
 τῇ γυναικὶ αὐτοῦ, καὶ ἔσονται οἱ δύο εἰς σάρκα μίαν«. εἶτα ἐπιφέρει 10
 λέγων »ὃ οὖν ὁ θεὸς συνέξευξεν, ἄνθρωπος μὴ χωριζέτω· καίτοι
 γε οὐδαμοῦ τοῦ κυρίου τοῦτο εἰρηκότος, ὀπηνύκα τὸν Ἀδὰμ καὶ τὴν
 20 Εὐὰν ἔπλασεν ἢ μόνον »ποιήσωμεν αὐτῷ κατ' αὐτὸν βοηθόν«. ἀλλὰ 11
 τοῦτο ὑπὸ τοῦ Ἀδὰμ εἴρηται, ὅτε ἀνέστη ἐκ τοῦ ὕπνου καὶ εἶπεν
 »τοῦτο νῦν ὅστουν | ἐκ τῶν ὁστών μου καὶ σὰρξ ἐκ τῆς σαρκός μου· D 210
 αὕτη κληθήσεται γυνή ὅτι ἐκ τοῦ ἀνδρὸς αὐτῆς ἐλήφθη αὕτη· εἰτά
 φησιν »ἀντὶ τούτου καταλείπει ἄνθρωπος τὸν πατέρα αὐτοῦ καὶ τὴν
 25 μητέρα αὐτοῦ, καὶ κολληθήσεται τῇ γυναικὶ αὐτοῦ, καὶ ἔσονται οἱ
 δύο εἰς σάρκα μίαν«. οὐ τοῦ θεοῦ τοίνυν τοῦτο εἰπόντος, τοῦ δὲ 12
 Ἀδὰμ εἰρηκότος, τοῦ κυρίου δὲ ἐπιμαρτυροῦντος ἐν τῷ εὐαγγελίῳ
 θεοῦ εἶναι τὸ ῥῆμα τὸ διὰ τοῦ Ἀδὰμ εἰρημένον, ἀπ' αὐτῆς τῆς ὑπο-
 θέσεως ἔδειξεν, ὅτι ἐκεῖ μὲν Ἀδὰμ εἰρηκεν θεοῦ δὲ βουλήσει ἐφθέγ-
 30 γετο καὶ ὥδε ὁ Μωσῆς ἐνομοθέτησεν θεοῦ αὐτῷ καταγγείλαντος
 τὴν νομοθεσίαν. καὶ αὗται μὲν ἤδη αἱ δύο σου λέξεις διέπεσον, καὶ

3 Mark. 7, 11 — 11 Matth. 19, 8 — 14 Matth. 19, 6 — 15 Matth. 19, 5 —
 20 Gen. 2, 18 — 22 Gen. 2, 23 — 24 Gen. 2, 24

V M

3 (ὅς) Ausgg. 7 * <νομοθετηθέντα> * 15 * etwa <συνιστάνων> *
 16 αὐτοῦ² < M 18 δ οὖν nachgetragen V corr 29 βουλήσει *] βούλησ||ις,
 i aus ei V corr βούλησις M

οὐ πόρρωθεν, ἀλλὰ ἀπ' αὐτῆς τῆς χρήσεως. καὶ ὅτι μὲν νομοθεσία **13**
 θεοῦ ἔστιν, τοῦτο δῆλον. πανταχοῦ δὲ θεὸς νομοθετεῖ τὰ μὲν εἰς
 χρόνους, τὰ δὲ εἰς τύπους, τὰ δὲ εἰς ἀποκάλυψιν τῶν μελλόντων
 ἔσεσθαι ἀγαθῶν, ὧν ἐλθὼν ὁ κύριος ἡμῶν Ἰησοῦς Χριστὸς ἔδειξε τὴν
 5 πλήρωσιν ἐν τῷ εὐαγγελίῳ.

10. Τὰ δὲ τῆς παρὰ σοὶ ἑτέρας θεῶν διαιρέσεως τριχῇ πάλιν **10, 1**
 διαιρεθείσης ἐπαναλαβὼν καὶ αὐτὰ δεῖξω παρὰ σοὶ σεσυκοφαντημένα
 καὶ οὐκ | ἄλλο τι ὃν ἀλλὰ γόητος τὸ ἔργον. ποῖος γὰρ ἡμῖν τρίτος **2** **Ö418**
 θεὸς πάρεστιν, ἐκ δύο συσταθεὶς ὁμοιωμάτων καὶ οὐθ' ἕτερον ὧν
 10 τῶν δύο, οὔτε τὴν κακίαν ἔχων καὶ ἀδικίαν ὥς ἔφης, οὔτε τὴν ἀγα-
 θότητα καὶ φωτεινὴν οὐσίαν, μεσαίτατος δὲ ὧν δίκαιος; καὶ γὰρ **3**
 ἀληθῶς ἀλλότριος ὧν πάσης δικαιοσύνης εἰκότως ἄγνοεῖς τί ποτέ
 ἔστι δικαιοσύνη, ἑτέραν αὐτὴν παρὰ τὴν ἀγαθότητα νομίζων. πολὺ
 δὲ ἐλεγχθήσῃ, ᾧ ῥαδιουργεῖ καὶ ἀλλότριε τῆς ἀληθείας· οὐδαμῶθεν
 15 γὰρ γίνεται τὸ δίκαιον ἀλλ' ἐξ ἀγαθότητος καὶ οὐδὲ ἄλλως τις γενή-
 σεται ἀγαθός, εἰ μὴ ἡ | δίκαιος. ὅθεν καὶ ὁ κύριος, ἐπαινῶν τὴν **4** **P226**
 νομοθεσίαν καὶ τοὺς αὐτῆς δίκαιους, ἔλεγεν «κοσμεῖτε τοὺς τάφους
 τῶν προφῆτῶν καὶ οἰκοδομεῖτε τὰ μνημεῖα τῶν δικαίων, καὶ οἱ **D211**
 πατέρες ὑμῶν ἀπέκτειναν αὐτούς». πόθεν δὲ γεγόνاسι προφῆται καὶ
 20 δίκαιοι ἀλλ' ἢ ἀπὸ τῆς τοῦ πατρὸς ἀγαθότητος; καὶ ἵνα δεῖξῃ ὅτι **5**
 ἐν τῷ μέρει τῆς ἀγαθότητος ὁ δίκαιος ἔστηκεν, ἔλεγεν «ὅμοιοι γένεσθε
 τῷ πατρὶ ὑμῶν τῷ ἐν τοῖς οὐρανοῖς, ὅτι ἀνατέλλει αὐτοῦ τὸν ἥλιον
 ἐπὶ ἀγαθοὺς καὶ πονηροὺς καὶ βρέχει ἐπὶ δικαίους καὶ ἀδίκους», ἵνα
 δεῖξῃ τὸ δίκαιον ἀγαθὸν καὶ τὸ ἀγαθὸν δίκαιον καὶ τὸ πονηρὸν
 25 ἀδικον καὶ τὸ ἀδικον πονηρόν.

Τὴν δὲ ἐπιπλοκὴν ἣν ἔφης τοῦ νόμου οὐ δύνασαι ἀποδείξαι. **6**
 ἐάλως γὰρ συκοφαντῶν τὸν νόμον, ἐπιπλοκὴν τινὰ αὐτῷ προσάπτων,
 διὰ τὸ εἰρηκέναι τὸν νόμον «ὀφθαλμὸν ἀντὶ ὀφθαλμοῦ καὶ ὀδόντα
 ἀντὶ ὀδόντος» καὶ ἐπειδὴ φρονεῖ ὁ νόμος τὸν φρονετήν. ἀλλὰ ἐξ **7**
 30 αὐτῆς τῆς τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ πραγματείας δειχθήσεται
 ὅτι οὐκ ἐπιπλοκή τις ἦν, ἀλλ' ἡ αὐτὴ ἦν νομοθεσία καὶ τὸ αὐτὸ

17 Matth. 23, 29 Luk. 11, 47 — 21 Matth. 5, 45 — 28 Lev. 24, 20
 — 29 vgl. Lev. 24, 17

V M

7 διαιρεθείσης, ειση auf Rasur V corr 9 ἕτερον *] ἕτερος VM 10 κα-
 κίαν ἔχων — οὔτε τὴν < M 15 nach ἀλλ' 4 Buchstaben ausradiert V 18 μνη-
 μεῖα, εἰα auf Rasur V corr

ἐνεργεῖ τῇ ὑπὸ τοῦ σωτῆρος εἰρημένη ἐντολῇ ὅτι »ἐάν τις σε τυπτήσῃ
εἰς τὴν δεξιάν σου διαγónα, στρέφον αὐτῷ καὶ τὴν ἄλλην«. καὶ (γὰρ καὶ) 8
ὁ νόμος πάλαι τοῦτο κατεσκεύαζε λέγων »ὀφθαλμὸν ἀντὶ ὀφθ.
τουτέστιν »στρέφον αὐτῷ τὴν διαγónα«. ἵνα γὰρ διαφύγοι ἃ πάθοι
5 ἂν εἰ πλήξει, παρεῖχε τὴν διαγónα τῷ τύπτοντι, εἰδὼς ὅτι εἰ ἀφέλοι
ὀφθαλμὸν, τὰ αὐτὰ πεῖσεται διὰ τὸν νόμον.

11. Ὡς γὰρ ὁ πατὴρ βούλεται παιδεύειν τὰ τέκνα καὶ ἐκάστη 11, 1
ἡλικία ἀρμοζόμενος προβαίνει τῇ παιδείᾳ, καὶ οὐκ ἴσως τὸ μικρὸν
βρέφος παιδεύει τῷ μειρακίῳ οὐδὲ τὸ μειράκιον ὡσαύτως τῷ νεανίσκῳ
10 οὐδὲ τὸν νεανίαν τῷ τελείῳ ἀνδρὶ, ἀλλὰ τῷ μὲν ὑποτιτθίῳ διὰ 2
δακτύλου παιδεία γίνεται, παιδίῳ δὲ μείζονι διὰ χειρὸς ῥαπίσματος,
μειρακίῳ δὲ διὰ ἱμάντος, νεανίσκῳ διὰ ῥάβδου, ἀνδρὶ δὲ ἐκδίκησις
τῶν μειζόνων παραπτωμάτων μαχαίρα διὰ νόμον, οὕτως καὶ ὁ κύριος
ἐξῆς ἐνομοθετεῖ ἐκάστη γενεῇ τὰ ἀρμοζόντα. ἐκείνους μὲν γὰρ φόβῳ 3 D212
15 ἐσωφρόνιζεν, ὡς παιδίοις μικροῖς διαλεγόμενος καὶ ἀγροοῦσι τὴν
δύναμιν τοῦ ἁγίου πνεύματος, τοὺς δὲ τελείους τελείων ἡξίου μυστη-
ρίων. καὶ ἐν τῷ εὐαγγελίῳ γὰρ οὕτω πως λέγει τοῖς μαθηταῖς 4 P 227
ἐν πολλοῖς τόποις »οὐκ οἴδατε | τί ποιῶ, ὅστερον δὲ γνώσεσθε«, Ö420
τουτέστιν ὅταν τέλειοι γέννησθε· καὶ πάλιν »οὐκ ᾔδεισαν, ὥς ἀνέστη
20 ἐκ τῶν νεκρῶν«. ὁ δὲ Παῦλος »οὐκ ᾔδω γὰρ ἡδύνασθε, ἀλλ' οὐδὲ ἔτι 5
δύνασθε«, δεικνὺς ὅτι καιρῶν προϊόντων τελειότεραι ἐντολαί, οὔσαι
μὲν αἱ αὐταί, μεταβαλλόμεναι δὲ εἰς ἑτέραν σχέσιν, ἀλλὰ τοῖς νέοις
μὲν ἄλλως σχηματιζόμεναι, ἑτέρως δὲ τοῖς ἐντελεστέροις. νομο- 6
θετήσας γὰρ ὁ νόμος »ὀφθαλμὸν ἀντὶ ὀφθαλμοῦ« οὐκ εἶπεν αὐτοῖς,
25 ἐκβάλετε ὀφθαλμὸν ἀντὶ ὀφθαλμοῦ, ἀλλ' ἐὰν ἐκβάλῃ τις ὀφθαλμὸν,
ἐκβληθήσεται ὁ ὀφθαλμὸς τοῦ ἐκβαλόντος· ἕκαστος δὲ φειδόμενος
τοῦ ἰδίου σώματος παρεδίδου τὴν διαγónα τύπτεσθαι καὶ οὐκ ἔτυπτε.
καὶ ἀπὸ τότε ἐφυλάττετο τὰ νῦν ἐν τῷ εὐαγγελίῳ τηλανγῶς εἰρη- 7

18 Joh. 13, 7 — 19 vgl. Joh. 2, 22 — 20 I Kor. 3, 2f — 24 Lev. 24, 20

V M

1 τῇ||| εἰρημένη|| | ἐντολῇ|||, überall ein Buchstabe wegradiert V corr
| δι *] τὸ VM 2 (γὰρ καὶ) * 9 τῷ μειρακίῳ am Rande nachgetragen
V corr | τῷ νεανίσκῳ am Rande nachgetragen V corr 10 τῷ τελείῳ ἀνδρὶ auf
Rasur V corr 13 μαχαίρα *] μάχαιρα VM 19 γέννησθε aus γενήσεσθαι
V corr 21 τελειό|||τεραι, o aus ω V corr | vor ἐντολαί Rasur von 5 Buch-
staben V corr 21f οὔσαι μὲν auf Rasur V corr 22 αἱ αὐταί nachgetragen
V corr ἕανταί M | [ἀλλὰ]? * 25 ἐκβάλλετε M

μένα, τότε μὲν ἀνάγκη ὡς νέων σωφρονιζομένων, νῦν δὲ προαιρέσει
 ἅτε δὴ τελείων πειθομένων. εἰ δὲ φάσκεις περιπλοκὴν εἶναι ταύτην, 8
 ὁφθαλμὸν ἀντὶ ὁφθαλμοῦ καὶ τὸ τὸν φονέα φονεύεσθαι,
 ἰδοὺ καὶ περὶ τῆς ἡμέρας τῆς κρίσεως βλέπομεν τὸν σωτῆρα λέγοντα
 5 ὅτι ἐλεύσεται ὁ αὐτοῦ δεσπότης (τοῦτο δὲ περὶ ἑαυτοῦ ἔλεγεν,
 αὐτὸς πάντων ὢν δεσπότης) καὶ φησιν «καὶ διχοτομήσει αὐτὸν τὸν
 δοῦλον καὶ τὸ μέρος αὐτοῦ μετὰ τῶν ἀπίστων θήσει. οὐκοῦν καὶ 9
 κατὰ τοῦ σωτῆρος ἐξοπλίξῃ συκοφαντῶν πάλιν ῥήματα καὶ εἰποὺς ἄν
 τοῦτον μὴ εἶναι ἀγαθόν (καίτοι γε ἐκ πατρὸς ἀγαθοῦ γεγεννημένον
 10 καὶ ἀγαθὸν ὄντα), ἀλλὰ δίκαιον καὶ [οὐθ'] ἕτερον παρὰ τὸν πατέρα.
 δύνασαι ἄρα καὶ αὐτὸν ἀπαλλοτριοῦν τῆς τοῦ πατρὸς οὐσίας, ὃ οὗτος, 10
 ὁ προελθὼν ἡμῖν πάλιν διαιρέτης καὶ γεωμέτρης τῶν νόμων, τριχῶς D213
 τὰ πάντα διαιρῶν. καὶ τῷ μὲν εἰπεῖν ὅτι εἰς τύπους συμβολικῶς 11
 τινα ἐν τῷ νόμῳ γέγραπται, ὀλίγα παρήψω τῆς ἀληθείας, ἵνα διὰ
 15 τῶν ὀλίγων δυνηθῇ καὶ εἰς τὰ ἄλλα ἀπατῆσαι. καὶ γὰρ τῷ 12
 ὄντι «ἐκείνοις τυπικῶς συνέβαινεν, ἐγράφη δὲ ἡμῖν εἰς νοουθεσίαν, εἰς
 οὓς τὰ τέλη τῶν αἰώνων κατήντησεν, (ὥς) φησιν ὁ ἀγιώτατος
 ἀπόστολος, περὶ τε περιτομῆς λέγων καὶ σαββάτον καὶ τῶν ἄλλων.
 εἶθε δὲ τὰ πάντα ἡγήθηνες καὶ οὐκέτι τρίτον μέσον θεὸν τὸν 13
 20 μὴ ὄντα ἔφερες ἡμῖν, μᾶλλον δὲ σαντῷ καὶ τοῖς ὑπὸ σοῦ ἡπατη-
 μένοις. | P228

12. Νομίζω δὲ καὶ ἐν τῷ παρόντι ἱκανῶς πρὸς τὰς σου λέξεις, 12, 1
 ὧ ἀγύρτα, εἰρησθαι, ὢν ποιήσας τὸν ἔλεγχον ἐπὶ τὰς ἐξῆς αἰρέσεις
 βαδιοῦμαι, τὸν αὐτὸν θεὸν συνήθως ἐπικαλούμενος ἐπικουρῆσαι τῇ
 25 ἡμῶν μετριότητι εἰς τὸ φωρᾶσαι ἐκάστης αἰρέσεως παραπεποιημένης
 τὸν ἔλεγχον. ὅτι μὲν γὰρ συρίγμασιν ἑαυτοῦ, ὡς ἀπὸ θαλάσσης 2
 ἀνελθὼν καρχαρίας καὶ ἔχιδναν προκαλούμενος, τὴν Φλώραν διὰ Ö422
 τῶν γραμμάτων αὐτὴν τε καὶ ἄλλους σὺν αὐτῇ ἡπάτησεν, δέδεικται
 ἐν τοῖς εἰρημένοις· ἐν δὲ τῇ τῆς ἀληθείας σαγήνῃ ἥς τὸ αἶνιγμα ὁ 3

5 Matth. 24, 50f — 16 I Kor. 10, 11 — 29f vgl. Matth. 13, 51ff

V M

1 ὡς auf Rasur V corr 2 vor ἅτε zwei Buchstaben ausradiert V corr
 8 κατὰ *] περὶ V M | συκοφαντεῖν aus συκοφαντῶν V corr συκοφαντεῖν M
 10 [οὐθ'] *] erst nachgetragen V corr steht in M 13 εἰπεῖν ὅτι am Rande nach-
 getragen V corr 16f εἰς οὓς — κατήντησεν nachgetragen V corr 17 (ὥς) *
 19 εἶθε auf Rasur V corr 23 αἰρέσεις am Rande nachgetragen V corr . 25 με-
 τριό||τητι ο aus ω V corr 29 nach ἥς 2—3 Buchstaben ausradiert V corr

THEO. SEYMOUR
 LIBRARY
 NEW YORK

κύριος ἐν τῷ εὐαγγελίῳ βασιλείαν οὐρανῶν ἀπεφάνηατο ἐνείλησαντες
καὶ τῶν πονηρῶν ἰχθύων ἕνα ὄντα αὐτὸν ἐλέγξαντες τῷ τὰ μοχθηρὰ
ῥήματα αὐτοῦ φωρατὰ ποιῆσαι, τῇ τῆς ἀληθοῦς πίστεως διδασκαλίᾳ
ἠττήσαμεν. ἐν τῇ τοῦ θεοῦ τοίνυν δυνάμει συντρίψαντες τοῦτον 4
5 αὐτοὶ μὲν θεῷ εὐχαριστήσωμεν, ἐπὶ δὲ τὰς ἐξῆς ὁμοίως ὡς προείπον
προέρχεσθαι ἐπιβαλόμεθα. |

P 229

D 214

Ö 424

V M

3 ῥήματα, ῥή auf Rasur V corr | αὐτοῦ am Rande nachgetragen V corr
6 Unterschrift κατὰ Πτολεμαίων V M

68042

281.4

Ep45

Die Griechischen

B

1

Christlichen schriftsteller

68042

281.4

Ep45

B

1

GENERAL THEOLOGICAL SEMINARY



00118746